

---

# Dr. Reinhard Fischer

Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen e.K.

Joachimstraße 7 - 53113 Bonn

Telefon +49(0)228/263130 | Fax +49(0)228/213 381

<http://www.reinhardfischerauktionen.de>

E-Mail: [info@briefmarkenauktion.net](mailto:info@briefmarkenauktion.net)

## 135. Versteigerung

18. Januar 2014 ab 13<sup>00</sup> Uhr

Joachimstr. 7, 53113 Bonn

### **Besichtigung**

15. bis 16.01.2014 von 9-17 Uhr

17.01.2014 von 9-18 Uhr & nach Vereinbarung

am 18.01.2014 von 9.30 Uhr bis Aufruf des jeweiligen Loses

**Auktion und Besichtigung in unseren Räumen in der**

**Joachimstraße 7, 53113 Bonn**

Farbfotos aller Einzellöse und Atteste — auch der im Katalog nicht abgebildeten Lose — finden Sie im Onlinekatalog.

Besuchen Sie uns im Internet und nutzen Sie die leistungsstarke Suchmaschine sowie die komfortablen Möglichkeiten unseres Onlinekatalogs auf:

**[www.reinhardfischerauktionen.de](http://www.reinhardfischerauktionen.de)**

Inhaltsverzeichnis		Einzellose	Sammlungen	Einzellose	Sammlungen
<b>Versteigerungsbedingungen</b>	<b>7</b>				
<b>Altdeutschland</b>	<b>20</b>	<b>225</b>			
Baden	20	225			
Bayern	22	225			
Bergedorf	26				
Braunschweig	26	226			
Bremen	29	226			
Hamburg	29	226			
Hannover	30	226			
Helgoland	32	226			
Lübeck	34	226			
Oldenburg	34	226			
Preussen	35	227			
Sachsen	45	227			
Schleswig-Holstein	46	227			
Thurn & Taxis	49	227			
Württemberg	54	227			
Norddeutscher Postbezirk	55	228			
<b>Deutsches Reich</b>	<b>56</b>	<b>228</b>			
Brustschilder	44	228			
Dienstmarken	79				
Markenheftchenbogen	82				
Markenheftchen	82				
Markenheftchenblätter	84				
Zusammendrucke	84	229			
Zeppelinpost/Flugpost	90				
Propaganda II. Weltkrieg	94	231			
<b>Dt. Auslandspostämter/Kolonien</b>	<b>97</b>	<b>229</b>			
China	97	229			
Marokko	101	229			
Türkei	104	229			
Deutsch-Neuguinea	110	230			
Deutsch-Ostafrika	112	230			
Deutsch-Südwest-Afrika	118	230			
Kamerun	122				
Karolinen	126				
Kiautschou	127	230			
Marianen	128	230			
Marshall-Inseln	130				
Samoa	132	230			
Togo	132				
<b>Deutsche Gebiete 1914-1935</b>	<b>135</b>	<b>230</b>			
Marienwerder	138				
Schleswig	138				
Danzig	138	230			
Memel	142	230			
Saar	144	230			
<b>Deutsche Besetzungsausgaben im II. Weltkrieg / Feldpost</b>	<b>151</b>	<b>231</b>			
Reichenberg-Maffersdorf	151				
Böhmen & Mähren	151		231		
Flämische Legion	152				
Französische Legion	154				
Laibach	156				
Litauen	158				
Montenegro	159				
Rußland	159				
Serbien	159				
Alexanderstadt	162				
Feldpost	164				
<b>Deutsche Lokalausgaben SBZ</b>	<b>167</b>	<b>180</b>			
DDR	188	232			
DDR Druckvermerke	190				
ZKD	192				
<b>Berlin</b>	<b>192</b>	<b>232</b>			
Zusammendrucke	194				
<b>Französische Zone</b>	<b>196</b>				
Bizone	198	233			
<b>Bundesrepublik</b>	<b>203</b>	<b>233</b>			
<b>Europa</b>	<b>208</b>	<b>234</b>			
Frankreich	209	235			
Jugoslawien	210				
Krotien	210				
Liechtenstein	211	236			
Österreich	214	237			
Russland	216	238			
Schweiz	216				
Ungarn	220				
<b>Übersee</b>	<b>220</b>	<b>239</b>			
<b>Ansichtskarten</b>	<b>222</b>	<b>240</b>			
Literatur/Kataloge	223				
<b>Zubehör</b>	<b>223</b>				
<b>Nachlässe / Fundgruben</b>		<b>224</b>			
Briefposten		224			
<b>Liquidation</b>	<b>240</b>	<b>243</b>			

### Ansichtssendungen

senden wir gegen Ersatz von Porto- und Versicherungskosten gerne zu, an uns unbekannte Kunden aber aus verständlichen Gründen nur gegen Angabe von erstklassigen, nachprüfbaren Referenzen (z.B. von Auktionatoren oder Briefmarkenhändlern, bei denen Sie Kunde sind). Die Rücksendung muß innerhalb von 48 Stunden erfolgen. Aus gegebenem Anlaß weisen wir darauf hin, daß bei verspäteter Rücksendung von Losen zum vollen Zuschlagspreis gehaftet werden muß!

Bitte denken Sie daran, daß oft mehrere Kunden das gleiche Los zur Ansicht wünschen und die Zusendung sich deshalb verzögern kann! Ansichtssendungen von postfrischen Losen sind nicht möglich!

Fotokopie: Farbkopie in Spitzenqualität 0,35 €. Bitte legen Sie den Betrag sowie einen frankierten Rückumschlag direkt bei der Anforderung bei! Wegen geringem Kostenunterschied keine s/w- Kopien mehr!

### Besichtigung und Ablauf der Auktion

Die Besichtigungszeiten sind auf Seite 1 angegeben. Nach Vereinbarung kann auch vorher besichtigt werden.

### Prüfvorbehalte

müssen bei Gebotsabgabe genannt werden, ansonsten kann die Reklamationsfrist nicht verlängert werden. Wegen der z.T. sehr langen Bearbeitungszeit von Prüfungen bitten wir dafür um Verständnis!

**Von Untergeboten bitten wir abzusehen!  
- außer bei Liquidationslosen -**

### Schriftliche Gebote

werden von uns „interessewährend“ ausgeführt. Das bedeutet: Sie erhalten das Los, egal wie hoch Sie bieten, immer eine Steigerungsstufe über dem zweithöchsten Gebot - wenn niemand gegenbietet, zum Ausruf. Beispiel: Sie bieten für ein Los mit Ausruf 100,- €, das Sie unbedingt haben möchten, 900,- €. Das zweithöchste Gebot liegt bei 110,- EUR. Sie erhalten das Los für 120,- €. Meist empfiehlt es sich, höher als Ausruf zu bieten, weil mehrere Gebote eingehen. Das Mindestgebot für Gebotslose beträgt 10,- €.

Wichtig: Auch wenn Sie keinen Zuschlag erhalten haben, schicken wir Ihnen in jedem Fall eine Benachrichtigung über die Ergebnisse der bebotenen Lose!

### Telefonische Gebote

Tragen Sie im Gebotsformular unter „Telefonische Gebote“ ein, auf welche Lose Sie bieten möchten. Wir rufen Sie an, wenn das Los zum Ausruf kommt. Bitte stellen Sie sicher, daß Sie unter der angegebenen Telefonnummer am Auktionstag zwischen 12.30 h und 19.00 h erreichbar sind!

### Persönliche Teilnahme

ist trotzdem empfehlenswert, weil Sie nur so der Auktion direkt folgen können und z.B. ein Gebot um die entscheidende Winzigkeit erhöhen können.

### Informations for our foreign customers

The currency of the auction is the „Euro“. The exchange rate to the US-\$ is about \$1 = 0,727 EUR (14th of December 2013).

You may pay with your personal cheque, we have an account in the United States. For payment with credit card (Mastercard and Visa), we charge an extra fee of 4%. Please don't by a „bank draft“, it's just ridiculous expensive for you and for us. Customers inside the EC or in Switzerland may pay by bank transfer to our account at

**Vereinsbank Bonn,  
IBAN: DE55 3802 0090 0003 4716 91 SWIFT (BIC):  
HYVEDEMM402.**

If you use this IBAN-Account-No, this should cost you no more than a bank transfer in your country. If you send a cheque, please add 15,- € to cover banking fees.

On page 7 of this catalogue there are the conditions of sale in German and English. If you have problems to understand descriptions of lots, please ask for a translation.

All hammer prices are subject to a lot fee of 2,50€ and a buyers premium of 20%. VAT of 19% only on buyers premium, lot fee and postage applies only for buyers in the EC.

Prices in this catalogue are starting prices, not estimates.

## Mehrwertsteuer nur noch auf Aufgeld und Spesen

Ab 2014 versteigern wir ausschließlich im Status des Agenten. Das bedeutet, dass auf den Zuschlagpreis keine Mehrwertsteuer mehr anfällt. 19% Mwst. werden nur noch auf Aufgeld, Losgebühr und Porto berechnet.

**Das Bruttoaufgeld sinkt damit um 4,5 Prozentpunkte!**

Einlieferungen

Für die Anfang März und Mitte Mai 2014 stattfindenden Auktion suchen wir noch hochkarätige Objekte als Einlieferung oder zum Barankauf!

Einlieferungsschluß für die März-Auktion ist der 15.01.2014, für die Mai-Auktion der 31.03.2014.

Unsere Kataloge genießen Weltruf. Die optimale Präsentation Ihrer Schätze sichert Ihnen den maximalen Erlös. Für hochkarätige Sammlungen erstellen wir gerne einen Sonderkatalog in Luxusausführung!

Nutzen Sie die Gelegenheit Ihre Sammlung in einem der schönsten Kataloge der Branche anzubieten.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
Tel. +49(0)2 28 / 26 31 30

Ankauf gegen Barzahlung

von hochwertigen Sammlungen, Händlerposten, Doubletten etc. aller deutschen Sammelgebiete nehmen wir selbstverständlich auch ständig vor. Insbesondere sind wir interessiert an sehr weit fortgeschrittenen, hochwertigen Sammlungen - auch zu sechsstelligen Summen. Wir zahlen natürlich keine Phantasiepreise, aber unsere Ankaufpreise liegen sicherlich in der Spitze unserer Händlerkollegen.

Mehrwertsteuer

Auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen wird die gesetzliche MwSt. von zur Zeit 19% berechnet. Das Aufgeld beträgt 20% vom Zuschlagpreis.

Die Mehrwertsteuer entfällt, wenn

- die Ware von uns in das Nicht-EU-Ausland (z.B. Schweiz, USA) geliefert wird.
- bei Händlern aus dem EU-Ausland, wenn uns die USt.-ID-Nr. vor Gebotsabgabe genannt wird.

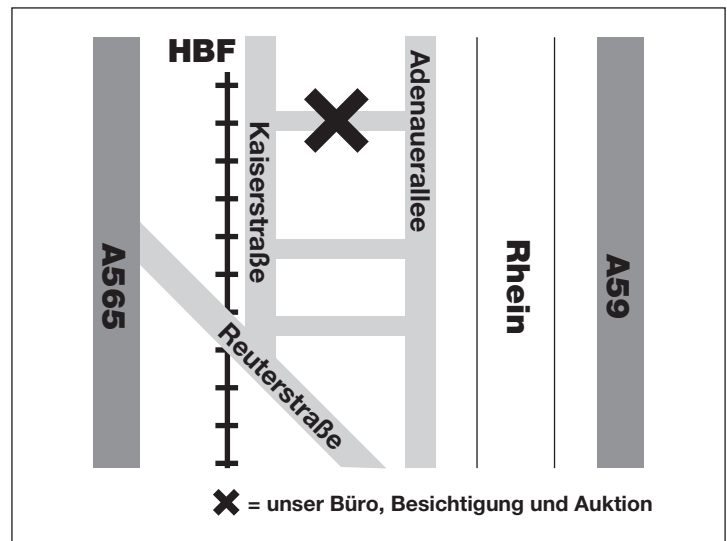
Anfahrt zur Joachimstraße 7

Vom Bonner HBf kommend:
U-Bahnen Richtung Bad Godesberg,
U-Bahnhaltestelle: Bundesrechnungshof.

Von Koblenz über die B9 kommend:
Vor der Reuterbrücke hinter der Hertz-Agentur rechts abbiegen, auf der Kaiserstraße rechts fahren, parallel zur Eisenbahn die 3. Straße rechts einbiegen.

Von Köln und A565 kommend:
Autobahnausfahrt Poppelsdorf abfahren, der Reuterstraße bis hinter die Reuterbrücke folgen, dort ganz links einordnen und mit einem U-Turn wieder auf die Reuterstraße einbiegen, direkt hinter der Hertz-Agentur rechts abbiegen, auf der Kaiserstraße rechts fahren, parallel zur Eisenbahn die 3. Straße rechts einbiegen.
Stellplätze sind hinter dem Haus ausreichend vorhanden.

Dr. Reinhard Fischer
Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen
Joachimstraße 7, 53113 Bonn



Dr. Reinhard Fischer Auktionshaus für Briefmarken und Münzen
Bemerkte Ergebnisse der 131. Auktion am 24./25.05.2013
Rücklosliste der 131. Auktion
Besichtigung der Rücklose ist möglich am 06.06.2013 von 9-17h!



Rücklosliste

Bitte bewahren Sie diesen Katalog auf, denn zu den Auktionen erscheint eine Rücklosliste. Die in der Auktion nicht verkauften Lose können bis zum 31.01.2013 zum Ausruf - zuzüglich Losgebühr und Aufgeld - freihändig erworben werden, die Lose der Liquidation sogar zum Ausruf minus 30%.

Die Rücklosliste erscheint im Laufe des Montags nach der Auktion auf unserer Internetseite, dem Online-Katalog können Sie dann auch die Zuschlagpreise entnehmen.

An Kunden, die auf den letzten beiden Auktionen oder der aktuellen Auktion Käufer waren, wird die Rücklosliste automatisch verschickt. Gegen Zusendung eines frankierten Rückumschlages schicken wir auch allen anderen Kunden gerne die Rücklosliste sofort nach der Auktion.

Selbstverständlich geben wir auch nach der Auktion ab Montag 9 h telefonische Auskünfte über Auktionsergebnisse und unverkaufte Lose und nehmen auch Rücklosbestellungen auf!

Nutzen Sie diese Gelegenheit,
hochwertige Stücke günstig zu erwerben!

## Sie möchten Ihre Sammlung, Teile davon oder hochwertige Einzelstücke verkaufen?

Wir bieten Ihnen zwei Wege:

Versteigerung über unsere internationalen Großauktionen oder Ankauf gegen Barzahlung.

### Versteigerung

**Der Königsweg:** Wir beraten Sie fachgerecht und ermitteln mit Ihnen den zu erwartenden Erlös. Ihre Einlieferung wird dann für einen optimalen Erlös in Auktionslose aufgeteilt. Dies kann in Abstimmung mit Ihnen erfolgen. Mit dem Moment der Übergabe ist Ihre Einlieferung **gegen alle denkbaren Risiken versichert**.

Die Ware wird dann in unseren Katalogen einem internationalen Publikum angeboten. Unser großer und kaufkräftiger Kundenstamm garantiert den optimalen Erlös!

Dabei **profitieren Sie von allen Preissteigerungen** durch Bieterkämpfe, denn Sie zahlen nur eine Provision von 15% vom Erlös.

Bei großen und wertvollen Einlieferungen sind Sonderkonditionen möglich, bei adäquaten Einlieferungen erstellen wir auch gerne einen Sonderkatalog. **Vorschußzahlungen** können im angemessenen Verhältnis zum Ausrufpreis gegen bankübliche Zinsen geleistet werden.

### Was einliefern?

Jede mit viel Liebe und philatelistischem Wissen angelegte Sammlung – egal ob deutsche Sammelgebiete oder exotischer Überseestaat. Wir suchen aber auch hochwertige Einzelstücke, Hortungsposten, Erbschaftsnachlässe, Münzen usw.

Jede Einlieferung sollte einen **Mindesterlös von 800 EUR** erwarten lassen, jedes Los einen Mindestausruf von 50 EUR.

### Wie einliefern?

**Persönlich** bei uns in Bonn – bitte Termin abstimmen

**per Post:** Bitte avisieren Sie uns Ihre Sendung kurz, sie wird dann von uns privat versichert. Bis 25.000 EUR kann bei Inlandssendungen die Sendung als Postpaket erfolgen, darüber bitte mit uns abstimmen, da gesonderter Versicherungsschutz mit der Versicherung vereinbart werden muß.

Auslandssendungen sind meist unproblematisch, bitte aber in jedem Fall vorher mit uns abstimmen!

**Einlieferungsannahme bei Ihnen:** Ein Philatelist unseres Hauses kommt bei Ihnen persönlich vorbei, nimmt die Einlieferung in Augenschein und bespricht alle Modalitäten mit Ihnen. Einlieferungsannahme ist kurzfristig weltweit möglich, bitte haben Sie aber Verständnis, daß der Aufwand und das Volumen der Einlieferung in einem angemessenen Verhältnis stehen sollten (d.h. z.B. kein Hausbesuch bei einer 1000 EUR - Einlieferung in Buenos Aires).

Bitte stimmen Sie einen Termin an und beschreiben uns näher, was Sie abzugeben haben.

### Ankauf gegen Barzahlung

Wenn Sie das wünschen, machen wir Ihnen auch gerne ein Barangebot. **Die Vorteile:** Sie erhalten direkt Geld, Sie warten nicht bis zur Abrechnung der Auktion und dieser Erlös ist auch nicht abhängig von der Situation im Auktionssaal. Andererseits liegt der Erlös beim Direktverkauf im Durchschnitt deutlich unter dem Erlös bei einer Versteigerung über die Auktion.

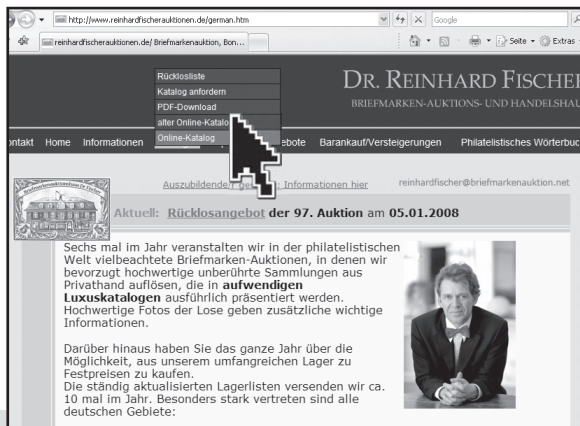
### Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns:

- per Brief oder Fax: 0228/213381
- per Email: ReinhardFischer@briefmarkenauktion.net
- per Telefon: 0228/263130

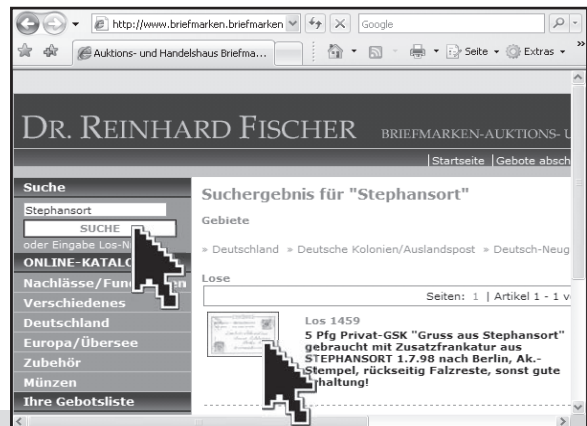


## Der Online-Katalog – kein Hexenwerk. Eine Gebrauchsanweisung

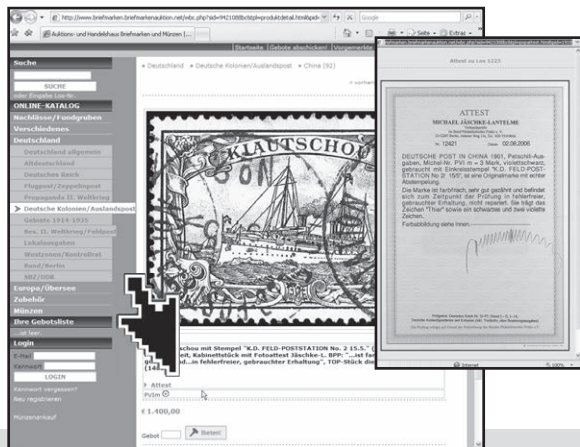
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: reinhardfischer@briefmarkenauction.net



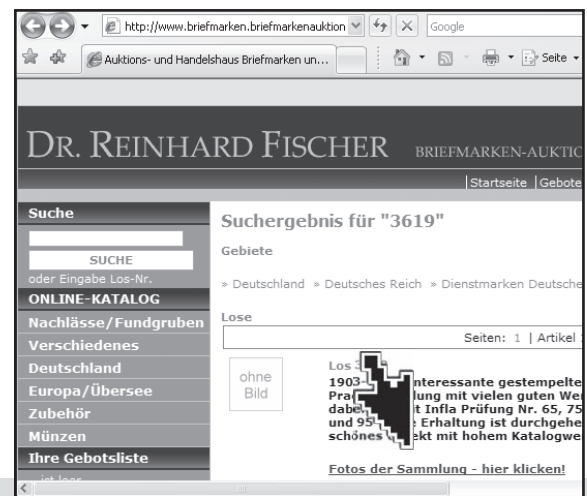
**1.** Er soll den gedruckten Katalog nicht ersetzen, aber er bietet andere Möglichkeiten, die Sie nutzen sollten!



**2.** Suchen Sie komfortabel über die Suchmaschine oder das Auswahlménü und finden Sie auch versteckte Lose!



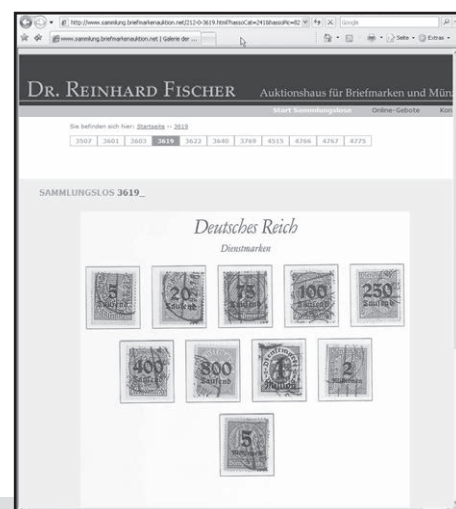
**3.** Ein Klick auf das kleine Bild öffnet ein großes. Alle Einzellose sind farbig verfügbar, auch die im Katalog nicht abgebildeten Lose... ein Klick auf Atteste! Kein umständliches Anfordern von Fotokopien mehr!



**4.** Bei Sammellosen: Wenn Sie „Fotos der Sammlung – hier klicken“ sehen: Ein Klick auf diesen Text öffnet die Sammlungsgalerie



**5.** ... und ein Klick auf die kleinen Bilder ...



**6.** ... ein großes Bild. So können Sie ganze Sammlungen besichtigen, ohne nach Bonn zu kommen!

## VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Entsprechend den vom Bundeskartellamt genehmigten und vom Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V., Wiesbaden empfohlenen Versteigerungsbedingungen

1. Der Versteigerer handelt im Namen und für Rechnung der Einlieferer.
2. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, während der Versteigerung – unter Wahrung der Interessen der Einlieferer – Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge auszubieten oder zurückzuziehen.
3. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen sind keine Garantien im Rechtssinn. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel, soweit er die ihm obliegenden Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Außer bei Sammlungen verpflichtet er sich jedoch, wegen begründeter Mängelrügen, die ihm bis spätestens vier Wochen nach Auktionsschluß (im Nachverkauf 4 Wochen nach Rechnungsdatum) angezeigt werden müssen, innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten seine Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Die Frist läuft auch, wenn die Lose nicht fristgerecht angenommen werden. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet er den gezahlten Kaufpreis einschließlich Aufgeld zurück; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen. Mängel, die sich aus der Katalogabbildung ergeben, können nicht Gegenstand einer Reklamation sein. Katalogpreisangaben sind unverbindlich und gelten als cirka. Fehler bei der Angabe der Katalogpreise können keine Reklamation begründen.
4. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Der Versteigerer kann den Zuschlag in begründeten Fällen verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Er kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausbieten, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen.
5. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Erwerber über. Das Eigentum an der ersteigerten Sache wird erst mit vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Erwerber übertragen.
6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Die Sachen sind sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Soweit nicht bei Auftragserteilung anders angegeben, wird die ersteigerte Ware bei schriftlichen oder telefonischen Geboten oder wenn der Bieter die Ware nicht sofort übernimmt, auf Kosten und Gefahr des Bieters zugeschickt.
7. Zum Zuschlagpreis sind 20% Aufgeld sowie 2,50 EUR Losgebühr je Los zu bezahlen. Auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen wird die gesetzliche MwSt. von zur Zeit 19 % berechnet. Dem Erwerber und dem Einlieferer werden nach Abschluss der Auktion auf Verlangen die Vertragspartner benannt. Die MwSt. entfällt, wenn die Ware von uns in das Nicht-EU-Ausland geliefert wird. Die MwSt. wird erstattet, wenn der Käufer Gewerbetreibender aus dem EU-Ausland ist, die Ware von uns in das Land seiner Niederlassung geliefert wird, die USt.-ID-Nr. vor Gebotsabgabe genannt wird und der Käufer uns den Erhalt der Ware bei ihm bestätigt. In diesem Fall erfolgt die Lieferung unter Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens, d. h. der Käufer ist verpflichtet, die Umsatzsteuer in seiner Umsatzsteuer-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.
8. Der Rechnungsbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder durch bankbestätigten Scheck. Zahlungen auswärtiger Erwerber, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig. Der Erwerber hat erst nach vollständiger Zahlung des Rechnungsbetrags Anspruch auf Aushändigung der ersteigerten Lose. Wer für Dritte bietet, haftet neben diesen.
9. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 8% über Euribor als Verzugszinsen berechnet. Im übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadensersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals versteigert wird und der säumige Käufer für einen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und die besonderen Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufzukommen hat. Preisabsprachen unter Bietern sind ausdrücklich untersagt und ziehen den sofortigen Ausschluss aus der Versteigerung nach sich. Es gilt für jeden Fall der Zuwiderhandlung eine Vertragsstrafe von 10.000 EUR als vereinbart, Schadenersatzansprüche bleiben davon unberührt.
10. Mit der Abgabe von Geboten für Lose aus der NS-Zeit, die mit NS-Emblemen und/oder NS-Symbolen versehen sind, verpflichtet sich der Bieter dazu, diese lediglich für historisch-wissenschaftliche Zwecke bzw. Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch im Sinne des § 86 StGB zu benutzen.
11. Die Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf. § 312d BGB findet keine Anwendung.
12. Erfüllungsort ist Bonn. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs finden keine Anwendung.
13. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt.

## Conditions of Sale

According to the conditions approved by the German Bundeskartellamt - Recommendations of the Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V., Wiesbaden

1. The auction is effected voluntarily and carried out in the name and on the account of third parties.
2. The auctioneer reserves the right to combine or separate lots listed in the catalogue, to change the order of the lot numbers or to withdraw any lot from the auction.
3. The lots to be sold at auction may be examined and checked before the auction. The descriptions in the catalogue are made to the best of the auctioneer's knowledge and belief, are, however, not guaranteed. The auctioneer is not liable for any mistakes. He commits himself, however, to transmitting complaints to the customer if such claims are filed within a period of 28 days after the auction. The auctioneer may extend this time limit under special circumstances. In the case of a justified claim, the auctioneer will refund the purchase price only and not further charges. Faults visible on images on the catalogue may not be subject to such claims. Catalogue values are not binding and have to be seen as approximate, they may not be the cause for a return.
4. The lot is knocked down when no higher bid follows after the last bid has been called three times. The auctioneer reserves the right to reject the bid or accept it with reservations. He may cancel the bid knocked down if the highest bidder does not want his bid to be valid, or if otherwise a dispute concerning the bid knocked down arises.
5. The knocking down transfers the risk of possible losses, damages or mistakes to the purchaser. The items become the property of the purchaser after payment is complete.
6. The knocking down binds the bidder to take and pay for the lot(s). Should the purchaser desire forwarding of the lot(s) purchased in the auction, it will be effected at his expense and risk. The bidder is bound to his bid for the period of up to four weeks. If bidding is made by phone or writing, lots will be dispatched to the bidder at his cost and his risk, if not a different agreement is made.
7. The purchaser shall pay an additional 20% commission over and above the sale price plus a 2,50 EUR surcharge per lot. Value added tax will be charged at commission, lot fee and all other costs. The auctioneer will, if so requested, divulge the seller's name to the buyer and the buyer's name to the seller. Value added tax will not be charged, if the lots were dispatched by us to a country outside the EC. If the purchaser is a dealer within the EC and the VAT-No. is given to us before the bidding, the lots were dispatched by us to the country of the purchaser and the purchaser confirms receipt of the lots to us by writing, the VAT will be refunded. In this case the "Reverse Charge-System" will be used and the buyer is obliged to declare the VAT in his home country.
8. Purchase price and commissions are payable at once by floor bidders. External bidders must pay the auction bill on receipt. The bidder for a third-party will be held liable as a primary obligor along with the third-party. The purchaser has the right to receive the lots just after payment is made.
9. Any amounts not received by the auctioneer within 15 days after the auction or receipt of the auction bill, will incur 1% interest for every new month. If the purchaser refuses to pay the lot(s) or if any payment is not settled within a fixed time period, the auctioneer may demand the non-performance. Pricing agreements between bidders are forbidden and will lead to exclusion from the auction. A contractual penalty of 10.000 EUR for each case of price agreements has to be paid. A compensation may also apply.
10. The bidder agrees for lots with NS-Signs, not to use them in any way for propagandistic purposes (§ 86 StGB).
11. These conditions are valid for the sale after the auction. The § 312d BGB will not be used.
12. Bonn will be named as the court of jurisdiction. The contract of auction is subject to German law only.
13. In the case that any of the above stipulations become void in part or in whole, all other stipulations remain valid.

**Goldmünzen ab 1800 sowie Goldbarren sind als Anlagegold ggf. umsatzsteuerfrei, soweit der Zuschlagpreis inkl. Aufgeld und Losgebühr nicht höher als der Goldwert + 80 % ist. Bitte geben Sie bei Gebotsabgabe unbedingt an, wenn Sie eine Rechnung ohne Mwst. wünschen!**

Bitte geben Sie realistische Gebote ab! Gebote deutlich unter Metallwert sind praktisch chancenlos und für alle Seiten Zeitverschwendung!

## MÜNZENAUKTION

### ANTIKE MÜNZEN

#### Münzen Römische Republik

1P	114 v. Chr., Denar, Mn. Aemilius Lepidus. Av: Weiblicher, belorbeter Kopf mit Diadem nach rechts, davor „ROMA“, dahinter Wertzeichen. Rev: Reiterstandbild in militärischer Tracht mit Lanze auf Aquädukt nach rechts, in den Bögen L-E-P, darum Umschrift „MNAEMILIO“. 3,88g, Albert 1074, Sear 168, ss. . . . .	ss	130,—
2	114/113 v. Chr., Denar, Mn. Aemilius Lepidus. Av: Weiblicher, belorbeter Kopf mit Diadem nach rechts, dahinter Wertzeichen. Rev: Reiterstandbild in militärischer Tracht mit Lanze auf Aquädukt nach rechts, in den Bögen L-E-P, darum Umschrift „MNAEMILIO“. 3,58g, Albert 1074, Sear 168, Prägeschwäche, s-ss. . . . .	s-ss	80,—
3	56 v. Chr., Denar, L. Marcius Philippus. Av: Kopf des Ancus Marcius mit Diadem nach rechts, dahinter Lituus, darunter „ANCUS“. Rev: Reiterstandbild auf Aquädukt mit fünf Bögen nach rechts, in den Bögen „Q-V-A-MAR“. 3,60g, Albert 1346, Sear 382, Punze und Kratzer, dezentriert, s-ss. . . . .	s-ss	60,—

#### Münzen Römische Kaiserzeit

4	193-211, Denar, Septimius Severus- für Antoninus III. Caracalla. Av: Büste nach rechts. Rev: Priestergerätschaften. 3,22g, RIC 4, Cohen 587, s-ss. . . . .	s-ss	50,—
5	193-211, Denar, Septimius Severus- für Geta. Av: Büste nach rechts. Rev: Victoria geht nach links, davor Schild und Basis. 3,21g, RIC 23, Cohen 206, ss. . . . .	ss	45,—
6P	238-244, Denar, Gordian III. Av: Büste mit Lorbeerkrone nach rechts. Rev: Salus nach rechts stehend eine Schlange fütternd, darum Umschrift „SALUS AVGVSTI“. 2,83g, Sear 2375, Cohen 325, vz. . . . .	vz	100,—
7	244-249, Antoninian, Philippus I. Arabs. Av: Büste mit Strahlenkrone nach rechts. Rev: Annona steht nach links. 3,98g, RIC 28c, Cohen 25, f. vz. . . . .		40,—
8	270-275, Antoninian, Tetricus, Aurelianus. Av: Büste mit Strahlenkrone nach rechts. RIC 151, Cohen 153, voller Silbersud, vz. . . . .	vz	50,—
9	286-310, Follis, Lyon, Maximianus. Av: Drapierte Büste mit Lorbeerkrone nach rechts. Rev: PLC-A. 10,46g, RIC 165b, vz. . . . .	vz	50,—
10P	307-337, 1/4 Follis, Populus Romanus, Constantinopel. Av: Büste mit Füllhorn über der linken Schulter nach links, darum Umschrift. Rev: Zweitürmige Brücke über Fluss. 1g, RIC 448 (S. 448, Nr. 21), selten, ss. . . . .	ss	120,—
11FP	<b>457-474, Solidus, Leo I., Konstantinopel. Av: Dreiviertelbüste von vorn mit Helm, Schild und Speer, darum Umschrift. Rev: Victoria mit langem Kreuz nach links stehend, darum „VICTORIA AVGGG“. 4,48g, f. vz. . . . .</b>		<b>600,—</b>

#### Münzen Byzanz

12	687-689, Bronze- Follis, Justinian II., Syrakus. Av: Kaiser mit Kreuzkrone und Chlamys frontal stehend. Rev: Großes M, darüber Monogramm. Sear 1298, 5,30g, s-ss. . . . .	s-ss	45,—
----	---	------	------

#### Antike Münzen - Griechenland

13FP	<b>561-546 v. Chr., Stater Sardeis, Kroisos, Lydia, Av. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber. Rev. Incusum. Mit aktuellem Gutachten Jens-Ulrich Thormann: „...Bei dem oben beschriebenen Stück handelt es sich um eine Originalprägung.“. Los 3163 der 52. Fritz Rudolf Künker Auktion, Osnabrück 1999. 10,57g, SNG v. Aulock vergl. 2874, ss. . . . .</b>	ss	<b>2200,—</b>
14FP	364-352 v. Chr., Trihemionbol, Bithynia, Herakleia Pontica, Tyrann Klearchos. Av: Kopf des jungen Herakles im Löwenfell nach links, darunter HPAK. Rev: Trophäen aus Helm, Schild, Speer, Keule und Köcher mit eingestecktem Bogen, über dem Speer ein hängendes Ahornblatt, darunter ein K. 0,83g, SNG COP 418, Vorderseite etwas dezentriert, selten, ss-vz. . . . .	ss-vz	90,—
15FP	364-352 v. Chr., Trihemionbol, Bithynia, Herakleia Pontica, Tyrann Klearchos. Av: Kopf des jungen Herakles im Löwenfell nach links, darunter HPAK. Rev: Trophäen aus Helm, Schild, Speer, Keule und Köcher mit eingestecktem Bogen, unter dem Speer ein K. 0,86g, SNG COP 418, selten, ss. . . . .	ss	80,—
16FP	364-352 v. Chr., Trihemionbol, Bithynia, Herakleia Pontica, Tyrann Klearchos. Av: Kopf des jungen Herakles im Löwenfell nach links, darunter HPAK. Rev: Trophäen aus Helm, Schild, Speer, Keule und Köcher mit eingestecktem Bogen, unter dem Speer ein K. 0,7g, SNG COP 418, selten, ss. . . . .	ss	80,—
17	336-323 v. Chr., Drachme, Alexander III., Makedonien. Av: Herakleskopf nach rechts. Rev: Thronender Zeus. 4,09g, ss. . . . .	ss	100,—

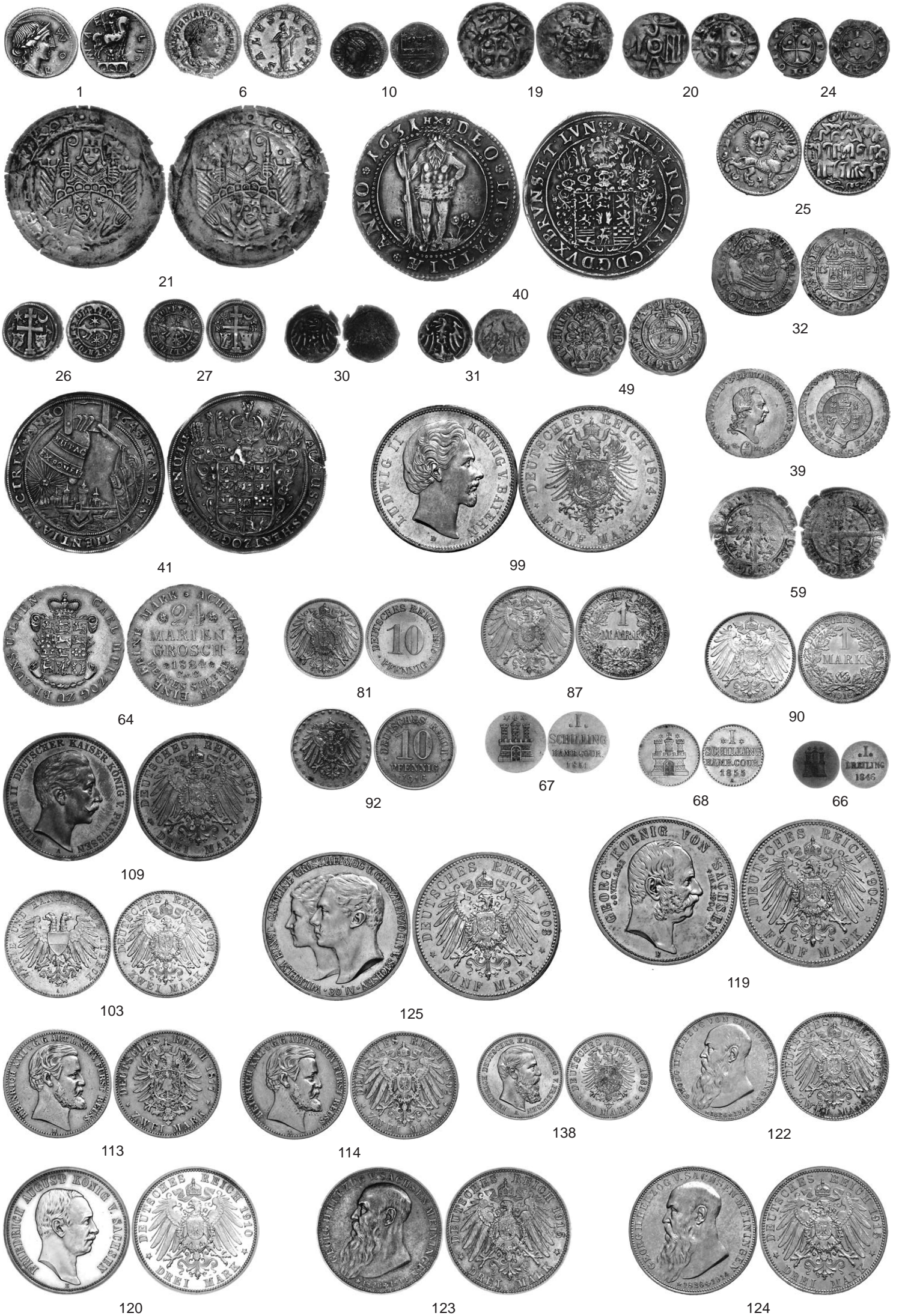
### MÜNZEN DES MITTELALTERS

#### Münzen Mittelalter Deutschland

18	o.J., Fürstengroschen, Friedrich mit Wilhelm II. und Friedrich, Sachsen, Meissen. Av: Vierpass mit Wappen. Rev: Löwenschild. 2,81g, Saurma 4369 (Abb. 2333), ss. . . . .	ss	50,—
19P	o.J.(936-973), Denar, Otto I.?, Köln, Av. Kreuz, in den Winkeln jeweils eine Kugel. 1,88, ss. . . . .	ss	100,—
20P	o.J.(983-1002), Denar, Otto III., Köln, 1,47, ss. . . . .	ss	100,—
21P	<b>o.J., Brakteat Rheinland-Pfalz Mainz Heinrich I. von Harburg 1142-53, 0,77 g, Av: St. Martin ohne Nimbus mit Krummstab in der Rechten und Kreuzstab in der Linken über Arkadenbogen zwischen 2 Zinnentürmen, darunter Büste des Erzbischofs mit anbetend erhobenen Händen, Slg Bonhoff 1093, Slg Walther, ss. . . . .</b>	ss	<b>450,—</b>
22	o.J. (nach 1392), Sechsling, Lübeck. Av. und Rev. Doppeladler im Schild jedoch ohne Beizeichen. 1,2g, Jesse 411, Randausbruch, ss. . . . .	ss	50,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
 farbig abgebildet!**





EINZELLOSE

**Münzen Mittelalter Ausland**

23	o.J.(1139-1339), Denar, Italien, Genua. Av: Burg, darum „IA NV A“. Rev: Kreuz, darum „CVNRADIRE“. 0,82g, ss-vz. . . . .	SS-VZ	50,—
24P	o.J.(1151-1330), Grosso, Cremona, Italien. Av: Kreuz mit je einem Punkt in den beiden oberen Winkeln, darum „CREMONA“. Rev: Omega/P/R/I, darum „FREDERICUS“. 0,58g, f. vz. . . . .		100,—
25P	o.J.(1236-1245), Dirham, Kay-Khusru II., Seldschuken in Rum. Av: Löwe nach rechts, darüber Sonne. Rev: Schrift. 3,01g, ss. . . . .	SS	150,—
26P	o.J.(1269-1270), Denar, Ban Heinrich von Güssing, Slavonien, Rengjeo 108, ss. . . . .	SS	50,—
27P	o.J.(1270-1272), Denar, Stefan V., Slavonien, Rengjeo 118, ss. . . . .	SS	50,—
28	o.J.(1310-1346), Prager Groschen, Johann von Luxemburg, Böhmen, 3,72g, ss. . . . .	SS	50,—
29	o.J.(1371-1397), Grosso, Johann Stracimir, Bulgarien, 1,28g, ss. . . . .	SS	50,—
30P	o.J., (1420-1437), einseitig geprägter Heller, Sigismund von Luxemburg, Mähren, Iglau, 0,35g, f. vz. . . . .		100,—
31P	o.J., (1420-1437), einseitig geprägter Heller, Sigismund von Luxemburg, Mähren, Iglau, 0,36g, f. vz. . . . .		100,—

**MÜNZEN DES BALTIKUMS**

32P	1581, Groschen, Stephan Bathory, Riga, ss. . . . .	SS	80,—
33	1593, 3 Gröscher, Sigismund III., Vilnius, ss. . . . .	SS	40,—
34	1593, 3 Gröscher, Sigismund III., Vilnius, ss. . . . .	SS	40,—
35	1595, 3 Gröscher, Sigismund III., Vilnius, ss. . . . .	SS	50,—

**RÖMISCH-DEUTSCHES REICH**

36	1680, 3 Kreuzer, Leopold I. Rev. Madonna, Kremnitz, Herinek 1592, Prägeschwäche, vz. . . . .	VZ	50,—
----	--	----	------

**DEUTSCHLAND VOR 1871****Augsburg Reichsmünzstätte**

37	1523, Batzen, Eberhard IV. von Epstein - Königsberg, s-ss. . . . .	S-SS	50,—
----	--	------	------

**Augsburg Reichsstadt**

38	1639, Reichstaler mit Titel Ferdinands III., Dav. 5039, Forster 278, 29,15 g, vz. Kleiner Randfehler. . . . .	VZ	300,—
----	---	----	-------

**Braunschweig-Calenberg-Hannover Herzogtum**

39P	1807, 1/6 Taler, Georg III., Münzzeichen GM, Welter 2838, vz. . . . .	VZ	100,—
-----	---	----	-------

**Braunschweig-Wolfenbüttel Herzogtum**

40P	1631, Reichstaler, Fridrich Ulrich, HS, Welter 1057 var., Henkelspur, dunkle Patina, ss-vz. . . . .	SS-VZ	300,—
41P	<b>1643, Taler „Glockentaler“, Braunschweig-Wolfenbüttel, Herzogtum, August der Jüngere, Dav. 6375F, schöne Patina, vz. . . . .</b>	<b>VZ</b>	<b>500,—</b>
42	1765, 2/3 Konventionstaler, Carl I., I.D.-B., Welter 2733, justiert, f. vz. . . . .		80,—
43	1779, 2/3 Taler, Karl I., MC, Welter 2734, Schrötlingsfehler, kl. Rf., ss. . . . .	SS	50,—

**Bremen Stadt**

44	1666, 12 Grote, Jungk 674, ss. . . . .	SS	50,—
----	--	----	------

**Danzig Stadt**

45	1531, Groschen, Sigismund I., ss. . . . .	SS	30,—
46	1535, Groschen, Sigismund I., ss. . . . .	SS	30,—

**Frankfurt Stadt**

47	1791, 1/2 Taler, Joseph/Fellner 938, ss. . . . .	SS	120,—
----	--	----	-------

**Hamburg Stadt**

48	1726, 8 Schilling mit Titel Karls VI., J. 7, ss. . . . .	SS	50,—
----	--	----	------

**Hildesheim Stadt**

49P	1616, 1/24 Taler, mit Titel Matthias, vz. . . . .	VZ	100,—
-----	---	----	-------

**Isny Stadt**

50	1530, Batzen, mit Titel Karl V., Saurma 1520, ss. . . . .	SS	50,—
----	---	----	------

**Köln Erzbistum**

51FP	o.J.(1469), Goldgulden, Ruprecht Pfalzgraf bei Rhein, Bonn. Av: Thronender Christus. Rev: Lilienkruz, in den Winkeln Wappen. 3,38g, Noss 428, ss. . . . .	SS	400,—
------	---	----	-------

**Lübeck Stadt**

52	1752, 32 Schilling, ss. . . . .	SS	50,—
53	1752, Taler (48 Schilling), Dav. 2420, Randfehler, ss. . . . .	SS	80,—
54	1797, 32 Schilling, HDF, ss. . . . .	SS	50,—
55	1797, 32 Schillinge, Dav. 2943, J. 31, ss. . . . .	SS	50,—

**Mainz Erzbistum**

56FP	o.J., Goldgulden Adolf I. von Nassau 1373-1390, Bingen, 3,53 g, Fb 1605, Slg Walther 78 var, ss-vz. . . . .	SS-VZ	500,—
57	1774, 1/4 Schautaler auf die Sedisvakanz, Av: Wappen des Domkapitels in bekränzter Kartusche, Rev: der heilige Martin mit Schwert reitet und teilt seinen Mantel mit einem am Boden stehenden Bettler, 7,52 g, Slg Walther 642, mit altem Henkel, Felder bearbeitet, ss. . . . .	SS	50,—

**Nürnberg Stadt**

58	1761, Konventionstaler mit Titel von Franz I., Dav. 2487, Kellner 339, ss. . . . .	SS	140,—
----	--	----	-------

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

<b>Ostfriesland Grafschaft</b>			
59P	o.J. (1441-1464), 1/2 Krummsteert, Ulrich Cirksena- Häuptling des Norderlandes, Kappelhof 10, Tergast 85, Randausbruch, s-ss. . . . .	s-ss	200,—
60FP	o.J. (1491-1528), Witte, Edzard I., 0,63g, kl. Randfehler, f. ss. . . . .		250,—
<b>Sachsen Albertinische Linie Kurfürstentum</b>			
61	1763, 1/6 Taler, Friedrich August II., EDC - Leipzig, Zainende, ss. . . . .	ss	50,—
<b>Sachsen-Lauenburg Herzogtum</b>			
62	1678, 2/3 Taler, Julius Franz, Dav. 604, ss. . . . .	ss	140,—
<b>Schauenburg und Holstein Grafschaft</b>			
63	o.J.(1601-1622), Schreckenberger, Ernst III., mit Titel Matthias, 4,51g, s-ss. . . . .	s-ss	50,—
<b>Braunschweig</b>			
64P	1824, 24 Mariengroschen, Karl, AKS 54, J. 238a, vz-st. . . . .	vz-st	300,—
65	1829, 24 Mariengroschen, Karl, AKS 55, J. 238b, justiert, vz. . . . .	vz	150,—
<b>Hamburg</b>			
66P	1846, Dreiling, Hamburg, AKS 33, vz. . . . .	vz	50,—
67P	1851, Schilling, Hamburg, AKS 19, Randfehler, vz+. . . . .		50,—
68P	1855, Schilling, Hamburg, AKS 21, prfr. . . . .		80,—
<b>Hannover</b>			
69	o.J., Pfennig, Ernst August, AKS 135, J. 56, kl. Rf., vz. . . . .	vz	120,—
70	1821, 16 Gute Groschen, Georg IV., AKS 34, J. 23d, ss. . . . .	ss	60,—
71	1833, 2/3 Taler, Wilhelm IV., AKS 85, J. 35, gereinigt, kl. Rf., ss-vz. . . . .	ss-vz	250,—
72	1845, 1/6 Taler, Ernst August, AKS 111, Schrötlingsfehler, wz. Rf., vz-st. . . . .	vz-st	150,—
73	1849, Taler, Ernst August, AKS 105, kl. Kratzer, wz. Rf., vz. . . . .	vz	180,—
74	1862, 1/6 Taler, Georg V., AKS 145, vz+. . . . .		80,—
<b>Preussen</b>			
75FP	<b>1855, 1 Friedrichs d'or Wilhelm IV., 1855 A, Schl. 630, Fb. 2435, 6,66 g, vz. . . . .</b>	<b>vz</b>	<b>1500,—</b>
<b>Sachsen</b>			
76	1802, Konventiontaler Friedrich August III., Dav. 850, Thun 289, ss-vz. . . . .	ss-vz	120,—
77	1826, Speiestaler Friedrich August, AKS 30, ss-vz. . . . .	ss-vz	120,—
<b>KLEINMÜNZEN DES KAISERREICHS</b>			
78	1895, 1 Pfennig, großer Adler, G, f. st. . . . .	J. 10	30,—
79	1916, 1 Pfennig, großer Adler, E, f. st. . . . .	J. 10	30,—
80	1910, 10 Pfennig, großer Adler, E, kl. Kratzer, aus PP. . . . .	J. 13 aus PP	50,—
81P	1916, 10 Pfennig, 1916 D, getönt, PP, selten! (alter Ausruf 300). . . . .	J. 13 PP	200,—
82	1890, 20 Pfennig, großer Adler, A, vz. . . . .	J. 14 vz	50,—
83	1914, 1/2 Mark, J, st. . . . .	J. 16 st	30,—
84	1899, 1 Mark, großer Adler, D, st. . . . .	J. 17 st	100,—
85	1900, 1 Mark, A, f. st. . . . .	J. 17	80,—
86	1901, 1 Mark, großer Adler, A, f. st. . . . .	J. 17	80,—
87P	1902, 1 Mark, großer Adler, D, wz. Kratzer, PP. . . . .	J. 17 PP	100,—
88	1907, 1 Mark, großer Adler, E, f. st. . . . .	J. 17	70,—
89	1916, 1 Mark, großer Adler, vz. . . . .	J. 17 vz	50,—
90P	1916, 1 Mark, vz-st. . . . .	J. 17 vz-st	100,—
91	1909, 25 Pfennig, großer Adler, E, wz. Rf., vz-st. . . . .	J. 18 vz-st	50,—
92P	1916, 10 Pfennig, E, Eisen, vz. . . . .	J. 298 vz	100,—
<b>SILBERMÜNZEN DES KAISERREICHS</b>			
<b>Baden</b>			
93	1902, 2 Mark, Friedrich I., zum 50jährigen Regierungsjubiläum, f. st. . . . .	J. 30	30,—
94	1902, 5 Mark, Friedrich I., zum 50-jährigen Regierungsjubiläum, vz-st. (alter Ausruf 200). . . . .	J. 31 vz-st	150,—
95	1902, 5 Mark, Friedrich I., zum 50jährigen Regierungsjubiläum, wz. Rf., f. st. . . . .	J. 31	180,—
96	1906, 5 Mark, zur Goldenen Hochzeit, wz. Rf., vz-st. . . . .	J. 35 vz-st	140,—
97	1915, 3 Mark, Friedrich II., wz. Rf., f. st. . . . .	J. 39	100,—
98	1913, 5 Mark, Friedrich II., kl. Rf., vz. . . . .	J. 40 vz	100,—
<b>Bayern</b>			
99P	<b>1876, 5 Mark Ludwig II. König von Bayern, vz-st. . . . .</b>	<b>J. 42 vz-st</b>	<b>500,—</b>
100	1912, 3 Mark, Otto, kl. Rf., f. st. . . . .	J. 47	50,—
101	1913, 3 Mark, Otto, kl. Rf., vz aus PP. . . . .	J. 47	50,—
102	1914, 2 Mark, Ludwig III., vz. . . . .	J. 51 vz	60,—
<b>Lübeck</b>			
103P	<b>1901, 2 Mark Lübeck, berührte PP. (alter Ausruf 500) . . . . .</b>	<b>J. 80 aus PP</b>	<b>350,—</b>
104	1909, 3 Mark Lübeck, J. 82, vz. . . . .	J. 82 vz	150,—
105	1910, 3 Mark, wz. Rf., vz. . . . .	J. 82 vz	120,—
<b>Preussen</b>			
106	1876, 5 Mark Wilhelm I., Prägebuchstabe C, J. 97 C, s-ss. . . . .	J. 97 C s-ss	50,—
107	1888, 5 Mark Preußen Friedrich, vz aus PP. . . . .	J. 99 aus PP	250,—
108	1909, 3 Mark, Wilhelm II., mit aufgelötetem Hut, kl. Rf., ss. . . . .	J. 103 ss	80,—
109P	1912, 3 Mark, Wilhelm II., kräftige dunkle Patina, PP. . . . .	J. 103 PP	300,—

## Preussen

110	1912, 3 Mark, Wilhelm II., vz-st. . . . .	J. 103 vz-st	50,—
111	1901, 5 Mark zur 200 Jahr Feier mit Friedrich I., J. 106, vz. . . . .	J. 106 vz	50,—
112	1913, 2 Mark, Wilhelm II., kl. Kratzer, PP. . . . .	J. 111 PP	70,—

### Reuss jüngere Linie

113P	1877, 2 Mark, Heinrich XXII., ss. . . . .	J. 116 ss	300,—
114P	1892, 2 Mark, Heinrich XXII., ss. . . . .	J. 117 ss	300,—

### Sachsen

<b>115FP</b>	<b>1888, 2 Mark, Albert, kl. Rf., vz. . . . .</b>	<b>J. 121 vz</b>	<b>500,—</b>
116	1875, 5 Mark Albert, J. 122, ss. . . . .	J. 122 ss	100,—
117	1914, 5 Mark Albert König von Sachsen, vz. (alter Ausruf 250) . . . . .	J. 125 vz	200,—
118	1904, 2 Mark, Georg, auf seinen Tod, vz. . . . .	J. 132 vz	60,—
119P	1904, 5 Mark, Georg, auf seinen Tod, wz. Rf., f. st. . . . .	J. 133	300,—
120P	1910, 3 Mark, Friedrich August III., minimal berührte PP. (alter Ausruf 250) . . . . .	J. 135 PP	200,—

### Sachsen-Meiningen

121	1902, 5 Mark Georg II., J. 153 b, ss-vz. Randfehler. . . . .	J. 153 b ss-vz	200,—
122P	1915, 2 Mark, Georg II., auf seinen Tod, st. . . . .	J. 154 st	300,—
123P	1915, 3 Mark, Georg II., auf seinen Tod, dunkle Tönung, vz-st. . . . .	J. 155 vz-st	200,—
124P	1915, 3 Mark, Georg II., auf seinen Tod, kl. Kratzer, PP. . . . .	J. 155 PP	250,—

### Sachsen-Weimar-Eisenach

125P	1903, 5 Mark, Wilhelm Ernst, zur Hochzeit, wz. Rf., vz-st. . . . .	J. 158 vz-st	300,—
126	1910, 3 Mark, Wilhelm Ernst, zur zweiten Hochzeit, mit Stempelfehler WILHEIM, wz. Rf., vz. . . . .	J. 162 vz	50,—

### Württemberg

127P	1909, 3 Mark, Wilhelm II., PP. . . . .	J. 175 PP	200,—
128	1908, 5 Mark, Wilhelm II., Randfehler, vz. . . . .	J. 176 vz	100,—
129	1913, 5 Mark, Wilhelm II., kl. Kratzer und Randfehler, vz. . . . .	J. 176 vz	50,—

## GOLDMÜNZEN DES KAISERREICHS

### Hamburg

130	1878, 20 Mark Hamburg, ss-vz. . . . .	J. 210 ss-vz	250,—
-----	---------------------------------------	--------------	-------

### Preussen

131	1872, 20 Mark Wilhelm I., Prägebuchstabe B, ss-vz. . . . .	J. 243B ss-vz	280,—
132	1875, 20 Mark, Wilhelm I., A, kl. Rf., ss. . . . .	J. 246 ss	230,—
133	1875, 20 Mark, Wilhelm I., A, kl. Rf., ss. . . . .	J. 246 ss	230,—
134FP	1876, 20 Mark Wilhelm I., Prägebuchstabe A, J. 246, ss-vz. . . . .	J. 246 ss-vz	300,—
135P	1888, 10 Mark Friedrich, vz-st. . . . .	J. 247 vz-st	200,—
136	1888, 20 Mark Friedrich, ss-vz. . . . .	J. 248 ss-vz	250,—
137	1888, 20 Mark Friedrich, ss-vz. . . . .	J. 248 ss-vz	250,—
138P	1888, 20 Mark Friedrich, vz. . . . .	J. 248 vz	280,—
139	1888, 20 Mark Friedrich, vz. . . . .	J. 248 vz	250,—
140	1888, 20 Mark, Friedrich, Randfehler, ss. . . . .	J. 248 ss	230,—
141	1888, 20 Mark, Friedrich, kl. Rf., ss. . . . .	J. 248 ss	230,—
142	1889, 20 Mark, Wilhelm II., kl. Rf., ss. . . . .	J. 250 ss	230,—
143	1897, 20 Mark, Wilhelm II., kl. Rf., ss. . . . .	J. 252 ss	230,—
144	1905, 20 Mark Wilhelm II., Prägebuchstabe A, ss-vz. . . . .	J. 252 ss-vz	250,—
145	1910, 20 Mark, Wilhelm II., kl. Rf., ss-vz. . . . .	J. 252 ss-vz	230,—
146	1911, 20 Mark, Wilhelm II., kl. Rf., ss-vz. . . . .	J. 252 ss-vz	230,—

## MÜNZEN DER WEIMARER REPUBLIK

147	1926, 5 Reichspfennig, E, vz-st. . . . .	J. 316 vz-st	70,—
148	1927, 1 Reichsmark, J, vz+. . . . .	J. 319	50,—
149	1925, 5 Reichsmark, A, kl. Rf., vz. . . . .	J. 322 vz	70,—
150	1925, 5 Reichsmark, Rheinlande, A, kl. Rf., vz. . . . .	J. 322 vz	80,—
151	1927, 3 Reichsmark, Nordhausen, kl. Rf., vz. . . . .	J. 327 vz	100,—
<b>152P</b>	<b>1927, 5 Reichsmark Tübingen, vz. . . . .</b>	<b>J. 329 vz</b>	<b>350,—</b>
153	1932, 5 Reichsmark, Eichbaum, A, kl. Rf., f. vz. . . . .	J. 331	80,—
154	1928, 3 Reichsmark „900 Jahre Naumburg Saale“, J 333, vz. Kleiner Randfehler. . . . .	J. 333 vz	100,—
155	1928, 3 Reichsmark, Naumburg, kl. Rf., vz. . . . .	J. 333 vz	100,—
156P	1929, 3 Reichsmark Lessing, Prägebuchstabe F, vz aus PP. . . . .	J. 335 vz a. PP	250,—
157	1929, 5 Reichsmark, Lessing, A, vz. . . . .	J. 336 vz	80,—
158	1929, 3 Reichsmark, Waldeck, wz. Rf., f. st. . . . .	J. 337	100,—
159	1929, 3 Reichsmark, Meissen, kl. Rf., vz. . . . .	J. 338 vz	50,—
160	1929, 3 Reichsmark, Meissen, kl. Rf., vz. . . . .	J. 338 vz	50,—
161	1929, 5 Reichsmark, Schwurhand, A, wz. Rf., vz. . . . .	J. 341 vz	80,—
162	1930, 3 Reichsmark, Walther von der Vogelweide, 1930 A, wz. Rf., vz. . . . .	J. 344 vz	70,—
163P	1932, 3 Reichsmark, J, wz. Rf., vz+. . . . .	J. 349	300,—

## MÜNZEN DES III. REICHS

164	1934, 5 Reichsmark, Garnisonkirche mit Datum, J., wz. Rf., vz-st. . . . .	J. 356 vz-st	100,—
165	1934, 2 Reichsmark, Schiller, wz. Rf., vz. . . . .	J. 358 vz	50,—
166P	1936, 5 Pfennig, Adler über Hakenkreuz, A, st. . . . .	J. 363 st	100,—



127



152



135



204



156



163



202



166



206



211



205



207



214



215



216



218



224



228



256



346



347



296



273



327



315



318



330



348



377



361



Abbildung 50%



393



394



395



167	1936, 5 Pfennig, Adler über Hakenkreuz, G, vz. . . . . .	J. 363 vz	100,—
168	1936, 2 Reichsmark, Paul von Hindenburg, J., wz. Rf., vz. . . . . .	J. 366 vz	100,—

**MÜNZEN DER BRD**

169	1966, 50 Pfennig, 1966 J, PP. . . . . .	J. 384 PP	45,—
170	1956, 1 Mark, Prägebuchstabe G, vz-st. . . . . .	J. 385 vz-st	50,—
171	1966, 1 Mark, 1966 J, PP. . . . . .	J. 385 PP	60,—
172	1966, 1 Mark, Prägebuchstabe G, PP. . . . . .	J. 385 PP	30,—
173	1967, 1 Mark, 1967 F, PP. . . . . .	J. 385 PP	100,—
174	1951, 2 Mark Ähren, Prägebuchstabe F, ss . . . . . .	J. 386 ss	25,—
175	2001, 1 DM Gold „Abschiedsmark“, Prägebuchstabe G, in Kapsel, st. . . . . .	J. 481 st	450,—
176	2001, 1 Mark Gold „Abschiedsmark“, G, in Kapsel, st. . . . . .	J. 481 st	450,—
177	2001, 5x 1 DM Gold, kompletter Satz der sog. Abschiedsmark mit den Prägebuchstaben A, D, F, G und J, J. 481, st. Alle in Originalkapsel und in Schatulle untergebracht. . . . . .	J. 481 st	2200,—
178	2002, 100 Euro Gold „Übergang zur Währungsunion“, Prägebuchstabe F, st. In Originalausgabeschatulle mit Zertifikat. . . . . .	J. 493 st	450,—
179	2003, 100 Euro Gold, Unesco-Weltkulturerbe Quedlinburg, Prägebuchstabe D, in Schatulle mit Zertifikat, st. . . . . .	J. 502 st	450,—
180	2004, 100 Euro Gold, Unesco-Weltkulturerbe Bamberg, Prägebuchstabe G, in Schatulle mit Zertifikat, st. . . . . .	J. 509 st	450,—
181	2005, 100 Euro Gold „Fußballweltmeisterschaft Deutschland 2006“, Prägebuchstabe G, st. In Originalschatulle mit Silberdenkprägung in Spezialkassette mit Zertifikat. . . . . .	J. 516 st	450,—
182	2006, 100 Euro Gold, Unesco-Weltkulturerbe Weimar, Prägebuchstabe J, in Schatulle mit Zertifikat, st. . . . . .	J. 524 st	450,—
183FP	2006, 100 Euro Gold, Unesco-Weltkulturerbe Weimar, Prägebuchstabe J, in Schatulle mit Zertifikat, st. . . . . .	J. 524 st	450,—

**MÜNZEN DER DDR**

184	1965, 1 Pfennig, st. . . . . .	J. 1508 st	30,—
185	1965, 1 Pfennig, st. . . . . .	J. 1508 st	30,—
186	1965, 1 Pfennig, st. . . . . .	J. 1508 st	30,—
187	1971, 3 mal 20 Mark Thälmann, vz-st. . . . . .	J. 1535 vz-st	Gebot

**MÜNZEN EUROPA UND ÜBERSEE**

**Ägypten**

188FP	1922, 100 Piaster, Gold, Fuad, Fb. 28, ca. 7,43g fein, vz. . . . . .	vz	350,—
-------	--	----	-------

**Bahamas**

189	1975, 100 Dollars Gold, Bahamas, zwei Jahre Unabhängigkeit, Bahama- Weißkopfamazone. 500er Gold, 9g fein, Schön 51, Auflage nur 3145 Stück!, in Ausgabeschatulle mit Zertifikat, PP. . . . . .	PP	300,—
190	1975, 100 Dollars, zwei Jahre Unabhängigkeit, Bahama- Weißkopfamazone. 500er Gold, 9g fein, Schön 51, Auflage nur 3145 Stück!, in Ausgabeschatulle, PP. . . . . .	PP	300,—

**Botswana**

191FP	1966, 10 Thebe, Gold, Seretse Khama, Fb. 1, ca. 10,16g fein, Auflage nur 5100 Stück! PP min. berührt. . . . . .		900,—
-------	---	--	-------

**China Kaiserreich**

192	Ca. 9./5. Jhd. v. Chr., Zhou Dynastie?, Brückenmünze in Form einer Kamelrückenbrücke. 17,65g, ss. . . . . .	ss	300,—
193	o.J.(7-22), Spatenmünze, Hou-pu, Hsin Wang Mang, Schjöth 148, ss-vz. . . . . .	ss-vz	50,—
194	1403-1424, Cash, Ming Dynastie, Cheng Tsu, Yung lo, Yung lo tung pao, Schjöth 1166, ss. . . . . .	ss	25,—
195	1811, 8 Reales Ferdinand VII. mit chinesischen Gegenstempeln, justiert, s. . . . . .	s	100,—
196	1863, 8 Real, MO/TH, mit chinesischen Gegenstempeln, Randfehler, ss. . . . . .	ss	50,—

**China Volksrepublik**

197	1992, 4 X 10 Yuan, Set, Große Persönlichkeiten der Weltkultur 3. Ausgabe. Leonardo da Vinci, Goethe, Tschajkovsky und Nobel. In Ausgabeschatulle und Schachtel (diese jedoch beschädigt), jeweils PP. . . . . .	PP	250,—
198	2008, 300 Yuan (1 kg) Silber zur Olympiade in Beijing (Peking) „Reiten und Ruderer“, Sch. 1644, PP. In Originalholzschatulle, in Kapsel und mit Zertifikat. . . . . .	PP	1000,—
199	2008, 300 Yuan (1 kg) Silber zur Olympiade in Beijing (Peking) „Tausziehen und Schattenboxen“, Yeoman 1849, Sch. 1645, PP. In Originalholzschatulle, in Kapsel und mit Zertifikat. . . . . .	PP	1000,—

**Cook Inseln**

200	1976, 100 Dollars Gold „200. Jahrestag der Unabhängigkeitserklärung der Vereinigten Staaten von Nordamerika“, Sch. 17, PP. In Schatulle mit Zertifikat. . . . . .	PP	260,—
-----	---	----	-------

**Frankreich**

201	1859, 10 Francs Gold Napoleon III., Fb. 576 a, ss. . . . . .	ss	100,—
202P	1979, 1 Franc, Piedfort (Silber), Neukaledonien, Rallenkranich, Schön 10b, Auflage nur 250 Stück! 10,16g, sehr selten! St. . . . . .	st	300,—
203FP	1979, 5 Francs, Piedfort (Silber), Neukaledonien, Rallenkranich, Schön 12b, Auflage nur 250 Stück! 27,65g, sehr selten! St. . . . . .	st	500,—
204P	1986, 10 Francs, Piedfort, Gallischer Hahn, in Schatulle mit Zertifikat (Kapsel beschädigt), Auflage nur 200 Stück! Schön 251, PP. . . . . .	PP	150,—
205P	1987, 100 Francs, Gold, 230. Geburtstag von Joseph Marquis de La Fayette, in Schatulle mit Zertifikat, Schön 255, PP. . . . . .	PP	450,—
206P	1988, 10 Francs, Bimetall, mit Zertifikat in Schatulle, Auflage nur 5000 Stück, Schön 259, PP. . . . . .	PP	250,—
207P	1989, 100 Francs, Gold, Stehender Genius, in Schatulle mit Zertifikat, Auflage nur 1000 Stück, Schön 265, st. . . . . .	st	450,—
208	1991, 1 x 500 Francs (Gold, Pierre de Coubertin) und 9 x 100 Francs (Silber), Set zu den XVI. Olympischen Winterspielen in Albertville. Jeweils mit Zertifikat in Ausgabeschatulle, PP. . . . . .	PP	500,—
209	1991, 500 Francs, Gold, Pierre de Coubertin, mit Zertifikat in roter Ausgabeschatulle, Fb. 621, PP. . . . . .	PP	450,—

**Griechenland**

210	1830, 10 Lepta, Kupfer, Johannes Kapodistrias, 15,44g, Randfehler, s-ss. . . . . .	s-ss	100,—
-----	--	------	-------

**Grossbritannien**

211P	1817, Token, Gainbro, Lincolnshire, ss. . . . . .	ss	100,—
------	---	----	-------

212	1857, 1/2 Pfund, Gold, Victoria, Fb. 389b, wz. Rf., ss. ....	ss	150,—
214P	1876, 1/2 Sovereign Victoria, Fb. 389 f, ss. ....	ss	120,—
215P	1878, 1/2 Sovereign Victoria, Fb. 389 f, ss+....		120,—
216P	1884, 1/2 Sovereign Victoria, Fr. 389e, Schl. 263, ss-vz. ....	ss-vz	150,—
217	1893, Crown, Victoria, kl. Rf., ss-vz. ....	ss-vz	50,—
<b>219FP</b>	<b>1988, 10 Pfund-100 Pfund (1/10, 1/4, 1/2 und 1 Unze), Britannia Proof Set, Gold, mit Zertifikat in Ausgabeschatulle, eine Kapsel beschädigt, Auflage nur 6500 Stück! PP. ....</b>	<b>PP</b>	<b>1500,—</b>
<b>Iran</b>			
220	1941-1945, 1 Pahlevi, Gold, Mohammed Reza Pahlevi, Fb. 97, vz-st. ....	vz-st	200,—
221	1941-1945, 1 Pahlevi, Gold, Mohammed Reza Pahlevi, Fb. 97, wz. Rf., vz. ....	vz	180,—
<b>Island</b>			
<b>222</b>	<b>1961, 500 Kronen, Gold, auf den 150. Geburtstag von Jon Sigurdsson, Fb. 1, ca. 8,06g fein, vz-st. ....</b>	<b>vz-st</b>	<b>400,—</b>
<b>Israel</b>			
223	1983, 5 Shekalim, Gold, Herodes, in Ausgabeschatulle mit 1/2 und 1 Shekel, PP. ....	PP	200,—
<b>Italien</b>			
224P	o.J.(1212-1250), Denar, Friedrich II., Bergamo, Av: Brustbild nach rechts. Rev: Kastell. 0,93g, s-ss. ....	s-ss	100,—
225	1848, 5 Lire (Schraubmünze ohne Daguerreotypie), Lombardei, Mailand, Provisorische Regierung, Dav. 206, vz. ....	vz	100,—
<b>226FP</b>	<b>1912, 50 Lire, Gold, Victor Emanuel III., Fb. 27, vz. ....</b>	<b>vz</b>	<b>1500,—</b>
<b>Kanada</b>			
227	1999, 5 Dollars, Elisabeth II., mit Punzierung „Y2K“, KM 187, st. ....	st	100,—
<b>Kuba</b>			
228P	1915, 2 Pesos, Gold, José Martí, Fb. 6, ss. ....	ss	100,—
229FP	1915, 4 Pesos, Gold, José Martí, Fb. 5, kl. Rf., vz. ....	vz	300,—
230FP	1915, 5 Pesos, Gold, José Martí, Fb. 4, ss-vz. ....	ss-vz	280,—
<b>231FP</b>	<b>1915, 20 Pesos, Gold, José Martí, Fb. 1, kl. Rf., ss-vz. ....</b>	<b>ss-vz</b>	<b>1000,—</b>
<b>232FP</b>	<b>1916, 10 Pesos, Gold, José Martí, Fb. 3, Kratzer auf Avers, kl. Rf., vz. ....</b>	<b>vz</b>	<b>500,—</b>
<b>Liberia</b>			
<b>233</b>	<b>2000, 500 Dollars, Athleten vor der Oper in Sydney, Fb. 98, 24,84g, 585er Gold, Auflage nur 2000 Stück! PP. (alter Ausruf 500) . .</b>	<b>PP</b>	<b>350,—</b>
<b>Liechtenstein</b>			
234	1904, 5 Kronen, Johann II., HMZ 2-1376, vz. ....	vz	110,—
<b>235P</b>	<b>1990, 50 Franken (Gold) und 10 Franken (Silber), Adam II., auf die Erbhuldigung, Fb. 25, Divo 155, in Ausgabeschatulle, PP. . .</b>	<b>PP</b>	<b>400,—</b>
<b>Österreich 1. Republik 1918-1938</b>			
236	1926, 25 Schilling, Gold, Fb. 521, vz-st. ....	vz-st	170,—
<b>Österreich ab 1945</b>			
237	1995, 500 Schilling Bimetall (ca. 8g Gold/4,7g Silber), EU-Beitritt, mit Zertifikat, PP. ....	PP	300,—
238FP	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
239	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
240FP	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
241FP	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
242	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
243	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
244	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
245	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
246	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
247	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
248	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
249	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
250	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
251	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
252	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
253	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
254	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
255	1998, 500 Schilling, Gold, Wiener Sängerknaben, Fb. 929, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
256P	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
257	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
258	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
259	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
260	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
261	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
262	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
263	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
264	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
265	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
266	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**

## Polen

267	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
268	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
269	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
270	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
271	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—
272	1999, 500 Schilling, Gold, Johann Strauß, Fb. 931, 7,96g fein, mit Zertifikat in Schatulle, PP. ....	PP	250,—

### Philippinen

273P	1978, 1500 Piso Gold „Errichtung der Sicherheitsdruckerei, Goldraffinerie und Prägeanstalt in Quezón City“, Sch. 62, st. ....	st	500,—
------	---	----	-------

### Polen

274	1590, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss. ....	SS	35,—
275	1591, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss+. ....		35,—
276	1592, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss+. ....		40,—
277	1593, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss-vz. ....	SS-VZ	35,—
278	1594, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss. ....	SS	35,—
279	1595, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss. ....	SS	35,—
280	1595, 3 Gröschler, Sigismund III., ss. ....	SS	30,—
281	1596, 3 Gröschler, Sigismund III. IF, mit schräg liegender 6 in Jahreszahl, selten!, ss+. ....		50,—
282	1596, 3 Gröschler, Sigismund III., Bromberg, ss. ....	SS	40,—
283	1596, VI Gröschler, Sigismund III., ss+. ....		50,—
284	1597, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, Randfehler, ss. ....	SS	30,—
285	1598, 3 Gröschler, Sigismund III., Bromberg, kl. Prägeschwäche, ss. ....	SS	35,—
286	1598, 3 Gröschler, Sigismund III., Bromberg, ss. ....	SS	30,—
287	1598, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, Zainende, ss. ....	SS	30,—
288	1598, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss. ....	SS	30,—
289	1598, 3 Gröschler, Sigismund III., Posen, Prägeschwäche, ss. ....	SS	30,—
290	1598, 3 Gröschler, Sigismund III., Posen, ss. ....	SS	35,—
291	1599, 3 Gröschler, Sigismund III., Bromberg, ss. ....	SS	35,—
292	1599, 3 Gröschler, Sigismund III., IF, ss. ....	SS	35,—
293	1600, 3 Gröschler, Sigismund III. Olkusz, mit schräg liegender 6 in Jahreszahl, ss. ....	SS	40,—
294	1600, 3 Gröschler, Sigismund III., ss-vz. ....	SS-VZ	50,—
295	1613, Groschen, Sigismund III., ss-vz. ....	SS-VZ	40,—
296P	1615, Ort (1/4 Taler), Sigismund III., vz. ....	VZ	250,—
297	1620, 3 Gröschler, Sigismund III., ss-vz. ....	SS-VZ	50,—
298	1622, 1/4 Taler, Sigismund III., ss. ....	SS	80,—
299	1623, Ort (1/4 Taler), Sigismund III., Bromberg, ss. ....	SS	50,—
300FP	1633, Taler, Wladislaw IV, Thorn, 1633 I-I. Rev. Stadtwappen gehalten von Engel, Dav. 4374, 27,92g, Randfehler, ss. ....	SS	1500,—
301	1683, 6 Gröschler, Johann III. Sobieski, TLB, ss. ....	SS	40,—
302	1684, 6 Gröschler, Johann III. Sobieski, TLB, ss. ....	SS	50,—
303FP	1766, Konventionstaler, Stanislaus August, Dav. 1618, Randfehler, ss+. ....		1000,—

### Russland Kaiserreich bis 1917

304	1913, 50 Kopeken, Nikolaus II., B.C, Bitkin 93, wz. Rf., gutes vz. ....	VZ	50,—
-----	---	----	------

### Russland RSFS Staatenbund 1917-1923

305	1921, Rubel, Dav. 300, 19,79g, kl. Rf., vz. ....	VZ	50,—
-----	--	----	------

### Russland ab 1992

306	2000, 3 Rubel Silber „Fußball Europameisterschaft 2000“, 34,56 g, PP, verkapselt. ....	PP	150,—
-----	--	----	-------

### Schweiz

307	1740, 1/4 Taler, Basel, Basilisk mit Ovale Wappen, HMZ 2-102c, ss. ....	SS	100,—
308FP	1850, 2 Franken „Sitzende Helvetia“, 1850 A, vz.-st. In dieser Erhaltung seltenes Stück. ....	D.T.302 vz-st	1000,—
309FP	1850, 1/2 Franken „Sitzende Helvetia“, 1850 A, vz.-st. In dieser Erhaltung seltenes Stück. ....	D.T.308 vz-st	400,—
310FP	1860, 2 Franken, Eidgenossenschaft, HMZ 2-1201, f. st. ....		800,—
311FP	1861, 1 Franken, Eidgenossenschaft, HMZ 2-1203, st. ....	st	400,—
312FP	1861, 1 Franken „Sitzende Helvetia“, 1861 B, vz.-st. In dieser Erhaltung seltenes Stück. ....	D.T.306 vz-st	400,—
313	1876, 5 Franken, Lausanne, HMZ 2-1343, kl. Rf., vz. ....	VZ	120,—
314	1922, 5 Franken, Alphirt, HMZ 2-1199a, ss-vz. ....	SS-VZ	80,—
315P	1924, 5 Franken, Eidgenossenschaft, HMZ 2-1199, ss-vz. ....	SS-VZ	300,—
316	1925, 5 Franken, Alphirt, HMZ 2-1199e, vz. ....	VZ	130,—
317	1926, 5 Franken, Alphirt, HMZ 2-1199f, vz. ....	VZ	150,—
318P	1939, 5 Franken Gedenkmünze „Laupen 1939“, st. ....	D.T.330 st	280,—

### Spanien

319FP	1820, 8 Escudos Fernando VII., 1820 M Madrid, 27,03 g, Schl. 102, Fb. 311, ss. ....	SS	1200,—
-------	---	----	--------

### Südafrika

320	1927, Sovereign, George V., Fb. 5, ss-vz. ....	SS-VZ	250,—
321	1927, Sovereign, George V., Fb. 5, ss-vz. ....	SS-VZ	250,—
322	1927, Sovereign, George V., Fb. 5, ss-vz. ....	SS-VZ	230,—
323	1929, Sovereign, George V., Fb. 5, ss. ....	SS	250,—
324	1930, Sovereign, George V., Fb. 5, Randfehler, ss. ....	SS	250,—
325	1931, Sovereign, George V., Fb. 5, Randfehler, vz. ....	VZ	250,—
326	1932, Sovereign, George V., Fb. 5, Randfehler, vz. ....	VZ	250,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



## Türkei

327P	1962, 100 Piaster, Gold, Kemal Atatürk, Luxusprägung, Fb. 96, f. st. . . . . .		300,—
328FP	1962, 500 Piaster, Gold, Kemal Atatürk, Luxusprägung, Fb. 94, f. st. . . . . .		1000,—

## Ungarn

329	1968, 50 Forint, Gold, Ignaz Semmelweis, Fb. 626, mit Zertifikat im grünen Folder, kl. Kratzer, PP. . . . . .		180,—
-----	---	--	-------

## USA

330P	1837, 1/2 Dime, KM 60, ss. . . . . .	SS	100,—
331	1877, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, San Francisco, Fb. 178, Randfehler, ss. . . . . .	SS	900,—
332	1880, 10 Dollars, Gold, Liberty, Fb. 158, Kratzer, kl. Rf., ss. . . . . .	SS	400,—
333	1883, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, San Francisco, Fb. 178, Randfehler, ss. . . . . .	SS	900,—
334	1886, 10 Dollars, Gold, Liberty Head, Fb. 158, kl. Rf., ss. . . . . .	SS	400,—
335FP	1895, 20 Dollars, Gold, San Francisco, Fb. 178, kl. Rf., ss-vz. . . . . .	SS-VZ	900,—
336	1896, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, Fb. 177, Randfehler, ss+. . . . . .		900,—
337	1902, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, San Francisco, Fb. 178, Randfehler, ss. . . . . .	SS	900,—
338	1904, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, Fb. 177, kl. Rf., f. vz. . . . . .		900,—
339	1905, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, San Francisco, Fb. 178, Randfehler, ss. . . . . .	SS	900,—
340	1906, 20 Dollars, Gold, Liberty Head, San Francisco, Fb. 178, kl. Rf., ss+. . . . . .		900,—
341	1908, 20 Dollars Gold „Typ Saint Gaudens“, Fb. 183, ss. Kleiner Randfehler. . . . . .	SS	900,—
342	1908, 20 Dollars, Gold, stehende Liberty, Denver, Fb. 184, Randfehler, ss-vz. . . . . .	SS-VZ	900,—
343	1909, 5 Dollars, Gold, Indian Head, Denver, Fb. 151, vz. . . . . .	VZ	300,—
344FP	1914, 20 Dollars, Gold, San Francisco, Fb. 186, Rf., ss-vz. . . . . .	SS-VZ	900,—
345FP	1916 D, 10 Cent/1 Dime „Mercury Dime“, Denver. Av: Kopf einer Frau mit geflügelter Mütze als Symbol der Meinungsfreiheit, Rev: Liektoerenbündel und Olivenzweig, ss. (alter Ausruf 2500) . . . . . .	SS	500,—
346P	1987, 5 Dollars, Gold, Konstitution, Fb. 198, in Kapsel, ca. 7,5g fein, PP. . . . . .	PP	200,—
347P	1992, 5 Dollars, Gold, Athlet, Fb. 202, mit Zertifikat in roter Ausgabeschatulle, ca. 7,5g fein, PP. . . . . .	PP	200,—
348P	1998, 1/2 Dollar, John F. Kennedy, San Francisco, Schön 203, st matt. . . . . .	st matt	200,—

## Vatikanstaat

349	2010, 2 Euro Papst Benedikt XVI. „Jahr der Priester“, st. Im Originalblistier. . . . . .	Sch. 413 st	30,—
-----	--	-------------	------

## PROBEN UND FEHLPRÄGUNGEN

350	o.J., 10 Pfennig Verprägung der J. 309 oder 317, Rand glatt, ss. . . . . .	SS	50,—
-----	--	----	------

## MEDAILLEN

## Medaillen Deutschland vor 1900

351	FRANKFURT, (1792-1922), kleines Lot bestehend aus einer Kupfermedaille, einer kleinen Silbermedaille, drei Zinnmedaillen und einer vergoldeten Kupfermedaille auf die XIII. Spezialausstellung des Deutschen Foxterrier- Klubs und die VI. Spezialausstellung des Teckel- Klubs. Enthalten ist auch eine Zinnmedaille von Reich (1792). Insgesamt 6 Stück. . . . . .		100,—
352	o.J., Bronzemedaille von Ch. Wiener, auf Richard Wagner. Av: Kopf nach rechts. Rev: Menschengruppe. Durchmesser ca. 71mm, 140,02g, vz. . . . . .	VZ	120,—
353	1598, Nürnberg, Bleimedaille (bronziert) von Vestner, auf die Grundsteinlegung der Fleischbrücke über die Pegnitz in Nürnberg. Av: Drei Wappen, darunter die Brücke, im Abschnitt darunter 3 Zeilen Schrift. Rev: 15 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 80mm, 203,69g, minimal abgegriffen, Randfehler, ss. . . . . .	SS	100,—
354	1757, Mariazell, vergoldete Kupfermedaille von G.Toda auf die 600- Jahrfeier der Übertragung des Gnadenbildes. Av: Kirche, darüber Magna Mater, links daneben Engel. Rev: 10 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 51mm, 43,44g, kleine Randfehler, ss-vz. . . . . .	SS-VZ	100,—
355	1793, Mainz, Friedrich Wilhelm II., Silbermedaille von Loos, auf den Entsatz der Stadt. Brustbild nach rechts, darum Umschrift. Rev: Adler mit Blitzen über der Stadt, im Abschnitt darunter 3 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 37mm, 14,74g, kl. Rf., ss. . . . . .	SS	100,—
356	1829, Brandenburg-Preußen, Friedrich Wilhelm III., Silbermedaille von F. Brandt, auf das Dienstjubiläum von Johann Albrt Eytelwein. Av: Kopf nach links, darum Umschrift. Rev: Sitzende weibliche Gestalt auf Schiff. Durchmesser ca. 41mm, 35,80g, minimale Randfehler, f. vz. . . . . .		150,—
357	1838, Bayern, Ludwig I., Silbermedaille von Neuss, zur Erinnerung an das Übungslager bei Augsburg. Av: Kopf nach rechts, darum Umschrift. Rev: Trophäe vor Lager, dahinter Stadt. Durchmesser ca. 41mm, 29,48g, kl. Rf., vz-st. . . . . .	VZ-ST	100,—
358	1842, Nürnberg, Silbermedaille von Dallinger auf das 100- Jährige Jubiläum der Hilfskasse der Handlungsdiener. Av: Nach links sitzende geflügelte weibliche Gestalt mit Tafel, darum Umschrift. Rev: Äskulapstab zwischen zwei Füllhörnern und zwei Zweigen, darum Umschrift. Durchmesser ca. 44mm, 29,19g, Auflage nur 154 Stück! Sehr selten, kleine Randfehler, vz. . . . . .	VZ	100,—
359	1851, Bronzemedaille von W.Seidan, auf die Eröffnung der Prag-Dresdener Eisenbahn. Av: Bohemia und Saxonien mit Wappenschilden, einander die Hand reichend, dahinter Lokomotive. Rev: Der Altstädter Brückenturm im Vierpass. Durchmesser ca. 48,50mm, 62,72g, Wurzbach 7662, Unger 2644, Horsky 6751, kl. Rf., vz-st. . . . . .	VZ-ST	100,—
360	o.J.(1853-1901), Sachsen-Weimar-Eisenach, Karl Alexander, Bronzemedaille von F. Helfricht, auf die Weimarer Kunstschule. Av: Kopf nach links. Rev: 5 Zeilen Schrift im Kranz. Durchmesser ca. 36mm, 21,96g, in Ausgabeschatulle (Deckel stark beschädigt), Rand etwas bearbeitet, vz-st. . . . . .	VZ-ST	100,—
361P	1861, Hannover, Ernst August, Medaille auf sein Reiterstandbild, von Friedrich Brehmer. Av. Kopf nach rechts, unten „BREHMER. F.“ und Umschrift „ERNST AUGUST KOENIG VON HANNOVER“. Rev. Reiterstandbild des Königs, auf der Bedenseite AWOLF.INV. BREHMER. FEC, Im Abschnitt: „ZUR ERINNERUNG AN DIE FEIER DER ENTHÜLLUNG 21 SEPT. 1861. Umschrift „DANKBAR WUERDIG DER SOHN, WAS LIEBE D. VOLKES GESCHAFFEN“, 146,1g, Brockmann 1087, vz-st. Das Reiterstandbild wurde 1861, zehn Jahre nach dem Tod König Ernst Augusts, feierlich eingeweiht. Es steht seitdem vor dem Hauptbahnhof von Hannover. Die Kosten von rd. 37.000 Talern wurden durch Sammlungen, Zuwendungen und Erträgen aus Veranstaltungen aufgebracht (Günter Brockmann, Band 2, Seite 292). (alter Ausruf 1700) . . . . . .	VZ-ST	600,—
362	1864, Brandenburg-Preußen, Wilhelm I., Bronzemedaille von J. und L. Wiener, auf die Eröffnung der Bahnlinie Koblenz-Lahnstein. Av: Die Köpfe von Augusta von Preussen und Wilhelm I. nach links, darum Umschrift. Rev: Ansicht der Rheinbrücke. Durchmesser ca. 70,50mm, 136,73g, Randfehler, selten!, ss. . . . . .	SS	100,—

## Medaillen Ausland vor 1900

363	SCHWEIZ, Lot von zwei Bronzemedailles u.a. Bern 1844 (Aberli) und eine Zinnmedaille Zürich (Jaeckle-Schneider). Insgesamt 3 Stück. . . . . .		150,—
364	1557, Österreich, Erzgebirge, vergoldete Silbergussmedaille (Pestmedaille) von Nickel Milicz. Av: Eherne Schlange, davor zahlreiche Personen, im Außenkranz Umschrift. Rev: Kniende Personen am Fuß des Kreuzes, im Außenkranz Umschrift. Durchmesser ca. 53mm, 33,19g, Katz 380, Henkelspur, Vergoldung nur noch schwach, s-ss. . . . . .	S-SS	120,—

## Medaillen Ausland vor 1900

365	1681, Großbritannien, Charles II., Silbermedaille von G. Bower, auf Anthony Ashley Cooper, 1. Earl of Shaftesbury. Av. Büste nach rechts, darum Umschrift. Rev: Ansicht von London, im Abschnitt darunter Jahreszahl. Durchmesser ca. 40mm, 27,07g, Randfehler, ss. . . . .	ss	120,—
366	1685, Frankreich, Ludwig XIV., vergoldete Bronzemedaille von I. Mauger, auf den Bau der Pont Royal über die Seine in Paris. Av: Kopf nach rechts, darum Umschrift. Rev: Ansicht der Pont Royal, im Abschnitt darunter 2 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 41,50mm, 28,31g, kl. Fehler, ss-vz. . . . .	ss-vz	150,—
<b>367</b>	<b>Ca. 1600-1900, interessante Medaillensammlung bestehend aus unterschiedlichen Zinn, Bronze, Kupfer und Silbermedaillen. Unbedingt genau besichtigen. Insgesamt 21 Stück! . . . . .</b>		<b>500,—</b>
368	o.J.(um 1700?), Girolamo Savonarola, unsigniertes einseitiges Bronzemedallion, auf seine Hinrichtung auf der Piazza della Signoria am 23. Mai. 1498. Av: Brustbild zwischen zwei Zweigen und über 9 Zeilen Schrift nach links. Durchmesser ca. 117mm, 138,38g, mit Anhänger, selten, ss. . . . .	ss	150,—
369	1726, Lothringen, Leopold I., Bronzemedaille von F. Saint Urbain. Av: Büste nach rechts, darum Umschrift. Rev: Umschrift „VIARUM PERVIUS USUS“ weibliche Gestalt in Biga auf Brücke zugaloppierend, auf der Brücke Merkur, im Abschnitt darunter Jahreszahl. Durchmesser ca. 62mm, 73,12g, kl. Rf., vz. . . . .	vz	150,—
<b>370</b>	<b>1773, Bronzemedaille, Katharina II., 1762 - 1796, von J. C. G. Jaeger und J. B. Gass, auf die erste Vermählung ihres Sohnes, Zarewisch Paul Petrowitsch (später Zar Paul I.), mit Natalie Alexiewa (Wilhemine von Hessen-Kassel). Av: Brustbilder des Brautpaares, Rev: Tempelanlage, darin Säule, auf der sich die gekrönten Schilde mit den Monogrammen der Vermählten befinden, rechts steht Hymen mit Fackel, oben Strahlen. ca. 64,67 mm; ca. 104.4 g. Diakov 164.1 (R1); Schütz 3201. R, vz. . . . .</b>	<b>vz</b>	<b>600,—</b>
371	1781, Frankreich, Ludwig XVI., Bronzemedaille von Duvivier, auf die Chambre de commerce et d'industrie de Rouen. Av: Brustbild nach rechts, darum Umschrift. Rev: Schwebender Hermes mit Stab und Füllhorn über Stadtansicht, im Abschnitt darunter 3 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 42mm, 26,72g, wz. Rf., ss+. . . . .		120,—
372	FRANKREICH, (1747-1938), kleine Sammlung von 5 Silbermedaillen, zwei Bronzemedaillen und einer versilberten Bronzemedaille. Enthalten ist u.a. eine zaponierte Bronzemedaille Napoleon I. Insgesamt 9 Stück! . . . . .		300,—
373	1803, Frankreich, Napoleon I., Bronzemedaille von F. Andrieu, auf den Bau der Brücke über die Durance. Av: Büste nach rechts, darum Umschrift. Rev: Minerva steht vor Flusssynpthe, im Abschnitt darunter 5 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 42mm, kl Rf., vz+. . . . .		150,—
374	1826, Frankreich, Karl X., Silbermedaille (achteckig) von F. Barre. Av: Kopf nach links, darum Umschrift. Rev: Zwei Gestalten vor der Pont de Grenelle über der Seine in Paris. Durchmesser ca. 39mm, 19,89g, kl. Rf. f. vz. . . . .		120,—
375	1836, Frankreich, Silbermedaille (sechseckig) von A. Borrel. Av: 4 Zeilen Schrift im Kranz. Rev: Hängebrücke über die Saone bei Beauregard. Durchmesser ca. 34mm, 14,62g, vz. . . . .	vz	100,—
376	1836, Frankreich, unsignierte Silbermedaille (achteckig). Av: Anker im Kranz. Rev: Palme mit Attributen der Marine. Durchmesser ca. 34,50mm, 19,58g, vz-st. . . . .	vz-st	150,—
377P	1844, Frankreich, achteckiger Silberjeton von F. Pingret. Av: 4 Zeilen Schrift im Kreis „SOCIÉTÉ ANONYME DU PONT D'IVRY“, darum Umschrift. Rev: Ansicht der Brücke. Durchmesser ca. 34mm, 20,50g, selten!, ss. . . . .	ss	300,—
378	1850, Russland, Nikolaus I., Bronzemedaille von A. Klepikov und A. Layalin, Auf die Erbauung der Blagoveschensk Brücke über die Neva. Av: Fliegender gekrönter Doppeladler über der Brücke, im Abschnitt darunter 2 Zeilen Schrift. Rev: Herkules mit Löwenfell und Minerva einen Wasserfall überquerend, rechts zu Füßen eine liegende weibliche Gestalt mit Krug. Durchmesser ca. 75mm, 157,41g, Diakov 594.1, Randfehler, ss-vz. . . . .	ss-vz	300,—
379	1854, Frankreich, Napoleon III., Bronzemedaille von A. Bovy, auf den Bau der Eisenbahnstrecke zwischen Paris und Straßburg. Av: Kopf nach links, darum Umschrift. Rev: 7 Zeilen Schrift, darunter Eisenbahnstrecke in Landschaft, darunter eine junge Frau (Seine) und Rheingott. Durchmesser ca. 69mm, 194,82g, Page Divo 225, vz-st. . . . .	vz-st	170,—
380	1870, Peru, Silbermedaille von C. E. Bryant, auf die Fertigstellung des Trans-Anden- Eisenbahnstreckenabschnittes von Arequipa nach Puno. Av: Eisenbahn Eisenbahnbrücke, dahinter Andenlandschaft, im Außenkranz Umschrift. Rev: 19 Zeilen Schrift, im Außenkranz Umschrift. Durchmesser ca. 51mm, 70,53g, kl. Rf., vz+. . . . .		300,—
381	1870, Peru, Silbermedaille von R. Laubenheimer, auf die Fertigstellung des Trans-Anden- Eisenbahnstreckenabschnittes von Arequipa nach Puno. Av: Engel über fahrender Eisenbahn auf Brücke, im Hintergrund Andenlandschaft. Rev: 19 Zeilen Schrift. Durchmesser ca. 52mm, 68g, Randfehler, ss-vz. . . . .	ss-vz	250,—
382	1892, Schweiz Silbermedaille der Stadtschützengesellschaft Zürich auf das Freischiessen, von H. Bovy, Av: behelmter Löwe mit Fahne, Rev: sitzende Stadtgöttin mit Schild und Löwe, darüber 11 Wappen im Halbkreis, Richter 1752 a, 49,60 g, Durchmesser 48,2 mm, vz-st. Selten! . . . . .	vz-st	200,—
<b>383</b>	<b>1896, Bronzemedaille, Nikolaus II., auf den Besuch des Zarenpaares in Paris, von C. Cheplain. Av: Brustbild des Zarenpaares nach rechts. Rev: 7 Zeilen Schrift darüber Wappen, darunter Blumenstrauß. Randpunze, Diakov 1212.1, in originaler roter Ausgabe-schatulle, st. . . . .</b>	<b>st</b>	<b>500,—</b>
384	1897, Ungarn, Silbermedaille von J. Horsky, auf die Eröffnung der Lonjatabahn. Av: Lokomotive nach rechts, darum Umschrift. Rev: Fachwerkbrücke bei Ilowa, darum Umschrift. Durchmesser ca. 40mm, 28,25g, Horsky 7347, Rand bearbeitet, ss-vz. . . . .	ss-vz	120,—
385	1900, Schweiz Silbermedaille auf das Kantonschiessen in St. Imier, von Georges Hantz, Av: Helvetia mit Schild prämiert Bogenschützen, Rev: Talszene mit Wappen, Standarten und Gewehren, Richter 244 a, 39,68 g, Durchmesser 45,6 mm, vz-st. . . . .	vz-st	100,—

## Medaillen Deutschland nach 1900

<b>386</b>	<b>Silbermedaillen-Set „750 Jahre Berlin“, 47 Fein-Silbermünzen (999/1000) in 2 blauen Präsentationskartons mit Zertifikate, PP . . . . .</b>		<b>500,—</b>
387	1905, Preussen, Friedrich III., Bronzemedaille von W. Haverkamp, auf die Einweihung des Kaiser-Friedrich-Museums. Av: Brustbild nach links, darum Umschrift. Rev: Ansicht des Museums, davor Reiterstandbild. Durchmesser ca. 70mm, 207,17g, st. . . . .	st	120,—
388	1910, Dresden, Bronzemedaille, auf das 50-jährige Bestehen der allgemeinen Transportversicherungsgesellschaft. Av: Stadtansicht, im Außenkranz Umschrift. Rev: Geflügelte weibliche Figur, im Hintergrund Schiffe. Durchmesser ca. 60mm, 83,11g, wz. Rf., vz. . . . .	vz	100,—
389	1975/2000, 31 diverse Medaillen, meist Bayern, Silberanteil 430 gr. . . . .		220,—

## Medaillen Ausland nach 1900

390	1910, Österreich, Franz Joseph, Bronzemedaille von Stefan Schwartz, auf die Vollendung der Wiener Hochquellenleitung. Av: Kaiser Franz Josef und Dr. Josef Neumayer mit Beamten vor Rathausparkbrunnen. Rev: Vindobona steht vor dem Semmeringgebirge. Durchmesser ca. 91mm, 260,95g, Wurzb. 9482, f. st. . . . .		120,—
<b>391FP</b>	<b>1917, Silbermedaille Schweiz, Av. Frau umgeben von verwundeten Soldaten darüber Helvetia Benigna, Rev: Inschrift umgeben von Lorbeerkranz. Die Helvetia Benigna-Medaille wurde am 15. Mai 1917 von Kaiser Wilhelm II. gestiftet. Sie konnte an Schweizer Staatsangehörige verliehen werden, die sich Verdienste in der Fürsorge um deutsche Kriegsgefangene und Interierte erworben haben. Da die Schweiz keine tragbaren Orden und Ehrenzeichen kennt, ja solche sogar verbietet, die Medaille aber nur für Schweizer Bürger bestimmt war, wurde mit einem Trick das Trageverbot umgangen. Man stiftete zu der Medaille kein Band, sondern man versah sie lediglich mit einem kleinen Ring, so daß sie - bei Wunsch - sichtbar, als Anhänger, an der Uhrkette der damals noch allgemein üblichen Taschenuhr getragen werden konnte. 34,2 mm, 12,7 g, ss. Selten! . . . . .</b>	<b>ss</b>	<b>500,—</b>
392	1941, Kolumbien, Medaille von Gottuzzo y Piana, auf den IV. südamerikanischen Eisenbahnkongress. Av: Topographie Südamerikas, im Außenkranz Umschrift. Rev: Eisenbahnbrücke mit Eisenbahn, im Außenkranz Umschrift. Durchmesser ca. 61 mm, 93,24g, vz. . . . .	vz	150,—
<b>393P</b>	<b>1948, Schweiz, Goldmedaille von E. Wiederkehr, auf die olympischen Winterspiele in St. Moritz. Av: Die olympischen Ringe vor Zweig, darum Umschrift. Rev: Kniender Athlet mit Fackel, darum Umschrift. Durchmesser ca. 33mm, 26,98g, f. st. . . . .</b>		<b>600,—</b>
<b>394P</b>	<b>1953, Schweiz, Goldmedaille von Fueter, auf die 600jahrefeier Berns im Bund der Eidgenossenschaft. Av: Zwei sich die Hand reichende männliche Gestalten, der rechte mit dem Wappenschild Berns. Rev: 4 Zeilen Schrift, darüber und darunter Jahreszahl. Durchmesser ca. 33mm, 26,98g, wz. Rf., vz-st. . . . .</b>	<b>vz-st</b>	<b>600,—</b>
<b>395P</b>	<b>o.J.(1958-1963), Vatikan, Johannes XXIII., Goldmedaille von R. Signorini. Av: Brustbild nach links, darum Umschrift. Rev: Friedenstaube in Strahlenkranz, darum Umschrift. Durchmesser ca. 45mm, ca. 35,19g, 900er Gold, min. berührte PP. . . . .</b>		<b>800,—</b>

**SAMMLUNGEN UND NACHLÄSSE****Deutsche Münzen bis 1871**

396	<b>BRANDENBURG/PREUSSEN, kleine Sammlung beginnend ab 1533 bis 1841, beinhaltend Prägungen ab 1 Groschen bis Doppeltaler. Insgesamt 18 Stück.</b> . . . . .		600,—
397	ISENBURG, Sammlung von 8 so genannten Kupfer-Schnepfenheller unterschiedlicher Jahre und Herrscher. Vorwiegende Erhaltung der Prägungen ss. . . . .		300,—

**Deutsche Münzen ab 1871**

398	3. REICH, kleines Lot bestehend aus 2 und 5 Reichsmark Stücken Goethe und Schiller. Dabei J. 352 (A und J), J. 353 (D und F) und J. 358. Erhaltung um vz. Insgesamt 5 Stück. . . . .		200,—
399	<b>DOA, kleine Sammlung von 19 Prägungen der Gebiete Deutsch-Ostafrika, Deutsch-Ostafrikanische-Gesellschaft und Notmünzen aus Tabora. Von 1/4 bis 1 Rupie, dazu verschiedene Heller Stücke. Erhaltung ss-vz.</b> . . . . .		400,—
400	HAMBURG, Lot von fünf 3 Mark Stücken (J. 64) der Jahre: 1910, 1911, 1912, 1913 und 1914. Erhaltung jeweils vz-st. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	vz-st	100,—
401	<b>PREUSSEN, kleine Sammlung mit Prägungen von 2- 5 Mark. Enthalten ist u.a. J. 98 (vz-st), J. 99 (vz+) und J. 104 (1902, vz, berieben). Erhaltung meist vz und z.T. besser!. Insgesamt 16 Stück.</b> . . . . .		400,—
402	WÜRTTEMBERG, kleines Lot bestehend aus J. 173(s-ss), J. 174 (vz), J. 175(ss), J. 176(ss-vz) und J. 177a(vz). Insgesamt 5 Stück. . . . .		100,—

**Sammlungen Deutschland**

403	<b>BRD, ab 1949, sehr interessante Sammlung von insgesamt ca. 120 Münzen der Wertstufen 1Pfg, 2 Pfg, 1 DM und 5 DM im Karton. Gesammelt wurden ausschließlich gute Erhaltungen, dabei u.a. 1 DM 1956 G (st), 1959 G (vz-st), 2 x 1963 F (st), 1964 F (st), 1968 G (PP) und 1987 J (PP). Unter den 5 Mark Stücken finden sich u.a. 1956 F (vz-st), 1958 F (vz) und 1958 D (vz-st). Weiter 1 Pfg Werte ab 1949 und ein 2 Pfg Stück des Jahres 1950 G (vz-st). Besichtigen! (alter Ausruf 1000).</b> . . . . .		600,—
404	BRD, kleine Sammlung bestehend aus 20 Münzen von 1949 bis 1970, vertreten sind 7x 2 Mark Ähren in ss-vz, 4x 1 Mark in vz/st, 6x 50 Pfennig in vz/st und PP, 2x 2 Pfennig und 1x 1 Pfennig in vz/st. Ansehen! . . . . .		250,—
405	<b>DDR Kleine Sammlung der DDR Gedenkmünzen in den Wertstufen 5, 10 und 20 Mark. Insgesamt 59 Münzen. Dabei bessere Ausgaben wie Feuerbach und Luther. Erhaltung vz und st.</b> . . . . .		600,—
406	<b>DDR, kleine Sammlung bestehend aus 39 Prägungen in den Wertstufen 5, 10 und 20 Mark. Enthalten sind u. a. bessere Stücke wie z. B. 20 Mark 1983 Martin Luther, 20 Mark 1969 Goethe, 20 Mark 1984 Händel und 20 Mark 1985 Arndt. Zu finden sind auch ca. 90 Kleingeldprägungen aus dem Kaiserreich, Deutsches Reich, DDR und Europaweit.</b> . . . . .		800,—

**Sammlungen Ausland**

407	<b>EUROPA, augenscheinlich komplette 2 Euro- Sammlung bis 2010 in drei Schatullen und einem Münzkoffer. Dabei u.a. Monaco, Vatikan, San Marino und 2007 Grace Kelly in roter Schatulle. Ansehen!</b> . . . . .		2500,—
408	GROBBRITANNIEN, (1794-1845), kleines Lot bestehend aus 6 Kupfer- Token. Erhaltung meist ss. . . . .		220,—
409	HABSBURG, Ferdinand Carl, Lot von 6 drei Kreuzer Prägungen der Jahre 1639-1662. . . . .		100,—
410	HABSBURG, Ferdinand II., Lot von 12 drei Kreuzer Prägungen der Jahre 1625-1644, Wien und Breslau. . . . .		150,—
411	SCHWEIZ, (Bern/Zürich), kleines Lot von einem Taler 1756, 1/4 Taler 1740 (beide Bern) und 1/2 Taler 1768 Zürich. Erhaltung meist ss bzw. s-ss. Insgesamt 3 Stück. . . . .		300,—
412	Um 1900, kleine Sammlung von Bronzeplaketten. Darunter u.a. Exemplare von Marschall, Roty, Vernon und Boucher. Insgesamt 7 Stück. . . . .		300,—
413	VATIKAN, 18./19. Jhd., interessante kleine Sammlung von 13 Prägungen, darunter u.a. 3 Baiocchi 1849 und vier kleine Medaillen (Gregor VIII, Pius IV und Pius V). Erhaltung unterschiedlich, meist ss, darunter aber auch bessere Erhaltungen. Ansehen! . . . . .		300,—
414	VENEDIG, Aurio Malipiero (1178-1192), kleines Lot bestehend aus fünf Piccoli. Erhaltungen jeweils ss. (Komplettfotos im Internet) . . . . .		100,—
415	VENEDIG, Enrico Dandolo (1192-1205), kleines Lot bestehend aus neun Piccoli. Erhaltungen jeweils ss. (Komplettfotos im Internet) . . . . .		200,—
416	VENEDIG, Sebastian Ziani (1173-1178), kleines Lot bestehend aus drei Piccoli. Erhaltungen jeweils ss. (Komplettfotos im Internet) . . . . .		50,—

**Sammlungen Goldmünzen**

417	<b>FRANKREICH/BELGIEN, 5 mal 20 Francs, darunter die Jahre: 1859, 1865, 1866, 1897 (Typ Genius) und 1882 Leopold II. (Belgien). Insgesamt ca. 29g fein.</b> . . . . .		750,—
418	HAMBURG, 3 x 20 Mark J. 210 und 212 (2 x 1878 und 1899). Erhaltung jeweils ss, kl. Rf. (Komplettfotos im Internet) . . . . .		700,—

**BANKNOTEN**

419	FRANKREICH, 1792/1793, kleines Lot bestehend aus französischen Banknoten von 10 bis 50 Soles. Erhaltung meist stark gebraucht. insgesamt 10 Stück. . . . .		50,—
420	1870, Frankreich, Notgeld Lans, je 2 Banknoten zu 1 und 5 Francs . . . . .	II	Gebot
421P	1923, Gutschein der Stadt Köln über 150 Milliarden Mark, 27.10.1923, Wz. C-Kreuz Muster, Serie A, Erhaltung I. . . . .	K. 2684xx I	100,—
422	1923, Gutschein der Rheinischen Aktiengesellschaft für Braunkohlenbergbau und Brikettfabrikation, 15.8.1923, 50 Milliarden Mark Überdruck auf 5 Millionen Mark, Serie III, Erhaltung I geringe Stockflecken. Selten! (alter Ausruf 200) . . . . .	K. 2695f I	150,—
423	1980, 100 Mark, Kosmograph Sebastian Münster, Ros. 289a, Serie NM/D, II. . . . .	II	50,—

**NUMISBRIEFE**

424	<b>Sammlung Numisbriefe aus aller Welt in 9 Alben. Insgesamt über 200 Stück. Saubere Gesamterhaltung. Dazu einige Banknotenbriefe und eine kleine Partie Geldscheine.</b> . . . . .		600,—
425FP	<b>BRD, 1952, 5 Mark, Germanisches Museum, als Numisbrief mit 10 Pfennig Madonna, J. 388, selten!, vz+.</b> . . . . .	vz	400,—
426	1988, DDR, 10 Mark, 40 Jahre Sportbund, st in Numisbrief mit Olympiablock 1988 (alter Ausruf 40). . . . .	st	30,—
427FP	Liechtenstein, 1990, 50 Franken, Gold, als Numisbrief, Hans Adam II., Fb. 25, ca. 9g fein, PP. . . . .	PP	300,—
428P	Schweden, 1993, 1000 Kronen, Gold, als Numisbrief, zum 50. Geburtstag von Königin Silvia, Fb. 103, ca. 5,8g fein, st. . . . .	st	200,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

**BRIEFMARKENAUKTION**

**ALTDEUTSCHLAND**

**Baden**

429FP	1 Kr. a. sämisch, entwertet mit Fünfringstempel „86“ von Malsch, Fotoattest Stegmüller BPP (05/2013) „Ausgabentypischer Schnitt, d.h. meist voll-, bis überrandig und nur rechts minimal berührt. Ursprüngliche und farbfrische, tadellose Erhaltung.“, Mi. 1.000.-	1a ☉	300,—
430P	1 Kr. a. sämisch, mit zentrisch klarem Fünfringstempel „156“ von Weinheim, leichte Mängel, u.a. zwei Seiten angeschnitten, gepr. Stegmüller BPP, Mi. 1.000.-	1a ☉	80,—
431P	1 Kr. auf sämischen Papier, rechts und unten berührt, sonst voll- bis überrandig mit klarem Fünfring-Stempel „109“ von Pforzheim, unten waagerechte Knitterung, insgesamt dekoratives Stück, Fotobefund Stegmüller BPP, Mi. 1000.-	1a ☉	150,—
432FP	<b>1 Kr. a. mittelgraugelb, senkrechter Dreierstreifen auf Briefstück, farbfrisch, rechts und oben breitrandig, links und unten berührt, Fünfringstempel „43“ von Freiburg, bis auf einen kleinen Fleck unten links in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Brettl BPP „Ein attraktiver, klar gestempelter Streifen“, Mi. 3600.-</b>	<b>1a(3) △</b>	<b>900,—</b>
433P	1 Kr. auf braun, nur unten kl. Schnittfehler, sonst breit- bis überrandig, links und rechts mit großen Teilen der Nachbarmarken, zart gestempelt, gepr. Flemming BPP	1b ☉	70,—
434	3 Kr. orange gelb und 6 Kr. blaugrün, je farbfrisch, nur minimal berührt, gestempelt	2/3a △	40,—
435P	3 Kr. a. gelb, farbfrisch, ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falzrest, links unten etwas berührt, sonst allseits deutlich vollrandiger Schnitt, in ungebrauchter Erhaltung eine nicht häufige Marke, Fotobefund Stegmüller BPP (05/2013)	2b *	120,—
436	6 Kr. a. grün, allseits vollrandig auf Kabinettbriefstück mit Fünfringstempel „116“ von Renchen, gepr. Stegmüller BPP „tadellos“, Sem-Katalogwert 90.-	3b △	20,—
437P	9 Kr. schwarz auf altrosa, tadellos gestempelt, allseits voll- bis breitrandig, doppelt tiefst signiert Flemming BPP, Mi. 200,—	4a ☉	60,—
438	1 Kr. schwarz, farbfrisches, allseits voll/breitrandiges Luxusstück mit Fünfringstempel „145“ von Tryberg, Fotobefund Stegmüller BPP „einwandfrei“	5 ☉	30,—
439P	1 Kr. auf weiß, Neudruck, allseits voll- bis breitrandig, ungebraucht mit Originalgummi, tadellos, geprüft Flemming BPP, Mi. 100,-	5ND *	40,—
440	3 Kr. a. grün, Kabinettbriefstück mit klarem roten Fünfringstempel „115“ von Rastatt, gepr. Stegmüller BPP	6 ☉	20,—
441	3 Kr. schwarz auf dunkelgrün als Neudruck, allseits voll- bis breitrandig, bis auf Eckbug einwandfreies, ungebrauchtes Prachtstück, signiert Stegmüller BPP, Mi. 120,—	6ND *	30,—
442	3 Kr. schwarz auf lebhaftgrauultramarin, waagerechtes Paar tadellos auf Briefstück mit zwei Fünfringstempeln „24“, rechte Marke rechts leicht angeschnitten, ansonsten breitrandig, gepr. Flemming BPP, Mi. 200.-	8(2) △	50,—
443	3 Kr. in a-Farbe gestempelt Kab (100.-)	10a ☉	25,—
444	3 Kr. mittelultramarin, Luxusstück mit klarem Fünfringstempel „79“ von Lahr, gepr. Stegmüller BPP „tadellos“	10b ☉	20,—
445P	3 Kr. in c-Farbe tadellos gestempelt mit Einringstempel „164“, Kabinett, sign. Ildam, Mi. 240.-	10c ☉	80,—
446	6 Kr. in b-Farbe gestempelt, Kabinett, Mi. 120,—	11b ☉	35,—
447	9 Kr. karmin mit besserem NS „171“ von Badenweiler, kl. Beanstandungen, gepr. Flemming BPP	12 ☉	35,—
448	1 Kr. schwarz, farbfrisches und vollzähnes Kabinettstück mit K2 von Mannheim, gepr. Seeger BPP	13 ☉	30,—
450P	6 Kr. blau, tadellos, geprüft Brettl BPP, Mi. 170.-	14b *	60,—
451	6 Kr. preußischblau tadellos gestempelt, Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 90,—	14b ☉	30,—
452	9 Kr. rötlichbraun, farbfrisches u. vollzähnes Kabinettstück mit zentrischem K2 von „MANNHEIM“, tiefst gepr. Seeger BPP	15a ☉	20,—
453	9 Kr. lebhaftfröhlichbraun, Kabinettbriefstück mit Fünfringstempel „82“ von Lenzkirch, gepr. Stegmüller BPP „tadellos“	15a △	40,—
454	9 Kr. tadellos mit 5-Ring-Stempel auf Briefstück, Kab. Mi. 90,—	15a △	25,—
455	9 Kr. hellocker ☉ erhöht gepr. Flemming, BPP Mi. 320,—	15b ☉	40,—
456P	3 Kr. rosakarmin mit Nummernstempel „43“, tadellos, Fotokurzbefund Stegmüller, Mi. 400.-	16 ☉	130,—
457P	1 bis 30 Kr. Wappen auf weißem Hintergrund, kpl. Satz mit 6 verschiedenen farbfrischen und vollzähnen Werten, sauber ungebraucht mit Originalgummierung und Falz oder Falzspur, je günstigste Farbvariante, die 18 Kr. ist gepr. Ferchenbauer, die anderen Werte bis auf die 6 Kr. gepr. Seeger BPP, Mi. 714.-	17/22 *	200,—
458	1 Kr. schwarz, 6 Kr. ultramarin und preußischblau, je gestempelt, Mi. 140,-	17a, 19 a,b ☉	35,—
459P	1 Kr. grauschwarz, farbfrisches, vollzähnes Exemplar, klarer K2 von Villingen, oben leichter waager. Bug, gepr. Bühler u. Unverferth, Fotobefund Stegmüller BPP	17c ☉	70,—
460	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit klarem blauen K2 „BAHNPOST BASEL-CONSTANZ 8 SEP 66 Z 22“, gepr. Stegmüller BPP „tadellos“	18 ☉	20,—
461	6 Kr. mittelgrauultramarin, Kabinettbriefstück mit K2 „WALDSHUT“, gepr. Stegmüller BPP „tadellos“	19aa △	30,—
462	6 Kr. preußischblau tadellos gestempelt Kab., Mi. 90,—	19b ☉	30,—
463	9 Kr. hellocker, allseits vollzähnes, etwas dezentriertes Kabinettstück, sauber entwertet mit K2 „FREIBU(RG) 3 FEB“, bestens gepr. Flemming BPP, Mi. 120.-	20b ☉	40,—
464	9 Kr. fahlbraun, Kabinettbriefstück mit kleinem K2 von „HEIDELBERG“, gepr. Stegmüller BPP „tadellos“	20ba ☉	20,—
465	9 Kr. fahlbraun, sauber gest., Mi. 75,-	20ba ☉	20,—
466P	9 Kr. dunkelbraun, farbfrisches, vollzähnes Exemplar, ungebraucht mit Originalgummierung und Dünnstelle, in ungebrauchter Erhaltung selten angeboten, Fotobefund Stegmüller BPP, Mi. 700.-	20c *	140,—
467P	9 Kr. dunkelbraun, ungebraucht mit Originalgummi, Luxus, Fotobefund Stegmüller BPP	20c *	250,—
468P	18 Kr. gest. gepr. Flemming, kl. Mängel, Mi. 700,—	21a ☉	80,—
469FP	30 Kr. gelborange gestempelt mit Einkreisstempel „PFORTZHEIM“ (doppelt abgeschlagen). Fotobefund Flemming BPP: „echt, Mitte Papierrestauration“. Mi. 3.000.-	22a ☉	250,—
470P	30 Kr. dunkelgelblichorange, postfrisch, tadellos, sign. Stegmüller BPP, Mi. 90.-	22b **	35,—
471FP	30 Kr. in b-Farbe ☉, gepr. Brettl, Mängel, Mi. 2.800.-	22b ☉	325,—
472P	3 Kr. rot mit K1 LAHR 5.JUL. auf Korrespondenz-Vordruckkarte mit viel Text nach Ricklingen bei Hannover mit Ausgabestempel, Formular rechts mit kleinem Einriss und kleine Beförderungsspuren im Rand.	24 ☒	40,—
473P	7 Kr. hellblau, gestempelt, tadellos, Altsignaturen, Mi. 130,-	25b ☉	45,—

**Baden Portomarken**

474	1, 3 u. 12 Kr. Landpost, kpl. Satz auf dünnerem Papier, farbfrisch, vollzähig, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspur, Mi. 54,50	1/3y *	15,—
475P	3 Kr. dunkelgelb, dickeres papier, mit Dkr. „BONNDORF“, Eckzahnfehler und Sandkorpore, Fotokurzbefund Stegmüller BPP, Mi. 500,-	2y ☉	70,—
476P	3 Kr. auf dunkelrötlichgelb, dickeres Papier, mit Nummernstempel „16“ auf Briefstück, Marke zur Kontrolle gelöst und mit Falz befestigt, tadellos, Altsignaturen, Fotokurzbefund Stegmüller BPP, Mi. 500.-	2y △	175,—

**Baden Ortsstempel**

477	„BAD: STATION RHEINFELDEN“, großer Ovalstempel, als Aufgabestempel auf Dienstbrief aus 1863 mit Briefkopf „Großherzoglich Badisches Hauptsteueramt Rheinfelden“ nach Kleinlaufenburg und als Ankunftsstempel auf Dienstbrief aus Villingen, je kleine Mängel	☒	35,—
478	„BRUCHSAL“, roter L1 auf Postschein aus 1850 und L1 „R.1.BRUCHSAL“ in zwei versch. Typen auf zwei Vorphilabriefen aus 1824 und 1832, je vollst. Inhalt	☒	30,—

EINZELLOSE



430 431 433 435 437 439 445 440



456 457 459 466 467 468 470 473



475 476 483 490 500 504 505 506



507 508 509 511 514 525 533 535 536



537 538 539 540 542 544 546 548 550



551 553 557 561 562 563 591



564 604 532 554 601 565



579 583 582 596



583 582 596 577

EINZELLOSE

479	„HEIDELBERG-BASEL Z.18" und "GR. BAD. BAHNPOST Z.14", Bahnpost-K2 ohne Jahreszahl, je zentrisch auf Kabinetttbriefstück 3 Kr. bzw. loser 3 KR. (senkr. Knitter) . . . . .	24(2) △	30,—
480	„ST. BLASIEN R.2.", roter L1 auf Vorphilabrief aus 1847 und K2 „ST. BLASIEN" auf Dienstbrief nebst blauem Briefstempel des Bezirks-Amt auf Dienstbrief aus 1871 . . . . .	✉	15,—

## Baden Nummernstempel

481	„83" - LÖFFINGEN, zentrisch auf allseits vollrandigem Luxusstück 3 Kr. a. gelb . . . . .	2b ⊙	20,—
482	„115" (rot) - RASTATT, herrlich zentrisch klar auf Luxusbriefstück mit allseits schmal/vollrandiger 3 Kr. gepr. Seeger BPP . . . . .	6 △	40,—
483P	„120" - ROTHENFELS, zentrisch auf Kabinetttbriefstück mit ideal gezählter 3 Kr. preußischblau, gepr. Seeger BPP, Mi. 100.- + Sem-Stempelbewertung 100.- . . . . .	10a △	60,—
484	„122" - SALEM, zentrisch klar auf tiefblauer 1 Kr. winzig helles Stellenchen, sonst schöne Marke . . . . .	13a ⊙	20,—
485	„154" - WALLDÜRN, zusammen mit Tintenkreuz auf 3 Kr. preußischblau, Mi. 120.- + . . . . .	10a ⊙	30,—
486	„164" - Einringstempel der Bahnpost, Type III, 2x auf Briefstück mit senkr. Paar und Einzelstück 1 Kr., letztere kleiner Einriß, sonst tadellos, gepr. Stegmüller BPP . . . . .	9(3) △	76,—
487	„164" (Einring) - BAHNPOST, je zentrisch klar auf 1 Kr. schwarz (Mängel + rep.) und 3 Kr. rosa (helle Stelle) . . . . .	17a,18 ⊙	40,—

## Baden Nachverwendungen

488	„AGLASTERHAUSEN 8 AUG", fast voll und klar auf D.R. 3 Kr., kleiner Schild, auf kleinem Briefstück . . . . .	D.R.9 △	20,—
489	„BÜHL", K1 klar Kopf stehend auf 3 Kr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei" . . . . .	DR9 △	Gebot
490P	„BÜHL" - nachverwendeter K1, ideal auf Kabinetttstück 1 Kr. . . . .	DR 23 ⊙	25,—
491	„DONAUESCHINGEN", K1 (Type = langer Text des Ortsnamen) sauber auf 3 Kr. kleiner Schild, Fotobefund Sommer BPP „Die Marke ist in vorzüglicher Erhaltung, einwandfrei." . . . . .	DR9 △	Gebot
492	„ETTENHEIM", K2 klar und fast vollständig auf 3 Kr. großer Schild, Fotobefund Sommer BPP „Einwandfrei." . . . . .	DR25 ⊙	Gebot
493	„IHRINGEN" - K1, klar auf DR 3 Kr. großer Brustschild, Prachtstück in ausgabeüblicher Zählung . . . . .	DR25 ⊙	30,—
494	„TODTNAU", OPD Konstanz, K2 vollständig und klar abgeschlagen auf loser 3 Kr. kleiner Schild, Fotobefund Sommer BPP „Vorzügliche Erhaltung." . . . . .	DR9 ⊙	Gebot
495	„VILLINGEN", K2 sauber und fast vollständig abgeschlagen auf 3 Kr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei" . . . . .	DR25 ⊙	Gebot

## Bayern

496FP	3 Kr. blau, Type II / Platte 3, allseits vollrandig mit rechts oben und links Teilen der Trennungslinie, klar entwertet mit Umtauschstempel „AMBERG" und Federkreuz, gepr. Stegmüller BPP „einwandfrei" . . . . .	2II/3 △	100,—
497	3 Kr. rosa, farbfrisches, allseits voll/breitrandiges Exemplar mit Plattenfehler III und plattenfehlersichtfrei aufgesetztem Ra2 von München, kleine falzhelle Stelle, sonst tadellos, gepr. Sem BPP, Mi. 100.- . . . .	3IaPFIII ⊙	20,—
498	1 Kr. dunkelrosa, Platte I, farbfrisches, allseits voll/breitrandiges Kabinetttstück mit klarem oMR „598" von Würzburg, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	3Ib ⊙	20,—
499	1 Kr. lebhaftrotkarmin, Platte I, farbfrisch, allseits breitrandig mit Schnittlinien an allen vier Seiten, davon links und rechts vollständig, mit Ra2 von „MÜNCHEN" auf Kabinetttbriefstück, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	3Ib △	30,—
500P	6 Kr. in Type I tadellos gestempelt, Kab., gepr. Sem BPP, Mi. 300,— . . . . .	4IA ⊙	110,—
501	9 Kr. maigrün, seltene Type I, farbfrisch, allseits voll/breitrandig mit vollen Schnittlinien links und rechts auf kleinem Kabinetttstück, gMR „243" von Nürnberg, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	5cI △	45,—
502	9 Kr. gelblichgrün, Type III, farbfrisches, allseits vollrandiges Kabinetttstück mit Plattenfehler IV und plattenfehlersichtfrei zentrisch aufgesetztem gMR „18" von Augsburg, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	5cIIIPFIV ⊙	30,—
503P	9 Kr. maigrün mit Plattenfehler IV nach Michel-Handbuch, allseits breitrandig, mit gMr. „243" auf Brief von NÜRNBERG nach Lauffenmühle bei Thiengen, geprüft Stegmüller BPP . . . . .	5cIIIPFIV ✉	50,—
504P	12 Kr. rot, allseits breitrandig, tadellos ungebraucht . . . . .	6 *	65,—
505P	12 Kr. rot, allseits breitrandig, ungebraucht, tadellos, Mi. 190,- . . . . .	6 *	65,—
506P	18 Kr. gelblichorange, voll bis breitrandig, ungebr., Kabinett, gepr. Schmitt BPP, Mi. 170,- . . . . .	7 *	65,—
507P	18 Kr. gelblichorange tadellos gestempelt Pracht, Mi. 240.- . . . .	7 ⊙	75,—
508P	1 Kr. orangegelb, voll bis breitrandig, ungebr., gepr. Pfenninger, Kabinett . . . . .	8I *	40,—
509P	1 Kr. gelb, Type I, farbfrisches, allseits breitrandiges Luxusstück mit Schnittlinien an 3 1/2 Seiten und herrlich klarem OPD-K2 „BAMBERG 16 FEB. 1867", gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	8I ⊙	30,—
510	3 Kr. rot, sehr breitrandiges Kabinetttstück mit kleinem Teil vom rechten Bogenrand und Grotesk-Halbkreisstempel von Deidesheim (Pfalz), gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	9a ⊙	15,—
511P	12 Kr. dunkelgelbgrün, voll bis breitrandig, Kabinett, gepr. Pfenninger, Mi. 120,- . . . . .	12 *	40,—
512	12 Kr. grün tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 90,— . . . . .	12 ⊙	25,—
513	18 Kr. zinnoberrot gestempelt, etwas unregelmäßige Papierstruktur, Mi. 180,— . . . . .	13a ⊙	30,—
514P	18 Kr. zinnoberrot, allseits vollrandig, zentr. oMR 356 (Nürnberg), gepr. Sem BPP, Mi. 120,- . . . . .	13a ⊙	45,—
515	1 Kr. grün, farbfrisches, voll- bis meist breit/übrandiges Luxusstück mit zentrischem, besseren K1 „BAHNHOF MÜNCHEN", Hinweiszettel Sem BPP „tadellos" . . . . .	14a ⊙	Gebot
516	1 Kr. opalgrün, farbfrisches, allseits breitrandiges Kabinetttstück mit Plattenfehler V „Kratzer durch R von KREUZER" und klarem oMR „325" von München, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	14bPFV ⊙	30,—
517	1 Kr. dunkelbläulichgrün, farbfrisches, allseits vollrandiges Kabinetttstück, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	14c ⊙	20,—
518	3 Kr. rosa, Plattenfehler Xb „Senkr. Kratzer durch rechte obere 3 bis durch die untere 3, Strich durch K von Kreuzer, Kratzer zwischen E und R von BAYERN bis zur Krone", farbfrisches, allseits voll-/breitrandig als Einzelfrankatur auf Damenbrief, mit oMR „493" nebst HK „SPEYER" nach Frankenthal, Kabinett . . . . .	15PFXb ✉	40,—
519	3 Kr. rosa, farbfrisches, voll/breitrandiges Kabinetttstück mit Plattenfehler VII „Randlinie über B von BAYERN" gebrochen und plattenfehlersichtfrei aufgesetzt, besseren Halbkreisstempel von Kleinheubach (Unterfranken) . . . . .	15VII ⊙	20,—
520	12 Kr. hellbraunviolett, farbfrisches und voll/breitrandiges Kabinetttstück, tiefst gepr. Sem BPP . . . . .	18 ⊙	36,—
521	6 Kr. ockerbraun tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 60,— . . . . .	20 ⊙	25,—
522	7 Kr. dunkelultramarin, farbfrisch, allseits gut vollrandig, mit klarem Grotesk-K1 von „ALTDORF" auf kleinem Kabinetttbriefstück, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	21b △	20,—
523	7 Kr. lebhaftviolettultramarin, farbfrisches, allseits voll bis breitrandiges Kabinetttstück als EF auf Faltbriefhülle (ohne Seitenteile links und rechts), mit HK „MÜNSTERSTADT" nach Neustadt a/S., innen sign. Stegmüller BPP . . . . .	21b ✉	30,—
524	7 Kr. preußischblau, farbfrisches, allseits voll- bis breitrandiges Exemplar mit Halbkreisstempel von „PASSAU", rechts oben eckhell und kleiner Knitter, Fotobefund Sem BPP (10/2013), Mi. 1.000.- . . . .	21c ⊙	100,—
525P	7 Kr. preußischblau, farbfrisches, allseits voll- bis breitrandiges Exemplar mit gerade aufsitzendem Halbkreisstempel von „GUNDELINGEN" (Schwaben), büdig, Fotobefund Sem BPP (02/2013), Mi. 1.000.- . . . .	21c ⊙	180,—
526FP	<b>7 Kr. preußischblau, farbfrisches, allseits voll- bis breitrandiges Kabinetttstück mit klarem K1 von „ANSBACH", Fotoattest Sem BPP (02/2013) „tadellos erhalten.", Mi. 1.000.- . . . .</b>	<b>21c ⊙</b>	<b>400,—</b>
527	1 Kr. bläulichgrün, Wz. enge Rauten, Kabinetttstück mit K1 von Nürnberg, gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	22Xc ⊙	25,—
528	6 Kr. lebhaftockerbraun, Wz. „weite Rauten", farbfrisches und gut gezähltes, vorgefaltetes Oberrandstück, postfrisch . . . . .	24Y **	30,—
529	6 Kr. lebhaftockerbraun, Wz. weite Rauten, farbfrisches Kabinetttstück mit klarem Antiqua-K1 von Geiselhöring (Niederbayern), gepr. Sem BPP „tadellos" . . . . .	24Y ⊙	20,—



421 100,—



428 200,—



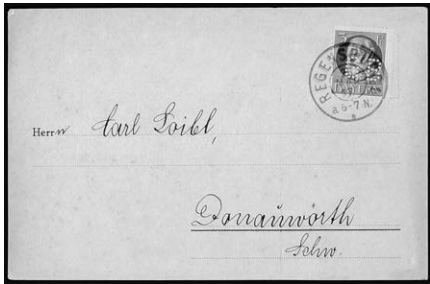
633 80,—



634 100,—



637 40,—



580 40,—



472 40,—



503 50,—



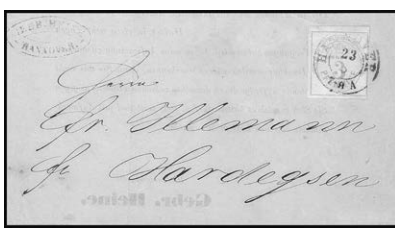
788 40,—



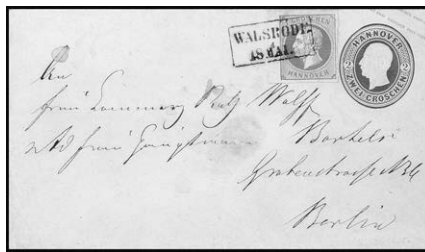
830 50,—



891 100,—



832 75,—



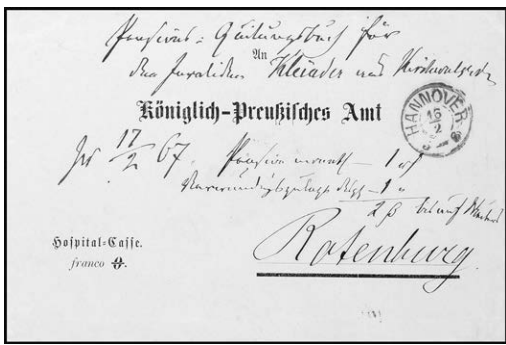
838 150,—



848 50,—



1045 80,—



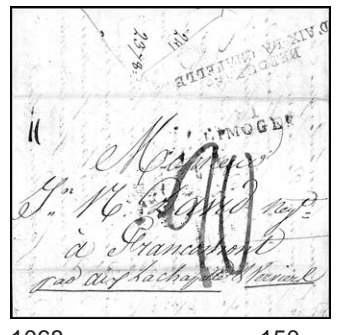
878 150,—



1077 50,—



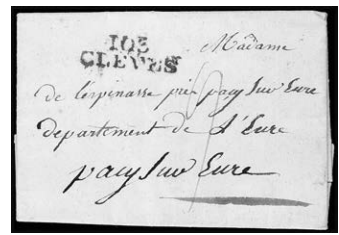
1156 250,—



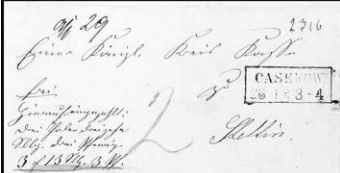
1068 150,—



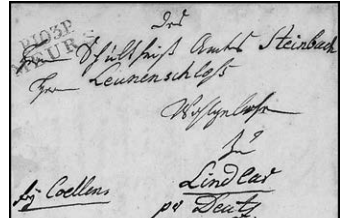
973 80,—



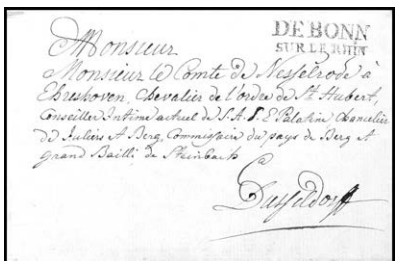
1047 70,—



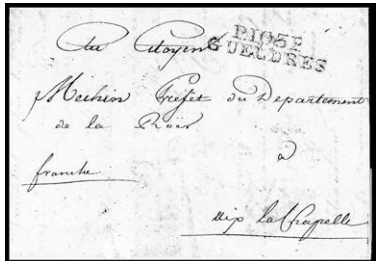
1172 60,—



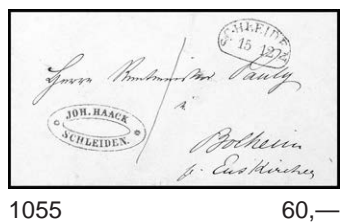
1064 150,—



1044 80,—



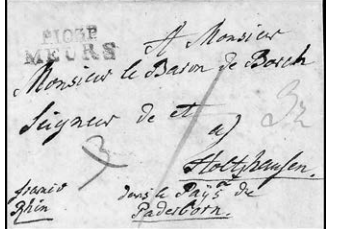
1063 80,—



1055 60,—



1072 300,—



1070 120,—

EINZELLESE

530	7 Kr. mattultramarin, Wz. enge Rauten, farbfrisches Kabinettstück mit zentrischem blauen Halbkreisstempel von „NEUNBURG“ (Oberpfalz), gepr. Sem BPP „tadellos“	25Xa ☉	20,—
531	7 Kr. preußischblau, Wz. weite Rauten, farbtypisches, vollzähliges Exemplar, gestempelt, minimal hell, gutes Farbvergleichsstück, gepr. Sem BPP, Mi. 220.-	25Yc ☉	30,—
532P	12 Kr. lila, Wz. enge Rauten, farbfrische, rechte obere Bogenecke, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung, Marke nahezu postfrisch mit nur winzigem Falzhaftpunkt, kleine Falzreste im Bogenrand, Mi. 450.- +	26X *	150,—
533P	12 Kr. braunpurpur, Wz. enge Rauten, gut gezähntes, mit Einkreisstempel entwertetes Exemplar, links oben kleiner Spalt und rückseitig falzhell, Fotobefund Sem BPP (10/2013), Mi. 1.400.- - eine Marke, die in echt gebrauchter Erhaltung in vielen Sammlungen fehlt	26X ☉	140,—
534	18 Kr. dunkelziegelrot, Wz. enge Rauten, farbfrisches und zugleich tieffarbiges Kabinettstück mit sauberem Teilstempel, gepr. Sem BPP, Mi. 240.-	27Xb ☉	50,—
535P	9 Kr. braunorange, Wz. enge Rauten, farbfrisches und vollzähliges Luxusstück, ungebraucht mit Originalgummierung und winzigem Falzrest, gepr. Brettl BPP, Mi. 360.-	28X *	120,—
536P	9 Kr. braun, Wz. enge Rauten, sauber gest., tadellos, doppelt sign. Brettl BPP, Mi. 600.-	28X ☉	180,—
537P	9 Kr. braun, Wz. enge Rauten, sauber gestempelt, helle Stelle - sonst tadellos, Fotokurzbefund Sem BPP, Mi. 600.-	28X ☉	100,—
538P	10 Kr. mattgelb, Wz. enge Rauten, gestempelt, tadellos, Fotokurzbefund Sem BPP, Mi. 450.-	29Xa ☉	140,—
539P	10 Kr. dunkelgelborange, Wz. enge Rauten, vollzähliges Exemplar mit zentrischem K1 „ANSBACH“, minimal helles Stellchen, gepr. Sem BPP, Mi. 500.-	29Xb ☉	75,—
540P	1 M. violett, geschneitten, allseits voll- bis breitrandig, ungebraucht, leichte Knitter und minimal eckhell, geprüft Sem BPP, Mi. 850.-	30a *	170,—
541	1 M. violett, geschneitten tadellos gestempelt, Kabinett, gepr. Brettl BPP, Mi. 110,—	30a ☉	35,—
542P	1 M. violett, gezähnt, ungebraucht, tadellos, sign. G. Bühler	31a *	85,—
543	1 Kr. lebhaftgelblichgrün, farbfrisches Luxusstück mit zentrischem K1 „LUDWIGSTADT“ (Oberfranken), gepr. Sem BPP „tadellos“	32a ☉	15,—
544P	1 Kr., seltene Farbnuance dunkelgelblichgrün, Wz. weite Welle, postfrisch, gepr. Schmitt BPP, Mi. 450.-	32b **	180,—
545	1 Kr. mattgrün, Wz. weite Wellenlinien, Kabinettstück mit zartem K1 von Nymphenburg (Oberbayern), gepr. Sem BPP „tadellos“	32c ☉	40,—
546P	1 Kr. mattgrün, gestempelt, tadellos, doppelt sign. Brettl BPP	32c ☉	40,—
547	10 Kr. dunkelchromgelb, Wz. weite Wellenlinien, farbfrisches, sehr schön mit K1 von „MÜNCHEN“ gestempeltes Exemplar, rechte untere Ecke ergänzt, gepr. Sem BPP, Mi. 350.-	35 ☉	35,—
548P	10 Kr. dunkelchromgelb, gestempelt, nachgezähnt, geprüft Schmitt BPP, Mi. 320.-	35 ☉	60,—
549	18 Kr. dunkelzinnoberröt, Wz. weite Wellenlinien, farbfrisches Kabinettstück mit Halbkreisstempel von Bayreuth, gepr. H. Krause und Sem BPP „tadellos“	36 ☉	25,—
550P	3 Pfg hellgrün, ungebraucht, tadellos, geprüft Helbig BPP	37a *	40,—
551P	20 Pfg preußischblau, gestempelt, leichter Eckzahnbug, sign. Pfenninger und Brettl BPP, Mi. 250.-	40b ☉	50,—
552	1 Mk. braunpurpur, Wz. weite Welle, entwertet mit blauem Siegel K.B.OBER-POSTAMT der PFALZ, Mi. 110.-	43 ☉	35,—
553P	5 Pfg violett, ungebraucht, tadellos, Fotokurzbefund Dr. Helbig BPP	45b *	150,—
554P	1 M violett auf weißem Papier, postfrisch vom Oberrand, geprüft Dr. Helbig BPP	53yb **	50,—
555	2 M. mittelbräunlichlila, tadellos postfr., gepr. Helbig BPP	I **	35,—
556	2 Mark bräunlichlila, nicht zur Ausgabe gelangt, linke obere Bogenecke mit Plattennr. 17, postfrisch (leichter Kalendarbug), Mi. 500.-	IPi **	140,—
557P	80 Pfg purpur, rötliches Papier, postfrisch, geprüft Helbig BPP	68x **	50,—
558	3 u. 5 Mk Wappen, mattorangeweißes Papier, tadellos postfrisch aus rechter unterer Bogenecke mit Plattennummer „26“ auf dem rechten Bogenrand, Mi. 200.-	69/70x **	50,—
559	3 u. 5 Mk Wappen, mattorangeweißes Papier, tadellos gestempelt, Typensignatur	69/70x ☉	20,—
560	3 Mk. braunoliv und 5 Mk. gelbgrün, je waager. Paar postfrisch, Mi. 240.-	69/70x(2) **	75,—
561P	5 M. gelbgrün, Papier y, ungebraucht, tadellos, Fotokurzbefund Sem BPP	70y *	40,—
562P	3 Pfg-20M Luitpold, Type I, komplett ungebraucht, Mi. 500.-	76/91I *	160,—
563P	3 Pf. - 20 M. Luitpold in Type I ☉ kpl. (80 Pf. Zahnfehler), Mi. 400,—	76/91I ☉	120,—
564P	3 Pfg-20M Luitpold, Type I, komplett gestempelt, 2-20 M geprüft Helbig BPP, Mi. 400.-	76/91I ☉	130,—
565P	3 Pfg-20M Luitpold, Type II, komplett postfrisch, 2-20 M vom Unterrand	76/91II **	120,—
566	5 Pf. Luitpold, Type II, senkrechte Gummiriffelung, ungezähnt, postfrisches Unterrandstück, sign. Bay.St.Min.d.Fin., Mi. 110.-	77IIX **	25,—
567	5 Pfg Luitpold in Type I, ungezähntes, waagerechtes Kabinettpaar mit Oberrand, postfrisch, unsigniert (60,-)	77IU(2) **	20,—
568	5 Pf. **, ungezählter Probedruck auf weißem (statt farbigem!) Papier, dazu Attestkopie Brettl BPP des ganzen Probedruckbogens	77PIIU **	25,—
569	5 Pfg Luitpold in Type III als ungezählter Probedruck auf weißem Papier, waagerechtes, postfrisches Kabinettpaar mit Oberrand, dekorativ!	77PU(2) **	30,—
570	5 Pfg Luitpold, ungezählter Probedruck, tadellos postfrisch und breitrandig, gepr. Helbig BPP	77U Pr. **	20,—
571FP	10 Pfg rot, Type I, Viererblock vom rechten Bogenrand mit Papiausbesserungen mit weißem Papier, oberes Paar ungebraucht, unteres Paar postfrisch, gepr. Helbig BPP, selten!	78IPax **/*	100,—
572	20 Pfg Luitpold, Type II, UNGEZÄHNT, tadellos postfrisch, gepr. Helbig BPP	79IIU **	20,—
573	30 Pfg dunkelrotorange, Type II, zwei UNGEZÄHNTE postfrische Luxusstücke in deutlich unterschiedlichen Farbtönen, die eine mit linkem Seitenrand und aus über das Bayer. Staatsministerium für Finanzen versteigerten Restbeständen stammend (entspr. sign. „Bay.St.Min.d.Fin.“) und die andere mit vollem Oberrand, beide gepr. Dr. Helbig BPP, Mi. 200.-	81IIU(2) **	70,—
574	80 Pfg Luitpold, Type I, als EF auf Auslands-Paketkarte, von „NÜRNBERG 3 2 OCT. 12“ nach Gand/Belgien, Absendervordruck der Vereinigten Pinsel-Fabriken Nürnberg, minimale Beförderungsspuren	85I ☒	30,—
575P	1 Mark Luitpold ungezähnt in Type II tadellos postfrisch, sign. Bayr. Staatsministerium der Finanzen, Mi. 600.-	86IIU **	210,—
576	5 Mark Luitpold ungezähnt tadellos postfrisch als linke obere Bogenecke (Ränder ebenfalls **), sign. Bayr. Staatsmin. d. Finanzen, Mi. 750.-	89IIU **	250,—
577P	20 Mark Luitpold in Type II tadellos gestempelt mit Bedarfsstempel! Luxus, dopp. sign. HK und Fotokurzbefund Dr. Helbig BPP: „Prüfstück echt, Stempel echt, einwandfrei.“ Mit Bedarfsstempel sehr seltene Marke!	91II ☉	225,—
578P	20 Mark Luitpold ungezähnt in Type II tadellos postfrisch, gepr. Pfenninger, Mi. 900.-	91IIU **	315,—
579P	10 Pfg Luitpold, senkrecht Paar, in der Mitte waagrecht UNGEZÄHNT, obere Marke tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspur - untere tadellos postfrisch, Mi. 180.- für *!	93BUMw **/*	65,—
580P	3 Pfg. Ludwig III. mit Firmenlochung „GB“ (= Gebrüder Bernhard) auf Firmenvordruckkarte (Schnupftabak-, Kautabak- und Zigarrenfabriken) aus REGENSBURG 23.MAR.17	94 ☒	40,—
581	König Ludwig III, 3, 25, 30, 40 und 50 Pf im rechten unteren Eckrand-Viererblock mit Bogen-Nr, postfrisch o.F.	94/101II **	20,—
582P	2 Pfg-20 M Ludwig, Kriegsdruck gezähnt, komplett gestempelt, Markwerte auf Briefstücken, komplett sign. Infla, Mi. 220.-	94/115AII ☉/△	80,—
583P	2 Pfg-20M Ludwig, geschneitten, einheitlich gestempelt „NÜRNBERG 10/3 JUN 20“ auf Briefstücken, sign. Infla H. Mi. 500.-	94/115IIB △	200,—
584	1 Mk Ludwig III Kriegsdruck gezähnt mit Dienstsiegelentwertung auf rosafarbigem Grenzschein aus Mittenwald 1918, Falzspuren	104IIA ☒	40,—
585	3 Mk. Ludwig III., Friedensdruck ungezähnt, rechte untere Bogenecke mit Auflagennr. „1“, postfrisch, Fotobefund Dr. Helbig BPP, Mi. 150.-	106IU **	50,—
586FP	5 Mark Friedensdruck, a-Farbe, tadellos zeitgerecht gestempelt „DACHAU 2“ auf Luxusbriefstück, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2013): „einwandfrei“, Mi. 150.-	107IaA △	50,—
587FP	10 Mark Friedensdruck, tadellos zeitgerecht gestempelt „DACHAU 2“ auf Luxusbriefstück, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2013): „einwandfrei“, Mi. 360.-	108IA △	130,—
588	10 Mk Ludwig, Kriegsdruck, tadellos gestempelt „ROTHENBURG o.T Br 13.1.20“, gepr. Infla (Helbig)	108IIA ☉	20,—
589	20 M Ludwig, Friedensdruck, gestempelt, Zahnfehler, doppelt sign. Helbig BPP und Infla, Mi. 280.-	109I ☉	50,—
590FP	20 Mark Friedensdruck, tadellos zeitgerecht gestempelt „DACHAU 2“ auf Luxusbriefstück, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2013): „einwandfrei“, Mi. 280.-	109IA △	110,—



591P	30 Pfg Ludwig, gezähnt, waager. verschobener Aufdruck „Volksstaat Bayern“, tadellos gestempelt, gepr. Infla/Dr. Helbig BPP	123Abart ☉	30,—
592	3 Mk Volkstaat auf Frühdruck, postfrischer Kabinett-Vierblock, signiert Pfenninger, Mi. 100,-	130IA(4) **	30,—
593	3 Mk Ludwig, Aufdruck „Volksstaat Bayern“, ungezähnt, tadellos gestempelt, gepr. Infla (Helbig)	130IIB ☉	20,—
594	5 u. 10 Mk Ludwig, Aufdruck „Volksstaat Bayern“, Spätdrucke, tadellos gestempelt, gepr. Infla	131/32IIA ☉	20,—
595	10 Mark Aufdruck auf Frühdrucke, tadellos postfrisch, gepr. Helbig BPP, Mi. 55,-	132IA **	20,—
596P	3 Pf. - 20 M. König Ludwig mit Aufdruck Freistaat Bayern kpl. tadellos jeder Wert einzeln auf Briefstück mit vollen Stempeln München 31.3.20 3-4N, jeder Wert gepr. Infla, Luxussatz! Mi. 600,-	152/70B △	220,—
597	25 und 30 Pf mit Aufdruck und Leerfeld oben mit Bogenrand postfrisch o.F., selten.	158/59 A **	25,—
598	Freistaat Bayern Aufdruck, 1-3 Mark im Eckrand-Vierblock unten rechts mit Plattennummer.	165/67 A **	15,—
599	10 u. 20 Mk Ludwig, Aufdruck „Volksstaat Bayern“, gezähnt, zwei Luxus-Briefstücke, einheitlich gestempelt „MÜNCHEN 1.12.19“, gepr. Infla (Helbig)	169/70A △	40,—
600	20 Mark König Ludwig III. in A-Zählung, tadellos gestempeltes Luxusstück auf Briefstück, gepr. Infla, Mi. 75,-	170A △	30,—
601P	10 Pfg bis 20 Pfg Bayrische Kriegsbeschädigte mit kopfstehendem Aufdruck für , 3 ungebrauchte Kabinettstücke, jeweils bestens signiert Helbig BPP	171/73AK *	70,—
602P	10-20 Pfg Kriegsbeschädigte, geschnitten, ungebraucht, sign., 15 und 20 Pfg Helbig BPP, Mi. 700,- unterbewertet	171/73B *	250,—
603	10 Pfg + 5 Pfg Kriegsbeschädigte mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisches Kabinettstück aus der linken unteren Bogenecke (Faltspuren), signiert Helbig BPP, Mi. 160,-	171AK **	60,—
604P	5 Pfg- 20M Abschiedsausgabe (ohne 2 1/2 M Steindruck) auf Briefstücken, sign. Infla/H, Mi. 170,-	178/89,191/95 △	70,—
605	1922, komplette Wertpaketkarte portofrei von der Postagentur Auhausen mit Dienstsiegel und Tagesstempel vom 28.2. nach Ansbach, Ak.-Stempel	☒	40,—
<b>Bayern Essays</b>			
606	10 Pf. - 30 Pf. rot, 3 Essays zur geplanten Freistaat-Ausg.	(*)	35,—
607	15 Pfg. blau und gelb, 2 ungez. Werte, Essays zur Abschiedsausg. 1920	(*)	20,—
608	5 Pf.-30 Pf., 6 verschiedenfarbige Essays zur geplanten Freistaat-Ausgabe, 3 Werte sign. Ludin	(*)	60,—
<b>Bayern Reklameanhänger</b>			
609	Reklame R18b, postfr.	R18b **	Gebot
610	Reklame R18b, postfr.	R18b **	Gebot
611	Reklame R19, postfr.	R19 **	Gebot
612P	Reklame R19, von Bogenrand, postfr.	R19 **	Gebot
613	Reklame R20, postfr.	R20 **	Gebot
614P	Reklame R20, von Bogenrand, postfr.	R20 **	Gebot
615P	Reklame R22, von Bogenrand, postfr.	R22 **	Gebot
616	Reklame R25, von Bogenrand, ungebr. ohne Gummi	R25 (*)	Gebot
617	Reklame R26, von Bogenrand, ungebr. ohne Gummi	R26 (*)	Gebot
618	Reklame R27, postfr.	R27 **	Gebot
<b>Bayern Zusammendrucke</b>			
619	5 Pf. + Reklame, waag. ZD tadellos postfrisch, Mi. 75,—	W3,5 **	30,—
620	Z+5 und 5+Z, Ludwig III., je senkrechter Zusammendruck. gestempelt, gepr. Infla, Mi. 135,-	S17,19 ☉	40,—
<b>Bayern Dienstmarken</b>			
621P	4 tadellose Werte auf w-Papier (22w ** und gestempelt, 27w und 28w gestempelt), alle gepr. Helbig BPP, Mi. 580,-	22,27,28w **/☉	140,—
622	30 Pf. auf w-Papier tadellos postfrisch, tiefst gepr. Helbig BPP, Mi. 120,-	22w **	30,—
623	30 Pf. orange auf w-Papier tadellos gestempelt, tiefst gepr. Helbig BPP und Infla, Mi. 150,-	22w ☉	45,—
624	15 Pf. auf w-Papier ** Luxusstück. Sehr seltene, kaum angebotene Marke! Mi. 200,—	27w **	75,—
625	15 Pf. dunkelzinnoberrot, w-Papier, tadellos, gest., gepr. Dr. Helbig BPP/Infla	27w ☉	45,—
626	30 u. 75 Pfg Wappen, ohne Aufdruck „Volksstaat Bayern“, unverausgabte Dienstmarken, tadellos postfrisch, beide sign. vom Bayerischem Staatsministerium der Finanzen, welches die Marken einst versteigerte, Mi. 40,-	391,40I **	Gebot
627	5 Pf - 5 Mark, Luxussatz komplett auf 20 einzelnen Briefstücken, gestempelt „München 27. Mai 20“, jeder Wert gepr. Dr. Helbig Infla Berlin BPP, Mi. 850,-	44/61 △	275,—
<b>Bayern Portomarken</b>			
628	3 Kr schwarz gestempelt mit geschl. Mühlradstpl., unauffällig repariert, Mi. 400,-	1 ☉	40,—
629	3 Kr. schwarz, allseits gut gerandet, aus der rechten unteren Bogenecke, tadellos ungebraucht.	1 *	50,—
630	1 Kr. schwarz, Wz. weite Rauten, farbfrisches und vollzähntes Luxusstück, ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falzrest, gepr. Sem BPP „tadellos“	2Y *	25,—
631	10 Pfg gelbgrau, Zählung A, Papier x, waager. Paar in ausgabeüblicher Zählung, sauber gestempelt „THURNAU 26 7 88“, gebrauchte Einheiten sind nicht häufig und daher im Michelkatalog ohne Preis versehen, gepr. Dr. Helbig BPP, Mi. 140,- für Einzelmarken.	12A(2) ☉	40,—
632	10 Pfg (3) und 5 Pfg (Mgl) Portomarken mit Aufdruck auf Einschreiben-Nachnahme-Ortsbrief-Dienstsache aus REGENSBURG 7.6.07, Spuren.	12(3),11 ☒	30,—
<b>Bayern Telefonbillets</b>			
633P	25 Pfg. Telefon-Billett mit neuer Beschriftung, ohne Wasserzeichen, ungebraucht mit rechtem Rand, minimal fleckig	TB15 ☒	80,—
634P	50 Pfg. Telefon-Billett mit neuer Beschriftung, ohne Wasserzeichen, ungebraucht aus Bogenecke, minimal fleckig, sonst sehr gute Erhaltung!	TB16 ☒	100,—
635	10 Pfg. Telefon-Billett mit neuer Beschriftung und Wasserzeichen, ungebraucht mit linkem Rand, Pracht	TB18 ☒	30,—
636	20 Pfg. Telefon-Billett mit neuer Beschriftung und Wasserzeichen, gebraucht aus BURGHEIM 21.3.06, kleiner Eckbug, sonst einwandfrei	TB19 ☒	25,—
637P	20 Pfg. Telefon-Billett mit neuer Beschriftung und Wasserzeichen, ungebraucht mit linkem Rand, Pracht	TB19 ☒	40,—
<b>Bayern Luftpost</b>			
638P	25 Pfg BAEC, ungebraucht, tadellos, geprüft Helbig BPP.	FI *	70,—
<b>Bayern Privatganzsachen</b>			
639	10 Pfg Wappen, Privat-GS-Umschlag Centenarfeier 1806-1906, mit portorichtiger ZuF 10 Pfg Wappen als Auslandsbrief von „MÜNCHEN 23 MAI 06“ nach Echt/Niederlande (Ankstpl), oben Mitte kleiner Spalt.	PU11D3 ☒	30,—
640	5 Pfg Wappen, „München Hundertjahrfeier d. Landw. Vereins und des Zentrallandwirtschaftsfestes verbunden mit Landw. Ausstellungen“, tadellos ungebraucht	PP15/C184 ☒	25,—

**Bayern Ortsstempel**

641	„POSTABLAGE Bad Oberdorf“, schwarzer L2 als Entwerter auf 5 Pfg GSK lila mit K1 HINDELANG 28.9. . . . . .	☒	20,—
642P	„DIRMSTEIN“, Pfalz, Halbkreisstempel, zwei Abschläge nebst postalischem Hinweis „Gegen Schein“ auf Kabinettbriefstück 3 Kr., gepr. Sem BPP „tadellos“ . . . . .	15 △	60,—
643	„HERRIEDEN“, Mittelfranken, Halbkreisstempel vollständig auf Kabinettbriefstück 3 Kr., Hinweiszettel Sem BPP „tadellos“ . . . . .	15 △	25,—
644	„SCHIRNDING“, Oberfranken, Halbkreisstempel klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr., Prufungszettel Sem BPP „tadellos“ . . . . .	15 △	15,—
645	„WÖRISHOFEN BHF 23. OCT.(98)“, schwarzer L2 als Entwerter auf Litho-AK mit 5 Pfg Wappen nach Augsburg . . . . .	☒	20,—

**Bayern offene Muhlradstempel**

646	„203“ nebst HK „HIPPOLSTEIN“, Operpfalz, zart auf Faltbriefhülle 6 Kr. blau nach Stadt Freistadt . . . . .	10 ☒	40,—
-----	---	------	------

**Bayern geschlossene Muhlradstempel**

647	„537“ nebst HK „UNTERSTEINACH 6/4 (1865)“, Oberfranken, klar auf etwas tangierter 9 Kr. braun als EF auf Postvereinsbrief über badische Bahnpost nach Karlsruhe . . . . .	11 ☒	30,—
-----	--	------	------

**Bergedorf**

648FP	1/2 Schilling schwarz auf hellblau auf Briefstück mit Strichstempel, im Schnitt rechts oben minimal berührt und links unten angeschnitten, sonst tadellos, gepr. J. SCH(LESINGER) und Pfenninger, sowie Fotoattest Dr. Mozek BPP, Mi. 900.- . . . . .	1a △	150,—
649	1/2 S. - 4 S. kpl. ungebraucht, 1/2 S. in beiden Farben, teils kl. Beanstandungen, meist gepr. Gebr. Senf (480,-) . . . . .	1a,b/5 *	120,—
650P	1/2 Sch. a. blau, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Mozek BPP, Mi. 300.- . . . . .	1b **	100,—
651FP	<b>1/2 Schilling schwarz auf dunkelblau gestempelt mit Strichstempel, tief gepr. Seeger BPP, Carl H. Lange und Richter, sowie Fotoattest Carl H. Lange: „farbenfrisches Prachtstück mit so genannten Schnitlinien an 3 Seiten. Die Marke hat im unteren Teil (Mitte) einen Nadelstich! Der den Wert der Marke kaum beeinträchtigt, da das bei der Struktur des Papiers leicht vorkommt. Die Marke wurde 2-mal mit dem Funfstichstempel annulliert (gitterartig). Der Stempel ist echt.“ Mi. 6.000.- . . . . .</b>	1b ⊙	1500,—
652FP	<b>1/2 Schilling blau als Einheit zu vier Marken, dabei 2 Marken mit Leerfeld und die anderen zwei Werte als senkrecht Paar, allseits vollrandig, tadellos postfrisch, signiert Horst Krause (HK doppelt), Mi. 3.200.- - - - - seltene Einheit! . . . . .</b>	1bL,1b (2) **	800,—
653FP	1 Sch. schwarz auf weiß, allseits vollrandiger senkrecht Kehrdruckpaar, postfrisch, obere Marke rechts tangiert - ansonsten tadellos, Fotobefund Mozek BPP, Mi. 400.- . . . . .	2KZS **	70,—
654P	1 Schilling schwarz auf weiß, senkrecht Kehrdruck-Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, allseits vollrandig Luxus, unsigniert, Mi. 400.- . . . . .	2KZS **	120,—
655FP	1 Sch. schwarz auf weiß, allseits vollrandiger waagerechtes Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Mozek BPP „einwandfrei“, Mi. 320.- . . . . .	2ZW **	100,—
656P	1 1/2 Schilling schwarz auf gelb, waagerechtes Kehrdruckpaar tadellos postfrisch, allseits vollrandig mit allen Schnitlinien, Luxus, unsigniert, Mi. 280.- . . . . .	3K **	90,—
657P	1 1/2 Sh. schwarz auf gelb im waager., allseits vollrandigem Kehrdruck-Zwischenstegpaar, postfrisch, Fotobefund Dr. Mozek BPP (2007): „Vorzügliche, tadellose, postfrische Erhaltung.“, Mi. 650.- . . . . .	3KZW **	220,—
658FP	1 1/2 Sch. schwarz auf gelb mit links anhängendem Leerfeld vom linken Bogenrand, tadellos postfrisch, im äußeren Rand nicht das Leerfeld betreffend Haftspur, Fotobefund Mozek BPP „einwandfrei“, Mi. 300.- . . . . .	3L **	100,—
659FP	1 1/2 Sch. schwarz auf gelb, waagerechtes Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Mozek BPP „einwandfrei“, Mi. 350.- . . . . .	3ZW **	120,—
660P	3 Sch. blau auf mattrosa, senkrecht Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Mozek BPP „einwandfrei“, Mi. 380.- . . . . .	4ZS **	130,—

**Braunschweig Vorphilatelie**

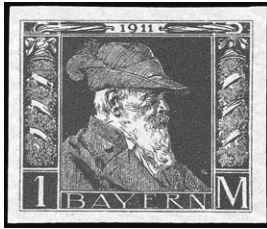
661	„BLANKENBURG“ - L1, Feuser 326-2, auf vorgedrucktem Fahrpost-Schein aus 1810 . . . . .	☒	15,—
662	„BLANKENBURG“ - offener K1, Feuser 326-3, auf austaxierter Paketbegleit-Briefhülle nach Hohegeiß . . . . .	☒	15,—
663	„BLANKENBURG“ - offener Halbkreisstempel, Feuser 326-4, auf Paketbegleit-Briefhülle nach Walkenried . . . . .	☒	15,—
664	„SCHOEPPENSTEDT“ - L1, Feuser 3217-2, auf Faltbriefhülle nach Wolfenbüttel . . . . .	☒	15,—

**Braunschweig**

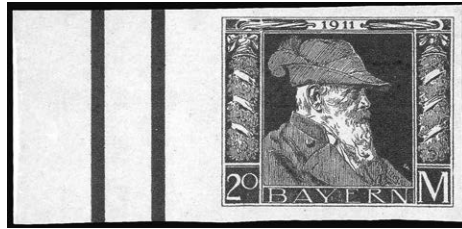
665P	2 Sgr. blau, voll- bis breitrandiges, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Brettl und HK (Horst Krause) . . . . .	2 ⊙	90,—
666P	3 Sgr. orangerot gestempelt Kab., Mi. 300,— . . . . .	3 ⊙	90,—
667P	3 Sgr. orangerot, leuchtend farbfrisches und allseits breitrandiges Exemplar mit herrlich klarem und zentrischem blauen K2 „BRAUNSCHWEIG“, links oben kleiner Bugansatz, sonst tadellose und schöne Marke, gepr. Bühler, Mi. 300.- . . . . .	3 ⊙	60,—
668P	1/4 Ggr schwarz auf hellbraun, vollrandiges bis sehr breitrandiges Kabinett-Stück auf Briefstück mit zartem Nummernstempelabschluss, Mi. 320.- . . . . .	4 △	100,—
669P	1/3 Sgr. auf grauweiß, voll bis breitrandig, mit Nummernstempel „8“, kleine Hinterlegungen und punkthell, gepr. Lange BPP, Mi. 450.- . . . . .	5 ⊙	60,—
670	1 Sgr. schwarz auf sämisch im waagerechten Paar auf Prachtbriefstück mit blauem Halbkreisstempel BRAUNSCHWEIG 15.4., Marken voll- bis breitrandig, signiert W. Engel BPP. . . . .	6a(2) △	100,—
671	1 Sgr. mit seitenverkehrt Wz. gestempelt Kab., gepr. Pirl (120.-) . . . . .	6aY ⊙	30,—
672	1 Sgr. mittelchromgelb, Wz. Mundstück nach links, farbfrisch und allseits voll- bis breitrandig auf Briefstück, zentrisch und klar gestempelt mit blauem Halbkreisstempel von „BRAUNSCHWEIG“, tadellose Erhaltung, gepr. Lange BPP. . . . .	6aY △	40,—
673P	1 Sgr braungelb, schmal- bis breitrandig, ungebraucht mit Originalgummi, alle vier Ecken leicht hell, bildseitig schönes Stück, Fotokurzbe- fund Lange BPP . . . . .	6b *	120,—
674P	1 Sgr. a. braungelb, ungebraucht ohne Gummierung, dreiseitig breitrandiges Exemplar, oben etwas ausgebessert und rücks. Hinterlegung, gepr. W. Engel BPP, Mi. 320.- . . . . .	6b (*)	50,—
675	1 Sgr. a. braungelb, leuchtend farbfrisch und allseits voll/breitrandig mit Nummernstempel „9“ (kleine 9) von Braunschweig auf Briefstück, Fotobefund Lange BPP "einwandfrei" . . . . .	6b △	25,—
676	2 Sgr. a. blau, farbfrisches, unten berührt, sonst dreiseitig breitrandiges Exemplar mit auf dieser Marke besserer Ortsstempelentwertung mittels blauen Ra2 von „KREIENSEN“, gepr. Lange BPP, Mi. 150.- + . . . . .	7a ⊙	30,—
677	2 Sgr. schwarz auf blau, allseits voll- bis breitrandiges gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Lange BPP . . . . .	7a ⊙	30,—
678	2 Sgr. schwarz auf blau, allseits voll- bis breitrandig auf Kabinett-Briefstück mit klarem Nummernstempel „9.“ in schwarz . . . . .	7a △	20,—
679	3 Sgr. a. mattrosa, allseits gut voll/breitrandiges Exemplar mit auf dieser Marke besseren Ortsstempelentwertung mittels blauem Ra2 „BRAUNSCHWEIG“, helle Stelle, gepr. Lange BPP, Mi. 150.- . . . . .	8a ⊙	25,—
680FP	3 Sgr. a. mattrosafarbenem Papier, allseits breitrandiges Exemplar mit auf dieser Marke erstmalig nachgewiesenem blauen offenen Halb- kreisstempel von Braunschweig, Fotoattest Lange BPP (07/2013) „...kleine helle Stelle unten, sonst ist die Erhaltung einwandfrei. Der offene Halbkreisstempel lag mir auf dieser Marke noch nicht vor. Spatverwendung.“ . . . . .	8a ⊙	300,—
681	3 Sgr. schwarz a. mattrosa, klarer NS „8“ (Braunschweig Hofpostamt), Kabinetterhaltung, gepr. Brettl BPP . . . . .	8a ⊙	30,—
682	4/4 Ggr. a. graubraun, farbfrisches Exemplar mit auf dieser Marke besseren Ortsstempelentwertung mittels K2 „BRAUNSCHWEIG 5 JAN. 1867“, teils Randlinienschnitt, sonst einwandfrei, gepr. Lange BPP, Mi. 200.- . . . . .	9a ⊙	40,—

EINZELLOSE

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



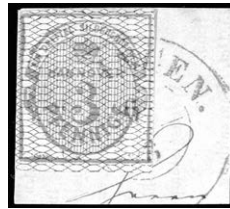
575



578



650



818



849



612



614



615



656



654



686



657



665



666



669



638



673



765



621



712



668



683



688



674



667



689



693



694



695



697



699



700



701



706



759



761



762



763



766



767



719



725



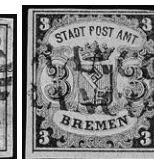
726



729



730



757



764



768



770



772



774



780



781



783



784



785



789



660



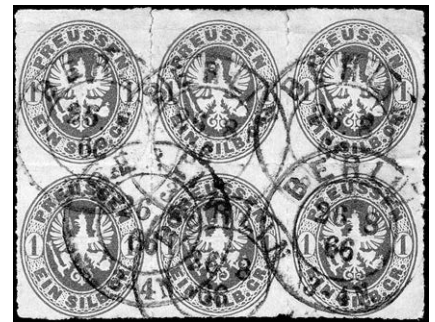
642



850



1128



1142

EINZELLESE

## Braunschweig Nummernstempel

683P	4/4 Ggr. schwarz auf graubraunem Papier, alleits voll- bis breitrandiges Prachtstück mit klarem blauem Nummernstempel „37.“, signiert W. Engel . . . . .	9a ☉	40,—
684	4/4 Ggr. schwarz auf grobem Papier im ungebrauchten Viererblock, Fotobefund Lange BPP: „echt, Farbe aufgehell und Gummi etwas geschmolzen.“ Mi. 380,— . . . . .	9a(4) *	100,—
685	4/4 Ggr. graubraun, zusammen mit 2/4 Ggr. a. graubraun und 1 Sgr. lebhaftraugelb auf Briefstück, zweifach klar abgeschlagener Ra2 „HOLZMINDEN“, interessante Mischfrankatur, kleine Mängel, Signatur Schlesinger unter der 4/4 Gr.-Marke . . . . .	9a(6/4),11 △	80,—
686P	2/4 Ggr. schwarz auf gelbbraunem Papier (waagerechte geschnitten), alleits voll- bis breitrandig geschnitten auf Pracht-Briefstück mit Nummernstempel „38.“ in schwarz, bestens doppelt signiert Brettli BPP . . . . .	9b(2/4) △	40,—
687	3/4 Ggr. und 2/4 Ggr. schwarz auf graubraunem Papier (jeweils waagerecht geschnitten), vollrandig mit klarem Nummernstempel „19“ als Entwerter auf Kabinett-Briefstück, signiert W. Engel BPP . . . . .	9a(3/4),9a(2/4) △	60,—
688P	1/2 Gr. a. lebhaftraugrün, farbfrisches, alleits voll- bis breitrandiges waagerechtes Paar mit je Marke zart abgeschlagenem K2 „BRAUNSCHWEIG“ auf Kabinett-Briefstück, gepr. W. Engel, Mi. 850.- . . . .	10A(2) △	250,—
689P	1/2 Gr. auf dünnem Papier, alleits breitrandig, sauber entwertet mit Nummernstempel, leicht erhöht gepr. Brettli BPP, Mi. 500.- . . . .	10Ax ☉	80,—
690	1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, alleits voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Nummernstempel „8“ . . . . .	11 ☉	20,—
691	1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, alleits breitrandig auf Kabinett-Briefstück mit Nummernstempel „37“ in schwarz . . . . .	11 △	20,—
692	1 Sgr. a. gelb, leuchtend farbfrisches und alleits breitrandiges Kabinettstück, tiefst gepr. Brettli BPP. . . . .	11A ☉	25,—
693P	1 Sgr. a. gelb, farbfrischer, voll- bis breitrandiger waager. Dreierstreifen in gestempelter Erhaltung, winzige Eckbugspur oben links, sonst einwandfrei, seltene Einheit, Fotoattest Lange BPP, Mi. 1.500.- . . . .	11A(3) ☉	250,—
694P	3 Sgr. rosa auf weiß tadellos gestempelt Kab., Mi. 260,— . . . . .	12Aa ☉	85,—
695P	1/3 Sgr. schwarz, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, geprüft Lange BPP . . . . .	13A (*)	150,—
696	1 Sgr. mit linienförmigen Durchstich, bis auf kleine helle Stelle einwandfreies Prachtstück mit gutem Durchstich und klarem K2 „BRAUNSCHWEIG 28.7.1865, Kurzbefund Lange BPP, Mi. 170,— . . . . .	14A ☉	40,—
697P	1 Sgr. lebhaftraugelb, linienförmiger Durchstich, farbfrisches Exemplar mit zentrisch klarem Nummernstempel „9“ von Braunschweig, oben im Rand hell, doppelt gepr. Bühler, Mi. 380.- . . . .	14B ☉	60,—
698	2 Sgr. dunkelblau, bogenförmig durchstochen, farbfrisches Exemplar, ungebraucht ohne Gummierung, links und unten nachgestochen, gepr. Lange BPP, Mi. 300.- . . . .	15A (*)	45,—
699P	3 Sgr. lilarot, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, geprüft Brettli BPP . . . . .	16A (*)	240,—
700P	1/3 Gr. schwarz gestempelt, Mängel, erhöht signiert Lange, Mi. 450,— . . . . .	17 ☉	75,—
701P	1/3 Gr. schwarz, alleits vollständiger Durchstich, K2 von Braunschweig, links oben winzige Eckbugspur und kleiner Spalt im Rand, in echt gestempelter Erhaltung eine unterschätzte Marke, gepr. Lange BPP, Mi. 480.- . . . .	17 ☉	60,—
702	1/2 Gr. - 3 Gr. Wappen, je sauber durchstochen, klar gest. Pracht/Kabinettwerte, teils sign. . . . .	17/20 ☉	240,—
703	1 Gr. karmin auf Brief von „BRAUNSCHWEIG 27 MÄRZ 1867“ nach Schöningen, tadellos . . . . .	18 ☒	70,—
704	2 Gr. gestempelt, erh. sign. wg. OR-Scherentrennung, Mi. 160,— . . . . .	19 ☉	25,—
705	2 Gr. blau, alleits vollständiger Durchstich, zentrisch klar aufsitzender Nummernstempel „37“ von Schoeningen, senkr. Bug, gepr. Lange BPP, Mi. 160.- . . . .	19 ☉	20,—
706P	2 Gr. blau, sauber gestempeltes Kabinettstück, gepr. Lange BPP . . . . .	19 ☉	60,—
707	2 Gr. grauultramarin, farbfrisches Exemplar mit zentrischem Nummernstempel „47“ von Wolfenbüttel, rechte obere Ecke kleiner Durchstichfehler, sonst einwandfrei, gepr. Lange BPP, Mi. 160.- . . . .	19 ☉	25,—
708	3 Gr. ☉, teilweise Scherentrennung, Mi. 200,— . . . . .	20 ☉	30,—
709	3 Gr. orangebraun, tieffarbiges Exemplar mit alleits vollständigem Durchstich und blauem K2 von Wolfenbüttel, leichte waager. Bugspur, gepr. Lange BPP, Mi. 200.- . . . .	20 ☉	25,—
710	3 Sgr. gelbbraun, farbfrisches Kabinettstück mit alleits vollständigem Durchstich und Nummernstempel „8“ von Braunschweig, Fotobefund Lange BPP (07/2013) „einwandfrei“, Mi. 200.- . . . .	20 ☉	60,—

### Braunschweig Ganzsachen

711	2 Gr. GSU im A-Fomat mit K2 „BRAUNSCHWEIG 28.10.1866“ nach Burg, rückseitig mit Spuren . . . . .	U8A ☒	45,—
-----	--	-------	------

### Braunschweig Nummernstempel

712P	„1“ - BADENHAUSEN, zentrisch auf schmal/vollrandiger 3 Sgr. karmin, größere Dünnstelle und rechts unten kleiner Spalt, Mi. 350.- + Stempelbewertung . . . . .	12Ab ☉	50,—
713	„4“ - Blankenburg, recht klar und fast zentrisch in schwarz auf vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb . . . . .	11 ☉	25,—
714	„5“ - BODENBURG, herrlich klar auf tieffarbiger 1 Sgr. gelb, Dünnstelle und teils Scherentrennung . . . . .	14A ☉	40,—
715	„6“ - Boerssum, recht klar in schwarz auf breitrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattrosa, Pracht, signiert Grobe und HK . . . . .	8a ☉	45,—
716	„7“ - Braunlage, klar und zentrisch in schwarz auf vollrandiger 1 Sgr. lebhaftraugelb, Pracht, signiert W. Engel BPP . . . . .	11 ☉	30,—
717	„8.“ - Braunschweig, klar in schwarz auf 2 Sgr. schwarz auf blau, rechts und links sehr breitrandig mit Teilen der Nachbarmarken, sonst vollrandig, Pracht. . . . .	7a ☉	20,—
718	„10.“ - Delligsen, recht klar und fast zentrisch in blau auf Kabinett-Briefstück mit vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, signiert Drahn. . . . .	11 △	50,—
719P	„11.“ - Delligsen, klar und zentrisch in schwarz auf voll- bis breitrandiger 1 Sgr. schwarz auf sämisch, Pracht . . . . .	6a ☉	60,—
720	„11.“ - Delligsen, 2x klar und zentrisch in schwarz auf Kabinett-Briefstück mit vollrandiger 2/4 Ggr. und 1/4 Ggr. schwarz auf graubraunem Papier, Kurzbefund Lange BPP: „...einwandfrei!“ . . . . .	9a(2/4),9a(1/4) △	50,—
721	„12.“ - Eschershausen, klar und zentrisch in blau auf Pracht-Briefstück mit vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattgraurot, signiert W. Engel BPP . . . . .	8a △	35,—
722	„14.“ - Gandersheim, klar und fast zentrisch in schwarz auf vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattgraurot, signiert W. Engel BPP . . . . .	8a ☉	35,—
723	„16.“ - Greene, recht klar und zentrisch in schwarz auf Kabinett-Briefstück mit vollrandiger 3/4 Ggr. schwarz auf graubraunem Papier (senkrecht geschnitten), Kurzbefund Lange BPP: „...einwandfrei!“ . . . . .	9a(3/4) △	70,—
724	„19.“ - Harzburg, recht klar und zentrisch in schwarz auf voll- bis breitrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattgraurot, Pracht, signiert Drahn . . . . .	8a ☉	35,—
725P	„20.“ - Hasselfelde, klar und zentrisch in blau auf vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattgraurot, Pracht. . . . .	8a ☉	45,—
726P	„23.“ - Hohegeiss, klar und fast zentrisch in blau auf vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, Marke rückseitig mit Mängeln, daher höher signiert Lange BPP - optisch ansprechendes Stück mit diesem nicht häufigen Stempel! . . . . .	11 ☉	50,—
727	„24.“ - Holzminden, klar und fast zentrisch in schwarz mit vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, Pracht, signiert W. Engel BPP . . . . .	11 △	20,—
728	„25“ - Jerxheim, klar und zentrischer Abschlag in schwarz auf Sgr. schwarz auf blau, vollrandig bis sehr breitrandig, Pracht . . . . .	7a ☉	30,—
729P	„27“ - Klein-Rhüden, klar und zentrisch in schwarz auf Pracht-Briefstück mit 1 Sgr. schwarz auf sämisch (oben rechts kleine Aufklebefalte), signiert W. Engel, nicht häufiger Stempel! . . . . .	6a △	120,—
730P	„27.“ - Bornum, klar und zentrisch in schwarz auf vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattgraurot, Kabinett, Kurzbefund Lange BPP: „...einwandfrei!“ . . . . .	8a ☉	100,—
731	„28.“ - Königslutter, klar in schwarz auf voll- bis breitrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, Bugspur, sonst Pracht . . . . .	11 ☉	20,—
732	„29“ - Kreiensen, recht klar in schwarz auf 2 Sgr. schwarz auf blau, voll- bis breitrandig, Pracht . . . . .	7a ☉	25,—
733	„30.“ - Langelsheim, recht klar und zentrisch in schwarz auf voll- bis breitrandiger 1 Sgr. schwarz auf braungelb, rückseitig kleine Tintenspur, sonst Pracht. . . . .	6b ☉	35,—
734	„36.“ - Salder (dünne Striche), klar und zentrisch in schwarz auf vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftraugelb, Pracht, signiert Bühler . . . . .	11 ☉	30,—

735	„36.“ - Salder (dünne Striche), sehr klar und zentrisch in schwarz auf vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf mattgraurot, repariert, höher signiert Brettl BPP, optisch sehr ansprechend! . . . . .	8a ⊙	30,—
736	„37.“ - Schoeningen, sehr klar und zentrisch in schwarz auf Kabinett-Briefstück mit voll- bis breitrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftgraugelb . . . . .	11 △	20,—
737	„37“ - Schoeningen, recht klar und zentrisch in schwarz auf 2 Sgr. schwarz auf blau, vollrandig, Pracht . . . . .	7a ⊙	20,—
738	„38“ - Schoepenstedt, klar und zentrisch in schwarz auf vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf sämisch, Pracht . . . . .	6a ⊙	30,—
739	„40.“ - Stadtoldendorf, klar und zentrisch in schwarz auf knapp- bis vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf braungelb, Pracht, signiert Engel . . . . .	6b ⊙	30,—
740	„42.“ - Thedinghausen, etwas verwischt, aber zentrisch und komplett in schwarz auf Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 1 Sgr. schwarz auf lebhaftgraugelb . . . . .	11 △	40,—
741	„43“ - Vechele, recht klar in schwarz auf breitrandiger 2 Sgr. schwarz auf blau, Pracht . . . . .	7a ⊙	30,—
742	„43.“ - Vechele, klar und zentrisch in schwarz auf Kabinett-Briefstück mit 3/4 Ggr. schwarz auf graubraunem Papier (verschnitten, teils angeschnitten), Kurzbefund Lange BPP . . . . .	9a(3/4) △	30,—
743	„45.“ - Vorsfelde, klar und fast zentrisch auf Pracht-Briefstück mit vollrandiger 2/4 Ggr. schwarz auf graubraunem Papier (senkrecht geschnitten) . . . . .	9a(2/4) △	30,—
744	„45“ (blau) - VORSFELDE, klar auf 1 Sgr. letzte Ausgabe, unten Scherentrennung . . . . .	18 ⊙	40,—
745	„47“ - Wolfenbüttel, klar und fast zentrischer Abschlag in schwarz auf 2 Sgr. schwarz auf blau, allseits voll- bis breitrandig, Pracht, signiert Drahn. . . . .	7a ⊙	20,—

### Braunschweig Nachverwendungen

746	„BLANKENBURG 13 DEC 1869“ - K2, klar auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. Braunschweig 1 Sgr. rosa nach Hamburg . . . . .	NDP U3A ☒	30,—
747	„BRAUNSCHWEIG BAHNHOF 19 JUL. 1869“ - K2, auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. Braunschweig 2 Sgr. blau nach Bremen, kleine Spuren und privater Eigentümerstempel vs. . . . . .	NDP U4A ☒	30,—
748	„BRAUNSCHWEIG BAHNHOF 20 JUNI 1869“ - K2, auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. Braunschweig 3 Sgr. braun nach Magdeburg, kleine Spuren und rücks. kleine Fehlstelle . . . . .	NDP U5A ☒	30,—
749	„KÖNIGSLUTTER 10 JAN 1871“ bzw. „...24 JAN 1871“ - K2, klar auf zwei NDP-Ganzsachen 1 Gr. nach Celle . . . . .	NDP U1A(2) ☒	30,—
750	„SALDER“ - Ra2, klarer und vollständiger Abschlag auf 1 Gr. karmin NDP auf Briefstück, tadellos. . . . .	NDP4 △	30,—
751	„VORWOHL“ - K2, gut zentriert auf waager. Paar DR 10 Pfg, Kabinett . . . . .	DR41(2) ⊙	20,—
752	„WOLFENBÜTTEL“ - K2 mit Jahreszahl ohne Mittelstrich, zweimal klar auf Brief mit NDP 2 Gr. ultramarin, Kabinett. . . . .	NDP17 ☒	Gebot

### Bremen Vorphilatelie und Stempel

753	4 verschiedene Bremen-Stempel auf Marken von Oldenburg, u. a. dabei schwarzer K2 „ST.P.A. BREMEN“ auf MiNr. 2 I (geprüft Berger BPP), kleine Mängel. . . . .	⊙/△	40,—
754	„ST.P.A. BREMEN 16 9“ - K2, klar auf Faltbriefhülle an einen Hornist beim Bremer Musik-Corps im Lager bei Winsen, leichte Altersspuren . . . . .	☒	15,—

### Bremen

755	1868, „BREMEN F. 2 17.4.“ in schwarz auf Auslandsbrief mit rotem Ra1 „P.D.“ und Taxe „5“ nach Liverpool, Brief im Rand mit Spuren, rechts kleiner Öffnungsmangel . . . . .	☒	50,—
756FP	3 Gr schwarz auf blaugrau, senkrecht gestreiftes Papier, sauber gestempelt und allseits voll- bis breitrandig, winzigste Schürfung im Falzreich, dementsprechend Fotokurzbefund Neumann BPP: „leichte Mängel“ (Marke unsigniert), Mi. 750.- . . . .	1x ⊙	160,—
757P	3 Gr schwarz auf blaugrau, waagrecht gestreiftes Papier, tadellos gestempelt „FRANCO“, allseits voll- bis breitrandig, Kabinett, gepr. Rohr, Mi. 360.- . . . .	1y ⊙	120,—
758	5 Gr. a. hellkarmingrau, Type II, optisch wirkungsvolles Exemplar, verschiedene Mängel, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 400.- . . . .	2 ⊙	40,—
759P	7 Gr. a. mittelrötlichgelb, restauriertes und insgesamt wirkungsvolles Exemplar mit sauber und gerade aufsitzendem Ra2 von „BREMEN“, gepr. W. Engel BPP, Mi. 900.- . . . .	3a ⊙	100,—
760FP	7 Gr schwarz auf gelboliv, dünnes Papier, tadellos gestempelt mit Rahmenstempel (BRE)MEN, links oben minimal berührt, sonst breitrandig, Kabinett, gepr. Richter, Müller-Mark und Carl H. Lange, Mi. 1.100.- . . . .	3b ⊙	250,—
761P	5 Sgr moosgrün tadellos gestempelt, allseits voll- bis breitrandig, Kabinett, signiert, Mi. 400.- . . . .	4b ⊙	130,—
762P	5 Sgr. schwarzgelbgrün, farbfrisches, breitrandiges Exemplar mit klarem Ra2 von „BREMEN“, helle Stelle oben, waager. Bug, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 400.- . . . .	4b ⊙	60,—
763P	2 Gr. gelblichorange, gestrichenes Papier, ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Ecken oben ergänzt bzw. hinterlegt, Fotobefund Heitmann BPP (04/2012), Mi. 500.- . . . .	5c *	100,—
764P	3 Gr. a. blaugrau, senkr. gestreiftes Papier, farbfrisch, ungebraucht ohne Gummierung, vorderseitig eine kleine Schürfung, sonst tadellose Erhaltung, Fotobefund Heitmann BPP (09/2013) „Eine seltene Marke.“ . . . . .	6x *	150,—
765P	3 Gr schwarz auf blaugrau, senkrecht gestreiftes Papier, auf Briefstück, allseits breitrandig, sauber gestempelt mit Rahmenstempel „BREMEN“, laut Fotobefund Neumann BPP ist die Marke „teils etwas verfärbt und haftet nicht mehr ursprünglich auf der Unterlage“ (unsigniert), Mi. 900.- . . . .	6x △	250,—
766P	5 Gr schwarz auf mattgraubraun, Durchstich D 1 I, sauber gestempelt mit Rahmenstempel „BREMEN“, kleine dünne Stelle rückseitig, erhöht gepr. Dietrich, Mi. 300.- . . . .	7A ⊙	60,—
767P	5 Gr auf hellkarmingrau mit seltenem Plattenfehler „Schrägstrich durch n in fünf“, ungebraucht mit Originalgummi, oben und links mit Scherentrennung und im Durchstich oben rechts helle Stelle, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 650.- . . . .	7BPFI *	110,—
768P	10 Gr. schwarz durchstochen, farbfrisch und sauber gestempelt, repariert, entsprechender Fotobefund Neumann BPP, Mi. 1.200.- . . . .	8 ⊙	150,—
769FP	10 Grote schwarz, mit Durchstich D 1 I, mit schwarzem Rechteckstempel (BR)EMEN, Fotobefund Neumann BPP: „Die farbfrische, sauber und gerade gestempelte Marke weist verschiedene kleinere Mängel auf. Ein dekoratives Exemplar dieser Marke.“ Mi. 1.200.- . . . .	8A ⊙	280,—
770P	10 Gr. schwarz, Durchstich D 1 II, optisch wirkungsvolles Exemplar mit leichten Mängeln, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 550.- . . . .	8B (*)	70,—
771FP	10 Gr schwarz mit Durchstich D 1 II, mit sauberem Rahmenstempel (BRE)MEN, minimale Bugspur und minimale Schürfung rückseitig, gepr. J.SCHL(ESINGER), Mi. 1.200.- . . . .	8B ⊙	220,—
772P	5 Sgr. gelbgrün, klarer Ra2 von „BREMEN“, ein Fehlzahn, sonst tadellos, sign. Drahn, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 250.- . . . .	9a ⊙	60,—
773	5 Sgr gelbgrün auf Briefstück mit Rahmenstempel (B)REMEN, kleiner Einriss oben rechts, sonst sehr schön, Fotokurzbefund Neumann BPP, Mi. 250.- . . . .	9a △	50,—
774P	5 Sgr auf gestrichenem Papier mit sauberem Rahmenstempel (BRE)MEN, rückseitig eine winzige Schürfstelle, etwas erhöht signiert HK (Horst Krause), Mi. 600.- . . . .	9c ⊙	120,—
775FP	5 Sgr gestrichenes Papier tadellos gestempelt, gepr. Richter, Rohr und Dr. Fischer BPP, Mi. 600.- . . . .	9c ⊙	200,—
776FP	<b>2 Gr. dunkelgelblichorange, seltenes Zwischenstegpaar, ungebraucht mit behandelter Originalgummierung, sign. Pfenninger und Bühler, Fotoattest BP Basel auf postfrisch lautend, Mi. 2500,- für (*) . . . . .</b>	<b>10a ZS *</b>	<b>650,—</b>
777	5 Gr. a. mattkarmingrau, Type I, gestempelt, versch. Mängel, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 380.- . . . .	12 ⊙	30,—
778	7 Gr. a. mittelrötlichgelb, ungebraucht mit teils verlaufener Originalgummierung, Fehlzahn rechts, Fotobefund Heitmann BPP, Mi. 190.- . . . .	13 *	20,—

### Hamburg

779	1 S. lebhaftbraun, voll- bis breitrandiges Kabinettstück ohne Gummi, signiert HK und Grobe. . . . .	2 (*)	25,—
780P	1 S. braun, breitrandig mit Teilen der Tennlinien und neben dem Strichstempel mit Zufallsentwertung durch einen Firmen-L2 (als Sicherungs-Entwertung?), bestens signiert Jakubek BPP, sehr ungewöhnliches Stück! . . . . .	2 ⊙	100,—
781P	1 S. braun, voll- bis breitrandig, links mit Trennungslinie, mit Strichstempel und kleinem Teil eines Transitstempels, tadellos, geprüft Jakubek BPP . . . . .	2 ⊙	40,—

## Hannover

782FP	1 Sch. lebhaftrötbraun, farbfisches, allseits breitrandiges Luxusstück mit sauber aufgesetztem komplett abgeschlagenem Vierstrichstempel auf Briefstück, Fotobefund Lange BPP (03/2013) „einwandfrei“ - in dieser Qualität selten! . . . . .	2 Δ	150,—
783P	2 S. tadellos gestempelt, Kab., gepr. W. Engel BPP, Mi. 130,— . . . . .	3 ⊙	75,—
<b>784P</b>	<b>9 S. gelb, dreiseitig lupenrandig, links berührt, mit Vierstrichstempel, tadellos, Fotoattest Jakubek BPP, Mi. 2500.- . . . . .</b>	<b>7 ⊙</b>	<b>500,—</b>
785P	1 1/4 S. hellflieder, allseits breitrandig mit dänischem Nummernstempel „2“, bis auf waagr. Bugspur im oberen Bereich sehr schönes Stück dieser seltenen Farbgruppe, doppelt sign. Jakubek BPP, Fotokurzbefund Mehlmann BPP, Mi. 1.200.- . . . . .	8a ⊙	250,—
<b>786FP</b>	<b>1 1/4 Sch. mittelblaugrün mit Plattenfehler I „Bruchstrich oben mit Kolbenansatz“, farbfisch, allseits breitrandig, klarer dänischer Dreiringstempel „2“, Fotoattest Lange BPP (2009) „in einwandfreier Erhaltung. Selten mit dem Plattenfehler“, Mi. 2.500,- . . . . .</b>	<b>8dl ⊙</b>	<b>750,—</b>
<b>787FP</b>	<b>1 1/4 Schilling dunkelgrauviolett mit Plattenfehler „Kolbenansatz“, allseits breitrandig mit allen vier Schnittlinien, mit vollem Dreiringstempel auf Drucksachenstreifenband (Marke mit ganz leichter waagerechter Bugspur von ehemals darunter klebender Adressschleife), Pracht, Fotobefund Gertraud Lange BPP, wonach sie die Zugehörigkeit der Marke zum Streifenband nicht beurteilen kann. Als lose Marke Mi. 2.500,— (auf Brief 5.000.-) . . . . .</b>	<b>8fl ⊙/✉</b>	<b>500,—</b>
788P	1/2 S. schwarz mit 4-Strich-Stempel in blau auf Ortsbrief mit blauem K2 „HAMBURG ST.P. 22.12.66“ und rückseitigem Firmenvordruck „A.H.LANGNESE.“ sowie Fußbotenstempel als Ankunftsstempel, Pracht . . . . .	10 ✉	40,—
789P	1/2 Sch. schwarz, farbfisches, SENKRECHT UNGEZÄHNTE waager. Paar, ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, rechte Marke rechts unten etwas flach gezähnt, sonst tadelloses Paar, Fotoattest Lange BPP (03/2012) . . . . .	10Ums *	120,—
790	3 Sch. blau, farbfisches Kabinettstück mit blauem K2 von Hamburg, tiefst gepr. Lange BPP . . . . .	15c ⊙	15,—
791	1 1/4 S. ungezählter Neudruck, kompletter postfrischer Bogen ohne Kennzeichnung, Pracht . . . . .	20NDU(100) **	100,—
792	1 1/2 S. karmin mit DKr. von Hamburg, kl. Kerbe rechts unten, sonst tadellos, gepr. Lange BPP . . . . .	21 ⊙	25,—
793P	1 1/2 S. karmin, tadellos a. kleinem klar gest. Briefstück, tadellose Erhaltung . . . . .	21 Δ	60,—
794	2 1/2 Sch. dunkelopalgrün, farbfisches Kabinettstück mit blauem Vierstrichstempel, tiefst gepr. Lange BPP . . . . .	22b ⊙	40,—

### Hamburg Stempel

795	HAMBURG 12.12.67, schwarzer K2 des preuß. Postamtes auf 3 S. gezähnt, Marke nicht ganz perfekt . . . . .	Hamburg15 ⊙	30,—
-----	--	-------------	------

### Hannover

<b>796FP</b>	<b>1 Gr. auf graublau, allseits breitrandig, ungebraucht ohne Gummi, Kabinett, Fotoattest Berger BPP . . . . .</b>	<b>1 (*)</b>	<b>700,—</b>
797	1 Ggr. a. blaugrau, schmal- bis zumeist breitrandiges rechtes Bogenrandstück mit Ra2 „ACHIM“ auf Kabinettbriefstück . . . . .	1 Δ	40,—
798	1 Ggr. auf grau-grün, farbfisches, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit blauem Ra3 „HANNOVER“ als Einzelfrankatur auf Briefvorderseite, nebengesetzt der blaue Einkreisstempel „B K 5.“ . . . . .	2a (✉)	30,—
799	1 Ggr. a. grau-grün, zwei farbfische und breitrandige Kabinettstücke mit blauem K1 „HAMELN“ nebst blauem K1 „LANDBOTE“ auf Briefvorderseite nach Hannover in den dortigen Landzustellbereich. . . . .	2a(2) (✉)	40,—
800	1 Ggr. a. meergrün, farbfische, voll/breitrandige Marke, rechts mit Bogenrand und Reihenzahl „8“, blauer K1 „OSTERODE“, winziges Nadelloch, gepr. Berger BPP . . . . .	2b ⊙	20,—
801	1/30 Thaler, Essay mit senkrechtem Netzunterdruck A, Lechte Nr. 6, ungebraucht, leichte Mängel, Fotokurzbefund Berger BPP (2011) . . . . .	3Essay (*)	40,—
802	1/30 Th. / 1 Sgr. schwarz auf lachs-farben, gestempeltes Kabinettstück, entwertet mit blauem K1, gepr. Richter, Mi. 65.- . . . . .	3a ⊙	25,—
803	1/30 Th. a. lachs-farben, Kabinettbriefstück mit schwarzem K2 von „OTHFRESEN“, schwarze Stempelfarbe ist auf dieser Marke seltener, tiefst geprüft Berger BPP . . . . .	3a Δ	50,—
804	1/30 Th. auf lachs-farben, allseits breitrandig und vom linken Bogenrand, mit blauem DKr. „GÖTTINGEN“ auf Briefstück, Kabinetterhaltung, gepr. Berger BPP . . . . .	3a Δ	30,—
805	1/30 Th. a. himbeerrot, allseits gut vollrandiges Kabinettstück mit zentrischem blauen K1 „MÜNDE“, tiefst gepr. Brettl . . . . .	3b ⊙	20,—
806	1/30 Th. a. himbeerrot, allseits vollrandiges Kabinettstück mit zentrischem blauen K2 „BODENWERDER“, sign. Gebr. Senf . . . . .	3b ⊙	30,—
807	1/30 Th. a. himbeerrot, breitrandiges Kabinettstück mit blauem K1 „HAMELN“ auf kleinem Briefstück, sign. Miehe. Die rechte untere Bildecke ist abgeschragt, quasi wie PF III bei MiNr. 1 u. 2, interessant! . . . . .	3b ⊙	40,—
808	1/30 Th. a. himbeerrot, allseits vollrandiges Kabinettstück als Einzelfrankatur auf Postvereinsbrief, mit blauem Ra2 „ESENS“ nach Jever im Großherzogtum Oldenburg, Faltbriefhülle minimale Spuren . . . . .	3b ✉	40,—
809P	1/15 Th. graublau, voll bis breitrandig, oben Bogenrand mit Reihenzahl „1“, gest., kleine Druckspur. . . . .	4 ⊙	70,—
810	1/15 Th. a. lebhaftrautürkis, farbfisch, allseits voll/breitrandig auf Kabinettbriefstück mit blauem K2 von „CELLE“, tiefst gepr. Bühler BPP. . . . .	4 Δ	35,—
811	1/10 Th. a. gelb, farbfisches, allseits breitrandiges Exemplar mit zentrischem K1 „LINGEN“ in auf dieser Marke besseren SCHWARZEN Stempelfarbe, minimal helle Stelle, gepr. Pfenninger, Mi. 130.- . . . . .	5 ⊙	25,—
812	3 Pfg Wz. Eichenkranz, schmalrandiges Exemplar mit klarem blauen K2 von „HARBURG“, links eine helle Stelle und verschlossener Einriss, eine Marke die in vielen Sammlungen fehlt, gepr. Berger BPP, Mi. 400.- . . . . .	6a ⊙	40,—
813P	3 Pfg mattlilarosa, Wz. 2, allseits vollrandiges Exemplar mit blauem K2 von Haarbürg, links unten kleiner, kaum wahrnehmbarer Eckbug, zwei französische Signaturen, eine Marke die in vielen Sammlungen fehlt, Mi. 400.- . . . . .	6a Δ	80,—
814	1/10 Th. Netzwerk orange, ungebraucht mit Neugummi, Ränder teils angeätzt, Prüfungszettel Berger BPP . . . . .	7a (*)	30,—
815	1/10 Thaler, enges, orangegelbes Netzwerk, farbfisch und allseits vollrandig, mit blauem K2 „HILDESHEIM“ auf Kabinettbriefstück, Mi. 200.- . . . . .	7a Δ	70,—
816P	3 Pfennige, Essay des Netzmusters B waagrecht enges schwarzes Netzwerk, Lechte Nr. 12, ungebraucht mit Originalgummierung, bis auf eine kleine Kerbe im Rand einwandfreies Exemplar, Fotokurzbefund Berger BPP, Mi. 200.- . . . . .	8P *	50,—
817P	3 Pfg Probedruck, Lechte-Nr. 12, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspuren, links unten leicht berührt, Fotobefund Berger BPP . . . . .	8P *	50,—
818P	3 Pf./1/3 Sgr. karmin a. schwarz, voll-breitrandig a. kl. Briefstück, klarer Zweikreisstempel „AALEN“, Kabinetterhaltung, sign. Krause . . . . .	8a Δ	100,—
819	3 Pfg Netzwerk grauschwarz, vom linkem Bogenrand stammendes Exemplar auf Briefstück, rechts angeschnitten, sonst breitrandig, Teilabschlag eines blauen K1, gepr. Bühler BPP, Mi. 350.- . . . . .	8a Δ	35,—
820P	3 Pfg lebhaftrötlichkarmin, Netzwerk grau, voll- bis breitrandig, gestempelt, kl. Fleckchen entfernt sonst tadellos, Fotobefund Berger BPP, Mi. 450.- . . . . .	8b ⊙	90,—
821	1 Ggr. , 1, 2 und 3 Sgr., je voll- bis breitrandig, gestempelt, 2 Sgr. auf Briefstück, Mi. 215,- . . . . .	9/12 ⊙/Δ	50,—
822	1/30 Thaler, Netzwerk hellrötlichkarmin, allseits gut vollrandiges Kabinettstück mit blauem K1 „LINGEN“, tiefst gepr. Berger BPP. . . . .	10a ⊙	15,—
823	1/30 Th. Netzwerk lebhaftrötlichkarmin, außergewöhnlich farbtensiv, allseits voll/breitrandig mit blauem K1 „GOSLAR“ auf Luxus-Briefstück, gepr. Berger BPP . . . . .	10a Δ	20,—
824	1/30 Th. weites Netzwerk, vollrandiges Exemplar als Einzelfrankatur auf Brief, mit blauem K1 „LÜNEBURG“ nach Neustadt a/R. . . . .	10a ✉	40,—
825	1/15 Th. schwarz, Netzwerk grauultramarin, farbfisch, vollrandig, ungebraucht mit Originalgummierung, im oberen Bereich Gummischürfung, sonst gut, gepr. Berger BPP, Mi. 120.- . . . . .	11 *	30,—
826	1/15 Th./2 Sgr. tadellos gestempelt Kab., Mi. 90,— . . . . .	11 ⊙	25,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**

827	1/15 Th. weites Netzwerk, voll- bis breitrandig mit blauem K2 „SOLTAU“ auf Kabinetttbriefstück . . . . .	11 △	40,—
828	1/10 Th/3 Sgr tadellos gestempelt Kab, Mi. 70,— . . . . .	12 ⊙	30,—
829	1/30 Th. weites Netzwerk, voll- bis breitrandig mit blauem K1 „BREMEN“ auf Kabinetttbriefstück, gepr. W. Engel . . . . .	12 △	30,—
830P	1/30 Th. weites Netzwerk, farbfrisches, rechts teils auf Randlinie geschnittenes, sonst vollrandiges Exemplar als Einzelfrankatur auf Postvereinsbrief, mit blauem K1 „HAMBURG 18/4 (1859)“ über Braunschweig nach Gittelde . . . . .	12 ☒	50,—
831	3 Pfg. rotkarmin, tieffarbiges, allseits breitrandiges Kabinetttstück mit blauem K2 von „HAMBURG“, gepr. Berger BPP . . . . .	13a △	40,—
832P	3 Pfg rosa, rechts teils an Randlinie geschnittenes, sonst vollrandiges Exemplar als Einzelfrankatur auf vollständiger Drucksache, mit blauem K2 „HANNOVER“ nach Hardegsen (Ankstpl) . . . . .	13a ☒	75,—
833P	3 Pfg karminrot, allseits vollrandig, gestempelt, tadellos, doppelt signiert Berger BPP . . . . .	13b ⊙	70,—
834	3 Pfg karminrot, vollrandig wirkendes Exemplar (hinterlegt, angesetzte Ränder) mit blauem K2 von Emden, gepr. Berger BPP, Mi. 200.- . . . .	13b ⊙	20,—
835	1 Gr. hellrötlichkarmin, linkes oberes Eckrandstück mit Reihenzahl „1“ und blauem K2 „NIENBURG“ auf Briefstück (rücks. Papier etwas geschürft, Marke aber einwandfrei) . . . . .	14aRZ △	20,—
836	1 Gr. lilalot, waager. Paar und Einzelmarke zusammen auf wirkungsvollem Briefstück, alle Marken vollrandig, entwertet mit zwei klaren blauen Bahnpost-L3 „EMDEN - HANNOVER“, Fotobefund Berger BPP „einwandfreie Erhaltung,“ . . . . .	14c(3) △	40,—
837	1 Gr. lilalot, schmal/breitrandig, mit linkem Bogenrand und Reihenzähler „11“ und blauem K2 von „HARBURG“ auf Kabinetttbriefstück, gepr. Berger BPP . . . . .	14cRZ △	15,—
838P	1 Gr. lilalot, linkes Bogenrandstück mit Reihenzahl „4“ als portorichtige Zusatzfrankatur auf GS-Umschlag 2 Gr., mit klarem blauen K2 „WALSRODE 18 MAL.“ nach Berlin. GS-Umschläge mit Zusatzfrankatur aus dem Königreich Hannover nach den Postvereinsländern sind gar nicht so häufig. Ein dekorativer Beleg! Fotobefund Berger BPP (03/2013) „Marke und Umschlag leichte Mängel“ . . . . .	14cRZ,U9 ☒	150,—
839	1 Gr. lilalot, voll- bis breitrandig mit linkem Bogenrand und Reihenzahl „9“ auf Kabinetttbriefstück mit blauem K2 „LAUTERBERG“, sign. Berger . . . . .	14cRZ9 △	25,—
840	2 Gr. blau, ungebraucht, teils postfrische Viererblocks, vom rechten Bogenrand mit Reihenzahlen 9 u. 10 bzw. 11 u. 12, Kabinettt . . . . .	15a */**	180,—
841	2 Gr. blau zusammen mit 1 Gr. rosa auf Briefstück mit blauem K2 „HANNOVER B K“, beide Marken farbfrisch und voll/breitrandig, schönes Briefstück mit Farbfrankatur, Fotobefund Berger BPP „einwandfrei“ . . . . .	15a,14a △	25,—
842	2 Gr. blau, farbfrisches, allseits vollrandiges Prachtstück mit rechtem Bogenrand und Reihenzahl „11“, sign. Berger . . . . .	15aRZ11 ⊙	40,—
843P	1/2 Gr. schwarz, rosa Gummi, links lupenrandig, dreiseitig vollrandig, ungebraucht mit Originalgummi, leichte Knitterspur und winzige helle Stellen, doppelt signiert Berger BPP, Mi. 500.- . . . .	17x *	100,—
844P	1/2 Gr. schwarz tadellos gestempelt, Luxus, Mi. 250,— . . . . .	17y ⊙	95,—
845P	1/2 gr. schwarz, weiße Gummierung, mit Plattenfehler „Krone rechts gebrochen“, schmal- bis überrandig, mit Ekr. „AURICH 18.10“ auf Briefstück, tadellos, Fotokurzbefund Berger BPP . . . . .	17y △	90,—
846	3 Gr. braun; sauber gestempeltes Kabinetttstück; gepr. Dietrich (60.-) . . . . .	19a ⊙	20,—
847	3 Gr. braun, farbfrisch, allseits breitrandig, mit gestochenem klaren blauen K2 „HANNOVER N B“ auf Luxusbriefstück, gepr. Pfenninger . . . . .	19a △	30,—
848P	3 Gr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück als Einzelfrankatur auf Postvereinsbrief, mit blauem K2 „HANNOVER“ nach Breslau, kleine Spuren . . . . .	19a ☒	50,—
849P	3 Pfg. olivgrün, rechts mit Bogenrand und Rand-Nr. 5, gest. „HANNOVER 20/12“ auf Briefstück, Marke repariert, Fotobefund Berger BPP, Mi. 1200,- . . . . .	20 △	170,—
850P	2 Gr. ultramarin mit weißer Gummierung im senkrechten Paar, ungebraucht, Kabinettt, Kurzbefund Berger BPP (2011): „einwandfrei“, Mi. 400.- . . . .	21y *	140,—
851	3 Pfg. olivegrün, waagr. Paar (etwas angetrennt) mit RaZ „WALSRODE 28 SEPT“, tadellos, sign. Richter . . . . .	21y ⊙	70,—
852P	3 Pfg. olivgrün, weiße Gummierung, farbfrisches waager. Paar mit allseits vollständigem Durchstich, oben und unten innerhalb, klar entwertet mit zwei gerade aufsitzenden blauen K2 von „HANNOVER“, rücks. teils Originalgummierung oder originäre Papieranhafungen, Kabinettt, sign. W. Brandes und Pfenninger . . . . .	21y(2) ⊙	100,—
853P	3 Pfg olivgrün auf dünnerem satinierten Papier, gestempelt, tadellos, Fotokurzbefund Berger BPP, Mi. 220.- . . . .	21z ⊙	100,—
854P	1/2 Gr. Posthorn unter Krone, weiße Gummierung, farbfrisches Exemplar mit allseits vollständigem Durchstich, blauer K2 von Osnabrück, punkthelles Stellchen oben, gepr. Richter und Georg Bühler, Mi. 550.- . . . .	22y ⊙	80,—
855	1 Gr. rosa, weiße Gummierung, links angeschnittenes Unterrandstück als Einzelfrankatur auf Anzeigen-Briefkuvert mit gedruckter Werbung in der Kuvertinnenseite, mit blauem K2 „HANNOVER“ nach Hehlen, kleine Spuren . . . . .	23y ☒	30,—
856	1 Gr. lebhaftrotkarmin, weiße Gummierung, zwei linke Bogenrandstücke mit den Reihenzahlen „2“ bzw. „3“ auf Briefstück, blauer K2 von „OSNABRUECK“ auf beide Marken übergehend, rechte Marke senkr. Bug, etwas Patina. . . . .	23y(2)RZ △	20,—
857	1 Gr. rosa, weiße Gummierung, waager. Dreierstreifen, unten Scherentrennung, linke Marke oben links mit Einriss aufgeklebt, als portorichtige Frankatur auf ansehnlichem Postvereinsbrief, mit blauem K2 „LEER 4/7 (1866)“ nach Quedlinburg, Mi. 250.- . . . .	23y(3) ☒	40,—
858	3 Gr. tadellos gestempelt, Pra., Mi. 90,— . . . . .	25y ⊙	30,—
859	3 Gr. hellbraun, weiße Gummierung, Kabinettt-Briefstück mit klarem blauen K2 „BLUMENTHAL“ . . . . .	25y △	30,—

**Hannover Ganzsachen**

860	5 Pfg Kleeblatt im Kreise, 4. Zeile der unteren Bemerkung 50 mm lang, als Stadtpostbrief mit blauem K2 „HANNOVER“ befördert, linksseitig am Wertstempel behobener Einriss, Mi. 600.- . . . .	SU5I ☒	70,—
861	5 Pfg Kleeblatt im Kreise, privater Neudruck, gepr. Berger . . . . .	SU5ND ☒	20,—

**Hannover Ortsstempel**

862P	„ASCHENDORF“ - schwarzer K2, ideal zentrisch klar auf voll/breitrandiger 1 Ggr., in schwarzer Stempelfarbe auf Marken selten . . . . .	2a ⊙	70,—
863P	„BADBERGEN“ - blauer K2, zentrisch klar auf breitrandiger 1 Ggr. mit linkem Bogenrand und Reihenzahl „8“ . . . . .	2aRZ ⊙	40,—
864	„BLUMENTHAL“ - blauer K2, klar und vollständig auf Briefstück 1 Gr. durchstoehen . . . . .	23 △	20,—
865	„BREMEN Bahnhof“ - blauer Ra2, zentrisch klar auf tadellosem Briefstück mit waager. Oberrandpaar 1 Gr., sign. Horst Krause (HK) . . . . .	14a(2) △	40,—
866	„BREMERVOERDE“ - blauer Ra2, kopfstehend auf Briefstück mit breitrandiger 1 Ggr. . . . .	2a △	20,—
867	„BRINKUM“ - blauer K2, klar auf Briefstück mit voll/breitrandiger 2 Gr. dunkelblau . . . . .	15b △	30,—
868	„CELLE“ - blauer K2, auf kleinem Brief mit schmal- bis breitrandiger 1 Ggr. nach Wittingen . . . . .	2a ☒	Gebot
869	„DRANSFELD“ - schwarzer L1, klar auf voll- bis breitrandiger 1 Ggr. a. hellgraublau mit Teil des linkem Bogenrand, minimaler Knitter links oben . . . . .	1 ⊙	40,—
870P	„EMDEN 9.7.“, roter K1, etwas dunkler Abschlag auf loser 1 Gr. graublau, voll-bis breitrandig geschnittenes Prachtstück (alter Ausruf 90) . . . . .	1 ⊙	70,—
871P	„FREIBURG“ - blauer K2 mit Zierstück, zentrisch klar auf farbfrischer, voll/breitrandiger 2 Gr., etwas hannoverhell . . . . .	15a ⊙	40,—
872	„FUERSTENAU“ - blauer K2, auf Briefstück mit breit/überrandiger 1/30 Th. . . . .	12 △	25,—
873	„GIEBOLDSHAUSEN“ - blauer K2, zentrisch auf Kabinettt-Briefstück 2 Gr. . . . .	15a △	20,—
874	„GÖTTINGEN 15/10“ - schwarzer K1, als Entwerter und nebengesetzt auf Faltbrief mit breitrandiger 1 Ggr. nach Hannover, Briefpapier rechts etwas fleckig . . . . .	2a ☒	30,—
875	„HAAREN“ - blauer K2, auf Briefstück 2 Gr. durchstoehen, waager. Bug . . . . .	24y △	20,—
876	„HAMBURG“ - blauer K1, klar auf GS-Umschlag 1 Ggr. nach Otterndorf (Ankstpl), Kabinettt . . . . .	U1A ☒	30,—
877	„HANKENSBUETTEL“ - blauer K2 mit Zierstück, klar auf 1 Gr. durchstoehen . . . . .	23y ⊙	20,—
878P	„HANNOVER 15/2 (1867)“ - blauer K2, auf interessantem portofreien Brief mit Absendervordruck „Hospital-Casse franco 0“ an das Königlich Preußische Amt in Rotenburg, rücks. rotes Lackseigel und Ankunftsstempel, tadellose Erhaltung . . . . .	☒	150,—
879	„HESEL“ - blauer K2, klar auf Kabinetttbriefstück 1 Gr. . . . .	14 △	20,—
880P	„HORNEBURG“ - blauer K2, ideal zentrisch eingepasst auf Luxusstück 2 Gr., gepr. W. Engel BPP . . . . .	24 ⊙	50,—

EINZELLESE

## Hannover Nachverwendungen

881	„LATHEN“ - blauer K2, auf Kabinettbriefstück 2 Gr. durchstoehen . . . . .	24 △	40,—
882	„LAUENSTEIN 12/9“ - blauer K2, klar auf Brief mit allseits vollrandiger 1 Ggr. nach Wartenstedt (Ankfstpl) . . . . .	9 ☒	40,—
883	„LEER“ - blauer K2, auf zwei Rechnungsbriefen mit je tadelloser 1 Gr. nach Schüttorf (Ankstpl) . . . . .	14(2) ☒	Gebot
884	„LEHE“ - blauer L1, herrlich klar, ideal diagonal auf farbrischer, allseits breitrandiger 1 Ggr., mit nebengesetztem Ra2 „LEHE 23 MÄRZ.“ auf Kabinettbriefstück, gepr. Pfenninger. . . . .	9 △	30,—
885	„MELLENDORF“ - blauer K2, auf GS-Umschlag 1 Gr. nach Bergen b. Celle (Ankstpl), Mängel . . . . .	U12 ☒	Gebot
886	„MORINGEN“ - blauer K2, vollständiger Abschlag auf Briefstück mit vollrandiger 1 Gr. . . . .	14a △	20,—
887	„MÜNDER“ - blauer K2, vollständiger Abschlag auf Briefstück mit vollrandiger 1 Gr. . . . .	14a △	20,—
888	„NEUENHAUS“ - blauer K2, klar auf Briefstück mit vollrandiger 1 Gr. . . . .	14a △	20,—
889	„NEUHAUS A.D.O.“ - blauer K2 mit Ringel, klar und vollständig auf Briefstück 1 Gr. durchstoehen, sign. Stuckert . . . . .	23 △	20,—
890	„NORDEN“ - blauer K2, auf GS-Umschlag 1 Gr. nach Leiferde bei Gifhorn, kleine Spuren . . . . .	U5II ☒	Gebot
891P	„RITZE(BÜTTEL)“, blauer L1 als Vorausentwertung auf Brief mit vollrandiger 1 Gr. rosa auf Brief mit blauem Ekr. RITZEBÜTTEL 8.9.62 nach Ottendorf mit Ankfststempel, Umschlag rechts mit Randmängeln, Marke einwandfrei und farbrischer . . . . .	14 ☒	100,—
892	„ROTENBURG“ - blauer L1, klarer Teilabschlag „ROTEB“ auf Briefstück mit breitrandiger 1 Ggr. . . . .	2a △	20,—
893	„SARSTEDT“ - blauer K2, klar auf kleinem Briefstück mit schmal- bis übrändiger 1 Ggr. mit Netzwerk, gepr. Bühler BPP . . . . .	9 △	15,—
894	„SCHARMBECK“ - blauer K2, auf Briefstück mit breitrandiger 1 Ggr. . . . .	2a △	20,—
895	„SOLTAU“, schwarzer L1 fast komplett als Entwerter auf loser 1 Ggr. graublau, breitrandiges Kabinettstück . . . . .	1 ☉	40,—
896P	„STADE“ - L1, sehr attraktiv ideal zentrisch kreuzweise auf 1 Gr. a. blaugrau, zwei kleine Dünnstellen. . . . .	1 ☉	60,—
897	„STUBBEN“ - blauer K2, klar auf 1 Gr. durchstoehen, Dünnstellen . . . . .	23y ☉	20,—
898	„UELZEN“ - blauer L1 (25 mm), diagonal auf allseits vollrandiger 1/15 Thaler, leichter senkr. Bug. . . . .	4 ☉	30,—
899	„VERDEN 27.2“, klarer und fast kompletter Abschlag auf breitrandiger loser 1 Ggr. graublau mit linkem Rand, Kabinettstück! . . . . .	1 ☉	40,—
900	„WITTLAGE 2/2“ - blauer K2, klar auf GS-Umschlag 1 Ggr. grün nach Oberndorf bei Basbeck, tadellos. . . . .	U1A ☒	30,—

## Hannover Nachverwendungen

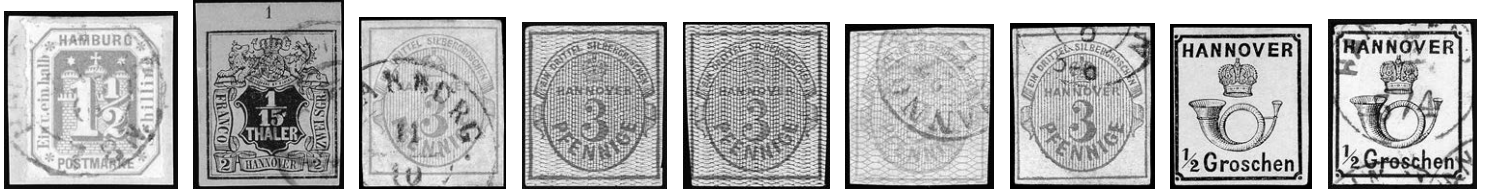
901	„ALFELD“ - K2, klar und vollständig auf Briefstück mit NDP 2 Gr. graublau (Eckmangel) . . . . .	NDP 17 △	Gebot
902	„BRINKUM“ - blauer K2, auf Faltbriefhülle (ohne vertikale Seitenteile) NDP 1 Gr. (unten Schere) nach Delmenhorst . . . . .	NDP 4 ☒	Gebot
903	„BUER“ - schwarzer K2 mit Zierstück, klar und zentrisch auf NDP 5 Gr. sowie blauer K2 mit Zierstück klar auf Briefstück NDP 1 Gr. . . . .	NDP 6,16 ☉/△	30,—
904	„ELDAGSEN 23/2 (1873)“ - K2, auf Briefkuvert DR 1 Gr. nach Gronau a.d. Leine (Ankstpl) . . . . .	DR 4 ☒	20,—
905	„EMDEN“ - K2 mit zwei Kringeln, je klar und vollständig auf drei Briefstück NDP 1 Gr. (Zahnfehler), DR 1 Gr. großer Schild und 10 Pfg, eine schöne Kollektion . . . . .	NDP+DR △	Gebot
906	„ESCHEDE“ - K2, klar und vollständig auf Luxus-Briefstück DR 1 Gr. kleiner Schild . . . . .	DR 4 △	20,—
907P	„ESSEL 21 2“ - blauer K1, auf Kabinettstück Preussen 1 Sgr. . . . .	Pr.16 ☉	150,—
908	„FREDEN“ - K2 mit zwei Kringeln, klar und vollständig auf Briefstück DR 10 Pfg . . . . .	DR 33 △	30,—
909	„GARTOW“ - K2, klar identifizierbarer Teilabschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“ . . . . .	DR19 ☉	Gebot
910	„GARTOW“ - blauer K2, auf GS-Kuvert Preußen 1 Sgr. Wappen nach Hannover, oben etwas verkürzt . . . . .	Pr. U26A ☒	40,—
911FP	„GEESTEMÜNDE FREIHAFEN 27/4“ - blauer K2, klar auf Kabinettstück Preussen 3 Sgr., selten! . . . . .	Pr.18a ☉	300,—
912	„GIFHORN“ - Ra2, klarer und weitgehend kpl. Abschlag auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“ . . . . .	DR4 △	Gebot
913	„GREETSYHL 23/5“ - blauer K2, auf Preußen 1 Sgr. Wappen als EF auf Briefkuvert (Wasserspuren) nach Neustadt a. Rbg. . . . .	Pr. 16 ☒	30,—
914P	„GROSS RHÜDEN 19/7“ - blauer K2, fast ideal zentrisch auf Preussen 1 Sgr., zwei leichte Büge und punkthelle Stelle . . . . .	Pr.16 ☉	50,—
915	„GRUND“ - schwarzer K2 mit Ringeln, zentrisch auf NDP 1 Gr. . . . .	NDP16 ☉	20,—
916	„GÖTTINGEN 2 2“ - blauer K2, auf GS-Umschlag Preußen 1 Sgr. Wappen nach Hildesheim, kleine Spuren . . . . .	Pr.U26A ☒	20,—
917	„HAGEN 2/11“ - blauer K2 mit Zierstück, herrlich klar auf GS-Kuvert Preußen 1 Sgr. Wappen nach Verden. . . . .	Pr. U26A ☒	40,—
918P	„HAGEN“ - blauer K2 mit Zierstück, klar und zentrisch auf NDP 5 Gr. . . . .	NDP6 ☉	40,—
919	„HERMANNSBURG“ - K2, klar auf Briefstück DR 1/3 Gr. großer Schild, gepr. Sommer BPP. . . . .	DR 17 △	Gebot
920	„HERMANNSBURG“ - blauer K2 mit Zierstück, vollständiger Abschlag auf Briefstück NDP 1 Gr. . . . .	NDP4 △	20,—
921	„HOHENAMELN 1/4 (1875)“ - aptierter K1, herrlich klar und ideal gerade sitzend auf Brief DR 10 Pfg nach Bürgdorf bei Celle (Ankstpl), vollst. Inhalt, ein schöner Beleg . . . . .	DR 33 ☒	40,—
922	„ILFELD“ - blauer K2, vollständiger Abschlag auf GS-Abschnitt Preußen 1 Sgr. mit ZuF 1 Sgr. . . . .	Pr. 16 △	30,—
923	„JORK“ - K1, herrlich klar und zentrisch auf DR 1/2 Gr. kleiner Schild, rechts oben Eckzahnfehler . . . . .	DR 14 ☉	Gebot
924	„LAMSPRINGE“ - K2, vollständiger Abschlag auf Briefstück DR 10 Pfg . . . . .	DR 33 △	Gebot
925	„LEER 13/6 (1867)“ - blauer K2, auf zwei Stück Preußen 1 Sgr., als MeF für einen doppelt schweren Brief mit Absenderangabe aus Amdorf, befördert über Stöckhausen nach Detern . . . . .	Pr. 16(2) ☒	40,—
926	„NEUHAUS A.D.O.“ - K2 mit Kringel, zentrisch klar auf DR 1 Gr. großer Schild mit voller Originalgummierung, leichte Bugspur. . . . .	DR 19 ☉	Gebot
927	„NORDEN 25/7“ - blauer K2, auf GS-Kuvert Preußen 1 Sgr. nach Hannover, oben minimal verkürzt . . . . .	Pr. U26A ☒	Gebot
928	„NORDEN“ - K2, klar auf kleinem Briefstück NDP waager. Dreierstreifen 1/3 Gr. . . . .	NDP 2(3) △	Gebot
929	„OSTERHOLZ“ - blauer K2, zwei klare Abschlüge auf Preußen waager. Dreierstreifen 1 Sgr. . . . .	Pr. 16(3) ☉	30,—
930P	„OTTERNDORF“ - K2, zentrisch auf Kabinettstück DR 1/2 Gr. kleiner Schild, gepr. Krug BPP. . . . .	DR3 △	30,—
931P	„SCHEESSEL“ - K1, vollständiger Abschlag auf Kabinettbriefstück DR 1 Gr. . . . .	DR19 △	30,—
932	„SCHNEVERDINGEN“ - K2, auf portopflichtiger Dienstsache NDP Dienstmarke 1 Gr. über Enschede nach Dalle . . . . .	NDP D4 ☒	30,—
933P	„SCHÜTTORF“ - K2, interessanter Abschlag, ohne Innenkreis und fast ohne Aussenkreis, auf Briefstück NDP 1 Gr. . . . .	NDP16 △	40,—
934	„SCHÜTTORF“ - blauer K2, zentrisch auf Preussen 1 Sgr., unten links kleine helle Stelle . . . . .	Pr.16 ☉	30,—
935	„STICKHAUSEN 25/12 (1875)“ - K2, etwas unruhig auf Brief DR 10 Pfg nach Aurich (Ankstpl) . . . . .	DR 33 ☒	30,—
936P	„STOTEL“ - blauer K2, zentrisch klar auf Preussen 1 Sgr., oben Mitte kleiner verschlossener Einriss. . . . .	Pr.16 ☉	70,—
937	„TOSTEDT“ - blauer K2, zentrisch auf Preussen 1 Sgr., leichter senkr. Bug . . . . .	Pr.16 ☉	25,—
938	„TWISTRINGEN“ - K1 in blau, großer Teilabschlag auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“ . . . . .	DR4 △	Gebot
939	„UCHTE“ - K2, klar auf DR 1/3 Gr. kleiner Schild, Kabinett . . . . .	DR 2a ☉	30,—
940	„WENNIGSEN“ - K2, klar auf kleinem tadellosen Briefstück DR 1 Gr., gepr. Sommer BPP . . . . .	DR19 ☉	15,—
941	„WITTLAGE“ - K2, klarer Teilabschlag „ITTLAGE“ auf farbrischer, gut geprägter und gezählter DR 1/2 Gr. kleiner Schild, helle Stelle, sonst schöne Marke und gute Qualität . . . . .	DR3 ☉	15,—
942	„WITTLAGE“ - K2, zwei klare und vollständige Abschlüge auf Briefstück NDP 1 Gr. . . . .	NDP 16 △	30,—
943	„ZEVEN“ - K2, klarer weitgehend vollständiger Abschlag auf 5 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „farbrische Marke, einwandfrei“ . . . . .	DR22 ☉	Gebot

## Helgoland

944P	1/2 S. dunkelbläulichgrün/karmin, Kopftyp I, mit L 1 „HELGOLAND“, repariert, geprüft Lemberger BPP. . . . .	11 ☉	200,—
------	---	------	-------

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**





793 809 813 816 817 820 833 843 844



845 852 853 854 862 863 870 871



880 896 907 914 918 930 931 933 936



944 945 946 947 948 949 950 951 952



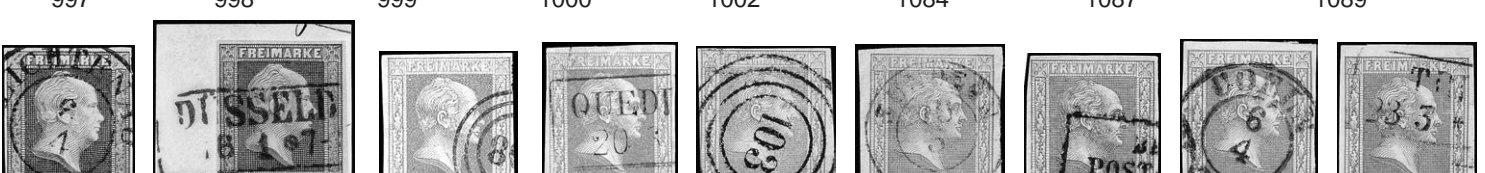
953 954 955 957 958 959 960 961 962



963 964 965 966 969 971 982 988 995



997 998 999 1000 1002 1084 1087 1089



1091 1093 1096 1099 1108 1112 1114 1115 1116



1118 1119 1122 1123 1125 1126 1130 1134



1135 1137 1139 1144 1148 1149 1150

EINZELLESE

## Oldenburg

945P	1 S. rosakarmin/dunkelgrün, ungebraucht, leicht tropisch, geprüft Lemberger BPP	2 *	50,—
946P	1 S. rosakarmin/dunkelgrün, gestempelt, links und unten Scherentrennung, geprüft Lemberger BPP	2 ⊙	45,—
947P	1/2 S. blaugrün/dunkelkarmin, ungebraucht mit Originalgummi, tadellos, sign. Brun, Fotobefund Schulz BPP	6xa *	160,—
948P	1/2 S. blaugrün/dunkelkarmin, ungebraucht, Zahnfehler, geprüft Lemberger BPP	6xa *	80,—
949P	1/2 S. grünoliv/karminrot, ungebraucht, Gummi verlaufen und unten unregelmäßige Zähnung, geprüft Lemberger BPP	6xc *	35,—
950P	1/2 S. hellolivgrün/karmin, ungebraucht, Zahnfehler, geprüft Schulz BPP	6xe *	40,—
951P	1/2 S. hellolivgrün/karmin, gestempelt, Eckzahnfehler, geprüft Schulz BPP	6xe ⊙	30,—
952P	1/2 Schilling in Type xe tadellos gestempelt, gepr. C. Brettl BPP, Mi. 200.-	6xe ⊙	70,—
953P	1 S. karmin/gelblichgrün, gestempelt, repariert, geprüft Lemberger BPP, Mi. 380.-	7xa ⊙	60,—
954P	1/4 Sch. dunkelrotkarmin/lebhaftgelblichgrün, Kopf type I, dickes, gegittertes Papier, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspuren, sign. Georg Bühler, Fotobefund Pichl (01/2013) „Tadellose Qualität. Zwei winzig kleine hell durchleuchtende Punkte oben rechts und unten links, beruhen m.E. auf herstellungsbedingte Papierunebenheiten. Die verwaschen wirkende grüne Medaillonfarbe ist Teilaufagentypisch und kein Mangel.“, Mi. 400.-	8a *	120,—
955P	1 Pfg lilakarmin/dunkelgrün, dreifach aufgesetzter L1 „HELGOLAND“ in Type II ohne Schlusspunkt, sign. Rohr u. Lemberger, Fotobefund Pichl (01/2013) „winziger Nadelpunkt unter I von FARTHING. Insgesamt gute Qualität. In gebräucherter Erhaltung eine seltene Marke.“, Mi. 900.-	11 ⊙	250,—
956	1 1/2 P./10 Pf. waag. Paar a. Δ, gepr. Müller FP und Lemberger BPP, Mi. 90.-	14a(2) Δ	30,—
957P	1 1/2 P. mittelgrün/mittellila-karmin, gestempelt in guter Bedarfserhaltung, Fotobefund Schulz BPP	14b ⊙	70,—
958P	2 1/2 F. ungebraucht ohne Gummi, tadellos, geprüft Lemberger BPP	17a (*)	65,—
959P	20 Pfg lilakarmin/gelb/blaugrün, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzrest, sign. W. Engel BPP, Fotobefund Pichl (01/2013) „winzige Schürfung am 2. Zahn von oben links, minimale Gummischürfung im Falzbereich, sonst tadellos. In ungebrauchter Erhaltung eine nicht häufige Marke.“, Mi. 350.-	18a *	100,—
960P	2 1/2 P. lilakarmin/gelb/blaugrün, ungebraucht ohne Gummi, Zahnfehler, u.a. geprüft C. Brettl BPP	18a (*)	35,—
961P	2 1/2 P. lilakarmin/gelb/blaugrün, gestempelt in guter Bedarfserhaltung, Fotobefund Schulz BPP	18a ⊙	75,—
962P	2 1/2 P. rosakarmin/dunkelbraungelb/dunkelgrün, ungebraucht ohne Gummi, Fotobefund Schulz BPP	18b (*)	60,—
963P	2 1/2 P. rosakarmin/dunkelbraungelb/dunkelgrün, gestempelt, helle Stelle, u.a. geprüft C. Brettl BPP	18b ⊙	45,—
964P	2 1/2 P. hellrosalila/graugelb/graugrün, ungebraucht mit Originalgummi, Fotobefund Schulz BPP	18c *	80,—
965P	1 Sh. dunkelgrün/schwarz/karmin, ungebraucht, tadellos, geprüft Lemberger BPP	19Ab *	110,—
966P	5 Sh. ungebraucht, falzhell, geprüft Lemberger BPP	20A *	40,—

### Lübeck

967FP	2 Schilling mit Abart „ZWEI EIN HALB“ im linken Schriftband im waager. Unterrandpaar mit Normalmarke, im Bogenrand mit Kontrollstempel, tadellos erhalten, sign. Gebr. Senf Leipzig, Mi. 535.-+	3F/3 (*)	220,—
968FP	<b>1/2 S. dunkelrötlichgrau ohne Wasserzeichen, allseits breitrandig und sauber gestempelt, repariert mit Kurzbefund Brettl BPP, optisch sehr ansprechendes und farbfresches Exemplar dieser seltenen Marke! (2000,-)</b>	6 ⊙	350,—
969P	1 S. rötlichorange, durchstochen 11 3/4, ungebraucht, tadellos, geprüft Georg Bühler	9A *	60,—
970	1 S. orange, 11 3/4 Durchstich, gestempelt, kl. Mängel, entsprechend höher signiert C. Brettl BPP, Mi. 200.-	9A ⊙	40,—
971P	1 S. rötlichorange, durchstochen 10, ungebraucht, minimal falzhell, doppelt sign. W. Engel BPP	9B *	50,—
972	2 1/2 S. blau, ungebraucht starker Falz und etwas oxidiert, Mi. 160.-	11A *	30,—

### Mecklenburg-Schwerin

973P	4/4 S. lebhaftbräunlichrot, gewöhnliches Papier, mit markantem und gut sichtbaren Plattenfehler bei der linken unteren Marke „AR von FREIMARKE verstümmelt“, oben etwas Scherentrennung, mit violettblauem K2 „ROSTOCK 15 4 (1866)“ als EF auf Faltbriefhülle nach Doberan	5bPF ☒	80,—
------	--	--------	------

### Mecklenburg-Schwerin Ortsstempel

974	„HAGENOW-ROSTOCK“, Bahnpoststempel, lesbar auf Pracht-Briefstück waager. Paar 1 Gr.	DR 19 (2) Δ	20,—
975	„SCHWERIN BAHNHOF“ - K2 ohne Datumsgruppe, Stationsstempel, als Entwerter auf Brief NDP 1 Gr. (kurzer Eckzahn) nach Hagenow, kleine Spuren	NDP 16 ☒	24,—

### Mecklenburg-Schwerin Nachverwendungen

976	„BAHNHOF HAGENOW 13 6“ - blauer K2, auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. M-Strelitz 1 Sgr. rosa nach Berlin, kleine Öffnungsmängel	NDP U9A ☒	40,—
977	„CRIVITZ“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 Δ	Gebot
978	„LALENDORF“ - K1 in blau, seltener Abschlag auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“, im Feuser als farbiger Stempel nicht gelistet!	DR4 Δ	30,—
979	„WITTENBURG“, K2 klar auf 2 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR20 ⊙	Gebot

### Mecklenburg-Strelitz

980	3 Sgr. schwärzlichbraunocker, Viererblock aus rechter, oberer Bogenecke mit Reihenzählern, farbfresch und sehr gut durchstochen, Marken tadellos postfrisch, am Oberrand leichte Falzspur, Fotoattest BP Basel „...echt und einwandfrei. Ein außerordentlicher Block.“ Mi. 1450,-	6(4) **	300,—
-----	---	---------	-------

### Mecklenburg-Strelitz Stempel

981	„OERTZENHOF BAHNHOF“ - Halbkreisstempel, in blauer Stempelfarbe auf NDP 5 Gr. durchstochen (teils Scherentrennung) und in schwarzer Stempelfarbe auf NDP 1 Gr. gezähnt, Feuser 330 Punkte	NDP6,16 ⊙	30,—
-----	---	-----------	------

## Oldenburg

982P	1/30 Th (Type III), 1/15 Th (Type I), 1/10 Th und 1 Gr je tadellos gestempelt, Mi. 315.-	2/4, 6 ⊙	75,—
983	1/30 T. schwarz auf blau, Type I und III, auf Briefstück, bzw. gestempelt, dazu 1 Gr. schwarz auf blau, Mi. 125,-	2I,III, 6a Δ	30,—
984	1/30 Th. in den Typen I, II und III je tadellos gestempelt, Mi. 190.-	2I-III ⊙	45,—
985	1/30 Th. a. lebhaftgrauultramarin, Type II, farbfresches und allseits vollrandiges Kabinettstück mit sauberer Federzugentwertung, Fotobefund Berger BPP (02/2012) „einwandfrei“	2II ~	40,—
986	1/30 Th., Type III, breit- bis überrandig mit blauem L1 „ABBEHAUSEN“ auf Faltbrief nach Oldenburg	2III ☒	50,—
987	1/15 Th. auf mattbräunlichrot, voll bis breitrandig, gest., tadellos, sign. Bühler	3I ⊙	30,—
988P	1/15 Th schwarz auf mattbräunlichrot, Type I, allseits breitrandig mit klarem L1 FRANCO auf Pracht-Briefstück	3I Δ	40,—
989	1/15 Th. a. mattbräunlichrot, farbfresch, allseits voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück mit blauem Ra2 von Varel, gepr. Kauert BPP, Mi. 100.-	3I Δ	35,—
990	1/15 Th. schwarz a. bräunlichrot, „Seidenpapier“, klar gest. Kabinetterhaltung, gepr. Berger BPP	3lx ⊙	45,—
991	1/10 Thaler auf hellgraugelb tadellos gestempelt, Kab., Mi. 120,—	4a ⊙	45,—
992	1/10 Thaler schwarz auf hellgelb, allseits voll- bis breitrandig auf Briefstück, blauer L1 FRANCO, gepr. Pfenninger, Mi. 120,-	4a Δ	30,—
993	1 Gr. schwarz auf blau, gestempeltes Kabinettstück, entwertet mit blauem Ra2, Mi. 60.-	6a ⊙	20,—
994FP	2 Gr. a. mattrotlichkarmin, oben vollrandig, die anderen drei Seiten breitrandig, zentrisch klarer blauer Ra2 von „OLDENBURG“, Fotobefund Brettl BPP „einwandfrei“, Mi. 750.-	7 ⊙	250,—

995P	1/4 Gr. dunkelgelborange, farbfrisches, restauriertes Exemplar (hinterlegt, Ränder angesetzt), sauber entwertet mit blauem Zweikreisstempel. In echt gestempelter Erhaltung eine der seltensten Marken Altdeutschlands und in den meisten Sammlungen fehlend, gepr. Kauert BPP, Mi. 5.000.-	9 ☉	400,—
996FP	1/2 Gr. braunorange, waagerechtes allseits voll- bis breitrandiges Paar, zentrisch abgeschlagener kopfstehender K2 „OLDENBURG 10.9“, rechte Marke tadellos - die linke mit kaum sichtbarer senkr. Falte, sign. Pfenninger und Fotoattest Walter Engel BPP, Mi. 3.000.- - eines der optisch schönsten bekannten waagerechten Paare!	11a(2) ☉	700,—
997P	2 Gr dunkelzinnerber sauber gestempelt, allseits voll- bis breitrandig, kleine Schürfstelle rückseitig, Mi. 550.-	13 ☉	80,—
998P	3 Gr gelb sauber gestempelt, allseits voll- bis breitrandig, mit einer winzigen rückseitigen punkthellen Stelle (ca. 1/4 mm), Fotobefund Maria Brettl BPP, Mi. 550.-	14 ☉	90,—
999P	3 Gr. dunkelgraugelb, farbfrisches, links etwas berührtes Exemplar mit zentrisch klarem blauen Ra2 „BRAKE“, Hinterlegungen, Mi. 550.-	14 ☉	50,—
1000P	1/3 Gr. grün mit Durchstich A tadellos ungebraucht, Mi. 250.-	15A *	100,—

**Oldenburg Ortsstempel**

1001	„BRAKE“ - blauer Ra2, klar auf Briefkuvert 1 Gr. nach Oldenburg, Mi. 50.- + Stempelbewertung Henke DM 90.-	17A ☒	35,—
1002P	„FALKENBURG“ - blauer Ra2, Teilabschlag „FALKENBU“ diagonal auf vollrandiger 1/30 Th., Dünnstelle	2III ☉	50,—
1003	„STEINFELD“ - blauer L1, klarer Teilabschlag „TEINFEL“ auf schmal- bis vollrandiger 1 Gr., leichte Mängel	6a ☉	30,—

**Oldenburg Nachverwendungen**

1004	„BERNE“ - K2, klar und vollständig auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin, nach Oldenburg.	NDP16 ☒	30,—
1005	„BRAKE“ - Ra2, klar abgeschlagen auf loser NDP 1 Gr. karmin, Pracht	NDP16 ☉	Gebot
1006	„DEESDORF“ - blauer Ra2, klar und vollständig auf Briefstück NDP 1 Gr., Marke meist Scherentrennung	NDP 4 △	Gebot
1007	„HOOKSIEL“ - K2 in blau, klar doppelt abgeschlagen auf 1 Gr. Aufbrauchsganzsache NDP nach Steinhausen, Kabinetterhaltung, Mi. 275.- für die Ganzsache + Stempelbewertung (Feuser 024)	NDPU18 ☒	60,—
1008	„LASTRUP“ - K2, klar und fast zentrisch auf farbfrischer DR 1/2 Gr. kleiner Schild, ein Zahn etwas kürzer.	DR 3 ☉	40,—
1009	„OVELGÖNNE“ - Ra2, klar identifizierbarer Teilabschlag auf 1 Gr. karmin NDP auf Briefstück, Pracht.	NDP16 △	Gebot
1010	„RASTEDE“ - Ra2, klarer Abschlag auf NDP 1 Gr. karmin durchstoehen auf Briefstück, Pracht	NDP4 △	Gebot
1011	„VAREL“ - K2, klar auf Postkarte DR 1/2 Gr. kleiner Schild nach Berlin, senkr. Faltspur.	DR 3 ☒	30,—
1012	„VAREL“ - K2, zweifach klar abgeschlagen auf 1 Gr. karmin NDP auf Briefstück, Pracht.	NDP16 △	Gebot

**Berlin Stempel**

1013	„BERLIN 13/2 (1854)“ - K2, KBHW 12 a, klar auf austaxiertem Briefkuvert über Frankfurt/M. nach Büdingen an den regierenden Fürsten von Ysenburg-Büdingen, rücks. schwarzes Lacksiegel	☒	32,—
1014	„BERLIN“ - Ra2, KBHW 35 a (200 Punkte), auf GS-Umschlag 3 Sgr. nach Weitenhagen, kleine Spuren.	U22A ☒	40,—
1015	„BERLIN. H.ST.P.E. 24 2 68“ - blauer K2 mit Punkt hinter BERLIN, KBHW 44 a (120 Punkte), auf Brief nach Ratzebuhr in Pommern.	☒	30,—
1016	„BERLIN H.ST.P.E. 4/4 68“ - blauer K1, KBHW 45 a (100 Punkte), auf rosafarbenem Firmenbriefkuvert mit rücks. Absenderaufdruck „LESSER & LIMAN Auskunfts-Bureau BERLIN Breite-Strasse No 5“ nach Friedrichstadt, schöner Beleg	4 ☒	40,—
1017	„BERLIN H.ST.P.E. 22 10 70“ - K1 im deformierten Zustand, KBHW 45 b (100 Punkte), nebst L1 „FRANCO“ auf Auslandsbrief 2 Gr. nach Amsterdam/Niederlande (Ankstpl).	17 ☒	40,—
1018	„BERLIN H.ST.P.A. 11/9 71“ - K1, KBHW 47 (100 Punkte), auf Auslandsbrief 2x 1 Gr. nach Amsterdam/Niederlande (Ankstpl).	16(2) ☒	32,—
1019	„BERLIN H.ST.P.A. 24/1 73“ - K1 mit kleiner Schrift, KBHW 48 (100 Punkte), zentrisch klar auf GS-Streifband 1/3 Gr. großer Schild nach Halle a/S., kleine Spuren	S3 ☒	32,—
1020	„R 10 No.6“ - Revier-K1 (Behrenstr. 1 a), KBHW 66 I, rücks. klar auf Faltbrief mit K1 „BERLIN 9/2 7-8 A (1841)“ (KBHW 6) nach Gotha (Ankstspl), vollständiger Inhalt, kleine Spuren	☒	32,—
1021	„St. P.R. 8 No2 22/4 (1849)“ - Revier-K2 (Gr. Friedrich- Ecke Dorotheenstr. 15), KBHW 67 I, rückseitig auf Faltbrief nach Stettin, Teilinhalt	☒	32,—
1022	„St. P.R. 41 No2 16/12 (1844)“ - Revier-K2 (Landsberger Str. 58), KBHW 67 I, vorderseitig als Aufgabestempel auf Orts-Faltbrief, vollständiger Inhalt!	☒	32,—
1023	„St. P.R. 44 No2 26/11“ - Revier-K2 (Große Frankfurter-Str. 37), KBHW 67 I, vorderseitig als Aufgabestempel auf Orts-Faltbriefhülle.	☒	32,—
1024	„St. P.R. 53 No5 26 3“ - Revier-K2 (Hospitalstr. 24), KBHW 67 I, rückseitig klar auf Faltbrief nach Magdeburg, vollständiger Inhalt ohne Jahresangabe	☒	32,—
1025	„R.4 A.No.5. 21 1 (1843)“ - Revier-K2 (Thierarzneischul-Platz 1), KBHW 67 II, vorderseitig klar als Aufgabestempel auf Ortsbrief in die Kommandantenstrasse, vollständiger Inhalt!	☒	40,—
1026	„BERLIN STADTPOST-EXP.XII“ - Ra3, KBHW 148 (100 Punkte), auf Damenbriefkuvert im Format 14 x 5,7 cm mit meist breitrandiger, oben rechts winzigst angeschnittener 3 Sgr. Kopfausgabe nach Oleszno, hübscher Beleg.	12a ☒	32,—
1027	„BERLIN POST-EXP. No 2 16/4 67“ - blauer K1, KBHW 218 b (100 Punkte), klar auf Brief 3 Sgr. nach Krotoschin, vollständiger Inhalt, Kabinett	18a ☒	30,—
1028	„BERLIN P.A. No. 7“ 9.4.78, schwarzer K1 mit großer 7, 2x klar auf Firmenbrief mit 2x 10 Pfg nach Colmar, Randspuren, signiert Kruschel	☒	30,—
1029	„BERLIN P.E.10. 20/2 69“ - blauer K1, KBHW 348 a, klar auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. Preußen 9 Kr. braun nach Charlottenburg, kleine Spuren, Mi. 125.- + Stempelbewertung	NDP U42 ☒	35,—
1030	„BERLIN POST-EXPED. 13 29/8 70“ - bzw. „... 26/1 71“ - schwarzer K1, KBHW 390 b, auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. Mecklenburg-Strelitz 3 Sgr. braun nach Margonin (kleine Spuren, gepr. Bühler) bzw. auf NDP-Streifband 1/3 Gr.	NDP U11A, ☒	40,—
1031	„BERLIN P.E.No 14 7/10 72“ - K2, KBHW 403 (100 Punkte), zwei herrlich klare Abschläge auf farbfrischem waager. Paar 1/2 Gr. großer Schild, als portorichtige Frankatur auf Briefkuvert mit Vordruckter Absenderadresse nach Annaberg	18(2) ☒	32,—
1032	„BERLIN POST-EXP.17 21 9 65“ - K1, KBHW 432 a (150 Punkte), klar auf Postvereinsbrief 3 Sgr. nach Budapest	18a ☒	36,—
1033	„BERLIN P.E.21. 22 10 73“ (Moabit) - K1 mit Sternen, KBHW 475 (180 Punkte), klar auf Brief 1 Gr. großer Brustschild nach Mühlhausen (Kuvert kleine Spuren), dazu als Ortspostkarte ab Berlin N.O. 43 beförderte GS-Postkarte 5 Pfg mit selbigem Stempel als Ankunftsstempel	19,P5 ☒	32,—
1034	„BERLIN P.E.38. 4 1 70“ - K1 mit Sternen, KBHW 588 (50 Punkte), klar auf PD-Auslandsbrief 1/2 u. 2x 2 Gr. über Forbach nach Paris/Frankreich, schöner Beleg.	15,17(2) ☒	32,—
1035	„BERLIN P.E.39. 29 4 70“ (Wedding) - K1, KBHW 597 (160 Punkte), klar auf Ortsbrief 1 Gr., rücks. der kleine K1 „P.E.39.“	16 ☒	40,—
1036	„BERLIN STADTPOST-EXP.XIV 25/11 (1861)“ - Ra3, KBHW 151, klar auf austaxiertem Brief nach Poelitz bei Stettin, vollständiger Inhalt	☒	Gebot
1037	„BERLIN POST-EXP. No 2 31/3 70“ - K1, KBHW 218 c (60 Punkte), klar auf Ortsbrief 1 Gr.	16 ☒	Gebot
1038	„BERLIN.POST-EXP.9. POTSDAM.BAHNH. 24.5.67“ - blauer Ra3, KBHW 330 b (80 Punkte), auf oben etwas verkürztem GS-Umschlag 1 Sgr. als Ortsbrief, kleine Spuren.	U26A ☒	Gebot
1039	„BERLIN P.E.10. 15/2 73“ - K1, KBHW 348 b (40 Punkte), auf GS-Umschlag 1 Gr. nach Rostock, kleine Spuren	U3IIA ☒	Gebot
1040	„BERLIN P.E.14. 8 9 74“ - K1, KBHW 400 (60 Punkte), klar auf GS-Postkarte 1/2 Gr. nach Perleberg.	P1 ☒	Gebot
1041	„BERLIN P.E.35. 19/3 73“ - K1, KBHW 567 b (40 Punkte), klar auf GS-Umschlag 1 Gr. großer Schild nach Münster/Westfalen, rücks. etwas uneben geöffnet	U3IIA ☒	Gebot
1042	„WESTEND BEI CHARLOTTENBURG 18 10 87“ - Ra3, KBHW V222, klar auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Charlottenburg.	☒	40,—

**Preußen Vorphilatelie**

1043	„102 BONN“ - roter L2, Feuser 375-6, klar auf austaxiertem Auslandsbrief nach Paris	☒	40,—
1044P	„DE BONN SUR LE RHIN“ - L2, klar auf Faltbriefhülle, mit fünfzeiliger Ergebnisanschrift nach Düsseldorf, rücks. rotes Lacksiegel	☒	80,—
1045P	103 DAHLEN roter L2 klar auf Faltbrief mit Taxe nach Crevell (?), unten nicht ganz komplett, datiert Kelzenberg 1808 (alter Ausruf 100).	☒	80,—

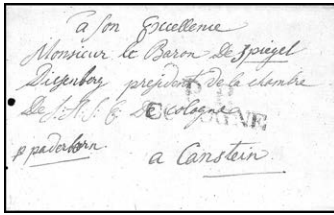
EINZELLOSE

1046	„D'AIX LA CHAPELLE“ (Aachen) - roter L2, Feuser 2-4, auf sehr schön adressierter Faltbriefhülle mit fünfzeiliger Ergebnisanschrift nach Köln, rücks. fehlt ein Seitenteil. . . . .	☒	30,—
1047P	„103 CLEVES“ - L2, Feuser 589-2, auf Brief mit vollständigem Inhalt vom 25.02.1810, rücks. rotes Lacksiegel . . . . .	☒	70,—
1048	„AACHEN 25/1 (1828)“ - K2, Feuser 2-22, klar auf austaxiertem Auslandsbrief nach Verviers, rückseitig Schreibschrift-L2 „Duitschland .... Henri Chapelle“, vollständiger Briefinhalt . . . . .	☒	30,—
1049	„ATTENDORN“ - Halbkreisstempel, Feuser 139-1, klar auf Faltbriefhülle nach Allendorf . . . . .	☒	30,—
1050	„R.1.THAL“ (Ehrenbreitstein) - roter L1, Feuser 842-2, auf Faltbriefhülle nach Nassau . . . . .	☒	60,—
1051	„BONN 17. JUNI. (1818)“ - roter L2, Feuser 375-11, klar auf austaxiertem Brief mit vollständigem Inhalt nach Köln . . . . .	☒	70,—
1052	„BONN“ - K2, Feuser 375-12, je klar auf zwei austaxierten Auslandsbriefen in 1826 nach Belgien, davon einer rücks. Schreibschrift-L2 „Duitschland ... Henri Chapelle“, beide an gleiche Adresse und mit vollständigem Inhalt, schönes Briefpaar . . . . .	☒	40,—
1053	„R.1:THAL“ (Ehrenbreitstein) - schwarzer L1, Feuser 842-3, auf Faltbriefhülle nach Wiesbaden. . . . .	☒	60,—
1054	„BONN“, Partie mit 5 Belegen aus 1827 bis 1850, alle mit verschiedenen Aufgabestempeln, u. a. dabei hübscher kleiner austaxierter Damenbrief mit vollständigem Inhalt in 1846 nach Eltville am Rhein . . . . .	☒	40,—
1055P	„SCHLEIDEN 15 12“ (1850) - Segmentstempel, OPD Aachen, klar auf austaxiertem Brief nach Bolheim bei Euskirchen, vollständiger Briefinhalt. . . . .	☒	60,—
1056	„SCHLEIDEN“, OPD Aachen, handschriftlich in rot auf Faltbriefhülle nach Aachen. . . . .	☒	60,—
1057	„DE PASEWALCK.“ - L1, Feuser 2697-1, klar auf Faltbriefhülle nach Stettin . . . . .	☒	60,—
1058	AACHEN - Halbkreisstempel, Feuser 2-21, klar auf Brief nach Monschau . . . . .	☒	15,—
1059	1831, fast kompletter Faltbrief aus POSEN 27.9 nach Ostrowo mit Desinfektionslöchern und rückseitig Ra2 „SANITAETS STEMPEL, siehe auch Foto! (alter Ausruf 80). . . . .	☒	60,—
1060	BARMEN, OPD Düsseldorf, 4 Preussen-Belege und auf 3 NDP-Belege, dabei Ra1 „Barmen“ als Stationsaufgabestempel, teils nur Vorderseiten und kleine Unebenheiten. (alter Ausruf 40) . . . . .	☒	30,—
1061	OSCHERSLEBEN, kleiner L1 (Feuser 2644-3) auf komplettem Faltbrief mit Taxvermerken nach Warburg, innen datiert aus 1824, sehr saubere Erhaltung! (alter Ausruf 40) . . . . .	☒	30,—
1062	BERENT - L1 mit handschriftlich dazu gesetztem Datum „17/2 (1831)“ auf Faltbrief nach Conitz, Feuser 234 (dort nur als L2 katalogisiert) . . . . .	☒	20,—
1063P	P.103.P. GUELDRÉS, schwarzer L2 klar auf komplettem Faltbrief nach Aachen, datiert Xanten 1804, feiner Prachtbrief! (alter Ausruf 100) . . . . .	☒	80,—
1064P	P.103.P.MEURS, roter L2 klar auf komplettem Faltbrief mit hsl. Vermerk „fr. Coellen“ nach Lindlar par Deutz, datiert 1804, leichte Bugspur, sonst Pracht! (alter Ausruf 200) . . . . .	☒	150,—
1065	CALBE A.S. 16 12 (1847) - K2, Feuser 538-7, auf herrlichem Postinsinuationsdokument nach Staßfurt, innen rotes Lacksiegel des Postamts Calbe . . . . .	☒	20,—
1066	PRUSSE PAR NEUSS, schwarzer L2 klar auf innen nicht ganz komplettem Faltbrief mit Taxen nach Bordeaux (alter Ausruf 20). . . . .	☒	Gebot
1067FP	DE RHEINBERG - schwarzer L1 recht klar auf komplettem Faltbrief mit Taxe nach Uerdingen, datiert 1816, Faltsuren, sonst Pracht - seltener Stempel! (alter Ausruf 400) . . . . .	☒	300,—
1068P	DEBOURSE D'AIX-LA-CHAPELLE, roter L2 rückseitig auf komplettem Faltbrief (kleiner Siegelausschnitt) mit schwarzem L2 „81 LIMOGES“ mit Taxe und Leitvermerk „par Aix La Chapelle und Verviers“, datiert 1811, Faltsuren (alter Ausruf 200) . . . . .	☒	150,—
1069	MONTJOIE 9. SEPT. (1848) - L2, Feuser 2300-3, klar nebst L1 „FRANCO“ und blauem Schreibschrift-Ra1 „Francotout“ auf austaxiertem Auslandsbrief nach Amsterdam/Niederlande, rücks. roter Grenzübergangs-Ra1 „PREUSSEN A“ und Ankunftsstempel, vollständiger Briefinhalt, tadellos . . . . .	☒	30,—
1070P	P.103.P. MEURS, roter L2 klar auf Pracht-Briefhülle mit diversen Taxen und hsl. Vermerk „franco Rhin“ nach Holtshausen, Pracht. (alter Ausruf 150) . . . . .	☒	120,—
1071P	P.103.P.CLEVES, schwarzer L2 klar auf Pracht-Briefhülle nach Aachen, datiert 1811, Faltsuren . . . . .	☒	100,—
1072P	P.103.P. MEURS, schwarzer L2 klar auf komplettem Faltbrief nach Düsseldorf, Faltsuren, sonst Pracht - seltener Stempel! (alter Ausruf 400) . . . . .	☒	300,—
1073P	P.P. COLOGNE - roter L2 etwas undeutlich auf Pracht-Briefhülle mit Leitvermerk „p Paderborn“ nach Canstein, ca. 1798, seltener Stempel! (alter Ausruf 300) . . . . .	☒	200,—
1074FP	RHEINBERG - Schreibschrift-L1 recht klar auf komplettem Faltbrief über Köln nach Bonn, datiert 1795, kleiner Siegfleck vorderseitig, sonst Pracht - seltener Stempel! (alter Ausruf 400) . . . . .	☒	300,—
1075	„A.LANDSBERG 19. JAN. (1832)“ - L2 (Kopf stehende Monatsangabe) auf Brief sowie K1 „ALTLANDSBERG 18 12“ auf Faltbriefhülle, je nach Potsdam, Feuser 79-1 u. 79-2. Ferner dabei austaxierte, dekorative Auslagen-Faltbriefhülle mit Ra2 „ALT=LANDSBERG 26/1“ nach Cöpenick während der Markenzeit . . . . .	☒	30,—
1076	„R.1:THAL“ (Ehrenbreitstein) - roter L1, Feuser 842-3, auf Faltbriefhülle nach Rommersdorf (Neuwied) . . . . .	☒	30,—
1077P	„R.1:THAL“ (Ehrenbreitstein) - roter L1, Feuser 842-3, auf austaxiertem Minifaltbrief im Format 86x52 mm nach Wiesbaden, vollständiger Inhalt vom 11.01.1812, rücks. schwarzes Lacksiegel . . . . .	☒	50,—
1078	„R.1:THAL“ (Ehrenbreitstein) - roter L1, Feuser 842-3, auf austaxierter, sauber adressierter Faltbriefhülle nach Aschaffenburg, rücks. Fehlstelle . . . . .	☒	30,—
1079	„Thal Ehrenbreitstein“ - Ortsvordruck auf Postschein vom 18.10.1807 nach Frankfurt. . . . .	☒	50,—

**Preußen**

1080	1/2 Sgr. tadellos gestempelt, Kab., Mi. 65,— . . . . .	1 ☉	25,—
1081P	1/2 Sgr. orange im waager. Paar (links unten etwas angeschnitten, ansonsten vollrandig) auf Brief von „317“ (Deutz) nach Bückeberg, rückseitig Bahnpost-L3 „DEUTZ 23 3 2 MINDEN“ und Ank.-Stempel von Bückeberg, Marken gering oxidiert, Mi. 550.- . . . .	1(2) ☒	100,—
1082P	1 Sgr. rosa, 2 voll- bis breitrandige Marken mit klarem Nr.-Stempel „1042“ auf komplettem Faltbrief mit Ra „NEUWIED 27.4.55“ nach Lenep, Pracht. . . . .	2a(2) ☒	40,—
1083	1 Sgr. a. rosa, aus linker oberer Bogenecke stammendes, allseits vollrandiges Eckrandstück, mit doppelt aufgesetztem Nummernstempel „174“-BRANDENBURG auf Briefstück (kleiner Bug außerhalb der Marke gestützt) . . . . .	2aER ☉	30,—
1084P	1 Sgr. a. rosa, farfrisches, oben angeschnittenes, sonst breitrandiges Exemplar mit linkem Bogenrand und Reihenzahl „11“, zentrischer Vierringstempel „405“ von Falkenburg (OPD Cöslin) . . . . .	2aRZ ☉	40,—
1085	1 Sgr. a. hellkarmirrot, farfrisches, allseits vollrandiges Kabinettstück als EF auf Brief, mit Vierringstempel „258“ nebst K2 „COELN 1 9 (1852)“ nach Siegburg, vollständiger Briefinhalt . . . . .	2b ☒	40,—
1086	2 Sgr. a. blau, vollrandiges Prachtstück mit auf dieser Marke besserer Ortsstempelentwertung mittels K2 von Magdeburg, Mi. 120.- . . . .	3 ☉	30,—
1087P	2 Sgr. a. blau, vollrandig, mit auf dieser Marke besserer Ortsstempelentwertung mittels Ra2 „WALD“ (OPD Düsseldorf) auf Kabinettbriefstück, gepr. R.F. Engel . . . . .	3 ▲	60,—
1088	3 Sgr. blau, allseits vollrandiges, waager. Paar, rechte Marke kl. Mängel, sauber entwertet mit zwei klaren Vierring-Nr.-Stempeln „191“ (Bromberg), gepr. Flemming BPP . . . . .	3(2) ☉	Gebot
1089P	2 Sgr. a. blau, unten angeschnittenes waager. Paar mit auf diesen Marken besserer Ortsstempelentwertung mittels Ra2 „LEIBITSCH“ (OPD Marienwerder) auf Briefstück . . . . .	3(2) ▲	60,—
1090	2 Sgr. schwarz auf blau und 1 Sgr. glatter Grund rosa auf Prachtbriefstück mit Nummernstempel „103“, 2 Sgr. links etwas eng geschnitten, sonst sehr breitrandig, schönes Stück! (65,—) . . . . .	3,6a ▲	30,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



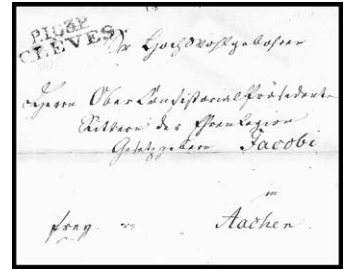
1073 200,—



1229 60,—



1109 150,—



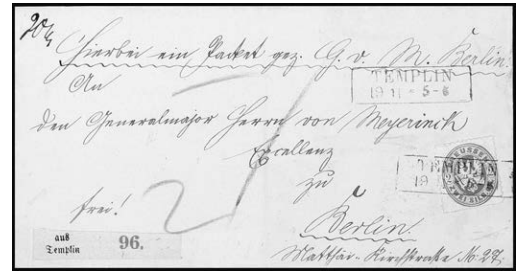
1071 100,—



1081 100,—



1082 40,—



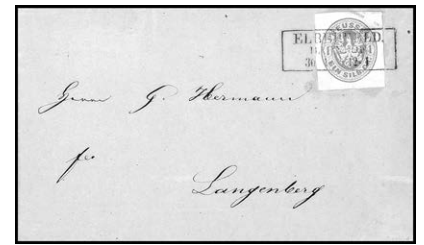
1143 30,—



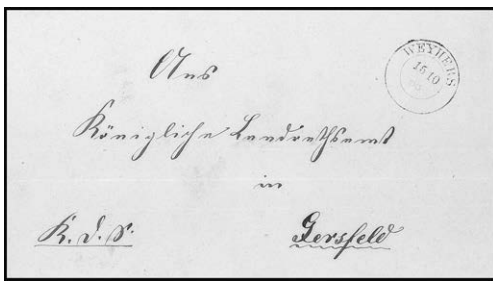
1155 80,—



1158 80,—



1160 150,—



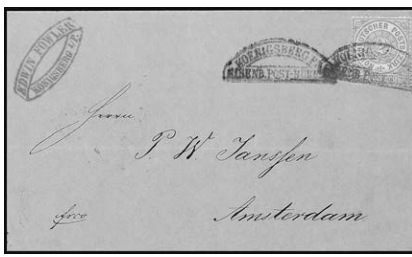
1218 50,—



1223 40,—



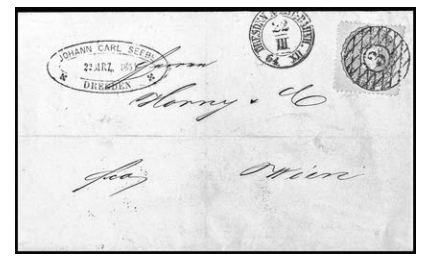
1471 120,—



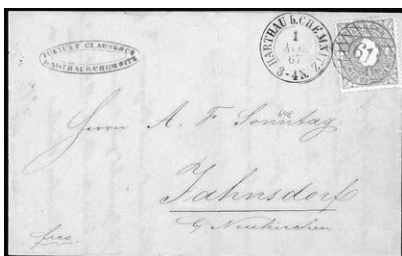
1367 40,—



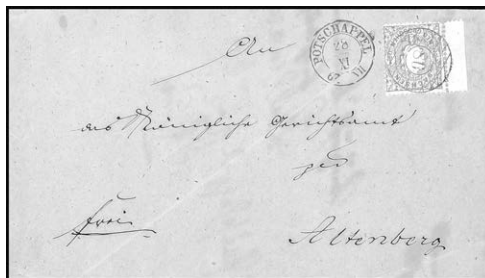
1492 300,—



1496 250,—



1498 180,—



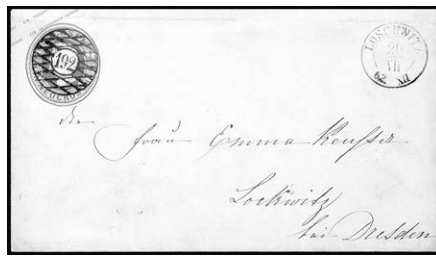
1502 200,—



1539 125,—



1513 300,—



1521 80,—



1522 100,—

EINZELLESE

1091P	3 Sgr. a. gelb, vollrandiges Exemplar mit auf dieser Marke besserer Ortsstempelentwertung mittels zentrisch aufgesetztem K2 „LICHTENAU“ (OPD Liegnitz), leichter Querbug, sonst attraktive Marke	4a ☉	40,—
1092	3 Sgr. a. gelb und 3 Sgr. a. maisgelb, zwei farbfrische Kabinettstücke mit je klarem Vierringstempel „258“ von Köln	4a,4b ☉	20,—
1093P	3 Sgr. a. mittelbraungelb, vollrandig, mit auf dieser Marke besserer Ortsstempelentwertung mittels Ra2 von Düsseldorf auf Kabinettbriefstück, sign. Kruschel u. Drahn	4b ▲	40,—
1094	4 Pf. grün tadellos gestempelt, Pracht, Mi. 90,—	5a ☉	30,—
1095FP	4 Pfg dunkelgrün, alleits vollrandiges Kabinettstück auf sehr dünnem Papier (nicht im Befund erwähnt), mit besserem K2 „BERLIN“, Fotobefund Flemming BPP: „in einwandfreier Qualität.“	5b ☉	150,—
1096P	1 Sgr. glatter Grund mit dänischem Ringnummer-Stempel „198“ (Schiffspost Kopenhagen-Stettin), Marke mit dünner Stelle, Kurzbefund Möller BPP	6 ☉	50,—
1097	1 Sgr. rosa und 3 Sgr. gelb, glatter Hintergrund, je voll- bis breitrandig mit 4-Ring 1371 bzw. 373, Mi. 95,-	6,8 a ☉	25,—
1098	1 Sgr tadellos gestempelt, Luxus	6a ☉	30,—
1099P	1 Sgr. rosa, Plattenfehler II „oberer Markenrand über MA in FREIMARKE ca. 1 mm ausgefallen“, farbfrisches, alleits vollrandiges Exemplar mit plattenfehlersichtfrei klar aufgesetztem Ra2 von „QUEDLINBURG“, in oberer linker Ecke Einriß verschlossen, denn gutes Belegstück für den seltenen Plattenfehler, Mi. 750,-	6all ☉	75,—
1100	1 Sgr. mittelrötlichkarmin, dünnes x-Papier, farbfrisches, voll/breitrandiges Exemplar mit zentrisch klarem Vierringstempel „110“ von Bernburg, minimale Eckbugspur rechts oben, gepr. Flemming BPP, Mi. 140,-	6ax ☉	25,—
1101	1 Sgr. rosakarmin, tadellos gestempeltes Kabinettstück, Mi. 60,-	6b ☉	25,—
1102	1 Sgr. rötlichkarmin, farbfrisch und breitrandig mit klarem Vierringstempel „1439“ von Stettin auf Kabinettbriefstück	6b ▲	20,—
1103	2 Sgr. blau, vollrandiges, gestempeltes Kabinettstück, Mi. 110,-	7a ☉	35,—
1104FP	2 Sgr. mattblau, alleits vollrandiges Luxusstück mit K2 „D. WARTENBERG“ auf Briefstück, Fotobefund Brettl AIEP: „einwandfrei“	7b ▲	160,—
1105	2 Sgr. dunkelblau, dünneres Papier, farbfrisches, lupen- bis vollrandiges Exemplar mit Ra2 von Wetzlar, punkthelles Stellenchen, gepr. Brettl BPP, in dieser Variante nicht im Michel-Spezial katalogisiert	7cx ☉	100,—
1106	3 Sgr. gelborange, dünnes Papier, gest., gepr. Flemming BPP	8ax ☉	25,—
1107	1 bis 3 Sgr. gegitterter Hintergrund, 1 und 3 Sgr. je beide Farbnuancen, 6 vollrandige Werte, gestempelt, Mi. 125,-	9/12 a, b ☉	30,—
1108P	4 Pfg gelblichgrün, farbfrisches, links unten an Randlinie, sonst vollrandiges Exemplar mit herrlich klarer und zentrischer, auf dieser Marke nicht häufiger Nummernstempelentwertung „103“-BERLIN, links oben winziger Vortrennschnitt, Fotobefund Flemming BPP	9a ☉	50,—
1109P	4 Pfennige grün, bis auf Ecke oben links alleits vollrandiger Dreierstreifen (Unterdruck hervorgetreten) auf Brief von ELBERFELD 12/11 nach Dortmund, Brief mittig gefaltet, Fotoattest M. Brettl A.I.E.P (2013): „Ansonsten tadellose Erhaltung, ursprünglicher Zustand.“	9a (3) ☒	150,—
1110FP	<b>4 Pfg. gelblichgrün, dünnes durchscheinendes Papier, alleits vollrandiger waager. Dreierstreifen mit zentrisch abgeschlagenem Ra2 „REICHENBACH I. SCHL.“, Luxus, Fotoattest Brettl AIEP: „In farbfrischer, feiner und tadelloser Erhaltung.“, Mi. in Einheiten nicht entwertet, Dreierstreifen mit Entwertungen durch einen Ra2 sind bei Preussen sehr gesucht und so ist diese „Puppe“ ein Highlight für eine Ausstellungsseite!</b>	<b>9ax(3) ☉</b>	<b>500,—</b>
1111FP	4 Pfg dunkelolivgrün, hellere Farbtonung, farbfrisches, alleits breitrandiges Exemplar mit auf dieser Marke seltener Nummernstempelentwertung „1373“ von Schwelm (OPD Arnsberg), rücks. mittig Paperspalt, Fotobefund Flemming BPP (03/2013)	9b ☉	200,—
1112P	2 Sgr. blau, breitrandiges Exemplar mit ideal zentrisch aufgesetztem Vorphila-K2 „SUNDERN“ (OPD Arnsberg), ferner interessante Abart, der mittlere und untere Balken des letzten „E“ in „FREIMARKE“ ist durch einen blauen Farbpunkt verbunden. Zwei leichte waager. Büge, sign. Engelbrecht	11a ☉	40,—
1113FP	2 Sgr. blau, alleits vollrandiges Luxusstück auf Briefstück mit Ra2 „WARMBRUNN“, Fotobefund Brettl AIEP „einwandfrei“	11a ▲	120,—
1114P	2 Sgr. a. blau, farbfrisches, alleits vollrandiges Kabinettstück mit interessantem Rahmenbruch links unten, die Abart sichtbar aufgesetzter Ra3 von Berlin	11aAbart ☉	40,—
1115P	2 Sgr. blau, farbfrisches, breitrandiges Luxusstück mit Plattenfehler I (D1) „I von ZWEI oben nach links geneigt (Retusche)“, zentrisch klarer K2 „COELN“	11al ☉	180,—
1116P	2 Sgr. blau, farbfrisches, alleits voll/breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler II „oberer Balken des F von FREIMARKE verkürzt“, plattenfehlersichtfrei aufgesetzter Ra2 von „TRIER“	11all ☉	50,—
1117	2 Sgr. blau, farbfrisches und breitrandiges Exemplar mit Plattenfehler IV (C1) „Schnupfnase“, plattenfehlersichtfrei aufgesetzter Ra2 von Bonn, rechts die kleine Bugspur, sonst tadellose Marke	11aIV ☉	30,—
1118P	2 Sgr. blau, farbfrisches und breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler B3 „heller Strich durch Z von ZWEI und heller Fleck im Kinn“, plattenfehlersichtfrei aufgesetzter K2 von Aachen	11aPFB3 ☉	50,—
1119P	2 Sgr. blau, farbfrisches und vollrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler D3 „I von ZWEI mit seitlichem Punkt links“, plattenfehlersichtfrei aufgesetzter Ra3 von Berlin Anhalter Bahnhof	11aPFD3 ☉	50,—
1120	2 Sgr. blau, farbfrisches, sehr breitrandiges Exemplar mit Plattenfehler E1 „heller Punkt in der linken Wertziffer 2“, plattenfehlersichtfrei aufgesetzter Ra3 von Elberfeld Bahnhof, unten waager. Bugspur	11aPFE1 ☉	30,—
1121	2 Sgr. blau, farbfrisches und breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler G1 „oberer Balken des letzten E in FREIMARKE offen, rechte Rosette weißer Fleck, etc.“, entwertet mit Ra3 von Magdeburg Bahnhof	11aPFG1 ☉	40,—
1122P	2 Sgr. blau, zwei farbfrische, voll/breitrandige Exemplare zusammen auf Briefstück, linke Marke mit Plattenfehler I1 und rechte mit Plattenfehler G1, klarer Ra2 „MÜNSTER“, rechte Marke oben links kleiner Vortrennschnitt	11aPFG1,I1 ▲	80,—
1123P	2 Sgr. grauultramarin, farbfrisches, links oben kurz an Randlinie, sonst voll/breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler I1 „waager. Strich unter rechter Rosette gebrochen und heller Fleck unter linker Wertziffer 2“, zentrischer K2 von „MAGDEBURG“	11aPFI1 ☉	40,—
1124	2 Sgr. dunkelblau, farbfrisches und breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler B3 „heller Strich durch Z von ZWEI und heller Fleck im Kinn“ (spätes Stadium), plattenfehlersichtfrei aufgesetzter Ra2 von Castellaun (OPD Koblenz).	11bPFB3 ☉	70,—
1125P	2 Sgr. dunkelblau, farbfrisches und breitrandiges Luxusstück mit Plattenfehler G1 „oberer Balken des letzten E in FREIMARKE offen, rechte Rosette weißer Fleck, etc.“, klar aufgesetzter K2 „BRESLAU“	11bPFG1 ☉	70,—
1126P	3 Sgr. lebhaftgelblichorange, farbfrisches, alleits voll- bis meist breit/übertandiges Kabinettstück mit klarem K1 von „COELN-RHEIN BAHNHOF 25 12“, dieser Stempel wurde nur kurze Zeit verwendet	12a ☉	100,—
1127FP	3 Sgr. gelborange, alleits vollrandiges Luxusstück mit zentrisch abgeschlagenem K2 „BEESKOW“ auf Briefstück, Fotobefund Brettl AIEP: „einwandfrei“	12a ▲	150,—
1128P	3 Sgr. gelborange, leuchtend farbfrisch, alleits voll/breitrandig, mit vollständigem K2 „HAMBURG BAHNHOF“ auf Kabinettbriefstück.	12a ▲	40,—
1129	3 Sgr. gelborange, waager. alleits lupen- bis vollrandiges Paar, lesbarer Ra2 „NEUSTADT...“, winziger Unterschutzdruck bei beiden Marken kein Mangel, Fotobefund Flemming BPP (2007): „gute Qualität“	12a(2) ☉	20,—
1130P	3 Sgr. gelborange, dünneres Papier, farbfrisches, alleits gut voll/breitrandiges waager. Paar mit etwas nachlässig aufgesetztem Ra2 von „HIRSCHBERG“ (OPD Liegnitz), Fotobefund Flemming BPP „...in einwandfreier Qualität.“	12ax(2) ☉	100,—
1131FP	3 Sgr. orangegelb, alleits vollrandiges Kabinettstück mit zentrisch voll abgeschlagenem K2 „KLITSCHDORF“, gepr. Kastaun BPP, HK (Horst Krause, Gelsenkirchen)	12b ☉	50,—
1132	3 Sgr. orangegelb, farbfrisches, alleits voll/breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem K2 „COELN 15 5 (1859)“ als EF auf Rechnungsbrief nach Freiburg a.d. Unstrucht	12b ☒	30,—
1133	3 Sgr. gelb, Plattenfehler II „linke untere Ecke nach unten ausgebrochen“, plattenfehlersichtfrei gestempeltes, alleits voll/breitrandiges Exemplar, winzig helles Stellenchen im linken Rand	12bII ☉	30,—
1134P	3 Sgr. orangegelb, Plattenfehler F2 „links von rechter Rosette Bruch im oberen Perlrand“, vollrandiges Kabinettstück mit zentrischem Ra2 von „GRAMSCHÜTZ“ (OPD Liegnitz).	12bPFF2 ☉	40,—
1135P	1/2 Sgr orange tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 200,-	13a ☉	60,—
1136FP	1/2 Sgr. orange, alleits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück auf Briefstück mit Ra2 „DYHERNFURTH“, Fotobefund Brettl AIEP „einwandfrei“	13a ▲	140,—

1137P	1/2 Sgr. orange, rechts oben etwas touchiertes, sonst allseits vollrandiges waager. Paar mit besserem, gerade aufsitzendem Ra2 „NIEDER-FISCHBACH“ (OPD Koblenz), gepr. W. Engel, Mi. 450.- + Stempelbewertung . . . . .	13a(2) ☉	120,—
1138	6 Pfg rotorange, waager Paar, links angeschnitten ansonsten allseits schmal- bis vollrandig, sauber zentrisch entwertet mit Ra2 „BUNZLAU“, gepr. Flemming BPP, Mi. 450.- - sehr dekorativ! . . . . .	13a(2) ☉	80,—
1139P	4 Pfg grün, allseits vollständiger Durchstich, kontrastreich entwertet mit klarem Teilabschlag des nicht häufigem roten K2 „KIENITZ 3 2 64“, Fotobefund Flemming BPP (11/2011) „gute Qualität“ . . . . .	14a ☉	150,—
1140	1 Sgr. Wappen im Paar auf Auslands-Faltbrief mit Hufeisenstempel COELN 14.11.66 nach Wiltz, Luxemburg, Ak.-Stempel, Spuren . . . . .	16(2) ☒	50,—
1141	1 Sgr. karmin, drei rundgeschnittene Exemplare (keine GAA) als portorichtige Mehrfachfrankatur auf Kuvert mit Ra2 „TUCHEL“ (OPD Marienwerder) als Postvereinsbrief nach Schloss Ampf bei Salzburg/Österreich, kleine Mängel. . . . .	16(3) ☒	30,—
1142P	1 Sgr. rosa, Sechserblock mit sechs blauen Grotesk-K2 „BERLIN 26 8 66“ (KBHW 19 b), der Durchstich ist senkr. zwischen den beiden linken oberen Marken aufgetrennt, sonst gute Qualität . . . . .	16(6) ☉	50,—
1143P	2 Sgr. ultramarin, guter Durchstich, Einzelfrankatur auf Paketbegleitbrief von „TEMPLIN 19 11“ nach Berlin, rückseitig Lacksiegel ausgetrennt . . . . .	17a ☒	30,—
1144P	2 Sgr. preußischblau im waager. Paar mit seltener Entwertung durch K2 „HEILIGENHAUS“ (OPD Düsseldorf), linke Marke einwandfrei, rechts etwas nachgestochen - aufgrund der Seltenheit aber ohne Belang!, Fotobefund Flemming BPP (2012), selten! . . . . .	17b ☉	150,—
1145FP	<b>3 Sgr. ockerbraun, allseits tadelloser Durchstich mit seltenem roten K2 „NEUTEICH I.D.N./M.“ entwertet, Luxus, Fotoattest Brettli AIEP: „Der seltene rote Ortsstempel ist klar und vollständig abgeschlagen.“ - Eines der besten Briefstücke dieses Stempels! . . . . .</b>	<b>18 △</b>	<b>500,—</b>
1146P	3 Sgr. ocker, Viererblock mit zwei klar aufsitzen Ra2 „THORN“, Blaustiftvermerk und Teilabschlag eines blauen K2 „PAKET-BESTELLUNG“ . . . . .	18a(4) ☉	50,—
1147	3 Sgr braun und 6 Pfg orange auf Kabinett-Briefstück mit K2 DÜREN 12.10.67 und blauem frz. Transitstempel als 2. Entwertung, dekorativ!	18a,15a △	40,—
1148P	3 Pfg dunkelrosalila, farbfrisches Exemplar mit zentrisch klarem Taxis-K1 „EISENACH 6/8“, etwas nachgestochen, gepr. Flemming BPP, Mi. 350.- . . . .	19b ☉	70,—
1149P	3 Pfg rotviolett, sauber gestempelt, tadellos, gepr. Flemming BPP . . . . .	19b ☉	130,—
1150P	10 Sgr. dunkelrosarot, tadellos ungebraucht mit fast vollständiger Originalgummierung, Fotokurzbefund Brettli, Mi. 120.- . . . .	20 *	40,—
1151P	10 Sgr. dunkelrosarot, mit nachverwendetem Sachsen-K2 „ZWÖNITZ“ (Datum aus November 1868) auf Briefstück, Marke in linker unterer Ecke kleine Bug vom aufkleben, mit altem Sachsenstempel nicht häufig, sign. Meier . . . . .	20 △	100,—
1152P	10 Sgr. rosarot, oben links mit kleinem Knitter, sonst einwandfreies Stück auf Prachtbriefstück mit K2 EUSKIRCHEN 16.5.67, signiert Brettli BPP, optisch schönes Stück, 250,- . . . . .	20 △	50,—
1153	1 Kr smaragdgrün tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 55,— . . . . .	22 ☉	20,—
1154	1 Kr. - 9 Kr. Adler im Achteck, je tadellos, gest. . . . .	22/26 ☉	110,—
1155P	2 Kr. orange, farbfrisches Exemplar mit idealem K1 „GIESSEN 8 10 67“ als EF auf Brief nach Butzbach, rechts obere Markenecke restauriert, Mi. 600.- . . . .	23 ☒	80,—
1156P	2 Kreuzer orange als Einzelfrankatur auf Faltbriefhülle von Darmstadt nach Pfungstadt (Nahbereich), Marke tadellos erhalten, Briefhülle kl. belanglose Unzulänglichkeiten, Fotobefund M. Brettli A.I.E.P (2013) . . . . .	23 ☒	250,—
1157P	9 Kr. ockerbraun, ungebraucht ohne Gummierung, seltene Farbe, kleine Unzulänglichkeiten, Fotobefund Flemming BPP, Total unterschätzte Marke! . . . . .	26b (*)	150,—
<b>Preußen Ganzsachen</b>			
1158P	3 Sgr. Ganzsachen-Umschlag mit K2 SUDERODE 23.8.63 via Hamburg nach Kiel mit Weiterfranko-Vermerk und Taxe „9“ für den dänischen Portoanteil, Gebrauchsspuren . . . . .	U28 ☒	80,—
<b>Preußen Ganzsachen-Ausschnitte</b>			
1159FP	3 Sgr. Ganzsachenausschnitt ohne Seidenfaden mit Überdruck „DREI SILBERGROSCHEN POST-COUVERT“, viereckig geschnitten, zwei Exemplare (eins unten Randlinienschnitt - das andere vollrandig) auf zugehörigem Briefstück mit drei K2 „FRANZBURG 2 / 12“ (davon zwei übergehend) entwertet, signiert Pfenninger und Fotobefund Brettli A.I.E.P „echt, einwandfrei“, Mi. 900.-+ - so sehr selten! . . . . .	GAA10(2) △	250,—
1160P	1 Sgr. Wappen Ganzsachenausschnitt, viereckig geschnitten, mit geradeaufsitzendem Ra3 „ELBERFELD BAHNHOF 30 12 (1862)“ auf Faltbriefhülle nach Langenberg, Kabinett, Mi. 700.- (alter Ausruf 200) . . . . .	GAA12 ☒	150,—
1161	3 Sgr. Ganzsachenausschnitt ohne Überdruck und 2 Sgr. mit Aufdruck, jeweils etwas knapp viereckig geschnitten auf Pracht-Briefstück mit schwarzem K2, signiert HK, sehr ungewöhnliche Mischfrankatur! Mi. 220,— . . . . .	GAA14,15 △	80,—
1162	1 Sgr. Wappen, richtig ausgeschnittener Wertstempel, mit blauem Grotesk-K1 „BERLIN POST-EXP.14 29/3 67“ (KBHW 399 b) auf Briefstück . . . . .	GAA15 △	30,—
<b>Preußen Ortsstempel</b>			
1163	„AACHEN“ - belgischer Versuchs-K1, zentrisch klar mit Daten aus Januar 1866 auf Einzelstück (Kleinstmangel) u. ehemals waager. Paar 1 Sgr. . . . .	16(3) ☉	45,—
1164	„APLERBECK“ - K2, OPD Arnsberg, zentrisch blickfrei auf vollrandiger 1 Sgr. rosa . . . . .	10a ☉	40,—
1165	„BAHNHOF FALKENBERG b UEBIGAU“, hds. Aufgabe-Vermerk auf 2 Sgr. Wappen-GSU im Großformat nach Berlin, Ak.-Stempel, Umschlag rückseitig nicht ganz perfekt, datiert 1865 (alter Ausruf 40) . . . . .	U27a ☒	30,—
1166	„BALDENBURG“ - L2, OPD Marienwerder, klar auf GS-Umschlag 3 Sgr. nach Drossen . . . . .	U13A ☒	40,—
1167	„BERNBURG 22 12 (1852)“ - Ra2, auf Postinsinuationsdokument, innen Krone/Posthorn-Stempel . . . . .	☒	20,—
1168	„BOESDORF 28 9 67“ - K2, OPD Oppeln, übergehend auf zwei Einzelstücken 2 Sgr. Wappen . . . . .	17a(2) ☉	30,—
1169	„BONN 24.2.“, hds. Aufgabe-Vermerk auf 3 Sgr. GSU nach Berlin, rückseitig ohne Bahnpoststempel, daher vermutlich keine Bahnpostaufgabe, sondern eine Notentwertung, feines Stück! (alter Ausruf 40) . . . . .	U19 ☒	30,—
1170	„BREMEN“, 3 Briefstücke und 2 lose Marken mit Nummernstempel bzw. schwarzem Ra2, dazu GSU mit schwarzem K1, unterschiedliche Erhaltung (alter Ausruf 40) . . . . .	☉/△/☒	30,—
1171	„BURTSCHIED“ - großer K2, OPD Aachen, auf Kabinett-Briefstück mit allseits vollrandiger 1 Sgr. . . . .	10a △	30,—
1172P	„CASEKOW“ - Ra2, auf austaxiertem POSTANWEISUNGS-VORLÄUFERBRIEF nebst Vermerk „Hierauf eingezahlt: ... 3 Th. 10 Sgr. 3 Pfg“ nach Stettin . . . . .	☒	60,—
1173	„DEUTZ-BAHNH.“ - Ra2, OPD Köln, vollständiger Abschlag auf Kabinettbriefstück 3 Sgr. . . . .	12a △	30,—
1174	„DÜSSELDORF 18 MAI 64“ - Versuchs-K2 in belgischer Stempelform, klar auf Dienstbrief nach Kempen, links und rechts ohne Seitenteile. . . . .	☒	60,—
1175	„DÜSSELDORF 2 MRZ. 64“ - Versuchs-K2 in belgischer Stempelform, auf austaxiertem Auslandsbrief nach Frankreich, Briefpapier stark ausgefärbt . . . . .	☒	60,—
1176	„DÜSSELDORF“ - Versuchs-K2 in belgischer Form, zentrisch mit Daten vom 4. bzw. 15. MRZ 1864 auf 2 bzw. 3 Sgr. Wappen, kleine Mängel, je Fotobefund Flemming BPP . . . . .	17a,18a ☉	60,—
1177	„EISENB.POST-BUREAU 7 MAGDEBURG“ - Ra3, klar und vollständig auf Briefstück 1 Sgr. . . . .	16 △	Gebot
1178	„ERFURT PACKKAMMER 6 11 66“ - Ra3, nebst rotem Paketzettel auf Paketbegleitbrief nach Heiligenstadt, schöner Beleg mit nicht häufigem Aufgabestempel . . . . .	☒	50,—
1179	„GIESSEN ST.P.E.“ - K1, je zentrisch klar mit Datum 16.10.67 auf kleinem Briefstück 3 Kr. und Datum 26.10.67 auf farbfrischer 6 Kr., Kabinett, letztere gepr. Flemming BPP . . . . .	24,25a ☉	40,—
1180	„GLOGAU F. 15.3.67“, roter K1 auf Pracht-Briefhülle nach Sprottau (alter Ausruf 50) . . . . .	☒	40,—
1181	„HABELSCHWERDT“ - Ra2, OPD Breslau, klar auf Briefstück mit rundgeschnittenem, als Frankatur verwendeten Ganzsachenausschnitt 2 Sgr. Kopfausgabe, oben leichter waager. Bug . . . . .	GAA9 △	20,—
1182	„HALLE A/S. BAHNHOF 29 12 63“ - Antiqua-Ra3, OPD Merseburg, auf GS-Umschlag 2 Sgr. Wappen nach Rathenow, minimale Spuren . . . . .	U27Aa ☒	40,—
1183	„HALLE A/S. BAHNHOF 6/1 67“ - Grotesk-Ra3, OPD Merseburg, auf GS-Umschlag 2 Sgr. Wappen nach Dresden, rücks. Anhaftungen . . . . .	U27Ab ☒	40,—

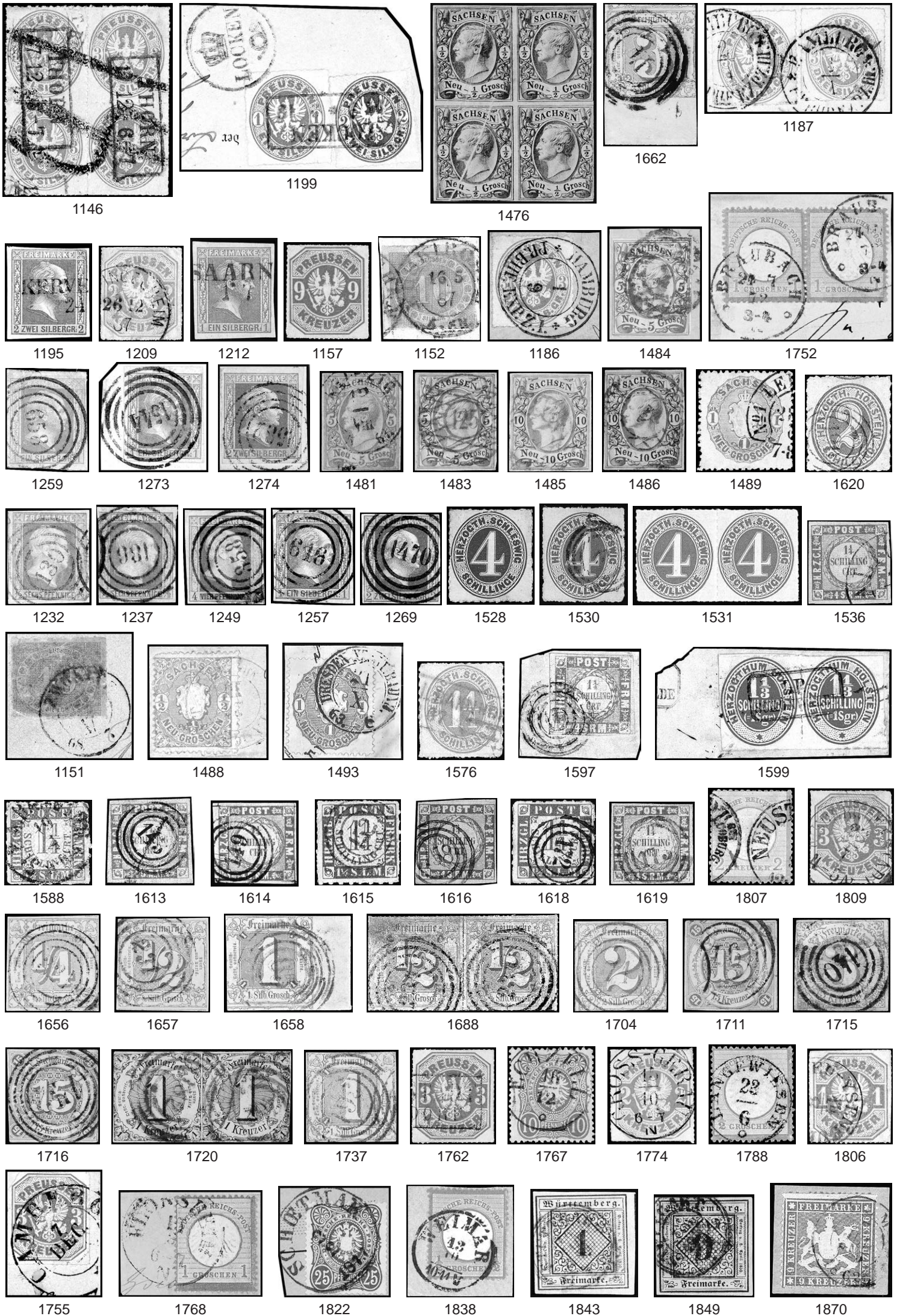
## Preußen Nummernstempel

1184	„HALLE“, hds. Aufgabe in blau auf 1 Sgr. GSU mit Ra3 HALLE 1777.III EISENACH nach Weisenfels, Spuren (alter Ausruf 20) . . . . .		Gebot
1185	„HAMBURG BAHNHOF“ - K2, herrlich klar auf GS-Umschlag 3 Sgr. nach Neustettin . . . . .	U28A ☒	20,—
1186P	„HAMBURG PR. BHF. EXP. Z.I.“ - K2, klarer und vollständiger Abschlag auf Luxusbriefstück 3 Sgr. . . . .	18a △	50,—
1187P	„HAMBURG PR. BHF. EXP. Z.III.“ - K2, zwei Abschlüsse auf Kabinettdbriefstück 2x 3 Sgr. . . . .	18a(2) △	40,—
1188	„HEINRICHAU“ - Ra2, OPD Breslau, auf GS-Umschlag 3 Sgr. nach Carlsbad/Böhmen, rücks. Lacksiegel ausgeschnitten, kleine Altersspuren	U19A ☒	30,—
1189	„HERRNSTADT“ - Ra2, OPD Breslau, klar auf GS-Umschlag 1 Sgr. nach Breslau . . . . .	U17A ☒	30,—
1190	„HONNEF“ - Ra2, OPD Köln, je zentrisch auf zwei Briefstücken mit je zwei Einzelstücken 1 Sgr. rosa bzw. 1 Sgr. karminrosa . . . . .	10a(2),b(2) △	Gebot
1191	„ILFELD 8.10.“, blauer K2 klar und komplett auf weißem Briefstück mit 6 Pfg orange, Marke etwas oxidiert, sonst Pracht . . . . .	15 △	25,—
1192	„JASENITZ“ -K1, OPD Stettin, klar auf GS-Umschlag 1 Sgr., schöner Beleg . . . . .	U11A ☒	40,—
1193	„KEMBERG“ - L2, OPD Merseburg, klar auf GS-Umschlag 1 Sgr. nach Wittenberg . . . . .	U8A ☒	40,—
1194	„KERVENHEIM“ - L2, OPD Düsseldorf, gerade aufsitzender Teilabschlag „RVENHE“ auf allseits breitrandigem Kabinettdstück 1 Sgr. . . . .	10a ☒	30,—
1195P	„KERVENHEIM“ - L2, OPD Düsseldorf, klarer Teilabschlag „KERVE“ auf allseits vollrandigem Kabinettdstück 2 Sgr., sign. Engelbrecht . . . . .	11a ☉	60,—
1196	„KETSCHDORF 12 11 67“ - K2, OPD Liegnitz, zwei klare Abschlüsse auf Briefstück waager. Paar 6 Pfg, unten Scherentrennung, gepr. Flemming BPP . . . . .	15a(2) △	40,—
1197	„KLITSCHDORF“ - großer K2 ohne Jahreszahl, OPD Liegnitz, herrlich klar und ideal gerade aufsitzend auf Briefstück mit allseits breitrandigem waager. Paar 1 Sgr., rechte Marke leichter, behobener senkr. Bug. Sehr wirkungsvolles Briefstück . . . . .	10a(2) △	40,—
1198	„LEUTMANNSDORF“ - Ra2, OPD Breslau, auf GS-Umschlag 1 Sgr. nach Neisse . . . . .	U 26 A ☒	24,—
1199P	„LOCKEN“ - Ra2, OPD Königsberg, nebst teils auf die 1 Sgr.-Marke übergehendem Krone/Posthorn-Stempel von Locken auf Briefstück 1 u. 2 Sgr. Wappen, leichte Papierknitter . . . . .	16,17 △	70,—
1200	„LORENZDORF“ - Ra2, OPD Liegnitz, auf GS-Umschlag 1 Sgr. nach Daubitz, kleine Spuren . . . . .	U 26 A ☒	24,—
1201	„LUBLINITZ 22 4 (1864)“ - Ra2, OPD Oppeln, nebst rotem Nierenstempel „Auslagen.“ und Beamtenstempel „MIKLISS“ auf Postvorschuß-Brief (Nachnahme) nach Rosenberg und wieder retour. Ein schöner Beleg! . . . . .	☒	40,—
1202	„LUBLINITZ“ - Ra2, OPD Oppeln, auf GS-Umschlag 2 Sgr. nach Breslau . . . . .	U9A ☒	25,—
1203	„MALMEDY 8/3“ - großer K2 mit Zierstück, OPD Aachen, linksrheinische Sonderform, herrlich klar auf GS-Umschlag 1 Sgr. nach Jülich, kleine Spuren . . . . .	U1A ☒	60,—
1204	„MARIENWERDER F 8.3.70“, violetter K1 klar auf Paketbegleitbriefhülle nach Graudenz (alter Ausruf 50) . . . . .	☒	40,—
1205	„MINDEN 28.11.IV BERLIN“, blauer L3 als Entwerter auf 1 Sgr. GSU mit 1 Sgr. Wappen Zusatzfrankatur nach Leipzig, Umschlag links mit stärkeren Spuren (alter Ausruf 25) . . . . .	16,U26A ☒	Gebot
1206	„MÜNSTEREIFEL“ - Ra2, OPD Köln, Paketbegleitbrief nach Köln, schöner Beleg! . . . . .	☒	25,—
1207	„NEUSTADT E/W.“ - Ra2, OPD Potsdam, klar und vollständig auf tadellosem Briefstück 3 Sgr. . . . .	12a △	25,—
1208	„NEUWEDEL“ - K2, OPD Frankfurt/O., zentrisch auf GS-Umschlag 2 Sgr. nach Frankfurt/O. . . . .	U12A ☒	25,—
1209P	„OBER-INGELHEIM 26 12 67“ - K1, klarer Teilabschlag auf 2 Kr. Wappen, helle Stelle, Feuser 250 P. . . . .	23 ☉	50,—
1210	„POTSDAM BAHNHOF.“ - Ra3, auf GS-Umschlag 1 Sgr. nach Köpenick, kleine Spuren . . . . .	U11A ☒	25,—
1211	„ROHRBERG“ - Ra2, OPD Magdeburg, herrlich klar auf GS-Umschlag 2 Sgr. nach Ermsleben, kleine Spuren . . . . .	U 12 A ☒	Gebot
1212P	„SAARN“ - L2, OPD Düsseldorf, klar und zentrisch gerade aufsitzend auf farbfrischem, allseits gut vollrandigem Kabinettdstück 1 Sgr. . . . .	10b ☉	40,—
1213	„SALZMÜNDE 18/6“ (1866), OPD Merseburg, Ra2 klar und zentrisch auf 1 Sgr. als EF auf nach Salzmünde adressierten Brief. Vermutlich handelt es sich um eine nachträgliche Entwertung, da der Brief am 17.06.1866 in Halle geschrieben wurde, rücks. Ausgabestempel vom 18.06.1866 (alter Ausruf 40) . . . . .	16 ☒	30,—
1214	„SCHRAPLAU“ - L2, OPD Merseburg, klarer Teilabschlag „HRAPLA“ zentrisch auf schmal- bis breitrandiger 3 Sgr. . . . .	12a ☉	30,—
1215	„STOLZENBACH 16 6 (1858)“ - K2, OPD Köln, auf Dienstbrief nach Ruppichterath, vollständiger Briefinhalt, Patinas Spuren . . . . .	☒	30,—
1216	„TREPLOW A/TOLL“ - Ra2, OPD Stettin, klar auf großem Briefstück mit rundgeschnittenem, als Frankatur verwendeten Ganzsachenausschnitt 2 Sgr. Wappen. . . . .	GAA16b △	30,—
1217	„WETZLAR“ - Ra2, OPD Koblenz, klar auf GS-Umschlag 1 Sgr. an einen Baron de Schweitzer nach Frankfurt/M., vom Empfänger mussten 1 Kr. Ortsbestellgeld entrichtet werden, rücks. grünes Lacksiegel, Ankunfts- und Distributionsstempel. . . . .	U 11 A ☒	24,—
1218P	„WEYHERS“ (ehemals bayrisch) - alter K2 auf portofreier königlicher Dienstsache, tadellos erhalten, Fotoattest Flemming BPP, Feuser 500 Punkte . . . . .	☒	50,—
1219	„WISSEK“ - Ra2, OPD Bromberg, klar auf Faltdienst 2 Sgr. Wappen nach Driesen . . . . .	17a ☒	24,—
1220	„WITTSTOCK“ - L2, OPD Potsdam, auf GS-Umschlag 2 Sgr. nach Berlin, rücks. Bahnpost-K2 „BERLIN-HAMBURG“ . . . . .	U2A2 ☒	40,—

## Preußen Nummernstempel

1221	„1“ - Aachen, klar und zentrisch auf 1 Sgr. schwarz auf rosa vom Bogenrand links, tadellos . . . . .	2a ☉	20,—
1222	„1“ - AACHEN, herrlich klar auf allseits vollrandiger 1 Sgr., Kabinett . . . . .	6a ☉	30,—
1223P	„1042“ - Neuwied, klar auf komplettem Faltdienst mit voll- bis breitrandiger 1 Sgr. glatter Grund und Ra2 NEUWIED 15.9. (57) nach Hachenburg, leichte Faltschatten . . . . .	6a ☒	40,—
1224	„91“ - BENDORF, OPD Koblenz, herrlich klarer und vollständiger Abschlag auf Briefstück mit lupen- bis breitrandiger 1 Sgr. rosa . . . . .	6a △	30,—
1225	„98“ - BENTSCHEN, OPD Posen zentrisch klar auf rechts leicht berührter, sonst vollrandiger 1 Sgr. . . . .	2 ☉	15,—
1226	„103“ - BERLIN, zwei klare Abschlüsse auf waager., allseits voll- bis überrandigem Kabinettpaar 1 Sgr. . . . .	2(2) ☉	15,—
1227	„103“ - BERLIN, Kollektion mit 24 Marken/Briefstücken aus MiNr. 2 bis 10, einem waager. Paar MiNr. 8 und einem waager. Dreierstreifen MiNr. 2, dabei verschiedene Markenaufgaben und Stempeltypen, insgesamt gute Qualität, Michelwert in der je günstigsten Variante bereits 900.- . . . . .	ex2/10 ☉/△	150,—
1228	„104“ - BERLIN Eisenbahn-Sped.-Amt Nr. I, kleine Ziffer, je zentrisch klar auf allseits vollrandigen Luxusstücken 2 u. 3 Sgr., bei der 3 Sgr. zeigt der Vierringstempel einen dicken Punkt über der „0“ von „104“ . . . . .	3,4a ☉	50,—
1229P	„106“ (Bahnpost-Sped.-Amt Nr. II) zentrisch klar nebst Ra3 von „BERLIN HAMBURGER-BAHN.“ auf Ortsbrief mit dreiseitig breitrandiger, rechts gerissener statt geschnittener 1 Sgr. a. hellbräunlichkarmin . . . . .	2b ☒	60,—
1230	„110“ - BERNBURG, Anhalt-Bernburg, auf zwei allseits schmal- bis breitrandigen Kabinettdstücken 1 u. 2 Sgr. . . . .	2a,3 ☉	30,—
1231	„125“ - BIELEFELD, OPD Minden, zentrisch klar auf vollrandigem Kabinettdstück 2 Sgr. . . . .	3 ☉	Gebot
1232P	„130“ - BINGERBRÜCK, OPD Koblenz, zentrisch klar auf breit- bis überrandigem Luxusstück 1/2 Sgr. . . . .	1 ☉	60,—
1233	„182“ - BREMEN, zentrisch klar auf farbfrischer, allseits vollrandiger 3 Sgr. Minieckbug links oben . . . . .	4a ☉	Gebot
1234	„183“ - BRESLAU, Kollektion mit 12 Marken, MiNr. 1, 2 (4), 3, 4 (2), 5 (2), 6 u. 10, dabei verschiedene Stempeltypen, teils kleine Mängel, Michelwert in der je günstigsten Variante bereits 435.- . . . . .	ex1/10 ☉	60,—
1235	„183“ - BRESLAU, klarer und zentrischer Abschlag auf allseits vollrandiger 1 Sgr. rosa, Kabinett, gepr. Flemming BPP . . . . .	2a ☉	Gebot
1236	„184“ - BRESLAU BAHNPOST, klar und zentrisch auf allseits vollrandiger 1 Sgr. rosa, Kabinett, gepr. Flemming BPP . . . . .	2a ☉	Gebot
1237P	„186“ - BRIEG, OPD Breslau, klar und zentrisch kopfstehend auf farbfrischem, allseits voll/breitrandigem Kabinettdstück 1/2 Sgr. . . . .	1 ☉	40,—
1238	„258“ - COELN, klarer und zentrischer Abschlag auf allseits vollrandigem Kabinettdstück 1 Sgr. rosa, gepr. Flemming BPP . . . . .	2a ☉	Gebot
1239	„260“ - CÖNNERN, OPD Merseburg, zentrisch klar auf vollrandiger 1 Sgr., oben rechts winziger Vortrennschnitt an Bildkante . . . . .	2 ☉	20,—
1240	„263“ - CÖRLIN, OPD Cöslin, zentrisch auf tiefarbiger, allseits vollrandiger 1 Sgr. mit Teil der Nebenmarke unten, leichte Papierwellung . . . . .	2 ☉	15,—
1241	„266“ - CÖSLIN, zentrisch klarer Luxusabschlag auf allseits breitrandiger 1 Sgr., unten links winziger Vortrennschnitt . . . . .	2 ☉	15,—
1242	„272“ - Cranz, klar und zentrisch auf vollrandiger 1/2 Sgr. orange, Pracht . . . . .	1 ☉	40,—
1243	„277“ - CREUTZBURG, OPD Oppeln, herrlich klar auf Kabinettdbriefstück mit lupen- bis breitrandiger 2 Sgr., gepr. Meier BPP . . . . .	3 △	20,—
1244	„285“ - CROSSEN, OPD Frankfurt/O., zentrisch auf links lupenrandiger, sonst vollrandiger 1/2 Sgr., links winzige Kerbe . . . . .	1 ☉	15,—
1245	„317“ - DEUTZ Bahnpost-Sped.-Amt VIII, klar auf allseits vollrandigem Kabinettdstück 3 Sgr. . . . .	4 ☉	20,—





EINZELLOSE

## Preußen Nachverwendungen

1246	„337" - DORTMUND, OPD Arnberg, je zentrisch klar auf zwei Kabinettstücken 1 u. 3 Sgr. . . . .	2,4 ☉	20,—
1247	„345" - Driesen, klar auf vollrandiger 2 Sgr. schwarz auf blau auf Briefstück, Pracht . . . . .	3 △	20,—
1248	„355" - DÜREN, OPD Aachen, klar auf farbfrischer, allseits voll/breitrandiger 3 Sgr. leichter Bugansatz, sonst tadellos . . . . .	4 ☉	Gebot
1249P	„358" - DUISBURG, OPD Düsseldorf, klar auf tieferbigem, allseits vollrandigen Kabinettstück 4 Pfg . . . . .	5 ☉	40,—
1250	„410" - FINKENBRÜCK, OPD Stettin, herrlich zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr. . . . .	2 ☉	40,—
1251	„411" - Finsterwalde, klar und zentrisch auf Prachtbriefstück mit vollrandiger 1 Sgr. rosa glatter Grund . . . . .	6a △	20,—
1252	„424" - FRANKFURT/ODER, zentrisch auf Kabinettstück 3 Sgr. . . . .	4 ☉	15,—
1253	„505" - GOGOLIN, OPD Oppeln, zentrisch klar auf allseits breitrandigem Luxusstück 3 Sgr. gepr. Flemming BPP . . . . .	4a ☉	40,—
1254	„537" - GREVEN, OPD Münster, zentrisch kopfstehend auf vollrandigem Kabinettstück 1 Sgr. . . . .	2 ☉	30,—
1255	„573" - HALLE Bahnpost-Sped.-Amt Nr. VI, herrlich klar auf allseits breitrandigem Luxusstück 1 Sgr. lebhaftkarmin . . . . .	6b ☉	30,—
1256	„615" - HERRNSTADT, OPD Breslau, zentrisch auf unten angeschnittener, sonst vollrandiger 1 Sgr. . . . .	2 ☉	15,—
1257P	„616" - HERRSTEIN, Oldenburg/Fürstentum Birkenfeld, herrlich klar auf farbfrischer, allseits breitrandiger 1 Sgr., oben dünn . . . . .	6a ☉	60,—
1258	„644" - HÖRDE, OPD Arnberg, zentrisch klar auf farbfrischer, allseits voll- bis zumeist sehr breitrandiger 1 Sgr., minimale Papierknitter, sonst tadellos . . . . .	2 ☉	30,—
1259P	„658" - HÜLSENBUSCH, OPD Köln, herrlich klar auf farbfrischer, allseits voll/breitrandiger 1 Sgr., links senkr. Bug, seltener Stempel! . . . . .	6a ☉	150,—
1260	„741" - KÖNIGSBERG, OPD Frankfurt/O., zentrisch klar auf unten kurz an Randlinie, sonst schmal- bis vollrandiger 1 Sgr. . . . .	2 ☉	15,—
1261	„786" - LANDECK STADT, OPD Breslau, zentrisch auf allseits breitrandiger 1 Sgr., oben etwas hell. . . . .	6b ☉	15,—
1262	„873" - LOBSENS, OPD Bromberg, herrlich klar auf farbfrischem voll/breitrandigen Luxusstück 3 Sgr., gepr. Meier BPP . . . . .	4 ☉	25,—
1263	„898" - LÜNEN, OPD Arnberg, herrlich zentrisch klar auf farbfrischer, allseits voll/breitrandiger 1 Sgr., unten rechts kleiner Flachriss . . . . .	6b ☉	20,—
1264	„906" - MAGDEBURG, klar und zentrisch auf allseits voll- bis breitrandiger 2 Sgr. blau, Kabinett, gepr. Flemming BPP . . . . .	3 ☉	Gebot
1265	„982" - MÜNSTER, zentrisch blickfrei auf Briefstück mit minimal berührter 1/2 Sgr., gepr. Meier BPP . . . . .	1 △	15,—
1266	„987" - MUSKAU, OPD Liegnitz, zentrisch klar auf schmal- bis vollrandiger 1 Sgr. . . . .	2 ☉	15,—
1267FP	<b>„1216" - REICHENBACH IN SCHLESIEIN, klar auf Brief mit vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf gelb mit nebengesetztem L2, Bedarfs- erhaltung, gepr. Kastaun, lt. Handbuch Krauß nur ein Beleg bekannt!</b> . . . . .	4a ☒	800,—
1268	„1274" - RÜNDEROTH, OPD Köln, zentrisch klar auf mangelhafter 2 Sgr. . . . .	3 ☉	20,—
1269P	„1470" - SUHL, OPD Erfurt, herrlich klar auf farbfrischer, allseits vollrandiger 2 Sgr., sign. Gebr. Senf und Georg Bühler, Kabinett. . . . .	7a ☉	40,—
1270	„1496" - Thorn, klar und zentrisch auf vollrandiger 3 Sgr. gelb glatter Grund, Kabinett, gepr. Flemming BPP . . . . .	8a ☉	30,—
1271	„1498" - TIEGENHOF, OPD Danzig, zentrisch auf angeschnittener 1 Sgr. . . . .	2 ☉	20,—
1272	„1512" - TREBNITZ, OPD Breslau, zentrisch klar auf oben angeschnittener, sonst breit- bis überrandiger 1/2 Sgr. . . . .	1 ☉	15,—
1273P	„1544" - STUHMSDORF BAHNHOF, OPD Merseburg, herrlich klar auf Kabinettbriefstück mit allseits voll- bzw. zumeist breitrandiger 1 Sgr., der Nummernstempel war ursprünglich für die preuss. Postagentur im niederländischen Venlo vorgesehen . . . . .	6a △	70,—
1274P	„1582" - WARMBRUNN, OPD Liegnitz, auf Kabinettbriefstück mit farbfrischer, allseits voll/breitrandiger 2 Sgr., gepr. Meier BPP, Mi. 110.- + Stempelbewertung . . . . .	7a △	40,—
1275	„1599" - WEISSENFELS, OPD Merseburg, klar auf farbfrischer, allseits vollrandiger 3 Sgr. kleine helle Stelle . . . . .	4a ☉	Gebot
1276	„1646" - SAARAU, OPD Breslau, zentrisch auf schmal-/vollrandiger 4 Pfg, kleiner Papierknitter und leichte Bugandeutung . . . . .	5a ☉	30,—
1277FP	„1748" (rot) - KÖLN Bahnpost-Sped.-Amt 10, zentrisch kopfstehend auf allseits vollrandiger 2 Sgr., auf dieser Wertstufe seltener als auf 1 u. 3 Sgr., Kabinett, Fotoattest Bühler (08/1972) . . . . .	3 ☉	150,—

## Preußen Nachverwendungen

1278	„AACHEN 31 7 73" - K1, klar und vollständig auf Luxus-Briefstück DR 1 Gr. großer Schild . . . . .	DR 19 △	Gebot
1279	„AACHEN BAHNHOF", Ra3 klar und zentrisch auf Briefstück mit waager. Paar NDP 1/2 Gr. orange . . . . .	NDP 15 △	Gebot
1280	„ALTENKIRCHEN REG. BEZ. COBLENZ" - Ra3 in seltener BLAUER Stempelfarbe klar auf GS-Postkarte DR 1/2 Gr. nach Trier sowie schwarzer Ra3 „ALTENKIRCHEN REG. BEZ. COBLENZ" auf fehlerhaftem GS-Umschlag NDP U28A nach M.-Gladbach . . . . .	DR/NDP ☒	25,—
1281	„ALTENKIRCHEN REG. BEZ. COBLENZ 3 10 (1872)" - Ra3 in blauschwarzer Stempelfarbe, klar auf Postkarte DR 1/2 Gr. kleiner Schild nach Stuttgart, schöner Beleg . . . . .	DR 14 ☒	30,—
1282	„ALTENWEDDINGEN" - Ra2, klar doppelt abgeschlagen auf NDP Ganzsachenumschlag 1 Gr. rosa nach Coeln, tadellos . . . . .	NDPU1A ☒	Gebot
1283	„ANCLAM BAHNH.", Ra2 klar und zweifach auf großem Briefstück mit NDP 1 Gr. rot durchstoßen . . . . .	NDP 4 △	Gebot
1284	„ARNEBURG", Ra2 klar und zentrisch auf Briefstück mit 1 Gr. NDP rot (oben Schere) . . . . .	NDP 16 △	Gebot
1285	„ARNSBERG 7 10 73" - K2, zentrisch auf Kabinettstück DR 1 Gr. großer Schild, rücks. noch Originalgummi . . . . .	DR 19 ☉	Gebot
1286	„BARMEN RITTERSHAUSEN" - Ra3, OPD Düsseldorf, vollständiger Abschlag auf Briefstück DR 1 Gr. kleiner Schild, Bedarfszählung . . . . .	DR 4 △	15,—
1287	„BARMEN WUPPERFELD 28 10 (1872)" - Ra3, OPD Düsseldorf, auf Brief DR 1 Gr. (minimal Patina) nach Trier . . . . .	DR 4 ☒	15,—
1288	„BERLINCHEN" - K2, OPD Frankfurt/O., vollständiger Abschlag auf Postkartenabschnitt DR 1/2 Gr. orange kleiner Schild, Bedarfszählung DR 14 △	DR 14 △	20,—
1289	„BERNSTEIN R.B. FRANKFURT A/O 21 5 81" - Ra3, klar auf GS-Postkarte DR 5 Pfg nach Prag (Ankstpl) . . . . .	DR P ☒	15,—
1290	„BETZDORF" - Ra2, OPD Koblenz, klar auf waager. Paar NDP 2 Gr. (unten teils Scherentrennung) als Rückfrankatur auf Postinsinuations- dokument aus Siegen . . . . .	NDP 17(2) ☒	20,—
1291	„BISENTHAL" - Ra3, klar zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt, tadellos . . . . .	NDP16 ☒	Gebot
1292	„BIRNBAUM 12 2 73" - K1, OPD Posen, zentrisch klar auf Luxusstück DR 1 Gr. großer Brustschild . . . . .	DR19 ☉	15,—
1293	„BITTERFELD" - K2, klar und vollständig auf 5 Gr. großer Schild auf Luxus-Briefstück, Marke im kl. Format L15, Fotobefund Sommer BPP (2007): „Vorzüglich erhalten." . . . . .	DR22L15 △	Gebot
1294	„BOBAU 26 6 72" - K2, OPD Danzig, fast idealer Abschlag auf Briefstück DR 1 Gr. kleiner Schild, Bedarfszählung . . . . .	DR 4 △	20,—
1295	„BONN 28 9 72" - K2, auf blauem Briefstück mit zwei Stück DR 1/2 Gr. kleiner Brustschild zinnberrot, linke Marke hatte bereits vor dem Aufkleben einen Bug, sonst schönes Briefstück . . . . .	DR3(2) △	20,—
1296	„BONN EISENBAHN-POST-BUREAU" - Ra3 ohne Datum als Aufgabestempel auf 1 Gr. karmin Ganzsache NDP mit Entwertung des Wert- stempels durch Strecken L3 „Coeln/Frankfurt a. M.", Kabinett . . . . .	NDPU1A ☒	30,—
1297	„BRAKEL" - K2, OPD Minden, je klar auf Briefstück DR 1 Gr. kleiner Schild und Briefstück DR waager. Paar 10 Pfg . . . . .	DR 4,33(2) △	15,—
1298	„BREMEN 25/4 68" - blauer K1, klar nebst blauem L1 "FRANCO" auf Auslandsbrief nach Amsterdam/Niederlande . . . . .	NDP 4,5 ☒	40,—
1299	„BRESLAU OBERSCHL. BAHNH." - Ra3, klar und weitgehend vollständig vom 31.12.74 (Silvesterdatum) auf 2 Gr. großer Schild (Zählung unten uneben), Kurzbefund Sommer BPP „(einwandfrei)" . . . . .	DR20 ☉	Gebot
1300	„BRESLAU OBERSCHL. BAHNH. 22 12 71" - Ra3, auf GS-Umschlag NDP 1 Gr., als interessant austaxierter Wertbrief nach Berlin, Empfän- gemame überschrieben, rücks. 5 schöne rote Lacksiegel . . . . .	NDP U1A ☒	30,—
1301	„BRESLAU OBERSCHL. BAHNH." - Ra3, weitgehend klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei" . . . . .	DR19 △	Gebot
1302	„BRESLAU STADT-POST-EXP. 2" - Ra3, sauberer und weitgehend vollständiger Abschlag auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei" . . . . .	DR4 △	Gebot
1303	„BROMBERG" - K2 klar auf Einzelmarke eines Dreierstreifens NDP 1/3 Gr. grün gezähnt, die zwei nicht entwerteten Marken am Bestim- mungsort mit Ra2 „MIESCHKO" nachgestempelt, dekorativ . . . . .	NDP 14 △	Gebot
1304	„BROMBERG" - K2, klarer Teilabschlag auf 1 Gr. großer Schild im kl. Markenformat (L15), Fotobefund Sommer BPP „einwandfrei" . . . . .	DR19L15 ☉	Gebot
1305	„BUBLITZ" - K2, OPD Cöslin, je zentrisch auf DR 1 Gr. kleiner Schild und DR 3 Pfg (gepr. Wiegand BPP), kleine Mängel . . . . .	DR 19,31 ☉	Gebot
1306	„BURG REG. BEZ. MAGDEBURG" - Ra3, klar doppelt abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen, Pracht . . . . .	NDP4 ☒	Gebot
1307	„BURGBROHL" - K2, OPD Koblenz, spät nach verwendet mit Daten aus 1887 auf zwei versch. GS-Postkarten DR 5 Pfg, kleine Mängel . . . . .	DR ☒	20,—

1308	„BÖDEFELD 15/2 (1875)“ - K2, OPD Arnberg, klar auf GS-Postkarte DR 1/2 Gr., in der Aufbrauchszeit im 1. Halbjahr 1875 als 5 Pfg-Postkarte nach Lippstadt, kleine Spuren	DR P1 ☒	30,—
1309	„CALBE A. D. MILDE“ - Ra3, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 5 Gr. ocker gezähnt	NDP 18 △	Gebot
1310	„CAPPELLEN R.B. DÜSSELDORF“ - Ra3, OPD Düsseldorf, klar auf Aufbrauchs-GS-Kuvert NDP 1 Gr. a. Preußen 3 Gr., rücks. Lacksiegel aus-geschnitten	NDP U30A ☒	Gebot
1311	„COBLENZ AUS DEM BRIEFKASTEN“ - Ra3, klarer Teilabschlag (praktisch voll) auf loser 2 Gr. großer Schild (kl. Mängel), Kurzbefund Sommer BPP	DR20 ☉	Gebot
1312	„COBLENZ“ - K2 in blau, zweifach abgeschlagen auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. NDP nach Berlin, Pracht	NDPU1B ☒	Gebot
1313	„COELN E.P.B.X.“ - Bahnpost-Ra1 als Aufgabestempel auf Brief (1868) 1 Gr. karmin NDP nach Pirmasens, die Marke entwertet mit Strecken-L3 „Coeln/Frankfurt a.M.“, Kabinett	NDP4 ☒	60,—
1314	„COELN“ - K2, klar zweifach abgeschlagen auf Briefstück mit NDP 1/2 Gr, 1 Gr. und 2 Gr. durchstoßen	NDP 3,4,5 △	Gebot
1315	„CREUZNACH“ - K2, doppelt abgeschlagen auf 1 Gr. Ganzsachenumschlag NDP nach Köln, tadello	NDPU30 ☒	Gebot
1316	„CROSSEN REG. BEZ. MERSEBURG 20/7 (1884)“ - Ra3, auf GS-Postkarte DR 5 Pfg sowie „CROSSEN REG. BEZ. MERSEBURG 17/4 (1884)“ auf Brief mit 2x 10 Pfg	DR 41(2),P ☒	15,—
1317	„CRÖSLIN 24 12 87“ - K2, OPD Stralsund, klar auf senkr. Paar DR 10 Pfg, Kabinett	DR 41(2) ☉	15,—
1318	„CÖLN BAHNHOF“ - K2, zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt nach Nürnberg, tadello	NDP16 ☒	Gebot
1319	„CÖLN BAHNHOF“ - K2, zwei klare Abschlüge nebst rotem „P.D“-Stempel auf Briefstück DR 1 u. 2 Gr., Bedarfszählung	DR 19,20 △	Gebot
1320	„CÖLN BAHNHOF“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Luxusbriefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1321	„CÖLN BAHNHOF“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. bzw. 2 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19,DR20 ☉	Gebot
1322	„DAMGARTEN 22 10 84“ - K2, OPD Stralsund, klar auf Frage-GS-Postkarte DR 5 Pfg nach Greifswald	DR P13/01 ☒	Gebot
1323	„DEUTSCH WARTENBERG“ - Ra3, OPD Liegnitz, vollständig auf Briefstück NDP 1 Gr.	NDP 16 △	Gebot
1324	„DRABENDERHÖHE 18 7 73“ - K1, OPD Köln, klar auf austaxiertem Paketbegleitbrief nach Bruch bei Nümbrecht, Kuvert Altersspuren, rücks. rotes Lacksiegel. Nicht häufiger Stempel!	DR ☒	30,—
1325	„DRENGFURT“ - K2, vollständig und klar abgeschlagen auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1326	„DRIESEN“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1327	„DROSSEN 22 9 74“ - K2, OPD Frankfurt/O., herrlich klar auf Kabinettbriefstück DR 2 Gr.	DR20 △	15,—
1328	„DROSSEN“ - K2, klar und zentrisch auf NDP 1 Gr. rot durchstoßen.	NDP 4 ☉	Gebot
1329	„DÜBEN“ - Ra2, OPD Merseburg, klar auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP 1 Gr. auf Preußen 6 Pfg nach Leipzig, Kuvert leichte senkrechte Büge, Mi. 90.- + Stempelbewertung	NDP U33 ☒	20,—
1330	„EITORF 1/1 87“ - K2, OPD Köln, klar auf GS-Postkarte DR 5 Pfg nach Ehrenfeld	DR P12 ☒	15,—
1331	„ELBING“ - Ra2, OPD Danzig, klar auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP 1 Gr. auf Preußen 3 Pfg, oben uneben geöffnet und entspr. Mängel, Mi. 100.- + Stempelbewertung.	NDP U32 ☒	15,—
1332	„ERFURT BAHNHOF 16 1 73“ - Ra2, auf Briefkuvert DR 1 Gr. großer Brustschild nach Naumburg/S., Marke mit interessanter Farbansammlung um Kreis unten links	DR 19 ☒	15,—
1333	„EXIN“ - K2, fast vollständiger, klarer Abschlag auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 △	Gebot
1334	„FIDDICHOW 5 9 81“ - K2, OPD Stettin, auf Brief mit senkr. Paar DR 5 Pfg nach Greifenhagen	DR 40(2) ☒	15,—
1335	„FRANKENSTEIN 13 11 (1872)“ - Ra2, OPD Breslau, auf Postkarte DR 1/2 Gr. orange kleiner Schild nach Hameln	DR 14 ☒	20,—
1336	„FRANKFURT A. O.“ - K1, klar zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen nach Berlin, Pracht	NDP4 ☒	Gebot
1337	„FRANKFURT A. O.“ - K1, klarer und weitgehend vollständiger Abschlag auf 1/3 Gr. kleiner Schild (kl. helle Stelle), Kurzbefund Sommer BPP.	DR2a ☉	Gebot
1338	„FRIEENSTEIN“ - Ra2, klar und vollständig zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen nach Hannover, Kabinett	NDP4 ☒	Gebot
1339	„FRIEDBERG A/QUAIS“ - Ra3, OPD Liegnitz, auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. nach Breslau	NDP U1A ☒	15,—
1340	„FRIEDBERG I.D. NEUMARK STADT 8 8 72“ - Ra3, auf Brief DR 1 Gr. kleiner Brustschild nach Lipke sowie Ra3 „FRIEDBERG I.D. NEUMARK STADT 7 11 (73)“ auf GS-Postkarte DR 1/2 Gr. nach Berlin	DR 4,P1 ☒	20,—
1341	„GEESTEMUENDE ZOLLVEREIN 5.11.70“ - Ra3, doppelt übereinander als Entwertung und nochmals klar nebengesetzt auf GS-Kuvert NDP 1 Gr. nach Bremen, minimale Spuren	NDP U1A ☒	Gebot
1342	„GELDERN 22 8 74“ - K2 mit Sternen, OPD Düsseldorf, auf GS-Postkarte DR 1/2 Gr. nach M.-Gladbach	DR P1 ☒	Gebot
1343	„GESECKE 23 11 74“ - K2, OPD Arnberg, klar auf GS-Postkarte DR 1/2 Gr. nach Lippstadt	DR P1 ☒	15,—
1344	„GIEMANNSDORF“ - K1, klar zweifach auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt, tadello	NDP16 ☒	20,—
1345	„GNESEN“ - K2, klar und vollständig abgeschlagen auf 2 Gr. kleiner Schild auf beigen Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR5 △	Gebot
1346	„GRAMENZ“ - K2, OPD Cöslin, zwei Abschlüge auf größerem Briefstück NDP 1 Gr.	NDP 4 △	20,—
1347	„GRAUDENZ“ - Ra2, OPD Marienwerder, klar auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP 1 Gr. (Marke fehlerhaft) auf Preußen 2 Kreuzer orange nach Fehrbelín, rücks. schönes rotes Lacksiegel, Mi. 140.- + Stempelbewertung	NDP U39 ☒	35,—
1348	„GRONAU IN WESTFALEN“ - Ra3, weitgehend klarer Abschlag auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen	NDP 4 △	Gebot
1349	„GROSS-BODUNGEN 22/9“ - K2, OPD Erfurt, klar auf Faltbriefhülle NDP 1 Gr. nach Worbis	16 ☒	20,—
1350	„GUBEN“, K2 klar und fast vollständig auf 1 Gr. großer Schild, Fotobefund Sommer BPP „Die Marke ist klar geprägt, gut gezähnt.“	DR19 ☉	Gebot
1351	„GÜTZKOW 24 7“ - K2, OPD Stralsund, zentrisch auf DR 5 Gr. ockerbraun kleines Brustschild, kleine Mängel.	DR 6 ☉	30,—
1352	„HAGEN I. WESTPHALEN (BAHNHOF)“ - Ra3, klar zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin, Kabinett.	NDP16 ☒	Gebot
1353	„HALBERSTADT BAHNHOF“ - Ra3, klar zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt nach Duisburg, Kabinett.	NDP16 ☒	Gebot
1354	„HALBERSTADT“ - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1355	„HALLE A/S.“ - K2, klar und vollständig auf 1/2 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer „einwandfrei“.	DR18 ☉	Gebot
1356	„HANS DORF REG. BEZ. LIEGNITZ“, R3 auf 2 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“.	DR5 △	Gebot
1357	„HERINGEN“ - Ra2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt.	NDP 16 △	Gebot
1358	„HERINGEN“ - Ra2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1359	„HIRSCHBERG I. SCHLESSEN“, R3 klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1360	„HOHENMÖLSEN“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 △	Gebot
1361	„HOMBERG R.B. DÜSSELDORF 2 2 75“ - Ra3, Kopf stehend auf waager. Paar DR 1/2 Gr., verwendet als 5 Pfg-Marke in der Aufbrauchszeit im 1. Halbjahr 1875, Bedarfszählung.	DR 18(2) ☉	20,—
1362	„HORCHHEIM 8 11 71“ - K1, OPD Koblenz, ideal zentrisch klar auf NDP 1/2 Gr., rechts zwei Fehlzähne	NDP 15 ☉	40,—
1363	„HORNBURG“ - Ra2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1364	„JACOB SHAGEN 22 1 74“ - K1, OPD Stettin, auf Brief DR 2 Gr. großer Brustschild nach Stettin	DR 20 ☒	15,—
1365	„KIERSPE 22 12 (1875)“ - Ra2, OPD Arnberg, späte Nachverwendung auf Brief DR 10 Pfg nach Erndtebrück.	DR 33 ☒	15,—
1366	„KIRCHSEIFEN“ - K2, OPD Aachen, zwei herrliche Luxusabschlüge auf Briefstück NDP 1 Gr.	NDP 16 △	30,—
1367P	„KÖENIGSBERG PR. EISENB. POST-BUER.XI“ - Segmentstempel, auf Auslandsbrief NDP 2 Gr. über Bahnpost „EYDKUHNEN-BROMBERG“ nach Amsterdam/Niederlande (Ank-Stpl)	NDP17 ☒	40,—
1368	„KOHLFUHRTERBRÜCKE“ - K2, klar und (leicht versetzt doppelt) abgeschlagen auf 1 Gr. kleiner Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 △	Gebot
1369	„KRAUPISCHKEN 1 5 69“ - K2, OPD Gumbinnen, klar auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP 1 Gr. (fehlt, Wertstempel aufgedeckt) auf Preußen 6 Kr. nach Helmstedt, rücks. schönes rotes Lacksiegel, Kuvert teils leicht getönt, Mi. 125.- + Stempelbewertung.	NDP U41 ☒	20,—
1370	„KRIESCHT“ - Ra2, OPD Frankfurt/O., auf GS-Postkarte DR 1/2 Gr. nach Cüstrin	DR P1 ☒	Gebot
1371	„KÖNIGSBERG PR. STADTPOST“ - Ra3, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1372	„KÖNIGSBERG PR. STADTPOST 21 11 (1870)“ - Ra3, klar auf Auslandsbrief mit NDP 2 Gr. nach Amsterdam/Niederlande	NDP 17 ☒	30,—

1373	„LAEHN“, K2 klar und vollständig auf 1/2 Gr. großer Schild (normale Zähnung), Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR18 ☉	Gebot
1374	„LANDSBERG A.D.W. 30 7 74“ - K2, OPD Frankfurt/O., vollständig auf Briefstück DR 2 Gr., Bedarfszählung	DR 20 △	15,—
1375	„LEWIN“ - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1376	„LEWIN“ OPD Breslau, K2 klar auf 2 Gr. kleiner Schild, Fotobefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR5 ☉	Gebot
1377	„LICHTENAU R. B. MINDEN“ - Ra3, klar und vollständig auf 2 Werten 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4(2) △	Gebot
1378	„LIEGNITZ STADT-POST-EXPED.“, R3 klarer Teilabschlag auf 2 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR20 ☉	Gebot
1379	„LINDHEIM 9 11 71“ - K1, Hessen/Darmstadt, auf Brief 3 Kr. nach Ortenberg (Taxis-K1 als Ankstpl), kleine Spuren	NDP 21 ☒	20,—
1380	„LIPPSTADT 14 1 75“ - K2, OPD Arnberg, auf gelbem Briefkuvert mit DR 1 Gr. großer Brustschild nach Gelsenkirchen, Verwendung als 10 Pfg-Marke in der Aufbrauchszeit im 1. Halbjahr 1875, Kuvert links senkr. Faltspur	DR 19 ☒	15,—
1381	„LIPPSTADT“ - K2, zweimal klar abgeschlagen auf 1 Gr. großer Schild (2) auf weißem Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19(2) △	Gebot
1382	„LOBSENS“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1383	„LOEWENBERG IN SCHLESISIEN“ - Ra3, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1384	„LOEWENBERG IN SCHLESISIEN“, R3 klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1385	„LÖHNE BAHNHOF“ - Ra3, OPD Minden, auf Briefkuvert DR 1 Gr. großer Brustschild nach Detmold	DR 19 ☒	20,—
1386	„M. GLADBACH“ - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1/2 Gr. orange gezähnt	NDP 15 △	Gebot
1387	„MANSFELD 1 3 72“ - K2, OPD Merseburg, perfekt auf Briefvorderseite DR 2 Gr. kleiner Brustschild	DR 5 (☒)	20,—
1388	„MARGGRABOWA“ OPD Gumbinnen, K2 klar auf 1 Gr. kleiner Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 ☉	Gebot
1389	„MESERITZ 18 3 73“ - K2, OPD Posen, zwei klare und vollständige Abschlüsse auf Briefstück waager. Paar DR 1 Gr. kleiner Schild, Bedarfszählung	DR 4(2) △	15,—
1390	„MINDEN I/WESTFALEN BAHNHOF 23 7 72“ - Ra3, auf Brief DR 1 Gr. kleiner Schild nach Stadthagen	DR 4 ☒	15,—
1391	„MISDROY“ - Ra2, OPD Stettin, auf Briefkuvert DR 10 Pfg nach Bremen (Ankstpl), geprüft Zenker	DR 33a ☒	Gebot
1392	„MÄRK. FRIEDLAND 1 7 74“ - K2, OPD Marienwerder, auf Kabinetbriefstück DR 1 Gr. großer Schild	DR 19 △	15,—
1393	„NAUMBURG A.S. 18 10 (1872)“ - K2, OPD Merseburg, auf Rechnungsbrief DR 1 Gr. großer Brustschild mit schöner Prägung nach Ohrdruff (Taxis-K1 als Ankunftsstempel), geprüft Hennies BPP und Sommer BPP	DR 19 ☒	Gebot
1394	„NEUNKIRCHEN REG. BEZ. ARNSBERG“ - Ra3, je vollständig auf zwei Briefstücken NDP 1 Gr.	NDP 16(2) △	Gebot
1395	„NIEHEIM“ - Ra2, OPD Minden, je vollständig auf zwei Briefstücken NDP 1 Gr. (MiNr.16, etwas Patina) sowie DR 5 u. 25 Pfg (MiNr.31+35, bessere Frankaturkombination!)	NDP+DR △	Gebot
1396	„NORDHAUSEN“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1397	„NÜMBRECHT“ - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1398	„OBERSITZKO 24 3 (1880)“ - Ra2, OPD Posen, klar auf GS-Postkarte DR 5 Pfg nach Potsdam	DR P5 ☒	15,—
1399	„OBERSITZKO“ - Ra2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1400	„OCHTRUP“ - Ra2, klar auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1401	„OHLAU“ - K2, klarer Abschlag auf 1 Gr. großer Schild (leicht getönt), Kurzbefund Sommer BPP „(einwandfrei)“	DR19 ☉	Gebot
1402	„OLBERNDORF 6 8 23“ - K2, OPD Breslau, zentrisch klar auf DR 300 Mk.	DR221 ☉	30,—
1403	„OLPE 27.7.70“ - K2, OPD Arnberg, klar auf Brief NDP 1 Gr. nach Mainz, schöner Beleg	NDP 4 ☒	Gebot
1404	„OLPE 7 2 75“ bzw. „OLPE 15 2 75“ - K2, OPD Arnberg, auf zwei GS-Postkarten DR 1/2 Gr. nach Dortmund, verwendet als 5 Pfg-Ganzsachen in der Aufbrauchszeit im 1. Halbjahr 1875, je unten waager. Faltung	DR P1(2) ☒	20,—
1405	„OTTMACHAU“ - Ra2, klar und zweifach auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt nach Oppeln, Kabinett	NDP16 ☒	Gebot
1406	„PEITZ“ - aptierter Ra2, OPD Frankfurt/O., sehr späte Verwendung in 1945 auf Brief nebst rotem Ra2 „Gebühr bezahlt“ nach Berlin-Tempelhof	☒	50,—
1407	„PFOERTEN“ - K1, klarer Teilabschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1408	„POTSDAM BAHNH: 2 1“ - Ra2, auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP 1 Gr. auf Preußen 3 Sgr. nach Elbing, kleiner Öffnungsmangel, evtl. zweiter Verwendungstag dieser Ganzsache	NDP U30A ☒	20,—
1409	„POTSDAM“ - K1, klar und vollständig auf 3 Brustschildmarken, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR18,DR19(2) ☉	Gebot
1410	„PRETTIN“ - Ra2, OPD Merseburg, auf Brief DR 10 Pfg nach Baden-Baden, geprüft Zenker BPP	DR 33b ☒	15,—
1411	„PRIMKENAU“ Ra2, klarer Teilabschlag auf 2 Gr. kleiner Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR5 ☉	Gebot
1412	„PUPPEN“ - Ra2, OPD Königsberg, vollständig auf Briefstück NDP 1 Gr., seltene Entwertung	NDP 16 △	30,—
1413	„QUERNHEIM“ - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen	NDP 4 △	Gebot
1414	„RABISCHAU“ - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen	NDP 4 △	Gebot
1415	„ROGAETZ“ - K2, zweimal klar auf NDP Ganzsachenumschlag 1 Gr. rosa, Pracht	NDPU1A ☒	Gebot
1416	„ROHNSTOCK 2 11 83“ - K2, OPD Liegnitz, auf GS-Postkarte DR 5 Pfg nach Paderborn	DR P ☒	30,—
1417	„ROSDZIN 6/9 68“ - K2, OPD Oppeln, drei Abschlüsse auf Briefstück mit fünf Stück NDP 1 Gr.	NDP4(5) △	20,—
1418	„SACHSENBERG“ - Ra2, Waldeck/Eisenberg, auf GS-Umschlag NDP 1 Gr. nach Corbach	NDP U1A ☒	20,—
1419	„SACHSENDORF“, OPD Frankfurt a. O., K2 weitgehend klar abgeschlagen auf 1 Gr. großer Schild, signiert Hennies BPP und Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1420	„SALZBRUNN“ - Ra2, klar zweifach auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen nach Stettin, tadellos	NDP4 ☒	Gebot
1421	„SALZKOTTEN“ - K1, klar zweifach abgeschlagen auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin nach Bonn, tadellos	NDP16 ☒	Gebot
1422	„SANGERSHAUSEN“ - K2, klarer, praktisch vollständiger Abschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1423	„SCHLOPPE“ - Ra2, OPD Marienwerder, auf GS-Umschlag NDP 1 Gr. im großen Format nach Danzig, kleine Spuren	NDP U1B ☒	25,—
1424	„SCHOENBERG I. D. OB. LAUSITZ“ - Ra3, weitgehend klar auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin durchstoßen	NDP 4 △	Gebot
1425	„SCHOENEBECK 12 1 75“ - K2, OPD Magdeburg, klar auf Brief DR 1 Gr. großer Brustschild nach Meissen, Verwendung als 10 Pfg-Marke in der Aufbrauchszeit im 1. Halbjahr 1875	DR 19 ☒	15,—
1426	„SCHOENSEE i. WEST-PREUSSEN 19 5 69“ - K2, OPD Marienwerder, klar auf NDP GS-Umschlag 1 Gr. rosa a. Preußen 1 Sgr. rosa, kleines Format, lange Gummierung, nach Berlin. Kleine Spuren	NDP U28A ☒	20,—
1427	„SECHTEM 5 12 (1881)“ - Ra2, OPD Köln, klar auf GS-Umschlag DR 10 Pfg nach Bonn (Ankstpl)	DR U12 ☒	30,—
1428	„SIEGEN 9 1 (1870)“ - Ra2, OPD Arnberg, auf Brief NDP 1 Gr. nach Ober-Ingelheim sowie Ra2 „SIEGEN 9 6 (1873)“ auf austaxiertem Postbehändigungsschein (innen negativer Krone/Posthorn-Stempel von Siegen) nach Rüthen	NDP/DR ☒	20,—
1429	„SONDERSHAUSEN“ - Ra2, klar und vollständig auf 2 Gr. großer Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR20 △	Gebot
1430	„SONDERSHAUSEN“ - Ra2, klarer und quasi vollständiger Abschlag auf 1 Gr. kleiner Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 ☉	Gebot
1431	„SPREMBERG“ - K2, klar und vollständig auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 △	Gebot
1432	„STARGARD I/POM. BAHNHOF 25 6 72“ - Ra3, OPD Stettin, auf Brief DR 1 Gr. kleiner Brustschild nach Stettin	DR 4 ☒	20,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**

1433	„STENSCHÉWO 30 7 73“ - K1, OPD Posen, glasklar und ideal gerade aufsitzend auf Luxus-Briefstück DR 1 Gr. großer Brustschild, tiefst gepr. Sommer BPP	DR19 △	20,—
1434	„STERKRADE 21 2“ - K2, OPD Düsseldorf, zentrisch auf DR 1 Gr. kleiner Schild, gepr. Zenker VÖB	DR 4 △	40,—
1435	„STETTIN E.P.B. 3“ - K1, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1436	„STETTIN“ - K2, klar und weitgehend vollständig auf 1 Gr. kleiner Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 ⊙	Gebot
1437	„STETTIN“ - Ra2, auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP U28A nach Berlin (rücks. Maschinen-Ankunftsstempel von Berlin) und K2 „STETTIN“ auf GS-Aufbrauchsumschlag NDP U30B (Papierfärbung) nach Heinrichsdorf	NDP	20,—
1438	„STETTIN“ - Stations-Ra1, in blau und in schwarz auf zwei Briefstücken NDP 1 Gr. (blau senkr. Bug)	NDP4,16 △	Gebot
1439	„SYDOW 24 4 71“ - K2, OPD Cöslin, auf Briefstück NDP 1 Gr.	NDP 16 △	20,—
1440	„TANNHAUSEN“ - Ra2, OPD Breslau, herrlich klar auf GS-Umschlag DR 1 Gr. nach Breslau	DR U5A ⊗	20,—
1441	„TEISTUNGEN 16 8 92“ - K2, OPD Erfurt, auf Brief DR 10 Pfg Krone/Adler nach Heiligenstadt	DR 47 ⊗	30,—
1442	„TILSIT“ - K2, klar und vollständig auf Briefstück mit NDP 1/2 Gr. orange und 1 Gr. karmin je gezähnt	NDP 15,16 △	Gebot
1443	„TILSIT“, OPD Gumbinnen, K2 klar auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ⊙	Gebot
1444	„TUNTSCHEENDORF 16.7.35“ - K2, OPD Breslau, klar auf Brief DR 12 Pfg 100 Jahre Eisenbahn nach München	DR 581 ⊗	40,—
1445	„UERDINGEN 24/8 68“ bzw. „UERDINGEN 4 7 72“ - K2, OPD Düsseldorf, auf zwei Briefen NDP 1 Gr. und DR 1 Gr. kleiner Brustschild an selbe Adresse nach Duisburg, schönes Briefpaar	NDP4/DR4 ⊗	15,—
1446	„USEDOM“ - Ra2, klar doppelt auf NDP Ganzsachenumschlag 1 Gr. rosa nach Berlin, Pracht	NDPU1A ⊗	Gebot
1447	„VIETZ“ - Ra2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1448	„VÖLKLINGEN 25 3 (1878)“ - Ra2, OPD Trier, auf GS-Postkarte DR 5 Pfg nach Saarbrücken, rücks. kleine Spuren	DR P5 ⊗	20,—
1449	„WACHTENDONK 17 2 (1872)“ - K2, OPD Düsseldorf auf GS-Umschlag DR 1 Gr. kleiner Brustschild nach Crefeld, rücks. nicht häufiger Ankunfts-Hufeisenstempel „CREFELD“ (Spalink Nr. 6-7, 150 Punkte), Kuvert leichte Bugspuren	DR U1A ⊗	40,—
1450	„WAHLHAUSEN 14/11 74“ - K2, OPD Erfurt, ideal zentrisch auf Brief DR 1 Gr. großer Brustschild nach Heiligenstadt	DR 19 ⊗	20,—
1451	„WAHLHAUSEN 20/9 70“ - K2, OPD Erfurt, klar auf portopflichtiger Dienstsache NDP 1 Gr. nach Heiligenstadt	NDP 4 ⊗	15,—
1452	„WANGERIN 22 4 75“ - K2, OPD Stettin, herrlich klar auf Brief 1 Gr. großer Brustschild nach Stolpen, ein Fehlzahn oben rechts. Verwendung im 1. Halbjahr der Aufbrauchszeit der Brustschildmarken als Pfennig-Marken	DR19 ⊗	15,—
1453	„WARLUBIEN“ - K2, OPD Marienwerder, auf Briefstück NDP 1 Gr. und zentrisch auf DR 2 Gr. kleiner Schild	NDP/DR △	20,—
1454	„WERDEN“ - K2, klar und zweifach auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin durchstochen nach Dortmund, Aktenschnitt unten rechts, dieser jedoch nicht Wert mindernd, entsprechend tiefst sign. Flemming BPP, sehr dekorativ!	NDP4 ⊗	Gebot
1455	„WERNIGERODE“ - Ra2, klar und vollständig auf 1 Gr. großer Schild auf Kabinetttbriefstück, Kurzbefund Sommer BPP: „einwandfrei“	DR19 △	Gebot
1456	„WITTENBERGE BAHNHOF“ - Ra2, klar zweifach auf Brief mit NDP 1 Gr. karmin durchstochen nach Seehausen, tadellos	NDP4 ⊗	Gebot
1457	„WITTSTOCK“ - K2, klar und weitestgehend vollständig auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ⊙	Gebot
1458	„WORBIS“ - Ra2, OPD Erfurt, auf Brief mit waager. Paar DR 1 Gr. großer Schild nach Groß Bodungen, kleine Spuren	DR 19(2) ⊗	15,—
1459	„WORMDITT 22 12 73“ - K2, OPD Königsberg, vollständiger Abschlag auf Briefstück DR 1 Gr.	DR19 △	Gebot
1460	„WRONKE“ - K2, klar und vollständig auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
1461	„WÜSTE-GIERSDORF“ - K2, klarer Abschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ⊙	Gebot
1462	„ZELTINGEN 8 3“ - blauer K2, OPD Trier, zentrisch auf NDP 2 Gr., kleiner Eckbug, in BLAUER Stempelfarbe nicht im Feuser gelistet!	NDP5 ⊙	20,—
1463	„ZIEGENRÜCK“ - K2, OPD Erfurt, klar auf DR 1/2 Gr. kleiner Brustschild zinnoberrot, leichte Mängel	DR3 ⊙	15,—
1464	„ZIELENZIG“ - K2, klar und vollständig auf NDP 5 Gr. ocker durchstochen	NDP 6 ⊙	Gebot
1465	„ZONS 19 6 68“ - K2, OPD Düsseldorf, zentrisch klar auf Luxusstück NDP 1 Gr.	NDP4 ⊙	15,—
1466	„ZÜLLICHAU Reg. Bez. Frankf. Oder“ - Ra3, klarer Teilabschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ⊙	Gebot

## Preußen Besonderheiten

1467	„HÖNNINGEN A. RHEIN 20.11.67“, K2 klar als Entwerter und nebengesetzt auf 3 Sgr. GSU nach Lathen mit Ankunftsstempel, kleine Öffnungsspuren oben, sonst feiner Bedarf	⊗	30,—
1468	Franco Stadtblf., Ra1 in schwarz und in blau auf zwei 1 Sgr. Wappen GSU mit Ra3 BERLIN POST-ECP. 7 bzw. 8, Spuren	⊗	40,—

## Ostpreussen A-Z

1469	Insterburg, 1835, (ca.) schwarzer K1 vom 30.8. auf Wertbrief gegen Rückschein mit Taxe „19“ nach Dresden, rückseitig u.a. Lacksiegel vom Postamt (!), in dieser Kombination sicherlich nicht häufig!	⊗	50,—
------	--	---	------

## Sachsen

1470	3 Pf. in Type IIa tadellos auf Briefstück, Kab., gepr. Drahn, Mi. 120,—	2IIa △	40,—
1471P	1/2 Ngr. a. mattgrünlichgrau, farbfrisches, breitrandiges Exemplar als portorichtige Einzelfrankatur auf Postvereinsbrief nach dem Thurn und Taxis-Gebiet (moderiertes Porto), mit Ra2 „OELSCHNITZ 15 AUG 51“ über Bahnpost Leipzig-Hof nach Greiz (blauer L2 als Ank-Stpl), vom Empfänger war 1/4 Sgr. Ortsbestellgeld zu entrichten. Der Aufgabestempel wurde zuerst auf den Brief gesetzt, dann die Marke aufgeklebt und diese dann mit selbigem entwertet. Kleine Spuren	3b ⊗	120,—
1472	2 Ngr tadellos gestempelt, Kabinett, gepr. Rismondo BPP, Mi. 90,—	5 ⊙	30,—
1473	2 Ngr tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 70,—	7 ⊙	25,—
1474	½ bis 5 Ngr. Johann I., 5 Werte voll- bis breitrandig gestempelt, Mi. 115,—	8/12 ⊙	30,—
1475FP	1/2 Ngr. im Schalterbogen zu 10 Marken (5x2), Druck von der sog. „B“-Platte, waager. Annulierungsstriche wurden weitgehend entfernt (Makulaturstriche), ungebrauchte Originalgummierung, Fotoattest Pröschold BPP	8Bogen *	150,—
1476P	1/2 Ngr. im Viererblock, ohne Gummierung, zwei Papierfalten, vermutlich aus dem Makulatur-Bestand stammend, Kurzbefund Rismondo BPP „echt“	8IIx (*)	50,—
1477	2 Ngr. kobaltblau, senkr. Paar, je klarer NS „1“, rechts lupenrandig, tadellos	10a ⊙	20,—
1478FP	2 Ngr. schwarz auf mittelblau, Schalterbogen 5 x 2, teils postfrische Originalgummierung durch Lagerung jedoch in Mitleidenschaft gezogen, untere linke Marke abgerissen und mit Falz wieder angesetzt	10aBogen **/*	100,—
1479	5 Ngr. braunorange, klar gest., allseits vollrandig, tadellos, sign.	12a ⊙	20,—
1480	5 Ngr. ziegelrot, allseits breitrandig, mit Nr. „2“ auf Briefstück, Kabinett, gepr. Rismondo BPP	12a △	30,—
1481P	5 Ngr. bräunlichrot, glasiges Papier, allseits schmal/vollrandiges Kabinetttstück mit zentrischem K2 „LEIPZIG“, Fotobefund Rismondo BPP „einwandfrei“	12c ⊙	50,—
1482	5 Ngr. in c-Farbe ⊙ minimal erh. gepr. Rismondo, Mi. 150,—	12c ⊙	30,—
1483P	5 Ngr. rötlichbraun, allseits breitrandig, mit Nummernstempel „125“ von Neugersdorf, Kabinett, Fotokurzbefund Rismondo BPP	12e ⊙	90,—
1484P	5 Ngr. rötlichbraun tadellos sauber gestempelt auf Briefstück, handschriftlich signiert Richter, Mi. 220,—	12e △	75,—
1485P	10 Ngr. cyanblau, allseits voll-/breitrandig, klarer NS „1“, tadellos, gepr. Pfenninger	13a ⊙	100,—
1486P	10 Ngr. milchblau, voll bis breitrandig (oben kl. Einriss) mit Nr. 1, gepr. Rismondo BPP	13a ⊙	45,—
1487	1 Ngr. Wappen a. Brief von Reuth nach Brand b. Freiberg, Marke entwertet mit R3 von Reuth, R3 ebenfalls nebengesetzt, Marke zusätzlich entwertet mit NS „137“ von Brand, interessanter Beleg	15a ⊗	100,—
1488P	1/2 Ngr. lebhaftrotlichorange, mit violetter K2 „STADTPOST 27 III 67“ auf Briefstück, Fotobefund Rismondo BPP „einwandfrei“	15c △	50,—
1489P	1 Ngr. lebhaftlilarot, farbfrisches, allseits vollzahniges Kabinetttstück mit klarem Teilabschlag des auf Sachsen-Marken seltenen Hufeisenstempel „No1 LEIPZIG No1 28 12 67“ (Spalink 21-1, erster Verwendungstag dieses Hufeisenstempel!), Fotobefund Rismondo BPP „einwandfrei“	16a ⊙	150,—
1490	5 Ngr. in a-Farbe tadellos gestempelt, Kabinett, gepr. Rismondo BPP, Mi. 60,—	19a ⊙	20,—

**Sachsen Ganzsachen**

1491 1 Ngr. Ganzsache, großes Format von Burgstädt nach Seihennersdorf, klarer NS „62“, tadellos . . . . . U21B ☒ 70,—

**Sachsen Ortsstempel**

1492P „LEIPZIG BAHNH.“ - klarer Abschlag in blau (Type von 1856) a. Brief, frankiert mit 3 Ngr. Johann nach Arolsen, tadellose Erhaltung, Stempelzuschlag Feuser 600.- . . . . . 11 ☒ 300,—  
 1493P DRESDEN NEUST: BAHNH., klarer Bahnstempel (Milde 51-4) auf kleinem Briefstück mit 1 Ngr. Wappen, auf Wappen seltener Stempel! . . . . . 16a △ 100,—  
 1494 GLAUCHAU-GERA, klarer Bahnpoststempel a. 3 Ngr. Wappen, Marke Eckbug . . . . . 18a ☉ 30,—  
 1495 GRUENA b. CHEMNITZ 4 NOV 54, klarer Abschlag neben 1 Ngr. Friedrich August auf Briefstück in tadelloser Erhaltung (auf der Marke selber unleserlicher Abschlag). . . . . 4 △ 120,—

**Sachsen Nummernstempel**

1496P 3 - „DRESDEN“, glasklar a. 3 Ngr. mit nebengesetztem K2 „DRESDEN NEUST:BAHNH.“, Brief mittig waager. gefaltet, tadellos, mit Wappenausgabe selten . . . . . 18b ☒ 250,—  
 1497 43 - „BRAMBACH“, klar a. 3 Ngr. Wappen, Marke etwas unfriech . . . . . 18a ☉ 50,—  
 1498P 61 - „HARTHAU b. CHEMNITZ“, glasklar auf 1/2 Ngr. Wappen, Faltbrief mit nebengesetztem K2 nach Johnsdorf, tadellose Erhaltung. . . . . 15c ☒ 180,—  
 1499 61 - „HARTHAU b. CHEMNITZ“ auf 1 Ngr. Johann, kleines Briefstück mit nebengesetztem K1, Marke rechts angeschnitten . . . . . 9l △ 40,—  
 1500 76 nebst Ra3 „OELSNITZ IM VOIGTLANDE 24 IV 66“ auf Brief 1/2 Ngr. Wappen nach Plauen . . . . . 15 ☒ 20,—  
 1501 85 nebst K2 „WALDENBURG 3/XI 59“ auf Damenbriefkuvert mit links und rechts oben etwas berührtem waager. Paar 1/2 Ngr. Johann nach Plauen . . . . . 8(2) ☒ 15,—  
 1502P 86 - „ALTENBERG“, Insinuationsdokument (Behändigungsschein), frankiert mit 1/2 Ngr. Wappen 26.11.1867 von Altenberg nach Potschappel, von dort am 28.11. zurück an das Kgl. Gerichtsamt in Altenberg, entsprechender Tagesstempel K2 „POTSCHAPPEL“, interessanter und seltener Beleg. . . . . 15a ☒ 200,—  
 1503 90 - GRÜNHAIN, a. 1 Ngr. Johann, 1/4 Gr. NPD und Briefstück mit 1/2 Ngr. Wappen . . . . . 8,u.a. ☉/△ 60,—  
 1504 90 - „GRÜNHAIN“, klar a. 1 Ngr. Johann und 1/2 Ngr. Wappen . . . . . 9/15 ☉ 30,—  
 1505 99 - Rötha, glasklar und fast zentrisch auf nicht perfekter 1/2 Ngr. Wappen . . . . . 15 ☉ 20,—  
 1506 108 - „WLSDRUFF“, klar u. zentr. a. 1/2, 3 und 5 Ngr. Johann . . . . . 8,u.a. ☉ 40,—  
 1507 119 - „GRÜNA b. CHEMNITZ“, klar und ideal a. Briefstück mit 3 Ngr. Johann, sign. . . . . 11 △ 40,—  
 1508 119 - „GRÜNA b. CHEMNITZ“, glasklar und zentrisch a. Briefstück mit 1 Ngr. Wappen (obere Zähnung teils Scherentrennung), nebengesetzter R3 . . . . . 16a △ 50,—  
 1509 119 - „GRÜNA b. CHEMNITZ“ klar, fast zentr. a. 1/2 Ngr. Johann . . . . . 8 ☉ 30,—  
 1510 120 - JÖHSTADT, herrlich klar auf farbfrischer, unten schmal- sonst breitrandiger 5 Ngr. Johann, minimal Falzhell, gepr. Bühler, Pröschild BPP und Rismondo BPP . . . . . 12aa ☉ 30,—  
 1511P 151 - „OBERLUNGWITZ, klarer Abschlag als Nachverwendung auf Brief mit 1 Gr. durchstochen (angeschnitten) und Ra2 vom 26.9.68, Spuren, signiert, selten! . . . . . NDP4 ☒ 90,—  
 1512 157 - „MÜHLTROFF“, klar und fast zentr. a. 1 Ngr. Johann . . . . . 9ll ☉ 50,—  
 1513P 163 - „PAUSA“, glasklar a. 1 Ngr. Wappen, Insinuationsdokument nach Lindenau vom 20.11.67, für die Rücksendung frankiert u. vorrausentwertet, Ortsaufgabestempel R3 „LINDENAU b. LEIPZIG 24.11.67“, tadellose Erhaltung, bisher nur 1 Beleg bekannt. . . . . 16a ☒ 300,—  
 1514 167 - „SCHLETTAU“, klar u. zentr. a. 1/2 Ngr. Wappen . . . . . 15c ☉ 30,—  
 1515 169 - Schöneck, Kabinett-Briefstück mit klarem Stpl. auf 1/2 Ngr., gepr. Rismondo . . . . . 15c ☉ 30,—  
 1516 169 - „SCHÖNECK“, klar u. zentr. a. 1/2 Ngr. Wappen, nebengesetzter K2, tadellose Briefvorderseite . . . . . 15c △ 60,—  
 1517 171 - „SIEBENLEHN“, klar u. zentr. a. 1/2 Ngr. Wappen, tadelloses . . . . . 15c ☉ 20,—  
 1518 171 - „SIEBENLEHN“, klar a. 1 Ngr. Johann, Brief nach Leipzig, nebengesetzter K1, mittig gefaltet . . . . . 9l ☒ 50,—  
 1519FP 183 - „TREBSEN“, klar a. 1/2 Ngr. Johann, Brief mit nebengesetztem K2 nach Leisnig, min. knittrig, selten ! . . . . . 8 ☒ 300,—  
 1520FP 188 - „MEHLTEUER“, klar a. waager. Paar 1/2 Ngr. Johann (Marken unten berührt), Brief nach Leipzig mit nebengesetztem K2 in tadelloser Erhaltung, sehr seltener Stempel . . . . . 8 ☒ 400,—  
 1521P 192 - „LOSCHWITZ“, klar a. Ganzsache U1 nach Dresden, nebengesetzter K2, Umschlag oben gefaltet, ansonsten tadellos . . . . . U1A ☒ 80,—  
 1522P 202 - „KRÖGIS“, klar auf 1/2 Ngr. Johann, Briefvorderseite mit nebengesetztem K2, tadellos . . . . . 8 △ 100,—  
 1523P 204 - „KOHREN“, klar a. 1/2 Ngr. Wappen, Faltbriefhülle, nebengesetzter K2, tadellos . . . . . 15c ☒ 180,—

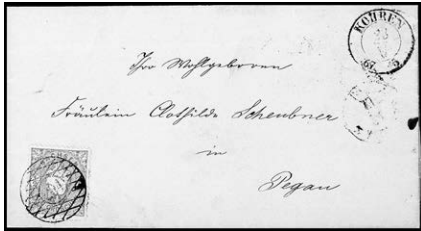
**Schleswig-Holstein Vorphilatelie**

1524 „RATZEBURG 26/7.44.“ - L2, auf austaxiertem Brief nach Wotersen, vollständiger Briefinhalt, kleine Spuren . . . . . ☒ 40,—

**Schleswig-Holstein**

1525 1863, BAHNHOF EXPD. ZUWRIST Z II 11.2., klar auf komplettem Faltbrief (kirchliche Dienstsache) mit Taxe „6“ nach Itzehoe . . . . . ☒ 30,—  
 1526FP 1 Schilling blau, Adler mit Wappen, Abart „ohne senkrechten Seidenfaden“, allseits gut gerandet und mit voller Originalgummierung und Falzrest, tadellos erhalten, Fotoattest Moeller BPP (2008): „Eine sehr schöne Marke mit einer seltenen Abart. Die Marke ist einwandfrei erhalten.“ - weder in der Literatur noch im Michel bekannt! Ein exquisites Stück für den fortgeschrittenen Altdeutschland-Philatelisten! . . . . . 1a Abart \* 1000,—  
 1527FP 2 Schilling rosa, Eckrandviererblock unten links, die beiden unteren Marken mit postfrischer Originalgummierung und das obere Paar mit Originalgummierung und Falzrest, durch falsche Lagerung hat die Einheit etwas an „Farbfrische“ verloren - darüber hinaus tadellos erhalten, Fotoattest Moeller BPP, Mi. 4700.- (\* Paar + \*\* Paar) ohne irgendeinen Aufschlag für die Bogenecke! . . . . . 2a (4) \*/\*\* 1000,—  
 1528P 4 S. karminrot tadellos ungebraucht, Mi. 120,— . . . . . 3 \* 50,—  
 1529FP 4 S. karminrot mit Nr.-Stempel „14“ (Eckernförde), leichte Durchstichunebenheiten, gepr. W. Engel und Grobe, Mi. 600,- . . . . . 3 ☉ 130,—  
 1530P 4 S. karminrot mit Nummernstempel 6 (APENRADE), rückseitig mit winziger Düntheit, sonst einwandfrei, entsprechender Fotobefund Möller BPP, 600,- . . . . . 3 ☉ 150,—  
 1531P 4 S karminrot, waagerechtes, ungebrauchtes Kabinett-Paar mit leichten Falzspuren, schöne, farbfrische Einheit! . . . . . 3(2) \* 100,—  
 1532 4 S. karminrot im senkrechten, ungebrauchten Prachtpaar mit rechtem Rand und RZ 7+8, signiert Engel. . . . . 3(2)RZ \* 120,—  
 1533P 1 1/4 S. olivgrün rundgeschnitten (wie GAA geschnitten) auf Prachtbrief mit übergehendem K1 mit Posthorn GARDING 28.8.1864 Altona, Falt- und Randspuren, in dieser Form verboten, selten! . . . . . 4 ☒ 100,—  
 1534 1 1/4 S. olivgrün im waagerechten Paar mit K1 LÜTJENBURG 26.5., mittig angetrennt, sonst Pracht, signiert Köhler. . . . . 4(2) ☉ 20,—  
 1535 1 1/4 Sch. grün, je Schleswig bzw. Holstein gestempelt, 1 1/4 Sch grauultramarin ungebraucht, Mi. 100,- . . . . . 4, 7, 9 ☉/\* 25,—  
 1536P 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, allseits breitrandiges Prachtstück mit Ortstempel ALTONA, rückseitig mit Tintenspur, sonst einwandfrei, 250,- . . . . . 5l ☉ 80,—  
 1537 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, waagerechtes Pracht-Paar mit Nummernstempel „170“, links unten lupenrandig, sonst voll- bis sehr breitrandig, signiert (200,-). . . . . 5l(2) ☉ 60,—  
 1538 1/2 S. rosallila. 4x auf Pracht-Briefstück mit K2 FLENNBURG 27.8.65. rechte Marke mit senkrechter Bugspur, sonst feines Stück! . . . . . 8(4) △ 50,—  
 1539P 1/2 S. rosallila durchstochen, waagerechtes Paar und Einzelwert (als Streifen geklebt) sowie senkrechtes Paar auf Pracht-Briefstück mit mehrfach K2 RENDSBURG 15.3.65, dieses Briefstück auf nachträglich beschrifteten Faltbrief geklebt, Briefstück und Marken einwandfrei, vermutlich von schwerer Drucksache stammend, wäre ein schönes Briefstück, Katalogwert für lose 375,- . . . . . 8(5) △ 125,—  
 1540 „MELDORF 12 4 1867“ - K1, auf Brief 1 1/4 S. über Bahnpost Itzehoe-Elmshorn nach Altona, Falzspuren, gepr. W. Engel. . . . . 9 ☒ 30,—

EINZELLOSE



1523 180,—



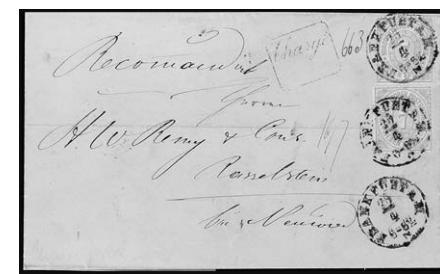
1533 100,—



1978 70,—



1964 50,—



1967 40,—



1511 90,—



1604 75,—



1962 50,—



2131 100,—



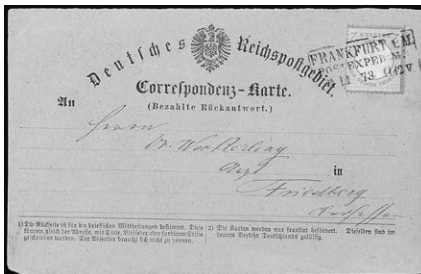
2001 80,—



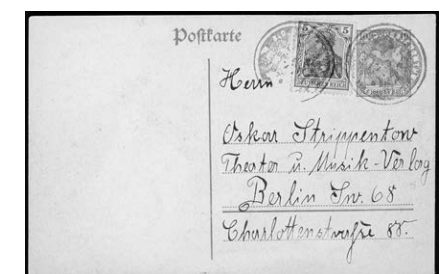
2004 40,—



2005 25,—



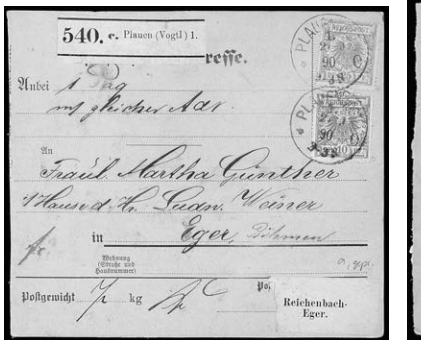
2104 100,—



2348 40,—



2350 200,—



2282 70,—



2283 60,—



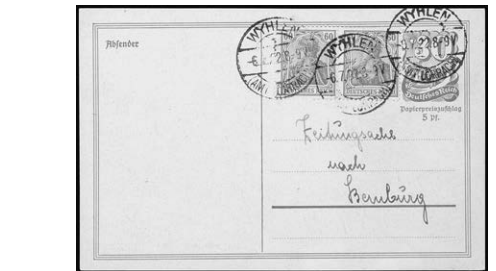
2305 100,—



2374 80,—



2415 120,—



2487 100,—

EINZELLESE

## Schleswig-Holstein Ortsstempel

1541	1 1/4 S. olivgrün durchstochen als ursprünglicher, waagerechter 3er-Streifen (linke Marke getrennt, mit Falz wieder befestigt) mit 3x klarem K1 WESSELBUREN 24.8. als Entwertung, rechte Marke mit Rostfleck, sonst dekorative Pracht-"Einheit"!	9(3) ☉	50,—
1542	1 1/3 S/1 Sgr. lebhafviolettbraun, ungebrauchter, waagerechter 4er-Streifen, 2. Marke von links mit senkrechter Bugspur und z. Teil etwas angetrennt, sonst feine Prachterhaltung und bildseitig schöne Einheit, signiert Pfenninger (320,—)	10(4) *	80,—
1543	2 S. grauultramarin durchstochen im ungebrauchten Viererblock ohne Gummi, rückseitig mit Falz gestützt.	11(4) (*)	60,—
1544	1/2 S. olivgrün, waager. Paar a. kleinem Briefstück, klar entwertet mit zartem BP-Stempel, Kabinetterhaltung, gepr. Pfenninger.	13 △	60,—
1545	1/2 S lebhaftrönliv, ungebrauchtes Kabinettstück (nur kleine Haftstelle) aus der rechten unteren Bogenecke mit 2x RZ 10, leider unten komplett angetrennt, sonst dekoratives Stück!	13RZ *	30,—
1546	1 1/4 S. rosalia durchstochen im waagerechten Paar mit K2 ECKERNFÖRDE 18.6.66, Pracht	14(2) ☉	25,—
1547	1 1/4 S. rosalia Viererblock tadellos ungebraucht, Mi. 350,-	14(4) *	90,—
1548	2 S. grauultramarin durchstochen als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief mit K2 FLENSBURG 8.7.67 nach Kobenhagen, Ak.-Stempel, Marke mit Randklebung und leichte Patina	16 ☒	40,—
1549	1 1/4 S. mittelgrau durchstochen als Einzelfrankatur auf Brief mit K2 OLDESLOHE nach Heide, Spuren, 110,-	18c ☒	35,—
1550	1 1/4 S. lebhafbraunpurpur durchstochen, waagerechtes Paar auf Pracht-Briefstück mit K1 AHRENSBÖCK 12.3.1866, etwas stockig	20(2) △	20,—
1551	1 1/4 S lila, senkrechtes Kabinettstück	22 ☉	25,—
1552	1 1/4 S. bräunlichlila durchstochen im waagerechten Paar (linke Marke oben mit Kerbe) auf komplettem Faltbrief mit K1 TRITTAU 26.6.18(Ziffer 66 fehlen) nach Segeberg, Falts Spuren, Pracht	22(2) ☒	35,—
1553	1 1/4 S. bräunlichlila durchstochen im waagerechten 3er-Streifen auf Pracht-Briefstück mit K2 ALTONA 4.9.66, 180,-	22(3) △	65,—
1554	1 1/3 S./ 1 Sgr. lebhafrotkarmin durchstochen im senkrechten Paar auf Briefstück mit K2 EUTIN 27.9.66, 2 kleine Tintenrostflecken, sonst einwandfrei, 140,-	23(2) △	40,—
1555	1 1/3 S./ 1 Sgr. lebhafrotkarmin durchstochen im waagerechten 3er-Streifen mit K1 LENSABH 3.6.1866, etwas angetrennt und rückseitig mit Falzen gestützt sowie mittlere Marke mit heller Stelle, bildseitig noch feine Einheit, signiert, 220,-	23(3) ☉	50,—
1556	1 1/3 S./ 1 Sgr. lebhafrotkarmin durchstochen im senkrechten 3er-Streifen auf Pracht-Briefstück mit K2 HEIDE 29.2.67, obere Marke mit Eckbug oben links, sonst einwandfrei, 220,-	23(3) △	60,—
1557	1 1/3 S. lebhafrotkarmin im Viererblock tadellos ungebraucht, Kab., Mi. 400,-	23(4) *	90,—
1558	4 S./ 3 Sgr. braunocker durchstochen im waagerechten Paar mit K1 KIEL BAHNHOF 12.5., angetrennt und leicht fehlerhaft, optisch sehr ansprechend, 250,-	24(2) ☉	50,—
1559	4 S./ 3 Sgr. braunocker durchstochen, gestempeltes Prachtstück, 100,-	25 ☉	30,—
1560	4 S./ 3 Sgr. braunocker durchstochen auf Kabinett-Briefstück mit K2 KIEL 14.7.66, 100,-	25 △	35,—
1561	4 S./ 3 Sgr. braunocker durchstochen als Einzelfrankatur auf Brief mit klarem K1 KIEL BAHNHOF 6.6.67 nach Berlin mit Falt- und Randspuren bzw. 2 verklebten Einrissen, 200,-	25 ☒	50,—
1562	4 S./ 3 Sgr. braunocker durchstochen im waagerechten Paar auf Pracht-Briefstück mit 2x K1 HOLST. EB.P.SP.B. 2 ZUG 5.7., linke Marke links oben mit Eckzahnfehler, sonst einwandfrei, 250,-	25(2) △	50,—

## Schleswig-Holstein Ortsstempel

1563	„ALTONA BAHNHOF 10.11.67“, klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 1/2 S. olivgrün durchstochen, 120,-	19 △	45,—
1564	„ARNIS 18.9.65“, klar und fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün durchstochen	9 △	25,—
1565	„BARMSTEDT 14.11.1865“, 2x klar auf komplettem Faltbrief mit 1 1/4 S. olivgrün durchstochen nach Schleswig, leichte Patina	9 ☒	35,—
1566	„BORDESHOLM 27.3.67“, 2x etwas undeutlich auf Briefstück mit Paar der 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, etwas Patina	9(2) △	25,—
1567	„BRAMSTEDT 7.9.1865“, K1 klar und zentrisch auf 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, Pracht	9 ☉	25,—
1568	„BREDSTEDT 21.11.66“, klar und praktisch komplett (Kopf stehend) auf Kabinett-Briefstück mit 1/2 S. olivgrün durchstochen	13 △	25,—
1569	„CHRISTIANFELD 13.10.“, K1 mit Posthorn, klar und fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün	4 △	25,—
1570	„CISMAR 23.6.67“, K1 klar und fast komplett auf 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, Pracht	9 ☉	25,—
1571	„DEETZBÜLL 30.12.67“, klar und komplett auf Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, etwas stockfleckig	9 △	25,—
1572	„ERFDE 24.7.67“, K1 klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, minimal Patina	9 △	25,—
1573	„HOHENWESTEDT 3.8.67“, klar und fast komplett auf 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, Pracht	9 ☉	25,—
1574	„HUSUM 28.8.“, K1 mit Posthorn, sehr klar und fast ideal zentrisch auf 1 1/4 S. olivgrün durchstochen (rückseitig Papierreste), Pracht	9 ☉	25,—
1575	„KALTENKIRCHEN 18.3.67“, klar auf 1/2 S. rosalia durchstochen, obere linke Ecke rund, sonst feines Prachtstück, signiert W. Engel	8 ☉	30,—
1576P	„KIEL BAHNHOF..67“, Ra2, guter Teilabschlag auf 1 1/4 S. mittelgrau durchstochen, Pracht - nur kurze Zeit verwendet!	18c ☉	50,—
1577	„LP SCHÖNVALDE“, 2x zart als Entwerter und Nebenstempel auf Briefstück mit 1 1/4 S. lebhafbraunpurpur durchstochen und K1 LENSABH 15.3.65, Marke mit Stockflecken im Durchstich und Falzspur durch das Briefstück - seltener Stempel und hier datierbar!	20 △	160,—
1578	„LUNDEN 2.3.1866“, klar und fast komplett auf Briefstück mit 1 1/4 S. lebhafbraunpurpur durchstochen, minimal fleckig, sonst Pracht	20 △	25,—
1579	„LÜTJENBURG 4.5.1866“, 2x recht klar auf Brief mit 1 1/4 S. lebhafbraunpurpur durchstochen nach Bordemis bei Husum, Marke minimal fleckig, signiert Bartels	20 ☒	30,—
1580	„NORDSTRAND ..8..“, 2 klare Teilabschläge auf 2 S. grauultramarin durchstochen, Pracht, signiert HK	16 ☉	40,—
1581	„REINBECK 8.3.“, K1 mit Posthorn klar und fast komplett auf 1 1/4 S. bräunlichlila durchstochen, Pracht	22 ☉	30,—
1582	„SCHERREBECK 18.9.66“, zarter und kompletter Abschlag auf Briefstück mit 1 1/4 S. rosalia durchstochen, oben mit Bugspur, sonst Pracht	14 △	30,—
1583	„SCHERREBECK 19.5.67“, klar und fast zentrisch auf 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, Pracht	9 ☉	25,—
1584	„SCHÖNVALDE 20.1.67“, klar und zentrisch auf 1 1/4 S. bräunlichlila durchstochen, Marke fehlerhaft, recht seltener Stempel!	22 ☉	30,—
1585	„WESSLBEUREN 2.3.67“, K2 klar und fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, signiert	9 △	25,—
1586	„WRIST 24.7.65“, glasklar und zentrisch auf 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, Pracht	9 ☉	40,—

## Schleswig-Holstein Bahnpost & andere Entwertungen

1587	„ALTONA 17.8. III FLENSBURG“, recht klar und komplett (kopfstehend) auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. rosalia durchstochen	14 △	25,—
1588P	„At. P.A. HAMBURG 19.4.“, K1 recht klar und zentrisch auf 1 1/2 S. mittelblau/weißbrosa, Pracht	7 ☉	100,—
1589	„CHRISTIANFELD 19.11.“, K1 nicht ganz komplett auf Kabinett-Briefstück mit 1 1/4 S grün.	4 △	20,—
1590	„FLENSBURG 16.10. II ALTONA“, Bahnpost-L3 auf waagerechtem Paar der 1 1/4 S. mittelgrau durchstochen, Marken mit nicht ganz perfektem Durchstich	18c(2) ☉	50,—
1591	„HOLST. EB.P.SP.B. 3 ZUG4.7.“, klar und komplett auf Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün durchstochen, Pracht	9 △	25,—
1592	„HOLST. EB.P.SP.B. 1 ZUG 11.5.“, 2x schwarzer K1 klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit waagerechtem Paar der 4 S./ 3 Sgr. braunocker durchstochen, rechte Marke mit senkrechter Bugspur im Rand, sonst feines Stück!	25(2) △	60,—
1593	„HOLST. EB.P.SP.B. 3 ZUG 15.10.“, schwarzer K1 klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. lebhafbraunpurpur durchstochen	20 △	25,—
1594	„HOLST. EB.P.SP.B: 1 ZUG 4.5.“, klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün.	4 △	25,—
1595	„HOLST.EB.P.SP.B. 1 ZUG 21.7.“, recht klar und fast komplett auf 2 S. grauultramarin durchstochen, Pracht	16 ☉	25,—
1596	„HOLST.EB.P.SP.B. 3 ZUG 25.12.“, 2x klar auf Briefstück mit 2x 1 1/3 S./1 Sgr. lebhafrosalila, Patina, sonst Pracht	15(2) △	60,—
1597P	„Hadersleben“ Vierringstempel mit Punkt, klar auf Briefstück mit voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin, leichte Randspuren, sonst Pracht, 75,- + 250,-	6 △	80,—
1598	„ITZEHOHE 1/5 II ELMSHORN“, schwarzer L3 nicht ganz komplett auf loser 1 1/4 S olivgrün, Pracht	9 ☉	25,—
1599P	„LP SCHÖNVALDE“, Ra2 klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit waagerechtem Paar der 1 1/3 S./ 1 Sgr. lebhafrotkarmin durchstochen (Scherentrennung), im Rand kleine Stockpunkte - auf dieser Marke recht seltene Entwertung!	23(2) △	220,—
1600	„MARNE 6.4.“, schwarzer K1, 2x auf hinterlegtem Briefstück mit 1 1/4 S durchstochen, Spuren	7 △	20,—



1601	„SCHERREBECK 26.10.66“, schwarzer K1 recht klar und fast komplett auf loser 1 1/4 S rosalia, rückseitig leichte Tintenspur, sonst Pracht .	14 ☉	40,—
<b>Schleswig-Holstein Nummernstempel</b>			
1602	„31“ - Husum, klar auf komplettem Faltbrief mit 1 1/4 S. olivgrün und K1 BAHNHOF HUSUM 25.4.1864 (recht frühes Datum) nach Altona, Faltsuren und Marke rechts mit Bugspuren, 40,- + 120,- . . . . .	4 ☒	45,—
1603	„54“ (kleine Ziffern) nebst K1 „RENDSBURG 4.4.1864“ auf Briefvorderseite mit allseits vollrandiger 1 1/4 S. nach Tönning, sign. Grobe .	5 (☒)	24,—
1604P	„117“ - Heide, recht klar auf komplettem Faltbrief mit voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund (rechts Randklebung ohne Mängel) und K1 HEIDE 17.6. (64) nach Flensburg, rückseitig drei verschiedene Stempel, leichte Bugspur, sonst feiner Brief in ursprünglicher Erhaltung, 200,- + 70,- . . . . .	5I ☒	75,—
1605	„120“ - Kellinghusen, recht klar und fast zentrisch auf knapp- bis vollrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Pracht . . . . .	5I ☉	25,—
1606	„122“ - Lütjenburg, klar und fast zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin, Kabinett, signiert HK. . . . .		25,—
1607	„123“ - Mehldorf, klar und fast zentrisch auf 1 1/4 S. grauultramarin/weißrosa durchstoßen, Pracht, 25,- + 50,- . . . . .	7 ☉	25,—
1608	„125“ - Neustadt, recht klar und zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin, Pracht, 75,- + 40,- . . . . .	6 ☉	30,—
1609	„127“ - Oldenburg, klar und fast zentrisch auf allseits breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Kabinett, 70,- + 40,- . . . . .	5I ☉	30,—
1610	„133“ nebst blauem K1 „SEGEBERG“ auf waager. Paar 1 1/4 S., als MeF auf langformatigen Brief (in der Mitte gefaltet) nach St. Pauli Hamburg (Ankstpl), Empfängername gelöscht . . . . .	7(2) ☒	32,—
1611	„134“ - Uetersen, recht klar und fast zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Pracht, signiert Carl Lange . . . . .	5I ☉	25,—
1612	„135“ - Ahrensböck, klarer und praktisch zentrischer Abschlag auf allseits breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Kabinett, 70,- + 40,- . . . . .	5I ☉	35,—
1613P	„143“ - Lunden, klar und zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Pracht . . . . .	5I ☉	60,—
1614P	„149“ - Mölln, glasklar und fast komplett auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S dunkelgrauultramarin, signiert Carl Lange . . . . .	5I ☉	50,—
1615P	„152“ - Schwarzenbeck, klar und fast zentrisch auf 1 1/4 S. grauultramarin/weißrosa durchstoßen (Eckbug), optisch feines Stück, 25,- + 200,- . . . . .	7 ☉	85,—
1616P	„158“ - sehr klar und fast zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Kabinett, signiert HK. . . . .	5I ☉	60,—
1617	„170“ - Holsteinisches Bahnpost-Speditionsbureau, klar und zentrisch auf Brief mit voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund und K1 KIEL BAHNHOF 22.4.(64) nach Lensahm, Ak.-Stempel, Randspuren, 200,- + 40,- . . . . .	5I ☒	65,—
1618P	„172“ - Mame, klar und fast zentrisch auf 1 1/4 S. grauultramarin/weißrosa durchstoßen, Pracht, 25,- + 120,- . . . . .	7 ☉	45,—
1619P	„175“ - Trittau, recht klar und fast zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund, Pracht, 70,- + 100,- . . . . .	5I ☉	50,—
1620P	„190“ - Dampsk. Postspedition No. 6, klar und fast zentrisch auf 2 S. mittelgrauultramarin durchstoßen, Pracht, 190,- + 60,- . . . . .	24 ☉	75,—
<b>Thurn &amp; Taxis Vorphilatelie</b>			
1621	„DIETZ“ - L1, Feuser 712-2, auf Faltbrief mit Inhalt vom 03.02.1831 nach Dillenburg . . . . .	☒	30,—
1622	„FRANKFURT 10 MAI. 1849“ - K2, Feuser 985-23, auf austaxiertem Auslandsbrief nach Olten bei Zürich/Schweiz (Ankstpl), vollständiger Briefinhalt. . . . .	☒	Gebot
1623	„FRANKFURT 18 APR. 1828“ - K1, auf mit „8“ Kreuzer austaxiertem Brief nach Dillenburg, vollst. Briefinhalt . . . . .	☒	Gebot
1624	„FRANKFURT 24. DEZ. 1838“ K2, Feuser 985-19 (Type), nebst 2x L1 „P.P.“, rotem Doppel-Ovalstempel „A.E.D.“ und rotem Ra3 „ALLEMAGNE PAR FORBACH“ auf Auslandsbrief nach Paris/Frankreich, vollst. Briefinhalt, rücks. kleine Spuren . . . . .	☒	30,—
1625	„FRANKFURT 31. AUG (1837)“ - K2 ohne JZ im Aussenkreis, nebst L1 „Nach Abg. der Post“ auf austaxiertem Brief nach Fulda . . . . .	☒	Gebot
1626	„HAIGER 21 FEB 1839“ - L2, Feuser 1322-1, auf Brief nach Wetzlar, vollst. Briefinhalt, kleine Spuren . . . . .	☒	Gebot
1627	„HAIGERLOCH“ - L1, Feuser 1333-1, klar auf Dienstbrief aus 1844, vollständiger Inhalt mit Bürgermeister-Dienststempel aus Zimmern . . . . .	☒	30,—
1628	„HANAU“ - K1 mit Zierstücken in zwei verschiedenen Typen, Feuser 1367-7, auf drei austaxierten Briefen aus 1842 und 1844 (2), mit je vollständigem, in Windecken geschriebenen Briefinhalt und rücks. rotem Lacksiegel nach Langstadt bei Dieburg . . . . .	☒	30,—
1629	„HOFGEISMAR 3/4 (1844)“ - K1, Feuser 1511-3, klar auf Dienstbrief nach Kassel, vollständiger Briefinhalt . . . . .	☒	Gebot
1630	„LÜBECK F.TH.U.TX.P.A 31 Jan (1833)“ - Segmentstempel, Feuser 2117-28, nebst L1 „T.T.R.4.“, rotem Grenzübergangs-Halbkreisstempel „Allemagne P. Givet“ und verschiedenen Taxierungsvermerken auf Auslandsbrief nach Bordeaux/Frankreich, vollständiger Briefinhalt . . . . .	☒	30,—
1631	„MEININGEN 5 4 1849“ - blauer K1, Feuser 2222-8, auf austaxiertem Brief nach Frankfurt/M., vollständiger Briefinhalt . . . . .	☒	Gebot
1632	„Offenbach 2. Avril 1803“, handschriftlich auf der Rückseite eines Geldbriefes nach Frankfurt/M. an einen Bankier, ebenso rückseitig sehr schönes schwarzes Lacksiegel und Absenderangabe „Baron de Haack“ . . . . .	☒	40,—
1633	„R.1.DIEZ“ - L1, Feuser 712-1, auf Faltbrief nebst Rötelstrich und Inhalt vom 08.01.1829 nach Dillenburg . . . . .	☒	30,—
1634	„R.1.DIEZ“ - L1, Feuser 712-1, auf austaxierter Faltbriefhülle nach Weinheim . . . . .	☒	30,—
1635	„R.Z.HECHINGEN“ - L1, Feuser 1401-2, klar auf portofreiem (Portofreiheit) Brief der Fürstl. Hohenzoll. Canzley zu Hechingen (rücks. entspr. Prägiesiegel) nach Stuttgart . . . . .	☒	30,—
1636	„SALMUNSTER 5. FEBR 1833“ - L2 auf Faltbriefhülle, Feuser Nr. 3081-5 . . . . .	☒	30,—
1637	„WALLMEROD 1 JUN 1850“ - L2, Feuser 3768-3, auf Faltbrief nach Limburg, vollst. Inhalt . . . . .	☒	30,—
1638	„WALLMEROD 16 MART 1849“ - L2, Feuser 3768-3, auf austaxierter Faltbriefhülle nach Limburg . . . . .	☒	30,—
1639	„WEILBURG 13 AUG 1840“ - L2, Feuser 3818-3, auf mehrfach austaxierter Faltbriefhülle nach Saarbrücken . . . . .	☒	30,—
1640	„WEILBURG 18 MAI 1842“ - L2, Feuser 3818-3, auf mehrfach austaxierter Faltbriefhülle mit hs. Vermerk „pr. Creuznach“ nach Neunkirchen Eisenwerk bei Ottweiler. . . . .	☒	30,—
1641	„WOLFHAGEN 24 3 1845“ - K1, Feuser 3976-3, nebst handschriftlichem Leitvermerk „Naumburg“ in roter Tinte auf 2 1/2 Loth schwerem, eiligen Wertbrief mit 15 Sgr. Einlage nach Cassel, rücks. Durchgangsstempel von Naumburg und Datums-L1 von Cassel als Ankunftsstempel. . . . .	☒	40,—
<b>Thurn &amp; Taxis</b>			
1642	1/4 Sgr. a. rotbraun, farbfrisches, allseits breitrandiges Kabinettstück mit Vierringstempel „231“ von Eisenach, gepr. Nickel . . . . .	1 ☉	30,—
1643	1/4 Sgr. auf rotbraun, waager. 3er-Streifen, rechte Marke rechts angeschnitten, linke Marke unten leicht tangiert, sonst voll- bis breitrandig, mit Vierringstempel „273“ von Gotha entwertet, rechte Marke oben winz. Einriss, gepr. W. Engel BPP, Mi. 240.- . . . .	1 ☉	45,—
1644	1/4 Sgr. braunorange, allseits voll- bis überrandig auf Briefstück, signiert Carl Lange . . . . .	1 △	25,—
1645	1/4 Gr. a. rotbraun, zwei farbfrische Exemplare zusammen mit zwei zarten Vierringstempeln „273“ on Gotha auf Briefstück, davon die rechte Marke im allseits vollrandigem Schnitt. . . . .	1(2) △	30,—
1646	1/2 Sgr. auf olivgrau, Taxisschnitt mit Ekr. „WEIMAR 23.9“ (1852) auf kpl. Faltbrief nach Jena mit Ank.-Stempel . . . . .	3 ☒	30,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

## Thurn & Taxis Nummernstempel

1647	1/2 Sgr. a. mattbläulichgrün, farbfrisches, allseits vollrandiges Kabinettstück mit Teil der rechten Nebenmarke und Vierringstempel „291“ von Gera, gepr. W. Engel BPP, Sem-Katalogwert 70.-	3b ☉	25,—
1648	1 Sgr. schwarz auf blau, Taxisschnitt, gestempelt mit Vierring, Prachterhaltung, Mi. 90.-	4 ☉	35,—
1649	2 Sgr. a. graurot, allseits voll- bis überrandiges Luxusstück mit zentrisch klar und gerade aufsitzendem Vierringstempel „29“ von Hanau.	5a ☉	30,—
1650	2 Sgr. a. graurot, allseits breitrandig, mit Vierringstempel „279“ von Waltershausen auf Kabinettbriefstück	5a △	30,—
1651	3 Sgr. a. gelb, farbfrisches, nur oben berührtes, ansonst breitrandiges rechtes BOGENRANDSTÜCK (8,5 mm Bogenrand) mit Vierringstempel „291“ von Gera auf Briefstück, leichter Klebeknitter, gepr. Sem BPP	6a △	40,—
1652	3 Sgr. maisgelb, Taxisschnitt, gestempeltes Kabinettstück, Mi. 50.-	6b ☉	30,—
1653	1 Kr. auf olivgrau (senkr. Paar) teils über Rand geklebt, dadurch leichte Druckspuren und 3 Kr. auf blau, alle Marken teils weit überrandig, teils Taxisschnitt, mit Nummernstempel „104“ auf kpl. Faltbrief von „DARMSTADT 10.8.1855“ nach Erbach i.O.	7a, 8 ☒	40,—
1654	3 Kr. a. dunkelblau, farbfrisches, allseits breitrandiges Kabinettstück mit zentrisch klarem Vierringstempel „220“ von Frankfurt/M.	9 ☉	30,—
1655	6 Kr. auf graurot, links berührt, sonst vollrandig, vom Oberrand mit Nr.-Stempel „165“ auf Brief von „Zwingenberg 1/2 60“	9 ☒	50,—
1656P	1/4 Sgr. hellrot, farbfrisches, allseits breitrandiges Luxusstück mit zentrisch klarem Vierringstempel „321“ von Detmold, gepr. HK (Horst Krause)	13 ☉	45,—
1657P	1/2 Sgr. grün, farbfrisches, allseits breitrandiges Kabinettstück mit klarem Vierringstempel „231“ von Eisenach, Sem-Katalogwert 150.-	14 ☉	50,—
1658P	1 Sgr. hellblau, links und oben etwas angeschnittenes Exemplar mit über 9 mm Bogenrand rechts und Vierringstempel „65“ von Schlüchtern	15 ☉	40,—
1659	1 Sgr. hellblau, voll/überrandig mit Vierringstempel „29“ von Hanau auf Kabinettbriefstück.	15 △	25,—
1660	1 Sgr. hellblau, drei etwas fehlerhafte Exemplare mit jeweils klarem preußischen Bahnpost-Ra3 EISENACH-HALLE, ein Wert sign. Haferkamp BPP	15(3) ☉	45,—
1661	2 Sgr. rosa, farbfrisches und allseits breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem Vierringstempel „251“ von Weimar, sign. Gebr. Senf, Sem-Katalogwert 150.-	16 ☉	45,—
1662P	3 Sgr. braunrot, farbfrisches, rechts etwas angeschnittenes, sonst breit/überrandiges Exemplar mit über 11 mm BOGENRAND unten und zentrischem Vierringstempel „14“ von Cassel	17 ☉	100,—
1663	5 u. 10 Sgr. sowie 15 u. 30 Kr., je in postfrischen Viererblocks mit Bogenrand bzw. die 10 Sgr. sogar mit ECKRAND	18,19,24,25(4) **	30,—
1664	1 Kr. grün, Schnittreise mit Teilen von acht Nebenmarken, fast ein kleiner Neunerblock, etwas schwer aufgesetzter Vierringstempel „134“ von Mainz	20 ☉	20,—
1665	1 Kr. grün, waager. Paar, rechte Marke oben leicht tangiert, sonst voll- bis überrandig, mit Vierringstempeln „168“ auf Faltbrief mit DKr. „CAMBERG 30 APR.“ nach Langen Schwalbach mit Ank.-Stempel, leichte Altersspuren	20 ☒	30,—
1666	1 Kr. grün und 3 Kr. blau, beide Taxisschnitt mit Vierringstempel „102“ auf Briefhülle mit DKr. „BUTZBACH 13.7.1861“ nach Frankfurt / M.	20,21 ☒	30,—
1667	3 Kr. blau, 2 Seiten vollrandig, 2 Seiten angeschnitten, mit Nummernstempel „127“ auf kpl. Faltbrief von „KOENIG 12.1.1862“ nach Erbach mit Ank.-Stpl.	21 ☒	30,—
1668	6 Kr. rosa, Type IA, allseits breitrandiges Prachtstück mit typisch etwas schwer aufgesetztem Vierringstempel „215“ von Wiesbaden, Sem-Katalogwert 100.-	22IA ☉	25,—
1669	9 Kreuzer in Type I, gestempelt, Pracht, Mi. 90.-	23I ☉	25,—
1670	9 Kr. gelb, bessere Type I, leuchtend farbfrisches Exemplar im Normalschnitt als EF auf Postvereinsbriefhülle (ohne Seitenteile links und rechts), mit Vierringstempel „104“ nebst K2 „DARMSTADT 14 MAI 1862“ nach Erfurt, Mi. 300.-	23I ☒	30,—
1671	1/4 Sgr. schwarz, voll bis überrandig, unten Einriss und senkr. Bug, auf Ortsbrief von CASSEL 23.1. (1866) gepr. Sem BPP	26 ☒	30,—
1672	1/4 Sgr. schwarz im ungebrauchten, vollrandigen Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke (dort falzhelle Stelle), 2 Marken postfrisch, unsigniert.	26(4) **/*	50,—
1673	1/3 Sgr. grün im postfrischen, allseits vollrandigen Pracht-Viererblock mit linkem Rand (11 mm), etwas gummibüdig, sonst einwandfrei!	27(4) **	120,—
1674	1/3 Sgr. grün im knapp- bis vollrandigem, senkrechten 6er-Block, ungebraucht, farbfrisch, feine Einheit!	27(6) *	60,—
1675	1/4 Sgr. schwarz, farblos durchstochen, postfrischer Pracht-Viererblock, unsigniert	35(4) **	35,—
1676	1/4 Sgr. schwarz, farblos durchstochen, ungebrauchter senkrechter 6er-Block aus der linken unteren Bogenecke, 1 Wert mit Haftstellen, sonst postfrisch, Pracht.	35(6) **/*	40,—
1677	1/3 Sgr. dunkelgelblichgrün, gestempelt, Mängel, Kurzbefund Sem BPP (12/2010): „echt, gebraucht, Mängel, Scherentrennung“, Mi. 300.-	36 ☉	40,—
1678	1/3 Sgr. dunkelgelblichgrün, farblos durchstochen, postfrischer, senkrechter Kabinett-Viererstreifen mit linkem Rand, unsigniert	36(4) **	50,—
1679	1/2 Sgr. orange mit Nr. „252“ Camburg auf Briefstück, Kabinett, gepr. Sem BPP	37 △	30,—
1680	1/2 Sgr. orange mit Nummernstempel „36“ auf Briefhülle von „KIRCHHAIN 25/10“ nach Marburg	37 ☒	50,—
1681	1 Sgr. karmin, 1 Kr. grün, 3 Kr. lila je gestempelt und 9 Kr. ockerbraun auf Briefstück, je farblos durchstochen	38, 41/42, 44 ☉/△	25,—
1682	1 Kr. gelblichgrün (2) mit Nummernstempel „99“ auf Brief von „BRENSBACH 30/10“ nach Michelstadt	41 ☒	40,—
1683	1 Kr. grün mit Vierringstempel „104“ auf Ortsbrief (unten kl. Einriss) von „DARMSTADT 14/2“	41 ☒	50,—
1684	3 Kr. rot mit Vierringstempel „159“ auf Postanweisung mit DKr. „VÖHL 8/3“ nach Darmstadt, Falt- und Altersspuren, dazu 2 versch. ungebrauchte Postanweisungen	42 ☒	40,—
1685	3 Kr. lilart, farblos durchstochen, postfrischer Pracht-Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke, die beiden unteren Marken sind angrennt	42(4) **	60,—
1686	6 Kr. hellblau, farblos durchstochen, 3x als Streifen geklebt auf Pracht-Briefstück mit Dreiring-Nummernstempel „220“, etwas fleckig	43IA(3) △	30,—
1687	9 Kr. hellockerbraun in Type II mit Nummernstempel „220“ als portugerechte Einzelfrankatur auf komplettem Faltbrief (Rechnungsvordruck) mit K1 FRANKFURT A.M. 11.4. nach Eisleben, Pracht.	44II ☒	25,—
1688P	1/2 Sgr. gelborange mit zentrischen farbigem Durchstich, waagerechtes Paar mit Nummernstempel-Entwertung, rechte Marke mit kleinem Riss, linke Marke einwandfrei, entsprechender Kurzbefund Sem BPP, 550.-	47(2) ☉	100,—
1689	1 Sgr. lilart mit farbigem Durchstich, gestempelt, gepr. Sommer BPP, Mi. 70.-	48 ☉	30,—
1690FP	<b>2 Sgr blau, farbig durchstochen, senkrecht Luxuspaar zusammen mit 1/2 Sgr gelborange in tadelloser Erhaltung mit 3 Abschlagen des 4-Ring-Stempels „300“ Hamburg auf Briefstück, Fotoattest Sem BPP: „Tadellos erhalten. Paare der 2 Sgr.-Marke (5. Ausgabe) sind nicht häufig. Die vorliegende Frankatur ist farbfrisch erhalten.“ In einwandfreier Erhaltung selten (und mit einwandfreiem Sem-Attest noch seltener!) Mi. 2.650.-</b>	49(2),47 △	900,—
1691	1 Kr. grün, allseits vollständiger Durchstich, als portorichtige EF mit Vierringstempel „220“ (große Ziffern) nebst K1 „FRANKFURT A.M. 18 1 (1867)“ auf Ortsbriefkuvert, kleine Spuren, Mi. 250.-	51 ☒	50,—
1692	„287“ - OBERWEISSBACH, zentrisch auf 6 Kr. rosa u. 9 Kr. gelb, je im Taxisschnitt	22,23 ☉	30,—

### Thurn & Taxis Ganzsachen

1693	1 Kr. dunkelgrün, Format A, mit Dreiringstempel „220“ nebst K1 „FRANKFURT A.M.“ als Ortsbrief befördert, minimale Spuren, Mi. 110.- + Sem-Stempelbewertung 10.-	U30A ☒	30,—
------	---	--------	------

### Thurn & Taxis Nummernstempel

1694	„2“ - ALLENDORF, zentrisch klar auf angeschnittener 1/4 Sgr.	1 ☉	20,—
1695	„2“ - ALLENDORF, kräftiger, etwas unruhiger Abschlag auf Prachtstück 2 Sgr.	39 ☉	35,—
1696	„19“ - FRIEDEWALD, zentrisch auf Briefstück mit nur oben leicht berührter, sonst vollrandiger 1 Sgr., gepr. Sem BPP	29 △	30,—
1697	„21“ - FRITZLAR, zentrisch klar auf nur unten links kurz berührter, sonst voll/überrandiger 1/2 Sgr.	14 ☉	30,—
1698	„23“ - FULDA, auf farbfrisch, oben rechts berührter, sonst voll/breitrandiger 2 Sgr., gepr. Haferkamp	16 ☉	30,—

1699	„163" - WORMS, kleine Ziffern, zentrisch auf nur rechts oben kurz an Randlinie, sonst allseits vollrandig geschnittener 15 Kr., tiefst gepr. Pfenninger . . . . .	24 ☉	40,—
1700	„24" - GELNHAUSEN, klar auf angeschnittener 1/4 Sgr. . . . .	13 ☉	20,—
1701	„26" - GROSSALMERODE, klar auf Briefstück mit allseits breitrandiger 1/4 Sgr., oben links kleiner Einschnitt . . . . .	1 ☉	20,—
1702	„39" - MARBURG, auf allseits vollrandiger 1/4 Sgr., unten ein kleiner Einschnitt . . . . .	13 ☉	20,—
1703	„42" - MORSCHEN, klar auf angeschnittener 1/4 Sgr., Dünnstelle . . . . .	1 ☉	20,—
1704P	„71" (blau) - STEINBACH-HALLENBERG, vorzüglicher Luxusabschlag auf farbfrischer 2 Sgr. im meist vollrandigem Taxisschnitt, rechts leichter senkr. Bug, gepr. Pfenninger . . . . .	16 ☉	30,—
1705	„72" - TREYSA STADT, zentrisch klar auf farbfrischer 1/2 Sgr., helle Stelle . . . . .	37 ☉	30,—
1706	„77" - WÄCHTERSBERG, klar auf farbfrischer 1 Sgr., punkthelles Stellchen . . . . .	38 ☉	20,—
1707	„79" - WANFRIED, zart auf farbfrischer, rechts etwas angeschnittener, sonst breit-/überraender 3 Sgr. mit deutlichen Teilen von drei Nebenmarken. . . . .	31 ☉	20,—
1708	„82" - WINDECKEN, klar auf Mini-Briefstück mit angeschnittener 1/4 Sgr., gepr. Sem BPP. . . . .	26 △	30,—
1709	„87" - ZIMMERSRODE, fast zentrisch auf angeschnittener bis überraender 1/4 Sgr. . . . .	13 ☉	25,—
1710	„97" (mit Fußstrich) - BINGEN, vier klare Abschlüge auf attraktivem Briefstück mit vier Stück 1 Kr. a. mattbläulichgrün im meist vollrandigem Taxisschnitt . . . . .	7b(4) △	40,—
1711P	„97" (mit Fußstrich) - BINGEN, zentrisch auf allseits vollrandiger 15 Kr., gepr. Sommer BPP . . . . .	24 ☉	60,—
1712	„123" - HIRSCHHORN, zentrisch auf farbfrischer, oben links kurz lupenrandiger, sonst vollrandiger 3 Kr. a. dunkelblau, Kabinett . . . . .	9 ☉	30,—
1713	„134" - MAINZ, kleine Ziffern, klar auf rechts berührter, sonst vollrandiger 15 Kr., gepr. Bühler . . . . .	24 ☉	30,—
1714	„136" - NECKAR-STEINACH, je klar auf 1 u. 3 Kr. im Taxisschnitt . . . . .	7,12 ☉	30,—
1715P	„140" - OBERRAMSTADT, zentrisch klar auf nur links oben kurz berührter, sonst allseits gut vollrandiger 3 Kr., leichter Bug und winzig helles Stellchen, gepr. Sem BPP . . . . .	32 ☉	30,—
1716P	„142" - OFFENBACH, große Ziffern, zentrisch klar auf nur minimal berührter 15 Kr., gepr. Rohr und Richter . . . . .	24 ☉	40,—
1717	„143" - OPPENHEIM, zentrisch auf allseits breitrandiger 3 Kr. hellblau, oben und unten Teile der Nebenmarken, links ein Teil vom Bogenrand . . . . .	21 ☉	25,—
1718	„146" - PFEDDERSHEIM, herrlich klar auf unten leicht angeschnittener, sonst breitrandiger 3 Kr. . . . .	21 ☉	20,—
1719	„172" nebst K1 "DIEZ 20/9 (1866)" auf Postbezirksbrief waager. Paar 1 Kr. IV.Ausgabe mit allseits vollständigem Durchstich nach Limburg/Lahn (Ankstpl), vollständiger Briefinhalt, Sem-Katalogwert 135.- . . . .	41(2) ☒	45,—
1720P	„182" (blau) - HATTERSHEIM, klar auf waager. Paar 1 Kr. im Taxisschnitt, gepr. Sem BPP . . . . .	7a(2) ☉	Gebot
1721	„221" - APOLDA, zentrisch klar auf nur oben links kurz berührter, sonst voll/überraender 1/2 Sgr. . . . .	14 ☉	30,—
1722	„225" (blau) - BLANKENHAIN, zentrisch auf angeschnittener 1/4 Sgr., Dünnstelle . . . . .	1 ☉	40,—
1723	„225" - BLANKENHAIN, zentrisch klar auf farbfrischem Kabinettstück 1/2 Sgr. . . . .	37 ☉	25,—
1724	„226" - BÜRGEL, zentrisch auf lediglich rechts unten kurz berührter 1 Sgr., helle Stelle . . . . .	15 ☉	20,—
1725	„229" - BUTTSTÄDT, auf nur rechts minimal an Randlinie, sonst vollrandig geschnittener 3 Sgr., gepr. Opitz . . . . .	31 ☉	30,—
1726	„233" - GEISA, zentrisch klar auf tieffarbigem Kabinettstück 1 Sgr. . . . .	38 ☉	20,—
1727	„236" - KALTENNORDHEIM, auf angeschnittener 1/4 Sgr. mit bis zu 3 mm Bogenrand links. . . . .	1 ☉	20,—
1728	„240" - NEUSTADT a.d.O., klar auf farbfrischem Kabinettstück 1/2 Sgr., gepr. Bühler . . . . .	37 ☉	25,—
1729	„243" - STADTREMUDA, zentrisch klar auf farbfrischer, links leicht tangierter, sonst überraender 1 Sgr. mit Teilen von vier Nebenmarken, unter "ilb G" der Währungsbezeichnung ein markanter Druckspieß! . . . . .	29 ☉	30,—
1730	„248" - VACHA, auf farbfrischer 1/4 Sgr. schwarz im Taxisschnitt . . . . .	26 ☉	20,—
1731	„272" - FRIEDRICHRODA, zentrisch klar auf Kabinettstück 2 Sgr. . . . .	39 ☉	30,—
1732	„281" - ARNSTADT, fast zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr. . . . .	39 ☉	30,—
1733	„318" - BLOMBERG, zentrisch auf farbfrischer, oben an Randlinie, sonst vollrandig geschnittener 1/2 Sgr. . . . .	14 ☉	25,—
1734	„320" - BÜCKEBURG, ideal zentrisch klar auf farbfrischer, allseits vollrandiger 2 Sgr., Dünnstelle . . . . .	16 ☉	30,—
1735	„333" - STADTHAGEN, klar auf farbfrischer, angeschnittener 1/2 Sgr. mit Teil vom Oberrand . . . . .	3 ☉	20,—
1736	„356" - WALLDORF, idealer Luxusabschlag auf 3 Kr., leichte Büge . . . . .	21 ☉	20,—
1737P	„361" - HAGENBURG, zentrisch klar auf farbfrischer, nur oben leicht tangierter, sonst vollrandiger 1 Sgr., minimal hell . . . . .	29 ☉	40,—
1738	„380" - PLAUE, herrlich klar auf farbfrischer, allseits vollrandiger 2 Sgr., Dünnstelle . . . . .	16 ☉	30,—
1739	„400" - DORNBURG, klar auf mangelhafter, hinterlegter 1/2 Sgr. . . . .	28 ☉	30,—

**Thurn & Taxis Ortsstempel**

1740	„ARNSTADT" - K1, auf GS-Umschlag 1 Sgr. mit lilafarbenem Überdruck, als Postvereinsbrief nach Nordhauen, Kuvert oben rechts minimale Spuren, sonst schöner Beleg, Mi. 40.- + Sem-Stempelbewertung 60.- . . . . .	U2A ☒	30,—
1741	„DIETZ" - kleiner K1, auf links deutlich angeschnittener, sonst vollrandiger 3 Kr. a. dunkelblau . . . . .	8 ☉	30,—
1742	„GROSSBREITENBACH" - K2, auf Briefstück mit nur oben links kurz berührter, sonst voll/überraender 1/2 Sgr. grün sowie fast zentrisch auf loser 1/2 Sgr. orange im Taxisschnitt (dünn) . . . . .	14,28 △	40,—
1743	„HAIGER 8 AUG 1865" - L2, auf austaxiertem Brief nach Dillenburg, vollständiger Briefinhalt . . . . .	☒	15,—

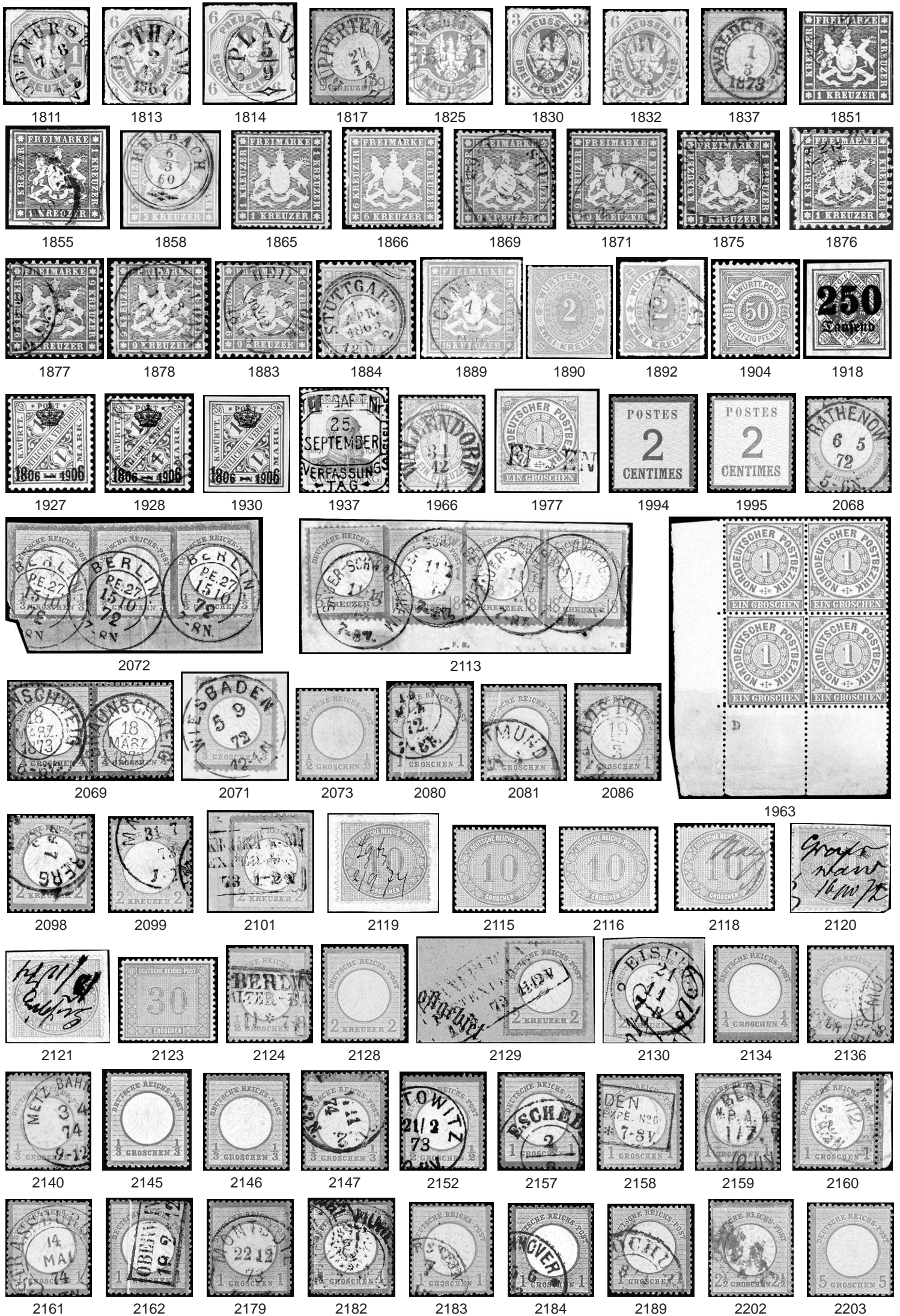
**Thurn & Taxis Nachverwendungen**

1744	„ALLENDDORF 3/8 1867" - K2, zentrisch kopfstehend auf Kabinettstück Preussen 2 Sgr. . . . .	Pr.17a ☉	30,—
1745	„ALSABACH 11 7 1867" - K1, zentrisch klar auf farbfrischer Preussen 3 Kr., helle Stellen . . . . .	Pr.24 ☉	30,—
1746	„ALSFELD 20/2" - K1, herrlich klar und zentrisch auf Luxusstück DR 3 Kr. kleiner Brustschild, gepr. Brugger BPP . . . . .	DR9 ☉	Gebot
1747	„ARNSTADT 27 9" (1867) - K1, auf waager. Paar Preussen 6 Pfg. rechte Marke oben Mitte kleiner Mangel . . . . .	Pr.15a(2) ☉	30,—
1748	„BAD-EMS 25 11" (1867) - K1, zentrisch klar auf farbfrischer Preussen 9 Kr., leichter Bug, sign. Piroth . . . . .	Pr.26a ☉	25,—
1749	„BERGA A.D. ELSTER 17 7" - K1, klar auf DR 1 Gr. großer Brustschild, vorders. links winzige Schürfung . . . . .	DR19 ☉	Gebot
1750	„BIEDENKOPF 10/7 N." (1867) - K1, zentrisch auf Preussen 9 Kr., Dünnstelle . . . . .	Pr.26a ☉	20,—
1751	„BIEDENKOPF V.M." - K1, zentrisch klar auf Kabinettstücken NDP 1 u. 5 Gr. . . . .	NDP4,6 ☉	30,—
1752P	„BRAUBACH 24 7 72" - K1, zwei Abschlüge auf Briefstück waager. Paar DR 1 Gr. kleiner Brustschild. . . . .	DR4(2) △	40,—
1753	„BRAUBACH 25 3 73" - K1, klar auf Luxusbriefstück DR 1 Gr. großer Schild . . . . .	DR19 △	25,—
1754	„BUEDINGEN 8 12" - K1, zentrisch klar auf NDP 18 Kr., rechts etwas Scherentrennung . . . . .	NDP11 ☉	20,—
1755P	„CAMBERG 7 DEC." (1867) - K2, klar auf Briefstück Preussen 3 Kr., Marke links oben Eckfehler, Stempelseltenheit! . . . . .	Pr.24 △	120,—
1756	„CASSEL" - K1 mit Kringeln, auf 9 verschiedenen Marken, Preussen MiNr. 16 (oben Schere), NDP MiNr. 1, 4, 15, 16, D4 und DR MiNr. 4, 5 u. 20 . . . . .	☉/△	30,—
1757	„COBURG 6 9 1867" - K1, klarer Teilabschlag auf Preussen 2 Kr. . . . .	Pr.23 ☉	40,—
1758	„DARMSTADT 14 10" (1867) - kleiner K1 mit Block, zentrisch auf Preussen 2 Kr., helle Stelle . . . . .	Pr.23 ☉	40,—
1759	„DARMSTADT 3/9" (1867) bzw. "DARMSTADT 14/9" (1867) - 23mm-K1 ohne JZ, zentrisch auf Kabinettstücken Preussen 1 u. 2 Kr. . . . .	Pr.22,23 ☉	60,—
1760	„DARMSTADT BAHNHOF" - K1, je zentrisch klar auf Preussen 1 Kr. (Abschlag vom 24.11.1867), NDP 1 Kr. gezähnt (Mängel) und DR 3 Kr. großer Brustschild . . . . .	☉	30,—
1761	„DARMSTADT" - 24mm-K1 der Fahrpost, je herrlich klar auf drei ausgesucht schönen Luxusbriefstücken NDP MiNr. 19(2)+21, 21 u. 22 . . . . .	NDP △	40,—
1762P	„DARMSTADT-ROSSDORF" - Postablage-Ra2, klarer Teilabschlag auf farbfrischem Kabinettstück Preussen 3 Kr., Stempelseltenheit! . . . . .	Pr.24 ☉	75,—
1763	„DERMBACH 24 9 70" - K1, zwei vollständige Abschlüge auf Kabinettbriefstück NDP 1 Gr. . . . .	NDP16 △	Gebot
1764	„DERMBACH 4 10 72" - K1, herrlich klar auf Luxusbriefstück DR 1 Gr. . . . .	DR19 △	25,—

EINZELLOSE

## Thurn & Taxis Nachverwendungen

1765	„DILLENBURG 24 3" - K1, zentrisch klar auf NDP Dienstmarke 1/3 Gr. . . . . .	NDPD2 ⊙	15,—
1766	„DILLENBURG 24 3", zwei Abschlüge auf Briefstück senkr. Paar DR 1 Gr. großer Brustschild . . . . .	DR19(2) △	20,—
1767P	„ECHZELL 15/12" - K1, herrlich klar und zentrisch auf Kabinettstück DR 10 Pfg . . . . .	DR33 ⊙	40,—
1768P	„FLÖRSHEIM 17 3" - K1, auf Briefstück DR 1 Gr. kleiner Brustschild, dieser Stempel ist seltener als es die Stempelbewertung in Handbüchern auszudrücken vermag . . . . .	DR4 △	50,—
1769	„FUERTH i. O. 20/8" - K1, klar auf Briefstück NDP 3 Kr. . . . . .	NDP21 △	Gebot
1770	„FULDA" - K1, klar auf Preussen MiNr. 16, NDP MiNr. 5, Briefstück 16, Briefstück waager. Paar 17 und DR MiNr. 20, schöne Kollektion . . . . .	⊙/△	30,—
1771	„GERSTUNGEN 26 4 1873" - K2, herrlich zentrisch klar auf DR 1 Gr. großer Brustschild, kleine Dünnstelle . . . . .	DR19 ⊙	Gebot
1772	„GOTHA" - K1 mit Ringeln, auf 7 verschiedenen Marken, Preussen MiNr. 16, NDP MiNr. 1, 3, 4, 15, 16 u. 17 . . . . .	⊙	25,—
1773	„GREIZ 12 11" (1867) - K1, herrlich zentrisch klar auf Preussen 3 Sgr. . . . . .	Pr.18a ⊙	Gebot
1774P	„GROSS-GERAU 15/10" (1867) - K1, ideal zentrisch klar auf Luxusstück Preussen 2 Kr. . . . . .	Pr.23 ⊙	60,—
1775	„GROSS-STEINHEIM 30 5 1869" - K1, zentrisch auf NDP 3 Kr. . . . . .	NDP21 ⊙	20,—
1776	„GROSS-UMSTADT 6/11" (1867) - K1, fast zentrisch auf Preussen 9 Kr. . . . . .	Pr.26a ⊙	25,—
1777	„HACHENBURG 10 9" - K1, vollständiger Abschlag auf Briefstück DR 1 Gr. großer Brustschild . . . . .	DR19 △	15,—
1778	„HADAMAR 20 4" - K1, herrlich zentrisch klar auf Luxusstück NDP 1 Gr. . . . . .	NDP4 ⊙	15,—
1779	„HADAMAR 5 9" - K1, zwei klare Abschlüge auf Luxusbriefstück waager. Paar NDP 2 Gr. . . . . .	NDP5(2) △	30,—
1780	„HADAMAR" - K1, zentrisch auf Preussen 9 Kr., teils Scherentrennung . . . . .	Pr.26a ⊙	20,—
1781	„HANAU" - kleiner K1 mit Ringeln, auf 5 verschiedenen Marken, Preussen MiNr. 15 b, NDP MiNr. 1 (Schere), 4, 16 u. 17 . . . . .	⊙	30,—
1782	„HATTENHEIM 7/8 80" - K1, klar auf Kabinettbriefstück DR 20 Pfg . . . . .	DR42 △	15,—
1783	„HECHINGEN 15 5" - K1, zentrisch auf NDP 7 Kr. . . . . .	NDP10 ⊙	15,—
1784	„HEPPENHEIM 21/3 68" - K1, zentrisch auf Kabinettstück NDP 7 Kr. . . . . .	NDP10 ⊙	15,—
1785	„HILDBURGHAUSEN 23 9 1867" - K2, auf Kabinettstück Preussen 3 Kr. . . . . .	Pr.24 ⊙	25,—
1786	„HOFGEISMAR 19 1" - K1, ideal auf Luxusbriefstück NDP Dienstmarke 1 Gr. . . . . .	NDPD4 △	15,—
1787	„KONIG 21/8" (1867) - K1, herrlich klar und zentrisch auf farbfrischer Preussen 3 Kr., Bug . . . . .	Pr.18 ⊙	30,—
1788P	„LANGEWIESEN 22/6" - K1, zentrisch klar auf farbfrischem Kabinettstück DR 1/2 Gr. großer Brustschild, gepr. Brugger BPP . . . . .	DR14 ⊙	40,—
1789	„LICH 25 12" - K1, zentrisch auf NDP 7 Kr. . . . . .	NDP22 ⊙	15,—
1790	„LIEBENSTEIN 10/8 67" - K1, klar auf Kabinettstück Preussen 9 Kr. . . . . .	Pr.26a ⊙	30,—
1791	„LIEBENSTEIN 2/7 67" - K1, zentrisch klar auf Preussen 9 Kr., zweiter Tag der Gültigkeit der preußischen Kreuzer-Briefmarken, oben Scherentrennung . . . . .	Pr.26a ⊙	30,—
1792	„LIEBENSTEIN IMMELBORN" - Postablage-Ra2, klar auf Kabinettstück NDP 3 Kr. . . . . .	NDP9 ⊙	30,—
1793	„LIEBENSTEIN IMMELBORN" - Postablage-Ra2, klar auf Kabinettstück NDP 3 Kr. . . . . .	NDP9 ⊙	30,—
1794	„LIMBURG 11 7 N.M." - K1, zentrisch klar auf Kabinettstück NDP 2 Gr. . . . . .	NDP5 ⊙	Gebot
1795	„LOBENSTEIN 11 7" (1867) - K1, fast zentrisch auf Briefstück Preussen 1 Sgr. . . . . .	Pr.16 △	30,—
1796	„MAINZ 22/11" (1867) - K1 mit Krügeln, klarer Teilabschlag auf Preussen 6 Kr., oben Kleinstmangel . . . . .	Pr.25a ⊙	30,—
1797	„MAINZ 27/10" (1867) - kleiner K1, klar auf Kabinettstück Preussen 6 Kr. . . . . .	Pr.25a ⊙	20,—
1798	„MAINZ-BAHNHOF 19/7" (1867) - K1, zentrisch auf Preussen 6 Kr., im Bereich der linken Wertziffer Kleinstmangel . . . . .	Pr.25a ⊙	25,—
1799	„MAINZ-BAHNHOF 8/5" - K1, ideal eingepasst auf Luxusstück NDP 3 Kr. . . . . .	NDP9 ⊙	15,—
1800	„MEININGEN 3 12" (1867) - kleiner K1, Teilabschlag auf Preussen 3 Kr. (gepr. Flemming BPP) und "MEININGEN 12 9" (1867) - kleiner K1 auf Preussen 6 Kr., Bagatellmängel . . . . .	Pr.24,25a ⊙	30,—
1801	„MEININGEN" - kleiner K1, auf vier verschiedenen Marken, NDP MiNr. 7 (Dünnstelle), 9, 10 (teils Scherentrennung) u. 21 . . . . .	NDP ⊙	20,—
1802	„MELSUNGEN", K1 klar und zentrisch auf zwei Kabinettstücken NDP 1 Gr. . . . . .	NDP 16 ⊙	20,—
1803	„MIHLA 12 1887" - K2, spät nachverwendet auf Briefstück DR 10 Pfg, am rechten Markenrand ist die Marke vom Absender mit Tinte überschrieben . . . . .	DR41 △	20,—
1804	„NASSAU 3/7" (1867) - K1, auf farbfrischer Preussen 9 Kr., leichte Bugspur . . . . .	Pr.26a ⊙	30,—
1805	„NAUHEIM 25 7" (1867) - K1, ideal zentrisch auf Preussen 6 Kr., Dünnstellen . . . . .	Pr.25a ⊙	30,—
1806P	„NEU-ISENBURG 14/8" (1867) - K1, Teilabschlag auf farbfrischer Preussen 1 Kr., rechts etwas Scherentrennung, seltene Entwertung . . . . .	Pr.22 ⊙	60,—
1807P	„NEUSTADT BEI COBURG" - K1, zwei Teilabschlüge auf DR 2 Kr. kleiner Brustschild ziegelrot, oben übliche kleine Zahnunebenheiten, sonst Pracht, Mi. 400.- . . . . .	DR8 ⊙	60,—
1808	„NIEDER-INGELHEIM 12/11" - K1, herrlich zentrisch klar auf Luxusstück NDP 3 Kr. . . . . .	NDP21 ⊙	20,—
1809P	„NIEDERWÖLLSTADT 23 7" (1867) - K1, zentrisch auf farbfrischem Kabinettstück Preussen 3 Kr. . . . . .	Pr.24 ⊙	50,—
1810	„OBERLAHNSTEIN 17 7" - K1, Teilabschlag auf farbfrischer Preussen 1 Kr., kleine rote Signatur in rechter oberer Ecke durchscheinend . . . . .	Pr.22 ⊙	25,—
1811P	„OBERURSEL 7/8 67" - K1, herrlich klar auf farbfrischem Kabinettstück Preussen 1 Kr. . . . . .	Pr.22 ⊙	60,—
1812	„OBERWEISSBACH 10/7" - K1, zentrisch klar auf farbfrischer DR 50 Pfg grau, auf dieser Wertstufe seltener, Büge . . . . .	DR36a ⊙	20,—
1813P	„OSTHEIM 2 12 1867" - K1, zentrisch klar auf Luxusstück Preussen 6 Pfg . . . . .	Pr.15a ⊙	40,—
1814P	„PLAU 5/9" - K1 mit Zierstück, klar und gerade aufsitzend auf Kabinettstück Preussen 6 Pfg, rechts und unten Teile der Nebenmarken . . . . .	Pr.15a ⊙	50,—
1815	„RODACH 21/11" (1867) - K1, auf Preussen 6 Kr., leichte Mängel . . . . .	Pr.25a ⊙	20,—
1816	„RUNKEL 9/12" (1867) - K1, zwei Teilabschlüge auf Preussen 9 Kr., unten kleiner Mangel . . . . .	Pr.26a ⊙	30,—
1817P	„RUPPERTENROD 24 11 73" - K1, zentrisch klar auf DR 9 Kr. großer Brustschild, oben kleine Mängel, Mi. 550.- . . . . .	DR27a ⊙	80,—
1818	„SAALBURG 3 6" - K1, klar auf NDP 1/3 Gr., etwas Patina . . . . .	NDP14 ⊙	15,—
1819	„SAALFELD 7/9" (1867) - K1, auf Preussen 9 Kr., kleine Mängel . . . . .	Pr.26a ⊙	20,—
1820	„SALZUNGEN 21 10 1867" - K2, vollständiger Abschlag auf Prachtbriefstück Preussen 3 Kr. . . . . .	Pr.24 △	30,—
1821	„SCHALKAU 16 10 1868" - K2, zentrisch klar auf farbfrischer NDP 7 Kr., winzig helle Stellen . . . . .	NDP10 ⊙	20,—
1822P	„SCHOETMAR 2 1877" - K1, klar auf Kabinettbriefstück DR 25 Pfg, gepr. Petry BPP . . . . .	DR35a △	40,—
1823	„SCHOTTEN 19 12" - K1, klar auf Kabinettbriefstück NDP 7 Kr. . . . . .	NDP22 △	15,—
1824	„SCHOTTEN 25 2" - K1, klar auf Kabinettbriefstück DR 3 Kr. großer Brustschild . . . . .	DR25 △	15,—
1825P	„SIGMARINGEN 26/7" (1867) - K1, zentrisch auf farbfrischem Kabinettstück Preussen 1 Kr. . . . . .	Pr.22 ⊙	40,—
1826	„SONNEBERG 20/9" (1867) - K1, klar auf farbfrischer Preussen 1 Kr., Dünnstelle . . . . .	Pr.22 ⊙	25,—
1827	„SONNEBERG" - K1, auf Kabinettstücken NDP 1 u. 3 Kr. . . . . .	NDP7,9 ⊙	Gebot
1828	„ST. GOARSHAUSEN 24 9" (1867) - blauer K1, auf farbfrischer Preussen 1 Kr., Minieckbugspur . . . . .	Pr.22 ⊙	40,—
1829	„STADTILM 7/1 1872" u. "STADTILM 2/3 1872" - K2, auf zwei Stück DR 3 Kr. kleiner Brustschild, leichte Mängel . . . . .	DR9(2) ⊙	15,—
1830P	„STOTTERNHEIM 13/7" (1867) - seltener roter K1, Teilabschlag auf Prachtstück Preussen 3 Pfg . . . . .	Pr.19a ⊙	150,—
1831	„STOTTERNHEIM 19 4" - K1, je zentrisch klar auf NDP 1 Gr. und DR 1 Gr. kleiner Brustschild, kleine Mängel . . . . .	NDP,DR ⊙	20,—
1832P	„STOTTERNHEIM 26/9" - blauer K1, klar auf Preussen 6 Pfg, Dünnstelle und links oben Flachriss . . . . .	Pr.15a ⊙	70,—
1833	„THEMAR", K1 klar und zentrisch auf Luxusbriefstück NDP 3 Kr. . . . . .	NDP 9 △	20,—
1834	„TRIPTIS 21 9 1868" - K1, herrlich klar auf Luxusbriefstück NDP 1 Gr. . . . . .	NDP4 △	15,—
1835	„TRIPTIS 30 9 74" - K1, ideal zentrisch klar auf DR 1 Gr. großer Brustschild, etwas Patina . . . . .	DR19 ⊙	15,—
1836	„VÖHL 29 4 1869" - K2, klar auf Kabinettstück NDP 1 Gr. . . . . .	NDP16 ⊙	15,—
1837P	„WALDCAPPEL 1 3 1873" - K2, zentrisch auf DR 2 1/2 Gr. großer Brustschild, kleine Mängel . . . . .	DR21a ⊙	30,—
1838P	„WEIMAR", K1 klar und zentrisch auf vorzüglichem Luxusbriefstück DR 1/2 Gr. . . . . .	DR. 18 △	20,—
1839	„WORMS 20/7" (1867) - K2, zentrisch auf Kabinettstück 3 Kr., gepr. Flemming BPP . . . . .	Pr.24 ⊙	30,—



EINZELLOSE

1840	„WORMS 27/8" - K1 ohne Kreuze, zwei klare Abschläge auf attraktivem Briefstück mit zwei Stück NDP 7 Kr., rechte Marke wurde damals mit kleinem Einriss aufgeklebt. . . . .	NDP22(2) Δ	30,—
1841	„WURZBACH 8/5" - K1, zentrisch klar auf DR 50 Pfg grau, Büge, späte Nachverwendung und auf dieser Wertstufe seltener . . . . .	DR36 ⊙	30,—
<b>Württemberg</b>			
1842	1 Kr. a. hellsamisch, farbfrisches und allseits breitrandiges Luxusstück mit K2 von „STUTT GART“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 130.- . . . .	1a ⊙	50,—
1843P	1 Kr. schwarz a. mittelgraugelbem Seidenpapier, Kabinetterhaltung, gepr. Thoma BPP, Mi. 300,- . . . . .	1yb ⊙	80,—
1844	1 Kr schwarz auf hellgraugelbem Seidenpapier, gestempelt mit K1 „HEILBRONN . OCT . 1854“, leichte Mängel, Kurzbefund Irtenkauf BPP „echt“, Mi. 300.- . . . .	1yb ⊙	50,—
1845	3 Kr. a. dunkelgelb, leuchtend farbfrisch und allseits voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück, gepr. Thoma BPP. . . . .	2d Δ	25,—
1846	6 Kr. schwarz a. gelbgrün und blaugrün, je tadellos, gest., gepr. Thoma BPP bzw. Heinrich BPP . . . . .	3a,b ⊙	30,—
1847	6 Kr. a. blaugrün, farbfrisches und breitrandiges Luxusstück mit K3 von „HEILBRONN“, gepr. Irtenkauf BPP . . . . .	3b ⊙	30,—
1848	9 Kr. a. rosa, Type I, farbfrisches und allseits voll/breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem Bahnpost-K3, gepr. Irtenkauf BPP . . . . .	4al ⊙	20,—
1849P	9 Kr. in b-Farbe tadellos gestempelt, Kab., gepr. Georg Bühler, Mi. 130,— . . . . .	4b ⊙	65,—
1850	1 Kr. rottlichbraun, allseits voll- bis breitrandiges, gestempeltes Kabinettstück, entwertet mit K1 „GÖPPINGEN“, bestens gepr. Heinrich BPP, Mi. 100.- . . . .	6a ⊙	30,—
1851P	1 Kr. tiefdunkelbraun gestempelt, etwas knapp geschnitten und etwas falzdunn, erhöht dopp. gepr. Heinrich BPP, seltene Farbe! Mi. 800.- . . . .	6d ⊙	70,—
1852	6 Kr. gelblichgrün, tadellos gestempeltes Kabinettstück, entwertet mit K2 „HEILBRONN“, gepr. Georg Bühler, Mi. 80.- . . . .	8a ⊙	30,—
1853	9 Kr. karminrosa, tadellos gestempeltes Kabinettstück, Mi. 90.- . . . .	9a ⊙	20,—
<b>1854FP</b>	<b>18 Kreuzer blau tadellos gestempelt Dkr. STUTT GART 30 JUN. 1858, Luxusexemplar, Fotoattest Thoma BPP: „Echt, in für diese Ausgabe (extrem enge Klischeestellung im Bogen) überdurchschnittlich gutem Schnitt. Frei von heimlichen Mängeln und nicht repariert. Frisches Exemplar mit gut erhaltener Wappenpragung; zentrisch entwertet.“ In dieser guten Qualität sieht man die Marke selten! Mi. 1700,—</b> . . . . .	<b>10a ⊙</b>	<b>600,—</b>
1855P	1 Kr. orangebraun, allseits voll- bis breitrandiges, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Heinrich BPP (130,-) . . . . .	11a ⊙	35,—
1856FP	1 Kr. tiefdunkelbraun, klar entwertet mit Ekr. „STUTT GART“, bis auf eine unauffällige Knitterspur in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Irtenkauf BPP (2004): „Ein schönes Exemplar dieser seltenen Farbnuance.“, Mi. 900.- . . . .	11b ⊙	170,—
1857	3 Kr. gelborange, allseits vollrandig und mit sauberem K2 „Stuttgart“ entwertet, Mi. 30.- . . . .	12a ⊙	Gebot
1858P	3 Kr. lebhaftorange, farbfrisches Kabinettstück mit klarem, besseren K3 „HEUBACH 6/3 60“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 55.- + Thoma 40 P. . . . .	12b ⊙	30,—
1859	6 Kr. grunlicholiv tadellos gestempelt, allseits voll- bis breitrandig, Luxus, tiefst gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 140,— . . . . .	13a ⊙	40,—
1860FP	9 Kreuzer karmin, allseits vollrandiges Exemplar mit nicht originaler Gummierung - ansonsten tadellose Erhaltung, gepr. Thoma BPP, Mi. für * 1.600.- . . . .	14a (*)	300,—
1861	9 Kr. ohne Seidenfaden tadellos gestempelt Kab., Mi. 85,— . . . . .	14a ⊙	35,—
1862	9 Kr. karmin, oben knapp, sonst voll- bis überrandig dazu 3 Kr. gelborange gezähnt, je gestempelt . . . . .	14a, 17 x ⊙	20,—
<b>1863FP</b>	<b>18 Kr. dunkelblau ohne Seidenfaden sauber zentrisch gestempelt, allseits breitrandig, Mi. 1.800.-</b> . . . . .	<b>15 ⊙</b>	<b>400,—</b>
<b>1864FP</b>	<b>18 Kr. blau mit Plattenfehler „Strich rechts am U in rechtem Kreuzer“, zweiseitig leicht berührt, sonst vollrandig mit K2 MOECKMUHL 8.3.63, rückseitig mit heller Stelle, signiert Irtenkauf BPP, optisch noch ansprechendes Exemplar mit diesem gut sichtbaren und seltenen Plattenfehler, 4000,-</b> . . . . .	<b>15l ⊙</b>	<b>450,—</b>
1865P	1 Kr. dunkelbraun, dünnes Papier, farbfrisches Exemplar, ungebraucht ohne Gummierung, oben beim A von FREIMARKE ein verdeckter kleiner Einriss, rechts oben kleiner Zahnsplatt, in ungebrauchter Erhaltung eine seltene Marke. . . . .	16yb (*)	100,—
1866P	6 Kr. grünoliv, dünnes Papier, Plattenfehler I „Halbmond“, ungebraucht ohne Gummierung, hinterlegt und restaurierte Zähnung oben links und in rechter oberer und unterer Ecke. Ungebrauchte Marken mit Plattenfehler sind selten, gepr. Pfenninger . . . . .	18yl (*)	150,—
1867	6 Kr. dunkelgrün, dünnes Papier, farbfrisches, ausgabetyppisch gezähntes Prachtstück mit zentrischem K2 „HALL 2 OCT. 1861“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 140.- . . . .	18ya ⊙	30,—
1868	9 Kr. lebhaftrotkarmin u. 9 Kr. lilalot, dickes Papier, zwei farbfrische, ausgabetyppisch gezähnte Prachtstücke in deutlich versch. a-Farben, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 300.- . . . .	19xa(2) ⊙	45,—
1869P	9 Kr. karmin, dünnes Papier, farbfrisches Exemplar mit zentrischem K2 von „STUTT GART“, ausgabeublich gezähnt, geprüft Irtenkauf BPP, Mi. 380.- . . . .	19ya ⊙	70,—
1870P	9 Kr. mittelrotkarmin auf dünnem Papier, nicht ganz perfekt gezähntes Stück auf Prachtbriefstück, signiert Heinrich BPP . . . . .	19ya Δ	40,—
1871P	9 Kr. lilalot, dünnes Papier, sehr tieffarbiges, ausgabetyppisch gezähntes Exemplar mit K2 von „STUTT GART“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 460.- . . . .	19yb ⊙	60,—
<b>1872FP</b>	<b>18 Kreuzer dünnes Papier sauber ungebraucht farbfrisch, mit nicht originaler Gummierung und rs. ganz leichten Stockpunkten, gut gezähnt, gepr. Pfenninger und etwas erhöht gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 3.800.- für * - in ungebraucht eine sehr seltene Marke! .</b> . . . .	<b>20y (*)</b>	<b>400,—</b>
1873FP	18 Kr. dunkelblau, optisch perfekt wirkendes Exemplar (repariert) mit zentrischer Entwertung „GOEPPINGEN“, sign. Bartels und gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 2.800.- . . . .	20y ⊙	250,—
<b>1874FP</b>	<b>18 Kreuzer dunkelblau mit Plattenfehler „Strich am U“ sauber gestempelt und für diese Marke auf dem schlecht reißenden, empfindlichen dünnen Papier sehr gut gezähnt (links kleine Hinterlegung). Mit dem Plattenfehler sehr seltene Marke! Mi. 4000,— (unterbewertet!).</b> . . . . .	<b>20yl ⊙</b>	<b>500,—</b>
1875P	1 Kr. dunkel- bis schwarzbraun sauber gestempelt in üblicher, etwas unregelmäßiger Zähnung, Mi. 550,— . . . . .	21 ⊙	80,—
1876P	6 Kr. gelbgrün tadellos gestempelt Kab., gepr. R.F. Engel, Mi. 200,— . . . . .	23a ⊙	60,—
1877P	9 Kr. dunkelkarmin gut gezähnt und sauber gestempelt, gepr. Gebr. Senf/Leipzig und minimal erhöht Thoma BPP, Mi. 1000,— . . . . .	24 ⊙	150,—
1878P	9 Kr. lilalot, farbfrisches, restauriertes Exemplar mit ideal eingepasstem K2 „HEILBRONN“, Mi. 1.000.- . . . .	24 ⊙	100,—
1879	1 Kr. mittelgelblichgrun, vollzahniges Kabinettstück mit Plattenfehler II „letztes R vom linken KREUZER diagonal durchbalkt“, schöne stempefrei sichtbar, klarer K2 von Stuttgart. . . . .	25all ⊙	35,—
1880	1 Kr. dunkelgrün, gestempeltes Prachtstück, gepr. Heinrich BPP, Mi. 120.- . . . .	25b ⊙	30,—
1881	6 Kr. blau, gestempeltes Kabinettstück auf Briefstück, Mi. 70.- . . . .	27a Δ	25,—
1882	9 Kr. gelbbraun ⊙ gepr., repariert (220,-) . . . . .	28b ⊙	20,—
1883P	9 Kreuzer gelbbraun tadellos gestempelt Kabinett, Kurzbefund Irtenkauf BPP „einwandfrei“ Mi. 220,— . . . . .	28b ⊙	60,—
1884P	18 Kr. gelborange sauber zentrisch gestempelt STUTT GART 1. APRIL 1865, gut gezähnt, etwas erhöht gepr. Heinrich BPP, Prachtstück in schöner Optik! Mi. 500,— . . . . .	29 ⊙	100,—
1885	6 Kr. blau, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Thoma BPP, Mi. 70.- . . . .	32a ⊙	25,—
1886	6 Kr. blau, durchstochen, DK ISNY und 1 Kr. grün Ziffer gezähnt, klarer K1 HEILBRONN, Mi. 115,- . . . . .	32a, 43 ⊙	30,—
1887	6 Kr. blau und 6 Kr. hellblau, tadellos, gest., gepr. Heinrich BPP . . . . .	32a/b ⊙	50,—
1888FP	18 Kr. orange, durchstochen, versch. Mängel wie kleiner Riss und Durchstich nachgestochen, dekorativ entwertet mit Ekr. „STUTT GART 6.1“, durch falsche Lagerung etwas oxidiert, Fotobefund Irtenkauf BPP (2009): „Ein dekoratives Exemplar dieser seltenen Marke, mit sauberer Abstempelung.“, Mi. 1.200.- . . . .	34 ⊙	150,—
1889P	18 Kr. orangegelb sauber zentrisch gestempelt CANNSTADT (linke obere Ecke leicht repariert), Fotokurzbefund Irtenkauf BPP, Mi. 1.200.- . . . .	34 ⊙	130,—
1890P	2 Kreuzer orange, Ziffer im Oval, tadellos ungebraucht, Mi. 220,- . . . . .	37 *	60,—
1891	2 Kr. mattorange, tadellos, gest., gepr. Thoma BPP . . . . .	37a ⊙	50,—
1892P	2 Kr. dunkelorange, tadellos, gest., gepr. Irtenkauf BPP . . . . .	37b ⊙	80,—
1893	9 Kr. hellbraun, tadellos gestempeltes Kabinettstück, entwertet mit Facherstempel „GMÜND“, Mi. 50.- . . . .	40 ⊙	25,—
1894	14 Kr. gelb, tadellos gestempeltes Kabinettstück, entwertet mit K1 „OEHRINGEN“, Mi. 60.- . . . .	41a ⊙	25,—
<b>1895FP</b>	<b>70 Kr. violettbraun mit sauberem blauem Facherstempel Stuttgart, linke obere Ecke minimaler Farbabrieb, ansonsten schönes Stück, Mi. 7.000.-</b> . . . . .	<b>42a ⊙</b>	<b>900,—</b>

1896FP	70 Kr. ☉, repariert, bildseitig Pracht, Befund Irtenkauf BPP, Mi. 4000,—	42b ☉	500,—
1897	1 Kr. gelbgrün sauber ungebraucht, Kurzbefund Irtenkauf BPP „einwandfrei“, Mi. 140.-	43 *	45,—
1898	1 Kr. grün, farbfrisches Kabinettstück mit zentrisch klarem K1 „BÖBLINGEN“, gepr. Irtenkauf BPP	43 ☉	20,—
1899	1 Kr. grün, vollzählig als EF auf doppelverwendetem Kabinettbrief mit K1 HALL nach Mainhardt	43 ☒	50,—
1900	3 Pf. bläulichgrün, tadellos, gest., gepr. Infla.	44b ☉	30,—
1901	10 Pfg karminrot, UV leuchtendorangerot, waager. Dreierstreifen, mittlere Marke mit Plattenfehler I (bei dieser Farbvariante seltener), tadellos gestempelt „HEILBRONN 23 NOV 01“, gepr. Winkler BPP	46cl,c(2) ☉	20,—
1902FP	2 Mark „weiße Ziffer im Kreis“, postfrische Originalgummierung ohne Falz oder Haftspur, Papier unten etwas getönt, sehr gut gezähnt und zentriert, Fotobefund Heinrich BPP: „Ungebraucht seltene Marke!“, Mi. für ** 1.800.-	50 **	400,—
1903	5 Pfg Ziffern im Kreis in b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Winkler BPP (doppelt signiert), Mi. 32.-	56b ☉	20,—
1904P	50 Pfg lebhaftbraunrot, ungebraucht, kl. Zahnfehler unten, Mi. 800.-	58 *	130,—
1905	50 Pf. lebhaftbraunrot tadellos gestempelt, dopp. gepr. Heinrich BPP, Mi. 80,—	58 ☉	25,—
1906	2 Pf., 100 Jahre Königreich, Bedarfsgestempelt, gepr. Infla, Mi. 100,-	107 ☉	35,—
1907	2 Pfg Ziffern, Bogen zu 50 Marken, postfrisch, Mi. 500.-	112Bogen **	120,—
1908FP	2 1/2 Pfg Gemeindedienstmarke 1916, ungezähnt, Eckrand oben links, aus der Mustersammlung der Reichsdruckerei, nur ein Bogen β 40 Exemplaren bekannt, tadellos postfrisch, das abgeschlagene Dienstsiegel dokumentiert die Herkunft, Fotoattest Winkler BPP: „echt und einwandfrei.“ In dieser Art vermutlich UNIKAT!	123PU **	400,—
1909FP	2 1/2 Pfg Gemeindedienstmarke, ungezähnt, waager. Paar vom Unterrand mit Stempelvermerk „Mustersammlung. - Abt. III.“, postfrisch, unbedeutend bügig, nur ein Bogen mit 40 Exemplaren wurde bekannt - so dass es sich bei diesem Stück um ein UNIKAT handelt, Fotoattest Winkler BPP	123U **	1000,—
1910	20 Pfg Ziffern mit Aufdruck „Volksstaat Württemberg“, Bogen zu 50 Marken, b-Farbe!, postfrisch, Mi. 500.-	140bBogen **	120,—
1911	25 Pfg Ziffern mit Aufdruck „Volksstaat Württemberg“, Bogen zu 50 Marken, postfrisch, Mi. 50.-	141Bogen **	Gebot
1912	50 Pfg Ziffern mit Aufdruck „Volksstaat Württemberg“, Bogen zu 50 Marken, a-Farbe!, postfrisch, Mi. 2.250.-	143aBogen **	500,—
1913	50 Pfg Ziffern mit Aufdruck „Volksstaat Württemberg“, Bogen zu 50 Marken, b-Farbe, postfrisch, Mi. 750.-	143bBogen **	200,—
1914	20 Pfg Hirsch mit Plattenfehler „2 in der Wertziffer gebrochen“, postfrisches Kabinettstück	146III **	20,—
1915	75 Pfg Hirsch, tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 85.-	149 ☉	25,—
1916FP	5 M auf 10 Pf. bis 400 M auf 3 M ungezähnt tadellos postfrisch komplett (bis auf 161PU, die es nicht gibt), Mi. 715,—	159/70PU **	180,—
1917	25 M. auf 20 Pfg im postfrischen 9er-Block, mittlere Marke mit Aufdruckfehler 1 „2 und 5 mit weitem Zwischenraum“ Mi. 75.-+	163I **	25,—
1918P	1000 Mk bis 250 Tausend-Aufdruckausgabe als ungezähnte Probedrucke, 8 verschiedenen postfrische Kabinettstücke, unsigniert, Mi. 400,-	171/78PU **	100,—
1919	4 Millrd. a. 50 Pfg karmin, sauber gestempeltes, farbfrisches und vollzähliges Kabinettstück, gepr. Infla/Winkler BPP, Mi. 140.-	182 ☉	45,—
1920	4 Millrd. Mk a. 50 Pfg karmin, auf tadellosem Briefstück, gepr. Infla, Mi. 140.-	182 △	40,—
1921	10 Mrd. M. auf 3 M. im gestempelten Pracht-Vierblock, signiert Infla Berlin	183(4) ☉	30,—
1922FP	50 auf 25 Pf. rotorange tadellos gestempelt, gepr. Winkler BPP und Infla, Mi. 1.200.-	188 ☉	400,—
1923	50 auf 25 Pfg. orange, Bogen zu 50 Marken, postfrisch, Mi. 75.-	188Bogen **	Gebot
1924	10 Pfg Dienstmarke, ungezählter Probedruck im postfrischen Kabinett-10er-Block mit rechtem Rand, unsigniert, 700,-	203bPU(10 **	160,—
1925	10 Pfg und 20 Pfg Ziffer ungezähnt, 2 postfrische Kabinett-Probedrucke, unsigniert, 140,-	203bPU,204aP **	40,—
1926	20 Pfg Dienstmarke, ungezählter Probedruck im postfrischen Kabinett-10er-Block mit rechtem Rand, unsigniert, 700,-	204aPU(10 **	160,—
1927P	2 Pf. bis 1 Mark 100 Jahre Königreich komplett tadellos ungebraucht, Mi. 220,—	217/26 *	60,—
1928P	2 Pfg. - 1M. 100 Jahre Königreich kpl. gest., bis auf 20 Pfg. alle sign. Infla und Winkler BPP, Mi. 340,-	217/26 ☉	120,—
1929FP	2 Pfg bis 1 Mk 100 Jahre Königreich als ungezähnte Probedrucke, kompletter postfrischer Kabinettsatz mit Oberrand (dort mit Falzrest), unsigniert, 1200,-	217/26 PU1 **	300,—
1930P	2 Pf. - 1 Mk. Krönchenaufdruck ungezähnt tadellos ungebraucht mit Falz, Mi. 600.-	217/26PU1 *	150,—
1931	10 Pfg Krönchenaufdruck, ungezähnt, tadellos ungebraucht	220U *	25,—
1932	20 Pfg Krönchenaufdruck, ungezähnt, tadellos ungebraucht	221U *	25,—
1933	40 Pfg Krönchenaufdruck, ungezähnt, tadellos ungebraucht	223U *	25,—
1934	2 Pfg Ziffern in Schildern, Wz. 1, Bogen zu 50 Marken, postfrisch, Mi. 60.-	227Bogen **	Gebot
1935	5 Pfg Ziffern in Schildern, Wz. 1, Bogen zu 50 Marken, postfrisch, Mi. 60.-	229Bogen **	Gebot
1936	2 1/2 Pf. bis 1 Mark Regentschaft komplett tadellos postfrisch, Mi. 40,—	241/50 **	30,—
1937P	2 1/2 Pfg. - 1 M.25 Jahre Regentschaft mit Sonderstempel vom Verfassungstag, gepr. Infla, Mi. 160.-	241/50 ☉	50,—
1938	1 Mk König Wilhelm II. 25 Jahre Regentschaft, gestempelt „FEUERBACH“, Kabinett, gepr. Infla (Winkler), Mi. 60.-	250 ☉	20,—
1939	50 Pfg Volksstaat, ungezählter PROBEDRUCK, tadellos postfrisch, gepr. Winkler BPP	269bPU **	20,—
1940	50 Pfg hellgrautürkis, ungezählter PROBEDRUCK, tadellos postfrisch mit rechtem Bogenrand, gepr. Winkler BPP	276PU6 **	15,—
<b>Württemberg Ganzsachen</b>			
1941	20 Pfg. Ganzsachen-Postanweisung gebraucht von STUTTGART 21.6.1878 nach Frankfurt, kleine Spuren	A15 ☒	30,—
1942	3 Kr. karmin, Format 146x60 mm, mit klarem K3 „SCHORNDORF 13 JUL. 1863“ über Stuttgart nach Calw	U10B ☒	25,—
<b>Württemberg Ortsstempel</b>			
1943	„ENINGEN 23 JUN. 1852“ - blauer K2, klar auf vollrandiger 3 Kr., gepr. Irtenkauf BPP	2al ☉	20,—
1944	„HEILBRONN“, 6 frankierte Belege aus 1855-1877 mit versch. Aufgabestempeln von Heilbronn, dabei EF MiNr.3y SEIDENPAPIER, 7, 36, 38, 39 (Briefvorderseite) und 45, ferner anbei ein Frachtschein aus 1858 (alter Ausruf 50)	ex 3-45 ☒	35,—
1945	„MOESSINGEN 12 10 05“, weiterverwendeter K3, herrlich klar auf 25 Pfg Germania o.Wz.	DR73 ☉	30,—
1946	„SCHEER 15/11/84“, K1 Stempel auf 50 Pf olivgrün, Kabinett (alter Ausruf 35)	51 ☉	25,—
1947	„SULZBACH 21 MAI 1856“ - K2, zentrisch auf vollrandigem Kabinettstück 3 Kr., gepr. Irtenkauf BPP	2aV ☉	20,—
1948	„SULZBACH A./M. 4/4 73“ - K1, ideal zentrisch klar auf 1 Kr.	36a ☉	20,—
<b>Württemberg Stempel ab dem 01.07.1875</b>			
1949	„BERNLOCH 20/4 99“ - K3, auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Neuwied	P37 ☒	20,—
1950	„KUPFER 11 7 94“ - K1, auf Dienst-GS-Umschlag mit Zusatzfrankatur 5 Pfg (Mängel) nach Hall	DU5 ☒	30,—
1951	„MENGEN BAHNHOF 18 VIII 85“ - Datumsbrückenstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Saalgau	P26 ☒	30,—
1952	„OWEN 10 5 87“ - K3, auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Braunschweig	P26 ☒	20,—
1953	„SCHELKLINGEN 6 9 97“ - K3, auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Neuwied	P37 ☒	25,—
1954	„SULZDORF 4 3 99“ - K1, auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Bretten	P37 ☒	20,—
<b>Norddeutscher Postbezirk</b>			
1955	1/3 Gr. grün, 3 Stück auf tadellosem Briefstück mit blauem Hufeisenstpl. von Berlin 8.10.68	2 △	20,—
1956	2 Gr. durchstochen, waagerechter 3er-Streifen und Einzelwert auf Pracht-Briefstück mit blauem Ra1 „STETTIN“ als Entwerter, dekorativ	5(4) △	40,—
1957	18 Kr. olivbraun, tadellos gestempeltes Prachtstück, entwertet mit Ra3 „SACHSENHAUSEN Frankfurt a. Main“, Mi. 80.-	11 ☉	30,—

## Norddeutscher Postbezirk Stempel

1958	1/2 Sch. Stadtzustellbezirksmarke Hamburg, mit K1 „HAMBURG 2/11 68“ auf Ortsbriefkuvert, rücks. fehlt die Oberklappe, gepr. W. Engel, Mi. 160.-	12 ☒	30,—
1959	1/3 Gr. bläulichgrün, als EF auf Vertreter-Postkarte einer Weinhandlung aus Elberfeld, mit K2 „ELBERFELD 27 7 69“ nach Strückede bei Herne, mit Absagenachricht für den avisierten Reisenden wieder an den Absender zurück, zwei leichte senkr. Büge	14 ☒	30,—
1960	1 Gr. karmin als Einzelfrankatur ( Beanstandungen) auf Korrespondenzkarte (ungefaltet) nach Leipzig mit Thurn & Taxis Stempel „Münchenbernsdorf 14.9.70“, mit dem besseren Taxis-Stempel interessanter Beleg	16 ☒	30,—
1961	1 Gr. karmin als Einzelfrankatur auf Vorletzttagsbrief mit K1 „Hannover 30.12.71“ (Reichspostzeit) einmal auf der Marke und nochmals nebensetzt nach Hamburg, rücks. mit Letzttagsstempel „Hamburg 31.12.71“, Kabinetterhaltung, interessanterweise handelt es sich um einen Forwarded-Brief aus Paris mit rückseitigem Absenderstempel!	16 ☒	70,—
1962P	1 Gr. gezähnt im waagerechten 3er-Streifen und Einzelwert mit Ra2 HAMBURG P.E.11 ROTHENBURGSORT 14.6.69 auf Auslandsbrief mit L1 FRANCO an eine Firma in New York mit Ankunftsstempel und handschriftlichen privatem Eingangsvermerk aus San Francisco, feiner Forwarded-Brief, Marken mit leichter Randklebung	16(4) ☒	50,—
1963P	1 Gr. lebhaftkarmin, postfrischer Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, Unterrand mit Platten-Nr. „D“, Unterrand Schmutzspuren und angrenzend, dennoch interessante Einheit	16(4)PI **	80,—
1964P	1 Gr. und 2 Gr. gezähnt auf komplettem Faltbrief aus DRESDEN VI 3. V.71 mit Weiterfranko-Vermerk „1 1/2“ nach Turin mit Ankunftsstempel, Faltpuren	16,17 ☒	50,—
1965	1 Kr. grün als Einzelfrankatur mit Thurn & Taxis K1 „Darmstadt 9/6“ auf Drucksache nach Beyenheim in den Landzustellbezirk von Reichelsheim (rücks. K1 von dort) und Vermerk „1“ (Kreuzer) für das Bestellgeld, welches vom Empfänger einzuziehen war, Kabinett++	19 ☒	70,—
1966P	1 Kr. grün, mit herrlich klarem Taxis-K1 „WALLENDORF 31 12 71“ vom letzten Tag der Gültigkeit der NDP-Marken, rechts oben etwas hell und rechts unten kurzer Eckzahn	19LD ☉	60,—
1967P	7 Kr. gezähnt, 2 Stück als portugiesische Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Faltbriefhülle aus FRANKFURT 25.4.(70) mit violettem Ra1 „Chargé“ nach Rasselstein, waagerechte Faltung auch durch untere Marke gehend, sonst gute Erhaltung	22(2) ☒	40,—

### Norddeutscher Postbezirk Ganzsachen

1968	„Victoria National Invaliden Stiftung“ - sehr schöner, weißer Umschlag mit Federzugentwertung, 5. Ausführung des Absenderaufdrucks mit Papierstärke „19/100“, kl. Fleckchen - ansonsten tadellos, selten angeboten!	PU1 ☒	100,—
1969	1 Gr. rosa a. Mecklenburg-Strelitz 3 Sgr. braun, großes Format, ungebraucht, kleine Mängel, Mi. 160.-	U11B ☒	30,—
1970	1 Gr. rosa a. Oldenburg 1/2 bis 3 Gr. Wappen, vier Umschläge kleines Format, lange Gummierung, ungebraucht, teils minimale Spuren, Mi. 252.-	U16/19 ☒	50,—
1971	1 Gr. rosa a. Preußen 3 Kr. rosa, Klappenschnitt 6, mit Federzugentwertung nebst handschriftlichem Stationsaufgabevermerk „Hildesheim“ nach Osnabrück, rücks. Oberklappenfehler, gepr. Bühler, Mi. 125.-	U40 ☒	30,—
1972	3 Kr. rosa a. Preußen 2 Kr. orange, Klappenschnitt 6, mit klarem Ablöser-K1 „DARMSTADT 10 3 70“ nach Birkenfeld, Marke ist etwas gelöst, gepr. Bühler, Mi. 150.-	U44 ☒	30,—
1973	1 Gr. rosa a. Sachsen 1 Ngr. rosa, großes Format, sächsischer Klappenstempel, mit Zusatzfrankatur MiNr. 17 und Sachsen-K2 „DRESDEN 12 V 69“ nebst violettem Zacken-Ra1 „Recomandirt“ als Einschreiben nach Wien (Ankstpl), Empfängername und Bestimmungsort gelöscht, gepr. Bühler, Mi. 350.-	U49B ☒	35,—
1974	1 Gr. rosa a. Sachsen 5 Ngr. violett, kleines Format, sächsischer Klappenstempel, ungebraucht, gepr. Bühler, Mi. 150.-	U52A ☒	45,—
1975	1 Gr. rosa a. Sachsen 3 Ngr. braun GS-Umschlag, großes Format, mit Ra2 „DRESDEN 1“ nach Magdeburg, Empfängername gelöscht, gepr. Bühler, Mi. 300.-	U57B ☒	50,—

### Norddeutscher Postbezirk Stempel

1976	„AROLSEN“ - K1, klar zweifach auf Brief mit 1 Kr. karmin gezähnt, tadellos	16 ☒	Gebot
1977P	„EILSEN“ - Bahnpost-Übernahme-L1, Eilsen ehemals Taxis/Schaumburg-Lippe, auf Kabinettbriefstück NDP 1 Gr.	16 △	50,—
1978P	„FELD-POST-RELAIS No. 94 30.1.(71)“, klar auf NDP-Korrespondenzkarte als Feldpostkarte mit viel Text nach Osnabrück, einmal gefaltet.	☒	70,—
1979	„GERA“ - K1, klar und vollständig auf 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 △	Gebot
1980	„HALVER“ - K1, klarer weitgehend vollständiger Teilabschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1981	„IBURG“ - K1, besserer Ablöser-Stempel auf 1 Gr. kleiner Schild und 1 Gr. kleiner Schild auf Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4 △	Gebot
1982	„JNOWRACLAW“ - K1, klar zweifach auf Ganzsachenumschlag 1 Kr. rosa nach Berlin, Pracht	U1A ☒	Gebot
1983	„LAER B. IBURG“ - K1, klarer Abschlag auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1984	„MYSLOWITZ“ - K1g, klar und weitgehend vollständig auf 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR19 ☉	Gebot
1985	„NAUEN“ - K1g, klar und vollständig auf 1/2 Gr. bzw. 1 Gr. großer Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR18,DR19 ☉	Gebot
1986	„NEUBRANDENBURG“ - K1, klar und vollständig doppelt abgeschlagen auf senkr. Paar 1 Gr. kleiner Schild, Kurzbefund Sommer BPP „einwandfrei“	DR4(2) ☉	Gebot

### Norddeutscher Postbezirk Ablöser-Stempel

1987	„HANAU“ - Ablöser-K1, je zentrisch klar auf NDP 1 u. 5 Gr. gezähnt, letztere kleiner Eckbug	16,18 ☉	Gebot
1988	„MELDORF 22 3 68“ - Ablöser-K1, perfekt zentrisch klar auf NDP 1/4 Gr. durchstoehen	1 ☉	15,—
1989	„OSTERRATH 3 6 70“ - blauer K2, OPD Düsseldorf, klar auf GS-Umschlag 1 Gr. nach Temershof zu St. Hubert, leichte Patinas Spuren	U1 ☒	25,—
1990	„SELIGENSTADT IM GROSS. HESSEN 13 10 70“ - Ablöser-Ra3, klar auf Briefstück 2 Kr. durchstoehen (etwas oxidiert) und 1 Kr. gezähnt (kleine Zahnmängel)	8,19 △	20,—

### Elsaß-Lothringen

1991	1 C. olivgrün in Type I, a-Farbe, ungebraucht, leichte Mängel. Fotokurzbefund Mehlmann BPP „echt, gummifreie Stellen“, Mi. 120.-	1la *	30,—
1992	1 C. dunkelgrauoliv, etwas hellere Farbtonung, Spitzen nach oben, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzresten, Fotobefund Flemming BPP (11/2011) „Fast gute Bedarfsqualität.“, Mi. 150.-	1lc *	40,—
1994P	2 C. in Type I, a-Farbe, ungebraucht Pracht, Fotokurzbefund Mehlmann BPP „echt, Bleistiftspuren rückseitig“, Mi. 170.-	2la *	50,—
1995P	2 C. rotbraun in Type IIa tadellos ungebraucht, Mi. 120,—	2lla *	50,—
1996FP	10 C. braunocker mit Plattenfehler „zwei Kerben in Wertziffer 1“ auf komplettem Faltbrief aus „WEILER bei SCHLETTSTADT 30.12.71“ nach Comar mit Ankunftsstempel vom letzten Tag der Okkupationsausgabe, Kabinett, Fotobefund Flemming BPP	3lc ☒	150,—

### Francostempel

1997	„BERLIN Fr. 16 2 73“ - roter Franco-K2, klar auf portopflichtiger Dienstsache nach Falkenburg	☒	30,—
1998	„STETTIN F. N. 3. 1 7 72“ - roter Franco-K1, auf PD-Auslandsbrief nach Bordeaux/Frankreich, vollst. Briefinhalt	☒	30,—
1999	„AACHEN F. N. 1. 26 3 68“ - violetter Franco-K1 mit Kopf stehendem Tagesdatum, auf PD-Auslandsbrief über Lille nach Tourcoing/Frankreich, vollständiger Briefinhalt, sign. Horst Krause (HK)	☒	40,—
2000	„BERLIN Fr. 9/7 66“ - grüner Franco-K2, herrlich klar auf weißem aktenfrischen Kabinettbrief nach Alt Damm	☒	40,—

## DEUTSCHES REICH

### Hufeisenstempel

2001P	„COELN 20.4.74“ (Spalink 4-4), klar auf 1/2 Gr. GSK nach Konstanz, etwas fleckig (alter Ausruf 100)	P1 ☒	80,—
-------	---	------	------



2002	„CREFELD“ (Spalink 6-6+8), 9 Abschläge auf losen Marken, dabei D. Reich Nr. 3 (alter Ausruf 30) . . . . .	☉	20,—
2003	„DEMMIN 8. SEPTBR. 77“, klar auf Pracht-Brief mit 10 Pfg nach Treptow, signiert Zenker BPP . . . . .	33a ☒	50,—
2004P	„ELBERFELD 16 NOVBR 73“ (Spalink 12.1) auf D.R. Ganzsachen Karte 1/2 Gr. (Empfänger ausgekreuzt) gepr. Spalink BPP . . . . .	DRP1 ☒	40,—
2005P	„HAGENAU 14 NOVBR 74“ (Spalink 16) auf D.R. Ganzsachenumschlag 1/2 Gr. nach Strassburg mit Ank-Stpl. . . . .	DRP1 ☒	25,—
2006	„HAMBURG 2.FEBR.75“, praktisch kompletter, klarer Abschlag auf Pracht-Briefstück mit 10 Pfg (alter Ausruf 40) . . . . .	17-6 △	30,—
2007	„HERFORD 10.JULI.77“, klar auf Briefhülle mit 10 Pfg nach Minden, links mit Faltsuren, sonst Pracht (alter Ausruf 40) . . . . .	33 ☒	30,—
2008	„KÖNIGSBERG i.OR.PA.OSTBHF. 11 AUG. 74 8-12N.“, Spalink 20-2, klar auf Kabinetstück 1 Gr. . . . .	DR19 ☉	30,—
2009	„MARKIRCH 21.AUG.74“, sauber auf Prachtbrief mit 1 Gr. großer Schild nach Freiburg, Spuren . . . . .	19 ☒	20,—
2010	„MÜHLHEIM A. D. RUHR 6.JUNI.72“, glasklar auf Prachtbrief mit 1 Gr. kleiner Schild nach Nürnberg (alter Ausruf 50) . . . . .	☒	40,—
2011	„OSNABRÜCK 21.MÄRZ.73“, klar und kompletter Abschlag auf Pracht-Briefstück mit 1 Gr. großer Schild . . . . .	30-2 △	20,—
2012	„OSNABRÜCK 8.JUNI.74“, klar auf 1/2 Gr. GSK nach Leipzig, Karte links mit senkrechter Bugspur . . . . .	30-1 ☒	20,—
2013	„SOLINGEN 21 JULI 71 11-12 V“, Spalink 34-2, zentrisch Kopf stehend auf NDP 1/4 Gr., oben Schere . . . . .	NDP 1 ☉	Gebot
2014	„STRASSBURG i. ELS BHF 8 JAN. 75“ (Spalink 36-4) auf D.R. 1. Gr. (Eckrund) auf Brief nach Schweinfurt, gepr. Sommer BPP . . . . .	DR19 ☒	20,—

**Stadtpost - Privatpost Deutschland**

2015	BERLIN PACKETFAHRT, GS-Kartenbrief 3 Pfg, Neue Berliner Omnibus- und Paketfahrt-Aktien-Gesellschaft, ungebraucht . . . . .	K9 ☒	20,—
2016	BERLIN PACKETFAHRT, Drucksachen-GS-Postkarte 1 Pfg mit rückseitigem Zudruck „Internationaler Postwertzeichen-Händler-Verein zu Berlin“ und Einladung zur Auktion am 20.12.1897, bedarfsgebraucht . . . . .	PP1 ☒	30,—
2017	BRESLAU HANSA, GS-Kartenbrief 3 Pfg, tadellos gebraucht mit Stempel „HANSA BRESLAU 3.1.99“, innen umfangreicher Bedarfstext . . . . .	K2 ☒	40,—
2018	DARMSTADT PRIVAT-BRIEF-BEFÖRDERUNG, GS-Postkarte 2 Pfg, bedarfsgebraucht mit Stempel „Stadt-Brief-Beförderung Darmstadt 28.9.96“, Tinte auf Adressseite verwischt . . . . .	P5 ☒	30,—
2019	DRESDEN: 3 Pfg. mattrot im komplettem Bogen mit 20 Marken (teils mit Wasserzeichen!) und Viererblock aus Bogenecke, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Pracht. . . . .	(*)	80,—
2020	GERA DICK & STUTZ, GS-Postkarte 2 Pfg tadellos ungebraucht . . . . .	P3 ☒	15,—
2021	HALLE A.S. COURIER, GS-Postkarte 3 Pfg, bedarfsgebraucht mit Stempel „COURIER 24.11.96“, mit umseitiger selbstgestalteter Zeichnung . . . . .	P14 ☒	40,—
2022	HAMBURG HAMER, GS-Umschlag-Fälschung 1/2 Sch., ungebrauchtes Hamer-Couvert . . . . .	UFä1 ☒	30,—
2023	MAGDEBURG COURIER, GS-Postkarte 2 1/2 Pfg, bedarfsgebraucht mit Stempel „COURIER STADTBRIEF-BEFÖRDERUNG“ . . . . .	P24A ☒	25,—
2024	MAGDEBURG COURIER, GS-Postkarte 2 Pfg, bedarfsgebraucht mit Stempel „COURIER STADTBRIEF-BEFÖRDERUNG 6.8.87“ . . . . .	P4A ☒	30,—
2025	PLAUEN, Marquardt & Co., drei verschiedene Belege, dabei ein mit 3 Pfg-Marke frankierter Brief, eine 2 Pfg Ganzsache Wertzeichen Brief-taube blankogestempelt und eine 2 Pfg Ganzsache Wertzeichen Löwe ungebraucht, minimale Spuren . . . . .	☒	60,—
2026	ZITTAU COURIER, GS-Kartenbrief 3 1/2 Pfg, blanko gestempelt mit Stempel „COURIER ZITTAU 12.11.00“ . . . . .	K ☒	20,—

**Deutsches Reich - Stempel**

2027	„BERLIN SW LANDTAG a 14.10“, 1925, 2x auf Bedarfspostkarte mit MiF nach Locarno/Italien. (alter Ausruf 25) . . . . .	☒	20,—
2028	„CARLSHAFEN 7/8 92“ - großer K1, auf Auslands-GS-Postkarte 10 Pfg nach Luxemburg (Ank.Stpl). . . . .	☒	20,—
2029	„EHRENBURG 11/5 78“ - großer K1 in Sonderform mit Stern unten, sogen. Schilling-Übergangsstempel, klar auf Brief 10 Pfg nach Sulingen, Patinasuren . . . . .	33 ☒	30,—
2030	„EHRENFELD 9 12 87“ - aptierter K2 mit Sternen, auf Postkarte 5 Pfg nach Neuwied . . . . .	40 ☒	30,—
2031	„ERFURT 1 a 9/3 82“, violettblauer K1 mit Kugelstern (Michel Hdb. III/23/8 EAS), ähnlich Klaucke - Stempel, klar als Ankunftsstempel auf Württemberg GS-Postkarte 5 Pfg aus Stuttgart . . . . .	☒	20,—
2032	„GODESBERG 26.1.97“ - Kreisgitterstempel, Eilboten-Postkarte 3x 10 Pfg nach Neuwied . . . . .	47(3) ☒	15,—
2033	„HÖHR 6.9.97“ - Kreisgitterstempel, Eilboten-GS-Postkarte 5 Pfg mit ZuF 2x 10 Pfg nach Neuwied, Unterfrankatur 5 Pfg unbeanstandet, kleine Spuren . . . . .	47(2)PP ☒	15,—
2034	„KEVELAER 17 5 76“ - K2, auf GS-Postkarte 5 Pfg nach Alfeld . . . . .	P5 ☒	15,—
2035	„LAUENSTEIN IN HANNOVER 13 3 94“ - Ra3, auf Brief 10 Pfg nach Duingen (Ank.Stpl), gepr. Zenker BPP . . . . .	47c ☒	20,—
2036	„NIEDER-SACHSWERFEN 5 8 78“ - Ra3, auf Brief 10 Pfg nach Ilfeld, vollst. Briefinhalt, gepr. Zenker BPP . . . . .	33a ☒	20,—
2037	„SAARBURG IN LOTHRINGEN 27 7 80“ - Ra3, klar auf GS-Umschlag 10 Pfg im großen Format nach Berlin . . . . .	U12B ☒	15,—
2038	„WEHLHEIDEN 15 6 78“ - K1, Übergangsstempel in Sonderform der OPD Cassel, klar auf GS-Umschlag 10 Pfg nach Hamburg. Wehlheiden ist heute ein Stadtteil von Kassel . . . . .	U12A ☒	30,—

**Deutsches Reich - Bahnpost**

2039	„COELN 26 II ASCHAFFENBURG“ - Bahnpost-L3, nebst hs. Stationsaufgabevermerk „Groß Gerau“ auf GS-Postkarte 5 Pfg. nach Pfunst-tadt, kleine Spuren . . . . .	P5 ☒	Gebot
2040	„CÖLN (RHEIN) - FRANKFURT (MAIN) BAHNPOST ZUG 264 27/9 00“ - Ovalstempel, auf AK „Köln, Dom mit Bahnhof im Hintergrund“ nach Mehlem . . . . .	55 ☒	Gebot
2041	„CÖLN (RHEIN) - NIEDERLAHNSTEIN ZUG 125“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg in 1897 nach Neuwied, Absenderstempel aus Ehrenbreitstein . . . . .	☒	15,—
2042	„CÖLN (RHEIN) - NIEDERLAHNSTEIN ZUG 52“ (verstümmelte 5) - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg in 1886 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2043	„CÖLN-DEUTZ-NIEDERLAHNSTEIN ZUG 126“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf privatem Postkartenformular einer Fabrik aus Hönningenrhein in 1894 nach Neuwied, Eckzahnfehler . . . . .	☒	15,—
2044	„DEUTZ-NIEDERLAHNSTEIN ZUG 51“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg mit Absenderangabe „Niederdollendorf bei Oberdol-lendorf“ in 1889 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2045	„DEUTZ-NIEDERLAHNSTEIN ZUG 60“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf privatem Postkartenformular mit Absendervordruck „O. Lauffs Wein-großhandlung Unkel a/Rhein“ in 1890 nach Neuwied, leichte Papiertönung . . . . .	46 ☒	15,—
2046	„ELSFLETH E.P.T.“ - L2, je klar auf zwei GS-Postkarten DR 5 Pfg. in 1879 nach Oldenburg an gleiche Adresse . . . . .	P5(2) ☒	30,—
2047	„HAGEN-BETZDORF ZUG 22“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg in 1893 mit Absenderangabe aus Christinenhütte bei Meg-gen nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2048	„LIMBURG-ALTENKIRCHEN ZUG 984“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Antwort-Postkarte 5 Pfg Germania mit Absenderangabe aus Wirges in 1904 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2049	„LIMBURG-ALTENKIRCHEN ZUG 985“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg Krone/Adler mit Absenderangabe aus Langenhahn in 1898 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2050	„LIMBURG-ALTENKIRCHEN ZUG 992“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg Germania mit Absenderangabe aus Langenhahn in 1907 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2051	„LIMBURG-SIERSH.-HACHENBURG ZUG 18“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf zwei GS-Postkarten 5 Pfg in 1890 bzw. 1891 nach Neuwied, da- von einer der beiden Stempel mit spatierter Zugnummer . . . . .	☒	25,—
2052	„LIMBURG-SIERSH.-HACHENBURG ZUG 514“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg mit Absenderangabe aus „Puderbach“ in 1890 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2053	„LÖHNE 15/2 I HALLE A.S.“ - Bahnpost-L3, nebst hs. Stationsaufgabevermerk „Cönnern“ auf GS-Postkarte 5 Pfg. in 1878 nach Magdeburg . . . . .	P5 ☒	16,—
2054	„ND.LAHNSTEIN-SIERSHAHN ZUG 6“ - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg Krone/Adler mit Absenderstempel einer Bierbrauerei aus Sayn in 1895 nach Neuwied, leichte Papiertönung . . . . .	☒	15,—

EINZELLOSE

## Deutsches Reich

2055	„ND.LAHNSTEIN-SIERSHAHN ZUG 9" - Bahnpost-Ovalstempel, auf privatem Postkartenformular mit Absendervordruck einer Thonwaren-Fabrik aus Grenzhausen in 1891 nach Neuwied. . . . .	46 ☒	15,—
2056	„PLAUEN (VOGTL.) - EGER ZUG 2007 22 12 30" - Bahnpost-Ovalstempel, klar auf Ganzsache 8 Pfg Nothilfe nach Leipzig, kleine Spuren . . . . .	P210 ☒	Gebot
2057	„SIERSHAHN-NEUWIED ZUG 10" - Bahnpost-Ovalstempel, auf GS-Postkarte 5 Pfg mit Absenderangabe aus Sayn in 1894 nach Neuwied . . . . .	☒	15,—
2058	„STETTIN BAHNPOST 3. 9 7.95" - Kreis-Obersegmentstempel, klar auf Briefstück 10 Pfg . . . . .	47 △	Gebot

### Stempel Brustschilde

2059	„BARR 29 1 73" - blauschwarzer K1, klar und vollständig auf Briefstück 1 Gr., gepr. Hennies BPP . . . . .	19 △	Gebot
2060	„DANNENBERG 6/3 73", Niedersächsische Großform, sogen. Schilling-Übergangsstempel, herrlich klar auf Briefstück 1 Gr. großer Brustschild, gepr. Krug BPP . . . . .	19 △	20,—
2061	„ORTELSBURG 3 4 73", OPD Königsberg, Reichspost-K1, zwei klare Abschlüge auf Briefstück mit 2x 1 Gr. großer Brustschild, gepr. Krug BPP . . . . .	19(2) △	20,—
2062	„PAPENBURG 28/3 72", Niedersächsische Großform, sogen. Schilling-Übergangsstempel, herrlich klar auf Briefstück 1 Gr. kleiner Brustschild, gepr. Krug BPP . . . . .	4 △	20,—
2063	„PUTZIG REG. BEZ. DANZIG 4 8 73", Reichspost-Ra3, vollständiger Abschlag auf Briefstück 1 Gr. großer Brustschild, gepr. Krug BPP . . . . .	19 △	20,—
2064	„THANN 24 3 74", Elsaß, K1 auf Briefstück 1 Gr. kleiner Brustschild, gepr. Krug BPP . . . . .	4 △	Gebot
2065	„WESSERLING 28 2 73", ein Fabrikort im Kreis Thann/Elsaß, Reichspost-K1 auf Briefstück 1 Gr. großer Brustschild, gepr. Krug BPP . . . . .	19 △	15,—

## Deutsches Reich

2066	BERLIN, DK-Franco-Stpl. für Fernpost in rot, klar auf Recommendirt-Faltbrief nach Penzlin vom 12.8.72, Kabinetterhaltung . . . . .	☒	40,—
2067FP	1/4 Gr kleiner Brustschild postfrisch, farbfrisch und sehr gut gezähnt, mit kleiner Reparatur in der Mitte des Prägefeldes, unsigniert, Mi. 1700,— . . . . .	1 **	170,—
2068P	1/4 Gr. grauviolett, schöne raue Zähnung, mit zentrischen EKR. „RATHENOW 6.5.75", tadellos, gepr. Sommer . . . . .	1 ☉	40,—
2069P	1/4 Gr. grauviolett, farbfrisches, waager. Paar mit Zähnungsbesonderheit „Ausgefallenes Zähnungsloch in der 8. Position in der senkr. Zahnreihe zwischen den beiden Marken". Entwertet mit zwei Nachverwendeten, sehr klar abgeschlagenen K2 „BRAUNSCHWEIG 18 MÄRZ 1873". Tiefst gepr. Sommer BPP . . . . .	1(2)FZL ☉	180,—
2070	1/3 Gr. kleiner Schild, grün, teilweise raue Zähnung, klar gestempelt mit K1 „WIESBADEN 12.5.72", Fotobefund Hennies BPP "sehr gut erhalten." . . . . .	2a ☉	25,—
2071P	1/3 Gr. dunkelsmaragdgrün a. kleinem Briefstück, klar und zentr. gest. „WIESBADEN", Luxuserhaltung, FB Sommer BPP . . . . .	2b △	60,—
2072P	1/3 Gr. dunkel(grau)smaragdgrün, farbfrischer, deutlich geprägter, waager. Dreierstreifen auf blauem Briefstück, mit Zähnungsbesonderheit „rechte Marke mit ausgefallenem Zähnungsloch oben und unten in der 5. Position sowie alle drei Marken mit allseits feiner, rauer Zähnung". Entwertet mit drei klaren Preussen-K2 „BERLIN P.E.27. 15 10 72". Der Dreierstreifen wurde beim aufkleben die Marken leicht überlappend verklebt, linksseitig etwas angetrennt, in der Mitte leichte übergehende Briefpapier-Druckspur. Fotoattest Sommer BPP . . . . .	2b(3)FZL △	180,—
2073P	1/2 Gr kleiner Brustschild, Zähnung nachgearbeitet und Gummi wohl auch nicht original, hoch gepr. Sommer BPP, Mi. 450.- für (*) bzw. 1.300.- für * . . . . .	3 NG	50,—
2074FP	<b>1/2 Gr kleiner Brustschild tadellos ungebraucht, Luxus, Fotoattest Sommer BPP: „in frischer, heller Nuance, klar geprägt, ideal zentriert und in tadelloser vollständig rauer Zähnung. Die Marke hat unbehandelten Originalgummi mit einem kleinen Falzabdruck im unteren Drittel. Die Marke ist in allen Belangen fehlerfrei und insgesamt vorzüglich erhalten.“ Sehr selten in dieser Qualität! Mi. 1.300.-</b> . . . . .	3 *	500,—
2075	1/2 Gr. ziegelrot mit Hufeisenstempel „STRASSBURG i. ELS. 5 NOVBR 75" auf Briefstück, Kabinett . . . . .	3 △	40,—
2076	1/2 Gr. ziegelrot, etwas oxidiertes Exemplar als portorichtige EF auf Ortsbrief, übergehend entwertet mit K1 „FLENSBURG 24 1 72" (Ausgabemonat), gepr. Sommer BPP, Mi. 150.- . . . . .	3 ☒	40,—
2077	1/2 Gr. ziegelrot, farbfrisch, sehr gut geprägt, minimal unregelmäßig gezähnt, als portorichtige EF auf Postkartenformular, mit K1 „WINZENHEIM 13.12.72" (kleiner Ort bei Bad Kreuznach, Eröffnung erst in 1872) nach Frankfurt/M. (Ankstpl). Ein schöner Beleg mit nicht häufiger Entwertung! Geprüft Sommer BPP und Fotobefund Hennies BPP . . . . .	3 ☒	80,—
2078	1/2 Gr. kleiner Schild ziegelrot, farbfrisches senkrechtes Paar auf Pracht-Briefstück, gepr. Sommer BPP, Mi. 140,- . . . . .	3(2) △	50,—
2079	1/2 Gr. ziegelrot kleiner Schild im waagerechten Paar auf Kabinett-Briefstück mit K1 CHEMNITZ 10.2.72, 140,- . . . . .	3(2) △	40,—
2080P	1 Gr. karmin mit 2 annähernd senkrechten, deutlich ausgeprägter Papierfalten, gest., Eckzahnfehler, in dieser Form selten Fotobefund Krug BPP . . . . .	4 ☉	50,—
2081P	1 Gr. rosa mit natürlicher senkr. Papierfalte, gest. „DORTMUND 18.3.72", selten, tadellos, Fotobefund Sommer BPP . . . . .	4 ☉	100,—
2082	1 Gr. karmin, kleiner Schild, Prachtbriefstück mit vollem Hufeisenstempel „HAGENAU i. ELS 29 JUNI 72" (Spalink 16, Bewertung 75 P.) . . . . .	4 △	20,—
2083	1 Gr. karmin mit vorzüglicher Wappenprägung als portorichtige Einzelfrankatur mit herrlich klarem großen K1 „MEPPEN 13/2 72" auf Brief nach Freren, alter Hannover-K1 als Ankunftsstempel . . . . .	4 ☒	20,—
2084	1 Gr. kleiner Schild allseits Zähnung abgeschnitten als vermutlicher Postbetrug auf Faltbrief mit Ra3 „MÜNSTER i. WESTFALEN 11.MÄRZ 72" in guter Erhaltung, rückseitiger Ankunftsstempel (alter Ausruf 20). . . . .	4 ☒	Gebot
2085	1 Gr. kleiner Schild, zwei Stück als Mehrfachfrankatur auf Auslandsbrief nach den Niederlanden, mit K1 „RAPPOLTSWEILER 3/7 72" (Elsaß) nach Amsterdam (Ankstpl). Obere Marke Zahnfehler, vollständiger Briefinhalt . . . . .	4(2) ☒	40,—
2086P	1 Gr. karmin mit seltenem Plattenfehler „Rahmen links neben TS in DEUTSCHE gebrochen" mit DKr. „ROSTOCK 19/3", Kabinett, Fotobefund Sommer BPP, Mi. 400.- . . . . .	4IV ☉	120,—
2087	1 Gr. kleiner Schild mit Plattenfehler XXI, sauber gestempeltes Kabinettstück, Fotobefund Brugger BPP: „...gute Gesamterhaltung!" . . . . .	4XXI ☉	25,—
2088FP	<b>2 Groschen kleiner Brustschild tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzrest, Fotoattest Krug BPP: „in einwandfreier Erhaltung.“ Mi. 2.200.-</b> . . . . .	5 *	800,—
2089FP	2 Gr. kleiner Schild dunkelgraublau, ohne Gummierung, Befund Sommer BPP „in deutlicher Prägung - bestens zentriert und gezähnt", Mi. 800.- für (*) . . . . .	5 (*)	300,—
2090P	2 Gr. ultramarin, farbfrische, etwas dezentrierte Marke mit Taxis-K1 „CASSEL-BAHNHOF" auf tadellosem Briefstück, die linke Wertziffer 2 zeigt ähnlich Plattenfehler XIII einen beschädigten Bogen, gepr. Krug BPP . . . . .	5 △	40,—
2091P	2 Gr. ultramarin mit Plattenfehler XXIII (Feld 74), mit NDP-Ekr. REINFELD/ HOLSTEIN 31.6.72", auf Briefstück, Marke eckrund, geprüft Krug BPP . . . . .	5XXIII △	20,—
2092FP	<b>5 Gr. kleiner Brustschild tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberem Erstfalz, Fotobefund Sommer BPP: „in kräftiger, ursprünglich frischer Farbe, hervorragend geprägt, in bester voller Zähnung - in vorzüglicher Beschaffenheit.“ Mi. 1.200.-</b> . . . . .	6 *	450,—
2093FP	5 Gr. kleiner Schild, ockerbraun, gut gezähntes und sehr erhaben geprägtes Exemplar mit Originalgummierung und Falzresten, oben kleine Ausbesserung - ansonsten fehlerfrei, Fotobefund Brugger BPP, Mi. 1.200.- . . . . .	6 *	200,—
2094	5 Gr. graubraun mit Sachsen-DKr. „RONNEBRUG", oben durch Scherentrennung 2 Zähne verkürzt, sonst tadellos, Fotobefund Hennies . . . . .	6 ☉	30,—
2095	5 Gr. ockerbraun, kleiner Brustschild, zwei Stück auf Briefstück, auf beide Marken übergehender Ra3 „REICHENBACH IN OSTPREUSSEN", Zahnfehler wie bei Brustschildmarken oft üblich, dennoch attraktiv, geprüft Krug BPP . . . . .	6(2) △	50,—
2096	1 Kr. grün mit Ekr. „FRANKFURT A.M. 6/7 72", auf Briefstück, tadellos . . . . .	7 △	20,—
2097	1 Kr. kleiner Schild im waagerechten Paar (unten etwas angetrennt) auf Pracht-Briefstück mit K1 POESNECK, signiert Hennies BPP (Mi. 180,-) . . . . .	7(2) △	50,—
2098P	2 Kr. kleiner Schild, ziegelrot, tadellos gestempelt „FRIEDBERG 29/7 72", Fotobefund Hennies BPP "sehr gut erhalten.", Mi. 400.- . . . . .	8 ☉	120,—
2099P	2 Kreuzer kleiner Brustschild sauber gestempelt, unauffällig nachgezähnt, sonst gut, Mi. 400.- . . . . .	8 ☉	50,—
2100P	2 Kr. kleiner Schild, ziegelrot, zentrisch gestempelt „FRANKFURT A. M. 1/10 72", Luxus, Fotobefund Hennies BPP "einwandfrei", Mi. 400.- - sehr schönes Stück! . . . . .	8 △	150,—

2101P	2 Kr. ziegelrot mit Ra 3 „FRANKFURT“, auf Briefstück, tiefst signiert Krug BPP, Mi. 400,-	8 △	120,—
2102P	2 Kr. ziegelrot, farbfrisch, gut geprägt und gezähnt mit klarem und vollständigen Taxis-K1 „BUEDINGEN“ auf weißem Briefstück, links unten kleiner Patinapunkt, Mi. 400,- +	8 △	100,—
2103FP	2 Kreuzer kleiner Brustschild tadellos rundgestempelt MAINZ 10 9 72 auf Briefstück, Kabinett, Mi. 400,—	8 △	130,—
2104P	2 Kr. kleiner Schild ziegelrot (leicht oxidiert und kurzer Zahn) mit Ra3 „FRANKFURT A.M. POSTEXPED. No.2. 11.11.73“ auf violetter Korrespondenz-Karte (bezahlte Rückantwort) nach Friedberg, kleine Spuren, 500,-	8 ☒	100,—
<b>2105FP</b>	<b>3 Kr. kleiner Brustschild tadellos ungebraucht mit Originalgummi, Fotoattest Brugger BPP: „äußerst farbfrisch, sehr gut geprägt, zentriert und sehr gut gezähnt. Sehr gute Gesamterhaltung.“ Mi. 2.400,-</b>	<b>9 *</b>	<b>900,—</b>
2106	3 Kr. karmin mit vollem und klarem Ekr. „SALZUNGEN 20.3.72“, auf Briefstück, linker oberer Eckzahn rund	9 △	20,—
2107	3 Kr. karmin, mit nicht häufigem badischen Agentur-K1 „HAMMEREISENBACH 16 11 72“ auf Briefstück (Dorf im Hochschwarzwald, OPD Konstanz), Fotobefund Krug BPP „...deutlich geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung“	9 △	40,—
2108	3 Kr. karmin, klar geprägt, als portorichtige EF auf portopflichtiger Dienstsachenbriefhülle (Patinaspuren), mit herrlich klarem Taxis-K1 „LONDORF“ über Ruppertenrod (rücks. Taxis-K1) nach Nieder-Ohmen, Fotobefund Sommer BPP	9 ☒	25,—
2109	3 Kr. kleiner Schild im Paar und Einzelwert auf Kabinett-Briefstück mit K1 MAINZ 19.10.72	9(3) △	30,—
2110	3 Kr. karmin, farbfrisch, gut geprägt, Plattenfehler „Akzent über RE in REICHS“, mit klarem Teilabschlag des auf Brustschildmarken seltenem Baden-L1 von „PFULLENDORF“ und hs. Zusatz „72“ auf Briefstück. Marke links unten leicht Eckrund. Fotobefund Krug BPP	9Xla △	50,—
2111	7 Kr. graulultramarin, farbfrisches Kabinettstück mit klarem K1 von „MANNHEIM“	10 ⊙	35,—
2112	7 Kr. ultramarin mit Preußen-Ekr. „BINGEN 0.10.72“ auf Briefstück“ tadellos, gepr. Sommer BPP	10 △	40,—
<b>2113P</b>	<b>18 Kr. kleiner Schild, waagerechtes Paar und Einzelmarke zusammen mit einer 3 Kreuzer auf Briefstück, einwandfrei und tadellos gestempelt „SAUERSCHEWABENHEIM 11 11 73 7-8V“ Attestkopie Sommer BPP für ein größeres Briefstück, von dem dieser Teil stammt. Mi. 2.000,-</b>	<b>11(3), 9 △</b>	<b>600,—</b>
<b>2114FP</b>	<b>18 Kr kleiner Brustschild, tadellos ungebrauchter Viererblock, Fotoattest Hennies BPP: „farbfrisch, sehr gut geprägt, gut zentriert und sehr gut gezähnt. Die Marken sind einwandfrei. Der Viererblock ist sehr gut erhalten.“ Seltenheit! Mi. 4.000,-</b>	<b>11(4) *</b>	<b>1300,—</b>
2115P	10 Gr. gelblichbraun, postfrisch, zwei Braunpunkte - ansonsten einwandfrei, kleines Format L15, Fotobefund Krug BPP (2013)	12 **	40,—
2116P	10 Gr. gelblichbraun, postfrisch, zwei kurze Zähne, Fotobefund Krug BPP (2013), Mi. 160,-	12 **	30,—
2117FP	10 Gr. gelblichbraun, tadellos postfrisch, kleines Format L15, unsigniert, Fotobefund Krug BPP (2013)	12 **	100,—
2118P	10 Gr. mit Federzugentwertung tadellos, gepr. Anke, Mi. 220,—	12 ⊙	60,—
2119P	10 Gr. gelblichgrau, mit handschriftlicher Federzugentwertung „Lgtz 2/9 74“ (Liegnitz) auf Briefstück, Kabinett, Fotobefund Krug BPP	12 △	60,—
2120P	10 Gr. grau mit handschriftlicher Federzugentwertung, auf Briefstück, geprüft Krug BPP	12 △	60,—
2121P	10 Gr. mit handschriftlicher Federzugentwertung „LEIPZIG 15.12.74“, auf Briefstück, ein Zahn kürzer, geprüft Sommer BPP	12 △	30,—
<b>2122FP</b>	<b>10 Gr. Ziffernzeichnung, grau, sieben Exemplare auf Paketbegleitkarte (Teil der Frankatur abgefallen), die Karte lief von „LANGENSALZA 14 9“ über Bremen nach USA, 4 Marken in einwandfreier Qualität, 3 Werte fehlerhaft, Fotoattest Krug BPP (1994), dennoch seltenes und reizvolles Stück für die große Sammlung! (alter Ausruf 1000).</b>	<b>12(7) ☒</b>	<b>800,—</b>
2123P	30 Gr. Innendienst tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Mi. 300,-	13 **	100,—
2124P	1/2 Gr. orange mit deutlicher Papierfalte rechts vom Kreis, gest., Zahnfehler, Fotobefund Krug BPP	14 ⊙	50,—
2125	1/2 Gr. orange mit taxis-Ekr. „APOLDA 26.9.72“ auf Briefstück, tadellos, gepr. Sommer BPP	14 △	20,—
2126	1/2 Gr. orange, kleiner Schild, mit Preussen-K2 „WEISSENFELS 18 9 72“ (OPD Merseburg) auf Postkarte nach Wesel	14 ☒	24,—
2127	1/2 Gr. orange (oben über I von REICHS ein kleiner Farbstrich, ähnlich Plattenfehler VIII) zusammen mit 2 Gr. graulultramarin (links oben Eckrund) als portorichtige Frankatur auf Wertbrief, mit Preussen-Ra2 „PRETTIN“ (OPD Merseburg) nach Gera (Ankstpl), rücks. 5 schöne rote Lacksiegel, gepr. Brugger BPP	14,5 ☒	60,—
2128P	2 Kr. kleiner Schild, orange, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Krug BPP (2013), Mi. 180,-	15 **	60,—
2129P	2 Kr. orange mit Ra3 „FRANKFURT A.M./ POSTEXPED/ 13.3.73“, auf Briefstück, tadellos, geprüft Krug BPP	15 △	60,—
2130P	2 Kr. orange mit T. und T-Ekr. „EISEL 21.11.“ und hds. Empfängervermerk, auf Briefstück, teils flache Zähne, geprüft Krug BPP	15 △	40,—
2131P	2 Kr. orange, farbfrisch, gut geprägt, als portorichtige EF auf oben etwas verkürztem Postkartenformular, mit klarem, nicht häufigen badischen Agentur-K1 „SCHAPBACH (10) 3 74“ nach München (Ankstpl), Fotobefund Sommer BPP „sehr gut erhalten“	15 ☒	100,—
2132	2 Kreuzer auf Vordruck-Postkarte von Blankenburg nach Stuttgart, geprüft Sommer	15 ☒	80,—
2133FP	2 Kr. orange, kleiner Schild, waagerechtes Paar, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Krug BPP (2013), Mi. für ** nicht bewertet, zwei Einzelmarken bereits 360,-	15(2) **	140,—
2134P	1/4 Gr. großer Brustschild tadellos postfrisch, hervorragend gezähnt und geprägt, noch völlig unsigniert! Mi. 300,-	16 **	100,—
2135	1/4 Gr. grauviolett, ungebr. Kabinett Mi. 100,-	16 *	30,—
2136P	1/4 Gr. violett mit Hufeisenstempel „MÜLHAUSEN i. ELS. BHF“ tadellos, sign. u. Befund Hennies BPP	16 ⊙	45,—
2137	1/4 Gr. grauviolett mit Dkr. „BRAUNSCHWEIG 6 JUNI 1873“, auf Briefstück, Kabinett	16 △	40,—
2138	1/4 Gr. grauviolett großer Schild in nicht häufiger MiF 1/2 Gr. orange kleiner Schild auf Briefstück einer Auslandsdrucksache mit Ra3 von „COELN“, minimal Patina, ansonsten tadellos, Mi. 190,- + (alter Ausruf 40)	16, 14 △	30,—
2139	1/4 Gr. lebhaftgraupurpur zusammen mit 1/2 Gr. orange auf Briefstück, zwei klare große K1 von „ARNSTADT 7 2 74“, die 1/4 Gr. tadellos mit interessantem hellen senkr. Strich oben und unten im linken Rahmen, die 1/2 Gr. Eckzahnfehler links unten	16,18 △	40,—
2140P	1/3 Gr. grün mit Plattenfehler „Punkt unter R“ ideal klar gestempelt METZ BAHN... 3 4 74, Mi. 350,-	17II ⊙	100,—
2141	1/3 Gr. gelbgrün mit vollem und klarem Dkr. „LEIPZIG P.V. No. 11/21 OCT 74“, auf Briefstück, Kabinett	17a △	20,—
2142	1/3 Gr. gelblichgrün, als portorichtige EF auf Vertreter-Postkarte einer Chocolaten & Confecturen-Fabrik aus Dresden, mit Sachsen-Ra3 „DRESDEN V. 6.VII.73“ nach Löbau, kleine Braunpunkte, bestens gepr. Krug BPP	17a ☒	80,—
2143	1/3 Gr. grün, Kabinettstück mit Sachsen-K2 „LEIPZIG 7 MRZ 73“ auf vorgedrucktem Bücher-Bestellzettel nach Aschersleben	17a ☒	40,—
2144	1/3 Gr. grün großer Schild im senkrechten 3er-Streifen auf Kabinett-Briefstück mit Hufeisenstempel STRASSBURG i. ELS. BHF. 27.NOVBR.74, untere Marke mit interessantem Farbstrich unter G in Groschen, entsprechender Fotobefund Sommer BPP	17a(3) △	50,—
2145P	1/3 Gr. dunkelgrün tadellos postfrisch, unsigniert, Attestkopie Hennies BPP (für aufgeteilten 6er-Block): „postfrisch, farbfrisch, sehr gut geprägt, sehr gut zentriert, sehr gut gezähnt, vorzüglich erhalten.“ Mi. 600,-	17b **	150,—
2146P	1/3 Gr. großer Schild dunkelgrün, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspur, etwas Patina, Fotobefund Hennies BPP, Mi. 170,-	17b *	50,—
2147P	1/3 Gr. dunkelgrün, farbfrisch, gut geprägt und gezähnt, gestempelt, tadellos, geprüft Sommer BPP, Mi. 150,-	17b ⊙	50,—
2148	1/2 Gr. orange mit Hannover Dkr. „HERMANSBURG 13.11“ auf Briefstück, tadellos	18 △	20,—
2149	1/2 Gr. orange, als portorichtige EF auf langformatigem, doppelt verwendeten Dienstbrief in den eigenen Landzustellbezirk, mit Schleswig-Holstein-K2 „SEGEBERG 7 4 74“ nach Leezen	18 ☒	40,—
2150	1/2 Gr. orange, sehr gut geprägtes waager. Paar auf Briefstück, entgegen der Norm nur mit einem Einzelabschlag Preussen-K2 „COTTBUS 10 12 72“ entwertet, bei Kreisstempelentwertung erfolgte sonst je Marke ein Stempelabschlag, handschriftlich sign. Hennies	18(2) △	40,—
2151	1/2 Gr. orange, waager. Paar im kleinerem Format L15, entwertet mit klarem Preussen-Ra2 „ANCLAM“, Fotobefund Sommer BPP „einwandfrei“	18(2)L15 ⊙	20,—
2152P	1/2 Gr. orange mit deutlicher Doppelprägung, die erste Prägung erfolgte ca. 1,5mm nach links versetzt, mit klarem Ekr. „KATTOWITZ 21/2 73“, die farbfrische Marke hat Zahnfehler, ansonsten fehlerfrei, Register-Nr. 829, Fotoattest Krug BPP	18DPrä ⊙	150,—
2153	1/2 Gr. orange mit Plattenfehler „Farbanstrich vom Außenkreis zum H in DEUTSCHE“, gest., tadellos, Fotobefund Sommer BPP	18III ⊙	20,—
2154	1/2 Gr. großer Schild orange mit Plattenfehler XI, sauber gestempeltes Kabinettstück, Fotobefund Sommer BPP (für ein ehemaliges Briefstück)	18XI ⊙	20,—
2155	1 Gr. karmin mit Doppelkontur des Innenkreises mit EKR. „BERLIN P.E. 38/24.6.73“, tadellos, gepr. Krug BPP	19 ⊙	40,—
2156	1 Gr. karmin mit Doppelkontur des Innenkreises, mit Dkr. „BRAUNSCHWEIG 5 MÄRZ“, tadellos, gepr. Krug BPP	19 ⊙	30,—

2157P	1 Gr. karmin mit Druckzufälligkeiten „Großer Farbleck über HE in GROSCHEN“ mit Hannover Dkr. „ESCHEDE“, tadellos, Fotobefund Krug BPP	19 ☉	50,—
2158P	1 Gr. karmin mit deutlicher Doppelkontur des Innenkreises, gest., tadellos, Fotokurzbefund Krug BPP	19 ☉	80,—
2159P	1 Gr. karmin mit doppelt abgeschlagenem Innenkreis-Bogenabklatsch, gest., tadellos, Fotobefund Sommer BPP	19 ☉	75,—
2160P	1 Gr. karmin mit rechts anhängendem verkürzten Bogenrand, entwertet mit K1 „BERLIN P.E.29 31/12 74“ - letzter Tag der Thaler und Guldenwährung. Fotobefund Krug BPP "Sie hat teils verkürzte Zähne und eine leichte Bugspur. Brustschildmarken mit anhängendem Bogenrand sind nicht häufig."	19 ☉	80,—
2161P	1 Gr. karmin mit stärkerer senkr. Druckfalte, gest. mit Hufeisenstempel „STRASSBURG i. ELS. 14. MAI 74“, tadellos, selten, Fotobefund Sommer BPP	19 ☉	100,—
2162P	1 Gr. karmin, farbfrisch, gut geprägt, sehr gut zentriert, gut gezähnt, sie hat links eine starke senkrechte herstellungsbedingte Druckfalte, entwertet mit Preußen-Ra2 von „OBERWINTER“ (OPD Koblenz). Fotobefund Sommer BPP „in vorliegender Art selten“	19 ☉	150,—
2163	1 Gr. Magenta, seltene Farbnuance, zentrisch klar entwertet mit Preussen-K2 „SMAZIN 27 11 73“ Fotobefund Sommer BPP „Der Stempel des kleinen Ortes aus Westpreußen/Danzig-Neustadt ist sehr selten. Ein vorzüglich erhaltenes, seltenes Stück.“	19 △	50,—
2164	1 Gr. großer Schild auf Kabinett-Briefstück mit klarem K1 MECKENHEIM 6.7.	19 △	25,—
2165	1 Gr. großer Schild auf Kabinett-Briefstück mit klarem K2 „HERZOGENRATH 3.3.74“	19 △	Gebot
2166	1 Gr. großer Schild auf Kabinett-Briefstück mit klarem K2 „NENDORF 24.4.1873“	19 △	Gebot
2167	1 Gr. großer Schild auf Kabinett-Briefstück mit klarem K2 NEUHOF 23.4.1873	19 △	20,—
2168	1 Gr. großer Schild auf Kabinett-Briefstück mit klarem L3 MÜNSTER i. ELS. 15.7./II COLMAR.	19 △	20,—
2169	1 Gr. großer Schild auf Pracht-Briefstück mit klarem und komplettem K1 WOLDECK 21.5.	19 △	25,—
2170	1 Gr. großer Schild mit Farbleck oben rechts auf Kabinett-Briefstück, Kurzbefund Sommer BPP: „...einwandfrei!“	19 △	30,—
2171	1 Gr. karmin mit schöner Doppelkontur des Innenkreises, mit NDP-EKr. „BORNA 13.1.74“ auf Briefstück, gepr. Krug BPP	19 △	50,—
2172P	1 Gr. karmin mit sehr markantem fehlendem Druck- und Farbauftrag im Unterrand unter GROSCHEN mit EKr „ZEITZ 5.2.73“ auf Briefstück, Fotobefund Sommer BPP	19 △	100,—
2173	1 Gr. karmin vom unteren Bogenrand mit vollem geradem Ra3 „DRESDEN / POST-EXPEDITION No 1 / 25.11.73“ auf Briefstück, Kabinett	19 △	20,—
2174	VERWENDUNG IM WÄHRUNGSFREMDEM GEBIET: 1 Gr. karmin, mit K1 „DINGLINGEN“ auf Briefstück, Fotobefund Sommer BPP „Farbfrische Marke, kleinere Zahnungsunebenheiten - seltene Entwertung der Groschenmarke im Kreuzergebiet von DINGLINGEN.“	19 △	40,—
2175	1 Gr. karmin, mit großem K1 „SARSTEDT 30 5 73“ (Schilling-Übergangsstempel ohne Uhrzeit) auf Briefkuvert nach Wernigerode	19 ☒	30,—
2176	1 Gr. großer Schild im senkr. Paar auf Briefstück, sauber abgestempelt „REMSE“ (neuer DR-Postort 1/73 eröffnet), auf Brustschilden seltene Entwertung! Farbfrisch, sehr gut geprägt und gut gezähnt, etwas Patina, Fotobefund Brugger BPP „Gute Gesamterhaltung.“	19(2) △	50,—
2177	1 Gr. karmin, Einzelstück u. senkr. Paar (obere Marke Mängel) als portorichtige Frankatur auf PD-Auslandsbrief, mit besserem Preussen-Ra3 „GOTHA BAHNHOF 3/10 73“ nach Rom/Italien, von dort weitergeleitet nach Perugia, Kuvert Randmängel. Im Ausland weitergeleitete Briefe sind nicht häufig!	19(3) ☒	30,—
2178	1 Gr. karmin zusammen mit 2 Gr. blau als portorichtige Frankatur auf PD-Auslandsbriefkuvert. Mit zwei herrlich klaren K1 „METZ BAHNHOF 10 2 73“ nach Paris/Frankreich. Die 1 Gr.-Marke winzige Eckzahnschürfung rechts oben, gepr. Brugger BPP	19,20 ☒	40,—
2179P	1 Gr. karmin mit deutlicher Doppelpprägung, die 1. Prägung erfolgte ca. 1 mm nach links unten versetzt, mit EKr. „MONTJOE 22.12.73“, Kabinett, Register-Nr. 486, Fotoattest Sommer BPP	19DPrä ☉	150,—
2180P	1 Gr. karmin mit deutlicher Doppelpprägung, die 1. Prägung erfolgte ca. 1,7mm nach oben versetzt, mit preuß. Dkr. „MÜHLBERG 10.9.74“ auf Briefstück, die Marke hat links unten Scherentrennung, sonst tadellos, Register-Nr. 466, Fotobefund Sommer BPP	19DPrä △	80,—
2181	1 Gr. rosa mit deutlichem, langen weißen Kratzer im unteren Bildrahmen und oben aufgespaltetem „I“ in „REICHS-“, als EF auf Kuvert mit klarem Preussen-Ra3 „WERDER REG. BEZ. POTSDAM 22.4.74“ nach Berlin.	19FM ☒	25,—
2182P	1 Gr. rotkarmin mit sehr seltenem Plattenfehler „Tropfenförmiger Punkt hinter GROSCHEN“, gest., teils kürzere Zähne, Fotobefund Krug BPP	19III ☉	80,—
2183P	1 Gr. karmin, kleinere Marke L15 mit seltenem Plattenfehler IX und Prägeausfall, gest. „BIRSTEIN“, kleine Beanstandungen, Fotobefund Sommer BPP	19IX ☉	100,—
2184P	1 Groschen mit Plattenfehler IX tadellos gestempelt, Mi. 350,—	19IX ☉	75,—
2185	1 Gr. großer Schild karmin, postfrisch, Gummi teils gebräunt, waager. Bug, Fotobefund Hennies BPP, Mi. 300.- - Randstücke sind seltener! .	19Rand **	50,—
2186	1 Gr. mit Plattenfehler „Gebrochenes H in DEUTSCHE“, gest., tadellos, Fotobefund Sommer BPP	19VII ☉	40,—
2187P	1 Gr. großer Schild mit Plattenfehler XII, sauber gestempeltes Kabinettstück, Fotobefund Sommer BPP: „...in tadelloser Beschaffenheit!“	19XII ☉	35,—
2188	1 Gr. karmin mit Plattenfehler „Gebrochenes H in GROSCHEN“ (Feld 141) mit Hufeisenstempel „STRASSBURG i. ELS 17 JAN 73“ tadellos, Fotobefund Krug BPP	19XII ☉	40,—
2189P	1 Gr. großer Schild mit Plattenfehler XIII, sauber gestempeltes Kabinettstück, Fotobefund Sommer BPP: „...tadellose Erhaltung!“	19XIII ☉	50,—
2190	1 Gr. großer Schild mit Plattenfehler XXI, sauber gestempeltes Kabinettstück, Fotobefund Sommer BPP: „...sehr gute Erhaltung!“	19XXI ☉	20,—
2191	1 Gr. karmin mit Plattenfehler XXI und besseren Stempel „BERLIN H. ST. P. E“, tadellos, Fotokurzbefund Sommer BPP.	19XXI ☉	20,—
2192	2 Gr. grauultramarin, mit dickem Farbleck in Druckfarbe rechts oberhalb der rechten Wertziffer, gestempelt, Fotobefund Sommer BPP „einwandfrei“	20 ☉	25,—
2193P	2 Gr. dunkelgraublau, stark nach oben dezentriert, mit vollem und klarem EKr. „COSEL 27/2 72“, auf Briefstück, tadellos	20 △	20,—
2194	2 Gr. ultramarin, unten raue Zähnung, mit vollem, geradem und klarem EKr. „OSCHERSLEBEN 3.1.74“, auf Briefstück	20 △	30,—
2195P	2 Gr. großer Schild mit Plattenfehler XII, gestempeltes Kabinettstück, Fotobefund Sommer BPP (alter Ausruf 80).	20XII ☉	60,—
2196FP	<b>2 1/2 Gr. großer Schild, braunorange, sehr gut geprägt, gut zentriert und einwandfrei gezähnt, winzige Kerbe oben links - ansonsten tadellose Erhaltung, ungebraucht mit Originalgummierung mit kleinen Falzresten, Fotoattest Sommer BPP „Insgesamt ein gutes Stück der in ungebraucht seltenen 2 1/2 Groschen-Ausgabe.“, Mi. 2.600.-</b>	<b>21a *</b>	<b>600,—</b>
2197FP	<b>2 1/2 Groschen rötlichbraun, großer Brustschild, tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und nur ganz leichter Falzspur, Luxusexemplar! Fotoattest Krug BPP: „Die ungebrauchte Marke mit Originalgummi ist farbfrisch, sehr gut und erhaben geprägt, sehr gut gezähnt und in einwandfreier, vorzüglicher Erhaltung.“ In dieser hervorragenden Qualität sieht man die Marke sehr selten! Mi. 2.600.-</b>	<b>21a *</b>	<b>1000,—</b>
2198	2 1/2 Gr. braunorange mit vollem und klarem EKr. „FREREN 31.1.74“, auf gelbem Briefstück, Kabinett, signiert Brandes, Grobe und Krug BPP	21a ☉	50,—
2199P	2 1/2 braunorange mit geradem und vollem EKr. „GLADENBACH ...74“, auf gelbem Briefstück, Kabinett	21a △	40,—
2200	2 1/2 Gr. großer Schild braunorange, farbfrisches und gut gezähntes senkrechtes Kabinett-Paar mit Ra3 „REICHENAU“, gepr. Sommer BPP	21a(2) ☉	75,—
2201FP	2 1/2 Gr. lilabraun, tadellos erhalten und klar gest. „LÜTJENBURG“, FA Hennies BPP „echt und einwandfrei“	21b ☉	250,—
2202P	2 1/2 Gr. rotbraun, großer Schild, entwertet mit etwas undeutlichem Preußen L1 „ESSEN“, farbfrisch, gut geprägt, teils kürzere Zähne und ein Schürfpunkt, ansonsten einwandfrei, Fotobefund Krug BPP (2012): „Der seltene bei der Bahnpost als Stationsaufgabestempel verwendete Stempel ist undeutlich mittig aufgesetzt.“, Mi. 800.- + Stempelzuschlag	21b ☉	110,—
2203P	5 Gr. hellgraubraun, kleine Marke L15, postfr., Kabinett, sign. und Fotobefund Hennies BPP	22 **	80,—
2204	1 Kr. gelbgrün, senk. Paar mit EKr. „UEBERLINGEN 21.12.74“ auf Briefstück, tadellos, gepr. Sommer BPP	23a △	40,—
2205	1 Kr. gelblichgrün, farbfrisch, sehr gut und erhaben geprägt, als portorichtige EF auf Drucksachenbrief, mit Baden-K2 „MANNHEIM 31 MAI 1874“ nach Tübingen, vollständiger Inhalt, eine Preisliste, tiefst gepr. Krug BPP.	23a ☒	40,—
2206	1 Kr. großer Schild, farbfrisch und gut gezähnt als Einzelfrankatur auf Ortsbriefhülle aus MEININGEN 30.8.73, ein Einriss im Brief wurde verklebt, sonst feiner Pracht-Beleg!	23a ☒	40,—
2207P	1 Kr. gelblichgrün mit deutlicher Doppelpprägung, die 1. Prägung erfolgte um ca. 1,4mm nach links versetzt, gest. „MAINZ 12.12.74“, Zahnfehler, Register-Nr. 919, Fotobefund Krug BPP	23aDPrä ☉	300,—
2208FP	<b>1 Kr. großer Schild dunkel grünoliv, farbfrisch, sehr gut geprägt, sehr gut zentriert, sehr gut gezähnt, postfrisch, unsigniertes Luxusstück, Fotoattest Hennies BPP: „Die Marke ist einwandfrei. Die Marke ist vorzüglich erhalten.“, Mi. 1.600.-</b>	<b>23b **</b>	<b>550,—</b>



2090 2091 2100 2102 2172 2193 2199 2180



2187 2195 2207 2209 2210 2211 2213 2214 2218



2216 2219 2223 2224 2233 2234 2237 2238 2245



2220 2221 2267 2309 2241 2246



2247 2251 2235 2308



2252 2253 2254 2255 2260 2263 2266 2310



2268 2269 2274 2275 2276 2277 2284 2286 2288



2289 2290 2295 2312 2313 2314 2316



2315 2318 2319 2321 2323 2335

EINZELLESE

2209P	1 Kr. dunkelgrünlicholiv, mit Druckbesonderheit „Großer Farbpunkt über zweitem R in KREUZER“, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzresten, Fotobefund Krug BPP (05/2013) „Sie ist farbfrisch, sehr gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 400.- ++	23b *	120,—
2210P	1 Kreuzer dunkelgrün ungebraucht, Fotobefund Sommer BPP: „Die Marke ist in kräftiger dunkelgrüner b-Farbe, sehr gut geprägt, zentriert und gezähnt. Sie hat Originalgummi mit Falzresten, im oberen Prägefild kleine helle Stellen.“ Mi. 400,—	23b *	50,—
2211P	1 Kr. dunkelolivgrün mit T.u.T. E Kr. „WORMS 30.9. 74“, kleine Aufrauungen, sonst tadellos, Fotobefund Brugger BPP, Mi. 700.-	23b ⊙	135,—
2212FP	<b>2 Kr. orange, großer Brustschild, tadellos gestempelt „MAINZ 9 4 74 8-9V.“ auf Briefstück, Fotoattest Sommer BPP: „in frischer Farbe, besonders intensiv geprägt, in einwandfreier Zähnung, sehr gut erhalten.“ Mi. 3.200.-</b>	<b>24 △</b>	<b>1100,—</b>
2213P	3 Kr. karmin mit einer markanten Papierfalte links vom Kreis, gest. mit Baden Ekr. „ZELL i/W 30 APR“, die Marke ist farbfrisch, deutlich geprägt, bis auf einen kurzen Zahn üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP	25 ⊙	100,—
2214P	3 Kr. rotkarmin mit deutlichen Doppelkonturen des Innenkreises, gest., Kabinett, Fotobefund Krug BPP	25 ⊙	100,—
2215	3 Kr. karmin mit Doppelkontur des Innenkreises und Plattenfehler XI, gest., Zahnfehler, gepr, Sommer BPP	25XI ⊙	30,—
2216P	7 Kr. dunkelgraublau mit Ekr. „GRAFENTHAL 11/10 73“, auf Briefstück, tadellos	26 △	30,—
2217	7 Kr. graublau, tieffarbig, erkennbar geprägt, mit Baden-K1 „MANNHEIM BAHNHOF 23 SEP (1873)“ als EF auf Auslandsdrucksache nach Schaffhausen/Schweiz. Gedruckter Inhalt sowie Absendervermerk vom 17.9.1873, wir weisen darauf hin, dass die Marke nicht originär haftet. Bestens geprüft Sommer BPP	26 ☒	60,—
2218P	9 Kr. rötlichbraun, ungebr. mit Originalgummi, Kabinett, sign. Bühler, Fotoattest Krug BPP, Mi. 600,-	27a *	200,—
2219P	9 Kr. rötlichbraun, großer Schild, sauber fast zentrisch entwertet mit besserem NDP Ekr. „CASTEL BEI MAINZ 29.6. 73“, leichte Tönung, sehr gut geprägt, üblich gezähnt, Fotobefund Krug BPP (2012), Mi. 550.- + Stempelauflschlag	27a ⊙	150,—
2220P	9 Kr. großer Schild, mittelrötlichbraun, tadelloses Luxusstück auf Briefstück mit Einkreiser „RUDOLSTADT“, Fotobefund Sommer BPP, Mi. 550.- - sehr schönes Stück der besseren Marke!	27a △	200,—
2221P	9 Kr. rötlichbraun mit Ekr. „ERFINGEN ... 12/74“, auf Briefstück, tadellos, geprüft Krug BPP, Mi. 550,-	27a △	150,—
2222FP	<b>9 Kr. großer Schild, lilabraun, unten unregelmäßige Zähnung, darüber hinaus tadellos ungebraucht mit Originalgummierung, Fotoattest Sommer BPP: „Ungebrauchte Marken mit Originalgummi der b-Farbe sind selten.“, Mi. 2.000.-</b>	<b>27b *</b>	<b>500,—</b>
2223P	9 Kr. lilabraun mit Ekr. „FRANKFURT A.M. 20/8 73“ Kabinett, Fotoattest Sommer BPP	27b ⊙	200,—
2224P	9 Kreuzer lilabraun sauber gestempelt „HEIDELBERG STADTPOSTEXPEDITION ... 73 5-6N“, Fotobefund Brugger BPP: „Die Marke ist farbfrisch, gut geprägt und gut zentriert; Papierfehler und Zahnkorrekturen.“ Mi. 650.-	27b ⊙	70,—
2225FP	<b>9 Kr. braun in normaler Zentrierung und guter Zähnung, klar u. zentr. gest. „FRANKFURT a.M.“, sehr gute Erhaltung, Fotoattest Sommer BPP</b>	<b>27c ⊙</b>	<b>550,—</b>
2226FP	<b>18 Kr. großer Schild, ockerbraun, farbfrisch, sehr gut geprägtes und üblich gezähntes Exemplar, klarer Ekr. „FRANKFURT A/M. ... 8 74 6-7N“, kleine Knitter - ansonsten tadellos, Fotoattest Brugger BPP (2007): „Schöne Gesamterhaltung.“, Mi. 2.800.-</b>	<b>28 ⊙</b>	<b>500,—</b>
2227FP	<b>18 Kreuzer großer Brustschild tadellos gestempelt, dopp. gepr. Pfenniger und Fotoattest Sommer BPP: „Die Marke ist fehlerfrei und in tadelloser Beschaffenheit.“ Einwandfreie Nr. 28 sind SEHR SELTEN! Mi. 2.800.-</b>	<b>28 ⊙</b>	<b>1400,—</b>
2228FP	<b>18 Kr. großer Schild ocker, Doppelprägung um 1 mm nach links versetzt, farbfrisch, tadellos zentriert und gezähnt, postfrisch, Kabinett, gepr. Gebr. Senf Leipzig und Fotoattest Sommer BPP: „Die Marke ist insgesamt vorzüglich erhalten.“, Mi. für ungebraucht bereits 500.- - als postfrisches Exemplar sehr selten!</b>	<b>28DPrä **</b>	<b>400,—</b>
2229	9 auf 9 Kr tadellos ungebraucht, gepr. Sommer BPP, Mi. 100,—	30 *	35,—
2230FP	9 auf 9 Kr. großer Schild, farbfrisches, deutlich geprägtes und üblich gezähntes Kabinettstück mit klarem K1 „CARLSRUHE IN BADEN 26 9 74“, ohne jegliche Signaturen, Fotoattest Krug BPP (2011): „... in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 600.-	30 ⊙	200,—
2231FP	9 auf 9 Kr. braunorange mit Thurm und Taxis-Ekr. „LORSCH 24/11“ auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Krug BPP	30 △	200,—
2232	9 a. 9 Kr. braunorange, sehr farbfrisches, ungebr. Prachtstück mit interess. langen weißen Kratzer im unterem Bildrahmen sowie zwei Farbpunkte im Markenbild und heller Fleck im unteren Bogen des Wertzifferaufdruck.	30FM *	30,—
2233P	9 auf 9 Kr. großer Schild, sauber rundgestempelt, leider etwas nachgezähnt, entsprechend erhöht gepr. Sommer BPP, Mi. 600.-	30nachgez. ⊙	65,—
2234P	25 Pfg gelbbraun, farbfrisches Kabinettstück mit zentrisch klarem K1 „CÖLN A. RHEIN 4 17.11.79“, gepr. Petry BPP, Mi. 130.-	35b ⊙	50,—
2235P	2 Mark Ziffer Violett purpur Neudruck tadellos ungebraucht, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 450.-	37aND *	160,—
2236FP	2 M. lebhaftrosalila rückseitig und 25 Pfg. lebhaftorangebraun (Bugspur durch Randklebung) auf kompletter Wertpaketkarte aus FRANKFURT 8.12.81 nach Paris mit rückseitig verklebten frz. Taxmarken (25 C. ungezähnt und 10 C. gezähnt), nach falscher Taxierung wurde vorder- und rückseitig 2 schon verklebte Marken wieder entfernt, vorderseitig noch mit handschriftlichem Vermerk „B“ (= Beutelstück), dekoratives Stück aus der Rothschild-Korrespondenz, Kurzbefund Wiegand BPP	37b,43a ☒	150,—
2237P	50 Pfennige in b-Farbe tadellos gestempelt, tiefst gepr. Zenker BPP, Mi. 200.-	38b ⊙	60,—
2238P	3 Pf. gelblichgrün Frühaufgabe tadellos postfrisch, gepr. Wiegand BPP, Mi. 300,—	39lb **	100,—
2239	Zwei Ganzsachen-Postkarten 5 Pfg, beide mit portorichtiger EILBOTEN-ZuF 5 Pfg u. waager. Paar 10 Pfg, je von „ANDERNACH 17 7 87“ bzw. „ANDERNACH 15 9 87“ nach Neuwied, die 5 Pfg-Marken kleiner Mangel, wirkungsvolles Eilboten-Postkarten-Paar	40,41(2),P ☒	40,—
2240	5 Pfg violett der Frühaufgabe, postfrisches Kabinettstück, bestens signiert Wiegand BPP (90,—)	40I **	25,—
2241P	10 Pfg lebhaftrosarot, zwei Zwischenstegpaare in einer Einheit, tadellos postfrisch, Fotobefund Wiegand BPP: „einwandfrei“, Mi. 1.000.-+	41aZS **	300,—
2242	10 Pf. eosinrosa ** bestgepr. Wiegand BPP, Mi. 80,—	41ab **	15,—
2243	10 Pfg orangerosa, postfrisches Kabinett-Zwischenstegpaar mit Fotobefund Petry BPP: „...in einwandfreier Erhaltung... wie üblich vorgefaltet“, Mi. 300.-	41abZS **	75,—
2244	20 Pfg und 10 Pfg auf Wertbrief mit K1 RIMBACH 28.1.81, Brief rückseitig mit Öffnungsmängeln, Spuren	42,41 ☒	20,—
2245P	20 Pf. in a-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Zenker BPP, Mi. 220,—	42la *	75,—
2246P	20 Pfg lebhaftkobalt im senkr. Zwischenstegpaar, wie üblich angefalt, gepr. Wiegand BPP, Mi. 500.-	42lbaZS **	130,—
2247P	20 Pf. Frühaufgabe in a-Farbe tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und Erstfalzrest, Fotokurzbefund Petry BPP: „echt, ungebraucht, einwandfrei“, Mi. 220.-	42a *	70,—
2248FP	20 Pfennig, b-Farbe, postfrisch ohne Signaturen, etwas bügig (unbedeutend), Fotobefund Zenker BPP, Mi. 400.-	42b **	90,—
2249	20 Pf. lebhaftkobalt, rechter unterer Eckrand-Neunerblock tadellos postfrisch, jede Marke tiefst gepr. Wiegand BPP, Mi. 1.530.-	42ba(9) **	150,—
2250	25 Pf. in c-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Zenker BPP, Mi. 100,—	43llc **	30,—
2251P	25 Pf. in Type lb tadellos ungebraucht, gepr. Zenker, Mi. 250,—	43lb *	95,—
2252P	25 Pf. in b-Farbe postfrisch mit einem winzigen gummimatten Punkt im unteren Drittel (vermutlich herstellungsbedingt), 1 mm erhöht gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 900.-	43b **	140,—
2253P	50 Pf in a-Farbe tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzrest, tiefst gepr. Wiegand BPP, Mi. 280.-	44a *	90,—
2254P	3 Pf. Krone/Adler, ungezählter Probedruck mit wabenförmigen Einprägungen tadellos ungebraucht ohne Gummi, gepr. Richter, Mi. 280.-	45PUY (*)	90,—
2255P	3 Pfg Krone/Adler, a-Farbe, postfrisch, gepr. Wiegand BPP, Mi. 400.-	45a **	110,—
2256	3 Pf. Krone/Adler in a-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Wiegand BPP, Mi. 100,—	45a *	30,—
2257	3 Pf. in c-Farbe ** Kurzbefund Wiegand BPP „einwandfrei“, Mi. 100,—	45c **	30,—
2258	3 Pf. in c-Farbe tadellos postfrisch vom Oberrand (ebenfalls **), tiefst gepr. Wiegand BPP, Mi. 100.-	45c OR **	35,—
2259	3 Pfg Krone/Adler, cb-Farbe, Plattenoberrand (dort Falzspur), Marke tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Wiegand BPP: „einwandfrei“, Mi. 130.-	45cb **	40,—
2260P	3 Pfg. dunkelockerbraun, postfrisch, tadellos, gepr. Zenker BPP	45e **	Gebot
2261	3 Pf. olivbraun tadellos postfrisch vom Oberrand (ebenfalls **), tiefst gepr. Wiegand BPP, Mi. 65.-	45e OR **	25,—
2262	5 Pfg Krone/Adler, 2x auf Brief mit Prägedruck „Haus der Abgeordneten“ und K1 „BERLIN SW ABG.H. 8.2.00 nach Kirchberg.	46(2) ☒	50,—
2263P	5 Pf. Krone Adler, ungezählter Probedruck vom linken Bogenrand mit wabenförmigen Einprägungen tadellos ungebraucht ohne Gummi, gepr. Richter, Mi. 280.-	46PUY (*)	90,—

2264	5 Pfg Krone/Adler, mit Firmenlochung „T&C.“ als EF auf privatem Postkartenformular der Firma Thyssen & Cie., mit Kreisgitterstempel „MÜLHEIM (RUHR) 2a 22.3.95“ nach Neuwied, rücks. die Tinte etwas verlaufen . . . . .	46c ☒	30,—
<b>2265FP</b>	<b>5 Pfg. Krone/Adler als ungezählter Probedruck mit kreuzweise angeordneter Farbgebung blau/rot/grün/braun, ohne Gummierung - wie verausgabt, Kabinett, sehr selten und nur in wenigen Stücke bekannt geworden, Fotoattestkopie (vom ehemaligen waager. Paar) Jäschke-L. BPP (2013): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Belegstücke dieses Probedrucks sind sehr selten und nur in wenigen Exemplaren bekannt geworden.“, Mi. 4.000.- . . . . .</b>	<b>46PU VI (*)</b>	<b>1600,—</b>
2266P	10 Pfg Krone/Adler, b -Farbe, Plattenfehler „T von Reichspost mit Querbalken“, tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Wiegand BPP: „einwandfrei“, Mi. ca. 450.- (Farbe in Relation zur billigsten Farbe/Plattenfehler) . . . . .	47lb **	100,—
2267P	10 Pf. Krone/Adler, ungezählter Probedruck vom Unterrand mit wabenförmigen Einprägungen, tadellos ungebraucht ohne Gummi (links oben winziger Vortrennschnitt außerhalb des Markenbildes), gepr. Richter, Mi. 280.- . . . .	47PUY (*)	90,—
2268P	10 Pf. braunrosa mit seltenem Plattenfehler VIII, tadellos, gest., FB Petry BPP . . . . .	47VIIIb ☉	100,—
2269P	10 Pf. Krone/Adler in a-Farbe tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzrest, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 320.- . . . .	47a *	100,—
2270	10 Pfg rosarot Krone/Adler, in portorichtiger Ausgaben-Mischfrankatur auf GS-Umschlag 10 Pfg Reichsadler im Oval, mit K1 „BERLIN, S.W. 11 *b 12/3 90“ nach St. Petersburg/Russland (Ank.Stpl) . . . . .	47a,U12A ☒	30,—
2271	10 Pfg lebhaftrosarot mit Plattenfehler „T von REICHSPOST oben in der Mitte offen“, sauber gestempeltes Prachtstück mit nicht ganz perfekter Zähnung, etwas höher doppelt signiert Wiegand BPP (150.- . . . .	47bl ☉	40,—
2272	10 Pf. in c-Farbe **, der Befund Wiegand erwähnt diverse kleinere Mängel, Mi. 400,— . . . . .	47c **	25,—
<b>2273FP</b>	<b>10 Pf. Krone/Adler in ca-Farbe tadellos postfrisch, noch völlig unsigniertes, taufisches Luxusstück der seltenen und im Michel unterbewerteten Farbe! Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP (für ein inzwischen aufgeteiltes Paar): „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 1.200.- . . . . .</b>	<b>47ca **</b>	<b>600,—</b>
2274P	10 Pf. Krone/Adler in der sehr seltenen ca-Farbe tadellos ungebraucht mit sauberem Falzrest, tiefst gepr. Zenker BPP, Mi. 280.- . . . .	47ca *	80,—
2275P	10 Pf. Krone/Adler in da-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Zenker BPP, Mi. 150,— . . . . .	47da **	55,—
2276P	10 Pf. in Farbe db ** gepr. Zenker BPP, Mi. 400,— . . . . .	47db **	130,—
2277P	20 Pf. Krone/Adler in a-Farbe und verbreitertem Format tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzresten, selten! Mi. -,! . . . . .	48Da *	140,—
2278	20 Pf. Krone/Adler alle Farben, gest., je tadellos gepr. . . . .	48a/d ☉	100,—
2279	20 Pfg lebhaftlilaultramarin, tadellos gestempelt, gepr. Wiegand BPP . . . . .	48aa ☉	25,—
2280FP	20 Pf. Krone/Adler in b-Farbe tadellos postfrisch, dopp. gepr. Pfenninger und Fotobefunde Zenker BPP („postfrisch in feiner Erhaltung“) sowie Wiegand BPP: „Einwandfreie Erhaltung.“ Mi. 550.- . . . .	48b **	190,—
2281	25 Pf. dunkelorange mit Plattenfehler IV, tadellos, gest., gepr. Petry BPP . . . . .	49IVba ☉	40,—
2282P	25 Pfg gelborange zusammen mit 10 Pfg lebhaftrosarot auf Paketkarte von „PLAUEN 29/9 90“ nach Eger/Böhmen (Österreich), dekorativer und gut erhaltener Beleg mit nicht häufiger Frankaturkombination, gepr. Wiegand BPP . . . . .	49a,47b ☒	70,—
2283P	25 Pfg rötlichorange, drei Stück als portorichtige MeF auf Eilboten-Wertbrief-Vorderseite von „PLAUEN 16.10.95“ nach Auerbach, Wertangabe 1750,90 Mark, Gewicht 42 g, Wertbriefporto 50 Pfg, Expressgebühr 25 Pfg . . . . .	49b(3) ☒	60,—
2284P	25 Pfg Krone/Adler, ba-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Zenker BPP, Mi. 320.- . . . .	49ba **	120,—
2285	25 Pf. dunkelorange tadellos ungebraucht, gepr. Zenker BPP, Mi. 85,— . . . . .	49ba *	30,—
2286P	50 Pf. lilabraun auf y-Papier mit Plattenfehler II, tadellos, gest., FB Petry BPP . . . . .	50IIIdy ☉	140,—
2287FP	50 Pf. Krone/Adler in a-Farbe tadellos ungebraucht, Gummi etwas verlaufen, dopp. gepr. Georg Bühler, Mi. 1.500.- . . . .	50a *	250,—
2288P	50 Pfg dunkelbraunrot, gestempeltes Prachtstück mit Kurzbefund Petry BPP, recht seltene frühe Entwertung aus Oktober 1889! . . . . .	50ab ☉	120,—
2289P	2 Pf. grau mit Plattenfehler I, tadellos, gest., gepr. Wiegand BPP . . . . .	52I ☉	50,—
2290P	2 Pfg Krone/Adler grau mit „Specimen“-Aufdruck, postfrisch, Mi. 280.- . . . .	52SP **	85,—
2291	2 Pfg. Krone/Adler mit Plattenfehler „C mit Anstrich“, auf Vordruckbrief mit 2 Pfg. (Bug) und zweimal 3 Pfg. Krone/Adler aus PLAUEN 11.9.00 nach Leipzig, Umschlag mit Einschränkungen, siehe auch Foto, Mi. 300,— . . . . .	52I,52,45(2) ☒	80,—
2292FP	2 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	53SP **	50,—
2293FP	3 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	54SP **	50,—
<b>2294FP</b>	<b>3 Pf. Germania Reichspost allseits breitrandig ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke BPP: „farbfrisch, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 2000,— . . . . .</b>	<b>54aU **</b>	<b>700,—</b>
2295P	3 Pfg Germania in der guten Farbe dunkelorangebraun, tadellos postfrisch, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012): „... befindet sich in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 440.- . . . .	54b **	150,—
<b>2296FP</b>	<b>3 Pfg Reichspost, ungezähnt, vom linken Seiterand, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 2.000.- . . . . .</b>	<b>54aU **</b>	<b>650,—</b>
<b>2297FP</b>	<b>5 Pfg Germania Reichspost in violettultramarin (Probedruck) in MiF mit 2 Pfg Germania (Mi.-Nr. 98) auf portugischem Ortsbrief innerhalb Berlins, die Marke war gelöst und ist mit Falz auf dem zugehörigem Brief befestigt, unter UV sind Spuren optischer Aufheller erkennbar, darüber hinaus tadellos erhalten, der Brief mit zwei Bügen, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2010): „Das Stück wurde Jahre nach Ablauf der Frankaturgültigkeit der „Reichspost“-Serie verwendet, stellt nach meinen Unterlagen das einzig bekannte Stück seiner Art dar und wurde erstmals 1972 auf einer Versteigerung angeboten.“, Provenienz: 92. Ebel Auktion (1972) - für die große Ausstellungssammlung! . . . . .</b>	<b>55P ☒</b>	<b>3500,—</b>
2298FP	5 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	55SP **	50,—
2299	10 Pf. Reichspost ungezähnt im Doppeldruck (ein mal kopfstehend) tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „und zeigt bis auf eine kl. helle Stelle vorderseitig rechts unten keine weiteren Mängel.“ Mi. 500,— . . . . .	56aUDK *	70,—
2300FP	25 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	58SP **	50,—
2301FP	30 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	59SP **	50,—
2302FP	40 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	60SP **	50,—
2303FP	50 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	61SP **	50,—
2304FP	80 Pfg Germania mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, signiert, Mi. 140.- . . . .	62SP **	50,—
2305P	1 M. und 40 Pfg. Reichspost, farbfrisch und gut gezähnt mit klarem K1 HAMBURG 14 (FREIHAFEN) 3.1.02 auf kompletter Auslandspaketkarte nach Helsingfors, Finnland mit Ankunftsstempel, Formular mittig mit „Nagelloch“, sonst gute Erhaltung, 420,- . . . . .	63a,60 ☒	100,—
<b>2306FP</b>	<b>1 M. rot mit Plattenfehler III „Blitz über linkem Gebäudeteil“, tadellose und fehlerfreie gest. Erhaltung, FA Jäschke-Lantelme BPP</b>	<b>63aIII ☉</b>	<b>400,—</b>
<b>2307FP</b>	<b>1 Mark Reichspost in seltener b-Farbe mit Plattenschaden von Feld 8 (verlängerte Fahrspur und C in Reichspost unten offen), tadellos ungebraucht, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2013): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 350.- für Normalmarke, Plattenfehler auf a-Farbe 1.000.- das entspricht bei selbigem Vorkommen der b-Farbe mit Plattenfehler einen vermutlichen Michel-Katalogwert von 2.500.- . . . . .</b>	<b>63bl *</b>	<b>350,—</b>
2308P	1 Mark Reichspost, dunkelkarminrot, „Specimen“-Aufdruck, Seitenrand links, tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke BPP: „... in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 1.200.- . . . .	63bSP **	300,—
2309P	2 Mark Reichspost vom Unterrand mit Aufdruck „Specimen“, tadellos postfrisch, tiefst gepr. und Fotoattest Georg Bühler, Luxusstück! Mi. 1200,— . . . . .	64ISP **	300,—
2310P	2 Mark Reichspost in Type II mit Aufdruck „Specimen“, tadellos ungebraucht, signiert Heintze, Mi. 800.- . . . .	64II SP *	200,—
<b>2311FP</b>	<b>5 Mark Reichspost in Type II tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, noch völlig unsigniert, Luxus! Mi. 1.800.- . . . . .</b>	<b>66II **</b>	<b>650,—</b>
2312P	5 Mark Reichspost, Type II, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falzresten, signiert Gebr. Senf Leipzig, Mi. 480.- . . . .	66II *	120,—
2313P	5 Mark Reichspost in Type II tadellos ☉, neues Attest Jäschke-Lantelme BPP „farbfrisch, gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, gebräucher Erhaltung, nicht repariert.“ Mi. 500,— . . . . .	66II ☉	140,—
2314P	5 Mark Reichspost in Type IV (nur weiße Nachmalung) tadellos ungebraucht mit Originalgummi und leichten Falzspuren, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 800,— . . . . .	66IV *	270,—

2315P	5 Mark Reichspost in Type IV (nur weiße Nachmalung) tadellos gestempelt, tiefst gepr. Jäschke BPP, Mi. 800,—	66IV ☉	250,—
2316P	2 Pf. Germania mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht mit nur leichter Falzspur, gepr. Jäschke BPP, Mi. 200.—	68SP *	50,—
2317FP	2 - 80 Pf. Germania ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, diverse Werte (u.a. 50 und 80 Pf.) Erstfalzrest, Mi. 650.—	68/77 *	200,—
<b>2318P</b>	<b>2 Pf. bis 80 Pf. Germania ohne Wz. je mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP (für die im Attest bemängelte 10 Pf. liegt eine weitere Jäschke geprüfte und sogar postfrische 10 Pf. bei!) Mi. 2.000.—</b>	<b>68/77 SP *</b>	<b>500,—</b>
2319P	3 Pf. Germania mit Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, gepr. Jäschke BPP, Mi. 600.—	69SP **	125,—
2320	3 Pfg. Germania mit Plattenfehler I, gest. „RODA 22.6.03“ auf Orts-Zeitungsstreifenband, gepr. Jäschke-L. BPP	69al ☒	50,—
2321P	3 Pf. Germania in b-Farbe tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberer Entfaltungsspur, gepr. Oechsner BPP, Mi. 300.—	69b *	90,—
2322	5 Pf. Germania mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht mit nur leichter Falzspur, gepr. Jäschke BPP, Mi. 200.—	70SP *	40,—
2323P	5 Pf. Germania in a-Farbe tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und ganz schwacher Erstfalzspur, nahezu tiefst gepr. Jäschke BPP, Mi. 350.—	70a *	110,—
2324	10 Pfg. Germania ohne Wasserzeichen, ungebrauchtes Kabinettstück mit rechtem Rand und HAN „269“	71HAN *	40,—
2325P	20 Pf. Germania mit Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, gepr. Jäschke BPP, Mi. 600.—	72SP **	120,—
2326FP	20 Pf. in b-Farbe tadellos *, Attest Jäschke-Lantelme BPP „Die Marke ist farbfriech, sehr gut gezähnt ... in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“ Mi. 700,— deutlich unterbewertet!	72b *	300,—
2327P	20 Pf. Germania in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Jäschke BPP, Mi. 100,—	72b ☉	55,—
2328P	25 Pfg. Germania mit „Specimen“-Aufdruck, sehr gut gezähnt, tadellos postfrisch, unsigniert, Luxus, Fotoattest Jäschke BPP, Mi. 600.—	73SP **	220,—
2329P	30 Pfg. Germania ohne Wz., 12 Stück zusammen mit einzelner 10 Pfg. Germania ohne Wz. vorder und rücks. verteilt auf Transatlantik-Auslands-Paketkarte von „PLAUEN 21.12.05“ über Bremen nach St. Louis/USA, vorderseitig Zettel „via Bremen I durch Constantin Württemberg“. Formular rechte obere Ecke unscheinbar gestützt, schöner Beleg	74(12),71 ☒	70,—
2330P	30 Pfg. Germania mit „Specimen“-Aufdruck, tadellos ungebraucht mit winziger Haftstelle, gepr. Jäschke BPP, Mi. 200.—	74SP *	60,—
2331P	50 Pfg. Germania mit „Specimen“-Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Jäschke BPP, Mi. 600.—	76SP **	200,—
2332	80 Pf. Germania ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht mit sauberem Falz, Mi. 250.—	77 *	70,—
2333	80 Pfg. Germania ohne Wasserzeichen, 3x auf kompletter Auslandspaketkarte für 3 Pakete aus ALTENBURG 27.6.08 nach Dänemark, Spuren	77(3) ☒	40,—
<b>2334FP</b>	<b>1 Mark Reichspostamt in der sehr seltenen Type Aa tadellos ungebraucht mit Originalgummi und kleinem Erstfalzrest, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „leuchtend gelblichrot quarzend, farbfriech, gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Keine Signatur.“ Mi. 1.500.—</b>	<b>78Aa *</b>	<b>550,—</b>
2335P	1 Mark Reichspostamt in a-Farbe tadellos gestempelt, doppelt tiefst gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 550.—	78Aa ☉	200,—
2336FP	1 Mark Deutsches Reich, A-Zählung, b-Farbe, tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke BPP, Mi. 320.—	78Ab *	100,—
<b>2337FP</b>	<b>1 Mark karminrot tadellos postfrisch vom linken Bogenrand (ebenfalls **) mit Passerkreuz und Plattennummer 58, noch völlig unsigniert! Fotoattest Jäschke BPP (für 4er-Block aus dem die Marke stammt): „farbfriech, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“</b>	<b>78Ab Pl-Nr **</b>	<b>900,—</b>
2338P	1 Mark Reichspostamt in B-Zählung tadellos ungebraucht mit Originalgummi, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfriech, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Keine Signatur.“ Mi. 800.—	78B *	270,—
2339P	2 Mark gotisch tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 350.—	79A **	100,—
2340	2 Mark „gotisch“ tadellos ungebraucht, Mi. 110,—	79A *	35,—
2341P	1 Mark Nord und Süd, gotische Inschrift, „Specimen“-Aufdruck, tadellos ungebraucht, Fotoattest Oechsner BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 750.—	79SP *	190,—
2342P	3 Mark Deutsches Reich, Zählung 26 : 17, schwarzviolett, tadellos ungebraucht, gepr. Pfenninger und Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009): „in fehlerfreier ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 300.—	80Aa *	100,—
<b>2343P</b>	<b>3 Mark Deutsches Reich, A-Zählung, a-Farbe, „Specimen“-Aufdruck, Unterrandstück, tadellos postfrisch, Fotoattest Oechsner BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.300.—</b>	<b>80Aa SP **</b>	<b>400,—</b>
2344P	5 Mark Reichsgründungsfeier ohne Wasserzeichen tadellos postfrisch mit breitem Bogenberrand (ebenfalls postfrisch), Mi. 900,—	81Aa **	300,—
2345	5 Mark in Aa-Farbe ☉ etw. erh. gepr. Jäschke BPP, Mi. 450,—	81Aa ☉	60,—
<b>2346FP</b>	<b>5 Mark Deutsches Reich in Type Ab tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke BPP: „farbfriech, sehr gut gezähnt und zentriert, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 1.400.—</b>	<b>81Ab **</b>	<b>450,—</b>
2347P	5 Mark Deutsches Reich, Zählung 26 : 17, grünschwarz/dunkelkarmin, tadellos ungebraucht, gepr. Pfenninger und Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 350.—	81Ab *	120,—
2348P	5 Pfg. Germania als Zufrankatur auf 10 Pfg. Ganzsachenkarte bedarfsgebraucht mit seltener Dienst-Siegel-Entwertung des Postamt „FERCHLAND“ (datiert 16.12.19) nach Berlin, Pracht	85,P107 ☒	40,—
2349	5 und 10 Pf. Germania Versuchsdrucke auf Andruckpapier (ohne Wasserzeichen) tadellos postfrisch ohne Gummi, wie verausgabt, Mi. 300,—	85/86II V (*)	100,—
2350P	5 Pf., Einzelfrankatur auf farbiger Flugpost-Sonderkarte Dresden-Leipzig mit rückseitig eingedrucktem Wertstempel 25 Pf.. Seltener Beleg mit allen Stempeln, Karte leichter Bug	85Ia ☒	200,—
2351	5 Pf. Friedensdruck in b-Farbe tadellos postfrisch, tiefst gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 180,—	85Ib **	60,—
2352P	10 Pfg. Germania auf Brief aus STRASSBURG 4.12.14 nach Bischweiler mit Zensur-Ra2 und retour mit L2 „ZURÜCK vom Feinde besetzt.“	86 ☒	40,—
2353	10 Pfg. Germania, 2x auf Feldpost-Adressenträgerteil aus CHEMNITZ 22.9.14 ins Feld, schwerer Brief!	86(2) ☒	20,—
2354	10 Pfg. Germania dunkelkarminrot, Friedensdruck, Marke mit rechtem Seitenrand mit voller HAN H 6336, postfrisch, gepr. Jäschke BPP	86Ia HAN **	50,—
2355	10 Pfg. lebhaftrotkarmin im senkrechten Paar mit rechtem Rand und HAN „H 4574.13“, obere Marke leider mit starken waagerechten Bug, sonst einwandfrei postfrisch inkl. HAN, signiert Jäschke-L. BPP	86Ib(2)HAN **	40,—
2356P	10 Pfg. karmin, Friedensdruck, Prachtstück mit sauberem Stempel von „GERA (REUSS) 8.12.13“, tiefst gepr. Zenker BPP, Mi. 250.—	86Ic ☉	70,—
2357	10 Pfg. karminrot, postfr. 4er-Block vom linken Seitenrand, waager. gefaltet, gepr. Jäschke BPP	86Ia **	60,—
2358FP	10 Pf. Germania Friedensdruck in d-Farbe ** Attest Jäschke-Lantelme BPP „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung“, Mi. 700,—	86Id **	200,—
2359P	20 Pfg. Germania auf kompletter Auslands-Postanweisung aus PLAUEN 30.09.16 via Cöln in die USA mit Ankunftsstempel, Pracht	87 ☒	60,—
2360	20 Pf. Friedensdruck tadellos postfrisch, gepr. Hochstädter BPP, Mi. 75,—	87Ia **	25,—
2361FP	20 Pfg. Germania, Friedensdruck, b-Farbe, tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 250.—	87Ib *	80,—
2362P	20 Pf. Friedensdruck in d-Farbe tadellos * Kurzbefund Oechsner BPP „einwandfrei“, Mi. 340,—	87Id *	130,—
2363	30 Pf. rötlichorange a. weißchromgelb, tadellos, gest., gepr. Jäschke-Lantelme BPP	89Ily ☉	40,—
2364	40 Pfg. Friedensdruck zusammen mit zwei Stück 50 Pfg. Friedensdruck auf Auslands-Paketkarte von „CASSEL 22.11.10“ nach Lodz in Russisch-Polen. Des Weiteren rückseitig eine russische 10 Kopeken-Marke. Bedarfsübliche Aufnagelungslöcher, kleine Spuren	90I/91I(2) ☒	40,—
2365P	50 Pfg. Germania, 2 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Postanweisung aus BOROUTTEN 23.8.20 nach Bischoffsburg mit Ankunftsstempel, Pracht	91(2) ☒	100,—
2366P	50 Pfg. Germania, 2 senkrechte Paare als portogerechte Frankatur auf Auslandsbrief im GRENZVERKEHR aus GRONAU 22.5.22 nach Enschede mit Botenstempel, Umschlag einmal gefaltet und kleine Spuren oben, reiner Firmenbedarf, Briefe aus dem Grenzverkehr mit Holland sind selten!	91(4) ☒	100,—
2367	50 Pfg. und 75 Pfg. Germania mit Stempel „BERLIN-KURIERSTELLE 16.3.22“ auf Brief mit Absenderstempel „Deutsches Generalkonsulat für Ägypten“ und Ra3 „Durch Auswärtiges Amt, Posthilfstelle“ nach Berlin NO 43, Pracht	91104 ☒	30,—
2368P	60 Pfg. Germania, dunkelrötlichlila, Friedensdruck, tadellos ungebraucht, gepr. Peschl und Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 250.—	92Ia *	90,—
2369FP	60 Pf. Germania Friedensdruck tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für 5er-Streifen): „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 900.—	92Ia **	250,—





2325 2327 2328 2330 2331 2338 2339 2356



2341 2342 2347 2362 2368 2373 2377



2343 2344 2386 2413 2420 2448 2453



2381 2383 2384 2387 2394 2450 2449 2504



2401 2431 2432 2433 2434 2435 2437 2439



2438 2440 2455 2456 2457 2480



2461 2464 2465 2483 2485 2499 2501



2511 2512 2513 2515 2524 2525 2526 2540

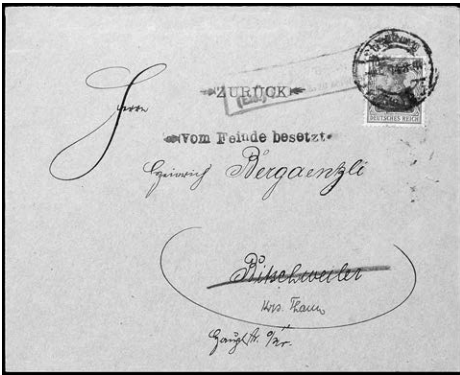


2552 2553 2572 2579 2586

EINZELLOSE

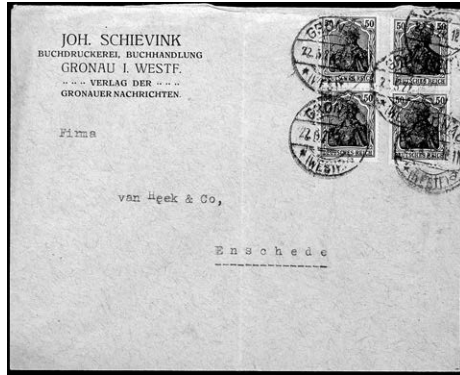
2370	80 Pfg Friedensdruck, zwei Stück als Mehrfachfrankatur auf Auslands-Paketkarte von „FRANKFURT (MAIN) 9.11.08“ nach Wangen a. A. in der Schweiz . . . . .	93I(2) ☒	20,—
2371	5 Pfg Germania (2) auf AK, gebraucht mit Text aus FRANKFURT I.L.A. 24.7.09 nach England, Spuren, reines Bedarfsstück von der Ausstellung I.L.A. ! . . . . .	85(2) ☒	20,—
2372	5 Pfg und 10 Pfg Germania, 2 postfrische Kabinettstücke mit jeweils kompletten Marken-Abklatsch, dekorativ! . . . . .	85/86 **	40,—
2373P	5 Pf. Friedensdruck in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 180,— . . . . .	85Ib **	65,—
2374P	50 Pfg Germania auf Zeitungssache mit L1 „Zeitungsbestellung“ als Entwerter, datiert aus Frankfurt 12.10.21, nicht häufige Kombination! . . . . .	91 ☒	80,—
2375	50 Pf. Friedensdruck auf y-Papier tadellos gestempelt, gepr. Zenker BPP, Mi. 100,— . . . . .	91ly ☉	35,—
2376	3 Pfg Germania, Kriegsdruck, b-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 70.- . . . .	84Ib **	20,—
2377P	5 Pfg und 10 Pfg Germania als ungezähnte Versuchsdrucke auf gelblichen Papier ohne Gummi, Kabinett, unsigniert (300,—) . . . . .	85/86IIV (*)	90,—
2378FP	5 Pfg Germania, Kriegsdruck, Doppeldruck, Oberrandstück (dort Falzrest), Marke tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012): „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 900.- . . . .	85IIaDD **	300,—
2379	5 Pf. Germania Doppeldruck vom linken Rand tadellos ungebraucht mit sauberem Erstfalz, Mi. 350.- . . . .	85IIaDD *	80,—
2380	5 Pf. Kriegsdruck in d-Farbe, 6er-Block vom Unterrand tadellos postfrisch, jeder Wert tiefst gepr. Gotw. Zenker BPP, Mi. 300.- . . . .	85IId(6) **	70,—
2381P	5 Pf. Kriegsdruck mit Doppelaufdruck (einmal kopfstehend) tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzspur, dopp. tiefst gepr. Zenker VÖB und Fotobefund Zenker BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 500,— . . . . .	85IIaDK *	150,—
2382	3 Pf. Germania, Kriegsdruck, schwärzlichbraun, zentrisch gest. BRUCHSAL 1.8.20, gepr. Jäschke BPP, Mi. 140,- . . . . .	85Ib ☉	35,—
2383P	5 Pf. Kriegsdruck schwarzopalgrün tadellos ** gepr. Zenker BPP, Mi. 400,— . . . . .	85Ile **	100,—
2384P	10 Pfg. Versuchsdruck auf bräunlichem Papier, ungezählter Wert zur Vorlage bei der Reichspost zur Farbfeststellung in tadelloser Erhaltung, selten, Mi. 150.- . . . .	86IIV (*)	50,—
2385	10 Pf. Kriegsdruck in d-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Zenker BPP, Mi. 110,— . . . . .	86IId ☉	45,—
2386P	10 Pf. Germania Kriegsdruck in f-Farbe tadellos postfrisch vom Unterrand, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 300.- . . . .	86If **	100,—
2387P	10 Pfg dunkelrosarot, tadellos, gest., gepr. Jäschke-Lantelme BPP . . . . .	86If ☉	70,—
2388P	10 Pfg und 5 Pfg Germania auf Postanweisung aus MINDEN 1.2.15 nach Porta, Spuren, Kurzbefund Oechsner BPP. . . . .	86IIa,85IIa ☒	75,—
2389	20 Pfg Germania ultramarin, Kriegsdruck, Plattenoberrand, tadellos postfrisch, gepr. Jäschke BPP, Mi. 120.- . . . .	87Ic POR **	40,—
2390	20 Pfg Germania Kriegsdruck, 3 postfrische Kabinettstücke in wohl unterschiedlichen Farben, jeweils mit Rand und Formnummer „3, 4 und 9“ . . . . .	87IIa/d(3) **	50,—
2391	30 Pfg Germania Kriegsdruck, ungebrauchtes Kabinettstück mit sehr großem Oberrand, oben mit Teil der Strichelleiste vom nächsten Bogen! . . . . .	89II *	50,—
2392FP	<b>80 Pf. Kriegsdruck metallisch glänzend tadellos gestempelt auf portogerechter Auslandspaketkarte, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „ist eine Originalmarke mit echter Abstempelung zu dieser Paketkarte nach Payerne/Schweiz als tarifmäßige und vollständige Frankatur gehörend. Die Marke ist farbrichtig, gut gezähnt und befindet sich wie die Paketkarte in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Seltene Verwendung! Mi. 4.200.- . . . .</b>	<b>93IIa ☒</b>	<b>1300,—</b>
2393FP	<b>80 Pf. Kriegsdruck „metallisch glänzend“ zusammen mit 87IId auf △, Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für Paar) „farbfrisch, gut gezähnt und ... in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 1800,— . . . . .</b>	<b>93IIa △</b>	<b>650,—</b>
2394P	80 Pf. Kriegsdruck metallisch glänzend tadellos postfrisch, gepr. Hochstädter BPP, Mi. 250,— . . . . .	93IIa **	100,—
2395	1 Mark Friedensdruck tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke BPP, Mi. 90,— . . . . .	94AI *	30,—
2396	1 Mk Friedensdruck zusammen mit vier Stück 10 Pfg Friedensdruck (kleben rückseitig) auf Auslands-Paketkarte von „GROSSENHAIN 4.1.10“ nach Lodz in Russisch-Polen. Des Weiteren rückseitig eine russische 10 Kopeken-Marke. Bedarfsübliche Aufnagelungslöcher, kleine Spuren . . . . .	94AI/86I(4) ☒	40,—
2397	2 Mark Kriegsdruck in c-Farbe tadellos postfrisch, tiefst gepr. Jäschke BPP, Mi. 180,— . . . . .	95BIc **	60,—
2398	2 Mk Friedensdruck zusammen mit 20 Pfg Kriegsdruck auf Auslands-Paketkarte von „HAMBURG 19.1.17“ nach Constantinopel/Türkei, gepr. Jäschke-L. BPP . . . . .	95AI/87 ☒	20,—
2399	2 Mk Kriegsdruck, Zähnung B, zusammen mit 20 Pfg Kriegsdruck auf Auslands-Paketkarte von „OFFENBACH 29.8.18“ nach Constantinopel/Türkei, gepr. Jäschke-L. BPP . . . . .	95BIIa/87 ☒	20,—
2400FP	3 M. Kaiserdenkmal, Kriegsdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP . . . . .	96AII **	320,—
2401P	3 Mark in Type Ala tadellos * gepr. Zenker BPP, Mi. 250,— . . . . .	96Aa *	100,—
2402FP	<b>3 Mark Wasserzeichen Ringe tadellos gestempelt, Fotoattest Oechsner BPP: „...entwertet „Berlin 18.10.20“ ist in allen Teilen echt. Das Prüfstück mit Firmenlochung „L B“ ist in einwandfreier Bedarfs-erhaltung.“ Seltene Marke! Mi. 5.000.- . . . . .</b>	<b>96BIIaW ☉</b>	<b>1300,—</b>
2403	5 Mk Germania Friedensdruck, Zähnung A, Mittelstück UV gelblichrot, zwei sauber aufgesetzte Stempel „STUTTGART 30/11 09“, tiefst doppelt gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 180.- . . . .	97Aa ☉	60,—
2404FP	<b>5 M. schwarz/rot (Rahmen goldbraun quarzend), so genannter Ministerdruck, klar gest. FA Jäschke BPP „Die Marke ist farbfrisch, sehr gut gezähnt u. zentriert sowie in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung“ . . . . .</b>	<b>97AIM ☉</b>	<b>700,—</b>
2405	1914, Feldpostkarte mit Stempel BERLIN C Kabinettspostamt 16.9., sehr klarer Abschlag! . . . . .	☒	25,—
2406	5 Mk Friedensdruck in der b-Farbe, waagerechtes, postfrisches Prachtpaar (in der Mitte gefaltet) mit Unterrand und Plattennummer „5“ in rot sowie „14“ in grün, signiert . . . . .	97AIb(2) **	120,—
2407FP	<b>5 Mark Friedensdruck mit rein schwarzer Rahmenfarbe („Ministerdruck“) tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und schwacher Falzspur, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Ungebraucht seltener als gestempelt, da die Marken damals unerkant verbraucht wurden! Mi. 1.500.- . . . . .</b>	<b>97AIM *</b>	<b>450,—</b>
2408	5 Mark in Type All tadellos ** vom rechten Rand, gepr. Jäschke BPP, Mi. 200,— . . . . .	97AII **	70,—
2409	5 Mk Germania, Kriegsdruck, Zähnung A, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und kleinem Falzrest, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 85.- . . . .	97AII *	20,—
2410	5 Mark Deutsches Reich, A-Zähnung, Kriegsdruck, tadellos gestempelt, Kurzbefund Oechsner BPP (2013): „einwandfrei“, Mi. 130.- . . . .	97AII ☉	50,—
2411	10 Pfg Flugpost Rhein/Main auf off. Fotokarte mit Stempel Mainz 12.6.12 und 5 Pfg Germania, Spuren . . . . .	I ☒	20,—
2412	10 Pfg. Flugpost Rhein/Main auf entsprechender Sonderkarte mit rückseitigem Text, Stempel Darmstadt 12.6.12 . . . . .	I,85 ☒	30,—
2413P	10 bis 30 Pf. Flugpost tadellos postfrisch, Mi. 230.- . . . .	I/III **	80,—
2414	10 Pfg Flugpost Rhein/Main, Plattenfehler V „P von Pf rechts verdickt“, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Mi. 60.- . . . .	IPF V *	15,—
2415P	30 Pfg. Flugpost Rhein/Main, 3 Werte auf entsprechender Sonderkarte mit 5 Pfg. Germania und Flugpoststempel Darmstadt 22.6.12 nach Darmstadt, Pracht, 400,- . . . . .	III(3) ☒	120,—
2416FP	30 Pfg Flugpost an Rhein und Main, Eckrandviererblock oben rechts mit Plattenfehler „Großer Mond“, der nur auf Feld 10 einer Teilaufgabe vorkommt, tadellos postfrisch, sehr dekorative Einheit, Mi. 890.-+ . . . . .	IIIF,III(3) **	300,—
2417FP	<b>30 Pfg Rhein-Main mit Plattenfehler „Großer Mond“ (nur auf Feld 10 einer Teilaufgabe vorkommend) auf Flug-Post-Karte mit zwei weiteren Werten zu 30 Pfg und einer 5 Pfg Germania, tadellose Erhaltung, Fotoattest Sieger BPP, Mi. ca. 1.550.- . . . .</b>	<b>IIIF,III ☒</b>	<b>500,—</b>
2418FP	1 M. Gelber Hund, 2 Stück auf oranger Flugpost-Karte mit 5 Pfg. Germania und SST Darmstadt 18.6. (Sieger 13 a) nach Mainz, Pracht . . . . .	IV(2) ☒	150,—
2419FP	10 Pf E.EL.P. tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und leichter Falzspur, tiefst gepr. W. Engel und Fotokurzbefund Cornelia Brettl BPP, Mi. 900,— . . . . .	V *	300,—
2420P	20 Pf. E.EL.P. ** Befund Brettl BPP „einwandfreie Qualität“, Mi. 450,— . . . . .	VI **	150,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



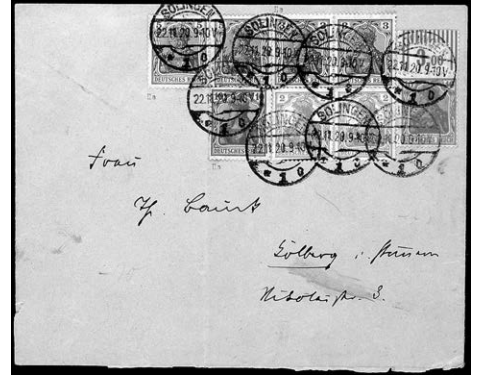
2352

40,—



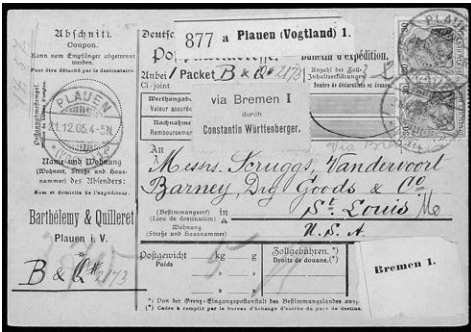
2366

100,—



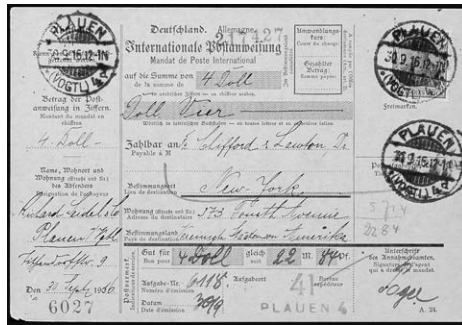
2479

50,—



2329

70,—



2359

60,—



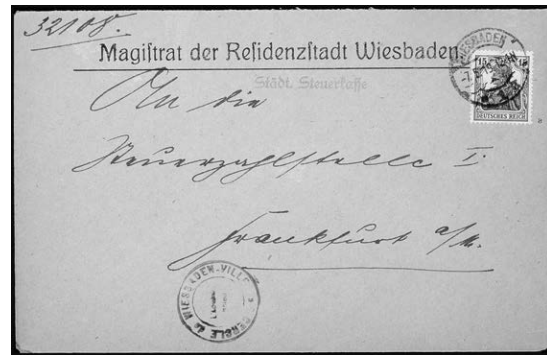
2365

100,—



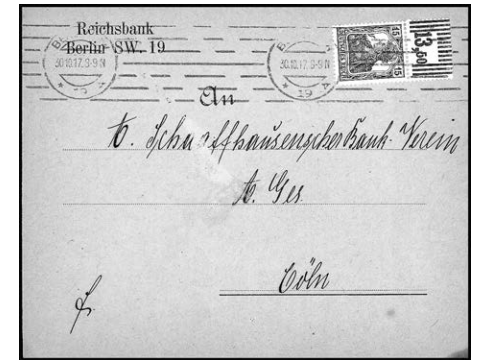
2388

75,—



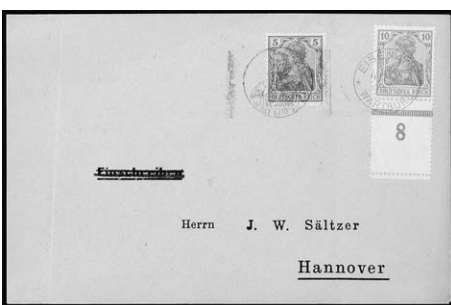
2424

60,—



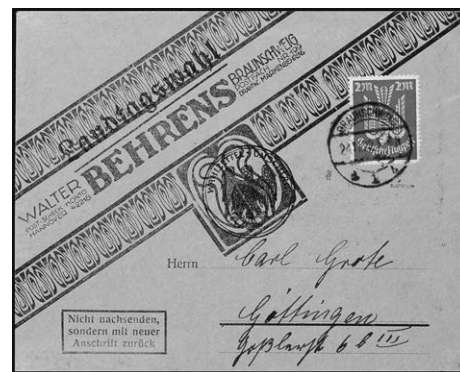
2425

150,—



2478

100,—



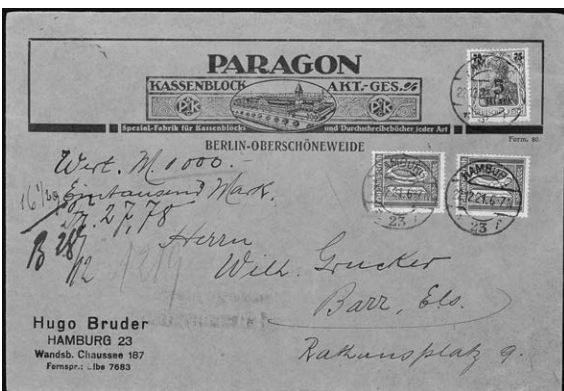
2544

120,—



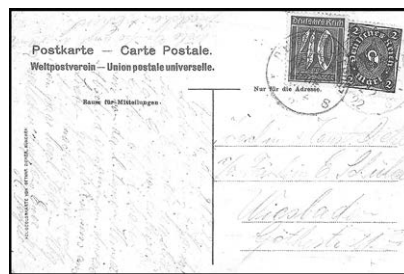
2495

80,—



2503

40,—



2518

120,—



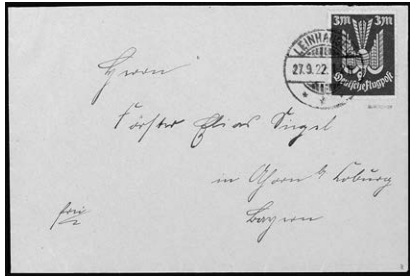
2489

80,—

2421FP	20 Pfg E.E.L.P Flugpostmarke, postfrisches Kabinettstück, signiert Sieger (450,-) . . . . .	VI **	140,—
<b>2422FP</b>	<b>10 Pfg und 20 Pfg Flugpost Rhein und Main 1912 mit Aufdruck „E.E.L.P.“, tadellos postfrisch, signiert Hoffmann-Giesecke sowie Fotoattest M. Brettl A.I.E.P (2011): „Beide Marken in feinster, tadelloser Erhaltung.“, Mi. 2.650.- . . . . .</b>	<b>V/VI **</b>	<b>700,—</b>
2423	1890, portofreier Brief (K.A.) aus WILDPARK 11.12. mit Verschlussiegel „Flügel Adjutant sr. Majestät des Königs“, Spuren . . . . .	☒	20,—
2424P	15 Pfg. Germania auf Vordruckbrief der Stadt aus WIESBADEN 7.5.19 mit Zenusur-K2 „CERCLE de WIESBADEN-VILLE L'AUTORITE...“ nach Frankreich, seltener frz. Stempel während der Rheinlandbesetzung! . . . . .	101 ☒	60,—
2425P	15 Pfg Germania dunkelviolett mit Walzenoberrand auf Bedarfsbrief aus BERLIN 30.10.17 nach Köln, leider in der Adresse mit Fehlstelle, Marke und Oberrand einwandfrei und gut gezähnt, lose schon 650,-! . . . . .	101aW ☒	150,—
2426	35 Pf. rötlichbraun tadellos postfrisch, tiefst gepr. Peschl BPP, Mi. 80.- . . . .	103b **	20,—
2427	35 Pfg Germania rötlichbraun, Plattendruckoberrand, tadellos postfrisch, gepr. Peschl BPP, Mi. 200.- . . . .	103b POR **	70,—
2428	35 Pf. Germania in b-Farbe, Viererblock tadellos postfrisch, jeder Wert tiefst gepr. Peschl BPP, Mi. 320.- . . . .	103b(4) **	65,—
2429	35 Pfg Germania, c-Farbe, Unterrandstück, tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 70.- . . . .	103c **	20,—
2430	35 Pf. zimtfarben 4er-Block tadellos postfrisch, jeder Wert tiefst gepr. Infla, Mi. 280.- . . . .	103c(4) **	50,—
2431P	75 Pf. Rahmen bläulichgrün tadellos ** Befund Meyer BPP „in allen Teilen echt und einwandfrei“, Mi. 400,— . . . . .	104bF **	140,—
2432P	75 Pfg Germania, Rahmen bläulichgrün, tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 400.- . . . .	104bF **	100,—
2433P	75 Pf. Rahmen bläulichgrün tadellos ungebraucht, gepr. Kowolik BPP, Mi. 150,— . . . . .	104bF *	50,—
2434P	75 Pfg. Germania, Rahmen bläulichgrün, gest., tadellos, Fotobefund Oechsner BPP, Mi. 450,- . . . . .	104bF ☉	130,—
2435P	75 Pf. Rahmen bläulichgrün tadellos postfrisch vom linken Bogenrand mit Randnummer 7, noch völlig unsigniert, Fotoattest Oechsner BPP (für 4er-Block): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 400.- . . . .	104bF RdNr **	120,—
2436	1919, Reichsdienstsache aus BERLIN 30.8. mit rückseitigem L5 „Reichskommissar zur Erörterung von Gewalttätigkeiten gegen deutsche Zivilpersonen in Feindesland...“, Faltsuren . . . . .	☒	20,—
2437P	10 + 5 Pfg. Kriegsgeschädigte rot, gest., tadellos, gepr. Infla und Oechsner BPP, Mi. 190,- . . . . .	105a ☉	60,—
2438P	15 + 5 Pfg. schwärzlichblauviolett, waager. Paar, gest., tadellos, gepr. Infla u. Oechsner BPP . . . . .	106b ☉	240,—
2439P	15+5 Pf Kriegsgeschädigte in c-Farbe tadellos gestempelt, tiefst gepr. Oechsner BPP und Infla, Mi. 360,— . . . . .	106c ☉	120,—
2440P	15+5 Pf. Kriegsgeschädigte in c-Farbe ☉ Kurzbefund Meyer BPP „leichte Mängel“ (muss man suchen, schöne Marke!) Mi. 360,— . . . . .	106c ☉	90,—
2441	5 Pfg Kriegsgeschädigtenhilfe auf 15 Pfg Germania violettschwarz, senkrecht Paar mit Seitenrand rechts mit UR-HAN H 1805.19 (kl. Einriß im Rand), postfrisch, gepr. Infla Oechsner BPP, Mi. 300.- . . . .	106c HAN U **	70,—
2442	15 + 5 Pfg Kriegsgeschädigtenhilfe, violettschwarz, senkr. Paar vom rechten Seitenrand mit HAN „H 1805.19“, tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 300.- . . . .	106cHAN **	90,—
2443	15 Pf. Kriegsgeschädigte in c-Farbe Oberrand Platte tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 140,— . . . . .	106cPOR **	45,—
2444	15 Pfg Nationalversammlung als Zusatzfrankatur auf 7 1/2 Pfg Antwort-GSK mit 2 1/2 Pfg Germania, bedarfsgebraucht aus KRAL.VINONRADY 21.10.19 nach Leipzig. Nachportovermerke gestrichen, nicht häufige Verwendung aus dem Ausland! . . . . .	108 ☒	30,—
2445	15 Pfg Nationalversammlung, Einzelfrankatur auf Auslands-Postkarte aus HANNOVER-HAINHOLZ 6.12.19 in die Schweiz, reiner Firmenbedarf! . . . . .	108 ☒	20,—
2446	15 Pfg Nationalversammlung im Paar auf 20 Pfg Ganzsachen-Postanweisung mit 50 Pfg Germania (Mängel beim Aufkleben) aus HOYM 3.11.20 nach Dessau . . . . .	108(2),u.a. ☒	45,—
2447	25 Pfg Nationalversammlung, 2x in MIF mit 40 Pfg Germania auf bedarfsgebrauchter Einschreiben-Postkarte aus NEUKIRCHEN 12.8.20 nach Chemnitz . . . . .	109(2),90 ☒	20,—
2448P	25 Pfg Nationalversammlung mit Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Kurzbefund Meyer BPP „einwandfrei“, Mi. 300.- . . . .	109I **	100,—
2449P	25 Pfg. Nationalversammlung mit Plattenfehler, Jahreszahl 1019 statt 1919, gest., tadellos, Fotokurzbefund Bechtold BPP Mi. 400.- . . . .	109I ☉	120,—
2450P	25 Pf. Nationalversammlung mit seltenem Plattenfehler II, tadelloses Briefstück, FB Weinbuch BPP „echt u. einwandfrei“. Sehr seltener Plattenfehler, von uns gestempelt in den letzten 12 Jahren nicht angeboten! . . . . .	109II ☉	250,—
2451	25 Pfg Nationalversammlung, 5x vorder- und rückseitig auf jeweils 2 Paketkarten aus Schweinitz bzw. Oberplanitz, Spuren . . . . .	109(5) ☒	20,—
2452	30 Pfg Nationalversammlung dunkelgrauila im Paar auf Brief aus Staßfurt 11.7.21 nach Magdeburg, Faltsuren, gepr. Tworek BPP, 140,- . . . . .	110a(2) ☒	45,—
2453P	30 Pfg. Nationalversammlung helllila/zinnoberrot mit Plattenfehler I, postfr., gepr. Infla, Mi. 140,- schon für die billige Farbe, in b-Farbe praktisch nie angeboten! . . . . .	110bl **	70,—
2454	30 Pf. Nationalversammlung in Type cIV ☉ Kurzbefund Fleiner BPP, kleinere Stockfleckchen und Eckzahnbüge, Mi. 180,— . . . . .	110cIV ☉	30,—
2455P	40 Pf. Flugpost blassgrün tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Fotokurzbefund Winkler BPP: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 260,— . . . . .	112b **	90,—
2456P	1919 Flugpostmarke, 40 Pfg Abart z wolkiges Papier, tadellos postfrisch, tiefst geprüft Bechtold BPP, Michel 1.100,- . . . . .	112z **	300,—
2457P	1 Mark Reichspostamt Berlin, rot, Doppelbildruck, tadellos postfrisch - unsigniert, als gestern am Postschalter geholt, Fotobefund Dr. Oechsner BPP „vollkommen einwandfrei.“, Mi. 450.- . . . .	A113aDD **	150,—
2458	1,50 Mark in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Infla, Mi. 100,— . . . . .	114b **	40,—
2459	2,50 M. schwärzlichgrauila. gest., tadellos, gepr. Infla/Winkler BPP . . . . .	115d ☉	60,—
2460	1.25 M auf 1 M dünner Aufdruck tadellos gestempelt, gepr. Infla/Tworek BPP, Mi. 120,— . . . . .	116II ☉	50,—
2461P	1,50 M- a. 1 M. mittelsiena, die „1“ des Aufdruckes mit breitem Kopf, tadellos, gest., FB Weinbuch und Bechtold BPP . . . . .	117I ☉	140,—
2462	1,50 Mk mittelsiena, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, gepr. Peschl BPP, Mi. 220.- . . . .	117PF I **	75,—
2463	1,50 Mk. auf 1 Mk. mit Aufdruckabart „1 mit breitem Kopf“; ungebraucht; gepr. Bechtold BPP, Mi. 100,- . . . . .	117PFI *	35,—
2464P	2,50 M. auf 2 Mark tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 250,— . . . . .	118a ☉	95,—
2465P	2.50 M auf 2 M in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 250,— . . . . .	118b ☉	95,—
2466FP	60 Pfg Abschiedsserie mit Abart „Reihenwertzahl 28,00 (statt 18,00) am Oberrand, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Weinbuch BPP, seltene Marke! . . . . .	126II **	100,—
2467FP	1 1/4 Mark Abschiedsausgabe im waagerechtem Paar, allseits ungezähnt, stark seitwärts verschobener Aufdruck, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotokurzbefund Weinbuch BPP „einwandfrei“, Mi. 320.-++ . . . . .	130U (2) **	150,—
2468	2 1/2 Mk Steindruck, tadellos auf Briefstück, gepr. Infla, Peschl, Bechtold BPP, Mi. 120.- . . . .	133II △	35,—
<b>2469P</b>	<b>3 Mark - 20 Mark jeweils in Type II tadellos gestempelt und jeder Wert gepr. Infla, Mi. 1680,— . . . . .</b>	<b>134/38II ☉</b>	<b>550,—</b>
2470	3 M. - 20 M. Abschied, je mit Aufdruckfehler V „Apostroph vor D“, je in tadelloser, sauber und klar gest. Erhaltung, gepr. Infla Berlin/Winkler BPP bzw. Kurzbefund Tworek BPP . . . . .	134/38V ☉	270,—
2471	3 M. Abschiedserie mit Plattenfehler XVIII, rechte obere Bogenecke, Type I, tadellos, gest., FB Fleiner BPP . . . . .	134XVIII ☉	100,—
2472	4 Mk schwärzlichorange, Aufdrucktype I, Plattenfehler IV „Blume in rechter Hand mit 5 statt 4 Blüten“, plattenfehlersichtfrei gestempelt, ein Fehlzahn (wie bei dieser Ausgabe meist üblich), gepr. Infla/Winkler BPP, Mi. 200.- . . . .	135I/IV ☉	40,—
2473	4 M. Abschiedserie mit Plattenfehler IV, Type I, tadellos, gest., gepr. Winkler BPP . . . . .	135IV ☉	65,—
2474	5 Mark mit Aufdruck Type II gestempelt, gepr. Infla, leichter Zahnfehler, Mi. 120,— . . . . .	136II ☉	30,—
<b>2475FP</b>	<b>10 M. Abschiedserie, Type II, tadellos, gest., FA Weinbuch BPP „farbfrisch, sehr gut gezähnt, einwandfreie Qualität“ . . . . .</b>	<b>137II ☉</b>	<b>450,—</b>
2476	20 Mark Bayern-Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“ in Type II, tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 200.- . . . .	138II ☉	60,—
2477	20 Mark in Type V tadellos gestempelt, Kurzbefund Weinbuch BPP, Mi. 200,- . . . . .	138V ☉	60,—
2478P	10 Pfg. Germania mit komplettem Leerfeld unten und portogerechter Zufrankatur auf Drucksachenumschlag aus EISENACH 4.5.21 nach Hannover, Umschlag links leichte Faltspur und Leerfeld links winzigen Gelbfleck, sonst einwandfrei, auf Brief selten! . . . . .	141L ☒	100,—
2479P	10 Pfg. Germania mit Walzenoberrand „2'9'2“ und portogerechter Zufrankatur auf Brief aus SOLINGEN 22.11.20, Faltsuren, Marken einwandfrei, signiert Jäschke-L. BPP, 150,- + . . . . .	141WOR,u.a. ☒	50,—
2480P	20 Pf. in c-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 160,— . . . . .	143c **	55,—
2481	20 Pfg. dunkelblaugrün, gest., tadellos, gepr. Infla und Winkler BPP, Mi. 130,- . . . . .	143c ☉	40,—

2482FP	<b>30 Pfg Germania, Type II, postfrisches 20er-Bogenteil mit Unterrand, durch extremen Bogenfehlschnitt mit 10 komplett gezähnten Leerfelder und fast allen Teilen der Reihenwertzahlen vom Oberrand des nächsten Bogen, Einheit meist stark angegrenzt und unter Feld 94 fehlt ein Teil des Randes, trotz der Einschränkungen als Einheit vielleicht einmaliges Stück! . . . . .</b>	<b>144II(20)L(10) **</b>	<b>400,—</b>
2483P	40 Pf. poröser Druck ** Befund Bechtold BPP „echt und völlig einwandfrei“, Mi. 170,— . . . . .	145F **	60,—
2484	40 Pfg. rot (poröser Druck), gest., Zahnfehler, Fotokurzbefund Weinbuch BPP, Mi. 220.- . . . . .	145F ☉	35,—
2485P	40 Pfg. rot, poröser Druck, gest., tadellos, gepr. Infla/Winkler BPP, Mi. 220.- . . . . .	145F ☉	70,—
2486	40 Pfg Germania ungezähnt mit linkem Rand, ungebrauchtes Prachtstück (Gummi verlaufen), signiert, Mi. 200,- . . . . .	145U *	60,—
2487P	60 Pfg. Germania im Paar als portugerechte Zufrankatur auf 30 Pfg. Ganzsachenkarte als ZEITUNGSSACHE aus WYHLEN 6.7.22 nach Hamburg mit entsprechendem Text rückseitig, gute Erhaltung, seltene Kombination! . . . . .	147(2) ☒	100,—
2488	80 Pfg und 50 Pfg Germania auf Einschreiben-Drucksachen-Umschlag bis 100 gr. aus LEIPZIG 21.7.21 nach Köln, Ak.-Stempel, Faltspur und unten rechts kleine Kugelschreiber-Beschriftung, recht seltene Poststufe! . . . . .	148,146 ☒	40,—
2489P	80 Pfg. (2) und 5 Pfg. Germania als portugerechte Frankatur auf Eilboten-Drucksachenumschlag aus MANNHEIM 26.4.21" nach Nürnberg mit Ankunftsstempel, feiner Bedarf! . . . . .	149(2),140 ☒	80,—
2490	80 Pf. Germania in b-Farbe tadellos postfrisch, tiefst gepr. Peschl, Mi. 100.- . . . . .	149b **	30,—
2491	80 Pfg. graultramarin, gest., gepr. Infla und Winkler BPP. . . . .	149b ☉	35,—
2492	1 Mk Germania, Plattenfehler I, plattenfehlersichtfrei gestempelt, gepr. Infla/Peschl, Mi. 70.- . . . . .	150I ☉	18,—
2493	1 Mk Germania, sauber gestempelter senkrechter 3er-Streifen, die beiden oberen Werte mit Plattenfehler „beschädigtes D“, gepr. Infla Berlin, Mi. 140,- . . . . .	150PFI(2), 150 ☉	40,—
2494FP	<b>1 1/4 Mark Germania mit Vierpass-Wasserzeichen, tadellos gestempelt „CANNSTATT?? JAN 22“, Fotoattest Tworek BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.300.- . . . . .</b>	<b>151Y ☉</b>	<b>350,—</b>
2495P	5 Pfg. (5) und 10 Pfg. Ziffer sowie 5 Pfg. Germania (5) als vorfrankierte Postlagergebühr auf Brief aus GÖTTINGEN 21.1.22 mit 2 M. Germania (Briefgebühr) nach München mit Ankunftsstempel, seltene Kombination! . . . . .	152,u.a. ☒	80,—
2496FP	<b>1,60 M auf 5 Pf. in Type IIb tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Fotoattest Tworek (für 4er-Block aus dem die Marke stammt): „echt, postfrisch und einwandfrei.“ Mi. 1.200.- . . . . .</b>	<b>154IIb **</b>	<b>350,—</b>
2497FP	<b>1,60 Mark auf 5 Pf. in der guten Type IIb tadellos gestempelt, Fotoattest Oechsner BPP: „ist in allen Teilen echt. Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 2000,— . . . . .</b>	<b>154IIb ☉</b>	<b>650,—</b>
2498	1,60 M. auf 5 Pf. mit Plattenfehler IV tadellos postfrisch, tiefst gepr. Peschl, Mi. 160.- . . . . .	154Ia/IV **	40,—
2499P	1,60 M auf 5 Pf. mit Plattenfehler IV ☉ Fotobefund Winkler BPP „einwandfrei“, Mi. 400,- . . . . .	154Ia/IV ☉	110,—
2500P	1,60 M auf 5 Pfg Germania in b-Farbe, Aufdruck matt glänzend, tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 250.- . . . . .	154Ib **	80,—
2501P	3 M auf 1 1/4 M. Germania mit Aufdruckfehler IV, „rechte 3 tiefer stehend“, tadellos, gest. FB Weinbuch BPP . . . . .	155Ia/IV ☉	120,—
2502	3 M. a. 11/4 M., Aufdruck glänzend mit Aufdruckfehler „rechts Aufdruck Wertziffer 3 tieferstehend“ mit Normalmarken in waager. 10er-Block vom rechten Seitenrand, postfr., gepr. Winkler BPP, Mi. 160.- . . . . .	155IaIV **	50,—
2503P	5 M. auf 75 Pfg. Germania und 2 Werte 10 Pfg. Ziffer auf Auslands-Firmenwertbrief aus HAMBURG 22.12.21 nach Barr, Elsass mit violetterm L2 „Freigegeben Postüberwachungsstelle Köln“, Pracht . . . . .	156,159(2) ☒	40,—
2504P	10 Pf. in b-Farbe tadellos ** vom Unterrand, Kurzbefund Oechsner BPP „einwandfrei“, Mi. 200,— . . . . .	159b **	70,—
2505FP	10 Pfg Ziffern, schwarzoliv, tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Tworek BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 350.- . . . . .	159b ☉	90,—
2506FP	<b>10 Pf. schwarzoliv Oberrand Walze in der seltenen Varianten 2'9'2 tadellos postfrisch, gepr. Peschl und Burneleit/Infla, sowie Fotoattest Bechtold BPP: „...postfrisch mit Walzendruck-Oberrand (2'9'2) .. in allen Teilen echt und völlig einwandfrei.“ Mi. 1500,— . . . . .</b>	<b>159b WOR **</b>	<b>450,—</b>
2507	30 Pfg mit seltenem Plattenfehler „rechter Bogen der 0 der Wertangabe beschädigt“ mit Normalmarken im postfrischen 4er-Block, geprüft Bechtold BPP, Mi. 300.- . . . . .	162II **	80,—
2508FP	<b>20 Mark Pflüger, Unterdruck Kopf stehend, tadellos entwertet „AUGSBURG 12 OCT 21“, Fotoattest Winkler BPP (2002): „Ein Ausnahmestück dieser seltenen Marke!“ - Top-Stück der gesuchten Marke! . . . . .</b>	<b>176al ☉</b>	<b>600,—</b>
2509	20 M. in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla/Oechsner BPP, Mi. 90,— . . . . .	176b ☉	30,—
2510FP	5 Pfg Ziffern, Wz. Waffeln, mit Stempel „ALLSTEDT 19.4.23“ auf tadellosem Briefstück, gepr. Infla Berlin/Dütsch, Mi. 260.- . . . . .	177 ☉	80,—
2511P	10 Pfg. Ziffer, gest., tadellos, gepr. Infla, Fotokurzbefund Winkler BPP, Mi. 240.- . . . . .	178 ☉	80,—
2512P	15 Pf. Wz. Waben tadellos gestempelt, gepr. Dütsch und Infla, Mi. 280.- . . . . .	179 ☉	90,—
2513P	30 Pfg. Ziffer, sauber gest., tadellos, gepr. Infla, Fotokurzbefund Winkler BPP, Mi. 420.- . . . . .	181 ☉	150,—
2514	80 Pf. Arbeiter tadellos gestempelt, gepr. Infla/Tworek BPP, Mi. 75,— . . . . .	186 ☉	25,—
2515P	120 Pfg. gest., gepr. Infla und Winkler BPP . . . . .	188 ☉	50,—
2516	150 Pfg Schnitter ungezähnt, ungebrauchtes, waagerechtes Kabinett-Paar mit linkem Rand, unsigniert, Mi. 100,- . . . . .	189U(2) *	30,—
2517P	160 Pfg Wz. Waffeln, mit Stempel „ALLSTEDT 19.4.23“ auf tadellosem Briefstück, gepr. Infla/Winkler BPP, Mi. 220.- . . . . .	190 △	70,—
2518P	2 Mk und 40 Pfg mit Wz.2 auf Bedarfspostkarte mit Schiffpoststempel DSP OST-AFRIKA-LINIE S 22.2.22 nach Wiesbaden, aus der Inflationszeit recht selten! . . . . .	191,182 ☒	120,—
2519	3 M. Posthorn im senkrechten Paar als portugerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus ZEHLENDORF 20.3.22 nach Sao Paulo, Brasilien mit Ankunftsstempel, 1 Wert mit Eckbug, reiner Bedarf . . . . .	192(2) ☒	30,—
2520	5 Mark Ziffer in c-Farbe tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 100.- . . . . .	194c **	30,—
2521	5 Mark Queroval rotorange, Plattenoberrand, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 200.- . . . . .	194cPOR **	60,—
2522FP	<b>20 Mark Pflüger mit doppeltem Unterdruck, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Oechsner BPP: „vollkommen einwandfrei.“ Mi. 3.500.- . . . . .</b>	<b>196DD **</b>	<b>850,—</b>
2523FP	<b>20 Mark Pflüger mit doppeltem Unterdruck tadellos gestempelt, dopp. gepr. Peschl BPP/Infla und zusätzlich Fotoattest Peschl BPP: „Stempel BARMEN 2, 2-10.22.3- ist echt und zeitgerecht; die Marke ist echt gebraucht. Ihre Erhaltung ist einwandfrei.“ Echt gestempelt sehr seltene Marke! Mi. 5.000.- . . . . .</b>	<b>196DD ☉</b>	<b>1400,—</b>
2524P	20 Pf. Pflüger Unterdruck kopfstehend tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 400,— . . . . .	196I **	120,—
2525P	75 Pf Germania in b-Farbe tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 420,— . . . . .	197b **	150,—
2526P	75 Pfg Germania, rosalia, tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Bechtold BPP, Mi. 180.- . . . . .	197b ☉	60,—
2527P	1 1/4 M. Gewerbeschau lebhaft rötlichkarmin, gest., tadellos, gepr. Oechsner BPP/ Infla, Mi. 400.- . . . . .	199b ☉	130,—
2528P	1 1/4 Mark Gewerbeschau in b-Farbe gestempelt (Zahnfehler), tief gepr. Infla/Berlin, Mi. 400,— . . . . .	199b ☉	75,—
2529	2 M Gewerbeschau in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Infla, Mi. 80,— . . . . .	200b **	25,—
2530P	2 Mark Gewerbeschau in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla/Winkler BPP, Mi. 170,— . . . . .	200b ☉	70,—
2531	2 Mark Gewerbeschau Unterrandviererblock in b-Farbe tadellos postfrisch, jede Marke tiefst gepr. Tworek BPP, Mi. 320.- . . . . .	200b(4) **	50,—
2532	10 M. Gewerbeschau lilabraun, tadellos, gest., gepr. Infla Berlin . . . . .	203b ☉	40,—
2533	20 M. Gewerbeschau in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 70,— . . . . .	204b ☉	25,—
2534	1922, 5M,10M und 50M Freimarken Posthorn, in postfrischen Walzendruckbögen. . . . .	205/209 **	100,—
2535FP	<b>10 M. ohne sichtbaren Untergrund, tadellos gest. u. erhalten, Fotoattest Weinbuch BPP „echt u. einwandfrei“ . . . . .</b>	<b>206WF ☉</b>	<b>400,—</b>
2536	Posthorn 30 Mark im ungefalteten Orig.-Bogen mit links durchgezähntem Rand . . . . .	208 **	100,—
2537	30 Mk lebhaftsienna/hellgelbocker, Plattendruck, postfrischer Sechserblock mit rechtem Bogenrand, dabei Feld 60 mit Plattenfehler I, gepr. Peschl, Mi. 90.- + . . . . .	208PI **	25,—
2538	30 Pf. Kartonpapier, tadellos, gest. gepr. Infla . . . . .	208Pz ☉	35,—
2539	30 Mk Posthorn im Plattendruck, senkrecht gestempeltes Prachtpaar, dabei obere Marke mit Plattenfehler „oberer Bogen der 3 nach unten verlängert“, gepr. Infla Berlin, Mi. 120,- . . . . .	208PI,208P ☉	40,—
2540P	50 M. Posthörnchen mit WZ. Kreuzblüten, gest., tadellos, sign. Peschl, Fotoattest Winkler BPP, Mi. 1100.- . . . . .	209PY ☉	250,—

2541	50 M. Walzendruck, schwarzgrün/ lebhaftbraunpurpur, gest., gepr. Infla/ Winkler BPP, Mi. 130,-	209Wb	⊙	40,—
2542	25 Pfg. - 5 M. Flugpost kpl. gest., gepr. Infla, Mi. 140,-	210/18	⊙	45,—
2543	Flugpost 1-5 Mark sowie 5-20 M (263/67/ im 20er Bogenteil mit Zwischensteg ohne Gummi	215/19	(*)	25,—
2544P	2 M. Holztaube als portugerechte Einzelfrankatur auf Drucksachen-Umschlag aus BRAUNSCHWEIG 24.11.22 nach Göttingen, signiert Infla Berlin, 400,-	216a	✉	120,—
2545P	3 M. Holztaube als portugerechte Einzelfrankatur auf Brief aus LEINHAUSEN 27.9.22 nach Coburg, Pracht, signiert Infla Berlin	217b	✉	100,—
2546P	5 M. Holztaube als portugerechte Einzelfrankatur auf Einschreibe-Brief aus LEIPZIG 7.9.22 nach München mit Ankunftsstempel, Marke mit kleinen Stockflecken, sonst feiner Bedarf, signiert Infla Berlin	218	✉	80,—
2547FP	100 Mark Queroffset, dunkelbraunkarmin, Doppeldruck, tadellos gestempelt, gepr. Tworek BPP, Mi. 400,-	219DD	⊙	140,—
2548	400 Mark Ziffer in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Infla, Mi. 65,—	222b	**	20,—
2549	400 M. orangebraun, gest., tadellos, gepr. Winkler BPP und Infla, Mi. 180,-	222b	⊙	60,—
2550	400 M. Ziffer in b- und in d-Farbe je tadellos postfrisch und tiefst gepr. Infla, Mi. 155,-	222b+d	**	40,—
2551	400 M in d-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 90,—	222d	**	30,—
2552P	200 Mark in d-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 300,—	222d	⊙	90,—
2553P	400 Mark Ziffer in d-Farbe tadellos gestempelt, tief gepr. Tworek BPP und Infla, Firmenlochung, Mi. 300,—	222d	⊙	60,—
2554	400 Mark in d-Farbe(!), waag. Unterrandpaar mit HAN 7035.22 tadellos postfrisch, tiefst gepr. Infla	222d HAN	**	100,—
2555	2 M. dunkelviolett, tadellos a. Briefstück, gepr. Infla Berlin	224b	△	30,—
2556	2 Mark Posthörnchen in b-Farbe, Viererblock vom linken Bogenrand tadellos postfrisch, jeder Wert tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 240,-	224b(4)	**	60,—
2557	4 M. dunkelgrün, ungezählter Rand-4er-Block, 2 Werte ungebr., 2 Werte postfr.	226U	*/**	50,—
2558	4 Mk Posthorn ungezähnt, ungebrauchter Kabinett-Viererblock mit Oberrand, die beiden oberen Marken sind einwandfrei postfrisch, 280,-	226U(4)	**/*	80,—
2559	4 Mark Ziffern, ungezähnt, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 100,-	226aU	**	30,—
2560P	30 Mk. Posthorn braun im waagerechten Paar mit Zufrankatur (u.a. 20 M. Bergarbeiter Ganzsachenausschnitt im Zwischenstegpaar) auf unterfrankiertem R-Brief mit dekorativem SST „GLASHÜTTE Uhren und Feinmechanik 8.8.23“, vermutlich nicht befördert (ohne Ankunftsstempel), innen signiert Infla Berlin, sehr dekorativ!	231b(2)u.a.	✉	100,—
<b>2561FP</b>	<b>6+4 M. Wohltätigkeitsausgabe mit seltenem Plattenfehler II, tadellos, gest. FA Weinbuch BPP „echt und einwandfrei“</b>	<b>233II</b>	<b>⊙</b>	<b>350,—</b>
2562P	12+8 M. Wohltätigkeitsausgabe mit Plattenfehler IV „Punkt in der 8“, tadellos, gest. FA Fleiner BPP "min. Zahnbug, echt und einwandfrei"	234IV	⊙	140,—
2563	100 Mk und 5 Mk Holztaube und 300 Mk Ziffern auf Luftpost-Auslandsbrief aus MÜNCHEN LUFTPOST 5.6.23 in die USA, Pracht	237,218,221		50,—
2564	5 M bis 50 M Arbeiter komplett tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 170,—	238/45	⊙	60,—
2565	12 MK Schnitter (oben links etwas Eckrund), Einzelfrankatur auf Brief von DESSAU 9.12.22 nach Berlin, Faltspur, gepr. Peschl BPP, 170,-	240	✉	40,—
2566	20 Mark mit Y-Wz. tadellos gestempelt, gepr. Infla/Oechsner, Mi. 80,—	241Y	⊙	25,—
2567	50 Mk Bergarbeiter, sauber rundgestempelt „DRESDEN ALTST. 19.9.23“, Fotobefund Winkler BPP "einwandfrei", Mi. 105,-	245	⊙	45,—
2568	50 Mk Bergarbeiter, auf tadellosem Briefstück mit Stempel „BERLIN RAHNSDORF“, gepr. Infla, Mi. 150,-	245	△	40,—
2569	50 Mark Ziffer in c-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 70,—	246c	**	25,—
2570	50 Mark Ziffer in c-Farbe, Oberrand Platte, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Hochstädter BPP, Mi. 140,-	246c	POR **	45,—
<b>2571FP</b>	<b>100 Mark Queroffset (Doppeldruck) in MiF mit 40 Pfg Ziffern (2) auf portugerecht frankiertem R-Brief von „PAPENBURG 20.4.23“ nach Osnabrück, Beleg oben etwas verkürzt - darüber hinaus tadellos Erhaltung, gepr. Peschl, Bechtold und Fotoattest Winkler BPP: "Marken mit doppeltem Bilddruck sind auf Ganzbelegen außerordentlich selten!", Mi. nur mit -- aufgeführt!</b>	<b>247DD u.a.</b>	<b>✉</b>	<b>500,—</b>
2572P	200 M. karminrot mit Plattenfehler I, tadellos, gest., FB Bechtold BPP	248a	⊙	200,—
2573	200 Mark Queroffset rotilla, Plattendruckoberrand, tadellos postfrisches Eckrandstück oben rechts, gepr. Oechsner BPP, Mi. 180,-	248b	POR **	60,—
2574	200 Mk. lebhaftrot, gest. SCHMALKALDEN 1.8.23, gepr. Infla, Mi. 35,-	248c	⊙	Gebot
2575	300 Mk Ziffer, postfrischer Viererblock (kleine gummifreie Stelle) mit Unterrand und HAN 7067.22 (Schreibschrift), etwas angetrennt, selten, im Katalog ohne Bewertung!	249HAN	**	50,—
2576	3000 Mark Ziffer in d-Farbe ungebraucht, gepr. Infla, Mi. 90,—	254d	*	30,—
2577	3000 Mark Ziffer, waag. Unterrandpaar in der guten d-Farbe mit HAN 8276.22 tadellos postfrisch (senkrechte Zähnung des Unterrandes minimal angetrennt, unerheblich), tiefst gepr. Fleiner BPP. Sehr selten!	254d	HAN **	250,—
2578P	4000 Mark Queroffset, unten anhängendes Leerfeld in Markengröße, tadellos postfrisch, Mi. nicht gelistet.	255L	**	50,—
2579P	4000 Mark Queroffset, ungezähnt, rechtes Randstück, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 150,-	255U	**	50,—
<b>2580FP</b>	<b>4000 Mark Queroffset, ungezähnt, waager. Paar vom Eckrand unten rechts mit HAN „H 4255.23“, tadellos postfrisch, Mi. für HAN keine Bewertung, die zwei losen Marken bereits 400,- Euro ohne Aufschlag für die Einheit</b>	<b>255U HAN</b>	<b>**</b>	<b>400,—</b>
<b>2581FP</b>	<b>4000 Mark Queroffset, ungezähnt, Einheit von 6 Marken, davon 4 als 2 sog. Zwischenstegpaare mit links anhängend 2 Normalmarken, unter dem linken Viererblock befindet sich die HAN „H 4255.23“, im Zwischensteg unbedeutende und übliche Faltung, entstammt einem unzerteiltem Druckbogen, postfrisch, ausführliches Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2008): "Das seltene Prüfstück befindet sich in einwandfreier Qualität. Leichte Unebenheiten in der Gummierung befinden sich nur im Rand.", Mi. 1.900,-+++ (ohne Berechnung der Einheit und HAN!) - Seltenheit!</b>	<b>255UZW</b>	<b>**</b>	<b>800,—</b>
2582	5000 M. opalgrün, gest., tadellos, gepr. Infla, Fotokurzbefund Winkler BPP, Mi. 200,-	256d	⊙	50,—
2583FP	100000 Mark Queroffset, ungezähnt, Unterrandviererblock mit HAN „H 5041.23“, tadellos postfrisch ohne jegliche Signaturen, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2008): "Das Prüfstück befindet sich in einwandfreier Qualität.", Mi. 800,- ohne Aufschlag für die HAN/Einheit	257U	**	300,—
2584	100 Mk Rhein-Ruhr-Hilfe, Luxus-Viererblock mit zentrisch klarem Stempel „MAGDEBURG 6.9.23“, gepr. Infla, Viererblock-Bewertung nach Infla-Handbuch 72,-	258(4)	⊙	20,—
2585P	100 Mark bis 1000 Mark Rhein- und Ruhrhilfe, tadellos gestempelt „BERLIN“, je auf gelbem Briefstück, signiert Infla Berlin, Mi. 150,-	258/60	△	45,—
2586P	20+1000 Mk Rhein-Ruhrhilfe mit kopfstehendem Unterdruck, ungebrauchtes Kabinettstück, gepr. Dr. Hochstädter BPP, seltene Marke, 500,-	260KII	*	130,—
2587	5000 Mk Wartburg u. 10000 Mk Kölner Dom, je b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Infla/PE (Peschl), Mi. 116,-	261b/62b	⊙	34,—
2588	Flugpost 10 M bis 100 M im kpl. Bogen mit Zwischensteg, gefaltet, aber nicht an den Zwischenstegen	264/67	**	50,—
2589	50 Tsd. Mark in beiden Farben, je als kpl. Bogen zu 100 Marken, postfrisch	275a,b	**	60,—
2590	8 T auf 30 Pf. tadellos gestempelt mit Plattenfehler „Keil in der Null“, tiefst gepr. Peschl und Infla, Mi. 100,-	278IV	⊙	30,—
2591P	8 Tsd. a. 30 Pf. dunkelgrün mit Plattenfehler V tadellos, gest., FB Winkler BPP	278X(V)	⊙	150,—
2592	15 Tsd. auf 40 M. gelblichgrün, (W 1'11'11) im postfrischen Bogen mit Plattenfehler II, eine Marke leicht beschädigt. Mi. 660,-	279b,279bl	**	70,—
<b>2593FP</b>	<b>100 Tsd. auf 200 Mark lebhaftrot, Fehldruck der OPD Erfurt auf einem Bogen der Mi.-Nr. 269 anstatt 268, vom Bogenrand rechts, tadellos postfrisch, Auflage nur 100 Stück!, gepr. Düntsch, Mi. 3.500,- - sehr seltenes Stück der Infla-Philatelie!</b>	<b>289F</b>	<b>**</b>	<b>1100,—</b>
2594	100 Tausend auf 100 Mark in a-Farbe, Aufdruck doppelt, tadellos ungebraucht, dopp. gepr. Infla Berlin (auch für die seltenere Farbe als a signiert), Mi. 220,-	289aDD	*	40,—
2595	100 Tsd auf 100 Mark mit doppeltem Aufdruck tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 130,-	289bDD	**	40,—
2596	125 Tsd auf 1000 M in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 70,—	291b	⊙	30,—
<b>2597FP</b>	<b>250 Tsd auf 500 Mark mittelilalot, UNGEZÄHNT, gestempelt „DRESDEN ALTSTADT .....23“, Fotoattest Weinbuch BPP: "echt und trägt eine zeitgerechte Entwertung, ..... Das Prüfstück ist farbfriech, hat das erforderliche Maß für ungezähnt und befindet sich in einwandfreier Qualität. Marken dieser Ausgabe sind in dieser Form nicht häufig." Mi. 900,-</b>	<b>295U</b>	<b>⊙</b>	<b>350,—</b>
2598FP	250 Tausend auf 500 Mark rot, ungezähnt, waager. Paar vom linken Seitenrand mit nach rechts verschobenem Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Peschl BPP, Mi. 340,-	295U (2)	**	100,—
2599	800 Tsd a. 5 Pfg.. senkr. Paar vom Oberrand mit stark verschobenem Aufdruck, dadurch Reihenzahl auf oberer Marke, postfr., tadellos, Fotokurzbefund Winkler BPP	301	**	80,—
2600	800 T. auf 200 Mark lilalot tadellos gestempelt, epr. Infla, Mi. 100,—	303	⊙	30,—



2545 100,—



2660 40,—



2674 40,—



2560 100,—



2666 30,—



2676 50,—



2546 80,—



2642 40,—



2640 100,—



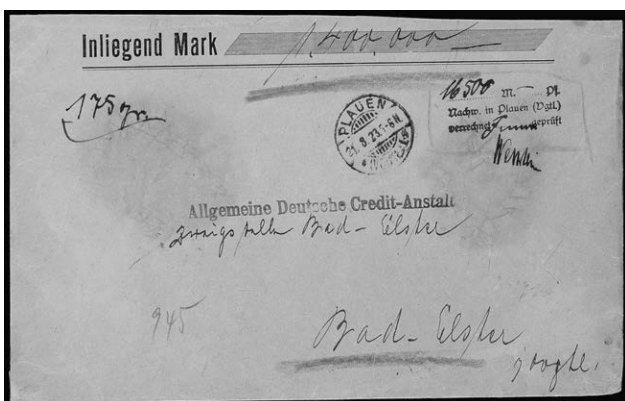
2716 120,—



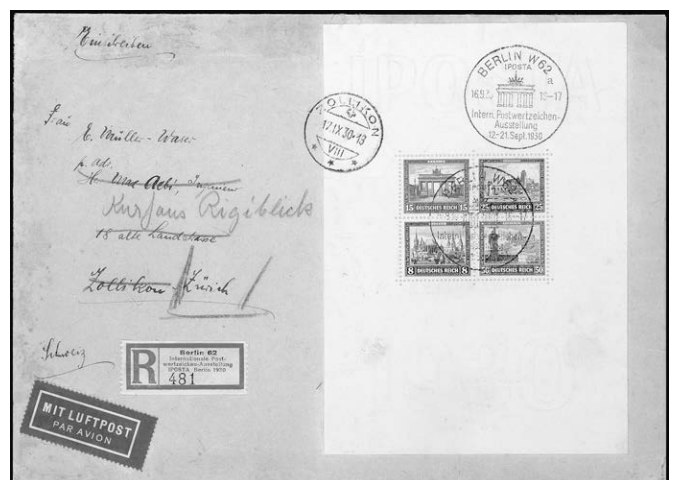
2622 60,—



2641 120,—



2637 70,—

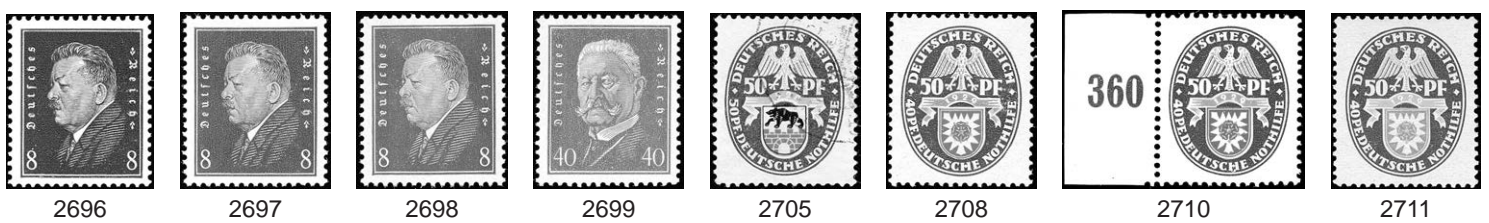
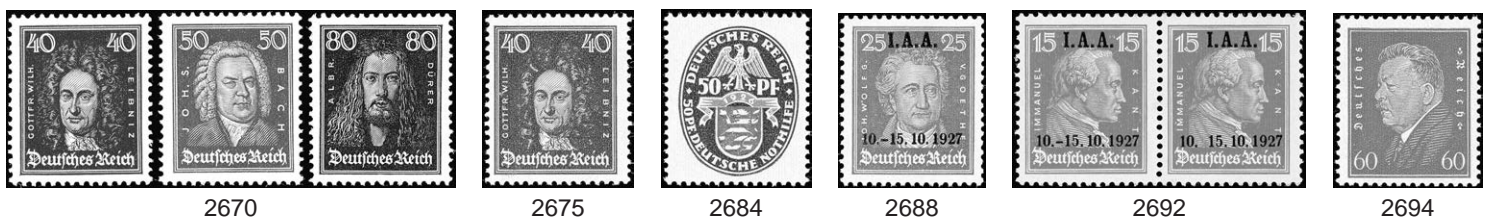
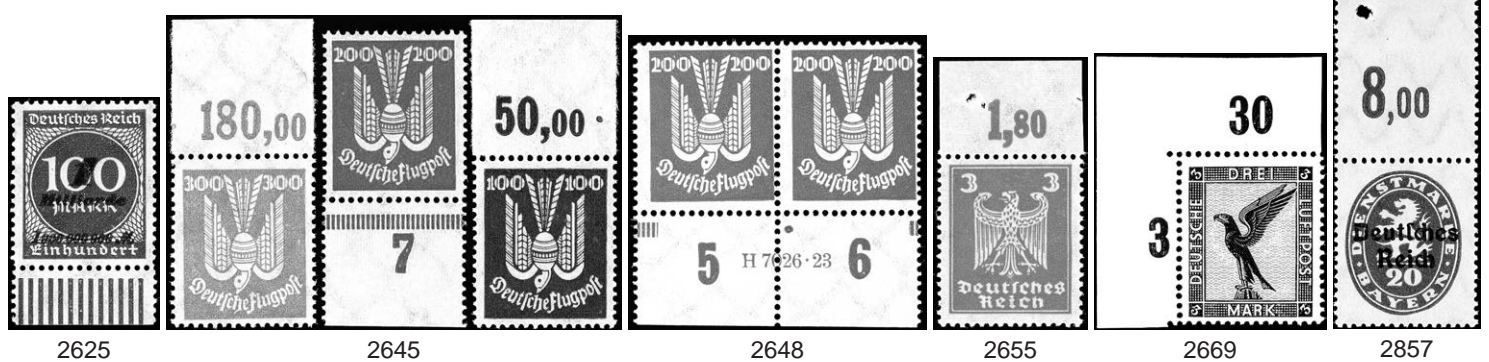
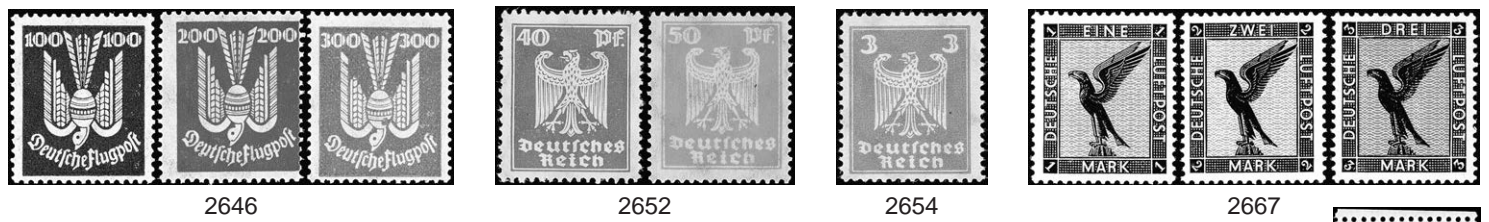


2718 300,—

EINZELLOSE

2601	800 Tsd. a. 200 Mk lilarot, postfrischer Viererblock mit linkem Bogenrand, dabei Feld 71 mit Aufdruckfehler III „8 der Wertangabe 800 in der Mitte links ausgebrochen“, nur auf Bogen der OPD Erfurt vorkommend, gepr. Infla, Mi. 80.-	303III **	25,—
2602	800 Tsd. a. 400 Mk dunkelorangebraun, postfrischer Sechserblock aus der linken unteren Bogenecke, dabei Feld 71 „8 der Wertangabe 800 links in der Mitte ausgebrochen“, nur auf Bogen der OPD Erfurt vorkommend, gepr. Infla, Mi. 70.-	305III **	20,—
2603	800 Tsd. a. 1000 M., Inschrift „Deutsches Reich“ fehlt, gest., gepr. Infla und Winkler BPP, Mi. 130,-	308II ⊙	40,—
2604	800 Tsd. a. 1000 M., Inschrift „Deutsches Reich“ fehlt, auf Briefstück, gepr. Infla und Winkler BPP	308II △	40,—
2605P	2 Mill. auf 200 Mark rot, liegendes Wasserzeichen, tadellos gestempelt, Fotobefund Weinbuch BPP (1996): „echt und einwandfrei.“, Mi. 450.-	309APaY ⊙	150,—
2606	2 Mill. a. 200 M. durchstoßen, gest., tadellos, Fotokurzbefund Winkler BPP, Mi. 200.-	309Ba ⊙	50,—
2607	2 Mill. auf 200 Mark durchstoßen, 4er-Block vom linken Bogenrand in der guten b-Farbe tadellos postfrisch, jeder Wert tiefst gepr. Infla/Berlin, Mi. 240.-	309Bb(4) **	60,—
2608	2 Mio auf 300 M mit Plattenfehler V, mit Normalmarken in gestempelter 4er Block, sign. Infla/Kowollik BPP	310V ⊙	50,—
2609	500000 Tausend Korbdecke, kompletter postfrischer Bogen (gefaltet und Rand-Mängel), durch Bogenverschnitt unten mit 8 gezähnten und 2 beschnittene Leerfeldern, diese alle einwandfrei, dekorative Einheit!	313L(8) **	120,—
2610	2 Mill. Korbdeckelmuster in der guten b-Farbe, Unterrand-Viererblock tadellos postfrisch, gepr. Infla/Berlin, Mi. 400.-	315b(4) **	50,—
2611	10 Mill. Korbdeckel gezähnt mit doppeltem Werteindruck, ungebrauchtes Prachtstück, doppelt signiert Peschl	318APDD *	20,—
2612FP	<b>20 Mio. M. schwarzblau, gestempeltes Prachtstück mit unten leicht versetztem Zähnungsschlag, Fotoattest Oechsner BPP: „...Die Erhaltung ist einwandfrei!“, 2.200,-</b>	<b>319AWb ⊙</b>	<b>550,—</b>
2613FP	<b>20 Mill. Korbdeckel schwarzblau im Luxus-Viererblock tadellos gestempelt „BERLIN 5.11.23“, Fotoattest Winkler BPP: „die Marken sind gut gezähnt und einwandfrei.“ Viererblöcke der b-Farbe sind sehr selten! Mi. für 4 einzelne Marken schon 8.800.-</b>	<b>319AWb(4) ⊙</b>	<b>2500,—</b>
2614	20 Mill. schwarzblau, postfr., gepr.	319Ab **	Gebot
2615	20 Mill. Korbdeckel schwarzblau im Viererblock tadellos postfrisch, jeder Wert gepr. Infla, Mi. 160,-	319Ab(4) **	35,—
2616P	20 Mrd. violettultramarin, tadelloser Durchstich, gest., FB Weinbuch BPP	319B ⊙	140,—
2617FP	50 Millionen Rosettenausgabe mit kopfstehendem Wertdruck, tadellos postfrisch, signiert Heintze und Fotobefund Winkler BPP: „Mi.-Nr. 321 A W K ist sehr selten!“, Mi. unrealistisch!	321AWK **	100,—
2618FP	1 Mrd. und 200 Mio. Mark (2) Korbdeckel als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Drucksachenumschlag der 2. Gewichtsstufe aus BERLIN-FRIEDENAU 6.11.23 nach München mit Ankunftsstempel, gute Bedarfserhaltung, nicht häufige Poststufe!	325A,323A(2) ☒	150,—
2619FP	1 Milliarde, Plattendruck, schwarzbraun, ungebr. mit nur kleiner Haftstelle, sehr seltene Marke in tadelloser Erhaltung, Fotobefund Winkler BPP, Mi. 800.-	325Pb *	300,—
2620	1 Mrd. Mark in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 120,—	325Wb ⊙	35,—
2621	10 Millrd. Korbdeckelmuster, 14 Stück vorder- und rücks. auf Paketkarte verteilt, befördert von „PLAUEN 24.11.23“ nach Erfurt, u.a. dabei eine Marke mit Sprung im Korbdeckel	328(14) ☒	30,—
2622P	20 Millrd. Korbdeckelmuster, durchstoßen, Viererblock mit linkem Bogenrand zusammen mit gezähnten Werten der Korbdeckelmuster-Ausgabe, 1 Millrd. linkes Bogenrandpaar, 2 Millrd. Oberrandviererblock u. 10 Millrd. Unterrandstück, auf Brief. Befördert von „PLAUEN 1.12.23“ nach Brambach. Briefkuvert Altersspuren, dennoch sehr dekorativer Dezember-Beleg	329B(4)etc. ☒	60,—
2623FP	50 Mrd. Mark, 20 Mrd. Mark und 5 Mrd. Mark (2) Korbdeckel durchstoßen als portogerechte Frankatur auf Auslandsbrief aus PFORZHEIM 30.11.23 nach Kopenhagen mit Ankunftsstempel, Umschlag oben kleine Knitter, sonst feiner Firmenbedarf	330A,u.a. ☒	200,—
2624FP	<b>50 Mrd. Korbdeckelmuster, durchstoßen, tadellos gestempelt „BERLIN 3.12.23“, Kabinett, Fotoattest Winkler BPP: „... ist einwandfrei.“, Mi. 900.- - sehr schönes Stück dieser gesuchten Marke!</b>	<b>330B ⊙</b>	<b>350,—</b>
2625P	Hitlerprovisorium tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 200,—	331a **	60,—
2626FP	<b>1 Mrd. auf 100 M in a-Farbe (sog. Hitlerputschmarke) sauber gestempelt, gepr. Infla und Oechsner BPP, sowie Fotoattest Oechsner BPP: „Die Gesamtqualität entspricht dem Durchschnitt“, Mi. 4.800.-</b>	<b>331a ⊙</b>	<b>1100,—</b>
2627FP	<b>1 Mrd. auf 100 Mark violett purpur tadellos gestempelt (so genannte Hitlerputschmarke), Fotoattest Peschl BPP („echt, Erhaltung sehr gut“ und Fotoattest Oechsner BPP: „ist in allen Teilen echt und von tiefer Farbe ... einwandfrei“ Mi. 4.800.-</b>	<b>331a ⊙</b>	<b>1600,—</b>
2628P	5 Mrd auf 2 Mio M tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 170,—	332AWa ⊙	50,—
2629P	5 Mrd. auf 2 Mio. Mark tadellos gestempelt, gepr. Infla/Düntsch, Mi. 170,—	332Aa ⊙	60,—
2630P	5 Mrd. auf 2 Millionen, b-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Infla Berlin	332b **	50,—
2631P	5 Mrd auf 10 Mio M durchstoßen, tadellos zentrisch gestempelt SEITSCH 30.11.23, gepr. Infla, Mi. 240,—	334BP ⊙	75,—
2632P	10 Mrd. auf 20 Mio. Mark in b-Farbe tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 150.-	335AWb **	50,—
2633FP	<b>10 Mrd auf 20 Mio M in b-Farbe tadellos gestempelt, Fotoattest Winkler BPP: „Die Entwertung STETTIN 20.11.23 ist zeitgerecht und echt. Die Marke ist gut gezähnt und einwandfrei.“ Mi. 2400,—</b>	<b>335AWb ⊙</b>	<b>850,—</b>
2634P	10 Mrd. auf 20 Mio. Mark durchstoßen tadellos gestempelt, gepr. Infla/Tworek BPP, Mi. 140,—	335B ⊙	60,—
2635P	10 Mrd. auf 50 Mill. Mark schwarzopalgrün tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 450.-	336APWb **	140,—
2636	1923, Auslandsbrief von „PLAUEN 5.9.23“ nebst rotem Ra2 „Taxe percue“ nach Libau/Lettland (Ank-Stpl), kleine Spuren	☒	30,—
2637P	1923, Wertbrief über 1.400.000.000 Mark (1,4 Milliarden) von „PLAUEN 21.8.23“ nebst violettem L3 „nachw. in Plauen (Vgtl) / verrechnet geprüft“ mit handschriftlich eingetragener Portorate „16500“ (Mark) nach Bad Elster, rücks. zwei rote Lacksiegel und Ankunftsstempel	☒	70,—
2638P	3 Rentenpfennig breitrandig ungezähnt tadellos postfrisch, Mi. 400.-	338aU **	140,—
2639P	5 Rentenpfennig breitrandig ungezähnt tadellos postfrisch (Oberrand Falzspur), Mi. 350.-	339aU **	130,—
2640P	20 Pfg. (2) und 5 Pfg. Rentenpfennig auf Auslands-Luftpostbrief aus BERLIN 12.2.24 via Barranquila mit SCADTA-Aufdruckmarke 60 C. nach Bogota mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Randspuren und 1 Wert etwas fehlerhaft durch das Öffnen oben, aber recht seltene Kombination aus dieser Zeit!	341(2),u.a. ☒	100,—
2641P	50 Pfg. (22), 20 Pfg. (2) und 10 Pfg. Rentenpfennig vorder- und rückseitig auf Eilboten-Wertbrief aus HAMBURG 7.12.23 nach Castel mit Ankunftsstempel, dabei rückseitig 2 größere Einheiten und 2 Werte mit Sprung im Korbdeckel, Beförderungsspuren, recht hohe Frankatur aus Dezember 1923!	342(22),u.a. ☒	120,—
2642P	50 Pfg. Korbdeckel, senkrecht Paar vorderseitig und senkrechter 3er-Streifen mit Walzenoberrand (dort größere Fehlstelle) rückseitig auf Auslandspaketkarte aus BRESLAU 21.8.25 nach Straßburg mit Ankunftsstempel	342(5) ☒	40,—
2643	100 Pfg Korbdeckelmuster, senkr. Paar zusammen mit 20 Pfg Hindenburg Wz. Waben auf Auslands-Eilboten-Paketkarte von „PLAUEN (VOGTL) 22.7.33“ nach Antwerpen/Belgien	343(2),489 ☒	30,—
2644	100 Pfg Korbdeckel und 15 Pfg Reichspräsidenten auf Lp-Eilboten-Brief aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 13.12.28 via Köln mit frz. Luftpost in die USA, Randmängel	343,414 ☒	30,—
2645P	<b>5 Pf. bis 300 Pf. Flugpost tadellos postfrisch (außer 5 und 200 Pf. alle Werte vom Oberrand), noch völlig unsigniert! Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 1.500.-</b>	<b>344/50 **</b>	<b>500,—</b>
2646P	<b>5 bis 300 Pf. Flugpost komplett tadellos postfrisch und alle Marken noch völlig unsigniert! Luxus! Mi. 1500,—</b>	<b>344/50 **</b>	<b>400,—</b>
2647P	5 Pfg Holztaube, Wz. 2 Y (liegend), tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Schlegel BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 440.-	344Y **	140,—
2648P	<b>200 Pf. Flugpost, waag. UR-Paar mit HAN 7026.23 tadellos postfrisch, selten! Mi. -.-</b>	<b>349HAN **</b>	<b>400,—</b>
2649FP	<b>300 Pf. Flugpost, waag. UR-Paar mit HAN 7025.23 tadellos postfrisch, sehr selten! Mi. -.-</b>	<b>350HAN **</b>	<b>1000,—</b>
2650FP	300 Pf. Flugpost tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Mi. 750.-	350X **	225,—
2651	1924, Nothilfe, tadellos, gest., Höchstwerte gepr. Schlegel BPP	351/54 ⊙	30,—
2652P	3 bis 50 Pf. Neuer Reichsadler komplett tadellos postfrisch und alle Marken noch völlig unsigniert! Mi. 350.-	355/61 **	110,—
2653	3 Pf. Neuer Reichsadler breitrandig ungezähntes waagerechtes Paar tadellos ungebraucht mit sauberen Falzspuren, Mi. 300.-	355U(2) *	70,—
2654P	3 Pf. Reichsadler mit Wz. Y tadellos ** Attest Schlegel BPP „Die Erhaltung ist einwandfrei“ Mi. 400,—	355Y **	110,—

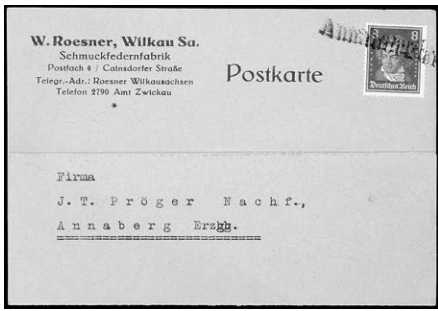




EINZELLOSE

Deutsches Reich

2655P	3 Pf. Neuer Reichsadler mit Wz. Y vom Oberrand tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP und Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 500.-	355YaPOR **	140,—
2656FP	10 Pfg Reichsadler 1924 in 4 Farben als Essay auf Karton, Privatessay des Künstlers S. von Weech, gute Erhaltung, Fotobefund H.-D. Schlegel BPP, selten!	357Essay (*)	300,—
2657FP	10 Pfg Reichsadler, Faserpapier, sauber zentrisch rundgestempelt „LEIPZIG? 4.25“, rechts „Bedarfszählung“, tief gepr. Schlegel BPP (doppelt signiert), Mi. 400.- - seltene Marke!	357Xx ⊙	90,—
2658	40 Pf. Reichsadler vom Unterrand, Walzendruck, tadellos a. Briefstück, gepr. Schlegel D. BPP	360WUR Δ	25,—
2659	50 Pf. Reichsadler tadellos postfrisch, gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 170,—	361 **	45,—
2660P	50 Pfg Reichsadler (linke obere Ecke rund) zusammen mit 40 Pfg Leibniz auf Wertpäckchen-Adresse von „MANNHEIM KÄFERTAL“ nach Bochum, übliche kleine Spuren	361,395 ☒	40,—
2661	50 Pfg. Reichsadler vom Oberrand, Plattendruck, im Rand Falzspur, Marke postfr.	361XPOR **/*	50,—
2662	80 Pfg Stephan als EF auf Paketkarte von „HIRSCHBERG (RIESENGB.) 17.9.27“ nach Plauen.	363 ☒	30,—
2663P	2 RM Blick auf Altköln, senkr. Paar zusammen mit anderen Werten auf Auslands-Eilboten-Paketkarte von „CÖLLEDA 26.4.27“ nach Präteln/Schweiz (Ank-Stpl), auf dem Coupon eine Schweiz 80 C. sitzende Helvetia als Express-Gebühr, übliche Beförderungsspuren und Coupon gestützt	365(2)etc. ☒	60,—
<b>2664FP</b>	<b>10 Pfg Deutsche Verkehrsausstellung: zwei Essays auf ungummiertem, weißem Kartonpapier, eines in roter und das andere in grüner Farbe, tadellose Erhaltung, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: (2009): „Die Entwürfe stammen von Prof. Siegmund von Weech. Die Prüfstücke befinden sich in einwandfreier Qualität.“ - Selten!</b>	<b>371Essay (*)</b>	<b>400,—</b>
2665	5 Pfg bis 3 Mk Steinadler, Luftpost 1926, kpl. Satz sauber rundgestempelt, die beiden Höchstwerte bestens gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 170.-	378/84 ⊙	45,—
2666P	10, 15 u. 50 Pfg Steinadler, zusammen auf dekorativem Beleg „Erster Deutscher Katapultflug 22.7.29 Dampfer Bremen New York“	379,A379,381 ☒	30,—
2667P	EINE, ZWEI und DREI Mark Flugpost tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Luxus! Mi. 900.-	382/84 **	300,—
2668FP	DREI MARK Flugpost tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Luxus! Mi. 550.-	384 **	180,—
2669P	3 Mark Flugpost, linke obere Bogenecke tadellos postfrisch (minimale Falzspur im Oberrand), Mi. 550.-	384ER **	180,—
2670P	3 - 80 Pf. Berühmte Deutsche kpl. tadellos postfrisch, Mi. 1100,—	385/97 **	325,—
2671	5 Pfg Schiller, mit Firmenlochung „G L E“ auf Werbe-Ansichtskarte „Erfahrene Bäckermeister kaufen Eberhardt-Maschinen!“, als Drucksache von „HALLE (SAALE) 26 4 27“ nach Kleinschmalkalden, schöner Beleg	388 ☒	20,—
2672P	8 Pfg Beethoven, als Einzelfrankatur auf Postkarte von Wilkau 29.11.27 nach Annaberg, die Marke blieb in Wilkau unentwertet und wurde mit L1 von „Annaberg“ in Annaberg nachentwertet	389 ☒	30,—
2673	10 Pfg Friedrich der Große, zwei Stück zusammen mit 8 Pfg Ebert auf Nachnahme-Karte von „STUTTGART 30.5.29“ nach Lichtenstein-Callenberg, alle drei Werte mit Firmenlochung des Verlages „Dieck & Co.“	390(2),412 ☒	20,—
2674P	20 Pfg Beethoven, im Viererblock als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von „WARMENSTEINACH 3.5.27“ nach Niederwiesa (Ank-Stpl)	392(4) ☒	40,—
2675P	40 Pf. Leibniz tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 160,—	395 **	55,—
2676P	40 Pfg. und 5 Pfg. Berühmte Deutsche als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Drucksachenumschlag im Ortsverkehr aus MÜNCHEN 17.3.28 mit Ankunftsstempel, aus dieser Zeit nicht häufig!	395,388 ☒	50,—
2677	50 Pfg. Bach, postfr. mit seitlich beschnittenem Oberrand, Fotokurzbefund Oechsner BPP, Mi. 400,-	396 **	60,—
2678	50 Pfg Bach als Einzelfrankatur auf Paketkarte von „GROßRÖHRSDORF 29.11.27“ nach Dresden	396 ☒	30,—
2679	50 Pfg Bach als Einzelfrankatur auf Paketkarte von „KEMENZ (SACHSEN) 12.11.27“ nach Dresden	396 ☒	30,—
2680P	50 Pfg Bach, senkr. Unterrandpaar als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von „JENA 12.11.26“ nach Bautzen	396(2) ☒	50,—
2681P	50 Pfg Bach, drei Stück zusammen mit 10 Pfg Friedrich der Große auf Eilboten-Nachnahme-Paketkarte von „Berlin Oberschöneweide 28.10.27“ nach Dresden	396(3),390 ☒	60,—
2682	80 Pfg Dürer als Einzelfrankatur auf Paketkarte von „FRANKFURT (MAIN) 8.10.27“ nach Dresden	397 ☒	40,—
2683	80 Pfg Dürer als Einzelfrankatur auf Paketkarte von „LEIPZIG 22.11.27“ nach Niederwiesa (Ank-Stpl)	397 ☒	40,—
2684P	5 bis 50 Pf. Nothilfe Wappen tadellos postfrisch, Mi. 220,—	398/01 **	85,—
2685	5 bis 50 Pfg Nothilfe 1926, kpl. Satz tadellos gestempelt, 50 Pfg mit Stempel von Berlin-Steglitz, Mi. 160.-	398/01 ⊙	48,—
2686	5+5 bis 50+50 Pf. Nothilfe, je vom Rand a. klar gest. Briefstück, Luxus, gepr. Schlegel BPP	398/01 Δ	60,—
2687FP	5 Pfg Wappen Württemberg, Wz. 2X, sauber gestempeltes Bedarfsstück, Fotobefund Dr. Oechsner BPP, Mi. 900.- - seltene Marke!	398X ⊙	280,—
2688P	8 - 25 Pf. I.A.A. kpl. tadellos postfrisch, noch unsigniert, Mi. 240.-	407/09 **	80,—
2689	8 bis 25 Pf. IAA je tadellos zentrisch rundgestempelt auf Briefstück, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 250.-	407/09 Δ	90,—
2690FP	8 Pfg bis 25 Pfg IAA, Oberrandsatz - 15 Pfg Falz im Oberrand, 8 Pfg und 25 Pfg tadellos erhalten, postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 700.-	407/09OR **	200,—
2691	15 Pfg I.A.A., mit ideal und vollständig abgeschlagenem SST „BERLIN NW 40 Int. Arb. Amt Tagung Berlin 10.-15.10.27 11.10.27“ auf Luxus-Briefstück, Mi. 85.- +	408 Δ	25,—
2692P	15 Pfg IAA mit Abart I „Bindestrich zw. 10. und 15. fehlt“, tadellos ungebraucht, Mi. 240.-	408I *	60,—
2693FP	25 Pfg IAA, Eckrand unten links, tadellos postfrisch	409ER **	50,—
2694P	3 bis 25 Pf. und 60 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch, bis auf 5 und 60 Pf. alle gepr. Peschl BPP bzw. Schlegel D. BPP, Mi. 278.-	410/16,421 **	80,—
2695FP	3 Pfg bis 80 Pfg Reichspräsidenten (I), tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Schlegel BPP: „... die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.100.-	410/22 **	300,—
2696P	8 Pfg Ebert mit Wz. 2 Y (liegend), tadellos postfrisch, gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 200.-	412Y **	65,—
2697P	8 Pf. Ebert mit grünlichem Gummi tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Attestkopie Hans-Georg Schlegel BPP (für ehemaliges Paar): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 360.-	412z **	110,—
2698P	8 Pf. Reichspräsidenten mit grünlichem Gummi postfrisch mit geringen Haftspuren einer darunter liegenden Marke, gepr. Schlegel, gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 360.-	412z */**	50,—
2699P	40 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 220,—	418 **	65,—
2700	45 Pf. Oberrand Platte tadellos ** Kurzbefund A. Schlegel BPP „einwandfrei“, Mi. 200,—	419P OR **	45,—
2701	50 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch, Mi. 140,—	420 **	40,—
2702P	50 Pfg Hindenburg, senkr. Dreierstreifen und Einzelstück als MeF auf Auslands-Paketkarte, letzteres rücks. geklebt, befördert von „PLAUEN 25.10.33“ über Köln nach Paris, vorders. Zettel „Durch die Kontinental Agentur“	420(4) ☒	40,—
2703	60 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 140,—	421 **	40,—
2704P	2 M. Zeppelin, 2 Stück mit Bordpost-Stempel „LUFTSCHIFF GRAF ZEPPELIN 4.8.1929“ auf entsprechendem Zeppelinbrief der 1. Amerikafahrt (Sieger 27 B) in die USA mit Ankunftsstempel, Pracht, 220,-	423(2) ☒	70,—
2705P	5+5 bis 50+50 Pf. Nothilfe Wappen komplett tadellos gestempelt, Mi. 200,—	425/29 ⊙	65,—
2706	50 Pfg Nothilfe 1928, auf tadellosem Briefstück mit zentrischem Stempel „HAMBURG 15.1.29“	429Y Δ	40,—
2707P	5 bis 50 Pfg Nothilfe 1929, kpl. Satz auf Eilboten-Brief von „PLAUEN (VOGTL) 7.12.29“ nach Frankfurt/M., rücks. versch. Durchgangsstempel, u.a. der Eilbriefbestellung Frankfurt/M., 5 Pfg-Marke Eckfehler	430/34 ☒	50,—
2708P	50+50 Pf. Nothilfe tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 160,—	434 **	55,—
2709	50 Pfg Nothilfe 1929, auf tadellosem Briefstück mit zentrischem Stempel „BERLIN 2.1.30“	434 Δ	40,—
2710P	50 + 40 Pfg Nothilfe Wappen Schaumburg-Lippe mit Plattenfehler I „+ 40 PE statt PF“, nur auf Feld 31 einer Teilaufgabe vorkommend, mit Feldkennzeichnendem Seitenrand, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 600.-	434I **	150,—
2711P	50+40 Pfg Nothilfe mit Plattenfehler „PE statt PF“, ungebraucht, Mi. 200.-	434I *	50,—
2712P	2 und 4 RM Südamerikafahrt je sauber rundgestempelt, Mi. 800,-	438/39 ⊙	200,—



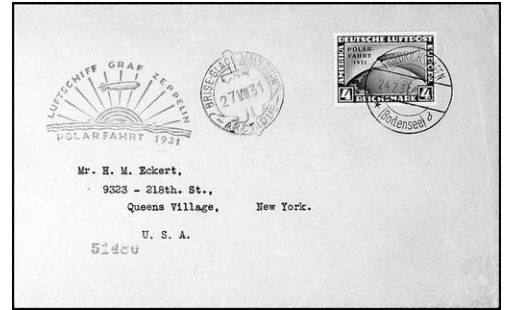
2672

30,—



2680

50,—



2727

300,—



2663

60,—



2702

40,—



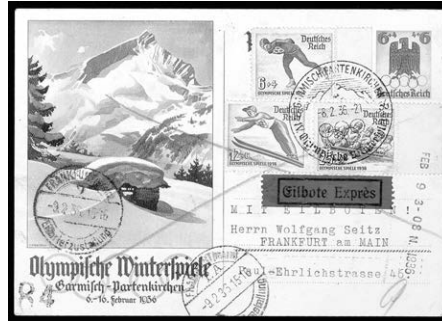
2681

60,—



2704

70,—



2791

70,—



2796

70,—



2707

50,—



2805

100,—



2731

70,—



2813

50,—



2855

50,—

2713FP	<b>Nicht ausgegeben: 1 Reichsmark Burg Rheinstein, ungebraucht ohne Gummierung - wie hergestellt, ein Luxusstück dieser nur in wenigen Exemplaren bekannten Marke, unsigniert, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2013): „Das Prüfstück befindet sich in einwandfreier Qualität.“, Mi. 20.000.- - sehr seltene Marke! Ein Traumstück für jede Deutsches Reich Sammlung! .....</b>	IX (*)	7000,—
2714	8 bis 50 Pfg IPOSTA-Blockmarken, Wz. 3 Reichsadler, kpl. Satz tadellos gestempelt, Mi. 560.- .....	446/49 ☉	100,—
2715FP	15 Pfg bis 50 Pfg Iposta (Herzstück aus der Blockausgabe) auf Reco-FDC von „BERLIN 12.9.30“ nach Osterholz-Scharmbeck mit rs. Ank.-Stempel vom 13.9.30, zweiseitig geöffneter Umschlag, Mi. ca. 750.-+ .....	446/49FDC ☒	250,—
2716P	Iposta-Block, ungebraucht mit Originalgummierung, Falzreste im Blockrand und dieser rechts etwas „verzogen“, unten kl. Bug, Mi. für * 550.-, nur die postfrischen Marken 440,- .....	Bl.1 *	120,—
2717	<b>IPOSTA-Block mit Sonderstempel „Berlin Internat. Postwertzeichen-Ausstellung 15.9.30“, rückseitig an den Blockrändern Falzspuren, tadellos, Mi. 2.000.- .....</b>	Bl.1 ☉	400,—
2718P	IPOSTA - Block mit Sonderstempel auf Luftpost-R-Brief in die Schweiz mit Ank.-Stempeln, Block leicht fleckig und im Rand geringe waagerechte Knitterspur, Umschlag Gebrauchsspuren, Mi. 2000,— .....	Bl.1 ☒	300,—
2719FP	<b>Iposta-Block vorderseitig auf R-Brief innerhalb Berlins mit entsprechendem Sonderstempel, Block mit leichten Mängeln, Umschlag mittig gefaltet, sammelwürdiges Exemplar!, Mi. 2.000.- für lose .....</b>	Bl.1 ☒	400,—
2720	8 bis 50 Pfg Nothilfe 1930, kpl. Satz tadellos gestempelt, Mi. 140.- .....	450/53 ☉	40,—
2721	50 Pf. Nothilfe Bauwerke tadellos postfrisch, Mi. 100,— .....	453 **	35,—
2722P	1 bis 4 RM Polarfahrt, farbfrischer, vollzahniger, tadellos ungebrauchter Satz mit Originalgummierung und sauberem Falz. Ein schöner Satz, welchen man in vorliegender guter Qualität auch in ungebraucht erst einmal finden muss, Mi. 900.- .....	456/58 *	300,—
2723FP	1934, Zeppelin Polarfahrt, drei Werte sauber bedarfsmäßig gest., der Wert zu 4 RM ist auf Briefstück und gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.300,— ..	456/58 ☉	300,—
2724FP	<b>1 RM Polarfahrt ohne Bindestrich tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, Mi. 2.500.- .....</b>	456I **	700,—
2725FP	<b>2 RM Polarfahrt mit Aufdruckfehler I „Bindestrich nach POLAR fehlt“ (Feld 41, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP (doppelt signiert) und Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2009): „echt und postfrisch mit Originalgummierung. Das Prüfstück befindet sich in sehr guter Qualität.“, Mi. 2.800.- .....</b>	457I **	800,—
2726FP	<b>4 RM Chicagofahrt tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Luxus! Mi. 2.200.- .....</b>	458 **	650,—
2727P	4 RM Polarfahrt auf Zeppelinbrief mit Auflieferung Friedrichshafen bis Eisbrecher Malygin, alle Stempel vorderseitig, leichte Randspuren, 1100,- .....	458 ☒	300,—
2728P	8+4 bis 50+40 Pf. Nothilfe Bauwerke komplett tadellos postfrisch, 25 und 50 Pf. gepr. Schlegel-D. BPP, Mi. 230.- .....	459/62 **	75,—
2729	50 Pfg Hindenburg siena, Oberrand Walze, zusammen mit 5 Pfg Steinadler auf dekorativem Einschreiben von „BERLIN W62 4.5.37“ nach Bad Pyrmont (Ank-Stpl), ein Pfennig Überfrankatur in der II. Gewichtsklasse .....	473WOR,529 ☒	30,—
2730	4+2 - 40+40 Pf. Nothilfe Burgen und Schlösser tadellos gestempelt, Mi. 110,— .....	474/78 ☉	30,—
2731P	1929, Auslands-Paketkarte von „PLAUEN (VOGTL) 25.4.29“ nebst rotem Ra2 „Gebühr bezahlt“ über Berlin Stettiner Bahnhof und Warnemünde nach Reykjavik/Island, rücks. Durchgangsstempel von Kobenhagen und Stempel des Empfängers, schöner Beleg mit außergewöhnlicher Destination .....	☒	70,—
2733P	<b>3 - 100 Pf. Hindenburg mit Wz. 2 komplett tadellos postfrisch, Mi. 1100,— .....</b>	482/95 **	500,—
2734P	40 Pfg Hindenburg, Walzendruckoberrand, tadellos postfrisch, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 600.- .....	491WOR **	150,—
2735	50 Pf. Hindenburg Wz. 2 tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 140.- .....	492 **	45,—
2736FP	<b>50 Pf. Hindenburg Wasserzeichen 2, tadellos postfrischer Eiferstreifen, selten! Mi. 3.200.- .....</b>	492(11) **	500,—
2737	50 Pfg Hindenburg, Wz. Waffeln, Walzendruckoberrand, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 250.- .....	492WOR **	60,—
2738P	60 Pfg Hindenburg, Walzendruckoberrand, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 550.- .....	493WOR **	150,—
2739	80 Pf. Hindenburg mit Wz. 2, Viererblock Oberrand Walze tadellos postfrisch, Mi. 200.- .....	494WOR **	30,—
2740	100 Pf Hindenburg mit Wasserzeichen 2 tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, tiefst gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 180.- .....	495 **	60,—
2741P	1 RM Chicagofahrt, tadellos a. Briefstück, FA D. Schlegel BPP (2008) .....	496 △	150,—
2742FP	<b>1 RM bis 4 RM Chicagofahrt, tadellos ungebraucht, Mi. 1.200.- .....</b>	496/98 *	350,—
2743P	1 - 4 RM Chicagofahrt tadellos rundgestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.000.- .....	496/98 ☉	330,—
2744P	4 RM Chicagofahrt tadellos postfrisch, noch völlig unsigniert, Mi. 300.- .....	498 **	90,—
2745P	3 Pfg. bis 40 Pfg. Wagem komplett auf dekorativ verklebtem Satzbrief aus KONSTANZ 2.11.33, feiner Brief vom 2.Tag der Gültigkeit! ..	499/507 ☒	100,—
2746P	3 - 40 Pf. Wagner in beiden Zahnungen (= 14 Werte) komplett tadellos gestempelt, Mi. 650.- .....	499/507A+B ☉	220,—
2747P	3 - 40 Pfg. Wagner, in beiden Zahnungen gest. kpl., teils Bedarfzählung, Höchstwerte gepr. Schlegel BPP .....	499/507A+B ☉	100,—
2748P	20 Pfg. und 40 Pfg. Wagner mit Zahnung A, 2 ungebrauchte Prachtwerte (entfaltet), bestens signiert Peschl BPP, ca. 450,- .....	505A,507A *	100,—
2749FP	20 Pfg. Wagner mit Zahnung B, postfrisch, Pracht, signiert Peschl BPP, 950,- .....	505B **	200,—
2750FP	40+35 Pf. Wagner tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Luxus! Mi. 950,— .....	507A **	300,—
2751P	5 Pfg Nothilfe 1933, tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Dr. Oechsner BPP „einwandfrei“, Mi. 500.- .....	508 ☉	120,—
2752FP	<b>5+15 - 50+150 Pf. Nothilfe tadellos postfrisch als Herzstück, jede Marke tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.200.- .....</b>	508/11 **	350,—
2753P	<b>10 Jahre Deutsche Nothilfe, kpl. Satz zu 4 Werten, tadellos, gest., FA A. Schlegel BPP (2006) .....</b>	508/11 ☉	600,—
2754	<b>5 Pfg bis 50 Pfg Nothilfe 1933 (Einzelmarken aus Block 2), die Werte zu 5 Pfg, 10 Pfg und 20 Pfg mit ZuF auf um 1 Pfg überfrankiertem R-Fernbrief, die 50 Pf auf Briefvorderseite, der Beleg und die Briefvorderseite mit Mängeln - die Marken fehlerfrei, tadellos gestempelt mit Sonderstempel „LEIPZIG W7 MESSESTADT, 16.12.33 bzw. 31.12.33“, Fotoattest Schlegel BPP (2013): „Die Qualität der Marken ist einwandfrei“, Mi. für lose 2.000.- .....</b>	508/11 ☒	600,—
2755FP	<b>Nothilfe-Block, Rand gereinigt - ansonsten tadellos postfrisch, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „Der Block befindet sich in sehr guter Qualität.“, Mi. 7.000.- .....</b>	Bl.2 **	1000,—
2756FP	<b>Nothilfeblock, im Rand kleine braune Punkte und stärkere Knitterungen im Rand - darüber hinaus tadellos, entsprechendes Fotoattest Dr. Oechsner BPP, Mi. 7.000.- .....</b>	Bl.2 **	700,—
2757FP	6 Pfg Hindenburg, senkr. Paar vom Oberrand (Feld 3), markant stark versetzte Zahnung, tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Dr. Oechsner BPP: „einwandfrei“ .....	516Abart **	100,—
2758FP	8 Pfg Hindenburg mit kurioser Zufälligkeit, die beim Druck entstanden ist, tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Dr. Oechsner BPP „einwandfrei“ .....	517 **	50,—
2759	10 Pf. Hindenburg mit Wz. Y tadellos postfrisch, Mi. 75,— .....	518Y **	25,—
2760FP	10 Pfg Hindenburg, Wz. Y (Schenkel nach rechts), Viererblock tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 400.-+ .....	518Y (4) △	140,—
2761	40 Pfg Hindenburg, 7x vorder- und rückseitig in MiF mit 25 Pfg Luftpost auf Luftpost-Einschreiben-Brief aus AUMÜHLE 28.12.34 nach Brasilien, Randspuren .....	524(7),53 ☒	20,—
2762	40 Pfg (Eckfehler) und 5 Pfg Hindenburg auf BAHNHOF-ZEITUNG aus Brüssel mit Feldpostnormstempel d 6.6.41 nach Duisburg, oben mit Einriß, sonst gute Erhaltung .....	524,515 ☒	30,—
2763	60 Pfg Hindenburg als portogerechte Einzelfrankatur auf Nachnahme-Brief-Adressenträger teil über 250 gr. aus HAMBURG 25.2.38 nach Halle, Falzspuren .....	526 ☒	30,—
2764P	5 Pf - 3 M Flugpost komplett tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 750.- .....	529/39x **	225,—
2765	2 M., 50 Pfg. und 25 Pfg. Luftpost auf Luftpost-Bedarfsbrief aus MILTITZ 17.3.37 mit dt. Luftpost nach Rio de Janeiro mit Ankunftsstempel, Falzspuren .....	538,535,533 ☒	25,—
2766	2 RM Graf Zeppelin, 3x in MiF mit 50 Pfg und 3x 5 Pfg (rückseitig) Hindenburg auf Übersee-Luftpostbrief aus HAMBURG 14.4.36 mit dt. Luftpost nach Brasilien, vorderseitig mit Ra2 „S.P. LIVRE“, Spuren .....	538x(3),u.a. ☒	50,—



2722



2728



2733



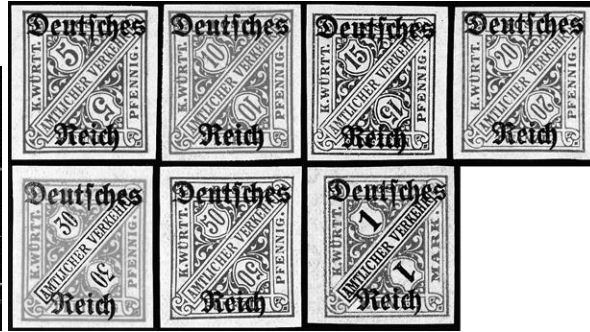
2741



2734



2738



2864



2876



2743



2744



2747



2748



2746



2764



2770



2851



2771



2773



2852



2854



2859



2860



2774



2790



2801



2894



2901



2908



2865



2866



2891



2910



3015



2879



2861



2867



2868



2870



2872



2874



2875



2878

2767FP	<b>2 RM Flugpost mit waagerechter Riffelung sauber rundgestempelt mit unauffälliger rückseitiger Bugspur, Fotoattest Oechsner BPP: „2 RM Flugpost, waagerechte Gummiriffelung, entwertet „Berlin 22.1.36 13-14“ ist echt. Das Prüfstück befindet sich in Bedarfsqualität mit Bug.“ Sehr seltene Marke! Mi. 4.500.-</b> . . . . .	538y ☉	650,—
2768	3 M. und 25 Pfg. Flugpost auf Luftpostbrief-Bedarfsbrief aus HAMBURG 3.4.39 mit dt. Luftpost nach La Paz, Bolivien mit Ankunftsstempel. . . . .	539,533 ☒	30,—
2769	3 RM, 40 Pfg und 15 Pfg Flugpost auf Einschreiben-Luftpost-Geschäftspapiere aus HAMBURG 4.1.39 nach Uruguay, Ak.-Stempel, Umschlag etwas fleckig (unfrisch), Firmenbedarf! . . . . .	539,534,531 ☒	40,—
2770P	3 Mark Flugpost mit waag. Riffelung tadellos postfrisch (400.-) . . . . .	539y **	100,—
2771P	3 RM Flugpost tadellos postfrisch mit waag. Riffelung, unsigniert, Mi. 400.- . . . .	539y **	80,—
2772	3 RM Flugpost waag. Riffelung sauber ungebraucht (100.-) . . . . .	539y *	30,—
2773P	3 RM Flugpost 1934, waagerechte Gummiriffelung, gestempelt „Stuttgart“, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2011): „Das Prüfstück ist in guter Gebrauchserhaltung.“, Mi. 600.- - selten angebotene Marke! . . . . .	539y ☉	160,—
2774P	3 Pf. Kolonialforscher lilabraun/dunkel lilabraun, seltene b-Farbe, tadellos, gest., gepr. Schlegel BPP . . . . .	540yb ☉	200,—
2775	25 Pfg. Kolonialgedenkefeier mit linkem Rand als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus WEILHEIM 24.7.34 nach Stockholm mit Ankunftsstempel, 100,- . . . . .	543 ☒	30,—
2776	6 und 12 Pf. Reichsparteitag tadellos postfrisch, Mi. 85,— . . . . .	546/47 **	25,—
2777	Ständesatz, tadellos gestempelt, Mi., 160,- . . . . .	556/64 ☉	50,—
2778	3 Pfg Nothilfe 1934 auf 3 Pfg Privat-GSK Füsiliier-Bund 73, bedarfsgebraucht mit viel Text aus FREIBERG 11.11.34 nach Wien. . . . .	556,PP122, B20 ☒	20,—
2779	5+2 Pfg. Berufsstände, MeF auf Ortsbrief Irsee. . . . .	558(5) ☒	40,—
2780	3 - 25 Pf. Saarabstimmung kpl. tadellos postfrisch, Mi. 120,— . . . . .	565/68 **	40,—
2781	25 Pf. Händel, „1585“ statt 1685, gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 75,- . . . . .	575I ☉	25,—
2782	3 bis 25 Pfg Blockmarken aus OSTROPA-Block, die 25 Pfg-Marke mit Wellenstempel, die anderen rundgestempelt, tadellos, Mi. 200.- . . . .	576/79 ☉	50,—
2783FP	Ostropa-Block, sauber ungebraucht ohne Gummierung, zwei kl. braune Flecken am Unterrand sind kaum störend, ohne Wz.-Brüche!, Mi. 1.100.- . . . .	Bl.3 (*)	200,—
2784	Ostropablock gestempelt, Mi. 900.- . . . .	Bl.3 ☉	200,—
2785FP	Ostropa-Block auf nicht tarifmäßig frankierter eingeschriebener Drucksache mit Sonderstempel „Königsberg 23.6.35“, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2011): „Der Block in Originalgröße zeigt die übliche, auf die säurehaltige Gummierung zurückführende Bräunung und befindet sich in guter Qualität. Der Umschlag ist geöffnet und gefaltet.“, Mi. für lose 900.- . . . .	Bl.3 ☒	300,—
2786FP	12 Pfg 100 Jahre Deutsche Eisenbahn, Abart „Unten ungezähnt“, vom Unterrand stammend, tadellos ungebraucht, Fotoattest Dr. Oechsner BPP, Mi. 400.- . . . .	581Uu *	150,—
2787	40 Pfg und 25 Pfg Eisenbahn, 2 postfrische Kabinett-Stücke, Mi. 120,- . . . . .	583,582 **	40,—
2788FP	<b>6 Pfg Welttreffen der Hitlerjugend mit anhängendem Leerfeld (2) sowie 5 Normalmarken als reine MeF auf portogerechtem Einschreiben-Fernbrief von Ludwigslust 11.8.35 nach Bergedorf mit Ank.-Stempel vom 12.8.35, tadellose Erhaltung, Fotokurzbefund Schlegel BPP „Qualität einwandfrei, Michel nicht gelistet“, sehr seltenes Ganzstück für eine Spezialsammlung oder den „Besonderheiten“-Fan!</b> . . . . .	584xL (2) ☒	500,—
2789FP	<b>15 Pfg Welttreffen der Hitlerjugend mit links anhängendem Leerfeld in Markengröße, postfrisches Prachtstück dieser seltenen im Michel gar nicht verzeichneten Abart!</b> . . . . .	585xL **	1000,—
2790P	12 Pf. Reichsparteitag mit Wz. Y tadellos postfrisch, gepr. Dr. Wittmann und Fotobefund Hans-Dieter Schlegel BPP, Mi. 600.- . . . .	587Y **	200,—
2791P	6 bis 25 Pfg Winter-Olympiade, kpl. Satz auf 6 Pfg Winter-Olympiade GS-Postkarte, mit SST „GARMISCH-PARTENKIRCHEN 8.2.36“ per Eilboten nach Frankfurt/M., versch. Eilboten-Durchgangsstempel, rücks. Bedarfstext, schöner Beleg . . . . .	600/02 ☒	70,—
2792FP	<b>50 Pfg und 75 Pfg LZ 129 in MiF mit 25 Pfg Olympiade auf portogerechtem Luftpost-Brief nach Brasilien, die 75 Pfg LZ 129 mit unten anhängendem Leerfeld (RRR!), tadellos erhalten, Fotoattest A. Schlegel BPP, Mi. unbekannt! RARITÄT für die große Spezialsammlung!</b> . . . . .	602,606,607L ☒	1000,—
2793FP	6 Pfg Gottlieb Daimler mit Plattenfehler III „Anlasserkurbel an Daimlers Ohr“ innerhalb eines waager. Oberrandpaares mit Normalmarke, gepr. Schlegel BPP, Mi. 650.- . . . .	604III **	180,—
2794FP	<b>50 Pfg LZ 129, schwärzlichblau, Wz. 4Y, unten anhängendes Leerfeld in Markengröße, tadellos gestempelt „BERLIN-WILMERSDORF 8.8.36“, Fotobefund H.-D. Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. nicht gelistet! SELTENHEIT!</b> . . . . .	606YL ☉	500,—
2795FP	<b>75 Pfg LZ 129, dunkelgrün, Wz. 4X, postfrisches Exemplar mit unten anhängendem Leerfeld in Markengröße mit Bogenrandbedruckung, das Leerfeld ist beschriftet, ein Zahn der Marke etwas aufgeraut, mit postfrischer Gummierung besonders interessant, da bei fast alle Marken die Gummierung entfernt wurde, ohne Signaturen und Fotobefund Schlegel BPP, Mi. ** nicht gelistet - SELTENHEIT!</b> . . . . .	607XL **	500,—
2796P	3, 4, 15 u. 40 Pfg Olympiade-Marken auf 15 Pfg Olympiade-GS-Postkarte, mit SST „BERLIN OLYMPIA-STADION 14.8.36“ nebst Rohrpost-Durchgangsstempel des Zentralflyhghafen Berlin per Eilboten-Luftpost nach Pfaffenhofen/Roth bei Neu-Ulm, rücks. am 03.08.36 geschriebener Bedarfstext, leichte Bugspuren, attraktiver Beleg! . . . . .	616etc. ☒	70,—
2797P	Olympiade-Blockpaar jeweils einzeln auf 2 Einschreibe-Briefen mit SST BERLIN-OLYMPIA STADION (PRESSE) bzw. BERLIN-DEUTSCHLANDHALLE 16.8. im Ortsverkehr mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren . . . . .	Bl.5/6 ☒	60,—
2798	6 Pfg. Hitler-Blockmarke im senkrechten Paar mit Blockrand als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Fernbrief aus NORDENBURG 8.7.37, Randspuren . . . . .	648(2) ☒	25,—
2799	42 Pfg Blockmarke aus Riem-Block mit Aufdruck, tadellos postfrisch, Mi. 75.- . . . .	649 **	25,—
2800	Block „Das braune Band“ tadellos postfrisch, Mi. 190,— . . . . .	Bl.10 **	45,—
2801P	42+108 Pf „Das Braune Band“ mit senkrechter Gummiriffelung tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Schlegel-D. BPP, Mi. 280,— . . . . .	671x **	90,—
2802	6 Pfg Reichsparteitag 1938, waagerechte Gummiriffelung, tadellos gestempelt, bestens gepr. Schlegel BPP, Mi. 180.- . . . .	672y ☉	70,—
2803	6 und 12 Pfg. Gautheater Saarplatz mit Ersttagssonderstempel auf Brief bzw. Karte nach Remscheid . . . . .	673/74 FDC ☒	30,—
2804	6 Pfg. bis 25 Pfg. IAA komplett auf FDC mit ESST BERLIN-CHARLOTTENBURG 17.2.39, 70,- . . . . .	686/88FDC ☒	25,—
2805P	6 + 19 Pfg. Tag der Arbeit mit Zufrankatur auf 6 Pfg. Sonder-GSK (P 279) aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 28.4.39 nach Wetzlar, überfrankiert, aber dekorativer FDC! . . . . .	694FDC ☒	100,—
2806	Nürburgring, tadellos postfr. . . . .	695/97 **	70,—
2807	12+8 Pf. I.A.A. tadellos postfrisch, Mi. 95,- . . . . .	696 **	38,—
2808	Blaues Band 1939/42, je tadellos postfr. . . . .	698,u.a. **	35,—
2809P	Postkameradschaft 1939, jeder Wert a. Brief mit Ersttagsstempel, tadellos, Mi. 700,- . . . . .	702/13 FDC	220,—
2810	3+2 Pf. bis 25+15 Pf. Kameradschaftsblock komplett tadellos postfrisch, Mi. 85,- . . . . .	702/13 **	20,—
2811	10 Pfg. Kameradschaftsblock auf Brief. . . . .	707 ☒	20,—
2812	Danzig „Befreiung“ komplett tadellos postfrisch, Mi. 220,— . . . . .	716/29 **	70,—
2813P	3 Pfg. - 2 RM Danzig Abschied mit Sonderstempel „DANZIG 19 Sept. 39“ auf großformatigem adressierten Umschlag (senkr. Faltspur), als phil. Brief sign. Schlegel BPP. . . . .	716/29 ☒	50,—
2814	(3) Rpf auf 3 Pf bis 2 RM auf 2 G komplett tadellos postfrisch, jeweils als rechte untere Bogenecke, dabei die Markwerte mit Plattennummer 1 bzw. 2, noch völlig unsignierter Luxusatz! Mi. -, - . . . . .	716/29 ER **	200,—
2815P	24 Pfg. Nationale Briefmarkenausstellung auf FDC mit entsprechendem ESST BERLIN 28.3.40, Pracht, 200,- . . . . .	743FDC ☒	60,—
2816	42 Pfg Braunes Band 1940, tadellos postfrisch, Mi. 120.- . . . .	747 **	30,—
2817	Eupen & Malmedy a. FDC ohne Anschrift, Ersttagsstempel München, Mi. 100,- . . . . .	748/49 FDC	30,—
2818P	WHW Bauwerke, kpl. a. 3 Briefen mit Ersttagsstempel, tadellose Erhaltung, FB Schlegel BPP, Mi. 350,- . . . . .	751/59 FDC	120,—

2819	6 Pfg Tag der Briefmarke 1941, je mit entsprechendem ESST von „FRANKFURT A.M. 12.1.41“ auf Gedenkblatt des Reichsbund der Philatelisten und auf Ax-Heu-Bildpostkarte „Im Kampf um Freiheit“ der KDF-Sammlergruppen. . . . .	762FDC(2) ☒	20,—
2820	6 Pfg. Wiener Messe; 3 postfrische Werte (davon 2 mal als Oberrandpaar) mit den PLF „Strich durch 6“, „Farbstrich zwischen 6 und Adler“ und „4. Säule gebrochen“; tadellos; Mi. 150,- . . . . .	769(5) **	50,—
2821	25 Pfg Wiener Frühjahrsmesse als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslands-Brief aus BERLIN 21.7.41 mit OKW-Zensur in die Schweiz, Ak.-Stempel . . . . .	771 ☒	40,—
2822FP	6 Pfg. bis 24 Pfg. Kameradschaftsblock komplett auf 2 FDC mit Stempel BERLIN SW 68 19.5.41 vfs, Pracht, 600,- . . . . .	773/78FDC ☒	180,—
2823	16 Pfg. Kameradschaftsblock, MeF auf Einschreiben nach Hof an der Saale in sauberer Erhaltung. . . . .	776(3) ☒	30,—
2824	20 Pfg. Kameradschaftsblock auf Luftpostbrief. . . . .	777 ☒	40,—
2825	1 Pfg. bis 5 M. Hitler, kompletter Satz auf 2 größeren Briefstücken mit SST DORFEN 100 Jahre Markt 4.12.44, Pracht. . . . .	781/802A △	25,—
2826	20 Pfg. Hitler, 3 Stück vorder- und rückseitig auf Paketkarte aus GRAZ 10.11.44 nach Unterdrauburg mit B-Aufkleber (Beutstelstück). . . . .	791(3) ☒	25,—
2827	30 Pfg Hitler, Einzelfrankatur auf portogerechtem Drucksachen-Adressenträgerteil aus LEIPZIG 24.7.43, etwas unfrisch wirkend, 100,- . . . . .	794 ☒	25,—
2828	40 Pfg Hitler mit vorder- und rückseitiger Zusatzfrankatur auf Einschreiben-Eilboten-Luftpostbrief aus JENA 20.4.43 nach Davos mit rückseitiger 10 C. Portomarke und Zensuraufkleber „Ecrivez moins souvent...La Censure“, und deutsche Zensur, OKW-Zensur, dreiseitig geöffnet, sonst feine Erhaltung! . . . . .	795(2),u.a. ☒	40,—
2829	40 Pfg Hitler, 9x vorder- und rückseitig (alles in Einheiten) auf Wert-Paketkarte aus GELNHAUSEN 24.11.43, in dieser Form nicht so häufige MEF! . . . . .	795(9) ☒	50,—
2830	1 RM Hitler, B-Zählung, auf Ausweis über den Dauerbezug von Postwertzeichen „DETMOLD 8.1.45“ . . . . .	799B ☒	30,—
2831	12 + 38 Pfg. Heldengedenktage mit Plattenfehlern I, II und III mit Normalmarken im 10er-Block vom unteren Bogenrand, postfr. . . . .	812I,II,III **	50,—
2832	Goldschmiedekunst a. tadellosem FDC, Mi. 90,- . . . . .	816/17 FDC	30,—
2833	6 Pfg Wehrkampftage der SA, tadellos postfrischer Viererblock, durch die beiden oberen Marken zwei deutliche waagerechte Striche in Druckfarbe. Interessante Abart! . . . . .	818(4) **	30,—
2834P	6 Pfg. Wehrkampftage, 7 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus WESERMÜNDE 28.9.42 nach Kulmbach mit Ankunftsstempel. . . . .	818(7) ☒	40,—
2835	Wehrkampftage gestempelt mit Plattenfehler III, Mi. 130,- . . . . .	818III ☉	35,—
2836	3+7 Pfg Europäischer Postkongress, Plattenfehler II „Balken durch rechte Zuschlagsziffer 7“, zusammen mit MiNr. 823 u. 828 auf rücks. einer Postkarte, jede Marke sauber entwertet mit Sonderstempel „WIESBADEN 10.1.1943 TAG DER BRIEFMARKE“ (für MiNr. 828 Ersttagsdatum). . . . .	820II ☒	30,—
2837	12+38 Pf. Fernmeldeverein mit PF I, tadellos a. Briefstück, gepr. Schlegel BPP . . . . .	825I △	35,—
2838	3+7 Pf. zum 54. Geburtstag A. Hitlers mit PF I, tadelloses Briefstück mit SStpl., gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 150,- . . . . .	844I △	40,—
2839	10 Jahre WHW a. Umschlag mit Ersttagsstempel, Mi. 150,- . . . . .	859 FDC	50,—
2840P	Robert Koch 2 mal a. Briefumschlag mit Abstempelung vom 11.12.1943 (Gefälligkeitsabstempelung auf Wunsch zum Geburtstage Kochs), tadellos, Mi. 400,- . . . . .	864 FDC	120,—
2841	1944, 8 Pfg Absenderfreistempel der Sozialversicherungsanstalt aus LITZMANNSTADT 2 7.3.44 auf Antwort-Vordruckumschlag. . . . .	☒	20,—
2842	30 Pfg. Wehrmacht II mit PLF „Drahtseilbahn“; gestempelter Wert mit nicht prüfbar Stempel in tadelloser Erhaltung; Belegstück, Mi. 120,- für gestempelt. . . . .	885I ☉	20,—
2843	12+28 Pfg. Fulda mit Plattenfehler, tadellos ungebraucht, Mi. 85,- . . . . .	886II *	40,—
2844	6 Pfg Oldenburg, Zusammenstellung mit den Plattenfehlern I (gepr.), III und IV, tadellos postfrisch, Mi. 240,- . . . . .	907 I,III,IV **	30,—
2845	12 Pfg + 38 Pfg SA/SS gezähnt und ungezähnt, tadellos postfrisch . . . . .	909/10 A,U **	60,—
2846	12 Pfg + 38 Pfg SA/SS, ungezähnt, tadellos postfrisch. . . . .	909/10 U **	30,—
2847	1925, violetter K1 „P.C.E.“ (=Porto Kontrolle Erlangen) auf Einschreiben-Dienstbrief aus BERLIN 2.12.25. . . . .	☒	20,—

**Deutsches Reich Dienstmarken**

2848	1933, „Frei durch Ablösung Reich Schiffsstammdivision der Ostsee“, Brief mit Maschinenwerbestempel „KIEL Bekämpft die Arbeitsnot, kauft Deutsche Waren! 11.8.33“ nach Plauen . . . . .	☒	30,—
2849FP	Gebührenmarke für die Dienstbriefe der Eisenbahngesellschaften, tadellos ungebraucht mit voller Originalgummierung und Falzrest, Fotobefund Zenker VÖB, Mi. 750,- - in dieser Erhaltung selten! . . . . .	I *	250,—
2850P	Gebührenzettel auf Brief von „ERFURT 1/7 82“ nach Oldenburg mit rückseitigem Ra3 „OLDENBURG IM GROSSHERZOGTUM 2/7 82“ als Ankunftsstempel, der Gebührenzettel unten noch vollrandig, ansonsten sehr breitrandig ursprünglich haftend, die Umschlaghülle in sehr guter Erhaltung mit leichten Spuren und Fleckchen, Fotobefund Hennies BPP, sehr schönes Ganzstück mit vollständigem Inhalt und rückseitig mit Siegeloblate der KÖNIGL.EISENBAHN.DIRECTION.ERFURT! . . . . .	I ☒	150,—
2851P	25 Pfg Zählendienstmarke für Baden, Höchstwert tadellos postfrisch, Mi. 300,- . . . . .	6 **	100,—
2852P	2 Pfg bis 25 Pfg Zählendienstmarken mit Aufdruck „Specimen“, tadellos ungebraucht, 25 Pfg durch falsche Lagerung oxidiert, ansonsten tadellos, signiert Pfenninger, Mi. 330,- . . . . .	9/14SP *	100,—
2853FP	20 Pfg preußischblau, sauber gestempeltes Kabinettstück mit Fotoattest Oechsner BPP: „...vollkommen einwandfrei!“, Mi. 950,- . . . . .	19b ☉	250,—
2854P	20 Pfg. preußischblau, gest., Mängel, sign. Infla, Fotokurzbeleg Winkler BPP, Mi. 950,- . . . . .	19b ☉	140,—
2855P	1 M. und 10 Pfg. Dienstmarke auf Einschreibe-Brief mit Stempel „BERLIN W 8 KURIERSTELLE 24.7.20“ und entsprechendem R-Zettel nach Hannover mit Ankunftsstempel, kleine Randspuren. . . . .	22,24 ☒	50,—
2856	5 Mk rötlichbraun mit Walzenoberrand „1'11'1“, sauber gestempeltes Bedarfsstück mit kleinen Spuren, etwas höher signiert Infla Berlin OE . . . . .	33cORW ☉	70,—
2857P	20 Pfg mit oben anhängendem Leerfeld in Markengröße, tadellos p ostfrisch, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. nicht gelistet. . . . .	37L **	40,—
2858	60 Pfg und 30 Pfg Aufdruckausgabe auf Einschreiben-Heeressache aus NÜRNBERG 10.11.20 nach Fürth mit grünem Absenderstempel MISSION FRANCAISEEN ALUPEMAGNE Le Capitaine Deldgué, seltene Kombination! . . . . .	41,38 ☒	50,—
2859P	60 Pfg mit oben anhängendem Leerfeld in Markengröße, tadellos p ostfrisch, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. nicht gelistet. . . . .	41L **	40,—
2860P	70 Pfg mit oben anhängendem Leerfeld in Markengröße, tadellos p ostfrisch, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. nicht gelistet. . . . .	42L **	40,—
2861P	90 Pfg mit oben anhängendem Leerfeld in Markengröße, tadellos p ostfrisch, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. nicht gelistet. . . . .	45L **	40,—
2862	<b>5 Pfg bis 50 Pfg Aufdruckausgabe Ziffer in Raute ungezähnt, 5 Werte tadellos postfrisch, signiert Dr. Wittmann, Mi. 1.350,- . . . . .</b>	<b>52/56U **</b>	<b>350,—</b>
2863FP	5 Pfg bis 5 Mark Abschiedsausgabe als Eckrandviererblocksatz je oben rechts, tadellos postfrisch, Besitzerzeichen vorderseitig auf dem Rand, ausführliches Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2011): „Die Prüfstücke befinden sich in einwandfreier Qualität.“, Mi. 694.-++ . . . . .	52/64(4) **	200,—
2864P	<b>5 Pfg bis 1 Mark „Amtlicher Verkehr“, ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 1.400,- . . . . .</b>	<b>57/64U **</b>	<b>500,—</b>
2865P	20 Pfg Zählendienstmarke mit Wz. Ringe, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Bedarfsqualität.“, Mi. 400,- . . . . .	60Y ☉	120,—
2866P	20 Pfg Dienstmarke „Amtlicher Verkehrs“, Wz. nur Ringe, Eckrand oben rechts, tadellos postfrisch, Fotoattest Winkler BPP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 500,- . . . . .	60YU **	150,—
2867P	10 Pfg. dunkelorange, gest. „BRESLAU 8.11.22“, tadellos, sign. Infla, Fotoattest Winkler BPP, Mi. 600,- . . . . .	65 ☉	200,—
2868P	10 Pfg orange mit Firmenlochung FM, zeitgerecht entwertet DARMSTADT 5.11.21“, oben Zahnfehler - für Rollenzählung nicht untypisch, Fotobefund Tworek BPP, Mi. 900,- . . . . .	65FM ☉	135,—
2869FP	2 Mark, ungezähnt, rechtes Randstück (im Rand Gummi verlaufen), Marke tadellos postfrisch, Mi. 400,- . . . . .	70U **	110,—
2870P	2 M. mit liegendem WZ, gest., tadellos, Fotokurzbeleg Winkler BPP, Mi. 190,- . . . . .	75Y ☉	65,—
2871	40 Mark Schlangenaufdruck, b-Farbe, tadellos gestempelt, Fotobefund Oechsner BPP: „in einwandfreier Bedarfsqualität.“, Mi. 110,- . . . . .	77b ☉	40,—

EINZELLOSE

## Kontrollaufdrucke Wiesbaden

2872P	100 Mio. M. gest., tadellos, Fotokurzbefund Weinbuch BPP Mi. 200.-	82 ☉	65,—
<b>2873FP</b>	<b>100 Mill. bis 50 Milld. Mk Schlängenaufdruck, 7 gestempeltes Kabinettstücke, signiert Peschl und Infla Berlin, Mi. 1300,-</b>	<b>82/88 ☉</b>	<b>400,—</b>
2874P	200 Mio. M. ockerbraun, gest., tadellos, gepr. Infla, Fotokurzbefund Winkler BPP, Mi. 200,-	83a ☉	70,—
2875P	2 Mrd. M. gest., tadellos, gepr. Infla, Fotokurzbefund Weinbuch BPP, Mi. 150.-	84 ☉	50,—
2876P	2 Mrd. Mark zentrisch gestempelter Luxus-Vierblock, dabei linke untere Marke mit Sprung im Korbdeckel, jeder Wert tiefst gepr. Oechsner BPP und Infla, Mi. 1.200.-	84,84 HT ☉	340,—
2877	5 Mia. M. Schlängenaufdruck, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in sehr guter Bedarfsqualität.“, Mi. 110.-	85 ☉	40,—
2878P	10 Mrd. M. gest., tadellos, gepr. Infla und Winkler BPP, Mi. 180.-	86 ☉	50,—
2879P	20 Mrd. M. gest., gepr. Peschl und Infla, Mi. 200,—	87 ☉	65,—
2880P	50 Mrd. „Schlängenaufdruck“ tadellos gestempelt, gepr. Düntsch BPP/Infla, Mi. 260,—	88 ☉	90,—
2881	75 Tausend auf 50 Mk. Dienstmarke, Einzelfrankatur auf Dienstbrief aus BERLIN 13.9.23 nach Lübeck, Umschlag unten etwas verkürzt, sonst eine feine EF!	91 ☒	60,—
2882	400 Tausend auf 15 Pf., gestempelter 14-er Block, gepr. Infla, Mi. 1.120,-	94(14) ☉	180,—
2883P	800 Tsd auf 30 Pfg, Wz. 1, tadellos gestempelt, Fotobefund Winkler BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 400.-	95Y ☉	120,—
2884	2 Mill. auf 10 Pf., Wz. Y, tadellos postfrisch vom Oberrand Platte	97Y P OR **	50,—
2885P	3 Pf. schwärzlichbraun tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, sehr seltene Farbe! Mi. 220,—	99Pb **	100,—
2886	10 Pfg lilarosa, gestempelt und ungebraucht, jeweils tadellos, gepr. Peschl	101b */☉	25,—
2887P	6 Pfg Hakenkreuz im Eichenkranz, waagerechte Gummiriffelung, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 220.-	135y **	50,—
2888	1 Pfg. Parteidienstmarke mit Wz, 100 Stück in 2 Bogenteilen, postfrisch, Pracht, Mi. 750.- (Komplettfotos im Internet)	144(100) **	110,—
2889	4 Pfg. Parteidienstmarke ohne Wz, 100 Stück in 2 Bogenteilen, postfrisch, Pracht, Mi. 500.- (Komplettfotos im Internet)	157(100) **	75,—
2890	30 Pfg. Parteidienstmarke ohne Wz, 100 Stück in 2 Bogenteilen, postfrisch, Pracht, Mi. 400.- (Komplettfotos im Internet)	164(100) **	60,—

## Kontrollaufdrucke Wiesbaden

2891P	3 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück mit 2 M. Dienstmarke, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	21a △	40,—
2892	3 Mk Posthorn mit Handstempel-Aufdruck „Regierung“, Type II in violett-schwarz auf Kabinett-Briefstück, signiert Bechtold BPP	21a △	45,—
2893	4 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	31a △	35,—
2894P	4 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	41a △	30,—
2895	5 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	51a △	25,—
2896	5 Mk Posthorn mit violett-schwarzem „Regierung“-Aufdruck in Type II im Viererblock auf Pracht-Briefstück (waagerechte Bugspur zwischen den Marken), Fotobefund Weinbuch BPP: „...einwandfrei!“	51a(4) △	100,—
2897	6 M. und 20 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	71a,12 11a	50,—
2898	10 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II, gestempeltes Kabinettstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	91a ☉	25,—
2899	10 M. Posthorn mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	91a △	25,—
2900	10 M. Schnitter mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	101a △	45,—
2901P	10 Mk Schnitter mit Handstempel-Aufdruck „Regierung“, Type II in violett-schwarz auf Kabinett-Briefstück, signiert Peschl BPP	101a △	40,—
2902	10 Mk Schnitter mit violett-schwarzem „Regierung“-Aufdruck in Type II im Viererblock auf Kabinett-Briefstück, Fotobefund Weinbuch BPP: „...einwandfrei!“	101a(4) △	200,—
2903	20 M. Posthorn mit rotem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type II, gestempeltes Prachtstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	121b ☉	40,—
2904	30 Mk Posthorn mit Handstempel-Aufdruck „Regierung“, Type II in violett-schwarz, 5er-Block auf Kabinett-Briefstück, signiert Peschl BPP (alter Ausruf 100)	141a(5) △	80,—
2905P	30 Mk Posthorn Walzendruck mit Handstempel-Aufdruck „Regierung“, Type II in violett-schwarz, gestempeltes Prachtstück, signiert Oechsner BPP	141aW ☉	40,—
2906	30 Mk Posthorn (Walzendruck) mit violett-schwarzem „Regierung“-Aufdruck in Type II auf Kabinett-Briefstück, signiert Weinbuch BPP und Infla Berlin	14W1a △	45,—
2907	50 Mk Ziffern mit Handstempel-Aufdruck „Regierung“, Type I in violett-schwarz auf Kabinett-Briefstück, signiert Oechsner BPP	171a △	25,—
2908P	50 Mk Ziffer mit violett-schwarzem „Regierung“-Aufdruck in Type III auf Kabinett-Briefstück, Marke unten links fehlerhaft, signiert Weinbuch BPP und Infla Berlin	1711a △	35,—
2909	50 M. Ziffern mit rotem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type III auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	1711b △	40,—
2910P	50 Mk Ziffer mit Handstempel-Aufdruck „Regierung“, Type I in rot auf Kabinett-Briefstück, signiert Oechsner BPP	1711b △	40,—
2911	100 M. Ziffern mit violett-schwarzem Handstempelaufdruck „Regierung“ in Type III, gestempeltes Bedarfsstück mit unten etwas kurzen Zähnen, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP	2011a ☉	25,—
2912	100 Mk Ziffer mit violett-schwarzem „Regierung“-Aufdruck in Type III im Viererblock auf Kabinett-Briefstück, Fotobefund Weinbuch BPP: „...einwandfrei!“	2011a(4) △	160,—

## Kontrollaufdrucke Rostock

2913	5000 Mk Ziffer mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Pracht-Paar, signiert Oechsner BPP	51(2) ☉	40,—
2914	1 Mill. Mk Korbdeckel mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempelter Pracht-Vierblock, signiert Peschl - Einheiten sind selten!	241(4) ☉	80,—
2915P	500 Mill. Mk Korbdeckel mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Prachtstück, signiert Peschl BPP und Infla Berlin	351 ☉	60,—
2916P	500 Mio. M. Korbdeckel mit violettem Handstempelaufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Pracht-Stück (oben im Zahnbereich mit Stockfleck), signiert Infla Berlin und Peschl	351 ☉	40,—
2917	2 Milld. Mk Korbdeckel durchstoichen mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Prachtstück, signiert Peschl BPP	37BI ☉	45,—

## Kontrollaufdrucke Mecklenburg

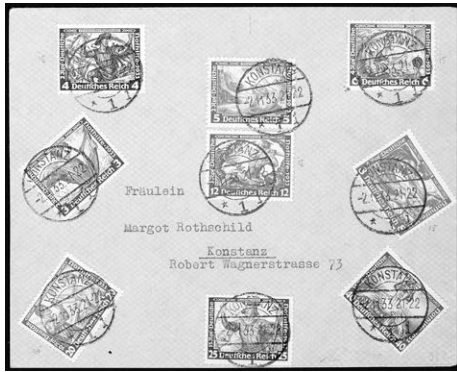
2918P	GÜTROW: 250 Tausend auf 500 Mk mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Pracht-Paar, signiert Bechtold BPP	19111(2) ☉	100,—
2919	2 Milld. Mk Korbdeckel durchstoichen mit violettem Dienstmarken-Aufdruck von Rostock, gestempeltes Prachtstück mit Strichstempel, signiert Weinbuch BPP und Infla Berlin	37BI ☉	40,—

## Landratsamt Stuhm

2920	FRANKFURT: 2 Milld. Mk Korbdeckel gezähnt mit Aufdruck „Regierung“, gestempeltes, senkrechtes Kabinett-Paar, signiert Oechsner BPP	4A(2) ☉	50,—
------	--	---------	------

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % MwSt. berechnet!**





2745

100,—



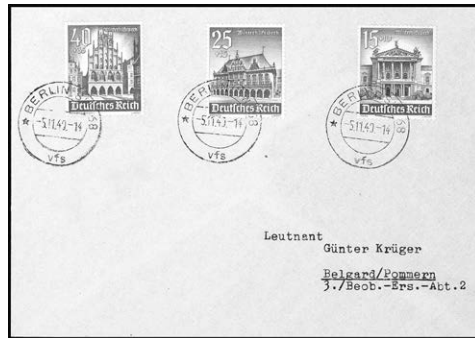
2797

60,—



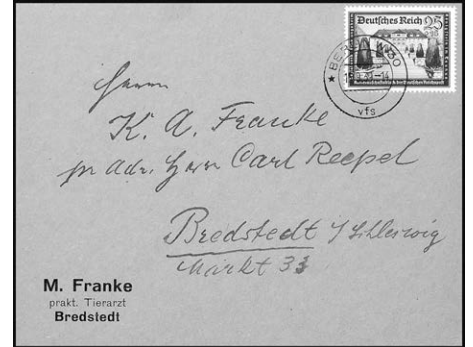
2815

60,—



2818

120,—



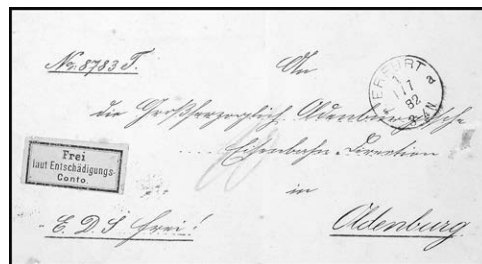
2809

220,—



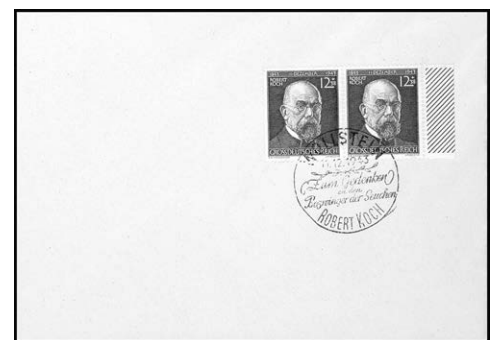
2834

40,—



2850

150,—



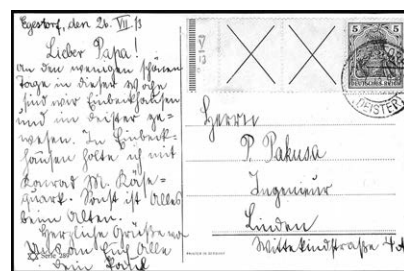
2840

120,—



2985

500,—



3016

250,—



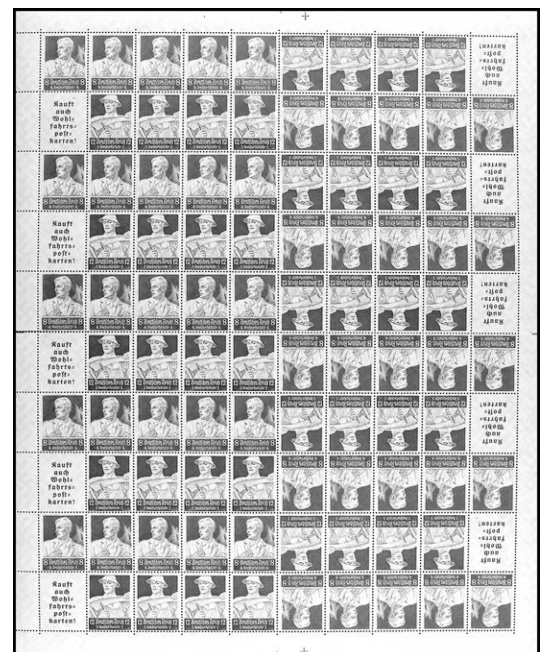
2992

500,—



3048

150,—



2937

600,—

EINZELLOSE

## Deutsches Reich Markenheftchenbogen

2921	ROSTOCK: 15 Tausend auf 40 Mark Schnitter mit roten Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke, gestempeltes Bedarfsstück mit kl. Mängelchen, signiert Infla Berlin und Peschl, Mi. 250,-	9bl ☉	40,—
2922	LANDRATSAMT STUHM: 100 Mio. M. Korbdeckel mit altem Handstempelaufdruck, senkrecht Paar mit nicht ganz perfekter Zähnung und Tagesstempel BRAUNSWALDE...23, signiert Infla Berlin und Peschl BPP	14(2) ☉	50,—
2923	FRANKFURT: 5 Pfg Korbdeckel mit Kontroll-Aufdruck „Regierung“, gestempeltes Kabinettstück, signiert Oechsner BPP	16 ☉	25,—

## Deutsches Reich Markenheftchenbogen

2924	40+30 Pf. Germania, kompletter Markenheftchenbogen, postfrisch, nach 3. und 11. Spalte senkr. gefaltet (Rand links unten besch., Bug durch linken Rand), Mi. 1.000,-	MHB2.1.1 **	250,—
2925	10+30 Pfg Germania, kompletter Markenheftchenbogen, postfrisch (6mal senkr. gefaltet, nach 1., 2., 8., 10., 11. und 14. Spalte), Mi. 1.000,-	MHB4.1.1 **	200,—
2926	10 Pfg Germania, kompletter Markenheftchenbogen, postfrisch (mehrfach senkr. gefaltet, nach 4., 5., 6., 8., 10., 11., 12. und 15. Spalte, teils etwas angetrennt), Mi. 800,-	MHB5.1.1 **	150,—
2927	40+60 Pf. Germania, kompletter Markenheftchenbogen, postfrisch (mehrfach senkr. gefaltet, teils etwas angetrennt, linker Rand beschädigt), Mi. 1.300,-	MHB7.1.1 **	260,—
2928	Markenheftchenbogen „Nothilfe“, in zwei Teile geteilter Bogen, es ergäbe sich beim Trennen in die Heftchenblätter, SK 15 und SK 16 und den Normalmarken ein Mi.-Wert von 900,-	(MHB25) **	250,—
2929	Nothilfe 1932, 12 Pfg Markenheftchenbogen komplett postfrisch, mittig senkrecht gefaltet, Mängel im Unterrand, Mi. 1.000,-	MHB26.2 **	250,—
2930	Hindenburg 1934, 6 Pfg Markenheftchenbogen komplett, teils minimale Anhaftungen, wenige Stellen leichte Alterungsspuren, sonst postfrisch	MHB36 **/*	200,—
2931	Hindenburg 1936/37, 3+5 Pf., Markenheftchenbogen komplett postfrisch, Anhaftungen im Rand, leichte Alterungsspuren, Mi. 700,-	MHB40 **	160,—
2932	Hindenburg 1937/39, 4+12 Pf., Markenheftchenbogen komplett, teils minimale Anhaftungen, sonst postfrisch, waager. mittig gefaltet (5 Marken Bugspur)	MHB42 **/*	90,—
2933	Hindenburg 1937/39, 3+6 Pf., Markenheftchenbogen komplett postfrisch in einwandfreier Erhaltung, Mi. 550,-	MHB44.1 **	180,—
2934	Hindenburg 1939, A15+6 Pfg Markenheftchenbogen Strichleisten 16 mm Abstand, ohne rechten Rand postfrisch, senkr nach 4. Reihe gefaltet, teils etwas angetrennt	MHB49.1 **	60,—
2935	Markenheftchenbogen „Hindenburg“, Type 3 „Innenabstand der Strichellinien 10,5 mm“, postfrisch, tadellos, Mi. 250,-	MHB49.3 **	80,—
2936	Hindenburg 1939, 1+4+5+6 Pfg Markenheftchenbogen komplett postfrisch, waagrecht mittig gefaltet, leichte Knitter, Mi. 500,-	MHB51.1 **	150,—
2937P	<b>Stände 1934, 8+12 Pf. Markenheftchenbogen komplett postfrisch, waager. mittig gefaltet, dort 2½ Marken angetrennt, Mi. 2.200,-</b>	<b>MHB54 **</b>	<b>600,—</b>
2938	WHW 1936 Moderne Bauten, 5+6 Pf. Markenheftchenbogen komplett postfrisch, minimale Antrennungen in Rand, Mi. 400,-	MHB59.4 **	120,—
2939	WHW 1937 Schiffe, 5+6 Pf. Markenheftchenbogen komplett postfrisch, Form-Nr. 1 in Dunkelgrün und Grün, senkr. mittig gefaltet, Mi. 800,-	MHB61.2 **	250,—
2940	WHW 1940 Bauwerke, 5+6 Pfg Markenheftchenbogen mit Form-Nr. 1 in Grün postfrisch (mittig senkr. gefaltet, teils angetrennt, Randfeld unter Feld 53 fehlend), Mi. 340,-	MHB67.2 **	60,—
2941	Winterhilfswerk 1940, 3+12 Pfg Markenheftchenbogen mit roter Formnummer 1, komplett postfrisch, kleine Antrennung im Rand, Mi. 670,-	MHB68.3 **	220,—
2942	Hitler 1941, 2 versch. Markenheftchenbogen, postfrisch (gefaltet, minimal angetrennt), 12 Pf. mit Bogen-Nr. nach außen neben Feld 41/51, 3/2 Ziffern, Mi. 350,-	MHB69,72.2.6 **	90,—
2943	Hitler 1941, A13+4+6+8 Pf. Markenheftchenbogen komplett, postfrisch, Mi. 300,-	MHB70 **	100,—
2944	Hitler 1941, A14+4+6+8 Pf. Markenheftchenbogen komplett, postfrisch (diagonale Bugspur), Mi. 350,-	MHB71 **	80,—
2945	Hitler 1941, 4+6+8 Pfg Markenheftchenbogen mit HAN 20144.41 1 Kö, postfrisch (senkr. gefaltet nach Reihe 9, Kalenderbüge, im Rand geringfügig angetrennt), Mi. 850,-	MHB71HAN2.1 **	225,—
2946	Einheitsgeberbogen mit Klischee-Nr. 9, gestempelt BAD MERGENTHEIM 18.4.41	EGB3.1 ☉	100,—

## Deutsches Reich Markenheftchen

2947P	<b>1919, Germania, Markenheftchen ONr. 8, komplett mit durchgezähnten Rändern, postfrisch, seltene Variante mit H-Blatt 21 fa, dieses gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 2.500,-</b>	<b>MH11.1A4 **</b>	<b>750,—</b>
2948	1921, Germania, Markenheftchen ONr. 1, komplett mit durchgezähnten Rändern, postfrisch (Deckel kleiner schwacher Eckbug), Mi. 900,-	MH15.1A2 **	250,—
2949	Markenheftchen 15, HBl.-Ränder dgz, tadellos postfrisch, Michel 900,-	MH15A **	225,—
2950P	<b>Neuer Reichsadler 1925, Markenheftchen ONr. 2, postfrisch, 1 H-Blatt 37 komplett, es fehlen 5 Pf. 4 Marken und 10 Pf. 5 Marken</b>	<b>MH16 **</b>	<b>1500,—</b>
2951P	<b>Rheinlandmarken 1925, Markenheftchen ONr. 1, postfrisch, 1 H-Blatt Nr. 39 komplett, es fehlen 6 Marken 5 Pf und die Marken von H-Blatt 40</b>	<b>MH17 **</b>	<b>750,—</b>
2952P	<b>Nothilfe 1925, Markenheftchen komplett postfrisch, H-Blätter 5 und 10 Pf. je mit Summenzahl und Strichleiste, Mi. 1.800,-</b>	<b>MH18.1.9 **</b>	<b>500,—</b>
2953	Flugpost 1931, Markenheftchen ONr. 3, postfrisch, aufgetrennt (ohne Klammer, 1 Blatt Luftpost-Klebezettel Anhaftungen)	MH20.1.1 **	250,—
2954	<b>Beethoven/Kant 1927, seltene ONr. 6, Heftchendeckel mit 3 Zwischenblätter (Nr. 196 Eckbug)</b>	<b>MH22.3</b>	<b>400,—</b>
2955	Nothilfe 1926, Markenheftchen postfrisch (aufgetrennt, ohne Klammer), Mi. 1.200,-	MH23.1 **	250,—
2956	Nothilfe-Heftchen ohne Ordnungsnummer tadellos postfrisch mit Originalklammer, Mi. 600,-	MH23a **	200,—
2957	<b>Reichspräsidenten 1932, ONr. 18, komplettes postfrischen Markenheftchen, H-Blatt 62 mit Strichleisten, Mi. 1.300,-</b>	<b>MH26.1.2 **</b>	<b>450,—</b>
2958	Reichspräsidenten 1932, ONr. 19, komplettes postfrischen Markenheftchen (aufgetrennt ohne Klammer), Mi. 1.200,-	MH26.2.1 **	250,—
2959	Nothilfe 1928, Markenheftchen komplett postfrisch, H-Blatt mit A1, Mi. 700,-	MH27.2 **	240,—
2960	Nothilfe 1928, Markenheftchen komplett postfrisch (leichter Deckelanschlag), H-Blatt mit A2, Mi. 800,-	MH27.3 **	200,—
2961	Nothilfe 1928, kpl. Markenheftchen postfrisch, Mi. 700,-	MH27.2 **	150,—
2962	Nothilfe 1929, Markenheftchen, gültig bis 30. April 1930, komplett postfrisch, Mi. 600,-	MH28.1 **	200,—
2963	Nothilfe 1929, Markenheftchen, gültig bis 30. April 1930, postfrisch (ohne Klammer, aufgetrennt), Mi. 600,-	MH28.1 **	120,—
2964	<b>Nothilfe 1929, Markenheftchen, gültig bis 30. Juni 1930 handschriftlich geändert, komplett postfrisch (leichter Deckelanschlag, Mi. 1.200,-</b>	<b>MH28.2 **</b>	<b>360,—</b>
2965	Nothilfe 1932 Heftchendeckel mit Zwischenblatt	MH31	30,—
2966	Fridericus 1933, Markenheftchen postfrisch, H-Blatt 6 Pfg durchgezähnt und 12 Pfg nicht durchgezähnt, aufgetrennt ohne Klammer	MH32.3 **	60,—
2967	Markenheftchen 35, O-Nr. 2, HBl.-Ränder ndgz., postfrisch Pracht, Mi. 900,-	MH35 **	200,—
2968	Hindenburg 1936/37, ONr. 3, Markenheftchen komplett postfrisch, 2. Deckelseite Werbung Mundhygiene, Mi. 500,-	MH36.1 **	160,—
2969	Hindenburg 1936/37, ONr. 4, Markenheftchen komplett postfrisch, 2. Deckelseite Werbung Luftpost, Mi. 450,-	MH36.3 **	150,—
2970	Hindenburg-Markenheftchen 1937, ONr. 4, originalgeklammert, vollständiger Inhalt, jedoch erstes H-Blatt am Zwischenblatt anhaftend, Michelwert 450,- für postfrisch, günstige Gelegenheit!	MH36.3 **/(* )	50,—
2971	Hindenburg 1940, ONr. 14, Heftchendeckel mit Zwischenblättern	MH39	25,—
2972	Stände 1934, Markenheftchendeckel Seite 1/4 und Zwischenblatt	MH40	30,—
2973	Nothilfe-Markenheftchen 1935 Trachten, originalgeklammert, vollständiger Inhalt, jedoch H-Blätter am Zwischenblatt bzw. Heftchendeckel anhaftend, Michelwert 200,- für postfrisch, günstige Gelegenheit!	MH41 (*)	20,—
2974	Trachten 1935, Markenheftchen mit 3+12 Pf. Heftchenblatt Passerkreuz oben, komplett postfrisch, Mi. 250,-	MH41.2.3 **	80,—
2975	Olympiade 1936, Markenheftchen postfrisch komplett, 3+12 Pf. Heftchenblatt oben mit Passerkreuz, Mi. 250,-	MH42.1.2 **	90,—
2976	<b>Olympiade 1936, Markenheftchen mit Balken und 4sprachigem Deckeltext postfrisch komplett, Heftchenblätter mit Passerkreuz oben bzw. unten, Mi. 1.200,-</b>	<b>MH42.2.8 **</b>	<b>400,—</b>



2880      2883      2885      2887      2905      2915      2916      2918



2947



2950



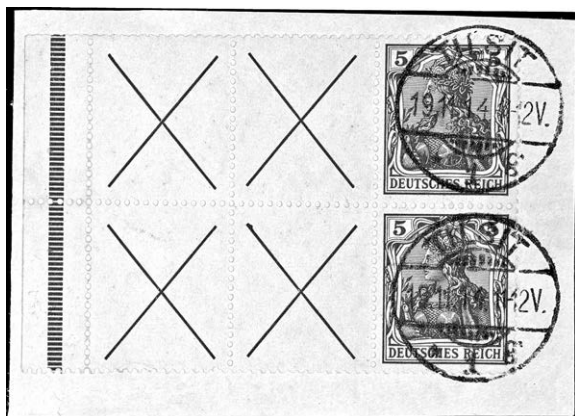
2951



2952



3017



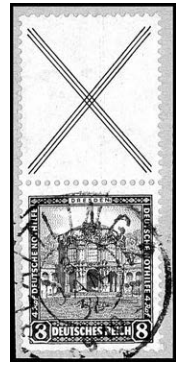
2984



2986



3023



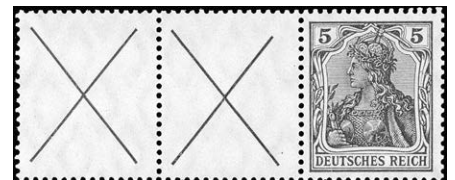
3066



2987



2988



3038



3032



3036



3041



3046



3063

## Deutsches Reich Markenheftchenblätter

2977FP	Olympia-Markenheftchen mit diagonalem roten Streifen auf der Deckel-Vorderseite, postfrisch, Pracht, 1000,-	MH42.2 ☒	300,—
2978	WHW 1938 Ostmark, Markenheftchen komplett postfrisch, Klammer 19 mm, 3+12 Pf. Heftchenblatt Passerstrich unten, Mi. 200,-	MH45.4.4 **	60,—
2979	Hitler 1941, Markenheftchen, Reklame Radiergummi, postfrisch (2 Marken geringe Anhaftungen, leichter Deckelanschlag), Mi. 140,-	MH48.1.1 **	30,—
2980	Hitler 1941, Markenheftchen, Reklame Kopierstift, postfrisch, Mi. 160,-	MH48.3.1 **	50,—

## Deutsches Reich Markenheftchenblätter

2981	Germania-Heftchenblatt tadellos postfrisch, oben übliche Heftchenzählung, Mi. 120,—	11aB **	35,—
2982	Heftchenblatt 11b ** ohne Rand, Mi. 450,—	11b **	60,—
2983	Heftchenblatt 21aA ** Falze im Rand, Mi. 210,—	21aA **	50,—
2984P	<b>Germania 1912, X+5 Pf. Heftchenblatt mit durchgezähntem Rand mit durchgehender Strichleiste auf Briefstück, jede Marke klar gest. TILSIT 18.11.1914, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „echt in einwandfreier Qualität mit der für Heftchenblätter üblichen Zähnung“, Mi. 2.800,-</b>	HBI.7aA1.1 ☒	800,—
2985P	<b>Germania 1913/14, 5+10 Pf. Heftchenblatt, Rand nicht durchgezähnt mit Strichleisten grün und karmin, mit nicht vollständigem H-Blatt 2 (ohne 1mal 5 Pf.) auf Auslands-Wertbrief 22 g über 650 Mark von DUISBURG 8.9.13 nach St.Petersburg, äußerst seltene Verwendung eines Heftchenblattes auf Wertbrief, da Einheiten aus Sicherheitsgründen auf Wertbriefen nicht verklebt werden durften, Mi. für ohne Rand 1.300,-</b>	HBI.9labB3.1 ☒	500,—
2986P	<b>Germania 1916/17, 15 Pfg gelbbraun, Heftchenblatt, Rand durchgezähnt mit HAN 4952.16, gestempelt ULM VERFASSUNGSTAG 25.SEPTEMBER 1919 (minimal angetrennt), Mi. 1.600,-</b>	HBI.13aAHAN2 .1 ☉	400,—
2987P	<b>Germania 1917, 7½+15 Pfg Heftchenblatt, Rand durchgezähnt und unbedruckt, zentrischer SStpl. 21.GERMANIA-RING u. 18 DEUTSCHER BRIEFMARKENSAMMLERTAG HANNOVER 28.8.21, Mi. 1.200,-</b>	HBI.14baA0 ☉	360,—
2988P	<b>Germania 1917/18, 7½ +15 Pf. Heftchenblatt mit nicht durchgezähntem Rand und durchgehenden Strichleisten violett und orange übereinander, postfrisch (herstellungsbedingte Haftspur an Randkante und Papiereinschluss an einer Marke ordnungshalber erwähnt), Mi. 1.300,-</b>	HBL16baB2.1 **	400,—
2989	Germania 1917/18, 5+15 Pfg Heftchenblatt, Rand durchgezähnt mit Strichleisten grün und violett übereinander, jede Marke zentr. gest. HANNOVER 6.5.19 (minimal angetrennt), Mi. 1.100,-	HBI.17aaA3.1 ☉	300,—
2990P	<b>Germania 1917/18, 5+10 Pfg Heftchenblatt, Rand nicht durchgezähnt mit Strichleisten grün und rot mit HAN 4215.17 auf Briefstück CHARLOTTENBURG 19.10.22, Handbuch gest. ohne Bewertung (für ** 2.300,-)</b>	HBI.18aaBHAN 2 △	800,—
2991	Germania 1918/19, 15+10 Pf. Heftchenblatt, durchgezähnter Rand unbedruckt, postfrisch, Mi. 700,-	HBI.19aaA0 **	200,—
2992P	<b>Germania 1918/19, 7½+5 Pf. Heftchenblatt mit unbedrucktem durchgezähntem Rand portorichtig auf Brief (gefaltet) von WÜSTEGERSDORF (SCHLES.) 23.6.20 nach Muskau, Mi. für ohne Rand 1.500,-</b>	HBI.20abA ☒	500,—
2993	Germania-Heftchenblatt tadellos gestempelt, Mi. 110,—	21aaA ☉	30,—
2994	Germania 1919, 10+15 Pfg Heftchenblatt, Rand durchgezähnt mit roter Strichleiste (Rand waag. getrennt), gest. DARMSTADT 22.6.21, Mi. 110,-	HBI.21aaA1 ☉	25,—
2995	5+7½ Pf. Germania, Heftchenblatt, unbedruckter Rand durchgezähnt, postfrisch (übliche Zähnung), Mi. 200,-	HBI.22abA0 **	60,—
2996	Heftchenblatt 23aaB tadellos postfrisch, Mi. 160,—	23aaB **	50,—
2997	Germania-Heftchenblatt tadellos ungebraucht, Mi. 100,—	23aaB *	25,—
2998	Germania 1921, 60 Pf., 3 versch. Heftchenblätter, Rand gezähnt mit Strichleiste, ungezähnt mit unterbrochener Strichleiste und ungezähnt mit „P“, je postfrisch, Mi. 117,-	HBI.33A1,B2.1, 3 **	35,—
2999	Flug 1930, 20 Pfg Heftchenblatt, Rand nicht durchgezähnt, sehr gut gezähnt, postfrisch (leichte Schlieren im Gummi ordnungshalber erwähnt), Mi. 1.200,-	HBI.47B1 **	300,—
3000	Heftchenblatt 64B ☉ teilweise Wellenstempel, Mi. 550,—	64B ☉	95,—
3001	Heftchenblatt 65 *, 2 Werte dünn, Mi. 210,-	HBI.65 *	20,—
3002	Nothilfe-Heftchenblatt tadellos ungebraucht, Mi. 120,—	70B *	30,—
3003	Nothilfe-Heftchenblatt tadellos ungebraucht, Mi. 130,—	71A *	35,—
3004	Nothilfe-Heftchenblatt tadellos ungebraucht, Mi. 130,—	71B *	35,—
3005	Fridericus-Heftchenblatt tadellos postfrisch, Mi. 80,—	75B **	25,—
3006	Heftchenblatt 77B Hindenburg tadellos postfrisch, Mi. 180,—	77B **	55,—
3007	Heftchenblatt 78 * ohne Randleiste	HBI.78 *	25,—
3008	Hindenburg-Heftchenblatt tadellos ** Heftchenzählung, Mi. 150,—	99.2B **	35,—
3009	Stände 1934, 4+6 Pf. Heftchenblatt ohne Rand, gestempelt, Mi. 135,-	HBI.101 ☉	35,—
3010	Trachten-Heftchenblatt tadellos postfrisch, Mi. 90,—	104B **	25,—
3011	Hitler-Heftchenblatt mit HAN 20144.41 2 Kö tadellos postfrisch, Mi. 100,—	121B HAN 1.2 **	30,—

## Deutsches Reich Rollenmarken

3012	50 MK. Arbeiter, kpl. postfr. Rolle zu 500 Marken, originalverpackt.	245R **	150,—
------	--	---------	-------

## Deutsches Reich Reklameanhänger

3013	Leerfeld mit X, grün von Bogenrand, postfrisch.	(W1) **	Gebot
3014	Leerfeld mit X, rot, von Bogenrand ungebraucht.	(W4) *	Gebot

## Deutsches Reich Zusammendrucke

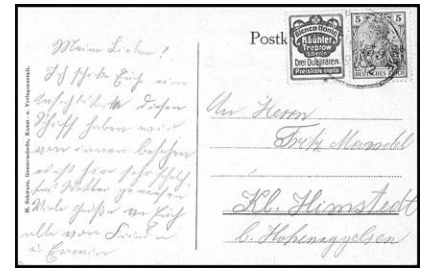
3015P	Reklame Nr. 8 + 5 Pfg Germania, waagerechter Zusammendruck mit typischer Heftchenzählung oben auf Kabinett-Briefstück, 850,-	R8W △	180,—
3016P	RL + X + X + 5 Pfg. Germania-Zusammendruck auf Pracht-Postkarte aus EGESTORF 26.7.13 nach Lindern, leichte Patina und rechts mit Markenheftchenschnitt, sonst feines Stück aus dem Bedarf, 1000,-	W1.3 ☒	250,—
3017P	X+5 Pf. Germania, waager. Zusammendruck, Marke zentrisch klar gest. MOSBACH 7.6.11, Mi. 350,-	W1.1 ☉	120,—
3018	X/5 Pf waag. ZD ☉ min. Zahnfehler, Mi. 350,—	W1.1 ☉	60,—
3019P	Reklame 2 + 5 Pfg. Germania-Zusammendruck auf Bedarfpostkarte mit Bahnpoststempel vom 29.6.12, leicht angetrennt und übliche Zähnung oben, 700,-	W2.2 ☒	160,—
3020FP	Apfelwein + 5 Pf. waag. Zusammendruck tadellos ☉ Heftchenzählung, Mi. 800,—	W2.1 ☉	130,—
3021	5 Pfg. + 7 1/2 Pfg. Germania, waagerechter Zusammendruck mit 2. 5 Pfg. Marke, gestempeltes Prachtstück, signiert Infla Berlin	W5 ☉	25,—
3022P	<b>Reklame 4+5 Pf, Lecin, mit 5 Stück Germania 3 Pf. (Nr. 84 I, 1 Marke 1 Eckzahn), portorichtig auf Brief von ALLENSTEIN 27.8.11 nach Rom, Fotoattest Jäschke BPP, Mi. 1.200,-</b>	W2.4 ☒	360,—
3023P	Satrap/5 Pfg, senkrechter Zusammendruck gestempelt, dünne Stelle und Heftchenzählung, Mi. 900,—	S1.8 ☉	120,—
3024	10 Pfg. + 15 Pfg. Germania im waagerechten, postfrischen Kabinett-Zusammendruck	W12aa **	30,—
3025	15 Pf. und 10 Pf. Germania, senkrechter Zusammendruck auf △ (mit der seltenen 86llf), Heftchenschnitt, tiefst gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 400,—	W12fa △	90,—
3026	5 Pfg. + 10 Pfg. Germania-Zusammendruck, 1x senkrecht und 1x waagerechte, 2 gestempelte Prachtstück mit guter Zähnung, 90,-	S4llaa,W7llaa ☉	30,—
3027	7 1/2 Pfg. + 15 Pfg. Germania-Zusammendruck im Paar auf Kabinett-Briefstück, sehr gut gezähnt, 240,-	S8ba(2) △	90,—
3028	15 Pfg. + 20 Pfg. und 20 Pfg. + 15 Pfg. Germania-Zusammendrucke, 2 gestempelte Prachtstücke mit üblicher Zähnung oben, 1x signiert Infla Berlin, 58,-	S10,W14 ☉	20,—



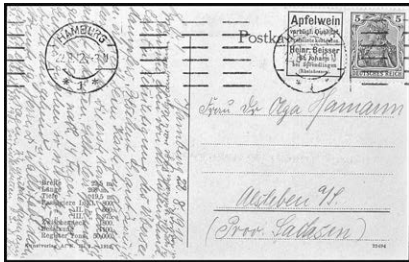
3022 360,—



3049 100,—



3019 160,—



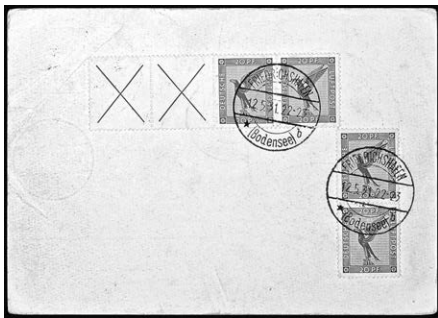
3031 200,—



3051 140,—



3065 650,—



3072 100,—



3070 400,—



3035 250,—



3079 200,—



3093 100,—



3207 60,—



3124 350,—



3212 100,—



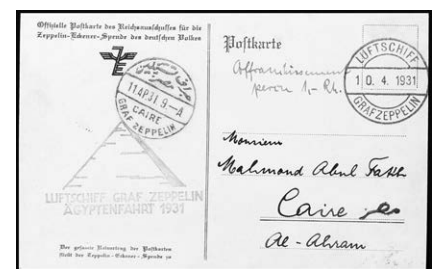
3145 100,—



3228 100,—



3230 100,—



3238 100,—

Deutsches Reich Zusammendrucke

3029	Reklame 5+5 Pfg Gewerkschaft Quint, gestempelt HALLE (SAALE) 6.9.12, 5 Pfg kleiner Einriss, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP, Mi. 700,-	W2.5	⊙	70,—
3030	Reklame 7+5 Pfg Apfelwein Beisser, gestempelt EBISFELDE-SALZWEDEL BAHNPOST, Zähnung etwas korrigiert, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP, Mi. 700,-	W2.7	⊙	70,—
3031P	Reklame 7 + 5 Pf. (1kurzer Zahn), Apfelwein Beisser, auf Ansichtskarte (rückseitig 2 Schürfstellen) von HAMBURG 22.8.12 nach Alsleben, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP:, Mi. 1.100,-	W2.7	⊗	200,—
3032P	Briefmarken Kohl/ 5 Pf., waag. Zusammendruck auf Δ, einige Zähne getrennt und Zahnfehler, Mi. 450,—	W2.10	Δ	60,—
3033	Reklame 10+5 Pfg Briefmarken Kohl, Briefstück, SStpl. FRANKFURT 17. Deutsches Bundes-u. Goldenes Jubiläumsschießen 28.7.12, Fotoattest Dr.Oechsner BPP: „echt in einwandfreier Qualität“, Mi. 450,-	W2.10	Δ	150,—
3034	X + X + 5 Pfg. Germania, senkrechter Zusammendruck in Einheit mit u.a. K3 (vorgefaltet und im Rand mit Fehlstelle sowie W 16 auf dreiseitig geöffnetem Umschlag mit SST BERLIN 22.10.22, als Briefstück signiert Infla Berlin, Katalogwert für lose 244,-	K3,u.a.	⊗	100,—
3035P	Reklame 21 + 10 Pfg. Germania-Zusammendruck auf Bedarfsbrief aus RHEINDAHLEN 31.12.11, oben mit kleinen Stockpunkten in der Zähnung und wohl minimal angetrennt, dafür sehr gut gezähnt, Mi. 1.500,-	W3.21	⊗	250,—
3036P	Reklame 24 + 10 Pfg. Germania-Zusammendruck auf Pracht-Briefstück, oben mit kurzer Heftchenzähnung, Mi. 950,-	W3.24	Δ	240,—
3037	Reklame 26+10 Pf. mit Rand, Bad Münster auf Briefstück, waager. Bug, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP, Mi. 900,-	W3.26	Δ	80,—
3038P	X + X + 5 Pfg. Germania, postfrisch, tadellos, Mi. 550,-	W1.2	**	140,—
3039	X + X + 5 Pfg. Germania, postfrisch, unten teils Heftchenzähnung, Mi. 550,-	W1.2	**	120,—
3040	X + X + 5 Pfg. Germania-Zusammendruck mit Heftchenschnitt rechts, ungebrauchtes Prachtstück, linkes Leerfeld mit leichter Beschriftung, Mi. 330,-	W1.2	*	75,—
3041P	X+10 Pf. Germania, postfrisch, Mi. 700,-	W4b	**	200,—
3042	5 + 10 Pf. Germania, waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 40,—	W7.2aa	**	25,—
3043	7½+15 Pf. Germania 1916/17, gest. RUDOLSTADT 22.2.17, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 300,-	S7aa	⊙	90,—
3044	7 1/2 + 15 Pf. Germania, senkrechter Zusammendruck tadellos ungebraucht, Mi. 180,—	S7ab	*	30,—
3045	40 Pfg. + 30 Pfg. Ziffer/Germania-Zusammendruck, gestempeltes Prachtstück, signiert Infla Berlin, 50,-	S29	⊙	20,—
3046P	7 1/2 Pfg Germania orange und 15 Pfg Germania gelbbraun als waagerechter Zusammendruck, tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Oechsner BPP (2013): „echt und einwandfrei.“, Mi. 480,-	W10aa	*	140,—
3047	7 1/2 + 15 Pf. Germania, senkrechter Zusammendruck tadellos ungebraucht, Mi. 100,—	S8ba	*	25,—
3048P	7½+15+15 Pf. Germania mit Rand aus H-Blatt 16 mit 2½ Pf. Germania (Nr. 98) portorichtig auf Eilbotenbrief (leichte Gebrauchsspuren) von WILHELMSHAVEN nach Berlin-Charlottenburg, Mi. 500,-	W11ba	⊗	150,—
3049P	7 1/2 + 15 Pfg Germania mit Zusatzfrankatur 2 1/2 Pfg als portogerechte Frankatur auf Brief der 2. Gewichtsstufe von Breslau 19.6.18 nach Berlin, Brief etwas fleckig und zweiseitig geöffnet, Mi. 500,-	W11ba,98	⊗	100,—
3050	15+5 Pf. Germania, senkrecht mit anhängendem H-Blatt-Rand mit Strichleisten grün und violett nebeneinander, postfrisch	S6aa	**	70,—
3051P	15+5 Pf. Germania, senkr. im Paar als 4er-Block (rechts oben kl. Eckbug) mit 5 Pfg Zusatzfrankatur (durch diese Brief gefaltet), portorichtig auf R-Brief von RIEMSLÖH 21.12.18 nach Hiltler, gepr. Infla	S6aa(2)	⊗	140,—
3052	7 1/2 + 5 Pfg. Germania, gest., tadellos, gepr. Infla, Mi. 250,-	W6ba	⊙	75,—
3053	15 + 10 Pfg Germania, ungebraucht, Mi. 180,-	W13 aa	*	50,—
3054	10 Pf. Wappen mit Andreaskreuz links sauber ungebraucht mit Erstfalz, Mi. 150,-	W24Y	*	40,—
3055	10 und 15 Pf. Germania, waag. Zusammendruck tadellos auf Briefstück, gepr., Mi. 70,—	W12aa	Δ	25,—
3056	XX/5 Pf. und X/10 Pf. je waag. ZD tadellos postfrisch, Mi. 45,—	W27.3+W30.3	**	30,—
3057	12+A4 Fridericus senkr., Einzelfrankatur portorichtig auf Brief von DRESDEN-ALTST. 10.2.34 nach Hainichen, Mi. 140,-	S104	⊗	50,—
3058	Fridericus-Zusammendrucke, gestempelt kpl., Pracht, teils kl. Zahnfehler und minimal (bis 2 Zähne) angetrennt, Mi. 650,-	K17/WZ11		110,—
3059	12 Pf. Fridericus, 5 Kehrdruckpaare als senkr. 10er-Block, postfrisch, Mi. 200,-	⊙/Δ		
3060	Angegebene Germania-Kehrdruckzusammendrucke auf beschriftetem Umschlag (Beförderung nicht nachweisbar), tadellos gestempelt „BERLIN NW 7 31.10.22“, Fotokurzbefund Dr. Oechsner BPP (2013): „echt, einwandfrei.“, Mi. 600,- für lose Marken!	K18(5)	**	60,—
3061	10+30 Pf. Germania 1921 mit anhängendem Zwischensteg mit 2 Strichleisten, gest. BURG 11.11.21, gepr. Infla, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“	KZ2.1,2,2,5		180,—
3062	30+30 Pf. Ziffern 1921, 2 Kehrdruckpaare als 4er-Block, gest. NECHLIN 13.3.22, gepr. Infla, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“	Δ		
3063P	30+Z+40 Germania und Ziffern 1921, gest. BRAUNSCHWEIG 11.3.22, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 450,-	S15	⊙	25,—
3064	30+40 Pfg Germania und Ziffern 1921, gest. BERLIN 10.4.22, gepr. Infla, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 250,-	K6(2)	⊙	30,—
3065P	<b>30+40+30, Ziffern und Germania senkr. mit 2 Kehrdrucken mit Zwischensteg 60+Z+40 (1 Eckzahnbug) und Zusammendruck. 40+60 Pf. (W 17) portorichtig auf Brief der 2. Gewichtsstufe von GERNRODE 30.9.22 nach Chemnitz, gepr. Infla, Mi. 1.950,-</b>	KZ8	⊙	150,—
3066P	X + 8 Pfg. Nothilfe 1931-Zusammendruck auf Kabinett-Briefstück, Mi. 380,-	S27	⊙	75,—
3067	30 + 10 Pf. Ziffer, linke obere Bogenecke mit HAN 3148.21 und 2mal 10 Pf. als 4er-Block und 2mal 40 Pf. Germania mit 30 Pf. Ziffer portorichtig auf Brief von SÜSSEN 22.2.22 nach Stuttgart, gepr. Infla/Dütsch	S28,KZ6.1.1	⊗	650,—
3068	X+20 Pfg Nothilfe 1925, gest. FRANKFURT 11.3.26, Bugspur und kl. Schürfung, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP, Mi. 630,-	S94	Δ	140,—
3069	Halbes X+20, Nothilfe 1925, linke untere Bogenecke mit Reihenzahl 1, postfrisch, Mi. 350,-	S33HAN,29		150,—
3070P	<b>20 Pfg + X, Flug 1930, senkrecht, mit Flug 1934. 2 RM, 5 und 80 Pf. (Nr. 538,529, 536 je x) auf R-Zeppelinbrief der 2. Südamerikafahrt 1934, Auflieferung FRIEDRICHSHAFEN b 9.6.34 nach Porto Alegre/Brasilien, Sieger Nr. 250 A, Mi. 1.200,-</b>	W20.1	⊙	65,—
3071	20 Pfg Steinadler + X, senkr. Zusammendruck mit vier weiteren X-Feldern links, attraktiv gestempelt „HEIDELBERG 11.1.31“, tadellose Erhaltung mit Heftchenzähnung unten, Mi. 600,-	W20.2	**	120,—
3072P	X+X+20+20 Pf. Flug 1930/31 und senkr. Paar 20 Pfg Flug rückseitig auf Zeppelin-GA-Karte 8 Pf. Präsidenten (P 191) und Zusatzfrankatur 2mal 8 Pf. Präsidenten, Ostseejahr-Rundfahrt 1931 Auflieferung FRIEDRICHSHAFEN 12.5.31, Sieger Nr. 168 Aa	S35	⊗	400,—
3073	X+X+X+20 Pfg Flug 1930/31 mit Paar 5 Pfg und 2 Paaren 10 Pfg Flug (Nr. 378/79) und 4er-Block 4 Pfg Hindenburg (Nr. 483) auf Eilboten-R- Brief von PRIEN 24.2.34 nach München	S35	⊗	120,—
3074	X + 15 Pfg. Kant-Zusammendruck, gestempeltes Prachtstück, 300,-	W23	⊙	90,—
3075	X + 15 Pfg. Kant-Zusammendruck mit linkem Rand auf Briefvorderseite, Kabinett, Mi. 300,-	W23	Δ	90,—
3076	X+15 Pf. Kant 1927 mit Rand auf Briefstück, BERNBURG 8.6.28, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 300,-	W23	Δ	100,—
3077	X+15 Pf. Kant 1927 mit Rand auf Briefstück, ESSEN 1.9.29, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und leichte Mängel“, Mi. 300,-	W23	Δ	40,—
3078	X+15 Pfg Kant, waager. Zusammendruck auf tadellosem Briefstück, sauber gestempelt „GELSENKIRCHEN 16.4.28“, Mi. 300,-	W23	Δ	90,—
3079P	X+15 Pf. Kant, mit Rand als Einzelfrankatur portorichtig auf Brief von ALTONA 15.10.28 nach Berlin, Mi. 600,-	W23	⊗	200,—
3080P	X+15 Pf. Kant, Paar mit Hindenburgspende 8+X und 8+15 Pf. senkr. als 4er-Block auf Brief (gefaltet) von BERLIN 30.7.28 nach Markranstädt	W23(2),S36/7		250,—
3081P	10+10 Pf. Flug 1931, postfrischer Kehrdruck, signiert (Händlerzeichen), Mi.350,-	⊗		
3082P	15 Pfg. + 10 Pfg. Flugpost, waagerechter Zusammendruck mit Zufrankatur 20 Pfg. Adler auf Luftpostbrief aus BERLIN-FRIEDENAU 21.8.31 via Basel nach Carona, Umschlag mit Faltsuren und rückseitig unten mit kleinen Fehlstellen, Marken einwandfrei, 240,-	K7	**	100,—
3083	15+10 Pfg Flug 1931 portorichtig auf Luftpostbrief von BERLIN 12.9.31 mit Luftpostbestätigungsstempel. nach Leisnig i Sa, Mi. 240,-	W22	⊗	70,—
3084	15+15+10 Pfg Flug 1931, auf Luftpostbrief von BERLIN-ZENTRALFLUGHAFEN 21.6.33 nach Lübeck mit Bestätigungsstempel	W22	⊗	80,—
3085	5 Pfg. Z + Z + 12 Pfg. Hindenburg 1933 - Zusammendruck gestempelt, 2x mit verschiedenen Strichleisten-Varianten, etwas für den Spezielsammler, Pracht, Mi. 160,-	KZ17(2)	⊙	50,—
3086	X+10+10 Pfg Nothilfe 1926, postfrisch (gefaltet), Mi. 250,-	W24.1	**	70,—

3087	X + 10 Pf. Nothilfe, waag. Zusammendruck tadellos ungebraucht, Mi. 150,—	W24.1 *	35,—
3088	X+10 Pf. Nothilfe 1926 mit Rand auf Briefstück, BRAUNSCHWEIG 25.2.27, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und leichte Mängel“, Mi. 400,-	W24.1 △	40,—
3089	X+10 Pfg Nothilfe 1926 auf Briefstück, KÖLN 15.5.27, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	W24.1 △	120,—
3090	12 Pfg. Z + Z + 12 Pfg. Hindenburg 1933 - Zusammendruck gestempelt, 2x mit verschiedenen Strichleisten-Varianten, etwas für den Spezi-alsammler, Pracht, Mi. 180,-	KZ19(2) ⊙	65,—
3091	8+15 und 8+X Pf. Hindenburgspende 1927, als 4er-Block auf Briefstück, HELMSTEDT 22.3.28, Mi. 240,-	S36/37 △	80,—
3092	8 + X Hindenburg, senkrechter Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 200,—	S37 **	50,—
3093P	8+X Hindenburgspende 1927 senkr. mit 3 Pfg Berühmte Deutsche und 5 Pfg Steinadler (Nr. 378 u.386) auf Brief (1 Pfg überfrankiert) von GLATZ 7.10.27 nach Gelsenkirchen	S37 ☒	100,—
3094	X + 15 Hindenburg, waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 200,—	W25 **	50,—
3095	X+15 Pf. Hindenburgspende 1927, portorichtige Einzelfrankatur auf Brief (gefaltet) von BERLIN-FRANKFURT BAHNPOST 8.12.27 nach Wiesbaden, Mi. 400,-	W25 ☒	120,—
3096	X+X+5 Pf. Reichspräsidenten, 2mal als 6er-Block mit 5 Pf. portorichtig als Auslandbrief von HAMBURG 3.9.29 nach Danzig, Mi. 90,-	W27.2(2) ☒	30,—
3097	X+X+5 Pfg Reichspräsidenten, 4mal als 12er-Block mit Oberrand mit Zusatzfrankatur 5 Pfg Schiller (Nr. 387) portorichtig auf Brief der 2. Gewichtsstufe von JEBNIZT 23.1.33 nach Dessau, Mi. 150,-	W27.2(4) ☒	50,—
3098	RL+X+X+5 Pf. Reichspräsidenten mit Hindenburg 1 Pf. (Nr. 512) portorichtig auf Postkarte von STADE 14.6.34 nach Cuxhaven, Mi. 90,-	W27.3 ☒	30,—
3099	RL+X+X+5+5 Pfg Reichspräsidenten mit Nothilfe 15 Pfg (Nr. 432) auf Brief BREMEN-NEW YORK 19.3.30, Seepostaufgabe, Mi. 90,-	W27.3 ☒	30,—
3100	RL+X+X+15 Pf. Reichspräsidenten mit Zusatzfrankatur 5er-Streifen 8 Pf., waager. geteilte Hälfte mit Rand aus H-Blatt Nr. 58 portorichtig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von RATIBOR14.5.32 nach Berlin	W30.3 ☒	30,—
3101	RL+X+X+15 Pf. Reichspräsidenten, 3mal als linker unterer Eckrand-9er-Block mit Hindenburg 1 Pf. (Nr. 512) portorichtig auf Orts-R-Brief BERLIN-CHARLOTTENBURG 22.2.35, Mi. 180,-	W30.3(3) ☒	60,—
3102	X+4 Pf. Reichspräsidenten senkr. mit 2mal 4 Pf. als Rand-4er-Block portorichtig auf Brief von JENA 28.1.33 nach Charlottenburg, Mi. 240,-	S40 ☒	80,—
3103	8+X mit 8+15 Pf. Nothilfe 1928 als postfrischer Viererblock (waager gefaltet), Mi. 468,-	S54,50 **	100,—
3104	8 Pfg Nothilfe + A2, senkrechter Zusammendruck im Viererblock mit S50, gestempelt „Saarburg“, Pracht, Mi. 418,-	S62 ⊙	120,—
3105FP	<b>A2+8 Pf.+A2, Nothilfe 1928, postfrisch in perfekter Erhaltung, Mi. 2.000,-</b>	<b>S65 **</b>	<b>700,—</b>
3106	5+Z+Z+5, waag. Zusammendruck tadellos gestempelt, Mi. 150,—	KZ13 ⊙	35,—
3107P	5+A1+Z+A2+5, Nothilfe 1929, auf Briefteil BERLIN SW 6.2.30, Mi. 700,-	KZ14 △	230,—
3108	8+15, 8+15+8 und 15+8 Pf., Nothilfe 1929, je gestempelt, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 141,-	S68/70 ⊙	40,—
3109	8+X, senkrechter Zusammendruck tadellos gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 80,—	S72 ⊙	25,—
3110	8+X Nothilfe 1929 mit 8+15 Pf. als 4er-Block auf Briefstück, zentr. gest. LEIPZIG 28.12.29, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 96,-	S72,68 ☒	30,—
3111	X+8 Pf. Nothilfe 1929 mit 15+8 Pf. als 4er-Block auf Briefstück, zentrisch gest. LEIPZIG C2 28.12.29, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 285,-	S74,70 △	90,—
3112P	X+8+X Nothilfe 1929, gestempelt, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	S75 ⊙	140,—
3113	A1+5 Pf. Nothilfe 1929 mit Zusatzfrankatur 3 Pf. Berühmte Deutsche portorichtig auf Ortsbrief von MEIßEN 10.11.29, Mi. 160,-	W34,385 ☒	50,—
3114P	A1+5+5+5 Pfg + Z + Z Nothilfe 1929, 6er-Streifen auf der rechten unteren Bogenecke mit HAN V 4517.29 portorichtig auf Brief von BRESLAU 18.1.10 nach Oberlangenbielau	W34HAN ☒	150,—
3115	A2+5+5+5 Pf. Nothilfe 1929 portorichtig auf Brief (2malgefaltet, auch mittig durch A2) von BERLIN-CHARLOTTENBURG nach Stuttgart, Mi. 160,-	W35 ☒	30,—
3116	15+8 Pfg und 8+15 Pfg Nothilfe 1930, auf R-Brief von BERLIN 6.12.30 nach Dilsburg (1 Pfg überfrankiert)	S78,76 ☒	30,—
3117	Reklame/15 Pf., senkr. ZD tadellos ungebraucht, Mi. 90,—	S84 *	35,—
3118	A1+15 Pfg (übl. Heftchenzählung), Nothilfe 1930, portorichtig auf Brief (gefaltet) von GOSLAR 13.11.30 nach Aurich, Mi. 300,-	S84 ☒	80,—
3119	A1+15+A1 und 8+15+8 Pf. Nothilfe 1930 als 6er-Block auf Briefstück, LEIPZIG N21 15.12.30, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „echt und in einwandfreier Qualität“, Mi. 700,-	S85,77 △	220,—
3120P	15+A1 Pf. und 15+8 Pf. Nothilfe 1930, als 4er-Block, links mit Zwischensteg, mit 3 Pf. Berühmte Deutsche und 5 Pf. Flug, fast portorichtig (1 Pf. überfrankiert) auf R-Brief von HOHENSTEIN 18.12.30 nach Allenstein	S86,76 ☒	250,—
3121	12+Z+12 Pfg Fridericus mit 3 Pfg Reichspräsidenten auf Auslandsbrief (mehrfach gefaltet, rechts ca. 1cm beschnitten) von ESSEN 19.10.33 nach Istanbul, Mi. 240,-	WZ10,410 ☒	60,—
3122	6+Z+6 Pf. Fridericus mit 12 Pf. und 4 Pf. Reichspräsidenten (Nr. 480 u. 454) auf Brief, Seepostaufgabe BREMEN-NEW YORK 14.11.33 nach Buffalo/USA	WZ9 ☒	30,—
3123	6+Z+6 Pfg Fridericus portorichtig auf Brief von KAMPEN 6.9.33 nach Oberlungwitz, Mi. 100,-	WZ9 ☒	30,—
3124P	<b>8+X+8 Pfg Nothilfe 1931 im Rand-6er-Block mit Zusatzfrankatur 3 Pfg Reichspräsidenten fast portorichtig (1 Pfg überfrankiert) auf R-Brief (gefaltet) von SPIEGELAU 23.2.32 nach München.</b>	<b>S93 ☒</b>	<b>350,—</b>
3125	1931, 8 Pf. Nothilfe im senkrechten Zusammendruck mit Andreaskreuz oben und unten, tadellos rundgestempelt auf Briefstück, Fotobefund Oechsner BPP: „Das Prüfstück ist echt und befindet sich in einwandfreier Qualität.“ Mi. 550,-	S95 △	150,—
3126P	<b>15+A1+15 Pf. Nothilfe 1931 mit 8 Pf. (Nr. 459) und 6+5 Pf. Reichspräsidenten (S 44) auf Übersee-R-Brief von BREMEN 2.6.32 nach Rio de Janeiro, trotz Unterfrankatur ohne Beanstandung befördert, hds.Leitvermerk „via Southampton D. Alcantara“, leichte Gebrauchsspuren</b>	<b>S99 ☒</b>	<b>350,—</b>
3127	5+Z+Z+12 Pf. Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, Einzelfrankatur auf Postkarte von LUDWIGSHAFEN 28.AUG.33 nach Berlin	KZ17 ☒	40,—
3128	5+Z+Z+12 Pfg Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, Einzelfrankatur auf Auslandpostkarte von WILLICH 14.5.36 nach Fisco/Italien	KZ17 ☒	50,—
3129	5+Z+Z+12 Pf. und 2mal 6+Z+Z+6 Pf. Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, mit Zusatzfrankatur 6 und 8 Pf. (Nr. 484/85) portorichtig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von BRAUNSCHWEIG 1.11.34 nach Hohenmölsen, Mi. 320,-	KZ17,18(2) ☒	100,—
3130	Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, 12 Zusammendrucke komplett gestempelt, Mi. 880,-	KZ17/W46 ⊙	270,—
3131	12+5+12+5 Pf. Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, senkr. mit Oberrandpaar 4 Pfg Hindenburg (Nr. 514) portorichtig auf R-Brief (gefaltet) von HERMSDORF-OBERLUNGWITZ 29.11.33 nach Eisenstein, Mi. 140,-	S109 ☒	50,—
3132	1933, Hindenburg - Zusammendrucke S 110 bis S 113 gestempelt, 4 gestempelte Prachtstücke, Mi. 350,-	S110/13 ⊙	100,—
3133	X+12 Pf. Wagner 1933, mit 2mal 8 Pf. als 4er-Block, 6+4 Pf. und 5 Pf. auf R-Brief (1 Pf. überfrankiert) von LOBENSTEIN 30.11.33 nach Rudolstadt	S114,W47 ☒	90,—
3134P	<b>Wagner 1933, 15 Zusammendrucke komplett gestempelt, Mi. 1.765,-</b>	<b>S114/W58 ⊙</b>	<b>600,—</b>
3135	8+12+8 Pf. Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, senkr. vom linken Bogenrand mit Kehldruckpaar 4 Pfg Reichspräsidenten auf Adresszettel von HOFHEIM 25.10.33 nach Meiles Post Wetzhausen, Mi. 170,-	S113,K9 △	50,—
3136P	6+4 Pf. Wagner 1933, Kehldruck als Rand-4er-Block mit Passerkreuz und 2mal 6+4 Pf. als 4er-Block mit senkr. Paar 1 Pfg Hindenburg portorichtig auf R-Brief von KAMENZ 15.5.34 nach Neisse, Mi. 410,-	SK19(2),W47 ☒	130,—

Alle Einzellose und Atteste sind unter  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
 farbig abgebildet!

## Deutsches Reich Privatganzsachen

3137	6+4 Pf. Wagner 1933, Kehrdruck mit 6+12 Pf. Reichspräsidenten, A4+12 Pfg Fridericus mit 2-mal 12 Pfg als 4er-Block und 1 Pfg Hindenburg Paar und rückseitiger 4er-Block portorichtig auf Zensur-R-Auslandsbrief von ERFURT 5.3.34 nach Bern/Schweiz, Mi. 280,-	SK19,S46,W45 ☒	90,—
3138	8+12 Pfg Wagner 1933, Kehrdruck mit 5 Pfg Wagner portorichtig auf Brief der 2. Gewichtsstufe (21:13,5 cm) von LEIPZIG 24.12.33 nach Großpöbna, Mi. 240,-	SK20,501 ☒	70,—
3139	8+12 Pf. Wagner 1933, Kehrdruck mit 4 Pf. Hindenburg portorichtig auf Brief der 2. Gewichtsstufe von HARMSDORF 16.1.34 nach Berlin, Mi. 240,-	SK20,514 ☒	80,—
3140	6+4 Pfg 4+6 Pfg 8+12 Pfg und 12+8 Pfg Wagner 1933, je im Paar als 4er-Block gestempelt bzw. auf Briefstück, Mi. 290,-	W47,49,55,57 ☉/△	90,—
3141	8+12+8 Pf., 6+4 Pf. und 6+4+6 Pf., Wagner 1933, mit 2mal 8 Pf. portorichtig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von KARLSRUHE 24.4.34 nach Hettstedt, Mi. 305,-	W56,47/48 ☒	100,—
3142	Hindenburg 1940, 8 Kehrdruckpaare mit Zwischenstegen postfrisch, dabei KZ 22 beide Typen und KZ 35/36 je mit Innenabstand der Strichleisten 16 und 17 mm, im Handbuch so nicht gelistet.	KZ22/36 **	50,—
3143	Hindenburg 1936/37, 29 Zusammendrucke komplett gestempelt, dazu H-Blatt Nr. 88 mit Rand, Mi. 400,-	KZ22/W67 ☉	120,—
3144	Hindenburg 1939, 51 Zusammendrucke komplett postfrisch, 6+Z+Z+6 Pf. beide Typen (Nr. KZ 22.3/4), Mi. 510,-	KZ22/W86 **	150,—
3145P	A5+6+A5 Hindenburg 1934, mit Bogenrand portorichtige Einzelfrankatur auf Propagandakarte „Schlesische SA“ von GEISING 12.6.34 nach Breslau, Mi. 320,-	S124 ☒	100,—
3146	6+A5+6 Pf. Hindenburg 1934, portorichtige Einzelfrankatur auf Brief (gefaltet) von GIEBEN 26.7.35 nach Kassel, Mi. 320,-	S126 ☒	100,—
3147	6+A5+6 Pfg Hindenburg 1934, mit Bogenrand portorichtige Einzelfrankatur auf Brief von LEIPZIG LAND GEISING 2.1.35 und Landpoststpl. STÖRMTHAL nach Pirna, Mi. 320,-	S126 ☒	100,—
3148	Hindenburg 1937/39, 29 Zusammendrucke komplett gestempelt, 3+Z+Z+6 Pf. und 6+Z+Z+6 Pf. je beide Typen (Nr. KZ 27.1/2 und 29.1/2), Mi. 570,-	KZ26/W70 ☉	200,—
3149	6+Z+Z+8 Hindenburg, waag. Zusammendrucke tadellos postfrisch, Mi. 100,—	KZ29.1 **	35,—
3150	Hindenburg 1940, 12 verschiedene senkr. und 3 verschieden waager. Zusammendrucke, je postfrisch, Mi. 450,-	S203/15,W87/ 9 **	150,—
3151	6+A14+6 Pfg Hindenburg 1940, linke untere Bogenecke als portorichtige Einzelfrankatur auf Brief mit Ostmark-Stpl. KLAGENFURT Kärtner Volksabstimmung 10.10.40 nach Oberlungwitz, Mi. 110,-	S210.1 ☒	35,—
3152	1+A17+1 Pf. Hindenburg 1940/41 mit A17+1+A17 und 4+1+4 als Rand—6er-Block portorichtig auf Brief von NORDEN 18.19.40 mit Landpoststempel OSTERMARSCH nach Dortmund, Mi. 165,-	S212,214 ☒	50,—
3153	4+6 Pfg Stände 1934, 2 Kehrdrucke als 4er-Block mit 5 Pfg Hindenburg-Trauer portorichtig auf Auslandsbrief (gefaltet) von PFORZHEIM 29.6.35 nach Rotterdam, Mi. 105,-	K23(2) ☒	30,—
3154	Berufsstände 1934 - Zusammendrucke gestempelt komplett, Pracht, Mi. 521,-	K23/W101 ☉	180,—
3155	Stände 1934, 15 Zusammendrucke komplett gestempelt, teils auf Briefstücken, Mi. 620,-	K23/W101 ☉/△	200,—
3156	8+A6 mit 8+12 Pf. Stände 1934 als 4er-Block mit 4+6 Pf. 3 Pf. Saar-Heimkehr und 1 Pf. Hindenburg portorichtig auf R-Brief von MAINZ 25.1.35 nach Steinheim, Mi. 117,-	S223,219,227 ☒	40,—
3157	8+A6 mit 8+12 Pfg Stände 1934 als 4er-Block mit 1 Pfg Hindenburg als portorichtige Zusatzfrankatur auf eingeschriebener Ortspost-GA-Karte 6 Pf. WHW-Lotterie Bild 46 von SOLINGEN 7.1.35, Mi. 104,-	S223,227 ☒	30,—
3158	8+A6 mit 8+12 Pf. Stände 1934 als 4er-Block mit 8+Z+Z+4 Pf. und 2mal 1 Pf. Hindenburg auf R-Brief von KÖLN 24.4.35 nach Berlin (1 Pf. überfrankiert).	S223,227,KZ21 ☒	40,—
3159	A6+12 Pfg Stände 1934, linke untere Bogenecke portorichtige Einzelfrankatur auf Brief von HAMBURG 30.1.35 nach Neugersdorf, Mi. 90,-	W101 ☒	30,—
3160	Trachten 1935, 15 Zusammendrucke komplett gestempelt, teils auf Briefstücken, 5+6 Pf. Kehrdruck im Paar als 4er-Block, Mi. 317,-	K25/W102 ☉/△	100,—
3161	Olympiade 1936, 10 Zusammendrucke komplett postfrisch, teils mit Bogenrand, Mi. 200,-	SK27/W110 **	60,—
3162	Olympiade 1936, 10 Zusammendrucke komplett gestempelt (W 105 Bogenecke), Mi. 200,-	SK27/W110 ☉	60,—
3163	WHW 1936 Moderne Bauten, 15 Zusammendrucke komplett postfrisch, teils mit Rand, Mi. 170,-	S243/W122 **	60,—
3164	WHW 1938 Ostmark, 15 Zusammendrucke komplett gestempelt, teils auf Briefstücken, Mi. 255,-	K33/W135 ☉/△	80,—
3165	A11+12+A11, WHW 1938 Ostmark, mit 3+12+3 Pfg als linker unterer Eckrand-6er-Block und Paar 6 Pfg Turnfest 1938 portorichtig auf R-Ostmark-Brief von WIEN 1.III.39 nach Jägerndorf/Sudetenland, Mi. 130,-	S256,252 ☒	40,—
3166	A11+12+A11, WHW 1938 Ostmark, mit 3+12+3 Pf. als linker unterer Eckrand-6er-Block mit 5+6 Pf. und 1 Pf. Hindenburg portorichtig auf R-Brief von FRIEDLAND/BRESLAU 29.6.39 nach Neisse, Mi. 130,-	S256,252,247 ☒	40,—
3167	WHW 1940 Bauwerke, 15 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 175,-	K37/W148 **	60,—
3168	A13+6 Pf+A13, Hitler 1941, Randstreifen mit 6 Pf. Wehrkampftage portorichtig auf Brief von DORNBIERN 23.XI.43 nach Oberlungwitz, Ostmarkverwendung, Mi. 160,-	S283,818 ☒	50,—
3169	A14+6 Pf+A14, Hitler 1941, Randstreifen mit Zusatzfrankatur 6 Pf. portorichtig auf Brief von POSEN BOXLÄNDERKAMPF DEUTSCHLAND-KROATIEN 16.8.1942 nach Oberlungwitz, Mi. 220,-	S287,785 ☒	70,—
3170	6+A14+6 Pfg Hitler 1941, mit 3mal 6 Pf. als 6er-Block und Oberrandpaar 8 Pf. portorichtig auf R-Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe, BERLIN W8 8.5.42, Mi. 200,-	S289,786 ☒	60,—

### Deutsches Reich Ganzsachen

3171	20 Pfg Reichsadler, als Einzelkarte verwendetes Antwortteil, in seltener portorichtiger Verwendung in der 20 Pfg-Tarifzeit mit Maschinenstempel „CHEMNITZ 17.12.24“ nach Detroit/USA. Die niedrige Katalogwertnotierung im Michel-Katalog gilt für Sendungen in der 15 Pfg-Tarifzeit ab 01.01.1925	☒	40,—
3172	10 Pfg Germania-GSK mit sehr dekorativen Fehlschnitt, dadurch Wertstempel links, sauber ungebraucht (alter Ausruf 40)	P79F ☒	30,—
3173	6 Pfg. Tag der Briefmarke, Ganzsachenkarte mit Ersttagssonderstempel „WIEN 12.1.1941“, unbeschriftet	P241 ☒	Gebot

### Deutsches Reich Privatganzsachen

3174	3 Pfg Hindenburg, Privat-GS-Postkarte „Werbeschau des Vereins für Briefmarkenkunde Plauen i.V. - 6. September 1931“ mit Abb. Rathausplatz und Sachsendreier, ungebraucht	PP106C9 ☒	25,—
3175FP	12 Pfg. Privat-Ganzsachen-Klappkarte „An den Beauftragten des Marktes...2“ mit bisher im Frech nicht notiertem DV "60000 8.42.Emil Biel, München 15", ungebraucht, Pracht, die billigste Variante im Frech mit 710,- notiert, selten!	PP12B1 ☒	150,—
3176	5 Pfg Germania Privat-GSK Baufachausstellung Leipzig 1913 mit Bild 09, ungebraucht, etwas fleckig, bildseitig gute Erhaltung!	PP27C167/09 ☒	30,—
3177	1937 Nationale Ausstellung, versch. Privatganzs. zur Ausstellung mit entspr. SST, tadellos.	PP132-C1.. ☒	60,—
3178	3 Pfg Krone/Adler, Günther Wagner, rücks. Pelikan-Tinte Sorte 3001, 4001 u. 5001, sauber gestempelt „HANNOVER 22 5 00“, tadellose Erhaltung	PP8B8/03 ☒	40,—
3179	3 Pfg Krone/Adler, Günther Wagner, rücks. Pelikan-Tinte Sorte 3001, 4001 u. 5001, sauber gestempelt „HANNOVER 22 5 00“, unten links und rechts zwei winzige Eckbügel, sonst tadellose Erhaltung	PP8B8/03 ☒	30,—
3180	1900, Remscheid Müngstener Brücke bzw. „Kaiser Wilhelm-Brücke“, oben mit Text betreff. Höhe, Länge u. Bogenspannung, gebraucht von „REMSCHIED 4.6.00“ nach Darmstadt, oben Mitte kleines Nadelloch, selten angebotene Karte!	PP19F59/02 ☒	50,—





2990



3199



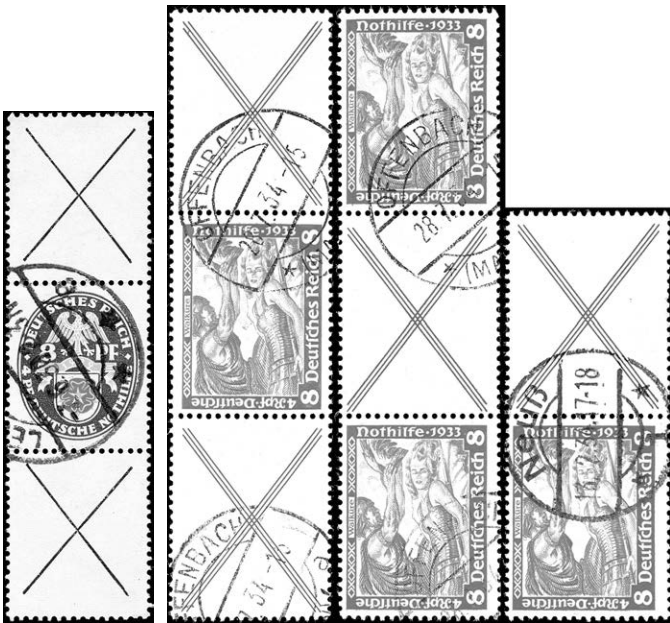
3200



3081



3384

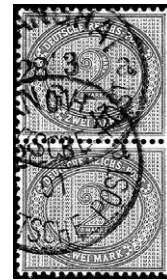


3112

3134



3402



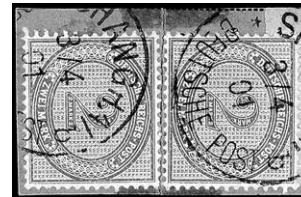
3398



3400



3423



3406



3396



3388



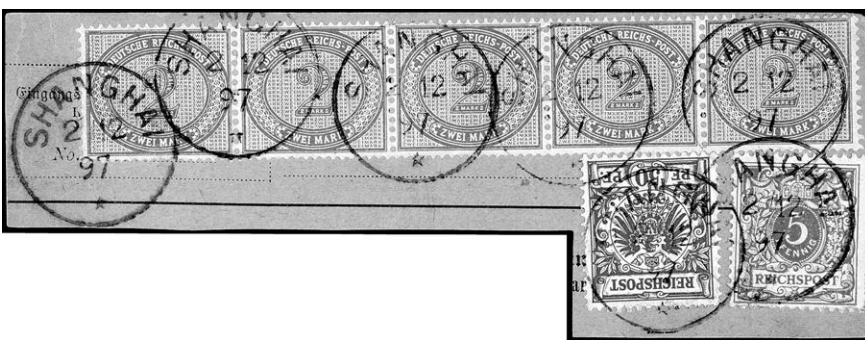
3389



3426



3410



3403



3414



3428



3430



3442



3444



3445



3452



3460



3461



3462



3465



3466



3467

## Flugpost Rhein-Main

3181	10 Pfg Germania Privat-GS-Umschlag der Firma „Schleicher & Schüll, Düren“ für Warenmuster-Sendungen, gebraucht mit Stempel „DÜREN 8.12.02“ nach Erfurt . . . . .	PU26 B29 ☒	70,—
3182	1906, Friedrich I. 1806 und Wilhelm II. 1906, fünf dekorativ gestaltete ungebrauchte Privat-GS-Umschläge mit den Wertstempeln 2, 3, 5, 10 u. 20Pfg Germania, minimale Spuren, Borek-Nr. PU 23 D2, 24 D4, 25 D3, 26 D3, 27 D3 . . . . .	☒	40,—
3183	1906, 5 Pfg Privat-Anzeigen-Kartenbrief „Serie I Bremen“, Anzeigentext in blauer u. roter Schrift, innen Werbung für Bremer Geschäfte/Firmen, u.a. Kaffee, Schirmfabrik, Porzellan, Hut-Fabrik, Herren-Moden, Damen-Modewaren, Damenkleiderstoffe, Wollwaren, Pelzwaren, Buch- u. Kunsthandlung, Glaserei, Photographie, Goldwaren u. Uhren, in gebrauchter Erhaltung mit Zusatzfrankatur und Stempel „BREMEN 31.8.06“ nach Pinneberg (Ankstpl), außen etwas fleckig . . . . .	PAK1 ☒	90,—
3184	3 Pfg Germania Privat-GS-Umschlag im Format 189 x 130 mm und Zudruck eines blauen rechteckigen Rahmen mit Schwalben-Motiv für das Adressfeld, gebraucht mit Stempel „SCHÖNBERG 7.12.06“ nach Berlin, senkr. Faltbug . . . . .	PU24 A ☒	70,—
3185	1911, 5 Pfg Privat-GS-Postkarte, Blumentag Hannover 1911, Abb. Manodolinenspieler u. Blumenfee, ungebraucht . . . . .	PP27C130 ☒	Gebot
3186	1913, Kaiser Wilhelm II. Jubiläums-Couvert 1888/1913, vier ungebrauchte Privat-GS-Umschläge mit den Wertstempeln 3, 5, 10 u. 25 Pfg Germania, schalterfrische Erhaltung, Borek-Nr. PU 24 D7, 25 D9, 26 D8 u. 28 D3 . . . . .	☒	40,—
3187	1919, Erste Internationale Einfuhr-Messe Frankfurter a/M, kpl. Serie mit vier ungebrauchten Privat-GS-Umschlägen mit den Wertstempeln 10 Pfg Nationalversammlung, 15, 20 u. 30 Pfg Germania, Borek-Nr. PU 42 C1, 33 C1, 27 C1 u. 29 C1 . . . . .	☒	40,—
3188	1927, 3 Pfg Privat-GS-Postkarte, Berlin 33. Deutscher Philatelistentag, Abb. Ernst Stock, Blanko mit Philatelistentag-SST BERLIN SW 61, rücks. leichte Falzspuren, sonst tadellos, Auflage nur 1.000 Stück . . . . .	PP97C2/0 ☒	Gebot
3189	1937, zwei versch. 6 Pfg Privat-GS-Postkarten, 12. Deutsches Sängerbundesfest Breslau, dabei C30/03 Abb. Rathaus Breslau - mit portorichtiger ZuF u. entspr. SST als Auslands-Postkarte nach USA (Randmängel) und C30/06 Abb. Universität - Blanko mit entspr. SST (kleiner Eckknick) . . . . .	PP127C30 ☒	Gebot
3190	1938, 4 Stück 3 Pfg Privat-GS-Postkarten, Tag der Briefmarke, dabei C75/01 SST BERLIN, C75/02 SST BERGEDORF und C75/02 SST BRESLAU, letztere als Auslandspostkarte mit ZuF und rücks. viel Text nach USA . . . . .	PP122C75 ☒	Gebot
3191	1938, 6 Pfg Privat-GS-Postkarte, 25 Jahre Münchner Ganzsachen-Sammler-Verein, Blanko mit entspr. SST, gute Erhaltung . . . . .	PP127D1 ☒	Gebot
3192	1941, 6 Pfg Privat-GS-Postkarte, 6 Jahre Sammler-Gruppen, mit Stempel „MEMEL 18.11.41“ nach Berlin . . . . .	PP155C3 ☒	Gebot
<b>Privatpost</b>			
3193	BERLIN, 2 Pfg. grün, Bedarfs-GSK 1896 . . . . .	☒	Gebot

## FLUGPOST/ZEPPELINPOST

### Halbamtliche Flugmarken

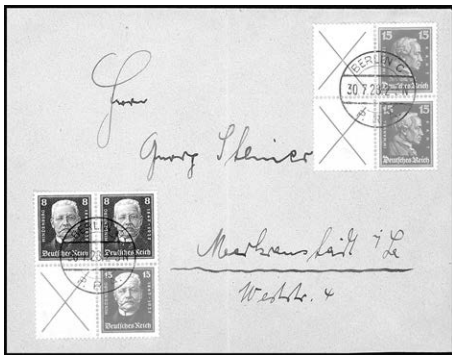
3194	50 Pfg Margareten - Volksfest hellblau auf Prachtbriefstück mit Flugpoststempel . . . . .	4a △	20,—
3195	Margarethen-Volksfest, 25 Exemplare, tadellos postfrisch, dazu zwei gestempelte Marken, eine davon auf Briefstück, tadellose Erhaltung, Mi. 3.370.- . . . .	4a (27) **	300,—
3196	50 Pfg. Flugpostmarke in hellblau und lebhaftultramarin, 2 ungebrauchte Pracht-Werte, b-Farbe unten in der Zähnung mit kleinem Wasserfleck, sonst einwandfrei, Mi. 240,- . . . . .	4a,4b *	60,—
3197	Flugpost Margareten Volksfest Leipzig, 50 Pfg Marke in beiden Farben, 2 gestempelte Kabinett-Stücke, 1x auf Briefstück, Mi. 230,- . . . . .	4a,b ◎/△	90,—
3198	50 Pf. Margareten-Volksfest in b-Farbe tadellos ungebraucht mit sauberem Erstfalz, Mi. 180.- . . . .	4b *	50,—
3199P	10 Pfg Flugpostmarke Gotha-Erfurt, postfrisches Prachtstück mit links nicht ganz perfekter Zähnung (siehe auch Foto) und Rand, Mi. 800,— . . . . .	5 **	150,—
3200P	10 Pfg. Flugmarke Gotha-Erfurt, ungebrauchtes Prachtstück, farbfrisch und gut gezähnt, signiert, 500,- . . . . .	5 *	150,—
3201	10 Pfg der Fliegerschule Gotha, ungebraucht mit Neugummi, einwandfrei, Fotokurzbefund BrettI AIEP . . . . .	5 (*)	75,—

### Flugpost Rhein-Main

3202	1912, graubraune Rhein/Main-Flugpostkarte, Druckvariante: diagonal durchbalktes „ft“ im Wort „Luftpostkarte“ auf der Kartenrückseite, tadellos ungebraucht . . . . .	☒	Gebot
3203	DARMSTADT 12.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, gerippter Karton, mit Grußtext nach Bensheim . . . . .	10DA12A ☒	Gebot
3204	DARMSTADT 14.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg mit Plattenfehler Feld 14 „T von DEUTSCHE unten gespalten“ nebst 5 Pfg Germania auf Bildpostkarte „Auswechslung der Postsäcke“ (rechts oben und unten Eckknick) nach Hamburg an Dr. Oster, Direktor der Hamburg-Mannheimer Versicherungs AG (Oster war Vorstandsvorsitzender von 1905-1927) (alter Ausruf 80) . . . . .	10DA14Tlc ☒	60,—
3205	DARMSTADT 15.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, glatter Karton, nach Reutlingen, rücks. blanko . . . . .	10DA15A ☒	Gebot
3206	DARMSTADT 17.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, gerippter Karton, nach Berlin an die Deutsche Elektrizitäts-Gesellschaft. Rückseitig gedruckter Werbetext der „Berliner Allgemeine Zeitung“. Minimale Bedarfsspuren . . . . .	10DA17Aha ☒	60,—
3207P	FRANKFURT 10.6.12 (Ersttag), Flugpostmarke 10 Pfg (etwas oxidiert) nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, gerippter Karton, mit Grußtext nach Plauen i.V., von dort nach Wien weiter geleitet! Nach Österreich galt Inlandspporto, daher keine Nachportoerhebung	10FR10Aa ☒	60,—
3208	OFFENBACH 12.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, gerippter Karton, geschrieben an Bord der Schwaben, rücks. „...von meiner Fahrt mit dem Luftschiff Schwaben...Frankfurt a/M i.d. Luft 10 VI 1912“, nach Frankfurt/M. -Bonames, senkr. Knitterspur außerhalb der Frankatur . . . . .	100F12Ad ☒	40,—
3209	OFFENBACH 12.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, glatter Karton, mit Grußtext und Vignette zum 17. Deutschen Bundesschießen nach Frankfurt/M. (alter Ausruf 70). . . . .	100F12Ag ☒	50,—
3210	DARMSTADT 12.6.12, Bildpostkarte „Großherzogliche Familie“ mit Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania und blauer Spenden-Vignette „KRPR. WILHELM“ für's Fliegerheim nach Bingen a.M. . . . .	10DA12Dg ☒	50,—
3211	DARMSTADT 22.6.12, drei Flugpostkarten, je mit 20 Pfg Flugpostmarke nebst 5 Pfg Germania und rücks. Zudruck „...Schneider von Ulm...“ an den Verein für Fremdenverkehr nach Ulm, drei versch. Varianten bezüglich der Adresse, einmal mit Adressstempel und zwei versch. Adressvordrucke (größere und kleinere Schrift) . . . . .	11DA22Aj(3) ☒	75,—
3212P	DARMSTADT 23.6.12 (Letzttag), Flugpostmarke 20 Pfg (mit Einriss aufgeklebt) nebst 5 Pfg Germania auf Bildpostkarte „Ankunft des Postluftschiffes Schwaben“ mit Verkaufsstellen-Stempel „Geschwister Moos, Karlsruhe-Baden-Baden-Genf“ (Karlsruhe, Kaiserstraße 96, Kaufladen für Postkarten und Kunstdrucke) und Grußtext nach Freiburg i.Br. an den Freiherrn Schilling von Cannstatt . . . . .	11DA23Sfb ☒	100,—
3213	FRANKFURT 20.6.12, Luftpostmarke 20 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, mit viel Text nach Glauchau, rücks. Absenderstempel „Hamburg-Amerika Linie Abteilung Luftschiffahrt“ - welche im Auftrag und auf Rechnung des Auftraggebers diese Karte versendete . . . . .	11FR20Ad ☒	45,—
3214	DARMSTADT 22.6.12, senkr. Paar und Einzelstück Flugpostmarke 30 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf graubrauner Flugpostkarte, glatter Karton - Druckvariante: diagonal durchbalktes „ft“ im Wort Luftpostkarte auf der Kartenrückseite, Adressstempel „Altes Palais Darmstadt“ . . . . .	12a ☒	80,—

### Flughafenstempel

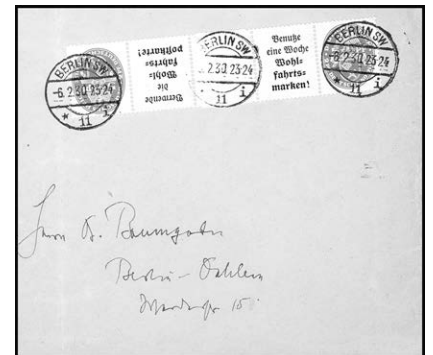
3215	Berlin 09.12.1929 - Frankfurt, Karte MLb Frankfurt (M) Flugplatz, (A 4/07 a, A 20/04 - F 36/06 a) . . . . .	P181 ☒	Gebot
3216	Berlin 09.12. 1929 - Frankfurt, Brief, MLb Frankfurt (M) Flugplatz, (A 4/07 a, A 20/04- F 36/06 a) . . . . .	379,A 379 ☒	Gebot
3217	Karlsruhe Flughafen 21.08.1929 - Berlin, Brief, MLb Berlin- Zentralflughafen, (A 37/02 a - F 9/07 a) . . . . .	379,A 379 ☒	Gebot
3218	Köln-Flughafen 16.5.27 - Duisburg, Erstflug, Karte ohne MLb-Stempel. . . . .	A379 ☒	Gebot



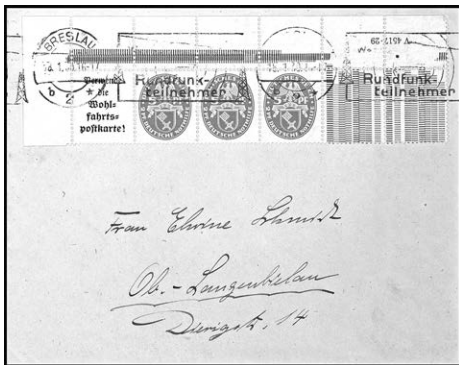
3080 250,—



3082 70,—



3107 230,—



3114 150,—



3120 250,—



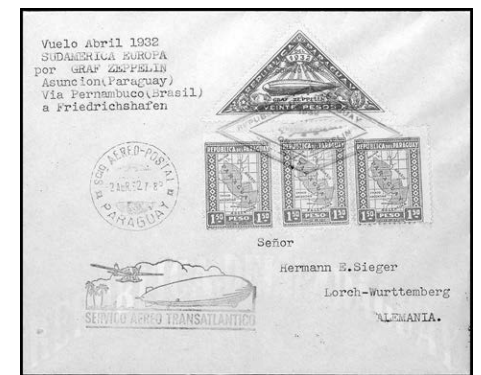
3136 130,—



3126 350,—



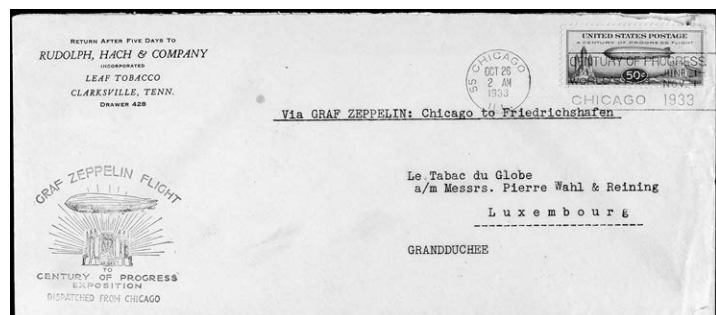
3240 270,—



3244 70,—



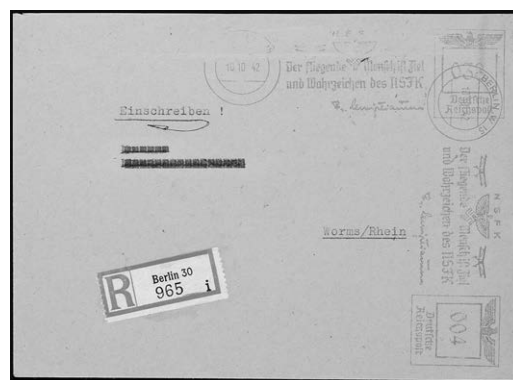
3243 60,—



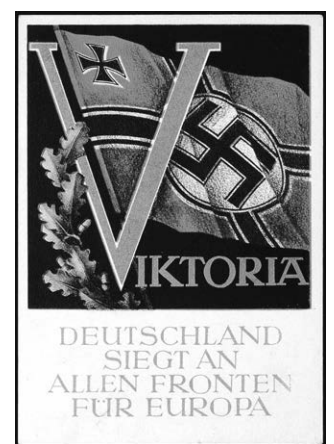
3261 80,—



3338 120,—



3356 40,—



3359 40,—

**Ortsstempel und MLB**

3219	Berlin C2 24.10.1934 - Münster, Brief, MLB Münster 2, (F 78/01 a) . . . . .	530,550(2) ☒	Gebot
3220	Berlin W9 03. 10. 1928 - New Jersey, Karte, MLb Hamburg 1, (F 51/01/ a) . . . . .	419u.a. ☒	Gebot
3221	Bremerhaven 26.09.1929 - Berlin, Karte, MLb LPA Berlin C2, (F 9/04) . . . . .	379u.a. ☒	Gebot
3222	Hamburg (Kongress-Sonderstempel) 03.09. 1928 - Duisburg, Karte, MLb Köln2, (F 63/03) . . . . .	412, 413 ☒	Gebot

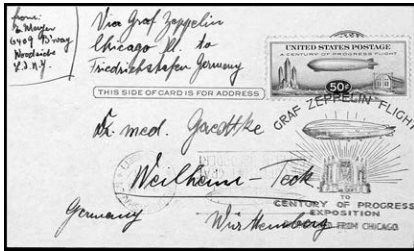
**Ortsstempel/Luftpost und MLB**

3223	Berlin W8 21.07.1926 - Duisburg, Karte, MLb Düsseldorf 1, (D 4/03, D 4/01 - F 29/01 a) . . . . .	356,378(2) ☒	Gebot
3224	Berlin W9 21.04.1926 - Duisburg, Karte, MLb Düsseldorf 1, (D 4/04, A 4/01 - F 29/01 a) . . . . .	378/9 ☒	Gebot

**Zeppelinpost nach Sieger**

3225	5 Pfg + 50 Pfg Sonder-GSK mit Flugpoststempel „WIESBADEN-FRANKFURT 13.10.12“ und Grußtext, signiert, gute Erhaltung . . . . .	16Ad ☒	60,—
3226	Amerikafahrt 1928, Vordruck-Brief mit Auflieferung Friedrichshafen mit 4 RM Zeppelin und allen Stempel nach New York, Pracht . . . . .	21B ☒	40,—
3227	1929, Orientfahrt mit Sonderbestätigungsstempel I, Auflieferung Friedrichshafen, Postkarte mit 1 Mk Adler und allen Stempeln nach Alexandrien . . . . .	23IA ☒	50,—
3228P	Schlesienfahrt, Bordpost mit Stempelirrtum 7.10. und Ak.-Stempel Breslau, Karte mit Einzelfrankatur 50 Pfg Adler mit Oberrand, Karte mit Spuren, aber nicht häufige Besonderheit! . . . . .	43BI ☒	100,—
3229	Fahrt nach Zürich-Dübendorf 1929, Bordpost, Brief vom 2.11. mit Bordpoststempeltype IIIa und 1 Mk Adler in die Schweiz, leichte Randspuren . . . . .	45B ☒	35,—
3230P	Fahrt nach Böblingen 1929, Bordpost mit Stempel vom 20.10., GSK mit Zusatzfrankatur und rückseitig viel Text sowie vorderseitig mit allen Stempeln, Pracht . . . . .	48Bb ☒	100,—
3231FP	Fahrt nach Böblingen, GSK 15 Pfg Steinadler mit Beifrankatur, dabei 10 Pfg E mit verlängertem Fuß im Paar mit Normalmarke (Mi. 379 l) ab Böblingen bis F'hafen, Stempel anschriftseitig . . . . .	Si.48C ☒	100,—
3232	Fahrt nach Frankfurt, Bordpost, Vordruckpostkarte vom 10.11. mit 50 Pfg Adler nach Hamburg, Pracht . . . . .	49B ☒	30,—
3233	1930, SAF, Brasilianische Post, Brief mit Sondermarken Paar 5000 Rs. nach Friedrichshafen . . . . .	59A ☒	60,—
3234	Südamerikafahrt 1930, Brasilianische Post, Postkarte aus RIO DE JANEIRO mit MiF 5.000 Rs grün und allen Stempeln . . . . .	59A ☒	40,—
3235	Südamerikafahrt 1930, Brasilianische Post, Postkarte mit Mischfrankatur Sondermarke 10000 R und Sonderstempel über Sevilla nach Stuttgart mit allen Stempeln (inkl. amerik. Sonderbestätigungsstempel Type I), Randspuren . . . . .	59B ☒	60,—
3236	1930, SAF, Uruguayische Post, Brief in die Schweiz . . . . .	61B ☒	30,—
3237	1931, Ungarnfahrt, Ungarische Post, Rückfahrt, Brief mit beiden Sondermarken 1 und 2 Pengö, Bestätigungsstempel Type I . . . . .	103c ☒	90,—
3238P	Ägyptenfahrt, Karte mit Bar-frankatur, gerichtet nach Cairo . . . . .	104I ☒	100,—
3239FP	<b>Islandfahrt, eingeschriebener Brief ab Reykjavik mit 30 A. und 1 Kr. Zeppelinmarke, letztere mit Punkt am Fuß der 1, befördert via F'hafen bis Stuttgart, beide Ak.-Stempel anschriftseitig (Lucan Zeppelinpost der Islandfahrt, Seite 13), Spuren und unten recht etwas beschriftet . . . . .</b>	<b>Si.114B ☒</b>	<b>500,—</b>
3240P	Polarfahrt 1931, Brief mit Eindruck Kolumbien 4c, frankiert mit 2 RM Zeppelin-Sondermarke für die Etappe Berlin-Leningrad, weiter befördert nach Südamerika, dort frankiert mit Columbien/Scadta und USA, seltene Variante . . . . .	119G	270,—
3241	1. Südamerikafahrt 1931, Etappe bis Rio, Brief ab Hamburg 23.8. mit MOPHILA-Freistempel und Wertstempel „000“ sowie Ausstellungs-SST 24.8. und rs. Rohrpost-Transit Hamburg Ellbriefe mit Uhrzeit „3—“, insgesamt 4 RM Porto mit 1 Mk Flugpost und 1 RM Zeppelin in ungewöhnlicher MiF, via Berlin 29.8. mit Anschlussflug nach F'hafen mit Ankunft Rio 4.9., beide Flugstempel vs., interessante Variante, trotz Transportspuren ein sehr seltener Beleg! . . . . .	124Dc ☒	60,—
3242	Zürichfahrt 1931, Bordpost mit Zusatzstempel der Mophila Hamburg, Vordruckpostkarte mit 1 RM Zeppelin und allen Stempeln, minimal unfrisch . . . . .	127B ☒	50,—
3243P	1931, 2. SAF, Postkarte mit senkrechtem Paar 1 M. Zeppelin und Bordpost-Stempel vom 18.9. in Mischfrankatur mit Brasil. Frankatur retour mit allen Stempeln . . . . .	129D ☒	60,—
3244P	1932, 2. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, Brief mit 20 P. Zeppelinmarke und allen Stempeln nach Deutschland, Pracht, Sieger 200,- . . . . .	148 ☒	70,—
3245	1932, 3. SAF, brasilianische Post, Postkarte mit Zeppelinmarke zu 1.500 Reis, gute Erhaltung . . . . .	151A ☒	40,—
3246	1932, 4. Südamerikafahrt, Brasilianische Post, Postkarte mit Zeppelin-Sondermarke 3.500 Rs über Friedrichshafen und Flughafen Nürnberg-Fürth nach Rodewisch, schöner Beleg, alle Stempel vorderseitig, gepr. Dr. Simon . . . . .	158A ☒	40,—
3247	1932, 4. SAF, brasilianische Post, Brief mit Zeppelinmarke zu 7.000 Reis, gute Erhaltung . . . . .	158B ☒	40,—
3248	1933, Deutschlandfahrt, Bordpost, Abwurf Dresden, Bild-GSK „Berg. Land: Remscheid. Deutschlands schönste Brücke“ mit Zusatzfrankatur 50 Pfg. Steinadler, gute Erhaltung . . . . .	201b ☒	50,—
3249	1933, 1. SAF, Auflieferung Friedrichshafen, Brief mit 50 Pfg und 1 RM Steinadler nach Rio de Janeiro. Das Kuvert hat links oben einen verschlossenen Einriß, ansonsten gute Erhaltung . . . . .	202Aa ☒	35,—
3250	2. SAF 1933, Auflieferung Friedrichshafen, Firmenbedarfsbrief aus HAMBURG 2.6. mit MiF Nr. 366 und allen Stempeln nach Argentinien, etwas fleckig und Randspuren, siehe auch Foto! . . . . .	214Aa ☒	50,—
3251	1933, 2.Südamerikafahrt, Brasilianische Post, Brief nach Friedrichshafen und von dort mit Luftpost nach Hannover, entspr. Flugbestätigungsstempel etc., eine Marke der Frankatur ist mangelhaft aufgeklebt . . . . .	216A ☒	Gebot
3252	1933, 4. SAF, Brasilianische Post, Brief ohne Bestätigungsstempel . . . . .	224A ☒	25,—
3253	5. SAF 1933, Auflieferung Friedrichshafen, Bedarfs-Luftpostbrief aus STUTTGART-FEUERBACH 16.8. mit 5x 50 Pfg Reichspräsidenten und 25 Pfg Hindenburg sowie allen Stempeln nach Rio de Janeiro, oben mit Öffnungsspuren und etwas fleckig, eben reiner Bedarf! . . . . .	226Aa ☒	45,—
3254	1933, 5. SAF, Brasilianische Post, Brief mit blauem Bestätigungsstempel . . . . .	227A ☒	35,—
3255	1933, 5. SAF, Brasilianische Post, Brief mit blauem Bestätigungsstempel . . . . .	227A ☒	35,—
3256	1933, 6. SAF, Brasilianische Post, Brief mit grünem Bestätigungsstempel . . . . .	230A ☒	25,—
3257	1933, 6. SAF, Brasilianische Post, Brief mit grünem Bestätigungsstempel (schwach abgeschlagen) . . . . .	230A ☒	20,—
3258	1933, 7. SAF, Brasilianische Post, Brief mit grünem Bestätigungsstempel . . . . .	233A ☒	25,—
3259	1933, 7. SAF, Paraguayische Post, Brief mit Sondermarken 9 und 13,50 P. . . . .	234 ☒	70,—
3260P	1933, Chicago-Fahrt, amerikanische Post aus Chicago bis Friedrichshafen, Postkarte mit 50 C. Zeppelin und US-Sonderbestätigungsstempel als Entwerter (!) und vorderseitigen Maschinen-Ankunftsstempel in grün, ungewöhnliches Stück, 175,- + . . . . .	244C ☒	50,—
3261P	1933, Chicagofahrt, amerikanische Post von Chicago bis Friedrichshafen, Langformatbrief mit 50 C. und Werbestempel „CHICAGO OCT.26 CENTURY OF PROGRESS“ sowie Inhalt (Werbebrief einer Firma per Zeppelin) via Friedrichshafen nach Luxemburg mit Ankunftsstempel, recht seltene Destination für Europa, Randspuren . . . . .	244C ☒	80,—
3262	1934, 1. SAF, Brasilianische Post, Brief nach Hamburg . . . . .	248A ☒	20,—
3263	1934, 2. SAF, Brasilianische Post, Brief nach Hamburg . . . . .	252A ☒	20,—
3264	1934, 3. SAF, Brasilianische Post, Brief nach Hamburg . . . . .	255B ☒	25,—
3265	5, Südamerikafahrt 1934, Karte aus Paraguay (175) . . . . .	267	50,—
3266P	1934, 5. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, Postkarte mit 22,50 P. Zeppelinmarke und allen Stempeln nach Deutschland, Pracht, 175,- . . . . .	267 ☒	70,—
3267	1934, 10. SAF, Brasilianische Post, Brief nach Hamburg . . . . .	281A ☒	25,—
3268FP	6. SAF 1936, Brief Bordpost der Rückfahrt 15.6 mit u. a. kpl. Bogenecken-Viererblocksatz Gemeindegemeindekongress, dabei 3 Pfg mit Plattenfehler „M statt IV“ (Feld 1), tadellose Erhaltung . . . . .	Si.351C ☒	100,—
3269FP	1. SAF 1936, Brief Bordpost der Rückfahrt 7.4. mit u. a. 25 Pfg Flugpostmarke mit Plattenfehler „offenes O in Luftpost“ (Mi.-Nr. 533 l), tadellos erhalten, Mi. für lose bereits 600.- - selten! . . . . .	Si.403C ☒	250,—

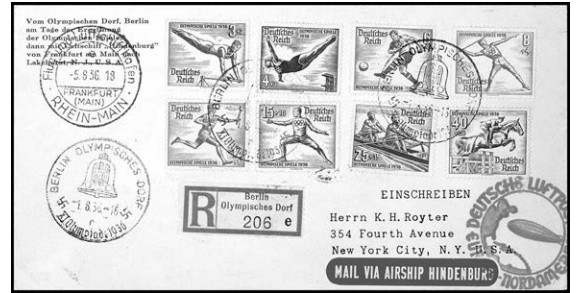
EINZELLOSE



3260 50,—



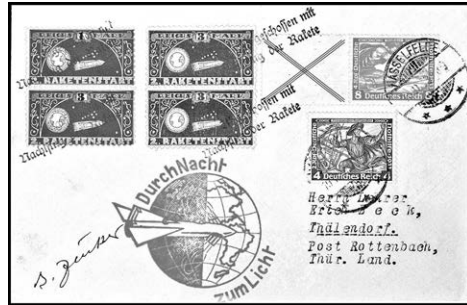
3266 70,—



3276 120,—



3275 100,—



3299 450,—



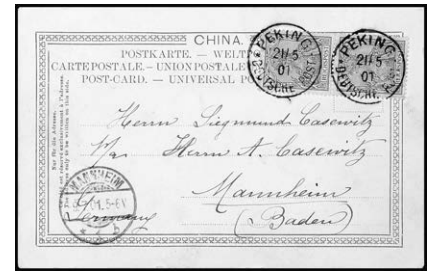
3300 150,—



3284 50,—



3285 80,—



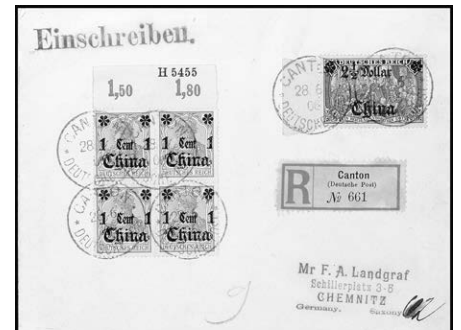
3476 150,—



3301 450,—



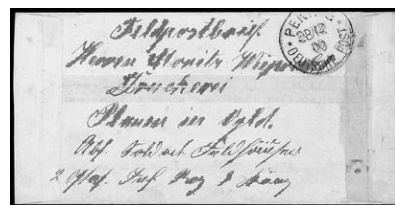
3464 150,—



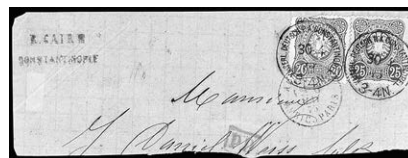
3520 220,—



3434 250,—



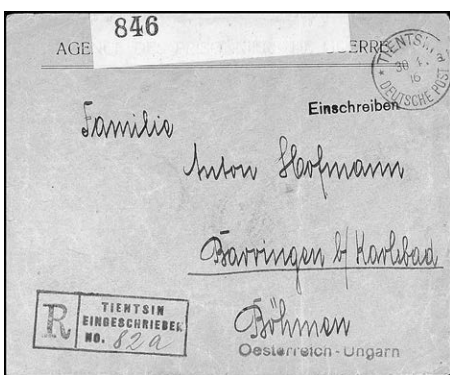
3525 100,—



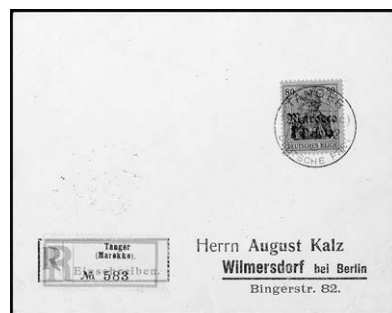
3698 80,—



3760 100,—



3524 300,—



3618 300,—



3739 160,—

EINZELLOSE

## Zeppelinpost nach Sieger

3270	1. Nordamerikafahrt 1936, Auflieferung Frankfurt, Einschreiben-Brief mit 3x 50 Pfg Nordamerikafahrt und R-Zettel aus Essen, Stempel aus Frankfurt vom 3.5., interessante Kombination! . . . . .	406C ☒	30,—
3271	1936, 1. NAF, R-Brief ab „FRANKFURT AM MAIN c“ über New York nach Menden in Westfalen, gute Erhaltung. . . . .	406C ☒	30,—
3272	1936, 1. Nordamerikafahrt LZ 129, Auflieferung Frankfurt d, Postkarte mit 50 Pfg Zeppelin-Sondermarke u. 15 Pfg Luftpostmarke ab „OLDENBURG 4.5.36“ nach USA, kleine Spuren. . . . .	406D ☒	Gebot
3273	1936, 1. Nordamerikafahrt LZ 129, Bordpost, hübsch frankierte Bildpostkarte „LZ 129 - Halle mit Steuerbord Promenade“ nach Friedrichshafen. . . . .	407A ☒	40,—
3274	1936, 4. Nordamerikafahrt LZ 129, ab Frankfurt/M. beförderter, mit beiden Zeppelin-Marken frankierter Brief nach USA (alter Ausruf 20)	420B ☒	15,—
3275P	1936, Olympiafahrt mit Bordpost-Stempel, Vordruckbrief mit kompletten Satz Sommer-Olympiade nach Berlin mit rückseitigem SST „BERLIN OLYMPISCHES DORF p 1.8.“ als Ankunftsstempel, Pracht, 330,- . . . . .	427Ab ☒	100,—
3276P	1936, 6. Südamerikafahrt mit Zuleitung von den Olympischen Spielen, Einschreibe-Brief mit komplettem Sommer-Olympia-Satz und SST „BERLIN OLYMPISCHES DORF r 1.8.“ sowie entsprechendem R-Zettel via Frankfurt in die USA, Pracht. . . . .	428D ☒	120,—
3277	1938, Sudetenland-Fahrt LZ 130, Abwurf Reichenberg, Postkarte mit Steinadler-FlugpostmarkenFrankatur nach HOLLAND, vorderseitig beide Sonderbestätigungsstempel, Kunstharz- bzw. Gummistempel, minimale Spuren . . . . .	456 ☒	40,—
3278	1938, Sudetenland-Fahrt LZ 130, Abwurf Reichenberg, u.a. mit Walzen-Oberrandstück 50 Pfg Hindenburg frankierter Brief nach Maffersdorf . . . . .	456 ☒	30,—
3279	1939, Fahrt nach Bielefeld, Brief mit hochwertiger Sondermarkenfrankatur MiNr. 664, 694 (2), 695, 698, 699 u. 700 nach Dresden, gepr. Dr. Simon . . . . .	459 ☒	40,—
3280	1939, Fahrt nach Kassel, Karte nach Nürnberg, leichte Altersspuren. . . . .	460 ☒	Gebot
3281	1939, Fahrt nach Essen/Mülheim LZ 130, Postkarte mit EF 50 Pfg Hindenburg nach HOLLAND. . . . .	463 ☒	40,—
3282	1939, Fahrt nach Essen/Mülheim LZ 130, mit 6 versch. Sondermarken frankierte Postkarte nach Stuttgart . . . . .	463 ☒	40,—

### Zeppelinpost - Vertragsstaaten

3283FP	NIEDERLANDE: 1936, Olympiafahrt, Ansichtskarte mit violetterm Sonderstempel „TENTH INTERENATIONAL STAR CAMP OMMEN 30.JUL.“ via Berlin nach Rotterdam mit Ankunftsstempel, alle Stempel vorderseitig, Pracht . . . . .	427B ☒	150,—
--------	---	--------	-------

### DOX-Flüge

3284P	1933, Flug Passau-Schweiz, Auslandsbrief aus PASSAU 5.SEP.33 mit Bestätigungsstempel und L2 -Verzögerungsstempel nach Bulgarien mit Ankunftsstempel vom 9.9., leichte Spuren, seltene Destination! . . . . .	☒	50,—
-------	--	---	------

### Deutsches Reich Luftpost

3285P	1938, Einschreibe-Luftpostbrief aus BRATISLAVA 13.VIII. mit rückseitiger Frankatur (10 Kc., 5 Kc., 2 Kc. und 50 H. Flugpostmarken) und dt. Flugpost mit entsprechendem Bestätigungsstempel nach Rio de Janeiro mit Ankunftsstempel, feines Stück aus dem Bedarf! . . . . .	☒	80,—
3286	WESTERLAND-BERLIN, Karte v. 25.7.25 . . . . .	355/56 ☒	Gebot
3287	WIESBADEN-BERLIN, Karte v. 25.3.31, roter Bestätigungs-Stpl. . . . .	411,u.a. ☒	Gebot
3288	1916, „FELD-FLIEGER ABTEILUNG Nr. 2“, Briefstempel klar auf Feldpostkarte mit Stempel FELDPOSTAMT DES XII. RESERVEKORPS 5.9. . . . .	☒	20,—
3289	1922, DRESDEN-NEUST. LUFTPOST 24.4.22 auf Luftpost-GSK ohne Text nach Volkach mit Best.-Stempel von Leipzig . . . . .	☒	20,—
3290	1922, HAMBURG LUFTPOST 22.5. auf Luftpost-GSK ohne Text via Berlin nach Volkach . . . . .	☒	20,—
3291	1927, Erstflug Goslar-Quedlinburg 16.6., Brief mit allen Stempeln, Pracht. . . . .	379(2) ☒	20,—
3292	RHÖN-SEGELFLUG-WETTBEWERB 1932, Karte v. 30.7.32, klarer Stempel a. Karte nach Berlin . . . . .	379,u.a. ☒	30,—
3293	Deutsches Reich 1938, Luftpost-Leichtbrief mit 25, 50 u. 100 Pfg Steinadler von „HAMBURG 15.12.38“ nach Paraguay, rücks. Ankunftsstempel und Luftpost-Bestätigungsstempel von Paraguay. . . . .	☒	30,—

### Zeppelin Bildpostkarten

3294	2 offizielle Delag-Bildpostkarten, „Leipzig, Blick auf das Reichsgericht“ und „Blick auf Schloß Zabern i. Els.“ (leichte Haftspur), je ungebraucht. . . . .	☒	Gebot
3295	LZ SCHWABEN, drei historische AK mit versch. Motiven der LZ Schwaben, ungebraucht (alter Ausruf 45). . . . .	☒	35,—
3296	LZ SCHWABEN, historische AK der LZ Schwaben beim Überflug der Luftschiffhalle Baden-Baden, rücks. Stempel der „Deutsche Luftschiffahrt Aktien-Gesellschaft“, ungebraucht (rücks. Spuren am Rand) (alter Ausruf 30) . . . . .	☒	20,—

### Luftpost bis 1945

3297	6.10.1920, Flugpost-R-Karte aus Gelsenkirchen, frankiert mit Nr. 91, 120/1, entwertet 3x Katenstempel . . . . .		30,—
------	---	--	------

### Luftpost nach 1945

3298	TANGER 1955, Zuleitungspost zum Lufthansa Erstflug LONDON-HAMBURG . . . . .	☒	30,—
------	---	---	------

### Raketenflugpost

3299P	DEUTSCHES REICH 1933, Zucker-Nacht-Raketenflug Hasselfelde, Brief frankiert mit 4 u. 8 Pf. Pf. Wagner, vs. Raketenvignette 1 und 3 M. lilalot im senkr. Zusammendruckpaar (Auflage der Zusammendruckpaares nur 10 Stück !!) und 3 M. Vignette (5A2) im senkr Paar, grüner Flugbestätigungsstempel „Durch die Nacht zum Licht“, sign. Zucker, seltener Raketenbeleg. . . . .	5A3 u.a. ☒	450,—
3300P	DEUTSCHES REICH 1934, Zucker-Raketenflug Thale, Brief frankiert mit 3,4 u. 6 Pf. Wagner, dazu die ungezähnten Raketenenvignetten zu 1/2, 1 und 3 Mark je im waager. ungezähnten Kehdruck-Paar, roter Raketenstempel, sign. Zucker, tadellose Erhaltung. . . . .	6A1/3 ☒	150,—
3301P	DEUTSCHES REICH 1934, Zucker-Raketenflug Thale, Karte frankiert mit 6 Pf. Wagner, vs. Raketenvignette 6A2b (Fehlfarbe oliv/blau - von dieser sind nur 8 Stück bekannt!) und rs. waager. ungezähnten Kehdruck-Paar zu 3 Mark (schwarz/silber), schwarzer SStpl. „RAKETENSTART THALE/HARZ“, nach Berlin, seltener Raketenbeleg. . . . .	6A2b,6A3 ☒	450,—
3302	1933, Hasselfelde, Postkarte mit 1 Mk Vignette und allen Stempeln vom 4.11. und e. U. E. Zucker, siehe auch Foto! . . . . .	☒	50,—
3303	Polen/DDR 1958, Brief mit 80 Gr. Barfrankatur Koszalin 24.3.58“ und Raketenenvignette zu 10 DM/30Z, blauer Kasten-Stpl. BERNAU VERSUCHSFLUGPLATZ FÜR ZIVILRAKETENFLUG u. POSTRAKETENFLUG“ u. schwarzer poln. Raketenflugstempel, Brief oben etwas unsauber geöffnet, selten! . . . . .	☒	50,—
3304	1992, eigenhändige Original-Unterschrift des Erfinders der Raketenpost „Friedrich Schmied!“ auf FDC-Umschlag Malediven Block 262 (auf dem er abgebildet ist), untergebracht auf Gedenkblatt mit erläuterndem Text, der FDC ist rücks. signiert Original-Autogramm . . . . .	☒	30,—

## PROPAGANDA II. WELTKRIEG

### Literatur III. Reich

3305	1946, Zeitschrift „Army Talks“ Ausgabe No.7 aus Februar 1946 mit Abbildung Göring während der Nürnberger Prozesse auf der Titelseite, innen Abbildung weiterer in Nürnberg angeklagter Führungspersönlichkeiten als auch Briefmarken des III. Reich. Vollständige, zeitgenössische Erhaltung mit kleinen Spuren. . . . .		30,—
------	--	--	------

### Vignetten

3306	1911 Turin, Mostra Filatelica Internazionale 14.-23. Ottobre, Set von in vier verschiedenen UPU-Farben gehaltene und mit abgerundeten Ecken versehenen Werten, geprägte Darstellung eines klassizistischen Bauwerkes, teils Einschränkungen wie gebrochene Stanzung . . . . .		Gebot
------	---	--	-------

3307	1913 Hamburg, Internationaler Sammler-Verein zur Förderung des Sammelsportes 1908-1913, blaue gezähnte Marke zu 2 Pfg., größerer bildseitig jedoch kaum sichtbarer Einriß, eine der seltensten Marken diese Gebietes, laut Mi. 1978 bereits 50,—		Gebot
3308	1914 Budapest, 23-26 Martz, mehrfarbige gezähnte Vignette mit Darstellung ein Dame im Biedermeierkostüm		Gebot
3309	1925 Baltimore, Convention der Society Philatelic Americans Aug 10-11-12, geschnittene Marke (Kap der Guten Hoffnung Mi.-Nr. 1), dünne Stelle		Gebot
3310	1932 Washington, Baraca Philathe Home - Comming Convention June 15.-19., geschnittene blaue Marke mit Stadtansicht		Gebot
3311	1933 Klagenfurt, WERBUSIEG 10 Jahre, geschnittener (oben tangiert) schwarzer Wert auf türkisfarbenem Papier, Darstellung des geflügelten Lindwurmes		Gebot
3312	1935 Hannover, B.A.H. 11.-19. Mai, geschnittener Wert auf grüngelbem sowie strohgelbem Papier	/1a,b	Gebot
3313	1921 Budapest, IX. 22-27. fünfzigjähriges Jubiläum, gezählter in Nationalfarben gehaltener Wert mit Darstellung von Ungarn Mi.-Nr. 3 und 322		20,—
3314	1922 Budapest, Kiállitas Előadások Vasar Szept. 24-30, waagerechter gezählter Dreierstreifen mit drei verschiedenen Werten, je mit mehrzeiligen um 90° gedreht aufgebrachtem rotem Aufdruck		20,—
<b>Gedenkblätter</b>			
3315	1941, T.d. Briefmarke, DIN A6 Gedenkkarte mit Mi. - Nr. 762 und Ersttagssonderstempel „SOLINGEN 12.1.44“	△	30,—
<b>Propagandakarten Sport</b>			
3316	1938, Amtliche Festpostkarte „Deutsches Turn- u. Sportfest Breslau 1938“, mit u.a. Abbildung Hitler, Verlag Photo Hoffmann, mit entspr. Sondermarke und Sonderstempel nach Leipzig	☒	25,—
<b>Olympiade 1936</b>			
3317	1936, XI. OLYMPISCHE BERLIN, 2 color Gedenkkarte, je mit entspr. Marke und pass. SST, blanko, rücks Variante „Die Teilnahme...“ bzw. „Olympisches Dorf“, Erh. I (alter Ausruf 40)	☒	30,—
<b>Porträtkarten</b>			
3318	ADOLF HITLER, 1938, ähnlich wie Männer der Zeit, Nr. 91, Verlag Alfred Oemler, Berlin, 2 versch. SST, blanko, leichte Abplatzungen sonst tadellos, in dieser Form die seltenste Variante!	☒	25,—
3319	1939, 1889-1939, color Porträtkarte Nr. G2 zum 50. Geburtstag Abb. A. Hitler, Verlag Photo Hoffmann/München, mit pass. Marke und entspr. SST, blanko, Erh. I (alter Ausruf 40)	☒	30,—
3320	1940, Adolf Hitler, „Der Befreier Deutschlands“ 30 Januar 1933, s/w Portrait-Fotokarte Nr. J1 mit rotem Zudruck Österreich: 10. April und Sudetenland: 1 Oktober 1938, Verlag Photo Hoffmann/München, Bedarfsgebraucht, SST, Erh. I, R! (alter Ausruf 60)	☒	45,—
<b>Propagandakarten „Führers Geburtstag“</b>			
3321	1938, zwei Sonderpostkarten zum 49. Geburtstag des Führers 20. April. 1938 mit Stadtansicht von Braunau am Inn im Lorbeerkranz, in beiden Varianten mit rotem bzw. weißem Hintergrund, Geburtstags-Sonderstempel von Linz bzw. Wien	☒	30,—
3322	1939, Bildpostkarte „1889 1939 50. Geburtstag des Führers“ mit Stadtansichten um ein weißes Leerfeld, in diesem die Geburtstags-Sondermarke mit entspr. SST von BERLIN 20.4.1939	☒	25,—
<b>Propagandakarten Ansichten</b>			
3323	III. REICH, */o, Lot von 25 verschiedenen s/w bzw. color Propagandakarten u.a. A. Hitler, Obersalzberg, Gedenk-, Ganzsachen/Karten, SST, etc., gute Gesamterhaltung, ansehen	☒	150,—
3324	III. REICH, */o, Lot von 25 verschiedenen s/w bzw. color Propagandakarten u.a. A. Hitler, Obersalzberg, Willrich, Reichskanzlei, Gedenk-, Ganzsachenkarten, SST, etc., gute Gesamterhaltung, ansehen	☒	150,—
3325	III. REICH, */o, Lot von 25 verschiedenen s/w bzw. color Propagandakarten u.a. Männer der Zeit, A. Hitler, Obersalzberg, Gedenk-, Ganzsachenkarten, SST, etc., gute Gesamterhaltung, ansehen	☒	150,—
3326	1935, Reichspräsident von Hindenburg und Reichskanzler A. Hitler (Zivil), beide im offenen Wagen, s/w Fotokarte Nr. 500, Photo Hoffmann/Berlin, postalisch befördert, Erh. I (alter Ausruf 30)	☒	20,—
3327	1938, (ca.), Alois Hitler, s/w Fotokarte Nr. 86346 mit Abb. des Führers Elterngrab, Verlag O. Kaiser/Linz, postalisch befördert, Erh. I-II (alter Ausruf 20)	☒	15,—
3328	1940, Berghof Obersalzberg/Wachenfeld, 7 verschiedene, ungebrauchte color Fotokarten, dabei Arbeitszimmer des Führers, Blick aus der gr. Halle, Wohnzimmer, Speisesaal, Innen- u. Wohnraum, Verlag Photo Hoffmann/München, Erh. I-II	☒	140,—
3329	1940, Obersalzberg, Der Berghof, color Fotokarte mit Abb. „Arbeitszimmer des Führers“, Verlag Photo Hoffmann/München, gelaufen, tadellos, Erh. I	☒	30,—
3330	1940, Obersalzberg, Landhaus des Reichskanzlers, color Fotokarte mit Abb. „Innenraum im Hause Wachenfeld“, Verlag Photo Hoffmann/München, tadellos ungebraucht, Erh. I	☒	25,—
3331	1942, Wacht am schwarzen Meer, Bedarfs-Feldpostkarte mit einer s/w Zeichnung Abb. Geschütz auf Lafete, Fp.Nr. P 2500 nach Leipzig, Erh. I	☒	30,—
<b>Propagandakarten Ritterkreuzträger</b>			
3332	1940, (ca.), Ritterkreuzträger Oberleutnant Kylling-Schmidt, s/w Foto-Porträtkarte Nr. R171 v. Photo Hoffmann/München, ungebraucht, Erh. I-II	☒	30,—
<b>Eingliederung des Saargebiets</b>			
3333	1935, color-Künstlerkarte „Wir starben für Euch! Und Ihr wollt uns verraten?“, vorderseitig mit sehr gut erhaltenem roten Lacksiegel der Abstimmungskommission des Völkerbundes, rücks. blanko	☒	25,—
<b>Reichsparteitage</b>			
3334	Color-Karte „SA-Fahnenträger“, postalisch befördert mit entspr. Reichsparteitags-Werbestempel und beiden Sondermarken, Erh. I (alter Ausruf 50)	☒	35,—
3335	1936, Reichsparteitag Nürnberg der NSDAP 8.-14 September - Entwurf von Prof. R. Klein/München, ungebrauchte color-Propagandakarte, Erh. I (alter Ausruf 20)	☒	15,—
3336	Fotokarte Nr. 111 Verlag Intra Nürnberg „Vorbeimarsch am Adolf-Hitler-Platz“, postalisch befördert mit entspr. Reichsparteitags-Werbestempel und Sondermarke (diese etwas fleckig), Erh. I-II (alter Ausruf 40)	☒	30,—
3337	1938, Reichsparteitag, Nürnberg, s/w Propagandakarte, SST, gelaufen, tadellos	☒	20,—
3338P	1938, Reichsparteitag, farbige Propagandakarte „SA marschert“, gebraucht mit SST, 2 kleine Eckbüge, sonst gute Erhaltung	☒	120,—
3339	1939, Propagandakarte mit Abbildung Landkarte und Hakenkreuzflaggen, nicht verausgabt aus dem Originalbogen (teils lösende Papierschicht), aus Papiermangel wurde die Rückseite mit einem anderen Motiv überklebt, Erh. II - III (alter Ausruf 50)	☒	35,—
<b>Propagandakarten verschiedener Ereignisse</b>			
3340	1934, Foto-AK „Zur Erinnerung an den 8.7. - Einweihung des Lagers Atoma-Hellgrund der NS Arbeitsdienst-Abteilung 4/72, ungebraucht	☒	20,—
3341	1935, Bautzen, Fest der Lausitz, color Festpostkarte, frankiert mit MiNr. 665, SST München T.d. Deutschen Kunst 10.7.1938, blanko, Erh. I (alter Ausruf 20)	☒	15,—
3342	1936 Festpostkarte zum Reichsparteitag der NSDAP mit entsprechenden Maschinenstempel, tadellos	☒	20,—

## Propagandakarten verschiedener Ereignisse

3343	1936, Foto-AK Ausstellung „Die Deutsche Gemeinde“ Berlin, mit entspr. Sondermarken MiNr. 617+618 und Ausstellungs-Sonderstempel „BERLIN 13.6.36“ nach Repten, nicht häufig! . . . . .	☒	35,—
3344	1936, offizielle color-Bildpostkarte „Arbeit und Ehre“ zum Reichshandwerkertag, ungebraucht. . . . .	☒	20,—
3345	Kriegerdenkmal in München an die im I. Wk gefallenen Helden, color Karte, tadellos ungebraucht . . . . .	☒	20,—
3346	1938, Abstimmungskarte des Landes Salzburg zum 10. April/Die historische Karte vom „Salzburger Stier“, pass. frankiert, Tagesstpl. Salzburg 10.IV.38, Erh. I (alter Ausruf 40). . . . .	☒	30,—
3347	1939, Hitlers 50 Geburtstag, 2 verschiedene Karte eine aus dem Verlag „Otto Hoppe Berlin C2“ die andere aus dem Verlag „Th. König Berlin SW 68“, tadellos (alter Ausruf 80) . . . . .	☒	60,—
3348	1939, Opfer? Nein! Dank soll es sein, color WHW-Karte, pass. frankiert mit MiNr. 675 und entspr. SST, blanko, Erh. I (alter Ausruf 20). . . . .	☒	15,—
3349	1939, Reichsgartenschau Stuttgart, Foto-AK „Der Hoheitsadler in der Ehrenhalle“, mit entspr. Sondermarke und SST „STUTTGART 31.5.39“ nach Wiesbaden. . . . .	☒	25,—
3350	1940, Zeugen aus schwerer Zeit, color Zudruck-Drucksache, Herausgeg. zur Ausstellung der KdF.-Sammlergruppe Kurhessen Kassel 2.-5. Juni, Bedarfsgebraucht, Erh. I-II- (alter Ausruf 40) . . . . .	☒	30,—
3351	1941, Ausstellung Deutsche Wirtschaftskraft / Aufbau am Oberrhein, color-Künstlerkarte, Verlag Heinrich Hoffmann, rücks. mit Hindenburg-Elsaß-Aufdruckmarke und entspr. Ausstellungs-Sonderstempel . . . . .	☒	20,—
<b>Wehrmacht Heer</b>			
3352	1941, „Und setzt ihr nicht das Leben ein/nie wird euch das Leben gewonnen sein“, Linoschnitt v. G. Sluftermann, Herausg. Dt. Rotes Kreuz, tadellos ungebraucht, Erh. I. . . . .	☒	Gebot
3353	1812-1938, „125 Jahre Bayr. Pioniere“, seltene Bedarfsgebrauchte color Propagandakarte mit Registraturlochung, ansonsten tadellos, RR! (alter Ausruf 50) . . . . .	☒	35,—
3354	1939, (ca.), Gerda-Ursula-Marie, s/w Soldatenliedkarte mit Abb. Soldaten marschieren, Verlag Robert Franke/Hamburg, tadellos ungebraucht, Nr. G/0592/91. . . . .	☒	20,—
3355	1939, Pioniere beim Bau eines Floßes, s/w Fotokarte, Wehrmacht-Bildserie 895/110, per Fp. von Weisenfels über Laubar gelaufen, tadellos . . . . .	☒	20,—
<b>Wehrmacht Luftwaffe</b>			
3356P	1942, 38 Pfg. und 4 Pfg. Absenderfreistempel „NSFK - Der fliegende Mensch ist Ziel und Wahrzeichen des NSFK“ auf Einschreibe-Brief aus „BERLIN 10.10.“ nach Worms mit Ankunftsstempel, Teil der Adresse geschwärzt, sonst feiner Bedarf, recht selten! . . . . .	☒	40,—
<b>Wehrmacht Marine</b>			
3357	Marine-Ehrenmal Laboe, Weihehalle für die im I. Wk gefallenen Angehörigen der Marine, color Karte, tadellos ungebraucht . . . . .	☒	30,—
3358	1938 (ca.), Foto-AK „Segelschulschiff Albert Leo Schlageter“ unter Hakenkreuz-Reichsflagge, später unter brasilianischer und heute unter portugiesischer Flagge segelnd, Schwesterschiff zur Gorch Fock I, tadellos ungebraucht . . . . .	☒	25,—
<b>Propagandakarten verschiedener Organisationen</b>			
3359P	1941, farbige Propagandakarte „VIKTORIA - DEUTSCHLAND SIEGT AN ALLEN FRONTEN FÜR EUROPA“, gebraucht aus Brünn mit rotem V-SST und Text. . . . .	☒	40,—
<b>VDA-Karten</b>			
3360	BANATER SCHWABEN, sechs ungebrauchte VDA-Karten Hans Retzlaff, verschiedene volkstümliche Motive . . . . .	☒	30,—
3361	P 14 Nr. 3: „Landarbeiterin aus Steiermark“, color, rs. beschrieben . . . . .	☒	Gebot
3362	P14 Nr.7: „Tiroler Altbauer“, color, ungebr. . . . .	☒	Gebot
3363	P1R30 Nr.7: „Bauer Martin Löwenberg“, color, rs. Zudruck „VDA...der deutschen Jugend...1941“, kl. Eckbug. . . . .	☒	Gebot
3364	SIEBENBÜRGEN, fünf ungebrauchte VDA-Karten aus versch. Serien mit siebenbürgischen Trachten-Motiven. . . . .	☒	25,—
3365	VOLKSTRACHTEN - SCHLESISIEN, zwei ungebrauchte VDA-Karten R. Nitsch, „Schlesierin“ und „Schlesierin (Neißer Gegend)“ . . . . .	☒	15,—
<b>Haus der deutschen Kunst</b>			
3366	1939-1939, T. d. Deutschen Kunst, drei versch. color Festpostkarten, frankiert mit entspr. SST, blanko, Erh. I (alter Ausruf 40) . . . . .	☒	30,—
3367	1939, Offizielle Festpostkarte für den Tag der deutschen Kunst, rücks. MiNr. 699 BRAUNES BAND mit SST „MÜNCHEN-RIEM DAS BRAUNE BAND VON DEUTSCHLAND“ . . . . .	☒	15,—
<b>Hitler und Mussolini</b>			
3368	1937, Foto-AK „Der FÜHRER und der DUCE. Die Garanten des Friedens“, mit Sonderstempel „BERLIN 28.9.1937 Staatstreffen Mussolini-Hitler 25-29.9.1937“ nach Köln . . . . .	☒	25,—
3369	1940, (ca.), Der Führer und der Duce/Die Garanten des Friedens, s/w Fotokarte Nr. M 20, Verlag Photo Hoffmann/Berlin, ungebraucht, Erh. I (alter Ausruf 20) . . . . .	☒	15,—
3370	1940, Die historische Begegnung am 18 Juni in München/Fahrt durch die Stadt, s/w Fotokarte Nr. M3, Photo Hoffmann/München, frankiert, pass. SST, blanko, Erh. I (alter Ausruf 25). . . . .	☒	15,—
3371	1940, Die historische Begegnung am 18. Juni 1940 in München/Führerbau: Im Arbeitszimmer des Führers, s/w Fotokarte Nr. M. 2, frankiert, pass. SST, blanko, Erh. I (alter Ausruf 25) . . . . .	☒	15,—
3372	1942, Adolf Hitler und Duce Benito Mussolini auf s/w Fotokarte, Verlag Photo Hoffmann/München, frankiert mit MiNr. 812, SST, blanko, Erh. I (alter Ausruf 25) . . . . .	☒	15,—
<b>Propaganda Vignetten</b>			
3373	1910 Bern, Intern.-Postwertzeichen Ausstellung 3.-12. Sep. (Bär mit u.a. Basler Taube und Zürich), größere helle Stelle. . . . .		20,—
<b>Juxkarten</b>			
3374	1940, SEPP'S SCHNELLKÜCHE, s/w Jux-Karte, per Feldpost v. Ludgerstal nach Wien gelaufen, tadellos. . . . .	☒	Gebot
3375	1940, s/w Jux-Karte mit Abb. Flugzeug mit Hakenkreuz im Anflug, per Feldpost nach Wien gelaufen, tadellos . . . . .	☒	25,—
3376	1940, s/w Jux-Karte mit Abb. Flugzeug mit Hakenkreuz/Pilot schaut auf Fluggpersonal herunter, per Feldpost gelaufen, Tarnstempel u. Dienststpl. L 32438 (Luftgaupostamt Frankfurt a. M.), tadellos . . . . .	☒	25,—
3377	1941, Melde: Soeben notgelandet, s/w Jux-Karte, per Feldpost aus Augsburg (Rot Kreuz Maschi.-Werbestpl.) nach Wien gelaufen, Fp.Nr. 30897, tadellos . . . . .	☒	20,—
3378	FERNAUFKLÄRUNG, ungebrauchte s/w Jux-Karte mit Abb. Soldaten sehen Damen am Wasser durchs Fernglas, Verlag Robert Franke, Hamburg, Erhaltung II, selten . . . . .	☒	25,—
3379	1941, s/w Jux-Karte mit Abb. Flugzeug mit Hakenkreuz/Pilot will Baby retten, per Feldpost aus München nach Ostmark gelaufen, tadellos . . . . .	☒	25,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



**diverses Propagandamaterial**

3380	1941, Feldpostkarte mit Abbildung Soldat vor Reichsadler, gebraucht ab Reserve-Lazarett Frankfurt/M. nach Frankfurt-Griesheim, kleines Fleckchen vorne links, sonst gute Erhaltung. Nicht häufiges Motiv! . . . . .	☒	30,—
3381	1871-1945, Nationalsozialistische Betriebszellen-Organisationen (NSBO), Mitgliedsabzeichen 3. Form. . . . .	Hüs.3206c II	20,—
3382	Deutsches Reich, Verwundetenabzeichen 2. Form in schwarz, hohl geprägt, ungetragen. . . . .	OEK3846 I	20,—
3383	Kriegsabzeichen für die Marine-Artillerie 1941-1945, Herstellerzeichen FLL-43. . . . .	OEK3931 II	150,—
3384P	1871-1945, Bund deutscher Mädel in der HJ (BDM), BDM-Leistungsabzeichen in Bronze. Nadel-Lötung gebrochen. . . . .	Hüs.9225a II-III	80,—
3385	1871-1945, Nationalsozialistischer Reichskriegerbund (NSRKB), Silberne Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft, broschiert. . . . .	Hüs.9653d III	25,—

**Schmucktelegramme**

3386	1933/36, 2 Schmuckblattelegramme gebraucht mit kleinen Einschränkungen: „Adler über Hakenkreuzflagge“ und „Segelboot“ (C187 LX2 5.36), ansehen! . . . . .	☒	60,—
3387	1936/38, drei verschiedene sauber gebrauchte Schmuckblatt-Telegramme (LX 4, 5 und 18) . . . . .	☒	50,—

**DEUTSCHE KOLONIEN/AUSLANDSPOST**

**Deutsche Post in China - Vorläufer**

3388P	2 Mark lebhaftgraulila, klar gest. KDPAG SHANGHAI 23/8 90, gepr. Kilian BPP (1 Z. min. kurz), Mi. 700,- . . . . .	V37d ☉	140,—
3389P	2 Mark dunkelrotkarmin mit auf dieser Marke seltenem zentrisch klarem Schweizer Stempel SHANGHAI 2-11 98, Dr. Steuer 240,- . . . . .	V37e ☉	70,—
3390	2 Mk braunpurpur, gestempeltes Bedarfsstück (falzhell) mit K1 SHANGHAI DP b 19.2.01 . . . . .	V37e ☉	40,—
3391	2 M. dunkelrotkarmin auf Kabinett-Briefstück mit Stempel SHANGHAI DP *a 10.7.99, signiert Bothe BPP. . . . .	V37e ▲	20,—
3392	2 Mk braunpurpur auf Kabinett-Paketkarten-Briefstück mit K1 SHANGHAI DP b 1.11.99 gepr. Hartung. . . . .	V37e ▲	20,—
3393	2 Mk dunkelrotkarmin auf Pracht-Postanweisungs-Briefstück mit K1 PEKING DP 23.12.00 (etwas undeutlich), nach Handbuch ca. 300.- . . . .	V37e ▲	100,—
3394	2 M. dunkelrotkarmin im gestempelten Viererblock mit K1 SHANGHAI DP 2.2.98, die beiden rechten Marken mit Bugspuren, bildseitig feine Einheit! . . . . .	V37e(4) ☉	40,—
3395	2 Mk dunkelrotkarmin im waagerechten 5er-Streifen (links in der Zähnung mit Bugspur) auf Pracht-Paketkartenbriefstück mit K1 SHANGHAI 23.3.97, signiert Dr. Steuer BPP . . . . .	V37e(5) ▲	60,—
3396P	2 Mark dunkelrotkarmin, waagerechter 3er-Streifen, mittlere Marke die deutlich erkennbaren Plattenfehler V und VIII, 2mal gest. SHANGHAI 25/3 98, Fotobefund R.F.Steuer: „echt und einwandfrei“, Mi. ca. 500,- . . . . .	V37e,VIII ☉	180,—
3397FP	2 M. rötlichbraun, rechts mit anhängendem Zwischensteg. gest. mit Ekr. „TIENTSIN a/17.10.01“, Kabinett, sign. Steuer BPP (Steuer 10x) . . . . .	V37f ☉	300,—
3398P	2 Mk lilakarmin, senkrecht Paar mit Stempel SHANGHAI DP a 28.3.01 zur Petschili-Zeit, obere Marke etwas höher, sonst bestens signiert Jäschke-L. BPP, dekoratives Paar! . . . . .	V37f(2) ☉	90,—
3399	2 Mk rötlichkarmin im senkrechten Prachtpaar mit K1 „SHANGHAI DP b 1.2.01“, 1 Wert mit 2 kurzen Zähnen, sonst feine Einheit! . . . . .	V37f(2) ☉	80,—
3400P	2 Mk rötlichkarmin im senkrechten Paar auf Paketkarten-Briefstück mit Stempel SHANGHAI DP 14.3.01, oberer Wert mit Gummifleck links oben, sonst feines Bedarfsstück! . . . . .	V37f(2) ▲	60,—
3401	2 Mk rötlichkarmin, senkrecht Paar auf Kabinett-Paketkartenbriefstück mit K1 SHANGHAI DP a 14.3.01, signiert Hartung . . . . .	V37f(2) ▲	100,—
3402P	2 M. dunkelrotkarmin, senkrecht Paar und 10 Pfg Petschili mit 3 Ekr. „PEKING 9/1 01“ auf Paketkartenabschnitt, tadellos, geprüft Bothe . . . . .	V37e, PVc ▲	100,—
3403P	2 M. dunkelrotkarmin, waagr. 5er-Streifen, 5 Pfg opalgrün und 50 Pfg lebhaftrotlichbraun mit 7 Ekr. „SHANGHAI 2.12.97“ auf Paketkartenabschnitt, tadellos. . . . .	V37e,46c,50d ▲	80,—
3404	2 Mark senkrechter Dreierstreifen mit 2 1/2 glasklaren Abschlägen des Schweizer Stempels „SHANGHAI a 6.10.98 - 10-11“ auf Paketkartenabschnitt (Steuer 8x), die oberste Marke hat einen leichten Eckzahnfehler, sonst schön (alter Ausruf 100) . . . . .	V37e(3) ▲	80,—
3405	2 Mark senkr. Paar auf Paketkartenabschnitt mit zwei Abschlägen SHANGHAI DP * a (Steuer + 70 %), gepr. Bothe BPP . . . . .	V37f(2) ▲	80,—
3406P	2 Mk rötlichkarmin, 2x auf Paketkarten-Briefstück (war einmal getrennt, rückseitig hinterlegt) mit klarem K1 „SHANGHAI DP b 3.4.01“, Marken einwandfrei! . . . . .	V37f(2) ▲	80,—
3407	5 Pf. violett purpur auf Briefstück, klar gest. KDPAG SHANGHAI 15/3 89, gepr. R.F.Steuer BPP, Mi. 100,- . . . . .	V40II ▲	35,—
3408	20 Pf. dunkelultramarin, waager. Paar klar gest. KDPAG SHANGHAI 9/8, Dr.Steuer 75,- . . . . .	V42c(2) ☉	20,—
3409	20 Pfg ultramarin, 4x als Einheit auf Bedarfsbriefstück mit Stempel KDPAG SHANGHAI 19.8.89, etwas knittrig, sonst feines Stück! . . . . .	V42c(4) ▲	40,—
3410P	Mitläufer, 3 Pf. Krone/Adler mittelbraun auf Briefstück, klar TIENTSIN KDPA 4/3 99, Dr.Steuer 150,- . . . . .	M45b ▲	50,—
3411	10 und 50 Pf. auf ▲, gepr. Bothe BPP, Mi. 90,— . . . . .	V47b, 50d ▲	25,—
3412	10 und 50 Pf. in b-Farbe tadellos auf Briefstück, Mi. 210,— . . . . .	V47b, V50b ▲	75,—
3413	10 Pfg bräunlichrot im Viererblock auf Prachtbriefstück mit 2x K1 KDPAG SHANGHAI 8.6.92, Briefstück mit Spuren, Viererblock oben links mit Eckbug, sonst einwandfrei, feine Einheit aus dem Bedarf! . . . . .	V47b(4) ▲	50,—
3414P	10 Pfg Krone/Adler mittelrot im senkrechten Paar und 50 Pfg Krone/Adler mittelbraunrot im senkrechten Paar, zusammen auf Kabinett-Briefstück mit komplettem K1 „TIENTSIN KDPAG 24...96“, 2 kleine Gummiflecke stören den guten Gesamteindruck überhaupt nicht, signiert Dr. Steuer BPP (10 Pfg Werte doppelt signiert) - seltene Kombination! . . . . .	V47c(2),V50c(2) ▲	250,—
3415	20 Pfg Krone/Adler ultramarin, 3x als Streifen geklebt auf Pracht-Briefstück mit Stempel KDPAG SHANGHAI 14.11.90, Wert eckrund, sonst feines Stück! . . . . .	V48(3) ▲	60,—
3416	20 Pfg ultramarin auf Kabinett-Briefstück mit K1 SHANGHAI KDPAG 14.11.90 . . . . .	V48a ▲	20,—
3417	20 Pf. Krone/Adler mittelultramarin auf Brief (gefaltet) von KDPA SHANGHAI 7/6 90 nach Gera(Reuß), gepr. R.F.Steuer . . . . .	V48a ☒	40,—
3418	20 Pfg ultramarin im waagerechten Paar mit Stempel KDPAG SHANGHAI 31.1., rechte Marke mit heller Stelle, linke Marke einwandfrei und bestens signiert Jäschke-L. BPP . . . . .	V48a(2) ☉	25,—
3419	20 Pfg ultramarin, 2x auf Pracht-Briefstück mit Stempel KDPAG SHANGHAI 19.1.90, gepr. Steuer BPP . . . . .	V48a(2) ▲	40,—
3420	50 Pfg Krone/Adler lebhaftrotlichbraun auf Pracht-Paketkartenbriefstück mit Stempel KDPAG TIENSIN 11.3.98, signiert Bothe BPP . . . . .	V48d ▲	20,—
3421	20 Pfg lebhaftultramarin im waagerechten Paar auf Kabinett-Briefstück mit 2x K1 SHANGHAI 24.3.96. . . . .	V48d(2) ▲	20,—
<b>3422FP</b>	<b>20 Pf. Krone/Adler blau, senkr. Zwischenstegpaar auf Briefstück, je klar TIENTSIN 10/5 98 (Dr.Steuer 4fach), gepr. Dr. Steuer BPP, Mi. ohne Bewertung . . . . .</b>	<b>V48ZSb ▲</b>	<b>400,—</b>
3423P	20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, senkr. Zwischenstegpaar auf Briefstück, klar 3mal SHANGHAI 22/10 97, gepr. Bothe BPP, Mi. ohne Bewertung . . . . .	V48ZSd ▲	100,—
3424FP	20 Pfg mittelblau (Urmarke Mi.-Nr. 48bb lebhaftgraultramarin), senkrecht Paar, 5 Pfg opalgrün und 2 M. dunkelrotkarmin, senkrecht Paar, mit 3 Abschlägen „SHANGHAI 13.9.93“ auf Paketkartenausschnitt, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP . . . . .	V48bb,46c,37e ▲	150,—
3425P	25 Pf. Krone/Adler gelblichorange auf Paketkartenausschnitt, klar SHANGHAI 30/12 96, Mi. 120,- . . . . .	V49b ▲	50,—
3426P	50 Pf. Krone/Adler braunrot, waager. Paar auf Briefstück, klar gest. KDPAG SHANGHAI 19/11 90, gepr. R.Steuer BPP, Dr.Steuer 255,- . . . . .	V50b(2) ▲	70,—
3427	50 Pf. in c-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Steuer BPP, Mi. 90,— . . . . .	V50c ☉	25,—
3428P	50 Pf. Krone/Adler mittelbraunrot, senkr. Paar auf Briefstück, klar gest. SHANGHAI 10/11 94, gepr. Bothe und R.Steuer, je BPP, Dr.Steuer 135,- . . . . .	V50c(2) ▲	40,—
3429	50 Pfg lilabraun mit Zwischenstegansatz unten auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit komplettem K1 SHANGHAI 14.4.97 . . . . .	V50d ▲	25,—
3430P	50 Pfg lilabraun im waagerechten 6er-Block auf Bedarfsbriefstück mit K1 KDPAG SHANGHAI 24.8.92, etwas bügig, sonst dekorative Einheit, gepr. Steuer BPP . . . . .	V50d(6) ▲	120,—
3431FP	50 Pf. Krone/Adler mittelbraunrot, senkr. Paar mit Zwischensteg auf Briefstück, klar gest. SHANGHAI 19/4 98, Mi. ohne Bewertung . . . . .	V50ZSc ▲	300,—
3432P	50 Pfg lebhaftrotlichbraun im senkrechten Paar auf Kabinett-Briefstück mit K1 SHANGHAI 20.5.97, signiert Bothe BPP . . . . .	V50d(2) ▲	30,—

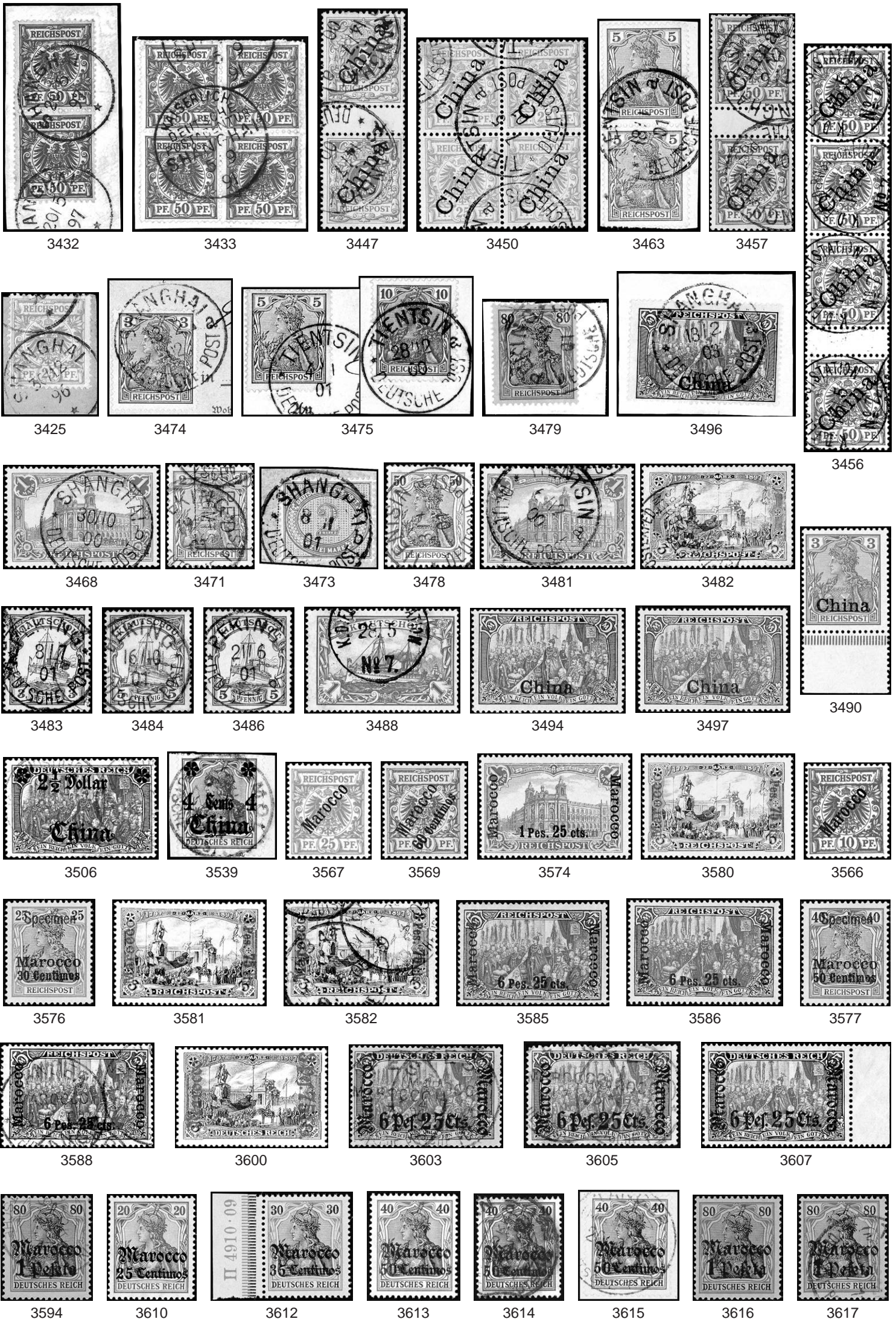
EINZELLOSE

## China Markenteil

3433P	50 Pfg Krone/Adler braunrot im Viererblock auf Bedarfs-Briefstück mit K1 „KDPAG SHANGHAI 5.9.91“, Marke oben rechts mit verklebten Mängeln und Marke unten rechts mit kleinem Eckbug, sonst einwandfreie und dekorative Gesamterhaltung, signiert Bothe BPP . . . . .	V50b(4) △	180,—
3434P	50 Pfg mittelbraunrot, 15x auf Bedarfs-Leinenbriefstück mit Stempel „SHANGHAI 8.9.94“, dabei 3er-Streifen (2x) und 5er-Streifen (2 Werte Mängel), signiert Dr. Steuer BPP - sehr hohe Frankatur, Mi. für lose Marken 1.350.- . . . . .	V50c(15) △	250,—
3435	50 Pfg mittelbräunlichrot im senkrechten Paar auf Kabinett-Briefstück mit K1 SHANGHAI 1.10.93, signiert Mansfeld und Bothe BPP . . . . .	V50c(2) △	70,—
3436	50 Pf. Krone/Adler lebhaftrotlichbraun im senkrechten Paar auf Kabinett-Briefstück mit klarem K1 „SHANGHAI KDPAG 19.9.91“, signiert . . . . .	V50d(2) △	40,—
3437	50 Pfg lilabraun auf Kabinett-Postanweisungsbriefstück mit komplettem K1 SHANGHAI 22.1.97, gepr. Bothe BPP . . . . .	V50d △	25,—
3438	50 Pf. Viererblock, gestempelt KPDA SHANGHAI, ein Wert Eckzahnfehler . . . . .	V50d(4) ⊙	38,—
3439	50 Pfg Krone/Adler lebhaftrotlichbraun (2) und 20 Pfg violettultramarin auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit K1 SHANGHAI 27.9.95 . . . . .	V50d(2), V48d △	40,—
3440	50 Pfg Krone/Adler im Paar und 3x 20 Pfg blau auf Bedarfsbriefstück mit 2x klarem K1 KDPAG SHANGHAI 25.6.92, kleine Einschränkungen und oben rechts mit Tintenleck, eben reiner Bedarf! . . . . .	V50d(2), V48b(3) ) △	50,—

## China Markenteil

3441	1913, Postsachen-Vordruckkarte über die Beförderungsdauer aus PEKING DP 17.4.13 an das Kaiserliche Bahnpostamt Nr. 18 in Berlin, leichte Bugspuren, sonst feines Stück! . . . . .	✉	70,—
3442P	3 Pfg hellockerbraun mit steilen Aufdruck, Plattenfehler I „Bruch in der Banderolle rechts unten“, ungebraucht. . . . .	1llbl *	50,—
3443FP	3 Pf. Krone/Adler steiler Aufdruck, seltene Farbe hellocker, klar gest. TON(GKU), Holzstempel ohne Datum, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung, zeitgerechte Entwertung nicht nachweisbar“, Mi. 700,- . . . . .	1lle ⊙	200,—
3444P	3 Pf. Diagonalaufdruck hellockerbraun tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzspur, dopp. gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 170,— . . . . .	1lb *	50,—
3445P	3 Pf. Diagonalaufdruck in c-Farbe ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberer kleiner Erstfalzspur, rechts ein Zahn etwas bräunlich, Fotobefund Dr. Hartung, Mi. 500,— . . . . .	1lc *	80,—
3446FP	3 Pf. Diagonalaufdruck hellocker tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzspuren, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 800,— . . . . .	1ld *	240,—
3447P	5 Pf. Krone/Adler, steiler Aufdruck, senkr. Paar mit Zwischensteg, sauber gest. SHANGHAI 14/7 00, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 200. . . . .	2lIZS ⊙	60,—
3448	10 Pf. Steilaufdruck, UV hellzinnober, tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, ungebraucht mit Originalgummi, einwandfrei“, Mi. 120,— . . . . .	3llb *	40,—
3449FP	10 Pf. Krone/Adler diagonalen Aufdruck, seltene Farbe rotkarmin, dunkelrot quarzend, klar gest. SHANGHAI 22 11 98, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, sehr gut gezähnt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 700,- . . . . .	3lb ⊙	280,—
3450P	25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, steiler Aufdruck, 4er-Block, klar gest. TIENSIN a 7/5 01, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 160,-+ . . . . .	5la(4) ⊙	50,—
3451	25 Pf. Diagonalaufdruck tadellos gestempelt, Mi. 80,— . . . . .	5la ⊙	35,—
3452P	25 Pf. Diagonalaufdruck tadellos gestempelt mit Plattenfehler „I“ in Reichspost oben gespalten, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 450.- . . . .	5la PF II ⊙	150,—
3453	25 Pf. Diagonalaufdruck dunkelorange tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 100,— . . . . .	5lb *	35,—
3454	50 Pfg. Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck im gestempelten Pracht-Viererblock mit K1 TIENSIN DP 14.5.01, unten etwas angetrennt . . . . .	6l(4) ⊙	30,—
3455	50 Pf. Krone/Adler mit steilem Aufdruck im gestempelten Pracht-Viererblock mit nicht ganz perfekter Zähnung . . . . .	6ll(4) ⊙	20,—
3456P	50 Pf. Krone/Adler, steiler Aufdruck, senkr. 4er-Streifen, unteres Paar mit Zwischensteg, jede Marke zentr. klar gest. K.D.FELDPSTATION NO.7 16/5 . . . . .	6lIZS ⊙	150,—
3457P	50 Pf. Krone/Adler, steiler Aufdruck, senkr. Paar mit Zwischensteg, sauber gest. SHANGHAI 17/6 01, Mi. 300,- . . . . .	6lIZS ⊙	90,—
3458	50 Pf. Diagonalaufdruck tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, Mi. 100,— . . . . .	6lRand **	45,—
<b>3459FP</b>	<b>5 pf auf 10 Pfg China Steilaufdruck, postfrisch, gepr. Kilian, Mi. 1.800.- . . . . .</b>	<b>7II **</b>	<b>600,—</b>
3460P	Petschili, 10 Pf. Kiautschou Schiffszeichnung, zentr. klar gest. PEKING 15/7 01, gepr. Bothe BPP, Mi. 380,- . . . . .	PVlc ⊙	140,—
3461P	Petschili, 20 Pf. Kiautschou Schiffszeichnung, zentr. klar gest. PEKING 5/6 01, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, sehr gut gezähnt, in einwandfreier Erhaltung“, Mi. 550,- . . . . .	PVld ⊙	200,—
3462P	Petschili, 2 Pf. Krone/Adler, waager. Paar klar gest. PEKING 14/6 01, gepr. Jäschke-L BPP, Mi. 300,- . . . . .	PVag(2) ⊙	90,—
3463P	Petschili, 5 Pf. Reichspost, senkr. Paar auf Briefstück, klar gest. TIENSIN 18/1 01, gepr. R.F.Steuer BPP, Mi. 180,- . . . . .	PVb(2) △	40,—
3464P	Petschili, 5 Pf. Reichspost, 2 Stück als Mehrfachfrankatur auf Brief (Gebrauchsspuren) mit Truppenstempel von PEKING 3/3 02 nach Erfurt mit Ank-Stpl. . . . .	PVb(2) ✉	150,—
3465P	Petschili, 30 Pf. Reichspost, waager. Paar (gefaltet), je klar gest. K.D.FELDPSTATION NO.7 4/5, gepr. Bothe BPP, Mi. 640,- . . . . .	PVe(2) ⊙	180,—
3466P	Petschili, 50 Pf. Reichspost, klar gest. PEKING 23/2 01, sign. Rohr, Mi. 380,- . . . . .	PVf ⊙	130,—
3467P	Petschili, 80 Pf. Reichspost, klar gest. K.D.FELDPSTATION NO.5 9/10, gepr. Dr.Steuer BPP, Mi. 400,-+Arge 70,- . . . . .	PVh ⊙	150,—
3468P	Petschili, 1 Mark Reichspost, zentr. klar gest. SHANGHAI 30/10 00, sign. Dietrich, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, sehr gut gezähnt in einwandfreier Erhaltung“ Mi. 700,- . . . . .	PVi ⊙	250,—
3469FP	Petschili, 2 Mark Reichspost Type I, klar gest. K.D.FELDPSTATION NO 2 20/2, gepr. Bothe BPP, Mi. 850,- . . . . .	PVkl ⊙	270,—
3470FP	Petschili, 3 Mark Reichspost Type II, klar gest. K.D.FELDPSTATION NO.7 25/2, sign. Rohr, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, sehr gut gezähnt in fehlerfreier Erhaltung, leichte Auflebefalte ist aufgrund des Papiers als normal anzusehen“, Mi. 950,- . . . . .	PVll ⊙	320,—
3471P	Petschili, 2 Pf. Reichspost, klar gest. PEKING 19/1 01 und blauer Truppenstpl, gepr. Jäschke-L BPP, Mi. 200,- . . . . .	PVz ⊙	60,—
3472FP	Petschil, 2 Mark dunkelrotkarmin mit in der Petschilzeit sehr seltenem klarem Schweizer Stempel SHANGHAI 2-1.01, Fotoattest Jäschke-Lantelme: „echt und einwandfrei“, Dr. Steuer 900,- . . . . .	V37e ⊙	250,—
3473P	Petschili, 2 Mark rötlichkarmin auf Briefstück, klar und zentr. SHANGHAI b 8 11 01, Mi. 120,- . . . . .	V37e △	40,—
3474P	Petschili, 3 Pf. Reichspost dunkelockerbraun auf Briefstück, klar gest. SHANGHAI 18/2 02, gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 300,- . . . . .	PVa △	100,—
3475P	5 Pfg. Petschili gest. „TIENSIN 4/1 01“ auf Briefstück, tadellos, sign. Kilian BPP, dazu 10 Pfg. auf Briefstück, unten kl. Einriss, sign. Bothe, Mi. 145,- . . . . .	PVb,Vc △	30,—
3476P	Petschili, 5 Pf. Reichspost, senkr. Paar als portorichtige Mehrfachfrankatur auf Ansichtskarte (chinesische Straße) von PEKING 21/5 01 nach Mannheim, Mi. 500,- . . . . .	PVb(2) ✉	150,—
3477	20 Pfg Germania Reichspost, Kabinettstück mit Stempel von „SHANGHAI“, gepr. Pauligk . . . . .	PVd ⊙	40,—
3478P	50 Pf. Germania Reichspost ⊙ TIENSIN doppelt gepr. Steuer BPP, Mi. 380.- . . . .	PVg ⊙	140,—
3479P	80 Pf. Reichpost mit Stempel PEKING 6/8/01 auf kleinem △, gepr. Bothe BPP, Mi. 400.- . . . .	PVh △	130,—
<b>3480FP</b>	<b>80 Pfg Germania im senkr. Paar in MiF mit 30 Pfg Germania (oxidiert) im senkr. Paar und 20 Pfg Germania sowie 20 Pfg Steilaufdruck auf dekorativem Briefstück mit Entwertung „TIENSIN 23/1 01“, gepr. Bothe BPP, Mi. ca. 1.580.- . . . . .</b>	<b>PVhu. a. △</b>	<b>400,—</b>
3481P	1 M. rot Petschili, gest. „TIENSIN 11 12 00“, tadellos, gepr. Bothe BPP, Mi. 700.- . . . .	PVi ⊙	250,—
3482P	Petschili, 3 Mark Reichspost Type I, gest.K.D.FELDPSTATION DES OSTASIATISCHEN EXPEDITIONSCORPS b, gepr. Bühler, Mi. 800,- . . . . .	PVll ⊙	270,—
3483P	Petschili, 3 Pf. Kiautschou Schiffszeichnung, zentr. klar gest. PEKING 8/7 01, Mi. 350,- . . . . .	PVla ⊙	140,—
3484P	Petschili, 5 Pf. Kiautschou Schiffszeichnung, zentr. klar gest. PEKING 16/10 01, gepr. R.Steuer BPP, Mi. 340,- . . . . .	PVlb ⊙	130,—
<b>3485FP</b>	<b>Petschili, 2 Mark Kiautschou Schiffszeichnung, klar gest. PEKING 6/6 01, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, gut gezähnt, bis auf einen kleinen Spalt unten in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 2.200,- . . . . .</b>	<b>PVII ⊙</b>	<b>400,—</b>
3486P	Petschili, 5 Pf. Kiautschou tadellos ideal zentrisch gestempelt „PEKING 21/6 01“, dopp. gepr. Steuer BPP, Mi. 340,— . . . . .	PVlb ⊙	110,—
<b>3487FP</b>	<b>3 Mark Kiautschou als Petschili-Verwendung tadellos gestempelt K.D.FELDPSTATION No. 2 6/5, gepr. Pauligk (doppelt signiert), Mi. 3.800.- . . . . .</b>	<b>PVIm ⊙</b>	<b>1300,—</b>



EINZELLESE

## China Feldpost

3488P	Petschili, 1 Mark Kiautschou mit Stempel „K.D.FELDPPOSTSTATION Nr. 7 26/5" (Paotingfu = Kriegsgebiet), links oben Eckzahnbug, sonst gut, Mi. 1700,—	PVlk ☉	300,—
<b>3489FP</b>	<b>3 bis 80 Pf., Pfennigwerte komplett mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht, Mi. 2.250.-</b>	<b>15/23 SP *</b>	<b>600,—</b>
3490P	3 Pf. in b-Farbe tadellos ** vom Unterrand, gepr. Bothe BPP, im Michel ungebraucht immer noch unterbewertete Marke! Mi. 480,—	15b **	180,—
3491	3 Pf. orangebraun als Oberrand-6er-Block gestempelt, eine Marke kleine Zahnfehler, Mi. 360.-	15b(6) ☉	30,—
3492FP	40 Pf. mit Plattenfehler Reichspost unten angeschnitten, ideal zentrisch gestempelt Luxus, Fotoattest Steuer BPP, Mi. 700.-	21PF II ☉	230,—
3493	5 Mark in Type II sauber ungebraucht, gepr. Hartung (260,-)	27II *	80,—
3494P	5 Mark mit weißer und roter Nachmalung *, Befund Hartung „einwandfrei“, Mi. 260,—	27III *	95,—
3495FP	5 Mark Reichspost in Type III tadellos gestempelt, gepr. Steuer, Mi. 400,—	27III ☉	130,—
3496P	5 Mark Reichspost in Type III auf △, Befund Hartung „einwandfrei“, Mi. 400,—	27III △	130,—
3497P	5 Mark in Type II tadellos ungebraucht, Mi. 260,—	27II *	100,—
<b>3498FP</b>	<b>2 Mark amtlich nicht ausgegeben mit kommaförmigem i-Punkt tadellos ungebraucht, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung mit kleinem Falzrest. Bei der Urmarke handelt es sich um die seltenere Type II. Ein sehr schönes Exemplar der sehr seltenen Marke!“</b>	<b>VIII *</b>	<b>1100,—</b>
<b>3499FP</b>	<b>5 Mark amtlich nicht ausgegeben mit kommaförmigem i-Punkt ungebraucht, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und bis auf eine kleine, mit Fremdgummi kaschierte, dünne Stelle am oberen Rand in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Ein schönes Exemplar der sehr seltenen Marke!“</b>	<b>VIIIn *</b>	<b>800,—</b>
3500	1 C. bis 2½ Dollar, ohne Wz. 9 Werte gestempelt, 2½ Dollar auf Briefstück, Mi. 500,-	28/37 ☉/△	140,—
3501	1/2 Dollar auf 1 Mark, linke Rosette auf einer Spitze, tadellos gestempelt, gepr. R. Steuer BPP, Mi. 250.-	34AI ☉	70,—
3502	1 1/2 Dollar auf 3 Mark in A-Zählung tadellos gestempelt, gepr. Steuer BPP, Mi. 150,—	36A ☉	50,—
3503	1 1/2 Dollar auf 3 Mark tadellos gestempelt, Mi. 60,—	36B ☉	20,—
3504FP	2 1/2 Dollar ohne Wasserzeichen tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 380,—	37A ☉	130,—
3505	2 1/2 Dollar auf 5 Mark ohne Wz. auf △, gepr. Lantelme, Mi. 380.-	37A △	130,—
3506P	2 1/2 Dollar auf 5 Mark gestempelt in b-Farbe, Fotobefund Hartung: „echt, gestempelt, leichte Mängel (kurzer Zahn unten)“, Mi. 1.200.-	37b ☉	150,—
3507	1 Mark rot in Type Bla tadellos postfrisch.	44Bla **	25,—
3508	1/2 D auf 1 Mark in Type IAI tadellos ungebraucht, gepr. Steuer BPP, Mi. 60,—	44IAI *	20,—
3509FP	1/2 Dollar auf 1 Mark Deutsches Reich im waagrechttem Paar vom Unterrand mit HAN 5484.18 und spiegelverkehrter Formnummer „13“, die rechte Marke des Paares weist zudem den Aufdruckfehler I „rechte Rosette auf einer Spitze stehend“ auf, tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008), Mi. 520.-+++ - seltene Kombination des beliebten Aufdruckfehlers inkl. Feldbestimmung durch den Bogenrand mit HAN!	44IIBMI **	180,—
3510	1/2 Dollar auf 1 Mark mit Aufdruckabart „rechte Rosette auf einer Spitze“ tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 320.-	44IIBMPF **	110,—
3511	1/2 Dollar auf 1 Mk mit Wasserzeichen, Kriegsdruck mit Zählung B, Aufdruck nach rechts, postfrisches Kabinettstück, unsigniert (60,-)	44IIBR **	20,—
3512	1/2 Dollar in Type Bla mit HAN 2318.19 sauber ungebraucht, Mi. 140.-	44IIBR *	50,—
3513	1/2 Dollar auf 1 Mark in Type IIBR mit HAN A 2318.19 tadellos postfrisch, Mi. 450.-	44IIBR HAN **	150,—
3514	1/2 Dollar auf 1 Mk Kriegsdruck mit Zählung B und Wertaufdruck Mitte, postfrischer Kabinett-Viererblock (obere rechte Marke Haftstellen) aus der rechten unteren Bogenecke (im Rand Falzreste), dabei linke unteren Marke mit Aufdruckfehler „rechte Rosette auf einer Spitze“ (Feld 19), dekorative Einheit!	44IIBMPFI,44II **/*	150,—
3515	1 D. auf 2 Mark in Type IAIII, tadellos postfrisch, Mi. 70.-	45IAIII **	25,—
3516	1 Dollar auf 2 Mark in Type IIAI tadellos postfrisch, gepr. Steuer BPP, Mi. 110,—	45IIAI **	45,—
3517	1 1/2 Dollar auf 3 Mark in Type IAa tadellos ungebraucht, Mi. 100,—	46IAa *	30,—
3518	1 1/2 Dollar auf 3 Mark ☉ Befund Hartung „winzige Schürfstelle und kurzer Zahn oben“, Mi. 150,—	46IAa ☉	25,—
3519	1 1/2 Dollar a. 3 Mk Germania mit Wz., Kriegsdruck, Zählung B, Aufdruck dunkelrot, tadellos postfrisch, gepr. R. Steuer BPP (alte Typensignatur Blbb), Mi. 65.-	46IIBRc **	20,—
3520P	2½ Dollar auf 5 Mk. mit Wz. linkes Randstück mit 1 C. Oberrand-4er-Block mit Aufdruck-HAN 5455 auf R-Brief von CANTON 28 6 06 nach Chemnitz mit Ank-Stpl., Mi. 700,-	47IAL/la ☒	220,—
3521	2 1/2 Dollar auf 5 Mark tadellos postfrisch, gepr. Hartung, Mi. 140,—	47IALIIB **	65,—
3522	2 1/2 D. auf 5 Mark tadellos postfrisch, Mi. 190,—	47IIA **	65,—
3523P	2 1/2 D. auf 5 Mark tadellos **, rechte Rosette auf einer Spitze, doppelt gepr. Bothe BPP, Mi. 600,—	47IIB PFI **	220,—
3524P	1916, KGF -Vordruckbrief des Roten Kreuz als Einschreiben-Brief aus TIENSTSIN DP a 30.4.16 mit R-Stempel und Zensur via USA nach Böhmen, Randspuren	☒	300,—

## China Feldpost

3525P	1900, sehr dekorativer Mandarin-Briefumschlag im Format 13 x 6,5 cm, als Feldpostbrief mit Stempel „PEKING DP 28/12 00" nach Plauen (Ank-Stpl.)	☒	100,—
3526	KAISERLICH DEUTSCHE FELDPPOST CHINA 1900, Teilabschlag des Typ I auf AK-Briefstück mit 5 Pfg. mit steilem Aufdruck, signiert Hoffmann Gieseke	2II △	50,—
3527	K.D.FELDPPOSTEXPED.DES OSTASIATISCHEN EXPEDITIONSCORPS a 29 12, klar auf Briefstück 10 Pf. Krone/Adler steiler Aufdruck	3II △	25,—
3528	MSP No. 21 20.3.08 (SMS Leipzig), 2x klar auf bedarfsgebrauchter AK mit 5 Pfg Germania und Text nach Deutschland, Marke mit Stockfleck, datiert Amoy	☒	70,—
3529	K.D.FELDPPOSTSTATION No.1 10/4, ideal klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Krone/Adler steiler Aufdruck	2II △	35,—
3530	K.D.FELDPPOSTSTATION No.4 18/II, klar und zentrisch auf Briefstück 10 Pf. Krone/Adler diagonalen Aufdruck	3I △	30,—
3531	K.D.FELDPPOSTSTATION No.8 13/3, klar und zentrisch auf Paketkartenausschnitt 20 Pf. Krone/Adler diagonalen Aufdruck	4I △	40,—
3532	K.D.FELDPPOSTSTATION No.5 3/10, klar und zentrisch auf Briefstück 20 Pf. Krone/Adler steiler Aufdruck (schwacher Eckbug)	4II △	40,—
3533	K.D.FELDPPOSTSTATION No.7 13/6, je klar und zentrisch auf 4er-Block 50 Pf. Krone/Adler diagonalen Aufdruck (1 Marke oben leicht verkürzte Zähne), gepr. Jäschke-L. BPP	6I(4) ☉	60,—
3534	MSP No. 20 6.9.13, 2x recht klar auf AK mit 5 Pfg Germania nach Münster mit viel Text (datiert Hongkong)	△	30,—
3535	MSP No. 26 (D. H. H. Meyer) 4.04.01, klar auf Feldpostbrief nach Deutschland, Ak.-Stempel, Randspuren	☒	50,—
3536	MSP No. 66.7.9.00 (D. Palatia), klar auf Feldpostkarte mit Briefstempel nach Bonn mit Nachsendung, Karte mit stärkeren Falzspuren	☒	30,—
3537	MSP No. 21 29.10.07 (SMS Leipzig), 2x klar auf bedarfsgebrauchter AK mit 5 Pfg Germania (Mängel) und Text nach Deutschland, datiert Hongkong.	☒	70,—

## China Stempel

3538	5 feinste Briefstücke mit 12 Werten, alles saubere Kriegsstempel	39,40 ☒	40,—
3539P	AMOI 6.2.14, Arge seltene Type 2, zentrisch auf 4 C. Germania auf Briefstück	40 △	170,—
3540	ITSCHANG, kpl. Stempelabschlag, Kabinett	28 ☉	25,—
3541	KANTON 8.12.13, klar und zentrisch auf Briefstück 4 C. Germania	40 △	25,—
3542	PEKING, Weichholzstempel zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Krone/Adler steiler Aufdruck, sign. Kilian	2II △	40,—
3543	SCHANHAIKWAN II 4 02 klar auf Briefstück 3 Pf. Reichspost	15 △	45,—
3544	SHANGHAI DP *b 28.2.02, klar auf Bedarfsgebrauchter Ganzsachenkarte 10 Pfg. mit steilem Aufdruck (DV 198 f) mit viel Text nach Halle mit Ankunftsstempel	P2I ☒	30,—

3545	SHANHAIKUAN DP, K2 ohne Datum, klarer Teilabschlag auf loser 40 Pfg. Reichspost-Aufdruckmarke, rückseitig minimal fleckig, signiert Wittmann . . . . .	21 ☉	35,—
3546	SHANHAIKWAN DP 17.4.02, klar und praktisch komplett auf Pracht-Briefstück mit 3 Pfg. Reichspost-Aufdruckausgabe, doppelt signiert Bothe BPP (alter Ausruf 50). . . . .	15 △	40,—
3547	SWATAU DP 8.7.04, klar und praktisch komplett auf Pracht-Briefstück mit 10 Pfg. Reichspost-Aufdruckausgabe, signiert . . . . .	17 △	20,—
3548	TSCHINGKIANG DP, klar a. Briefstück mit 4 C. . . . .	30 △	30,—
3549	TSCHINGTSCHOUFU (CHINA) 6.1.03, klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 10 Pfg. Reichspost-Aufdruckausgabe, signiert Bothe . .	17 △	75,—
3550	TSCHINKIANG DP 12.7.10, klar und komplett auf loser Marke 1/2 Dollar auf 1 M. ohne Wasserzeichen, leichte Bugspur, sonst einwandfrei, signiert Bothe . . . . .	34A ☉	20,—
3551	TSCHINKIANG DP 27.2...., kompletter, etwas undeutlicher Abschlag auf Kabinett-Briefstück mit Nr. 29 . . . . .	29 △	30,—
3552	TSCHINWANGTAU DP 17.1.05, klarer, aber nicht kompletter Abschlag auf loser Marke der Mi.-Nr. 17 . . . . .	17 ☉	20,—
3553	TSCHOUTSUN (CHINA) DP 9.2.04, 2x klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 2x 10 Pf. Reichspost mit Aufdruck, rechte Marke minimal fleckig, sonst feiner Bedarf, signiert . . . . .	17(2) △	65,—
3554	DSP OST ASIATISCHE HAUPTLINIE e 9.6.08, klar auf 10 Pfg GSK mit rückseitigem Textzudruck „Postzettel des D. Scharnhorst“, Haftstellen .	☒	25,—
3555	DSP OST-ASIATISCHE HAUPTLINIE...8.00, etwas undeutlich auf AK mit 5 Pfg Reichspost via Hongkong nach Europa, dort mit Nachsendungen . . . . .	△	30,—
3556	MSP No. 11 11.1.05 (SMS Seeadler), 2x recht klar auf AK mit 5 Pfg Germania und Text nach Deutschland, Ak.-Stempel, etwas fleckig. .	☒	20,—
3557	MSP No. 16 19.06.10. (SMS Scharnhorst), 2 recht klar auf AK mit 5 Pfg Germania und viel Text nach Deutschland, etwas fleckig. . . . .	☒	20,—
3558	MSP No. 26 (D. H. H. Meyer) 2.03.01, 2x klar auf Feldpostkarte nach Deutschland, Ak.-Stempel, vorderseitig kleine Haftstellen . . . . .	☒	30,—
3559	MSP No. 26 (D. Rhein) 17.05.01, 2x recht klar auf Feldpostkarte nach Deutschland, Ak.-Stempel und Nachsendung, Spuren . . . . .	☒	25,—
3560	MSP No. 27 (D. Main) 28.05.02, 2x recht klar auf Postkarte mit 5 Pfg Germania nach Deutschland, Ak.-Stempel . . . . .	☒	30,—
3561	MSP No. 67 (D. Rhein) 19.05.05, 2x recht klar auf Postkarte mit 5 Pfg Germania nach Deutschland, Ak.-Stempel, etwas fleckig, dafür dekorative Litho-AK „Jsmailia, Rue du Commerce“ . . . . .	☒	25,—
3562	MSP No. 72 (D. Crefeld) 14.9.00, etwas undeutlich auf Feldpostkarte nach Deutschland . . . . .	☒	25,—
3563	DEUTSCHE SEEPOST OST-ASIATISCHE HAUPTLINIE d 22.12.99, Ansichtskarte Reichspostdampfer König Albert aus Penang . . . . .	3II ☒	50,—

**Marokko**

3564	2 Pfg Krone/Adler, mit vollem Stempel „SAFFI DP (MAROCCO) 13 8 01“ auf Briefstück . . . . .	DR52 △	30,—
<b>3565FP</b>	<b>3 Pf. - 50 Pf. nicht ausgegeben, 6 Werte komplett tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falz, jeder Wert gepr. Bothe BPP, Mi. 1.000.-</b> . . . . .	IVI *	<b>350,—</b>
3566P	10 Pf. Unverausgabte tadellos ** Attestkopie Dr. Bohne GPS (für Satz), Mi. 400,— . . . . .	III **	140,—
3567P	25 Pf. Unverausgabte tadellos ** Attest Dr. Bohne GPS, Mi. 400,— . . . . .	V **	150,—
3568	5 Briefstücke aus dem Bedarf, dabei 3er-Streifen der Nr. 10 mit Stempel SAFFI und Briefstück mit Nr. 2 mit 2. Entwertung aus Bremen, anseh-nen! . . . . .	△	20,—
3569P	3 C. auf 3 Pfg- 60 C. auf 50 Pfg. kpl. postfr., tadellos, Mi. 250.- . . . .	1/6 **	100,—
3570	3 C. auf 3 Pfg bis 60 C. auf 50 Pfg Krone/Adler-Ausgabe, tadellos gestempelt, Mi. 120.- . . . .	1/6 ☉	35,—
3571	10 Pf. in d-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 100,- . . . . .	3d ☉	35,—
3572	25 C auf 20 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 50,- . . . . .	4 **	20,—
3573	60 C. auf 50 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 80,- . . . . .	6 **	35,—
3574P	3 C. a. 3 Pfg - 1 P. 25 C. auf 1 M. postfr. 1 M. kleine Signatur, sonst unsigniert. . . . .	7/16I **	150,—
<b>3575</b>	<b>20 Pf. bis 80 Pf. amtlich nicht verausgabt, 6 Werte komplett tadellos postfrisch je vom Oberrand, gepr. Bothe BPP. Als Oberrand-satz sicher sehr selten! Mi. 3.000.-</b> . . . . .	<b>10II/15II **</b>	<b>900,—</b>
3576P	30 C auf 25 Pf. mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 350,— . . . . .	11SP **	90,—
3577P	50 C auf 40 Pf mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 350,— . . . . .	13SP **	90,—
3578	60 C. auf 50 Pfg Germania, tadellos postfrisch, Mi. 65.- . . . .	14 **	30,—
3579	2 P. 50 C. auf 2 M. Type I, postfr. aus der linken oberen Bogenecke, gepr. Bothe BPP, Mi. 140,- ++ . . . . .	17I/II **	70,—
3580P	3,75 Pes. auf 3 Mark tadellos postfrisch, Mi. 220,— . . . . .	18I/II **	95,—
3581P	3 P. 75 C. auf 3 M. Type II, postfr. tadellos, gepr. Bothe BPP . . . . .	18II/III **	120,—
3582P	3.75 Pes. auf 3 Mark in Type II/I ☉, gepr. Stolow, Mi. 320,— . . . . .	18III/IV ☉	130,—
<b>3583FP</b>	<b>6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos * Type I/II (ohne jeder Nachmalung), gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 1300,-</b> . . . . .	<b>19I/II *</b>	<b>475,—</b>
3584	6 P 25 C. a. 5 M., Type III, ungebr. mit nur leichter Falzspur, sign. Georg Bühler, Fotokurzbezug Jäschke-L. BPP, Mi. 220.- . . . .	19I/III *	60,—
3585P	6.25 Pes. auf 5 Mark mit nur weißer Nachmalung tadellos * gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 400,- . . . . .	19I/IV *	140,—
3586P	6.25 Pes. auf 5 Mark „fetter“ Aufdruck, tadellos postfrisch, sign. HK (Krause), Mi. 600.- . . . .	19II **	140,—
3587	6 Pes. 25 Cts. a. 5 Mk Reichspost, Aufdrucktype II „fetter Aufdruck“, Urmarke Type II, farbfrisch, ungebraucht mit Originalgummierung und nur kleiner leichter Falzspur, Fotobefund Jäschke-L. BPP „...in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 260.- . . . .	19III *	75,—
3588P	6.25 Pes. fetter Aufdruck auf 5 Mark tadellos gestempelt, Mi. 340,— . . . . .	19III ☉	100,—
<b>3589FP</b>	<b>6 Pes. 25 Cent fetter Aufdruck auf 5 Mark Deutsches Reich mit Urmarken-Plattenfehler „C in REICHSPOST oben rechts gebro-chen“ im Zustand vor Entdeckung durch die Reichspost, klar gestempelt „LARACHE 14 9 04“, Fotoattest Jäschke-L. BPP: “in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 2.000.- - es handelt sich um eine sehr seltene Marke!</b> . . . . .	<b>19III/IV ☉</b>	<b>700,—</b>
<b>3590FP</b>	<b>Unverausgabte 10 Centimos Frakturschrift auf 10 Pf. tadellos postfrisch, tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 3500,—</b> . . . . .	<b>VII **</b>	<b>1000,—</b>
3591	3 C. a. 3 Pfg. - 1 P. a. 30 Pfg. postfr., einige geprüft, Mi. 359,- . . . . .	21/29 **	100,—
3592	30 C. auf 25 Pfg. Germania ohne Wasserzeichen in gestempelten, senkrechten Ber-Block, leichte Bugspur und 1x vorgefaltet, sonst Pracht, recht seltene große Einheit! . . . . .	25(8) ☉	30,—
3593	60 C. auf 50 Pfg Germania ohne Wz., waagerechtes Kabinettstück mit klarem K1 MEKNES (MAROCCO) . . . . .	28(2) ☉	25,—
3594P	1 Peseta auf 80 Pfg ohne Wz., gest (MASAG)AN (KK) 9.5.12, Mi. 120,- . . . . .	29 ☉	30,—
3595	1 Peseta a. 80 Pfg Germania ohne Wz., tadellos postfrisches Oberrandstück, Mi. 70.- . . . .	29OR **	22,—
3596	1.25 Pes. auf 1 Mark in A-Zählung tadellos ☉, Befund Hartung „einwandfrei“ Mi. 190,— . . . . .	30A ☉	75,—
3597	1.25 Pes. auf 1 Mark tadellos ungebraucht, Mi. 65,— . . . . .	30B *	25,—
3598	2.50 Pes. auf 2 Mark gestempelt, min. Mgl., Mi. 180,— . . . . .	31 ☉	30,—
3599	2.50 Pes. auf 2 Mark tadellos gestempelt, Mi. 180,— . . . . .	31 ☉	65,—
3600P	3 Peseta 75 C. auf 3 Mk ohne Wasserzeichen, Zähnung B, postfrisches Kabinettstück, unsigniert (140,-) . . . . .	32B **	40,—
3601	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos postfrisch, Mi. 140,— . . . . .	32B **	45,—
3602	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos gestempelt, Mi. 70,— . . . . .	32B ☉	20,—
3603P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos gestempelt, Mi. 260,— . . . . .	33 ☉	100,—
3604	6.25 Pes. auf 5 Mark ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, ungebraucht mit Originalgummi, einwand-frei“, Mi. 200,— . . . . .	33A *	70,—
3605P	6.25 Pes. auf 5 Mark in b-Farbe ☉, Befund Hartung „Mängel“ . . . . .	33Ab ☉	140,—
<b>3606FP</b>	<b>6.25 Pes. auf 5 Mark in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Steuer VÖB</b> . . . . .	<b>33Ab ☉</b>	<b>375,—</b>
<b>3607P</b>	<b>3 C a. 3 Pfg. - 6 P. 25 C. auf 5 M. kpl. postfr., tadellos, Mi. 1600.-</b> . . . . .	<b>34/45 **</b>	<b>500,—</b>
3608	5 C. auf 5 Pfg. bis 25 C. auf 20 Pfg. Germania mit Wasserzeichen, 3 postfrische Kabinettstücke, unsigniert . . . . .	35/37 **	30,—
3609	25 C. auf 20 Pfg lilultramarin, postfrisches Kabinettstück, unsigniert, Mi. 55.- . . . .	37a **	20,—

EINZELLOSE

## Marokko Stempel

3610P	25 C. a. 20 Pfg. helllila ultramarin, postfr. gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 180.-	37c **	70,—
3611	30 C auf 25 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 60,—	38 **	25,—
3612P	35 C. auf 30 Pf. vom linken Rand mit HAN U H 4910.09, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 320.-	39HAN **	90,—
3613P	35 C. auf 30 Pfg. bis 60 C. auf 50 Pfg. Germania mit Wasserzeichen, 3 postfrische Kabinettstücke, unsigniert, Mi. 217.-	39/41 **	75,—
3614P	50 C. auf 40 Pfg mit Wz., gestempeltes Bedarfsstück mit Stempel „MAROKKO“, 1 Eckzahn angesetzt, daher höher signiert Pauligk BPP, Mi. ca. 540.-	40 ☉	70,—
3615P	50 C. auf 40 Pf. ohne Wz. tadellos auf kleinem Briefstück mit selteenerem altem Stempel TANGER MAROKKO, dopp. tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 360.-	40"KK" △	100,—
3616P	1 Pes. auf 80 Pf. tadellos ungebraucht, gepr. Kilian BPP, Mi. 150,—	42 *	70,—
3617P	1 Pes. auf 80 Pf. tadellos ☉ doppelt gepr. Bothe BPP, Mi. 350,—	42 ☉	150,—
3618P	1 Peseta auf 80 Pfg Germania mit Wz. Einzelfrankatur auf R-Vordruckbrief von TANGER (KK) c 29.8.12 nach Wilmersdorf/Berlin mit Ank-Stpl., Mi. 800,-	42 ☒	300,—
3619	1.25 Pes. auf 1 M tadellos postfrisch, Mi. 220,—	43 **	80,—
3620	1.25 Pes. auf 1 Mark tadellos ungebraucht, gepr. Richter, Mi. 80,—	43 *	25,—
3621P	1 Pes. 25 Cts. auf 1 Mk. ohne Wz. mit auf dieser Marke seltenem Stempel TANGER a (KK) 2.4.13 (Arge Type 7), Mi. 440.-	43 ☉	100,—
3622P	1.25 Pes. auf 1 Mark, rechte untere Bogenecke mit HAN 7293 tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „Die Marke, rechtes, unteres Eckrandstück mit Hausauftragsnummer 7293, ist farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich zum Zeitpunkt der Prüfung in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung (Entfaltungsspur im Seitenrand), nicht repariert. Keine Signatur.“ Mi. 1.200.-	43HAN **	300,—
3623P	1.25 Pes. auf 1 Mark mit dem seltenen Plattenfehler „Spalt in „1“ links unterhalb des Anstrichs“, tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberem Falzrest, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 550.-	43l *	150,—
3624	2.50 Pes. auf 2 Mark tadellos postfrisch, Mi. 220,—	44 **	80,—
3625	2.50 Pes. auf 2 Mark tadellos ungebraucht, Mi. 80,—	44 *	25,—
3626P	2.50 Pes. auf 2 Mark tadellos gestempelt, Mi. 220,—	44 ☉	85,—
3627P	2.50 Pes. auf 2 Mark, rechte untere Bogenecke mit HAN 7293 tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 1.400.-	44HAN **	300,—
3628P	2.50 Pes. auf 2 Mark sauber gestempelt, mit Plattenfehler „Verzierungsschleife des M gebrochen“, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, leichte Mängel: stumpfe Zähne oben“, Mi. 1600,—	44l ☉	160,—
3629P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos postfrisch, Mi. 420.-	45 **	130,—
3630P	6 Pes. 25 C. auf 5 Mk mit Wasserzeichen, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Dr. Steuer BPP, Mi. 440.-	45 ☉	140,—
3631P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos gestempelt TANGER MAROCCO, gepr. Dr. Steuer VÖB (nach Friedemann handelt es sich um die seltene Type I/III), Mi. 400.-	45 ☉	140,—
3632	6.25 Pes. auf 5 Mark postfrisch, ein Fehlzahn unten, Mi. 420,—	45 **	45,—
3633P	6.25 Pes. auf 5 Mark, rechte untere Bogenecke mit HAN 7293, gepr. Pauligk BPP und Fotoattest Hartung: „Die Marke ist in jeder Beziehung echt, farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung. (Der Bogenrand hat eine Falzspur.) Mi. ca. 1.750.-	45HAN */**	320,—
3634P	3 C. auf 3 Pf. Aufdruck kk., Paar als Mehrfachfrankatur auf farbiger Ansichtskarte mit auf dieser Marke seltenem Stpl. TANGER (CC) 5.4.11 (Mi. 10fach) nach Offenbach	46(2) ☒	100,—
3635	3 C. auf 3 Pfg Germania mit Wasserzeichen, postfrisches Kabinettstück mit Unterrand (angetrennt) und HAN „H 1254a 14“	46(2)HAN **	20,—
3636	3 C. a. 3 Pfg. - 6 P. 25 C. a. 5 M. kpl. postfr. 35 C. auf beiden Papierarten, einige geprüft	46/58 **	60,—
3637P	3 C. bis 2 Pes. 50 C. „Marokko“, 11 gestempelte Kabinettstücke, Nr. 56 A signiert Pfenninger, Mi. ca. 270.-	46/56A ☉	80,—
3638	25, 30, 50 und 80 Pf im Viererblock mit rückdatiertem Stpl.	50/51 ☉	50,—
3639	35 C auf 30 Pf. Papier y tadellos postfrisch, Mi. 90,—	51y **	30,—
3640P	60 C. auf 50 Pf. Aufdruck kk auf Briefstück mit auf dieser Marke seltenem klarem Stpl. TANGER (CC) c 17.5.11, Mi. 450,-+Arge 70,-	53l △	130,—
3641P	1 Pes. 25 Cts. auf 1 Mk. Aufdruck kk auf Briefstück mit auf dieser Marke seltenem klarem Stpl. TANGER (CC) b 20.5.11, Mi. 400,-	55IA △	100,—
3642	1.25 Pes. auf 1 Mark tadellos auf Postformularabschnitt, Mi. 80,—	55IA △	30,—
3643	2.50 Pes. auf 2 Mark tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 60,—	56IA ☉	20,—
3644	2.50 Pes. auf 2 Mark mit HAN H3286a.12 *, Mi. 60,—	56IA HAN *	20,—
3645P	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos gestempelt TANGER MAROKKO 11 12 12, tiefst gepr. Pauligk BPP, Mi. 260.-	57IA ☉	90,—
3646P	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos gestempelt mit dem alten Stempel „TANGER (MAROCCO) b (1)7.3.11“ (ein Tag nach Ausgabe!), Fotoattest Steuer VÖB: „vorschriftsmäßig mit zwei Abschlägen entwertet. Sie ist in ihrer Erhaltung einwandfrei.“ Mi. 780.-	57IA ☉	170,—
3647	3 P. 75 C. auf 3 Mk mit Aufdruck „Marokko“ auf Postanweisungs-Briefstück mit Stempel MEKNES (MAROKKO) 7.3.13, Zähnung links minimal berührt, sonst einwandfreies Prachtstück aus dem Bedarf! Postformularauschnitte rechtfertigen erhebliche Aufschläge! gepr. Brandes, Mi. 260.-	57IA △	100,—
3648P	3 Pes. 75 Cts. Aufdruck kk auf Briefstück mit auf dieser Marke seltenem Stpl. SAFFI (CC) 7.4.11, Mi. 780,-	57IA △	180,—
3649	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos postfrisch, Mi. 60,—	57IIB **	25,—
3650P	6 P 25 C. auf 5 Mk schwarz/dunkelkarmin (sogen. Ministerdruck), ungebrauchtes Kabinettstück, Mi. 250,—	58IAM *	70,—
3651P	6 P 25 C. auf 5 Mk schwarz/dunkelkarmin (sogen. Ministerdruck), ungebrauchtes Kabinettstück, unsigniert, Mi. 250,—	58IAM *	90,—
3652FP	6 Pes. 25 Cts. auf 5 Mk., Rahmen schwarz, sog. Ministerdruck, gest. TANGER, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, gut gezähnt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 1.100,-	58IAM ☉	330,—
3653	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos postfrisch, Mi. 60,—	58IAa **	25,—
3654P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos gestempelt, gepr. Georg Bühler, Mi. 420,-	58IAa ☉	160,—
3655P	6 Pes. 25c. auf 5 Mk mit rechtem Rand und Aufdruck „Marokko“ auf Kabinett-Briefstück mit 2x K1 "TANGER (MAROKKO) DP 11.2.12., etwas Patina in der Zähnung, signiert Pfenninger, Mi. 420.-	58IAa △	140,—
3656	Ministerdruck sauber ungebraucht, Mi. 250.-	58M *	64,—
3657P	6.25 Pes. auf 5 Mark Rahmen rein schwarz, sog. Ministerdruck gestempelt, optisch sehr schön, das Fotoattest Steuer VÖB erwähnt einen zugezogenen Riss, Mi. 1.300.-	58M ☉	220,—
3658	1915, Postkarte eines dt. Kriegsgefangenen mit Absenderangabe Dar Bel Humris (datiert 2.5.) und Zensur-Ra3 „SUBDIVISION DE RABAT VERIFIE“ nach Deutschland, saubere Erhaltung	☒	30,—

### Deutsche Post in Marokko Ganzsachen

3659	5 und 10 Pf., nicht zur Ausgabe gelangten Ganzsachenkarten und Antwortdoppelkarten mit einzeiligem Schrägaufdruck in druckfrischer Erhaltung, Mi. 360.-	P I/IV *	85,—
3660	5 C. auf 5 Pf. Germania, Ganzsachenkarte mit Wz. (schwacher Eckbug, kl. Schürfung) von TANGER 10/5 09 nach Fes mit Ank.Stpl., gepr. R.F.Steuer, Mi. 200.-	P13 ☒	45,—

### Marokko Stempel

3661	12 feinste Ortsstempel, alles verschiedene, von Alkassar-Tetuan, u.a. FES, Meknes, Kabinett (ARGE 200)	☉/△	50,—
3662P	ARSILA (MAROKKO) DP..", guter Teilabschlag auf loser Marke 10 C. auf 10 Pfg. Germania mit Aufdruck „Marokko“, signiert Mansfeld, Pracht	48 ☉	80,—
3663P	ARSILA MAROCCO DP 23.6..., komplett auf Bedarfs-Briefstück mit 10 C. auf 10 Pfg. Marokko, feines Stück mit sehr seltenen Stempel!	48 △	150,—
3664	ARSILA, sauber abgeschlagen auf Briefstück, Arge 225,-	△	120,—



3621

3623

3626

3628

3629

3662



3523



H 7293

3622



H 7293

3627



H 7293

3633



3630



3631



3637



3645



3646



3668



3641



3648



3640



3663



3673



3650



3651



3654



3657



3666



3669



3655



3670



3696



3706



3717



3750



3671



3672



3687



3688



3699



3700



3701



3702



3703



3709



3712



3716



3718



3719



3723



3725



3729



3736



3742



3744



3746



3747



3748



3749

EINZELLESE

3665	ASIMMUR MAROCCO 1.10.08, kompletter, etwas schwacher Abschlag auf Kabinett-Briefstück mit 30 C. auf 25 Pfg Germania, gepr. Bothe BPP, Ersttag für diesen Ort! . . . . .	25 △	50,—
3666P	CASABLANCA / MAROCCO 6.8.01 auf D.R. 3 Pfg. auf Briefstück, etwas tropisch. . . . .	DR45 △	35,—
3667	CASABLANCA MAROKKO DP 20.5.13, zweimal komplett auf Postanweisungs-Briefstück in angegebener Frankatur, mit Bedarfsspuren! . . . . .	49,47 △	20,—
3668P	FES-MELLAH (KK) Type 3, sauberer Abschlag auf 1 Pes/80 Pfg, Pracht (ARGE 150) . . . . .	54 ◎	60,—
3669P	FES-MELLAH (KK) a, auf Postanweisungsausschnitt 1 Pes. auf 80 Pf. Germania . . . . .	54 △	140,—
3670P	FES-MELLAH (MAROKKO) DP 20.7.11, recht klar und komplett auf Prachtbriefstück mit Mi.-Nr. 34, 2 kleine Stockpunkte stören nicht, seltener Stempel! (alter Ausruf 250) . . . . .	34 △	200,—
3671P	FES-MELLAH (MAROKKO) DP a 20.4.13, guter und klarer Abschlag auf loser Marke der Mi.-Nr. 47 . . . . .	47 ◎	100,—
3672P	FES-MELLAH MAROKKO (Form 2) vorschriftsmäßig zwei Mal abgeschlagen auf 1,25 Pes. auf 1 Mark, Fotobefund Hartung: „echt, gestempelt, einwandfrei“ mit Hinweis auf den seltenen Stempel! ArGe 200.- + Mi. 220.- für die Marke . . . . .	43 ◎	80,—
3673P	FES-MELLAH a 5 6 13, Arge Type 3, klar auf Briefstück 10 C. auf 10 Pfg mit Wz., Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“ . . . . .	48b △	120,—
3674	MARRAKESCH (KK) c 6/9 11, Arge Type 5, auf Briefstück 10 C. auf 10 Pf. Germania . . . . .	48 △	60,—
3675	MASAGAN (MAROKKO) DP, klar auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit Paar der Nr. 48 (alter Ausruf 25) . . . . .	48(2) △	Gebot
3676	MEKNES (KK) 6/3 12, klar auf Briefstück 30 C. auf 25 Pf. Germania, gepr. Bothe BPP und Kilian BPP . . . . .	50l △	35,—
3677	RABAT (MAROKKO) DP 1.7.12, klar und komplett auf Kabinett-Postanweisungsbriefstück mit Mi.-Nr. 54 . . . . .	54 △	25,—
3678	RABAT (MAROKKO) DP 16.6.13, recht klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 50 C. auf 40 Pfg. Germania mit Aufdruck „Marokko“, signiert. . . . .	52 △	25,—
3679	SAFFI (KK) 22.3.13, 2mal auf Postanweisungsausschnitt 5 C. auf 5 Pf. und 50 C. auf 40 Pf. Germania . . . . .	47,52 △	35,—
3680P	Scherifenpost „FES“, braunschwarzer Siegel-Stempel auf schönem kleinformatigem Kabinett-Brief, handschriftlich signiert Steuer BPP, selten! ArGe 1.350.- . . . . .	☒	300,—
3681	TANGER (CC) c 10.5.11, Arge Type 5, klar auf Briefstück Paar 60 C. auf 50 Pf. Germania . . . . .	41(2) △	60,—
3682	TANGER (MAROKKO) DP 29.8.12, guter Bedarfsabschlag (oben nicht ganz komplett) auf Prachtbriefstück mit Paar der Mi.-Nr. 48 . . . . .	48(2) △	60,—
3683	TANGER / KK 2.2.12, Arge Type 10, klar auf Briefstück 10 C. Aufdruck kk . . . . .	48 △	60,—
3684	TANGER MAROKKO DP 21.8.12, klar und komplett auf Kabinettbriefstück mit der Nr. 46 . . . . .	46 △	75,—

## Deutsche Post in der Türkei - Vorläufer

3685	10 Para a. 5 Pfg Krone/Adler, mit 10 Para a. 5 Pfg Germania-Reichspost auf frankiertes Streifband, mit Einkreisstempel „JERUSALEM DP 31/12 00“ nach Kempten/Allgäu, minimale Spuren . . . . .	S1,12l ☒	30,—
3686	10 Pf. Ganzsache (Postkarte) gestempelt KONSTANTINOPEL 7 (Steuer + 50 %) mit ausführlichem Text . . . . .	VP8 ☒	40,—
3687P	½ Gr. orange Norddeutscher Postbezirk, zentr. klar gest. CONSTANTINOPEL N.P.A. 3/7 70, gepr. R.Steuer BPP, Mi. 400,- . . . . .	NV15 ◎	130,—
3688P	¼ Gr. grauviolett großer Schild (Papierpore), klar gest. KDPA CONSTANTINOPEL 14/8 74 (Arge Type 3), sign. Peinelt, gepr. Dr.Steuer BPP, Mi. 700,- . . . . .	V16 ◎	250,—
3689FP	1/4 Gr. großer Brustschild tadellos auf Briefstück mit zentrischem Stempel KDPA Constantinopel 28/12 74, tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 700,— . . . . .	V16 △	200,—
3690	2 Gr Brustschild tadellos gestempelt, Mi. 80,— . . . . .	V20 ◎	25,—
3691	2 Gr. blau waag. Paar auf △ mit zwei Abschlägen des kleinen Stempels Constantinopel in Form 4 (Kreis über Datum), Steuer + 20 %, gepr. Mansfeld . . . . .	V20(2) ◎	65,—
3692	2 1/2 Gr. tadellos auf Briefstück, Mi. 140,— . . . . .	V21a △	45,—
3693	2 1/2 Gr. und 1/2 Gr. großer Schild auf nicht komplettem Briefstück mit 2x K1 CONSTANTINOPEL 12.1.74 mit Kreis, Marken einwandfrei und gut gezähnt, gepr. Steuer BPP, sehr dekorativ! Mi. 240,- . . . . .	V21a,V18 △	70,—
3694	2 1/2 auf 2 1/2 Gr tadellos gestempelt, gepr. Steuer BPP, Mi. 100,— . . . . .	V29 ◎	30,—
3695FP	3 Pfg. bläulichgrün gest. KDPA CONSTANTINOPEL 6 2 (Arge Type 3), sign. Drahn, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 750,- . . . . .	V31a ◎	300,—
3696P	20 Pfg. kobaltblau, klar und zentr. gest. KDPA CONSTANTINOPEL 27/3 78 (Arge Type 3), Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 240,- . . . . .	V33b △	100,—
3697	20 Pfg dunkelultramarin, 2x auf Bedarfsbriefstück mit K2 KAISERL.DEUTSCH.P.A. CONSTANTINOPEL (mit Stern) 29.8.78, rechte Marke links mit Rand, beide Marke unten in der Zähnung mit Stockflecken, Randmarken sind selten! gepr. Dr. Steuer BPP . . . . .	V34a(2) △	40,—
3698P	25 Pfg rötlichbraun und 20 Pfg blau (fehlerhaft) auf größerem Briefstück mit klarem K1 CONSTANTINOPEL KDPA 30.4.75, 25 Pfg farbfrisch und einwandfrei gezähnt, schönes Stück! . . . . .	V35,V34 △	80,—
3699P	50 Pfg. gelbgrau, gest. KDPA CONSTANTINOPEL 5/10 77 (Arge Type 4), gepr. Bothe BPP, Dr. Steuer 420,- . . . . .	V36a ◎	130,—
3700P	50 Pfg. gelbgrau, gest. KDPA CONSTANTINOPEL (Arge Type 3), Mi. 280,- . . . . .	V36a ◎	100,—
3701P	2 Mark mittelrosalila, gest. CONSTANTINOPEL 1 6 3 88 (Arge Type 6), Mi. 500,- . . . . .	V37c ◎	140,—
3702P	2 Mark Ziffer in d-Farbe auf Postformularabschnitt mit Stempel Constantinopel, gepr. Bothe BPP, Mi. 450,- . . . . .	V37d PA	120,—
3703P	2 Mark lebhaftgraulila, gest. CONSTANTINOPEL 1 23/5 91 (Arge Type 6), Mi. 500,- . . . . .	V37d ◎	140,—
3704	2 Mark Ziffer tadellos gestempelt, gepr. Zenker BPP, Mi. 100,— . . . . .	V37e ◎	30,—
3705	2 Mk dunkelrotkarmin, sauber gestempeltes Kabinettstück, signiert R. Steuer BPP (100,-) . . . . .	V37e ◎	30,—
3706P	2 Mk braunpurpur auf Kabinett-Postanweisungsbriefstück mit K1 CONSTANTINOPEL DP 12.9.96, Mi. 100,- . . . . .	V37e △	40,—
3707	2 Mk dunkelrotkarmin in besonders kräftiger Farbe auf Kabinett-Briefstück aus dem Bedarf mit K1 CONSTANTINOPEL DP 1** 8.2.97 . . . . .	V37e △	40,—
3708	2 Mk dunkelrotkarmin im waagerechten, gestempelten Prachtpaar, 200,- . . . . .	V37e(2) ◎	70,—
3709P	2 Mark dunkelrotkarmin, deutlicher Plattenfehler „weißer Strich über O“, gest. CONSTANTINOPEL ?/10 95 (Arge Type 7), Mi. 500,- . . . . .	V37el ◎	140,—
3710FP	<b>2 Mark dunkelrotkarmin, waager. Zwischenstegpaar mit auf dieser Marke seltenem Stempel CONSTANTINOPEL 2, 3/? 96 (Dr.Steuer 8fach), wegen der Seltenheit von Vorläufer-Zwischenstegpaaren Mi. ohne Bewertung</b> . . . . .	V37Zwe △	1500,—
3711P	2 Mk dunkelrotkarmin, senkrecht Paar auf Kabinett-Paketkarten-Briefstück mit K1 CONSTANTINOPEL DP 1 2.4.98, signiert . . . . .	V37e(2) △	60,—
3712P	2 Mk mittelrosalila, gestempeltes Bedarfsstück mit Zwischenstegansatz links, etwas höher signiert Bothe BPP (500,- + ) . . . . .	V37c ◎	80,—
3713FP	2 Mk mittelrosalila, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Dr. Steuer BPP, feines Stück dieser nicht häufigen Farbe! Mi. 500,- . . . . .	V37c ◎	170,—
3714	2 Mk. mittelrosalila, gestempeltes Bedarfsstück, teils unruhige Zähnung, höher gepr. Bothe BPP, Mi. 500,- . . . . .	V37c ◎	50,—
3715	2 Mark mittelrosalila senkrecht Paar tadellos zusammen mit waag. Paar der Mi.-Nr. 3 auf Paketkartenabschnitt, gestempelt Constantinopel 29/12 88, Fotoattest Sismondo/New York, Mi. 1.000.- . . . . .	V37c(2) PA	250,—
3716P	2 Mk lebhaftrosalila, farbfrische und vollzählige Marke mit zentrisch aufgesetztem Stempel „CONSTANTINOPEL DP 1 29 3 87“, Kabinett, Mi. 500.- . . . . .	V37c ◎	150,—
3717P	2 Mk trübsalila in MiF mit Nr. 3d auf Paketkarten-Briefstück mit klarem K1 CONSTANTINOPEL DP 1 18.9.86, 2 Mk mit kleinem Stockfleck, sonst Kabinett-Stück, gepr. Steuer BPP . . . . .	V37c,3d △	150,—
3718P	2 Mk lebhaftgraulila, gestempeltes Prachtstück mit leichter Bugspur, bestens signiert Dr. Steuer BPP, optisch sehr ansprechend! (450,-) . . . . .	V37d ◎	75,—
3719P	2 Mk. stumpfviolett purpur, gut gezähntes, gestempeltes Kabinettstück, gepr. R.F. Steuer BPP, feines Stück dieser schwierigen Marke! Mi. 450.- . . . . .	V37d ◎	130,—
3720	2 Mk dunkelrotkarmin auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück, signiert, Mi. 100,- . . . . .	V37e △	40,—
3721	2 Mk braunpurpur im waagerechten Paar, sauber gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Steuer BPP . . . . .	V37e(2) ◎	80,—
3722FP	50 Pfg mit schwarzblauem Ekr. „K.D.P.A. CONSTANTINOPEL 28/11.79“, Marke hell und Zahnfehler, dennoch seltenes Stück (Steuer 3x), sign. R. Steuer BPP, Mi. 1080,- . . . . .	V38a ◎	150,—
3723P	50 Pfg. graugrün (rücks. leichte Schürfung) , zentr. gest. KDPA CONSTANTINOPEL 18/6 78 (Arge Type 3), gepr. R.F.Steuer BPP, Mi. 360,- . . . . .	V38a ◎	60,—



3724	20 Pfg. mittelultramarin, waager. Paar auf R-Brief (rückseitig teils verklebt) von KDPA CONSTANTINOPEL 2/1 83 (Arge Type 3) nach Hamburg, Dr. Steuer 120,-	V42b(2) ☒	50,—
3725P	25 Pf., mittelgelbbraun, gest. KDPA CONSTANTINOPEL 27/12 81 (Arge Type 3), Mi. 350,-	V43a ☉	120,—
3726P	10 Pf. Krone/Adler mittelkarminrot, senkr. Paar auf Briefstück, zentr. klar gest. CONSTANTINOPEL 1 21/2 94 (Arge Type 7), gepr. Dr. und R.F.Steuer, je BPP, Dr. Steuer 195,-	M47c(2) △	60,—

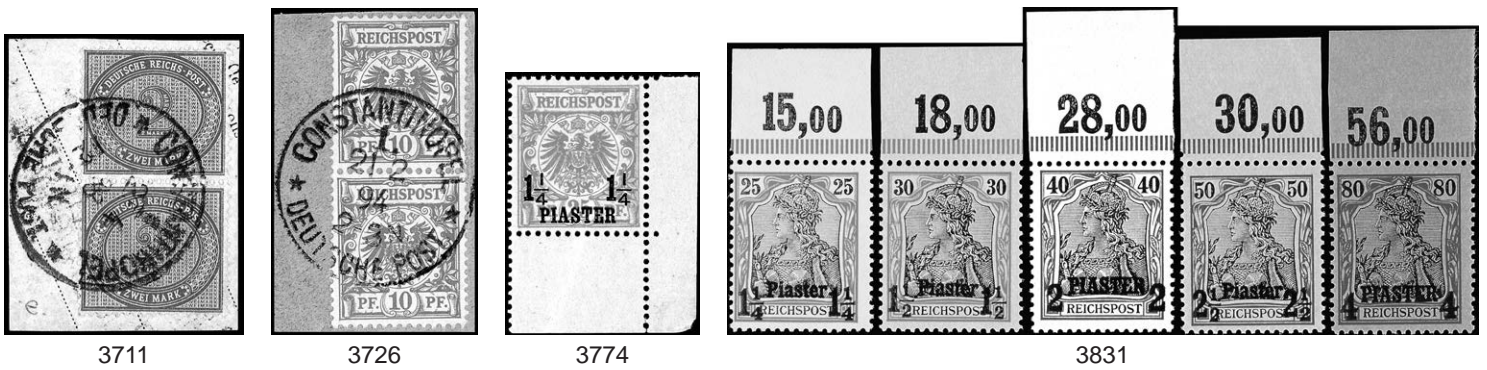
**Türkei Markenteil**

3727	1889, 10 Pfg GSK aus HÜTTEN i. ELASS 7.11. mit viel Text nach Jerusalem, vorderseitig Ak.-Stempel der österr. Post	☒	15,—
3728	10 Para auf 5 Pf. in a-Farbe tadellos gestempelt, Mi. 80,—	1a ☉	20,—
3729P	10 Para auf 5 Pf. mit Plattenfehler „halbes Kreuz in der Krone“ tadellos ideal zentrisch gestempelt	1b ☉	80,—
3730P	10 Para auf 5 Pf. violettrot, portorichtige Einzelfrankatur auf Drucksache (leichte Gebrauchsspuren) von CONSTANTINOPEL 1 14 1 88, ideal klar gest., nach Altjonsdorf bei Zittau, Mi. 700,-	1b ☒	240,—
3731	20 Para auf 10 Pfg, 1 1/4 Piaster auf 25 Pfg und 2 1/2 Piaster auf 50 Pfg als Nachdrucke, 3 ungebrauchte Prachtstücke, 135,-	2Na,4/5Na *	40,—
3732	20 Pa auf 10 Pfg Pfennig-Ausgabe, ungebraucht mit Neugummi ansonsten tadellos, Mi. für * 200,-	2a NG	25,—
3733	20 Para auf 10 Pf. tadellos gestempelt, gepr. Hollmann BPP, Mi. 100,—	2b ☉	35,—
3734P	20 Para auf 10 Pf. dunkelrosarot, portorichtige Einzelfrankatur auf Postkarte (diese Eckbug) von CONSTANTINOPEL 1 21 4 88, ideal klar gest., nach München mit Ank-Stpl., Mi. 420,-	2b ☒	140,—
3735	20 Para auf 10 Pfg, 1 Piaster auf 20 Pfg und 2 1/2 Piaster auf 50 Pfg, 3 ungebrauchte Werte als Neudrucke, Höchstwerte signiert (120,-)	2Na,3Na,5Na *	35,—
3736P	20 Pf. mit dunkelblauem (schwarzblauem) Aufdruck 1 Piaster, sog. Kosack-Neudruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Hartung: „Die Marke hat vollen Originalgummi, ist farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung. Der bräunliche Gummistreifen ist herstellungsbedingt.“ Mi. 1.300,-	3Nel **	300,—
3737FP	1 Piaster auf 20 Pf. in a-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Zenker BPP, Mi. 600,—	3a *	230,—
3738FP	<b>1 PIA auf 20 Pfg Aufdruck schwarzblau, tadellos ungebraucht, dopp. gepr. Hollmann BPP und Fotoattest Hollmann BPP: „ist in allen Belangen echt... in einem für diese ungebrauchte Marke ungewöhnlich guten Zustand. Rückseitig Originalgummi mit Falzrest.“ Die ohnehin schon seltene Marke hier in hervorragender Erhaltung! Mi. 3.000,-</b>	3b *	1000,—
3739P	1 Pia. auf 20 Pfg, Aufdruck blauschwarz, portorichtige Einzelfrankatur auf Brief (Umschlag aufgetrennt, gefaltet) klar gest. CONSTANTINEL 1 30 4 84 (Arge Type 6) nach Zittau mit Ank-Stpl., Mi. 550,-	3b ☒	160,—
3740FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. mit Plattenfehler der Urmarke „aufgebrochene Spitze Mitte oben und unten“! Michel unbekannt, tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, postfrisch, einwandfrei“	4Na PF **	170,—
3741	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. ungebraucht mit Neugummi, Mi. 240,— für *	4a NG	25,—
3742P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Farbe tadellos ungebraucht, Mi. 240,-	4a *	75,—
3743	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. ungebraucht, min. dünn, Mi. 240,—	4a *	40,—
3744P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Farbe (Stempel von 1984), etwas unregelmäßige Zähnung, Mi. 300,-	4a ☉	50,—
3745	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Farbe ungebraucht ohne Gummi, gepr. Bühler, Mi. 240,—	4a (*)	25,—
3746P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. tadellos gestempelt, Mi. 300,—	4a ☉	100,—
3747P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. gelbbraun, gest. CONSTANTINOPEL 1 26/4 84, übliche Zähnung, min. erhöht gepr. Jäschke-L BPP, Mi. 300,-	4a ☉	50,—
3748P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. im verbreiterten Format ☉, Befund Hartung, stumpfer Zahn unten links, Mi. 600,—	4aD ☉	90,—
3749P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. tadellos ☉ gepr. Hartung, Mi. 340,—	4b ☉	130,—
3750P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. orangebraun, gest. CONSTANTINOPEL, übliche Zähnung, min. erhöht gepr. Hollmann BPP, Mi. 340,-	4b ☉	60,—
3751	2 1/2 Piaster a. 50 Pfg graugrün, ideal zentrisch gestempelt „CONSTANTINOPEL 1 9.8.84“, minimaler Bug, vergleichsweise gut erhalten, gepr. Rohr u. Thier, Mi. 190,-	5a ☉	40,—
3752	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in a-Farbe gestempelt, min. Zahnfehler, Mi. 190,—	5a ☉	25,—
3753P	2 1/2 Pia. auf 50 Pf. graugrün, gest. CONSTANTINOPEL, gepr. Bothe und Jäschke-L, je BPP, Mi. 190,-	5a ☉	60,—
3754P	2 1/2 Pia. auf 50 Pf. in b-Farbe tadellos ungebraucht, Mi. 130,—	5b *	50,—
3755	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in b-Farbe tadellos gestempelt, Mi. 100,—	5b ☉	35,—
3756P	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. oliv, breites Format, tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 390,-	5bB *	130,—
3757P	2 1/2 Pia. auf 50 Pf. dunkeloliv, Plattenfehler „kleine Mittelspitze oben“, gest. CONSTANT(INOPEL), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, gut gezähnt, bis auf einige helle Stellen in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 400,-	5bVI ☉	80,—
3758P	2 1/2 Pia. auf 50 Pf. dunkelgrünoliv, gest. CONSTAN(TINOPEL), gepr. Pfenniger, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 260,-	5ba ☉	100,—
3759	10 Para auf 5 Pf. in a-Farbe tadellos und sauber gestempelt, gepr. R.F. Steuer VÖB. Seltene, im Michel klar unterbewertete Farbe!	6a ☉	40,—
3760P	10 Para. auf 5 Pf. Krone/Adler grün, portorichtige Einzelfrankatur auf kleinformatiger Drucksache von CONSTANTINOPEL 1 29/12 89 nach Dresden, gepr. Hollmann BPP, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 280,-	6a ☒	100,—
3761	10 Para auf 5 Pfg opalgrün, Einzelfrankatur auf Drucksachen-Streifband aus JAFFA DP 6.12.98 nach Deutschland, Streifband mit Fehlstelle, reiner Bedarf!	6c EF	20,—
3762	Krone/Adler mit Aufdruck, kompletter gestempelter Prachtsatz, Mi. 60,-	6/10 ☉	20,—
3763FP	<b>20 Para auf 10 Pf. in c-Farbe (UV: ocker) tadellos postfrisch, gepr. Hollmann BPP und Attestkopie Wiegand BPP (für aufgeteilten Viererblock): „echt, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung! Postfrische Exemplare dieses Wertes sind selten!“ Mi. 1.400,-</b>	7c **	500,—
3764P	20 Para auf 10 Pf. Krone/Adler mittelrot, dunkelgelb quarzend, gest. CONSTA(NTINOPEL), gepr. Wiegand BPP, Mi. 400,-	7ca ☉	130,—
3765FP	<b>20 Para auf 10 Pfg. Krone/Adler mittelrot (UV: dunkelgelb) als portogerechte Einzelfrankatur auf Ansichtskarte mit Ekr. CONSTANTINOPEL DP 1 18.8.96 nach Darmstadt mit Ankunftsstempel, Karte links mit Papierresten, Marke bis auf winzig verkürztem Eckzahn einwandfrei und farbfrisch, entsprechendes Fotoattest Wiegand BPP, sehr seltene Farbe, bisher ohne Bewertung für Beleg!</b>	7ca ☒	500,—
3766	20 Para auf 10 Pfg Krone/Adler, Einzelfrankatur auf AK aus CONSTANTINOPEL DP 29.2.99 nach Deutschland, Spuren.	7d ☒	30,—
3767FP	<b>20 Para auf 10 Pf. in e-Farbe, UV gelblichorange, tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, tiefst gepr. Hollmann BPP und Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 2200,—</b>	7e **	500,—
3768P	20 Para auf 10 Pfg Krone/Adler dunkelrosarot, tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2013): „in fehlerfreier Erhaltung.“, Mi. 400,-	7e *	140,—
3769FP	20 Para auf 10 Pf. Krone/Adler, seltene Farbnuance dunkelrosarot, gelblichorange quarzend, auf Briefstück CONSTANTINOPEL 3 23/9 00 (Arge Type13), Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt, bis auf leichte Stockflecken im Randbereich keine Mängel“, Mi. 950,-	7e △	250,—
3770P	1 Pia. auf 20 Pf. Krone/Adler ultramarin, senkr. Paar portorichtig auf R-Brief von CONSTANTINOPEL 1 23/1 90 nach Oldenburg mit Ank-Stpl., Mi. 400,-	8a(2) ☒	140,—
3771	1 Pia. auf 20 Pf. Krone/Adler blau, waager. Paar als portorichtige Einzelfrankatur auf R-Brief von CONSTANTINOPEL 1 6/10 92 nach Berlin, gepr. Jäschke-L BPP; Mi. 200,-	8b(2) ☒	70,—
3772P	1 Pia. auf 20 Pf. Krone/Adler dunkelblau, gest., gepr. Wiegand BPP, Mi. 200,-	8ba ☉	85,—
3773P	1 1/4 Piaster in der seltenen Erstauflage sauber ungebraucht, gepr. Mühlmann	9la *	65,—
3774P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Farbe postfrisch aus der rechten unteren Bogenecke, Fotoattest Dr. Hollmann BPP: „ist in allen Belange echt und in postfrischer Erhaltung. Ein Bug verläuft schräg über die Marke. Frühe Auflagen der Krone/Adler Serie in postfrischer Erhaltung sind in der D.P.T. selten.“ Mi. 3800,—	9lla **	200,—
3775P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. Krone/Adler gelborange, gest. (CON)STANTINOPEL 1 7/391 (Arge Type 6), gepr. Hollmann BPP, Fotobefund Jäschke-Lantelme: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 350,-	9a ☉	130,—
3776P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf., linke l von 1/4 verkürzt, tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 300,-	9bl *	75,—

EINZELLESE

**Türkei Markenteil**

3777P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. tadellos gestempelt mit Abart „1 vom linken Zähler verkürzt“, Mi. 300.-	9bl ⊙	90,—
3778P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, Plattenfehler „rechts verkürzte 1“, gest. JAFFA, Fotobefund Wiegand BPP: „echt, einwandfreie Erhaltung“, Mi. 300.-	9bll ⊙	90,—
3779P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, seltener Plattenfehler „beide 1 verkürzt“, gest. CONSTANTINOPEL 13/3 00, gepr. Hollmann BPP, Fotobefund R.F Steuer: „echt, gut erhaltenes Exemplar“, Mi. 400.-	9blll ⊙	120,—
3780P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, seltener Plattenfehler „rechter Zähler nach links verbogen“, gest. CONSTANTINOPEL 3 16/8 01, Fotobefund Dr.Hollmann BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 450.-	9bIV Δ	140,—
<b>3781FP</b>	<b>1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Auflage tadellos postfrisch, Fotoattest Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 3.800.-</b>	<b>9a **</b>	<b>800,—</b>
3782P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Farbe ⊙ min. erh. gepr. Hollmann BPP, Mi. 350.-	9a ⊙	50,—
3783FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. dunkelorange tadellos ungebraucht, Fotoattest Wiegand BPP: „echt. Sie hat Originalgummi und ist sauber entfalzt. farbfrisch, vollzählig, gut zentriert, in einwandfreier Erhaltung! Seltene Marke in ungebrauchtem Zustand.“ Mi. 1.200.-	9ba *	300,—
3784P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. mit Aufdruckfehler „I“ von rechter 1/4 verkürzt, tadellos ungebraucht mit Originalgummi, Fotobefund Hartung, Mi. 300.-	9bll *	70,—
<b>3785FP</b>	<b>2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in der sehr seltenen aa-Farbe tadellos ungebraucht. Die vorhandene Gummierung ist laut Fotoattest Steuer VÖB nicht original, die Marke ansonsten gut erhalten und farbtypisch. Mi. 5.000.-</b>	<b>10aa *</b>	<b>700,—</b>
3786FP	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in a-Farbe * Befund Jäschke-Lantelme BPP „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“ Mi. 440,—	10a *	180,—
3787FP	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. UV dunkelrosarot, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 550,—	10a ⊙	150,—
3788P	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in a-Farbe ⊙, min. erh. gepr. Hollmann BPP, optisch schöne Marke, Mi. 550.-	10a ⊙	110,—
3789P	2 1/2 Pia. auf 50 Pf. Krone/Adler bräunlichrot, gest. CONSTANTINOPEL 1, gepr. Bühler, Fotobefund Dr.Hollmann BPP: „echt, leicht Zahnfehler, ansonsten einwandfrei“, Mi. 550.-	10a ⊙	90,—
3790P	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in b-Farbe sauber gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, leichte Mängel: kleiner Spalt am Eckzahn links oben“, Mi. 450,—	10b ⊙	60,—
3791	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in b-Farbe sauber gestempelt, leider je ein Zahnfehler oben und unten, Mi. 450.-	10b ⊙	40,—
3792	2 1/2 Pia auf 50 Pfg Krone Adler, ba-Farbe, ⊙ Befund Hartung „stumpfe Zähne rechts“, Mi. 150.-	10ba ⊙	25,—
3793P	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 150,—	10ba ⊙	50,—
3794P	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. in ba-Farbe mit Aufdruckfehler „Kerbe im rechten Zähler“ ⊙ (kleine Mängel), Kurzbefund Hollmann BPP (Michel nur für d bekannt).	10ball ⊙	100,—
3795P	2 1/2 Piaster auf 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, postfrisches Kabinettstück, unsigniert.	10d **	140,—
<b>3796FP</b>	<b>10 Para - 4 Piaster auf 5 - 80 Pf. Reichspost je mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“, 9 Werte komplett tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, FA Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 2.800.-</b>	<b>12/19 SP **</b>	<b>900,—</b>
3797	JERUSALEM DP *a 24.12.01, klar auf AK „Grüsse aus Jerusalem“ mit 5 Pfg. Reichspost-Aufdruckausgabe nach Berlin mit Ankunftsstempel	12l ☒	40,—
3798	10 Para auf 5 Pf. Reichspost, Aufdruck Type II, portorichtige Mehrfachfrankatur auf Ansichtskarte von CONSTANTINOPEL 1 4/6 04 (Arge Type 7) nach St.Gallen/Schweiz, Mi. 140.-	12ll(2) ☒	40,—
3799FP	10 Para auf 5 Pf. bis 1 Piaster auf 20 Pf., 3 Werte je mit Aufdruck-Type II (A mit „Dach“) und zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, Fotobefund Hartung, Mi. 1.260.-	12ll/14ll **	330,—
3800	20 Para auf 10 Pf. Reichspost, Aufdruck Type II, portorichtige Einzel frankatur auf Ansichtskarte von CONSTANTINOPEL 1 23.9.05 (Arge Type 9) nach Smyrna, Mi. 130.-	13ll ☒	35,—
3801	20 Para auf 10 Pfg Reichspost, Aufdrucktype II, Einzel frankatur auf AK mit K1 CONSTANTINOPEL DP 1 24.4.04 nach München, Pracht .	13ll ☒	45,—
3802	20 Para auf 10 Pfg. Reichspost mit Aufdrucktype, 2 postfrische Kabinettstück mit Fotoattest Steuer BPP für das ehemalige Paar als Mi.-Nr.12 II PF I, leider danach getrennt.	13ll(2) **	80,—
3803FP	20 Para auf 10 Pfg Reichspost, Aufdrucktype II mit Specimen-Aufdruck, postfrisches Kabinettstück, Gummi etwas getönt, dafür unsigniert! Mi. 420,—	13llSP **	90,—
3804	20 Para fetter Aufdruck als Einzel frankatur auf Ansichtskarte von Constantinopel nach Burscheid, rückseitig Motiv „La Fontaine, Constantinople“ (130.-).	13ll ⊙	25,—
3805	1 Piaster auf 20 Pfg Reichspost, Aufdrucktype II, auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück, signiert Bothe und Mansfeld	14ll Δ	Gebot
3806	1 Pia. auf 20 Pf. Reichspost, Aufdruck Type II, Einzel frankatur auf Brief (gefaltet) von CONSTANTINOPEL 2 24/3 05 (Arge Type 11) nach Basel/Schweiz	14ll ☒	30,—
3807	1 Piaster auf 20 Pfg Reichspost mit Aufdrucktype II, Einzel frankatur auf Firmen-Vordruckbrief aus CONSTANTINOPEL DP 1 29.7.04 nach Hamburg, Ak.-Stempel, kleine Spuren	14ll ☒	45,—
3808P	1 Piaster auf 20 Pfg Reichspost, Aufdrucktype II mit Specimen-Aufdruck, ungebrauchtes Prachtstück, kleine Tönung vorderseitig sichtbar, Mi. 220.-	14llSP *	50,—
3809	40 Pf. tadellos ** mit Aufdruck „SPECIMEN“ gepr. Hartung, Mi. 400.-	17Spec **	120,—
3810	2 Piaster auf 40 Pfg. Reichspost im gestempelten Pracht-Viererb block, vorgefaltet, sonst einwandfrei, bestens signiert Hollmann BPP.	17(4) ⊙	40,—
3811	2 1/2 Piaster auf 50 Pfg. Reichspost im gestempelten Kabinett-Viererb block, bestens signiert Hollmann BPP.	18(4) ⊙	45,—
3812	4 Piaster auf 80 Pfg. Reichspost im gestempelten Pracht-Viererb block, oben etwas angetrennt, aber bestens signiert Hollmann BPP - in dieser Form nicht häufig!	19(4) ⊙	50,—
3813	5 Pia. auf 1 Mk. Reichspost, 6 Stück mit versch. Entwertungen, alle gepr. BPP bzw. VÖB, Mi. 400.-	20(6) ⊙	100,—
3814P	5 Piaster auf 1 Mk Reichspost, Aufdrucktype II, sauber gestempeltes Prachtstück, 120,-	20llb ⊙	30,—
3815	5 Piaster auf 1 Mk bräunlichkarmin mit Aufdrucktype II, sauber gestempeltes Kabinettstück, signiert, Mi. 120.-	20llb ⊙	45,—
3816	5 Pia. auf 1 Mark mit Aufdruck Specimen, Neugummi, Mi. 180,—	20lSp NG	30,—
3817	10 Para auf 2 Mark in Type I/1 ** ER rechts unten, Mi. 140,—	21I/1 **	55,—
3818P	10 Piaster fetter Aufdruck (A mit „Dach“) auf Urmarke Type II, tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und nur minimalster Erstfalzspur, Luxusstück der seltenen Marke, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 450,—	21ll/II *	160,—
3819	15 Piaster auf 3 Mark tadellos ungebraucht, Mi. 60,—	22I/1 *	20,—
3820P	15 Pia. auf 3 Mark tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 140,—	22I/1 ⊙	45,—
3821	15 Pia. auf 3 Mark tadellos ungebraucht, Mi. 85,—	22ll/II *	25,—
3822	15 Piaster auf 3 Mk Reichspost, Type I, postfrisches Prachtstück mit Gummibug, signiert, Mi. 140.-	22I/1 **	45,—
3823P	25 Piaster auf 5 Mark in der seltenen Type I/1 (ohne jede Nachmalung) tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falz + Falzrest, Fotoattest Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 850.-	23I/1 *	240,—
3824P	25 Piaster auf 5 Mark in Type I/II (spitze Fünfen) sauber ungebraucht mit Erstfalzspur, Mi. 260.-	23ll/II *	100,—
3825	25 Piaster auf 5 Mk Reichspost, Type III, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert, Mi. 220.-	23ll/III *	70,—
3826P	25 Pia auf 5 Mark Reichspost in Type I/IV, tadellos *, Befund Hartung „einwandfrei“, Mi. 380.-	23ll/IV *	120,—
3827P	25 Piaster „fetter“ Aufdruck auf 5 Mark tadellos ungebraucht, gepr. Bothe BPP, Mi. 240,—	23ll *	85,—
3828P	25 Piaster Aufdruck Type II auf 5 Mark tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 700,—	23ll ⊙	230,—
3829P	25 Piaster auf 5 Mk Reichspost mit Aufdrucktype II auf Briefstück mit komplettem Stempel CONSTANTINOPEL DEUTSCHE POST, Briefstück mit Falzspuren im Rand, Marke einwandfrei, signiert, Mi. 700.-	23ll Δ	220,—
3830	25 Piaster auf 5 Mk. Reichspost mit Aufdrucktype II, ungebrauchtes Kabinettstück, Mi. 240.-	23lll *	80,—
<b>3831P</b>	<b>Unverausgabte 1 1/4 bis 4 Piaster auf 25 bis 80 Pf. Reichspost je tadellos postfrisch vom Oberrand, noch völlig unsigniert, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Als Oberrandsatz sehr selten! Mi. 3.750.-</b>	<b>I/IV OR **</b>	<b>1300,—</b>



3711

3726

3774

3831



3780

3891

3935

3936

3938

3948

3957



3753

3754

3756

3757

3758

3764

3768

3772

3773



3775

3776

3777

3778

3779

3782

3784

3788

3789



3790

3793

3794

3795

3808

3814

3818

3834



3820

3823

3824

3826

3827

3863



3828

3839

3840

3841

3849



3829

3835

3888

3901

3937

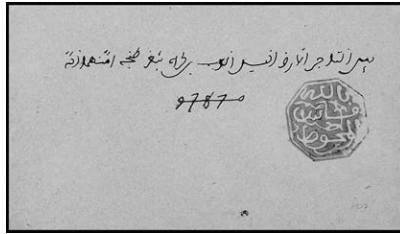
EINZELLOSE

## Türkei Stempel

3832FP	Unverausgabte 1 1/2 Piaster auf 30 Pf. tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Hollmann BPP: „in allen Belangen echt und in feinsten postfrischer Erhaltung.“ Mi. 750.-	II **	225,—
3833	1 1/4 Piaster auf 25 Pfg., 1 1/2 Piaster auf 30 Pfg. und 2 Piaster auf 40 Pfg. Germania ohne Wasserzeichen, jeweils im gestempelten Pracht-Viererblock (1mal auf Briefstück), 2x signiert Hollmann BPP.	27/29(4) ☉/△	100,—
3834P	1 1/2 Piaster auf 30 Pf. mit Aufdruckfehler „Anstrich der großen linken 1 abgebrochen“ tadellos ungebraucht mit Falzspur, jeweils dopp. gepr. Bothe und Sellschopp sowie Fotobefund Hartung: „echt, einwandfrei“ Mi. 600.-	28I *	140,—
3835P	1 1/2 Piaster auf 30 Pfg Germania ohne Wasserzeichen, senkrechtes Kabinettpaar mit rechtem Rand, obere Marke mit Aufdruckfehler „Fußstrich der großen 1 abgebrochen“ sauber ungebraucht, untere Marke einwandfrei postfrisch, schöne Einheit, Mi. 700.-	28I,28 **/*	225,—
3837	15 Piaster auf 3 Mark tadellos postfrisch, gepr. Hollmann BPP, Mi. 220,—	34b **	85,—
3838	15 Pia. auf 3 Mark tadellos auf Briefstück, Mi. 70,—	34b △	30,—
3839P	25 Piaster a. 5 Mk grünschwarz/dunkelkarmin (UV gelblichrot), ohne Wz., postfrisches Luxusstück mit vollem linken Bogenrand, ohne jegliche Signatur, Fotoattest Jäschke-L. BPP (07/2013) „...farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 650.-	35a **	250,—
3840P	25 Piaster a. 5 Mk Germania ohne Wz., Mittelstück UV gelblichrot, ungebraucht mit Originalgummierung und kaum sichtbarer Falzspur, sign. Behrens, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP (04/2011) „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“, Mi. 300.-	35a *	100,—
3841P	25 Piaster auf 5 Mark tadellos gestempelt, Mi. 700,—	35a ☉	250,—
<b>3842FP</b>	<b>25 Pia. auf 5 Mk. und 15 Pia. auf 3 Mk., je ohne Wasserzeichen, die beiden Höchstwerte auf R-Vordruckbrief von SMYRNA b 28/12 05 nach Hannover mit Ank-Stpl., trotz korrekt durchlaufenen Postweg überdurchschnittlich saubere Erhaltung. Fotoattest R.F.Steuer, Mi. 1.370,-</b>	<b>35a,34b ☒</b>	<b>500,—</b>
3843	1 Piaster auf 20 Pfg Germania mit Wz., waagrechtes Paar mit rechtem Rand auf Einschreiben-Bedarfs-Brief aus CONSTANTINOPEL 1 DP 28.9.11 nach Pforzheim, Rand- und Falzspuren	38(2) ☒	30,—
3844	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 55,—	39 **	15,—
3845	1 1/2 Pia auf 30 Pfg Germania, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 55.-	40 **	25,—
<b>3846FP</b>	<b>2 1/2 Pia. auf 50 Pfg Germania auf orangefarbenem Papier, tadellos gestempelt, gepr. R. Steuer BPP, Mi. - - eine sehr seltene Marke in echt gestempelter Erhaltung!</b>	<b>42y ☉</b>	<b>550,—</b>
3847	5 Piaster auf 1 Mark tadellos postfrisch, Mi. 140,—	44 **	60,—
3848	5 Pia. auf 1 Mark Deutsches Reich, tadellos gestempelt auf Briefstück, Mi. 40.-	44 △	30,—
3849P	5 Piaster auf 1 Mk mit Aufdruckfehler „P von Piaster oben abgeplattet“, sauber gestempeltes Bedarfsstück, rückseitig mit heller Stelle, bildseitig schönes Stück dieser seltenen Marke, Fotobefund Wiegand BPP, Mi. 1000.-	44I ☉	150,—
<b>3850FP</b>	<b>15 Piaster auf 3 Mark mit Wasserzeichen, rechte untere Bogenecke tadellos auf Briefstück mit HAN A 4834.10, dopp. gepr. Bothe BPP. Gebrauchte HAN der Markwerte sind sehr selten!</b>	<b>46a HAN △</b>	<b>1000,—</b>
3851	15 Piaster auf 3 Mark tadellos postfrisch, Mi. 100,—	46b **	45,—
<b>3852FP</b>	<b>25 Piaster auf 5 Mark „Ministerdruck“ mit rein schwarzer Rahmenfarbe, tadellos gestempelt „CONSTANTINOPEL - 18.12.13“, gepr. Pfenninger und Bothe BPP, sowie Fotoattest der Prüfstelle Pfenninger, Brettl und Schmitt („ohne Mangel, in feiner, tadelloser und farbfrischer Erhaltung“) und Fotoattest Bothe BPP: „Die Besonderheit dieser Marke, die seinerzeit unbeachtet aufgebraucht wurde, ist zu betonen!“ In einwandfreier Erhaltung sehr seltene Marke! Wurde ausschließlich auf Paketkarten verwendet und nur wenige haben den rauen Postalltag unbeschadet überstanden! Mi. 5.000.-</b>	<b>47M ☉</b>	<b>1750,—</b>
3853	25 Piaster auf 5 Mark in a-Farbe tadellos ungebraucht, Mi. 70,—	47a *	25,—
3854	25 Pia. auf 5 Mark tadellos postfrisch, Mi. 100,—	47b **	30,—
3855	25 Piaster auf 5 Mark tadellos auf Briefstück, Mi. 100.-	47b △	40,—
3856P	5,10, 25 und 50 C., je diagonaler Aufdruck zusammen auf R-Brief (gefaltet) von JERUSALEM 25/2 13 nach Köln	48/51 ☒	75,—
3857	5 C. bis 100 C. Aufdruckausgabe, kompletter ungebrauchter Kabinettsatz, Mi. 130.-	48/52 *	40,—
3858	10 Centimes auf 10 Pf., linke untere Bogenecke mit HAN A 3843a.13 tadellos postfrisch, Mi. 50,—	49b HAN **	25,—
3859	10 Centimes auf 10 Pf., rechtes senkrechtes Randpaar mit HAN U 3843.13 tadellos postfrisch, Mi. 50,—	49b HAN **	25,—
3860	25 C. auf 20 Pfg Germania, Einzel frankatur auf Bedarfsbrief aus SMYRNA DP ** 7.6.09 nach Berlin, rückseitig mit Haftstellen, sonst feiner Beleg!	50 ☒	35,—
3861	50 C auf 40 Pf. tadellos gestempelt, gepr. Pfenninger, Mi. 75,—	51 ☉	25,—
3862	50 C. auf 40 Pf. Germania im Viererblock mit rechtem Rand auf Kabinet-Briefstück mit klarem K1 „SMYRNA DP 3.6.10“, signiert Dr. Steuer VÖB, Mi. 360.-	51(4) △	120,—
3863P	100 Centimes auf 80 Pf. tadellos postfrisch, gepr. Steuer VÖB (190,-)	52 **	60,—
3864	100 C. auf 80 Pfg Germania, tadellos ungebraucht, gepr. Richter, Mi. 60.-	52 *	25,—
3865	100 C. auf 80 Pf. tadellos auf Briefstück, Mi. 80,—	52 △	30,—
3866P	100 C. auf 80 Pf. vom linken Rand mit HAN U 6557 tadellos postfrisch, Fotobefund Hartung: „echt, postfrisch, einwandfrei“ Mi. 1.200.-	52HAN **	240,—
3867	100 Cent. auf 80 Pf. tadellos postfrisches Oberrandstück, Mi. 190,-	52OR **	75,—
3868	1916, 20 Para-GSK der Türkei aus JERUSALEM mit viel Text einer Deutschen via Bayreuth und Österreich (Zensur) nach Düsseldorf, Randmängel	☒	40,—
3869	1919, Vordruckbrief „D.Diamantides.Smyrne“ mit frz. Marken und Feldpost-Stempel TRESOR ET POSTES 528 21.9. nach Holland, rückseitig mit Zensur-Ra2 „Censure Militaire Francaise Smyrne“, feines Bedarfsstück!	☒	40,—
<b>Deutsche Post in der Türkei Ganzsachen</b>			
3870	10 Para auf 5 Pfg Ganzsachen-Streifband mit glasklarem K1 JERUSALEM DP *a 29.8.02 nach Berlin, gute Erhaltung	S2 ☒	25,—
3871	20 Para auf 10 Pfg GSK, bedarfsgebraucht mit rückseitig aufgeklebtem Foto (Schiff im Hafen) aus COSTANTINOPEL DP 1 15.11.98 nach Deutschland, Spuren.	P3 ☒	20,—
3872	1 Piaster auf 20 Pfg mit Wz. auf 1 Piaster Privat-GSU der Palästina Bank als Einschreiben-Brief aus BEIRUT 27.11.12 nach Deutschland, Umschlag leider mit Mängeln, ansehen!	38PU ☒	40,—
<b>Türkei Stempel</b>			
3873P	AUS RAMLEH (PALÄSTINA), violetter Ra2 als klarer Nebenstempel auf Drucksache mit 5 C. diagonaler Aufdruck von JAFFA 20/10 07 nach Charlottenburg mit Ank-Stpl.	48 ☒	150,—
3874P	Aus Jerusalem Deutsche Post, violetter Ra2-Nebenstempel auf Auslands-Drucksachen-Umschlag (leider oben beschnitten) aus JAFFA 23.1.03 mit Nr. 12 I nach Hamburg, Ak.-Stempel, ARGE + 150,-	12I ☒	80,—
3875	CONSTANTINOPEL 3 *DP* 23.5.05, praktisch komplett auf Kabinet-Postanweisungs-Briefstück mit Nr. 14 II	14II △	20,—
3876	CONSTANTINOPEL KDPA 19/12 79, blau, Arge Type 3, klar auf Deutsches Reich 20 Pfg. ultramarin.	V34 ☉	30,—
3877	CONSTANTINOPEL KDPA 20 7 77, Arge Type 5, sehr klar auf Briefstück Deutsches Reich 20 Pfg. dkl.ultramarin	V34 △	35,—
3878P	CONSTANTINOPEL KDPA 2 4 87, Arge Type 3, klar auf 10 Para auf 5 Pf. violett purpur, Wiederverwendung in THERAPIA, hierzu Kommentar Dr.Steuer	1b ☉	100,—
3879	JAFFA DP 5 12 05, Einkreisstempel klar auf Streifband 10 Para a. 5 Pfg Germania-Reichspost mit vorgedruckter Empfänger-Adresse nach Leipzig	S2 ☒	Gebot
3880	JERUSALEM 18.2.13, Arge Type 3 ohne Stundenangabe, klar auf Briefstück 5 C. auf 5 Pf. Germania	48 △	20,—
3881	JERUSALEM DP *a 27.11.01, klar auf bedarfsgebrauchter GSK nach Deutschland, leichte Spuren	P7 ☒	40,—



3634 100,—



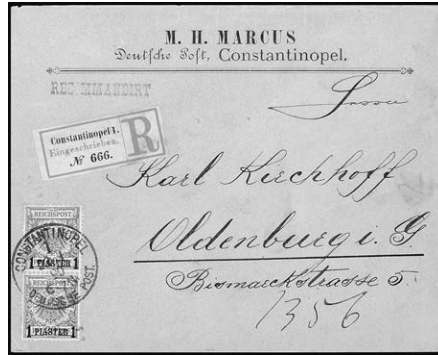
3680 300,—



3734 140,—



3730 240,—



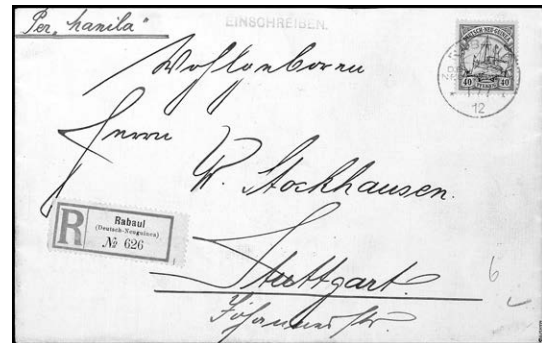
3770 140,—



3874 80,—



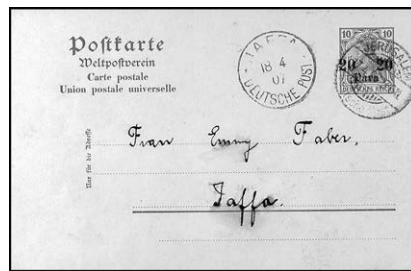
3856 75,—



3909 150,—



3873 150,—



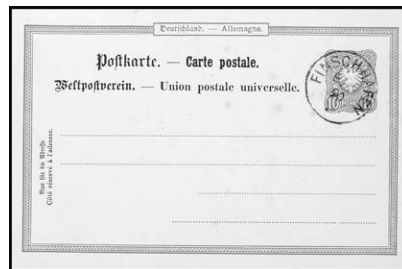
3883 35,—



3949 250,—



3907 60,—



3921 150,—



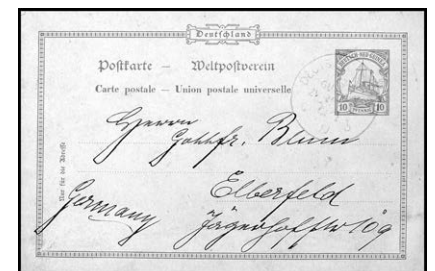
3932 40,—



3885 150,—



3925 300,—



3926 150,—

## Deutsch-Neuguinea Markenteil

3882	JERUSALEM DP 13.8.08 ohne Stundenangabe, 2x klar auf Bedarfsgebrauchter AK mit senkrechtem Paar 5 C. auf 5 Pfg. Germania nach Berlin mit Nachsendung	48(2) ☒	50,—
3883P	JERUSALEM DP 17.4.07 mit Stundenangabe, recht klar auf bedarfsgebrauchter GSK 20 Para auf 10 Pfg mit viel Text nach Jaffa, Ak.-Stempel, Spuren	P11X ☒	35,—
3884	JERUSALEM DP 9.9.08 (ohne Stundenangabe), klar auf 5 C. Aufdruck-Ganzsachenstreifband nach Deutschland, Pracht	S6 ☒	25,—
3885P	KAISERLICH DEUTSCHES POSTAMT No. 1/ 30.2 (1880) als Ank.-Stempel auf D.R. Ganzsachenkarte von Berlin , Alterspatina	DRP8 ☒	150,—
3886P	SMYRNA 4 AUG 1911 **, praktisch kompletter Abschlag auf 2x Nr. 49 auf kleiner Unterlage geklebt, schönes Stück!	49(2) ☉	75,—
3887P	SMYRNA, Ra3 ohne Sterne, sog. Rosinenstempel, Teilabschlag auf 25 C. auf 20 Pf. Germania (punkthelle Stelle), gepr. Hollmann BPP	50 ☉	40,—

### Deutsch-Neuguinea - Vorläufer

3888P	2 Mark Ziffer in e-Farbe, senkrechtes Paar tadellos auf Leinenbriefstück mit 2 Stempelabschlägen STEPHANSORT 8/6 93, tiefst gepr. Pfenninger und Mansfeld, Mi. 1.000.- (+50% laut Steuer-Handbuch)	V37e(2) △	300,—
3889FP	<b>5 Pfg violett purpur, 4er Block mit drei Stempeln „FINSCHHAFEN 22.1.90“, auf Leinenbriefstück, tadellos, geprüft Dr. Steuer BPP</b>	<b>V40 △</b>	<b>700,—</b>
3890	Mitläufer, 10 Pf. Reichspost auf Briefstück, HERBERTSHÖHE 1/11 00, gepr. Bothe und Jäschke-L je BPP	M56a △	35,—
3891P	20 Pf. dunkelultramarin, klar gest. FINSCHHAFEN 12/5 88 auf Briefstück, Fotobefund Jäschke-Lantelme: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 250,—	V42c △	100,—
3892P	3 Pf. Krone/Adler mittelbraun, rechtes Randstück (Rand angetrennt und gestützt), klarer Gefälligkeitsstempel BERLINHAFEN 22/5 98 vom Eröffnungstag, gepr. R.F.Steuer BPP	V45b ☉	50,—

### Deutsch-Neuguinea Markenteil

3893	3 Pf. bis 50 Pf. komplett tadellos ungebraucht, Mi. 100,—	1/6 *	30,—
3894	3 bis 50 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck, tadellos gestempelt Friedrichs-Wilhelmshafen oder Matupi	1/6 ☉	45,—
3895	3 Pf. hellockerbraun tadellos postfrisch, Mi. 120,—	1b **	45,—
3896	3 Pfg. hellockerbraun mit Aufdruck, gestempeltes Prachtstück mit Altsignatur	1b ☉	20,—
3897	3 Pfg hellockerbraun mit Aufdruck auf Prachtbriefstück mit klarem K1 FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 21.10.00	1b △	25,—
3898FP	3 Pf. hellocker tadellos * Attest Jäschke-Lantelme BPP „farbfrisch, normal gezähnt und ... in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“, Mi. 550,—	1e *	190,—
3899P	10 Pfg lilafarbig, UV Hellzinnober, farbfrisches, postfrisches Luxusstück, sign. Pauligk, Fotobefund Jäschke-L. BPP (04/2013) „...in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 400,—	3b **	140,—
3900P	10 Pf. UV hellzinnober tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 180,—	3b ☉	70,—
3901P	10 Pf. Krone/Adler, 4er-Block, paarweise klar gest. FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 3/8 01, Fotoattest Dr. Provinsky: „echt, farbfrisch, gut gezähnt und fehlerfrei“, Mi. 720,—	3b(4) ☉	220,—
3902	25 Pfg Aufdruckausgabe auf Kabinetttbriefstück mit K1 FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 9.8.00 (Mi. 65,—)	5 △	20,—
3903	25 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 90,—	5a **	30,—
3904	25 Pfg. Krone/Adler mit Aufdruck auf Kabinettt-Briefstück mit K1 STEPHANSORT 15.11.99	5a △	20,—
3905FP	<b>25 Pf. Krone/Adler dunkelorange, rechter Rand-4er-Block mit Zwischensteg, rechte untere Marke Aufdruckfehler „verstümmeltes c“, paarweise klar gest. FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 19/2 01, gestempelte Zwischenstegpaare werden von Mi. aufgrund der Seltenheit nicht bewertet, schon ** 840,- + Plattenfehlerbewertung!</b>	<b>5bZS,XII ☉</b>	<b>350,—</b>
3906	50 Pfg mit schwarzem Bdr.-Aufdruck „Deutsch-Neu-Guinea“, tadellos gestempelt auf Briefstück	6 △	25,—
3907P	5, 10, 20, 25 und 30 Pf. Schiffszeichnung, 5 Werte zus. auf R-Brief von FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 1/8 04 nach Bernburg mit Ank-Stpl.	8/12 ☒	60,—
3908	10 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 80,—	9 **	35,—
3909P	40 Pf. Schiffszeichnung, portorichtige Einzelfrankatur auf gesiegeltem R-Brief der 2. Gewichtsstufe von RABAUL 1/7 12 nach Stuttgart mit Ank-Stpl., gepr. Mansfeld, Mi. 380,—	13 ☒	150,—
3910	40 Pf. mit Plattenfehler I tadellos ungebraucht, Mi. 80,—	13l *	30,—
3911	1 Mark rot tadellos auf Briefstück, gepr. Fischer, Mi. 65,—	16 △	30,—
3912	3 Mark Kaiseryacht ☉ min. dünne Stelle, etwas erh. gepr. Drahn, Mi. 190,—	18 ☉	30,—
3913	3 Mark Eckrand links oben tadellos auf △, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 190,—	18 △	70,—
3914P	5 Mark Kaiserjacht ohne Wz. tadellos gestempelt „SIM(PSONH)AFEN 6/8 06“, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 600,—	19 ☉	225,—
3915FP	<b>5 Mk. Schiffszeichnung, Einzelfrankatur auf kleinformatigem R-Brief von SIMPSONHAFEN 9/10 07 nach Stuttgart mit Ank-Stpl., Mi. 1.100,-</b>	<b>19 ☒</b>	<b>400,—</b>
3916FP	<b>5 Mk. Schiffszeichnung, Einzelfrankatur auf kleinformatigem R-Brief von YAP 1/8 07 nach Schwedt mit Ank-Stpl., Mi. 1.100,-</b>	<b>19 ☒</b>	<b>400,—</b>
3917P	5 Mark mit Wz. in Type IAI tadellos postfrisch, Mi. 320,—	23IAI **	140,—
3918	5 Mk Kaiserjacht mit Wz., Kriegsdruck, Zähnung 25:17, Mittelstück Type II, tadellos postfrisch ohne jegliche Signatur, Mi. 140,—	23IIBI **	55,—

### Deutsch-Neuguinea Britische Besetzung

3919	1 d auf 3 Pf. tadellos postfrisch, gepr. Hoffmann-Giesecke, Mi. 70,—	D1 **	35,—
------	--	-------	------

### Deutsch-Neuguinea Stempel

3920	DEULON 11 5 14 klar und zentrisch auf 3 Pf. Schiffszeichnung	7 △	300,—
3921P	FINSCHHAFEN 8/...90 (Monatszahl nicht abgeschlagen) Ekr. voll und klar auf leicht fleckiger Ganzsachenkarte 10 Pfg rot ohne Anschrift und ohne Text, hds. sign. Steuer	VP14 ☒	150,—
3922P	FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 14/12 09, blau, klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung, Kurzbefund Steuer BPP	8 △	70,—
3923FP	<b>HATZFELDHAFEN 23/6 91, zentrisch auf Ganzsachenausschnitt Deutsches Reich 10 Pf. Krone/Adler</b>	<b>VU13 GAA</b>	<b>350,—</b>
3924P	MANUS 26.5.14, klar fast vollständig auf 10 Pf. Schiffzeichnung, gepr. Mansfeld, Fotobefund Dr. Provinsky: „echt in fehlerfreier Erhaltung“	9 ☉	140,—
3925P	DEUTSCHE SEEPOST NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE c 6/11 06 mit Aushilfsjahreszahl zart auf Ansichtskarte von Nagasaki mit 10 Pf. Deutsches Reich Germania vom Bord Prinz Sigismund mit Durchgangsstpl. SIMPSONHAFEN nach Brisbane	DR71 ☒	300,—
3926P	DEUTSCHE SEEPOST NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE b 6/1 09 zart auf GA-Karte 10 Pf. Schiffszeichnung aus Siar nach Elberfeld (leicht tropisch)	P9 ☒	150,—
3927P	DEUTSCHE SEEPOST SINGAPORE DEUTSCH-NEUGUINEA 10.11.(10 oder 12) Tagesangabe kopfstehend, auf 10 Pf. Schiffszeichnung, Fotobefund Brekenfeld BPP	9 ☉	100,—
3928P	MSP No. 63 28.10.12, etwas undeutlicher Abschlag auf bedarfsgebrauchter AK „Tumteo Schädelhaus“ mit viel Text und Datierung „Matupi“ nach Deutschland mit Nachsendungen, Beförderungsspuren	☒	80,—

### Ostafrikanische Seenpost

3929P	5 C. bis 1 Dollar Privatpostmarken der Fa. Schülke & Mayr als Nachdruck, postfrischer Kabinetsatz, Mi. 300,—	SNa/a-e **	120,—
-------	--	------------	-------

### Deutsch-Ostafrika Lamu

3930	5 Pfg violett purpur mit Gefälligkeitsstempel „LAMU 12/8 89“, auf Briefstück, tadellos	VL40II △	70,—
3931P	10 Pfg dunkelrosarot mit klarem Stempel „LAMU 12.5.90“, auf Briefstück, tadellos, sign. Dietrich	VL41b △	220,—

### Deutsch-Ostafrika Zanzibar

3932P	ZANZIBAR KDPA 4/10 90, klar und zentrisch auf großem Ganzsachenausschnitt 10 Pfg Krone/Adler (waager. halbierte Karte) mit Nachsendungsvermerk	VP25 GAA	40,—
-------	--	----------	------



3866 3878 3886 3887 3892 3899 3900



3914 3917 3922 3924 3927 3929 3931



3934 3954 3960 3962 3963 3964 3972 3975



3939 3950 3956 4036 4038 3993



3979 3987 3989 3992 4005 4006



4003 4007 4008 4009 4013 4014



3994 4028 4042 4068 4063



4016 4027 4048 4050 4053 4057 4081

EINZELLESE

## Deutsch-Ostafrika - Vorläufer

3933	ZANZIBAR DE. 6 92, Stempel des Britischen Postamtes klar als Ankunftsstempel auf Ganzsachenkarte 10 Pf. Krone/Adler (gefaltet, Heftklammerloch) von TANGA 18/11 92 nach Zanzibar, weitergeleitet nach Dar es Salaam, gepr. R.Steuer BPP. . . . .	VP25 ☒	50,—
<b>3934P</b>	<b>2 M. lebhaftgraulila mit Ekr. „ZANZIBAR 7/11 90“, Eckbug und kleine helle Stelle vorderseitig, Fotoattest Jäschke-L. BPP, Mi. 1700.-</b> . . . . .	<b>VZ37d ☉</b>	<b>400,—</b>
3935P	ZANZIBAR KDPA 1/1 91, klarer zentrischer Gefälligkeitsstempel auf Briefstück 10 Pf. rosa . . . . .	VZ41 △	50,—
3936P	ZANZIBAR KDPA 7/12 90, klar auf Briefstück 20 Pf. Krone/Adler mittelultramarin, gepr. R.Steuer BPP, Mi. 180,- . . . . .	VZ48a △	70,—
3937P	ZANZIBAR KDPA 4/1 91, je klar auf Briefstück mit 2 senkrechten Paaren 20 Pf. Krone/Adler mittelultramarin, gepr. R.Steuer BPP, Mi. 720,- . . . . .	VZ48a(4) △	240,—

## Deutsch-Ostafrika - Vorläufer

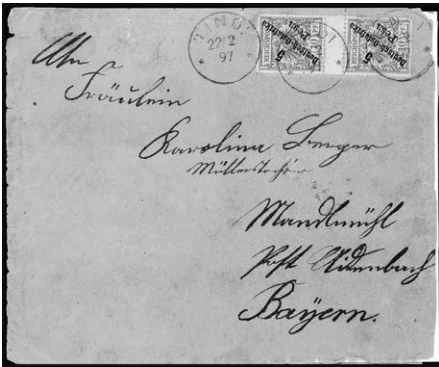
3938P	2 Mark dunkelrotkarmin auf Postanweisungsausschnitt klar und zentrisch gest. BAGAMOYO 27/2 99, gepr. R.F.Steuer BPP, Dr.Steuer 200,- . . . . .	VO37e △	50,—
3939P	2 Mark dunkelrotkarmin auf Postanweisungsausschnitt klar und zentrisch gest. BAGAMOYO 27/2 99, gepr. R.F.Steuer BPP, Dr.Steuer 200,- auf Postanweisungsausschnitt klar und zentrisch gest. LINDI 26/4 98, gepr. R.F.Steuer BPP, Dr.Steuer 200,- . . . . .	VO37e △	50,—
3940	2 Mark dunkelrotkarmin mit Stempel „DAR-ES-SALAAM 22/4 95“, auf Briefstück, Kabinett . . . . .	V37e △	20,—
3941	2 Mark dunkelrotkarmin mit klarem und zentrischem Stempel „TANGA 7/4 99“ (Steuer + 30 %), auf Briefstück, Kabinett . . . . .	V37e △	25,—
3942	2 Mark Viererblock mit 4 Stempeln „DAR-ES-SALAAM“ auf Leinenbriefstück, spektakuläre Einheit, gepr. Bothe BPP, Mi. 200,— . . . . .	V37e(4) △	65,—
3943	2 Mark dunkelrotkarmin auf Briefstück, ideal klar und zentrisch gestempelt DAR-ES-SALAAM 9 I 97 . . . . .	VO37 △	20,—
3944	2 M. dunkelrotkarmin auf Pracht-Postanweisungsbriefstück mit K1 LINDI 8.4.97, signiert Dr. Steuer BPP, nach Handbuch ca. 160,- . . . . .	V037e △	50,—
3945	2 Mk rötlichkarmin auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit Stempel TANGER 9.2.00 . . . . .	V037f △	25,—
3946	2 Mk rötlichkarmin auf Kabinett-Postanweisungsbriefstück mit Stempel DAR-ES-SALAAM 23.3.00, signiert R. Steuer BPP . . . . .	V037f △	25,—
3947	2 Mk rötlichkarmin auf Pracht-Postanweisungsbriefstück mit Stempel TANGA 3.10.00, unten rechts mit Randklebung, Marke aber einwandfrei, signiert R. Steuer BPP . . . . .	V037f △	20,—
3948P	BAGAMOYO KDPA 31/12 91, klar auf Briefstück 5 Pfg Krone/Adler gelblichgrün, gepr. R.Steuer BPP, Dr.Steuer 150,- . . . . .	VO46b △	50,—
3949P	BAGAMOYO KDPA 4/3 91, klar auf zunächst unterfrankiertem Brief der 2. Gewichtsstufe mit Paar 10 Pfg Krone/Adler rosarot mit Tax-Stempel und 40 Pf. Strafporto belegt, am folgendem Tag 5.3.91 mit 20 Pf. Krone/Adler ultramarin nachfrankiert, Taxstempel überklebt, Strafporto ausgeradiert (noch schwach sichtbar), leichte Gebrauchsspuren und 1 kurzer Zahn sollten bei diesem außergewöhnlichem Beleg toleriert werden. gepr. Bothe, ausführliches Fotoattest R.F.Steuer BPP, Dr.Steuer ca. 700,- . . . . .	VO46b(2),48a ☒	250,—
3950P	10 Pfg lebhaftrosarot mit Ekr. „PANGANI 30/10 92“ (etwas schwer abgeschlagen) auf Briefstück (Steuer 4x) . . . . .	V47b △	100,—
3951	20 Pfg. mittelultramarin, gest. „DAR-ES-SALAAM“ auf Briefstück, tadellos, gepr. Steuer BPP . . . . .	V48a △	40,—
3952	2 Mark waag. Paar TANGA a. △ (eine Marke stärkerer Zahnfehler) . . . . .	V48b(2) △	60,—
3953FP	BAGAMOYO KDPA 1/11 92, klar und zentrisch auf Briefstück 20 Pfg Krone/Adler violettultramarin, gepr. R.Steuer BPP, auf „d“-Farbe selten, Dr.Steuer 600,- . . . . .	VO48d △	200,—

## Deutsch-Ostafrika Markenteil

3954P	2 Pesa auf 3 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 200,— . . . . .	1 **	80,—
3955	2 Pesa, 3 Pesa und 25 Pesa Aufdruckausgabe auf 3 Kabinett-Briefstücken, dabei Nr. 5I auf Postanweisungsbriefstück, Nr. 1 signiert Dr. Steuer VÖB, Mi. 170,— + . . . . .	1,2,5I △	70,—
3956P	1. Aufdruckausgabe 1893, kompletter, durchgehend sauber gestempelter Kabinettsatz, 3 Werte auf Briefstücken, signiert (220,- +) . . . . .	1/5 ☉/△	75,—
3957P	2 Pesa bis 25 Pesa Aufdruckausgabe, kompletter gestempelter Satz auf 5 Kabinett-Briefstücken. . . . .	1/5 △	80,—
3958	2 Pesa auf 3 Pf. tadellos ungebraucht, Mi. 45,— . . . . .	11 *	15,—
3959	3 P. auf 5 Pfg opalgrün, tadellos gestempelt auf Briefstück, Mi. 60,- . . . . .	2 △	25,—
3960P	3 P auf 5 Pf. tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP und Steuer VÖB, Mi. 260,— . . . . .	2I **	110,—
3961	5 Pesa auf 10 Pf in a-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 90,— . . . . .	3Ia *	40,—
3962P	5 Pesa auf 10 Pf. tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 220,— . . . . .	3Ic **	90,—
3963P	10 Pesa auf 20 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 140,— . . . . .	4 **	60,—
3964P	25 Pesa auf 50 Pf. tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 150,— . . . . .	5I **	60,—
3965	2 Pesa a. 3 Pfg hellockerbraun, farbfrisch, tadellos postfrisch, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 120,- . . . . .	6b **	40,—
3966	2 Pesa auf 3 Pf. hellockerbraun tadellos gestempelt, Mi. 55,— . . . . .	6b ☉	15,—
3967P	2 Pesa diagonal auf 3 Pf. Krone/Adler hellockerbraun, waager. 4er-Streifen auf Brief von SONGEA 8/1 01 nach Wernigerode . . . . .	6b(4) ☒	100,—
3968	5 Pesa auf 10 Pf in b-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 120,— . . . . .	8b ☉	40,—
3969FP	5 Pesa auf 10 Pfg Krone/Adler diagonal Aufdruck, seltene Farbnuance rotkarmin mit 5 Stück 2 Pesa hellockerbraun auf Brief von WILHELMSTHAL 1/5 00 nach Offenbach, Fotobefund R.F.Steuer BPP: „echt, die gut erhaltene Vorlage hat den Postweg korrekt durchlaufen“, Mi. ohne Briefbewertung. . . . .	8b,6b(5) ☒	250,—
3970P	5 Pesa diagonal auf 10 Pf. Krone/Adler, senkrecht Paar mit Zwischensteg portorichtig auf Brief von LINDI 22/2 97 nach Aidenbach/Bayern, trotz Mängel (Brief aufgetrennt, 1 Ecke stumpf) eine Kolonialrarität, sind bereits gestempelte lose Zwischenstegpaare äußerst selten . . . . .	8ZW ☒	300,—
3971	10 Pesa auf 20 Pfg. Krone/Adler im Viererblock auf Pracht-Briefstück mit K1 MOSCHI 17.10.96 . . . . .	9(4) △	20,—
3972P	25 Pesa auf 50 Pfg. Krone/Adler, postfrisches Kabinettstück, unsigniert . . . . .	10 **	50,—
3973	25 Pesa auf 50 Pfg mit schrägem Aufdruck, senkrecht Kabinettstück, 68,- . . . . .	10(2) ☉	20,—
3974P	2 bis 40 Pesa Schiffszeichnung, 8 Werte auf R-Brief von DAR-ES-SALAAM 15/4 05 (Arge Type 3) nach Wilmersdorf . . . . .	11/18 ☒	80,—
3975P	2 Pesa bis 3 Rupien Schiffszeichnung ohne Wasserzeichen, kompletter und sauber gestempelter Kabinettsatz, (450,— . . . . .	11/21b ☉	150,—
3976P	2, 5, 10, 15 und 25 Pesa Schiffszeichnung als Zusatzfrankatur auf GA-Karte 3 Pesa per Einschreiben mit Rückschein von UDJIDI 14 4 05 nach Antwerpen/Belgien, seltene Versandungsform . . . . .	1113/15,17 ☒	80,—
<b>3977FP</b>	<b>2 Pesa braun Probedruck ungezähnt tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberer Falzspur, sehr breitrandig geschnitten, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Bothe BPP: „ansprechend, sauber und farbfrisch in fehlerfreier Erhaltung. .. ist als beachtenswerte philatelistische Seltenheit herauszustellen.“ Mi. 3.000.-</b> . . . . .	<b>11PI *</b>	<b>900,—</b>
<b>3978FP</b>	<b>10 Pesa mit Plattenfehler I tadellos postfrisch, Mi. 1300,—</b> . . . . .	<b>14I **</b>	<b>400,—</b>
3979P	10 P Kaiseryacht mit Plattenfehler „Bruch im Oberrand über C von DEUTSCH“, Bedarfstück mit kleinen Einschränkungen, laut Fotobefund Jäschke-L. BPP ist der Stempel nicht prüfbar (Marke ist * teurer als gestempelt), Mi. 550,- . . . . .	14I ☉	60,—
3980	40 P. Schiffszeichnung, senkr. Paar auf Postanweisungsausschnitt, je klar BAGAMOYO 26/4 04. . . . .	18(2) △	25,—
3981	1 Rupie tadellos postfrisch, Mi. 70,— . . . . .	19 **	25,—
3982	1 Rupie Schiffszeichnung ohne Wz. sauber gestempeltes Kabinettstück mit K1 AMANI DOA 27.5.10, gepr. Bothe BPP, 60,— . . . . .	19 ☉	20,—
3983	1 Rupie tadellos gestempelt, Mi. 60,— . . . . .	19 ☉	25,—
3984	1 Rupie Schiffszeichnung ohne Wasserzeichen und mit linkem Rand auf Kabinett-Briefstück mit K1 „DAR-ES-SALAAM DOA 9.9.05, signiert (60,—) . . . . .	19 △	25,—
3985	1 und 2 Mark Schiffszeichnung zusammen auf Brief von AMANI 10/10 06 nach Büren/Westf., jede Marke einzeln klar und zentrisch gest. . . . .	19/20 ☒	130,—
3986	1 Rupie dunkellilrot mit Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes, tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 250,— . . . . .	19II **	80,—
3987P	2 Rupien Schiffszeichnung, sehr klar fast zentr. gest. DAR-ES-SALAAM 6/5 03 (Arge Type 3), Mi. 100,- . . . . .	20 ☉	30,—
3988	2 Rupien grün tadellos auf Briefstück, Mi. 100,— . . . . .	20 △	40,—
3989P	3 Rupien in a-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 550,— . . . . .	21a ☉	150,—
<b>3990FP</b>	<b>3 Rupien ohne Wasserzeichen mit vertauschtem Mittelstück tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzresten, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 2000,—</b> . . . . .	<b>21aI *</b>	<b>700,—</b>



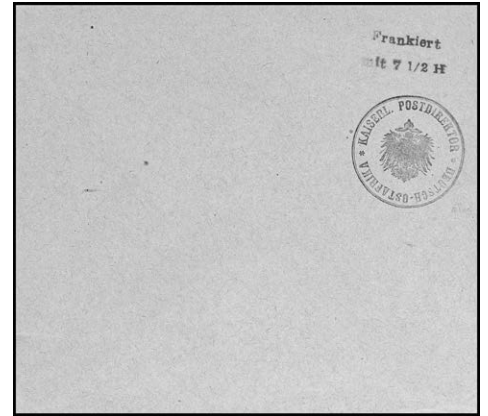
EINZELLOSE



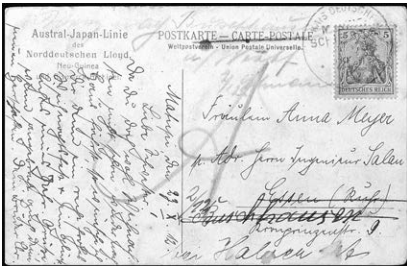
3970 300,—



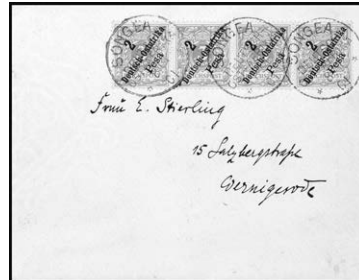
3974 80,—



4015 200,—



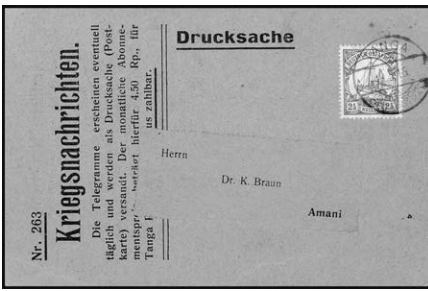
3928 80,—



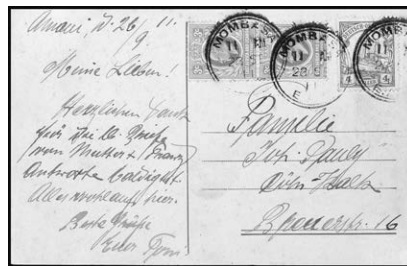
3967 100,—



3976 80,—



3997 50,—



3999 50,—



4001 150,—



4040 90,—



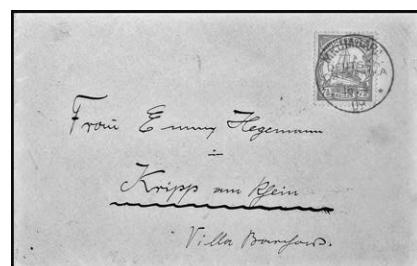
4002 150,—



4043 50,—



4047 270,—



4049 90,—



4054 80,—



4035 110,—



4071 60,—



4073 100,—

3991	3 R dunkelrot/grünschwarz, gestempelt „MPADUA 30 / 5“, geprüft Jäschke-L. BPP. . . . .	21b ☉	65,—
3992P	3 Rupien mit Retusche tadellos ungebraucht, gepr. Steuer BPP, Mi. 350,— . . . . .	21bll *	130,—
3993P	2 1/2 Heller bis 60 Heller Schiffszeichnung ohne Wasserzeichen, kompletter Kabinettsatz auf 8 Pracht-Briefstücken, bei der 60 Heller unten links mit Randklebung, Marke aber einwandfrei! Mi. 200,— . . . . .	22/29 △	65,—
3994P	45 Heller Schiffszeichnung auf Postanweisungsabschnitt, ideal klar und zentrisch gest. KILWA 17/4 05 . . . . .	28a △	25,—
3995	60 H tadellos ** linker unterer Eckrand, im linken Rand eine kleine Haftstelle, Mi. 140,— . . . . .	29 **	75,—
3996	60 H. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, gestempelt Prachtstück, signiert. . . . .	29 ☉	40,—
3997P	2½ Heller Schiffszeichnung, portorichtige Einzel frankatur auf Drucksachenkarte von TANGA 19.5.15 nach Amani, Kriegsnachrichten Nr. 263 . . . . .	30 ☒	50,—
3998	2½ und 20 Heller Schiffszeichnung auf R-Brief, je zentrisch gest. MOSCHI 20/8 13 nach Exin/Posen . . . . .	30,34 ☒	50,—
3999P	4 Heller Schiffszeichnung in Mischfrankatur mit Paar 3 C. Brit. Ost-Afrika auf Ansichtskarte aus Amani 26.9.11, jede Marke einzeln mit brit. Stempel MOMBASA 28 SE 11 entwertet nach Köln-Kalk. . . . .	31 ☒	50,—
4000	45 Heller Schiffszeichnung mit Wasserzeichen auf Kabinett-Briefstück mit Stempel DAR-ES-SALAAM . . . . .	36 △	25,—
4001P	45 Heller Schiffszeichnung mit Wz., Einzel frankatur auf eingeschriebener Auslands-Ansichtskarte Wogogo-Männer von TABORA 1/2 14 nach Küsnacht/Schweiz, Mi. 380,— . . . . .	36 ☒	150,—
4002P	45 Heller mit Wasserzeichen mit 7½ Heller und 1 Rupie, je Schiffszeichnung auf R-Brief von TANGA 10.1.14 nach Droyssig, Mi. 420,— . . . . .	36,19,32 ☒	150,—
4003P	60 H Schiffszeichnung ohne Wasserzeichen, gestempelt Kabinettstück, signiert (240,—) . . . . .	37 ☉	80,—
4004	60 H mit Plattenfehler I tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 120,— . . . . .	37PFI *	40,—
4005P	2 Rupien tadellos postfrisch, Mi. 130,— . . . . .	A38 **	60,—
4006P	3 Rupien in Aa-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Hartung, Mi. 200,— . . . . .	39IAa *	90,—
4008P	3 Rupien mit Retusche tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 120,— . . . . .	39IAbPFI *	45,—
4009P	3 Rupien Kriegsdruck mit vertauschtem Mittelstück tadellos ungebraucht mit Originalgummi und leichten Falzspuren, Mi. 900,— . . . . .	39IIaIIa *	250,—
4010	WUGA 2 1/2 H tadellos ungebraucht, Mi. 70,— . . . . .	III/I (*)	25,—
4011	WUGA 2 1/2 H in Type II tadellos ungebraucht, Mi. 80,— . . . . .	III/II (*)	30,—
4012	WUGA 7 1/2 Heller waagerechtes Paar der Typen I + II, Mi. 180,— . . . . .	IVW 1 (*)	45,—
4013P	WUGA 7 1/2 Heller rot, waag. Paar in Type II+I tadellos ungebraucht, Mi. 250,— . . . . .	IVW2 (*)	95,—
4014P	Kreuzer Königsberg, 5 Pf. Germania, gest. KILWA 27/5 16, Mi. 400,— . . . . .	IIb ☉	140,—
4015P	Morogoro-Notausgabe, Barfrankierung 7 1/2 H auf Umschlag, Frankostempel rot, Dienstsiegel violett. Selten! . . . . .	VU1a **	200,—
4016P	WUGA, 7 1/2 Heller, sehr farbfreiches waag. Paar mit zweimal Type I tadellos ungebraucht. Diese Paare kamen nur in den obersten beiden Reihen im 100er-Bogen vor, die aber meist in die teuren senkrechten Typenpaare zerlegt wurden. Dementsprechend selten sind sie! . . . . .	IV/I+I (*)	100,—
4017	Heftchenblatt Nr. 13 mit ndgz. Heftchenrand, postfrisch mit leichten Stockfleck und guter Zähnung, Mi. 130,— . . . . .	H-Bl. 15B **	50,—

## Deutsch-Ostafrika Ganzsachen

4018	3 Pesa auf 5 Pfg. Privat-GSK „Gruss aus Bagamoyo“ gebraucht aus IRINGA DOA 2.6.98 via Dar-Es-Salaam mit Nachporto-Stempel „T“ und Taxe „10“ nach Berlin mit Ankunftsstempel . . . . .	PP1 ☒	50,—
4019	10 Pfg. Privat-GSK „Gruss aus Bagamoyo“ gebraucht von DAR-ES-SALAAM 7.4.98 nach Berlin mit Ankunftsstempel. . . . .	PP2 ☒	40,—
4020	3 + 2 Pf. Ganzsache Deutsches Reich, ab Tonga 10.4.07 nach Aue, Ank.-Stpl. 29.4.07, seltene Mitläufer-GS, tadellose Bedarfserhaltung . . . . .	DRP70 ☒	60,—
4021	1898, 5 Pesa auf 10 Pfg GSK bedarfsgebraucht mit K1 DAR-ES-SALAAM 2.12. mit hsl. Leitvermerk „per SS Kanzler“ nach Glasgow . . . . .	P6 ☒	30,—
4022	5 Pesa auf 10 Pf. Krone-Adler, Antwortdoppelkarte (ohne Inhalt), klar und zentr. gest. KILWA 17/4 98 nach Hamburg mit Ank-Stpl. . . . .	P8 ☒	30,—
4023	Farbige Privatganzkarte 3 Pesa auf 5 Pfg Krone-Adler „Grüß aus KILWA“ von MOHORO 24/8 99 nach Berlin. . . . .	PP1 ☒	30,—
4024	4 H. Ganzsachenkarte bedarfsgebraucht mit Datierung aus Morogoro nach Daressalam, dort Wertstempel mit Tagesstempel „DARESSALAM DOA 14.7.“ entwertet (vermutlich als nachträgliche Entwertung) und vorderseitigem Ankunftsstempel DAR-ES-SALAAM DOA 14.7., 2 verschiedene Stempel auf einer Karte! . . . . .	P18 ☒	50,—
4025	4 Heller Schiffszeichnung, GA-Karte (ohne Inhalt) von LINDI 21/11 07 nach Lüderitzbucht, seltene Verwendung von Kolonie zu Kolonie . . . . .	P18 ☒	50,—

## Deutsch-Ostafrika - Besetzung Mafia

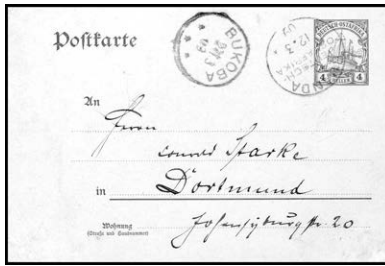
4026FP	2 1/2 H tadellos ** Attest BPA London, Mi. 500,— . . . . .	1b **	230,—
4027P	7 1/2 H mit Aufdruck G.R. MAFIA tadellos postfrisch, gepr. Kilian, Mi. 400,— . . . . .	3b **	140,—
4028P	7 1/2 H. karmin, Aufdruck schwärzlichviolett, 4er-Block, tadellos postfr. . . . .	3b **	500,—

## Deutsch-Ostafrika Stempel

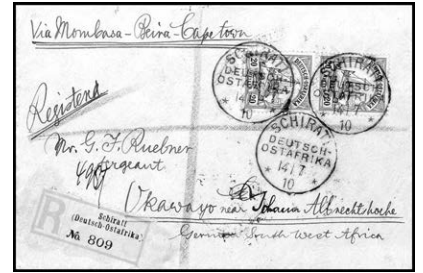
4029	AMANI 4/7 10 und ARUSCHA 16/1 09, je klar und zentrisch auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32(2) △	20,—
4030	AMANI 7/7 11, je einzeln klar auf 4er-Block 7½ Heller Schiffszeichnung auf Briefstück (1 Marke Bug) . . . . .	32(4) △	25,—
4031	ARUSCHA 24.8 09, klar und zentrisch auf Bedarfs-GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach München. . . . .	P22 ☒	30,—
4032	BAGAMOYO 14/2 12, Arge Type 3, klar und zentrisch auf Bedarfs-GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach Naumburg . . . . .	P23 ☒	30,—
4033	BISMARCKBURG 23/2 11, Ansichtskarte Militär-Station Bismarckburg am Tanganikasee vorderseitig frankiert mit 2mal 2½ Heller und 4 Heller Schiffszeichnung nach Finsterwalde, hds Leitvermerk via Abercorn-Kaptown-England, Durchgangsstempel BROKEN HILL N W RHODESIA 28.MAR 1911 . . . . .	30(2),31 ☒	80,—
4034	BISMARCKBURG 28/5 14, je auf Briefstück mit 3mal 7½ Heller Schiffszeichnung, leichte Alterungsspuren. . . . .	32(3) △	30,—
4035P	BUKOBWA, blau, je zentrisch auf R-Brief mit 2 Pesa Paar, 3, 5 und 10 Pesa (diese durchtrennt) portorichtig nach Baden-Baden, seltener beschnittener E-Zettel mit Text „Eingeschrieben“ . . . . .	6(2)7/9 ☒	110,—
4036P	HANDENI 30.4 14, klar und zentrisch auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	25,—
4037	HANDENI 4.11 12, klar auf GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach Schöneberg (Alterungsspuren) . . . . .	P23 ☒	60,—
4038P	KIGOMA 8/8 14, Kriegsdatum 2mal auf Briefstück Paar 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32(2) △	60,—
4039	KILIMATINDE 6/4 15, Kriegsdatum zentrisch auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung (1 verkürzter Zahn) . . . . .	32 △	30,—
4040P	KONDOA-IRANGI 14.12 09 auf GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach Daressalam . . . . .	P18 ☒	90,—
4041	KONDOA-IRANGI 3.7 13 auf Postanweisungsabschnitt mit 2½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	30 △	30,—
4042P	KOROGWE 28/2 07, blau auf Briefstück mit senkr. Paar 2½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	30(2) △	40,—
4043P	LANGENBURG 20/5 98 (Arge Type 1) klar auf GA-Karte 5 Pesa über KILWA nach Metz/Lothringen . . . . .	P2a ☒	50,—
4044	LANGENBURG 3/11 056 (Arge Type 2) klar auf GA-Karte 5 Pesa Schiffszeichnung über NARANGO (Britisch-Ostafrika) nach Hamburg. . . . .	P14 ☒	50,—
4045FP	LEGANGA 7.3 12, blau auf Bedarfs-GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach Stuttgart, blaue Stempelfarbe in Arge-Liste nicht bekannt . . . . .	P23 ☒	250,—
4046	MAHENGWE 9/5 06 klar auf GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach Cassel, weitergeleitet nach Magdeburg. . . . .	P18 ☒	40,—
4047P	MARANGU 4/12 99 klar auf GA-Karte 5 Pesa diagonal auf 10 Pfg Krone-Adler über TANGA nach Wiesbaden . . . . .	P2a ☒	270,—
4048P	MKALAMA 16/7 klar auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	90,—
4049P	MKUMBARA 16.4 09 klar und zentrisch auf Brief 7½ Heller Schiffszeichnung nach Kripp am Rhein . . . . .	32 ☒	90,—
4050P	MOROGORO 19/4, ohne Jahreszahl, klar und zentrisch auf Postanweisungsabschnitt 30 Heller Schiffszeichnung . . . . .	27 △	30,—
4051	MOROGORO 27/3 15 (Kriegsdatum) klar und zentrisch auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	25,—
4052	MOSCHI 25 6 97, Tageszahl kopfstehend, klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pesa Krone-Adler . . . . .	8 △	25,—
4053P	MUAJA 15.6 13 fast vollständig klar und zentr. auf 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 ☉	120,—
4054P	MUANZA 5/3 00, blau, klar und zentr. auf farbiger Privatganzkarte 5 Pesa auf 10 Pfg Krone-Adler „Gruss aus KILWA“ nach Berlin. . . . .	PP2 ☒	80,—
4055	NEU-LANGENBURG 6.1 14, je klar und zentrisch auf Briefstück mit Paar 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32(2) △	30,—



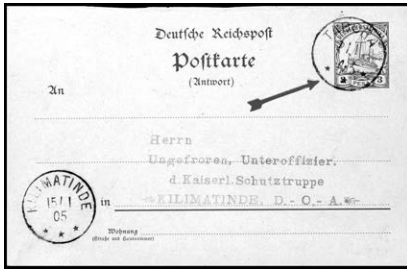
4056 220,—



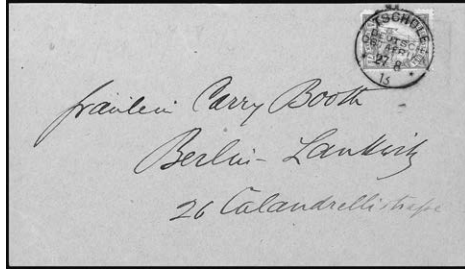
4059 220,—



4062 150,—



4066 130,—



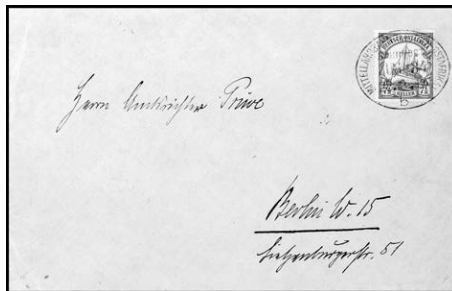
4067 150,—



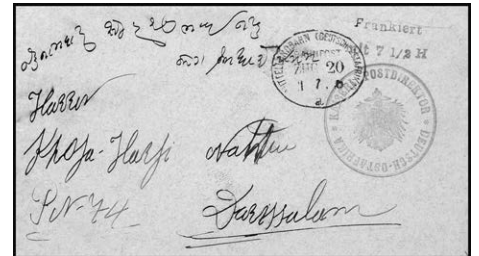
4069 170,—



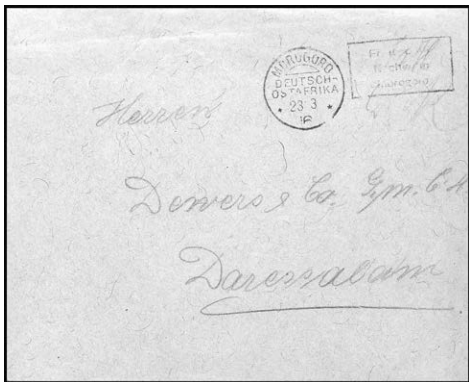
4072 120,—



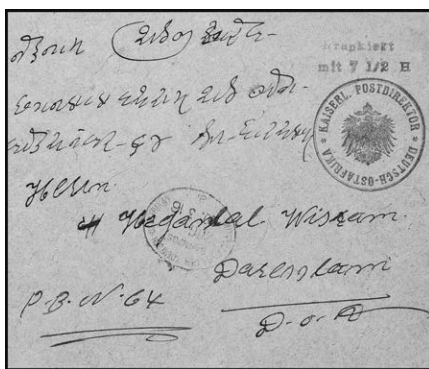
4084 65,—



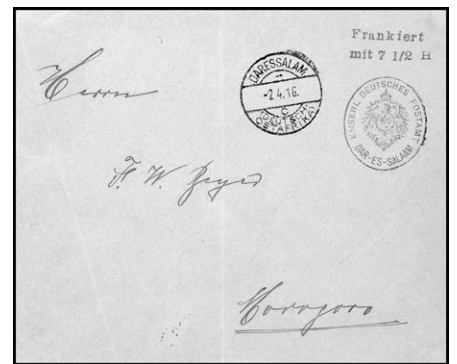
4094 250,—



4090 130,—



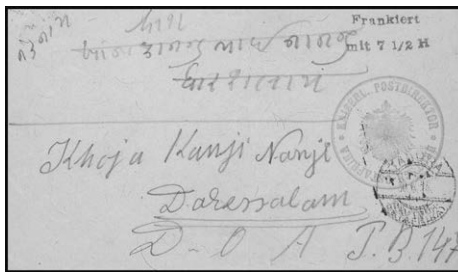
4101 160,—



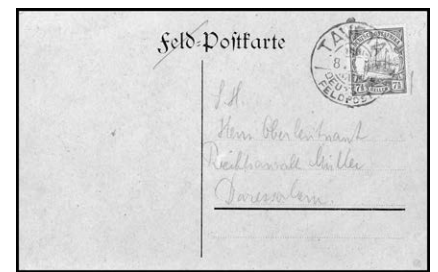
4103 160,—



4095 200,—



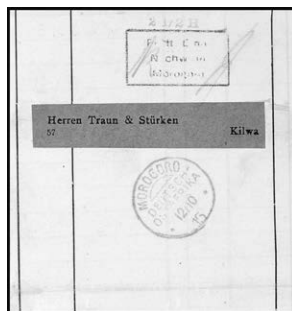
4096 170,—



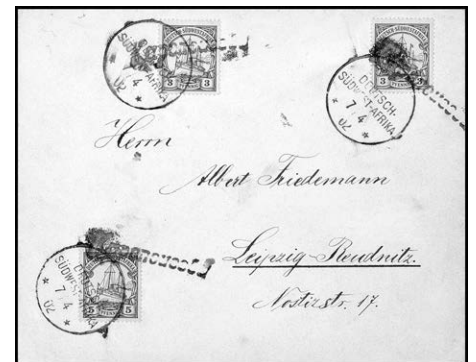
4111 200,—



4097 150,—



4086 80,—



4224 150,—

## DOA Notmaßnahmen und Vorausfrankatur im Weltkrieg

4056P	NGOMENI 16.8 13 klar auf Brief 7½ Heller Schiffszeichnung nach Neustaßfurt . . . . .	32 ☒	220,—
4057P	NGOMENI 22.2 13 klar auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	70,—
4058	KISSENI DOA 13.2., recht klar und fast kompletter Abschlag auf loser 20 Heller Schiffszeichnung mit Wasserzeichen - nicht häufiger Stempel! . . . . .	34 ⊙	50,—
4059P	RUANDA 12.3 09, klar auf GA-Karte 4 Heller Schiffszeichnung nach Dortmund . . . . .	P18 ☒	220,—
4060P	RUANDA 24.3 11, je klar und zentrisch mit Federzug auf Postanweisungsausschnitt mit 2 Stück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32(2) △	90,—
4061	RUANDA 24.3 11, klar und zentrisch, fast vollständig auf 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 ⊙	25,—
4062P	SCHIRATI 14/7 10, 3 mal klar auf R-Brief mit Paar 20 Heller Schiffszeichnung nach Okawayo/DSWA, hds. Leitvermerk via Mombasa-Beira-Capetown . . . . .	26(2) ☒	150,—
4063P	SCHIRATI 3/6 06, 2mal klar auf Briefstück mit 4er-Block 2½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	22(4) △	50,—
4064FP	SOGA 14.8 13, je klar und zentrisch auf R-Brief mit 7½ Heller und 2mal 15 Heller Schiffszeichnung vom Seiten- bzw. Oberrand . . . . .	32,33(2) ☒	250,—
4065	SOGA 28.11 11 auf Briefstück 7½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	50,—
4066P	TABORA 7/1 05 mit hds. Jahreszahl klar auf GA-Karte-Antwortteil 3 Pesa Schiffszeichnung (Oberkante durch Trennung leicht geschürt) . . . . .	P15A ☒	130,—
4067P	TSCHOLE 27 8 13 klar und zentrisch auf Brief 7½ Heller Schiffszeichnung (1 Ecke stumpf) nach Berlin . . . . .	32 ☒	150,—
4068P	TSCHOLE 8/5 08 klar und zentrisch auf Briefstück 20 Heller Schiffszeichnung mit beigelebten R-Zettel . . . . .	26 △	70,—
4069P	WIEDHAFEN 12/4 05 klar auf GA-Karte 3 Pesa auf 5 Pf. Krone/Adler nach Baden-Baden . . . . .	P5 ☒	170,—
4070	WIEDHAFEN 4/1 02 klar und zentrisch auf Briefstück 15 Pesa Schiffszeichnung (Bug) . . . . .	15 △	30,—
4071P	WILHELMSTHAL 7/9 04, 7mal auf R-Brief mit 4 Stück 2 Pesa, 2 Stück 3 Pesa und 5 Pesa Schiffszeichnung nach Leipzig, R-Vermerk handschriftlich in Ermangelung eines R-Zettels . . . . .	11(4)12(2),	60,—
4072P	ZENSUR PASSIERT DOA, roter K1 auf Bedarfs-GA-Karte 7½ Heller Schiffszeichnung von BUKOBA 1/9 15 (Kriegsdatum) nach Kolberg . . . . .	P19 ☒	120,—
4073P	DAR-ES-SALAAM a 18/9 13 (Arge Type 5), 3mal klar auf R-Brief mit 15 Heller und Paar 20 Heller Schiffszeichnung an Passagier auf Reichspostdampfer Adolph Woermann (leichte Gebrauchsspuren) . . . . .	33,34(2) ☒	100,—
4074	DSP OST-AFRIKANISCHE HAUPTLINIE m 20.3.14, etwas undeutlich auf AK „Offiziers-Kasino Dar-es-Salaam“ mit 10 Pfg Germania nach Hamburg . . . . .	☒	30,—

### Deutsch-Ostafrika Usambara-Bahn

4075	USAMBARA (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG 1 a / 21.8.13, klar auf Briefstück 7½ H. Schiffszeichnung . . . . .	32 △	50,—
4076	USAMBARA (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG 1 a / 10.10.15, Kriegsdatum klar auf Briefstück 15 H. Schiffszeichnung . . . . .	33 △	80,—
4077	USAMBARA (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG 3 a / 8.7.13 (kleine 3, Sansibarform mit Füllblock) klar auf Briefstück 7½ H. Schiffszeichnung . . . . .	32 △	40,—
4078	USAMBARA (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG 2 a 5.11.11, auf Ansichtskarte Kusarinen Allee in Daressalam mit 4 Heller Schiffspost nach Erfurt . . . . .	31 ☒	45,—
4079P	USAMBARA (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG 2 a und b, je 2mal klar auf Briefstücken mit Paar 4 bzw. 7½ Heller Schiffspost . . . . .	31/32(2) △	100,—
4080	USUMBARA BAHNPOST ZUG 2 b 10 5 09 auf Briefstück (rund geschnitten) 7 ½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	40,—
4081P	USUMBARA BAHNPOST ZUG 5 19 11 ?, Teilstempel auf Briefstück 7 ½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 △	60,—

### Deutsch-Ostafrika Mittelland-Bahn

4082	MITTELLANDBAHN BAHNPOST a ohne Zug-Nr. 22 2 16 (Kriegsdatum) zentrisch auf 7 ½ Heller Schiffszeichnung . . . . .	32 ⊙	20,—
4083P	MITTELLANDBAHN (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG b / 18.12.14, Kriegsdatum ohne Zugnummer klar und zentrisch fast vollständig auf Briefstück 7 1/2 Heller Kaiseryacht . . . . .	32 △	50,—
4084P	MITTELLANDBAHN (DEUTSCH-OSTAFRIKA) BAHNPOST ZUG 34 b 28.2.13, klar und zentrisch auf Brief mit 7½ Heller Schiffszeichnung nach Berlin . . . . .	32 ☒	65,—

## DOA Notmaßnahmen und Vorausfrankatur im Weltkrieg

4085P	7 1/2 H. Fr. lt. Einn.Nachw. in Tabora, violetter Barfrankierungsstempel mit hds. Frankoeintrag auf Briefstück vom 26.5.16, lt Arge nur bis 25.5.16 verwendet . . . . .	△	90,—
4086P	2 1/2 H. Fr. lt. Einn.Nachw. in Morogoro, je violetter Barfrankierungsstempel auf Streifband vom 12.10.15 nach Kilwa . . . . .	☒	80,—
4087	2 1/2 H. Fr. lt. Einn.Nachw. in Tanga, violetter Barfrankierungsstempel (Ra3) mit hds. Frankoeintrag auf Streifbandvorderseite vom 26.6.15 . . . . .	☒	30,—
4088P	2 1/2 Heller Frei laut Ein.Nachw. in Tanga, violetter Barfrankierungsstempel (L2) auf Streifband vom 21.1.16 . . . . .	☒	120,—
4089	7 1/2 H. Fr. lt. Einn.Nachw. in Daressalam, violetter Barfrankierungsstempel (Ra3) mit hds. Frankoeintrag auf Brief vom 12.2.16 nach Bukoba . . . . .	☒	100,—
4090P	7 1/2 H. Fr. lt. Einn.Nachw. in Morogoro, violetter Barfrankierungsstempel (Ra3) mit hds. Frankoeintrag auf Brief vom 23.3.16 nach Daressalam . . . . .	☒	130,—
4091	ZWEI 1/2 H. Fr. lt. Einn.Nachw. in Morogoro, violetter Barfrankierungsstempel mit Zusatzstempel auf Streifband vom 4/5 16 nach Tabora . . . . .	☒	70,—
4092P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Briefstück, MITTELLANDBAHN ZUG 15 a 31.5.16 . . . . .	PU1a GAA	50,—
4093	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Briefstück von DARESSALAM 19.7.16 . . . . .	PU1a GAA	30,—
4094P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Brief, MITTELLANDBAHN ZUG 20 a 1.7.16, Berliner Jahreszahl . . . . .	PU1a ☒	250,—
4095P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Briefvorderseite von MPAPUA 11.7.16, kleine Berliner Jahreszahl . . . . .	PU1a ☒	200,—
4096P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Eingeborenenbrief von TABORA 30.6.16 nach Daressalam . . . . .	PU1a ☒	170,—
4097P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Umschlag, ungebraucht (leichter Fleck) . . . . .	PU1a ☒	150,—
4098	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und violetter Frankostpl. auf Briefstück, KILIMANTINDE 2.3 16 . . . . .	PU1b GAA	30,—
4099P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und violetter Frankostpl. auf Briefstück, MITTELLANDBAHN a 9.5.16, ohne Zugnummer, Berliner Jahreszahl . . . . .	PU1b GAA	80,—
4100	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und violetter Frankostpl. auf Brief (oben geringfügig beschnitten), MITTELLANDBAHN ZUG 20 b 7.4.16 . . . . .	PU1b ☒	170,—
4101P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und violetter Frankostpl. auf Eingeborenenbrief, MITTELLANDBAHN a 20.3.16, ohne Zugnummer . . . . .	PU1b ☒	160,—
4102P	Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und violetter Frankostpl. auf Umschlag, ungebraucht (leichte Knitter) . . . . .	PU1b ☒	150,—
4103P	Vorausfrankierung, DAR-ES-SALAAM, schwarzes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Brief vom 2.4.16 nach Morogoro . . . . .	PU2b ☒	160,—
4104P	Vorausfrankierung, DAR-ES-SALAAM, schwarzes Dienstsiegel und blauer Frankostpl. auf Briefstück vom 22.5.16 . . . . .	PU2c GAA	50,—
4105	Vorausfrankierung, DAR-ES-SALAAM, schwarzes Dienstsiegel und blauer Frankostpl. auf Ortsbrief vom 3.7.16, gepr. Pfenninger . . . . .	PU2c ☒	220,—
4106	FR.LT.EINN.NACHW.IN TABORA, Barfrankierungsstempel mit hds.2 1/2 H. auf Briefstück TABORA 28.4.16 . . . . .	△	80,—
4107	FRANKIERT MIT 7 1/2 H, L2 mit Dienstsiegel von MOROGORO, je violett, als Vorausfrankatur auf Briefstück von TABORA 27.4.16 . . . . .	△	50,—

### Deutsch-Ostafrika Feldpost

4108	KOROGWE 23/6 15 klar auf Feldpostbrief (gefaltet) nach Tanga . . . . .	☒	40,—
4109	MOMBO 27.2.16 (große 16), klar auf Feldpostbrief nach Kwamkoro . . . . .	☒	40,—
4110	TAVETA 31.7.15, Letzttag (Verwendung in Moschi) auf Feldpostkarte (ohne Inhalt) . . . . .	☒	30,—
4111P	TAVETA 8.4.15, klar auf Postkarte mit 7½ Heller Schiffszeichnung nach Daressalam, private Bedarfspost . . . . .	32 ☒	200,—



4113



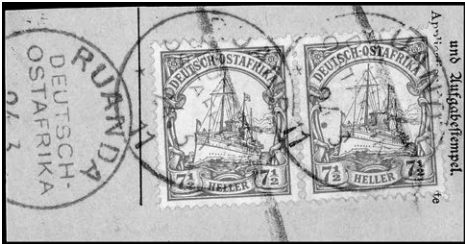
4116



4119



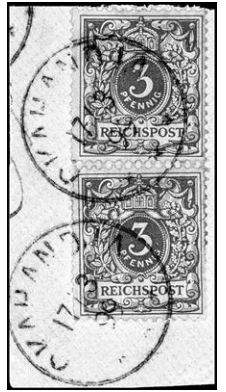
4120



4060



4079



4121



4099



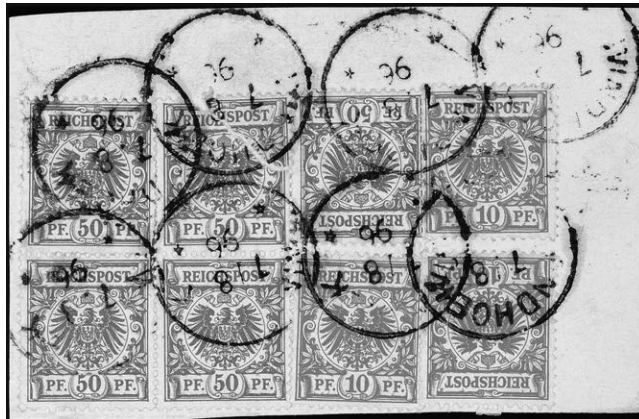
4104



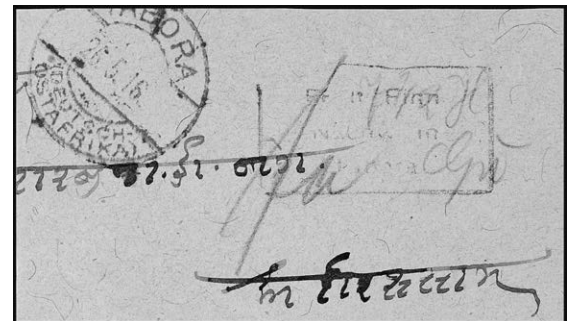
4092



4083



4124



4085



4125



4117



4135



4145



4139



4185



4194



4131



4134



4136



4138



4140



4141



4143



4149



4171



4154



4161



4164



4167



4170



4210

**Deutsch-Südwest-Afrika Vorläufer**

4112	2 Pf. auf Briefstück „MALTAHÖHE“	M52 △	30,—
4113P	2 Mark rötlichkarmin, klar und zentr. mit 2. Stempel WINDHOEK DSWA 5/1 01, Dr.Steuer 200,-	V37f ⊙	60,—
4114	2 M. dunkelrotkarmin auf Kabinett-Postanweisungsbriefstück mit klarem K1 KEETMANSHOOP 15.8.99, signiert Dr. Steuer BPP, nach Handbuch ca. 80,-	VS37e △	30,—
4115	2 Mark dunkelrotkarmin auf Postanweisungsausschnitt, ideal klar und zentrisch. gest. OTJIMBINGUE 19/9 98, Dr.Steuer 75,-	VS37e △	25,—
4116P	2 Mark in f-Farbe GIBEON 31/1 00 (Steuer 2x)	VS37f ⊙	65,—
4117P	2 Mark dunkelrotkarmin auf Postanweisungsausschnitt, klar gest. SWAKOPMUND 10/3 00, gepr. Bothe BPP, Mi. 100,-	VS37f △	30,—
4118	2 Mk. rötlichkarmin auf Postanweisungsausschnitt, klarer zentr. K1 SWAKOPMUND 7/5 00, Mi. 100,-	VS37f △	35,—
4119P	2 Mk rötlichkarmin, mit klarem Stempel „WINDHOEK DSWA 9/11“ auf Postanweisungsabschnitt, Fotobefund Jäschke-L. BPP (03/2013) „...in fehlerfreier Erhaltung“, Dr. Steuer-Handbuch 300,-	VS37f △	90,—
4120P	3 Pf. Krone/Adler mittelbraun auf Briefstück, zentr. gest. WARMBAD 14/2 98, Dr. Steuer 80,-	M45b △	30,—
4121P	3 Pfg mittelbraun, 2 Stück mit Ekr. „OKAHANDJA 17/3 99“ auf Leinenbriefstück, Mängel, sign. Steuer BPP (aus Versehen als "d"), Steuer 5x	M45b △	70,—
4122P	5 Pfg opalgrün (tropisch) mit Ekr. „WINDHOECK DSWA 13/5 01“ auf beschnittener Ortskarte, geschrieben in Okahandja (Steuer 20x)	M46c ⊠	150,—
4123	10 Pf. Krone/Adler lebhaftilarot auf Briefstück (rund geschnitten) klarer K1 REHOBOTH 28/7 97, Dr.Steuer 50,-	M47d △	20,—
4124P	10 Pf. lilarot und 50 Pf. rötlichbraun, je 3 bzw. 5 Stück Krone/Adler (1 durchtrennte 50 Pfg-Marke nicht bewertet) zusammen auf Briefstück, je einzeln gest WINDHOEK 7/8 96, seltene Großfrankatur, Mi. 390,-	VS47(3),50d(5) △	120,—
4125P	10 Pf. Krone/Adler lebhaftrosarot auf Briefstück, klar gest. WINDHOEK 21 (1) 9(5), Fotoattestkopie Jäschke-Lantelme BPP für ehemaliges Briefstück mit 2 Marken, Mi. 380,-	VS47b △	140,—
4126	20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, senkrechter 3er-Streifen auf Briefstück, „SWAKOPMUND 8/7“, Dr.Steuer 135,-	V48d (3)	45,—
4127	2 Pf. Krone/Adler, klarer zentr. K1 MARIENTHAL 2/9 02, gepr. Hoffmann-Giesecke	M52 ⊙	30,—
4128	50 Pf. gestempelt WINDHOEK a. △, Mi. 75,—	V50d △	30,—
4129FP	50 Pf. Krone/Adler rötlichbraun, senkr. Zwischenstegpaar mit 20 Pf. 1. Aufdruck-Ausgabe auf Briefstück mir R-Zettel von WINDHOEK 28/2 98, wegen der Seltenheit gestempelter Zwischenstegpaare Mi. ohne Bewertung	V50Zsd,4 △	300,—

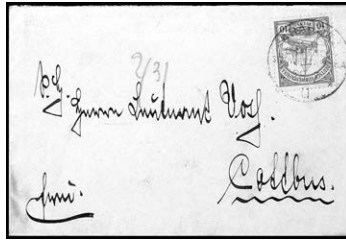
**Deutsch-Südwest-Afrika Markenteil**

4130FP	<b>3 Pfg bis 50 Pfg Krone/Adler als BERNER-Ausgabe für den Weltpostverein, tadellos postfrische Luxus-Erhaltung, diese Ausgabe ist viel seltener, als die zurückhaltende Michel-Bewertung es vermuten mag und wird in einwandfreier Qualität kaum einmal angeboten, Fotoattest Meiners BPP „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 5.000.- (unterbewertet!)</b>	1/4,I/II B **	2000,—
4131P	3 Pf. hellockerbraun tadellos postfrisch, Mi. 190,—	1b **	75,—
4132	5 Pf. Krone/Adler als Zusatzfrankatur auf GA-Karte 5 Pf. Krone/Adler, je Aufdruck in 3 Worten, von WINDHOEK 26/10 98 nach Hamburg	2,P1 ⊠	25,—
4133	10 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 80,—	3 **	35,—
4134P	25 Pfg und 50 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck „Deutsch-Südwest-Afrika“, 2 ungebrauchte Kabinettstücke, signiert Bothe BPP, 560,-	I/II *	180,—
4135P	25 Pf. tadellos ungebraucht, sign. Richter, Mi. 280,—	la *	95,—
4136P	25 Pf. rötlichorange mit Aufdruck in 3 Worten tadellos ungebraucht mit Originalgummi und ganz leichten Spuren eines Erstfalzes, Fotoattest Czimmek BPP, Mi. 350,—	1b *	100,—
4137FP	<b>25 Pf. dunkelorange mit Plattenfehler IV (farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle) tadellos ungebraucht mit Originalgummi und kleinem Falzrest, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Der Plattenfehler ist selten!“ Mi. 1.500.- für die a-Farbe</b>	1b PF IV *	450,—
4138P	50 Pf. ungebraucht mit Neugummi, Mi. 280,— für *	II NG	50,—
4139P	50 Pf. tadellos **, Luxus, unsigniert, Oberrand (Falz im Rand), Mi. 750,—	II **	275,—
4140P	50 Pf. mit Aufdruck in 3 Worten sauber ungebraucht (Mi. 280,-)	II *	90,—
4141P	10 Pf. UV lebhaftocker tadellos gestempelt, Kurzbefund Steuer BPP „einwandfrei“ 350,—	7c ⊙	130,—
4142	10 und 20 Pf. Krone/Adler, je Aufdruck in 2 Wörtern, zusammen auf R-Brief (gefaltet) von WINDHOEK 14 3 00 nach Berlin.	7,8 ⊠	50,—
4143P	25 Pf. tadellos ungebraucht, Mi. 420,—	9 *	140,—
4144FP	25 Pf. gelblichorange tadellos gestempelt, gepr. Bothe, Mi. 500,—	9a ⊙	180,—
4145P	25 Pf. tadellos auf Briefstück mit vollem Stempel „WINDHOEK 10/10 00“, gepr. Czimmek BPP, Mi. 500,—	9a △	150,—
4146	50 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 60,—	10 **	25,—
4147	5 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 60,—	12 **	25,—
4148	5 Pfg Schiffszeichnung bildseitig verklebt mit Stempel SWAKOPMUND 15.5.04 als Drucksachenkarte nach Wien, Tax-Vermerk und Ra1 „T.“ wieder gestrichen, Spuren.	12 ⊠	30,—
4149P	30 Pf. ohne Wasserzeichen tadellos postfrisch, Mi. 280,—	16 **	110,—
4150	30 Pf. tadellos ungebraucht, Mi. 90,—	16 *	25,—
4151	1 Mark rot tadellos ungebraucht, Mi. 140,—	20 *	50,—
4152	3 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt auf Luxusbriefstück, gepr. Steuer BPP, Mi. 60,-	22 △	25,—
4153	5 Mk Schiffszeichnung ohne Wasserzeichen, sauber gestempeltes Kabinettstück mit Stempel WARMBAD DSWA, Mi. 200,—	23 ⊙	75,—
4154P	5 Mk. Schiffszeichnung, klar und zentr. WALDAU 18/1 (Arge Type 3); gepr. R.F.Steuer VÖB, Mi. 200,-	23 ⊙	60,—
4155	3 Pfg Kaiserjacht mit Wz., als EF auf Drucksachenbrief von „WINDHUK DSWA a 28.5.14“ nach Berlin, Kuvert kleine Mängel.	24 ⊠	15,—
4156	5 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen auf privater Fotokarte „Soldaten beim Backen“ von KEETMANSHOOP DSWA 26.3.14 nach Deutschland, Marke fehlerhaft, reiner Bedarf mit viel Text	25 ⊠	20,—
4157	10 Pfg Schiffszeichnung auf Bedarfsbriefstück mit nicht komplettem Stempelabschluss TSUMEB DSWA 8.1.15 - Kriegsdatum!	26 △	20,—
4158	30 Pf. mit Wz. tadellos gestempelt, dopp. gepr. Mansfeld und gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 65,—	28x ⊙	25,—
4159	30 Pf. ungebraucht mit HAN 2068.11 (H abgeschnitten).	28x HAN *	45,—
4160	30 Pfg auf x-Papier tadellos postfrisch vom Oberrand, Mi. 70,—	28xOR **	30,—
4161P	1 Mark in B-Zählung tadellos postfrisch, Mi. 320,—	29B **	120,—
4162	2 u. 5 Mk Kaiserjacht mit Wz., Zählung B, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falz, Michelwert 115,-	30B,32B *	40,—
4163	3 Mark Kriegsdruck tadellos postfrisch, Mi. 55,—	31Ba **	25,—
4164P	3 Mark in b-Farbe tadellos postfrisch, Mi. 300,—	31Bb **	120,—
4165	5 Mark in Type Aa ungebraucht mit Neugummi, Mi. 130,— für *	32Aa NG	30,—
4166	5 Mark mit Wz. in a-Farbe sauber gestempelt, kurzer Zahn links, sonst gut, Fotobefund Hartung, Mi. 370,-	32Aa ⊙	60,—
4167P	5 Mk Schiffszeichnung mit Wasserzeichen in der a-Farbe, gestempeltes Kabinettstück, 340,-	32Aa ⊙	100,—
4168	5 Mark mit Wz. tadellos postfrisch, gepr. Czimmek BPP, Mi. 150,—	32Ab **	75,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
 farbig abgebildet!**



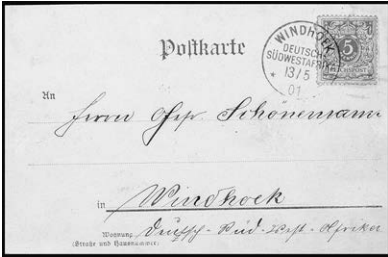
4102 150,—



4187 200,—



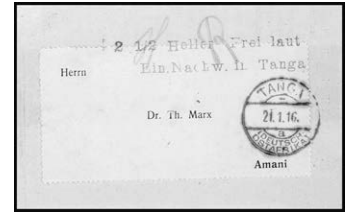
4196 260,—



4122 150,—



4184 110,—



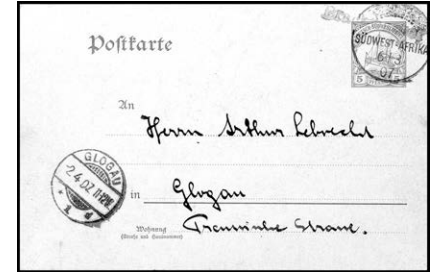
4088 120,—



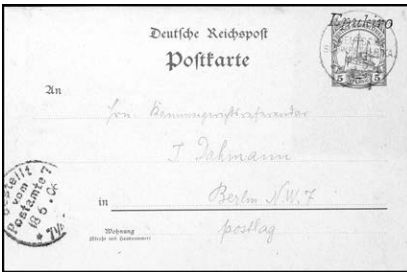
4188 200,—



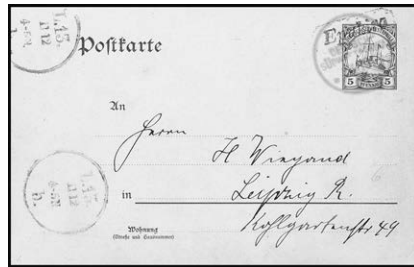
4189 200,—



4195 110,—



4198 150,—



4199 140,—



4200 220,—



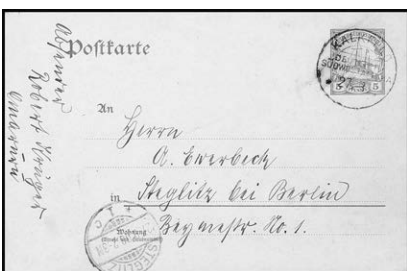
4209 180,—



4213 100,—



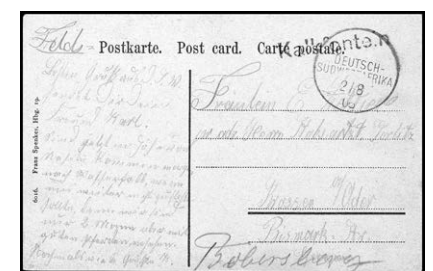
4216 130,—



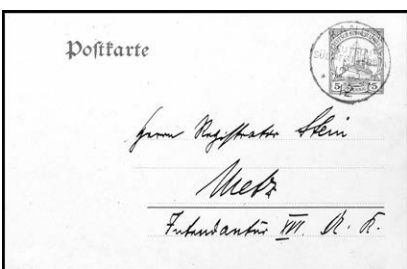
4217 170,—



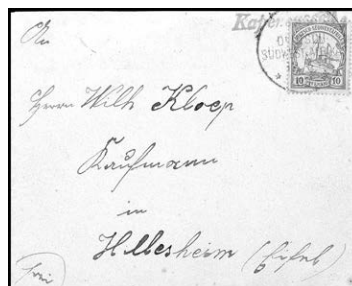
4220 280,—



4221 280,—



4222 180,—



4223 220,—



4232 100,—

EINZELLESE

4169	5 Mark Schiffszeichnung mit Wz., sauber gestempelt Prachtstück, unten etwas Eckrand und min. Schürfung, sonst feines Stück, Mi. 340,—	32Ab ☉	60,—
4170P	5 Mk. Schiffszeichnung mit Wasserzeichen, Mittelstück karmin, gest. TSUMEB 21 9 09, Mi. 450,—	32Ab △	120,—
4171P	5 Mark in B-Zählung tadellos postfrisch, Mi. 220,—	32B **	95,—
4172	5 und 10 Pf. Schiffszeichnung, 3 versch. Heftchenblätter, nicht durchgezähnt, ungebraucht, Mi. 80,—	HBl.12/14 B *	25,—
4173	Markenheftchen, Kennbuchstabe C, komplett postfrisch, Heftchenblätter nicht durchgezähnt, Mi. 280,—	MH3IB **	120,—
<b>Deutsch-Südwest-Afrika Ganzsachen</b>			
4174	1905, Reichsdienstsache im Großformat (1x gefaltet) aus GIBEON 4.5. und Briefstempel des Kommandeurs der Schutztruppe in DSW nach Berlin, Ak.-Stempel, Randspuren	☒	50,—
4175	1905, Reichsdienstsache im Großformat (1x gefaltet) aus WINDHUK *a 8.4. und Briefstempel Hauptquartier Deutsche Schutztruppe nach Berlin, Ak.-Stempel, Randspuren	☒	60,—
4176	10 Pf. Schiffszeichnung, GA-Karte ungebraucht, mit 5 Pf. Germania als Ortschaftsname bedarfsgebraucht von einem zurückgekehrten Reisenden in BERLIN 22.10.07 verwendet, Bedarfstext	P14,85 I ☒	50,—
4177	5 Pfg. Antwort-GSK mit Stempel TANGA 28.6.04" ohne Text nach Berlin mit Ankunftsstempel, in dieser Form recht seltene Verwendung!	P15A ☒	50,—
<b>Deutsch-Südwest-Afrika Stempel</b>			
4178	1915 (ca.), KGF-Vordruckbrief mit schwachem Lagerstempel und Zensurstempel nach Hamburg, rückseitig datiert Camp I 6A Fort Napier	☒	40,—
4179	ABBABIS Blockschrift violett mit Wanderstempel 10 12 04 auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung	13 △	25,—
4180	ABBABIS, Blockschrift violett mit Wanderstempel auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung	12 △	30,—
4181	ABBABIS, Grotteskschrift violett mit Wanderstempel 11/12 04 auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung	13 △	25,—
4182	ABBABIS, Grotteskschrift violett mit Wanderstempel 9/12 04 auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung	13 △	25,—
4183FP	ABBABIS, antequa schwarz mit Wanderstempel 19/10 04 auf Feldpostkarte (Ansichtskarte Station Okohandya) nach Berlin mit Ank-Stpl.	☒	300,—
4184P	ABBABIS, antequa violett mit Wanderstempel 29/3 04 auf Feldpostkarte nach Weimar mit Ank-Stpl.	☒	110,—
4185P	ABBABIS, grotesk schwarz mit Wanderstempel 30/11 04 auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung, sign. Hammer	11 △	170,—
4186	ABBABIS, violetter L1 klar mit Wanderstempel vom 30.11.04 auf Prachtbriefstück mit Mi.-Nr. 11 (unten links etwas fleckig), signiert Bothe BPP	11 △	25,—
4187P	ARAHOAB 28.7 11, zentrisch auf Brief 10 Pfg Schiffszeichnung nach Cottbus, rückseitig Nachsendevermerk nach Jütterbog	26 ☒	200,—
4188P	ARAHOAB 4.12 11, je auf Postkarte (senkr. Bug) mit 2mal 5 Pf. Schiffszeichnung nach Lugano/Schweiz	25(2) ☒	200,—
4189P	ARIS 15.12 07, je auf Brief mit 5 und 25 Pfg Schiffszeichnung nach Wiesbaden mit Ank-Stpl. (Empfängername radiert)	15,15 ☒	200,—
4190	AUS 12 3 08, BETHANIE 9 7 12 und GIBEON 27 4 07, je klar auf 3 Postanweisungsausschnitten 20 Pf. Schiffszeichnung	14(2),27 △	20,—
4191FP	AUS schwarz mit Wanderstempel 10/12 06 auf Feldpostkarte (Ansichtskarte Verbandplatz, etwas fleckig) nach Dümpten/Mühlheim (Ruhr)	☒	300,—
4192	AUS violett mit Wanderstempel 27/11 06 auf Brief Militärische Dienstsache nach Windhuk mit rückseitigem Dienstsiegel	☒	140,—
4193	AUS violett mit Wanderstempel 4/11 06 auf Feldpost Militärsache nach Windhuk	☒	140,—
4194P	AUS, Wanderstempel 3/12 06, je ohne Ortsangabe auf 2mal 30 Pfg Schiffszeichnung auf Postanweisungsausschnitt, Stellungnahme R.Meiners BPP	16(2) △	100,—
4195P	BRACKWASSER, violett mit Wanderstempel 6/3 07 auf GA-Karte 5 Pfg Schiffszeichnung nach Glogau mit Ank-Stpl.	P17 ☒	110,—
4196P	BRACKWATER BZ.WINDHUK 3/8 14, klar auf Dienstbrief (Regenmess-Tabelle) nach Windhuk mit Ank-Stpl.	☒	260,—
4197FP	CHAIRIS 14.7, fast vollständig klar auf 10 Pfg Schiffszeichnung, gepr. Bothe BPP	26 ☉	250,—
4198P	EPUKIRO, violett mit Wanderstempel 1/5 06 klar auf GA-Karte nach Berlin mit Ank-Stpl., Fotoattest Meiners: „echt und einwandfrei“	P13 ☒	150,—
4199P	EPUKIRO, violett mit Wanderstempel 4/10 06 klar auf GA-Karte nach Leipzig mit Ank-Stpl.	P17 ☒	140,—
4200P	FAHLGRAS BZ.WINDHUK 10.1 11 klar auf Brief 10 Pf. Schiffszeichnung nach Frankfurt	13 ☒	220,—
4201	GIBEON 11 6 03, GOBABIS 18 9 07 und JAKALSWATER 5 8 01 klar auf 3 Briefstücken 10 und 50 Pf. Schiffszeichnung	13(2),18 △	25,—
4202	GIBEON 17/9 12, GROOTFONTEIN und OKAHANDJA 3/8 11, je klar und zentrisch auf Postanweisungsausschnitt 20 Pf. Schiffszeichnung	14(3) △	25,—
4203	GIBEON 20 10 05, Feldpostkarte (farbige Gruß aus Karte mit Gebrauchsspuren) nach Erlbach (Vogtl.)	☒	20,—
4204	GIBEON 30.11.07, klarer Abschlag auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit 20 Pfg Schiffszeichnung	14 △	20,—
4205	GIBEON 4.6.12, klar auf Bedarfsbrief mit 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen nach Berlin	26 ☒	20,—
4206	GOBABIS 17 1 12 (und Federzug), JOHANN-ALBRECHTSHÖHE 8 1 13 und KARIBIB 2 3 12 (Arge Type 2), je klar auf Postanweisungsausschnitt mit 20 Pf. Schiffszeichnung	27(3) △	25,—
4207FP	GOCHAGANAS mit Wanderstempel 14 12 07, je blau auf GA-Karte mit Zusatzfrankatur 20 Pfg Schiffszeichnung für Einschreiben nach Leipzig, R-Zettel ebenfalls blau gestempelt mit Ank-Stpl.	P13,14 ☒	300,—
4208FP	GOCHAS handschr. mit Wanderstempel 16/1 04 klar auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung, gepr. Bothe BPP	11 △	250,—
4209P	GOCHAS, L1 mit Wanderstempel 9/1 06 auf Feldpostkarte (Ansichtskarte Windhuk) nach Berlin mit Ank-Stpl.	☒	180,—
4210P	GOCHAS, L1 mit Wanderstempel 9/1 06 klarer Teilstempel auf 20 Pf. Schiffszeichnung, sign. Schmidl.	14 ☉	40,—
4211	GUCHAB 21.5 15 klar und zentrisch auf Briefstück 30 Pf. Schiffszeichnung	28 △	30,—
4212	HARIS 23/4 00 (Erstag) klar und zentr. auf GA-Karte 5 Pfg Krone/Adler nach Berlin mit Ank-Stpl.	P5 ☒	80,—
4213P	HASUUR 3/8 05, violett klar auf Feldpostkarte nach Leipzig mit Ank-Stpl.	☒	100,—
4214P	HOACHANAS violett zart auf 20 Pf. Schiffszeichnung	27 ☉	80,—
4215	K.D. FELDPOSTSTATION Nr. 3 22.11., kompletter Abschlag auf Kabinettbriefstück mit 5 Pfg Schiffszeichnung, signiert	12 △	20,—
4216P	KALKFELD 11.5.12, zentrisch auf Photokarte mit 5 Pf. Schiffszeichnung nach Aus	25 ☒	130,—
4217P	KALKFELD 27.8 zentrisch ohne Jahreszahl 08 auf GA-Karte 5 Pf. Schiffszeichnung nach Steglitz/Berlin mit Ank-Stpl, Absenderangabe Omaruru	P13 ☒	170,—
4218	KALKFELD DSWA 13.9.12, 4x etwas undeutlich auf Kabinett-Briefstück mit 4x 5 Pfg Schiffszeichnung, jeder Wert signiert Czimmek BPP (alter Ausruf 50)	25(4) △	40,—
4219P	KALKFO(NTEIN), Kleinbuchstaben mit Wanderstpl., Teilabschlag klar auf 25 Pfg Schiffszeichnung	15 ☉	60,—
4220P	KALKFONTEIN, Kleinbuchstaben mit Wanderstpl. 15/8 06 auf Feldpostbrief nach Berlin mit Ank-Stpl.	☒	280,—
4221P	KALKFONTEIN, Kleinbuchstaben mit Wanderstpl. 2/8 06 auf Feldpostkarte (farbige Ansichtskarte Feste Gobabis) nach Krossen/Oder	☒	280,—
4222P	KANUS 12.3 12, große Jahreszahl, klar auf GA-Karte 5 Pf. Schiffszeichnung nach Metz	P18 ☒	180,—
4223P	KAPENOUSSEU, antequa, violett mit Wanderstempel 12/5 03 klar auf Brief 10 Pfg Schiffszeichnung nach Hillesheim/Eifel mit Ank-Stpl.	13 ☒	220,—
4224P	KAPENOUSSEU, grotesk, 3 mal mit Wanderstempel 7/4 02 auf Brief mit 2 mal 3 Pfg und 5 Pfg Schiffszeichnung nach Leipzig mit Ank-Stpl.	11(2),12 ☒	150,—
4225	KARIBIB 1.12.14, Kriegsdatum klar auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung	26	20,—
4226	KARIBIB 3 2 13, OKAHANDJA 27 11 0? und 22 7 13 (Arge Type 6 und 7) und OTJIHAVERA 9 5, je klar auf 10 Pf. Schiffszeichnung	26(4) ☉	20,—
4227	KARIBIB DSWA 23.1.06 auf unfrankierter RDS nach Swakopmund, Ak.-Stempel	☒	30,—
4228	KARIBIB DSWA 4.6.12, klar auf seltener Vollmachtserklärung, oben mit Aktenlochung, sonst feine Erhaltung, signiert Czimmek - ungewöhnliches Stück!	☒	65,—
4229	KEETMANSHOOP 1.3.00, 2x nicht ganz komplett auf Kabinett-Briefstück mit 2x 2 Mk braunpurpur	V37e(2) △	40,—
4230	KEETMANSHOOP 10 2 08 (Arge Type 3), 2mal auf senkrechtem Paar 30 Pf. Schiffszeichnung auf Postanweisungsausschnitt	16(2) △	20,—
4231	KEETMANSHOOP DSWA 21.4.06, klar auf Feldpostkarte mit Briefstempel nach Deutschland, Spuren	☒	20,—
4232P	KEETMANSHOOP DSWA 22/8, ohne Jahreszahl 05, klar und zentrisch auf Antwortdoppelkarte 10 Pfg Schiffszeichnung (Antwortteil ungebr.) nach Coblenz mit Ank-Stpl., ohne Jahreszahl Arge nicht erwähnt, gepr. Bothe BPP	P16 ☒	100,—



4233	KEETMANSHOOP DSWA 23.11.06 auf Feldpostbrief (unten und links stark beschnitten) mit rotem hsl. Vermerk „Durch Relaisreiter“ nach Karibib, Ak.-Stempel . . . . .	△	30,—
4234P	KHAN 21.1 10, klar und zentr. auf Antwortdoppelkarte 5 Pf. Schiffszeichnung nach Stettin (Antwortteil ungebraucht) . . . . .	P15 ☒	100,—
4235FP	KLEIN-NAUAS 10.12.13, klar und zentrisch auf Briefstück 10 Pfg Schiffszeichnung . . . . .	26 △	250,—
4236	KUBAS 28/1 01 klar und zentrisch auf GA-Karte 5 Pf. Krone/Adler (ohne Inhalt) nach Frankfurt . . . . .	P5 ☒	40,—
4237	KUBUB 23 6 06, 3mal auf Postkarte mit 3 Pf. (Paar) und 5 Pf. Schiffszeichnung nach Griesen, weitergeleitet über Friedrichshagen nach Charlottenburg, leichte Gebrauchsspuren . . . . .	11(2),12 ☒	40,—
4238	LÜDERITZBUCHT DSWA ** und *a, 2 Kabinett-Postanweisungs-Briefstücken mit jeweils 20 Pfg Schiffzeichnung und klaren Abschlägen aus 1908 und 1914 . . . . .	14;14 △	20,—
4239	MSP Nr. 13 (SMS Palatia) 25.6.04, klar auf Feldpostbrief mit Absenderangabe nach Leipzig, Umschlag oben etwas beschnitten . . . . .	☒	40,—
4240	OKAHANDJA 13 4 05, doppelt klar auf Karte mit 5 Pf. Schiffszeichnung nach Bremen . . . . .	12 ☒	20,—
4241	OKAHANDJA 16 11 12 (Arge Type 7), OMARURU 31 1 12 (Arge Type 1) und OTAVI 29 5 08, je zentrisch klar auf 3 Postanweisungsausschnitte 20 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	14(2),27 △	20,—
4242	OKAHANDJA DSWA 14.9.05, klar auf Feldpost-Vordruckkarte mit Briefstempel und viel Text nach Windhuk . . . . .	☒	20,—
4243P	OKAHANDJA violetter L1 mit Wanderstpl. 3/3 04 (Arge Type 5) auf GA-Karte 5 Pfg Schiffszeichnung nach Kiel, Fotoattest Meiners BPP: „tarifgerecht verwendete Originalkarte mit echter Abstempelung. Die Qualität ist einwandfrei“ . . . . .	P13 ☒	180,—
4244	OKASISE 1/8 11, klar und zentrisch auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	28 △	50,—
4245P	OKASISE 4/12 06, klar auf Feldpostkarte nach Berlin mit Ank-Stpl., Absender aus Abbabis . . . . .	☒	140,—
4246	OKASISE DSWA 21.6. 1..., klar Teilabschlag auf Pracht-Briefstück mit 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen, signiert Bothe . . . . .	26 △	40,—
4247P	OKAUKEWJO 20.10 08, klar auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung, gepr. Bothe . . . . .	26 △	90,—
4248P	OKAUKEWJO 28.7 09, klar auf Ansichtskarte Jagdbeute mit 5 Pfg Schiffszeichnung (Marke beschädigt) . . . . .	25 ☒	150,—
4249	OKAUKEWJO DSWA 11.1., 2x klar und fast komplett auf Kabinett-Briefstück mit 2x Mi.-Nr. 25 . . . . .	25(2) △	90,—
4250P	OKOWAKUATJIWI blau klar mit Wanderstpl. 22/7 07 auf Feldpostkarte nach Weimar mit Ank-Stpl. . . . .	☒	160,—
4251P	OLUKONDA 5.1 12, ideal klar und zentr. auf 10 Pf. Schiffszeichnung, Kurzbefund Meiners BPP: „echt und einwandfrei“ . . . . .	26 ⊙	120,—
4252	OMARURU 28/10 09, klar auf Brief 10 Pf. Schiffszeichnung nach Erfurt . . . . .	26 ☒	20,—
4253	ONGUATI DSWA 9.9.12, klar und fast komplett auf loser Marke 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen, etwas getönt, signiert Bothe . . .	26 ⊙	40,—
4254	(OTJ)HAWERA violetter Teilstempel mit Wanderstempel auf 10 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	26 ⊙	25,—
4255	OTJIWARANGO, violetter L1 in Rundschrift und Wanderstempel vom 29.9.06 auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 11 . . . . .	11 △	45,—
4256	OTJIWARONGO, L1 Rundschrift violett mit Wanderstempel 1/11 06 auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung, sign. Bloch . . . . .	11 △	35,—
4257P	OTJIWARONGO, Rundschrift violett mit Wanderstempel 10/10 06 auf R- Brief 30 Pfg Schiffszeichnung nach Wiesbaden mit Ank-Stpl., R-Zettel mit gleichem Stempel . . . . .	16 ☒	150,—
4258P	OTJOSONDU 22/2 08 klar auf Drucksache 3 Pfg Schiffszeichnung (leichte Alterungsspuren) nach Jakalswater mit Ank-Stpl. . . . .	11 ☒	200,—
4259P	OTJOSONJATI 10.3 14 klar auf Dienstbrief Meteorologische Beobachtungen nach Windhuk mit Ank-Stpl. . . . .	☒	160,—
4260P	OTJOSONJATI 23.6 08 klar auf Drucksache mit 3 Pf. Schiffszeichnung nach Flensburg . . . . .	24 ☒	160,—
4261P	OTJOSONJATI 7.9 09 je klar farbiger Ansichtskarte Okahandja mit vorderseitigem Paar 3 Pf. Schiffszeichnung nach Verviers/Belgien mit Ank-Stpl. . . . .	24(2) ☒	170,—
4262	OUTJO DSWA 14.7.08, klar auf RDS-Brief mit rückseitigem Briefstempel nach Windhuk mit Ankunftsstempel . . . . .	☒	20,—
4263	OUTJO DSWA 22.6.11, recht klar auf Bedarfsbrief mit 10 Pfg Schiffszeichnung nach Halle mit Nachsendung, Spuren . . . . .	26 ☒	20,—
4264P	OWIKOKORERO violetter L2 mit Petschaft vom 3/1 06 je auf Briefstück mit 1, 2, 3 und 5 Mark Schiffszeichnung . . . . .	20/23 △	250,—
4265P	OWIKOKORERO, seltener schwarzer L2 mit Petschaft vom 7/9 05 auf Feldpostbrief (gefaltet) nach Windhuk mit Ank-Stpl. . . . .	☒	320,—
<b>4266FP</b>	<b>OWIKOKORERO, seltener schwarzer L2 mit Petschaft vom 13/12 05 auf Postkarte mit 5 Pf. Schiffszeichnung und beigesetztem Soldatenbriefstempel nach Rastenburg mit Ank-Stpl., Fotoattest Meiners BPP: „echt und einwandfrei“ . . . . .</b>	<b>12 ☒</b>	<b>350,—</b>
4267P	OTJHAWERA violett mit Wanderstempel 30.11 07 klar auf Drucksache mit 3 Pfg Schiffszeichnung nach Weimar, Fotoattest Meiners BPP: „echt und einwandfrei“ . . . . .	11 ☒	140,—
4268	PRINZENBUCHT 21 12 13 zentrisch auf 10 Pf. Schiffszeichnung, gepr. Bothe . . . . .	26 ⊙	40,—
4269	PRINZENBUCHT 8.3, klar auf 10 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	26 ⊙	30,—
4270	RAMANSDRIFT 21 8, ohne Jahreszahl 06, klar auf Feldpostkarte (farbige Ansichtskarte Wasserstelle Anicka) nach Berlin . . . . .	☒	40,—
4271	RAMANSDRIFT 9 8, ohne Jahreszahl 06, klar und zentr. auf Antwort-Doppelkarte nach Leipzig, anhängender Antwortteil unbenutzt . . . . .	P15 ☒	50,—
4272	REHOBOTH DSWA 28.2..., etwas undeutlich auf Foto-AK „Hottentoten vor Hütten“ mit Mi.-Nr. 25 nach Deutschland . . . . .	25 ☒	20,—
<b>4273FP</b>	<b>RÖSSING, handschriftlich mit Wanderstempel 30/7 98 auf Briefstück 3 Pfg Krone/Adler, Fotoattest Czimmek BPP: „echt in einwandfreiem Zustand“ . . . . .</b>	<b>1a △</b>	<b>400,—</b>
4274	SEEHEIM 15.10 08 und SWAKOPMUND 25.1.12 (Arge Type 4), je klar auf 2 Postanweisungsausschnitten 30 bzw. 20 Pf. Schiffszeichnung . . .	1627 △	20,—
4275	SEEHEIM DSWA 9.8.11, klar auf bedarfsgebrauchter AK „Fischfluß bei Seeheim“ mit 5 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen und Text nach Berlin, etwas fleckig im Bereich der Marke, sonst feiner Bedarf! . . . . .	25 ☒	20,—
4276	SWAKOPMUND 10/6 01 auf rechter unterer Bogenecke 25 Pf. Schiffszeichnung, dazu WINDHUK a 4.3.15 Kriegsdatum auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung (Eckbug) . . . . .	15,26 △	20,—
4277	SWAKOPMUND DSWA 16.11.07, 2x klar auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit Paar der 30 Pfg Schiffszeichnung ohne Wz. . . . .	16(2) △	20,—
4278P	WALDAU 12/8 03, klar und zentr. auf Postkarte mit 5 Pf. Schiffszeichnung nach Oldenburg . . . . .	12 ☒	180,—
4279	WALDAU DSWA 25.11.05, klar auf Feldpostkarte nach Swakopmund mit Nachsendung nach Clanwilliam, alle Stempel vorderseitig! . . . .	☒	100,—
4280FP	WARMBAD / DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA, blauer L2-Innendienststempel als Entwertung auf waager. Paar 5 Pf. Schiffszeichnung, Fotoattest Czimmek: „echt und einwandfrei“ Arge nicht bewertet . . . . .	25(2) ⊙	200,—
4281	WATERBERG DSWA 6.12.01, etwas undeutlich auf Prachtbriefstück mit Mi.-Nr. 13 . . . . .	13 △	40,—
4282P	WINDHOEK 21/6 02 mit blauem Zusatzstempel Ausstellungsplatz klar auf GA-Karte 5 Pfg Schiffszeichnung mit privatem Zudruck der Ausstellung nach Köln . . . . .	P13 ☒	300,—
4283	WINDHUK 21.10.07, Datumbrückenstpl. auf GA-Karte 5 Pf. Schiffszeichnung nach Swakopmund . . . . .	P17 ☒	20,—
4284	WINDHUK DSWA *a 17.6.04, klar auf Feldpost-AK „Trockenes Flussrevier“ mit Dienstsiegel des Postamtes nach Bonn mit Ankunftsstempel . . . .	☒	25,—
4285	WINDHUK DSWA *a 9.7.07, recht klar auf private Feldpost-AK „Soldaten bei der Arbeit“ nach Charlottenburg mit Ankunftsstempel . . . .	☒	20,—
4286	WINDHUK DSWA *b 25.4., nicht ganz kompletter, klarer Abschlag auf Prachtbriefstück mit Mi.Nr. 17 . . . . .	17 △	50,—
4287	WINDHUK DSWA 8.7., fast kompletter Abschlag auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit 30 Pfg Schiffszeichnung . . . . .	16 △	20,—
4288	WINDHUK DSWA a 12.5.05 auf Reichsdienstsache im großem Langformat nach Berlin, 1x gefaltet und stärkere Randmängel . . . . .	☒	25,—
4289	WINDHUK a 10 10 11 klar auf GA-Karte 5 Pf. Schiffszeichnung nach Berlin . . . . .	P18 ☒	20,—
<b>4290FP</b>	<b>WINDHUK c 2.3.10, Arge seltene Type 6, klar auf GA-Karte 10 Pf. Schiffszeichnung nach Bonn, Bedarfstext . . . . .</b>	<b>P14 ☒</b>	<b>600,—</b>
4291	DSP LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA XXXIV 3.4.05, klar auf Feldpost-AK nach Deutschland . . . . .	☒	40,—
4292	DSP LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA XXXVIII 28.2.05, klar auf Feldpost-AK nach Deutschland, etwas fleckig . . . . .	☒	50,—
4293	DSP OST AFRIKANISCHE HAUPTLINIE e 25.3, recht klar mehrfach auf bildseitig frankierter farbiger AK (Landung von Maultieren, Swakopmund) als Drucksachenkarte mit Mi.-Nr. 25 nach Deutschland . . . . .	25 ☒	60,—

## Deutsch-Südwest-Afrika Feldpost

4294	K.D.FELDPPOSTSTATION NR.4 25/8 (1904), GA-Karte 5 Pf. Schiffszeichnung (leichte Gebrauchsspuren) nach Karlsruhe . . . . .	P13 ☒	80,—
------	---	-------	------

EINZELLOSE

Deutsch-Südwest-Afrika Schiffspost

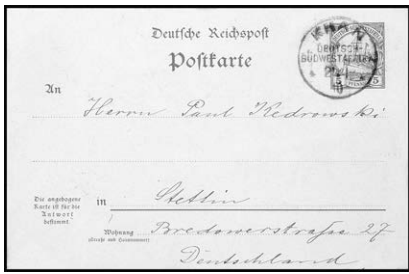
4295	3 Pf. Krone/Adler, 5, 10 und 20 Pf. Schiffszeichnung, je mit Seepost-Entwertungen . . . . .	5,14,25/26 ☉	20,—
4296	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA XV. 19.9 99 auf Briefstück 10 Pf. Krone/Adler 2. Aufdruck (leichte Alterungsspuren)	7 △	30,—
4297	DEUTSCHE SEEPOST OST-AFRIKANISCHE HAUPTLINIE h 17 12 05 auf Briefstück mit waager. Paar 20 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	14(2) △	20,—
4298	MSP No. 22 18.5.01 (SMS Wolf), 2x recht klar auf Dienstbrief (vierseitig im Format verkleinert, zusammengeklebt) mit rückseitigem Briefstempel nach Wilhelmshaven, Ak.-Stempel . . . . .	☒	30,—
4299	MSP No. 22 13.4.04 (SMS Wolf), recht klar auf AK „Gabun“ mit 5 Pfg Germania nach Deutschland, Ak.-Stempel, rückseitig Haftstellen, Auslauftag aus Gabun nach Swakopmund . . . . .	D.Reich70 ☒	50,—
4300	DEUTSCHE SEEPOST OST-AFRIKA-LINIE q 30/5 14 auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	26 △	20,—
4301P	MSP No. 27 9.4.04 (D. Entrerios), klar auf Feldpost-AK „Tenerife“ mit Text nach Pirna, Ak.-Stempel, Randspuren (alter Ausruf 100) . . .	☒	80,—
4302P	MSP No. 47 22.6.09 (SMS Panther), 2x recht klar auf AK „Heisse Quelle-Windhuk“ mit 5 Pfg Germania und viel Text nach Hamburg . . .	D.Reich85 ☒	120,—
4303	MSP No. 52 12.8.04 (D. Wittekind), klar auf Feldpost-AK „Funchal“ mit Text nach Koblenz, Ak.-Stempel, Spuren . . . . .	☒	50,—
4304	MSP No. 65 21.2.04 (D. Lucie Woermann), klar auf Feldpost-AK (Windhoek, Strasse) mit Text nach Deutschland, Ak.-Stempel, stockfleckig .	☒	30,—
4305	MSP No. 67 28.12.04, 2 x klar auf Feldpostbrief mit Absenderangabe DSWA nach Deutschland, Ankunftsstempel, stärkere Randspuren.	☒	20,—
4306	MSP No. 71 26.01.04 (D. Darmstadt), recht klar (Datum hsl. nachgetragen) auf Feldpost-AK mit Text nach Deutschland, Ak.-Stempel . . .	☒	30,—
4307	MSP No. 71 8.02.04 (D. Darmstadt), klar auf Feldpost-Vordruckkarte mit viel Text nach Wilhelmshaven, Ak.-Stempel, leichte Spuren . . .	☒	30,—
4308	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA 4/3.01 VII, klar auf Postkarte mit 5 Pf. Schiffszeichnung nach Hamburg . . . . .	11 ☒	100,—
4309P	DEUTSCHE SEEPOST OST-AFRIKANISCHE HAUPTLINIE b 9/6 04 auf Ansichtskarte Swakopmund Siedlungshaus u. Postanstalt als Feldpostkarte nach Wilhelmshaven . . . . .	☒	80,—
4310P	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA 2/7 97, klar auf Karte „Grüße von unterwegs Deutsch-Südwestafrika“ mit senkrechtem Paar 5 Pf. Krone/Adler nach Oppeln, gepr. Czimmek BPP . . . . .	V46(2) ☒	250,—
4311	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA VI 3.1 05 auf Ansichtskarte Windhoek Tägliche Austeilung der Rationen an die Kriegsgefangenen als Feldpostkarte nach Potsdam . . . . .	☒	50,—

Deutsch-Südwest-Afrika Besonderheiten

4312	5 Pfg. Aufdruck-Ausgabe mit Fremdentwertung BERLIN 10.6.03 auf Postkarte nach Danzig mit Ankunftsstempel, Verwendung von Kolonialmarken war im D. Reich nicht erlaubt, kommen aber ohne Nachgebühr-Vermerken vor! . . . . .	2 ☒	50,—
4313	5 Pf. Krone/Adler, farbige Privatpostkarte Kommissariat Windhoek, von WINDHOEK 28/3 00 nach Berlin . . . . .	PP1 ☒	50,—
4314	1899, 10 Pfg. Privat-GSK „Gruss aus Windhoek“ mit K1 WINDHOEK 18.8." nach Berlin mit Ankunftsstempel, Pracht . . . . .	PP2 ☒	50,—
4315	5 Pf. Reichspost Privatpostkarte mit Bildnis Kaiser Wilhem II. von KEETMANSHOOP 5.9.? (Arge Type 2) nach Leipzig. leichte Gebrauchsspuren. . . . .	DRPP 13,3 ☒	50,—
4316	Telegramm von Windhuk 29.7.1910 nach Hamburg (Aktenlochung) . . . . .	☒	85,—
4317	1903, 3 Pfg. und 2 Pfg. Germania auf AK aus CHEMNITZ 1.9. an den Postagenten Palleis in Warmbad mit vorderseitigem Durchgangsstempel KEETMANSHOOP 23.10., signiert Czimmek BPP. . . . .	☒	30,—
4318	10 Heller Österreich auf Ansichtskarte (Eckbug) von WIEN 20.6.03 nach Grootfontein . . . . .	ÖS 89 ☒	20,—
4319	Half Penny, Streifenband-Vorderseite vom Kap der Guten Hoffnung von CAPE TOWN nach Swakopmund . . . . .	△	40,—
4320	5 Pf. Schiffszeichnung auf farbiger Ansichtskarte Mole bei schwerer Brandung von SWAKOPMUND a 26/10 05 als Drucksache nach Brüssel, irrtümlicher Taxvermerk wieder gestrichen . . . . .	12 ☒	60,—
4321	KARIBIB 2/5 08, blaugrau auf GA-Karte 5 Pf. Schiffszeichnung nach Laibach, mit Tax-Vermerk Weiterleitung nach Graz . . . . .	P17 ☒	60,—
4322	OKAHANDJA 28/11 10, je auf GA-Karte 5 Pf. und Zusatzfrankatur 5 Pf. Schiffszeichnung nach Davos/Schweiz . . . . .	25,P18 ☒	25,—
4323	1914, Dienstbrief (Meteorologische Beobachtungen aus Deutsch-Südwestafrika für Juni 1914) von OTJIWARONGO 14 7 14 an das Kaiserliche Gouvernement in Windhuk . . . . .	☒	50,—
4324	Reichsdienstsache von TSUMEB 16/7 07 nach Swakopmund, doppelt verwendeter Umschlag, innen Brief mit 10 Pf. Schiffszeichnung (beschädigt) von SWAKOPMUND nach Tsumeb . . . . .	26 ☒	50,—
4325	1904, blauer Empfängerabschnitt einer Feld-Postanweisung über 96,- Mark aus OKAHANDJA 10/10 04, in dieser Form selten! . . . . .	△	75,—

Kamerun - Vorläufer

4326	10 Pf. Blankokarte mit Stempel KAMERUN ohne Jahreszahl. . . . .	VP14 ☒	25,—
4327	10 Pf. Krone/Adler, GA-Karte mit Druckdatum von KAMERUN 15 11 92 nach Berlin. . . . .	VP25 ☒	25,—
<b>4328FP</b>	<b>2 Mark Vorläufer in c-Farbe tadellos gestempelt „KAMERUN 21/8 88“, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.500.-</b> . . . . .	<b>V37c ☉</b>	<b>450,—</b>
4329P	2 M. lebhaftrauila mit Ekr. „KAMERUN 3.11.90“, rückseitig helle Stellen . . . . .	V37d ☉	150,—
4330P	2 Mark dunkelrotkarmin auf Postanweisungsausschnitt, klar und zentr. gest. KAMERUN 17/5 98, gepr. Dr.Steuer BPP, Mi. 200,- . . . . .	V37e ☉	60,—
4331	2 M dunkelrotkarmin, senkrechter Dreierstreifen gestempelt „KAMERUN 3/5 96“ auf Briefstück, signiert Rohr, Mi. 300.- . . . .	V37e(3) △	90,—
4332FP	2 M trübsalila, gestempelt „KAMERUN 30.11.88“, bis auf einen verkürzten Zahn links oben einwandfrei, sign. Bothe, Fotoattest Steuer BPP . . . . .	V37c ☉	300,—
4333P	2 Mark Ziffer tadellos gestempelt KAMERUN 1 3 95, Mi. 200.- . . . .	V37e ☉	65,—
<b>4334FP</b>	<b>3 Pf. gelblichgrün zentrisch gestempelt KAMERUN 12/4 (89) ohne Jahreszahl(!), minimale Farbabspalterung, etwas erhöht gepr. Steuer BPP, Mi. 2.000.- ( laut Steuer-Handbuch Bewertung 3-fach = 6.000.- )</b> . . . . .	<b>V39 ☉</b>	<b>700,—</b>
4335P	5 Pf. violett purpur auf Briefstück, klar gest. KAMERUN 9/5 ohne Jahreszahl 89, Mi. 300,- + Arge 100,- . . . . .	V40II △	150,—
4336P	10 Pf. dunkelrosarot, waager. Paar (teils angetrennt gering überlappend geklebt) auf Briefstück, je klar gest. KAMERUN 29 1 90, gepr. Dr.Steuer BPP, Mi. 400,- . . . . .	V41b(2) △	140,—
4337	20 Pf. dunkelultramarin, gest. KAMERUN, gepr. R.F.Steuer BPP, Mi. 80,- . . . . .	V42c ☉	30,—
4338P	50 Pf. dunkeloliv auf Briefstück, klar und zentr. gest. KAMERUN 2/11 89, gepr. Mansfeld BPP, Mi. 180,- . . . . .	V44b △	70,—
<b>4339FP</b>	<b>50 Pfg dunkelgraugrün mit auf dieser Marke seltenem Stempel (VICTOR)JA (KAME)RUN), gepr. Gotwin Zenker BPP, Dr.Steuer 1.500,-</b> . . . . .	<b>V44d ☉</b>	<b>400,—</b>
4340P	10 Pf. Krone/Adler mittelkarminrot auf Postanweisungsausschnitt, ideal klar und zentrisch gest. KAMERUN 14/2 95, gepr. Dr.Steuer BPP, Mi. 450,- . . . . .	V47c △	150,—
<b>4341FP</b>	<b>10 Pf. Krone/Adler in ca-Farbe (UV dunkelgelb) tadellos auf Briefstück, gestempelt KAMERUN 13/6/94, Fotoattest Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“</b> . . . . .	<b>V47ca △</b>	<b>350,—</b>
4342P	10 Pfg rosarot, gestempelt „KAMERUN“, Zahnfehler, geprüft Bothe BPP, Mi. 1400.- . . . . .	V47a ☉	250,—
4343FP	10 Pfg Krone/Adler mitte(karmin)rot, Kabinetstück mit klarer und zentrischer Entwertung KAMERUN 2.12.95, Fotoattest R. Steuer BPP: „...farbfrisches und gut erhaltene Exemplar...“ - schönes Stück dieser nicht häufigen Farbe! . . . . .	V47c ☉	200,—
4344	20 Pf. Krone/Adler blau auf Briefstück, klar und zentrisch gest. KAMERUN 16/12 92, gepr. R.F.Steuer BPP, Mi. 80,- . . . . .	V48b △	25,—
4345	20 Pfg. blau auf Kabinett-Briefstück mit klarem K1 KAMERUN 4.1.92, signiert Dr. Steuer BPP . . . . .	V48b △	30,—
4346	20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, 2 Stück als Paar auf Postanweisungsausschnitt (dieser mittig gefaltet), je klar und zentrisch gest. KAMERUN 10/8 96 (Monat kopfstehend), gepr. Jäschke-L. . . . .	V48d △	30,—
4347	20 Pfg lebhafteultramarin, senkrecht Paar auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit 2x K1 KAMERUN 13.7.95, 1Wert mit Randklebung . . .	V48d(2) △	30,—
4348	20 Pfg violettultramarin im senkrechten Paar auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit K1 KAMERUN 28.12.94, signiert Dr. Steuer BPP . . .	V48d(2) △	25,—



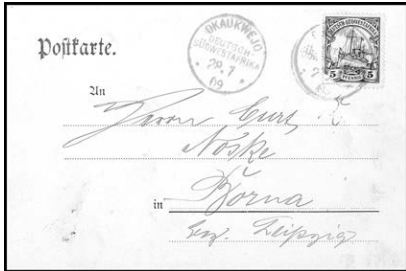
4234 100,—



4243 180,—



4245 140,—



4248 150,—



4257 150,—



4250 160,—



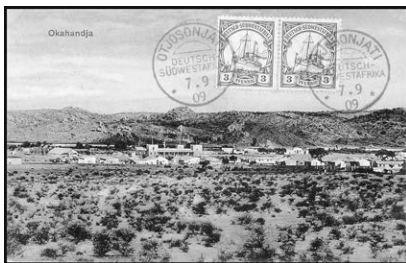
4258 200,—



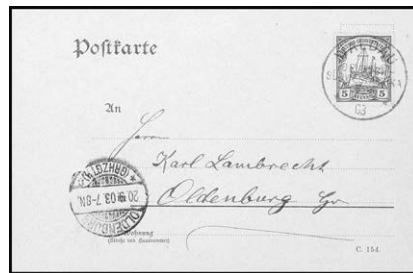
4259 160,—



4267 140,—



4261 170,—



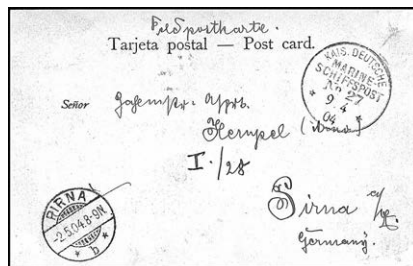
4278 180,—



4260 160,—



4282 300,—



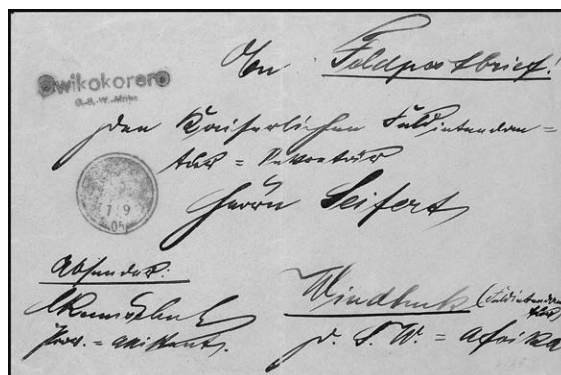
4301 80,—



4302 120,—



4309 80,—



4265 320,—



4310 250,—

## Kamerun Markenteil

4349	20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, klarer zentrischer K1 KAMERUN 4 9 95, auf Brief (leichte Alterungsspuren) nach Muldenstein b. Bitterfeld	VS48d ☒	30,—
4350P	25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, zentrisch gest. KAMERUN 6/4 96, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 200,-	V49b ⊙	100,—
4351P	25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, zentrisch klar gest. KAMERUN 19/6 94, gepr. Dr.Steuer BPP, Mi. 200,-	V49b ⊙	100,—
4352P	50 Pf. Krone/Adler braunrot auf Briefstück, zentrisch klar gest. KAMERUN 26/2 91, gepr. Bothe BPP, Mi. 350,-	V50b △	140,—
4353	50 Pfg. lebhaftrotlichbraun auf Pracht-Paketkartenbriefstück (unten kleine Fehlstelle) mit klarem K1 KAMERUN 10.8.96, signiert Dr. Steuer BPP	V50d △	20,—
4354	50 Pf. Krone/Adler rötlichbraun, senkr. Paar auf Postanweisungsausschnitt, je zentrisch gest. KAMERUN 25/10 96, gepr. Jäschke-L BPP, Mi. 130,-	V50d(2) △	35,—
4355	50 Pf. Krone/Adler auf Postanweisungsausschnitt und 5 Pf. Krone/Adler auf Briefstück, je klarer zentrischer K1 KAMERUN 13 5 97 bzw. 6 8 97, Mi. 93,-	VS50d,M46 △	35,—
4356	5 Pfg. Germania a. AK aus Duala, klarer MSP-Stpl. No. 9 vom 6.9.03 nach Kiel, Ank.-Stpl.	M55 ☒	40,—

## Kamerun Markenteil

4357	3 Pf. Zwischenstegpaar tadellos ** KB Jäschke-Lantelme BPP „einwandfrei“, Mi. 100,—	1b **	35,—
4358P	3 Pf. Krone/Adler lebhaftbraunocker auf Briefstück, klar und zentr. gest. DUALA 18/9 01, gepr. Jäschke-L., Mi. 280,-	1c △	120,—
4359P	3 Pf. Krone/Adler hellocker, zentr. klar gest KRIBI 18 12 00, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 150,-	1e ⊙	60,—
4360P	10 Pf. Krone/Adler rotkarmin, zentr. klar gest KAMERUN 17 6 98, Fotobefund Brekenfeld BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 420,-	3b ⊙	150,—
4361P	10 Pf. Krone/Adler lilalot, zentr. klar gest. KAMERUN 11 8 00, sign. und Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 280,-	3d ⊙	110,—
4362P	25 Pfg Aufdruckausgabe in b-Farbe mit Plattenfehler II „l von Reichspost oben gespalten“, gestempelt „KAMERUN 3/12 99“, 2 Zähne unten etwas dünn, gepr. Jäschke-L. BPP - nur als a-Farbe im Mi. mit 300.- bewertet!	5llb ⊙	100,—
4363P	25 Pf. Krone/Adler dunkelorange auf Briefstück, ideal klar und zentr. gest. KAMERUN 31 8 99, Kurzbefund R.F.Steuer: „echt und einwandfrei“, Mi. 120,-	5b △	45,—
4364	25 Pf. dunkelorange tadellos auf Briefstück, Mi. 120,—	5b △	50,—
4365P	<b>3 Pfg. - 5 M. Kaiseryacht, 1 Mark und 2 Mark ungebraucht, ansonsten tadellos postfrisch</b>	<b>7/19 **/*</b>	<b>350,—</b>
4366	5 Pfg Schiffszeichnung auf AK „Kamerun - Bellstadtstraße“, gebraucht ab VICTORIA KAMERUN 2.5.01	8 ☒	30,—
4367	20 Pfg Schiffsstempel tadellos postfrisch, gepr. Wittmann, Mi. 100,—	10 **	35,—
4368FP	<b>20 Pfg Schiffsstempel ohne Wz. halbiert (linke Hälfte) tadellos auf Briefstück mit Stempel LONGJI 19.5.11 und nebengesetztem Dienstsiegel, gepr. Gentsch und A. Stach, Prag, sowie Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 3000,—</b>	<b>10H △</b>	<b>1000,—</b>
4369P	40 Pf. Schiffszeichnung mit seltenem Plattenfehler „Punkt in Schiffs-Seitenlinie“ auf Briefstück, klar und zentrisch gest. BONABERI 7/7 14, Mi. 750,-	13ll △	250,—
4370	50 Pf. ** vom linken Rand mit Plattennummer „128“, rechts Zahnfehler, aber äußerst selten!	14 **	35,—
4371	1 Mark rot tadellos ungebraucht, Mi. 80,—	16 *	30,—
4372	1 Mark rot tadellos gestempelt, Mi. 90,—	16 ⊙	30,—
4373	2 M. Kaiseryacht auf Kabinett-Briefstück mit blauem Stempel EBOLOWA KAMERUN 6.12.11, signiert Richter	17 △	40,—
4374	3 Mark Schiffszeichnung auf Briefstück, sauber gestempelt DUALA 10.9.09	18 △	50,—
4375	3 Mk. Schiffszeichnung, Einzelfrankatur auf R-Brief von BUEA 22/12 02 nach Nürnberg mit Ank-Stpl., Mi. 220,-	18 ☒	90,—
4376P	5 Mk Schiffszeichnung ohne Wasserzeichnung, sauber gestempeltes Kabinettstück mit zarter Entwertung JOKO KAMERUN 9.10.06 (auf dieser Marke nicht häufig!), signiert Bothe BPP, Mi. 600,—	19 ⊙	220,—
4377P	5 Mark Kaiserjacht mit zwei Stempeln KRIBI 3 4 06 tadellos auf Briefstück, gepr. Fischer, Mi. 600,-	19 △	180,—
4378P	<b>5 Mk. Schiffszeichnung, Einzelfrankatur auf kleinformaticem R-Brief von KRIBI 5/12 06 nach Koetzenbroda mit Ank-Stpl., gepr. Mansfeld, Fotoattest R.F.Steuer BPP: „echt, das bedarfsmäßig gut erhaltene Stück hat den Postweg korrekt durchlaufen“, Mi. 950,-.</b>	<b>19 ☒</b>	<b>400,—</b>
4379	1 Mark mit Wz. tadellos ** rechter unterer Eckrand, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 55,—	24llB **	25,—
4380FP	<b>Britische Besetzung, 2 s auf 2 Mk. Schiffszeichnung auf Briefstück, gest. (DUALA) KAMERUN b, sign. Mawara, Mi. 1.000,-</b>	<b>11 △</b>	<b>400,—</b>
4381FP	<b>5 Mark mit Wasserzeichen tadellos gestempelt VICTORIA 18 5 14, dopp. tiefst gepr. Bothe BPP sowie ebenfalls dopp. Mansfeld, Luxusstück der seltenen Marke! Mi. 4800,—</b>	<b>25IA ⊙</b>	<b>1600,—</b>
4382	5 Mark in Type IIB tadellos postfrisch, Mi. 120,—	25llB **	50,—
4383P	Reklame Zehrfeld mit 5 Pf. Schiffszeichnung, senkrechter Zusammendruck, ungebraucht, Mi. 450,-	S3 *	180,—

## Ganzsachen Kamerun

4384	5 Pf. Ganzsachen, je tadellos, bedarfsgebraucht.	P14/15 ☒	30,—
------	--	----------	------

## Kamerun Stempel

4385	ABONG-MBANG KAMERUN 30.8.13", recht klar und komplett auf Pracht-Postanweisungs-Briefstück mit 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen	22 △	20,—
4386	BAMENDA KAMERUN 26.10.12, etwas undeutlicher Abschlag auf bedarfsgebrauchter Ganzsachenkarte 5 Pfg. mit Zufrankatur 5 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen als Auslandskarte mit viel Text nach Zürich, kleine Beförderungsspuren	P15,21 ☒	30,—
4387	BANJO KAMERUN 11.10.10, klar auf Bedarfsbrief mit 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen nach Hamburg, kleine Spuren	22 ☒	30,—
4388	BARE (KAMERUN) 20.12.11, klar und fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 20 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, signiert Bothe.	10 △	20,—
4389	BUEA 2 5 06, DUALA 4 1 08 (Arge Type 2) und EDEA 6 1 05, je klar auf 3 Briefstücken 2mal 3 Pf. und 10 Pf. Schiffszeichnung	7(2),22 △	20,—
4390	BUEA 7 8 08, DUALA 9 7 04 (Arge Type 1) und JABASSI 2 9 07, je klar und zentrisch auf 3 Briefstücken, 5 Pf. Schiffszeichnung (Buea auf Bogenecke)	21(2),8 △	20,—
4391	CAMPO KAMERUN 3.11.09, 2x klar und 1x fast komplett auf Pracht-Briefstück mit waagerechtem Paar der 3 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen	7(2) △	20,—
4392	CAMPO KAMERUN...1908, 2 Teilabschläge in blau auf Pracht-Postanweisungsbriefstück mit Mi.-Nr. 22.	22 △	20,—
4393	DSCHANG 1 9 08, zentrisch auf Briefstück rechte untere Bogenecke 5 Pf. Schiffszeichnung	8 △	30,—
4394	DUALA KAMERUN ** 30.1.05, klar als AK.-Stempel auf 10 Pfg Privat-GSU aus MAINZ 10.1. an die Kasino-Direktion der Schutztruppen für Kamerun. Randmängel, dafür innen eingeklebt Ratgeber für Versicherungen, in dieser Form ungewöhnlich.	☒	40,—
4395	DUALA KAMERUN a 13.3.11, klarer und fast kompletter Abschlag auf loser Marke 3 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, Pracht, signiert Bothe BPP	7 ⊙	40,—
4396	DUME 29.11 12, klar und zentrisch auf Postanweisungsausschnitt 10 Pf. Schiffszeichnung	22 △	20,—
4397	DUME KAMERUN 10.4.11, klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 22, etwas Patina	22 △	25,—
4398	EBOLOWA KAMERUN 9.1.12, 2x klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit waagerechtem Paar 20 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, signiert Bothe BPP	10(2) △	30,—
4399	EBOLWOA KAMERUN 29.10.09, klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen	22 △	20,—
4400	EKODODO GABUN 5 FEBR.13, fast kompletter Abschlag in violett auf loser Marke 5 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen, Pracht.	21 ⊙	45,—
4401	(FO)NTEMDORF Teilstempel auf 30 Pf. Schiffszeichnung	12 ⊙	20,—



EINZELLESE

Karolinen

4402	JABASSI KAMERUN 6.5.14, 2x klar und komplett auf Bedarfs-Einschreibe-Brief mit 20 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen und 5 Pfg. (2) mit Wasserzeichen nach Stettin mit Ankunftsstempel und Nachsendung, Umschlag rechts verkürzt, dadurch 1 Wert abgeschnitten und mit Einriss, sonst feiner Bedarf!	10,21(2) ☒	50,—
4403	JOHANN-ALBRECHTSHÖHE KAMERUN 21.2.13, 2x recht klar in blau auf Bedarfsbrief mit waagerechtem Paar 5 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen nach Krumbach, Umschlag etwas fleckig	21(2) ☒	70,—
4404	JOKO KAMERUN 5.1.06, klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 9 (alter Ausruf 25)	9 △	20,—
4405	LOLADORF 23 8 06, blau, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung	7 △	20,—
4406	LOMIE (KAMERUN) 10.11.10, recht klar auf Brief mit 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen nach Deutschland, Pracht	22 △	40,—
4407	LOMIE (KAMERUN) 9.1.06, zentrisch und komplett auf Kabinett-Briefstück mit senkrechtem Paar der Mi.-Nr. 7	7(2) △	20,—
4408	LONGJI KAMERUN 1.6.12, klarer, aber nicht kompletter Abschlag in violett auf Pracht-Briefstück mit 5 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen	21 △	30,—
4409	MUNDECK 5 9 13 fast vollständig auf 10 Pf. Schiffszeichnung	22 ⊙	20,—
4410P	NGAUNDERE (KAMERUN) 21.9..., klarer und fast kompletter Abschlag in schwarz auf loser Marke 10 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen, signiert Mansfeld	22 ⊙	70,—
4411	NOLA 30 12, fast vollständig klar auf 5 Pf. Schiffszeichnung	21 ⊙	50,—
4412	OSSINDINGE KAMERUN 11.9.05, klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit 5 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen und R-Zettel	8 △	30,—
4413	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA, 4 Teilstempelt auf 10 Pf. Krone/Adler, 2mal 5 Pf. und 10 Pf. Schiffszeichnung	3,8/9,21 ⊙	20,—
4414	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA 9 2 09 zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung	21 △	20,—
4415	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA über DUALA 8 1 14 (Arge Type 2) auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung	21 △	20,—
4416	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA XVII, 2mal zart auf 4er-Block 5 Pf. Schiffszeichnung	8(4) ⊙	20,—
4417	DSP LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA I 22.8.01, klar auf bedarfsgebrauchter 5 Pfg Aufdruck-GSK mit viel Text (rückseitig datiert Kribi) nach Duala, Ak.-Stempel, feiner Bedarf! (alter Ausruf 100)	P1 ☒	80,—

Kamerun Marine-Schiffs-Post

4418	MSP No. 22 29.11.99, 2x recht klar auf bedarfsgebrauchter AK „Soppo, der grosse Kamerunberg) mit 5 Pfg Krone/Adler und Text nach Deutschland, Ak.-Stempel	☒	70,—
------	---	---	------

Karolinen

4419FP	<b>3 bis 50 Pfg diagonaler Aufdruck, farbfrischer Kabinettsatz, ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, bis auf die 20 Pfg-Marke alle gepr. Grobe, Mi. 4.000.-</b>	1/6l *	1000,—
4420FP	<b>3 Pf. Diagonalaufdruck tadellos ** Fotoattest Hartung „farbfrisch, sehr gut gezähnt ... postfrisch ... in jeder Beziehung echt und einwandfrei erhalten.“ Mi. 1900,—</b>	1l **	550,—
4421P	3 Pfg lebhaftbraunorange, diagonaler Aufdruck, ungebraucht mit Originalgummierung und leichten Falzspuren, rücks. zwei minimal gelbe Fleckchen, sonst gute, farbfrische Qualität, Mi. 750.-	1l *	150,—
4422FP	3 Pfg lebhaftorangebraun, diagonaler Bdr.-Aufdruck „Karolinen“, tadellos ungebraucht, sign. Richter, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2010): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 750.-	1l *	220,—
4423FP	3 Pfg Diagonalaufdruck auf kleinem Briefstück, gestempelt P(ONAPE) .. 11 99, gepr. Richter, Mi. 850,—	1l △	200,—
4424P	5 Pfg diagonaler Aufdruck, leuchtend farbfrisches Luxusstück, ungebraucht mit Originalgummierung und nur leichter Falzspur, sign. Kosack, Mi. 750.-	2l *	230,—
4425FP	5 Pf. Diagonalaufdruck tadellos gestempelt, tiefst gepr. Dr. Lantelme BPP und Grobe, Mi. 750,—	2l ⊙	180,—
4426	10 Pf. Diagonalaufdruck tadellos ungebraucht, Mi. 75,—	3l *	20,—
4427	10 u. 20 Pfg diagonaler Aufdruck, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Mi. 150.-	3l,4l *	45,—
4428P	20 Pfg Diagonalaufdruck tadellos postfrisch, Mi. 200,-	4l **	65,—
4429	20 Pfg Diagonalaufdruck tadellos ungebraucht, dopp. gepr. Mansfeld, Mi. 75,-	4l *	20,—
4430	20 Pfg Diagonalaufdruck tadellos auf Briefstück, Mi.160,-	4l △	60,—
4431FP	<b>25 Pfg diagonaler Aufdruck „Karolinen“, ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falzrest. Die Auflage dieser Marke beträgt nur 2.000 Stück, gepr. Schlesinger und Bothe BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (07/2013) „...farbfrisch, gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 1.800.-</b>	5l *	600,—
4432FP	<b>25 Pf. Diagonalaufdruck tadellos zentrisch gestempelt PONAPE 7/1/00, sign. A.F. (Albert Friedemann) und Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 3400,—</b>	5l ⊙	700,—
4433FP	<b>25 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „Karolinen“, tadellos gestempelt „YAP 22 / 2 01“, Fotoattestkopie (für aufgeteilten Satz) Dr. Lantelme BPP „echt. Die Erhaltung ist einwandfrei“, Mi. 3.400.-</b>	5l ⊙	850,—
4434FP	<b>50 Pfg Diagonalaufdruck, tadellos postfrisch vom linken Rand, gepr. Bothe, Mi. 1.800.-</b>	6l **	450,—
4435P	50 Pfg diagonaler Aufdruck „Karolinen“, ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falzrest, gepr. Dietrich und Bothe BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (07/2013) „...farbfrisch, gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 800.-	6l *	240,—
4436FP	<b>50 Pf. Diagonalaufdruck ideal zentrisch gestempelt PONAPE 8/6/00, Fotoattest Steuer BPP: „mit allen Merkmalen einer echten Entwertung. Die gut zentrierte und qualitativ einwandfreie Marke...“ Mi. 1.800.-</b>	6l ⊙	450,—
4437FP	<b>50 Pfg Diagonalaufdruck ⊙ gepr. Dr. Lantelme BPP und Attest Hartung „...gestempelt „YAP 6/3/01“ ... Die Marke ist farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, gebrachter Erhaltung.“ Mi. 1.800.-</b>	6l ⊙	450,—
4438P	50 Pfg Diagonalaufdruck auf △, gepr. Rohr und Attest Hartung „gestempelt “YAP 22/2/01“... Die Marke ist farbfrisch und bis auf einen kurzen Zahn oben in fehlerfreier, gebrachter Erhaltung.“ Mi. 1800,—	6l △	250,—
4439	10 Pf. Steilaufdruck, UV helzzinnober, tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 130,—	3llb ⊙	40,—
4440P	10 Pf. Steilaufdruck, UV gelblichorange, tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Falzspur, Fotobefund Dr. Lantelme BPP: „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 260,—	3llc *	80,—
4441P	10 Pf. Steilaufdruck, UV gelblichorange, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Lantelme BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 280,—	3llc ⊙	90,—
4442	25 Pf. Steilaufdruck tadellos auf Briefstück, Mi. 70,—	5ll △	25,—
4443P	25 Pfg dunkelorange, ungebraucht, tadellos, sign. Friedemann, geprüft Jäschke-L. BPP	5ll b *	50,—
4444	25 Pf. Steilaufdruck tadellos gestempelt, Mi. 70,—	5lla ⊙	25,—
4445	25 Pfg steiler Aufdruck, Luxus-Briefstück mit Stempel „PONAPE 18/9 00“, sign. Dietrich	5lla △	25,—
4446P	50 Pf. Steilaufdruck tadellos postfrisch, Mi. 160,—	6ll **	60,—
4447	50 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck „Karolinen“, tadellos ungebraucht, Mi. 60.-	6ll *	25,—
4448	50 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck, tadellos gestempelt, Mi. 70.-	6ll ⊙	30,—
4449P	1. Ponape-Propositorium auf Briefstück	9H △	Gebot
4450	1 Mark rot tadellos auf Briefstück, gepr. Pfenninger, Mi. 70,—	16 △	25,—
4451	2 Mark blau tadellos gestempelt, gepr. Bothe, Mi. 100,—	17 ⊙	35,—
4452P	5 Mark Kaiserjacht tadellos postfrisch, Mi. 600,—	19 **	220,—
4453P	5 Mark ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, Mi. 180,—	19 *	85,—
4454P	5 Mark Kaiserjacht tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 600,—	19 ⊙	200,—
4455P	5 Mark Kaiserjacht tadellos auf Briefstück, gepr. Bothe BPP, Mi. 600.-	19 △	200,—
4456	10 Pf. halbiert, rechte Hälfte a. △, Mi. 70,—	9H △	25,—
4457	10 Pf. halbiert, linke Hälfte a. △, gepr. Fischer, Mi. 70,—	9H △	25,—
4458P	5 Mark in Type IA * Befund Jäschke-Lantelme „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“, Mi. 240,—	22IA *	100,—

Karolinen Ganzsachen		
4459	5 Pf. Krone/Adler mit Aufdruck, Ganzsachen-Antwortdoppelkarte ohne Wasserzeichen und Druckdatum, ungebraucht, Mi. 225,-	P6 * 60,—
Karolinen Stempel		
4460	ANGAUR PALAU-INSELN, zwei klare Teilabschläge auf zwei tadellosen 10 Pfg Kaiserjacht, gepr. Jäschke-L. BPP	9(2) ☉ 20,—
4461	PALAU, Teilstempel auf 25 Pf. Schiffszeichnung, gepr. Bothe	11 ☉ 20,—
4462	PALAU, Teilstempel auf 5 Pf. Schiffszeichnung	8 ☉ 20,—
4463	DEUTSCHE SEEPOST JALUIT-LINIE, Teilstempel auf 20 Pf. Schiffszeichnung	10 ☉ 20,—
Kiautschou - Vorläufer		
4464	5 und 10 Pf. Krone/Adler, diagonaler Aufdruck, gestempelt bzw. auf Briefstück TSINTAU CHINA 14 2 99 bzw. 12 1 99	V2/3I ☉/△ 25,—
4465	2 Cents Ganzsache tadellos ungebraucht	P11 * 25,—
4466P	3 Pf. Steilaufdruck hellocker sauber voll gestempelt TSINGTAU 21 4 00, rückseitig helle Stelle, deshalb etwas erhöht gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 600,—	V1Ile ☉ 100,—
4467	3 Pf. Krone/Adler hellockerbraun, steiler Aufdruck, gest. TSINTAU 27/3 99 (Arge Type 4), gepr. Jäschke-L. BPP, Dr.Steuer 60,-	V1Ilb ☉ 20,—
4468P	3 Pf. Krone/Adler seltene Farbnuance hellocker, steiler Aufdruck, gest. TSINGTU a 14/4 00 (Arge Type 8), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 600,-	V1Ile ☉ 220,—
4469	5 Pfg. mit steilem Aufdruck auf Kabinett-Briefstück mit klarem K1 TSINGTAU KIAUTSCHOU *b 18.9.01, signiert Dr. Steuer BPP	M2II △ 20,—
4470	5 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck auf Kabinett-Briefstück mit Stempel TSINTAU KIAUTSCHOU ** 21.8.99, ca. 75,-	V2I △ 30,—
4471	10 Pfg. Krone/Adler lebhaftlilarot mit diagonalem Aufdruck auf Pracht-Briefstück (Faltspur) mit fast komplettem K1 „TSINTANFORT 12.3.98, doppelt signiert Jäschke-L. BPP	V3Ia △ 40,—
4472P	10 Pf. Krone/Adler lilarot, hellzinnobler quarzend, steiler Aufdruck, gest. TSINTAU(U) 17/? 00, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 250,-	V3Ilb ☉ 100,—
4473P	Mitläufer, 10 Pf. Krone/Adler dunkelrosa, gelblichorange quarzend, steiler Aufdruck, gest. TSINGTAU a 2/4 01 (Arge Type 8), Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 230,-	M3Ilc △ 100,—
4474P	10 Pf. Krone/Adler dunkelrosa, gelblichorange quarzend, steiler Aufdruck, gest. TSINTAU 1?/12 00, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 280,-	V3Ilc ☉ 120,—
4475	20 Pf. Steilaufdruck Mitläufer mit Zahnfehler, Mi. 240,—	M4II ☉ 35,—
4476P	Mitläufer, 20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, steiler Aufdruck, gest. 9/3 01, min. erhöht gepr. Jäschke-L., Mi. 240,-	M4II ☉ 40,—
4477P	Mitläufer, 20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, steiler Aufdruck, gest. ? 01, gepr. R.F.Steuer, Mi. 240,-	M4II ☉ 70,—
4478	20 Pfg mit diagonalem Aufdruck, senkrecht Paar auf Bedarfsbriefstück mit K1 TSINTAU KIAUTSCHOU 10.11.99, signiert	V4I(2) △ 20,—
4479P	20 Pf. Steilaufdruck tadellos gestempelt TSINGTAU, tiefst dopp. gepr. Bothe BPP, Mi. 350,-	V4II ☉ 90,—
4480P	20 Pfg blau mit steilem Aufdruck, gestempeltes Bedarfsstück mit leichten Knitter, etwas höher signiert Dr. Hartung, 240,-	V4II ☉ 40,—
4481P	20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, steiler Aufdruck, gest. TSINGTAU 14/2 00 (Arge Type 7), Mi. 350,-	V4II ☉ 90,—
4482	Mitläufer, 20 Pf. Krone/Adler violettultramarin, steiler Aufdruck, gest. TSINGTAU 15/2 01, punkthelle Stelle, gepr. Jäschke-L., Mi. 240,-	V4II ☉ 50,—
4483	25 Pfg Krone/Adler mit steilem Aufdruck, gestempeltes Kabinettstück mit Stempeldatum aus 1900	M5II ☉ 40,—
4484FP	25 Pf. Diagonalaufdruck dunkelorange tadellos gestempelt mit Plattenfehler „I“ von Reichspost rechts abgebrochen, dopp. tiefst gepr. Jäschke-Lantelme BPP. Als Kiautschou-Vorläufer nicht im Michel, bei China 5I mit 800,- notiert	V5Ib PF ☉ 200,—
4485P	25 Pf. Krone/Adler dunkelorange, diagonaler Aufdruck, gest. TSINTAU 14/6 98 (Arge Type 3), Kurzbefund R.F.Steuer: „echt und einwandfrei“, Mi. 140,-	V5Ib ☉ 40,—
4486P	25 Pf. Krone/Adler dunkelorange, diagonaler Aufdruck, gest. TSINTANFORT 26/3 98 (aptiert), gepr. Jäschke-L BPP, Dr. Steuer 280,-	V5Ib △ 100,—
4487P	25 Pf. Krone/Adler dunkelorange, diagonaler Aufdruck, auf Brief von TSINTAU 12/6 99 (Arge Type 5) nach Breslau, weitergeleitet nach Brockendorf	V5Ib ☒ 150,—
4488P	Mitläufer, 25 Pf. Krone/Adler gelblichorange, steiler Aufdruck, auf Briefstück TSINGTAU a 23/2 01 (Arge Type 8), gepr. Dr.Steuer, Mi. 100,-	M5IIa △ 35,—
4489P	Mitläufer, 25 Pf. Krone/Adler dunkelorange, steiler Aufdruck, auf Briefstück TSINGTAU 17/9 01 (Arge Type 7), gepr. Jäschke-L., Mi. 150,-	M5IIb △ 50,—
4490	50 Pf. Steilaufdruck Mitläufer, Mi. 100,—	M6II ☉ 35,—
4491P	Mitläufer, 50 Pf. Krone/Adler lebhaftrotlichbraun, diagonaler Aufdruck, auf Briefstück TSINGTAU a 27/3 01 (Arge Type 8), gepr. Bothe BPP, Dr.Steuer 280,-	M6I △ 90,—
4492P	50 Pf. Krone/Adler diagonaler Aufdruck, gest. TSINTANFORT 9/5 98 (aptiert), gepr. Jäschke-L BPP, Dr. Steuer 180,-	V6I ☉ 50,—
4493	50 Pfg Krone/Adler lebhaftrotlichbraun, steiler Aufdruck, gest., gepr. Jäschke-L BPP; Mi. 110,-	V6I ☉ 35,—
4494FP	50 Pf. Krone/Adler lebhaftrotlichbraun, diagonaler Aufdruck, gest. TSINGTAU b 1/6 01 (Arge Type 9), gepr. Jäschke-L BPP, Dr.Steuer ohne Bewertung	V6I △ 200,—
4495P	2 Mark dunkelrotkarmin, klar gest. T(SINTAU) KIAUTSCHOU 24 11 99, sign. Pauligk (einige minimal stumpfe Zähnen ordnungshalber erwähnt), Mi. 700,-	V37e ☉ 120,—
4496FP	<b>2 Mark dunkelrotkarmin, waager. 3er-Streifen, 2mal klar gest. TSINTAU 30/10 99 (Arge Type 5), Fotoattest Dr.Steuer BPP (1992): „zeitgerechte Verwendung, minimale Unebenheiten sind absolut zu vernachlässigen, da ein derartiger Dreierstreifen eine besondere Seltenheit darstellt. Unter Berücksichtigung aller Kiautschou-Entwertungen ist nur ein zweiter Dreierstreifen bekannt, der sehr stark beschädigt ist“, Dr. Steuer ca. 2.600,-</b>	<b>V37e(3) ☉ 900,—</b>
4497P	2 Mark dunkelrotkarmin, gest. TSINGT(AU) 7/1 01 (Arge Type 7 oder 8), gepr. Bothe BPP, Mi. 900,-	V37f ☉ 300,—
4498	3 Pf. tadellos a. „TSINTANFORT MARINEFELDPOST 26/1“	V45b △ 25,—
4499P	5 Pfg Krone/Adler opalgrün, Einzelfrankatur auf Ansichtskarte Ober-Tsintau von TSINGTAU 5.4.00 (Arge Type 7) nach Schöningen i.Br., Dr.Steuer 750,-	V46c ☒ 250,—
4500	10 Pf. auf △ TSINTAU KIAUTSCHOU (Steuer 3x), gepr. R.F. Steuer BPP	V47d △ 45,—
4501P	10 Pfg lebhaftlilarot mit Ekr. „TSINTAU CHINA a/12/1 99“ auf Brief nach Singen/Baden, Marke und Brief tropisch, Umschlag links verkürzt (Steuer 6x)	V47d ☒ 120,—
4502P	2 Pfg (2, einmal Oberrand) auf DR Ganzsachenkarte 2 Pfg mit Ekr. „TSINGTAU 2/3 01“ ohne Text nach Chemnitz mit Ankunftsstempel, sign. Dietrich	M52,M40 ☒ 100,—
Kiautschou Markenteil		
4503P	5 Pfg. a. 10 Pfg., Aufdrucktype 3b, ungebr. vom Unterrand, tadellos, sign. Bothe und Steuer BPP	1II * 230,—
4504	5 Pfg auf 10 Pf. Steilaufdruck tadellos gestempelt, Mi. 65,—	1II ☉ 25,—
4505	5 Pfg (Aufdruck Type 2) auf 10 Pf. Steilaufdruck, violetter Strich, tadellos auf Briefstück, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 150,—	1Ilb △ 50,—
4506P	5 Pfg. (Aufdruck Type 3b - „5“ oben abgebrochen) auf 10 Pf. Steilaufdruck, violetter Strich, tadellos auf Briefstück, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. mind. 700,—	1Ilb Ty.3b △ 225,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

## Kiautschou Stempel

4507FP	5 Pfg. auf 10 Pf. Steilaufdruck, violetter Strich, in der seltenen Type 5, die nur 1 mal im Halbbogen vorkommt, tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, normal gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ (Uns erscheint die Marke postfrisch...) Mi. mind. 700.-	11lb Ty.5 *	250,—
4508P	3 - 80 Pf. Kaiserjacht je mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberen Falzresten, Fotoattest Dr. Hartung: „,farbfrisch, einwandfrei gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 900.-	5/13 SP *	300,—
4509P	25 Pfg bis 80 Pfg Schiffszeichnung mit Aufdruck „Specimen“, 5 Werte, 2x ungebraucht, 3x ungebraucht ohne Gummi, bildseitig feine Stücke	9/13SP */(*)	100,—
4510	80 Pf. tadellos gestempelt, gepr. Kilian, Mi. 65,—	13 ☉	25,—
4511P	1 Mark rot tadellos postfrisch, Mi. 175,—	14 **	70,—
4512	2 Mark blau tadellos ungebraucht, Mi. 90,—	15 *	30,—
4513	2 Mark blau tadellos postfrisch vom linken Rand, Mi. 250,—	15Rand **	100,—
4514P	5 Mark Kaiserjacht tadellos postfrisch, Mi. 700,—	17 **	275,—
4515	5 Mark Kaiserjacht tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Erstfalz, Fotobefund Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 250.-	17 *	80,—
4516P	5 Mark Kaiserjacht tadellos auf Briefstück, zentrisch gestempelt „TSINGTAU a 29 9 05“, gepr. Bothe BPP, Mi. 800.-	17 △	270,—
4517P	40 C tadellos ungebraucht, Mi. 120,—	23 *	45,—
4518P	1/2 Dollar tadellos postfrisch, Mi. 200,—	24 **	90,—
4519	1/2 Dollar ohne Wz. tadellos gestempelt, gepr. Hartung, Mi. 100,—	24B ☉	35,—
4520P	½ Dollar Schiffszeichnung ohne Wz., linke obere Bogenecke auf kleinformatigem R-Brief von TSINGTAU a 26.10.07 nach Wilmersdorf mit Ank-Stpl., Mi. 240,-	24B ☒	100,—
4521	1 Dollar blau in A-Zählung tadellos gestempelt, Mi. 150,—	25A ☉	55,—
4522	1 Dollar in B-Zählung tadellos ungebraucht, Mi. 180,—	25B *	75,—
<b>4523FP</b>	<b>1 1/2 Dollar ohne Wz. tadellos ungebraucht, gepr. Kosack, Mi. 1400,—</b>	<b>26A *</b>	<b>450,—</b>
<b>4524FP</b>	<b>1 1/2 Dollar Kaiserjacht auf schönem Briefstück, gepr. Köhler und Attest Peinelt „Die Marke ist vollkommen einwandfrei.“ Mi. 2.000.-</b>	<b>26A △</b>	<b>700,—</b>
<b>4525FP</b>	<b>1 1/2 Dollar Kaiserjacht ohne Wasserzeichen tadellos postfrisch, Mi. 3.000.-</b>	<b>26A **</b>	<b>800,—</b>
4526	4 und 20 C. Schiffszeichnung mit Firmenlochung D A B (Deutsch-Asiatische Bank), einzig bekannte Firmenlochung aus den Deutschen Kolonien, gest., dazu 3 Chinamarken gelocht aus der Bankfiliale in Shanghai	30,32 ☉	30,—
4527	40 C. Schiffszeichnung mit Firmenlochung D A B (Deutsch-Asiatische Bank) auf Briefstück TSINGTAU a 21 5 08, einzig bekannte Firmenlochung aus den Deutschen Kolonien.	33 △	50,—
4528	1/2 Dollar in Type IA tadellos auf Briefstück, gepr. Bothe BPP, Mi. 80,—	34IA △	30,—
4529	1/2 Dollar Schiffszeichnung mit Wasserzeichen im senkrechten Paar aus dem Bedarf (leichte Knitter) mit Stempel TSINGTAU KIAUTSCHOU c 22.12.12, Mi. 160,—	34IA(2) ☉	50,—
4530	1 Dollar blau tadellos gestempelt, Mi. 85,—	35IA ☉	25,—
4531	1 1/2 Dollar mit Wasserzeichen tadellos auf △, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 260,—	36Aa △	100,—
4532	2 1/2 Dollar in Type IA tadellos ** gepr. Steuer BPP, linker unterer Eckrand, Mi. 360,—	37IA **	140,—
4533P	2 1/2 Dollar Kaiseryacht tadellos gestempelt, gepr. Bothe, Mi. 600,—	37IA ☉	200,—
4534P	2 1/2 Dollar tadellos postfrisch, Mi. 120,—	37IIB **	60,—

### Ganzsachen Kiautschou

4535	10 Pf. Ganzsache, gelaufene Karte „ * TSINGTAU * 28 4 98“	P1 ☒	30,—
------	---	------	------

### Kiautschou Stempel

4536	KAUMI 15 1 02 klar auf Briefstück China 3 Pf. Reichspost	DPC15 △	25,—
4537	LITSUN 12 11 05 klar und zentrisch auf 25 Pf. und MECKLENBURGHAUS Teilstempel auf 2 C. Schiffszeichnung	9,29 ☉	30,—
4538	LITSUN 15 6 06, ideal klar und zentrisch auf Briefstück 2 C. Schiffszeichnung	19 △	20,—
4539	LITSUN KIAUTSCHOU 16.8.08, glasklar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 28	28 △	20,—
4540	MECKLENBURGHAUS Teilstempel und SYFANG 6 11 07 zentrisch, je auf 4 C. Schiffszeichnung	30,20 ☉	30,—
4541	(SCH)ATSYKOU 17 6 10, fast vollständig auf Briefstück 10 C. Schiffszeichnung	21 △	40,—
4542	SYFANG KIAUTSCHOU 3.12.06, klar und praktisch komplett auf Pracht-Briefstück mit Mi.-Nr. 20	20 △	25,—
4543	TAITUNGTSCHEN (KIAUTSCHOU) 28.4.13, klarer, fast kompletter Abschlag auf Pracht-Briefstück mit 4 C. Kaiseryacht mit Wasserzeichen, signiert Bothe.	30 △	45,—
4544	TAITUNGTSCHEN 22 6 14, klar und fast ideal zentrisch auf 4 C. Schiffszeichnung, gepr. Bothe BPP	30 ☉	30,—
4545	TSINGTAU KIAUTSCHOU a 6 1 00 klar auf Jahrhundert-GA-Karte Germania 5 Pf. (leichter Eckbug) nach Leipzig	MP43 ☒	60,—
4546	TSINGTAU KIAUTSCHOU *a 10.1.06, klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 24 B (unten rechts mit kurzem Zahn)	24B △	30,—
4547	TSINGTAU a 2 12 (Reservestempel Arge Type 10 a) klar auf Briefstück 2 C. Schiffszeichnung (kl. Einschnitt)	19 △	25,—
4548	TSINGTAU a 22 II 05 und c 6 3 08 (Arge Typen 8 und 11b) und TSINGTAU-TAPAUTAU 22 2 06 je auf Briefstück 3 Pf. und 2mal 1 C Schiffszeichnung	5,18,28 △	25,—
4549	TSINGTAU b 23 II 05 mit Aushilfsjahreszahl auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung	6 △	25,—
4550	TSINGTAU b 25 11 05 mit Aushilfsjahreszahl auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung	5 △	25,—
4551	TSINGTAU-Gr- HAFEN KIAUTSCHOU 3.5.10, recht klar auf Pracht-Briefstück mit Mi.-Nr. 20	20 △	20,—
4552	TSINGTAU-TAPAUTAU 8 6 07, zentrisch auf Briefstück mit 4er-Block 1 C Schiffszeichnung	18(4) △	20,—
4553P	TSINTANFORT 21.3.98 auf 10 Pfg. Marine-Ganzsachenkarte mit viel Text nach Wilmersdorf mit Ankunftsstempel, gute Erhaltung	MSP1 ☒	120,—
4554	TSINTANFORT 24.4.98, klarer Teilabschlag auf Pracht-Briefstück mit 5 Pfg. Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck, signiert Wittmann	V2I △	40,—
4555	K.D.FELD.POSTSTATION No. 1 8.10., klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 7, signiert Kilian	7 △	30,—
4556	TSINTANFORT MARINE-FELDPOST 12.3.98, klar auf fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 5 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck, feines Stück aus dem Bedarf!	V2I △	50,—
4557P	DEUTSCHE SEEPOST SICHANGHAI - TIENSIN d 24.7.07, klar auf Paar 4 C. Schiffszeichnung (etwas bügig)	20(2) ☉	150,—
4558	DEUTSCHE SEEPOST SHANGHAI TIENSIN, Teilstempel auf Briefstück 2 C. Schiffszeichnung	30 △	25,—
4559	MARINE-SCHIFFSPOST No. 1 10 6 99, klar auf großem Briefstück mit senkrechtem Paar 10 Pf. Krone/Adler	V47d(2) △	30,—
4560	MARINE-SCHIFFSPOST No. 43, Teilstempel auf 5 Pf. Schiffszeichnung	6	20,—

### Kiautschou Kriegsgefangenenpost

4561	BANDO: 1917, 3 S. rosa auf Brief vom 28.11. in das Lager mit vorderseitigem Abschlag des Lagerstempel, in dieser Form nicht häufig! (alter Ausruf 50)	☒	40,—
4562	KURUME (Barackenlager) 1918, Empfangsbestätigungs-GSK Type I gebraucht vom 23.6. mit Leitstempel und Lagerstempel an Landgraf in Tokio	☒	35,—

### Marianen

4563P	10 Pf. Diagonalaufdruck tadellos ungebraucht, Mi. 220,—	3I *	60,—
4564FP	20 Pf. Diagonalaufdruck tadellos postfrisch, Mi. 700,—	4I **	220,—
4565P	20 Pf. Diagonalaufdruck tadellos ungebraucht, Mi. 220,—	4I *	60,—





4486 4488 4489 4503 4506 4516



4491 4514 4517 4518 4533 4534



4557 4563 4565 4570 4571 4572 4575 4608



4577 4582 4583



4588 4603 4606 4610 4611 4613 4618



4589 4598 4615 4635 4675



4591 4593 4602 4630 4631 4633



4620 4625 4626 4627 4628 4629

EINZELLOSE

## Marshall-Inseln Markenteil

4566FP	50 Pf. Diagonalaufdruck vom rechten Bogenrand tadellos auf Briefstück, gestempelt „SAIPAN 1/4 00“ (Sorte I), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 3.000.-	6I △	900,—
4567	3 Pfg bis 25 Pfg Krone/Adler mit steilem Aufdruck, 5 ungebrauchte Kabinettstücke, unsigniert (160,-)	1/5II *	50,—
4568	3 Pfg dunkelockerbraun, steiler Aufdruck, Plattenfehler I „Bruch der Bandrolle rechts unten“, ungebraucht mit nicht originaler Gummierungsstruktur, schönes Vergleichsstück, sign. Pauligk	1II PFI (*)	20,—
4569FP	10 Pfg Krone/Adler steiler Aufdruck mit 3,5 und 20 Pf. je diagonalen Aufdruck auf R-Brief von SAIPAN 19/4 01 nach Sachsenberg/Waldeck, Ank-Stpl. 1.7.01, gepr. R.Steuer BPP	3I,1,2,4II ⊠	400,—
4570P	10 Pf. Steilaufdruck hellzinnober quarzend, tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für 4er-Block): „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 400.-	3IIb **	140,—
4571P	10 Pf. UV hellzinnober tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 200,—	3IIb *	75,—
4572P	25 Pf. Steilaufdruck tadellos gestempelt, gepr. Steuer BPP, Mi. 190,—	5II ⊙	80,—
4573FP	25 Pf. Aufdruck Kopf stehend * Attest Jäschke-Lantelme BPP „farbfrisch, gut gezähnt und ... in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“ Mi. 2.800.-	5IIK *	800,—
4574	25 Pf. Steilaufdruck, linke obere Bogenecke tadellos postfrisch, Mi. 220,—	5IIaER **	100,—
4575P	50 Pfg steiler Aufdruck, tadellos postfrisch mit rechtem Bogenrand, sign. Gebr. Senf u. Dietrich, Mi. 200.-	6II **	70,—
4576	50 Pf. Steilaufdruck tadellos ungebraucht, Mi. 75,—	6II *	30,—
4578	1 Mark rot tadellos gestempelt, Mi. 85,—	16 ⊙	35,—
4579	2 Mark blau tadellos gestempelt auf Briefstück, Mi. 110,—	17 △	45,—
4580	3 Mark gestempelt mit Zahnfehler, Mi. 160,—	18 ⊙	25,—
4581	3 Mark Kaiserjacht tadellos auf Briefstück, gepr. Krgr, Mi. 160,—	18 △	60,—
4582P	5 Mark Kaiserjacht tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 500,—	19 **	190,—
4583P	5 Mark ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, Mi. 170,—	19 *	85,—
4584	5 Mark Kaiserjacht ohne Wz. tadellos gestempelt, tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 600.-	19 ⊙	200,—
4585FP	5 Mk. Schiffszeichnung, linke untere Bogenecke, Einzelfrankatur auf kleinformatigem R-Brief von SAIPAN 6/6 07 nach Hersfeld mit Ank-Stpl., gepr. R.Steuer BPP, Mi. 1.000,-	19 ⊠	400,—
4586	3 Pf. Unterrand-4er-Block mit HAN 2322.19 **, Mi. 90,—	20HAN **	35,—
4587	5 Mark in A-Zählung tadellos postfrisch, Mi. 280,—	21A **	120,—
4588P	5 Mark mit Wasserzeichen tadellos postfrisch mit kleinem, herstellungsbedingtem Gummeinschluss, Mi. 230,—	21B **	80,—
<b>Marshall-Inseln - Vorläufer</b>			
4589P	5 Pfg opalgrün, waagr. Paar, beide mit anhängendem Zwischensteg oben und beide gestempelt „JALUIT 28.5.97“ auf Briefstück, tadellos geprüft Dr. Steuer BPP	V46c △	200,—
4590	5 Pf. senkr. Viererstreifen, ein verwackelter Abschlag und zwei Teilstempel auf Leinenbriefstück	V48d(4) △	75,—
4591P	50 Pfg lebhaftrotlichbraun, 2 Stück mit 2 Stempeln „JALUIT 1.8.97“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Bothe BPP	V50d △	300,—
4592FP	10 Pfg. lebhaftrotlich mit Teilabschlag „JALUIT MARSHALL INSELN“ (schmale Einsatztype) bis auf einen stumpfen Zahn im rechten Bereich farbfrisches Exemplar, Fotoattest R. Steuer BPP, Handbuch 2500.-	M47d ⊙	200,—
4593P	50 Pfg lebhaftrotlichbraun, senkrecht Paar mit Ekr. „JALUIT 29.12“ auf Leinenbriefstück, untere Marke im Unterrand kleine Schürfung	V50d △	150,—
<b>Marshall-Inseln Markenteil</b>			
4594FP	3 Pf. Jaluit-Ausgabe tadellos auf Briefstück, zentrisch gestempelt JALUIT MARSCHALL-INSELN 11/11 99, gepr. Köhler, Friedemann, Thier und Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 2600,—	1Ia △	900,—
4595FP	3 Pf. Schrägaufdruck als sog. Urdruckausgabe tadellos * Attest Jäschke-Lantelme BPP „farbfrisch, gut gezähnt und ... in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“	1IaU *	600,—
4596FP	3 Pf. hellockerbraun ungebraucht mit schrägem Aufdruck „Marshall-Inseln“, sog. Urdruck-Ausgabe, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „... mit echtem Aufdruck, befindet sich in ungebrauchter Erhaltung und zeigt bis auf einen kurzen Zahn unten sowie zwei helle Stellen keine weiteren Mängel.“	1IaU *	220,—
4597FP	5 Pfg Jaluit-Ausgabe, tadellos ungebraucht, signiert Pfenninger und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 650.-	2I *	200,—
4598P	5 Pf. Jaluit-Ausgabe tadellos ideal zentrisch gestempelt „JALUIT/ MARSCHALL-/ INSELN 11/11 99“ auf Briefstück, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 550.-	2I △	180,—
4599	10 Pf. Jaluit-Ausgabe mit dem 2. Stempel „sh“ a. △, gepr. Steuer BPP, Mi. 190,—	3I △	75,—
4600	10 Pfg „sch-Aufdruck“, Jaluit-Ausgabe, mit zweitem Stempel „JALUIT MARSHALL-INSELN 27 7 00“ auf tadellosem Briefstück, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 190.-	3I △	50,—
4601	20 Pfg „sch-Aufdruck“, Jaluit-Ausgabe, Luxus-Briefstück mit vollem zweiten Stempel „MARSHALL INSELN 2.2.01“, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 200.-	4I △	60,—
4602P	20 Pf. Jaluit-Ausgabe im Viererblock tadellos ungebraucht mit sauberen Falzspuren, Mi. 300,—	4IVbl. *	170,—
4603P	3 bis 50 Pfg Krone/Adler mit „sch“-Aufdruck, Berliner Ausgabe, die 5 Pfg-Marke mit Aufdruckfehler im „M“, farbfrischer Satz, ungebraucht mit Originalgummierung und nur minimaler Falzspur, die 25 Pfg-Marke unten ein kurzer Zahn und sign. Richter, die anderen Werte tadellos und sign. Gebr. Senf, Mi. 700.-	1/6II *	200,—
4604	3 Pf. Berliner Ausgabe ungebraucht mit Neugummi, Mi. 160,— für *	1II NG	35,—
4605FP	3 Pf. Berliner Ausgabe tadellos auf Briefstück mit dem ersten Stempel MARSCHALL-INSELN, sign. Krüger, Mi. 1100,—	1II △	300,—
4606P	3 Pf. - 50 Pf. Berliner Ausgabe komplett tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberen Erstfalzspuren, dabei 10 Pf. in seltener Farbe b, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 940.-	1II/6II *	300,—
4607FP	5 Pf. Berliner Ausgabe tadellos postfrisch, gepr. Pfenninger, Mi. 400,—	2II **	180,—
4608P	5 Pf. Berliner Ausgabe tadellos ungebraucht, gepr. Bothe BPP, Mi. 140,—	2II *	60,—
4609P	5 Pf. Berliner Ausgabe tadellos gestempelt JALUIT 11/9/00 (Sorte I) auf großem Briefstück mit R-Zettel, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 650.-	2II △	180,—
4610P	10 Pf. Berliner Ausgabe tadellos postfrisch, Mi. 200,—	3IIa **	80,—
4611P	10 Pfg sogen. Berliner Ausgabe, Markenfarbe dunkelrosa(rot) (UV gelblichorange), farbfrisch, sehr gut gezähnt, ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Fotobefund Jäschke-L. BPP (07/2013) „...in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 350.-	3IIc *	120,—
4612FP	50 Pf. Berliner Ausgabe tadellos postfrisch, gepr. Steuer BPP, Mi. 600,—	6II **	230,—
4613P	50 Pf. Berliner Ausgabe tadellos ungebraucht, gepr. Pfenninger, Mi. 160,—	6II *	65,—
4614FP	50 Pf. Berliner Ausgabe tadellos auf Briefstück, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1100.-	6II △	360,—
4615P	50 Pf. Berliner Ausgabe tadellos auf Briefstück, zentrisch gestempelt „JALUIT 18 10 00“ (Sorte II), Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier Erhaltung.“ Mi. 450.-	6II △	150,—
4616	3 Pf. bis 50 Pf. komplett tadellos ungebraucht, Mi. 100,—	7/12 *	40,—
4617FP	3 Pf. lebhaftorangebraun tadellos ** unsigniertes Luxusstück, Attestkopie Jäschke Lantelme BPP (12/2012) „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung“, Mi. 800,—	7b **	300,—
4618P	3 Pfg lebhaftorangebraun, Aufdruck „sh“, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzrest, Fotobefund Jäschke-L. BPP „...in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung“, Mi. 350.-	7b *	100,—



4378

400,—



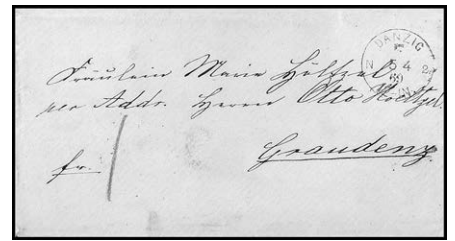
4609

180,—



4487

150,—



4869

30,—



4499

250,—



4502

100,—



4553

120,—



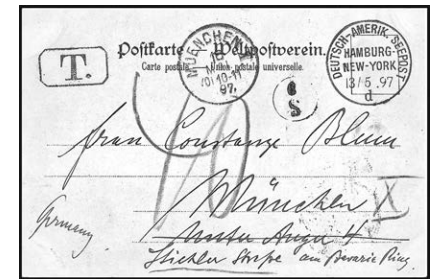
4501

120,—



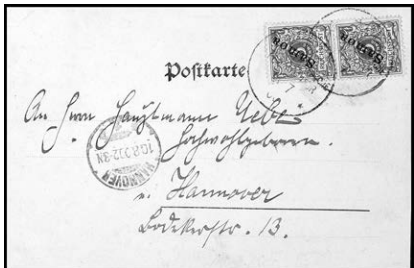
4520

100,—



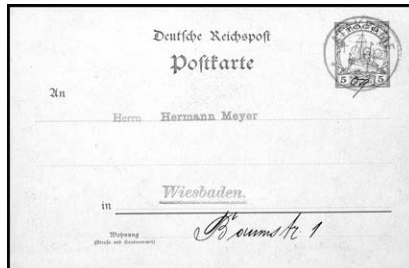
4757

30,—



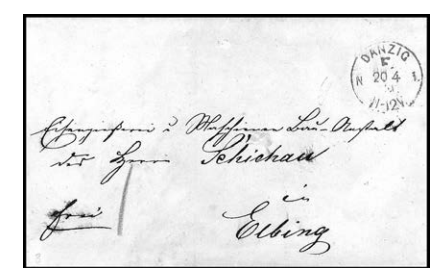
4639

130,—



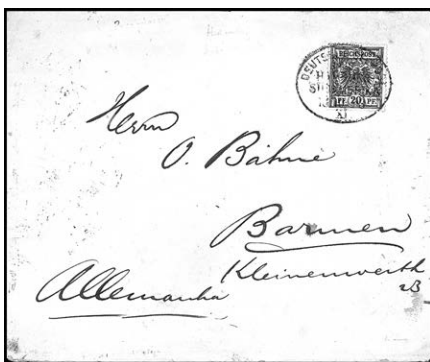
4727

350,—



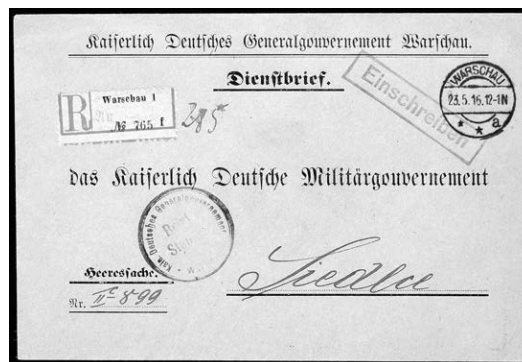
4868

35,—



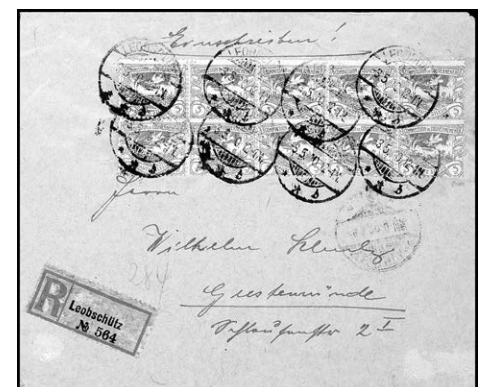
4754

30,—



4819

60,—



4857

120,—



5008

140,—



4858

50,—



5010

130,—

**Samoa Markenteil**

4619FP	3 Pf. lebhaftorangebraun tadellos auf Briefstück, ideal zentrisch gestempelt „JALUIT MARSCHALL-INSELN 15/12/99“, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „qualitativ einwandfrei“. Sehr schönes Stück der seltenen und im Michel unterbewerteten Marke! . . .	7b $\triangle$	500,—
4620P	10 Pf. UV hellzinnobler, tadellos ungebraucht mit Originalgummi und winziger Erstfalzspur, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 180,— . . .	9b *	60,—
4621	20 Pf. tadellos auf Briefstück zentrisch gestempelt mit dem ersten Stempel JALUIT 20/3/00 MARSCHALL-INSELN (selten!), Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 150,— . . . . .	10 $\triangle$	50,—
4622	50 Pf. tadellos auf Briefstück, Mi. 55,— . . . . .	12 $\triangle$	20,—
4623	1 Mark rot tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 100,— . . . . .	22 $\odot$	30,—
4624	2 Mark blau tadellos auf Briefstück, gepr. Fischer, Mi. 140,— . . . . .	23 $\triangle$	50,—
4625P	3 Mark Kaiserjacht tadellos gestempelt, Mi. 240,— . . . . .	24 $\odot$	100,—
4626P	5 Mark Kaiserjacht tadellos **, Attest Jäschke-Lantelme BPP (2013) „ist farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung, keine Signatur.“ Mi. 600,— . . . . .	25 **	230,—
4627P	5 Mark Kaiserjacht tadellos gestempelt, gepr. Bothe BPP, Mi. 600,— . . . . .	25 $\odot$	200,—
4628P	5 Mark Kaiseryacht, sauber gestempelt, unten in der Zähnung etwas gelblich - ansonsten tadellos . . . . .	25 $\odot$	120,—
4629P	5 Mark mit Wz. tadellos postfrisch, Mi. 150,— . . . . .	27BI **	70,—

**Samoa - Vorläufer**

4630P	2 Mark dunkelrotkarmin, senkr. Paar mit links anhängendem Zwischensteg, zentr. gest. APIA KDPA 16/8 93, Fotobefund R.F.Steuer: „echt, bedarfsmäßig gut erhaltenes Exemplar“, Dr.Steuer 450,- . . . . .	V37e(2) $\odot$	150,—
4631P	20 Pf. dunkelultramarin, 4er-Block auf Briefstück, zentr. gest. APIA KDPA 31/12 89, gepr. Jäschke-L., Dr.Steuer 550,- . . . . .	V42c(4) $\triangle$	180,—
4632P	50 Pf. dunkeloliv, 2 waager. Paare als 4er-Block auf Briefstück, zentr. gest. APIA KDPA 23/7 89, gepr. Jäschke-L., Dr.Steuer 300,- . . . .	V44b(4) $\triangle$	90,—
4633P	3 Pf. Krone/Adler dunkelockerbraun mit schweizer Stempel APIA 19.3.01 auf Briefstück mit R-Zettelteil, gepr. Bothe und Jäschke-L. je BPP; Dr.Steuer 300,- . . . . .	M45e $\triangle$	90,—
4634	20 Pf. zwei Stück mit einem Stempel APIA ohne Segment (Steuer 6x) a. $\triangle$ , gepr. R.F. Steuer BPP, ein Wert Zf. . . . .	V48d(2) $\triangle$	35,—
4635P	50 Pfg Krone Adler in bräunlichrot (dunkelosarot quarzend) als waager. Dreierstreifen (zwischen der mittleren und rechten Marke stärker angetrennt) auf Briefstück mit Entwertung durch Ekr. „APIA 9 12 90“, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2009): „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 1.800.- - Provenienz: 21. Schwenn-Auktion (1969) . . . . .	V50a $\triangle$	350,—
4636P	50 Pf. Krone/Adler bräunlichrot, dunkelosarot quarzend, gest. APIA KDPA, Fotoattest Jäschke-Lantelme: „echt, farbfrisch, normal gezähnt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 600,- . . . . .	V50a $\odot$	200,—
4637	50 Pf. Krone/Adler mittelbraunrot auf Briefstück, zentr. gest. APIA KDPA 23/5 84, gepr. Jäschke-L, Mi. 100,- . . . . .	V50c $\triangle$	35,—
4638P	50 Pfg Krone/Adler rötlichbraun, 4er-Block auf Briefstück, unteres Paar beschnitten, deshalb nur oberes Paar bewertet, zentr. gest. APIA KDPA 26/7 92, gepr. Jäschke-L., Dr.Steuer 100,- . . . . .	V50d(2) $\triangle$	40,—

**Samoa Markenteil**

4639P	3 Pf. Krone/Adler mit Aufdruck, senkr. Paar als Mehrfachfrankatur auf Ansichtskarte Mataafa-Leute von APIA 18/7 00 nach Hannover mit Ank-Stpl. . . . .	1(2) $\boxtimes$	130,—
4640	5 Pfg Krone/Adler mit schrägem Bdr.-Aufdruck „Samoa“, gestempelt im Viererblock, Mi. 80.-+ . . . . .	2VBI $\odot$	25,—
4641	10 Pfg Krone/Adler in a-Farbe mit schrägem Bdr.-Aufdruck „Samoa“, gestempelt im Viererblock, Mi. 80.-+ . . . . .	3aVBI $\odot$	25,—
4642P	10 Pf., UV hellzinnobler, tadellos ungebraucht mit Originalgummi und winzigster Erstfalzspur, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 150,— . . . . .	3c *	50,—
4643P	10 Pf. in c-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 150,— . . . . .	3c $\odot$	75,—
4644	25 Pf. tadellos auf Briefstück, Mi. 90,— . . . . .	5a $\triangle$	35,—
4645	50 Pfg Krone/Adler mit schrägem Bdr.-Aufdruck „Samoa“, tadellos ungebraucht, Mi. 45.- . . . .	6 *	15,—
4646	5 Pf. ** rechtes unteres Eckrandpaar mit Randinschrift „Samoa“. . . . .	8 **	30,—
4647	1 Mark rot tadellos gestempelt, Mi. 70,— . . . . .	16 $\odot$	30,—
4648	2 Mark blau tadellos gestempelt, Mi. 120,— . . . . .	17 $\odot$	35,—
4649	3 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt „APIA 25.09.03“ . . . . .	18 $\odot$	35,—
4650P	5 Mark Kaiserjacht tadellos **, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP „sehr gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung, keine Signatur.“ Mi. 800,— . . . . .	19 **	275,—
4651	5 Mark Kaiserjacht tadellos ungebraucht, Mi. 170,— . . . . .	19 *	75,—
4652P	5 Mark Kaiserjacht vom rechten Bogenrand tadellos auf Briefstück mit zwei vorschriftsmäßigen Abschlägen „APIA SAMOA 25.2.07.9-10V.“, Fotoattest Steuer BPP: „gut gezähnt und qualitativ vollkommen einwandfrei.“ Mi. 600.- . . . .	19 $\triangle$	180,—
4653FP	5 Mk. Schiffszeichnung auf Briefstück, zentrischer klarer Stempel PALAULI 23/6 06, Mi. 600,+ Arge 250,- . . . . .	19 $\boxtimes$	350,—
4654FP	3 Pfg Kaiseryacht, Kriegsdruck, waager. Paar mit links anhängendem Leerfeld in Markengröße, tadellos postfrisch, Fotobefund Jäschke-L. BPP, Mi. 250.- . . . .	20L **	90,—
4655	5 Mk Kaiserjacht mit Wz., Friedensdruck, Zähnung A, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und nur winzigem Falzrest, Fotobefund Jäschke-L. BPP (03/2013) „einwandfrei“, Mi. 220.- . . . .	23IA *	70,—

**Samoa Ganzsachen**

4656	10 Pf. Krone/Adler, GA-Karte von APIA KDPA 8/7 99 nach Oppeln (Empfänger überstempelt) . . . . .	VP25 $\boxtimes$	25,—
------	--	------------------	------

**Samoa Britische Besetzung**

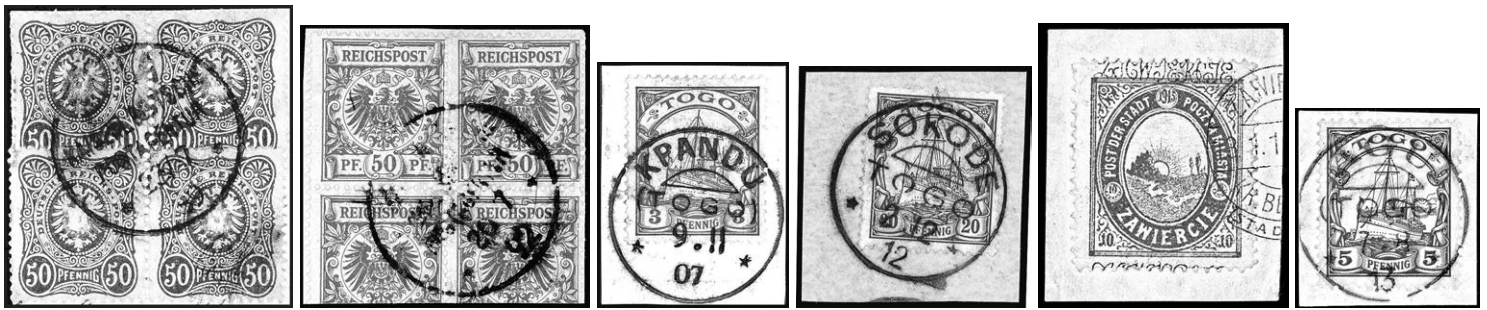
4657	2 1/2 d. auf 20 Pf. tadellos auf Briefstück mit Aufdruckfehler „1/2 ohne Bruchstrich“, Mi. 80.- . . . .	4PF II $\triangle$	25,—
4658	2 1/2 d. auf 20 Pf. mit Aufdruckfehler „1 von 1/2 nach links versetzt“ tadellos ungebraucht, Mi. 120.- . . . .	4PF III *	30,—
4659	6 d. auf 50 Pf. mit Aufdruckfehler „kopfstehende 9 statt 6“ tadellos ungebraucht mit leichter Falzspur, Mi. 250.- . . . .	8 *	30,—
4660P	6 d. auf 50 Pf. mit Aufdruckfehler „kopfstehende 9 statt 6“ tadellos ungebraucht mit leichter Falzspur, Mi. 250.- . . . .	8PF I *	70,—
4661P	9 d. auf 80 Pf. tadellos gestempelt, gepr. Hoffmann-Giesecke, Mi. 200.- . . . .	9 $\odot$	70,—
4662	9 d. auf 80 Pf. tadellos gestempelt APIA auf Briefstück, mehrfach geprüft, u.a. Kilian und Kosack, Mi. 200.- . . . .	9 $\triangle$	75,—

**Samoa Stempel**

4663	APIA 15 10 04 (Arge Type 7), klar und zentrisch auf Streifband mit Einzelfrankatur 3 Pf. Schiffszeichnung nach Radebeul. . . . .	7	50,—
4664	APIA (Arge Typen 7, 8 und 9) und (SAL)AILUA, je 2mal 3 und 10 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	7,9(2) $\triangle$	20,—
4665	FAGAMALO 8 6 12 auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	7 $\triangle$	40,—
4666	PALAULI 4 12 07 klar auf Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung Oberrandstück . . . . .	9 $\triangle$	200,—

**Togo - Vorläufer**

4667FP	10 Pfg bräunlichrot mit fast vollständigem Ekr. „LOME 24/5 (94)“ auf Leinenbriefstück, sehr schönes und gut erhaltenes Stück dieser seltenen Marke, Fotoattest R. Steuer BPP . . . . .	V47c $\triangle$	600,—
4668	2 Mark auf PA KLEIN-POPO (25 mm), Steuer + 50 % . . . . .	V37e $\triangle$	50,—
4669	2 Mark dunkelrotkarmin, gestempelt „LOME 30.4.00“, geprüft Bothe BPP . . . . .	V37e $\odot$	35,—
4670P	2 Mark dunkelrotkarmin auf Postanweisungsausschnitt, ideal klar und zentr. gest. LOME 21 12 96, Mi. 100,- . . . . .	V37e $\triangle$	30,—



4632

4638

4734

4745

4823

4723



4676

4652

4679

4704

4708



4636

4642

4643

4650

4660

4661

4670

4677



4681

4682

4683

4684

4694

4695

4697



4700

4701

4709

4710

4711

4712

4714

4715



4720

4722

4733

4747

4785

4793

4796

4797



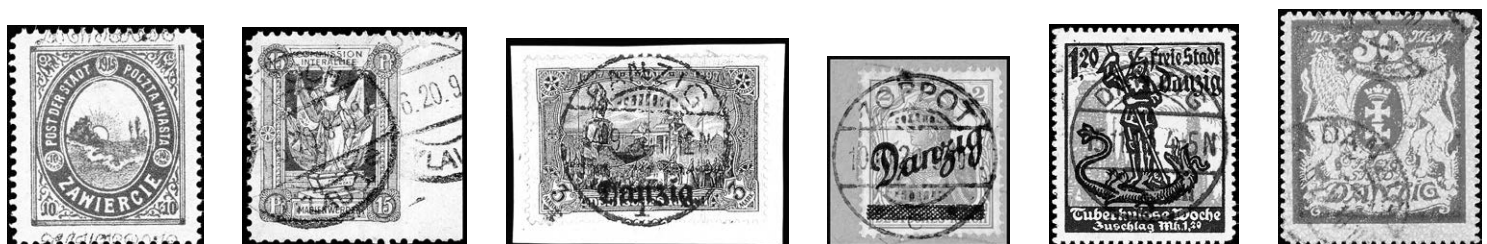
4751

4803

4818

4829

4833



4821

4846

4880

4900

4930

4936

EINZELLOSE

## Togo Markenteil

4671FP	10 Pf. Krone/Adler UV leuchtend karminrosa, zentrisch gestempelt „KLEIN-POPO 11/6 90“, die beiden rechten unteren Zähne durch Scheerschnitt minimal verkürzt, sonst sehr schöne Marke, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch und in noch guter gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.100,-	V47a ⊙	160,—
<b>4672FP</b>	<b>10 Pfg rosarot, gestempelt „KLEIN-POPO 18/4 90“, Kabinett, doppelt signiert Eibenstein BPP, Mi. 1100,-</b>	<b>V47a ⊙</b>	<b>400,—</b>
<b>4673FP</b>	<b>10 Pfg mittelrot mit vollem Stempel „LOME 7.7.94“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Dr. Steuer BPP, Mi. 1800,-</b>	<b>V47c △</b>	<b>650,—</b>
4674	20 Pfg Krone/Adler, senkrecht Paar auf Briefstück mit K1 KLEIN-POPO 1.4.90, Marken leide recht angeschnitten, sonst dekorative Einheit!	V48a (2) △	20,—
4675P	20 Pf. Krone/Adler mittelultramarin auf Briefstück, klar und zentr. gest. LOME 18/5 92, gepr. R.F.Steuer BPP, Dr.Steuer 165,-	V48a △	50,—
4676P	20 Pf. Krone/Adler blau, waager Paar auf Briefstück, je klar und zentr. gest. LOME 12 9 94, gepr. Jäschke-L BPP, Dr.Steuer 105,-	V48b(2) △	30,—
4677P	20 Pf. Krone/Adler kobaltblau auf Briefstück, klar und zentr. gest. KLEIN-POPO 8/5 92, gepr. Jäschke-L, Mi. 400,-	V48c △	180,—
4678	50 Pf. a. Leinenbriefstück KLEIN-POPO (25 mm), gepr. Bothe BPP	V50d △	25,—
4679P	50 Pfg bräunlichrot mit vollem und klarem Stempel „KLEIN-POPO 5/11 90“, auf Leinenbriefstück, leichte waagr. Bugandeutung und kleines Risschen, geprüft Bothe BPP	V50a △	100,—

## Togo Markenteil

4680	3 Pfg Krone/Adler mit schrägem Bdr.-Aufdruck „Togo“, Plattenfehler I, tadellos ungebraucht, Mi. bereits 50,- für a-Farbe!	1bl *	30,—
4681P	3 Pf. lebhaftorangebraun tadellos * Befund Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 180,—	1f *	75,—
4682P	10 Pf., UV gelblichorange, tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 180,—	3b *	65,—
4683P	10 Pf. UV gelblichorange tadellos gestempelt, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier Erhaltung.“ Mi. 300,-	3b ⊙	100,—
4684P	10 Pf., UV hellzinnober, tadellos ungebraucht mit Originalgummi und Erstfalzspur, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 240,—	3d *	80,—
4685	25 Pf. tadellos gestempelt, Mi. 70,-	5 ⊙	25,—
4686	25 Pf. tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, Mi. 130,—	5aRand **	65,—
4687	25 Pf. dunkelorange tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 60,—	5b *	25,—
4688	50 Pfg Krone/Adler mit schrägem Bdr.-Aufdruck „Togo“, tadellos gestempelt auf Luxusbriefstück, gepr. Grobe, Mi. 70,-	6 △	35,—
4689	10 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 60,—	9 **	25,—
4690	10 Pf. ⊙ voller Stempel „KPANDU“, min. erh. gepr. Steuer BPP	10 ⊙	35,—
4691FP	80 Pfg Schiffszeichnung mit dem seltenem PF, gest. Lome 12.3.09, in gestempelt bisher nicht bekannt und katalogisiert, somit eine extrem seltene Marke, RRR	15l ⊙	250,—
4692	1 Mark rot zentrisch gestempelt „LOME TOGOGEBIET 02“ (ohne Tag und Monat!), gepr. Bothe BPP	16 ⊙	50,—
4693	1 Mark tadellos auf Briefstück, gepr. Steuer, Mi. 100,-	16 △	25,—
4694P	1 Mark bis 5 Mark Kaiseryacht, je Plattenfehler I „Retusche (Wolke) zwischen den ersten zwei Halteseilen“, tadellos ungebraucht, FKB Jäschke-L. BPP für die 3 Mark, Mi. 555,-	16/19 l *	190,—
4695P	1 Mark rot mit Plattenfehler tadellos gestempelt, signiert Kossarek, Mi. 200,—	16l ⊙	70,—
4696	2 Mark blau tadellos auf Postformularabschnitt, gepr. Steuer VÖB, Mi. 100,—	17 △	50,—
4697P	2 Mark mit PF Retusche (Wolke), Stpl. Lome 24.11.11, Kabinett (Mi. 300), geprüft	17l ⊙	100,—
4698	3 Mk Kaiserjacht, zentrisch gestempelt „ATAKPAME TOGO“, tadellos, sign. Hartmann	18 ⊙	70,—
4699	3 Mark tadellos auf Briefstück, gepr. Fischer, Mi. 180,-	18 △	75,—
4700P	3 Mark mit PF Retusche (Wolke), Stpl. Porto Seguro (Mi. 550).	18l ⊙	160,—
4701P	5 Mark tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 430,—	19 **	180,—
4702	5 Mark ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, Mi. 150,—	19 *	55,—
4703FP	5 Mark Kaiserjacht tadellos gestempelt, gepr. Richter, Mi. 600,—	19 ⊙	200,—
4704P	5 Mk. Schiffszeichnung auf Briefstück, klar gest. LOME 14.5.14, gepr. Eibenstein BPP, Mi. 600,-	19 △	200,—
<b>4705</b>	<b>5 Mk. Schiffszeichnung, Einzelfrankatur auf Brief von LOME 10.5.10 nach Hamburg, Fotoattest Dr. Steuer: „einwandfrei mit zeitgerechter Entwertung“, Mi. 1.000,-</b>	<b>19 ☒</b>	<b>400,—</b>
4706	5 Mark mit Wz. in Type IIA tadellos ungebraucht (nahezu postfrisch mit nur ganz geringen Anhaftungen), Fotobefund Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 220,-	23IIA *	65,—

## Ganzsachen Togo

4707	5 Pf. Schiffszeichnung GA-Karte mit Rautenwasserzeichen von ANECHO 11 11 09 nach Schwäbisch Hall, zweifelsfreie Verwendung 1909 (auch aus dem Inhalt) lt Michel erst 1910 verausgibt.	P16 ☒	100,—
------	---	-------	-------

## Togo Britische Besetzung

4708P	3 Pf. mit Zeilenabstand 3 mm tadellos postfrisch, handschriftlich signiert Bo(the) und gepr. Hoffmann-Giesecke, Mi. 380,-	11 *	125,—
4709P	5 Pf. tadellos ungebraucht, Mi. 150,—	2l *	55,—
4710P	10 Pf. mit Zeilenabstand 3 mm tadellos postfrisch, tiefst gepr. Bothe BPP sowie Fotoattest Bothe BPP (für 4er-Block): „Postfrisches Kabinettstück in feinsten Erhaltung.“ Mi. 380,-	3l **	130,—
4711P	10 Pf. mit Zeilenabstand 3 mm tadellos gestempelt (ANE)CHO, Mi. 150,-	3l ⊙	50,—
4712P	40 Pf. tadellos * Attest Holcombe, Mi. 400,—	7l *	150,—
<b>4713FP</b>	<b>Half Penny auf 3 Pf. in Type I tadellos ** Seitenrand, gepr. Kilian, Mi. 900,—</b>	<b>14l **</b>	<b>375,—</b>
4714P	One Penny auf 5 Pf. mit Aufdruckfehler „TOG“ statt „TOGO“, tadellos ungebraucht, Mi. 200,-	15II PF F *	65,—

## Togo Französische Besetzung

4715P	30 Pf. tadellos gestempelt, Mi. 130,—	5 ⊙	50,—
4716FP	5 Pf. mit neuem, fetterem Aufdruck durch die Missionsdruckerei in Lome, tadellos ungebraucht, gepr. Bothe BPP, Mi. 900,-	9 *	300,—
4717	5 Pf. Schiffszeichnung mit seltenem sog. fettem Aufdruck, ungebraucht o.G., Mi für ungebraucht 900,-	9 (*)	150,—
<b>4718FP</b>	<b>5 Pf. tadellos gestempelter Viererblock mit Aufdruck durch die Missionsdruckerei in Lome. Auflage nur 1.000 Stück, Viererblöcke sind sehr selten! Jede Marke tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 3.400,-</b>	<b>9(4) ⊙</b>	<b>1100,—</b>
<b>4719FP</b>	<b>10 Pf. tadellos gestempelter Viererblock mit Aufdruck der Missionsdruckerei in Lome, Auflage nur 908 Stück. Viererblöcke sind sehr selten! Jeder Wert tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 3.600,-</b>	<b>10(4) ⊙</b>	<b>1200,—</b>

## Togo Stempel

4720P	(A)GBELUVHÖE 14 2 14 fast vollständiger klarer Abschlag dieses seltenen Stempels auf 3 Pf. Schiffszeichnung	7 ⊙	125,—
4721	AGOME PALIME 31 7 07, ATAKPAME 24 5 09, LOME 20 7 ? und 12 4 07 (Arge Typen 1 und 2) und NUATJÄ 15 4 ?, je zentrisch auf 5 Pf. Krone/Adler, 5 Pf. und 3mal 10 Pf. Schiffszeichnung	2,8/9 ⊙	25,—
4722P	AGU 19.11, klar auf 10 Pfg Kaiseryacht	9 ⊙	80,—
4723P	AGU 7.8 13, ideal klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung	21 △	180,—
4724	ASSAHUN 11 9 09, je zentrisch klar auf senkrechtem Paar 5 Pf. Schiffszeichnung o. Wz. auf Briefstück	8(2) △	150,—
4725	ASSAHUN 11.10 klar auf 10 Pfg Kaiseryacht	9 ⊙	40,—
4726	ATAKPAME 5 8 07 und LOME 27 3 12 (Type 2) auf Postanweisungsausschnitt 50 Pf. bzw. Briefstück 10 Pf. Schiffszeichnung	14,9 △	20,—
<b>4727P</b>	<b>ATAKPAME 7/1 09, Jahreszahl handschriftlich, klar und zentrisch auf GA-Karte 5 Pf. nach Wiesbaden</b>	<b>P9 ☒</b>	<b>350,—</b>
4728	HO (TOGO) 24.2.11, klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit 3 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, signiert Bothe	8 △	60,—

4729	HO 21.1 12, klar und zentrisch auf Briefstück 25 Pf. Schiffszeichnung, linkes Randstück . . . . .	11 △	45,—
4730	HO 3.4.09 klar auf 10 Pfg Kaiseryacht. . . . .	9 ⊙	20,—
4731	HO 7.4.08 auf 3 Pfg Kaiseryacht auf Briefstück. gepr. Dr. Steuer VÖB . . . . .	7 △	35,—
4732	HO 9 11 07, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	7 △	60,—
4733P	KPANDU 21.9.09, klar auf 10 Pfg Kaiseryacht . . . . .	9 ⊙	70,—
4734P	KPANDU 9 11 07, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	7 △	150,—
4735	NOEPE (TOGO) 22.10., klarer und fast zentrischer Abschlag auf loser Marke 10 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, signiert Mansfeld . . . . .	9 ⊙	35,—
4736	NOEPE (TOGO) 6.10.08, 2x klar und fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 2x Mi.-Nr. 8, Faltspur zwischen den beiden Marken . . . . .	8(2) △	70,—
4737	NOEPE 6/5 klar auf 3 Pfg Kaiseryacht . . . . .	7 ⊙	30,—
4738	NUATJÄ 28.1 09, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung. . . . .	7 △	40,—
4739	NUATYÄ 1 4 07, klar auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung, gepr. Dr. Steuer VÖB . . . . .	7 △	45,—
4740	NUATYÄ 8.12.08 klar auf 10 Pfg Kaiseryacht, kl. Stempelfleck unten links . . . . .	9 ⊙	20,—
4741	PORTO SEGURO 12.2 07, klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	8 △	20,—
4742	PORTO SEGURO 9 10 06 klar und zentrisch auf Briefstück 25 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	11 △	25,—
4743	PORTO SEGURO TOGO 23.7.08, klar (etwas verwischt) und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 7 . . . . .	7 △	20,—
4744	SOKODE 15.12 13, je klar und zentrisch einzeln auf senkr. Paar 5 Pf. Schiffszeichnung auf Briefstück. . . . .	8(2) △	45,—
4745P	SOKODE TOGO 2.12.12, glasklar und komplett auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück mit 20 Pfg Schiffszeichnung! . . . . .	10 △	30,—
4746	TSEVIE 1.6 07, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pf. Schiffszeichnung . . . . .	7 △	80,—
4747P	TSEWIE 7 10 11, zentrisch auf 10 Pf. Schiffszeichnung ohne Wz. . . . .	9 ⊙	70,—

**Togo Seepost**

4748	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG WESTAFRIKA / XXXII / 13.11.10 auf 20 Pfg Kaiseryacht auf Briefstück . . . . .	10 △	40,—
4749	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG - WESTAFRIKA L / 16.7.14 auf 3 Pfg Kaiseryacht auf Briefstück, gepr. Eibenstein BPP . . . . .	7 △	50,—

**Witu-Schutzgebiet**

4750	1 Rupie Zwischenstegpaar (*) tadellos . . . . .	Malakote (*)	55,—
------	---	--------------	------

**Schiffspost**

4751P	Aus West-Afrika mit Hamburger Dampfer, Ra3 2x nicht komplett auf Bedarfsbriefstück mit 2x 10 Pfg und 20 Pfg, Einschränkungen, siehe auch Foto im Internet! . . . . .	DR41(2),42 ☒	40,—
4752	AUS WESTAFRIKA, klarer Ra2 vollständig auf Briefstück 20 Pf. Krone/Adler . . . . .	DR48	20,—
4753	AUS WESTAFRIKA, klarer Ra2 vollständig auf Briefstück 20 Pf. Krone/Adler . . . . .	DR48 △	20,—
4754P	1893, DSP LINIE HAMBURG-SÜDAMERIKA XI 16.10. (D. Parguassu), etwas undeutlich auf Brief mit 20 Pfg Krone/Adler via Lisboa nach Deutschland, Spuren . . . . .	☒	30,—
4755	1894-1907, 4 Postkarten/GSK mit verschiedenen Schiffspost-Stempel, dabei 1x BREMEN-NEW YORK und 2x HAMBURG-SÜDAMERIKA, ansehen! . . . . .	☒	40,—
4756	1895, DASP HAMBURG-NEW-YORK 18.10. ohne UB, klar auf AK „D. Augusta Victoria“ mit 10 Pfg Krone/Adler und Text nach Wiesbaden, leichte Spuren . . . . .	☒	20,—
4757P	1897, DASP HAMBURG NEW-YORK 13.5.97 d, glasklar auf unfrankierter AK „D. Fürst Bismarck“ mit Nachgebühr-Stempel und Taxe „40“ nach München . . . . .	☒	30,—
4758	1897, DSP LINIE HAMBURG-SÜDAMERIKA XVI 4.1.97, klar auf Vordruckbrief (links etwas verkürzt) der Dampfschiffahrtsgesellschaft via Holland nach Halle . . . . .	☒	30,—
4759	1897, DSP LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA VII 30.7., 2x recht klar auf Brief mit 2x 10 Pfg Krone/Adler (jeweils mit Zwischenstegansatz) nach Deutschland, etwas fleckig . . . . .	☒	50,—
4760	1897, DSP OST-AFRIKANISCHE HAUPTLINIE b 24.3. auf 10 Pfg GSK nach Deutschland, Text mit Datierung zwischen Ischia und Capri . . . . .	☒	20,—
4761	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA XVI 6 11 97, 2 Ovalstempel auf großem Briefstück mit waagerechtem 3er-Streifen 20 Pf. Krone/Adler . . . . .	DR48(3) △	40,—
4762	1901/07, DASP HAMBURG NEW-YORK a und e, 2 klare Abschlüsse auf 2 Postkarten vom 26.7. bzw. 18.10. nach Deutschland. . . . .	☒	25,—
4763	1902, DASP HAMBURG NEW-YORK b 25.3., 2x recht klar auf HAPAG-Vordruckbrief mit 2x 20 Pfg Germania nach Frankfurt, Randmängel oben . . . . .	☒	25,—
4764	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA VII 9 7 05, 2 Ovalstempel auf großem Briefstück mit waagerechtem und senkrechtem Paar 10 Pf. Krone/Adler . . . . .	DR47(4) △	30,—
4765	1907, DSP LINIE HAMBURG NEW-YORK III 10.4., recht klar auf AK mit 10 Pfg Germania und L1 „Pretoria“ nach Belgien . . . . .	☒	20,—
4766	1908, DSP OST ASIATISCHE HAUPTLINIE f 17.10., recht klar auf bedarfsgebrauchter AK aus Gibraltar nach Deutschland . . . . .	☒	30,—
4767	1909, DSP ASIATISCHE HAUPTNLINIE *b 2.8, recht klar auf Karte mit 10 Pfg Germania nach Belgien, datiert Aden . . . . .	☒	20,—
4768	1911, DASP BREMEN NEW-YORK V 26.9., recht klar auf AK nach Pilsen, Spuren . . . . .	☒	20,—
4769	1914, DPS OST-AFRIKA-LINIE s 24.5., klar auf privater Foto-AK (datiert Roes Meer) mit Text und 10 Pfg Germania nach Breslau . . . . .	☒	20,—
4770	1925, DSP OST-AFRIKA-LINIE 26.2., 2x klar auf frankiertem Brief nach Hamburg, Faltsuren . . . . .	☒	20,—
4771	1925-1937, 5 Karten mit diversen Schiffs-Nebenstempeln, dabei Prinzess Juliana und MS Monte Rosa . . . . .	☒	30,—
4772	1929, DSP BREMEN-KANARISCHE INSELN NORDDEUTSCHER LLOYD 24.2, glasklar auf bedarfsgebrauchter AK mit Text . . . . .	☒	40,—
4773	1935, DASP HAMBURG-NEW YORK 7.8 DEUTSCHLAND H.A.L., Flaggenstempel, 4x klar auf Brief mit u.a. H-Blatt 82 nach Chemnitz, stärkere Randspuren . . . . .	☒	30,—
4774	1937, „DEUTSCHE KRIEGSMARINE-SCHIFFSPOST Nr. 8 h 24.3.37“, klar auf Dienstpostbrief mit Absenderstempel der Schleswig Holstein nach Kiel, Umschlag oben etwas verkürzt. . . . .	☒	40,—

**Marineschiffpost**

4775	MSP No. 2a 26.7.17 (SMS Roon), klar auf Marinesachen-Brief nach Wilhelmshaven . . . . .	☒	25,—
4776	MSP Nr. 43 (SMS Panther), violetter Abschlag ohne Datum aus 1917 auf Dienstbrief nach Kiel . . . . .	☒	20,—
4777	MSP Nr. 49 28.7.03 (SMS Main), 2x etwas schwach auf entspr. AK mit 5 Pfg Germania nach Deutschland . . . . .	☒	40,—
4778	(MSP Nr. 55), L2-Feldpostsonderstempel „Feldpost S.M.S. Wetlin“ auf Karte vom 5.IV.15 . . . . .	☒	25,—
4779	MSP No. 59 (SMS Kaiser), glasklarer Abschlag ohne Datum und Jahreszahl auf Karte, datiert 20.12.16 . . . . .	☒	20,—
4780	MSP No. 104 16.12.(15) (SMS Berlin)m klar auf Feldpostkarte, datiert aus Libau, Stempel ohne Jahreszahl . . . . .	☒	20,—
4781	MSP Nr. 106 13.10 (SMS Blitz) ohne Jahreszahl auf Feldpostkarte . . . . .	☒	20,—
4782	(MSP Nr. 137), Feldpost-Sonderstempel „...Feldpost S.M.S. Mecklenburg“ auf Karte vom 27.12.14 . . . . .	☒	20,—
4783	1927, aptierter Stempel DEUTSCHE MARINE SCHIFFSPOST 12 24.4. auf Karte N. Guinea mit Text, Spuren . . . . .	☒	30,—

**GEBIETE 1914-1935****Belgien**

4784FP	3 C. auf 3 Pfg Germania bis 2 F. 50 C. auf 5 Mark Deutsches Reich, tadellos postfrisch, Mi. 330.- . . . .	1/9 **	140,—
--------	---	--------	-------

## Belgien

4785P	50 C. auf 40 Pfg. Germania Friedensdruck, postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 160.-	5l **	60,—
4786FP	3 Cent auf 3 Pfg Germania, a-Farbe, Type II, tadellos postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 130.-	11all **	50,—
4787	3 C. auf 3 Pfg gelbbraun, Aufdrucktype II, gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Hey BPP, Mi. 130.-	11all ☉	40,—
4788	8 C. auf 7 1/2 Pfg rötlichorange, Zw 0,8, kpl. Bogen zu 100 Marken, UR-HAN 4440.17 und Aufdruck-HAN 5902.17, postfrisch, min. angeordnet, Mi. 1.180.-	13blBogen **	150,—
4789	10 C. auf 10 Pfg rot, Aufdrucktype I, gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Hey BPP, Mi. 50,-	14cl ☉	Gebot
4790FP	15 Cent. auf 15 Pfg Germania, b-Farbe, Type I, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 240.-	16bl ☉	100,—
4791	20 C. auf 25 Pfg. Germania mit Zeilenabstandsabart „0,5 mm“ und „1,3 mm“, 2 postfrische Kabinettstücke, jeweils doppelt signiert Hey BPP	17Za1,Za2 **	Gebot
4792FP	25 Cent. auf 20 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 160.-	18c ☉	50,—
4793P	50 Cent auf 40 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos zentrisch gestempelt, Luxus, gepr. Hey BPP, Mi. 150,-	20bl ☉	40,—
4794FP	1 F. 25 Cent. auf 1 Mark Deutsches Reich, A-Zählung, Type I, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 120.-	23IA ☉	50,—
4795FP	2 F. 50 C. auf 2 Mark Deutsches Reich, A-Zählung, Type II, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 100.-	24IIA **	40,—
4796P	2 F. 50 Cent auf 2 Mark Deutsches Reich, B-Zählung, Type II, tadellos gestempelt, Mi. 90.-	24IIB ☉	25,—
4797P	6 F. 25 C. a. 5 M., Type II, postfr., sign. Krumhaar	25II **	100,—
4798P	6 F. 25 Cent auf 5 Mark Deutsches Reich, Type II, tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 100.-	25II *	30,—
<b>Etappe West</b>			
4799P	5 Cent. auf 5 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 80.-	2c ☉	30,—
4800P	10 Cent. auf 10 Pfg Germania, alle drei Farben, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 62.-	4a/c ☉	25,—
4801P	25 Cent. auf 20 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 45.-	6b ☉	Gebot
4802	1.25 F auf 1 Mark in Type IA tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, noch völlig unsigniert! Mi. 350,—	11IA **	110,—
4803P	2 F. 50 Cent. auf 2 Mark Deutsches Reich, A-Zählung, Eckrand oben rechts, tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 70.-	12A *	25,—
4804P	2 F. 50 Cent. auf 2 Mark Deutsches Reich, B-Zählung, b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 100.-	12Bb ☉	40,—
<b>Postgebiet Oberbefehlshaber Ost</b>			
4805P	5 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 65.-	3b ☉	20,—
4806	10 Pf. in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 100,—	5b **	30,—
4807P	15 Pfg Germania, a-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 60.-	7a ☉	20,—
<b>Libau</b>			
4808FP	15 Pf Aufdruck violettblau tadellos gestempelt auf Briefstück, tiefst gepr. Prof. Hochstädter BPP, Mi. 400,— (Provenienz: Sammlung Pingel).	3Ba △	140,—
4809P	50 Pfg. mit blauem Aufdruck, tadellos gest., gepr. Schlegel A. BPP	6Ba ☉	250,—
<b>Dorpat</b>			
4810P	20 Pfg und 40 Pfg Freimarken, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 160.-	1/2 **	50,—
4811	20 Pfg und 40 Pfg Freimarken, tadellos ungebraucht, Mi. 70.-	1/2 *	20,—
4812FP	20 Pfg und 40 Pfg Freimarken je auf Briefstück mit L1 „DORPAT“, tadellos erhalten, sign. Heintze, Mi. 200.-	1/2 △	70,—
4813	20 und 40 Pf. ultramarin, je postfrisches senkrecht Paar vom Oberrand, Mi. 320,-	1/2 (2) **	100,—
<b>Deutsche Post in Polen</b>			
4814	10 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 60.-	10b ☉	20,—
4815FP	20 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Mikulski, Mi. 130.-	13c **	45,—
4816P	20 Pfg Germania, d-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 100.-	13d **	30,—
4817P	20 Pfg Germania, d-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 80.-	13d ☉	30,—
4818P	40 Pfg Germania als Eckrandstück oben rechts (Feld 10) mit Walzenoberrand 1'3'1/1'5'1, tadellos gestempelt, signiert mit Unterscheidungsbuchstaben, Mi. 40.-+	15bWOR ☉	25,—
4819P	1916, eingeschriebener Dienstbrief mit Absendervordruck „Kaiserliches Deutsches Generalgouvernement Warschau, Heeressache“ von „WARSCHAU 23.5.16“ an das kaiserlich Deutsche Militär-gouvernement nach Siedlece (Ank-Stpl), rücks. großes rotes Lacksiegel, schöner Beleg!	✉	60,—
<b>Sosnowice</b>			
4820P	3 u. 10 K. gest., tadellos, rote Signatur, Mi. 500,-	3/4 ☉	180,—
<b>Zawiercie</b>			
4821P	10 F und 20 F in Type II tadellos postfrisch, Mi. 600,—	1/2II **	200,—
4822	10 F und 20 F in Type II tadellos ungebraucht ohne Gummi, gepr. Jungjohann BPP, Mi. 300,— für *	1/2II (*)	60,—
4823P	10 FEN Stadtpostmarke auf Kabinett-Briefstück mit Stempel vom 13.1.16, signiert, Mi. 400,-	1I △	150,—
<b>Lokalausgaben Polen</b>			
4824	LUBOML, 50 H. ungezähnt auf dünnem Papier, postfrisches Kabinettstück, vermutlich Probedruck!	VyU **	40,—
<b>Rumänien</b>			
4825	15 B. bis 40 B. auf Germania, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 60.-	1/3 **	20,—
4826P	10 Bani auf 10 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 65.-	4b ☉	20,—
4827	15 Bani auf 15 Pfg Germania in a-Farbe, tadellos ☉ gepr. Hochstädter BPP, Mi. 80.-	5a ☉	20,—
4828P	40 Bani auf 30 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 70.-	7b ☉	Gebot
4829P	25 Bani auf 20 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 65.-	11c **	20,—
4830P	25 Bani auf 20 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 200.-	11c ☉	70,—
4831FP	20 Pfg Germania c-Farbe in MIF mit b-Farbe auf dekorativem Briefstück, gepr. Hey BPP, Mi. 200.-	11c,11b △	75,—
<b>Rumänien Zwangszuschlagsmarken</b>			
4832P	5 Bani schwarz mit schwarzem Aufdruck, waagerechter Bug, postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 300.-	5b **	50,—
4833P	10 Bani grau, tadellos ungebraucht, Mi. 130.-	6 *	45,—
<b>Etappengebiet der 9. Armee</b>			
4834	10 Pfg bis 30 Pfg Germania, tadellos postfrisch, Mi. 160.-	1/4 **	60,—
4835P	10 Pfg Germania, a-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 100.-	1a ☉	30,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**





4798

4799

4800

4801

4804

4805



4807

4809

4810

4816

4817

4820

4826



4828

4830

4835

4845

4859

4893

4896



4832

4836

4838

4839

4881

4926

4928

4929



4863

4865

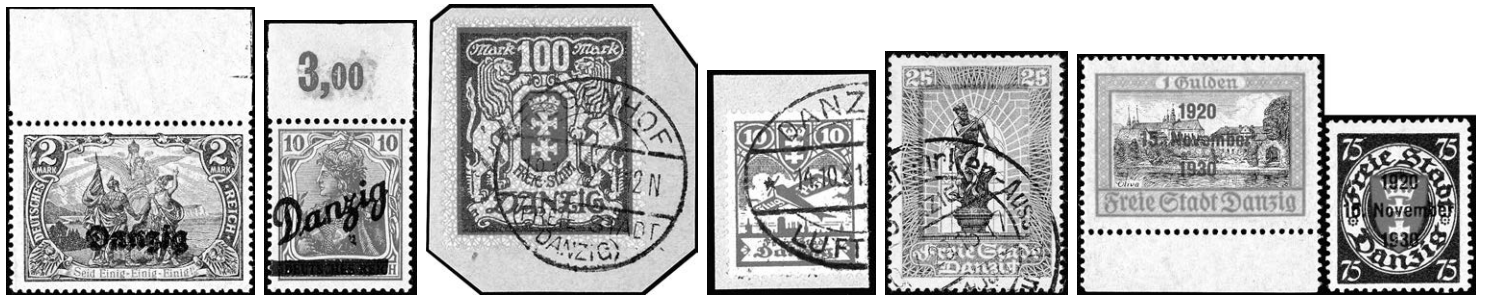
4897

4902

4904

4905

4931



4885

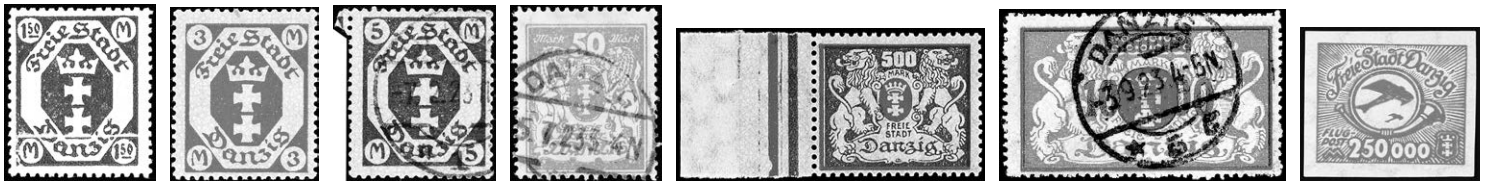
4903

4938

4979

4993

4995



4939

4940

4941

4952

4953

4954

4957



4967

4970

4971

4975

4985



4977

4996

4999

5000

5002

5016

5019

EINZELLESE

**Rumänien Portomarken**

4836P	10 Bani auf mattgrün, postfrisch mit ausgabetyppischer Gummierung, Mi. 170.-	2 **	50,—
4837	5 B. und 10 B. mit Wasserzeichen, 2 postfrische Kabinettstücke	6/7 **	45,—
4838P	10 Bani auf hellolivgelb, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 100.-	7 ☉	30,—

**Belgische Militärpost im Rheinland**

4839P	10 Fr. in Type IA, tadellos ungebraucht, Mi. 70.-	14IA *	25,—
-------	---	--------	------

**Eupen & Malmedy**

4840	5 Pfg bis 1,25 Mark, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 180.-	1/7 **	70,—
------	---	--------	------

**Malmedy**

4841	10 Fr. Freimarke, tadellos ungebraucht, signiert „LS“	14 *	25,—
------	---	------	------

**Allenstein**

4842	15 Pfg Germania karminbraun, höher stehender Aufdruck sog. Siegesmarke, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 110.-	4bl **	35,—
4843	15 Pfg in b-Farbe, tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 80.-	18b *	25,—
4844	40 Pfg nicht verausgabter Wert, tadellos postfrisch, signiert Vossen, Mi. 260.-	I **	90,—
4845P	5 Pfg bis 40 Pfg Germania mit Aufdruck „Plesbiscite Olsztyn Allenstein“, die 5 nicht verausgabten Werte, tadellos ** Attest Mikulski AIEP „echt in allen Einzelheiten ... einwandfrei und postfrisch.“ Mi. 900.-	II/VI **	300,—

**Marienwerder**

4846P	15 Pf. grau, 1. Ausgabe, rechtes Randstück rechts ungezähnt, gestempelt (übliche leichte Zähnungsunregelmäßigkeit und punkthelle Stelle im Rand ordnungshalber erwähnt), gepr. Prof. Dr. U. E. Klein, Mi. unbekannt	3xUr ☉	100,—
4847	1 Mk. grün/blau, 1. Ausgabe, waagerechtes Paar in der Mitte ungezähnt, ungebraucht (diagonale Bugspur), gepr. Prof. Dr. U. E. Klein	11xUM *	40,—
4848FP	2 Mark auf 2 1/2 Pf. Luxusunterrand/Sechserblock, dabei u.a. Ala, Bl., Alla, (700), selten, gepr. Klein	23 △	250,—
4849	2 M auf 2 1/2 Pf. in Type AIIIb tadellos auf Briefstück, gepr. Klein VP, Mi. 250,—	23AIIIb △	95,—
4850	2 Mark auf 2 1/2 Pfg Germania, Aufdruck in Type AlbBI, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Klein VP, Mi. 140.-	23AlbBI △	60,—
4851	2 M auf 2 1/2 Pf. tadellos auf Briefstück, gepr. Klein VP, Mi. 80,—	23BIa △	30,—
4852	2 M auf 2 1/2 Pf. tadellos auf Briefstück, gepr. Klein VP, Mi. 80,—	23Bla △	25,—
4853	3 Mark auf 3 Pfg Germania, Aufdruck in Type AIIa, tadellos gestempelt „MARIENWERDER 10.5.20“ auf Luxusbriefstück, gepr. Klein VP, Mi. 120.-	24AIIa △	50,—
4854	3 M auf 3 Pf. tadellos gestempelt, gepr. Klein VP, Mi. 90,—	24Bla ☉	30,—
4855	1872, „MARIENWERDER F. N1 7.5.“, roter K1 auf Paket-Begleitbriefhülle (links unten Aktenschnitt) mit diversen Taxen nach Frankfurt mit violetterm Packkammer-K2 vom 9.5.	☒	30,—

**Oberschlesien**

4856FP	5 Pf auf 15 Pfg, Type II, Prachtbriefstück, gepr. Weinberg BPP, Mi. 650.-	10FII △	220,—
4857P	5 Pfg. Freimarke im senkrechten 10er-Block als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus LEOBSCHÜTZ 3.5.20 nach Geestemünde mit Ankunftsstempel, Pracht, signiert Infla Berlin, seltene Verwendung vor dem 6.5.!	15(10) ☒	120,—
4858P	5 Pfg. Freimarke, 28 Stück in Einheiten als portogerechte Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf Eilboten-Brief aus KATTOWITZ 26.2.21 nach Breslau mit Ankunftsstempel, Umschlag mit senkrechter Faltung, Marken teils etwas fehlerhaft, sonst feine und ungewöhnliche Frankatur aus dem Bedarf!	15(28) ☒	50,—
4859P	10 bis 80 Pf. Volksabstimmung tadellos gestempelt, jeder Wert tiefst gepr. Gruber BPP, Mi. 276,— (unterbewertet. Diese stark Fälschungsgefährdeten Marken sind mit echtem Aufdruck und echten Stempeln relativ selten!)	30/39 ☉	90,—

**Östliches Oberschlesien Reguläre Ausgabe**

4860	5 F. bis 50 M. Reguläre Ausgabe, tadellos postfrisch, Mi. 180.-	1/20 **	80,—
------	---	---------	------

**Schleswig**

4861	2 1/2 Pfg bis 10 Mark, Probedrucke ungezähnt, Viererblock, alle vom Eckrand, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie in einer Teilaufgabe verausgibt, im Rand kl. Mängel wie Rostspuren eine Büroklammer (zwei Werte berührend), Höchstwerte gepr. E.Ludin, sehr dekorativ!	1/14 P1 (*)	500,—
4862	2 1/2 Pfg bis 10 Mark, Probedrucke ungezähnt, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie in einer Teilaufgabe verausgibt	1/14 P1 (*)	130,—
4863P	1 Öre bis 10 Kronen 1. Zone komplett tadellos postfrisch, dabei 19b, 24b und 28b, Mi. 285,—	15/28 **	90,—
4864FP	1 Oere bis 10 Kr. mit Aufdruck 1.Zone, Probedrucke ungezähnt, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie in einer Teilaufgabe vorkommend, Höchstwerte sign. E.Ludin	15/28 P2 (*)	700,—
4865P	10 Kr. ungezähnt, Probedruck ohne Aufdruck, ungebraucht ohne Gummierung - wie in einer Teilaufgabe verausgibt, Papier etwas knittrig, sehr selten!	28P1 (*)	250,—

**Schleswig Dienst**

4866FP	2 1/2 Pfg bis 10 Mark Wappen und Löwen mit dunkelblauem Bdr.-Aufdruck „C.I.S“ kpl., tadellos postfrisch, 40 Pfg signiert - ansonsten unsigniert, Fotoattest Witt und Fotoattest Gruber BPP (2013): „Die Papierunebenheiten sind herstellungsbedingt. Die Marken sind echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 4.500.- - extrem seltene Satzausgabe!	1/14 **	2000,—
--------	--	---------	--------

**Danzig Vorphilatelie**

4867	1790, kompletter Faltbrief aus Danzig mit L1 „MASEYCK“ und Taxen nach Bordeaux, Faltsuren	☒	20,—
4868P	DANZIG F. 1 20.4.69, roter K1 auf Prachtbriefhülle mit Taxe „1“ nach Elbing, Ak.-Stempel	☒	35,—
4869P	DANZIG F. 2 5.4.69, roter K1 klar auf Pracht-Brief mit Taxe „1“ nach Graudenz, Ak.-Stempel	☒	30,—

**Danzig Preußenzeit**

4870	„DANZIG 15 7 (1862)“ - Ra2, klar auf Paketbegleit-Dienstbrief nebst Paketzettel nach Halle a.S., schöner Beleg	☒	40,—
4871FP	4 Pfg. grün Wappenausgabe, drei waager. Paare mit gutem Durchstich auf Briefstück mit sechs jeweils zentrisch klar abgeschlagenen K2 „DANZIG 26/7“, Briefstück etwas Patina, signiert HK (Horst Krause, Gelsenkirchen), wirkungsvoller Start einer Danzig-Sammlung!	Pr.14a(6) △	150,—

**Danzig Brustschildzeit**

4872	1/4 u. 1 Gr. kl. Schild, je farbrf. u. mit klarem K2 DANZIG (Hdb. Nr. 79) mit Teiluhrzeit 5-5 1/2N, 1/4 Gr. ein Fehlzahn	1,4 ☉	50,—
4873	1 Gr. kleiner Schild mit K2 Danzig 20 4/72 und 1 Gr. großer Schild je mit K1 Danzig, nach Handbuch Nr 79 bzw. 87, je tadellos	4,19(2) △	20,—

**Danzig Vor- und Mitläufer**

4874	15 Pfennig braunlila Ganzsachenkarte Germania als Vorläuferpostkarte vom 28.04.1920 von Danzig in die Schweiz gelaufen. Reiner Bedarf. Recht selten.	P116 ☒	40,—
4875	Kabinett-Bedarfs-GSK 15 Pfg. braunlila mit Zusatzfrankatur DR Nr. 108 nach Karlsruhe von Danzig 5/ 24.5.20 (30,-)	VP116 GSK	20,—

INZELLOSE

4876	80 Pfg. u. 4mal 40 Pfg. Germania a. Paketkartenabschnitt, klar gest. „Danzig 1-o“ (Wolff 077.B), gepr. Infla. . . . .	V90,93IIb △	20,—
4877	7 1/2 Pfg Germania dunkelrötlichorange im gestempelten Viererblock mit Stempel DANZIG 13.7.20, signiert Infla Berlin und Socknick BPP - als Einheit aus der Mitläuferzeit sicherlich nicht häufig! . . . . .	M99b(4) ⊙⊙	70,—
4878	10 Pfg Nationalversammlung, 3x auf Briefvorderseite mit Nr. 2 aus DANZIG-LANGFUHR 10.7.20, 1 Wert Mängel, als Mitläufer-Briefstück ca. 120,- . . . . .	M107(3) △	25,—
4879	20 Pfg Germania, 2x auf portogerechter Auslandspostkarte aus DANZIG 5 19.7.20 nach Dänemark, reiner Bedarf mit kleinen Spuren, signiert Infla Berlin, feiner Mitläufer als MEF! . . . . .	M87II d(2) ⊗	40,—
<b>Danzig</b>			
4880P	5 Pfg bis 5 Mk mit Aufdruck, kompletter gestempelter Kabinettsatz, signiert Infla Berlin (300,-) . . . . .	1/15B ⊙⊙	100,—
4881P	10 Pfg Germania karminrot mit Aufdruck, sauber gestempeltes Prachtstück, oben 1 kurzer Zahn, sonst einwandfrei, Kurzbefund Tworek BPP, Mi. 190,- . . . . .	2a ⊙⊙	40,—
<b>4882FP</b>	<b>10 Pfg. Germania karminrot mit Aufdruck im senkrechten 8er-Block, jede Marke mit zentrischen und klarem Tagesstempel-Abschlag ZOPPOT *C* 3.2.21, Fotoattest Gruber BPP: „...zeitgerechte Entwertung...in einwandfreier Qualität“ - sehr dekorative und seltene Kabinett-Einheit dieser nicht häufigen Farbe, 1520,- ++ . . . . .</b>	<b>2a(8) ⊙⊙</b>	<b>450,—</b>
4883	40 Pfg Germania mit Aufdruck, postfrisches Kabinettsatz mit Unterrand, durch Verschnitt mit Teil der Bogeninschrift von oben . . . . .	6 **	20,—
4884	1 Mark mit PF III tadellos postfrisch, gepr. Gruber BPP, Mi. 100,— . . . . .	8III **	40,—
4886	2.50 Mk rosakarmin mit Aufdruck auf Falblatt mit 10 weiteren Werten und Gefälligkeitsstempel, gepr. Soecknick BPP . . . . .	11c, u.a. △	60,—
<b>4887FP</b>	<b>2.50 Mark in c-Farbe tadellos oo, gepr. Kniep BPP und Infla, Mi. 1000,— . . . . .</b>	<b>12c ⊙⊙</b>	<b>350,—</b>
4888	3 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, a-Farbe, Unterrandstück mit HAN 4136.20 (Unterrand **), ungebraucht, Mi. 100,- . . . . .	13HAN *	40,—
4889	5 Mk. a. △ mit HAN 3376.20, Eckrandstück angeschnitten . . . . .	15B △	Gebot
4890	60 auf 30 Pf. Doppelaufdruck gestempelt (200,-) . . . . .	19DDII ⊙⊙	35,—
4891	60 auf 30 Pfg Germania mit Doppelaufdruck (einmal schwächer) auf Kabinett-Briefstück, signiert Infla Berlin und Kniep BPP (200,-) . . . . .	19DDII △	45,—
4892	5 Pfg Germania mit Aufdruck, gestempelter Pracht-Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, signiert Infla Berlin . . . . .	21(4)OR ⊙⊙	20,—
4893P	15 Pfg Germania mit Aufdruck „Danzig“, schwarzbraunviolett, tadellos postfrisch, gepr. Kniep BPP, Mi. 320,- . . . . .	22b **	140,—
4894	25 Pfg Germania mit Aufdruckfehler II, gestempeltes Kabinettsatz mit Gefälligkeitsentwertung, signiert Oechsner BPP, Mi. 50,- . . . . .	24II ⊙	20,—
4895	1 M - 10 M in Type I kpl. tadellos postfrisch, Mi. 80,— . . . . .	26/31I **	30,—
4896P	1 1/4 Mark auf 3 Pf. in Type III tadellos postfrisch, gepr. Kniep BPP, Mi. 350,— . . . . .	27III **	140,—
4897P	2 Mark auf 35 Pfg Germania, Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, tadellos ungebraucht, signiert, Mi. 500,- . . . . .	28II *	90,—
4898	2 Mark mit „Spitzen nach unten“ in MiF mit Nr. 61 und 2 mal 55 auf Paketkartenausschnitt, FA Erdwien: „Marke und Entwertung echt und einwandfrei. Die Marke ist gut erhalten, farbfrisch und vollzählig. Die Mark-Werte sind vorschriftsmäßig zusätzlich durchlocht.“ (900,-) . . . . .	28II ⊙⊙	180,—
4899FP	2 Pf. Kleiner Innendienst tadellos postfrisch, u.a. tiefst gepr. Stoye BPP, Mi. 500,— . . . . .	32 **	180,—
4900P	2 Pfg „Kleiner Innendienst“, tadellos zeitgerecht entwertet „ZOPPOT c 10.10.20“ auf Luxus-Briefstück, neues Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „Das Prüfstück befindet sich in einwandfreier Qualität.“, Mi. 550,- . . . . .	32 ⊙⊙	200,—
<b>4901FP</b>	<b>2 Pfg bis 80 Pfg „kleiner Innendienst“, tadellos gestempelt (eine zeitgerechte Entwertung ist nicht feststellbar), Luxusatz, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2012): „In einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.100,- . . . . .</b>	<b>32/40 ⊙</b>	<b>450,—</b>
4902P	7 1/2 Pf. „Kleiner Innendienst“ tadellos postfrisch, Befund-Kopie Oechsner BPP (für ehemaligen 4er-Block): „postfrisch, einwandfrei, keine Signatur“ Mi. 180,- . . . . .	35 **	70,—
4903P	10 Pfg Kleiner Innendienst in der Farbe rotkarmin (vom Oberrand - dort Falzrest) mit Aufdruckfehler „Aufdruckbalken senkrecht geteilt und Bruch durch an von Danzig), Feld 3, Platte I, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest-Kopie (für Satz aus dem die Marke stammt) Gruber BPP (2013): „echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. (ohne Farbe) nur gestempelt mit -- bewertet, andere Erhaltungen gar nicht notiert! Selten! . . . . .	36b V **	250,—
4904P	40 Pf. in a-Farbe oo Fotoattest (für ehemaligen Viererblock) Soecknick BPP, sehr selten! Mi. 250,— . . . . .	38a ⊙⊙	90,—
4905P	50 Pfg Kleiner Innendienst, tadellos postfrisch, gepr. Kniep BPP, Mi. 650,- . . . . .	39 **	250,—
4906FP	50 Pf. Kleiner Innendienst tadellos gestempelt, gepr. Kniep BPP, Mi. 350,— . . . . .	39 ⊙	140,—
4907	80 Pfg kleiner Innendienst im gestempelten Pracht-Viererblock mit linkem Rand, signiert Infla Berlin . . . . .	40(4) ⊙⊙	70,—
4908	1 M - 10 M in Type I tadellos ungebraucht, Mi. 120,— . . . . .	41/46I *	35,—
4909	1 Mk. auf 30 Pf. Type I auf Postabschnitt, gepr. Infla. . . . .	41I PA ⊙⊙	35,—
4910FP	2 Mark auf 35 Pfg Germania, Netzunterdruck mit Spitzen nach oben, senkrechter 10er-Block vom Oberrand mit den Feldern 9/10, 19/20, 29/30, 39/40 und 49/50, der Unterdruck ist stark nach links versetzt und nimmt schräg von oben nach unten auf der rechten Markenreihe zu, Feld 10 mit Eckfehler und Bug, alle anderen 9 Werte in tadelloser postfrischer Erhaltung, unsigniert, Fotoattest Gruber BPP (2009), Mi. 720,-+ . . . . .	43I (10) **	250,—
<b>4911FP</b>	<b>2 Mark auf 35 Pfg Germania, doppelter, lebhaft lilagrüner Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, Viererblock vom Eckrand oben links (Feld 1/2, 11/12), postfrisch, der Aufdruck befindet sich kpl. auf Feld 11, weiterhin zu großen Teilen auf Feld 1 und schräg verlaufend auf Feld 12, außerdem auch in der linken unteren Ecke der Marke von Feld 2, signiert Hochkeppeler und Fotoattest Gruber BPP (2013): „echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 4.800,- - sehr seltene Einheit, die den doppelten Aufdruck in dekorativer Form präsentiert! . . . . .</b>	<b>43I/IV (4) **</b>	<b>1300,—</b>
<b>4912FP</b>	<b>2 M auf 35 Pf. mit doppeltem Netzunterdruck, postfr., Mi. 1.200,- . . . . .</b>	<b>43I/IV **</b>	<b>350,—</b>
4913	10 M. a. 7 1/2 Pf. orange mit Aufdruckfehler VIII, postfr. . . . .	46IPFVIII **	60,—
4914	10 Mk auf 7 1/2 Pfg Germania mit Netzunterdruck Spitzen nach oben, ungebrauchter Kabinett-Viererblock mit Oberrand, dabei auf Bogenfeld 20 mit Aufdruckfehler „Balken links der Mitte schräg durchbrochen“, Marke mit Klischeebruch und 2 weitere Werte in postfrischer Erhaltung, entsprechender Fotobefund Soecknick BPP, schöne Einheit! . . . . .	46IPFVIII, 46I(3) **/*	80,—
<b>4915FP</b>	<b>60 Pfg bis 2 Mark „großer Innendienst“, tadellos ungebraucht, Mi.-Nr. 48 und 49 mit herstellungsbedingten Bügen, Fotoattest Kniep BPP: „dem Grunde nach postfrisch ...“, Mi. 4.000,- - fehlt in vielen Sammlungen! . . . . .</b>	<b>47/49 *</b>	<b>1700,—</b>
<b>4916FP</b>	<b>2 Mark „großer Innendienst“, tadellos gestempelt „Zoppot f 9.9.20“ (nicht mehr feststellbar ob zeitgerecht) auf Luxus-Briefstück, aktuelles Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 2.500,- . . . . .</b>	<b>49 △</b>	<b>1100,—</b>
<b>4917FP</b>	<b>2 Mark großer Innendienst mit Abart „kleiner waagerechter Strich im E vom zweiten Einig sowie Krone links beschädigt“ (Feld 5), tadellos ungebraucht, signiert Richter, gepr. Kniep BPP und Fotoattest Soecknick BPP (2008): „echt und einwandfrei, tlw. leicht getönte Originalgummierung mit Falzresten.“, Mi. 2.000,- - eine seltene Marke! . . . . .</b>	<b>49I *</b>	<b>700,—</b>
4918	60 Pfg Flugpost, Plattenfehler II „rechter Wertaufdruck 60 oben abgeplattet und rechte Strebe gebrochen“, Gefälligkeitsstempel, gepr. Soecknick BPP, Mi. 75,- . . . . .	51II ⊙	15,—
4919	5 Pfg bis 10 M. Kogge kpl. gestempelter Satz, jeder Wert gepr. Infla, Mi. 100,- . . . . .	53/62 ⊙⊙	30,—
4920	1 Mark Kogge im Feuer im waager. Oberrandpaar mit Normalmarke, tadellos ungebraucht, markante Abart . . . . .	58I *	Gebot
<b>4921FP</b>	<b>5 Mark Flugpostausgabe 1921, Wz. Y - liegende Waben, tadellos ungebraucht mit dem für diese Marke typischem Teilabklatsch auf der Gummierung und der herstellungsbedingten Papierfalte, signiert Ruberg und Fotoattest Soecknick BPP (2012): „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.800,- - sehr seltene Marke! . . . . .</b>	<b>70Y *</b>	<b>600,—</b>
4922	5 Pf. - 3 M kpl. tadellos postfrisch, Mi. 100,— . . . . .	73/86 **	40,—
4923	1 Mk Staatswappen mit Plattenfehler „n im Danzig oben gebrochen“, gestempeltes Kabinettsatz, signiert Infla Berlin . . . . .	83IV ⊙⊙	30,—
4924	1 M. kleines Staatswappen, ungezähnt, tadellos postfr. . . . .	83U **	45,—
4925	2 Mk Kleines Staatswappen, ohne Netzunterdruck, im Viererblock mit Unterrand, ungebraucht mit Originalgummierung und leichten Falzspuren, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 80,- . . . . .	85F(4) *	15,—
4926P	3 M. kleines Staatswappen, stehendes Wz., ohne Unterdruck, postfr., gepr. Schüler BPP, Mi. 400,- . . . . .	86X **	150,—

4927	3 Mark mit Wz. X sauber ungebraucht, sign., Mi. 80,-	86X *	25,—
4928P	30 Pfg Tuberkulose-Woche, Phasendruck-Essay der Ergänzungsplatte in schwarzer Druckfarbe auf weißem, ungezähnten, ungummierten Kreidpapier, selten, Fotobefund Dr. Oechsner BPP „einwandfrei“	90PU Essay (*)	90,—
4929P	60+60 Pfg. Tuberkulose-Woche, zentr. „DANZIG LAN(GFUHR) 20.10.21“ gestempelt, tiefst gepr. Infla Berlin und Oechsner BPP, Mi. 140,—	91 ☉☉	60,—
4930P	1.20 M. Tuberkulose tadellos gestempelt, gepr. Infla/Oechsner, Mi. 140,—	92 ☉☉	60,—
4931P	75 Pf. mit Rosettenunterdruck vom linken Seitenrand (dort die Abart sehr schön zur Geltung kommend), tadellos ungebraucht, ausführliches Fotoattest Dr. Oechsner BPP „Die Erhaltung ist vollkommen einwandfrei.“, Mi. 500,-	93I *	180,—
4932	50 M. Staatswappen rot/gold, linker Randwert, winzige gummimatte Stelle, ansonsten tadellos, postfr.	100Xa **	50,—
4933	50 Mark rot/gold mit Wz. X tadellos postfrisch, ideal durchstoßen und noch völlig unsigniert, Fotobefund Soecknick BPP (für ehemaliges Paar): „postfrisch, echt und einwandfrei, überdurchschnittlich gut erhalten.“ Mi. 260,—	100Xa **	90,—
4934	50 Mark „Großes Staatswappen“, Wz. 2 X, a-Farbe, tadellos ungebraucht, signiert Dr. Hendrichs, Mi. 70,-	100Xa *	30,—
4935	50 Mk Staatswappen rot/gold mit Wz. 2X auf Briefstück mit Gefälligkeitsentwertung, signiert Stoye BPP, 140,-	100Xa △	45,—
4936P	50 Mark Staatswappen lilarot/gold mit Wz. 2 X, sauber echt und zeitgerecht gestempelt, gepr. Infla Berlin, Mi. 300,-	100Xb ☉☉	100,—
4937	50 Mk Staatswappen lilarot/gold mit Wasserzeichen 1 X, gestempeltes Prachtstück mit Sicherungstempel, unten 2 kurze Zungen, sonst einwandfrei, signiert Infla Berlin und Gruber BPP (220,-)	100Xb ☉☉	50,—
4938P	100 Mark Staatswappen tadellos zeitgerecht oo auf △, Kurzbefund Tworek BPP „einwandfrei“ Mi. 350,—	101Y ☉☉	150,—
4939P	1,50 Mk Staatswappen mit geklebter Papierbahn unten, ungebrauchtes Kabinettstück (minimale Haftstellen, sonst postfrisch), Fotokurzbefund Soecknick BPP, bisher nicht gelistet!	103Pa *	70,—
4940P	3 M in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Gruber BPP, Mi. 300,—	104b **	130,—
4941P	5 Mk. Kleines Wappen, schwärzlichopalgrün, liegendes Wasserzeichen, gestempelt, kleine Zahnungsunregelmäßigkeiten sollten bei diesem seltenem Bedarfsstück toleriert werden, gepr. Infla/Kniep BPP, Mi. 340,-	108Y ☉	70,—
4942	6 Mk Posthorn, kompletter postfrischer Bogen, im Oberrand teils etwas angetrennt	109(100) **	30,—
4943	20 M. Flugpost tadellos zeitgerecht gestempelt, gepr. Infla, Mi. 35,—	118 ☉☉	20,—
4944	500 M. Großes Staatswappen tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Infla, Mi. 38,-	120 ☉☉	20,—
4945	5000 M tadellos gestempelt, gepr. Infla, Mi. 80,—	122 ☉☉	25,—
4946	5000 M. rot/silber, doppelter Unterdruck, ungebr., gepr. Dr. Oechsner BPP	122II *	40,—
4947	5 Mark, 10 Mark ohne Unterdruck (2) und 50 Mark ohne Unterdruck (über Rand geklebt), gestempelt „DANZIG 17.3.23“ auf kpl. Nachnahme-Vordruck (gelocht und senkrecht gefaltet) innerhalb Danzigs verwendet, seltener Beleg, gepr. Infla	124Y u. a. ☒	50,—
<b>4948FP</b>	<b>5 Mark Staatswappen mit Wz. 4, vom Unterrand, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Anhaftungen, dafür kein Falz oder Falzspur, neues Attest Gruber BPP „in einwandfreier Qualität“, Mi. 3.500,-</b>	<b>124Z *</b>	<b>1300,—</b>
4949	50 M. rot/blau, Wert mit Oberrandleerfeld, Mi. unbekannt, postfr.	127YL **	60,—
4950	300 M. mit PF V tadellos ungebraucht	130V *	Gebot
4951	50 M. Flugpost tadellos inflaecht gestempelt, gepr. Infla	134 ☉☉	40,—
4952P	50 M tadellos oo Befund Tworek BPP, Mi. 200,—	139 ☉☉	90,—
4953P	500 Mk Staatswappen mit stehendem Wasserzeichen, ungebrauchtes Kabinettstück mit linkem Rand, signiert, feines Stück dieser nicht häufigen Abart!, Mi. 180,-	144X *	60,—
4954P	100 000 auf 20 000 mit Plattenfehler I tadellos gestempelt, gepr. Infla/Oechsner, Mi. 400,-	150I ☉☉	120,—
4955	10 Mio. auf 1 Mio. tadellos zeitgerecht oo Kurzbefund Tworek BPP „einwandfrei“ Mi. 120,—	168 ☉☉	55,—
<b>4956FP</b>	<b>250 000 Mark Flugpost 1923, Eckrand oben links, tadellos zeitgerecht entwertet „DANZIG * 1h 24.10.23“, Fotoattest-Kopie Gruber BPP (für den ganzen Satz) „einwandfrei“, Mi. für Normalmarke 450,- - als Oberrandstück nicht verzeichnet, in echt gestempelt ist diese Ausgabe sehr selten, als Oberrandstücke stellen die einzelnen Marken kleine Raritäten und Kostbarkeiten der Danzig-Philatelie dar!</b>	<b>177 ☉☉</b>	<b>450,—</b>
4957P	250000 M. Flugpost, ungezähnt, postfr., gepr. Kniep BPP	177U **	60,—
<b>4958FP</b>	<b>500 000 Mark Flugpost 1923, Eckrand oben links, tadellos zeitgerecht entwertet „DANZIG * 1h 24.10.23“, Fotoattest-Kopie Gruber BPP (für den ganzen Satz) „einwandfrei“, Mi. für Normalmarke 450,- - als Oberrandstück nicht verzeichnet, in echt gestempelt ist diese Ausgabe sehr selten, als Oberrandstücke stellen die einzelnen Marken kleine Raritäten und Kostbarkeiten der Danzig-Philatelie dar!</b>	<b>178 ☉☉</b>	<b>450,—</b>
4959	500000 M. Flugpost, ungezähnt, re. Randwert, sign. Hochkepler	178U **	60,—
4960	100 000 Mk Flugpostmarke ohne Aufdruck, ungebrauchter Kabinett-Viererblock, 3 Werte postfrisch, signiert	179F(4) **/*	40,—
4961	5 Mill. auf 50 000 Mk. lebhaftrotbraun, postfr. 16er-Block aus kpl. linker unterer Bogenecke mit Aufdruckfehler in Feld 73 „5 Mill. auf 10 000 Mk.“, untere Reihe mit waagerechter Vorfaltung, Nadelpunkt trifft optimal die linke untere Zahnungsecke, Mi. 150,—	180F **	70,—
4962	5 Mill. auf 10 000 M Flugpostmarke, tadellos postfr. mit anhängender ungebr. normalen Marke, Mi. 170,-	180FI **	40,—
4963	1 Pfg bis 5 G. Guldenprovisorien, tadellos postfrisch, gepr. Richter, Mi. 500,-	181/92 **	170,—
4964	5 Pf auf 50 M bis 5 G auf 1 Mio M Guldenprovisorien komplett tadellos gestempelt, die beiden Höchstwerte 3 und 5 G gepr. Oechsner BPP bzw. Kniep BPP, Mi. 220,—	181/92 ☉	75,—
4965FP	5 Pfg bis 5 Gulden Großes Wappen, zeitgerecht entwerteter Satz mit leichten Mängel wie Zahnfehlerchen und Eckbügen, gepr. Infla Berlin und zusätzlich teils Kniep BPP bzw. Oechsner BPP, Mi. 1.100,-	181/92 ☉☉	150,—
4966	10 Pfg, 20 Pfg, 40 Pfg und 50 Pfg mit Aufdruckfehler „P von Pfennig ohne Anstrich“, 4 gestempelte Bedarfsstücke, meist Pracht, signiert Infla Berlin, 220,-	ex182I/87I ☉☉	50,—
4967P	5 Gulden und 10 Gulden Großes Wappen, sauber rundgestempelt, gepr. Soecknick BPP, Mi. 155,-	191/92 ☉	50,—
4968	3 Gulden mit Aufdruckfehler II tadellos ungebraucht, Mi. 130,-	191II *	45,—
4969	5 Gulden mit PF II sauber ungebraucht (150,-)	192II *	45,—
4970P	5 Pf. orange, stehendes Wz., tadellos postfr., gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 450,-	193yX **	170,—
4971P	8 verschiedene Werte (Mi.-Nr. 193xa, 193xb, 193y, 194y, 195xb, 199xa, 200yba und 201yba) tadellos postfrisch und bis auf 193y und 199xa alle (riefst) gepr. Gruber BPP bzw. 193xa Tworek BPP, Mi. 312,—	ex193/201 **	110,—
4972	10 Pfg Staatswappen mit Rollenzählung in MiF mit 20 Pfg Flugpost auf Luftpostbrief aus DANZIG 10.5.34 via Berlin nach Magdeburg.	194D,203 ☒	30,—
4973	15 Pf. in a-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Kniep BPP, Mi. 80,—	195xa **	35,—
4974	30 Pf. in Type xa tadellos postfrisch, Mi. 70,—	198xa **	25,—
4975P	30 Pfg Staatswappen, dunkel(opal)grün/zinnober auf weiß, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotokurzbefund Gruber BPP (2013): „einwandfrei“, Mi. 200,-	198xba **	80,—
4976FP	50 Pf. ultramarin, Wappeneindruck farblos, tadellos postfr., Kurzbefund Dr. Oechsner BPP	200Py **	200,—
4977P	50 Pfg Staatswappen, dunkelultramarin/zinnoberrot, tadellos postfrisch, gepr. Gruber BPP, Mi. 90,-	200xa **	30,—
4978	10 Pfg bis 2 1/2 Gulden Flugpostmarken 1924, kpl. Satz postfrisch, die billige 20 Pfg-Marke mit kleinen Zahnunebenheiten, alle anderen Werte in TOP-Erhaltung, Mi. 220,-	202/06 **	70,—
4979P	10 Pfg Flugpostmarke mit Plattenfehler „viereckiger Ausbruch links am linken Turm“ auf Kabinett-Briefstück, signiert Oechsner BPP, Mi. 250,-	202I △	75,—
4980FP	2 1/2 Gulden Flugpost 1924, Abart „ohne Rosettenunterdruck und ungezähnt“, tadellos ungebraucht, Fotobefund Gruber BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. für gestempelt 1.000,- **/* gar nicht bekannt!	206FU *	250,—
4981	2 1/2 G Flugpostmarke mit Plattenfehler „G von Gulden gebrochen“ und fehlendes Zahnloch oben und unten, ungebrauchtes Kabinettstück	206III/III *	40,—
4982	1 G. Schloss und Kloster Oliva, tadellos gestempelt, Mi. 55,-	207 ☉	20,—
4983	1 G. bis 10 G. Ansichten (I), tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 600,-	207/11 **	220,—
4984	1 G. bis 10 G. Ansichten (I), tadellos gestempelt, tadellos, gepr. Gruber BPP, Mi. 320,-	207/11 ☉	140,—

4985P	Ansichten plus Ergänzungswerte, kpl., postfrisch, Mi. 700.-	207/13 **	230,—
4986	10 G. Ansichten tadellos postfrisch, Mi. 120,—	211 **	50,—
4987	15 Pf. Dauerserie, 8 Werte, alle mit markanten Druckzufälligkeiten, interessante Studie	214 ⊙	20,—
4988	15 Pf. mit Plattenfehler I ⊙, nachgezähnt	214l ⊙	24,—
4989	15 Pf. mit Plattenfehler I tadellos gestempelt, gepr. Kniep BPP, Mi. 120,—	214xl ⊙	35,—
4990	10 bis 25 Pfg Neptunbrunnen, Luftpost-Satz-R-Brief mit Ausstellungs-SST von „DANZIG 8.7.29“ nach Berlin, entspr. Luftpostbestätigungsstempel und Ank.Stpl	217/219 ☒	40,—
4991	25 Pfg Neptunbrunnen, b-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Gruber BPP, Mi. 110.-	219b **	45,—
4992	25 Pfg dunkelgrauultramarin, gestempeltes Kabinettstück, signiert Stoye BPP, Mi. 120,—	219b ⊙	30,—
4993P	25 Pfg Neptunbrunnen in dunkelgraublau/schwarz, tadellos entwertet mit Sonderstempel zur Briefmarkenausstellung, Fotobefund Gruber BPP (2004): „einwandfrei“, Mi. 340.-	219c ⊙	125,—
4994	5 Pfg bis 50 Pfg 10 Jahre Freie Stadt Danzig, ohne 30 Pfg, 8 Werte, tadellos ungebraucht	220/28 *	15,—
4995P	5 Pfg - 1 G. 10 Jahre Freie Stadt Danzig, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub und Fotoattest Gruber BPP (2003): „echt und einwandfrei.“, Mi. 850.-	220/30 **	300,—
4996P	5 Pfg bis 1 G. 10 Jahre Freie Stadt Danzig, gestempelt, tadellos, gepr. Kniep BPP, Mi. 500.-	220/30 ⊙	170,—
4997	1 Gulden tadellos gestempelt, Mi. 100,—	230 ⊙	35,—
4998FP	10 + 10 Pfg bis 30 + 30 Pfg Luposta 1932, tadellos postfrisch, Mi. 250.-	231/35 **	100,—
4999P	7 Pf. in b-Farbe tadellos postfrisch, Mi. 350,—	236b **	100,—
5000P	5+5 bis 15+5 Pf. Winterhilfswerk komplett tadellos postfrisch, Mi. 270,—	237/39 **	100,—
5001	10 + 5 Pfg Winterhilfswerk, tadellos postfrisch, Mi. 130.-	238 **	35,—
5002P	30 auf 35 Pfg grauultramarin, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotokurzbefund Gruber BPP (2013): „einwandfrei“, Mi. 180.- - selten!	242b **	75,—
5003	40 Pfg und 60 Pfg Staatswappen, tadellos postfrisch, Mi. 100.-	243/44 **	40,—
5004	20 Pfg bis 80 Pfg Staatswappen, tadellos postfrisch, Mi. 120.-	245/50 **	45,—
5005	10 Pf. - 1 G. Flugpost komplett tadellos postfrisch, Mi. 80,—	251/55 **	30,—
5006	15 Pfg Luftpost, portogerechte Einzel frankatur auf Drucksachen-Streifband aus DANZIG 5.8.38 nach Frankfurt, unten etwas fleckig, recht seltene Verwendung!	252 ☒	40,—
5007	Daposta-Block in a-Farbe tadellos postfrisch, Mi. 50,—	Bl.1a **	20,—
5008P	Daposta-Block in b-Farbe, Plattenfehler III, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP (2012): „echt und einwandfrei.“, Mi. 400.-	Bl.1bIII **	140,—
5009	Daposta-Flugpost-Block mit Plattenfehler „7 in 1937 gebrochen“, 4 postfrische Kabinettstücke, 200,-	Bl.2bI(4) **	60,—
5010P	Daposta-Block mit Plattenfehler III tadellos gestempelt, gepr. Gruber BPP, Mi. 500,—	Bl.2bIII ⊙	130,—
5011	Leistungsschau-Block tadellos postfrisch, Mi. 140,—	Bl.3 **	50,—
5012	Leistungsschau-Block mit Ersttagssonderstempel, Ecke min. hell, Mi. 110,—	Bl.3ESST ⊙	25,—
5013	Leistungsschau-Block mit Ersttagssonderstempel, Mi. 110,—	Bl.3ESST ⊙	40,—
5014	Leistungsschau-Block mit Plattenfehler I, postfr., Mi. 250.-	Bl.3I **	90,—
5015	3 Pf. - 1 G. kpl. tadellos postfrisch, Mi. 110,—	289/97 **	45,—
5016P	3 Pf. - 1 G kpl. tadellos gestempelt, Mi. 400,—	289/97 ⊙	100,—
5017	<b>1938, 10 Pfg Stadtwappen als Rollenmarke mit senkrechter Gummiriffelung, 140 postfrische Prachtstücke, meist in Streifen zu 6 Werten, 2240,- (Komplettfotos im Internet)</b>	<b>292Dx(140) **</b>	<b>350,—</b>

**Danzig Dienstmarken**

5018	1,20 M. ohne Unterdruck, ** gepr. Oechsner BPP, selten, da die meisten angebotenen Stücke noch schwachen Unterdruck haben!	12F **	20,—
5019P	80 Pfg Staatswappen mit Aufdruck „D M“, tadellos zeitgerecht gestempelt „(MEIS)TERSWALDE ....12.22“, Fotobefund Gruber BPP (2013): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 300.-	16 ⊙⊙	130,—
5020P	6 auf 3 Mark Staatswappen, b-Farbe, zeitgerecht entwertet, tadellos, gepr. Oechsner BPP/Infila, Mi. 350.-	25b ⊙⊙	150,—
5021	4 Mark tadellos gestempelt, gepr. Infila, Mi. 50,—	29Y ⊙⊙	35,—
5022	20 M. braunorange, 9er-Block, dabei 4 Werte mit markantem Druckausfall der Urmarke, postfr.	32Y **	50,—
5023	10 M. orange, 4er-Block mit zweimal Aufdruckfehler II, postfr.	32Y/II **	30,—
5024P	300 M. tadellos zeitgerecht gestempelt „DANZI(G (* 5 b) 10.7.23.9-10“, Fotobefund Gruber BPP: „echt und einwandfrei erhalten“, Mi. 500.-	35Y ⊙⊙	150,—
5025P	100 Mk. schwärzlicholivgrün; tadellos gestempelt; gepr. INFLA, Mi. 380,—	37 ⊙⊙	160,—

**Danzig Portomarken**

5026	60 Pf. 1. Auflage tadellos postfrisch, gepr. Soecknick BPP, Mi. 75,—	4b **	25,—
5027	80 Pf. 1. Auflage tadellos postfrisch, gepr. Soecknick BPP, Mi. 75,—	6b **	25,—
5028	500 Mk Portomarke im postfrischen Paar mit vorderseitigen Papierfehler, Kurzbefund Soecknick BPP: „...einwandfrei!“	12(2) **	50,—
5029P	5 Pf. - 3 G kpl. tadellos postfrisch, Mi. 280,—	30/39 **	100,—
5030	5 Pf - 3 G komplett tadellos gestempelt, Mi. 110,—	30/39 ⊙	40,—
5031	50 Pfg Dunkelkobalt/schwarz, Plattenfehler I „5 der Wertangabe 50 in Blockschrift“, sauber rundgestempelt, rechts ein kleiner Bugansatz, seltene Marke, gepr. Kniep BPP, Mi. 300.-	35l ⊙	30,—
5032	100 Pfg Portomarke mit Plattenfehler „zweite 0 der Wertangabe oben offen“, ungebrauchtes Kabinettstück, Kurzbefund Erdwien BPP: „...einwandfrei!“ (Mi. 85,-)	37II *	30,—
5033P	5 auf 40 - 20 auf 100 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 200,—	40/42 **	75,—
5034	5 - 20 Pf. tadellos ungebraucht, Mi. 45,—	40/42 *	20,—
5035	20 auf 100 Pfg mit Stempel DANZIG 6.2.39 auf unterfrankiertem Bedarfsbrief aus Ungarn, Umschlag links mit Aktenlochung, sonst feiner Beleg mit dieser nicht häufigen Einzelfrankatur, Kurzbefund Oechsner BPP	42 ☒	90,—

**Danzig Besonderheiten**

5036	1940, 25 Pfg Aufdruckmarke D. Reich auf Auslandsbrief aus DANZIG OLIVA 27.2. nach Radom mit L1 „Zensiert“, ohne Absendervermerk, vermutlich aus dem Lager Stutthof!	☒	70,—
------	---	---	------

**Danzig Privatganzsachen**

5037	1937, 10 Pfg Privat-Ganzsachenkarte anlässlich der DAPOSTA, tadellos ungebraucht	PP3 ☒	45,—
------	--	-------	------

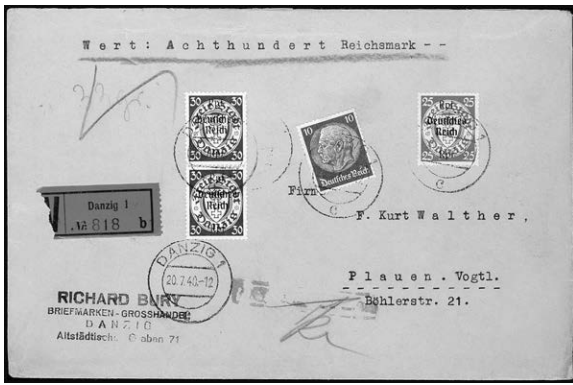
**Danzig Stempel inkl. Postorte**

5038	DANZIG * 5 a 1.7.33 FREIE STADT DANZIG 3, Post-Freistempel auf Drucksache nach Hamburg.	☒	Gebot
5039	DANZIG *5* und *5a, klar und voll auf 2 Posteinlieferungsscheinen aus 1913	☒	Gebot
5040	DANZIG 1 * * * 7.1.25 BESUCHT UND BESCHICKT DIE III. DANZIGER INTERNATIONALE MESSE, Maschinenwerbestempel nebst K2-Segmentstempel auf Streifband, frankiert mit 5 Pfg Kleines Staatswappen	193 ☒	15,—
5041P	DANZIG 1 c 20.7.40, Wertbrief über 800 RM mit 10 Pfg Hindenburg sowie 25 Pfg und senkr. Paar 30 Pfg Wiedereingliederung Danzig nach Plauen, nebensetzt ein unleserlicher roter Rahmenstempel und Unterschrift, rücks. 5 rote Lacksiegel und Ankunftsstempel.	☒	60,—
5042	DANZIG 5 * 10.10.41 DEUTSCHE OSTMESSE KÖNIGSBERG (PR) 12. BIS 15. OKTOBER, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf bedarfsgebraucht nach Lübeck (Mecklenburg), Karte Mängel	☒	15,—

5043	DANZIG 5 * 17.9.35 BESUCHT DIE NGD AUSSTELLUNG „DOLT AM WERT“ DANZIG 29.9-13.10.1935, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf bedarfsgebrauchter s/w-Ansichtskarte „Danzig 3 Wahrzeichen: Krantor, St. Marien, Rathaus“ nach Dahme / Mecklenburg, frankiert mit 10 Pfg Kleines Staatswappen, Spuren . . . . .	194 ☒	15,—
5044	DANZIG 5 * 20.5.37 DAPOSTA 1937 DANZIGER OISTWERTZEICHEN-AUSSTELLUNG VOM 6.-8. JUNI 1937, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf bedarfsgebrauchter s/w-Ansichtskarte „Danzig Gesamtansicht vom Hagelsberg“, frankiert mit 10 Pfg Kleines Staatswappen . . . . .	194 ☒	Gebot
5045	DANZIG 5 * 25.8.40 DIE FRONT KÄMPFT DIE HEIMAT OPFERT KRIEGSHILFSWERK FÜR DAS DEUTSCHE ROTE KREUZ, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf bedarfsgebrauchter s/w-Ansichtskarte „Danzig Blick vom Bischofswerk“, frankiert mit waagerechtem Paar 3 Pfg Hindenburg (DR) (Zahnfehlerchen) . . . . .	DR517(2) ☒	20,—
5046	DANZIG 5 * 3.7.42 KRIEGSHILFSWERK 1942, Maschinenstempel recht klar auf bedarfsgebrauchter AK mit 6 Pfg Hitler, rechts im Rand mit Haftstelle . . . . .	☒	30,—
5047	DANZIG 5 * 7.7.38 GIB AUF DEINEN BRIEFSENDUNGEN DEN ABSENDER AN, Maschinenwerbestempel nebst K2 mit 7-zackigem Stern auf Brief nach Danzig-Neufahrwasser, frankiert mit 3 Pfg Kleines Staatswappen . . . . .	216	Gebot
5048	DANZIG 5 a 10.7.44 500 JAHRE DANZIGER KRAN, Maschinenstempel klar auf Bedarfsbrief mit 12 Pfg Hitler, Randspuren . . . . .	☒	25,—
5049	DANZIG 5 b 11.1.44 500 JAHRE DANZIGER KRAN, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf Brief nach Nürnberg, frankiert mit 12 Pfg Hitler (DR) . . . . .	DR787 ☒	Gebot
5050	DANZIG 5c, Abstempelung 5.12.1919, klar a. 2 RM, (Marke ein Zahn 1/2) . . . . .	DR 95BII ☉	Gebot
5051	DANZIG F.1 / 11.1.67 roter Eckr.-Stempel auf Dienst-Reco-Brief nach Berent in Westpreußen, seltener Stempel aus der Westpreußenzeit! . . . . .	☒	50,—
5052	DANZIG-HEUBUDE a 14.8.43, etwas verkantet abgeschlagen auf bedarfsgebrauchter s/w-Ansichtskarte „Danziger berühmte Bauten“, frankiert mit 6 Pfg Hitler (DR) . . . . .	DR785 ☒	40,—
5053	FÜRSTENAU 20.6.42, aptierter Stempel auf Bedarfskarte nach Werdau, frankiert mit 6 Pfg Hitler, Marke kl. Fehler . . . . .	DR785 ☒	40,—
5054	KLEIN-KATZ 29.9.05, recht klar auf s/w-Ansichtskarte „Adlerhorst“ mit 5 Pfg Germania nach Berlin, Ankunftsstempel „Bestellt vom Postamte 30 30/9. 05“, Karte mit Beförderungsspuren und leicht bübig . . . . .	DR85 ☒	50,—
5055	MARIENAU DANZIG -6.11.42, aptierter Stempel auf Drucksache nach Sonthafen im Allgäu (vermutlich jedoch nachträglich beschriftet), frankiert mit 3 Pfg Hitler . . . . .	DR782 ☒	20,—
5056	NEUTEICH (FREIE STADT DANZIG) 28.10.36, auf color-Ansichtskarte „Danzig Lange Brücke“, frankiert mit 10 Pfg Flugpost 1935 . . . . .	251 ☒	Gebot
5057	PRAUST (FREIE STADT DANZIG) -5.7.38, klar auf etwas größerformatigem Brief nach Danzig, frankiert mit 15 Pfg Kleines Staatswappen . . . . .	195 ☒	Gebot
5058	SCHIEWENHORST (FREIE STADT DANZIG) 23.10.39, etwas ölig abgeschlagen auf Drucksache nach Königsberg / Preußen, frankiert mit 3 Rpf Danzig Abschiedsausgabe (DR), Spuren . . . . .	DR716 ☒	20,—
5059	ZOPPOT -1. BRIEFMARKENAUSSTELLUNG 3.-4.8.40- 3.8.40, Sonderstempel auf Blankokarte mit 3 Pfg Hindenburg (DR) . . . . .	DR482 ☒	20,—
5060	ZOPPOT 14.8.35 / Internationaler / KASINO ZOPPOT / Sommer und Winter! Maschinenwerbestempel voll und klar auf 15 Pfg auf Brief nach Danzig, Wolff Nr. MS 89.1A . . . . .	214 ☒	40,—
5061	ZOPPOT DANZIG 15.4.41, aptierter Stempel auf bedarfsgebrauchter s/w-Ansichtskarte „Danzig Krantor“, frankiert mit 6 Pfg Hindenburg (DR), leichte Beförderungsspuren . . . . .	DR485 ☒	30,—
5062	1943, Maschinenstempel „ALTSTOFF ist ROHSTOFF.“ aus ZOPPOT 1.10. (nach Handbuch Letzttag!) auf 6 Pfg GSK, bedarfsgebraucht mit kleinem Einriss, Stempelabschlag klar! . . . . .	☒	40,—

Memel

5063P	40 Pfg., 10 Pfg. und 75 Pfg. (3) Germania als Vorläufer auf Paketkarte aus RUSS (OSTPREUSSEN 23.6.20 nach Kollaschen mit Ankunftsstempel „KOLLETZISCHKEN 24.6.20“, Marken teils Randklebung . . . . .	V90II,V86II,V10 4( ☒	100,—
5064P	2,50 M. und 75 Pfg. (2) Germania als Vorläufer auf Paketkarte aus MEMEL 4.6.20 nach Wischwill mit Ankunftsstempel, Formular mit Eckbug . . . . .	V115,V104(2) ☒	80,—
5065	5 - 80 Pf. kpl. je tadellos auf Briefstück, Mi. 320.- . . . .	1/17 △	120,—
5066FP	50 Pf. auf y-Papier tadellos ** doppelt gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 500,— . . . . .	7y **	220,—
5067P	2,50 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Memelgebiet“, dunkelkarminlila, tadellos postfrisch, signiert Richter und gepr. Klein BPP, Mi. 700.- - seltene Marke! . . . . .	13b **	250,—
5068	5 pf. auf 5 C - 20 m auf 5 Fr. tadellos ungebraucht, Mi. 100,— . . . . .	18/33 *	30,—
5069P	5 pf auf 5 C bis 20 m auf 5 Fr komplett tadellos gestempelt, einige Werte (u.a. 20 m) auf Briefstück, 20 m tiefst gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 450,— . . . . .	18/33 ☉/△	150,—
5070	4 m auf 2 Fr. in angegebener Type tadellos *, Mi. 70,— . . . . .	31lyPFla *	20,—
5071P	4 mk auf 2 Fr. auf weißem Papier mit Aufdruckfehler „Querbalken der Ziffer 4 verdickt“, auf Kabinett-Paketkartenbriefstück mit Teilstempel-Abschlag von Memel und Sicherungs-Stempel, doppelt signiert Dr. Petersen BPP - sehr schönes Stück aus dem Bedarf! . . . . .	31lyPFla △	110,—
5072P	15 auf 10 Pf auf 10C, feinst gestempelte Abart, gepr. Petersen (Michelwert 240,-) . . . . .	34V ☉	60,—
5073	60 auf 40 Pfg. auf 20 C. mit Aufdruckfehler „rechter Balken zweimal gebrochen“, auf Kabinett-Briefstück, gepr. Dr. Petersen BPP (Mi. 250,-) . . . . .	35III △	60,—
5074	20 M auf 45 C tadellos auf Briefstück in Type Ia, gepr. Ing. Becker, Mi. 120,— . . . . .	39IPFla △	50,—
5075	60 pf auf 40 C - 4 m auf 2 Fr Flugpost kpl. tadellos postfrisch, Mi. 280,— . . . . .	40/46 **	130,—
5076	60 pf auf 40 C bis 4 m auf 2 Fr Flugpost komplett tadellos gestempelt, Mi. 330,— . . . . .	40/46 ☉	120,—
5077	60 pf auf 40 C Flugpost auf GC-Papier tadellos ungebraucht, gepr. Klein BPP, Mi. 120,— . . . . .	40Ix *	40,—
5078	4 m auf 2 Fr. in Type Ia im Eckrand-Viererblock **, Haftspuren, Mi. 300,— . . . . .	46Ia **	30,—
5079	4 Mk auf 2 Fr. Flugpostausgabe mit Aufdruckfehler „Wertziffer 4 verdickt“, ungebrauchtes Kabinettstück, gepr. Klein BPP, 130,- . . . . .	46Ia *	45,—
5080	5 Pf auf 5 C - 9 M auf 5 Fr kpl. tadellos postfrisch, Mi. 130,— . . . . .	52/71 **	50,—
5081P	50 Pfg. auf 50 C. graublau im waagerechten Zwischenstegpaar mit 2 weiteren Marken rückseitig auf Einschreibe-Brief mit 8 weiteren Werten (Mi.-Nr. 64, 67, 70, 3x Nr. 71 und 108/109) aus MEMEL 2 15.11.22 nach Helsingfors, Finnland mit Ankunftsstempel, 2 Werte etwas fehlerhaft, sonst feiner Brief . . . . .	61bZW,u.a. ☒	80,—
5082	2 M. auf 1 Fr. Freimarke, 2 waagerechte Paare als portugerechte Mehrfachfrankatur auf Auslands-Drucksachenumschlag aus MEMEL 6.12.22 nach Finnland mit Ankunftsstempel, 1 Wert Eckfehler, sonst feiner Beleg! . . . . .	67(4) ☒	30,—
5083	40 Pfg auf 40 C bis 9 M auf 5 Fr Flugpost komplett tadellos ungebraucht, mit 79 (diese geprüft Graf Strachwitz), Mi. 170,— . . . . .	72/83 *	65,—
5084FP	<b>3 M auf 60 C Flugpost mit Pf II tadellos ** Attest Klein VP „echt, postfrisch und einwandfrei“, Mi. 1000,— . . . . .</b>	<b>79II **</b>	<b>400,—</b>
5085	ROBKJEN MEMELGEB. 21.10.22, klar und fast komplett auf loser Marke 2 Mark auf 45 C. grün, Pracht . . . . .	88 ☉	20,—
5086	SCHWARZORT, recht klar auf loser Marke 9 Mark auf 1 Fr. mit Abstands-Abart II, signiert Dr. Petersen BPP . . . . .	93II ☉	20,—
5087	50 M auf 2 Fr tadellos postfrisch, Mi. 60,— . . . . .	97 **	25,—
5088	3 M - 100 M kpl. tadellos postfrisch, Mi. 70,— . . . . .	110/18 **	35,—
5089	3 M - 100 M kpl. tadellos gestempelt, Mi. 80,— . . . . .	110/18 ☉	25,—
5090	3 Werte kpl. tadellos postfrisch, Mi. 50,— . . . . .	121/23 **	15,—
5091P	10 M auf 5 C - 200 M auf 1 L tadellos postfrisch, Mi. 250,— . . . . .	135/40 **	130,—
5092	10 M auf 200 M kpl. tadellos gestempelt, Mi. 100,— . . . . .	135/40 ☉	25,—
5093	10 M - 1000 M Wappenreiter komplett tadellos postfrisch, Mi. 230,— . . . . .	141/50 **	90,—
5094P	10 M bis 1000 M komplett tadellos gestempelt, wesentliche Werte gepr. (147+149 Erdwien BPP, 150 Petersen BPP), Mi. 440,- . . . . .	141/50 ☉	150,—
5095	50 M oben ungezähnt mit Oberrand, gestempelt (Falschstempel, entsprechend signiert Dr. Petersen BPP, günstiges Vergleichstück! . . . . .	145Uo ☉	50,—
5096P	40 - 3000 M kpl. tadellos postfrisch, Mi. 450,— . . . . .	151/63 **	230,—
5097	100 M - 500 M tadellos postfrisch, Mi. 55,— . . . . .	164/66 **	20,—
5098	10 C. auf 25 M im waagerechten Typenpaar (BI/AI) auf Kabinett-Briefstück mit dt. Stempel, 1 Wert mit Klebefalte, signiert Dr. Petersen, ca. 195,- . . . . .	169W3 △	70,—



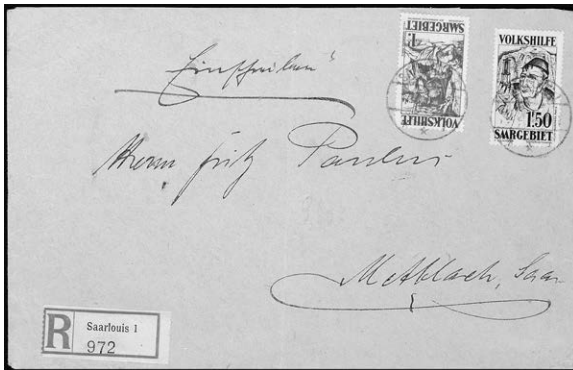
5041 60,—



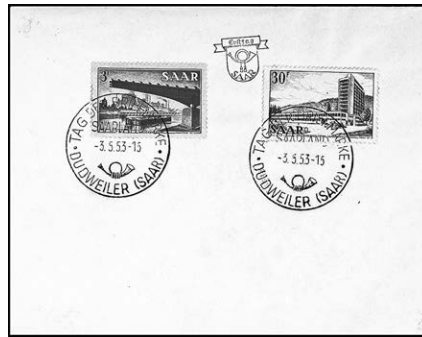
5081 80,—



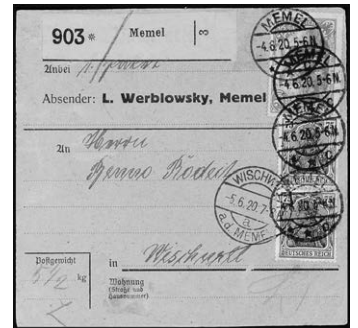
5302 100,—



5234 100,—



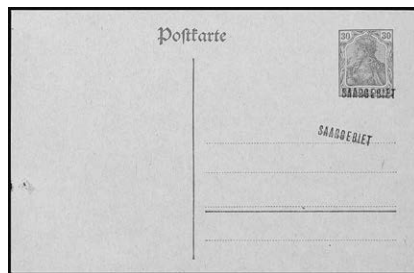
5335 180,—



5064 80,—



5301 100,—



5394 80,—



5534 70,—



5063 100,—



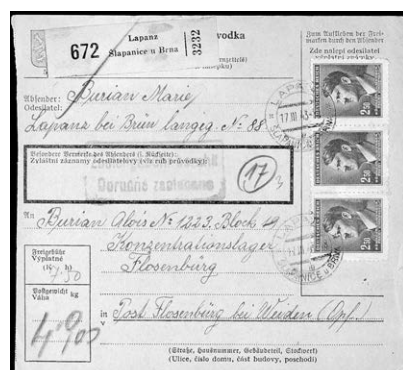
5404 600,—



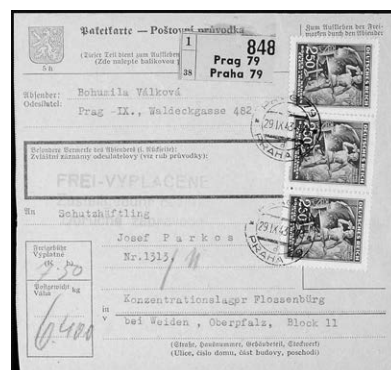
5436 40,—



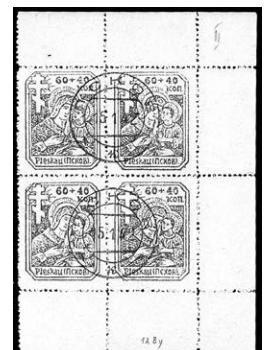
5437 50,—



5440 40,—



5442 40,—



5636 100,—

## Saargebiet

5099	30 C in Type III tadellos gestempelt, Mi. 78,25	175III ⊙	20,—
5100	2 C. auf 20 Mk, Type IV im waagerechten gestempelten Prachtpaar (etwas angetrennt), dabei linke Marke mit Aufdruckfehler „linker Zierbalken ausgebrochen“, signiert Dr. Petersen BPP	176IVPFI, 176IV ⊙	70,—
5101	3 C. auf 40 M. mit Aufdruckabart „linker Zierbalken gebrochen“; Aufdrucktype III; sauber gestempelter Wert in tadelloser Erhaltung; gepr. Dr. Klein BPP (90,-)	178IIIPFI ⊙	30,—
5102	3 C. auf 40 M im waagerechten gestempelten Kabinett-Typenpaar „III-IV“ (in der Zähnung gefaltet), signiert Dr. Petersen BPP, ca. 95,-	178W3 ⊙	40,—
5103	3 C. auf 330 M. oliv mit doppeltem Aufdruck tadellos * Befund Erdwien (120,-)	179DD *	45,—
5104	3 C. auf 300 Mk. in den Typen I bis III, jeweils im postfrischen Kabinett-Vierblock, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. ca. 112,—	179I/III(4) **	40,—
5105	10 C auf 400 M in Type II tadellos gestempelt, Mi. 120,—	181II ⊙	35,—
5106	2 C. auf 10 Mk. mit Aufdruckfehler „linker Zierbalken zu 1/4 unterbrochen“, ungebrauchtes Kabinettstück, gepr. Dr. Petersen BPP	183III *	20,—
5107	50C auf 1000M mit doppeltem Aufdruck, ein Mal schwächer, postfrisch vom Oberrand, doppelt sign. Dr. Petersen BPP, Fotokurzbefund Klein VP	191DDII **	40,—
5108	15 C. a. 40 Mk bis 1 L. a. 3000 M. Angliederung des Memellandes an Litauen, die 15 C.-Marke mit Fingerspur, sonst tadellos postfrischer Satz, Mi. 400,-	193/05 **	140,—
5109	15 C in Type I tadellos gestempelt, Mi. 100,—	193I ⊙	35,—
5110	50 C. auf 200 M mit Aufdruckfehler „enger Abstand“ auf Kabinettbriefstück, signiert Dr. Petersen BPP	197II △	25,—
5111	50 C. auf 300 Mk Aufdruckmarke mit zusätzlichem Aufdruck-Strich über Wertziffer, gestempeltes Kabinettstück, signiert Dr. Petersen BPP	198 ⊙	40,—
5112P	50 C. auf 500 Mk. orange, gestempeltes Kabinettstück mit Aufdruckfehler V, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 150,—	200V ⊙	60,—
5113	1 L. auf 800 M mit Aufdruckfehler „enger Abstand“, gestempeltes Kabinettstück mit dt. Stempel, signiert Dr. Petersen BPP; Mi. 90,-	202I ⊙	30,—
5114	1 L. auf 800 Mk. mit Aufdruckfehler „enger Abstand“ im postfrischen waagerechten Kabinettstück, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 100,—	202I(2) **	40,—
5115	1 L. auf 800 M mit Aufdruckfehler „höherstehendes I in abweichender Type“, gestempeltes Kabinettstück, signiert Dr. Petersen BPP, Mi. 100,-	202IIa ⊙	40,—
5116	1 L auf 800 M in Type IV tadellos gestempelt, gepr. Petersen BPP, Mi. 150,-	202IV ⊙	50,—
5117	1 L. auf 1000 Mark mit Aufdruckfehler I „enger Abstand zwischen 1 und Litas“, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 130,-	203I ⊙	30,—
5118P	1 L. auf 1000 Mk., gestempeltes Kabinettstück mit Aufdruckfehler „S in LITAS in abweichender Type“, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 150,—	203II ⊙	60,—
5119	1 L. auf 1000 M mit Aufdruckfehler „I in abweichender Type“ auf Kabinett-Briefstück, signiert Dr. Petersen BPP, Mi. 100,-	203III △	40,—
5120	1 L. auf 3000 Mark mit Aufdruckfehler I „enger Abstand zwischen 1 und Litas“, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 130,-	205I ⊙	30,—
5121	1 L. auf 3000 M mit Aufdruckfehler „höherstehendes I in abweichender Type“, gestempeltes Kabinettstück, signiert Dr. Petersen BPP, Mi. 100,-	205IIa ⊙	40,—
5122P	1 L auf 3000 Mk mit Aufdruckfehler V, gestempeltes Prachtstück, signiert Dr. Petersen BPP	205V ⊙	60,—
5123P	25 C auf 50 M in Type III mit PFVIII ⊙ min. erh. gepr. Klein	218IIIPFVIII ⊙	65,—
5124FP	<b>25 C. auf 1000 M, Type IV, gestempeltes Kabinettstück auf Briefstück, signiert Dr. Petersen BPP, sehr seltene Marke, Mi. ca. 2.400,-</b>	<b>221IV △</b>	<b>600,—</b>
5125	30 C. auf 50 Mk. gelbgrün Typen III/I ** waag. Paar	226III/I **	50,—
5126	30 C in Type II tadellos gestempelt, Mi. 105,—	227II ⊙	30,—
5127	30 C. in Type PFVIII ungebraucht, gepr. Petersen	227PFVIII *	56,—
5128	30 C auf 1000 M tadellos ungebraucht, Mi. 80,—	229 *	30,—
5129	10 C - 60 C kpl. tadellos ungebraucht, Mi. 150,—	230/33I *	50,—
5130	30 C tadellos postfrisch, gepr. Petersen BPP, Mi. 80,-	232I **	30,—
5131FP	60 C auf 50 M auf 25 C in Type I tadellos postfrisch, gepr. Petersen BPP, Mi. 550,—	233I **	230,—
5132P	60 C auf 50 M auf 25 C tadellos ⊙ Befund Klein VPP, Mi. 400,—	233I ⊙	150,—
5133FP	<b>15 C auf 50 M - 60 C auf 500 M tadellos ** gepr. Petersen BPP bzw. (30 Cent.) Matheisen BPP, Mi. 3000,—</b>	<b>234/37 **</b>	<b>1100,—</b>
5134P	15 Cent auf 50 Mark Grünaufdruck in seltener Type IV tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberem Erstfalz, gepr. Klein BPP, Mi. 700,-	234IV *	140,—
5135P	60 Cent Grünaufdruck tadellos postfrisch, tiefst gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 450,—	237I **	125,—
<b>Memel Lokalausgabe</b>			
5136FP	15 Cent bis 60 Cent in senkr. Dreierstreifen mit allen drei Aufdrucktypen, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 560.-++	I/IV I-III **	250,—
<b>Memel Stempel</b>			
5137	„ROBKOJEN MEMELGEBIET 18.11.22“, 2mal klar auf Pracht-Briefstück mit senkrechtem Paar 6 Mark auf 2 Fr.	70(2) △	20,—
5138	„USZLÖKNEN ** 21.5.22“, mehrfach klar auf Prachtbriefstück mit waagerechtem Paar 1 Mark auf 50 C.	26(2) △	20,—
5139	„USZLÖKNEN ** 25.1.22“, mehrfach klar auf Briefstück mit 2 Mark auf 1 Fr. und waagerechtes Paar 50 Pfennig auf 35 C., Briefstück rückseitig mit heller Stelle	67,23(2) △	20,—
5140	„WISCHWILL MEMELGEBIET 27.3.23“, klar auf Prachtbriefstück mit 400 M. auf 1 L.	133 △	20,—
5141	„WISCHWILL MEMELGEBIET a 26.2.23“, 2mal klar auf Pracht-Briefstück mit 2mal 10 M. auf 5 C.	124(2) △	20,—
<b>Saargebiet</b>			
5142	2 Pf. Sarre auf Germania, Aufdruck seltene Type II, postfrisch, gepr. Burger BPP (doppeltes Prüfzeichen), Mi. 200,-	1II *	50,—
5143P	2 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“ in Type I, Kopf stehender Aufdruck, rechtes Seitenrandstück, tadellos postfrisch, gepr. Burger BPP, Mi. 650,-	1IK **	180,—
5144P	2 Pfg. Germania mit kopfstehendem Aufdruck „Sarre“ in Type I, postfrisch mit winziger Haftstelle, fast bestens doppelt signiert A. Burger BPP, Pracht, Katalogwert für ungebraucht 400,-	1IK *	100,—
5145FP	2 1/2 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“, Aufdruck Type II, olivgrau, ungebraucht mit voller Originalgummierung und leichter Falzspur, signiert Dr. Dub und gepr. Burger BPP, Mi. 650,-	2aII *	190,—
5146FP	<b>2½ Pf. Sarre auf Germania hellolivgau, seltene Aufdruckplatte Type II, zusätzlich mit senkrecht gespaltene Balken, gestempelt NEUNKIRCHEN 1.4.20 in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Burger BPP, Mi. 1.600,-</b>	<b>2aIIa ⊙</b>	<b>580,—</b>
5147FP	2 1/2 Pfg Germania mit Aufdruck in Type I kopfstehend, tadellos ungebraucht, Fotobefund Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 450,-	2aIK *	150,—
5148P	3 Pfg mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, ungebrauchtes Kabinettstück, doppelt signiert Burger BPP (400,-)	3IK *	130,—
5149P	5 Pf. Germania Sarre, Aufdruck diagonal statt waagerecht, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 900,—	4IIIFIV **	160,—
5150P	5 Pf. Germania Sarre, Aufdruck diagonal, tadellos ungebraucht mit sauberem Erstfalz, gepr. Burger BPP, Mi. 500,-	4IIIFIV *	80,—
5151FP	<b>5 Pfg Germania mit Aufdruck in Type I kopfstehend, tadellos postfrisch, Fotoattest Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.300,-</b>	<b>4aIK **</b>	<b>450,—</b>
5152	7 1/2 Pfg orange, Type II, tadellos postfrisch, gepr. Burger BPP, Mi. 120,-	5aII **	40,—
5153FP	15 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“, postfrischer Viererblock vom linken Seitenrand, Aufdruck in Type III, Abart „verschobener Aufdruck Balken oben und Schrift unten“, tadellose Erhaltung, signiert Dub (Käferzeichen) und aktuelles Fotoattest Braun BPP (2012): Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 800,-+	7aIIIFII **	250,—
5154FP	<b>20 Pf. Germania Sarre, Aufdruck doppelt, tadellos postfrisch, dopp. gepr. Burger BPP, Mi. 1.200,-</b>	<b>8IDD **</b>	<b>360,—</b>
5155FP	20 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“, Aufdruck in Type I, doppelter Aufdruck, Aufdruckplattenfehler G „rechts unten ausgebrochener Balken“ (Feld 80), die Marke entstammt einem Bogen der Platte 1e-3, tadellos ungebraucht, Fotoattest Braun BPP (2013): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 750,- - lt. Attest das derzeit einzig bekannte Exemplar!	8IDD *	250,—





5020 5024 5025 5029 5033 5067 5072



5069 5071 5169 5094 5096



5091 5112 5118 5122 5123 5132 5134 5135



5143 5144 5148 5167 5168 5149 5150 5156



5161 5162 5163 5164 5173 5182 5183 5184



5165 5170 5175



5185 5203 5241 5264 5285 5287 5329

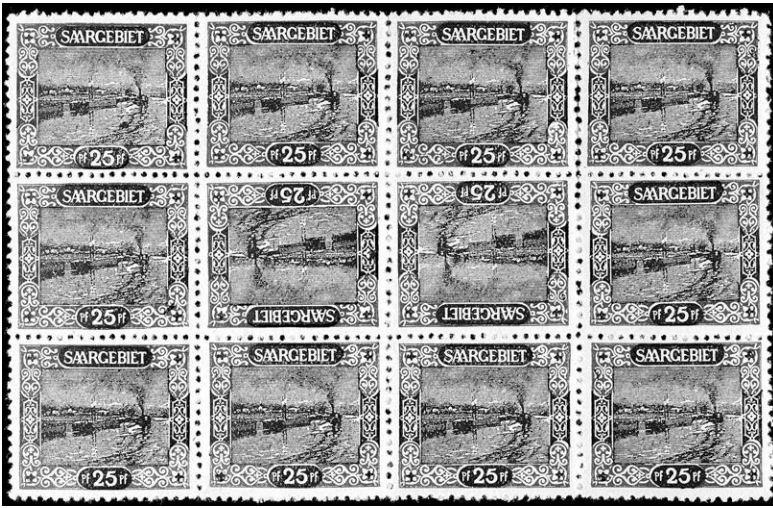


5166 5178 5180 5200 5269 5312 5240

EINZELLOSE

5156P	25 Pfg Germania rötlichorange mit Aufdrucktype III, postfrisches Kabinettstück, signiert Burger BPP (320,-) . . . . .	9all **	130,—
5157	25 Pfg Germania „Sarre“, b-Farbe, Aufdrucktype III (kleine Schrift, feiner Kontrollstrich), tadellos ungebraucht, gepr. Burger BPP, Mi. 75.-	9bIII *	20,—
5158	25 Pfg Germania, Aufdruck in Type III, b-Farbe, feinst gestempelt und geprüft Braun BPP . . . . .	9bIII ⊙	40,—
5159	30 Pfg Germania auf x-Papier mit Aufdrucktype I, postfrischer Kabinett-Viererblock mit Walzenoberrand, signiert Burger BPP, 250,- . . . . .	10xI(4)W **	80,—
5160	30 Pfg Germania auf hellchromgelbem Papier, Aufdruck Type III, tadellos gestempelt, gepr. Burger BPP, Mi. 120.- . . . .	10xIII ⊙	40,—
5161P	30 Pf. Germania Sarre in Type yI tadellos ungebraucht, mehrfach gepr., u.a. Burger BPP, Mi. 280,— . . . . .	10yI *	90,—
5162P	30 Pf. Germania Sarre in Type yIII tadellos ungebraucht, dopp. gepr. Burger BPP, Mi. 260,— . . . . .	10yIII *	80,—
5163P	60 Pf. Germania Sarre in der seltenen a-Farbe tadellos ungebraucht, dopp. gepr. Burger BPP, Mi. 360.- . . . .	14aI *	100,—
5164P	80 Pf. Germania Sarre tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, tiefst gepr. Burger BPP und ein weiteres Prüfzeichen, Mi. 600,— . . . . .	16I **	180,—
5165P	80 Pfg Germania mit Aufdruck in Type I, tadellos gestempelt auf Briefstücj, Fotobefund Braun BPP „einwandfrei“, Mi. 340.- . . . .	16I △	120,—
5166P	80 Pf. Germania Sarre vom Oberrand Walze, tadellos ungebraucht mit sauberem Falzrest, gepr. Burger BPP, Mi. 480.- . . . .	16I OR W *	80,—
5167P	80 Pfg Sarre, Aufdruck in Type I mit Aufdruckplattenfehler „waagerecht, geteilter Balken“, tadellos ungebraucht, Fotobefund Braun BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 400.- . . . .	16IB *	110,—
5168P	80 Pf. Germania Sarre tadellos ungebraucht, gepr. Dub (Käferzeichen), Mi. 250.- . . . .	16III *	70,—
5169P	80 Pf. Germania Sarre in Type III tadellos rundgestempelt auf Briefstück, tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 350,— . . . . .	16III △	90,—
5170P	<b>5 Pf.-10 Mark Bayern Sarre, überkompletter Satz, dabei MiNr. 26 a/b, 27 a/b, 15 Pfg und 3 Mark auf Briefstück, Spitzenwerte gepr. Burger BPP, Mi. 1.950.- . . . .</b>	<b>18/31 ⊙/△</b>	<b>550,—</b>
5171	2 Mark Sarre in b-Farbe, tadellos postfrisches Prachtstück, gepr. Burger BPP, Mi. 160.- . . . .	28b **	60,—
5172	2 Mark Sarre in b-Farbe, tadellos gestempeltes Luxusstück, gepr. Burger BPP, Mi. 170.- . . . .	28b ⊙	60,—
5173P	3 Mark Sarre in b-Farbe, tadellos gestempeltes Luxusstück, gepr. Burger BPP, Mi. 350.- . . . .	29b **	110,—
5174FP	5 Mark Bayern mit Aufdruck „Sarre“, tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Dub, Mi. 1.000.- . . . .	30 *	250,—
5175P	5 Mark und 10 Mark Bayern Sarre, tadellos ungebraucht, je gepr. Burger BPP, Mi.1.180.- . . . .	30/31 *	300,—
5176FP	<b>5 Mark Saare mit Aufdruckabart I „verstümmeltes S in Saare“, tadellos ungebraucht (min. Entfalzungsstelle), Fotoattest Burger BPP, Mi. 3.000.- . . . .</b>	<b>30I *</b>	<b>750,—</b>
5177FP	<b>5 Mark „Saare“ mit Aufdruckabart IV „obere Gitterlinie nach links verschoben“ - Feld 2, tadellos ungebraucht, sign. J. B., Dr. Dub und gepr. Burger BPP, Mi. 2.500.- . . . .</b>	<b>30IV *</b>	<b>750,—</b>
5178P	10 Mark Bayern mit Aufdruck „Sarre“, tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Dub, Mi. 180.- . . . .	31 *	50,—
5179	10 Mark Bayern Sarre ⊙ Stempel falsch, Aufdruck echt. . . . .	31 ⊙	35,—
5180P	10 Mark Bayern Sarre tadellos gestempelt, sign. Dietrich und tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 320,— . . . . .	31 ⊙	100,—
5181FP	10 Mark „Saare“ mit rechts anhängendem Leerfeld in Markengröße (wie üblich in der Zähnung aufgrund des Überdruckvorganges gefaltet), tadellos postfrisch, gepr. Ney BPP, Mi. 450.- für Normalmarke! Mit anhängendem Leerfeld selten! . . . . .	31L **	200,—
5182P	3 Pf. Bayern Sarre tadellos ** tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 280,— . . . . .	B31 **	85,—
5183P	3 Pfg. und 7 Pfg. Ludwig mit „Sarre“-Aufdruck, ungebraucht, Pracht, signiert A.Burger BPP, 140,- . . . . .	B31,C31 *	40,—
5184P	Nicht ausgegeben: 7 1/2 Pfg. Bayern mit Aufdruck „Sarre“, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub, Mi. 90.- . . . .	C31 **	30,—
5185P	7 1/2 Pfg. Ludwig mit „Sarre“-Aufdruck und Aufdruckabart „BI“, ungebraucht, Pracht, signiert A.Burger BPP, 200,- . . . . .	C31BI *	50,—
5186	2,50 M. rosalia vom Unterrand mit HAN 6010.19, ungebr., tadellos . . . . .	43a HAN *	35,—
5187FP	2,50 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „SAARGEBIET“, c-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Burger BPP, Mi. 250.- . . . .	43c **	100,—
5188	20 auf 75 Pfg. Germania mit Doppelaufdruck, postfrisches Kabinettstück, signiert A. Burger BPP, Mi. 120.- . . . .	50DD **	35,—
5189	5 Pfg bis 25 Mark Landschaftsbilder (I), tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 200.- . . . .	53/69 **	70,—
5190	5 Pfg bis 25 Mark Landschaftsbilder, tadellos gestempelt, Mi. 220.- . . . .	53/69 ⊙	65,—
5191FP	10 Pfg Landschaften als Probedruck in der endgültigen Farbe im Großformat, leichte Mängel, ausführliches Fotoattest Hoffmann BPP, selten! . . . . .	54Probe (*)	250,—
5192P	25 Pfg Freimarke, Einheit zu 12 Marken mit allen vier im Michel katalogisierten Kehdruckpaaren, tadellos postfrisch, etwas angetrennt, unsigniert, Mi. 138.- (für alle vier in einer Einheit befindlichen Kehdrucke, beim trennen der Einheit würde man jedoch nur zwei Kehdrucke erhalten) . . . . .	56Kdr I/IV **	30,—
5193P	30 Cent Freimarke, Einheit zu 12 Marken mit allen vier im Michel katalogisierten Kehdruckpaaren, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 148.- (für alle vier in einer Einheit befindlichen Kehdrucke, beim trennen der Einheit würde man jedoch nur zwei Kehdrucke erhalten) . . . . .	59Kdr I/IV **	40,—
5194P	40 Cent Freimarke, Einheit zu 12 Marken mit allen vier im Michel katalogisierten Kehdruckpaaren, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 270.- (für alle vier in einer Einheit befindlichen Kehdrucke, beim trennen der Einheit würde man jedoch nur zwei Kehdrucke erhalten) . . . . .	59Kdr I/IV **	60,—
5195	80 Pfg dunkelultramarin, Kehzusammendruck II, tadellos postfrisch, Mi. 120.- . . . .	62AKdrII **	40,—
5196FP	80 Cent Freimarke, Einheit zu 12 Marken mit allen vier im Michel katalogisierten Kehdruckpaaren, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 350.- (für alle vier in einer Einheit befindlichen Kehdrucke, beim trennen der Einheit würde man jedoch nur zwei Kehdrucke erhalten) . . . . .	62Kdr I/IV **	80,—
5197FP	<b>2 Mark Landschaften als ungummierter Probedruck auf bräunlichem Papier, ungezähnt, auf der Vorderseite befindet sich ein nach oben verschobener Druck und auf der Rückseite ein normaler Druck, tadellose Erhaltung, ausführliches Fotoattest Hoffmann BPP, Mi. -.- aufgrund der Seltenheit! . . . . .</b>	<b>65PVI (*)</b>	<b>500,—</b>
5198FP	<b>3 Mark Landschaften als ungummierter Probedruck in bräunlicher Farbe, Auf der Rückseite befindet sich nur der Rahmendruck, tadellose Erhaltung, ausführliches Fotoattest Hoffmann BPP, Mi. -.- aufgrund der Seltenheit! . . . . .</b>	<b>66PVI (*)</b>	<b>500,—</b>
5199	25 Mk Burbacher Hütte, postfrischer Unterrand-Viererblock mit Druckdatum „10-4-21-V.“, Unterrand leichte Mängel, seltene Einheit, Mi. 1.020.- . . . .	69Br **	150,—
5200P	25 Mk Burbacher Hütte, Plattenfehler I „Rauch direkt über rechtem Kaminausgang weiß“, postfrisch, Fotobefund Geigle BPP „einwandfrei“, Mi. 400.- . . . .	69I **	140,—
5201	25 Mk Freimarke, postfrisches Kabinettstück, signiert, Mi. 100,- . . . . .	69a **	40,—
5202	5 C. a. 25 Pfg, Kehzusammendruck IV, tadellos ungebraucht, Mi. 120.- . . . .	71AKdrIV **	30,—
5203P	10 C. auf 30 Pfg Freimarke mit Zähnung A, postfrisches Kabinettstück mit doppeltem Aufdruck, Fotobefund Ney BPP: „...in einwandfreier, postfrischer Erhaltung!“ (220,-) . . . . .	72AIDD **	70,—
5204FP	15 Cent auf 40 Cent Freimarke, Einheit zu 12 Marken mit allen vier im Michel katalogisierten Kehdruckpaaren, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 1.080.- (für alle vier in einer Einheit befindlichen Kehdrucke, beim trennen der Einheit würde man jedoch nur zwei Kehdrucke erhalten) . . . . .	74Kdr I/IV **	250,—
5205	3 Fr. auf 10 Mk Freimarke mit Aufdruckfehler „Punkt hinter r fehlt“, postfrisches Kabinettstück, signiert Hoffmann BPP (100,-) . . . . .	82I **	30,—
5206FP	5 Fr. auf 25 Mark Landschaften, Plattenfehler III der Urmarke „weißer Fleck im roten Rauch über linkem Karmin) im senkr. Paar mit * Normalmarke, Marke mit Plattenfehler tadellos postfrisch, Fotobefund Ney BPP, Mi. 272.- . . . .	83III **	80,—
5207FP	3 Cent bis 3 Fr. Landschaften, Probedrucke von insgesamt 6 Wertstufen aus dem Satz, dabei Mi.-Nr. 84, 85, 89 (3), 92, 94 und 96 - insgesamt 8 Marken, tadellos postfrisch, Fotoattest Hoffmann BPP „... in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. unrealistisch! . . . . .	84/96P1 ex. **	150,—

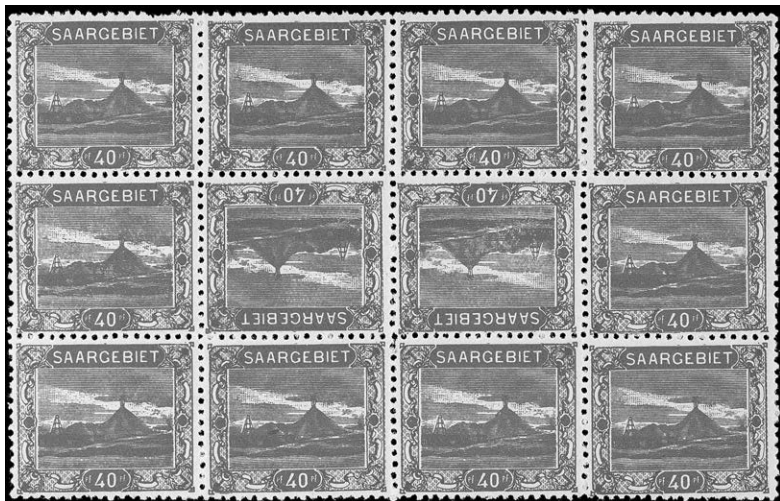
**Alle Einzellose und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**



5192



5193



5194



5218



5224



5233



5237



5239



5311



5320



5328



5349



5350



5352



5353



5355



5360



5368



5395



5417



5418



5408



5226



5229



5425



5402



5408

5208	10 C. - 20C. u 1 Fr., 4 Schwarzdrucke auf ungummiertem Kreidepapier, postfr. gepr. . . . . .	86/94Pr **	60,—
5209FP	20 Cent und 25 Cent Landschaften, ungezähnte Probedrucke in sechs verschiedenen Farben, 4 Werte zu 20 Cent, 2 Werte zu 25 Cent, tadellos postfrisch, ausführliches Fotoattest Hoffmann BPP: „... in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. unrealistisch! . . . . .	88/89 P1 **	120,—
5210	20 C. Landschaftsbilder III, ungezähnt, postfrisch, Mi. 150 . . . . .	88U **	50,—
5211	25 C. violett/dunkelorange, 4er-Block, postfr. gepr. Dr. Schneider . . . . .	89PR **	50,—
5212	30 C. karmin, ungezähnt; ungebrauchter Probedruck in tadelloser Erhaltung mit kaum sichtbarer Falzstelle im Rand; tiefstgepr. Hoffmann BPP . . . . .	90P *	40,—
5213	30 C. karmin, senk. Paar, postfr. gepr. Dr. Schneider . . . . .	90Pr **	100,—
5214	3 M. Freimarke, postfrisches Prachtstück. . . . .	96 **	20,—
<b>5215FP</b>	<b>3 Fr. Landschaften, Probedruck in drei verschiedenen Farben, je auf ungummiertem dicken Kreidepapier, tadellose Erhaltung, Fotoattest Hoffmann BPP : ... in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. nicht verzeichnet! . . . . .</b>	<b>96Probe (*)</b>	<b>600,—</b>
5216	75 C. schwärzlichgrün/mattrotlichgelb, tadellos postfrisch, Mi. 95.- . . . . .	98/101 **	30,—
5217	10 Fr. mit Plattenfehler III tadellos gestempelt, Mi. 150,— . . . . .	103III ⊙	40,—
5218P	20 Cent bis 1,50 Fr. Volkshilfe 1926, tadellos postfrisch, Mi. 130.- . . . . .	104/07 **	45,—
5219	20+20 C-1,50+1,50 Fr Volkshilfe, normale Zähnung, rundgestempelt, je gepr. Ney BPP, Mi. 130.- . . . . .	104/07 ⊙	45,—
5220	Volkshilfe 1926 und 1927 kpl., teils ** andere Werte mit kaum sichtbarer Falzspur . . . . .	104/125ex **/*	30,—
5221	20+20 C-1,50+1,50 Fr Volkshilfe, tadellos postfrisch, Mi. 160.- . . . . .	122/25 **	60,—
5222FP	1,50 Fr. Volkshilfe 1927 mit Aufdruck-Fehler I „Bindestrich zwischen den Jahreszahlen (im Aufdruck) fehlend“, tadellos postfrisch, Mi. 250.- . . . . .	125I **	80,—
5223	1.50 Fr. Volkshilfe ohne Bindestrich in der Jahreszahl sauber ungebraucht, gepr. Hoffmann (100,-) . . . . .	125I *	35,—
5224P	1,50 Fr. Volkshilfe 1927 mit Plattenfehler IV, tadellos gestempelt, Fotobefund Ney BPP „Die abgebildete, einwandfreie Marke sowie der Stempel sind echt.“, Mi. 300.- . . . . .	125IV ⊙	85,—
5225	40 C. bis 10 Fr Volkshilfe, komplett tadellos ungebraucht, Mi. 550,- . . . . .	128/34 *	150,—
<b>5226P</b>	<b>10 Fr. Volkshilfe „Braune Madonna“ mit Druckdatum tadellos postfrisch (lediglich der Oberrand ist verkürzt und weist Haftspuren auf), Fotoattest Geigle BPP . . . . .</b>	<b>134Br **</b>	<b>700,—</b>
5227	40 Cent bis 10 Fr. Volkshilfe 1929, tadellos postfrisch, Mi. 200.- . . . . .	135/41 **	65,—
5228	1929 Volkshilfe, sauber rundgestempelter Prachtsatz, jeder Wert gepr. Ney BPP, Mi. 260,- . . . . .	135/41 ⊙	90,—
5229P	40 Cent bis 10 Fr. Volkshilfe 1929, einheitlich vom Eckrand oben rechts, tadellos postfrisch, Mi. 200.-+ . . . . .	135/41 ER **	100,—
5230	40 Cent Volkshilfe 1929 mit Plattenfehler I „SAARGEBIET anstatt SAARGEBIET“, postfrisch innerhalb eines tadellosen Oberrand-Viererecks, Mi. 69,50 . . . . .	135I,135(3) **	Gebot
5231	10 Fr. Volkshilfe als waagerechtes Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, Mi. 500,— . . . . .	141ZW **	150,—
5232FP	40 Cent bis 10 Fr. Volkshilfe 1931, tadellos postfrisch, Höchstwert gepr. Hoffmann BPP, Mi. 450.- . . . . .	144/50 **	100,—
5233P	1931 Volkshilfe, sauber rundgestempelter Prachtsatz, jeder Wert gepr. Ney BPP, Mi. 650,- . . . . .	144/50 ⊙	200,—
5234P	1,50 Fr. und 1 Fr. Volkshilfe 1931 als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief über 20 gr. aus SAARLOUIS 17.12.31 nach Mettlach mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand und leichte Mittelbugfalte, recht seltene Frankatur, 310,- . . . . .	147,146 ☒	100,—
5235FP	40 Cent bis 5 Fr. Volkshilfe 1931, tadellos postfrisch, gepr. Ney BPP, Höchstwert mit Kurzbefund „einwandfrei“, Mi. 650.- . . . . .	151/57 **	220,—
5236	40 C. bis 5 Fr. Volkshilfe 1931, tadellos ungebraucht, Mi. 250.- . . . . .	151/57 *	90,—
5237P	1931 Volkshilfe, sauber rundgestempelter Prachtsatz, jeder Wert gepr. Ney BPP, Mi. 800,- . . . . .	151/57 ⊙	280,—
<b>5238FP</b>	<b>40 Cent bis 4 Fr. Volkshilfe 1931, einheitlich vom Eckrand oben rechts mit Druckdatum „15-12-1931“, tadellos postfrisch, Fotoattest Ney BPP: „Der Satz ist in einwandfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 1.760.- . . . . .</b>	<b>151/57Bru **</b>	<b>600,—</b>
5239P	5 Fr. Volkshilfe 1931, tadellos gestempelt, Fotoattest Geigle BPP „einwandfrei“, Mi. 400.- . . . . .	157 ⊙	140,—
5240P	5 Fr. Volkshilfe 1931 mit Plattenfehler I „D von DAS unter dem Markenbild fehlend“ - sehr markant, ungebraucht, leichte Mängel, Fotoattest Hoffmann BPP, Mi. 300.- . . . . .	157I *	50,—
5241P	40 C. bis 5 Fr. Volkshilfe 1932, tadellos postfrisch, Mi. 700.- . . . . .	161/67 **	250,—
5242	1932 Volkshilfe, tadellos ungebraucht, Mi. 300,- . . . . .	161/67 *	90,—
5243FP	40 Cent bis 5 Fr. Volkshilfe 1932, tadellos gestempelt „SAARLOUIS 1 **f -2.2.35“, Fotoattest Chr. Ney VP (2013): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 800.- - schöner Satz für hohe Ansprüche! . . . . .	161/67 ⊙	270,—
5244	40 C. Volkshilfe mit Druckdatum tadellos postfrisch, Mi. 90,— . . . . .	161Br **	30,—
5245	60 C. Volkshilfe mit Druckdatum tadellos postfrisch, Mi. 90,— . . . . .	162Br **	30,—
5246	3 Fr Volkshilfe tadellos gestempelt auf Briefstück, tiefst gepr. Ney BPP, Mi. 220.- . . . . .	166 △	60,—
5247FP	60 Cent bis 5 Fr. Neunkirchen, tadellos postfrisch, Mi. 270.- . . . . .	168/70 **	100,—
5248	60 C. bis 5 Fr. Explosionsunglück Neunkirchen, tadellos ungebraucht, Mi. 110 . . . . .	168/70 *	50,—
5249	60 Cent bis 5 Fr. Explosionsunglück Neunkirchen, tadellos gestempelt, gepr. Chr. Ney VP bzw. BPP, Mi. 200.- . . . . .	168/70 ⊙	70,—
5250FP	60 Cent bis 5 Fr. Explosionsunglück in Neunkirchen, jeweils mit Plattenfehler I vom Eckrand unten rechts mit Druckdatum „8-5-1933“, Marke und Unterrand postfrisch, im Seitenrand mit Beschriftung und Falzrest, Mi. 970.- . . . . .	168/70 I Br **	330,—
5251	1934 Volkshilfe, tadellos postfrisch, Mi. 280,- . . . . .	171/77 **	75,—
5252	1932 Volkshilfe, tadellos gestempelt, Mi. 300,- . . . . .	171/77 ⊙	90,—
5253	40 C. a. 50 C. dunkelrotkarmin, senkr. ZS-Paar, sauber gestempelt „MERZIG“, gepr. Geigle BPP . . . . .	178ZS ⊙	20,—
5254	5 Fr. Volksabstimmung 1935, rechtes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „17-11-1926“, postfrisch, Fingerspuren, leichter Bug im Unterrand, Mi. 280.- . . . . .	193Br **	35,—
5255FP	10 Fr. Volksabstimmung 1935 mit Plattenfehler I „r von Fr der Wertbezeichnung mit Anstrich“, tadellos postfrisch, Mi. 250.- . . . . .	194I **	70,—
5256	10 Fr Volksabstimmung mit Plattenfehler I tadellos zentrisch gestempelt, Mi. 280,— . . . . .	194I ⊙	70,—
5257	50 C. bis 5 F. Flugpostmarken Volksabstimmung 1935, kpl. Satz, jede Marke ideal zentrisch klar gestempelt „WIEBELSKIRCHEN 13.1.35“ am Volksabstimmungstag, in diese Luxusqualität von Liebhaberwert! . . . . .	195/98 ⊙	40,—
5258FP	40 Cent bis 5 Fr. Volkshilfe 1934, tadellos postfrisch, gepr. Ney BPP, Mi. 170.- . . . . .	199/05 **	65,—
5259	1934 Volkshilfe mit Aufdruck, alle Werte rundgest., bis auf MiNr. 200 alle gepr. Ney BPP, Mi. 240,- . . . . .	199/05 ⊙	70,—
5260	1935, Wahlzettel der Volksabstimmungskommission des Völkerbundes mit Lackdienstsiegel, ungebraucht in guter Erhaltung, interessantes Zeitdokument! . . . . .	☒	50,—
5261	1947, Firmenfensterbrief aus VÖLKLINGEN 9.4. mit Barfreimachung und Absenderstempel „Groupement des Industrie...G.I.F.A....“ . . . . .	☒	20,—
5262	1955, Einschreiben-Vordruckbrief „Postauftrag zurück“ als Postsache aus ÜBERHERREN 1.3. nach Saarbrücken, Ak.-Stempel . . . . .	☒	20,—
5263FP	3 Pfg Freimarkenausgabe, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Ney VP (2013), Mi. 250.- . . . . .	207ZG **	90,—
5264P	6 Pfg Hauer vor Ort, UNGEZÄHNT, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub, Mi. 220.- . . . . .	208ZU **	60,—
5265FP	16 Pfg Freimarkenausgabe, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Ney VP (2013), Mi. 250.- . . . . .	213ZG **	90,—
5266FP	20 Pfg Freimarkenausgabe, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Ney VP (2013), Mi. 250.- . . . . .	214ZG **	90,—
5267FP	24 Pfg Freimarkenausgabe, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Ney VP (2013), Mi. 250.- . . . . .	215ZG **	90,—
<b>5268FP</b>	<b>75 Pfg Freimarke, seltenes Wz. 1X, tadellos gestempelt „MERZIG 10.10.47“, Kabinett, Fotoattest Ney BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.- - eine auf den ersten Blick unscheinbare, durch ihr Wasserzeichen jedoch sehr seltene Marke! . . . . .</b>	<b>222X ⊙</b>	<b>350,—</b>
5269P	75 Pf. ungezähnt tadellos ** Befund Ney BPP „einwandfreie Marke vom unteren Bogenrand“, Mi. 300,— . . . . .	222XU **	90,—
<b>5270FP</b>	<b>10 Cent bis 50 Fr. Freimarkenausgabe mit Aufdruck, sog. „Urdruck-Satz“, tadellos postfrisch, gepr. Hoffmann BPP und neues Fotoattest Chr. Ney VP (2013): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 3.500.- . . . . .</b>	<b>226/38 I **</b>	<b>1300,—</b>

5271FP	10 Cent auf 2 Pfg Neuauflage, doppelter Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 500.-	226II DD **	160,—
5272	60 C. auf 3 Pfg Aufdruck auf Neuauflage in Mischfrankatur mit 10 Werten der Freimarkenausgabe 1948 auf Luftpost-Brief aus SAARBRÜCKEN 5.4.48 in die USA, überfrankiert, entsprechend signiert Ney BPP	226II,u.a. ☒	50,—
5273FP	10 C. auf 2 Pfg Urdruckausgabe, kopfstehender Aufdruck, linkes Randstück (Rand gelbflechtig), Marke tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP (2012), Mi. 650.-	226IK **	180,—
5274	1 Fr. auf 10 Pf., Kopf stehender Aufdruck, waagerechtes Paar, „1 F“, enger und weiter Abstand, postfrisch, gepr. Ney	227II K PF I **	20,—
5275	20 Fr. auf 84 Pfg Neuauflage mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisches Kabinettstück, signiert	227IIK **	35,—
5276	3 Pf. Hauer vom Oberrand mit Druck auf der Gummiseite tadellos postfrisch, Mi. 250.-	227II fAG **	60,—
5277	1 F. a. 10 Pfg Hauer, zwei Stück mit kopfstehendem Aufdruck, Abstandstypen I bzw. II, je postfrisch ohne Signatur und Fotobefunde Geigle BPP (06/2013) „einwandfrei“, Mi. 60.- +	228II/IK,II/IIK **	25,—
5278	12, 15, 16 u. 24 Pfg Neudruck ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Schneider BPP, Mi. 125.-	229/231,233I **	40,—
<b>5279FP</b>	<b>2 Fr. auf 12 Pfg Urdruckausgabe, senkr. Paar mit und ohne Aufdruck, senkr. Dreierstreifen vom Bogeneckrand unten links (Rand bündig und Haftstellen, nicht auf Marken), Marken tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP (2012), Mi. 1.500.-</b>	<b>229YIF **</b>	<b>450,—</b>
<b>5280FP</b>	<b>2 Fr. auf 12 Pfg Urdruckausgabe, senkr. Paar mit und ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.500.-</b>	<b>229YIF **</b>	<b>500,—</b>
5281	2 Fr. auf 12 Pfg, Urdruck, waagerechtes Paar vom Oberrand, ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotobefund Ney BPP: „in einwandfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 360.-	229YIU **	90,—
5282FP	2 Fr. auf 12 Pfg Neuauflage, senkr. Paar mit und ohne Aufdruck, dabei die untere Marke mit diagonalem, verschobenem Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP: „Die waagerechte Zähnung ist leicht angefalt, ansonsten ist die Qualität einwandfrei.“, Mi. 450.-	229ZIF **	150,—
5283	2 Fr. auf 12 Pfg Neuauflage, kopfstehender Aufdruck auf Gummiseite, postfrisch leicht gelbflechtig, Fotoattest-Kopie (für waager. Paar aus dem die Marke stammt) Geigle BPP (2012), Mi. 650.-	229ZIIG **	90,—
5284FP	2 Fr. auf 12 Pfg Neuauflage, kopfstehender Aufdruck auf Gummiseite, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP (2012): „... die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 650.-	229ZIIG **	180,—
5285P	15 Pfg bis 24 Pfg Neuauflage ohne Aufdruck, 4 verschiedene postfrische Kabinettstück, signiert bzw. mit 3 Kurzbefunden Ney BPP	230/33II fA **	50,—
5286FP	3 Fr. auf 15 Pfg Neuauflage, Paar mit und ohne Aufdruck, Einheit zu 8 Marken vom Oberrand, dabei die rechten oberen 2 sowie untere 1 Marke ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Hoffmann BPP, Mi. 900.-+	230II f (2) **	270,—
5287P	3 Fr. auf 15 Pfg Neuauflage mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisches Kabinettstück, Fotobefund Ney BPP: „... einwandfreie Marke!“	230IIK **	100,—
5288FP	4 Fr. auf 16 Pfg Freimarke, Aufdruck auf Neuauflage, doppelter Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier, postfrischer Erhaltung mit Altsignaturen.“, Mi. 650.-	231II DD **	200,—
<b>5289FP</b>	<b>6 Fr. auf 24 Pfg Freimarkenausgabe, waagerechte Einheit zu zehn Werten vom rechten Seitenrand, stark verschobener Aufdruck - dadurch ergeben sich die Abarten 233 II F (2) und 233 II fA (2) innerhalb der tadellos postfrischen Einheit, Kabinett, geprüft Hoffmann BPP und Fotoattest Ney VP (2013): „Die Einheit ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.900.- - schönes Schaustück für eine Spezialsammlung!</b>	<b>233II **</b>	<b>500,—</b>
5290	24 Pf. Hochofenarbeiter vom Oberrand mit Druck auf der Gummiseite tadellos postfrisch, Mi. 250.-	233II fAG **	60,—
5291FP	20 F auf 84 Pf. Marschall Ney, kopfstehender Aufdruck ohne Durchbalkung, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP (2012) „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.-	237II KF **	330,—
5292	20 Fr. auf 84 Pfg Neuauflage mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisches Kabinettstück, u.a. signiert Ney BPP	237IIK **	35,—
<b>5293FP</b>	<b>84 Pfg Neuauflage ohne Aufdruck, die seltenste Wertstufe dieser Type!, postfrische Originalgummierung mit leichten Beeinträchtigungen, das 1989 von Herrn Hoffmann BPP ausgestellte Attest bestätigt die Echtheit und zum damaligen Zeitpunkt „einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 5.000.- - sehr seltene Marke!</b>	<b>237II fA **</b>	<b>750,—</b>
5294FP	50 Fr. Freimarke, Aufdruck auf Neuauflage, kopfstehender Aufdruck, tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 2s 13.4.48“ auf Briefstück, Fotoattest Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 500.-	238IIK △	170,—
5295	1 SM Freimarke der Neuauflage ohne Aufdruck, postfrisches Prachtstück, 140,-	238II fA **	40,—
5296	50 Fr. auf 1 SM Neuauflage, Einzelfrankatur auf etwas überfrankiertem Einschreiben-Eilboten-Brief aus ST. INGBERT 21.1.48 nach Kassel, Ak.-Stempel	238ZII ☒	30,—
5297	2 Fr. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachenumschlag aus DIRMINGEN 10.4.48 nach Ottmarsheim, Umschlag oben mit kleinen Randspuren	242 ☒	40,—
5298	9 Fr. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe aus SAARBRÜCKEN 2 7.5.48, Pracht, signiert Hoffmann BPP	246 ☒	40,—
5299	50 Fr. Freimarke als Einzelfrankatur auf Einschreiben-Brief aus DUDWEILER 2.1.52 nach Saarbrücken, Ak.-Stempel, Spuren	251 ☒	25,—
5300	50 Fr. und 25 Fr. Freimarken auf Einschreiben-Bedarfsbrief aus SAARBRÜCKEN 4.5.51 nach Düsseldorf, Ak.-Stempel, Falts Spuren	251,284 ☒	20,—
5301P	15 Fr. IBASA auf FDC - Maximumkarte mit ESST, Fotobefund Ney BPP	251FDC ☒	100,—
5302P	25 Fr bis 200 Fr. Flugpostmarken auf Kabinett-Briefstück mit SST, dabei 25 Fr. und 200 Fr. mit komplettem Leerfeld links, signiert Ney BPP	252L,253,254L △	100,—
5303	50 Fr. Flugpostmarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Einschreiben-Brief aus SAARBRÜCKEN 3 29.7.52 nach Frankreich, rückseitig mit Mängeln und entsprechendem, zweisprachigen Ra2 „Mangelhafter Verschluss“ sowie grüne Olympia-Vignette, feiner Bedarf!	253 ☒	25,—
<b>5304</b>	<b>Hochwasser-Blockpaar, ungebraucht ohne Falz - die Gummierung lediglich mit kl. Haftspuren und teils gummifreie Stellen, 4 Garnituren, Mi. für * 2.600.-, seltenes Angebot, da die meisten sicherlich als „Rohstoff“ für Falschstempel verbraucht wurden! .</b>	<b>Bl.1/2 *</b>	<b>700,—</b>
<b>5305FP</b>	<b>Hochwasser-Block in tadelloser, gestempelter Erhaltung mit Sonderstempel „DER FRANZÖSISCHE AUSSENMINISTER BESUCHT DAS SAARLAND SAARBRÜCKEN 2 15.12.48“, Originalgröße 147 x 104 mm, Fotoattest Ney BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 3.400.-</b>	<b>Bl.1 ☉</b>	<b>1200,—</b>
5306	10 Fr. und 25 Fr. Verfassung auf Blanko - FDC mit ESST, dabei 25 Fr. mit Plattenfehler I, Kurzbefund Ney BPP	260/61IFDC ☒	30,—
5307FP	10 Fr. und 25 Fr. 1 Jahr Verfassung als Ministerblock, gut erhalten - oben kl. Knick, Auflage nur 289 Exemplare	260/61M (*)	50,—
5308	10 Fr. Verfassung mit Plattenfehler I als Einzelfrankatur auf Brief aus SULZBACH 30.12.48 nach Ottweiler, Pracht	260I ☒	20,—
5309	8+5 und 10+7 Fr Jugendherbergswerk jeweils mit Unterrand tadellos gestempelt, (Nr 262 in Type I, Nr. 263 in Type II), gepr. C.Ney BPP, Mi. 310,—	262/63 ☉	100,—
5310	25 Fr. Tag des Pferdes mit Plattenfehler II und 15 Fr., 2 gestempelte Kabinettstücke mit Leerfeld oben, Kurzbefund Ney BPP: „...einwandfrei!“ für die 266II	266II,265 ☉	50,—
5311P	8 Fr. bis 25 Fr. Volkshilfe 1949 (Höchstwert fehlt), 4 gestempelte Pracht-Werte, signiert C. Ney	267/70 ☉	80,—
5312P	Volkshilfe 1949, kpl. Satz feinst gestempelt, Farbfotobefund Ney VPP	267/71 ☉	220,—
5313	15 Fr. Volkshilfe 1949, gestempeltes Prachtstück, signiert Ney BPP	269 ☉	35,—
5314	12 Fr. schwarzgrün, rechtes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „1-10-1949“, tadellos postfrisch	280Br **	30,—
5315	25 Fr. Eisen- und Stahlindustrie, 5 Stück in zwei Einheiten zusammen mit 15 Fr. Ausstellung Garten+Blumen als portorichtige Frankatur auf Eilboten-R-Brief von „HOMBURG (SAAR) 13.10.51“ nach Salchendorf bei Neunkirchen/Kreis Siegen (Ankstpl). Absender war die Zollgüterabfertigung der Saarländischen Eisenbahn.	284(5)/307 ☒	40,—
5316	25 Fr. Freimarke im waagerechten 4er-Streifen (1 Wert Eckfehler) mit portogerechter Zusatzfrankatur auf Einschreiben-Briefe bis 60 gr. aus MERZIG 1.6.53 nach Villingen, Ak.-Stempel, reiner Bedarf mit Falts Spuren	284(49,279,319) ☒	30,—
5317	30 Fr. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von SAARBRÜCKEN 7.8.51 nach Aldingen, Randspuren, Kurzbefund Ney BPP.	285 ☒	30,—
5318	45 Fr- Freimarke, senkrechtes Paar und Einzelwert (rückseitig) auf Paketkarte aus SCHAFFBRÜCKE über SAARBRÜCKEN 6.5.54 nach Hilbringen, leichte Spuren, feine Mehrfachfrankatur!	286(3) ☒	45,—

## Saargebiet Dienstmarken

5319	15 Fr. Adolf Kolping, Plattenfehler I „GFELLENVATER“, tadellos postfrisch mit linkem Bogenrand, Mi. 80,-	289I **	20,—
5320P	15 Fr. Adolf Kolping mit Plattenfehler „GFELLENVATER“, gestempeltes Bedarfsstück mit minimaler Bugspur, minimal höher signiert Ney BPP, 300,-	289I ☉	80,—
5321	15 Fr. Adolf Kolping, senkr. Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, Mi. 110,-	289ZS **	35,—
5322FP	15 Fr. IBASA mit entsprechendem Sonderstempel vom Ersttag als Luxus-Unterrandstück, gepr. Ney BPP, Mi. 140,-	291 ☉	60,—
5323	15 + 5 Fr. IBASA auf FDC - Maximumkarte mit ESST, 300,-	291FDC ☒	80,—
5324	25 Fr. Rotes Kreuz 1950, rechtes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „28.3.50“, tadellos postfrisch	292Br **	35,—
5325	25 Fr. Rotes Kreuz auf MK mit SST IBASA vom 29.4.50, lose 80,-	292MK ☒	30,—
5326	25 Fr. Rotes Kreuz auf Vordruck - FDC - Karte mit ESST SAARBRÜCKEN IBASA 28.4.50	294FDC ☒	45,—
5327	25 Fr. und 200 Fr. Europarat tadellos ** Attest Hoffmann BPP, Mi. 220,—	297/98 **	80,—
5328P	200 Fr. Europarat mit Plattenfehler I ** Fotoattest Ney BPP „Die ... Marke vom rechten Bogenrand ist echt und in einwandfreier Erhaltung.“ Mi. 900,—	298I **	250,—
5329P	200 Fr. Europarat mit Plattenfehler „weißer Punkt hinter Währungsbezeichnung F“, ungebrauchtes Kabinettstück, Katalogwert für postfrisch 900,-	298I *	90,—
5330	25 Fr. Rotes Kreuz auf Schmuck-Umschlag mit SST vom 29.4.51, Pracht	304 ☒	30,—
5331	1951/52, 2 FDC u. 1 Maximumkarte mit Ernttags-Stpl.	307,317/8 ☒	105,—
5332	12 + 3 Fr bis 50 + 20 Fr. Volkshilfe 1951, tadellos gestempelt, gepr. Ney VPP, Mi. 380,-	309/13 ☉	65,—
5333FP	12 Fr. bis 50 Fr. Volkshilfen 1951 als (nachbeschrifteter) Blanko-Satz-FDC mit Entwertung „ENSDORF 3.11.51“, tadellose Erhaltung, gepr. Ney BPP, Mi. 400,-	309/13 ☒	130,—
5334	30 Fr. Volkshilfe 1951 als portogerechte Einzel frankatur auf Brief mit etwas undeutlichem Stempel aus ST. INGBERT 2.3.52 nach Holzweisig bei Bitterfeld, Randsuren, 220,-	312 ☒	80,—
5335P	3 Fr. und 30 Fr. Freimarken auf FDC - Umschlag mit ESST DUDWEILER TAG DER BRIEFMARKE 3.5.53, Fotoattest Ney BPP: „...die Erhaltung ist einwandfrei!“	321,332FDC ☒	180,—
5336	18 Fr. Freimarke auf Vordruck-Doppelkarte mit Ersttagstempel, 2. Karte mit frz. Marke und SST, 160,-	330FDC ☒	50,—
5337	500 Fr. Freimarken-Höchstwert, gestempelt, Pracht, signiert C.Ney, 80,-	337 ☉	30,—
5338FP	500 Fr. Wiederaufbau der Ludwigskirche als Blanko-FDC mit K2 „St. Ingbert (Saar) 1.8.53“, tadellose Erhaltung, Fotokurzbefund Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 600,- - selten!	337 ☒	200,—
5339	500 Fr., Freimarke, postfrische rechte untere Bogenecke mit kpl. Druckdatum 11.5.53, Mi. 200,-	337Br **	60,—
5340FP	15 Fr. bis 30 Fr. Volkshilfe „Gemälde“, alle 3 Werte je als Ministerblock, zwei tadellos erhalten, der andere mit min. Eckbug, Auflage nur je 130 Exemplare!	344/46M (*)	200,—
5341FP	30 Fr. Volkshilfe „Gemälde“ als Entwurf mit Original-Unterschrift, selten	346M (*)	70,—
5342	15 Fr. Querfeldein-Rad-WM mit Plattenfehler II auf Schmuck - FDC, Pracht	357IIFDC ☒	20,—
5343	15 Fr. Querfeldein-Rad-WM mit Plattenfehler V auf Schmuck - FDC, Pracht, signiert Ney BPP	357VFDC ☒	20,—
5344	15 Fr. Rotary - Club mit Plattenfehler III auf Schmuck - FDC, Pracht, signiert Ney BPP	358IIIFDC ☒	20,—
5345	15 Fr. Saarmesse mit Plattenfehler III auf Schmuck - FDC, Pracht	359IIIFDC ☒	20,—
5346	1 bis 300 Fr Heuss II komplett tadellos postfrisch, Mi. 55,—	409/28 **	20,—
5347	Heuss II kpl. tadellos gestempelt	409/28 ☉	54,—
5348FP	25 Fr. Heuss 1957, Abart „Unten ungezähnt“ in einem senkr. Paar mit Normalmarke, sauber gestempelt „MERZIG 3.6.59“ auf Briefstück, Fotobefund Ney BPP: „echt, Bedarfserhaltung.“, Mi. 700,- - seltene Abart!	418Uu △	200,—

### Saargebiet Probedrucke

5349P	3 C.-1 Fr., 6 verschiedene Probedruckwerte ex 84-94 postfr., 5 Werte gepr. Schneider, tadellos	**	90,—
5350P	30 C. karmin, ungezähnt auf ungummierten Kreidepapier, gepr. Hoffmann BPP, tadellos	90Pr (*)	140,—

### Saargebiet Dienstmarken

5351	3 C. dunkelolivgrün/mattorange gelb, waager. rechtes unteres Eckrandpaar, rechte Marke Plattenfehler V, tadellos postfrisch und allseits einwandfrei gezähnt (100% Aufschlag)	1(2)PFV **	20,—
5352P	3 C - 1Fr. komplett mit 11I und II, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 350,-	1/11I+II **	140,—
5353P	3 C mit PF V tadellos gestempelt, gepr. Hoffmann BPP, Mi. 180,—	1V ☉	50,—
5354	3 C mit PF XIX tadellos gestempelt, gepr. Hoffmann BPP	1XIX ☉	35,—
5355P	15 C. dunkelrötlichbraun, DOPPELTER AUFDRUCK, sauber gestempelt „SAARBRÜCKEN 22.4.23“, sign. Ney BPP, Fotobefund Bärsch BPP (10/2013) „Die Qualität ist einwandfrei“, in gestempelter Erhaltung selten und mangels Angebot im Michel ohne Preis	4IDD ☉	200,—
5356	15 C. Freimarke mit Aufdruck „Dienstmarke“, Type I, ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 220,-	4IU **	65,—
5357	25 C. dunkelrosa/mattorange gelb, Plattenfehler V, tadellos gestempelt, tiefst gepr. Ney BPP	6PFV ☉	18,—
5358	75 Cent, früherer PF T und M verbunden; seit Jahren nicht mehr katalogisiert, damals mit 350,- DM notiert, geprüft mit PF-Berechnung	10(XIX) **	35,—
5359	1 Fr. lebhaftbraunrot, Aufdrucktype II mit Aufdruckplattenfehler III, tadellos postfrisch, Mi. 100,-	11IIPFIII **	30,—
5360P	1 Fr. Freimarke mit Aufdruck „Dienstmarke“, Type II, tadellos postfrisch, Mi. 900,-	11IU **	250,—
5361	20 C. lebhaftgrünlichblau/mattorange gelb, waager. Unterrandpaar mit Druckdatum (unterhalb zwei Einrisse), linke Marke mit Plattenfehler VII, postfrisch (wolkige Gummierung)	13Br,PFVII **	35,—
5362	20 C. lebhaftgrünlichblau/mattorange gelb, Plattenfehler I, tadellos postfrisch (wolkige Gummierung)	13PFI **	18,—
5363	20 C. lebhaftgrünlichblau/mattorange gelb, Aufdruck-Plattenfehler III, tadellos postfrisch (wolkige Gummierung)	13PFIII **	18,—
5364	20 C. lebhaftgrünlichblau/mattorange gelb, Aufdruck-Plattenfehler IV, tadellos postfrisch (wolkige Gummierung)	13PFIV **	18,—
5365	20 C. lebhaftgrünlichblau/mattorange gelb, Aufdruck-Plattenfehler XXI, tadellos postfrisch (wolkige Gummierung)	13PFXXI **	18,—
5366	20 C. lebhaftgrünlichblau/mattorange gelb, Aufdruck-Plattenfehler XXIV, tadellos postfrisch (wolkige Gummierung)	13PFXXIV **	18,—
5367	25 C. rötlichlila/mattrotlichgelb, Aufdruck Type II, Aufdruckabart „N von DIENST links verkürzter Anstrich“, tadellos postfrisch	14IIAbart **	30,—
5368P	25 Cent mit Aufdruck in Type II, ungezähnt, tadellos postfrisch, Auflage nur 100 Stück, Fotoattest Hoffmann BPP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 600,-	14IIaU **	180,—
5369	25 C. rötlichlila/mattrotlichgelb, Aufdruck Type I mit Plattenfehler III, tadellos postfrisch	14IPIII **	18,—
5370	25 C. rötlichlila/mattrotlichgelb, Aufdruck Type I mit PF III, tadellos gestempelt, tiefst gepr. Ney BPP	14IPIII ☉	Gebot
5371	25 C. rötlichlila/mattrotlichgelb, Aufdruck Type I mit Plattenfehler IV, tadellos postfrisch	14IPIV **	18,—
5372	25 C. rötlichlila/mattrotlichgelb, Aufdruck Type I mit Plattenfehler IV, tadellos gestempelt	14IPIV ☉	Gebot
5373	25 C. rötlichlila/mattrotlichgelb, Aufdruck Type I mit PF VIII, gestempelt, Fotobefund Ney BPP „einwandfrei“	14IPIVIII ☉	Gebot
5374	75 C. mit PF I tadellos gestempelt, gepr. Hoffmann BPP, Mi. 100,—	15I/ ☉	25,—
5375	75 C mit PF IV tadellos gestempelt, gepr. Ney BPP, Mi. 100,—	15IV ☉	25,—
5376	75 C. schwärzlichgrün/mattrotlichgelb, Plattenfehler I „großer Scheinwerfer in der Mitte der Kaimauer“, tadellos gestempelt, Mi. 100,-	15PFI ☉	25,—
5377	75 C. schwärzlichgrün/mattrotlichgelb, Plattenfehler XXIII „Scheinwerfer rechts in der Kaimauer“, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und nur leichter Falzspur, Mi. 60,-	15PFXIII *	18,—
5378	75 C. schwärzlichgrün/mattorange gelb, Plattenfehler V, tadellos gestempelt, gepr. Hoffmann BPP, Mi. 100,-	15V ☉	30,—
5379	75 C mit PF VIII tadellos gestempelt, Mi. 100,—	15VIII ☉	25,—
5380	75 C mit PF XIX tadellos gestempelt	15XIX ☉	25,—
5381	30 C. bis 2 Fr. Freimarkenserie, tadellos postfrisch, Mi. 220,-	16/21 **	85,—

5382	30 C. Dienstmarke, steiler, karminroter Aufdruck, waager. Zwischenstegpaar, tadello postfrisch	16aZW **	20,—
5383	40 C. steiler Aufdruck, rechtes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „17-11-1926“, tadello postfrisch.	17Br **	20,—
5384	1 Fr mit Doppelaufdruck tadello ☉ gepr. Dr. Dub, Mi. 100,—	20DD ☉	35,—
5385	1 Fr. steiler Aufdruck in zinnober, rechtes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „17-11-1926“, tadello postfrisch, gepr. Hoffmann BPP	20aBr **	20,—
5386	1 Fr. steiler Aufdruck in zinnober, senkr. Zwischenstegpaar, obere Marke Plattenfehler III (Feld 48), postfrisch, untere Marke Bug	20aZSPFIII **	20,—
5387	1 Fr. steiler Aufdruck in zinnober, senkr. Zwischenstegpaar mit linkem Bogenrand, untere Marke Aufdruck-Plattenfehler XI, tadello postfrisch, Mi. 80.- + 50.-	20aZSPFXI **	40,—
5388	2 Fr. Dienstmarke, steiler, DOPPELTER Aufdruck, tadello gestempelt, gepr. Ney BPP	21DD ☉	40,—
5389	2 Fr. Dienstmarke, steiler Aufdruck, Aufdruckfehler XII, tadello postfrisch, Mi. 100.-	21XII **	30,—
5390	15 C. diagonalen Aufdruck, gestempelt, tadello noch mit voller Originalgummierung, Mi. 70.-	23ZS ☉	15,—
5391	25 C. diagonalen Aufdruck, rechtes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „3-7-1933“, tadello postfrisch, gepr. Hoffmann BPP.	25Br **	Gebot
5392FP	10 C. bis 100 Fr. Wappen des Saarlandes, vom Eckrand unten links mit Leerfeld und Druckdatum, tadello postfrisch, sehr selten	33/44LBr **	250,—
5393	30 Fr. Dienstmarke 1949, postfrisches linkes unteres Eckrandstück mit Druckdatum „8.7.49“	42Br **	20,—

**Saargebiet Ganssachen**

5394P	30 Pfg. Germania-Ganssachenkarte mit doppeltem Aufdruck „SAARGEBIET“, ungebraucht, Pracht	P3DD ☒	80,—
-------	---	--------	------

**BES. II. WELTKRIEG/FELDPOST****Asch**

5395P	1,20 a. 20 H., Aufdruck kopfstehend, ungebr., sign. Dr. Hörr, Mi. 240.-	3K *	90,—
5396FP	1,20 Kc. auf 1 Kc. Freimarke, kopfstehender Aufdruck, tadello gestempelt „ASCH 30.IX.38“ auf Briefstück, signiert Dr. Hörr (doppelt) und Fotobefund Brunel BPP (2009): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 240.- - Auflage nur 85 Stück!	5K △	100,—

**Karlsbad**

5397	20 H. Wappen, tadelloes Briefstück mit seltenem Ersttagsstempel „KARLSBAD 1 4d 1.X.38“, gepr. Krischke	3A △	100,—
5398	20 H rot tadello auf Briefstück mit EST, gepr. Osper, Mi. 500,—	3EST △	190,—
5399	1,60 Kc. tadello auf Briefstück, gepr. Osper BPP, Mi. 110,—	12 △	45,—
5400	5 H dunkelrot tadello auf Briefstück, gepr. Mahr BPP und Osper, Mi. 250,—	30 △	100,—
5401	30 H. Portomärke, tadello gestempelt, rücks. Originalgummi, gepr. Dr. Dub, Dr. Hörr, Rohr u. Mahr BPP, Mi. 180.-	33 ☉	70,—
5402P	40 H dunkelrot tadello gestempelt, gepr. Osper BPP, Mi. 190,—	34 ☉	75,—
5403FP	50 H. Vouziers mit anhängendem Zierfeld und je dunkelblauviolett Handstempel-Aufdruck „Wir sind frei! + Hakenkreuz“ in Type II auf Karte, klar entwertet „KARLSBAD 1 x 4d x 4.X.38“, Fotoattest Brunel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Auflage nur 124 Marken, davon wenige mit überdrucktem Zierfeld!	55Zfw ☒	350,—

**Reichenberg-Maffersdorf**

5404P	25 H Staatswappen (Eckrand- 4er- Block), 3,50 Kc Austerlitz (4), 5 Kc Olmütz (4) und 10 Kc Pressburg mit Sonderstempel „Reichenberg 1/ Deutsche Reichspost/ 8 Okt. 1938“ auf Briefteil, die Marken weisen fleckige Zähnung auf, die Einheiten der 3,50 bzw. 5 Kc Werte sind aufgrund der geringen Auflage sehr selten, Fotoattest Brunel VPEV, Mi. 2970,-	14,30,32,33	600,—
5405	50 H. Zeitungsmärke tadello ungebraucht mit Falzspur, gepr. Dr. Dub und Sieger, Mi. 70,—	62 *	30,—
5406FP	1 Kc. und 2 Kc. Gefallenendenkmal Arras mit Handstempel-Aufdruck „Wir sind frei! + Hakenkreuz“, tadello ungebraucht, signiert Dr. Hörr und H.E. Sieger, Fotoattest Brunel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Auflage nur 150 Stück! (lt. Michel sogar nur 50 Stück!)	102/03 *	600,—
5407	50 H. waag. Zwischenstegpaar tadello auf Briefstück mit SST Reichenberg, gepr. Mahr BPP, Mi. 120,—	137WZ △	50,—
5408P	50 Heller als senkrechtes Zwischenstegpaar mit Maffersdorfer-Aufdruck auf Marken und Zierfeld, tadello ungebraucht - die Marken **, Zierfeld mit Falz, gepr. Kleymann BPP, Mi. 600.- - selten!	138SZ *	200,—

**Rumburg**

5409FP	100 H. auf 50 H. orange tadello postfrisch vom Unterrand, gepr. Dr. Dub, Mi. 1000,—	22 **	400,—
5410FP	100 H. a. 50 H. orange (Falke), farbfisches und breitrandiges Kabinettstück ungebraucht mit Originalgummierung und nur kleiner Falzspur, Auflage nur 200 Stück, mehrfach sign., u.a. Dr. Hörr, Mi. 700.-	22 *	250,—
5411	100 h auf 50 H mit Befreiungsstempel auf Briefstück, Kabinett, Auflage nur 200 Stück, sign. Dr. Hörr, Fotobefund Brunel VPEV, Mi. 900.-	22 △	380,—
5412FP	50 h. auf 2 Heller bis 100 h. auf 1 Kc. Zeitungsmarken, tadello gestempelt, Fotoattest Osper BPP, Mi. 538.- - Auflage nur 1.800 Sätze!	24/35 △	180,—
5413	50 H. a. 5 H. Taube, postfrischer Viererblock mit rechtem Bogenrand, deutlich nach links verschobener Aufdruck, waager. zwischen den Marken gefaltet, gepr. Osper BPP	25(4) **	30,—
5414	100 a. 5 H. Portomärke, tadello postfrischer senkr. Dreierstreifen, obere Marke vorgefaltet, Mi. 270.-	36(3) **	90,—
5415	100 H. a. 5 H. bis 100 H. a. 1 Kc. Portomarken, kpl. Satz postfrisch, davon die MiNr. 39 mit Abart I „linkes Hakenkreuz nach rechts geneigt“, Mi. 516.-	36/43 **	180,—
5416	100 H. auf 5 H - 100 H. auf 1 Kc. Portomarken ungebraucht komplett, billige Nr. 43 kleine dünne Stelle, sonst alle einwandfrei, gepr. Dr. Hörr, Mi. 240,—	36/43 *	110,—

**Albanien**

5417P	1Q-3FR. Freimarken und 25 Q Eilmärke, komplett postfrisch, tadello.	1/14 **	150,—
5418P	5 Q. mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadello, geprüft Dr. Rommerskirchen BPP	4K **	80,—
5419P	30 Qind waag. Paar tadello postfrisch, dabei die linke Marke mit Setzfehler „1944“ statt „1943“, Fotobefund Brunel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 400,—	8III,8 **	150,—
5420P	1 Fr. mit Aufdruckfehler „Kurze 1 in 1949“, postfrisch, tadello, doppelt sign. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 350,-	11VI **	80,—
5421	2 Fr. braunkarmin mit Bdr.-Aufdruck „14 Shator 1943“ im postfrischen Viererblock vom Eckrand unten rechts, tadello postfrisch, Mi. 120.-	12VBI. **	30,—
5422P	2 Fr. mit Aufdruckfehler „Kurze 1 in 1943“, postfrisch, tadello, doppelt sign. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 350,-	12VI **	80,—
5423P	3 Fr. mit Aufdruckfehler „Kurze 1 in 1949“, postfrisch, tadello, doppelt sign. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 800.-	13VI **	180,—
5424	5 Q. bis 3,5 Fr. Bombengeschädigte, tadello postfrisch, Mi. 70.-	15/21 **	30,—

**Adria - Alpenvorland**

5425P	5 L.-30 L. komplett postfrisch, einheitlich aus der rechten oberen Bogenecke, sign. Dr. Wallner/Wien	**	150,—
-------	--	----	-------

**Böhmen & Mähren**

5426	1939, zwei bedarfsgebrauchte Mitläufer-GSK (P69 und P37) aus Prag 11.XI.39 bzw. Pödebrady 9.III.40, dazu Telegramm-Aufgabebeschein TA19 aus Prag 30.9.39, mit Aktenlochung	CSRGSK ☒	35,—
5427	1.50 K. Ganssachen-Auslandskarte, bedarfsgebraucht aus POSENAU 17.4.41 mit OKW-Durchlaufzensur nach Rom, Eckbug	P3 ☒	30,—
5428	1939 - 1945, nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung auf Vordrucktext, 1. Ausgabe gepr. Möbs (Komplettfotos im Internet)	**	90,—

## Flämische Legion

5429	60 und 50 H. Freimarken auf Scherenschnitt-AK „Führer unser Dank ist ohne Ende“ mit Abb. einer Familie vor Hakenkreuz als Sonne, gebraucht mit SST BRÜNN 20.4.39. . . . .	V348,V402 ☒	30,—
5430P	5 H. bis 10 Kc. Aufdruckausgabe, kompletter Satz auf 19 Kabinett-Briefstücken mit klarer Entwertung, 400,- . . . . .	1/19 △	100,—
5431FP	5 H. bis 10 Kc. Aufdruckausgabe komplett auf überfrankiertem Einschreibe-Eilboten-Luftpost-Drucksachenumschlag (Großformat) aus PRAG 24.VII.39 mit Devisenzensur-K1 nach London, dabei 4 Kc. mit Leerfeld oben, teils etwas fleckig, aber in dieser Form recht selten, 600,- ++ . . . . .	1/19 ☒	150,—
5432	5 H. bis 10 Kc. Aufdruckmarken, kpl. Satz auf 5 Sammler-Belegen, jede Marke sauber mit Letztagsstempel „PRAG 6 4 a PRAHA 6 15.XII.39“ entwertet, gepr. Gilbert, Mi. 400.- + . . . . .	1/19 ☒	120,—
5433	5 Kr. Aufdruckausgabe mit Leerfeld links, gestempeltes Kabinettstück. . . . .	18LW ⊙	20,—
5434	5 Kr. Aufdruckausgabe mit Leerfeld rechts, gestempeltes Kabinettstück, signiert Gilbert. . . . .	18LW ⊙	20,—
5435	1939, 2 Ministerhefte, etwas größer als DIN A4, aus Büttenspapier mit ungebr. Marken ex Mi.-Nr. 20-52 und Portomarken 1-15, meist in Einheiten, Portomarken mit Zwischenstegen, dabei Postamtsblatt von Dezember 1939 auf Glanzpapier (6 Stück) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	20/52 *	150,—
5436P	2,50 K. (2) und 50 H. Freimarken als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Auslandsbrief aus PRAG 27.V.41 mit OKW-Zensur nach Shanghai, China mit Ankunftsstempel . . . . .	32(2),55 ☒	40,—
5437P	1,20 Kr. Hitler Geburtstag mit rotem ESST auf farbiger Maximum-Karte, kleine Randspuren und Marke oben minimal fleckig, seltene Kombination! . . . . .	87MK ☒	50,—
5438	60 H. Hitler im Paar auf Ortsbrief mit aptiertem Maschinenstempel PRAHA 14 16.V.45 und handschriftlicher Ziffer „80“ (Nachgebühr?), letzter Tag der möglichen Verwendung! . . . . .	93(2) ☒	20,—
5439	1,20 K Hitler auf Überroller-Brief vom 7.4.45 mit rückseitigem Absendervermerk „...Lager Sattul“ nach München mit Zensurstempel- und Verschluss, Spuren . . . . .	96 ☒	50,—
5440P	2,50 K. Hitler, 3 Stück als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte aus LAPANZ 17.III.43 in das KZ Flossenbürg mit Ankunftsstempel, Beförderungsspuren . . . . .	101(3) ☒	40,—
5441	50 K. Hitler, Einzelfrankatur auf Nachnahme-Eilboten-Wertbrief von BRÜNN 20.11.43 nach Sardice, Spuren im Rand . . . . .	110 ☒	100,—
5442P	250 H. 130. Geburtstag Wagner, 3 Stück als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte aus PRAG 29.IX.43 in das KZ Flossenbürg mit Ankunftsstempel, Beförderungsspuren . . . . .	130(3) ☒	40,—
5443	60 H. Heydrich auf kleinformatigen Trauer-Gedenkblatt (dicker Kreidekarton) mit Stempel „PRAG 54 4.VI.43“, Pracht . . . . .	131 △	Gebot
<b>Zulassungsmarken Ghetto Theresienstadt</b>			
5444P	Zulassungsmarke, gestempelt „PRAG/PRAHA“, geprüft Gilbert und Mahr BPP . . . . .	1 ⊙	150,—
5445P	Zulassungsmarke ungezähnt tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, unsigniert, Mi. 500,— . . . . .	1U **	180,—
5446	1943, Vordruckkarte als Bestätigung für ein Paket mit 30 H. Hitler mit Stempel BAUSCHOWITZ 27.12. nach Wien, gute Erhaltung . . . . .	☒	30,—
5447	1944, 1 K. Hitler auf Posteinlieferungsschein für ein Paket nach Theresienstadt von PRAG 10.6., Falts Spuren . . . . .	☒	30,—
5448	1944, Vordruckpostkarte als Empfangsbestätigung für ein Paket, gebraucht vom 28.8 als Drucksache nach Wien, mit Druckvermerk „215“, Spuren . . . . .	☒	30,—
5449	1944, Vordruckpostkarte als Empfangsbestätigung für ein Paket, gebraucht vom 8.11 als Drucksache nach Brünn, Vordruck 1940 mit Verkaufspreis 5 h., Mittelbug . . . . .	☒	30,—
5450	1944, Postkarte von BERLIN 31.5. nach Wien mit rotem L2 „Rückantwort nur auf Postkarten in deutscher Sprache“, stärkere Falts Spuren . . . . .	☒	40,—
5451	1944, Kleine Festung, Brief an einen Häftling, Marken entfernt, dazu vom gleichen Häftling Vordruck-Schein an die Staatspolizeistelle Prag, Außendienststelle Pilsen (..Seit dem...befinde ich mich im dt. Polizeigefängnis...), Falts Spuren . . . . .	☒	50,—
<b>Mährisch-Ostrau</b>			
5452	5 Kc. Landschaften, Aufdrucktype I, mit rechts anhängendem und ebenfalls überdruckten Leerfeld, bei dem Aufdruck auf der Marke ist das Hakenkreuz nach rechts geneigt, ungebraucht mit Originalgummi und Haftspuren, gepr. Mahr BPP, Mi. 480.- + . . . . .	19LW *	150,—
5453	1 Kc. Republik und 25 Pf. Hindenburg auf R.-Brief nach Troppau vom 21.3.39, schwarzer Nebenstempel „Mähr.-Ostrau die Stadt der schwarzen Diamanten dankt dem Führer - Tag der Befreiung 14.3.1939“ u. roter Befreiungsstempel, tadellos, gepr. Zierer. . . . .	30,u.a. ☒	70,—
5454P	2 und 3 Kc. 20 Jahre Republik, postfrisch, tadellos, geprüft Mahr BPP . . . . .	30/31 **	60,—
5455	1 Kc. Taube, Aufdrucktype I, auf tadellosem Briefstück, u.a. gepr. Dr. Dub u. Mahr BPP, Mi. 65.- . . . .	40 △	25,—
<b>Flämische Legion</b>			
5456	+ 50 Fr. Symbolische Darstellungen, tadellos postfrisch, alle einheitlich vom rechten Bogenrand, unsigniert, Mi. 110.- . . . .	I/IV **	40,—
5457P	Symbolische Darstellungen, ungezähnt, Mi.-Nr. IV Wertangabe in größerer Schrift, postfrisch, Mi. 325.- . . . .	I/VIU **	160,—
5458P	Symbolische Darstellungen mit Flugzeug-Aufdruck, kpl. Satz mit üblichen Gefälligkeitsentwertungen, private Signatur. . . . .	V/VIII ⊙	200,—
5459P	Marke mit Flugzeugaufdruck Kopf stehend tadellos postfrisch, gepr. Pickenpack, Mi. 300,— . . . . .	VK **	110,—
5460	+ 5 Fr. bis + 100 Fr. Kaiserbildnisse, tadellos postfrisch, Mi. 220.- . . . .	IX/XIV **	75,—
5461P	Soldaten und Flugzeuge, geschnitten, einheitlich aus der rechten oberen Bogenecke, komplett postfrisch, Mi. 500,- . . . . .	XV/XIX B **	200,—
5462P	Soldaten und Flugzeuge, geschnitten, postfrisch komplett, alles Rand- bzw. meist Eckrundstücke, 1 Marke gummimatte Stelle . . . . .	XV/XIX B **	150,—
5463P	Soldaten und Flugzeuge, ungezähnte Probedrucke mit vorder- und rückseitigem Druck, 4 Werte komplett (einen Wert aus dem Satz gibt es nicht als Probedruck), tadellos. . . . .	XV/XIX Pr (*)	200,—
5464FP	Soldaten und Flugzeuge gezähnt kpl. tadellos postfrisch, Mi. 600,— . . . . .	XV/XIXA **	240,—
5465	+ 50 Fr. Langemark, tadellos postfrisch, Mi. 250.- . . . .	XXA **	90,—
5466P	Genter Ausgabe, gezähnt, komplett in postfrischen Kleinbögen . . . . .	XXI/XXIV A **	80,—
<b>Wallonische Legion</b>			
5467	+ 20 Fr. bis + 100 Fr. Legionäre, tadellos postfrisch, Mi. 150.- . . . .	I/IV **	60,—
<b>Dänemark</b>			
5468P	25 Öre bis 1 Krone, 3 Werte kpl. tadellos postfrisch, Mi. 1200,— . . . . .	I/III **	420,—
5469P	25 Öre - 1 Krone, sauber gestempelter Satz, 1 Kr. vom linken Rand, Pracht, Mi. 1.500.- . . . .	I/III ⊙	500,—
5470	1944, farbige N.S.A.P. Vignette „Til Kamp!“ vom Unterrand, postfr. . . . .	**	70,—
5471P	Aarhus, Hitler 20 Pfg mit rückseitig erhobener zweiteiliger Prägung „Feld/POST“, ungebraucht ohne Gummi, u.a. sign. Zierer . . . . .	(*)	80,—
<b>Estland</b>			
5472	15 K. rotbraun ungezähnt tadellos postfrisch, Mi. 150,— . . . . .	1yU **	25,—
5473P	15-100 K. Wiederaufbau, ungezähnt, 1. Auflage, komplett in postfrischen Rand-4er-Blocks, 60 K. herstellungsbedingter Gummifehler, Mi. 480,- . . . . .	4/9U **	160,—
5474P	20+20 violett purpur Doppeldruck ungezähnt ** senkr. Paar, Mi. 360,- . . . . .	5UDD(2) **	115,—
5475P	30 K. indigo mit Zwischensteg; postfrisches Zwischenstegpaar (dort gefaltet), extrem selten angeboten! . . . . .	6UDD **	130,—
5476	30+30 K. ungez. Doppeldruck im postfr. Viererblock mit Zwischensteg!! (dort gefaltet), sehr seltene u. attraktive Einheit (Lose schon 720,-). . . . .	6UDD **	180,—
5477	30+30 K., ungez. Doppeldruck im postfr. Paar mit Zwischensteg (dort gefaltet), extrem selten angeboten! (Lose schon 360,-). . . . .	6UDD **	80,—
5478	30+30 K. ungezähnt mit Doppeldruck, senkrechtes Paar postfrisch, Mi. 360,— . . . . .	6UDDPaar **	100,—
5479FP	50 Kop. Freimarke, Doppeldruck, ungezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Kruschke (doppelt signiert), Mi. 180.- . . . .	7UDD **	45,—
5480	50+50 Kop. Doppeldruck ungezähnt tadellos postfrisch, waagerechtes Paar, Mi. 360,— . . . . .	7UDD(2) **	100,—





5419



5420



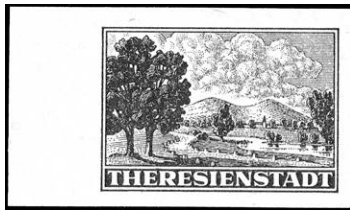
5422



5423



5444



5445



5532



5461



5462



5430



5458



5459



5454



5491



5466



5473



5457



5474



5468



5469



5481



5471



5475



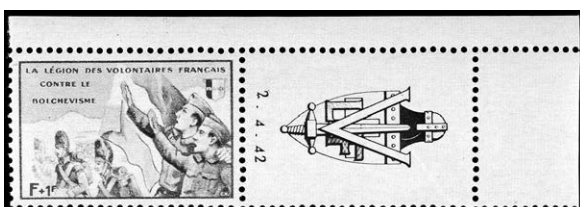
5484



5486



5585



5509



5490



5580



5592

## Französische Legion

5481P	50+50 blaugrün Doppeldruck ungezähnt ** senkr. Paar, Mi. 360,-	7UDD(2) **	80,—
5482	50+50 K., ungez. Doppeldruck-Viererblock, postfr. (720,-)	7UDDVBI **	150,—

### Estland - Lokalausgabe Elwa

5483FP	<b>3 Kop. hellblau, waagrechtes Paar ohne und mit Aufdruck tadellos gestempelt, Fotoattest Krischke BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Paare dieser Art sind sehr selten.“</b>	3I ☉	600,—
5484P	10 Kop. blau mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt, gepr. Klein VP, Mi. 220.- - Auflage nur 400 Exemplare!	6 ☉	100,—
5485	10 K. dunkelblaugrau auf Briefstück, gepr. Krischke BPP, Mi. 220.-	6 △	90,—
5486P	20 K. grün tadellos gestempelt, gepr. Keiler, Mi. 220,—	8 ☉	80,—
5487	20 Kop. grün mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Klein VP, Mi. 220.- - Auflage nur 400 Exemplare!	8 △	100,—

### Estland - Lokalausgabe Pernau

5488	1 K. bis 50 K. ohne 3A mit Gef.-Stpl.	1/10 ☉	45,—
5489	1 Kop. bis 50 Kop. mit Aufdruck in Type II, inkl. Mi.-Nr. 3 B, postfrisch, Mi. 150.-	1/10II **	60,—
5490P	3 Kop. gezähnt mit Aufdruck in Type II mit Abart III „9 in 1941 größer“, postfrisch, leicht stockig in der oberen rechten Ecke, Auflage nur 24 Stück, Fotoattest Krischke (2012), Mi. 1.200.-	3AII/III **	240,—
5491P	5,20 und 30 K., Unterrandstücke mit Abart „Pernau statt Jahreszahl in 3. Druckzeile“, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Krischke BPP	5,8,9IV **	90,—
5492	5 Kop., 20 Kop. und 30 Kop. je Aufdruck „Statt Jahreszahl in der 3. Zeile ein zweites Pernau“, Bogen der Haupttype II, Feld 95 - 98, tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 360.-	5/9IV **	110,—
5493	5 Kop. mit Aufdruckfehler „Pernau“ statt Jahreszahl tadellos postfrisch, dopp. gepr. Krischke, Mi. 80,-	5IV **	30,—
5494P	15 Kop. mit Aufdruck in Type I, tadellos gestempelter Viererblock, gepr. Krischke, Mi. 128.-	7(4) △	30,—
5495	20 K. grün, Aufdrucktype I, gestempelt auf Briefstück (abgelöst und mit Falz replaziert), Zähnung ausgabotypisch, gepr. Krischke, Mi. 100.-	8I △	30,—
5496P	30 Kop. mit Aufdruck in Type I, tadellos gestempelter Viererblock, gepr. Krischke, Mi. 128.-	9(4) △	30,—

## Französische Legion

5497	Eisbär-Block, postfrisch, herstellungsbedingte Gummischliere, links im Rand kleiner Fleck, Mi. 800.-	Bl.I **	150,—
5498FP	Einzelmarke aus Eisbärblock, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 350.-	I **	140,—
5499	Eisbär-Block, postfr., rückseitig Stockpunkt, gepr. Tust BPP	Bl.I **	150,—
5500	Eisbär-Block, postfrisch, leichte Druckspuren	Bl.I **	180,—
5501FP	<b>Eisbär-Block, postfrisch, tadellose Kabinetterhaltung, signiert, Fotoattest Krischke (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 800.-</b>	Bl.I **	350,—
5502FP	Eisbär-Block, tadellos ungebraucht mit voller Originalgummierung und nur zwei kleinen Haftstellen, Mi. für ** 750.-	Bl.I *	150,—
5503FP	Eisbär-Block auf nicht postalisch beförderten Umschlag mit Feldpoststempel „FELDPOST 16.10.42“, etwas fleckig, gepr. Tust BPP und Dr. Bohne GPSY, Mi. 800.- für losen Block	Bl.I ☒	200,—
5504	10 Fr. mit Abart II tadellos postfrisch, gepr. Krischke, Mi. 100,—	III/II **	25,—
5505	10 Fr. mit Abart IV tadellos postfrisch, Mi. 100,—	III/IV **	25,—
5506	+10 Fr. Aufdruck-Flugpostvignette rot mit Plattenfehler „fehlender i-Punkt auf Aérienne“, postfrisches Kabinettstück, 100,-	V/III **	35,—
5507	F+10 Fr. Flugpostvignette „OSTFRONT“, Plattenfehler III „fehlender i-Punkt auf Aérienne“, ungebraucht mit Originalgummierung und kleinem Falzrest, Mi. 100.- für postfrisch	V/III *	15,—
5508	<b>1 Fr. versch. Kriegsdarstellungen in allen 5 Farben, Bogensatz zu 25 Marken mit jeweils 10 anhängenden Leerfeldern, davon eins mit Datum 2-4-42, tadellose Erhaltung, Mi. 1.140.-</b>	VI/X (25) **	400,—
5509P	Kriegsdarstellungen, komplett postfrisch mit Zierfeld und diese jeweils mit Druckdatum	VI/X **	65,—
5510	<b>Feldwache vor Moskau, Probedrucke in den Farben blaugrün, violett, dunkelrot, braun und blau, auf ungummiertem Papier, ungezähnt, je vom Oberrand, für jeden Wert Fotoattest-Kopie (für den ganzen Bogen) Herbst (2007): „schon Einzelwerte sind sehr selten.“, Mi. 1.000.-</b>	XP(5) (*)	400,—
5511	<b>Feldwache vor Moskau, Probedrucke in den Farben blaugrün, violett, dunkelrot, braun und blau, auf ungummiertem Papier, ungezähnt, je als senkrecht Zwischenstegpaar mit jeweils rechts anhängendem Zierfeld oben und die untere Marke mit seltenem Zierfeld mit Druckerzeichen!, in dieser Form nur einmal im Druckbogen vorkommend, für jeden Wert Fotoattest-Kopie (für den ganzen Bogen) Herbst (2007): „schon Einzelwerte sind sehr selten.“, Mi. 9.600.-+</b>	XPZSzf (5) (*)	2500,—

### Frankreich - Dünkirchen

5512FP	50 C. Freimarke mit Aufdruck in Type I, zwei Einzelmarken auf portogerecht frankiertem Brief, tadellos, Fotoattest Krischke (2013), Mi. 600.-	2I ☒	200,—
5513FP	50 Cent blau im waager. Paar mit Aufdruck in Type I auf Brief, linke Marke mit kleiner Falte und Umschlag mit Gebrauchsspuren, Fotoattest Krischke (2013), Mi. 600.-	3I ☒	170,—
5514FP	10 Cent ultramarin mit Aufdruck in Type I auf Briefstück mit Frankreich Mi.-Nr. 463 und Entwertung „DUNKERQUE NORD 18.7.40“, gepr. Krischke	7I,Fr.463 △	220,—
5515FP	30 Cent dunkelkarmin mit Aufdruck in Type I auf Briefstück mit Frankreich Mi.-Nr. 408 und Entwertung „DUNKERQUE NORD 17.7.40“, gepr. Krischke	13I,Fr.408 △	220,—
5516FP	1 Fr. karmin mit Aufdruck in Type I auf Briefstück mit Entwertung DUNKERQUE 8.7.40, tadellos erhalten, gepr. Krischke	21I △	220,—
5517FP	1 Fr. karmin mit Aufdruck in Type I, Einzelmarke auf gefälligkeitsgestempelter Papierunterlage, Fotoattest Krischke (2013)	21I △	220,—
5518FP	1 Fr. karmin mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, Einzelmarke auf gefälligkeitsgestempelter Papierunterlage, Fotoattest Krischke (2013)	21I K △	280,—
5519FP	30 C. dunkelkarmin und 70 C. violett mit Aufdruck in Type I auf portogerecht frankiertem und postalisch beförderten Beleg, Fotoattest Krischke (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.-	Fr.381,388 ☒	300,—

### Frankreich - Festung Lorient

5520FP	80 C. Freimarke mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos ☉ Attest Pickenpack BPP Mi. 900.-	7 ☉	300,—
--------	--	-----	-------

### Frankreich - St. Nazaire

5521P	50 C. Freimarke der Handelskammer mit linkem Rand auf Briefstück, etwas fleckig, signiert Calves, 270,-	1 △	50,—
5522P	50 C. und 2 Fr. Handelskammer, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, geprüft Tust BPP	1/2 (*)	150,—
5523P	2 Fr. Handelskammer, Probedruck auf satiniertem gelblichen Papier, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, sign. Pickenpack, Mi. 250.-	2P (*)	75,—
5524P	2 Fr. Handelskammer ungezähnt, alseits breitrandig (mit breitem rechtem Bogenrand), tadellos ungebraucht ohne Gummi (wie verausgabt), gepr. Brun, Mi. 1.200.-	2aU (*)	280,—
5525	1945, Einschreiben-Vordruckbrief aus LA BAULE 8.1 mit Freistempel zu 4.50 Fr. nach Batz s/Mer, Ak.-Stempel, Umschlag unten etwas verkürzt, sonst saubere Erhaltung!	☒	80,—

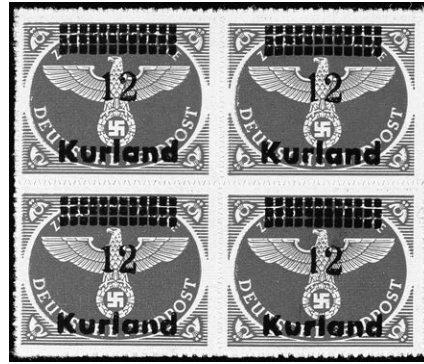
**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



5494



5496



5553



5594



5521



5541



5523



5524



5522



5463



5590



5591



5597



5598



5599



5557



5620



5621



5593



5595



5608



5570



5581



5612

EINZELLOSE

## Elsaß

5526	8 Pfg Hindenburg mit Aufdruck auf Firmenbrief mit 2x violetter Notstempel „Günsbach“ als Entwerter nach Kolmar, unterfrankiert, aber reiner Bedarf! . . . . .	5 ☒	20,—
5527	10 Pfg Hindenburg mit Aufdruck, 2x auf Postanweisung mit Notstempel „DAUENDORF“ als Entwerter nach Hagenau, Ak.-Stempel . . . . .	6(2) ☒	40,—
5528	25 Pfg Hindenburg mit Aufdruck, senkrechter 3er-Streifen auf Paketkarte aus PFALZBURG 12.12.40, Spuren . . . . .	10(3) ☒	30,—
5529	30 Pfg Hindenburg mit Aufdruck als Einzelfrankatur auf Postanweisung mit Notstempel „Niedermorschweiler (Kr. Mülhausen Els.) als Entwerter nach Mittelweier, rückseitig mit Notstempel „Benneweier-Mittelweier“ als Ak.-Stempel . . . . .	11 ☒	50,—
5530	40 Pfg Hindenburg mit Aufdruck als Einzelfrankatur auf Postanweisung mit Notstempel „Grossendorf“ als Entwerter nach Buchweiler, Ak.-Stempel, Spuren . . . . .	12 ☒	40,—
5531	60 Pfg Hindenburg mit Aufdruck als Einzelfrankatur auf Postanweisung mit Notstempel „Gertweiler“ als Entwerter nach Strassburg, Ak.-Stempel, Marke oben rechts eckrund, sonst feiner Bedarf! . . . . .	14 ☒	40,—

## Generalgouvernement

5533	24 auf 25 Gr - 50 auf 1 Zl kpl. tadellos postfrisch, Mi. 170,— . . . . .	14/39 **	60,—
5534P	2 Gr.-3 Zl. Aufdruckausgabe komplett auf 4 Eilboten-R-Briefen von „GARWOLIN 23.IV.40“ nach Kiel-Holtenau mit Ankunftsstempel . . . . .	14/39 ☒	70,—
5535	50 auf 30 Gr. tadellos postfrisch, Mi. 50,— . . . . .	37 **	25,—
5536	50 a. 30 Gr. Portomark, zusammen mit 50 a. 25 Gr. Portomark u. 24 a. 25 Gr. Marschall E. Smigty-Rydz auf R-Brief von „KRAKAU 13.6.45“ nach Stuttgart (Ank.Stp). . . . .	37,36,14II ☒	20,—
5537P	1944, 24 Gr. Absenderfreistempel der Regierung des Generalgouvernements, sehr klar auf Dienstbrief aus KRAKAU 27.12.44 mit Briefstempel, Pracht . . . . .	☒	70,—
5538FP	<b>Nicht ausgegebene Freimarken-Serie „Land und Leute“, postfrischer Prachtsatz, Mi. 1.800.-</b> . . . . .	I/III **	650,—
5539FP	<b>Nicht ausgegeben: 6-40 Gr. Land und Leute, einheitlich mit rechtem bedruckten Leerfeld, postfrisch, tadellos, 24 Gr. geprüft Jungjohann BPP</b> . . . . .	I/III **	1200,—
5540	ZADZIM, dreizeiliger viol. Aushilfsstempel a. Bedarfsbrief nach Königsberg, selten . . . . .	788 ☒	Gebot

## Ghetto-Post Lodz / Litzmannstadt

5541P	<b>5 Pf. zinnober Kehrdrukpaar ohne Gummi - wie verausgibt - tadellos und allseits breitrandig geschnitten, gepr. Jungjohann BPP, Mi. 1.800.-</b> . . . . .	IK (*)	700,—
5542FP	5 Pfg bis 20 Pfg 2. Ausgabe für die lokale Post im Ghetto, 10 Pfg kl. Fleck im Gummi (unbedeutend), 5 und 20 Pfg o. G. wie hergestellt, signiert, Mi. 300.- . . . .	III/V **/(*)	120,—

## Warschau Aufstand

5543FP	<b>Nicht ausgegeben: 6 Gr. bis 1 Zl. Hitler mit Aufdruck „POCZTA POLOWA / I-VIII-1944 / WARSZAWA“ in violett, tadellos postfrisch, 10 Werte, gepr. E. Krawczyk, Mi. 2.500.- - sehr seltener Satz!</b> . . . . .	I/X **	1000,—
--------	---	--------	--------

## Guernsey

5544	Gebiet in den Hauptnummern je billigste Type kpl., tadellos gestempelt, Mi. 200.- . . . .	1/5 ☉	75,—
5545	1/2 P u. 1 P. Freimarken, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 150.- . . . .	4/5 ☉	50,—

## Jersey

5546P	1944, Britisches Rotes Kreuz- Suchformular mit verschiedenen Zensur-Kontrollstempeln, etwas wasserfleckig und gefaltet . . . . .	☒	50,—
-------	--	---	------

## Kotor

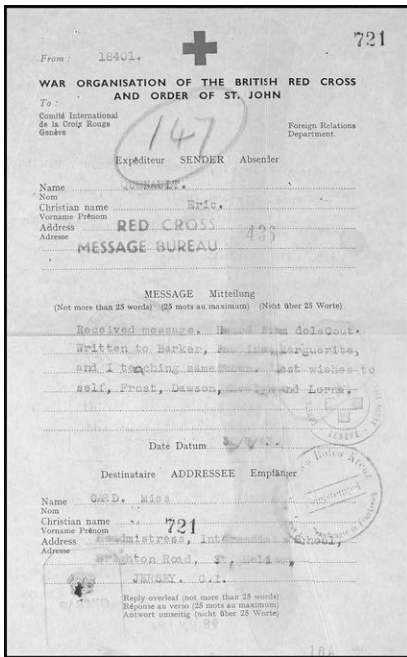
5547	Ganzsachenkarte Lit 1 auf 30 c. braun, ungebr., Mi. 150.- . . . .	P1 *	60,—
5548FP	<b>0,50 Lit. bis 10 Lit. Freimarke, Mi.-Nr. 2 und 3 je mit Y-Wz., tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Brunel VP (2013): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 910.-</b> . . . . .	1/6 **	375,—
5549FP	<b>3 Lit. auf 30 C., Kopf stehender Aufdruck, tadellos postfrisch, Auflage vermutlich nur 50 Stück, gepr. Pickenpack und Fotoattest Krichke: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.500.-</b> . . . . .	4K **	600,—
5550	0,10 RM bis 0,50 RM Freimarkenausgabe, tadellos postfrisch, Mi. 120.- . . . .	7/10 **	50,—
5551FP	0,10 RM auf 3 Din. mit Aufdruckfehler II „linker Schenkel von M gebrochen“, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.- . . . .	7II **	90,—
5552FP	0,15 RM auf 3 Din. mit Aufdruckfehler V, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.- . . . .	8V **	90,—

## Kurland

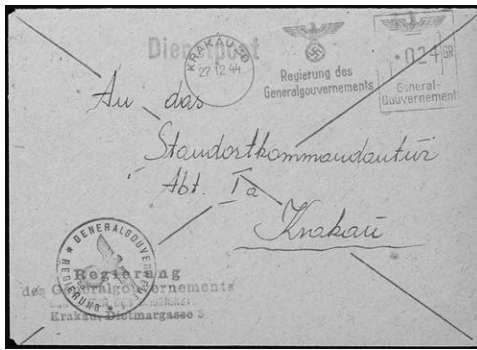
5553P	6 a. 5 Pfg- 12 durchstochene ohne 12 gez., in postfrischen 4er-Blocks, sign. van Loo BPP . . . . .	1/3,4B **	200,—
5554	Gebiet 5 Werte komplett tadellos postfrisch, gepr. Schneider, Mi. 250,— . . . . .	1/4A+B **	100,—
5555	6 auf 10 Pfg Hitler, 2 postfrische Kabinettstücke mit Aufdrucktype I und II, signiert van Loo BPP . . . . .	2I,II **	30,—
5556	6 auf 20 Pfg Hitler im postfrischen Kabinett-Vierblock mit Aufdrucktype I, 2x II und IV, gepr. Pickenpack BPP, Mi. 148,- . . . . .	3TVI,II(2),I **	50,—

## Laibach

5557P	5 C-30 L. Ansichten aus Slowenien, komplett postfrisch, 30 L. geprüft Krichke BPP . . . . .	45/ 60	150,—
5558	1943, 30 C. Freimarke von Italien auf Bedarfs-AK mit Maschinenstempel LUBIANA 12.8.43 und Ra2 „RECAPITARE DOS TAVITI“ nach Plesivica . . . . .	☒	20,—
5559	1944, Einschreiben-Brief aus LAIBACH 30.12. mit Barfrankatur (schwarzer L2) und OKW-Zensur nach Harberg, Umschlag mit Randmängeln, siehe auch Foto! . . . . .	☒	50,—
5560	5 C. bis 1,25 Lire Freimarkenausgabe, tadellos postfrisch, gepr. Brunel BPP, Mi. 300.- . . . .	1/20 **	120,—
5561	Nr. 6 Typen II+III+IV ** zusammen in einem Viererbl. (150,-) . . . . .	6 **	50,—
5562FP	50 L auf 1.75 L mit doppeltem Aufdruck, einmal kopfstehend ungebraucht, Attest Krichke „Sie ist nachgummiert. Die sonstige Erhaltung ist einwandfrei“ Mi. 600,— für * . . . . .	19DK (*)	200,—
5563	1,25 Lire und 2,50 Lire Rotes Kreuz, tadellos ungebraucht, signiert, Mi. für ** 180.- . . . .	29/30 *	30,—
5564	1,25 und 2,50 Lire Für die Obdachlosen, tadellos postfrisch, gepr. Brunel BPP, Mi. 240.- . . . .	31/32 **	100,—
5565	1,25 L. + 2,50 L. „Für die Obdachlosen“, tadellos ungebraucht, gepr. Richter, Mi. für ** 170.- . . . .	31/32 *	40,—
5566	25 Cent bis 5 Lire Freimarkenausgabe, tadellos postfrisch, bis auf ein Wert alle gepr. Brunel BPP bzw. Krichke, Mi. 250.- . . . .	33/38 **	100,—
5567	25 Cent bis 5 Lire Freimarkenausgabe, tadellos postfrisch, gepr. Krichke / Brunel BPP, Mi. 250.- . . . .	39/44 **	100,—
5568	5 C. bis 30 Lire Ansichten aus Slowenien, postfrisch, teils leichte Stockflecken, Mi. 350.- . . . .	45/60 **	100,—
5569	5 C. - 30 L. Landschaften, kpl. Ausgabe auf 2 Briefen, jeweils mit falschen Stempeln, entsprechend gekennzeichnet Brunel BPP . . . . .	45/60 ☒	60,—
5570P	50 C. violett mit Plattenfehler „2 Telegraphen in Höhe des Kirchturms“ (Feld 58) mit Normalmarken im postfrischen 6er-Block vom rechten Bogenrand, Mi. 140,- . . . . .	49I,49 **	40,—
5571FP	<b>Verdiente Slowenen ungezähnt auf Kartonpapier, senkrechter Streifen aller 6 Werte in braun, tadellos, gepr. Ludin BPP und Krichke BPP, Mi. 1800,—</b> . . . . .	I/VI B (*)	700,—



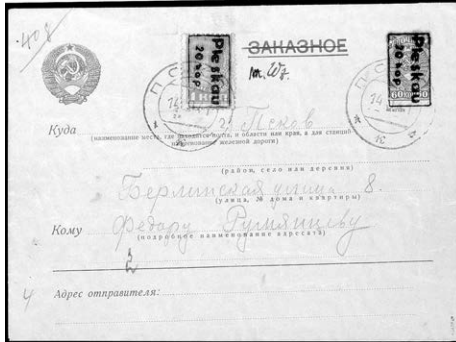
5546 50,—



5537 70,—



5640 700,—



5630 60,—



5647 350,—



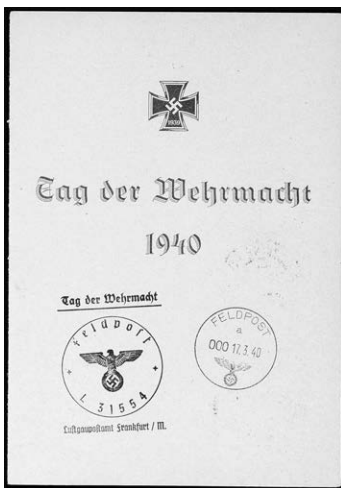
5650 150,—



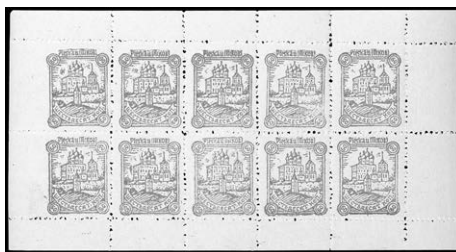
5632 400,—



5649 280,—



5789 150,—



5643 200,—



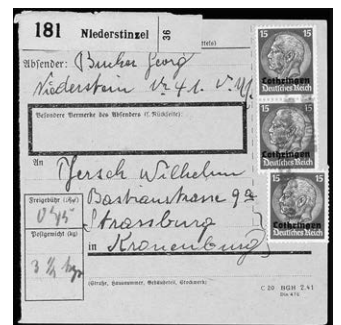
5656 100,—



5658 20,—



5661 130,—



5602 40,—

EINZELLESE

## Laibach Portomarken

5572	Portomarken auf ital. Vordruck-Postanweisungen, 6x rückseitig frankiert, dazu Bestellliste für Post-Scheckanweisungen mit Nr. 4 (2) und 5 (5), ansehen! . . . . .	✉	120,—
5573	5 C. Probedruck tadellos ungebraucht mit Neugummi. . . . .	1P NG	54,—
5574	25 C. Portomarke mit Aufdruck, 4x rückseitig auf Bestellkarte für Postanweisungen aus LAIBACH 6.2.45, Formular 1x gefaltet und Randspuren, signiert Schlenger BPP. . . . .	4(4) ✉	40,—
5575	30 auf 50 C. Portomarke, 10x in 2 Einheiten rückseitig auf Bestellkarte für Postanweisungen aus LAIBACH 14.3.45, Formular 1x gefaltet, sonst gute Erhaltung! . . . . .	5(10) ✉	50,—
5576	30 auf 50 C. Portomarke mit Aufdruck, senkrechter 4er-Streifen rückseitig auf Bestellkarte für Postanweisungen (kroatischer Vordruck?) aus LAIBACH 17.3.45, Formular 1x gefaltet, signiert Schlenger BPP. . . . .	5(4) ✉	40,—

## Lettland

5577	5, 10, 20 u. 30 K. je in postfrischen Originalbogen zu 100 Marken, Mi. 800.- . . . .	1,2,4,5(10) **	120,—
5578	20 K auf Kartonpapier tadellos postfrisch, gepr. Keiler BPP, Mi. 150,— . . . . .	4x **	50,—

## Litauen - Landesausgabe

5579	2 Kop. bis 1 Rubel „Lietuva“, kpl. Satz in postfrischer Luxus-Erhaltung ohne jegliche Signatur, Fotoattest Krischke (06/2013) „Die Erhaltung ist einwandfrei. Nicht signiert.“, Mi. 190.- . . . .	1/9 **	80,—
<b>5580P</b>	<b>5 K-1R. Wilna-Gebiet, komplett ungebraucht, 80 K. getönt und 1 R. geprüft Pickenpack . . . . .</b>	<b>10/18 *</b>	<b>450,—</b>
5581P	80 Kop. Freimarke mit Aufdruckfehler I „weiter Abstand zwischen L und N“, tadellos ungebraucht, aufgrund der kleinen Auflage ist diese Abart selten, Fotoattest Krischke (2012), Mi. für ** 1.100.- . . . .	171 *	220,—

## Litauen - Lokalausgabe Panevezys

5582	5, 15 u. 30 K. mit rotem Aufdruck, sauber gestempelt, teils ausgabeübliche Zahnfehler, gepr. Krischke, Mi. 400.- . . . .	4a,6a,8a ☉	80,—
5583	15 Kop. grün mit rotem Aufdruck, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Krischke BPP, Mi. 130.- . . . .	6a △	50,—
5584	20 Kop. grün mit grünem Aufdruck, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Krischke BPP, Mi. 150.- . . . .	7a △	50,—
5585P	60 K. karmin tadellos gestempelt, gepr. Mikulski, Mi. 150,— . . . . .	9 ☉	55,—

## Litauen - Lokalausgabe Reseiniai

5586	15 Kop. mit kopfstehendem Aufdruck in Type III auf Kabinettsbriefstück, signiert Keiler BPP, Mi. 80,- . . . . .	3IIIK △	30,—
5587	30 K. blau, Type III waag. Paar vom Unterrand a. Lux-△, gepr. Krischke BPP . . . . .	5III △	Gebot
5588	1 R. Rote Armee, mit sauberem sowjetischem Gefälligkeitsstempel, ausgabeübliche Zähnung, tiefst gepr. Krischke, Mi. 110,- . . . . .	11 ☉	30,—
5589	1 Rbl. mit schwarzem, zweizeiligem Bdr.-Aufdruck in Type III, tadellos gestempelt auf Luxusbriefstück, gepr. Krischke BPP, Mi. 110.- . . . .	11 △	45,—

## Litauen - Lokalausgabe Rokiskis

5590P	10 K Aufdruck braunrot kopfstehend tadellos ungebraucht, dopp. gepr. Krischke BPP, Mi. 250,— . . . . .	2bIK *	55,—
-------	--	--------	------

## Litauen - Lokalausgabe Telsiai

5591P	5-60 K. einheitlich mit Abart „Talsiai“ statt „Telsiai“, postfrisch, 20 K bügelig, geprüft Krischke BPP . . . . .	1/7II c **	250,—
5592P	1 R. rot/schwarz „Rote Armee“ Aufdruck kopfstehend tadellos ** Fotoattest Krischke BPP, Mi. 1000,— Auflage nur 30 Stück! . . . . .	10IIIK **	270,—
5593P	30 Kop. Landwirtschaftsausstellung ** Befund Klein VPP „einwandfrei“, Mi. 450,— . . . . .	20I **	200,—

## Litauen - Lokalausgabe Ukmerge

5594P	10 Kop. mit Aufdruck „Islaisvinta / 1941 VI 24 2 / Ukmerge“, Eckrand oben links, tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 250.- - Auflage nur 1.000 Stück . . . . .	2 **	120,—
5595P	30 Kop. mit Aufdruck „Islaisvinta / 1941 VI 24 2 / Ukmerge“, Eckrand unten rechts, tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 300.- - Auflage nur 1.000 Stück . . . . .	5 **	150,—

## Litauen - Lokalausgabe Zarasai

5596	30 Kop. in Type bII tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 50,— . . . . .	5bII **	20,—
5597P	50 K braun, Aufdruck braunrot tadellos ☉ Attest Klein „Druckfeld 33 ... echt und einwandfrei“ Mi. 450.- . . . .	6b ☉	150,—
5598P	60 K. karmin, Aufdruck kopfstehend in Type III, tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke BPP, Mi. 670,— . . . . .	7aIIIK **	80,—
5599P	60 K. in Type aV *, gepr. Krischke . . . . .	7aV *	100,—

## Lothringen

5600	5 Pfg. Aufdruckausgabe mit Not-Ra1 „Münzigen“ als portogerechte Einzelfrankatur auf Poscheckbrief mit Datums-L1 vom 24.7.41 nach Straßburg, Beförderungsspuren . . . . .	3 ✉	25,—
5601	10 Pfg. Aufdruckausgabe als portogerechte Einzelfrankatur auf Vorderseite eines Drucksachenstreifbandes bis 100 gr. aus METZ 12.2.41 nach Belgien, Randspuren. . . . .	6 ✉	30,—
5602P	15 Pfg. Aufdruckausgabe, 3 Stück mit violettem Notstempel „Niederstintel“ als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarte nach Straßburg mit Ankunftsstempel, 1 Wert mit leichter Randklebung . . . . .	8(3) ✉	40,—
5603	80 Pfg. und 60 Pfg. Aufdruckausgabe mit schwarzem Notstempel „Mettingen Lothr.“ auf Paketkarte nach Straßburg mit Ankunftsstempel, Pracht . . . . .	15,14 ✉	30,—

## Luxemburg

5604	30 Pfg Hindenburg mit Aufdruck als portogerechte Einzelfrankatur auf Paketkarte aus LUXEMBURG 30.9.41 nach Weiswampach, Marke mit Randklebung . . . . .	11 ✉	30,—
------	---	------	------

## Mazedonien

5605P	1 L. auf 10 St. mit Aufdruckverstümmelung „1941“ im senkrechten Paar mit Normalmarke bzw. „1914“ auf Einzelmarke, postfrisch, sign. und 2 Atteste Hristov BPP (früher Mi.-Nr. 1). . . . .	1 **	30,—
5606FP	1 L. auf 15 St., Abart „Punkt nach 8 fehlt“, tadellos postfrisch, Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ . . . . .	1 **	50,—
5607	1 L. auf 10 Stot, postfrisches waagerechtes Kabinett, linke Marke mit Aufdruckabart „erste 4 von 1944 kaum sichtbar“, im Katalog nicht gelistet, aber doppelt signiert Krischke BPP!. . . . .	1(2) **	30,—
5608P	1-30 L. komplett, postfrisch, teils bulgarische Signatur. . . . .	1/8 **	120,—
5609	1 Lew. - 30 Lew. Freimarken, gestempelt auf Briefstücken, gepr. Brunel BPP, Mi. 400.- . . . .	1/8 △	170,—
5610FP	3 L. auf 15 St., Abart „Punkt nach 8 fehlt“, tadellos postfrisch, Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ . . . . .	2 **	50,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % MwSt. berechnet!**

5611FP	3 L. auf 15 St., Abart „Punkt nach 8 oben statt unten“, tadellos postfrisch, Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	2VIII **	30,—
5612P	6 L. auf 10 St. mit Plattenfehler „erste 4 von 1944 offen“, im postfrischen 4er-Block mit Normalmarken, tadellos.	3IV,3 **	40,—
5613P	9 L. auf 15 St. mit Plattenfehler „erste 4 von 1944 offen“, im postfrischen 4er-Block mit Normalmarken, tadellos.	4IV,4 **	40,—
5614FP	9 L. auf 15 St., Plattenfehler III „fehlende 1 in 1944“, tadellos postfrisch, Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 130.-	5III **	50,—
5615P	9 L. auf 15 St. mit Plattenfehler „erste 4 in 1944 offen“, im postfrischen 4er-Block mit Normalmarken.	5IV,5 **	40,—
5616P	9 L. auf 15 St., Wertziffer kopfstehend, postfrisch, doppelt sign. Kruschke BPP, Mi. 220.-	5KW **	70,—

## Montenegro

5617	25 C - 2 L tadellos postfrisch, Mi. 180,—	10/13 **	60,—
5618	25 C. bis 2 Lire Verwaltungsausschuss mit Setzfehler „Verwaltungsausschuss“, ungebraucht ohne Gummierung, gepr. Brunel BPP (doppelt signiert), Mi. für * 520.-	10/13 I (*)	100,—
5619FP	25 C. bis 5 Lire Verwaltungsausschuss, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 780.-	10/14 **	270,—
5620P	25 Cmi bis 5 L komplett tadellos ** dabei die Nr. 14 gepr. Dr. Dub, Mi. 780,—	10/14 **	275,—
5621P	<b>25 Cmi. - 5 L., tadellos postfrisch, Fotoattestkopie Kruschke BPP (für Satz mit 19) „einwandfrei“, Mi. 820.-</b>	<b>10/18 **</b>	<b>350,—</b>
5622P	25 Cent bis 5 Lire Verwaltungsausschuss, tadellos ungebraucht, 9 Marken, Mi.-Nr. 14 gepr. Kruschke BPP, Mi. 476.-	10/18 *	180,—
5623FP	5 Lire Verwaltungsausschuss, tadellos ungebraucht, Fotoattest Kruschke: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.- für *	14 *	120,—
5624FP	0,15 RM + 0,85 RM bis 0,50 RM + 1,50 RM Flüchtlingshilfe, Mi.-Nr. 24 mit Aufdruckabart I, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 600.-	20/28 **	200,—
5625	0,15 RM bis 0,50 RM Rotes Kreuz, tadellos postfrisch, Mi.-Nr. 31 mit Haftspuren und einem braunen Fleck, Fotobefund Brunel VP (2013), Mi. 258.-	29/35 **	90,—
5626	Rotes Kreuz kpl. auf 7 einzelnen Briefstücken mit rückdatierten Stempeln	29/35gef ☉	40,—
5627	0,25 + 2,75 RM Rotes Kreuz, „g in Montenegro normalstehend“, tadellos postfrisch, gepr. Kruschke BPP (doppelt signiert), Mi. 200.- - seltene Marke!	34I **	100,—

## Ostland

5628	Hitler 1941, 4 Zusammendrucke aus Automatenrollen komplett, gestempelt, dabei 3 Briefstücke, Mi. 170.-	S1/4 ☉/△	60,—
5629	Zusammendrucke 4 + 6, 4 + 6 + 4, 6 + 4, 6 + 4 + 6, gestempelt „RIGA 24.7.44“ auf „Hennig“-Brief nach Hamburg.	S1/4 ☒	50,—

## Rußland

5630P	60 Kop. braunrot Ganzsachenumschlag mit Aufdruck in Type II mit ZuF 20 Kop. auf 1 Kop. orange, Bedarfserhaltung mit deutlichen Knittern, gepr. Keiler BPP, Dr. Rommerskirchen, Mi. 185.-	U5B,2a ☒	60,—
5631	20 Kop. Ganzsachenkarte mit Aufdruck in Type III (60. Kop), tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 45.-	P11 ☒	20,—
5632P	<b>60 Kop. Ganzsachenumschlag mit Aufdruck „20 Kop.“ in Type III mit Zufrankatur 20 Kop. auf 1 Pfg Hindenburg (schwarzer Aufdruck), postalisch nicht befördert, Fotoattest Kruschke „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, selten!</b>	<b>U6B,1a ☒</b>	<b>400,—</b>
5633FP	<b>20 Kop. auf 1 Kop. bis 60 Kop. auf 50 Kop. mit Aufdruck „PLESKAU“, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub, Fotoattest Kruschke (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 2.000.- - Auflage nur 757 Sätze!</b>	<b>2a/9 **</b>	<b>850,—</b>
5634	20 Kop. Ganzsachenkarte rot mit ZuF 20 Kop. auf 20 Kop. grün, nicht postalisch befördert, gepr. Zirath BPP und Kruschke	P11,7 ☒	60,—
5635	60 Kop. Stadtkindergärten rotbraun auf x-Papier mit Plattenfehler I, gestempeltes Kabinettstück	12axl ☉	35,—
5636P	60 Kop. dunkelkarminbraun auf y-Papier, gestempelter Viererblock aus rechter Kleinbogenecke mit Plattenfehler I auf Feld 10, angetrennt, sonst einwandfrei, signiert	12by12by(3) ☉	100,—
5637P	60 + 40 K. dunkelkarminbraun, Wasserzeichen stehend, ungebr. ohne Gummi, wie verausgibt, gepr. Zirath BPP, Mi. 300.-	13X (*)	100,—
5638P	60 + 40 K. dunkelkarminbraun, Wasserzeichen liegend, vom rechten Blockrand, ungebr. ohne Gummi, wie verausgibt, sign. Zierer, Mi. 500.-	13Y (*)	150,—
5639FP	Blockausgabe „Hilfe für die Stadtkindergärten“, Wz. 1X, sauber zentrisch gestempelt „29.12.41“, im Format etwas verkleinert und oben rechts stärkere Einrisse verklebt, sign. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 1.400.- schon für lose Marken	Bl.1X ☉	330,—
5640P	<b>Stadtkindergärten-Block, Wasserzeichen stehend, zentrisch gest. „PSKOW 16.4.42“, tadellos</b>	<b>Bl.1X ☉</b>	<b>700,—</b>
5641FP	<b>Blockausgabe „Hilfe für die Stadtkindergärten“, Wz. 1Y, sauber zentrisch gestempelt „4.12.41“, waager. durch zwei Marken gefaltet und Druckspuren, gepr. Zirath BPP, Mi. 2.500.-</b>	<b>Bl.1Y ☉</b>	<b>450,—</b>
5642	60 Kop. Stadtkindergärten, ungezähnt, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Feld 5, gepr. Zirath BPP (doppelt signiert), Mi. 150.-	15BI **	60,—
5643P	60 Kop. ziegelrot, gezähnt, Kleinbogen mit 10 Marken, dabei die linken 2 Marken links ungezähnt, Plattenfehler I und II, postfrisch, leicht angetrennt	15AUI, 15AI,II **	200,—
5644	60 + 40 Kop. Stadtkindergärten ungezähnt mit linkem Rand auf Kabinett-Briefstück, signiert Zirath BPP	16B △	60,—
5645	60 Kop. Stadtkindergärten, ungezähnt, Feld 10 mit Abart „X statt K im russischen Wort PSKOW“, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP und Fotobefund Zirath BPP (2012): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.-	16BI ☉	100,—
5646FP	Blockausgabe „Deutsches Rotes Kreuz“, postfrisch mit Ausgabestempel oben links „11.3.42“, div. Mängelchen wie u. a. Büge und Einriss und etwas im Format verkleinert, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 850.-	Bl.2 **	180,—
5647P	<b>Rotes-Kreuz-Block mit Wasserzeichen, postfrisch, Format 119,5 x 157 mm</b>	<b>Bl.2 **</b>	<b>350,—</b>
5648FP	Blockausgabe „Deutsches Rotes Kreuz“, postfrisch mit Ausgabestempel oben links „23.3.42“, zwei senkr. Büge und ein kleiner Einriss - ansonsten gute Erhaltung, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 800.-	Bl.3 **	180,—
5649P	Rotes-Kreuz-Block, postfr. mit Ausgabestempel „PSKOW 24.3.42“ oben links, übliche Kalendarbugspuren, sonst tadellos	Bl.3 **	280,—
5650P	Rotes-Kreuz-Block, ungebr., Knitter	Bl.4 *	150,—

## Ljady

5651P	<b>60 Kop. auf 1 Pfg Hitler, schwarzer Aufdruck, tadellos gestempelt mit kyrillischem Stempel „MOKLOSCIO 12 10 41“ auf Briefstück, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP und Fotoattest Kruschke BPP (1999): „Die Marke auf Briefstück hat echten Aufdruck. Der kyrillische Stempel ist zwar ebenfalls echt, jedoch erfolgte die Abstempelung gefälligkeitshalber mit falscher Monatsangabe. Die Erhaltung ist einwandfrei. Gestempelt sind diese Marken sehr selten.“ Mi. 1.500.- - Auflage nur ca. 1.000 Stück!</b>	<b>2a △</b>	<b>500,—</b>
5652P	1 Pf. Hitler, Aufdruck schwarzviolett tadellos auf Briefstück, gepr. Rommerskirchen BPP, Mi. 1.200.-	2b △	270,—

## Luga

5653	1942, russischer Ganzsachenumschlag 60 K mit Aufdruck „LUGA“, tadellos ungebraucht, gepr. Keiler, Mi. 75.-	☒	25,—
5654FP	20 auf 5 K. - 60 auf 30 K. Dauermarken der Sowjetunion mit Aufdruck 5 Werte, kpl. postfrischer Satz in einwandfreier Qualität dieser vorbereiteten, jedoch durch Verbot vom 18.10.1941 nicht zur Ausgabe gelangten Serie, gepr. Kruschke, Mi. 700.-	IV **	270,—
5655	Unverausgabte Ganzsachenkarte 20 Kop. sign. Kruschke und Ganzsachenumschlag 60 K. russ. Signatur	*	70,—

## Serbien

5656P	1942, 10.00 Din. Absenderfreistempel mit Werbung „PHILIPS RADIO“ auf Einschreibe-Brief aus BEORGRAD 18.12. mit OKW-Zensur (Verschlussstreifen abgefallen) nach Oberradkersburg mit Ankunftsstempel, Randspuren, recht seltenes Bedarfsstück!	☒	100,—
5657	1 Din. Ganzsachenkarte mit DKr. „KIKINDA 12 / 22.V.41“ als Vorläuferkarte nach Novikezevac mit Ankunftsstempel	VP85 ☒	50,—
5658P	1,50 Din.-GS, bedarfsgebraucht und je gepr. Kruschke sowie „Deutsche Dienstpost Adria“-Karte ab Laibach.	P3 ☒	20,—

## Serbien Ganzsachen

5659	1,50 Din auf 1 Din GSK, bedarfsgebraucht aus GRCKA 16.7.42, saubere Erhaltung.	P3 ☒	20,—
5660	1 Din. Ganzsachenkarte mit DKr. „JAKORVAC 1 / 7.9.41“ und Zensurstempel Nr. 12 der Zensurstelle Grossbetschkerek als Mitläuferkarte nach Petrovgrad mit Ankunftsstempel, Gebrauchsspuren, Fotobefund Brunel BPP (2006).	MP85 ☒	40,—
5661P	1 Din. Ganzsachenkarte von „KRAGUJEVAC 11.6.41“, entwertet mit rotem Siegel des Roten Kreuzes, Transit-Stempel von Lapovo, seltenen Zensurstempel von Nisch I und Ank.-Stempel von Nisch, Karte senkr. gefaltet und 2 Nadellöcher, dennoch hochinteressanter und seltener Beleg.	P1 ☒	130,—
5662	1,50 Din. auf 1 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „PERLEZ 1 / 5.III.43“ sowie Zensurstempel 009 / V. B. der Zensurstelle Grossbetschkerek nach Petrovgrad mit Ank.-Stempel und „T“-Stempel, da die Karte schon lange nicht mehr frankatürgültig war, gepr. Dr. Zydek BPP.	P3 ☒	40,—
5663	1,50 Din. auf 1,50 Din. Ganzsachenkarte mit DKr. „PALANKA SMED 3 / 23.I.43“ sowie Zensurstempel 019/ Bgd. der Zensurstelle Belgrad, Knitter	P4 ☒	40,—
5664	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „GROCKA 2 / 21.VIII.44“ und sehr seltenem Zensurstempel 0321 / Sekt. I der Zensurstelle Belgrad, Karte Knitter, gepr. Kruschke BPP	P5 ☒	50,—
5665	1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din. mit EKr. „BEOGRAD 1 / 16.5.42“ nach Stettin mit OKW-Zensur, leichte Gebrauchsspuren	P2+ 2 ☒	50,—
5666	1,50 Din. auf 1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din. mit EKr. „BEOGRAD 23.II.43“ nach Bernburg mit OKW-Zensur, Karte leichter Eckknitter	P3+ 2 ☒	50,—
5667	1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 1 Din. mit EKr. „BEOGRAD 1 / 30.9.41“ nach Pettau / Steiermark mit OKW-Zensur	P1+ 3 ☒	50,—
5668P	1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 1 Din. und 4 Din. mit EKr. „PANCEVO 6 / 9.VII.42“ als portogerechte Luftpost-Karte nach Berlin mit OKW-Zensur.	P2+ 3,7 ☒	130,—
5669	2 Din. im waagerechten Paar als portorichtige MEF der 2. Gewichtsstufe auf Fensterbrief der Societe Generale de Banque mit OKW-Zensur; 1 Falzbug nicht störend; seltene reine Bedarfsverwendung dieser MEF, gepr. Kruschke BPP.	5(2) ☒	50,—
5670	2 und 7 Din. auf portorichtigem R-Brief von Raca Kragujev nach Sopot mit belgrader Zensurverschluß in guter Bedarfserhaltung;	5,79 ☒	50,—
5671P	2 Din. karminrot, ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Kruschke, Mi. 400.-	5II **	150,—
5672	2 Din Aufdruck-Freimarke im waagerechten 3er-Streifen (1 Wert mit Mängeln) und 1 Din grün auf Vordruck-Formular (gefaltet) aus BEOGRAD 11.6.41	5(3),3 ☒	25,—
5673P	1,50 Din. auf 1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 2 Din. und 4 Din. mit DKr. „BELA CRKVA 1 / 8.II.43“ sowie Zensurstempel 009 Bgd. der Zensurstelle Belgrad als portogerechte Reco-Karte nach Beograd, senkr. Falzspur	P3+ 5,7 ☒	130,—
5674	0,25 Din bis 30 Din komplett je mit Gefälligkeitsstempel.	31/45gef ☉	45,—
<b>5675FP</b>	<b>Semendria-Blockpaar mit violetttem Ersttag-Stempel, Pracht, Fotoattest Kleymann BPP: „...Die Erhaltung des Blockpaares ist einwandfrei!“</b>	<b>Bl.1/2 ☉</b>	<b>600,—</b>
5676FP	Semendria-Block, geschnitten, Abart I „Farbpunkt rechts in der 4 in 1941“, postfrisch, im linken oberen Bereich Stockflecke und auf der Gummierung schwarze Anhaftungen, Fotobefund Kleymann BPP, Mi. 1.000.-	Bl.2I **	120,—
5677	0,50 Din.+ 1,50 Din. - 4 Din. + 12 Din., Spitzen nach unten, waagr. 4er-Streifen mit allen 4 Typen, Marke ohne Netzüberdruck ohne Stecherzeichen, postfrisch, gepr. Kruschke BPP, Mi. 690.-+	54/57 **	220,—
5678	2 bis 20 Din. Aufdruck mit links anhängendem durchgezähntem Leerfeld in halber Markengröße; postfrischer Satz in tadelloser Erhaltung, bis auf 4 Din. im waagerechten Paar; außergewöhnlich selten und im Mi. nicht bewertet	66/70LF **	150,—
5679	Flugmarke 4 auf 4 Din ultramarin Viererblock postfrisch, Fotoattest Brunel: „Der Aufdruck ist stark nach rechts und oben verschoben. Derart markante Aufdruckverschiebungen sind nicht häufig. Die Erhaltung ist einwandfrei.“	67(4) **	200,—
5680P	0,50 Din. Kloster Lazarica als sehr seltene Gebührenerhebung auf Passierbescheinigung vom 25.II.1942 in sehr guter Erhaltung; Marke amtlich mit Lochung entwertet; eindrucksvolles Dokument; gepr. Kruschke BPP	71 ☒	150,—
5681	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din. (über den Rand geklebt - daher etwas gestaucht) mit seltenem deutschen DKr. „BETSCHKEREK 1 / 22.VII.44“ sowie Zensurstempel 001 / V. B. der Zensurstelle Grossbetschkerek nach Jankov Most mit Ank.-Stempel von Klek, gepr. Kruschke BPP und gepr. mit Attest Ercegovic	P5+ 71 ☒	50,—
5682P	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din und 4 Din. mit EKr. „BEOGRAD 1 / 3.VII.41“ als portogerechte Luftpost-Karte nach Wien mit OKW-Zensur, Karte starke Knitter	P5+ 71,78 ☒	150,—
5683P	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 2 Din. und 4 Din. ( etwas über den Rand geklebt - daher kl. Beanstandungen) mit EKr. „PETROVGRAD 1 / 2.XII.43“ sowie Zensurstempel 011 / VB der Zensurstelle Grossbetschkerek als portogerechte Reco-Karte mit R-Stempel von Grossbetschkerek nach Pancevo, gepr. Dr. Zydek BPP	P5+ 75,78 ☒	150,—
5684FP	7 Din. Serbische Klöster mit unten anhängendem Leerfeld in Markengröße sowie Bogenrand, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Kleymann BPP (2011): „Die Erhaltung der Marke mit Leerfeld ist einwandfrei.“, Mi. 500.-	79L **	110,—
5685P	1,50 D. Kriegsinvaliden mit Stempel KRUSAVAC 29.6.43 auf 1,50 Din. Aufdruck-Ganzsachenkarte (Formblatt) bedarfsgebraucht mit viel Text und OKW-Zensur nach Windischgraz, Marke mit leichter Farbschürfung, seltene Bedarfsverwendung dieser Marke!	86a,P4 ☒	100,—
5686FP	1,50 Din schwarzbraun, tadellos postfrisch, gepr. Kruschke, Mi. 250.-	86b **	100,—
5687FP	1,50 Din schwarzbraun, tadellos ungebraucht, gepr. Kruschke, Mi. für ** 250.-	86b *	50,—
5688	Kriegsinvaliden-Block 1,50 und 4 Dinar, tadellos postfrisch (übliche serbische Gummierungseigenschaften), Mi. 250.-	Bl.3 **	70,—
5689	Kriegsinvaliden-Block 2 und 3 Dinar, mit Plattenfehler III „dreieckiger Farbfleck in der Mitte der rechten Mantelhälfte“ auf der 3 Dinar-Marke, tadellos postfrisch (übliche serbische Gummierungseigenschaften), Mi. 1.000.-	Bl.4III **	250,—
5690	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur Portomarke 0,50 Din. (als Freimarke verwendet) mit DKr. „BOR 1 / 9.VII.44“ sowie Zensurstempel 085 / Bgd. der Zensurstelle Belgrad nach Beograd	P5+ Po.16 ☒	75,—

## Serbien Ganzsachen

5691	1 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „ZEMUN 1 / 8.V.41“ als Vorläuferkarte nach Zagreb, Karte mit Eckbugspur.	VP85 ☒	50,—
5692	1 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „KNIC 2 / 12.7.41“ und Zensurstempel Nr. 83 der Zensurstelle Belgrad als Mitläuferkarte nach Beograd, Fotobefund Brunel BPP (2006)	MP85 ☒	40,—
5693	1 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „BEOGRAD 24 / 8.VI.41“ sowie Zensurstempel Nr. 11 der Zensurstelle Belgrad und deutschen Text, nach Krupanj mit Ank.-Stempel, Absenderangabe Feldpost-Nr. "31789", Karte Einriß und Knitter, dennoch interessanter Beleg	P1 ☒	20,—
5694	1 Din. Ganzsachenkarte mit violetttem DKr. „MATARUSKA BANJA 2 / 20.VI.41“ sowie Zensurstempel Nr. 49 der Zensurstelle Belgrad, Karte etwas fleckig	P1 ☒	25,—
5695	1 Din. Ganzsachenkarte mit DKr. „NIS 1 / 4.III.42“ und Zensurstempel Nr. X. der Zensurstelle Nisch	P2 ☒	20,—
5696	1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din. mit DKr. „DOLOVO 1 / 25.VII.42“ sowie Zensurstempel 007 / V. B. der Zensurstelle Grossbetschkerek, Marke Zahnfehler, gepr. Kruschke BPP	P2+ 2 ☒	25,—
5697	1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 1 Din. mit EKr. „PANCEVO 4 / 4.V.42“ nach Karlsbad / Sudetenland mit OKW-Zensur, Karte Knitter	P2+ 3 ☒	30,—
5698	1,50 Din. auf 1 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „KRAGUJEVAC 1 / 2.I.43“ sowie Zensurstempel 132 / der Zensurstelle Kraljevo nach Cacak mit Ank.-Stempel, Eckknitter	P3 ☒	20,—
5699	1,50 Din. auf 1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 1 Din. mit EKr. „BEOGRAD 1 / 24.VI.42“ nach Wien mit OKW-Zensur, Eckknitter, gepr. Dr. Zydek BPP	P3+ 3 ☒	25,—
5700	1,50 Din. auf 1,50 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „VEL. GRADISTE 4 / 25.II.43“ sowie Zensurstempel 001 / Bgd. der Zensurstelle Belgrad nach Beograd mit Ra2 "NEPOZNAT / INCONNU" (unbekannt), großer Eckbug.	P4 ☒	25,—
5701	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit EKr. „BEOGRAD 25.IX.44“ und Propaganda-Vignette "Europa kennt den Bolschewismus und kämpft bis zum Sieg" (oben beschnitten und kl. Mängel) sowie Zensurstempel 067 / Bgd. der Zensurstelle Belgrad nach Dragutinovo mit Ank.-Stempel, Karte etwas geschürft, gepr. Dr. Zydek BPP	P5 ☒	50,—





5668 130,—



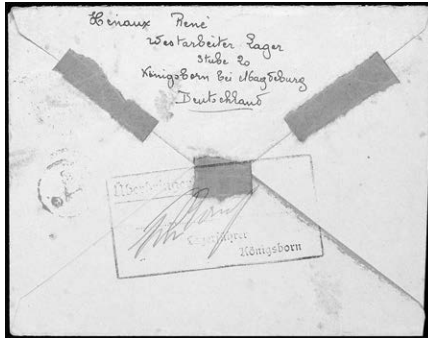
5673 130,—



5682 150,—



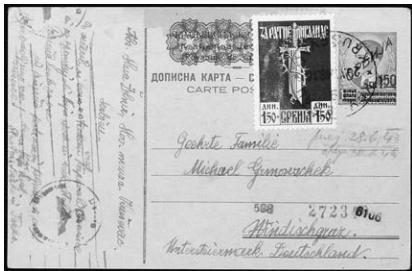
5683 150,—



5834 40,—



5703 150,—



5685 100,—



5796 100,—



5816 500,—



5765 40,—



5680 150,—



5815 450,—

## Zara

5702	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din. (etwas über den Rand geklebt) und Ekr. „BEOGRAD 1 / 21.VIII.44“ sowie seltenen Zensurstempel 0524 / Sekt. I. der Zensurstelle Belgrad nach Gov. Milanovac mit Ank.-Stempel, Karte mit Knittern, gepr. Schlenger BPP .	P5+71 ☒	75,—
5703P	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 7 Din. und Dkr. „JASENOVO 1 / 23.VI.44“ sowie Zensurstempel 090 / Bgd der Zensurstelle Belgrad als Reco-Karte (0,50 Din. überfrankiert) nach Beograd, leichte Gebrauchsspuren . . . . .	P5+ 79 ☒	150,—
<b>5704FP</b>	<b>2 Din. Ganzsachenkarte bedarfsgebraucht aus SAKULE 12.VIII.44 mit Text und Zensur-Ra3 nach Baranda mit vorderseitigem Ankunftsstempel, leichte Beförderungsspuren, Attest Novakovic, seltene Karte, 1000,- . . . . .</b>	<b>P6 ☒</b>	<b>400,—</b>
<b>Ukraine</b>			
5705	40 Pfg Aufdruckmarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Bahnhozeitung-Adressenträgerteil vom 2.10. nach Duisburg, Spuren . . . . .	15 ☒	30,—
5706FP	10 Kop. Hilfspostmarke schwarz, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie hergestellt, gepr. Zirath BPP . . . . .	(*)	150,—
5707FP	20 Kop. Hilfspostmarke blau, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Zirath BPP . . . . .	(*)	150,—
5708FP	25 Kop. Hilfspostmarke, schwarz auf gelb, tadellos gestempelt, gepr. Zirath. . . . .	⊙	150,—
5709FP	30 Kop. Hilfspostmarke, blau auf hellblau, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie hergestellt, gepr. Zirath BPP . . . . .	(*)	150,—
5710FP	40 Kop. Hilfspostmarke, rot auf rosa, tadellos gestempelt, gepr. Zirath BPP . . . . .	⊙	150,—
5711FP	50 Kop. Hilfspostmarke, schwarz auf gelb, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Zirath BPP . . . . .	(*)	150,—
5712FP	90 Kop. Hilfspostmarke, lila, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Zirath. . . . .	(*)	150,—
<b>Alexanderstadt</b>			
5713FP	1 Rbl. auf 10 Kop. Ganzsachenkarte mit Gefälligkeitsentwertung vom 22.6.41, tadellose Erhaltung, ausführliches Fotoattest Zirath BPP (2011): „Die Erhaltung der Karte ist einwandfrei. Aufgrund der geringen Auflage sind Ganzsachenkarten sehr selten.“, Mi. 1.000.- . . . . .	P11 ☒	300,—
5714	1.50 Rbl. auf 10 Kop. dunkelblaugrau, Aufdruck Type II „Hakenkreuz 6 mm“, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Zirath BPP, Mi. 300.- . . . .	4II △	110,—
<b>5715FP</b>	<b>1,50 Rbl. auf 20 Kop. grün, Aufdruck in Type II, postfrisch in guter Erhaltung, oben links fleckig, unten rechts schlägt ein Prüfzeichen durch, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 1.700.- . . . .</b>	<b>6II **</b>	<b>400,—</b>
5716P	1,50 Rbl auf 30 Kop. preußischblau, Aufdruck in Type III, tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 220.- . . . .	7III **	90,—
5717P	1.50 Rbl auf 30 Kop. tadellos auf △, gepr. Keiler, Mi. 600,— . . . . .	7III △	220,—
<b>5718FP</b>	<b>2 Rbl. auf 5 Kop. tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotoattest Mikulski: „Die Marke ist echt in allen Einzelheiten. Diese Marke kommt gestempelt sehr selten vor. Sehr saubere Marke mit sehr schönem sauberem Entwertungsstempel, in sehr frischer Farbe und einwandfreier Zähnung.“ Mi. 5000,— . . . . .</b>	<b>8 △</b>	<b>1600,—</b>
5719P	3 Rbl auf 60 Kop. ⊙ gepr. Keiler, Eckfehler, Mi. 550,— . . . . .	11III ⊙	80,—
<b>5720FP</b>	<b>3 Rbl. auf 1 Rbl. Freimarke dunkelblau, Wz. Winkelmuster, Aufdruck in Type III, tadellos gestempelt, Fotoattest Zirath BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei mit üblicher Zähnung.“, Mi. 6.000.- - - sehr seltene Marke! . . . . .</b>	<b>12XIII ⊙</b>	<b>1800,—</b>
<b>5721FP</b>	<b>3 Rbl. auf 1 Rbl. Dunkelblau, Wz. Mäandermuster, Aufdruck Type III „Hakenkreuz 4 mm“, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Keiler und Fotoattest Zirath BPP (2012): „Mängel sind nicht erkennbar und die Zähnung für diese Ausgabe typisch.“, Mi. 2.400.- - - schönes Briefstück der seltenen Marke! . . . . .</b>	<b>12YIII △</b>	<b>800,—</b>
<b>Kolomea</b>			
5722	Ganzsachenkarte 50 COT. auf 20 Kop. rot, ungebr., Mi. 125.- . . . .	PI *	50,—
<b>Sarny</b>			
<b>5723FP</b>	<b>Mi-Nr. 1-6 auf Briefstück Luxus, dabei 1A und 2A in Type I, 2B Type VII, 3A Type III, 4A Type III, 5Ab Type VII, 5Bax Type I und 6A Type VII. (Die billige 2Ab mit kleinen üblichen Leimfleckchen, sonst alle einwandfrei.) Fotoattest Krischke BPP, Mi. 10.600.- . . . .</b>	<b>1/6 △</b>	<b>2500,—</b>
5724P	50 Kop. schwarz auf dunkelblau mit rotem Aufdruck „GK.-Sarny“, tadellos erhalten, gepr. Krischke, Mi. 80.- . . . .	5 (*)	30,—
<b>5725FP</b>	<b>1,50 Krb tadellos ungebraucht auf senkrecht gestreiftem Papier, in Type IV, Mi. 4.400.- . . . .</b>	<b>5Aay Ty IV (*)</b>	<b>1000,—</b>
5726	1,50 Kub. gezähnt, auf Briefstück, gepr. Krischke BPP . . . . .	5bA △	30,—
<b>Südukraine</b>			
5727P	18 Pfg Bäuerin, chromgelb, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Zirath BPP, Mi. 60.- . . . .	2 (*)	30,—
5728	18 Pfg Bäuerin mit Getreideerde in den Farben gelb, orange und grün, tadellos erhalten, Auflage nur je 2.100 Stück, Mi. 180.- . . . .	2/3,5 (*)	60,—
5729P	18 Pfg Bäuerin, orangefarbt, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Zirath BPP, Mi. 60.- . . . .	3a (*)	30,—
<b>Nordukraine</b>			
<b>5730P</b>	<b>6 + 9 Pfg. - 60 + 90 Pfg. Luboml kpl. gest., 6 u. 12 Pfg. Briefstücke, 24 Pfg. vom linken Bogenrand, gepr. Krischke BPP, Mi. 800.- . . . .</b>	<b>8/11 ⊙/△</b>	<b>350,—</b>
5731P	12+18 bis 60+90 Pf. Luboml ⊙ gepr. Zirath, Type x, Mi. 450.- . . . .	22/24 ⊙	190,—
<b>Zante</b>			
5732P	10 Cent braun mit schwarzem Aufdruck, postfrisch, links stumpfe Zähnung, Fotobefund Brunel VP, Mi. 170.- . . . .	I/I **	70,—
5733	25 C. grün, 50 C. lila und 50 C. braun je mit schwarzem Handstempelaufdruck, tadellos postfrisch, signiert PD (Drossos), Mi. 220.- unterbewertet ! . . . . .	1/3I **	110,—
5734	25 Cent bis 50 Cent mit schwarzem Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 220.- . . . .	1/3I **	110,—
5735P	25 Cent mit rotem Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 100.- . . . .	1II **	40,—
5736P	25 Cent mit rotem Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 100.- . . . .	1II **	40,—
5737P	50 Cent mit rotem Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 100.- . . . .	2II **	40,—
<b>5738P</b>	<b>50 C. dunkelbraun mit rotem Aufdruck ** Viererblock, Attest Ludin BPP „alle tadellos erhalten“ Mi. 1.600.- . . . .</b>	<b>3II **</b>	<b>550,—</b>
5739FP	50 C. dunkelbraun mit kopfstehendem schwarzem Aufdruck tadellos postfrisch, tiefst gepr. Ludin BPP und Fotoattest Ludin BPP: „... ist echt. Der Wert lässt keinerlei Mängel erkennen, seine Gummierung ist vollständig und postfrisch.“ Mi. 800,— . . . . .	3IK **	320,—
<b>Zara</b>			
5740P	5 C.-2,55 L. und 5 L., ungebraucht, geprüft Ludin BPP. . . . .	1/13,15 *	300,—
5741P	20 C. karmin, Aufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, gepr. Ludin . . . . .	4K **	80,—
5742FP	50 Cent hellviolett mit Propagandanebenfeld, alle 4 Werte, tadellos postfrisch, gepr. Ludin, Mi. 260.- . . . .	20/IV **	100,—
5743FP	1,25 L. und 2,50 L. Eilmarken, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 275.- . . . .	21/22 **	130,—
<b>5744P</b>	<b>50C.- 2L. Flugpost und 2 L Flugpost-Eilmarke, postfrisch, geprüft Ludin . . . . .</b>	<b>23/28,31 **</b>	<b>380,—</b>
5745P	50 Cent bis 1,25 Lire Freimarkenausgabe, tadellos postfrisch, gepr. Ludin, Mi. 150.- . . . .	32/34 **	60,—
5746P	1,25 Lire Freimarke, Aufdruck in Type II, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Brunel VP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 110.- . . . .	34II **	45,—
5747P	25 C. grün und 30 C. dunkelbraun mit jeweils 4 verschiedenen Propaganda-Nebefeldern, 8 Werte komplett, geprüft Ludin . . . . .	35/36 I/IV **	140,—
5748P	25 Cent grün mit Propagandanebenfeld, 4 Werte, tadellos postfrisch, gepr. Ludin, Mi. 180.- . . . .	35/IV **	70,—
5749P	30 Cent braun mit Propagandanebenfeld, 4 Werte, tadellos postfrisch, gepr. Ludin, Mi. 180.- . . . .	36/IV **	80,—
5750P	1,25 L und 2,50 L Eilmarken, postfrisch, geprüft Ludin. . . . .	37/38 **	140,—
<b>Zara Portomarken</b>			
5751P	5 C braun in seltener Type IV tadellos postfrisch, tiefst gepr. Krischke, Mi. 300.- . . . .	1IV **	90,—



5605



5613



5615



5638



5651



5738



5761



5622



5616



5671



5790



5791



5792



5637



5652



5727



5729



5914



5724



5716



5717



5719



5730



5731



5732



5735



5736



5737



5740



5741



5744



5746



5799



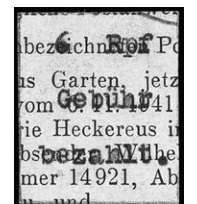
5974



5745



6027



5880

EINZELLOSE

## Feldpostbriefe im II. Weltkrieg

5752	5 C. braun in Type Ib tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	1lb **	40,—
5753	10 C. blau in Type IIh tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	2IIh **	40,—
5754	20 C karmin in Type Ib tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	3Ib **	40,—
5755	20 C karmin in Type II tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	3II **	40,—
5756	30 C orangerot in Type If tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	5If **	40,—
5757	40 C schwarzbraun in Type Ib tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	6Ib **	40,—
5758P	50 C violett in seltener Type IV tadellos postfrisch, tiefst gepr. Krischke, Mi. 300.-	7IV **	90,—
5759	50 C violett in Type Ib tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	7Ib **	40,—
5760	50 C violett in Type II tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Krischke, Mi. 120.-	7II **	40,—
<b>5761P</b>	<b>60 C. Portomarkte schwarzblau mit Aufdruck auf Kabinett-Briefstück, Fotoattest Ludin BPP, 1200,-</b>	<b>8 △</b>	<b>450,—</b>
5762FP	60 Cent schwarzblau, Aufdruck in Type II, tadellos ungebraucht, gepr. Ludin BPP und Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung der Marke ist einwandfrei.“, Mi. für ** 1.000.-	8II *	170,—
5763FP	1 Lire orange, Aufdruck in Type II, tadellos ungebraucht, gepr. Ludin BPP und Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung der Marke ist einwandfrei.“, Mi. für ** 1.000.-	9II *	170,—
5764FP	5 Lire. violett, Aufdruck in Type II, tadellos ungebraucht, gepr. Ludin BPP und Fotobefund Kleymann BPP (2012): „Die Erhaltung der Marke ist einwandfrei.“, Mi. für ** 1.000.-	11II *	170,—

### Feldpostbriefe im II. Weltkrieg

5765P	1940, Feldpostkarte mit 15 Pfg. Hindenburg mit Feldpost-Normstempel „b 16.7.“ und OKW-Zensur nach Meran, Absender vermutlich ein Südtiroler Freiwilliger in der dt. Wehrmacht	☒	40,—
5766	PAKETKARTE mit Paketn.-Zettel von Plauen 10.7.44, Soldaten-Abs. Ers.Batl.414/Marsch Kp. nach Rosenberg mit Briefstempel und Nachgebühr	☒	Gebot
5767	Vorbindezettel ungebraucht	☒	Gebot
5768	1938, Einschreiben-Feldpostbrief mit Blanko-R-Zettel zwischen 2 Einheiten unter Decknahmen aus der Slowakei mit übergehendem Stempel POLNI POLSTA 59 21.10., Spuren	☒	25,—
5769	1939, „FELDPPOST IV dztg 4.11.“, klar auf Feldpostbrief mit Inhalt und handschriftlichem Absender „...Lazarettsschiff Wilhelm Gustloff“ nach Döllnitz, feiner Bedarf	☒	80,—
5770	1939, Feldpostbrief mit Normstempel „b 540 5.9.539“ und rückseitiger Absenderangaben „...Postsammelstelle Dresden“ nach Dresden, Spuren	☒	20,—
5771	1940, „FELDPPOST I 12.1.“, recht klar auf Feldpostbrief mit Inhalt und Briefstempel „Kommando Lazarettsschiff Wilhelm Gustloff...“ nach Döllnitz, feiner Bedarf	☒	70,—
5772	1940, komplettes Feldpost-Päckchenadressenteil als Zollfreie Monatssendung für Oktober mit entsprechendem Aufklebezettel in weiß und Dienstsiegel nach Naumburg, hier ohne Frankatur mit Nachgebühr-Stempel und Taxe sowie Normstempel „a. 7.10.“, 1x gefaltet	☒	40,—
5773	1942, Luftfeldpostbrief mit Ostland 5 Pfg mit Tran-Maschinenstempel von Riga / Lettland nach Hamburg, Umschlag Altersspuren	☒	50,—
5774	1943, Briefstempel „Der bevollm. Offiz. der Deutschen Wehrmacht für ital. Vertragsgebietsahgelegenheiten“ auf Foto-AK von Innsbruck nach Buchschlag bei Offenbach	☒	30,—
5775	1944, Feldpostbrief aus WYHL über EMMENDINGEN 4.10. nach Wien mit Briefstempel mit Feldpostnummer „11660 A“ (= Stab I der freiwilligen Kos. Stamm Reg. 5), Brief vom Angehörigen des dt. Rahmenpersonals	☒	30,—
5776	1944, Feldpostbrief mit Inhalt und aptiertem Tagesstempel vom 6.11.44 sowie Briefstempel mit Feldpostnummer „M 62258“ (= Ausb. Schiff Hansa) nach Berlin, datiert „...An Bord...“, Spuren	☒	20,—
5777	1944, Telegramm aus Frankfurt mit pol. Bestätigung an eine Feldpostnummer L 13455 mit Feldpost-Normstempel a 809 1.4., übliche Falt- und Randmängel sowie Aktenlochung links	☒	40,—
5778	1945, Einschreiben-Dienstbrief mit Feldpost-Normstempel b 469 24.2. und entsprechendem R-Zettel sowie Briefstempel „24442 D (= 98. Inf.Div., Italien) nach Kiel, Ak.-Stempel, Umschlag oben etwas verkürzt und Randspuren	☒	30,—
5779	1945, Feldpostkarte mit Normstempel e 25.3. nach Wsetin, Absender mit Feldpostnummer „66328 B“ (= Landeschützenbataillon 983, im Bereich der Festung Preßburg), Pracht	☒	20,—
5780	1945, SS-Feldpostbrief aus GOLDBERG 6.2. mit Briefstempel „Gendararie“ nach Neundorf, Spuren	☒	20,—

### Feldpost - Ausländer in der Wehrmacht

5781	BELGIEN: 1944, Feldpost-AK eines flämischen SS-Freiwilligen mit aptiertem Tagesstempel vom 31.8. in ein RAD-Lager bei Chemnitz, Briefstempel und Absender mit Feldpost-Nummer „09420 E“ (= SS-Ausb. Legion Sennheim/Elsaß)	☒	40,—
5782	FRANKREICH: 1944, Feldpost-AK mit aptiertem Tagesstempel vom 21.8 und Briefstempel „Der Reichsführer SS“ nach Deutschland, offene Absenderangabe aus dem Ausbildungslager Sennheim (Ausbildung ausländischer Freiwillige)	☒	40,—
5783	UDSSR: 1944, Feldpostbrief eines Deutschen mit aptiertem Bahnpoststempel vom 24.1. nach Wien, Briefstempel und Absender mit Feldpost-Nummer „24319“ (= Stab Armenisches Btl. I/125))	☒	30,—
5784	KROATIEN: 1944, Feldpostbrief eines kroatischen Volksdeutschen mit Normstempel vom 6.12. sowie Briefstempel und Absenderangabe mit Feldpost-Nummer „33430 (= 2.Kp. u. Ko.Pi.Bit. 297) nach Osijek mit Ankunftsstempel, rückseitig mit Zensur-Verschlusszettel des SS-Hauptamts, Umschlag links minimal verkürzt	☒	50,—
5785	FINNLAND: 1942, finn. Feldpost-Vordruckbrief aus „SÄYNETKOSKI 4.6.“ mit finn. Zensur und rotem K1 „FELDPPOST F“ nach Deutschland	☒	50,—
5786	ITALIEN: 1945, komplette Feldpost-Postanweisung mit Norm-Stempel „c 215 12.3.“ nach Wien mit Dienststellen-L3 mit Feldpost-Nummer „L 36893“ (=FpA. 756 Verona)	☒	50,—
5787	SPANIEN-MARINESCHIFFSPPOST: 1938, frankierter Brief aus „VIGO 19.OCT.“ mit span. Zensur nach Deutschland, rückseitig mit offener Absenderangabe „...P.S. Deutschland, z. Zt. Gibraltar“, seltene Privatpost über die span. Post während des 13. Spanienverbandes	☒	80,—
5788	UDSSR: 1942, Feldpost-Streifband mit Normstempel „d 14.10.“ nach Torgau mit Absenderangabe „Russ.Redaktion“ mit Feldpost-Nummer „30952	☒	30,—

### Feldpostmarken

5789P	1940, „Rommel-Gedenblatt“ mit diversen Marken und Stempeln, gute Erhaltung, recht selten!	☒	150,—
5790P	Tunis-Päckchenmarke in ausgabetyppischer Zählung, tadellos ungebraucht, signiert Dr. Dub, Mi. für ** 700.-	5a *	120,—
5791P	Tunis-Päckchenmarke tadellos ungebraucht, Mi. 180,—	5a (*)	70,—
5792P	Tunis-Päckchenmarke in durchschnittlicher Erhaltung mit leichten Gebrauchsspuren und einer kleinen Eckbugspur am oberen rechten Eckzahn auf Briefstück mit Stempelform Nr. 5 „Bei der Feldpost eingeliefert“ in blau-violetter Farbe, gepr. Pickenpack und Fotoattest Gabisch BPP (2012), Mi. 900.-	5a △	200,—
5793FP	TUNIS-Marke a. gelbbraunem genetztem Papier, tadellos ungeb., ausführliches Fotoattest Müller BPP, Mi. 3200,- für **	5b *	600,—

**Alle Einzellöse und Atteste sind unter**  
**<http://www.reinhardfischeraktionen.de>**  
**farbig abgebildet!**



5747



5750



6032



5748



5926



6049



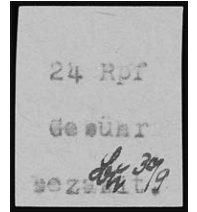
5758



6092



5893



5885



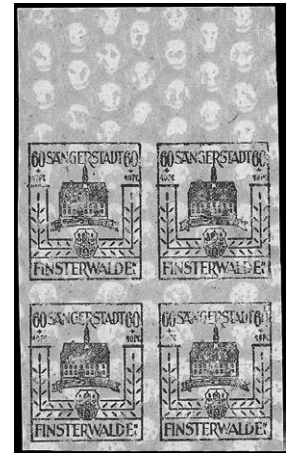
5749



5822



5751



5948



5869



5855



5813



5801



5927



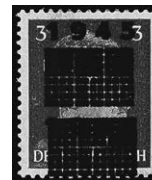
5928



6019



6078



6083



6084



6127



6193



6197



6241



6245



6258



6266



6392



6434



6435

EINZELLOSE

## Feldpostmarken

5794FP	Vukovar-Aufdruck tadellos postfrisch, Attest Pickenpack, Mi. 2000,—	6 **	800,—
5795FP	Vokvar-Aufdruck, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und leichter Falz- u. Fingerspur, sign. Raband, Horst Krause (HK) und Pickenpack BPP, Mi. 1.200.—	6 *	400,—
5796P	Insel Kreta gezähnt mit Feldpost-Normstempel vom 28.11., mit Falz repliziert auf stark fehlerhaftem Feldpostbrief nach Düsseldorf, Marke (Eckbug) etwas höher signiert Mogler BPP, Mi. für lose 350,—	7A ☉	100,—
5797FP	Insel Rhodos, gezähnte Luftpost-Zulassungsmarke mit Aufdruck „INSELPOST“, sauber gestempelt „FELDPOST b 12.12.44“ auf Briefstück, Fotoattest Petry BPP „Minimale transportbedingte Knitterspuren sind unter Berücksichtigung der historischen Begleitumstände nicht unüblich, im übrigen befindet sich die farbfrische und vollzähniige Zulassungsmarke in sehr guter Erhaltung.“	8A △	1350,—
5798FP	Agram, Luftfeldpost-Zulassungsmarke gezähnt, Aufdruck Platte II, tadellos postfrische Erhaltung, Fotoattest Petry BPP, Mi. 700.—	10AbII **	300,—
5799P	Agramer Aufdruck, Type II, tadellos gest., Fotoattest Petry BPP	10AbII ☉	250,—
5800	Agramer Aufdruck gezähnt, Ab Platte II, auf schönem Briefstück, der Befund Petry BPP bemerkt eine teilweise fleckige Zahnreihe und für den Stempel könne „derzeit“ keine Garantie übernommen werden (Marke ** teurer als gestempelt).	10AbII △	90,—
5801P	Agramer Aufdruck, gezähnt, Type bII, gest., FB Petry BPP, Marke echt, Stempel nicht prüfbar, „in sehr guter Erhaltung“ (die Marke ist ** teurer als gestempelt).	10AbII △	180,—
5802FP	<b>Agramer Aufdruck: Aufdruck schwarzblau, Platte I/1, tadellos gezähntes Exemplar mit vollständiger postfrischer Originalgummierung (auf dieser min. schwarze Fremdkörperhaftung), gepr. Pickenpack BPP und Fotoattest Petry BPP (2011): „Im übrigen befindet sich die farbfrische und vollzähniige Zulassungsmarke in einwandfreier Erhaltung. Gezähnte Feldpostpäckchen-Zulassungsmarken mit dem schwarzblauen „Agramer Aufdruck“ sind selten!“, Mi. 2.200.— sehr selten!</b>	10AdI/1 **	600,—
5803	Agramer Aufdruck auf Briefstück mit Bedarfsstempel, gepr. Rungas BPP, Mi. 70,—	10BbI △	30,—
5804FP	Agramer Aufdruck: doppelter Aufdruck der Platte I/3 in dunkelblau, postfrisch in sehr guter Erhaltung, leichte Farbabweichungen vorderseitig sind herstellungsbedingt und lt. Attest unbedeutend, ausführliches Fotoattest Mogler BPP, Mi. 400.—	10BbIDD **	160,—
5805FP	<b>Agramer Aufdruck: Aufdruck blau, doppelter kopfstehender Aufdruck von Platte I/3, tadellos durchstoßen, ein senkrechter Bug mit vorderseitigen leichten Farbabweichungen stört den guten Gesamteindruck in keinsten Weise, ausführliches Fotoattest Petry BPP (2010), Mi. 1.300.— - seltene Marke!</b>	10BbIDDKI/3 **	450,—
5806	Insel Leros durchstoßen (*), stark verwaschen und Bug, Lückenfüller	11Ba (*)	50,—
5807FP	Insel Leros: violett-schwarzer Handrollstempel-Aufdruck in Type IV, durchstoßen, Originalgummierung mit leicht verlaufener Stelle am rechten Markenrand, ausführliches Fotoattest Petry BPP (2011), Mi. für ** 700.—	11BaV *	170,—
5808FP	Insel Rhodos, Weihnachtsmarke mit Aufdruck in Type I, tadellos ungebraucht, gepr. Kruschke, Mi. für ** 300.—	12I *	75,—
5809FP	<b>Insel Rhodos, Weihnachtsmarke in Type I als Einzelfrankatur auf Brief von RODI 21.1.45 nach Prag, Marke in tadelloser Erhaltung, Umschlag mit den üblichen Unzulänglichkeiten, ausführliches Fotoattest Petry BPP, Mi. 1.700.— - sehr seltenes Stück dieser gesuchten Marke!</b>	12I ☒	600,—
5810FP	<b>Insel Rhodos, Weihnachtsmarke mit Aufdruck in Type II, tadellos postfrisch, Fotoattest Kruschke (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 800.—</b>	12II **	400,—
5811FP	Insel Rhodos, Weihnachtsmarke mit Aufdruck in Type III, tadellos ungebraucht, gepr. Kruschke, Mi. für ** 380.—	12III *	100,—
5812FP	<b>Insel Rhodos, Weihnachtsmarke mit Aufdruck in Type V, tadellos postfrisch, Fotoattest Kruschke (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 800.—</b>	12V **	400,—
5813P	U-Boot Hela, farbfrische Zulassungsmarke mit linkem Bogenrand, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgibt, gepr. Dr. Dub und Pickenpack BPP	13b (*)	150,—
5814FP	<b>U-Boot Hela tadellos ☉ Attest Gabisch BPP (2010) „echt ... Die Marke befindet sich in einer für diese Ausgabe guten Erhaltung.“ Mi. 2000,—</b>	13b ☉	800,—

### Wlassow-Armee

5815P	Wlassow-Ausgabe: 1943, 50 Kop. im kpl. postfrischen Originalbogen zu 50 Marken. Als kpl. Bogen selten angeboten. Bis auf kl. Antrennungen im Rand (rechte untere Ecke fehlt) in einwandfreier postfrischer Erhaltung.	50Kop. **	450,—
5816P	Wlassow-Armee, 1943, 10 Rubel Satzhöchstwert im kompletten tadellos postfrischen Bogen à 30 Stück. Als kompletter Bogen äußerst selten!	10Rbl. **	500,—

### Nationales Indien

5817P	1 A. - 1 R., gezähnt und geschnitten, 21 Werte komplett postfrisch, 1 R. in allen drei Farben und signiert, tadellose Erhaltung.	I/X A,B **	400,—
-------	--	------------	-------

### Propaganda im II. Weltkrieg

5818FP	1 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“ a, d - h, t tadellos gestempelt, selten!	10IV ☉	500,—
5819FP	2 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“, c - h, tadellos gestempelt, selten!	12IV ☉	500,—
5820FP	3 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“, c - h, tadellos gestempelt, selten!	14IV ☉	500,—
5821	6 und 12 Pf. Hitler ** gepr. Ludin BPP, Mi. 110,—	15/16 **	40,—
5822P	12 Pfg. Hitler, ungez. Probedruck von linkem Bogenrand, ungebr. ohne Gummi, gepr. Ludin BPP	16u Pr. (*)	120,—

### Kriegsflugblätter Ostfront

5823	POLOKZ, zweiseitiger Flugzettel: „Kessel_Kessel_Kessel (Zerschmetterung der Heeresgruppe Süd) Eure Rettung ist- die Russische Gefangenschaft!“ Zweisprachige Kurzform „Passiertext“, m.Dr.Verm. b. 245 hs 10/IV 4000, sehr interessantes Objekt! (Komplettfotos im Internet)		20,—
5824	Soldaten der 4., 14. und 197. I. D., lachsfarbener zweiseitiger Flugzettel (ca. 10x20 cm): Schlag auf Schlag - Die Katastrophe der Südfront steht vor der Tür! Druckvermerk hs. „A“ 1 hs. 7.1.44 5.000		30,—
5825	Vom 5 Juli bis zum 5. November..., zweiseitiger Flugzettel (ca. 10,5 x 10 cm): „...zerschlagen die Einheiten der Roten Armee 144 Divisionen des Feindes, darunter 28 Panzer- und mot.-Divisionen...Soldaten!...Setz Du den aussichtslosen Widerstand fort, Landser, so bist Du des Todes! Streck' die Waffen und Du bist gerettet!“, Druckvermerk 184 mit hs. Ergänzung 20/XI-43, 10000		30,—
5826	Tichanowa - eine gute Lehre, zweiseitiger Flugzettel (ca. 11,5 x 18 cm): „Soldaten des Gren. Rgt. 353 der 205. ID...bittere Lehre...kostete dem Gren. Rgt. 353 die Hälfte seines Bestandes...zur Hölle geworden. Morgen wird er zu Eurem Grab werden...“, zweisprachiger Passierschein mit Druckvermerk B. 252 und hs. Ergänzung 3/V, 5000		30,—
5827	Ein kurzer Schlag, zweiseitiger Flugzettel (ca. 12 x 18 cm): „Soldaten und Offiziere des Gren. Rgt. 353 der 205. ID im Raum von Tichanowa...Fast hundert Gefangene...10 russische Panzer T-34 waren durchgebrochen...Hier werdet Ihr keine Ruhe haben...“, Druckvermerk B. 253 mit hs. Ergänzung 5/V, 7000		30,—
5828	Wieder im Einsatz Soldaten der 24. ID, zweiseitiger Flugzettel (ca. 12 x 18,5 cm): „...Wißt Ihr, dass diese Sümpfe schon zum Grab Hunderter Soldaten der 205 ID wurden?...Fliegende Division...Fast 100 Soldaten der 205. ID haben vernünftig gehandelt...sich den Russen gefangen-zugeben!“, Druckvermerk B. 256 mit hs. Ergänzung 8/V, 6000		30,—

### Lagerpost Woldenberg

5829FP	1943, Kopernikus-Block, SST „Woldenberg 24.V.43“, tadellos, sign. Schmutz, tadellos, äußerst seltener Block!	SST	200,—
--------	--	-----	-------

### KZ-Post

5830	BUCHENWALD, Annahmeschein über Expressgut in das Lager mit ovalem Stempel „BOEHMISCH-TRÜBAU 25.VI.44“, Schein senkr. gefaltet	☒	50,—
5831	DACHAU, 1938 vorgedruckte, frankierte Karte nach Wien mit Lagerzensur, Gebrauchsspuren	☒	50,—

5832P	KZ Flossenbürg - Außenlager Krondorf-Sauberbrunn: 1943, frankierte Paketkarte aus PRAG 27.1.43 in das KZ Flossenbürg mit Weiterleitung und Aufkleber „SS-Sonderkommando Mattoni A.G. Krondorf-Warta Sudetn.“, Formular und 1 Wert mit starken Eckbügen. Das Außenlager Krondorf war das erste Lager in Sudetenland und hatte bis zu 120 Häftlinge, die Mattoni A.G. war im Besitz der SS, seltenes Belegstück! . . . . .	☒	80,—
5833P	KZ Flossenbürg: 1944, frankierte Dringend-Paketkarte aus KÖNIGSHOF 30.V.44 mit augenscheinlich falscher Adresse und Aufkleber „Konzentrationslager FLOSSENBÜRG b. Weiden Oberpfalz“ . . . . .	☒	40,—
5834P	WESTARBEITER LAGER: 1943, „Überbringer.....Lagerführer Königsborn“, violetter Ra4 rückseitig auf Auslandsbrief eines frz. Arbeiters mit 25 Pfg. Hitler aus BIEBRITZ 31.12.43 mit OKW-Zensur nach Calais, rückseitig Absenderangabe „....Westarbeiter Lager Stube 20 Königsborn bei Magdeburg...“, Umschlag mit Stockflecken. . . . .	☒	40,—

## LOKALAUSGABEN

### Arnsberg

5835	6 Pf. Notganzsache, blanko gest., tadellose Erhaltung. . . . .	P04 ☒	50,—
5836	6 Pfg. Postamtsausgabe-Ganzsachenkarte, ungebraucht, Pracht, 180,- . . . . .	P789 ☒	70,—

### Apolda

5837	5 Pf. grün, ungez. im waager Paar a. Briefstück, Gefälligkeitsgestempelt „Apolda-b 24.9.45 11-12V“ . . . . .	1IU △	50,—
5838	5 Pf. grün, Type Ib a. Ortssammlerkarte, s/w-Ansicht Apolda „Weimarsche Straße“, tadellos . . . . .	1lb ☒	30,—
5839	6 Pfg Freimarke ungezähnt, etwas verschnitten aus der linken oberen Bogenecke auf Kabinettbriefstück, u.a. signiert Zierer BPP . . . . .	2U △	40,—

### Bad Gottleuba

5840	12 Pf. Hitler mit Stadtsiegelaufdruck a. Brief vom 17.6.45 nach Pirna, gute Erhaltung, gepr. Zierer BPP . . . . .	8 ☒	90,—
5841	12 Pf. u. 42 Pf. Hitler mit Stadtsiegelaufdruck a. überfrankiertem Brief, vermutlich auch nachbeschriftetem Brief mit Abstempelung vom 20.6.45 . . . . .	8,16 ☒	40,—

### Bad Nauheim

5842P	80 - 140 Pfg, jeder Wert als EF bzw. mit Zus.-Frank. 4 Pfg AM-Post auf philatel. R-Briefen. Jeder Wert mit dem PF „E“ statt „F“ in Pfennig, jeder Beleg rücks. mit dem Ank.-Stpl. des Ortes Steinfurt über Bad Nauheim „Rosenkulturen“, Mi. schon für die losen Marken 1500,— . . . . .	4/8III ☒	300,—
5843	80 Pfg. Postverschlusszettel in Type I auf weißem Papier im waagerechten Paar, rechte Marke mit Plattenfehler „D von Bad unten mit Schwarte“, postfrische Kabinett-Einheit . . . . .	4ly,4lyll **	75,—
5844	80, 84 und 140Pfg. Gebührenzettel, dazu 80 Pf. mit Plattenfehler V (Kringel) dieser gepr. Zierer BPP, postfr. . . . .	ex4/8 **	50,—
5845	Gebührenzettel ohne 104 Pf. je auf tadellosem Briefstück, verschiedene Typen, Mi. 360,- . . . . .	ex4/8 △	60,—
5846	80 Pfg. Postverschlusszettel in Type I auf grauem Papier mit Plattenfehler „E statt F in Pfennig“ und Zufrankatur auf Einschreibe-Brief von BAD NAUHEIM 25.3.46 nach Steinfurt mit Ankunftsstempel, doppelt signiert Sturm und Zierer BPP, lose 300,- . . . . .	4lxIII ☒	110,—
5847	80 Pfg. Postverschlusszettel in Type II auf grauem Papier mit Plattenfehler „E statt F in Pfennig“, postfrisches Kabinettstück, signiert . . . . .	4llxIII **	50,—
5848	80 Pfg. Gebührenzettel (Plattenfehler III) mit 4 Pfg. Zusatzfrankatur a. R-☒, gepr. Zierer (450,-) . . . . .	4llx ☒	100,—
5849	84 Pf. Postverschlusszettel mit 12 Pf. Zusatzfrankatur a. Eilboten-Orts-Brief . . . . .	5ll,u.a. ☒	45,—
5850	84 Pfg. Postverschlusszettel in Type I auf grauem Papier mit Plattenfehler „Kringel über der Löwenzunge“ und Zufrankatur auf Einschreibe-Brief von BAD NAUHEIM 25.3.56 nach Steinfurt mit Ankunftsstempel, doppelt signiert Zierer BPP, lose 300,- . . . . .	5lxV ☒	110,—
5851	84 Pfg. Postverschlusszettel in Type II auf grauem Papier, waagerechter 3er-Streifen in postfrischer Kabinett-Erhaltung, signiert . . . . .	5llx(3) **	45,—
5852	104 Pfg. Postverschlusszettel mit Fehlfarbe violett auf Kabinett-Umschlag, lose 280,- . . . . .	6F ☒	100,—
5853	104 Pfg. Postverschlusszettel in Type I auf weißem Glanzpapier, postfrisches Prachtstück (rückseitig kleine Bleistiftnotierung), signiert Sturm JBG . . . . .	6lyz **	130,—
5854	108 Pfg. Postverschlusszettel in Type I auf weißem Glanzpapier, ungebrauchtes Prachtstück, unten mit Gummiflecken . . . . .	6lyz *	80,—
5855P	140 Pfg Postverschlusszettel, Type I auf grauem Glanzpapier, postfrisches Prachtstück mit minimalem Eckbug, rückseitig leichte Bleistiftnummer, sonst unsigniert, Mi. 450,- . . . . .	7lxz **	100,—
5856	108 Pfg Postverschlusszettel, Type I auf grauem Glanzpapier, ungebrauchtes Kabinettstück, doppelt signiert, Mi. 450,- . . . . .	7lxz *	60,—
5857	108 Pfg Postverschlusszettel, Type I auf grauem Glanzpapier, bis auf Fingerabdruck postfrisches Kabinettstück, doppelt signiert Sturm, Mi. 450,- . . . . .	7lxz **	100,—
5858	104 Pfg Postverschlusszettel in Type II auf grauem Papier mit Plattenfehler „E statt F in Pfennig“, postfrisch Pracht, signiert . . . . .	7llxIII **	45,—
5859	140 Pf. Postverschlusszettel mit Plattenfehler IV (D mit Scharte), 17 Pf. Zusatzfrankatur a. nichtgelaufenem Eilboten-Orts-Brief, entsprechend gepr. Zierer BPP . . . . .	8ll/IV ☒	90,—
5860	140 Pfg. Gebührenzettel als EF auf R-☒, rs. Ankunftsstempel (450,-) . . . . .	8llx ☒	100,—
5861	140 Pf. bräunlichrot Type I mit Plattenfehler III, postfr. . . . .	8lxIII **	40,—
5862	140 Pfg. Postverschlusszettel in Type II auf grauem Papier mit Plattenfehler „E statt F in Pfennig“, postfrisches Kabinettstück . . . . .	8llxIII **	50,—
5863	140 Pfg. Postverschlusszettel in Type II auf grauem Papier mit Plattenfehler „Kringel über Löwenzunge“, postfrisches Kabinettstück, signiert Zierer BPP . . . . .	8llxV **	50,—
5864	1945, 2 Briefe mit Postfreistempel aus BAD NAUHEIM vom 30.10. und 31.10, jeweils mit Zensur . . . . .	☒	40,—

### Bad Saarow

5865	15 Pf. Gebührenzettel a. Brief vom 9.8.45 nach Fürstenwalde (Paeplow), Beförderungsspuren u. gefaltet . . . . .	2l ☒	100,—
5866	8 Pf. Gebührenzettel a. Sammlerortsbrief vom 23.8.45. . . . .	5 ☒	40,—

### Barsinghausen

5867	20 Pfg Hitler, Aufdruck drei Balken, mit Stempel von Barsinghausen, oben etwas uneben gezähnt, Mi. 200.- . . . .	7ll ☉	30,—
5868	3 Pf. senkrecht Paar mit zwei bzw. drei Balken tadellos postfrisch, gepr. Zierer, Mi. 150,— . . . . .	SZd2 **	65,—
5869P	3 Pfg bis 20 Pfg Hitler mit Überdruck je im senkrechten Zusammendruck mit Aufdruck Type I (oben) und Type II (unten), 12 Pfg Marke 1 Wert Anhaftung, Mi. 1.625 (SZd6 mit halben ** Preis berechnet) . . . . .	SZd2/7 **/*	350,—

### Cottbus

5870	3 Pfg waagerecht ungezähnt, postfrischer Kabinett-Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, 1 Wert mit kleiner Haftstelle, signiert, Mi. 100,- . . . . .	2Uzw **	30,—
5871	25 + 12 Pfg Probedruck in Farbe smaragdgrün, unten links kleiner Wasserfleck, sonst postfrisches Prachtstück! Mi. 250,- für ** . . . . .	11P *	30,—
5872	5+2,50 M Wiederaufbau, ungezähnt mit rechtem Seitenrand, tadellos postfrisch, signiert Dr. Oertel, Mi. 40,- . . . . .	20wU **	Gebot

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

## Falkensee

5873	3 Pfg + 2,50 Mk Tag der Briefmarke mit Aufdruckfehler „alter Zuschlagsbetrag nicht gestrichen“, postfrisches Kabinettstück aus der rechten oberen Bogenecke, Mi. 100,-	26I **	30,—
5874	25+10 RM Tag der Briefmarke 10.1.1946, tadello postfrischer rechter unterer Eckrand-Viererblock mit den Plattenfehlern I, VI u. VII, Michelwert 129,- ++	34(4) **	40,—

### Dessau

5875	6 bis 12 Pfg Spendenmarken, kopfstehender Aufdruck „Dessau“, gezähnt, postfrischer Oberrandsatz, 42 Pfg rechts kleiner Spalt, Mi. 180,-	I/III A K **	30,—
5876	Spendenmarken ungezähnt a. Wiederaufbau-Gedenkblatt, Mi. 75,-	I/IIIB ☒	25,—
5877	6 Pfg bis 42 Pfg gezähnt mit kopfstehendem Aufdruck, 3 Kabinett-Werte auf entsprechendem rosafarbigem Gedenkblatt mit Tagesstempel, Mi. 160,-	I/IIIK △	50,—
5878	6 Pfg bis 42 Pfg gezähnt mit kopfstehendem Aufdruck, kompletter Satz auf Kabinett-Gedenkblatt mit Stempel DESSAU 30.4.46, Mi. 160,-	I/IIIAK △	50,—
5879	Wiederaufbau ungezähnt, tadello postfr. u. a. Gedenkblatt	I/IIIB **/☒	60,—

### Eckartsberga

5880P	6 Pfg Gebührenzettel ohne Signum auf beidseitig gedrucktem Papier, ungebrauchtes Prachtstück (etwas unfrisch), doppelt signiert Zierer BPP - in dieser Form nicht im Katalog!	1(III) (*)	170,—
5881	6 Pf. Gebührenzettel a. kleinem Briefstück	1aI △	65,—
5882	6 Rpf Gebührenzettel, Signum Bu, als EF auf philatelistischer Postkarte mit Stempeldatum vom 18.9.45 nach Halle/S., rücks. Falzreste, sign. Försterling	1aI ☒	50,—
5883	12 Pf. Gebührenzettel a. tadellosem Briefstück	2I △	45,—
5884	12 Pf. Gebührenzettel a. Brief vom 31.8.45 an K. Zirkenbach nach Halle, gepr. Zierer BPP	2I ☒	50,—
5885P	24 Pf. Gebührenzettel, tadello postfr. ohne Gummi, wie verausgabt, gepr. Zierer BPP	3I (*)	150,—
5886P	24 Pfg. Etikette, gest. 7.9.45, gepr. Sturm (600,-)	3I △	130,—
5887P	24 Rpf Gebührenzettel, Signum Bu, als EF auf philatelistischem Brief mit Stempeldatum vom 7.9.45 nach Halle/S., rücks. Falzreste, sign. Försterling	3I ☒	120,—
5888P	12 Pf. Gebührenzettel in MiF mit 24 Pf. Gebührenzettel a. Sammler-R-Karte nach Berlin (Dahmann), Ank.-Stpl.	3I,2I ☒	200,—

### Eilenburg

5889	42+28 Pf. mit beiden Aufdrucktypen als portoger. MeF a. R.-Brief vom 25.6.46 von Chemnitz nach Mühlhausen/Thür., rs. Ank.Stpl., seltener Beleg, da Marken in der Provinz Sachsen ohne Frankaturkraft	III ☒	100,—
5890	12 Pfg ungezähnt mit schrägem und waagerechtem Aufdruck im waagerechten postfrischen Kabinettpaar, Mi. 350,-	WZdIIB **	120,—

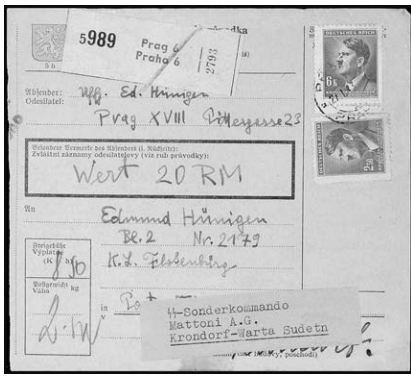
### Falkensee

5891	5 bis 30 Pfg Ortswappen in waager. Zwischenstegpaaren, tadello postfrisch, Mi. 360,-	1/6 ZW **	90,—
5892	5 Pfg Ortswappen, Viererblock mit zwei senkr. Paar in a/b-Farbe, tadello postfrisch, Mi. 160,-	1a/b(2) **	40,—
5893P	6 Pfg bis 30 Pfg Ortswappen ungezähnt, 5 postfrische Kabinettstücke aus der rechten oberen Bogenecke (dort zum Teil mit Haftstelle), unsigniert	2/6U **	30,—
5894	6 Pfg bis 30 Pfg Ortswappen ungezähnt, 5 Werte jeweils im postfrischen Kabinett-Viererblock, Mi. 400,-	2/6U(4) **	110,—
5895	6 Pfg Ortswappen, Viererblock mit zwei senkr. Paar in a/b-Farbe, tadello postfrisch, Mi. 160,-	2a/b(2) **	40,—
5896	6 Pfg bis 30 Pfg Ortswappen ungezähnt, 5 postfrische Kabinettstücke, Mi. 100,-	2/6U **	30,—
5897	20 Pfg grün ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, Mi. 75,-	5FIU **	30,—
5898	20 Pfg. grün ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, unsigniert	5FIU **	25,—
5899	20 Pfg hellblau im waagerechten Zwischensteegpaar, 2 postfrische Kabinetteinheiten im Block	5bWZ(2) **	40,—
5900	30 Pfg orangegelb im waagerechten Zwischensteegpaar, 2 postfrische Kabinetteinheiten im Block	5bWZ(2) **	35,—

### Fredersdorf

5901	6 Pf. Ganzsache mit Petschaftsaufdruck, blanco, klare Notstempelentwertung (Dienststempel mit entferntem Hakenkreuz), tadellose Erhaltung, gepr. Harder BPP	P314II ☒	40,—
5902	6 Pf. Not-Ganzsache a. Formblatt ohne Druckvermerk, blanco, gest. 4.11.45, oben kleiner Einriss ansonsten tadello, selten!	P02 ☒	30,—
5903	5 Pf. - XII Pf. Etiketten, je im zentr. gest. 4er-Block a. Briefstück, gepr. Zierer BPP	Sp101/4bx △	60,—
5904	6 Pf. Etikett mit Signum a. Blanco-Karte, Notstempelentwertung vom 23.6.45, tadello	Sp102b ☒	30,—
5905	XII Pf. Etikett a. überfrankiertem Orts-Sammler-Brief, Dienstsiegelentwertung mit Datumseinzeiler „11. Juli 1945“, FA Harder BPP	Sp104 ☒	30,—
5906	8 Pf. Etikett a. Ortsbrief vom 16.10.45 mit nebengesetztem Gebührbezahlt-Stpl., Umschlag möglicherweise nachbeschriftet, Marken u.Stpl. echt, Befund Harder BPP	Sp106 ☒	20,—
5907	5 Pf. Etikett, Aufdruck bläulichviolett statt rot, tadelloses Briefstück	Sp161FI △	40,—
5908	6 Pfg Klebe-Etikette, Rahmen 43x31,5 mm ohne Signum mit Abart „Wertziffern seitlich“, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert Zierer BPP, Mi. 200,- für **	Sp171FI *	40,—
5909	R.-Brief-Vorderseite, frankiert mit Sp 170F, Sp173, Sp101/4xb, tadellose Erhaltung, Markenwert 318,-€	Sp173,u.a. △	80,—
5910	XII Pf. Etikett mit Wertziffer oben tadello auf Briefstück, gepr. Zierer BPP, Mi. 170,—	Sp201FI △	65,—
5911	8 Pf. Etikette, Briefstück	Sp203 △	40,—
5912	XII Pf. Etikett als EF auf Brief vom 24.9.45 nach Berlin, tadello mit min. Beförderungsspuren	Sp208 ☒	60,—
5913	5 Pf. - 30 Pf. Etiketten, je a. tadellosem Briefstück	Sp231/35 △	35,—
5914P	6 Pfg bis 30 Pfg Klebe-Etiketten, Rahmengröße 38x28 mm mit kleinen Wertziffern oben, kompletter Kabinett-Satz auf 3 Briefstücken, signiert Zierer BPP, Stempel wohl nicht zeitgerecht	Sp246/50 △	180,—
5915	30 Pf. Etikett mit kleinen Wertziffern (Sp250) und 5 Pf. - 12 Pf. (Sp231/34) a. Blankokarte, Mi. 360,-	Sp250,u.a. △	80,—
5916	6 Pf. Hitler, blauviolett im waager. Paar mit Petschaftsaufdruck, portoger. Brief nach Berlin, Absender Emil Torgow, postalische Beförderung nicht nachweisbar, tadello, FA Harder BPP	5a ☒	50,—
5917	6 Pf. blauviolett und 12 Pf. (3) Hitler mit Petschaftssiegel, portoger. R.-Brief nach Berlin, nebengesetzter Gebührbezahlt-Stpl., rs. Ank.-Stpl., rs. Umschlagklappe beschädigt, ansonsten tadellose Erhaltung, FA Harder BPP „echt und einwandfrei“	5b,8(3) ☒	80,—
5918	12 Pf. Hitler, Petschaftsaufdruck, Brief vom 9.8.45 an Johannes Heesters nach Berlin-Grunewald, tadellose Erhaltung, FA Harder BPP	8 ☒	50,—
5919	12 Pfg. Volkssturm mit Petschaft-Siegelabdruck auf Kabinettbriefstück, signiert Zierer BPP	26 △	40,—
5920FP	12 Pfg Inflationsmarke mit bläulichviolettem Petschaftsaufdruck „F.M“ auf Bedarfsbrief (leichte Spuren, unten kl. Einriss) als Einzelfrankatur von „BERLIN O 34 22.12.45“ (fremdverwendet in Berlin) nach Cuxhaven-Stickenbüttel, Fotoattest Harder BPP (2013) welches die einwandfreie Erhaltung sowie die bedarfsmäßige Verwendung des Beleges ausführlich erklärt, sehr interessantes Stück!	68 ☒	150,—
5921P	6 Pfg Etikettenmarke in Rahmengröße 14 x 9,5 mm mit Signum „Ri“(chter) auf Selgimann-Karte als Einzelfrankatur, ausführlicher Fotobefund Harder BPP (2013) welches auch den Umstand und die fragile Bedarfsverwendung der sog. Selgimann-Karten erklärt, darüber hinaus einwandfreie Erhaltung	Sp102bx ☒	50,—
5922FP	6 Pfg Etikettenmarke mit Rahmengröße 18 x 25mm als portogerechte MeF zu sieben Exemplaren auf eingeschriebenem Dambon-Brief nach Berlin, ein Wert mit stumpfen Zahn - alle anderen tadello erhalten, ausführliches Fotoattest Harder BPP (2013), Mi. wertet für sieben Einzelmarken bereits 710,-	Sp206(7) ☒	250,—
5923	Oldenburg mit Petschaftsaufdruck gest. a. Blanco-Karte, tadello	F907 △	40,—
5924P	SA/SS mit Petschaftsaufdruck a. Blancoumschlag, tadello, Mi. 500,-	F909/10 △	120,—





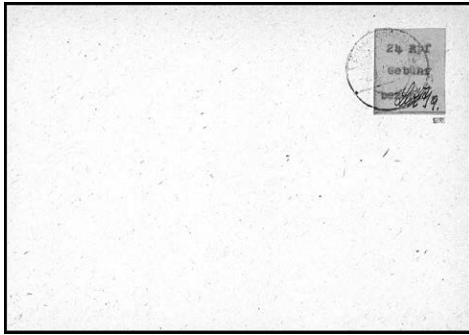
5832 80,—



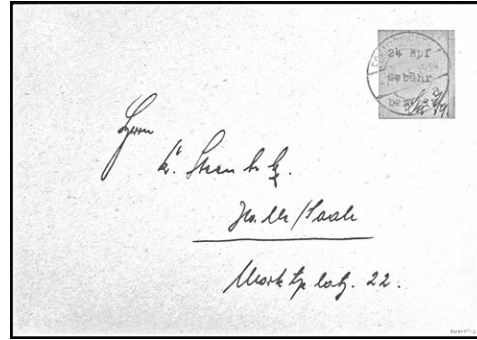
5833 40,—



5842 300,—



5886 130,—



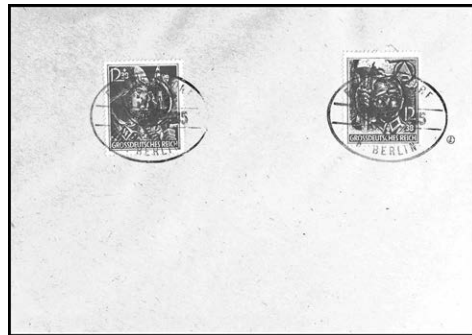
5887 120,—



5888 200,—



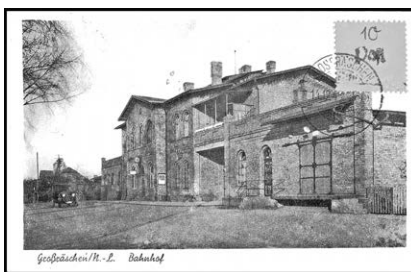
5921 50,—



5924 120,—



6054 50,—



6023 90,—



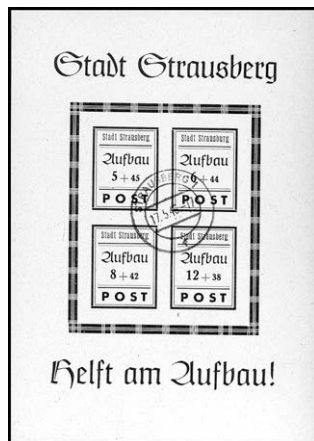
6056 80,—



6091 120,—



6033 90,—



6158 200,—



6186 80,—

EINZELLESE

## Finsterwalde

5925	12 Pfg Hitler im Stichtiefdruck im Kehrdruk-Zwischensteg-Zusammendruck, 2x im Block auf Kabinett-Briefstück, jede Marke doppelt signiert Zierer BPP, sehr seltenes Stück, Katalogwert nur für die losen Marken schon 1040,-!	KZ41 $\Delta$	340,—
5926P	3 Pfg. - 50 Pfg. Behördenpostmarken, kpl. Satz mit 12 Werten, tadellos postfr., sign. Sturm	FD132/77 **	280,—
5927P	3 Pf. - 50 Pf. Behördenpostmarken (12 Werte/ohne FD168) mit FM-Aufdruck, je zu 4 Werten a. 3 tadellosen Briefstücken, sign. Sturm	FD132/77 $\Delta$	300,—
5928P	1 Pfg. - 40 Pfg. Parteipostmarken, kpl. Satz, tadellos postfr., sign. Sturm, selten!	FD155/65 **	300,—

## Frankenberg

5929	12 Pf. Volkssolidarität a. Karte nach Meerane mit Ersttagsstempel, tadellos	1 FDC	40,—
------	---	-------	------

## Finsterwalde

5930	3 bis 60 Pfg Wiederaufbau, überkpl. Satz inkl. der 5 u. 30 Pfg-Marke in a- und b-Farbe auf 16 Luxus-Briefstücken, Mi. 75,- +	1/12 $\Delta$	20,—
<b>5931FP</b>	<b>3 Pfg + 2 Pfg Wiederaufbau, kpl. Bogen zu 50 Werten, durch einen Fehler beim Druck sind Felder mehr oder weniger unbedruckt, der Druck dieser 21 Felder erfolgte auf einem grünen Kontrollzettel, tadellose Erhaltung, Fotoattest Arenz BPP, spektakuläre Abart und Vermutlich UNIKAT!</b>	<b>1at **</b>	<b>1000,—</b>
5932	4 Pfg Freimarke auf gestrichenem Papier, gestempeltes Kabinettstück, signiert, Mi. 110,-	2z $\odot$	30,—
5933	4 Pfg. auf gestrichenem Papier, gestempeltes Prachtstück	2z $\odot$	35,—
5934	4 Pfg Freimarke auf gestrichenem Papier, Kabinettstück Briefstück, Mi. 110,-	2z $\Delta$	35,—
5935	4 Pfg Freimarke auf gestrichenem Papier, ungebrauchtes Kabinettstück mit Oberrand ohne Gummi, Mi. 80,-	2zOR (*)	30,—
5936	3 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrischer waagerechter Kabinett-4er-Streifen, dekorative Einheit!, Mi. 140,-	3G(4) **	30,—
5937	8 Pfg mit vierseitiger, schwarzer Versuchszeichnung, gestempeltes Kabinettstück, signiert Sturm	5aVbll $\odot$	25,—
5938	8+7 Pf. dunkelblauviolett, tadellos postfr., Mi. 180,-	5b **	45,—
5939	8 Pfg Freimarke mit scharfer Versuchszeichnung, 1x senkrechte gezähnt, 1x vierseitig gezähnt, 2 postfrische Kabinettstücke	5aVall,5aVbll **	40,—
5940	8 Pfg. orange mit Versuchszeichnung, vierseitig gezähnt mit stumpfer und schwarzer Zählung, 2 postfrische Prachtstücke, 1mal signiert Zierer BPP	5aVbl,5aVbll **	40,—
5941	30 Pfg schwärzlichmaragdgrün, 9 postfrische Kabinettstücke, dabei 2x im Viererblock (1x signiert Zierer BPP), Mi. 90,-	9b **	20,—
5942	40 Pfg im waagerechten Paar mit dekorativem Abklatsch auf der Gummiseite, postfrisch, signiert Zierer BPP	10(2) **	20,—
5943	40 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrischer Kabinett-Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, dekorative Einheit!, Mi. 160,-	10G(4) **	65,—
5944	40 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrischer Kabinett-Viererblock, Mi. 160,-	10G(4) **	50,—
5945	40+35 Pf. im Kehrdrukpaar und 5 Pf. Zusatzfrankatur a. überfrankiertem Orts-R.-Brief vom 28.3.45, rs. Ank.-Stpl.	10K $\boxtimes$	80,—
5946	42 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrischer Kabinett-Viererblock mit Oberrand, dekorative Einheit! Mi. 160,-	11G(4) **	50,—
5947	40 Pfg und 60 Pfg Wiederaufbau mit Druck auf der Gummiseite, 2 postfrische Kabinettstücke, Mi. 80,-	11G/12G **	25,—
5948P	60 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrischer Kabinett-Viererblock mit Oberrand, dekorative Einheit!	12G(4) **	50,—
5949	60 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrischer Kabinett-Viererblock, Mi. 160,-	12G(4) **	50,—
5950	60 Pfg schwärzlichviolett-purpurn auf gestrichenem Papier, ungebrauchtes Kabinettstück ohne Gummi, wie verausgabt, Mi. 100,—	12z (*)	40,—

## Glauchau

5951	10 a. 3 Pfg bis 80 Pfg Hitler mit Aufdruck, kpl. Satz auf 18 tadellosen Briefstücken, durchgängig gestempelt „HOHENSTEIN-ERNSTHAL 07.7.45“, Mi. 120,- +	1/18 $\Delta$	60,—
5952	Hitleraufdruck, kpl. mit 10 Pf. Stahlstich, postfr., gepr. Zierer BPP/Findeisen BPP	1/19 **	65,—
5953	Hitleraufdruck, kpl. je a. Briefstück, dazu 10 Pf. Stahlstichmarke, gest.	1/19 $\Delta$	60,—
5954	25 auf 6 Pfg Hitler, postfrischer Kabinett-Viererblock mit stark nach oben verschobenen Aufdruck, dekorative Einheit!	5b(4) **	80,—
5955	6 Pfg. lebhaftviolett mit doppeltem Aufdruck, postfrisches Kabinettstück, doppelt signiert Sturm	5bDD **	20,—
5956	15 auf 6 Pf. violett, waager. Paar mit Dreifachaufdruck, tadelloses Briefstück, gepr. Sturm, Mi. 260,-	5bDDD $\Delta$	80,—
5957	15 a. 6 Pf. und 30 Pf. je im senkrechten Paar mit stark verschobenem Aufdruck a. R.-Brief nach Meißen vom 26.7.45, rs. Ank.-Stpl., Beförderungsspuren	5b,14 $\boxtimes$	50,—
5958	25 auf 12 Pfg Hitler, postfrischer Kabinett-Viererblock mit stark nach oben verschobenen Aufdruck (Kreis unten stehenden, bzw. ohne!), dekorative Einheit!	7(4) **	80,—
5959	12 Pfg Hitler im waagerechten Paar mit Doppelaufdruck (zweiter Aufdruck stark nach links oben verschoben) auf Kabinett-Briefstück, doppelt signiert Zierer BPP	7DD(2) $\Delta$	80,—
5960	25 a. 42 Pf. grün, senkr. Paar mit Doppelaufdruck, tadelloses Briefstück, gepr. Sturm	12DD $\Delta$	50,—
5961	25 auf 42 Pfg Hitler im waagerechten Paar auf Kabinett-Briefstück, linke Marke mit zweitem Teilabdruck (stark nach links verschoben), doppelt signiert Zierer BPP	12DD,12 $\Delta$	40,—
5962	40 Pfg Hitler mit doppeltem Aufdruck, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert Findeisen BPP, Mi. 130,- für **	15DD *	20,—
5963	10 a. 10 Pfg Hitler, Stichtiefdruck, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Sturm JBG, Mi. 60,-	19 **	20,—
5964	10 auf 10 Pfg Hitler mit Doppelaufdruck (stark zur Seite „gedreht“), postfrisches Kabinettstück, signiert Dr. Penning BPP	19DD **	50,—
5965	15 auf 3, 4, 5, 6 u. 12 Pfg Partei-Dienstmarken, fünf Luxus-Briefstücke, gepr. Zierer BPP, Mi. 123,-	ex21/26 $\Delta$	40,—
5966	15 auf 3 Pfg Partei-Dienstmarke, in guter y-Variante mit waager. Gummiriffelung, tadellos postfrisch, links mit Bogenrand, gepr. Sturm, Mi. 100,-	21y **	25,—
5967	15 a. 4 Pf. und 15 a. 30 Pf. als MiF a. Sammler-Brief von Waldenburg nach Niederlungwitz, gepr. Dr. Dub	22,28 $\boxtimes$	70,—
5968	10 Pf. und 12 Pf. Stahlstichmarken mit Aufdruck, postfr., gepr. Busch BPP	26/27ND **	60,—
5969	3, 5, 6, 12 Pf. Behördenpostmarken mit Aufdruck, dazu Briefstück mit Mi. 26, 32, teils sign., Mi. 203,-	30,u.a. $\odot/\Delta$	50,—
<b>5970FP</b>	<b>Behördenpostmarken mit Aufdruck, kpl. Satz, dabei Mi. 35 mit seltenem Aufdruckfehler X (+60%), tadellos postfr., FA Zierer BPP, Mi. 5000,-</b>	<b>30/42 **</b>	<b>1450,—</b>
5971	25 auf 6 Pfg grün Behörden-Dienstmarke mit Aufdruckfehler „r in Kreis mit abweichendem Fuß“, postfrisches Kabinettstück, gepr. Dr. Penning BPP, Mi. 96,-	32XI **	25,—
5972	6 Pfg Behörden-Dienstmarke schwarzgrün mit Aufdruck im postfrischen Kabinett-Viererblock, dabei rechte obere Marke mit Aufdruckfehler „2 mit spitzem Fuß“, signiert Sturm, Mi. 276,-	32X,32(3) **	70,—
5973	25 auf 8 Pfg. Behörden-Dienstmarke im senkrechten postfrischen Prachtstück, untere Marke mit Aufdruckfehler „2 der linken Wertangabe 25 mit spitzem Fuß“, doppelt signiert Zierer BPP	34X,34 **	80,—
5974P	1 Pfg bis 12 Pfg Hitler mit Metallstempelaufdruck, kompletter postfrischer Kabinettsatz, signiert Richter, Mi. 150,-	I/VI **	45,—
5975	Nachläufer kpl., tadellos postfr. gepr. Zierer BPP	I/VI **	65,—

## Görlitz

5976	5 Pf. Wappen, postfr. Originalbogen, leicht angetrennt, 1 Wert gehalten.	1 **	30,—
5977	5 - 12 Pf. Stadtwappen mit Mi. 12b mit Plattenfehler I und waager. Paar 6 Pf. Ostsachsen mit vollem Mittelstück (Mi. 62aul) a. R.-Brief nach Dresden (Fensterumschlag), rs. Ank.-Stpl.	1/4l,u.a. $\boxtimes$	60,—
5978	5 Pfg Freimarke im postfrischen Kleinbogen mit 10 Werten, rechts angetrennt und oben mit Beschriftung, sonst einwandfrei!, Mi. 200,-	1Klb **	50,—
5979	5 Pfg ungezähnt, postfrisches Prachtstück mit leichter Gummitönung, Mi. 120,-	1U **	30,—
5980	5 Pfg Freimarke links ungezähnt, 2x im postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, leider rückseitig mit Stockflecken, bildseitig Pracht, Katalogwert für postfrisch 360,-	1UI(2) **	40,—
5981	6 Pfg Freimarke im postfrischen waagerechten 3er-Streifen mit Zahnungsabart „doppelte senkrechte Zahnung oben“, dekorativ!	2(3) **	40,—

5982	8 Pf. Wappen im postfr. Kleinbogen, tadellos	3 **	50,—
5983	8 Pfg Freimarke im postfrischen Kleinbogen mit kleiner Randbeschriftung, etwas angetrennt und rückseitig im Rand mit Haftstelle, Marken einwandfrei! Mi. 200,-	3Klb **	40,—
5984	8 Pfg ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, signiert, Mi. 130,-	3U **	40,—
5985	12 Pf. dunkelrötlichkarmin, EF a. Ortsbrief mit blauem Zweizeiler „ZENSUR POSTAMT GÖRLITZ“, tadellos	4b ☒	50,—
5986	6 Pfg und 12 Pfg mit Spargummierung (kleine Kreise), 2 postfrische Kabinettstücke, Mi. 124,-	6y/8y **	40,—
5987	8 Pf. Spargummi im 4er-Block, dabei 2mal Plattenfehler I und 12 Pf. mit Spargummi x im 4er-Block, dazu 1 Wert mit Spargummi y, alle tadellos postfr.	7x,8xy **	50,—
5988	12 Pf. karmin, postfr. Kleinbogen, tadellos	8x **	60,—
5989	12 Pfg mit Spargummi, kleine Kreise, postfrischer Kabinett-Viererbogen mit linkem Rand, Mi. 96,-	8y(4) **	30,—
5990	6 Pfg. rotviolett mit geriffelter Gummierung, postfrisches Kabinettstück, signiert Zierer BPP	10by **	25,—
5991	8 Pf. und 12 Pf. im kpl. Kleinbogen, letzterer angetrennt, postfr.	11/12 **	45,—
5992	5 Pfg bis 12 Pfg Freimarken auf gelblichem Papier, kompletter postfrischer Bogensatz β 20 Werten, im Rand mit Falz, Marken einwandfrei, Mi. 200,-	13/16/16 (20) **	50,—
5993	6 Pfg ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, unsigniert, Mi. 150,-	14U **	50,—
5994	12 Pfg Freimark dunkelrosarot im kompletten postfrischen Bogen mit 20 Marken (teils stark angetrennt), dabei 4x mit Plattenfehler I (Komplettfotos im Internet)	16(4),16(16) **	20,—

## Großräschen

5995	15 Pfg Nachnahme-Zettel, Type I (links ungezähnt, Randstück) auf Kabinett-Briefstück, signiert Zierer BPP, Mi. 300,-	V2AI △	70,—
5996FP	10 Pfg Gebührentzettel, unbekannte Inschrift, postfrisch mit min. Knitterspur, Fotokurzbefund Kunz BPP, Mi. 500,- - selten!	V4a **	100,—
5997	3 bis 60 Pfg Gebührenmarken, kpl. auf Satz-R-Brief von „GROSSRÄCHEN 18.12.45“ nach Berlin (Ankstpl), Kuvert leichte senkr. Faltspur in der Mitte	1/12 ☒	22,—
5998	4 portoger. Briefe, davon 2mal Einschreiben, alle klar entwertet mit Notstempel Type f „ vom 7.11. bzw. 13.11.45, tadellose Erhaltung, Stempelzuschlag je Brief 75,-	ex2/10 ☒	80,—
5999	6 Pfg. Gebührentzettel im senkrechten Paar auf Fensterbrief mit Notstempel Grube Ilse + L1 Gebühr bezahlt und Datums-L1 vom 19.9.45 sowie L2 „Zurück z. Zt. kein Postverkehr“, vermutlich Empfänger in Polen, Marken etwas fleckig und Umschlag mit Beförderungsspuren	4(2) ☒	40,—
6000	6 Pf. Gebührenmarke MeF auf Bürgermeisterbrief und 12 Pf. EF auf Brief an das Arbeitsamt Großräschen, je tadellose Bedarfserhaltung	4,7 ☒	40,—
6001	12 Pfg. Gebührentzettel ohne „S/E“ auf Kabinett-Briefstück, 150,-	7II △	50,—
6002	24 Pfg in a-Farbe, Aufdruckfehler I „S/E links anstatt rechts“, tadellos ungebraucht, Mi. 140,-	9al *	25,—
6003	24 Pfg Gebührentzettel mit „S/E“ links anstatt rechts, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Kunz BPP, Mi. 140,-	9al △	50,—
6004	24 Pfg. Gebührentzettel mit „S/E“ links auf Kabinett-Briefstück, 140,-	9al △	45,—
6005	5 gelaufene R.-Briefe, teils portogerecht nach Cossebaude, alle vom 17.11.45, dabei 12 Gebührenmarken in Type III, saubere Erhaltung	ex14/24A ☒	40,—
6006	12 Pf. u. 40 Pf. Gebührenmarken in geänderten Farben (Mi. 25I, 27I) mit Zusatzfrankatur ex 13/24 a. überfrankiertem Sammler-R.-Brief	25,27,u.a. ☒	30,—
6007	3 Pf. - 60 Pf. Gebührenmarken, Satzbrief mit Mi. 25I, 26I und 27all, klar entwertet mit Notstempel Type f vom 3.11.45	25/27 ☒	70,—
6008	3 Pf. - 60 Pf. Gebührenmarken mit Mi. 25I, 26I, 27al auf Satz-R.-Brief, jeder Wert klar entwertet mit Notstempel Type f, tadellose Erhaltung, Michel-Markenwert 280,-€ ohne Stempelbewertung	25/27,u.a. ☒	80,—
6009	12 Pf. - 24 Pf. in geänderten Farben, klar entwertet mit seltenem kleinem Notstempel Type d vom 24.10.45	25/27a ⊙	80,—
6010	3 Pf. - 60 Pf. Gebührenmarken mit Mi. 25/27al auf Satz-R.-Brief, Michel-Markenwert 210,-€	25/27al ☒	50,—
6011	12 Pfg schwarz auf grün, Type I, auf Kabinett-Briefstück, signiert Sturm, Mi. 65,-	25I △	20,—
6012	12 Pf. grün, Type I a. Bedarfsbrief nach Dresden, Beförderungsspuren	25I ☒	30,—
6013	12 u. 24 Pfg Gebührenmarken Farbänderung, Type I, je mit Stempeltype h „Großrächen 3.11.45“ auf zwei Briefstücken, Mi. 130,- +	25I/26I △	40,—
6014	12 Pf. schwarz a. grün, Type IV (Schusterhammer), klarer kleiner Notstempel vom 7.11.45, tadellos	25IV △	50,—
6015	12 Pf. grün, Gebührenmarke in Type IV (Schusterhammer), EF a. Brief nach Gera, Anschrift teils geschwärzt, Umschlag links etwas fleckig, seltene Frankatur, gepr. Busch	25IV ☒	70,—
6016	3 Pf. - 60 Pf. Gebührenmarken mit Mi. 26I und 27al auf Satz-R.-Brief, Michel-Markenwert 145,-€	26/27al,u.a. ☒	35,—
6017	24 Pf. lila in MiF mit 30 Pf. Gebührenmarke, tadelloser portoger. R.-Brief nach Gera, rs. Ank.-Stpl.	26I,22A ☒	40,—
6018	40 Pf. rosalia in MiF mit 4,10 und 20 Pf. Gebührenmarken (Mi. 14A,16A,20A) a. R.-Brief nach Leipzig, klare Notstempelentwertung Type f, rs. Ank.-Stpl., tadellos	27al,u.a. ☒	30,—
6019P	40 Pfg. schwarz auf lila mit PLF III auf kleinem Briefstück, tadellos	27al/III △	80,—
6020	40 Pfg. Gebührenmarke schwarz auf lila in Type II auf Kabinett-Briefstück, 130,-	27all △	45,—
6021	3 Pf. - 60 Pf. Gebührenmarken mit Mi. 25I und 27alV (Schusterhammer) auf Satz-R.-Brief, tadellose Erhaltung, sign. Fläschendräger, Michel-Markenwert 280,-€	27alV,u.a. ☒	80,—
6022	40 Pf. rosalia in MiF mit 3 Pf. Gebührenmarke a. R.-Brief nach Leipzig (Brückner), Not-R.-Zettel „Freienhufen“, rs. Ank.-Stpl., tadellos	27bl,13A ☒	60,—
6023P	10 Pf. Gebührentzettel ohne Hämmer, Post blau vs. a. Ansichtskarte „Großräschen-Bahnhof“	28F ☒	90,—
6024	10 Pf. orange, mit Hämmer, tadellos postfr., Mi. 130,-	28II **	35,—
6025	10 Pf. orange und 12 Pf. grün a. Karte nach Pirna, rs. ohne Text, als Briefstück gepr. Löbner, Mi. 145,-	28II,7 ☒	40,—
6026	3 Pfg bis 60 Pfg auf z-Papier, bis auf 12 Pfg kompletter postfrischer Kabinett-Viererbogensatz (3 Pfg und 4 Pfg jeweils 1 Wert mit Mängeln) aus der rechten unteren Bogenecke, Mi. 320,-	31/42z(4) **/*	80,—
6027P	12 Pfg auf dem guten z-Papier, tadellos postfrisch, gepr. Kunz BPP, Mi. 350,-	37z **	80,—
6028	Solidarität ungez. kpl. a. 2 Satz-R.-Briefen, dazu 24 Pf. EF und 12 Pf. (MeF), beide gezähnt, je a. Brief nach Burg (rs. Ank.-Stpl.), tadellose Erhaltung	43/46 ☒	30,—
6029	6 bis 40 Pfg Solidarität, ungezähnt, kpl. postfrischer linker unterer Eckrandsatz mit Druckvermerk	43/46 B DV **	25,—
6030	6 Pfg Solidarität gezähnt mit Doppeldruck (rückseitig auch Abklatsch), postfrisches Kabinettstück, signiert, Mi. 130,-	43DD **	40,—

## Herrnhut

6031	5 Pf. gelbgrün, tadellos postfr., gepr. Zierer BPP, Mi. 200,-	4 **	60,—
6032P	6 Pf. blauviolett, tadellos ungebr. mit Falzspur, gepr. Zierer BPP, sehr seltene Marke!	5a *	180,—

## Lauterbach

6033P	10 Pfg Kurierpostmarke im kompletten postfrischen Kabinett-Kleinbogen mit 8 Werten, Mi. 300,-	1(8) **	90,—
-------	---	---------	------

## Löbau

6034	1 Pfg. bis 1 M. Hitler mit Handstempelaufdruck, gemischt gesammelter postfrischer Satz (80 Pfg. mit Falz) mit 8 Originalen und 12 Neudrukken, alle signiert Kunz BPP, Pracht, ca. 245,-	3/22B **/*	80,—
6035	6 Pfg. lebhaftblauviolett auf Briefstück; gepr. Sturm (Mi. -) !	6b △	60,—
6036	12 Pf. Volkssturm, tadellos ungebr., gepr. Busch BPP	28ND *	Gebot
6037	1+5 Pf. sowie 4+6 Pf. Hitler im senkr. Zusammendruck, als ND gepr. Busch BPP	S272,S290 **	50,—
6038	12 Pf. Hitler-Zusammendruck a. Briefstück, gest. „DRESDEN 10.6.45“	W165ND △	40,—

## Lohne

6039	6 Pf. Gebührenmarke im senkr. 3er-Streifen u. 2mal 12 Pf. Gebührenmarke a. portoger. R.-Brief vom 27.8.45 nach Vechta, rs. Ank.-Stpl.	1/2 ☒	80,—
------	---	-------	------

## Meißen

6040	12 Pf. Gebührenzettel in beiden Typen, Marke in Type II rechts ungez. Randwert, postfr. . . . . .	2I,2IIUr **	90,—
6041	12 Pfg Gebührenzettel rechts ungezähnt, Type II, postfrisches Kabinettstück, signiert Zierer BPP, Mi. 250,- . . . . .	2IIUr **	80,—

### Lübbenau

6042	5 Pfg Wiederaufbau, waagrecht ungezähnt, 2 postfrisches Kabinettstücke im senkrechten Paar, doppelt signiert Zierer BPP . . . . .	1AUw(2) **	70,—
6043	5 Pfg senkrecht ungezähnt im waagerechten postfrisches Kabinett-Paar mit linken Rand, Mi. 200,- . . . . .	1Us(2) **	60,—
6044	8 Pfg Wiederaufbau, senkrecht ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, doppelt signiert Zierer BPP, Mi. 100,- . . . . .	3AUu **	25,—
6045	10 Pfg Wiederaufbau, senkrecht ungezähnt, 2 postfrisches Kabinettstücke im senkrechten Paar, doppelt signiert Zierer BPP, Mi. 200,- . . . . .	4AUu(2) **	60,—
6046	10 Pfg Wiederaufbau, senkrecht ungezähnt, 2 postfrisches Kabinettstücke im waagerechten Paar mit linkem Rand, doppelt signiert Zierer BPP, Mi. 200,- . . . . .	4AUu(2) **	60,—
6047	24+56 Pf. Wiederaufbau, ungez. mit Doppeldruck a. überfrankiertem Orts-Brief . . . . .	12BDD ☒	70,—
6048	24+56 Pf. Wiederaufbau, ungez. mit Doppeldruck a. überfrankiertem Orts-Brief . . . . .	12DD ☒	70,—
6049P	10 Pfg Wiederaufbau-Vorlagedruck in schwarz, ungebrauchtes Kabinettstück ohne Gummi . . . . .	(*)	35,—
6050	24 Pfg Wiederaufbau-Vorlagedruck in schwarz auf Kreidepapier, ungebrauchtes Kabinettstück ohne Gummi . . . . .	(*)	40,—

## Meißen

6051	1 Pf. und 4 Pf. Hitler mit Handstempelaufdruck a. portoger. Ortskarte von Dresden (Arendt) vom 24.6.45, ein Tag nach Gültigkeit u. deshalb mit Nachporto belegt . . . . .	2/4 ☒	40,—
6052	1 RM - 5 RM Hitler, gez. K 14, mit Handstempelaufdruck, postfr., sign. Sturm . . . . .	22/24B **	320,—
6053	8 Belege, dabei Wiederaufbau- u. Volkssolidaritäts-Karten, MiF mit SBZ-Ausgaben, Mi. 32a als MeF etc., teils Bedarfspost, interessant . . . . .	ex32/38 ☒	60,—
6054P	12 Pfg. Aufdruck-Ausgabe auf Bedarfsbrief (vermutlich vorfrankiert) mit beige gesetztem Poststellen II-Stempel „(10) Steinbach bei Mohorn über Dresden A 28“ nach Meissen, Pracht, seltene Kombination! . . . . .	34 ☒	50,—
6055	12 Pfg. Aufdruck-Ausgabe im Paar auf Brief der 2. Gewichtsstufe mit Werbestempel MEISSEN 31.7.45 nach Dresden, Pracht. . . . .	34(2) ☒	30,—
6056P	5 Pfg. und 12 Pfg. Wiederaufbau ungezähnt, jeweils mit Zufrankatur auf 2 Einschreibe-Kempe-Briefe aus MEISSEN 31.12.45 nach Dresden mit Ankunftsstempel, lose 300,- . . . . .	35B,38aB ☒	80,—
6057	5 Pf. Wiederaufbau ungezähnt in MiF mit Ostsachsenmarken a. portoger. Ersttags-R.-Brief vom 31.12.45 nach Dresden (Kempe). . . . .	35B,u.a. ☒	50,—
6058	5 Pfg waagrecht ungezähnt (durch Verschnitt auch senkrecht nur links gezähnt) , 6 Pfg und 8 Pfg stark verzähnt bzw. mit Doppelzählung sowie 12 ungezähnt auf Umschlag, 4 Kabinettstücke mit „Abarten“, Fotobefund Busch BPP, in dieser Form selten, ca. 550,- ++! . . . . .	35AUw,38aB,u. a △	110,—
6059	6 Pf. Wiederaufbau, ungez., tadellos a. Briefstück. . . . .	36B △	50,—
6060	8 Pf. gelblichrot und 12 Pf. dunkellila braun, je ungezähnt, ungebr., gepr. Zierer BPP, Mi. für ** 550,- . . . . .	37/38Bb *	80,—
6061	8+32 Pf. Wiederaufbau mit Plattenfehler I, tadelloses Briefstück. . . . .	37AI △	25,—
6062	8 Pf. Wiederaufbau ungezähnt in MiF mit Ostsachsenmarken a. portoger. Ersttags-R.-Brief vom 31.12.45 nach Dresden (Kempe). . . . .	37B,u.a. ☒	60,—
6063	12+48 Pf. Wiederaufbau, ungez. mit Zusatzfrankatur a. portoger. R.-Brief (Kempe), tadellos, Attest Zierer BPP . . . . .	38aB ☒	50,—
6064FP	Wiederaufbau-Block, tadellos gest. „(10) MEISSEN 1p 10.1.46“ . . . . .	Bl.1 ☉	500,—

## Mindelheim

6065	12 Pf. Gebührenzettel a. Sammlerbrief von Kirchheim nach Mindelheim, Brief mittig gefaltet . . . . .	1w ☒	80,—
6066	42 Rpf. Gebührenzettel, Type B, auf nach München adressiertem Sammler-Kuvert mit Stempel „MINDELHEIM 25.2.46“, senkr. Mittelbug . . . . .	2B ☒	30,—
6067	42 Pf. Gebührenzettel in Type B sowie Type B mit Plattenfehler I (gotisches e), je auf Umschlag, tadellos gest., 2l gepr. Sturm, Mi. 280,- . . . . .	2B,2l △	70,—
6068	42 Pf. Gebührenzettel mit PFI „Rpf waager. gebrochen“ a. tadellosem Briefstück, gepr. Zierer BPP, Mi. 160,- . . . . .	2BII △	45,—
6069	42 Pfg Gebührenzettel, Type C auf weißem Papier mit Abart „Rpf waagrecht gebrochen“, auf Kabinettbriefstück, Mi. 160,- . . . . .	2CwII △	50,—
6070	42 Pf. Gebührenzettel mit Plattenfehler II a. R.-Brief mit Zusatzfrankatur a. portoger. R.-Brief nach Berlin, rs. Ank.Stpl. . . . .	2II ☒	60,—
6071	42 Pfg Gebührenzettel, weißes Papier, Type A, auf Kabinett-Briefstück, Mi. 120,- . . . . .	2wA △	40,—
6072	42 Pfg Gebührenzettel auf weißem Papier, Type C mit Plattenfehler I, auf Umschlag mit Tagesstempel vom 26.2.46, doppelt signiert Zierer BPP, lose 160,- . . . . .	2wCI ☒	50,—
6073	42 Pfg Gebührenzettel auf weißem Papier, Type C mit Plattenfehler II, auf Umschlag mit Tagesstempel vom 26.2.46, doppelt signiert Zierer BPP, lose 160,- . . . . .	2wCII ☒	50,—
6074	42 Pfg Gebührenzettel auf weißem Papier, Type C mit Plattenfehler III, auf Umschlag mit Tagesstempel vom 26.2.46, signiert Sturm . . . . .	2wCIII ☒	50,—
6075	42 Pfg Gebührenzettel auf grauem Papier, Type A, auf Kabinett-Briefstück, Mi. 144,- . . . . .	2xA △	40,—
6076	42 Pfg Gebührenzettel auf grauem Papier, Type B, auf Umschlag mit Tagesstempel vom 26.2.46, signiert Zierer BPP, lose 120,- . . . . .	2xB ☒	30,—

## Mühlberg

6077	6 Pfg Hitler mit doppeltem schwarzen Aufdruck, waagrechtes Paar, rechte Marke postfrisches, Pracht, jeweils doppelt signiert Zierer BPP . . . . .	6aDD(2) **/*	80,—
6078P	24 Pfg Hitler mit schwarzem Aufdruck, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert Sturm . . . . .	*	55,—

## Naumburg

6079	12 Pfg Ziffer mit beidseitigem Aufdruck I, postfrisches Kabinettstück, Mi. 130,- . . . . .	6DD **	40,—
6080	12 Pfg Ziffer mit beidseitigem Aufdruck im senkrechten Paar mit Normalmarke in postfrisches Kabinetterhaltung, Mi. 130,- . . . . .	6DD,6 **	40,—
6081	12 Pf. senkr. Zusammendruck, postfr. . . . .	6SK **	25,—

## Netzschkau-Reichenbach

6082	3 Pf. Hitler, 2mal im 4er-Block, dabei ein Wert in Type IIc a. portoger. Brief vom 31.7.45 nach Freiberg, tadellose Erhaltung . . . . .	2,2IIc ☒	40,—
6083P	3 Pfg Hitler mit Doppelaufdruck Type I, postfrisches Kabinettstück, doppelt signiert Kunz BPP, Mi. 150,- . . . . .	2IDD **	35,—
6084P	3 Pf. Hitler mit Probeaufdruck, tadellos postfr. . . . .	2P **	75,—
6085FP	3 Pfg Probeaufdruck auf Freimarken Hitlerkopf, postfrisches waagrechtes Paar vom rechten Seitenrand mit Aufdruck von 12 waagerechten Strichen und „1945“, linke Marke mit Abart „945 statt 1945“, Fotoattest Penning BPP „in einwandfreier, postfrisches Erhaltung.“, Mi. - . . . .	2P(2) **	250,—
6086	3 Pfg Hitler im senkrechten Paar mit Aufdruck. I bzw. IIb, in der Zähnung vorgefaltet, sonst sauber gestempeltes Kabinettstück, signiert Kunz BPP . . . . .	2S ☉	35,—
6087	5 Kabinettbriefstücke mit 12 Marken (4x Nr. 2l, 3x Nr. 3l, 4l, Paar der 5bl, 6l und 8l), alle signiert Kunz BPP, ca. 215,- . . . . .	ex2/8l △	60,—
6088	2mal 6 Pf. blauviolett im senkr. Paar a. portoger. Sammlerbrief nach Taucha vom 4.8.45 . . . . .	5a ☒	50,—
6089	12 Pfg Hitler, waagrechtes Paar mit Aufdrucktype I und IIa, postfrisches Prachtstück, minimal angetrennt, gepr. Zierer BPP, Mi. 150,- . . . . .	8W **	40,—
6090	16 Pf. blaugrün, Blockaufdruck ohne Unterteilung, tadelloses Briefstück vom Oberrand . . . . .	10 △	30,—

## Niesky

6091P	12 Pf. karminrot (Mi.2) in MiF mit 5mal 6 Pf. (Mi. 8/9) a. portogerechten R.-Brief nach Pappritz, rs. Ank.-Stpl. . . . .	1,u.a. ☒	120,—
6092P	6 Pfg Freimarke auf hellgelbgrauem Papier mit deutlichem Doppeldruck, ungebraucht mit unfrischer Gummierung, doppelt signiert Zierer BPP - selten! . . . . .	1DD *	80,—
6093	12 Pf. karminrot, gest. . . . .	2 ☉	40,—
6094P	6 Pfg. und 12 Pfg. auf gestrichenem Papier, 2 postfrisches Kabinettstücke, doppelt signiert Sturm JBG . . . . .	3/4 **	70,—
6095P	12 Pf. waager. 3er-Streifen a. R.-Karte nach Görlitz, rs ohne Text, Karte waager. Bug, Frankatur einwandfrei, Ank.Stpl. . . . .	4 ☒	120,—
6096	6 Pfg + Z + 6 Pfg Freimarken-Zusammendruck mit Spargummierung (große Kreise), ungebrauchtes Kabinettstück . . . . .	SZ1x *	40,—

6097	Bogenteil mit 2mal SZ3 und 2mal SZ4, tadellos postfr. . . . .	SZ3/4 **	50,—
6098	6 Pf. (Mi.8) mit SZ4 und 12 Pf. (Mi. 10) mit SZ3 je a. portoger. Brief von Niesky nach Pirna, tadellose Erhaltung . . . . .	SZ3/4,u.a. ☒	60,—
6099	SZ3, SZ5 und SZ6 a. R.-Brief nach Görlitz, tadellose Erhaltung, rs. Ank.-Stpl. . . . .	SZ3,5,6 ☒	60,—
6100	Freimarken auf hellchromgelbem Papier, 2 postfrische Kabinett-Zusammendrucke, Mi. 70,- . . . . .	SZ3/4 **	20,—
6101	SZ3/SZ5 a. R.-Brief nach Görlitz, tadellose Erhaltung, rs. Ank.-Stpl. . . . .	SZ3/5 ☒	60,—
6102	6 Pf. dunkelviolett mit SZ6 u. 12 Pf. Ziffern a. portoger. R.-Karte vom 30.11.45 von Niesky nach Dresden (rs. ohne Text), tadellose Erhaltung, rs. Ank.-Stpl. . . . .	11,SZ6 ☒	30,—
6103	6 Pfg. + Z + 12 Pfg. Zusammendruck auf Kabinett-Briefstück . . . . .	SZ6 △	25,—
6104	6 Pfg + Z + 6 Pfg Zusammendruck, 5x in Bogenteilen mit weiteren Werten, postfrisch, meist einwandfrei, 290,- . . . . .	SZ5(5),11/12(5) **	60,—
6105	6 Pfg + Z + 6 Pfg und 6 Pfg + Z + 12 Pfg, 4 postfrische Kabinett-Zusammendrucke auf weißem, gestrichenem Papier zusammenhängend aus linkem Bogenteil mit noch 2x Nr. 11 und 13, teils leichte Haftstellen, Mi. 140,- . . . . .	SZ5/6(2) **	50,—
6106	6 Pf. dunkelviolett mit SZ6 a. portoger. Brief vom 8.10.45 von Niesky nach Pirna, tadellose Erhaltung. . . . .	SZ6,11 ☒	30,—
6107	Ziffernmarken, Zusammendrucke 5 und 6 je mit Zusatzfrankatur a. portoger. R.-Karte, tadellose Erhaltung. . . . .	SZ5/6 ☒	70,—
6108	SZd7 in MiF mit Mi.13 sowie 2mal 12 Pf. Ostsachsen u. waager. Paar 20 Pf. Ziffern (allg. Ausgabe) a. R.-Brief von Görlitz nach Eberswalde, rs. Ank.-Stpl., Bedarfserhaltung. . . . .	SZd7,u.a. ☒	30,—
6109	6+6 Pf. violett-purpur senkrechten ZD-Paar auf weißem, gestrichenem Papier tadellos gestempelt auf Briefstück, tiefst gepr. Arenz BPP, Mi. 500,— . . . . .	SZd8 △	175,—
<b>Plauen</b>			
6110	2mal 6 Pf. oliv, dünnes Papier mit Plauen u. SBZ-Zusatzfrankatur (u.a. Paar Mi. 62aul) a. portoger. R.-Brief mit Beförderungsspuren nach Quersfurt, rs. Ank.-Stpl. . . . .	2v,u.a. ☒	25,—
6111	8, 12 und 20 Pf. Volkshilfe a. überfrankiertem Orts-R.-Brief, tadellos. . . . .	4/6 ☒	20,—
6112	12 Pf. a. Firmenbrief nach Markneukirchen v. 20.2.46 . . . . .	5y ☒	Gebot
6113	2 portoger. R.-Briefe, jeweils in MiF mit Westsachsenmarken bzw. allg. Ausgabe nach Chemnitz bzw. Halle, tadellos. . . . .	6,u.a. ☒	30,—
6114	5,6,6 und 20 Pf. Volkshilfe in MiF mit 5 Pf. Ostsachsen a. R.-Brief von Fredersdorf nach Chemnitz, klarer Notstempel „FREDERSDORF 2. Febr. 1946“, tadelloser Sammlerbrief, rs. Ank.-Stpl. . . . .	6,u.a. ☒	20,—
6115	8, 12 und 20 Pf. Volkshilfe in MiF mit 3 Pf. Ostsachsen a. R.-Brief von Fredersdorf nach Chemnitz, klarer Notstempel „FREDERSDORF 7. Febr. 1946“, tadelloser Sammlerbrief, rs. Ank.-Stpl. . . . .	7,u.a. ☒	20,—
<b>Ründeroth</b>			
6116	3 Pfg. bis 12 Pfg. mit Unterdruck gezähnt, kompletter Kabinettssatz auf Satzbrief . . . . .	1/3A ☒	20,—
6117	3 Pfg. Gebührentzettel schwarz/grau ungezähnt, gestempeltes Kabinettstück, signiert Sturm BPP . . . . .	1bB ⊙	40,—
6118	6 Pfg. gezähnt im senkrechten Paar, Mitte ungezähnt, Prachteinheit auf Fensterbrief, in dieser Form bisher nicht gelistet! . . . . .	2AUMw ☒	90,—
6119	12 Pfg. gezähnt im waagerechten Paar, Mitte ungezähnt, Kabinett-Einheit auf Fensterbrief, selten! . . . . .	3AUMs ☒	70,—
6120	6 Pfg. + 3 Pfg. schwarz/grün, gezählter waagerechter Zusammendruck auf Kabinett-Briefstück, signiert Sturm . . . . .	WZdIIA △	60,—
6121	6 Pfg. + 3 Pfg. schwarz/blau gezähnt, waagerechter Zusammendruck mit rechten Rand in postfrischer Kabinett-Erhaltung, signiert Zierer BPP . . . . .	WZdIIIA **	85,—
6122	12 Pfg. gezähnt im senkrechten Kehrdrukpaar, ungebraucht, Pracht . . . . .	KSIIIA *	20,—
<b>Roßwein</b>			
6123	Jahrfeier-4er-Blockpaar, postfr. . . . .	1/2 **	40,—
6124	48 Pfg 570 Jahre Rosswein auf Viererblock mit rotem bzw. silbernem Aufdruck, jeweils mit linkem Rand auf 2 Kabinettstücke (180,- +). . . . .	1/2 △	60,—
6125	4x12 Pf., beide 4er-Blocks je a. R.-Brief, rs. Ank.-Stpl. . . . .	1/2 ☒	50,—
6126	570 Jahrfeier Roßwein, beide 4er-Blocks R.-Brief mit 12 Pf. Zusatzfrankatur (Mi. 119X) nach Taucha, tadellos. . . . .	1/2,119X ☒	50,—
<b>Saulgau</b>			
6127P	6 Pfg Behördendienstmarke mit Wasserzeichen mit V-Aufdruck, postfrisches Kabinettstück, signiert . . . . .	**	60,—
6128	6 Pfg Dienstmarke mit Aufdruck im postfrischen Kabinett-Viererblock, dabei obere rechte Marken mit Aufdruckfehler „dritter Morsepunkt fehlend“, doppelt signiert Sturm BPP . . . . .	XVI/I,XVI(3) **	60,—
6129	15 Pfg Behördendienstmarke mit Wasserzeichen mit V-Aufdruck, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert . . . . .	*	30,—
<b>Spremberg</b>			
6130	3 bis 12 Pfg auf grauem, gefaserten Papier, tadellos gestempelt auf 6 Postkarten-Abschnitten . . . . .	1/6 △	30,—
6131	6 Pfg in der Fehlfarbe „lebhaftblau“, ungebrauchtes Kabinettstück, Mi. 200,- für ** . . . . .	4F *	30,—
6132P	12 Pfg. rot mit Datums-Ra1 „-6.JAN.46“ als Notentwertung auf Bedarfsbrief nach Berlin, Pracht, selten! . . . . .	6 ☒	50,—
6133	6 Pfg ungezähnt mit Abart „Wertziffer 6 kopfstehend“, ungebrauchtes Kabinettstück, unsigniert, Mi. 180,- für ** . . . . .	10BK *	30,—
6134	12 Pf + 1 M rot/schwarz auf dunkelgelblichrot, gezähnt, vom oberen Bogenrand stammend auf Luxus-Briefstück mit vollem Stempel „SPREMBERG 26.3.46“, gepr. Kunz BPP . . . . .	16A △	15,—
6135	1 Mk auf 8 Pfg bzw. auf 12 Pfg ungezähnt, 2 postfrische Kabinett-Viererblöcke, dabei jeweils 1 Wert mit kopfstehendem Aufdruck! Mi. 130,- . . . . .	19/20BK,19/20 B(3) **	30,—
6136	4 ungezähnte Werte mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht, Kabinett, Mi. 240,- ** . . . . .	19/22BK *	30,—
6137	8 Pfg. + 1 M. und 12 Pfg. + 1 M. gezähnt, jeweils im komplettem Bogen mit 30 Werten, 1 Wert mit Mängeln, sonst einwandfrei postfrisch . . . . .	21/22A(,30) **	40,—
<b>Strausberg</b>			
6138	12 Pfg Aufdruckausgabe im postfrischen, senkrechten Kabinett - „Kehrdrukpaar“ . . . . .	3K **	45,—
6139	12 Pf. im senkr. Paar, dabei einmal kopfst. Aufdruck, tadellos, Briefstück. . . . .	3K △	70,—
6140	12 Pfg Hitler mit kopfstehendem Aufdruck im senkrechten Paar mit Normalaufdruck, postfrisches Kabinett-Stück dieses „Kehrdrukpaar“, signiert Sturm BPP, Mi. 135,- . . . . .	3K,3 **	35,—
6141	4 Pf. a. 3+7 Pfg mit Abart I „Aufdruckbalken nur 4 1/2 statt 6 mm“ und 80 Pf. a. 6+24 Pfg mit Abart I „alter Wert nicht durchbalkt“, mit Stempel „STRAUSBERG 30.3.46“ zusammen auf einem tadellosen Briefstück, Mi. 80,- . . . . .	9I,26I △	24,—
6142	6 und 80 Pfg Aufdruck „Stadt Strausberg 1945“, auf R-Brief nach Berlin-Steglitz (Ankstpl) . . . . .	12,26 ☒	20,—
6143	60 Pfg auf 6 Pfg Aufdruckmarke mit Abart „Wertangabe Pfg statt Pf“, postfrischer Kabinett-Ger-Block (angetrennt), Mi. 210,- . . . . .	25II(6) **	50,—
6144	60 Pfg auf 6 Pfg mit Aufdruckabart „Aufdruck Gold auf schwarz“, postfrische Kabinett-Einheit mit 6 Werten, 120,- . . . . .	25III(6) **	30,—
6145	60 Pfg goldener statt schwarzer Aufdruck zusammen mit 8 Pfg goldener Aufdruck im waager. Dreierstreifen auf R-Brief nach Berlin-Steglitz (Ankstpl) . . . . .	25III,13(3) ☒	20,—
6146	60 Pfg goldener statt schwarzer Aufdruck zusammen mit 15 u. 16 Pfg schwarzer Aufdruck auf R-Brief nach Berlin-Steglitz (Ankstpl) . . . . .	25III,16,17 ☒	20,—
6147	2 M auf 6 Pfg mit doppeltem Aufdruck, ungebrauchtes Kabinettstück, doppelt signiert Sturm - so nicht gelistet! . . . . .	28DD *	40,—
6148P	1 M bis 5 M mit Aufdruck „Stadt/Strausberg 1945“, 4 postfrische Kabinettstücke, unsigniert. . . . .	A27/30 **	150,—
6149P	1 RM bis 5 RM Aufdruckmarken mit Aufdruck „Stadt/Strausberg 1945“, 4 postfrische Kabinettstücke, signiert, Mi. 400,- . . . . .	A27/30 **	120,—
6150	4 Pf. Post u. Fernmeldeverein und waager. 4er-Streifen 20 Pf. Postkameradschaft, je mit Aufdruck a. r.-Brief nach Berlin, Mi. 370,- . . . . .	31,18 ☒	90,—
6151	6 Pfg bis 12 Pfg Wiederaufbau, waagrecht ungezähnt, 3 postfrische Kabinettstücke, jeweils doppelt signiert Zierer BPP . . . . .	35/37AUw **	60,—

## Storkow

6152	8 Pfg Wiederaufbau gezähnt mit Plattenfehler „weiter Abstand zwischen r und g von Strausberg“, postfrisches Kabinettstück, Mi. 90,-	36AIII **	25,—
6153	8 Pfg mit Plattenfehler „weiter Abstand zwischen r und g von Strausberg“, postfrisches Kabinettstück in Zusammendruck mit den anderen 3 Werten! Mi. 90,-	36AIII **	25,—
6154	5 Pfg bis 12 Pfg Wiederaufbau ungezähnt in kompletten postfrischen Kabinettbogen, dabei auf Feld 15 der gute Plattenfehler „weiter Abstand zwischen r und g von Strausberg“	36BIIIu.a. **	70,—
6155	4 Pf. Postkongress u. 80 Pf. a. Tag d. Marke a. portoger. R.-Brief nach Berlin, rs. Ank.-Stpl.	41,26 ☒	60,—
6156	Wiederaufbau-Block mit Plattenfehler I (Strausburg), gest.	Bl. 2PFI ☉	150,—
6157	Aufbaublock mit PF I, tadellos postfr., Mi. 250,-	Bl.2I **	75,—
6158P	Wiederaufbau-Block in schwarz mit Plattenfehler „Strausburg statt Strausberg“, gestempeltes Kabinettstück, selten!	Bl.2PFI ☉	200,—

## Storkow

6159	3 Pf. - 12 Pf. Stadtwappen, 10 stark verzähnte Werte und 12 Pf. nur senkr. gezähnt, 3 Werte ungebr./übrige postfr.	ex9/14 **/*	30,—
6160	4- 6 Pf. und 12 Pf. Stadtwappen je ungezähnt, postfr. u. 6, 8 sowie 12 Pf. (waager. Paar) als Probedruck, Mi. 475,-	10B,u.a. **/(*)	120,—
6161	6 Pf. dunkelrötlichlila, tadellos postfr., Mi. 75,-	12aA **	25,—
6162	12 Pfg Stadtwappen, ungezähnt, tadellos postfrisch vom Unterrand, Mi. 90,-	12B **	25,—
6163	Storkow, 6 Pfg. ungez. „Farbandruck“ in der typischen etwas fehlerhaften Erhaltung.	12B (*)	40,—
6164	6 Pfg Probedruck in schwarz, ungebrauchter Kabinett-Viererblock mit Oberrand ohne Gummi	12P(4) (*)	30,—
6165	6 Pfg. dunkelrötlichlila gezähnt, postfrisches Kabinettstück, unsigniert.	12aA **	30,—
6166	6 Pfg Stadtwappen dunkelrötlichlila, postfrischer Kabinett-Viererblock mit linkem Rand, Mi. 300,-	12aA(4) **	90,—
6167	6 Pfg Stadtwappen, gezähnt, beide Farben, tadellos postfrisch	12aA,12Ab **	25,—
6168	12 Pf. Stadtwappen, waager. Paar vom linken Rand, dort ungezähnt a. R.-Brief mit portoger. Zusatzfrankatur nach Berlin, rs. Ank.-Stpl.	14AUI ☒	80,—
6169	12 Pfg Stadtwappen, stark dezentrierte Marke vom linken Bogenrand, postfrisch.	14Abart **	Gebot
6170	12 Pfg Probedruck in schwarz, ungebrauchter Kabinett-Viererblock ohne Gummi	14P1(4) (*)	30,—
6171P	5 Pf. Kehdrückpaar mit Zwischensteg, tadellos postfr., Mi. 350,-	KZ1 **	110,—
6172	6 Pf. Kehdrückpaar mit Zwischensteg, ein Wert min. gehaftet, sonst postfr., Mi. 350,-	KZ4 *	50,—
6173	OdF-Block, Zähnung C, postfrisch, Mi. 300,-	Bl.1C **	100,—

## Unna

6174	3 Pf. - 12 Pf. Gebührenzettel, tadellos postfr., Mi. 450,-	1/3 **	130,—
6175	3 und 6 Pf. Gebührenzettel auf Brief sowie 12 Pf. Gebührenzettel mit Zusatzfrankatur auf R.-Brief, je tadellos.	1/3 ☒	50,—
6176	12 Rpf. Gebührenzettel, nebst 30 Pfg AM-Post auf Sammler-R-Brief von „UNNA 6.12.45“ nach Hemmerde	3 ☒	25,—

## Westerstede

6177	80 Pfg Ergänzungswert, tadellos postfrisch mit Unterrand, Mi. ca. 200,-	XVIII **	50,—
------	---	----------	------

## Wittenberg

6178	4 auf 20 Pfg Ziffer im senkrechten Paar auf Kabinett-Postanweisungs-Briefstück vom 26.3.46, signiert Sturm BPP - dekorative Verwendung aus dem Bedarf!	21(2) △	50,—
6179	4 auf 20 Pf. kopfst. Aufdruck KlI a. Postanweisungsabschnitt	21KII △	30,—
6180	4 Rpf. auf 20 Pf., postfr. und zusätzlich a. tadellosem Briefstück	21X **/△	40,—
6181	4 auf 20 Pf. a. Brief nach Kleinwittenberg	21X ☒	40,—
6182	4 Rpf.bez auf 20 Pfg hellblau, kopfstehender Aufdruck von links unten nach rechts oben, linkes unteres Eckrandstück, tadellos gestempelt „WITTENBERG LUTHERSTADT 9.3.46“, gepr. Zierer BPP, Michelwert 100.- +	21XKII ☉	30,—
6183	20 Pf. mit kopfstehendem lilarotem Handstempelaufdruck und 60 Pf. Zusatzfrankatur a. R.-Brief nach Kleinwittenberg, rs. Ank.-Stpl., tadellos	21XKII ☒	50,—
6184	Wittenberg-Blockpaar, postfr.	Bl.II/III **	80,—

## ALLIERTE BESETZUNG

### Überroller-Belege

6185	12 Pfg Hitler (Eckfehler), als portorichtige Einzelfrankatur auf sogen. Überroller-Brief, mit Stempel „FRICKENHAUSEN über OCHSENFURT 27.2.45“ nebst US-Amerikanischer Zensur nach Bornhofen	827 ☒	40,—
6186P	1945, 42 Pfg. Hitler auf Einschreibe-Brief aus LANGENSALZA 24.4.45 nach Hassenhausen mit amerik. Zensur-Stempel und Verschlusszettel sowie Ankunftsstempel von Frohnhausen vom 8.12.45, R-Briefe sind nicht häufig!	☒	80,—

### DR Dienstgruppe

6187	1945, Korpsgruppe von Stockhausen, unfrankierte Postkarte mit Absender aus Eutin mit Poststempel HAMBURG 21.8. und Nachgebühr nach Scherfelde, etwas fleckig	☒	30,—
6188	1945, Post an Korpsgruppe von Stockhausen, Postkarte mit 6 Pfg. AM-Post aus NEUSTADT (HOLST) 30.7. nach Eutin, Spuren	☒	30,—
6189	1945, Post an die Korpsgruppe von Stockhausen, Notausgaben-GSK mit L1 „Gebühr bezahlt“ mit Absender aus Schwartau mit Stempel LÜBECK 13.9., etwas fleckig und Randspuren	☒	40,—
6190	1945, portofreier Wehrmachts-Brief mit Absender-Stempel „Ortslazarett Ratzeburg 1 (Below Kaserne) und rotem K2 Wehrmachtkommandant im Kreise Hzt. Lauenburg sowie Maschinenstempel LÜBECK 29.9.45 an das Belg. Rote Kreuz in Lüneburg, Umschlag rechts etwas verkürzt, in dieser Form selten!	☒	50,—
6191	1946, unfrankierter Brief aus HAMBURG 5.4. an eine Nachforschungsstelle in Dresden, rückseitig mit kompletten Absenders eines Masch.Gefr. der 40. M.S. Flottille M. 545, Spuren	☒	30,—

### Alliierte Besetzung

6192	1 Pf. Ziffer schwarz, Unterrandpaar mit HAN 434.45, jede Marke sauber zentrisch gestempelt	911HAN ☉	20,—
6193P	1 Pf. Ziffer schwarz, ungezähnt, postfrisch, sign. Dr.Wittmann, Mi. 500,-	911U **	150,—
6194	2 Pf. Ziffer schwarz, Unterrandpaar mit HAN 4040.46 2 auf Briefstück, Kurzbefund Schlegel BPP	912HAN △	20,—
6195FP	2 Pfg. Ziffer mit durchgezähnten Platten-Oberrand und 2. Wert aus der rechten unteren Bogenecke mit DZ „F“ in Mischfrankatur mit 2 Werten 80 Pfg. Ziffer (jeweils mit durchgezähnten bzw. nicht durchgezähnten Oberrand) als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Eilboten-Brief aus WEIDEN 14.3.47 nach Hassenhausen mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren und etwas fleckig, seltene Verwendung auf Brief, bisher ohne Bewertung (lose ca. 420,-)	912ORpdgz,u. ☒	150,—
6196	2 Pfg Ziffer (violett)schwarz, je ein kompletter Bogen, mit Druckerzeichen „B“ (gesucht) und „F“ (4,5mm), je HAN 4062.46 1, ein Bogen mit Klammerausriß im Rand, postfrisch	912PaORndgz **	50,—
6197P	2 Pf. Ziffer schwarz, ungezähnt, postfrisch (schwacher üblicher Kalenderbug), gepr. Schlegel BPP, Mi. 350,-	912U **	80,—
6198	2 Pfg Ziffer schwarz, Bogen in b-Farbe mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 4118.46 1, postfrisch, Farbbestimmung Arge	912b **	40,—
6199	2 Pfg Ziffer schwarz, Bogen in b-Farbe mit durchgezähnten Oberrändern und HAN 4118.46 2, mittig gefaltet, postfr., Farbbestimmung Arge	912bORdgz **	120,—

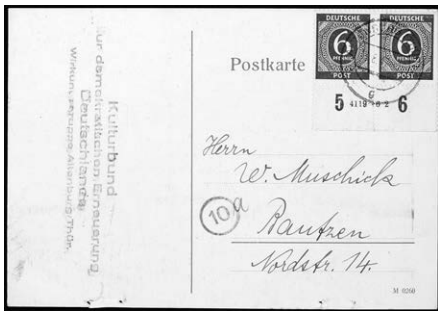
6200	2 Pf. Ziffer schwarz, braunorange quarzend, Plattendruck, Oberrandstück durchgezähnt, gestempelt OBERWEISSBACH, farbgepr. Arge, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 300,-	912bPOR △	90,—
6201	4 Pf. Ziffer schwarzblau, Plattendruck, linker oberer Eckrand-4er-Block, postfrisch (Rand Haftspuren), gepr. Arge, Mi. 260,-	914b POR **	65,—
6202P	6 Pfg. Ziffer im waagerechten Unterrandpaar mit HAN „4119.46.2“ als portogerechte Frankatur auf Postkarte aus ALTENBURG 14.8.47 mit Text nach Bautzen, Karte unten im Rand mit kleiner Hefterlochung, sonst gute Erhaltung, bisher ohne Bewertung für Brief/Karte, selten!	916(2)HAN ☒	100,—
6203FP	6 Pfg. schwarzviolettgrau mit Walzen-Unterrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachen-Faltbrief aus BAD HARZBURG 4.7.47 nach Düsseldorf, senkrechte Faltspur und kleiner Fleck neben der Marke, Marke selber farbfrisch und Einwandfrei, Befund Bernhöft/ARGE, seltene Farbe, 600,- ++	916b ☒	150,—
6204	8 Pf. Ziffer orange- und zinnoberrot, je Unterrandpaar mit HAN 4083.46 1 bzw. 2, postfrisch, „b“-Farbe gepr. Arge, Mi. 160,-	917a,bHAN **	45,—
6205	8 Pf. Ziffer zinnober, waager. Paar vom Oberrand (Rand leicht falzhell, verkürzt und angetrennt), Plattendruck durchgezähnt, gestempelt, farbsign. Arge, Fotobefund Schlegel, Mi. 360,-	917bPOR(2) ☉	60,—
6206P	8 Pfg. zinnober mit durchgezähnten Platten-Oberrand und portogerechter Zufrankatur auf Einschreibe-Brief aus BAD MERGENTHEIM 25.3.48 nach Kupferzell mit Ankunftsstempel, Pracht, Kurbefund D. Schlegel BPP: „...einwandfrei“, bisher ohne Bewertung für Brief.	917bPORdgz ☒	80,—
6207	10 Pf. Ziffer dunkelbraun, linke untere Bogenecke mit Druckerzeichen „F“, postfrisch, Mi. 150,-	918DZ **	45,—
6208	10 Pf. Ziffer dunkelorangebraun, linke untere Bogenecke mit Druckerzeichen „F“ auf kleinem Briefstück, Mi. 200,-	918DZ △	60,—
6209	10 Pfg Ziffer dunkelorangebraun, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und besserer HAN 4115.47 1, dabei Plattenfehler II, postfrisch	918a **	50,—
6210	10 Pfg Ziffer schwarzbraun, Bogen in b-Farbe, mittig waager. gefaltet, postfr., Farbbestimmung Arge.	918bW **	100,—
6211	10 Pf. Ziffer schwarzorangebraun, postfrisch, Fotobefund Bernhöft, Mi. 100,-	918c **	30,—
6212	10 Pf. in c-Farbe tadellos auf Briefstück, gepr. Arge, Mi. 100,—	918c △	30,—
6213	12 Pf. Ziffer dunkelgrau, ungezähnt, ungebraucht (Falzspur), sign. Richter, Mi. 400,-	920U *	60,—
6214	12 Pf. Ziffer dunkelgrau, waagerechtes Paar linke obere Bogenecke (Rand gefaltet), Plattendruck, gest. FRANKFURT 8.12.46, Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. 100,-	920aPOR ☉	25,—
6215	12 Pfg Ziffer dunkelgrau, Plattendruckbogen mit HAN 4066.46 2, postfrisch, einige Stockpünktchen im Oberrand, selten	920aPORndgz **	50,—
6216	15 Pf. Ziffer bräunlichlila, Unterrand-4er-Block mit HAN 442.45 1, zentrisch gest. MARBURG 8.9.47	921HAN ☉	20,—
6217	15 Pfg Ziffer bräunlichlila, sehr seltener Bogen mit durchgezähnten Oberrändern und HAN 442.45 2, tadellos postfrisch	921aORdgz **	280,—
6218	15 Pf. Ziffer bräunlichlila, Plattendruck durchgezähnt, Oberrand-4er-Block postfrisch, Mi. 300,-	921aPOR **	80,—
6219	15 Pf. Ziffer dunkelgelbgrün, 3 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, 4042.46 1 und 2, 4054.47 1, je postfrisch, farbgeprüft Arge.	922bHAN **	35,—
6220	15 Pfg Ziffer dunkelsmaragdgrün, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern, HAN 4021.46 1, postfrisch, Farbbestimmung Bernhöft.	922cORdgz **	150,—
6221P	16 Pfg. Ziffer, 2 senkrechte Paare als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Nachnahme-Brief aus HEIDELBERG 9.4.47 nach Kassel mit Ankunftsstempel, Pracht	923(4) ☒	80,—
6222	16 Pfg Ziffer schwarzgrünlichblau, Plattendruckbogen in a-Farbe mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4018.46 1, links unten schwacher Eckbug durch 2 Marken gehend, postfrisch.	923aPORndgz **	150,—
6223	16 Pfg Ziffer schwarzgrünlichblau, Walzendruckbogen in a-Farbe, links Bogenrandfehler durch Klammersausriß, postfrisch, Farbbestimmung Arge.	923aW **	150,—
6224	16 Pf. Ziffer schwarzgrünlichblau, Walzendruck, Oberrand-4er-Block gest. BRAUNLAGE 11.7.46, farbsign. Arge, Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. 240,-	923aWOR ☉	70,—
6225	16 Pfg Ziffer schwärzlichopalgrün, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 1203.45 1, postfrisch	923cPORndgz **	50,—
6226	20 Pf. Ziffer grünlichblau, linke untere Bogenecke mit Druckerzeichen „F“, postfrisch (leichte übliche Kalenderbüge), Mi. 250,-	924DZ **	60,—
6227	20 Pf. Ziffer grünlichblau, 3 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, 4022.46 1 und 2, 4089.46 2, je postfrisch	924HAN (3) **	25,—
6228	20 Pfg Ziffer grünlichblau, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und Druckerzeichen „F“, HAN 4068.46 2, postfrisch	924a **	50,—
6229	20 Pf. in d-Farbe tadellos auf Briefstück, gepr. Arge, Mi. 130,—	924d △	35,—
6230	20 Pf. Ziffer grauultramarin, linker unterer Eckrand-4er-Block mit Druckerzeichen „F“, postfrisch (Falzspuren im Rand), gepr. Arge, Mi. 400,-	924d DZ **	80,—
6231	20 Pf Ziffer, grauultramarin, 2 Unterrandpaare mit HAN, 4068.46 1 und 2, postfrisch (angetrennt), je gepr. Arge, Markenwert Mi. 200,-	924d HAN **	60,—
6232P	24 Pfg. Ziffer im waagerechten 3er-Streifen mit Unterrand und HAN „445.45“ auf Auslandsbrief mit 2 Pfg. Arbeiter (2) aus LEIPZIG 11.10.47 in die USA mit Ankunftsstempel und retour, Beförderungsspuren im Rand, Marken einwandfrei	925(3)HAN ☒	80,—
6233FP	24 Pfg. Ziffer im Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Drucksachenumschlag bis 100 gr. aus ESSLINGEN 26.2.47 nach Stuttgart mit Ankunftsstempel, Blaustift-Beschriftung „30“ vermutlich von der Post (Bote bzw. Botenbezirk?), kleine Randspuren, sehr seltene Poststufe, hier mit ungewöhnlicher Mehrfachfrankatur!	925(4)ORW ☒	200,—
6234	24 Pf. Ziffer braunorange, 3 Unterrandpaare mit HAN, 1204.45 2, 4051.46 1 und 2, je postfrisch, Mi. 210,-	925HAN **	60,—
6235P	25 Pfg. Ziffer blau mit durchgezähntem Platten-Oberrand (im Rand mit Bug) in Mischfrankatur mit bunter Zehnfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus WEHRSDORF über NEUNKIRCHEN 10.7.48 nach Sohlund mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Faltspur (vor dem Frankieren), bisher ohne Bewertung für gestempelt bzw. auf Brief!	926PORdgz ☒	80,—
6236	25 Pfg in a-Farbe vom Plattenoberrand, dieser dgz., tadellos postfrisch, bestens gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 60,-	926aPORdgz **	25,—
6237	25 Pf. Ziffer lebhaftlilaultramarin, waager. Paar, postfrisch, farbgepr. Arge, Mi. 100,-	926c (2) **	25,—
6238	25 Pf. Ziffer orangegebl, Unterrandpaar mit HAN 4070.46 2, gest., Mi. 130,-	927HAN ☉	40,—
6239	25 Pf. Ziffer orangegebl, 7 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, postfrisch, Mi. 265,-	927HAN(7) **	70,—
6240P	25 Pf. Ziffer orangegebl, Plattendruck durchgezähnt, Oberrandstück gest., Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. 350,- für ** (gest. nicht bewertet!).	927P(7) ☉	150,—
6241P	25 Pf. Ziffer orangegebl, ungezähnt, postfrisch, sign. Richter, Mi. 250,-	927U **	75,—
6242FP	<b>25 Pfg orangegebl, Viererblock vom Eckrand unten links, die beiden oberen Marken dreiseitig ungezähnt, tadellos postfrisch, signiert Heintze, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.600.-++</b>	<b>927Udr **</b>	<b>500,—</b>
6243	30 Pf. Ziffer grauoliv, 7 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, postfrisch (1 Rand Bug, 1 Rand Haftspur), Mi. 210,-	928HAN(7) **	60,—
6244P	30 Pfg. Ziffer mit durchgezähntem Platten-Oberrand und Zufrankatur (u.a. 2 Pfg. Arbeiter im Paar mit HAN 4071.47. 2) auf um 1 Pfg. überfrankiertem Einschreibe-Brief (größeres Format, doppelt verwendet) aus BEVENSEN 9.4.46 nach Hassenhausen mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Randspuren, Marken einwandfrei, Katalogwert für lose schon ca. 380,-	928PORdgz ☒	100,—
6245P	30 Pf. Ziffer grauoliv, ungezähnt, postfrisch, sign., Mi. 300,-	928U **	80,—
6246P	30 Pfg. dunkelbräunlicholiv und 2 Pfg. schwarz Ziffer jeweils im waagerechten Paar mit Unterrand und HAN „4033-46 1“ bzw. „4118.46.“ sowie 12 Pfg. rot aus der rechten Bogenecke (Riss im Rand) als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief aus LÜBECK 2.6.57 (Fehldatum, ist 1947) nach Lübeck Niendorf mit Ankunftsstempel, Pracht, Befund Bernhöft/ARGE.	928b(2)HAN ☒	100,—
6247	30 Pfg Ziffer bräunlicholiv, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 4033.46 2, mittig gefaltet, postfrisch, Farbbestimmung Arge	928bPORndgz **	50,—
6248	40 Pf. Ziffer karminlila, 4 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, 448.45 1 und 2, 4034.46 1 und 4054.46 2, je postfrisch, Mi. 145,-	929HAN(4) **	45,—
6249	40 Pfg Ziffer karminlila, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern, HAN 3032.46 1, postfrisch	929aPORdgz **	35,—
6250	40 Pfg Ziffer karminlila, postfrischer Walzendruckbogen	929aW **	80,—
6251	42 Pfg Ziffern mit anderen Ziffern-Marken auf Blanko-Karte, gestempelt am 22.6.48 in Wesermünde-Mitte (Letztag), bestens gepr. Schlegel BPP (nur die 42 Pfg), Mi. 40,-	930 △	Gebot
6252P	42 Pfg. und 16 Pfg. Ziffern als Februar-Verwendung auf Einschreibe-Brief mit 12 Pfg. Bären und SST BERLIN NW 7 9.2.46 nach Berlin-Neukölln mit Ankunftsstempel vom 22.2.	930,923,SBZ5 ☒	40,—

EINZELLESE

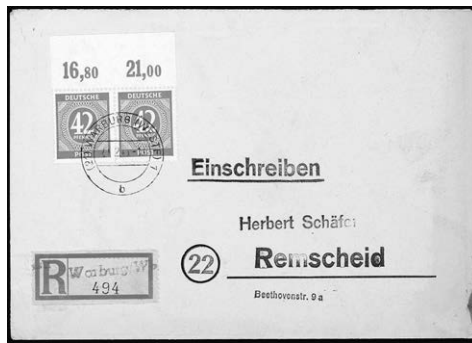
## Alliierte Besetzung

6253	42 Pf. Ziffer smaragdgrün, Oberrandpaar Plattendruck auf Briefstück, gepr. Schlegel BPP, Mi. 150.	930POR △	45,—
6254P	42 Pfg. Ziffer im waagerechten Paar mit Platten-Oberrand als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus WARBURG 21.12.46 nach Remscheid mit Ankunftsstempel, Pracht, ca. 400,-	930POR(2) ☒	80,—
6255	42 Pfg Ziffer, zusammen mit 1, 2, 3 u. 4 Pfg Ziffer sowie 1 Mk Taube und 50 Pfg Leipziger Messe auf ERSTFLUG-BRIEF von „FRANKFURT (MAIN) 1.5.48“ nach New York, entspr. Luftpost- und Ankunftsstempel	930etc. ☒	15,—
6256	60 Pfg und 24 Pfg Ziffern auf Einschreiben-Brief aus LEIPZIG 8.4.46 mit L3 „In Leipzig 2 unter gewöhnlichen Briefen vorgefunden und als Einschreiben-Brief behandelt“ + hsl. R-Vermerk in rot mit Paraphe nach Königswinter, Randspuren	933,925 ☒	50,—
6257	60 Pf. Ziffer rot, 10 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, postfrisch, Mi. 340,-	933HAN(10) **	110,—
6258P	60 Pf. Ziffer rot, Wasserzeichen steigend, gest., gepr. Schlegel BPP, Mi. 450,-	933Y ☉	140,—
6259	60 Pf. Ziffer rot, Plattendruck, Oberrandstück durchgezähnt, postfrisch, Mi. 250,-	933a **	70,—
6260	60 Pfg Ziffer schwärzlichgraurot, gestempeltes Prachtstück, signiert ARGE (120,-)	933c ☉	30,—
6261	60 Pfg. Ziffer schwärzlichgraurot, gestempeltes Prachtstück, 2 kleine Flecke, sonst einwandfrei, signiert ARGE, 120,-	933c ☉	40,—
6262P	75 Pfg. (2) Ziffer als Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Drucksachen-Umschlag bis 150 gr. (5 Pfg. überfrankiert) aus LUDWIGSBURG 11.4.47 mit Zensur in die Schweiz, Fotobefund D. Schlegel BPP, trotz der Überfrankatur eine nicht häufige Poststufe!	934(2) ☒	100,—
6263	75 Pf. Ziffer lebhaftultramarin, 2 Unterrandpaare mit besseren HAN, 4018.47 2 und 4044.47 2, je postfrisch, Mi. 220,-	934HAN(2) **	70,—
6264	75 Pf. Ziffer lebhaftultramarin, 5 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, 4010.46 1 und 2, 4027.46 1, 4074.46 1 und 4044.47 2, je postfrisch, Mi. 165,-	934HAN(5) **	50,—
6265	80 Pf. Ziffer schwärzlichkobalt, postfrisch, Fotobefund Bernhöft, Mi. 200,-	935b **	60,—
6266P	80 Pf. Ziffer, schwärzlichkobalt, gest., farbgepr. Arge, gepr. Schlegel BPP, Mi. 250,-	935b ☉	80,—
6267P	84 Pfg. Ziffer in Mischfrankatur mit 7 verschiedenen Werten auf etwas überfrankiertem Einschreibe-Eilboten-Brief aus RAMSAU 5.5.47 nach Bad Salzflun mit Ankunftsstempel und sehr seltenem Amtsausgabe-R-Zettel (Berchtesgaden), gute Erhaltung	936,u.a. ☒	80,—
6268	84 Pf. dunkelgrün, rechte untere Bogenecke mit Druckerzeichen „F“, postfrisch (Bug im Bogenrand), Mi. 250,-	936DZ **	50,—
6269	84 Pf. Ziffer dunkelgrün, 8 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN, postfrisch, Mi. 230,-	936HAN(8) **	60,—
6270	84 Pfg Ziffer dunkelgrün, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und Druckerzeichen „F“, HAN 4060.46 2, kleiner Bug im Rand rechts oben, sonst postfrisch	936a **	50,—
6271	84 Pf. Ziffer dunkelgrün, Plattendruck, Oberrandstück durchgezähnt, postfrisch, farbsigniert Arge, Mi. 200,-	936aPOR **	60,—
6272	1 RM Ziffer schwärzlichbraunoliv, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4017.46 1, postfrisch, Farbbestimmung Arge und gepr. Schlegel BPP	937bORndgz **	50,—
6273	1 RM Ziffer lebhaftbräunlicholiv, postfrischer Pracht-Vierblock mit linkem Rand, signiert ARGE	937d(4) **	60,—
6274P	Altershilfe-Block, gezähnt, mit violettem Ausstellungs-Sonderstempel „BERLIN C2“ bildseitig auf Foto-AK "Berlin, Brandenburger Tor", rücks. 50 Pfg Ziffer mit selbigem Sonderstempel und nochmals nebengesetzt, adressiert innerhalb Berlin	Bl.12a ☒	60,—
6275P	Zeughaus-Blockpaar mit SST, Pracht, signiert Schlegel BPP	Bl.12AB ☉	120,—
6276P	Zeughaus-Block ungezähnt als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief mit violettem Stempel PRENZLAU 17.12.46 nach Berlin mit Ankunftsstempel, kleine Randspuren	Bl.12B ☒	120,—
6277P	Zeughausblock gezähnt mit SST, Pracht, bestens signiert A. Schlegel BPP.	Bl.12A ☉	60,—
6278	Zeughaus-Blockpaar, tadellos postfrisch, Mi. 130,-	Bl.12A/B **	40,—
6279	Zeughaus-Blockpaar mit SST, Pracht, 400,- Euro	Bl.12A/B ☉	90,—
6280P	Zeughausblock-Paar mit SST in violett auf 2 überfrankierten Einschreibe-Prachtortsbriefen, Fotobefund Schlegel BPP	Bl.12A/B ☒	135,—
6281	2 bis 84 Pf. Arbeiter und 21 Mk. Taube, 8 bessere Farben gestempelt, je farbsign. Arge, Nr. 943 b und c, 944 b, 945 aa und b, 950 b, 956 b und 960 b, Mi. 215,-	943/60 ex ☉	50,—
6282	2 Pf. Arbeiter, linker oberer Eckrand-4er-Block mit Druckerzeichen „5“ negativ, dazu 2 Mk. Taube, je linke obere Bogenecke mit Platten-Nr. 2 (Bug durch Rand) und 3, je postfrisch, Mi. 120,-	943DZ,960PI **	30,—
6283	2 Pfg Arbeiter schwarzgraubraun, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4129.46 1, mittig gefaltet, postfrisch, Farbbestimmung Arge	943bORndgz **	80,—
6284	2 Pfg Arbeiter schwarz, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4129.46 2, postfrisch, Farbbestimmung Bernhöft	943cORndgz **	80,—
6285	6 Pf. Arbeiter dunkelviolett, rechter unterer Eckrand-4er-Block mit Druckerzeichen 1 positiv, zentrisch gest. SCHWARZENBERG 24.6.48, Mi. 140,-	944DZ ☉	45,—
6286	6 Pf. Arbeiter dunkelviolett, linker oberer Eckrand-4er-Block mit Druckerzeichen 1 positiv und Bogenecke mit Druckerzeichen 4 negativ, je postfrisch, Mi. 80,-	944DZ(2) **	25,—
6287	6 Pf. Arbeiter dunkelviolett, 3 linke obere Eckrand-4er-Blocks mit Druckerzeichen 1, 4 und 5 negativ, je postfrisch, Mi. 120,-	944DZ(3) **	40,—
6288	6 Pf. Arbeiter dunkelviolett, Plattendruck, linker oberer Eckrand-4er-Block postfrisch, Mi. 200,-	944aPOR **	50,—
6289	6 Pfg Arbeiter dunkelrotviolett, Walzendruckbogen mit Bogenzahlnummer und negativem Druckerzeichen „3“, postfrisch, Farbbestimmung Arge.	944bW **	200,—
6290	8 Pf. Arbeiter zinnoberrot, Bogenecke, Eckrand-4er-Block und 2 Randpaare mit Druckerzeichen 2, 4, 7 und 8, je negativ, postfrisch, Mi. 180,-	945DZ **	50,—
6291	8 Pf. Arbeiter zinnoberrot, Bogenecke mit Druckerzeichen 2 negativ, gestempelt, Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. 140,-	945DZ ☉	50,—
6292	8 Pf. Arbeiter zinnoberrot, Plattendruck, senkrecht Oberrandpaar postfrisch (Rand Heftklammerloch), Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. 400,-	945aPOR **	110,—
6293	8 Pfg Arbeiter orangerot, Walzendruckbogen mit Bogenzahlnummer und negativem Druckerzeichen „4“, mittig gefaltet, postfrisch, Farbbestimmung Arge.	945aa **	100,—
6294	10 Pf. Arbeiter dunkelgelbgrün, senkr. Paar linke obere Bogenecke und waager. Paar mit linkem Bogenrand, je mit Druckerzeichen 7 bzw. 8 negativ, postfrisch, Mi. 80,-	946DZ(2) **	25,—
6295P	10 Pfg. Arbeiter aus der rechten oberen Bogenecke mit durchgezähntem Plattenoberrand und Zufrankatur auf Ortbrief aus FRANKFURT 2.3.48, Umschlag mit senkrechter Faltung und Bogenecke mit Beschriftung, seltene Verwendung auf Brief, Katalogwert für lose schon 300,-, auf Brief bisher ohne Bewertung!	946PORdgz ☒	120,—
6296	10 Pf. Arbeiter dunkelgelbgrün, Unterrandpaar mit HAN 4098.47 1, gestempelt LEISNIG 14.3.48, Mi. 100,-	946aHAN ☉	35,—
6297P	10 Pf. Arbeiter dunkelgelbgrün, Plattendruck, Oberrandstück durchgezähnt, gestempelt, Mi. 300,-	946aPOR ☉	90,—
6298	10 Pf. Arbeiter gelblichgrün, postfrisch, farbgepr. Arge, Mi. 80,-	946b **	25,—
6299	10 Pfg Arbeiterserie, gelblichgrün, tadellos postfrisch, Arge farbgeprüft und Fotokurzbefund Schlegel BPP „einwandfrei“, Mi. 80,-	946b **	20,—
6300	10 Pf. Arbeiter gelblichgrün, 4er-Block postfrisch (gefaltet, unteres Paar Kalanderbug), jede Marke farbgepr. Arge, Mi. 400,-	946b(4) **	100,—
6301P	10 Pfg. Arbeiter schwärzlichgelbgrün, 3 Stück mit portogerechter Zehnfachfrankatur (u.a. 13 weitere 10 Pfg. Werte in der a-Farbe!) auf Brief aus LEIPZIG 1.7.48 nach Reinsdorf, Faltspuren und wenige Werte mit kleinen Fehlern, Befund Bernhöft/ARGE, Katalogwert für lose schon 600,-	946c(3),u.a. ☒	100,—
6302FP	10 Pfg. schwärzlichgelbgrün im senkrechten 3er-Streifen mit portogerechter Zehnfachfrankatur auf Postkarte aus ROSSWEIN 24.6.48 mit Text nach Marbach, Pracht, Befund Bernhöft/ARGE, ca. 700,-	946c(3),u.a. ☒	150,—
6303	12 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4113.47 2, senkr. gefaltet, postfrisch.	947 **	50,—
6304	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, linker obere Bogenecke mit Druckerzeichen 2 negativ, gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 120,-	947DZ ☉	40,—
6305	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, linker oberer Eckrand-4er-Block und Bogenecke, je mit Druckerzeichen „1“ positiv, bzw. „2“ negativ, postfrisch, Mi. 80,-	947DZ(2) **	30,—
6306P	12 Pfg. Arbeiter aus der linken oberen Bogenecke mit DZ „2“ (negativ) mit Zufrankatur auf Auslandsbrief aus BERLIN-RUMMELSBURG 24.11.47 in die USA, 2 Pfg. überfrankiert, Pracht.	947DZ,u.a. ☒	100,—

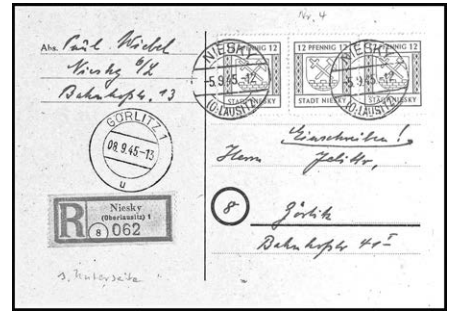




6202 100,—



6254 80,—



6095 120,—



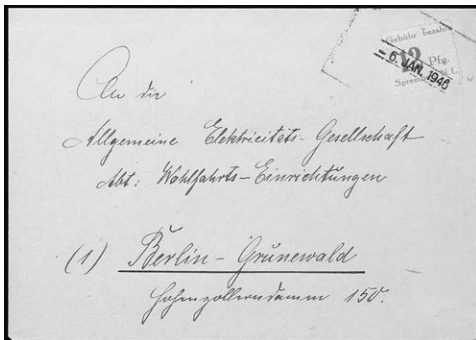
6206 80,—



6221 80,—



6232 80,—



6132 50,—



6246 100,—



6252 40,—



6235 80,—



6275 120,—



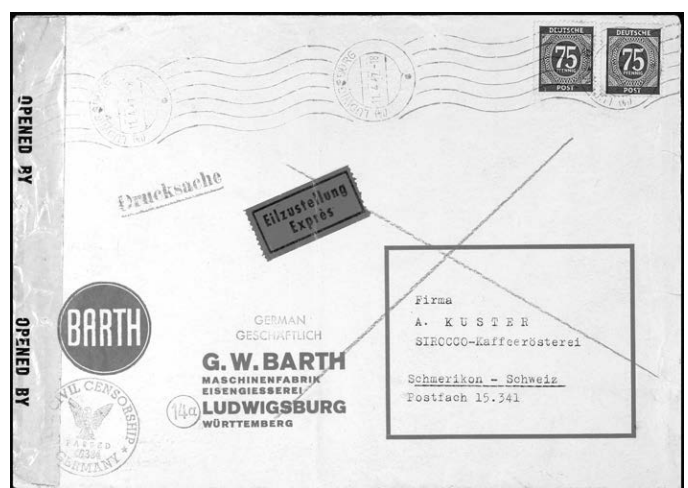
6277 60,—



6267 80,—



6244 100,—



6262 100,—

EINZELLOSE

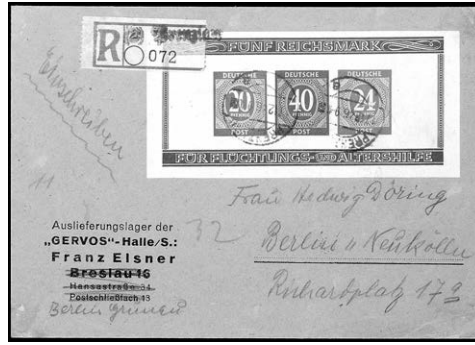
## Alliierte Besetzung

6307	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, waager. Unterrand-4er-Block mit HAN 4113.47 2, postfrisch, Mi. 100,-	947HAN **	35,—
6308	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, waager. Unterrand-4er-Blockpaar mit HAN 4088.47 4, postfrisch, Mi. 250,-	947HAN **	80,—
6309FP	12 Pfg Arbeiter in dunkelgelbgrün, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 150,-	947P **	50,—
6310	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, Plattendruck, waager. Oberrandpaar durchgezähnt (Rand Heftklammerlöcher), postfrisch, Mi. 300,-	947POR **	80,—
6311	12 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4038.47 2, rechts Bogenrand eingerissen, postfrisch	947PORndgz **	50,—
6312P	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, ungezähnt, sauber gestempelt, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 250,-	947U ☉	90,—
6313	12 Pf. Arbeiter dunkelgraublau, ungezähnt, waager. Paar, postfrisch, Mi. 300,-	947U(2) **	90,—
6314P	15 Pf. Arbeiter sienna, ungezähnt, postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	948U **	70,—
6315P	15 Pf. Arbeiter sienna, ungezähnt, gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 400,-	948U ☉	130,—
6316	15 Pf. Arbeiter dunkelbraun, Unterrandpaar mit HAN 4169.47 1, postfrisch, farbsign. Arge Mi. 100,-	948bHAN **	35,—
6317	16 Pfg Arbeiter schwarzgrün, waagr. Unterrandpaar mit HAN 4166.47 1, postfrisch, Stockfleck auf der link. Marke ansonsten einwandfrei, Mi. für ** 350,-	949HAN **	40,—
6318	16 Pf. Arbeiter schwarzgrün, 5 Unterrandpaare mit verschiedenen HAN 4130.46 1 und 2, 4039.47 1 und 2, 4080.47 1, je postfrisch, Mi. 160,-	949HAN(5) **	50,—
6319	16 Pfg Arbeiter dunkelbläulichgrün, 2 Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 4080.47 1 bzw. 4080.47 2, postfrisch, ein Bogen oben in der Klammerung im Rand ausgerissen	949aPORndgz **	40,—
6320	16 Pfg. Arbeiter schwarzgrünblau, postfrischer Viererblock mit linkem Rand, 1x vorgefaltet, sonst Pracht, signiert ARGE, 100,-	949b(4) **	30,—
6321	20 Pf. Arbeiter blau, Unterrandpaar mit HAN, 4150.47 1, postfrisch, Mi. 70,-	950HAN **	25,—
6322	20 Pfg Arbeiter blau, waagr. Unterrandpaar mit HAN 4164.47 2, postfrisch, fleckig, Mi. für ** 100,-	950HAN **	Gebot
6323	20 Pf. Arbeiter kobaltblau, postfrisch, Fotobefund Bernhöft, Mi. 100,-	950b **	30,—
6324	20 Pf. Arbeiter kobaltblau, gestempelt, farbgepr. Arge, gepr. Schlegel BPP, Mi. 130,-	950b ☉	35,—
6325P	20 Pfg. kobaltblau im senkrechten Paar und Einzelwert mit portogerechter Zufrankatur auf Brief aus NETZSCHAU 12.7.48 nach Reichenbach, Zufrankatur teils fehlerhaft, 20 Pfg.-Werte einwandfrei, Befund Bernhöft/ARGE, ca. 440,- ++	950b(3) ☒	80,—
6326	20 Pf. Arbeiter kobaltblau, Plattendruck, Unterrandstück, postfrisch, Fotobefund Hohmann, Mi. 180,-	950bPUR **	50,—
6327	20, 40 und 60 Pf. Arbeiter, 5 versch. Plattenfehler je im waager. Paar, postfrisch, Nr. 950 PF I, II und IV, 954 II und 958 V, Mi. 160,-	950,954,956PF **	30,—
6328	24 Pf. Arbeiter braunorange, 2 rechte obere Eckrand-4er-Blocks mit Druckerzeichen „4" und „5" negativ, je postfrisch, Mi. 90,-	951DZ(2) **	30,—
6329	24 Pf. Arbeiter braunorange, linker unterer Eckrand-4er-Block und linke obere Bogenecke mit Druckerzeichen „1" positiv bzw. negativ, je postfrisch, Mi. 90,-	951DZ(2) **	30,—
6330	24 Pf. Arbeiter, extreme Verzählung, hierdurch Inschrift oben, postfrisch	951a **	20,—
6331P	24 Pfg. Arbeiter orangebraun, 10 Stück als portogerechte Zehnfachfrankatur auf Fensterbrief aus NORDHORN 22.6.48, 1 Wert mit Eckfehler, sonst einwandfrei, Befund Bernhöft/ARGE, Katalogwert für lose schon 700,-	951b(10) ☒	100,—
6332	24 Pfg orangebraun im waagerechten 3er-Streifen, tadellos gestempelt, Arge farbgeprüft und gepr. Schlegel BPP, Mi. 210,-	951b(3) ☉	50,—
6333	24 Pfg. Arbeiter orangebraun, 4x auf Pracht-Briefstück, 1 Wert mit 2 kleinen Stockflecken, sonst einwandfrei, signiert ARGE	951b(4) △	80,—
6334	24 Pf. Arbeiter orangebraun, Walzendruck, Unterrandstück, postfrisch, farbsign. Arge, Mi. 130,-	951bWUR **	30,—
6335P	24 Pfg. Arbeiter lebhaftbraunorange, 7 Stück mit portogerechter Zufrankatur auf Brief aus HALLE 3.7.48 nach Lübeck, 1 Wert fehlerhaft und 2 weitere Werte mit Randklebung, sonst feiner Bedarf, Befund Bernhöft/ARGE, ca. 1400,-	951d(7),u.a. ☒	100,—
6336	25 Pf. Arbeiter gelborange, linker obere Eckrand-4er-Block mit Druckerzeichen „2" negativ, zentrisch gestempelt LEIPZIG, Mi. 140,-	952DZ ☉	45,—
6337	25 Pf. Arbeiter gelborange, 3 Bogenecken und Randstücke mit Druckerzeichen „2" und „7" negativ, „7" positiv, je postfrisch, Mi. 135,-	952DZ(3) **	45,—
6338	30 Pf. Arbeiter bräunlichrot, 3 Unterrandpaare mit HAN 4100.47 1 und 2, 4170.47 2, je postfrisch, Mi. 150,-	953HAN(3) **	50,—
6339	30 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern und HAN 4100.47 2, postfrisch	953ORdgz **	100,—
6340	30 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 4170.47 1, postfrisch	953ORndgz **	50,—
6341P	30 Pfg. Arbeiter im Viererblock mit durchgezähnten Platten-Oberrand mit Zufrankatur auf überfrankiertem Auslandsbrief aus WIESBADEN 23.5. nach Italien mit Ankunftsstempel, Pracht	953PORdgz(2) ☒	70,—
6342	40 Pf. Arbeiter dunkelrosalila, 4 Unterrandpaare mit HAN 4133.46 1 und 2, 4055.47 1 und 2, je postfrisch, Mi. 100,-	954HAN(4) **	35,—
6343	40 und 60 Pf. Arbeiter, mit Plattenfehler II bzw. III, gestempelt, 60 Pf. gepr. SchlegelBPP, Mi. 130,-	954IIA956II ☉	30,—
6344	50 Pf. Arbeiter lilaultramarin, Unterrandpaar mit HAN 6017.48 2, postfrisch, Mi. 250,-	955HAN **	80,—
6345	50 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern und HAN 4147.47 2, postfrisch	955ORdgz **	50,—
6346	60 Pf. Arbeiter rotkarmin, 2 Unterrandpaare mit HAN 4134.46 1 und 2, postfrisch (gefaltet, Rand etwas angetrennt), Mi. 80,-	956HAN(2) **	25,—
6347	60 Pf. Arbeiter rotkarmin, 3 Unterrandpaare mit HAN 4019.47 2, 4073.47 2 und 4121.47 2, je postfrisch, Mi. 175,-	956HAN(3) **	60,—
6348	60 Pf. Arbeiter rotkarmin, 4 Unterrandpaare mit HAN 4034.47 1 und 2, 4092.47 1 und 2, je postfrisch, Mi. 220,-	956HAN(4) **	70,—
6349	60 Pfg Arbeiter karminrot, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, dabei Plattenfehler I, HAN 4134.46 2, postfrisch, Farbbestimmung Arge	956aPFI **	50,—
6350	60 Pfg Arbeiter karminbraun, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern, HAN 4155.47 2, postfrisch	A956ORdgz **	80,—
6351	60 Pfg Arbeiter karminbraun, 2 Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, dabei Plattenfehler II und III, HAN 4155.47 1 bzw. 4121.47 2, postfrisch, teils leicht angetrennt	A956ORndgz **	40,—
6352P	60 Pfg. Arbeiter karminbraun im Viererblock mit durchgezähntem Platten-Oberrand als portogerechte Zehnfachfrankatur auf Brief aus MÜNCHEN 22.6.48 nach Augsburg, Pracht	A956PORdgz(2) ☒	80,—
6353	80 Pf. Arbeiter graublau, 2 Unterrandpaare mit HAN 4156.47 1 und 2, je postfrisch, Mi. 200,-	957HAN(2) **	65,—
6354	80 Pf. Arbeiter graublau, 4 Unterrandpaare mit HAN 4135.47 1 und 2, 4025.47 1 und 2, je postfrisch, Mi. 110,-	957HAN(4) **	35,—
6355	80 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern, HAN 4135.46 2, postfrisch	957ORdgz **	80,—
6356	80 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, dabei Plattenfehler I, II und III, HAN 4102.47 2, postfrisch	957PFI/III **	50,—
6357	80 und 84 Pf. Arbeiter, Plattenfehler 957 III, 1 mal im Rand-6er-Block und 958 I Oberrandstück, je postfrisch, Mi. 90,-	957/58PF **	20,—
6358	84 Pf. Arbeiter grün, 3 Unterrandpaare mit HAN 4136.46 1 und 2, 4151.47 1, je postfrisch (teils etwas angetrennt), Mi. 110,-	958HAN(3) **	25,—
6359P	84 Pfg. Arbeiter mit durchgezähntem Plattenoberrand und weiteren Marken auf Umschlag mit SST HANNOVER 23.5.48, Pracht, lose 100,-	958ORPdz ☒	40,—
6360	84 Pf. Arbeiter gelbsmaragdgrün, Plattendruck, Oberrandstück durchgezähnt, postfrisch, Fotobefund Bernhöft, Mi. 150,-	958bPOR **	45,—
6361	84 Pfg. gelbsmaragdgrün mit nicht durchgezähntem Plattenoberrand, postfrisches Prachtstück, signiert	958bPORndgz **	20,—
6362	1 Mk - 5 Mk Taube, je auf Luxusbriefstück mit einheitlichem Stempel „BERLIN C 2.7.48", tadellos, 3 Mk und 5 Mk gepr. Schlegel BPP, Mi. ca. 130,-	959/62 △	40,—
6363	1 Mark Taube in c-Farbe (sog. Bronzetaube) in 2 kompletten Originalbögen à 50 Stück tadellos postfrisch, je einmal in den beiden Varianten Oberrand durchgezähnt bzw. nicht durchgezähnt, dabei einmal die seltenere Formnummer 4	959c(100) **	80,—
6364	3 Mk. bräunlichrot, Ast am Taubenflügel, Unterrandstück postfrisch, Mi. 120,-	961I **	30,—
6365	3 Mk. bräunlichrot, Oberrandstück auf Briefstück, Sonderstpl. HOCKENHEIM, Mi. 70,-	961POR △	25,—
6366	5 Mk. Taube dunkellilaultramarin, gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 100,-	962a ☉	30,—
6367	5 Mk. Taube dunkellilaultramarin mit Nebenfrankatur portorichtig als 10fach-Frankatur auf R-Brief von BLANKENBURG 23.7.48 nach Halberstadt, Kurzbefund Schlegel BPP (Umschlag leichte Alterungsspuren)	962a ☒	50,—
6368	5 Mk. Taube, 2 Werte sauber mit SST „Münster" gest., auf gesiegelter Briefrückseite, tadellose Erhaltung, Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. für lose 180,-Eur	962a(2) △	40,—
6369	5 Mk. Taube dunkellilaultramarin, linke obere Bogenecke auf Briefstück, Sonderstpl HEIDELBERG 27.4.48, gepr. Schlegel BPP, Mi. 250,-	962aPOR △	75,—



6274

60,—



6276

120,—



6280

135,—



6295

120,—



6301

100,—



6325

80,—



6306

100,—



6582

300,—



6384

40,—



6331

100,—



6335

100,—



6341

70,—



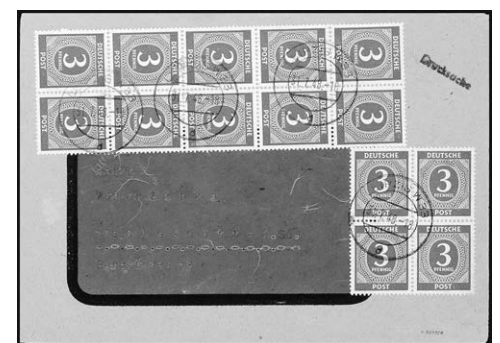
6352

80,—



6359

40,—



6373

100,—

EINZELLESE

6370	5 M. Taube violettultramarin, gestempeltes Prachtstück mit Fotobefund Bernhöft ARGE und signiert A. Schlegel BPP (noch als a-Farbe), 200,-	962b ☉	70,—
6371	12 Pfg GS-Postkarte Arbeiter, markant weit nach rechts und zugleich leicht schief stehender Wertstempel, der Wertstempel ist 50 mm vom Teilstrich entfernt, dies liegt außerhalb der Norm, tadellos ungebraucht	P962Abart ☒	30,—

**Zehnfachfrankaturen**

6372	240 Pfg Absenderfreistempel der Fa. Kalle & Co. auf Fensterbrief aus WIESBADEN-BIEBRICH 22.6.48, feiner Bedarf, 350,-	☒	60,—
6373P	3 Pfg. Ziffer, 20 Stück in Einheiten vorder- und rückseitig auf Drucksachen-Fensterumschlag aus LEIPZIG 31.7.48 nach Glashütte, Umschlag rückseitig kleine Fehlstelle, sonst feiner Bedarf, signiert v. Heintze, selten!	913(20) ☒	100,—
6374FP	20 Pfg. Arbeiter graukobalt, 14 Stück in Einheiten und 50 Pfg. Arbeiter im Viererblock als portogerechte Zehnfachfrankatur auf Brief der 2. Gewichtsstufe (Großformat) aus TRAUNSTEIN 23.6.48 nach München, Umschlag oben kleiner Einriss und 2 Werte mit kleinen Fehlern, sehr seltene Frankatur, Fotobefund Bernhöft/ARGE, Katalogwert für lose Marken ca. 7700,- !	950c(14),955 ☒	300,—
6375P	25 Pfg. Arbeiter, 20 Stück in Einheiten als portogerechte Mehrfachfrankatur rückseitig auf Auslandsbrief aus BAD GODESBERG 23.6.48 nach England, kleine Spuren, als Auslandsbrief nicht häufig!	952(20) ☒	80,—

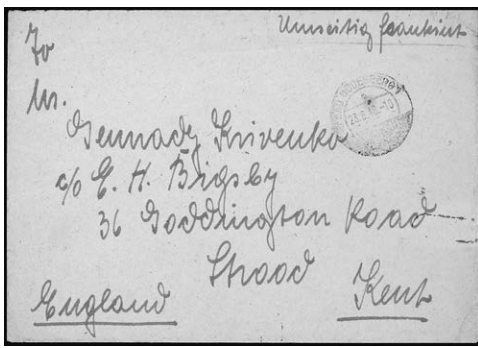
**SBZ/DDR****SBZ Sächsische Schwärzungen - OPD Chemnitz**

6376	40 Pfg und 20 Pfg Hitler mit Schwärzung „10“, vorder- und rückseitig auf Postanweisung aus RÖHRSDORF über CHEMNITZ 7.7.45	AP795,79 △	20,—
6377	40 Pfg Hitler mit Schwärzung auf Postanweisung aus BÄRENSTEIN 25.7.45 nach Aue	AP795 ☒	20,—
6378	20 Hitler mit Schwärzung auf Postanweisung aus CHEMNITZ 17.7.45 im Ortsverkehr	AP791 ☒	20,—
6379	10 Pfg. u. 30 Pfg. a. Postanweisung v. Chemnitz 4, 14.7.45	AP794,826i ☒	Gebot
6380P	3 Pfg Hitler im 4er-Streifen mit Schwärzung auf Brief aus REICHENBACH 28.7.45 nach Werdau, rechts mit Zensur-Verschlusszettel (Postamtsiegel mit L1 Zensur + Paraphe), Umschlag mit Spuren und Beschriftung, siehe auch Foto!	AP782(4) ☒	100,—
6381	30 Pfg Hitler mit Schwärzung auf Postanweisung aus RODEWISCH 3.8.45 nach Limbach	AP794 ☒	20,—

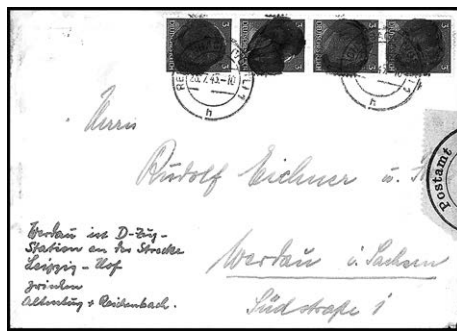
**SBZ**

6382	1945, HALLE (SAALE) 4 2.7. BEZAHLT, klar auf Fensterbriefumschlag mit rückseitigem Firmenvordruck, gute Erhaltung - ERSTTAG für die Eröffnung des Postverkehrs im Ort!	☒	60,—
6383FP	5 Pfg bis 30 Pfg Berliner Bär und Eiche, zickzackförmiger Durchstich 13 1/2, tadellos jeder Wert fast zentrisch gestempelt „BERLIN-FALKENHORST 25.2.46“, Fotoattest Ströh BPP: „- ECHT und EINWANDFREI - in tadelloser Erhaltung.“, Mi. 950,-	1/7 B ☉	300,—
6384P	5 Pfg. Bären gezähnt, 7 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Ortspostkarte aus BERLIN-WILMERSDORF 20.9.45 mit Text nach Berlin-Charlottenburg mit Ankunftsstempel, Pracht, signiert Ströh BPP	1A(7) ☒	40,—
6385P	5 Pfg. Bären durchstochen, 22 Werte als Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf Paketkarte aus LETSCHIN 17.9.46 nach Bad Freienwalde, Durchstich teils nicht perfekt, sonst guter Bedarf, signiert Ströh BPP, nicht häufige Frankatur!	1ABux(22) ☒	100,—
6386FP	5 Pfg. im senkrechten Paar mit rechtem Rand, 8 Pfg. im senkrechten 3er-Streifen aus der rechten oberen Bogenecke und 20 Pfg. (ungestempelt) mit zickzahnförmigem Durchstich als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief aus BERLIN NO 55 9.1.46 nach Wildeshausen mit Ankunftsstempel, Marken teils kleine Klebespuren im Durchstich, sonst gute Erhaltung, Fotoattest Ströh BPP, seltene Frankatur!	1B(2),3B(3),6B ☒	250,—
6387P	8 Pfg. mit zickförmigem Durchstich mit portogerechter Zufrankatur (u.a. Mi.-Nr. 3 Avx VI) auf Einschreibe-Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe mit SST BERLIN 11.2.46 nach Berlin-Zehlendorf mit Ankunftsstempel, Fotoattest Ströh BPP: „...echt und einwandfrei - in tadelloser Erhaltung!“	3B,u.a. ☒	100,—
6388P	10 Pfg. Bären, 20 Stück vorder- und rückseitig als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte aus ANGERMÜNDE 19.8.46 nach Kühlingsborn, 1 Wert fehlerhaft, sonst gute Bedarfserhaltung, signiert Ströh BPP, seltene Mehrfachfrankatur!	4A(20) ☒	120,—
6389	10 Pfg Bär mit Plattenfehler „großer weißer Fleck statt g von Pfg“ im waagerechten Paar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP Mi. 250,-	4AI **	70,—
6390	10 Pfg Bären auf dünnem Papier, postfrisches 30er-Bogenteil aus der rechten unteren Bogenecke, jeder Wert bestens signiert Ströh BPP, 360,- (Komplettfotos im Internet)	4Awazs(30) **	40,—
6391P	12 Pfg. Bären und 30 Pfg. Ziffern als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief mit SST BERLIN 10.2.46 nach Schüttenburg mit Ra3 „Zurück nach... Bestimmungsort zum Postverkehr nicht zugelassen“ und retour mit Ankunftsstempel vom 13.2.46, ungewöhnliche Kombination und Februar-Verwendung der 30 Pfg. Ziffer, signiert Ströh BPP	5A,u.a. ☒	40,—
6392P	12 Pfg Berliner Bär, A-Zählung, Papier wa, glatte Gummierung, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 180,-	5AAwax **	50,—
6393	20 Pfg Bären mit Plattenfehler „Strich unten am L“, postfrisches Kabinettstück	6AI **	20,—
6394	20 Pfg Bären mit Plattenfehler „Strich unten am L und Punkt im Knie“, gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Ströh BPP	6AwazVI ☉	20,—
6395	30 Pf. Berliner Bär, „Eichel am Stamm“, linke untere Bogenecke (leichter Kalanderbug), postfrisch	7A IV **	Gebot
6396	6 Pfg dunkelrotviolett auf z-Papier, tadellos gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 120,-	9d ☉	45,—
6397	6 Pfg dunkelrotviolett auf z-Papier, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Kramp BPP, Mi. 120,-	9d △	40,—
6398	8 Pf. margenta a. lilarosa, links ungez., Falzspur im Rand, Marke postfr., gepr. Kramp BPP	11xaUI **	30,—
6399P	12 Pfg auf weißem Papier in allen 4 Farben, tadellos postfrisch, bis auf billige c-Farbe alle gepr. Kramp BPP, Mi. 217,-	18a/d **	70,—
6400	6 Pfg bis 12 Pfg Opfer des Faschismus, gestempelter Kabinettssatz, jeder Wert mit fast zentrischem Vollstempel, jeder Wert bestens gepr. Kramp BPP, Mi. 240,-	20/22 ☉	80,—
6401	6+14 Pf. schwärzlichgrün, postfr., gepr. Kramp BPP, Mi. 200,-	20b **	40,—
6402P	6 Pfg Breitscheid schwärzlichgelbsmaragdgrün, tadellos gestempelt, signiert sowie Fotoattest Kramp BPP „...einwandfrei“, Mi. 1.200,-	20b ☉	300,—
6403	6 Pfg grün mit Plattenfehler III, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Thom BPP	23aIII ☉	25,—
6404	Bodenreform und Kinderhilfe; 9 postfrische bzw. ungebrauchte Werte mit Plattenfehlern; dabei u.a. Mi. 25X, 27III und 28XIII	ex 23/28 **/*	30,—
6405	8 Pfg lebhaftorange, ungezählter postfrischer Kabinett-Probedruck mit linkem Rand (dort mit Falzrest), 180,-	24PIU **	50,—
6406	8 Pfg Bodenreform gelbbraun, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 80,-	24c **	25,—
6407	12 Pfg Bodenreform rot, ungezähltes postfrisches Prachtpaar, gepr. Thom BPP, 220,-	25aU(2) **	60,—
6408	6 Pfg Kinderhilfe, hellrötlichorange, tadellos postfrisch, gepr. Thom BPP, Mi. 160,-	26b **	50,—
6409	6 Pfg Kinderhilfe lebhaftrotlichorange mit Plattenfehler II im senkrechten, gestempelten Kabinett-Paar mit Normalmarke und Oberrand, gepr. Kramp BPP	26a(2)II ☉	35,—
6410	8+22 Pf. Kinderhilfe, Doppeldruck, ungezähnt, postfr., gepr. Thom BPP	27aDDU **	30,—
6411	8 Pfg Kinderhilfe hellultramarin mit Plattenfehler I im gestempelten senkrechten Kabinett-Paar mit Normalmarke, gepr. Kramp BPP	27a(2)I ☉	30,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**



6375



6380



6387



6388



6391



6422



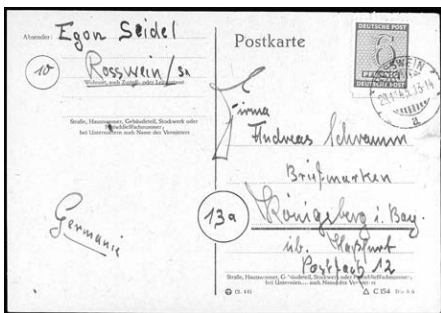
6518



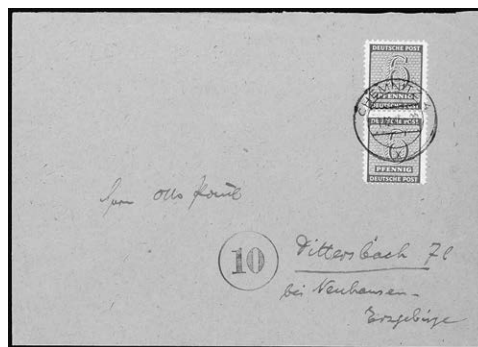
6385



6606



6596



6597



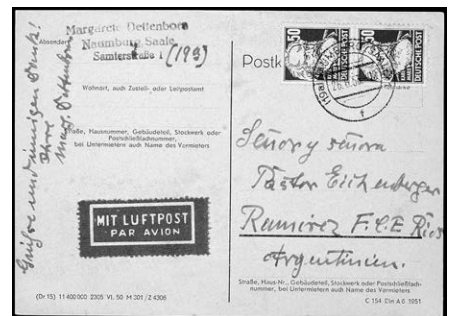
6629



6657



6700



6733

EINZELLESE

6412	8 Pfg Kinderhilfe hellultramarin mit Plattenfehler I im gestempelten waagerechten Kabinettstück mit Normalmarke aus der rechten oberen Bogenecke (dort etwas fehlerhaft), gepr. Kramp BPP	27a(2)IV ☉	35,—
6413	12 Pfg Kinderhilfe rot mit Plattenfehler V, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Kramp BPP	28aV ☉	50,—
6414	12+28 Pf. Kinderhilfe dunkelrosa tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 80,-	28b **	40,—
6415	3 Pf. bis 12 Pf. Abschiedsserie auf x-Papier komplett tadellos postfrisch, Mi. 150,—	29/36x **	50,—
6416	3 Pf bis 12 Pf. Abschiedsserie auf x-Papier je als tadellos postfrisches waagerechtes oder senkrechtes Paar, Mi. 300,—	29/36x(2) **	75,—
6417	3 - 40 Pfg Abschiedsausgabe auf grauem Papier, kpl. Satz einheitlich gestempelt „SCHWERIN 25.2.46“ auf Briefstücken, gepr. Kramp BPP, für höchste Ansprüche!	29/40y △	70,—
6418	3 Pfg Abschied lebhaftorangebraun auf x-Papier mit Plattenfehler III, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Kramp BPP	29xall ☉	50,—
6419P	3 Pfg Abschied mittelorangebraun auf y-Papier mit Plattenfehler I, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Kramp BPP	29yl ☉	50,—
6420	3 Pfg Abschied mittelorangebraun auf y-Papier mit Plattenfehler IV, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Thom BPP	29yIV ☉	25,—
6421	3 Pfg Abschied mittelorangebraun auf y-Papier mit Plattenfehler IV auf Kabinett-Briefstück, gepr. Kramp BPP	29yIV △	25,—
6422P	3 Pfg. lebhaftorangebraun auf x-Papier und 40 Pfg. mittelviolett purpur auf y-Papier, jeweils im Viererblock auf überfrankiertem Einschreibe-Brief aus SCHWERIN 5.2.46, signiert Kramp BPP, Pracht, 2 dekorative Viererblöcke!	29xa(4),40ya(4) ☒	100,—
6423	4 Pfg Abschied dunkelultramarin auf x-Papier mit Plattenfehler VI, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Kramp BPP	30xVI ☉	80,—
6424	4 Pfg Abschied dunkelultramarin auf x-Papier mit Plattenfehler X im gestempelten Kabinettstück (kleiner Vortrennschnitt) mit Normalmarke und linkem Rand, gepr. Kramp BPP	30xX,30x ☉	100,—
6425	4 Pfg Abschied dunkelultramarin auf x-Papier mit Plattenfehler XVII und Nr. 32xa auf Pracht-Briefstück, gepr. Kramp BPP	30xXVII,32xa △	80,—
6426P	4 Pfg Abschiedsserie in lebhaftbräunlichrot auf y-Papier, Plattenfehler X, tadellos gestempelt, bestens gepr. Thom BPP, Mi. 200	31aX ☉	60,—
6427	4 Pf. in Type ya Viererblock ☉, gepr. Kramp BPP	31ya(4) ☉	45,—
6428	4 Pfg Abschied lebhaftbräunlichrot auf y-Papier mit Plattenfehler IX, gestempeltes Kabinettstück mit rechtem Rand, gepr. Kramp BPP	31yaIX ☉	50,—
6429P	4 Pfg Abschied lebhaftbräunlichrot auf y-Papier mit Plattenfehler V, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Thom BPP	31yaV ☉	50,—
6430P	5 Pfg Abschiedsausgabe, x-Papier, mittelgrün, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 240,-	32xb **	70,—
6431	6 Pf. grau violett, senkr. Paar mit Verzahnung, postfr., gepr. Kramp BPP	33ye **	60,—
6432P	8 Pf. rotorange, postfr., gepr. Kramp BPP, Mi. 280,-	34yb **	60,—
<b>6433FP</b>	<b>8 Pfg Abschied in der seltenen Farbe schwärzlichorange, tadellos postfrisch, signiert Nowak sowie Fotoattest Kramp BPP „... einwandfrei“ - SBZ-Rarität!</b>	<b>34yc **</b>	<b>1500,—</b>
6434P	12 Pfg Abschied lebhaftbraunrot, tadellos postfrisch, gepr. Thom BPP, Mi. 200,-	36xc **	50,—
6435P	12 Pfg Abschiedsserie, y-Papier, braunrot, postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 220,-	36yd **	70,—
6436P	12 Pfg Abschiedsausgabe, y-Papier, braunrot, ungezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 400,-	36ydU **	130,—
6437P	12 Pfg Abschied lebhaftbräunlichrot, tadellos postfrisch, Fotobefund Kramp BPP, Mi. 250,-	36ydd **	70,—
6438	12 Pfg. dunkelrosa; postfrischer Viererblock mit PF IV in tadelloser Erhaltung, gepr. Kramp BPP	36yf **	70,—
6439	12 Pf. mittelrosa, gest., gepr. Thom BPP	36yg ☉	60,—
6440	12 Pfg Abschiedsserie, z-Papier, dunkelrosa, postfrisch, ausgabetytische Zähnung, gepr. Kramp BPP, Mi. 220,-	36zf **	50,—
6441	12 Pf. rot, waager. Paar, rs. mit Abklatsch, postfr., gepr. Kramp BPP	36zz **	20,—
6442P	Abschied, 3 ungezähnte Oberrandstücke (Nr. 33 yd U, 36 xa U und 36 yb U), tadellos postfrisch, Mi. 155,- +	36xaU,ybU **	50,—
6443	15 Pfg Abschiedsausgabe, y-Papier, schwärzlichgelbbraun, postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 180,-	37ybb **	50,—
6444	15 Pfg Abschied mittelgelbbraun, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 120,-	37yc **	30,—
6445	15 Pfg mittelgelbbraun im waagerechten Paar mit linkem Rand, postfrisch, linke Marke geringe Anhaftung, Fotobefund Kramp BPP, Mi. 240,-	37yc (2) **	50,—
6446	15 Pf. in Type ydl tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP	37ydl **	25,—
6447P	15 Pfg Abschiedsserie, z-Papier, schwärzlichgelbbraun, postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 320,-	37zbb **	90,—
6448	20 Pfg Abschiedsserie, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Thom BPP	38yb △	Gebot
6449FP	20 Pfg Abschied schwärzlichgrauultramarin, tadellos postfrisch, Fotoattest Kramp BPP „...einwandfrei“, Mi. 600,-	38 yc **	200,—
6450	20 Pfg Abschied lebhaftgrauultramarin auf y-Papier mit Plattenfehler VI im gestempelten Kabinettstück mit Normalmarke, gepr. Kramp BPP	38yb(2)VI ☉	25,—
<b>6451FP</b>	<b>30 Pfg Abschied dunkel- bis schwärzlichbläulichgrün, tadellos postfrisches Kabinettstück dieser seltenen Farbe, neustes Fotoattest Kramp BPP (2013) „... einwandfrei“ - Die 39 yb gehört zu den selteneren Marken des Gebietes. Mi. 4000,-</b>	<b>39yb **</b>	<b>1400,—</b>
6452P	30 Pfg in Type za tadellos gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 200,—	39za ☉	60,—
6453	40 Pfg. Violett purpur, postfrischer Viererblock mit Oberrand, 3 Werte bestens signiert Kramp BPP, 1 Wert mit Zahnfehlern, 280,-	40b(4) **	60,—
6454	5 Pfg. Hitler mit Sächs. Schwärzung auf Ortspostkarte aus EIBENSTOCK 12.7.45, Bedarfsstück von einer Leihbücherei	AP784I ☒	20,—
6455P	5, 8 und 25 Pf. Großröhrsdorf-Zähnung, gest., gepr. Zierer BPP o. Ströh BPP	42,44,49E ☉	100,—
6456	5 Pfg. Ziffer mit vollem Mittelstück, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Ströh BPP, 130,-	42AI ☉	40,—
6457	6 Werte Coswig-Zähnung III, dabei 42/43, 46, 48/50, gest., teils Briefstücke, gepr. Ströh BPP/Zierer BPP, Mi. 455,-	ex42/50DIIIa ☉/△	120,—
6458P	5 Pfg bis 40 Pfg Ziffern, Postmeistertrennung E = Großröhrsdorf, postfrisch mit Originalgummierung und teils Fingerspuren, jedoch alle tiefst gepr. Ströh BPP, Mi. 750,-	42/50 E **	130,—
<b>6459FP</b>	<b>Postmeistertrennung Pirna, kompletter Satz, dabei 40 Pfg oben nicht durchstoichen mit Oberrand, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP</b>	<b>42/50H **</b>	<b>1000,—</b>
<b>6460FP</b>	<b>Postmeistertrennung Pirna, kompletter Satz, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP</b>	<b>42/50H ☉</b>	<b>1000,—</b>
<b>6461FP</b>	<b>6 Pf. grünschwarz tadellos gestempelt und allseits breitrandig, Luxus, Fotoattest Ströh BPP: „Echt und einwandfrei - in tadelloser Erhaltung. Die Entwertung DRESDEN-ALTST. 1 -A- 25.8.45.- auf der Marke ist echt.“ Mi. 3500,—</b>	<b>43Ac ☉</b>	<b>900,—</b>
6462	6 Pf. Postmeistertrennung Klotzsche tadellos ungebraucht, gepr. Ströh BPP, Mi. 200,— für **	43aF *	25,—
6463	8 Pf. in c-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 90,—	44Ac ☉	25,—
6464P	20 und 40 Pf. Postmeistertrennung SEIFFEN tadellos ungebraucht ohne Gummi, Fotokurzbefund Kunz BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. für ** 5000,—	48aL/50aL (*)	300,—
6465	6 Pfg. volles Mittelstück, nur waag. durchstechen, waag. Paar mit Erstfalz, gepr. Zierer (200,- für **)	43 BI/Us (2) *	30,—
<b>6466FP</b>	<b>6 Pfg Ziffer grünlichschwarz mit einem Teildoppeldruck im oberen Markenbild, außerdem hat die Marke ein volles Mittelstück, tadellos postfrisches Kabinettstück mit Unterrand, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“ - Es sind von dieser Marke nur ganz wenige Exemplare bekannt geworden, große SBZ-Seltenheit. Mi. 5000,-</b>	<b>43AcDDI **</b>	<b>1700,—</b>
6467	8 Pfg schwarzviolett, kl. Papiermängel, gepr. Ströh BPP	44Gb ☉	Gebot
6468	8 Pf. braunviolett, Pirna-Durchstich, gest., gepr. Ströh BPP	44Ha ☉	50,—
6469P	8 Pfg. Ziffer lebhaftgrauviolett mit vollem Mittelstück, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Ströh BPP, 200,-	44AcI ☉	70,—
6470	10 Pfg mit Durchstich L 10 1/2 von Großröhrsdorf, tadellos gestempelt, gepr. Findeisen BPP, Mi. 90,-	45E ☉	30,—
6471	Postmeistertrennung Loschwitz, 12 Pfg dunkelrosarot mit vollem Mittelstück, Unterrandstück, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP	46Gbl ☉	80,—
6472	12 Pfg. Ziffer mit nachträglichem Durchstich 9 3/4 - 10 als portogerechte Einzelfrankatur auf Bedarfsbrief von PIRNA 19.7.48 nach Dresden, Marke unten ohne Durchstich und oben mit verklebtem Einriss, signiert Ströh BPP	46Ha ☒	80,—
6473FP	12 Pf. tadellos postfrisch mit Versuchszähnung L 10 1/2, Fotoattest Jasch BPP: „Echt und einwandfrei - in postfrischer Erhaltung“, Mi. 800,—	46EaZ **	200,—
<b>6474FP</b>	<b>Postmeistertrennung GROSSRÖHRSDORF, 15 Pfg in seltener Farbe lebhaftgelbocker im waagerechten Randpaar mit Normalfarbe, postfrisches Kabinettstück, Fotoattest Dr. Jasch BPP „... einwandfrei“</b>	<b>47Eb,Ea **</b>	<b>700,—</b>



6171

6094

6148

6149

6240

6297



6312

6314

6315

6399

6419

6426

6429

6430

6432



5817

6402

6442

6497

6501



6436

6437

6447

6452

6455

6458

6469



6464

6479

6482

6496

6531



6498

6525

6540

6546

6552

6564

6566



6554

6578

6567

6619

6731



6576

6601

6604

6610

6622

6626

6647

6670

EINZELLOSE

6475	5 Pf. Postmeistertrennung Klotzsche im Viererblock tadellos postfrisch, jeder Wert gepr. Ströh BPP, Mi. 320,-	42F(4) **	70,—
6476	10 Pf. Postmeistertrennung Klotzsche Viererblock tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, jeder Wert gepr. Ströh BPP, Mi. 400,-	45F(4) **	100,—
6477	12 Pf. Postmeistertrennung Klotzsche 14 mal tadellos postfrisch, meist in Einheiten, 1 Wert gepr. Ströh BPP, Mi. 210,—	46aF(14) **	30,—
<b>6478FP</b>	<b>Postmeistertrennung Klotzsche, 15 Pfg Ziffer dunkelbraungelb, tadellos gestempelt, Kurzbefund Kunz BPP „...einwandfrei“</b>	<b>47Fa ☉</b>	<b>700,—</b>
6479P	25 Pf. Postmeistertrennung Klotzsche postfrisch, ein Zahn winzig gelbfleckig, etwas erhöht gepr. Ströh BPP, Mi. 250,-	49F **	50,—
6480	20 Pf. Coswig in Type Dlla tadellos postfrisch, gepr. Ströh (130,-)	48Dlla **	30,—
6481	20 Pfg preußischblau, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP (80,-)	48Dlla **	20,—
6482P	20 Pfg Ziffer blaugrau, Postmeistertrennung Loschwitz, 20 Pfg blaugrau, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 600,-	48Gb **	180,—
6483	5 Pf. bis 40 Pf. Postmeistertrennung Loschwitz jeweils als zentrisch rundgestempelter Viererblock auf Briefstück, jeweils gepr. Ströh BPP, Mi. 560,- + Aufschlag für 4er-Blöcke (siehe Michel)	42/50G(4) △	150,—
6484FP	15 Pfg Ziffern, Postmeistertrennung Loschwitz, lebhaftgelblicher, Eckrandstück oben rechts (Feld 10), tadellos postfrisch, unsigniert, Luxus, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2013): „echt und einwandfrei“, Mi. 600,-+	47Gb **	200,—
6485	25 Pf. blau, Coswig-Zählung II, 3er-Streifen, je mit vollem Mittelstück, re. Wert zusätzlich mit PF mll, postfr., gepr. Zierer BPP, Mi. 470,- €	49DII/I **	120,—
6486	Postmeistertrennung Pirna, 40 Pfg, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 250,-	50H ☉	80,—
6487FP	5 Pfg. Ziffer mit L-Durchstich von Seiffen mit teilweisem Scherenschnitt an 2 Seiten auf Einschreibe-Brief mit Viererblock 10 Pfg. Ziffer (Mi-Nr. 52 a ux, oben angeschnitten) aus GROSSVOIGTSBERG über FREIBURG 12.11.45 nach Seiffen mit Ankunftsstempel, Umschlag einmal gefaltet, signiert Ströh BPP, Katalogwert für lose 1340,-	42L,u.a. ☒	150,—
6488FP	Postmeistertrennung Coswig L 10, 20 Pfg in seltener Farbe blaugrau, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP	48Dlb ☉	200,—
6489	Postmeistertrennung Coswig L 11, kompletter Satz, tadellos ungebraucht, gepr. Ströh BPP, Mi. 180,-	42/50/DI/I *	50,—
<b>6490FP</b>	<b>Postmeistertrennung Coswig L 11, 20 Pfg in der seltenen Farbe blaugrau, tadellos ungebraucht (Marke ist entfaltet und Falzstelle nachgummiert), Kurzbefund Ströh BPP, Mi. für postfrisch wäre 4000,-</b>	<b>48DIIb *</b>	<b>600,—</b>
6491	Postmeistertrennung Coswig L 11 1/2, kompletter Satz, dabei 8 Pfg in b-Farbe und 20 Pfg in c-Farbe, tadellos ungebraucht, gepr. Ströh BPP, Mi. ca. 250,-	42/50DI/II *	70,—
6492	Postmeistertrennung Coswig L 11 1/2, 20 Pfg schwärzlichblaugrau, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 200,-	48DIIIc **	60,—
6493FP	Postmeistertrennung Großbröhnsdorf, kompletter Satz, tadellos postfrisch, bis auf 15 Pfg (diese signiert Busch) gepr. Ströh BPP, Mi. 750,-	42/50 E **	280,—
6494	Postmeistertrennung Großbröhnsdorf, 20 Pfg schwärzlichblaugrau, tadellos postfrisch mit rechtem Rand, gepr. Ströh BPP, Mi. 60,-	48Ec **	20,—
6495FP	Postmeistertrennung Großbröhnsdorf, 12 Pfg mit allseitiger Versuchszählung L 10 1/2, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 800,-	46EZ **	250,—
6496P	Postmeistertrennung Klotzsche, kompletter ungebrauchter Satz (einige Werte bildseitig geschürft), gepr. Ströh BPP, Mi. 700,-	42/50 F *	200,—
6497P	Postmeistertrennung Pirna, 6 Pfg aus der Bogenecke unten links, tadellos gestempelt, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 750,-	43H ☉	250,—
6498P	Postmeistertrennung Pirna, 5 Pfg orangebraun mit rechtem Rand, dort nicht durchstoßen, tadellos postfrisch, Kurzbefund Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 300,-	42HUr **	100,—
6499	3 Pfg in Type btl tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 80,—	51btl **	20,—
6500FP	4 Pfg schwarzblau, tadellos postfrisch, gepr. Leonhard, Mi. 700,-	53c **	220,—
6501P	4 Pfg Ziffer schwarzblau, tadellos postfrisch mit Oberrand, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 700,- +	53 b **	240,—
<b>6502FP</b>	<b>20 Pfg Ziffer lebhaftpreußischblau im waagerechten Oberrand-Paar vom Feld 1 und 2, tadellos postfrisches Kabinettstück dieser seltenen Farbe, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 4.000,- +</b>	<b>54 b(2) **</b>	<b>1400,—</b>
6503	30 Pf. braungelb, Druck a. Gummiseite, postfr., gepr. Ströh BPP	55G **	Gebot
6504	30 Pfg mit Druck auf der Gummiseite, postfrisches Kabinettstück, gepr. Ströh BPP, 75,-	55G **	20,—
6505	3 Pfg lebhaftorangebraun mit Plattenfehler: „Perlenschnur über Mittelstück“, gebraucht im Paar mit Normalmarke, Zähnung siehe Foto, doppelt signiert Zierer BPP	56l,56 ☉	30,—
6506	3 Pfg orangebraun mit PF I „Perlenschnur“, Briefstück	56al △	30,—
6507	3 Pfg orangebraun, 2 Werte mit PF I, bzw. IX, postfr.	56al,IX **	20,—
6508	3 Pfg Ziffer orangebraun, tadellos postfrisch, gepr. Kunz BPP, Mi. 100,-	56b **	30,—
6509	3 Pfg Ziffern lebhaftorangebraun im waagerechten gestempelten Kabinettstück, linke Marke mit Plattenfehler „Perlenschnur über Mittelstück“, gepr. Ströh BPP	56a(2)l ☉	40,—
6510	3 Pf. und 6 Pf. bis 12 Pf. ungezähnt, postfr., teils gepr. Ströh BPP	ex56/60aU **	60,—
6511	12 Pf. rot, druck a. Gummiseite, postfr., gepr. Ströh BPP, Mi. 120,-	63vG **	25,—
6512	6 Pfg und 12 Pfg Wiederaufbau, jeweils ungezähnt und sauber ungebraucht, ca. 150,-	64/65U *	40,—
<b>6513FP</b>	<b>6 Pfg Wiederaufbau als Probedruck in schwarzgelbgrün auf graustichigem Schreibmaschinenpapier, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, diese Probedrucke wurden nur in einer kleinen Auflage hergestellt, sehr selten, Mi. 1.400,-</b>	<b>64PII **</b>	<b>450,—</b>
<b>6514FP</b>	<b>12 Pfg + 88 Pfg schwärzlichgelbgrün, seltener Probedruck auf weißem, gestrichenem Papier, Linienzählung 111/2 statt 11 mit glatter Gummierung, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP (2008): „echt und einwandfrei.“, Mi. 3.000,- - diese Probedrucke wurden nur in einer kleinen Auflage hergestellt, SBZ-Seltenheit!</b>	<b>65PI **</b>	<b>800,—</b>
6515	12 Pfg Wiederaufbau orangerot, waagerecht ungezähnt, tadellos postfrisch mit Unterrand, Kurzbefund Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 150,-	65bAUw **	50,—
<b>6516FP</b>	<b>3 Pf. Wasserzeichen Y steigend, zentrisch gestempelt STENDAL 29.12.45 ohne PLZ, laut Ströh Stempel fraglich, aber nicht als falsch signiert, Altsignatur Schlegel, Mi. für echt gestempelt 9000,—</b>	<b>67Y ☉</b>	<b>400,—</b>
6517	6 Pfg rötlichgrauviolett und dunkelviolett, je gest., gepr. Ströh BPP (137,-)	69Xb/c ☉	40,—
6518P	6 Pfg. dunkelgrauviolett mit Wasserzeichen 1 X im senkrechten Paar mit rechtem Rand als portugiesische Mehrfachfrankatur auf Brief aus HALLE 26.10.45 nach Eisleben, Pracht, signiert Ströh BPP	69Xc(2) ☒	80,—
6519	6 Pfg Ziffern dunkelgrauviolett, gestempeltes Kabinettstück aus der rechten oberen Bogenecke, gepr. Ströh BPP	69XcOR ☉	30,—
6520	6 Pfg. Ziffer rötlichgrauviolett mit Postmeistertrennung A, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Ströh BPP	69AXb ☉	40,—
6521	6 Pf. und 12 Pf. Postmeistertrennung, je im waager. Unterrandpaar, postfr., gepr. Ströh BPP (160,-)	69XAa,71XA **	40,—
6522	12 Pfg Ziffern mit Postmeistertrennung A, Kabinettstück auf Briefstück, bestens signiert Ströh BPP	71XA △	20,—
6523	12 Pfg Wappen unregelmäßig durchstoßen, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 150,-	71XD ☉	50,—
6524	12 Pfg. mit Oberrand und Postmeistertrennung D nur auf der linken Seite, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Ströh BPP	71XDOR ☉	50,—
6525P	10 Pfg Wappen ungezähnt mit Plattenfehler „dünnere rechter Einfassungsrand“ auf kleinem Briefstück mit Vollstempel, tadellos, gepr. Ströh BPP, 350,-	72II △	120,—
6526	5 Pfg Ziffer graugrün mit Wasserzeichen 1 X und Plattenfehler „dünnere linker Einfassungsrand“, postfrisches Kabinettstück, bestens signiert Ströh BPP	75YbV **	40,—
6527	6 Pfg Ziffer dunkelgrauviolett mit Wasserzeichen 1 X, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Ströh BPP	76Xc ☉	25,—
6528	6 Pfg Provinzwappen, rötlichgrauviolett, Wasserzeichen steigend, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 100,-	76Yb **	30,—
6529	6 Pfg Provinzwappen rötlichgrauviolett mit Wz. 1Y, postfrischer Kabinett-Viererblock, gepr. Ströh BPP, 440,-	76Yb(4) **	100,—
6530	6 Pfg in c-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 80,—	76Yc ☉	25,—
6531P	12 Pfg Wappen helllakarmin mit Wz. steigend, einmal im waagerechten Viererstreifen mit Normalmarken, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 1.000,-	79 Yb **	300,—
6532	15 Pfg Provinzwappen, bräunlichkarmin, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 150,-	80Yb ☉	40,—
<b>6533FP</b>	<b>15 Pfg Wappen Wz. fallend mit seltenem Plattenfehler „SE in SACHSEN verschmiert und retuschiert“ Teilaufgabe, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 2.500,-</b>	<b>80 Xal **</b>	<b>700,—</b>
6534	15 Pfg Ziffern braunrot mit Wz. 1Y, waagerechter postfrischer Kabinett-3er-Streifen, dabei mittlere Marke mit Plattenfehler I, gepr. Ströh BPP	80Ybl,80Yb(2) **	30,—



6535	30 Pfg Ziffern bräunlicholiv im postfrischen Kabinett-3er-Streifen mit 2x a-Farbe, gepr. Ströh BPP, schöne Einheit mit Farbübergang! . . .	83Xb,83Xa(2) **	30,—
6536	40 Pf. in a-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Jasch BPP, Mi. 100,— . . . . .	84Xa ☉	30,—
6537	6 Pfg Bodenreform, waager. Viererstreifen mit breitem linken Bogenrand als portorichtige MeF auf Fernbrief, linke Marke mit Plattenfehler IV „Keil über dem Wald unter 4 von 1945“, von „HALLE (SAALE) 4.6.46“ nach Mayen b. Koblenz, schöner Beleg, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 85.-++ . . . . .	85wa(4)IV ☒	25,—
6538	6 Pf. in Postmeisterzählung C tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 80,— . . . . .	85waC ☉	25,—
6539	Postmeistertrennung Wittenberg, 6 Pfg Bodenreform, dickes Papier mit steigender Papierstreifungen, vierseitig gezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 100.- . . . .	85xaA **	30,—
6540P	Postmeistertrennung Wittenberg, 6 Pfg Bodenreform, dickes Papier mit steigender Papierstreifung, nur waagrecht gezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 450,- . . . . .	85xaB **	170,—
6541	6 Pfg Bodenreform geschnitten mit Plattenfehler „großer Farbfleck unter 19“ im gestempelten senkrechten Kabinettstück mit Normalmarke, gepr. Ströh BPP . . . . .	85wa(2)V ☉	60,—
6542	12 Pf. in Postmeisterzählung C tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 80,— . . . . .	86waC ☉	25,—
6543	12 Pfg Bodenreform mit Plattenfehler II, postfr. . . . .	86wall **	25,—
6544	12 Pfg Bodenreform mit Plattenfehler „D oben eingeknickt“, sauber gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Ströh BPP . . . . .	86waV ☉	30,—
6545	12 Pfg Wiederaufbau dunkelrot ungezähnt, tadellos postfrisch mit Oberrand, gepr. Ströh BPP, Mi. 100,- . . . . .	88Bb **	35,—
6546P	3 Pfg. bis 12 Pfg. ungezähnt (Mi.-Nr. 92 Ayaz2U, 93 AYz2U, 94 AXbwU, 94 AXdtU, 96 AXwU und 97 AYaqU), 6 gestempelte Kabinettstück mit Fotoattest Ströh BPP: „...echt und einwandfrei - in tadelloser Erhaltung!“ . . . . .	91/97U ☉	200,—
6547	12 Pfg Bodenreform mit Wz. 2Y und Plattenfehler VII, gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Ströh BPP . . . . .	91VII ☉	30,—
6548	12 Pfg Bodenreform, Zigarettenpapier, Wz. 2 Y, sauber gestempelt „HETTSTEDT SÜDHARZ 13.3.46“, übliche Zahnunebenheiten, ordentliches Bedarfsstück dieser schwierigen Ausgabe, gepr. Modry BPP, Mi. 130.- . . . .	91aY ☉	20,—
6549FP	12 Pfg. Bodenreform auf Zigarettenpapier mit Wasserzeichen 2 Y im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus WERNIGERODE 20.3.46 nach Magdeburg, die Zähnung ist für diese Ausgabe fast perfekt, schöne und seltene Frankatur, signiert Ströh BPP . . . . .	91aY(2) ☒	150,—
6550FP	3 Pfg bis 12 Pfg Freimarken, ungezähnt, tadellos gestempelt „ERFURT 27.3.46“ auf Briefvorderseite, 4 Pfg mit ausgefallenem Fremdkörper, gute Erhaltung, gepr. Ströh BPP, Mi. 720.- . . . .	92/97U △	160,—
6551	3 Pfg orangebraun, ungez. 4er-Block, rs. mit Abklatsch, 1 Wert min gehaftet, FA Herpichböhm BPP . . . . .	92AXUp1 */**	50,—
6552P	3 Pfg mittelbraun, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 400,- . . . . .	92AXct **	120,—
6553	3 Pfg orangebraun, waager. ungezähnt, postfr., gepr. Herpichböhm BPP . . . . .	92AXtUw **	50,—
6554P	3 Pfg Versuchsdruck braunocker ungezähnt auf Kabinett-Briefstück, Kurzbefund Ströh BPP: „...einwandfrei!“ . . . . .	92V2 △	80,—
6555	4 Pfg schwarzgrau, Papier p2, postfr. 4er-Block, gepr. Ströh BPP . . . . .	93AXp2 **	80,—
6556	4 Pfg Versuchsdruck in graublau, ungezähnt auf Papier x, ungebrauchtes Prachtstück mit kleiner Haftspur . . . . .	93V3 **	30,—
6557	3 ungez. Werte, auf kleinem Briefstück, dabei 94AXbwU, 96AXwU, 97AXaqU, je gepr. Ströh BPP . . . . .	94,96/97U △	80,—
6558	5 Pf. smaragdgrün, Papier yy, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	94AYbyy **	20,—
6559FP	<b>5 Pfg dunkelsmaragdgrün, Spargummierung mit steil fallender Papierstreifung, tadellos postfrisches Kabinettstück, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“ - 5 Pfg-Marken in dieser Papiersorte zählen zu den SBZ-Seltenheiten, Mi. 3.000.- . . . . .</b>	<b>94AYbz2 **</b>	<b>900,—</b>
6560FP	<b>6 Pf. in Type AXar, tadellos gestempelt, Attestkopie Jasch BPP (für 4er-Block): „echt und einwandfrei“, Mi. 900,— . . . . .</b>	<b>95AXar ☉</b>	<b>375,—</b>
6561	6 Pf. dunkelgrün, waager. Randpaar, senkr. ungezähnt, im Rand u. oben 1 Zahn kleiner Stockpunkt, postfr. gepr. Ströh BPP . . . . .	95AXus **	70,—
6562	8 Pf. rotorange, Papier yy, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	96AYyy **	30,—
6563FP	<b>8 Pfg rotorange, Spargummierung mit steil fallender Papierstreifung, tadellos postfrisches Kabinettstück mit Oberrand, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“ - 8 Pfg-Marken in dieser Papiersorte zählen zu den SBZ-Seltenheiten, Mi. 4000,- + . . . . .</b>	<b>96AYz2 **</b>	<b>1250,—</b>
6564P	12 Pfg dunkelbräunlichrot in Type II ohne Kragenlinie, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 250,- . . . . .	97AXbat **	80,—
6565FP	12 Pf. Schiller in Type AXbat tadellos gestempelt, gepr. Ströh (500,-) . . . . .	97AXbat ☉	120,—
6566P	12 Pfg. dkl'bräun'rot auf Papier t, sauber gestempeltes Prachtstück, signiert Ströh BPP . . . . .	97AXbat ☉	120,—
6567P	12 Pf. dunkelbräunlichrot, Papier t, Briefstück, gepr. Ströh BPP . . . . .	97AXbat △	150,—
6568	12 Pf. bräunlichrot, t-Papier, postfr., gepr. Ströh BPP, Mi. 150.- . . . .	97AXbt **	30,—
6569	12 Pfg dunkelbräunlichrot, Papier u, senkr. Oberrandpaar, gestempelt, tiefst signiert Ströh BPP, Mi. 90.- . . . .	97AXbu(2) ☉	25,—
6570	12 Pf. Druck a. Gummiseite, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	97AXp1UG **	40,—
6571	12 Pfg. ungezähnt mit Druck auf der Gummiseite und zusätzlich seitenverkehrt Druck auf der Markenseite; tadellos postfrisch . . . . .	97AXp1UG **	25,—
6572	12 Pf. karmin, Papier r, Briefstück, gepr. Ströh BPP . . . . .	97AXr △	40,—
6573	20 Pf. preußischblau, Papier p1, gest., gepr. Ströh BPP . . . . .	98AXp1 ☉	50,—
6574	20 Pfg gezähnt mit Spargummierung, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 120,- . . . . .	98AYy **	40,—
6575	30 Pf. olivgrau, ungezähnt, Papier t und u, zwei gest. Werte, gepr. Ströh BPP . . . . .	99BXat,u ☉	70,—
6576P	30 Pfg ungezähnt auf w-Papier, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 250,- . . . . .	99BXaw **	75,—
6577FP	<b>30 Pfg dunkelolivgrau, gezähnt, hellchromgelb- bis mattrosa getöntes Papier, tadellos postfrisches Kabinettstück, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, sehr selten, Mi. 3.000.- . . . . .</b>	<b>99 AXar **</b>	<b>900,—</b>
6578P	<b>Antifablock mit 3 Pfg in hellisena auf dickem Papier und zusätzlich mit Abart „die 5 Pfg-Marke ist um 1,3 mm nach oben verschoben“, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, bis 2008 als Block 1 xF katalogisiert, Mi. 2000,- + . . . . .</b>	<b>Bl.1xb **</b>	<b>800,—</b>
6579	Marken aus Weihnachtsblock auf dünnem gelblichgrauem Papier als Herzstück, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 400,- + . . . . .	103/06 t **	130,—
6580FP	<b>Weihnachtsblock auf t-Papier in Blocktype I, Format 119,5/119,50 x 119,2/118,90 ansonsten tadellos, klar gestempelt „ERFURT 1z 24.12.45“ auf Briefstück, Fotoattest Nagler VP (2013), Mi. 3.200.- - optisch sehr schöner Block! . . . . .</b>	<b>Bl.2t (I) ☉</b>	<b>600,—</b>
6581FP	<b>Weihnachtsblock auf t-Papier, Type III, Ecken leicht gerundet und Block etwas fleckig - vermutlich durch die Gummierung welche beim Aufkleben befeuchtet wurde, sauber gestempelt „ERFURT 1z 24.12.45“, Fotoattest Nagler VP (2013), Mi. 3.200.- - optisch ansprechender Block! . . . . .</b>	<b>Bl.2t (III) △</b>	<b>450,—</b>
6582P	Theaterblock durchstoßen mit der Zwischenfarbe der 6 Pfg. DUNKELOLIVBRAUN, sauber gestempeltes Kabinettstück mit Fotoattest Ströh BPP: „...echt und einwandfrei - in tadelloser Erhaltung, selten! . . . . .	Bl.3Baya ☉	300,—
6583FP	<b>Theaterblock mit schwarzem PROBEDURCHSTICH, tadellos postfrisches Top-Exemplar dieser Rarität, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“ - Blöcke mit diesem schwarz eingefärbten Probedurchstich zählen zu den SBZ-Seltenheiten. Mi. 11.000.- . . . .</b>	<b>Bl.3Bay/aD **</b>	<b>3500,—</b>
6584	10 bis 24 Pfg Brückenbau auf dünnem Papier, kompletter Satz, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch bzw. Ströh BPP, Mi. 200,- . . . . .	112/15yy **	70,—
6585	24+76 Pf. mittelsiena, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	115by **	60,—
6586	5 bis 12 Pfg Ziffern, Durchstich 10 bzw. 16, Postmeistertrennung Roßwein, zwei kpl. Sätze je mit linkem Bogenrand, sauber ungebraucht mit Originalgummierung und nur leichter Falzspur, tiefst signiert Ströh BPP, Mi. 250.- für postfrisch . . . . .	116/119C/D *	40,—
6587FP	<b>Postmeistertrennung Mügeln, 5 bis 12 Pfg Ziffer, kompletter Satz mit seltenem Wz. steigend, dabei 12 Pfg aus der Bogenecke unten links, tadellos postfrisch. gepr. Ströh BPP . . . . .</b>	<b>116/19 AY **</b>	<b>900,—</b>
6588	5 Pfg - 12 Pfg Ziffern, die drei Roßwein-Durchstiche B L 11 1/4 : 11 1/2, C 10, D 16, tadellos ungebraucht, 3 Fotobefunde Ströh BPP, Mi. für ** 420.- . . . . .	116/19 B-DX *	60,—
6589	Postmeistertrennung Roßwein, kompletter Satz, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 170,- . . . . .	116/19BX **	50,—
6590	Postmeistertrennung Roßwein, Durchstich 16, kompletter Satz, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 100,- . . . . .	116/19DX **	30,—
6591	5 Pfg - 12 Pfg Ziffern, Wz. Y, postfrischer Eckrandviererblocksatz oben links, Mi. 160.-+ . . . . .	116/19Y(4) **	50,—
6592	5 Pf. Roßwein-Durchstich, seltenes Wz.Y, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	116CY **	30,—
6593	5 Pfg Ziffer mit Postmeistertrennung Roßwein und Wasserzeichen 1Y, postfrisches Kabinettstück, bestens signiert Ströh BPP . . . . .	116CY **	30,—

6594	6 Pfg bis 12 Pfg Ziffern mit Postmeisterdurchstich C, 3 postfrische Kabinettstücke mit jeweils linkem Rand, gepr. Ströh BPP, Mi. 60,- . . .	117/19C **	20,—
6595	6 Pf. Roßwein-Zählung, gest., gepr. Ströh BPP . . . . .	117BXa ☉	40,—
6596P	6 Pfg. Ziffer grauviolett mit Durchstich B von Roßwein als portogerechte Einzelfrankatur auf Bedarfspostkarte von ROSSWEIN 29.11.45 nach Königsberg in Bayern, Karte rechts im Rand mit Mängeln, signiert Ströh BPP . . . . .	117BXa ☒	100,—
6597P	6 Pfg. grauviolett mit Postmeistertrennung Roßwein B im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus CHEMNITZ 1.12.45 nach Dietersbach, Umschlag mit Faltspur, sonst Pracht, signiert Busch und Zierer BPP . . . . .	117BXa(2) ☒	100,—
6598	6 Pfg Ziffer dunkelrotviolett auf kleinem Briefstück, tadellos, gepr. Ströh BPP, 50,- . . . . .	117Xb △	15,—
6599	8 Pf. Mügeln-Zählung, 4er-Block mit PF VI, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	118AX **	80,—
6600	8 Pf. Roßwein-Zählung, waager. Paar mit PF VI, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	118BX **	25,—
6601P	Postmeistertrennung Roßwein, Durchstich 16, 8 Pfg mit Wz. steigend, tadellos postfrisch, Kurzbefund Ströh BPP „...einwandfrei“, Mi. 300,- . . . . .	118DY **	100,—
6602	12 Pf. Mügeln-Zählung mit PF IV, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	119AX **	20,—
6603	12 Pf. Mügeln-Zählung, senkr. 4er-Streifen, 1 Wert oben ungezähnt, übrige mit PF IV, VII und IX, postfr. gepr. Ströh BPP . . . . .	119AXUo,AX **	100,—
6604P	Postmeistertrennung Rosswein, 12 Pfg mit Mischzählung L 11 1/2 und Durchstich 16, tadellos ungebraucht, gepr. Ströh BPP, Mi. für postfrisch wäre 800,- . . . . .	119B/DX *	100,—
6605	12 Pf. Roßweinzählung, waager. Paar mit PF IXa, postfr, gepr. Ströh BPP . . . . .	119BX **	20,—
6606P	6 Pfg. Ziffer grauviolett mit Durchstich B von Roßwein, waagerechtes Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Bedarfsbrief von ETZDORF über ROSSWEIN 17.12.45 nach Beucha, minimal fleckig und rückseitig ohne Verschlussklappe, signiert Ströh BPP . . . . .	119BXa(2) ☒	120,—
6607	12 Pfg. Ziffer mit Wasserzeichen 1 X und Durchstich 10 vom Postamt Roßwein, bedarfsgebraucht auf Brief mit Poststellen II-Stempel „Kleinragewitz über Oschatz“ und Tagesstempel „OSCHATZ 13.12.45“ nach Berlin, Marke im Durchstich fleckig und Umschlag etwas unfrisch, aber seltene Verwendung, signiert Ströh BPP . . . . .	119CX ☒	100,—
6608	12 Pfg. Ziffer mit Wasserzeichen 1 X und Durchstich 16 vom Postamt Roßwein als portogerechte Einzelfrankatur auf Bedarfsbrief von ROSSWEIN 3.12.45 nach Leipzig, Mark oben außerhalb des Markenbildes mit Scherentrennung, signiert Ströh BPP . . . . .	119DX ☒	100,—
6609	Postmeistertrennung Kriebitzsch, 12 Pfg auf Umschlag, tadellos, Mi. 280,- . . . . .	119GX ☒	100,—
6610P	6 Pf. senkr. ungezähnt **, RRR!, gepr. Ströh BPP, Mi. 300,— . . . . .	121XUs **	65,—
6611	8 Pfg Ziffern mit amtlicher Zählung L 10 3/4 und Plattenfehler II, gestempelt Kabinettstück, gepr. Ströh BPP . . . . .	122X-II ☉	30,—
6612	12 Pf. - senkr. ungezähnt tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 300,- . . . . .	123XUs **	75,—
6613	6 Pf. Messe, ungez. vom Unterrand, postfr. . . . .	124XU **	30,—
6614	12 Pf. Messe, 4er-Block, dabei PF I, postfr. . . . .	125X **	30,—
6615	3 Pfg Ziffer orangebraun mit Wz. „steigend“, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, 75,- . . . . .	126Yd ☉	25,—
6616	3 Pfg Ziffern, Wz. 1Y, orangebraun, kpl. Bogen zu 100 Werten, waagrecht und senkrecht gefaltet, postfrisch, beim Trennen dürften sich ca. 90 einwandfreie Exemplare ergeben, gepr. Ströh BPP, Mi. 2.600,- . . . . .	126Ywd **	180,—
6617	4 Pf. blaugrau, gest., gepr. Ströh BPP, Mi. 150,- . . . . .	127Xb ☉	30,—
6618	4 Pfg Ziffern blaugrau mit Wz. 1X, postfrischer Kabinett-Viererblock, gepr. Ströh BPP, 200,- . . . . .	127Xb(4) **	50,—
6619P	4 Pf. Ziffer ungezähnt statt gezähnt mit Unterrand, tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberer kleiner Falzspur, Fotoattest Ströh BPP, Mi. 800,- für ** . . . . .	127waXU *	80,—
6620	30 Pfg Ziffer dunkelbräunlicholiv mit Wz. „fallend“, tadellos postfrisch mit rechtem Rand, gepr. Dr. Jasch BPP, 100,- . . . . .	135Xa **	30,—
6621	Ziffern 30 Pf im kpl. Bogen mit Plattenfehler I (Fleck an U) Michelpreis -,-, rechte Seite 7. Zahnreihe gering offen (Komplettfotos im Internet) . . . . .	135 y **	30,—
6622P	40 Pfg Ziffern (II), Wz. 1 X, Papier w, lebhaftrötlich, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 300,- . . . . .	136Xc **	100,—
6623	40 Pf. auf z-Papier tadellos postfrisch, gepr. Ströh . . . . .	136Xz **	40,—
6624	40 Pfg Ziffer dk'l rötlich mit Wasserzeichen 1 Y, postfrisches Kabinettstück, signiert Ströh BPP . . . . .	136Yb **	50,—
6625	40 Pfg. lebhaftrötlich mit WZ Y, kpl. postfrischer Bogen mit Plattenfehler II auf Feld 85, Bogenprüfung Ströh und Busch BPP, Mi.: 250,- EUR . . . . .	136Yc **	50,—
6626P	60 Pf. schwärzlichbraunkarmin, postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	137Ywb **	120,—
6627FP	60 Pfg schwärzlichbraunkarmin, WZ Y Stufen steigend, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 500,- . . . . .	137wbY **	125,—
6628	Alle 8 Ziffern-Zusammendrucke auf kleinen Briefstücken, gepr. Ströh BPP, Mi. 560,- . . . . .	WZd13/SZd6 △	150,—
6629P	STETTINER ZIPFEL: 1946, Not-Ganzsachenkarte Aachen bedarfsgebraucht aus MERSTEIN 2 über HERZOGENRATH 26.1. mit viel Text nach Stettin mit L2 „Zurück/Kein Postverkehr“, kleine Beförderungsspuren . . . . .	☒	80,—
6630FP	6 Pfg Abschied dunkelrotviolett mit Wz. fallend, tadellos postfrisch, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2013): „...einwandfrei“, Mi. 800,- . . . . .	153Xb **	200,—
6631	6 Pf. dunkelrotviolett, li. oberer Eckrand mit PF (nach Sluyter X), postfr., gepr. Ströh BPP . . . . .	153Yb **	25,—
6632	6 Pf. dunkelrotviolett, postfr., gepr. Ströh BPP, Mi. 90,- . . . . .	153Yb **	25,—
6633	6 Pfg Abschied dunkelrotviolett mit Wz. steigend, einmal im senkrechten Paar mit Normalfarbe, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 90,- . . . . .	153Yb/Ya **	30,—
6634	6 Pfg Abschied dunkelrotviolett, Wasserzeichen 1Y, postfrisches Kabinettstück mit Oberrand (vorgefaltet), bestens signiert Ströh BPP . . . . .	153YbOR **	30,—
6635	12 Pfg Abschied mit Wz. 1Y und Plattenfehler „Bogen des D beschädigt“, gestempeltes Kabinettstück, gepr. Ströh BPP . . . . .	155YII ☉	40,—
6636	3 bis 12 Pfg Abschied auf grauem Papier, einheitlich gestempelt, tadellos, 8 Pfg gepr. Ströh BPP, Mi. 70,- . . . . .	156/61x ☉	20,—
6637P	<b>3 Pfg - 12 Pfg. Abschiedsserie auf gelblichem Papier, tadellos gestempelt „LEIPZIG O 29 -c- 25.4.46 10“, Fotoattest Ströh BPP (2011): „Die Briefmarken sind -ECHT und EINWANDFREI - in tadelloser Erhaltung. Die Entwertung auf den Marken ist echt.“, seltener immer fehlender Satz in tadelloser Kabinett-Erhaltung!</b> . . . . .	<b>156/61y ☉</b>	<b>350,—</b>
6638FP	Leipziger Messe Blockpaar tadellos je mit 2 Sonderstempeln, je tiefst gepr. Ströh BPP, Mi. 640,- . . . . .	Bl.5X+Y SST	200,—
6639	MESSE-GROSSBLOCK, Sonderdruck, Nr. 0004961, mit Schutzhülle, gute Erhaltung, Mi. 500,- . . . . .	Bl.5SX (*)	150,—
6640	Messe-Grossblock auf Papier ohne Gummi, leichte Knitter im Rand und Schutzhülle mit kleinen Fehlern, sonst feines Stück, 500,- . . . . .	Bl.5SX (*)	120,—
6641	Messe-Großblock mit Schutzhülle, tadellos, Mi. 500,- . . . . .	Bl.5SX (*)	150,—
6642FP	„36 - Zeuthen“ auf 60 Pfg Arbeiter braunkarmin, gestempeltes Belegstück (Riss im Markenbild unter 60 Pfg), gepr. Dr. Modry BPP, Mi. 700,- . . . . .	179VII ☉	200,—
6643	4 portoger. Einschreibebriefe in einwandfreier Erhaltung und interessanter Frankierung, darunter Mi.-Nr. 181 EF, 171 und 175 in MiF. . . . .	☒	80,—
6644	2 bis 84 Pfg Maschinenaufdrucke inkl. 60 Pfg hell komplett, tadellos postfrisch, Mi. 86,- . . . . .	182/97 **	20,—
6645	2 Pfg schwarzbraun ungezähnt mit linkem Rand, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „...einwandfrei“, 100,- + . . . . .	182aU **	40,—
6646P	<b>2 Pf. Maschinenaufdruck Oberrand Platte dgz. in b-Farbe! gepr. Paul BPP, Mi. -,- . . . . .</b>	<b>182bPOR,dgz</b> △	<b>350,—</b>
6647P	2 Pfg schwarz, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „...einwandfrei“, 350,- . . . . .	182c **	120,—
6648FP	2 Pfg. Maschinenaufdruck schwarz im senkrechten 3er-Streifen als portogerechte Frankatur auf Drucksachen-Umschlag aus NAUMBURG 18.8.48 nach Halle, Umschlag mit kleinen Beförderungsspuren und 1 Wert mit kurzem Zahn, sonst einwandfrei, entsprechender Kurzbefund Paul BPP, als Mehrfachfrankatur selten! . . . . .	182c(3) ☒	250,—
6649	2 Pfg schwarzbraun im Plattendruck mit durchgezähntem Oberrand, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „...einwandfrei“ . . . . .	182aPORdgz **	20,—
6650	2 Pfg schwarzbraun im Unterrandpaar mit HAN „4168.47 1“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP . . . . .	182a(2)HAN **	40,—
6651	6 Pfg im senkrechten Eckrandpaar aus der Bogenecke unten rechts mit Druckerzeichen „5“, tadellos postfrisch, Mi. 200,- . . . . .	183DZ **	70,—
6652	6 Pfg im Viererblock aus der Bogenecke unten rechts mit Druckerzeichen „1“, tadellos gestempelt, Unterrand vorgefaltet, selten . . . . .	183DZ ☉	80,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

6653	6 Pfg dunkelviolett mit Blinddruck des Aufdrucks, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „...einwandfrei“	183al **	50,—
6654	6 Pfg dunkelviolett im waagerechten Platten-Oberrandpaar nicht durchgezähnt, tadellos gestempelt, gepr. Paul BPP, 160,-	183aPORndgz ⊙	50,—
6655	6 Pfg dunkelviolett im Unterrand-Viererblock mit HAN „6068.48 1“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	183a(4)HAN **	50,—
6656	8 Pfg im senkrechten Randpaar mit Druckerzeichen „8“, tadellos postfrisch, Mi. 200,-	184DZ **	70,—
6657P	8 Pfg. Maschinenaufdruck orangefarbt im senkrechten Paar als portugiesische Mehrfachfrankatur auf Ortsbrief aus CHEMNITZ 18.9.48, Pracht, bestens doppelt signiert Paul BPP	184aa(2) ☒	80,—
6658	8 Pfg schwärzlichgraurot, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP (doppelt signiert), 300,-	184b **	110,—
6659	8 Pfg rot im Unterrandpaar mit HAN „6019.48 1“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	184aHAN **	50,—
6660	8 Pfg rot im senkrechten Eckrandpaar aus der Bogenecke oben links im Plattendruck mit nicht durchgezähntem Oberrand, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	184aPORndgz **	15,—
6661	8 Pfg mit Aufdruckfehler „VIII“ im waagerechten Unterrandpaar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 130,-	184aVIII **	45,—
6662	10 Pfg mit Druckerzeichen „8“, postfrisches linkes Randstück, tadellos, 200,-	185DZ **	60,—
6663	10 Pfg mit kopfstehendem Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	185aK **	15,—
6664	10 Pfg gelblichgrün, tadellos gestempelt, gepr. Paul BPP (doppelt signiert), 100,-	185b ⊙	30,—
6665FP	10 Pfg. Maschinenaufdruck schwärzlichgelblichgrün im senkrechten Paar mit portugiesischer Zufrankatur auf Brief aus SCHOPKAU über MERSEBURG 20.11.48 nach Frankfurt, Pracht, Kurzbefund Paul BPP: „...einwandfrei...“, 850,-	185c(2),212( ☒)	200,—
6666	10 Pfg dunkelgrün, Aufdruck einmal normal, zusätzlich einmal Blindaufdruck, tadellos postfrischer Viererblock mit rechtem Rand, gepr. Paul BPP, 160,-	185aDDII(4) **	50,—
6667	10 Pfg dunkelgrün im senkrechten Eckrandpaar aus der Bogenecke oben links mit Druckerzeichen „7“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 200,-	185aDZ **	70,—
6668	12 Pfg aus der Bogenecke oben links mit Druckerzeichen „1“, tadellos postfrisch (im Oberrand Falzrest), 200,-	186DZ **	60,—
6669	12 Pfg mit kopfstehendem Aufdruck (geteilt), tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	186K **	20,—
6670P	12 Pfg mit kopfstehendem Aufdruck und Blinddruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Paul BPP „...einwandfrei“ - Diese Abartenkombination im Michel noch nicht gelistet!	186KI **	80,—
6671	15 Pfg. siena im waagerechten Paar mit Unterrand und HAN „4169.47 1“, gestempelt, Pracht, signiert Paul BPP	187a(2)HAN ⊙	45,—
6672	15 Pfg mit Aufdruckfehler „VIII“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 130,-	187aVIII **	40,—
6673	15 Pfg schwärzlichrötlichbraun, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 60,-	187d **	20,—
6674	15 Pfg siena im Unterrandpaar mit HAN „4169.47 2“, dabei eine Marke mit Aufdruckfehler „VIII“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Aufdruckfehler nicht signiert.	187aHAN **	70,—
6675	15 Pfg siena im Unterrandpaar mit HAN „4169.47 1“ und „4169.47 2“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	187aHAN(2) **	70,—
6676	16 Pfg schwarzgrün mit Doppelaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 50,-	188aDDI **	15,—
6677	16 Pfg schwarzgrün mit Doppelaufdruck, Viererblock, tadellos postfrisch, jede Marke gepr. Paul BPP, 200,-	188aDDI(4) **	50,—
6678	16 Pfg. schwarzgrün mit durchgezähntem Plattendruck-Oberrand auf Pracht-Briefstück, Mi. -,-	188aPORdg △	90,—
6679FP	16 Pfg. Maschinenaufdruck schwärzlichopalgrün als portugiesische Einzelfrankatur auf Ortsbrief aus BERLIN-PANKOW 26.8.48, kleine Beförderungsspuren, sonst feiner Bedarf und einwandfreier Marke, entsprechender Kurzbefund Paul BPP, seltene Einzelfrankatur dieser Farbe, bisher ohne Bewertung!	188c ☒	250,—
6680	16 Pfg schwarzgrünblau im Oberrand-Viererblock mit zweimal Plattendruckoberrand nicht durchgezähnt, tadellos postfrisch, Fotobefund Paul BPP „...einwandfrei“, Mi. 210,-	188bPORndgz( 2) **	70,—
6681	20 Pfg im Unterrandpaar mit HAN „6027.48 2“, tadellos postfrisch.	189HAN **	30,—
6682	20 Pfg blau mit Doppelaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	189aDDI **	20,—
6683	20 Pfg. blau mit Doppelaufdruck, gestempeltes Prachtstück, bestens signiert Paul BPP	189aDDI ⊙	40,—
6684	20 Pfg blau mit anhängendem Leerfeld oben, postfrisch, Gummiseitig kleine Papierhaftstelle, ansonsten einwandfrei, Fotobefund Paul BPP - Im Michel-Spezial noch nicht gelistet.	189aL **	80,—
6685	20 Pfg grünlichblau, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	189d **	Gebot
6686	20 Pfg blau im Unterrandpaar mit HAN „4164.47 2“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	189aHAN **	40,—
6687	20 Pfg grünlichblau im Unterrand-Viererblock mit HAN „6055.48 2“, dabei eine Marke mit Aufdruckfehler „VIII“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. -,-	189dHAN **	80,—
6688	20 Pfg grünlichblau im Oberrand-Viererblock mit zweimal Plattendruckoberrand nicht durchgezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 200,-	189dPORndgz( 2) **	60,—
6689	24 Pfg aus der Bogenecke oben rechts mit Druckerzeichen „1“, tadellos postfrisch, 200,-	190DZ **	60,—
6690	25 Pfg aus der Bogenecke oben links mit Druckerzeichen „8“, tadellos postfrisch, 200,-	191DZ **	60,—
6691	30 Pfg rot mit Doppelaufdruck im waagerechten Paar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 90,-	192aDDI **	30,—
6692	30 Pfg rot im Unterrandpaar mit HAN „6032.48 2“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	192aHAN **	40,—
6693	40 Pfg Aufdruck einmal normal, zusätzlich einmal Blindaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 140,-	193DDII **	50,—
6694	40 Pfg im Unterrandpaar mit HAN „4165.47 1“, tadellos postfrisch.	193HAN **	40,—
6695P	40 Pfg mit seltene Abartenkombination kopfstehender Aufdruck und zusätzlicher Blindaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 220,-	193KDDII **	70,—
6696	40 Pfg im Plattendruck mit durchgezähntem Oberrand, tadellos postfrisch, Fotobefund Paul BPP „...einwandfrei“	193PORdgz **	70,—
6697	40 Pfg Maschinen-Aufdruck im postfrischen Kabinett-Viererblock mit Unterrand und HAN „4165.47 1“	193(4)HAN **	60,—
6698	50 Pfg im Unterrandpaar mit HAN „6017.48 2“, tadellos postfrisch.	194HAN **	30,—
6699	60 Pfg rotkarmin mit Abklatsch des Aufdrucks, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 70,-	195a **	25,—
6700P	60 Pfg. Maschinenaufdruck karminrot mit Zufrankatur auf Einschreibe-Ortsbrief aus LOBSTÄDT 15.12.48 mit Ankunftsstempel, Pracht, signiert, 280,-	195a,u.a. ☒	80,—
<b>6701FP</b>	<b>60 Pfg. Maschinenaufdruck braunrot mit Zufrankatur 2 Pfg. schwarzgrau (3) als Einschreibe-Drucksachenkarte (rückseitig ohne Zudruck) aus BERLIN-WILMERSDORF 24.9.48 mit Ankunftsstempel, Pracht, laut Fotoattest Paul BPP einwandfrei und eine portugiesische Frankatur, sehr dekoratives und schönes Stück dieser seltenen Farbe!</b>	<b>195b,182b(3) ☒</b>	<b>350,—</b>
6702	84 Pfg im Unterrand-Viererblock mit HAN „4151.47 1“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	197HAN **	50,—
6703	50 Pfg Leipziger Herbstmesse mit Borkengummierung, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 130,-	199ay **	40,—
6704	5 Pfg Maschinenaufdruck auf Bären, Papier u, glatte Gummierung, ungebrauchtes Kabinettstück mit doppeltem Aufdruck, gepr. Weigelt BPP	200AuxDDI *	20,—
6705	5 Pfg. gezähnt auf u-Papier mit glatter Gummierung mit Doppelaufdruck auf Pracht-Briefstück, signiert Paul BPP, bisher ohne Preisnotierung	200UxDDI △	80,—
6706	5 Pfg auf uy-Papier, Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 80,-	200AuyDDII **	25,—
6707	6 Pfg mit glatter Gummierung, Papier wb, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 60,-	201Awbx **	20,—
6708	6 Pfg. grau violett, Doppeldruck d. Aufdruckes, postfr., gepr. (130,—)	201DD **	25,—
6709	6 Pfg auf wbz-Papier, Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	201wbzDDII **	20,—
6710	6 Pfg auf wbz-Papier, Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrischer Unterrand-Viererblock, gepr. Paul BPP, Mi. 200,-	201wbzDDII(4) **	60,—
6711	8 Pfg auf ux-Papier, Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrischer Viererblock, gepr. Paul BPP, Mi. 320,-	202uxDDII(4) **	80,—
6712	8 Pfg Bären mit Maschinenaufdruck mit zusätzlich 2. Blinddruck, postfrisches Kabinettstück mit rechtem Rand, gepr. Paul BPP	202AvxDDII **	20,—
6713	8 Pfg Bären mit Maschinenaufdruck mit zusätzlich 2. Blinddruck, postfrisches Kabinettstück, gepr. Paul BPP	202AvxDDII **	20,—

**SBZ Zusammendrucke**

6714P	10 Pfg. Bären mit Maschinenaufdruck im senkrechten Paar mit geklebter Papierbahn durch beide Marken, gestempelt, durch das Wasserbad gelöst, bisher nicht gelistete, sehr seltene Abart!	203APa(2) ☉	300,—
6715	10 Pfg auf waz-Papier, Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrischer Viererblock, gepr. Paul BPP, Mi. 320,-	203wazDDII(4) **	80,—
6716	12 Pfg auf waz-Papier, Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	204wazDDII **	20,—
6717P	30 Pfg mit glatter Gummierung, Papier wb, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „...einwandfrei“, Mi. 140,-	206wbx **	50,—
6718	5 Pfg Ziffer Aufdruck einmal normal, zusätzlich Blindaufdruck, tadellos postfrischer Neuner-Block, gepr. Weigelt BPP, Mi. 450,-	207DDII(9) **	100,—
6719	5 Pfg Ziffer gelblichgrün, 30 Pfg dunkelgrauoliv und 84 Pfg dunkelopalgrün, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 260,-	207b,208b,211b **	75,—
6720	30 Pfg Ziffer dunkelgrauoliv, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 100,-	208b **	35,—
6721	45 Pfg Ziffer im Unterrand-Viererblock mit HAN „4025.46 2“, tadellos postfrisch	209HAN **	25,—
6722	75 Pfg Ziffer dunkellilaultramarin, tadellos gestempelt, gepr. Paul BPP	210aa ☉	Gebot
6723	75 Pfg Ziffer lebhaftviolettblau, tadellos gestempelt, Stempel nicht prüfbar, entsprechender Kurzbefund Paul BPP, 220,-	210c ☉	40,—
6724FP	75 Pfg Ziffer dunkelviolettultramarin mit Maschinenaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP (doppelt signiert)	210d **	150,—
6725	84 Pfg Ziffer im Unterrand-Viererblock mit HAN „4032.46 2“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP	211a HAN **	30,—
6726	84 Pfg Ziffer dunkelopalgrün, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 80,-	211b **	25,—
6727	Köpfe I komplett, dabei 15 Pfg mit Borkengummierung, tadellos postfrisch, Mi. 113,-	212/27 **	25,—
6728P	2 Pfg Köpfe grünlichgrau, tadellos gestempelt, gepr. Paul BPP (doppelt signiert), Mi. 200,-	212c ☉	50,—
6729	6 Pfg. Hauptmann unten ungezähnt, waagerechter 3er-Streifen mit Unterrand, gestempelter Bedarf mit leichter Schürfung und linke Marke fehlerhaft, als Einheit aber selten, signiert	213Uu(3) ☉	150,—
6730FP	16 Pfg Köpfe schwärzlichgrünlichblau mit linkem Rand, tadellos postfrisch, Fotobefund Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 650,-	218c **	200,—
6731P	20 Pfg. Kollwitz aus der rechten unteren Bogenecke mit Druckerzeichen „Hirse“ in violetter Farbe, sauber gestempeltes Kabinettstück, selten!	219DZ ☉	100,—
6732P	40 Pfg Köpfe dunkelkarminlila mit linkem Rand, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 140,-	223d **	40,—
6733P	50 Pfg. Köpfe I im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Postkarte aus NAUMBURG 26.6.53 mit viel Text nach Argentinien (Zone 7), leichte Randspuren, selten!	224(2) ☒	80,—
6734	60 Pfg. Hegel mit fast mittiger, senkrechter Zähnung (links und rechts ungezähnt) auf Paketkarten-Briefstück mit 10 Pfg. Bebel	225 △	40,—
6735	80 Pfg. Thälmann im senkrechten Paar mit schwacher, teils verschobener Zähnung (fast wie Linienzähnung wirkend), rechts und links mit Schere geschnitten, gestempelt.	226(2) ☉	30,—
6736	24 Pfg Liebknecht/Luxemburg mit Plattenfehler „V“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, 100,-	229V **	30,—
6737P	30 Pfg Leipziger Messe mit Plattenfehler „sitzender Mann mit hellem Streifen am Rücken“, sauber gestempeltes Prachtstück, etwas erhöht doppelt signiert Paul BPP (etwas flache Zähnung links), seltener Plattenfehler! (Mi. 320,-)	230I ☉	75,—
6738	24 Pfg. Tagung des 3. Volkskongresses aus der rechten unteren Bogenecke mit Druckvermerk „M 301/Z 4742“ in schwarz, gestempelt, Pracht	233IIDV2 ☉	40,—
6739	24 Pfg. Tagung des 3. Volkskongresses mit Plattenfehler „9 von 29. gebrochen“, gestempelt, Pracht, 200,-	233PFI ☉	70,—
6740	1949, Goethe, 10 komplette rundgest. Sätze, dabei Nr. 238 im zentr. gest. Viererblock, Mi. 180,-	234/38(10) ☉	30,—
6741	50 Pfg. Goethe, 2 gestempelte Pracht-Bogenencken mit Druckvermerk bzw. Druckereizeichen	237DV,DZ ☉	20,—
6742	84 Pfg. Goethe, 2 gestempelte Pracht-Bogenencken mit Druckvermerk bzw. Druckereizeichen	238DV,DZ ☉	25,—
6743	Goethe-Block tadellos postfrisch, Mi. 220,—	Bl.6 **	60,—
6744P	Goethe-Block tadellos mit Sonderstempel, Mi. 300,—	Bl.6SST ☉	75,—
6745	Goethe-Block, tadellos postfrisch, Mi. 220,-	Bl. 6 **	70,—
6746	Goethe-Block, postfrisch, Mi. 220,- (Komplettfotos im Internet)	Bl.6 **	70,—

**SBZ Ganzsachen**

6747P	6 Pfg. Ostarbeiter-GSK mit Schwärzung, bedarfsgebraucht aus NEURUPPIN 9.8.45 mit rotem Ra2 „Gebühr bezahlt.“ nach Berlin, links mit Papierresten, sonst feiner Bedarf.	☒	50,—
6748P	2 M. Suchdienst-Doppel-Ganzsachenkarte mit Handstempel-Aufdruck „20/Halle 2“, ungebraucht, rechts etwas angetrennt, sonst Pracht, 275,-	SDP2BIV ☒	80,—

**SBZ Zusammendrucke**

6749	<b>Leipziger Messe 1946, postfrische Zusammendruck-Garnitur, insgesamt 14 Werte, nahezu komplett, es fehlen nur zwei billige: SZd 7 BX und SZd 8 BY, Mi. 1.720,- (Komplettfotos im Internet)</b>	<b>WZd 17/SZd 8 **</b>	<b>400,—</b>
6750FP	24 Pfg Brückenbau in mittelrötlichbraun innerhalb eines senkr. Zusammendrucks mit 12 Pfg Brückenbau mit MiF auf portogerecht frankiertem R-Ortsbrief mit Entwertung „ERFURT 6b 23.4.46“, tadellos erhalten, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. für lose bereits 250,- - auf portogerecht frankiertem Brief sehr selten!	SZd2cyu.a. ☒	150,—
6751FP	24 Pfg Brückenbau in mittelrötlichbraun innerhalb eines senkr. Zusammendrucks mit 12 Pfg Brückenbau mit MiF auf portogerecht frankiertem R-Ortsbrief mit Entwertung „ERFURT 6b 23.4.46“, tadellos erhalten, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. für lose bereits 250,- - auf portogerecht frankiertem Brief sehr selten!	SZd2cyu.a. ☒	150,—
6752	Großbogen 5 und 6, tadellos postfrisch, Mi. 700,-	GB5/6 **	150,—
6753	Großbogen 5 und 6, bei einem Bogen Falz im Rand, teils etwas kalenderbügig, postfrisch, Mi. 700,-	GB5/6 **	140,—
6754P	<b>Komplette Zusammendruckserie der Ziffernfreimarken I und II, je tadellos postfr., Mi. 3.360,- (Komplettfotos im Internet)</b>	<b>WZd3/SKZd4 **</b>	<b>900,—</b>
6755	Ziffern-Zusammendruck SK Zd 2, postfrisches Kabinettstück, 60,-	SKZd2 **	20,—
6756	Leipziger Messe, 2 senkr. Zusammendruck mit Wz.1Y, postfr.	SZd7ABY **	50,—
6757	12 Pfg + Zierfeld + 84 Pfg Leipziger Messe, postfrischer senkr. Zusammendruck in Type AXc, postfrisch, zarte Vorfaltung unterhalb des Zwischenstegs, Fotobefund Dr. Jasch BPP (2011), Mi. 100,-	SZd8AXc **	25,—
6758	12 Pfg + Zierfeld + 84 Pfg Leipziger Messe, postfrischer senkr. Zusammendruck in Type AYd, postfrisch, zarte Vorfaltung unten am Zwischensteg, Fotobefund Dr. Jasch BPP (2011), Mi. 100,-	SZd8AYd **	25,—
6759	12 Pfg + Zierfeld + 84 Pfg Leipziger Messe, postfrischer senkr. Zusammendruck in Type AXc, tadellos postfrisch, der oben anhängende zusätzliche Wert zu 12 Pfg weißt den Plattenfehler II auf, Fotobefund Dr. Jasch BPP (2011): „einwandfrei“, Mi. 100,-	SZd8Bxc **	35,—
6760	12 Pfg + Zierfeld + 84 Pfg Leipziger Messe, postfrischer senkr. Zusammendruck in Type BYb, postfrisch, „leichte Verlagerung“ - rückseitig nur unter UV sichtbar, Fotobefund Dr. Jasch BPP (2011), Mi. 100,-	SZd8BYb **	25,—
6761FP	<b>Wiederaufbau-Herzstück mit Mi.-Nr. 115cy rückseitig auf R-Ortsbrief mit Zufrankatur 6 Pfg und 8 Pfg Ziffern, tadellos gestempelt „ERFURT 6b 23.4.46“, Fotoattest Dr. Jasch BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.000,- (für lose)</b>	<b>Hz1cy ☒</b>	<b>350,—</b>

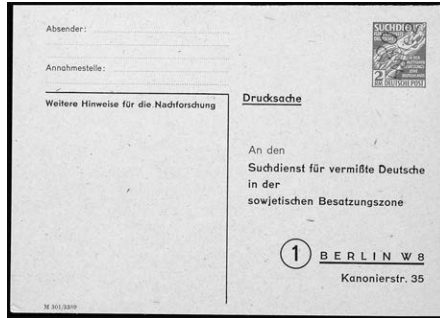
**DDR**

6762	Postgewerkschaft komplett auf Karte mit entsprechendem Sonderstempel BERLIN W 66 - 30.10.49, tadellos	243/44 ☒	Gebot
6763	Jahrgang 1950 komplett tadellos postfrisch, einschließlich Debria-Block, auf Steckkarte, Mi. 611,—	**	130,—
6764	12 Pf. Wintersportmeisterschaften tadellos postfrisch, Mi. 8,—	246 **	15,—
6765	24 + 12 Pfg Leipziger Messe mit Plattenfehler I „erstes S im rechten MESSE unten verdickt“, postfrisch aus der rechten oberen Bogenecke, gepr. Meyer BPP (150,-)	248I **	35,—



6747

50,—



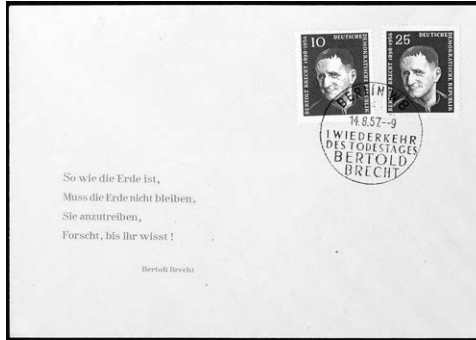
6748

80,—



6766

100,—



6820

70,—



6824 170,—



6788

50,—



6882

50,—



6864

100,—



6777

60,—



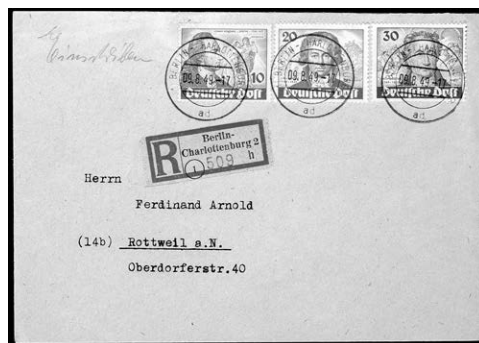
6892

100,—



6744

75,—



6900

50,—



6906

150,—

EINZELLESE

## DDR Druckvermerke

6766P	12 und 24 Pfg Pieck I zusammen auf FDC mit ESST BERLIN DEUTSCHLANDTREFFEN DER JUGEND 27.5.50 nach Clausthal-Zellerfeld, Mi. 350,-	251/52FDC	☒	100,—
6767	24 Pfg Pieck mit Wz. 1, Plattenfehler II (Feld 71 einer Teilaufgabe) mit 3 Normalmarken im postfr. Viererblock, Marke mit Plattenfehler mit Gummifehler - ansonsten einwandfrei, selten angeboten, gepr. Weigelt BPP, Mi. für ** 595,-	252II	**	90,—
6768FP	2 DM Pieck, cc-Farbe, linker Seitenrand, tadellos postfrisch mit herstellungsbedingtem Einschluss, bestens gepr. Meyer BPP, Mi. 380,-	254cc	**	100,—
6769	24 Pfg Mädchen mit Handorgel, Plattenfehler II „weißer Strich verbindet 3. und 4. Orgelpfeife, von links“ (Feld 1), tadellos postfrisch, Mi. 100,-	257II	**	25,—
6770	Akademie, drei portorichtige Briefe mit: 6 und 10 Pfg. bzw. 1 (3), 5 und 8 Pfg. auf Ortsbrief sowie 6 bis 10 Pfg. auf Fernbrief, dabei einmal mit Propagandastempel, guter Erhaltung	261/65	☒	90,—
6771	1 Pf.-50 Pf. Akademie, kpl. postfrischer Prachtsatz	261/70	**	45,—
6772	Akademie komplett tadellos postfrisch, Mi. 190,—	261/70	**	40,—
6773	Akademie, tadelloser Satz, zeitgerecht gest., Mi. 150,-	261/70	☉	30,—
6774	24 Pfg. Akademie mit Zusatz 24 und 60 Pfg. auf R-Brief von „BERLIN C 76/23.1.51“ nach Sebnitz, Öffnungsmängel und Gebrauchsspuren.	269u.a.	☒	Gebot
6775	Debria-Block tadellos gestempelt mit Sonderstempel, Mi. 140,-	Bl.7	SST	30,—
6776	DEBRIA-Block, tadellos postfr.	Bl.7	**	40,—
6777P	Debria-Block tadellos gestempelt mit Tagesstempel, Mi. 170,—	Bl.7	☉	60,—
6778	DEBRIA-Block a. Umschlag mit allen 4 SStpl., tadellos	Bl.7	☒	40,—
6779	Debria-Block tadellos auf Brief mit Sonderstempel, Mi. 200,—	Bl.7SST	☒	65,—
6780P	12 Pfg Mansfeld dkl.-violettultramarin, tadellos postfrisch vom Unterrand, gepr. Weigelt BPP, Mi. 550,—	273b	**	180,—
6781	24 Pfg Volkswahlen auf Brief mit seltenem Dreifarben-Sonderstempel von LEIPZIG C 2 - 13.10.50, tadellos.	275	☒	Gebot
6782P	24 Pfg Volkswahlen auf FDC von BERLIN W 9 - 28.9.50 nach Clausthal-Zellerfeld, Mi. 1000,-	275FDC	☒	250,—
6783	Jahrgang 1951 komplett tadellos postfrisch auf Steckkarte, Mi. 476,-	**		100,—
6784	Deutsch-polnische Freundschaft komplett auf Brief von BERLIN N 4 - 24.4.51 (zwei Tage nach Erstag), tadellos	284/85	☒	20,—
6785	12 Pf. „Chinesen“ grün Eckrandstück links oben tadellos **, Mi. 110,-	286	**	35,—
6786	12 Pfg und 24 Pfg Deutsch-chinesische Freundschaft, 2 postfrische Kabinettstücke, jeweils bestens signiert Paul BPP (250,-)	286/87	**	60,—
6787	12 - 50 Pfg. Deutsch-chinesische Freundschaft kpl. gest., tadellos, gepr. Tichatzky	286/88	☉	Gebot
6788P	Deutsch-chinesische Freundschaft komplett auf R-Brief von BERLIN W 9 - 28.6.51 (ein Tage nach Erstag), rückseitig Ank.-Stpl, tadellos	286/88	☒	50,—
6789	Deutsch-chinesische Freundschaft komplett, tadellos postfrisch mit Oberrand, Mi. 300,- +	286/88OR	**	80,—
6790	Chinesenfreundschaft, tadellos postfrisch, Mi. 300,—	286/88	**	90,—
6791	24 Pfg Deutsch-chinesische Freundschaft, postfrisches Kabinettstück aus der linken unteren Bogenecke mit komplettem Druckvermerk, leichte Faltung in der Zähnung, 450,-	287DV	**	100,—
6792	24 Pfg Liebknecht auf FDC von BERLIN N 4 - 7.10.51, tadellos	294FDC	☒	Gebot
6793	Jahn mit Wz. X, tadellos postfrisch, gepr. Zierer BPP, Mi. 60,—	317XI	**	20,—
6794	5 Pf. Pieck, 10er-Bogenteil in Type zaXII tadellos postfrisch, Mi. 280,-	322zaXII(10)	**	30,—
6795	24 Pfg Pieck dunkelrot mit besserem Wz. 2 Y I, tadellos postfrisch mit rechtem Rand, gepr. Paul BPP	324vbYI	**	Gebot
<b>6796FP</b>	<b>24 Pfg Pieck schwärzlichrotorange auf gewöhnlichem Papier mit seltenem Wz. 2 Y I, tadellos gestempelt, Fotoattest Mayer BPP „...die Erhaltung ist bedarfsmäßig einwandfrei“ - Nur wenige Stücke bekannt! Mi. 2.000,-</b>	<b>324zaYI</b>	<b>☉</b>	<b>600,—</b>
6797P	2, 6, 8, 30 und 60 Pfg Köpfe II mit Wz. 2 Y I, fünf verschiedene Werte, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 258,-	ex327/38YI	**	80,—
6798FP	20 Pfg Köpfe II, gestrichenes Papier, lebhaftkarminrot, Wz. 2YI, gestempelt, vier kurze Zähne, Fotobefund Paul BPP, Mi. 1.400,- - seltene Variante!	333vaYI	☉	170,—
6799	Jahrgang 1953 komplett tadellos postfrisch einschließlich der vier Marx-Blocks, auf Steckkarte, Mi. 869,70	**		170,—
6800P	16 Pfg Marx und 24 Pfg Frankfurt an der Oder mit besserem Wz. 2 X II, tadellos gestempelt, gepr. Paul BPP	347XII,360XII	☉	50,—
6801	1 - 84 Pf. Fünfjahrplan Offsetdruck kpl. tadellos postfrisch, Mi. 150,-	362/79	**	30,—
6802	5-Jahresplan komplett mit Gef.-stempeln, Mi. 110,—	362/79	☉	30,—
6803	Marx-Blockgarnitur komplett mit entsprechendem SST, tadellos, die Blöcke weisen noch den vollen Originalgummi auf, Mi. 600,-	Bl.8/9 A,B	☉	200,—
6804	Jahrgang 1954 komplett tadellos gestempelt, einschließlich Block 10, auf Steckkarte, Mi. 73,50	☉		20,—
6805P	12 Pfg Viernächtekonferenz mit Plattenfehler „Loch in der Stuhllehne“ im Eckrandpaar mit Normalmarke, tadellos mit ESST, gepr. Paul BPP, Mi. 150,- +	424I	☉	40,—
6806	24 Pfg Reuter mit Plattenfehler „Haarscheitel retuschiert“, tadellos mit phil. Abstempelung, gepr. Tichatzky BPP, Mi. 160,-	430I	☉	40,—
<b>6807FP</b>	<b>20 auf 24 Pfg Urmarke im Offsetdruck, tadellos postfrisches Top-Stück, signiert Dr. Zempel sowie Fotoattest Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 2600,-</b>	<b>439algXI</b>	<b>**</b>	<b>750,—</b>
6808P	40 auf 48 Pfg Fünfjahrplan III als Neudruck im Viererblock mit Unterrand, untere Reihe total verzähnt, dadurch unten ungezähnt (siehe Foto), tadellos mit aufgedrucktem Stempel, interessante Zufälligkeit.	440(4)Verz.	☉	50,—
6809	Ausstellungs-Block mit ESST und PLF II, tadellos auf illustriertem Umschlag, da Stempel nicht übergehend nicht sicher ob FDC - daher nur als Briefstück bewertet, Mi. 500,—	Bl. 10PFII	☒	100,—
6810	Jahrgang 1955 komplett tadellos postfrisch, einschließlich aller Blocks, auf Steckkarte, Mi. 273,40	**		55,—
6811	Jahrgang 1955 tadellos gestempelt komplett, einschließlich aller Blocks, auf Steckkarte, Mi. 272,70	☉		50,—
6812	35 Pfg Leipziger Messe dunkelblau mit besserem Wz. 2 X I, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 160,-	448bXI	**	40,—
6813	Schiller-Block mit PF IV tadellos mit Sonderstempel, Mi. 250,—	Bl.12IVSST	☉	55,—
6814P	60 Pfg Luxemburg mit besserem Wz. 2 X I, tadellos postfrisch, Fotobefund Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 350,-	478XI	**	100,—
6815	60 Pfg Luxemburg mit besserem Wz. 2 X I, tadellos mit SST, gepr. Paul BPP, Mi. 60,-	478XI	☉	20,—
6816	Engels-Block, tadellos mit ESST 5. Kongress der deutsch-sowjetischen Freundschaft, Mi. 250,-	Bl.13	☉	50,—
6817	10 Pfg Gemälde I mit Plattenfehler „obere Bildlinie rechts beschädigt“, tadellos mit SST, gepr. Paul BPP, Mi. 80,-	505I	☉	20,—
6818P	20 Pfg Heine mit seltenem Wasserzeichen 2 Y I, tadellos postfrisch, Fotoattest Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 800,-	517YI	**	280,—
6819	Ungarn- und Ägypten-Hilfe zusammen auf FDC von WIESENBURG 20.12.56, tadellos	557/58FDC	☒	20,—
6820P	10 und 25 Pfg Brecht auf FDC mit ESST BERLIN W 8 - 14.8.57 „Sonderstempel mit falscher Schreibweise“, tadellos, Mi. 220,-	593/94FDC	☒	70,—
6821	1 DM Pieck IV schwarzgraugrün, tadellos postfrischer Randwert, Kurzbefund Paul BPP, Mi. 350,—	622a	**	90,—
6822	20 Pfg Zille mit PLF I „Hutkrempe gebrochen“, tadellos postfrisches Oberrandpaar, gepr. Mayer BPP, Mi. 140,—	625I	**	50,—
6823	20 Pfg Eisenbahnfähre „Sassnitz“, 125 Jahre Deutsche Eisenbahnen, ungezähnter senkr. Zehnerstreifen, postfrisch, Pracht, Mi. 400,-	805B(10)	**	100,—
6824P	1960, 125 Jahre Deutsche Eisenbahnen, 20 Pfg., orangerot/schwarz, geschnitten, Original-Zehnerstreifen, entwertet mit 5 ESST vom 5.12.1960, voll erhaltener Originalgummi, Mi. 650,—	805B(10)	☉	170,—
6825	Dimitrow als 2 Dreierstreifen-Kombinationen auf portogerechtem Schmuck R-Brief vom 2 Tage, rücks. Lasche fehlend sonst tadellos	WZd31,33	☒	40,—
6826	5 bis 20 Pfg Weltfestspiele der Jugend und Studenten, Viererblock mit ESST auf tadellosem unbeschrifteten Schmuck-FDC	901/904 FDC	☒	15,—
6827FP	10 Pfg Ludwig Uhland, Abart „Farbe Dunkelbraunrot (Wertziffer) fehlend“, tadellos postfrisch, Fotobefund Schönherr BPP: „einwandfrei“, Mi. 400,-	3091F	**	130,—

## DDR Druckvermerke

6828	1 DM u. 2 DM Freimarke je mit DV, gest.	622/23DV	☉	Gebot
6829	1 DM u. 2 DM Freimarke je mit DV, gest.	622/23DV	☉	Gebot



EINZELLOSE

## Berlin

6830	10 Jahre DDR, kpl. Serie mit DV, gest. ....	722/31DV ☉	Gebot
6831	10 Jahre DDR, kpl. Serie mit DV, gest. ....	722/31DV ☉	Gebot
6832	25 Pfg. türkisblau mit DV, gest. ....	824DV ☉	Gebot
6833	Kunsturnen, je im Paar mit DV, gest. ....	830/32DV ☉	Gebot
6834P	10 bis 25 Pfg Pioniertreffen 1964, je im Kehdruckpaar aus der linken unteren Bogenecke mit Druckvermerk-Teil, tadello postfrisch ...	1045/47DV **	50,—
6835	Oktoberrevolution mit DV, gest. ....	1312/16DV ☉	Gebot
6836	Zootiere, kpl. mit DV, SStpl. ....	2030/37 ☉	Gebot
6837	Hunderassen, kpl. mit DV u. Formnummer, gest. ....	2155/60DV ☉	Gebot

### DDR ZKD B

6838	1. Zirkelausgabe komplett, tadello postfrisch, Mi. 240.-	1/17 **	50,—
6839	(20) Pfg braungelb/gelbrot mit PLF I, Kennbuchstabe G, tadello postfrisch, Mi. 120,—	19IIPI **	40,—
6840P	<b>5 - 40 Pfg. gefasertes Papier mit Wz 2, postfr., 20 Pfg. Eckbugspur, Mi. 2200,-</b>	<b>29/33y **</b>	<b>450,—</b>

### DDR ZKD C

6841	Laufkontrollzettel mit roten Kontrollnummern, 17 Werte kpl., MiNr. 30 kl. Anhaftung, ansonsten alle Werte postfrisch, Mi. 400.-	16/30 **	90,—
6842	<b>Laufkontrollzettel mit lilaroten Kontrollnummern, 84 Werten postfr. kpl. (Komplettfotos im Internet).</b>	<b>31/45 **</b>	<b>800,—</b>
6843	<b>Laufkontrollzettel für VVB mit rotem Aufdruck, kpl. Serie von 84 Werte mit Ungültig-Entwertung, tadello</b>	<b>31/45 ☉</b>	<b>350,—</b>
6844	<b>Laufkontrollzettel, 84 Werte komplett tadello postfrisch auf Borek-Falzlosblättern, Mi. 3000,—</b>	<b>46/60 **</b>	<b>750,—</b>

### DDR ZKD D

6845	20 Pfg. Vertrauliche Dienstsachen, Pracht	1A **	80,—
6846FP	<b>20 Pf. schwarz auf helllilarosa tadello postfrisch, Fotoattest Paul BPP: „**, echt, einwandfrei.“ Mi. 3.200.-</b>	<b>2 **</b>	<b>800,—</b>
6847P	<b>20 Pfg. schwarz auf helllilarosa, postfrisch, min. gummimatte Stellen, Mi. 3200,-</b>	<b>2 **</b>	<b>400,—</b>
6848	20 Pf. Vertrauliche Dienstsachen tadello rundgestempelt, Mi. 400.-	2 ☉	100,—
6849	20 Pfg schwarz auf helllilarosa, tadello gestempeltes Bedarfsbriefstück, Mi. 400.-	2 △	80,—
6850FP	<b>1965, 20 Pfg ZKD für vertrauliche Dienstsachen schwarz auf helllilarosa mit Plattenfehler „fehlende Granne im Ährenkranz oben rechts“, postfrisches Kabinettstück ohne Signatur - in dieser Form sehr selten! Mi. 4.500.-</b>	<b>2I **</b>	<b>850,—</b>

### DDR ZKD E

6851	65 Pfg Dienstmarke für Zustellurkunde, postfrisch, (oben rechts Einriss), gepr. Weigelt BPP	1 **	Gebot
------	---	------	-------

### DDR Markenheftchenbogen

6852	Fünfjahrplan 1955, alle 3 Markenheftchenbogen, einmal senkr. gefaltete, MHB1 Eckbug, ansonsten tadello postfr., Mi. 910,-	MHB1/3 **	180,—
6853	Fünfjahrplan 1960, 3 Markenheftchenbogen komplett postfrisch, Mi. 680,-	MHB 7/9 **	130,—

### DDR Markenheftchen

6854	Fünfjahrplan, H-Blätter durchgezähnt, Reklame BGW-Lampen, postfrisch, Mi. 200,-	MH2b1 **	70,—
6855	Markenheftchen 51a, gest.	MH51a ☉	Gebot

### DDR Zusammendrucke

6856	1962, Dimitrow, kpl. Zusammendruck-Serie aus Mi. 893/4 mit 6 versch. Zd., einheitlich mit ESST entwertet, ungeknickt und nicht ange-trennt, Mi. 300,-	WZd28/33 ☉	70,—
------	---	------------	------

### DDR Propagandafälschungen der KgU

6857P	12 Pfg Propagandafälschung Mi.-Nr. 367 mit Inschrift „Arbeite langsam in der Undeutschen Udemokratischen Republik, tadello post-frisch, Mi. 600.-	3 **	200,—
6858P	20 und 24 Pf. Dienstmarken als Propagandafälschungen tadello postfrisch, beide gepr. Schlegel, Mi. 270,—	8+9 **	90,—
6859	<b>20 und 24 Pf. Dienstmarken als Propagandafälschungen jeweils als linker oberer Eckrandviererblock, tadello postfrisch, jeder Wert gepr. Schlegel, Mi. 1080,—</b>	<b>8+9(4) **</b>	<b>350,—</b>
6860	20 Pfg „Elster Bad der Werkbonzen“, tadello postfrisch, Mi. 100.-	10 **	30,—
6861	20 Pf. Elster - Bad der Werkbonzen, senkrechtes Paar (obere Marke dunkel- untere helloliv) tadello postfrisch, beide Werte gepr. Schlegel, Mi. 200,—	10(2) **	60,—
6862	20 Pf. Elster - Bad der Werkbonzen, Propagandafälschung tadello postfrisch als linker oberer Eckrandviererblock, jeder Wert gepr. Schle-gel, Mi. 400,—	10(4) **	130,—

### Berlin Vorläufer

6863P	2 Pfg bis 84 Pfg Arbeiter mit Netzaufdruck, kompletter gestempelter Kabinettssatz (ohne 49II) mit Stempel BERLIN WITTENAU, Fotobefund Schlegel BPP: „die Erhaltung ist einwandfrei!“, 308,-	36/51II ☉	100,—
-------	---	-----------	-------

## Berlin

6864P	1945, 12 Pfg. und 30 Pfg. Hitler mit Stempel BERLIN-WALDMANSLUST 17.11.44 auf Einschreibe-Überroller-Brief nach Köln mit Zen-sur-Stempel und Verschlusszetteln sowie L2 „Zurück z. Zt. nicht zustellbar“ und Ankunftsstempel aus KÖLN-MÜLHEIM vom 28.11.45 (!), gute Erhaltung, R-Briefe sind recht selten!	☐	100,—
6865P	1945, unfrankierter, früher Boten-Ortsfaltbrief des Finanzamtes Wilmersdorf-Nord mit Datums-L1 vom 15.Juni.1945 nach Berlin-Halensee, innen mit entsprechenden Vermerken	☐	40,—
6866FP	1945, früher Ortsbrief (sogen. Überroller aus den Briefkästen) mit 8 Pfg. Hitler (ungestempelt) und Tagesstempel aus BERLIN-TEMPELHOF 29.5.45 mit versuchter Zustellung am gleichen Tag mit L1 „29.5.zurück“, Firmenbedarf, Umschlag rechts kleiner Einriss, aus dieser Zeit sehr selten!	☐	250,—
6867	2 Pfg bis 5 Mark II. Kontrollratsausgabe mit schwarzem Bdr.-Aufdruck „Berlin“, postfrisch, 9 Werte vom POR bzw. WOR u. a. 15 Pfg, 20 Pfg, 25 Pfg, 40 Pfg sowie 80 Pfg - 3 Mark, Fotoattest Eliades BPP (12/2010): „ mit MiNr 17 a (leichte Gummifehler), Michelnummer 18 einen verkürzten Zahn ... ist echt.“ - der leicht verkürzte Zahn war nur umgeknickt dementsprechend ein Zahn minimale Bugspur (harmlos), Mi. über 550.- (ohne Berechnung der Oberränder).	1/20 **	120,—
6868FP	<b>2 Pf. - 5 M. Schwarzaufdruck komplett auf 7 Blankokarten mit Luftbrücken-Sonderstempel, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. für die losen Marken 2.400.-</b>	<b>1/20 ☐</b>	<b>700,—</b>
6869	8 und 40 Pfg. Schwarzaufdruck in MiF mit Bizone 38I und 39II sowie SBZ 185 auf portorichtigem Orts-R-Brief in tadelloser Erhaltung; Kurz-befund Schlegel BPP	3,12 ☐	25,—
6870FP	8 Pf. Schwarzaufdruck auf sehr dünnem Papier tadello gestempelt, dopp. gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.300.-	3y ☉	250,—
6871P	12 Pfg Schwarzaufdruck, Papiervariante „sehr dünnes Papier“, waagrechtes Paar, tadello postfrisch, Fotobefund H.-D. Schlegel BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 600.-	5y (2) **	120,—
6872P	25 Pf. Schwarzaufdruck Oberrand Walze auf Luxus-△, Attest A. Schlegel BPP „einwandfrei“, Mi. -- !.	10WOR △	300,—
6873FP	60 Pfg. und 24 Pfg. Schwarzaufdruck als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief aus BERLIN-GRUNEWALD 1.1.49 nach Freiburg mit Ankunftsstempel, hier ohne Kennzeichnung der Westwährung für die 60 Pfg. Einschreibe-Gebühr, feiner Bedarf, 1000,-	14,9 ☐	300,—



6874	<b>1 M. - 5 Mark Schwarzaufdruck tadellos gestempelt auf zwei Luxus-Briefstücken mit Luftbrückenstempel, dabei 1 Mark mit Abart VII, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 2110,— bzw. 2950,— mit der Abart. . . . .</b>	17VII/20 △	700,—
6875P	1 Mark Schwarzaufdruck Oberrand Platte ndgz. sauber rundgestempelt, minimal (1 mm) erhöht gepr. Schlegel BPP, Mi.-.- . . . . .	17c POR ⊙	150,—
6876P	2 Mark Schwarzaufdruck Oberrand Platte dgz. sauber rundgestempelt, FA Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität der Marke ist einwandfrei, in der für diese Marke normalen Zähnung.“ Mi. -.- . . . . .	18POR ⊙	250,—
6877P	<b>3 Mark Schwarzaufdruck Oberrand Platte ndgz tadellos rundgestempelt, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität der Marke ist einwandfrei.“ Mi. -.- . . . . .</b>	19POR ⊙	350,—
6878FP	<b>5 Mark Schwarzaufdruck Oberrand Platte ndgz. tadellos rundgestempelt, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität der Marke ist einwandfrei.“ Mi. -.- . . . . .</b>	20POR ⊙	400,—
6880	Rotaufdruck, tadellos, gest., gepr. Schlegel . . . . .	21/34 ⊙	250,—
6881	25 Pf. Rotaufdruck mit PF II tadellos ungebraucht, gepr. Schlegel (für ** 400,-) . . . . .	27II *	40,—
6882P	30 Pfg. Rotaufdruck als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus BERLIN-MARIENDORF 1.8.49 an das DRK in Genf, gute Bedarfserhaltung . . . . .	28 ☒	50,—
6883P	60 Pfg. Rotaufdruck und senkrecht Paar 12 Pfg. Schwarzaufdruck (etwas fleckig) auf Einschreibe-Brief aus BERLIN W 15 25.1.49 mit L1 „VIA LUFTBRÜCKE“ nach Hameln mit Ankunftsstempel. . . . .	31,5(2) ☒	50,—
6884P	80 Pfg. Rotaufdruck in Mischfrankatur mit 12 Pfg. Stephan auf Ortsbrief mit Zustellungsurkunde aus BERLIN-LICHTERFELDE 9.5.49 nach Berlin W 15, kleine Bedarfsspuren. . . . .	32,35 ☒	50,—
6885P	1 und 2 Mk. Rotaufdruck, 1 Mk. Plattendruck Oberrandstück durchgezähnt (Rand vorgefaltet), postfrisch, Fotobefund Schlegel BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.500,- . . . . .	33POR,34 **	250,—
6886P	2 Mark Rotaufdruck tadellos sauber zentrisch rundgestempelt, gepr. Schlegel-D. BPP, Mi. 280,— . . . . .	34 ⊙	70,—
6887P	12 Pf. - 2 M. Stephan komplett tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 750,- . . . . .	35/41 **	240,—
6888	75 Jahre UPU, tadellos postfr., Mi. 850,- . . . . .	35/41 **	230,—
6889	12 Pfg. - 1 Mk Stephan, ungebrauchter kpl. Satz . . . . .	35/41 *	60,—
6890	12 Pfg. - 2 M. 75 Jahre UPU Weltpostverein, sauber gest., tadellos . . . . .	35/41 ⊙	80,—
6891	UPU, tadellos gest. . . . .	35/41 ⊙	100,—
6892P	80 Pfg. Bauten als portogerechte Einzelfrankatur auf Postschnelldienst-Postkarte aus BERLIN W 30 29.11.50 nach BERLIN N 65 mit Ankunftsstempel und Leitvermerk, reiner Firmenbedarf, Karte unten mit verklebtem Einriss, signiert Schlegel BPP, Karten sind viel seltener als Briefe! . . . . .	55 ☒	100,—
6893	3 DM Bauten, Plattenfehler I „farbiges Rechteck am Markenrand über RA in BRANDENBURGER“, sauber rundgestempelt, Bedarfszähnung, gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 300,- . . . . .	59I ⊙	45,—
6894	3 DM Bauten mit Wasserzeichen 1 X, sauber gestempeltes Kabinettstück, signiert Schlegel BPP . . . . .	59X ⊙	35,—
6895FP	10 Pfg. Goethe, 5 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief der 2. Gewichtsstufe aus BERLIN-TEMPELHOF 29.8.50 nach Selb, kleine Beförderungsspuren im Rand, in dieser Form eine seltene Frankatur! . . . . .	61(5) ☒	200,—
6896	10 Pfg. Goethe u. 5 Pfg. Grünaufdruck auf portogerechtem Luftpostumschlag von Lorch nach Stuttgart . . . . .	61,64 ☒	30,—
6897P	Goethe komplett tadellos postfrisch, Mi. 380,- . . . . .	61/63 **	120,—
6898	10 bis 30 Pfg Goethe, sauber rundgestempelter Satz, gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 200,- . . . . .	61/63 ⊙	40,—
6899	10 - 30 Pf. Goethe tadellos auf zwei Briefstücken mit SST „Berlin-Charlottenburg Presse-Ausstellung“, Mi. 180,- . . . . .	61/63 △	50,—
6900P	10 Pfg. bis 30 Pfg. Goethe komplett als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 9.8.49 nach Rottweil mit Ankunftsstempel, 10 Pfg. mit Eckzahnbug, sonst Pracht. . . . .	61/63 ☒	50,—
6901	20 Pf. Goethe tadellos gestempelt, Mi.100,- . . . . .	62 ⊙	40,—
6902P	20 Pfg. Goethe im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus BERLIN-TEMPELHOF 2.1.50 nach Schloß Elmau, Pracht, 320,- . . . . .	62(2) ☒	120,—
6903	10 Pf. Währungsgeschädigte mit nur zwei kleinen Eckstempelchen, Mi. 190,- . . . . .	68 ⊙	74,—
6904P	10 - 30 Pf. Währungsgeschädigte tadellos komplett auf 3 Briefstücken, je mit vollem Währungsgeschädigten-Sonderstempel, jeweils tiefst gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 600,- . . . . .	68/70 △	180,—
6905	10 Pfg bis 30 Pfg Währungsgeschädigte, Einzelmarken aus Block mit anhängendem Blockrand, lt. Mi. doppelte Preise der Einzelmarken = 700,- . . . . .	68/70 Block **	150,—
6906P	20 Pfg. Währungsgeschädigte als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief aus BERLIN SW 11 16.1.50 nach Schloß Elmau, Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, Marke gute gezähnt, 420,- . . . . .	69 ☒	150,—
6907	20 Pfg. Währungsgeschädigte gest. „DÜSSELDORF 3.3.50“ auf Brief nach Trier, Umschlag Gebrauchsspuren, Mi. 300,- . . . . .	69 ☒	80,—
6908FP	Währungsgeschädigten-Block, klar gestempelt mit SST „HANNOVER DEUTSCHE INDUSTRIE MESSE 10.5.50“, Zähnung bei 30 Pfg angeordnet, dementsprechend höher gepr. H.-D. Schlegel BPP, Mi. 2.200,- . . . . .	Bl.1 ⊙	250,—
6909FP	<b>Währungsgeschädigtenblock mit Ersttagssonderstempel „BERLIN 17.12.49“, tadellos erhalten, bestens gepr. Schlegel BPP, Mi. 2.200,- . . . . .</b>	Bl.1 ⊙	650,—
6910FP	Währungsgeschädigten-Block mit Plattenfehler I und II, tadellos ungebraucht, Fotoattest A. Schlegel BPP (2012), Mi. 1.000,- . . . . .	Bl.III *	225,—
6911FP	<b>Währungsblock mit beiden Plattenfehlern tadellos gestempelt mit Ersttags-SST, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP (von 2008 - noch als Block 1): „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 3500,— . . . . .</b>	Bl.III SST	1000,—
6912	20 Pf. ERP als portorichtige EF auf Fernbrief von Ehmen nach Letmathe, Mi. 100,- . . . . .	71 ☒	25,—
6913P	20 Pfg ERP als Probedruck in der Farbe Schwärzlichgelbbraun, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.000,- . . . . .	71P **	280,—
6914FP	<b>30 Pfg ERP mit Wasserzeichen-Abart „fehlender Ring“, bedarfsgebrauchtes Exemplar mit fast zentrischer Entwertung „BERLIN-HERMSDORF 31.12.50“ (Silvesterdatum), ein Eckknick wurde behoben - darüber hinaus in guter Erhaltung, Fotoattest H.-G. Schlegel BPP, Mi. 6.000,- - sehr seltene Marke! . . . . .</b>	71Y ⊙	900,—
6915P	10 Pfg. und 30 Pfg. Philarharmonie auf Auslands-Brief aus BERLIN W3 20.1.51 in die Schweiz . . . . .	72/73 ☒	40,—
6916FP	10 Pfg Vorolympische Festtage, waager. anstatt senkr. Gummiriffelung, tadellos postfrisch, gepr. H.-D. Schlegel BPP (doppelt signiert), Mi. 350,- . . . . .	89y **	100,—
6917	Männer der Geschichte, alle 6 amtlich ausgegeben FDC, alle ungelaufen. Schönes Lot. Mi.324,- . . . . .	91/00 FDC	85,—
6918	4 Pfg bis 40 Pfg Männer aus der Geschichte Berlins, jeder Wert zentrisch gestempelt, bis auf 25 und 40 Pfg alle vom Oberrand, tadellose Erhaltung . . . . .	91/100 ⊙	Gebot
6919	15 Pfg Virchow, portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpost-Karte aus BERLIN 30.4.54 nach Hamburg, Marke mit Aufklebefalte, sonst feiner Beleg aus dem Bedarf! . . . . .	96 ☒	60,—
6920	5 Pfg bis 40 Pfg Glocke III, jeder Wert tadellos zentrisch entwertet „BERLIN CHARLOTTENBURG 2 bl 19.10.53“, Luxus, Höchstwert gepr. A. Schlegel BPP . . . . .	101/05 ⊙	Gebot
6921P	Gedächtniskirche komplett auf △, tiefst gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 260,— . . . . .	106/09 △	80,—
6922	20 Pfg Bauten (II), tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 75,- . . . . .	113 **	30,—
6923	20. Juli sauber rundgestempeltes Unterrandpaar mit HAN 15138.54-2 ⊙, Mi. 100,— . . . . .	119HAN ⊙	30,—
6924FP	7 Pfg bis 70 Pfg Berliner Bauten III, tadellos gestempelter Viererblocksatz, Fotoattest Schlegel BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“ - selten im Viererblocksatz in dieser schönen Qualität angeboten, für höchste Ansprüche! . . . . .	121/23 ⊙	250,—
6925	70 Pf. Bauten Ergänzungswert tadellos postfrisch, gepr. Schlegel, Mi. 140,— . . . . .	123 **	40,—
6926	1956 - 1958, kpl. Garnitur aller 41 amtlich verausgabten Ersttagsblätter, tadellose Erhaltung, Mi. 1.175,- . . . . .	ETB1/41 ETB	150,—

## Berlin Ganzsachen

6927FP	1 Pfg bis 3 DM Stadtbilder (III) auf insgesamt 16 Blanko-FDC-Umschlägen, tadellose Erhaltung, Mi. 2.450,- selten! . . . . .	140/54FDC ☒	600,—
6928	1 Pfg Brandenburger Tor, mit Sonderstempel „BERLIN NW 40 KONGRESSHALLE DEUTSCHER BEAMTENBUND BUNDESVERTRETERTAG 1959 a 6.5.59" auf herrlicher Riesen-Maximumkarte (color-Foto-AK im Format 20,9 x 14,9 cm) . . . . .	140MK ☒	30,—
6929	10 Pfg Gedächtniskirche, mit Sonderstempel „BERLIN NW 40 KONGRESSHALLE KOMMUNALER WELTKONGRESS b 18.6.59" auf herrlicher Riesen-Maximumkarte (color-Foto-AK im Format 20,9 x 14,9 cm) . . . . .	144MK ☒	30,—
6930	40 Pfg Schloss Charlottenburg, mit Sonderstempel „BERLIN SW 61 PARTEITAG DER FDP 23.5.59" auf herrlicher Riesen-Maximumkarte (color-Foto-AK im Format 20,9 x 14,9 cm) . . . . .	149 ☒	40,—
6931	1 DM Stadtbilder auf tadellosem ETB (Michel ETB 17), Michel 360,- . . . . .	153 ETB	60,—
6932	20 Pfg Hochwassergeschädigte 2 waager. Paare vom Bogenunterrand mit beiden Hausauftragsnummern, postfr. . . . .	155HAN **	30,—
6933	10 Pfennig Brandenburger Tor, Plattenfehler II „Bruch im Schatten zw.5. und 6.Säule“, einwandfrei postfrisch im Teil eines Zusammendrucks bogens. Mi.220,- . . . . .	286II **	60,—
6934	30 Pfennig Brandenburger Tor, Plattenfehler I „Weißer Querstrich in Säule“, einwandfrei postfrisch im Zwischenstegpaar. Mi.220,- . . . . .	288I **	60,—
6935	30 u. 50 Pfg Frau Holle, je Plattenfehler I, in waager. Paar bzw. in 4er-Block mit Normalmarken, postfr. . . . .	312I/313I **	30,—
6936	Weihnachts-Block 1978 im großem Format (70x93 mm), gestempeltes Kabinettstück, dekorativ! . . . . .	Bl.7I ☉	70,—
6937	5 Pfg - 500 Pfg Frauen der deutschen Geschichte, tadellos postfrisch, Mi. 70,- . . . . .	770/849ex **	20,—
6938FP	100 Pfg 500 Jahre Internationale Postverbindungen in Europa, Farbe Dunkelrotbraun (StTdr.) fehlend, vom Oberrand, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.500,- . . . . .	860FI **	350,—

### Berlin Ganzsachen

6939P	10 Pfg. Rotaufdruck-Ganzsachenkarte bedarfsgebraucht aus BERLIN 27.8. 49 mit Text nach Neckargemünd, kleine Beförderungsspuren	P3 ☒	70,—
6940	5+10 Pf. Glocke rechts, Luftpost-Privatpostkarten, 40 Jahre Muenchner Ganzsachen Sammler Verein 1952, mit Zusatzfrankatur 30 Pf. Beethoven von MÜNCHEN GROSSFLUGTAG 6.7.52 nach Wien mit Zensurstempel . . . . .	PP14,87 ☒	40,—
6941	7, 10 (2) und 15 Pf. (4) Stadtbilder II, 7 verschiedene Privatpostkarten, ungebraucht . . . . .	PP15,18/19 *	35,—
6942	15 Pf. Stadtbilder II, 7 verschiedene Luftpost-Privatpostkarten der Deutschen Raketen-Gesellschaft, meist mit Sonderstempel . . . . .	PP19(7) ☒	35,—
6943	10+5 Pfg Währungsgeschädigte, „100 Jahre Oberpostdirektion“, tadellos ungebraucht. . . . .	P22 ☒	40,—
6944	10 Pf. Philharmonie, Sonderpostkarte von LORCH 28.2.52 nach Stuttgart . . . . .	P23I ☒	50,—
6945	10 Pf. Städtebilder II, Antwort-Doppelkarte mit geändertem Absendervermerk von BERLIN 21.8.61 nach Coburg (ohne Inhalt), Mi. 115,- . . . . .	P39 ☒	25,—
6946	5 bis 25 Pf. Bauten I und 4 Pf. Bauten 2, 1953/54, 5 verschiedene gestempelte Luftpost-Privatganzsachenumschläge. . . . .	PU2/10ex ☒	50,—
6947	10 Pf. Bauten I und Stadtbilder II, je Privatumschlag der Berliner Wasserwerke, gebraucht BERLIN SW 11 25.10.55, bzw. 6.1.59 . . . . .	PU4,16 ☒	20,—
6948	15 Pf. Städtebilder II, 3 Luftpost-Privatumschläge, 2mal mit Zusatzfrankatur nach Wien, bzw. Dakar. . . . .	PU17(3) ☒	20,—
6949	15 Pf. Städtebilder II, 3 verschiedene Luftpost-Privatumschläge, dazu 20 Pf. Privatumschlag 65 Jahre Essener Philatelisten Verein, je ungebraucht. . . . .	PU17(3),18 *	20,—
6950	25 Städtebilder II, 4 verschiedene Luftpost-Privatumschläge, ungebraucht . . . . .	PU 19(4) *	20,—
6951	25 Städtebilder II, 5 Luftpost-Privatumschläge (4 verschiedene), dabei Erstflugbelege Berlin-Istanbul, Berlin-Nürnberg und Hamburg-Nizza . . . . .	PU19(5) ☒	25,—
6952	15 Pf. Städtebilder II, 2 Privatumschläge mit je 2 Werteindrücken und Raketenpost-Vignette, Erstflug Boeing 707 Hamburg und New York und Raketenpost. . . . .	PU20(2) ☒	20,—

### Berlin Postkrieg

6953	1948, Ortsbrief aus BERLIN-SCHÖNEBERG 21.8. mit 16 Pfg Band auf Arbeiter und Vorausfrankatur 24 Pfg Maschinenaufdruck (Mängel) mit Stempel BERLIN N4 23.8. ohne weitere Stempel, etwas überfrankiert, vermutlich hatte der Absender keine andere Marke! . . . . .	Bizone/SBZ ☒	80,—
6954	1949, Bedarfsbrief aus FALKENSEE 3.7. mit Gebühr bezahlt Stempel nach Berlin W 15 mit 2 Nachgebühr-Stempel und Taxen, Umschlag zweiseitig beschnitten, reiner Bedarf, 200,- . . . . .	☒	50,—
6955	1949, 16 Pfg Schwarzdruck auf Ortsbrief aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 29.3. mit Nachgebühr-Stempel und Taxe „16“ . . . . .	Berlin7Pk ☒	60,—

### Berlin Markenheftchen

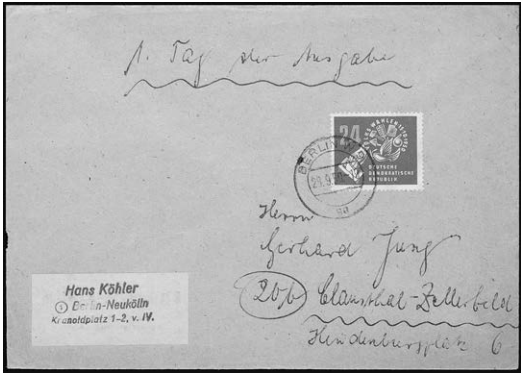
6956	Markenheftchen Dürer, Reklame „Georg Bühler“, postfr., ungeöffnet, Mi. 220,— . . . . .	MH3d **	60,—
6957P	1970, Brandenburger Tor I, Reklame „Schneider“, postfrisch, Deckel Druckspur (herstellungsbedingt?), Mi. 1.000,- . . . . .	MH6c **	200,—
6958	1970, Brandenburger Tor I, Reklame „Dietzel“, postfrisch, Deckel Druckspur (herstellungsbedingt?), Mi. 240,- . . . . .	MH6d **	50,—
6959	1972, Unfallverhütung, Reklamen „Versandstellen“ und „Philacolor“, postfrisch (links geöffnet), Mi. 160,- . . . . .	MH8b **	40,—
6960	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 ca, Plattenfehler IV und V, grMo, tadellos postfrisch, Mi. 80,- . . . . .	MH11ca PF **	20,—
6961	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 cb, Plattenfehler IV und V, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Mi. 80,- . . . . .	MH11cb PF **	20,—
6962	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 ca, Plattenfehler XII, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 75,- . . . . .	MH11ca PF **	20,—
6963	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 dc, Plattenfehler XIX, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 140,- . . . . .	MH11dc PF **	30,—
6964	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 eb, Plattenfehler IV und V, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Mi. 80,- . . . . .	MH11eb PF **	20,—
6965	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 ec, Plattenfehler XXIII, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 125,- . . . . .	MH11ec PF **	25,—
6966	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 ed, Plattenfehler III, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 100,- . . . . .	MH11ed PF **	20,—
6967	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 ed, Plattenfehler VI, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 100,- . . . . .	MH11ed PF **	20,—
6968	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 11 h, Plattenfehler IV und V, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 80,- . . . . .	MH11h PF **	20,—
6969	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 12 a, Plattenfehler I, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 65,- . . . . .	MH12a PFI **	20,—
6970	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 12 a, Plattenfehler II, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 100,- . . . . .	MH12a PFII **	20,—
6971	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 12 b, Plattenfehler I, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 60,- . . . . .	MH12b PF I **	20,—
6972	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 12 b, Plattenfehler II, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Hölzer 100,- . . . . .	MH12b PFII **	20,—
6973	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 12 ca, Plattenfehler III, PStr, gepr. Schmidl BPP, tadellos postfrisch, Mi. 50,- . . . . .	MH12ca PFI **	20,—
6974	Markenheftchen 15 tadellos postfrisch . . . . .	MH16 **	18,—

### Berlin Markenheftchenblätter

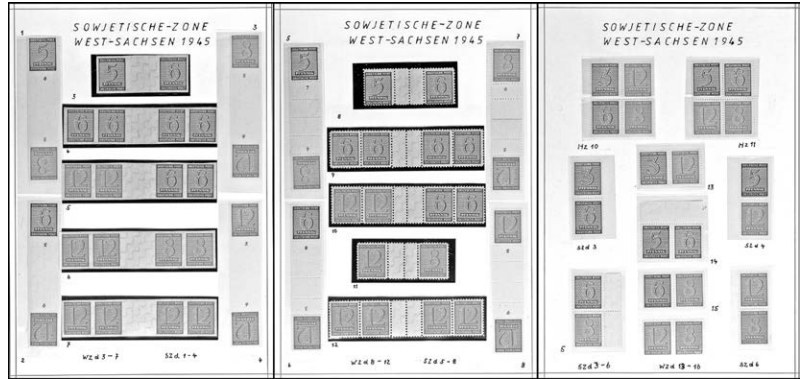
6975P	R5+5x4 Bauten-Heftchenblatt tadellos postfrisch, Mi. 180,— . . . . .	HBl.8 **	55,—
-------	--	----------	------

### Berlin Zusammendrucke

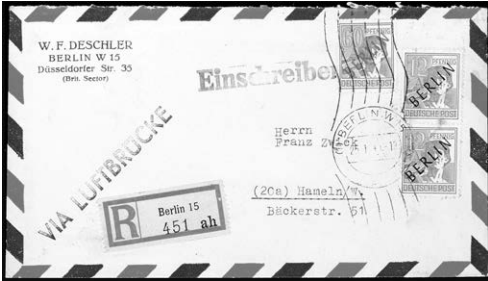
6976	100 J. dt. Briefmarke, senkr. Zusammendr., nahezu postfrisch . . . . .	S3 *	Gebot
6977	R 1b + 10 Pfg Bauten, senkrechter Zusammendruck auf Kabinett-Briefstück mit SST, Mi. 100,- . . . . .	S3 △	30,—
6978P	Zusammendrucke Bauten W 17 - SKZ 4 komplett tadellos postfrisch und ungefaltet auf Falzlosblättern, Luxus, Mi. 5585,— . . . . .	W17/SKZ4 **	1500,—
6979	10 Pfg / Die Berliner Schuljugend spart durch Briefmarken, tadellos postfrisch, Mi. 90,- . . . . .	W21 **	30,—
6980	4 Pf./Telegramm-Aufgabe, waag. ZD tadellos postfrisch, Mi. 90,— . . . . .	W29 **	35,—
6981	1 Pfg / Der Fernsprechauftragsdienst, tadellos postfrisch, Mi. 90,- . . . . .	W33 **	30,—
6982	1 Pfg Bauten I + R7 + 1 Pfg Bauten I, tadellos postfrisch, Mi. 95,- . . . . .	W40 **	35,—
6983P	6 senkrechte Zusammendrucke (S 5 bis S 10) jeweils tadellos postfrisch, Mi. 440,- . . . . .	S5/S10 **	100,—
6984	Schuljugend/10 Pf., senkr. ZD tadellos postfrisch, Mi. 90,— . . . . .	S6 **	35,—
6985	Telegramm-Aufgabe/4 Pf., senkr. ZD tadellos postfrisch, Mi. 90,— . . . . .	S8 **	35,—
6986	Fernsprech-Auftragsdienst/1 Pf., senkr. ZD tadellos postfrisch, Mi. 90,— . . . . .	S9 **	35,—



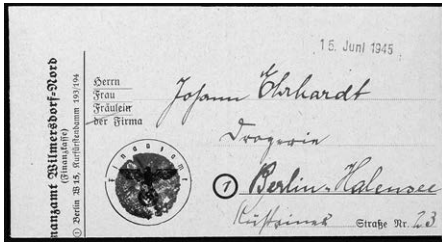
6782 250,—



6754 900,—



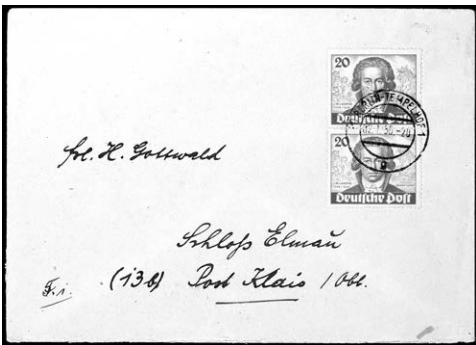
6883 50,—



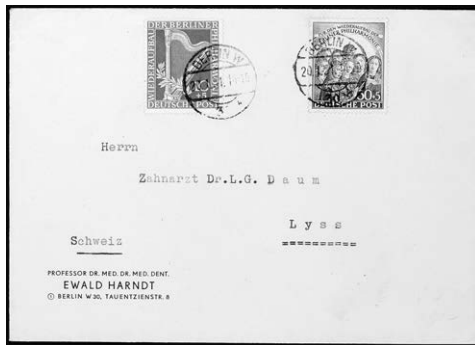
6865 40,—



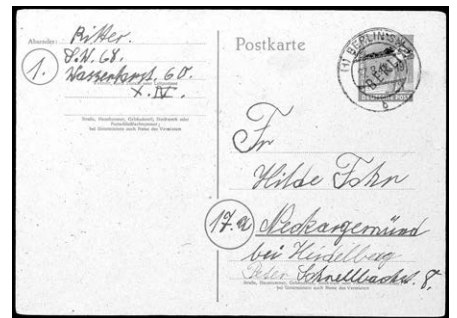
6884 50,—



6902 120,—



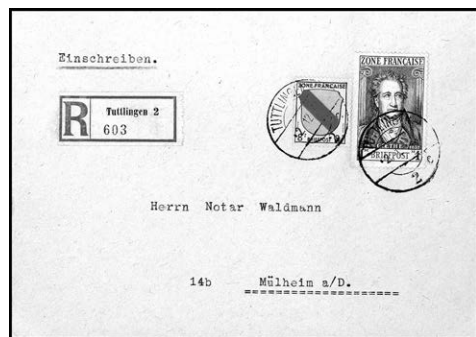
6915 40,—



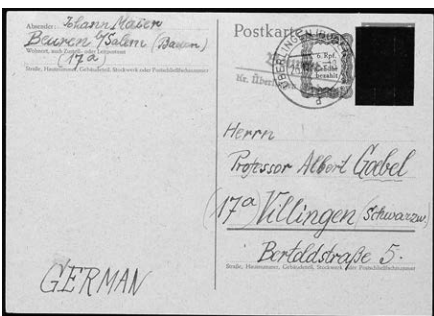
6939 70,—



7017 120,—



6995 50,—



7002 50,—



7019 40,—



7004 50,—

## Französische Zone

6987	20/Leerfeld/Telegrammaufgabe/4 Pf., waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 190,—	SZ5 **	60,—
6988	10 Pf./Leerfeld/Fernsprech./1 Pf., waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 190,—	SZ6 **	60,—
6989	10 Pf./Leerfeld/Die Briefmarke/20 Pf., waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 200,—	SKZ3 **	60,—
6990	Zdr. kpl. a. Erstverwendungsbriefen mit entspr. SST! (Mi. für Lose gestempelt 654,-)	W83/98 ☒	100,—

### Französische Zone

6991	1946, Auslandsbrief aus KONSTANZ Gebühr bezahlt 9.4 in die Schweiz mit Zensurverschluss und Stempel „G.B.C.“ (zart abgeschlagen und schwer leserlich), feiner Bedarf!	☒	40,—
6992	1 Pfg bis 5 Mark Allg. Ausgabe, dabei die Pfennigwerte alle in senkr. Zwischenstegpaaren per 10 (also je 20 Marken) und die Markwerte per 10 zumeist vom Eckrand, postfrisch, hoher Katalogwert, ideal für den Spezialemmer!	1/13 **	200,—
6993	10 Pfg Allgemeine Ausgabe auf Briefstück, tadellos gestempelt, bestens gepr. Straub BPP, Mi. 75,-	5 △	20,—
6994	10 Pfg. Wappen auf Prachtbriefstücke, signiert D. Schlegel BPP	6 △	25,—
6995P	1 Mark Allg. Ausgabe in MiF mit 8 Pfg auf portogerechtem Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe von „TUTTLINGEN 2.12.46“ nach Mühlheim b. Tuttlingen mit rs. Ank.-Stempel, gepr. Straub BPP.	11,4 ☒	50,—
6996FP	1 Mark Allg. Ausgabe vom Eckrand unten rechts mit Druckdatum „5.12.45“ in MiF mit 8 Pfg Allg. Ausgabe auf portogerechtem R-Fernbrief der 2. Gewichtsstufe nach Erfurt mit rücks. Ank.-Stempel, Fotobefund Straub BPP	11Bru,4ax ☒	100,—
6997FP	2 Mark Allg. Ausgabe in MiF mit 8 Pfg auf portogerechtem Wertbrief der 2. Gewichtsstufe von „TUTTLINGEN 2.12.46“ nach Mühlheim bei Tuttlingen mit rs. Ank.-Stempel, tadellos erhalten, gepr. Straub BPP	12,4 ☒	100,—
6998FP	2 Mark Allg. Ausgabe als Eckrandstück unten rechts mit Leerfeld in Markengröße und Druckdatum 18.3.46 auf überfrankiertem Einschreiben, Fotobefund Straub BPP, Mi. 240,-	12vLbru ☒	80,—
6999	5 Mark Allgemeine Ausgabe, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 90,-	13 △	30,—
7000FP	5 Mark Allg. Ausgabe in MiF mit Zwischenstegpaar 24 Pfg auf mit 5,48 Mark portogerecht frankiertem Wertbrief der 2. Gewichtsstufe von „TUTTLINGEN 2.12.46“ nach Mühlheim bei Tuttlingen mit rs. Ank.-Stempel, bestens gepr. Straub BPP.	13,9ZW ☒	100,—
7001FP	5 Mark Allg. Ausgabe mit unten anhängendem Leerfeld in Markengröße auf überfrankiertem R-Fernbrief nach Erfurt mit rücks. Ank.-Stempel, Fotobefund Straub BPP.	13vL ☒	100,—

### Französische Zone - Ganzsachen

7002P	6 Pfg. auf 5 Pfg. Hitler Aufbrauch-Ganzsachenkarte (Wertaufdruck C) bedarfsgebraucht mit rotem Poststellen II-Stempel „Beuren Kr. Überlingen (Baden)“ und Tagesstempel „ÜBERLINGEN 26.11.45“ nach Villingen, seltener Stempel in rot!	PC803b ☒	50,—
-------	---	----------	------

### Französische Zone - Baden

7003	12 Pfg Freimarke ungezähnt, postfrisches Prachtstück, signiert	4U **	20,—
7004P	2 M. Schiller mit komplettem Leerfeld oben und Zufrankatur auf überfrankiertem Einschreibe-Eilboten-Brief im Ortsverkehr aus LINDAU 22.4.46, Pracht, lose 200,-	12L ☒	50,—
7005	6 Pfg Trachtenmädchen mit Druck auf der Gummiseite, postfrisches Kabinett-Paar, unsigniert, 110,-	15G(2) **	25,—
7006P	6 Pfg. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachen-Umschlag aus KONSTANZ 16.11.49 nach Rosenthal, leichte Beförderungsspuren im Rand, sonst Pracht.	31 ☒	50,—
7007FP	4 Pfg bis 30 Pfg Wiederaufbau, tadellos gestempelt, Fotobefund Straub BPP (2013): „echt und einwandfrei.“, Mi. 200,-	38/41A ☉	60,—
7008	4 Pfg bis 30 Pfg Einzelmarken aus Freiburgblock geschnitten, 20 Pfg. (der Block wurde zerschnitten) bestens gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	38/41B ☉	70,—
7009	Freiburg-Blockpaar tadellos postfrisch, Mi. 150,—	Bl.1AB **	70,—
7010	Wiederaufbaublock, gezähnt, mit Mi.-Nr. 40AI „Sirene neben Sockel des Engels“, tadellos postfrisch, Mi. 400,-	Bl.1AI **	100,—
7011FP	Wiederaufbaublock mit Abart IV, tadellos gestempelt „FREIBURG 4.7.49“, Luxus, Fotoattest Straub BPP (2013): „echt und einwandfrei.“, Mi. 750,-	Bl.1AIV ☉	180,—
7012P	Freiburgblock, geschnitten, tadellos gestempelt „St. Georgen (Schwarzwald) b. 4.4.49 - 12“, Fotoattest Schlegel BPP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 280,-	Bl.1B ☉	100,—
7013FP	Wiederaufbaublock, zentrisch gestempelt „FREIBURG 4.7.49“, Eckbug unten links, die 4 Marken tadellos erhalten, entsprechender Fotobefund Straub BPP (2013), Mi. 280,- (Einzelmarken 200,-)	Bl.1B ☉	65,—
7014P	Wiederaufbaublock, geschnitten, Mi.-Nr. 39B „Farbpunkt links neben dem B von Baden“, tadellos postfrisch, Mi. 300,-	Bl.1BIV **	70,—
7015FP	10 Pfg bis 40 Pfg Deutsches Rotes Kreuz, gestempelt, tadellos erhalten, Fotobefund Straub BPP (2012): „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	42/45A ☉	110,—
7016FP	10 Pfg bis 40 Pfg Rotes Kreuz, tadellos gestempelt mit entsprechendem roten Sonderstempel auf Briefstück, Fotoattest Straub BPP (2013): „echt und einwandfrei“, Mi. 400,- für hohe Ansprüche!	42/45A △	120,—
7017P	10 Pfg bis 40 Pfg. Rotes Kreuz jeweils mit rechtem Rand komplett auf Einschreibe-Satzbrief aus SÄCKINGEN 3.3.49 nach Oelde mit Ankunftsstempel, Umschlag oben etwas beschnitten und rückseitig mit Öffnungs-Einriss, sonst einwandfrei, lose 400,-	42/45A ☒	120,—
7018	10 Pfg Deutsches Rotes Kreuz, tadellos gestempelt mit rotem Sonderstempel, gepr. H.-D. Schlegel BPP, Mi. 100,-	42A ☉	30,—
7019P	10 Pfg. Rotes Kreuz mit rotem SST FREIBURG 8.5.49 auf Rot Kreuz-Vordruckkarte ohne Text, Pracht, dekorativ!	42A ☒	40,—
7020FP	Rot-Kreuz-Block in Type I/III, klar entwertet mit zwei roten zugehörigen Sonderstempeln, lediglich am Oberrand leichte Tintenspuren - ansonsten einwandfrei, Fotoattest Straub BPP (2013), Mi. 2.000,-	Bl.2I/III ☉	300,—
7021FP	<b>Rotes Kreuz-Block in Type II mit rotem SST „FREIBURG 19.5.49 HENRI DUNANT - GRÜNDER DES ROTEN KREUZES“, Kabinettstück mit Fotoattest Straub BPP: „...echt und einwandfrei“, 2800,-</b>	Bl.2II/II ☉	750,—
7022	30 Pfg. Konstanz I auf Kabinett-Briefstück mit SST, signiert D. Schlegel BPP	46I △	30,—
7023FP	30 Pfg Konstanz, Type II, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falzrest, gepr. Schlegel BPP, Mi. 340,-	46II *	100,—
7024P	10 Pfg. bis 30 Pfg. C. Schurz komplett mit Zufrankatur 10 Pfg. Goethe als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief aus GÖRWIHL über ALBBRÜCK 6.9.49 nach Zürich mit Ankunftsstempel, Pracht	50/52,47 ☒	50,—
7025P	30 Pfg. UPU als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus KOBLENZ 13.2.50 nach England, Pracht, 170,-	57 ☒	50,—

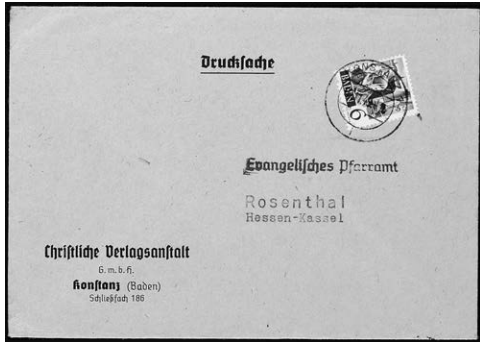
### Französische Zone - Rheinland-Pfalz

7026P	24 Pfg Freimarke, ungezähnt, Viererblock auf etwas lädiertem R-Brief von Worms nach Enger, dieser überfrankiert, Fotobefund Schlegel BPP, selten!	8U ☒	100,—
7027	20 u. 30 Pfg Hilfswerk Ludwigshafen, tadellos gestempelt, gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 150,-	30/31 ☉	50,—
7028P	20 Pfg. und 30 Pfg. Hilfswerk Ludwigshafen mit Zufrankatur auf Einschreibe-Brief aus PIRMASENS 2 27.10.48 nach Edenkoben mit Ankunftsstempel, Pracht, lose 150,-	30/31,23 ☒	50,—
7029P	6 Pfg. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Streifband (links etwas verkürzt) aus GAU-ALGESHEIM 12.8.49 nach Lübbecke, Pracht, 200,-	35 ☒	50,—
7030P	20 Pfg. Rotes Kreuz als portogerechte Einzelfrankatur auf Geschäftspapiere-Umschlag aus PIRMASENS 2 17.7.49 nach Kassel, leichte Beförderungsspuren, sonst Pracht, 200,-	43A ☒	60,—
7031	10 Pfg. bis 30 Pfg. Goethe komplett auf Satzbrief aus FREIBURG 31.1.50, Pracht, lose 100,-	46/48 ☒	30,—
7032P	30 Pfg. UPU als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus PIRMASENS 2 18.12.49 in die Schweiz, Pracht, 170,-	52 ☒	50,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



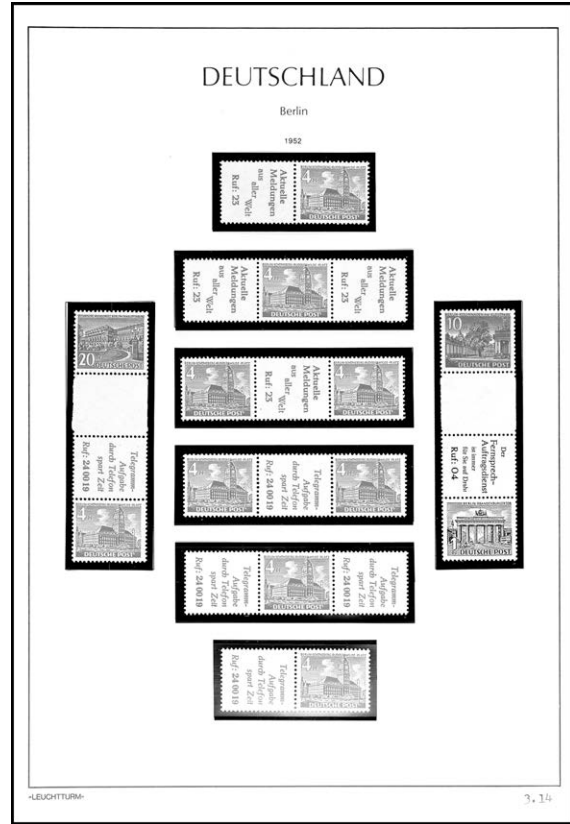
6921 80,—



7006 50,—



7029 50,—



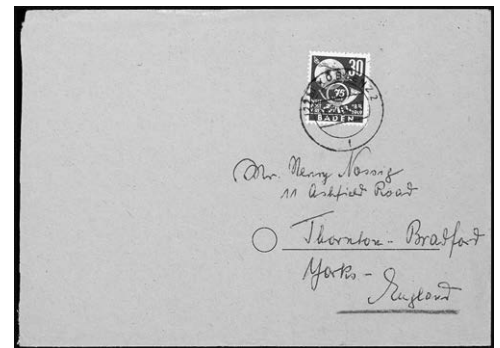
6978 1500,—



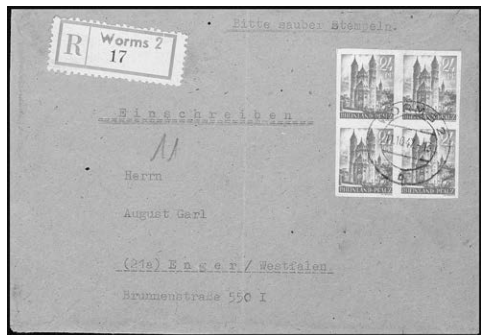
7024 50,—



7014 70,—



7025 50,—



7026 100,—



6975 55,—



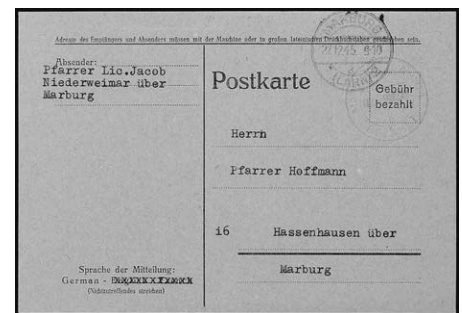
7030 60,—



7028 50,—



7012 100,—



7044 40,—

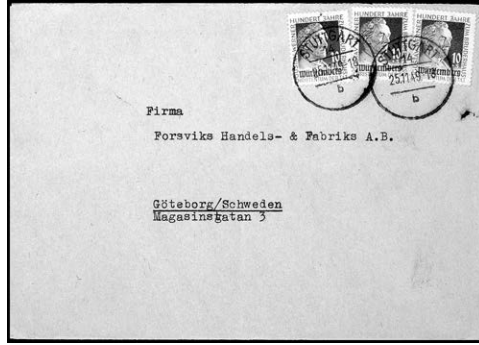
EINZELLOSE

Französische Zone - Württemberg			
7033	6 Pfg Hölderlin ungezähnt, postfrisches Prachtpaar mit minimalen Gummifehler, dafür mit Markenabklatsch, Mi. 100,-	15U(2) **	20,—
7034	2 Pfg bis 90 Pfg „Persönlichkeiten und Ansichten aus Württemberg“, kpl. gestempelter Prachtsatz, die drei Höchstwerte gepr. Schlegel BPP, Mi. 240,-	28/37 ☉	75,—
7035	90 Pfg Freimarke, sauber gestempeltes Prachtstück, signiert Straub BPP, Mi. 130,-	37 ☉	40,—
7036FP	10 Pfg bis 40 Pfg Deutsches Rotes Kreuz, tadellos gestempelt, Fotobefund Straub BPP (2013): „echt und einwandfrei.“, Mi. 480,-	40/43A ☉	140,—
7037P	10 Pfg. bis 40 Pfg. Rotes Kreuz komplett auf Einschreibe-Satzbrief aus LINDAU 10.6.49 nach Penzberg mit Ankunftsstempel, 40 Pfg. unten mit Stockflecken, sonst einwandfrei, entsprechender Kurzbefund Straub BPP, lose 480,-	40/43A ☒	50,—
7038	10 Pfg. bis 30 Pfg. Goethe auf Briefstück, minimal fleckig in der Zähnung, sonst Pracht, signiert D. Schlegel BPP	44/46 △	30,—
7039P	10 Pfg. Gustav Werner, 3 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Auslandsbrief aus STUTTGART 25.11.49 nach Schweden, leichte Mittelbugspur, sonst feiner Firmenbedarf, in dieser Form selten!	47(3) ☒	70,—
7040	10 Pfg. und 20 Pfg. Gustav Werner auf Schmuck-FDC mit ESST REUTLINGEN 3.9.49, Pracht	47/48FDC ☒	30,—
Französische Zone - Wohnungsbau-Abgabe			
7041FP	2 Pfg gez. 141/4 : 141/4 : 12 : 141/4, Wasserzeichen Z, mit deutlichem Doppelaufdruck, postfrisch vom Oberrand (im Rand Falzreste), die Rundung des linken unteren Eckzahns ist herstellungsbedingt (Ausfall einer Zahnadel), signiert Harlos BPP, Fotoat- test Straub BPP, Mi. 900,-	2aBBZaDD **	350,—
Notmaßnahmen Brit. Zone			
7042	ALFELD (LEINE), 6 Pfg GS-Postkarte mit violetter Gebühr bezahlt-Stempel und Dienstsiegel, von „ALFELD (LEINE) 11.10.45“ bedarfsge- braucht nach Gevelsberg, gute Erhaltung.	PA01 ☒	40,—
7043	HAMBURG 20, 10 Pfg GS-Postkarte, violetter „5 Rpf zubez.“ -Stempel und schwarzer Paketellipsenstempel mit integriertem Vermerk „Geb- ühr bezahlt“, von „HAMBURG 1 am 26.8.46“ bedarfsgebraucht nach Hamburg 39, links unten kleiner Eckbug	PB01 ☒	40,—
Bizone Ganzsachen			
7044P	6 Pfg. Behelfs-Ganzsachenkarte des P.A. Marburg, bedarfsgebraucht aus MARBURG 27.12.45 nach Hassenhausen, 120,-	P632a ☒	40,—
7045	6 Rpf schwarz, ungebrauchtes völlig verschnittenes Postkarten-Formular (Fehlschnitt).	P695g ☒	Gebot
Bizone			
7046P	1945, 12 Pfg. Absenderfreistempel auf Brief aus NORTHEIM 20.11. nach Linse und retour mit Zensurstempel, Verschlusszettel und Einlage- zettel „An Absender zurück mit handschriftlichen Angabe über Verstoß gegen Zensurvorschriften (DV PC-23 PSS.2670 D. 9.45. 50 M), Spuren.	☒	100,—
7047P	1945, KGF-Postkarte aus WETTER 27.12. mit Ra2 „Gebühr bezahlt“ und handschriftliche Wertangabe „15 Pfg.“ sowie viel Text in ein frz. La- ger mit L2 „Zurück nicht zugelassen Postamt Koblenz“, leichte Beförderungsspuren, in dieser Kombination selten!	☒	80,—
7048	3 Pfg amerik. Druck, kompletter postfrischer Bogen auf Papier „x“ mit Inschrift, Plattennummer und den PLF III und V, tadellos, Mi. ca. 750,—	1x(100) **	100,—
7049	3 Pfg amerik. Druck, drei portorichtige MEF in sehr guter Erhaltung. Eine Drucksache (2 Werte), Fernbrief 1. Gew.-stufe (4) und Fernbrief 2. Gew.-stufe (8)	1z ☒	80,—
7050	3 sauber gestempelte Viererblöcke (Mi.-Nr. 2x, 3y und 8x), jeweils signiert Hettler BPP, dazu gestempelter 6er-Block der Mi.-Nr. 5x.	ex2/8(4) ☉	45,—
7051	5 Pfg amerik. Druck, zwei Werte als portorichtige MEF auf Ortskarte in sehr guter Erhaltung, gepr. Hettler BPP	3z(2) ☒	25,—
7052P	5 Pfg amerik. Druck mit Doppeldruck, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 250,-	3zDD **	70,—
7053	5 Pfg amerik. Druck auf z-Papier im waagerechten Paar mit Oberrand und Plattennummer auf Kabinett-Briefstück, Kurzbefund A. Schlegel BPP: „...einwandfrei!“	3z(4)Pl.-Nr. △	50,—
7054FP	6 Pfg amerikanischer Druck auf y-Papier, waagerechtes, gestempeltes Prachtpaar, signiert Hettler BPP	4y(2) ☉	50,—
7055	8 Pfg amerik. Druck, postfrischer Rand-Viererblock mit links anhängendem Steg, tadellos postfrisch, Befund Hettler BPP, ArGe-Handbuch 300,—	5z(4) **	80,—
7056	10 bis 15 Pfg amerik. Druck auf Papier „x“, je kompletter postfrischer Bogen mit Inschrift, Plattennummer, PLF nach Michel und weiteren primären PLF nach Droßard, tadellos.	6/8x(100) **	120,—
7057	10 Pfg amerikanischer Druck mit Plattenfehler V in Mischfrankatur mit 4 weiteren Werten (1 Wert ohne Stempel und um den Rand geklebt) auf Einschreiben-Karte aus PFORZHEIM 18.1.46 mit Text nach Bretten, Karte unten mit verklebtem Einriss	6V,u.a. ☒	50,—
7058	10 Pfg amerik. Druck, zwei Werte auf Fernbrief von Frankfurt/Höchst nach Krumbach/Schwaben in sehr guter Erhaltung. Der Rest des feh- lenden Portos (wurde wohl aus Markenmangel) vom Versender mit einem 5 Pfg Ganzsachenausschnitt dargestellt.	6z(2) ☒	50,—
7059	10 Pfg amerik. Druck auf z-Papier im gestempelten 6er-Block aus rechter unterer Bogenecke und Plattennummern auf Kabinett-Briefstück mit weiteren Werten, signiert Hettler BPP.	6z(6)Pl.-Nr. △	100,—
7060P	12 Pfg amerikanischer Druck mit Plattenfehler I, gestempeltes Kabinettstück mit Unterrandteil, Fotobefund Hettler BPP: „...echt und ein- wandfrei!“, Mi. 250,- (alter Ausruf 100)	7I ☉	75,—
7061	12 Pfg amerikanischer Druck mit Plattenfehler I, postfrisches Kabinettstück im Paar mit Normalmarke, Fotobefund Hettler BPP: „...echt und einwandfrei!“	7I,7 **	50,—
7062	12 Pfg amerikanischer Druck mit Plattenfehler III, postfrisches Kabinettstück,	7III **	30,—
7063P	12 Pfg amerik. Druck auf z-Papier mit seltenem Plattenfehler „Linie unter HLA durchbrochen“, gestempeltes Bedarfsstück, höher signiert Hettler BPP, optisch sehr ansprechend (250,-)	7zI ☉	50,—
7064P	12 Pfg amerik. Druck mit Doppeldruck, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	7zaDD **	60,—
7065	15 Pfg amerik. Druck, postfrischer Eckrand-Viererblock mit unten anhängendem Steg, tadellos postfrisch, Befund Hettler BPP, ArGe-Hand- buch 200,—	8z(4) **	60,—
7066	15 Pfg. amerikanischer Druck auf x-Papier, Kabinettstück mit Oberrand und fast kompletter Plattennummer „45872“ auf Briefstück mit SST HANNOVER Der neue Weg, gepr. Schlegel BPP, Mi. ca. 150,—	8xPL-Nr. △	45,—
7067P	25 Pfg amerik. Druck mit Doppeldruck, tadellos postfrisch, Befund Hettler BPP, Mi. 250,—	9zDD **	80,—
7068	1945, 27.4.: kleine Dokumentation zum 1. Jahrestag der Befreiung der Stadt Dachau mit Mi. 1/9 auf Blancoumschlag gepr. Hettler BPP, 5 Pfg. Ganzsache und C5-Gedenklblatt.	☒	50,—
7069P	3 Pf AM POST mit Zähnung D, die Marke stammt aus einem ursprünglichen Paar, entwertet mit Teilstempel; Befund Hettler (350)	10B ☉	80,—
7070P	3 Pfg engl. Druck mit 10 Pfg dt. Druck auf um 1 Pfg überfrankiertem Brief von Bonn nach Duisburg, entsprechend als Briefstck. gepr. Hettler BPP, Mi. 400,-	10B ☒	130,—
7071P	3 Pfg englischer Druck auf y-Papier mit Zähnung B, sauber gestempeltes Pracht-Paar mit Fotobefund Hettler BPP, 800,-	10By(2) ☉	200,—
7072	3 Pfg engl. Druck mit Zähnung F, tadellos gestempelt, gepr. Hettler BPP, Mi. 100,—	10F ☉	30,—
7073	12 Pfg. Arbeiter mit Bandaufdruck im Kehrdrukpaar (obere Marke mit kopfstehendem Aufdruck), postfrisch, Kabinett, signiert Schlegel BPP, Mi. 80,-	40INKb **	20,—
7074	4 Pfg engl. Druck mit Zähnung A, senkrechtes Oberrandpaar mit zusätzlich Zähnung durch den Bogenrand, tadellos postfrisch, ArGe-Hand- buch 250,—	11Az **	70,—
7075	4 Pfg englischer Druck, Zähnung A auf z-Papier, waagerechtes Paar aus der rechten oberen Bogenecke mit fünfstelliger Bogennummer auf Kabinett-Briefstück mit Kurzbefund A. Schlegel BPP: „...einwandfrei!“, 150,-	11Az(2)Bogenn. △	50,—
7076	5 Pfg engl. Druck, vier postfrische Eckrandpaare mit allen möglichen Plattennummern sowie einmal zusätzlich Bogenzählnummer, meist Pracht	12A,Pinr **	60,—



7037

50,—



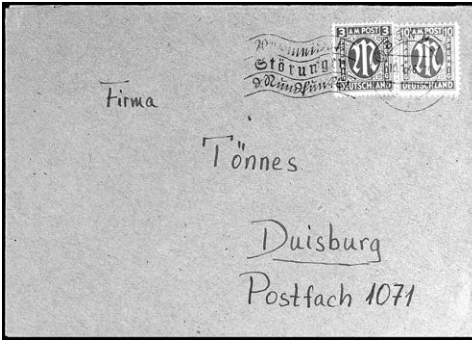
7039

70,—



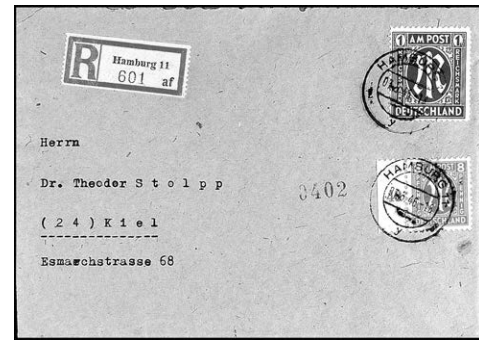
7046

100,—



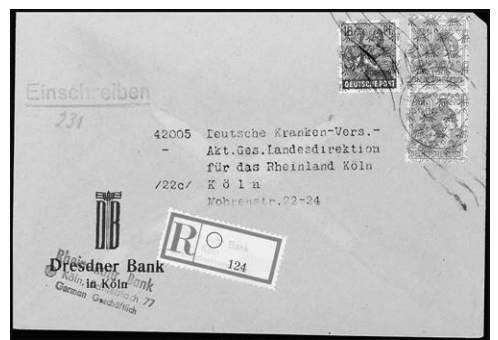
7070

130,—



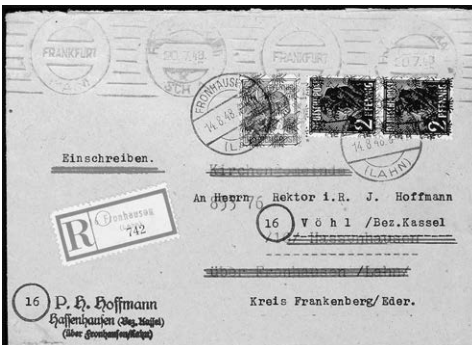
7106

200,—



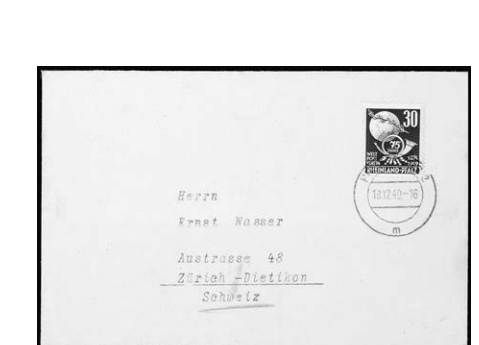
7117

50,—



7120

80,—



7032

50,—



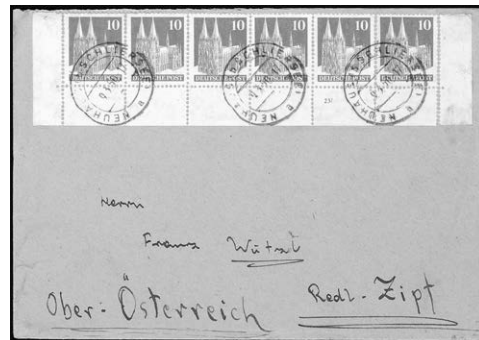
7121

80,—



7198

150,—



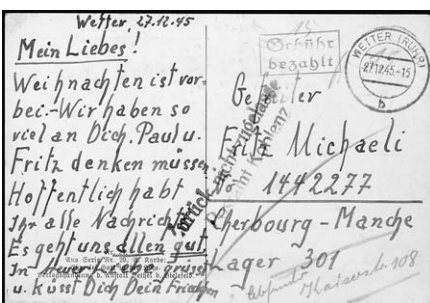
7170

80,—



7202

100,—



7047

80,—



7225

50,—



7226

50,—

EINZELLESE

7077	6 Pfg englischer Druck in A-Zählung auf x-Papier, kpl. postfrischer Bogen mit Bogennummer und Plattenummer 1B, Pracht, Bogenprüfung Hettler BPP, im Rand winzige Haftstelle	13Ax **	100,—
7078	6 Pfg engl. Druck mit Zählung G, tadellos gestempelt, gepr. Hettler BPP, Mi. 130,—	13G ☉	40,—
7079	6 Pfg engl. Druck mit Zählung G, tadellos postfrischer Rand-Viererblock, Befund Hettler BPP, Mi. 240,—	13G(4) **	60,—
7080	1 Pfg dt. Druck, zwei postfrische Bogen Zählung A (Bogentyp 5 und 9) sowie ein Bogen Zählung B (Typ 2), je mit PLF nach Michel bzw. Primärmerkmalen nach Droßard	16(300) **	100,—
7081	3 Pfg dt. Druck blauviolett, Zählung C im gestempelten Pracht-Viererblock, Fotobefund Hettler BPP	17bC(4) ☉	170,—
<b>7082P</b>	<b>3 Pf. in Type bDZ ** Viererblock vom Unterrand, neues Attest A. Schlegel BPP „Die Qualität ist einwandfrei“ Mi. 2400,—</b>	<b>17bDZ **</b>	<b>550,—</b>
<b>7083FP</b>	<b>4 Pfg bis 25 Pfg AM-Post, gezähnt, Probedrucke auf Papier x (Farben im UV-Licht abweichend), gez. L11, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 2.200.-</b>	<b>18/24,28Pll **</b>	<b>650,—</b>
7084	5 Pfg dt. Druck sog. „Klink-Fälschung“, postfrischer Prachtwert mit Signum des Fälschers.	19PFä **	50,—
7085	6 Pf. in Type Ax tadellos gestempelt, gepr. Hettler BPP, Mi. 65,—	20Ax ☉	20,—
7086	8 Pfg dt. Druck mit Zählung C, tadellos postfrisch, gepr. Hettler BPP, Mi. 110,—	21C **	35,—
7087	8 Pfg dt. Druck mit Zählung D, postfrisches Kabinettstück mit Oberrand und Plattenfehler „rechte Wertziffer 8 unten offen“	21DIOR **	45,—
7088	8 Pfg dt. Druck in der Zählung D, postfrisches Kabinettstück aus der rechten oberen Bogenecke mit Bogenzählnummer L4 in rot, leider im Rand mit Beschriftung, 250,-	21DL4 **	50,—
7089FP	8 Pfg. dt. Druck im senkrechten 3er-Streifen als portogerechte Frankatur auf Brief aus DUDERSTADT 7.1.46 nach Northeim, dabei linke Marke mit seltenem Plattenfehler „rechte Wertziffer 8 unten unterbrochen“, feiner Bedarf, in dieser Kombination selten, 900,- ++	211,21(2) ☒	300,—
7090P	10 Pfg dt. Druck mit Zählung D, tadellos postfrisch, FA-Kopie vom ehemaligen VB Hettler BPP, Mi. 450,—	22D **	150,—
7091FP	10 Pfg AM-Post, deutscher Druck, Zählung D, postfrisch - kl. gelber Fleck auf der Gummierung, Fotoattest Wehner BPP (2012), Mi. 450,-	22Dz **	80,—
7092	15 Pf. in C-Zählung tadellos gestempelt, gepr. Hettler BPP, Mi. 70,—	24C ☉	20,—
7093	20 Pfg dt. Druck zyanblau mit Zählung A, sauber gestempelt mit Oberrand und Satzfehler „14.00 statt 14,00“ auf Kabinett-Briefstück, signiert A. Schlegel BPP, 300,-	26bAbR.I △	80,—
7094	30 Pfg dt. Druck grauoliv mit Zählung A, postfrisches Prachtstück aus der rechten oberen Bogenecke ohne Bogenzählnummer, minimal angetrennt, bestens signiert Hettler BPP	29aAoN **	70,—
7095	40 Pfg in Type bB tadellos auf Briefstück, gepr. Schlegel-A. BPP, Mi. 80,—	30bB △	25,—
7096	40 Pfg deutscher Druck, waagerechtes Paar in rotilla mit B-Zählung L 11: 11 1/2 auf z-Papier, postfrisch, unten etwas bügig, Fotobefund Hettler BPP (2003), Mi. 400,-	30dB **	70,—
7097	40, 42 u. 50 Pfg deutscher Druck in angegebenen Typen, zusammen auf tadellosem Briefstück, je Marke klarer Stempel „Hannover 1 Der neue Weg 17.10.45 Ausstellung“, gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 82,-	30aA,31A,32aA △	20,—
7098P	50 Pfg dt. Druck schwarzgrün mit Zählung C, postfrischer Prachtwert, FA Kopie vom ehemaligen VB Hettler BPP, Mi. 220,—	32aC **	70,—
7099P	50 Pfg AM-Post deutscher Druck, Zählung C, Papier z, tadellos postfrisch, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 200,-	32aCz **	50,—
<b>7100FP</b>	<b>60 Pfg dt. Druck karminbraun mit seltener Zählung A, sauber gest. Prachtwert, Befund Hettler BPP, Mi. 1800,—</b>	<b>33aA ☉</b>	<b>500,—</b>
7101	60 Pfg dt. Druck karminbraun mit Zählung A, tadellos postfrisches Oberrandpaar (im Rand zwei gummifreie Stellen), gepr. Hettler BPP, Mi. 120,—	33aA(2) **	30,—
7102	80 Pfg dt. Druck mit Zählung A und gummiseitig kpl. Bildabklatsch, tadellos postfrisch, Befund Hettler BPP	34A **	50,—
7103	80 Pfg AM-Post, schwarzblau, Zählung C, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Hettler BPP „einwandfrei“, Mi. 180,-	34bCz **	50,—
7104FP	1 RM AM-Post, ausgabeüblich gezähnt, vorbildlich zentrisch entwertet „HANNOVER 11.5.46“, gepr. Schlegel BPP, Mi. 550,-	35 ☉	150,—
7105FP	1 RM dt. Druck mit Unterrand auf Kabinett-Briefstück, oben mit einem kurzen Zahn, sonst einwandfrei, Fotobefund Hettler BPP	35B △	150,—
7106P	1 RM und 8 Pfg dt. Druck auf portogerechtem Einschreiben-Brief aus HAMBURG 7.5.46 nach Kiel, Ak. -Stempel, Spuren, 1 RM mit nicht ganz perfekter Zählung, Fotobefund A. Schlegel BPP	35B,21A ☒	200,—
7107P	1 Mk AM-Post, gestempelt „Dortmund“, Kurzbefund A. Schlegel BPP. Der Kurzbefund erwähnt (minimale) Zahnverkürzungen (siehe Foto), Mi. 550,-	35Bz ☉	95,—
7108	2 - 84 Pfg mit Kopf stehendem Bandaufdruck, 17 Werte postfr. kpl. incl. Mi.-Nr. 49 IK, u.a. gepr. Schlegel BPP, Mi. 420,-	36/51IK **	140,—
7109	2 Pfg Bandaufdruck, ungezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	36IU **	50,—
7110FP	6 Pfg mit Bandaufdruck in Farbe Dunkelblau (Bonn), postfr. doppelt sign. Dr. Dub, Fotoattest Schlegel A. BPP, Mi. 1200,-	37IFi **	300,—
7111	10 Pfg smaragdgrün, Netzaufdruck, tadellos gestempelt, gepr. ARGE Kontrollrat, Mi. 70,-	39Ild ☉	20,—
7112	16 Pfg Arbeiter schwarzblaugrün mit Netzaufdruck, postfrisches Prachtstück, signiert ARGE (80,-)	42Ilb **	30,—
7113	16 Pfg. Bandaufdruck, senkr. Paar, obere Marke kopfstehender Aufdruck, untere Marke normaler Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	42INKb **	30,—
7114	24 Pfg Arbeiter mit Bandaufdruck, senkrecht postfrisches Kabinettstück mit Kehrdruck-Aufdruck „b“, signiert Schlegel BPP	44INKb **	30,—
7115	24 Pfg. Bandaufdruck, senkr. Paar, oben kopfstehender, unten normaler Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	44INKb **	25,—
7116	25 Pfg. Bandaufdruck, postfr. 4er-Block aus der linken oberen Bogenecke mit DZ „7“ negativ	45IDZ **	30,—
7117P	30 Pfg. (2) und 16 Pfg. Netz auf Arbeiter auf Einschreibe-Ortsbrief aus KÖLN 21.6.48 mit Ankunftsstempel und seltenem Selbstbucher-R-Zettel „Rhein-Ruhr Bank Köln Untersachsenhausen 64“, aus dieser Zeit seltener Bedarf und FDC für die Marken!	46II(2),42I ☒	50,—
7118	60 Pf. Bandaufdruck in a-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 110,—	49Ia **	30,—
7119	60 Pfg. braunkarmin, gest., tadellos, gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 300,-	49Ia ☉	100,—
7120P	80 Pfg. Arbeiter mit doppeltem Netzaufdruck und portogerechter Zufrankatur auf Einschreibe-Brief aus FRONHAUSEN 14.8.48 nach Vöhl mit Ankunftsstempel, Pracht, 280,-	50IIDD,36II(2) ☒	80,—
7121P	84 Pfg., 60 Pfg. und 16 Pfg. Band auf Arbeiter als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Eilboten-Rückscheinbrief aus NORTHEIM 11.9.48 nach Berlin-Pankow mit Ankunftsstempel, Umschlag einmal gefaltet und Beförderungsspuren im Rand, recht seltene Portostufe für diese Ausgabe!	51I,A49I,42 ☒	80,—
7122	2 bis 84 Pf. Ziffern, Bandaufdruck komplett postfrisch, bis auf MiNr. 55 unsign., übrige Werte alle geprüft Schlegel BPP, Mi. 500,-	52/68I **	150,—
<b>7123P</b>	<b>2 Pfg bis 84 Pfg Ziffern, Bandaufdruck, Doppelaufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „echt, Mängel sind nicht vorhanden.“, Mi. 1.400.-</b>	<b>52/68IIDD **</b>	<b>350,—</b>
7124	2 bis 84 Pfg Ziffern, Netzaufdruck komplett postfrisch, nach FA Schlegel BPP „Marken und Aufdrucke sind echt, Originalgummi, Mängel sind nicht vorhanden“, Mi. 800,-	52/68II **	200,—
<b>7125FP</b>	<b>2 Pf. bis 84 Pf. Netzaufdruck doppelt, tadellos postfrisch, jeder Wert gepr. Schlegel BPP (doppelt signiert), Mi. 1.600.-</b>	<b>52/68IIDD **</b>	<b>400,—</b>
<b>7126FP</b>	<b>8 Pf. Ziffer mit Bandaufdruck auf dünnem Papier tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel, Mi. 2.200.-</b>	<b>53Iy **</b>	<b>360,—</b>
7127FP	12 Pfg grau, Ziffernserie, Bandaufdruck, sauber rundgest., gepr. Schlegel BPP, Mi. 750,-	56I ☉	230,—
7128	24 Pfg Ziffern, Bandaufdruck, sauber rundgest., gepr. Schlegel BPP, Mi. 280,-	60I ☉	80,—
7129P	40 Pfg Ziffern, Bandaufdruck, senkrecht Paar mit „Kehrdruckaufdruck“ - oben normal stehend, unten Kopf stehend, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 700,-	64INKa **	200,—
7130	40 Pfg Ziffern, Bandaufdruck, sauber rundgest., gepr. Schlegel BPP, Mi. 280,-	64Ia ☉	80,—
7131	10 Pf. Ziffer Bandaufdruck doppelt, davon einmal Kopf stehend, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 150,—	54IDK **	50,—
7132	12 Pfg Ziffern grau mit Bandaufdruck, tadellos ungebraucht, Kurzbefund A. Schlegel BPP „einwandfrei“, Mi. 90	56I *	30,—
7133P	12 Pf. grau mit Netzaufdruck tadellos * Kurzbefund A. Schlegel BPP „einwandfrei“, Mi. 170,—	56II *	50,—
7134	30 Pf. Ziffer Netzaufdruck ** Unterrandstück im Walzendruck, Fotobefund Hans-Dieter Schlegel BPP	63II **	35,—
7135P	30 Pfg Zifferausgabe mit Netzaufdruck, waagerechtes Unterrand-Plattendruckpaar auf Paketkarten-Briefstück, Katalogwert ca. 1400,-	63IIP(2) △	200,—
7136P	24 Pfg Ziffer mit doppeltem Netzaufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub und Schlegel BPP, sowie Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 300,-	60IIKD **	80,—
7137	24 Pfg Ziffern, Bandaufdruck, sauber rundgest., gepr. Schlegel BPP, Mi. 280,-	60IIa ☉	80,—

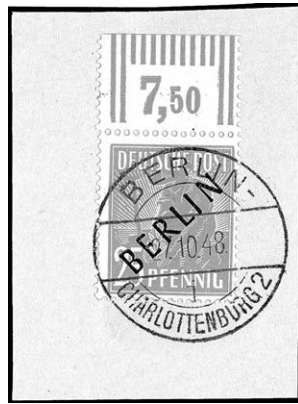




7082



6857



6872



6875



6876



6877



6885



6904



7135



7157



7327



7090



7063



7064



7067



7069



7071



7123



7133



7136



7139



7140



7141



7143



7146



7147



7152



7175



7191



7216



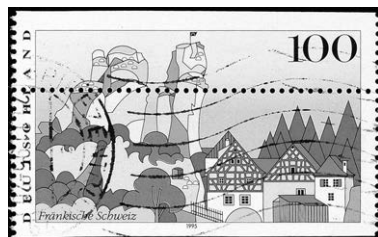
7221



7223



7210



7296



7265



7284



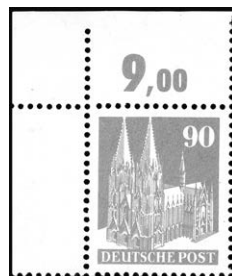
7401



7155



7312



7165



7245



7288



7289

7138	25 Pfg Ziffern, Netzaufdruck, auf Briefstück, rundgest., Marke gepr. Schlegel BPP, Mi. 260,-	62II △	80,—
7139P	40 Pfg Ziffern, Netzaufdruck, sauber rundgest., gepr. Schlegel BPP, Mi. 330,-	64IIa ⊙	100,—
7140P	50 Pf. Ziffer mit doppeltem Netzaufdruck, normal und senkrecht, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub und Schlegel BPP, sowie Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 350,-	66IIDSII **	90,—
7141P	1 Pf. bis 80 Pf. Ziffer mit doppeltem Bandaufdruck tadellos postfrisch, neues Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 1.100,-	I/IX/IDD **	300,—
<b>7142FP</b>	<b>1 Pf bis 80 Pf. Ziffer Netzaufdruck doppelt, tadellos postfrisch, jeder Wert dopp. tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 2200,—</b>	<b>I/IX/IDD **</b>	<b>650,—</b>
7143P	1 bis 80 Pf. Ziffer, Bandaufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub (doppelt) und Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „postfrisch. Marken und Aufdrucke sind echt, Originalgummi. Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 1000,—	I/IX/IK **	300,—
7144	1 Pfg. Netz auf Ziffer mit doppeltem Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	I/IDD **	40,—
7145	3 Pfg Netz auf Ziffer mit doppeltem Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	II/IDD **	40,—
7146P	4 Pfg. Netz auf Ziffer mit doppeltem Aufdruck, gepr. Schlegel BPP	III/IDD **	70,—
7147P	5 Pfg Netz auf Ziffer mit doppeltem Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	IV/IDD **	50,—
7148	6 Pfg Netz auf Ziffer mit doppeltem Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	V/IDD **	40,—
7149P	42 Pf. Netzaufdruck Oberrand Platte tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 900,-	VII/II P OR **	225,—
<b>7150FP</b>	<b>42 Pf. Ziffer Netzaufdruck Doppelaufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP und Fotoattest Schlegel BPP: „Mängel sind nicht vorhanden.“ Seltene Marke! Mi. 1.500,-</b>	<b>VII/IIKD **</b>	<b>400,—</b>
<b>7151FP</b>	<b>42 Pfg Ziffern, Netzaufdruck, dieser als Kopf stehender Doppeldruck, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.500,-</b>	<b>VII/IIKD **</b>	<b>400,—</b>
7152P	80 Pfg Netz auf Ziffer mit Kopf stehendem doppelten Aufdruck, postfr. gepr. Schlegel BPP	IX/IIKD **	80,—
<b>7153FP</b>	<b>1 RM Netzaufdruck mit Wasserzeichen Y tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP und Dr. Dub, sowie Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „postfrisch. Marke und Aufdruck sind echt, Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 3800,—</b>	<b>AIX/IY **</b>	<b>1100,—</b>
<b>7154FP</b>	<b>1 Mark Taube Netzaufdruck, stark fluoreszierend, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub und Schlegel BPP, sowie Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 1.300,-</b>	<b>AI/Iib **</b>	<b>350,—</b>
7155P	1 M.-5 M. Holztaube mit Netzaufdruck je vom Oberrand, nach FA Kopie Schlegel BPP sind alle Marken und Aufdrucke echt mit Originalgummi. Die Qualität ist einwandfrei, 1 M. mit kl. herstellungsbedingten Papierknitter, Mi. 800,-	AIV/II **	220,—
<b>7156FP</b>	<b>2 Mark Taube, Netzaufdruck, Doppelaufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „echt, Mängel sind nicht vorhanden.“, Mi. 1.400,-</b>	<b>AII/IDD **</b>	<b>350,—</b>
<b>7157P</b>	<b>1 bis 80 Pf. Ziffer Bandaufdruck doppelt, jeweils vom Oberrand tadellos postfrisch, jeder Wert doppelt tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 2200,—</b>	<b>I-IX/IDD OR **</b>	<b>550,—</b>
<b>7158FP</b>	<b>1 bis 80 Pf. Ziffer Netzaufdruck doppelt, jeweils vom Oberrand tadellos postfrisch, jeder Wert dopp. tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 4400,—</b>	<b>I-IX/IDD OR **</b>	<b>1100,—</b>
7159	Bauten weite Zähnung und kurze Treppe, postfrisch, Mi. 280,-	73/100I **	60,—
7160	2 Pfg. bis 5 DM Bauten, weit gezähnt, Type I und II, tadellos postfrisch, Mi. 760,-	73/100wg **	180,—
7161	2 bis 90 Pf. Bauten eng gezähnt tadellos ungebraucht mit Originalgummi und sauberem Erstfalz bzw. 90 Pf. sogar postfrisch, Mi. 360,—	73/96eg */**	50,—
7162	2 Pfg. bis 1 DM Bauten, enge Zähnung, kompletter postfrischer Prachtsatz, Mi. 700,-	73/97Ileg **	140,—
7163P	2 Pfg. bis 1 DM Bauten eng gezähnt, kompletter postfrischer Prachtsatz, 50 Pfg. und 90 Pfg. signiert Novak BPP, 80 Pfg. Bogenecke oben rechts	73/97eg **	180,—
7164	Bautenserie, enge Zähnung kpl. Satz postfrisch	73/97eg **	130,—
7165P	2 Pfg. bis 90 Pfg. Bauten enge Zähnung, bis auf 25 Pfg. und 1 M. kompletter postfrischer Prachtsatz mit 13 Werten, dabei 90 Pfg. aus der linken oberen Bogenecke, Mi. ca. 520,-	73/85/89/96e **	150,—
7166	4 Pfg Bauten im senkrechten postfrischen Kabinett-Paar mit stark verschobener waagerechter Zähnung durch die Marke	74(2) **	20,—
7167	6 Pfg Bauten orange, postfrisches Kabinettstück aus der linken oberen Bogenecke (links mit Bug im Rand), oben mit dekorativer Doppelzähnung, signiert ARGE	77 **	25,—
7168	6 Pfg Bauten orange wg, postfrisches Kabinett-Paar mit senkrechter Doppelzähnung in der Mitte, signiert ARGE	77(2) **	25,—
7169	6 Pfg Bauten orange, ungezähntes postfrisches Kabinettstück mit Doppeldruck und mit Unterrand, signiert Wittmann, aus Makulatur, dekorativ!	77UDD(2) **	40,—
7170P	10 Pfg. Bauten eg., waagerechter 5er-Streifen aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer „237“ unter Feld 95 als portugerechte Mehrfachfrankatur auf Auslandsbrief aus NEUHAUS 9.3.50 nach Österreich, Beförderungsspuren	80Pl.-Nr. ☒	80,—
7171	10 Pfg Bauten ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, unten rechts jeweils mit einem Zähnungsloch	80U(2) **	40,—
7172	10 Pfg Bauten ungezähnt, postfrischer Kabinett-Vierblock mit Oberrand, aus Makulatur, dekorative Einheit!	80U(4) **	80,—
7173	20 Pfg Bauten rot wg, postfrischer Pracht-Vierblock aus der rechten oberen Bogenecke (dort mit Falzresten), mittlere senkrechte Zähnung durch die linken Marken gehend, signiert ARGE	85(4) **	20,—
7174	24 Pfg Bauten wg, postfrisches Kabinett-Stück mit Rand und senkrechter Doppelzähnung, signiert ARGE	86 **	20,—
7175P	25 Pfg bis 1 DM Bauten enge Zähnung, 8 postfrische Kabinettstücke, ca. 670,-	87/97eg **	190,—
7176	40 Pfg Bauten im postfrischen Kabinett-Paar, linke Marke dreiseitig gezähnt, rechte Marke zweiseitig gezähnt, dekorativ!	90Udr,90Us **	30,—
7177	50 Pf. Bauten eng gezähnt sauber ungebraucht	92A *	26,—
7178	50 Pfg Bauten mit Wz. 1 W, unten ungezähnt, postfrisches Prachtstück mit Haftstellen und Unterrand	92WUes *	20,—
7179	50 Pf. Bauten eng gezähnt tadellos postfrisch, Mi. 170,-	92eg **	50,—
7180	60 Pfg Kölner Dom, ungezähnt, tadellos postfrisch, sign. P. Huber	93IWWU **	20,—
7181	60 Pfg Bauten ungezähnt, postfrischer Kabinett-Vierblock mit Unterrand, Makulatur, aber dekorative Einheit	93U(4) **	60,—
7182	60 Pfg. Kölner Dom im waagerechten Paar senkrecht ungezähnt; tadellose Erhaltung -1 Wert postfrisch, einer ungebraucht; Michel nicht geführt	93Us */*	40,—
7183	60 Pfg Bauten wg, postfrischer/ungebrauchter Pracht-3er-Streifen, in der Mitte fehlt eine senkrechte Zähnung, die zweite geht durch die mittlere Marke, linker Teil postfrisch, signiert ARGE	93wg(3) **/*	30,—
7184	80 Pfg Bauten eng gezähnt, tadellos postfrisch, unten Unterrand mit Plattennummer „21“ und Falz	94eg **	40,—
7185	90 Pfg Bauten, waagerechtes postfrisches Kabinett-Paar, in der Mitte mit verschobener senkrechter Zähnung durch die rechte Marke, signiert ARGE	96(2)wg **	20,—
7186	90 Pfg Bauten weite Zähnung mit klarem Doppel-Bilddruck, postfrisches Kabinettstück, doppelt signiert HK	96IIBD **	20,—
7187	90 Pfg Kölner Dom, ungezähnt, tadellos postfrisch, aus Makulatur stammend, gepr. Dr. Wittmann	96U **	20,—
7188	90 Pfg Bauten ungezähnt, postfrisches Kabinettstück, vermutlich aus der Makulatur stammend	96U(2) **	40,—
7189	90 Pfg Kölner Dom, ungezähnt, Doppeldruck, tadellos postfrisch, aus Makulatur stammend, gepr. Dr. Lutz BPP	96UDD **	20,—
7190	90 Pfg. in Type IV und Zähnung A, sauber ungebrauchtes Kabinettstück, signiert, Mi. 80,-	96WIVA *	20,—
7191P	90 Pfg Bauten enge Zähnung, postfrisches Kabinettstück, bestens signiert Novak BPP	96eg **	60,—
7192	90 Pfg Bauten im senkrechten postfrischen Kabinettstück, in der Mitte mit verschobener waagerechter Zähnung durch die untere Marke, signiert ARGE	96wg(2) **	20,—
7193	1 DM Bauten enge Zähnung, postfrisches Prachtstück, minimal höher signiert Novak BPP	97Ileg **	50,—
7194	5 DM Bauten, Type I, postfrisches Kabinettstück, signiert Novak BPP	100I **	15,—
7195	5 DM Bauten, Type I mit Wasserzeichen 1Y und Zähnung D, postfrisches Prachtstück, minimal höher signiert Novak BPP	100lyD **	20,—
7196P	Hannover Messe-Block in der a-Farbe mit SST, Pracht, Mi. 250,-	Bl.1a ⊙	70,—
7197P	Hannovermesse-Block mit Tagesstempel tadellos auf Briefstück, (seltener als mit SST), Mi. 350,—	Bl.1a △	90,—

7198P	Block Exportmesse Hannover in „a Farbe“ mit Sonderstempel und entspr. Messe-R-Zettel auf portogerechtem R-Brief (DIN A6 Format) nach Göttingen, rücks. mit Ank-Stpl., inliegend pass. Einlieferungsschein, Mi. 450,-	Bl.1a ☒	150,—
7199FP	Hannover-Messeblock in a-Farbe als portogerechte Frankatur mit 5 Pfg Bauten auf R-Luftpost-FDC mit Sonderstempel vom 22.4.49, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 500,-	Bl.1aFDC ☒	140,—
7200FP	Hannovermesse-Block in c-Farbe tadellos postfrisch, tiefst dopp. gepr. Schlegel BPP, Mi. 700,—	Bl.1c **	175,—
7201FP	<b>10 Pfg. bis 30 Pfg. Goethe auf Pracht-FDC aus NORTHEIM 15.8.49 nach Berlin, 1000,-</b>	<b>108/10FDC ☒</b>	<b>350,—</b>

**Notopfermarken**

7202P	2 Pfg. mit senkrechter Privatzählung L 11 auf portopflichtiger Dienstsache des Landwirtschaftsministerium aus STUTTGART 12.2.49 nach Kapfenburg, Pracht.	1GW/18 ☒	100,—
7203	1952, Postsache als Bestätigung über 1109 Briefsendungen, die steuermarkenlos eingeliefert worden sind. Die fällige Abgabe Notopfer Berlin wurde vom Konto abgebucht. Interessanter Beleg als Nachweis für die Notopfer-Barzahlung aus BIELEFELD 13.8., rücksseitig mit Aktenlochung, sonst gute Erhaltung!	☒	80,—

**Marshall-Plan**

7204	BALINGEN ERP 10.4.51, klar auf Blanko-Karte mit 10 Pfg Berlinhilfe	☒	20,—
------	--	---	------

**Bundesrepublik Deutschland - Ganzsachen**

7205	20 Pfg Bundestag-GSK bedarfsgebraucht aus GIESEEN 6.1.49 nach Amersfoort, Karte oben mit verklebtem Einriss, sonst feines Stück, Mi. 150,-	PS02 ☒	30,—
7206	20 Pfg Bundestag, blanko mit SST „BONN 12.9.49 TAG DER WAHL DES BUNDESPRÄSIDENTEN“, tadellos.	PS02 ☒	25,—
7207	20 Pfg Heuss, Antwortkarte mit PLZ-Kreis, mit Stempel „CITY OF TACLOBAN OCT 3 1957“ von den Philippinen nach Bonn, rücks. nochmals der Stempel und Leitstempel „VIA AIR MAIL“, die Luftpostgebühr wurde in philippinischen Marken verklebt, ohne Gruß- oder Bedarfstext, rücks. kleine Schürfungen.	P22A ☒	40,—

**Bundesrepublik Deutschland**

7208	Jahrgang 1949, alle vier Ausgaben in tadellos postfrischer Erhaltung, Mi. 395,-	111/20 **	100,—
7209FP	10 Pfg und 20 Pfg Eröffnung des ersten Deutschen Bundestags auf Briefstück, die 10 Pfg mit Plattenfehler I, tadellos gestempelt, Fotobefund A. Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 348,-	111,112 △	100,—
7210P	20 Pfg Bundestag mit Plattenfehler „kleines i in BUNDESREPUBLIK“, postfrisches Prachtstück mit kleiner gummifreier Stelle, 700,-	112I **	80,—
7211	10 Pfg - 30 Pfg Tag der Briefmarke 1949, kpl. Satz auf Ersttagsbrief mit rotem Sonderstempel, Mi. 200,-	113/15 ☒	50,—
7212	20 Pfg Tag der Briefmarke 1949 mit Plattenfehler II „weißer Strich unter P von Post“ (Feld 10), Eckrandstück oben rechts, tadellos postfrisch, Mi. 180,-	114II **	50,—
7213	10 Pfg Bachsiegel, als EF auf Sonderpostkarte zur Briefmarken-Werbeausstellung MARPOSTA, mit entspr. SST „MARBURG 17.9.50“ nach Wiesbaden-Kloppenheim, die Notopfermarke wurde erst einen Tag später mit Tagesstempel von Marburg entwertet.	121 ☒	40,—
7214	10 Pfg und 20 Pfg Bachsiegel, sauber rundgestempelt, Mi. 100,-	121/22 ☉	25,—
7215	20 Pfg Bachsiegel, gestempeltes waagrechtes Prachtpaar, linke Marke mit dunklem Farbpunkt unter Wertangabe in Markenfarbe.	122(2) ☉	40,—
7216P	2 Pfg bis 90 Pfg Posthorn, tadellos ungebrauchter Luxussatz, volle Originalgummierung mit sauberem Erstfalzrest, Mi. 700,-	123/38 *	220,—
7217FP	<b>4 Pfg Posthorn als Probedruck der Bundesdruckerei ausgeführt als Schwarzdruck, tadellos postfrisch, ausführliches Fotoattest Ludin BPP, Mi. nicht gelistet, der Wert zu 10 Pfg ist mit 1.200,- notiert!</b>	<b>124P **</b>	<b>450,—</b>
7218	5 Pfg. Posthorn als portogerechte Einzelfrankatur auf Prüfung einer Anschrift aus DARMSTADT 11.12.52 nach Heidelberg und retour mit allen Stempeln und Vermerken, Karte mit Beförderungsspuren im Rand und oben mit kleinem verklebtem Einriss, Marke gut Erhaltung, seltene Verwendung.	125 ☒	120,—
7219FP	5 Pfg. Posthorn für die Luftpostgebühr auf sonst portofreiem Frei durch Ablösungs-Brief aus MÜNCHEN 22.4.52 nach Berlin, feiner Bedarf, seltene, portogerechte Einzelfrankatur.	125 ☒	150,—
7220FP	6 Pfg. Posthorn, 10 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus HAMBURG 29.4.53 nach Berlin mit Ankunftsstempel, wenige kleinste Eckzahnfüge, sonst feine Frankatur aus dem Bedarf, in dieser Form immer noch eine seltene Verwendung!	126(10) ☒	150,—
7221P	6 Pfg Posthorn, ungezähnt, tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Schlegel BPP, Mi. für ** 500,-	126U *	75,—
7222	15 Pfg Posthorn mit Wasserzeichen 4 Z, gestempeltes Bedarfsstück mit rechts nicht perfekter Zählung, signiert A. Schlegel BPP.	129Z ☉	40,—
7223P	15 Pfg Posthorn mit Wasserzeichen 4 z, sauber gestempeltes Bedarfsstück, etwas höher signiert Schlegel BPP, 180,-	129Z ☉	30,—
7224FP	<b>80 Pf. Posthorn mit Wz. Y tadellos postfrisch, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 3.000,-</b>	<b>137Y **</b>	<b>900,—</b>
7225P	90 Pfg. Posthorn als portogerechte Einzelfrankatur auf Luftpost-Einschreibe-Brief der 2. Gewichtsstufe aus FRANKFURT 13.3.53 nach Berlin mit Ankunftsstempel, Pracht, schöner Bedarfsbrief.	138 ☒	50,—
7226P	90 Pfg. Posthorn und 10 Pfg. Heuss auf Einschreibe-Luftpostbrief der 2. Gewichtsstufe mit Stempel BONN BUNDESHAUS 28.7.54 und entsprechendem R-Zettel nach Berlin mit Ankunftsstempel, Bedarfs-Vordruckbrief des Bundestag, selten!	138,183 ☒	50,—
7227	10+5 und 20+5 Pf. Kirchenfenster tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel-D. BPP, Mi. 200,—	139/40 **	50,—
7228P	10 Pfg. Marienkirche aus der rechten unteren Bogenecke und 20 Pfg. mit rechtem Rand rücksseitig auf Postkarte mit SST, sehr gut gezähnt und sauber gestempelt, Pracht, 160,-	139/40 ☒	40,—
7229	20 Pfg Marienkirche auf Kabinettbriefstück, signiert Schlegel BPP	140 △	30,—
7230	10+2 und 20+3 Pf. NBA tadellos gestempelt, Mi. 110,—	141/42 ☉	40,—
7231	Wuppertal, tadellos, gest.	141/42 ☉	25,—
7232	10 Pfg und 20 Pfg NBA jeweils als Einzelfrankatur auf portogerechten Briefen (1x rücksseitig Absender ausgeschnitten) aus Warburg bzw. Wuppertal, 210,-	141/42 ☒	50,—
7233	4+2 - 30+10 Pf. Wohlfahrt 1951 kpl. tadellos gestempelt, Mi. 140,—	143/46 ☉	45,—
7234	30 Pfg Röntgen, tadellos postfrisches senkrecht Paar	147(2) **	35,—
7235FP	<b>30 Pf. Otto-Motor vom rechten Bogenrand mit Wasserzeichen 4Z tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Schlegel BPP und Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 2000,—</b>	<b>150Z **</b>	<b>650,—</b>
7236P	4 Pfg. Wohlfahrt im waagerechten 5er-Streifen als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus ELSBERG 30.5.53 nach Hamburg, leichte Randklebung und 1 Wert mit Eckzahnfehler, sonst feiner Bedarf!	156(5) ☒	100,—
7237	Helfer der Menschheit 1952 komplett tadellos postfrisch, Mi. 140,—	156/59 **	30,—
7238	4 Pfg - 30 Pfg Helfer der Menschheit 1952, rundgestempelter Prachtsatz, Mi. 120,-	156/59 ☉	30,—
7239	4+2 - 30+10 Pf. Helfer 1952 komplett in 4er-Blocks tadellos postfrisch und ungefaltet, Mi. 440,-	156/59(4) **	130,—
7240	Sonderpostkarte DEUTSCHE VERKEHRS-AUSSTELLUNG MÜNCHEN 1953 20. Juni-11. Oktober (Michaelis Nr. 88) mit entspr. Sondermarke zu 4 Pfg. u. SST	167 ☒	Gebot
7241	10 u. 20 Pfg IFRABA, je im waager. Unterrandpaar zusammen als portorichtige Frankatur auf R-Brief von „GROSS GERAU 4.8.53“ nach Marl (Ankstpl.), minimale Patinaspuren.	171(2)/172(2) ☒	40,—
7242	Bedarfsbrief MIF nach Holland mit 2 x 177, 178, Berlin 1198, Mi. 83,-	177 ☒	20,—
7243FP	2 Pfg bis 3 Mark Heuss I, tadellos postfrisch, 50 und 60 Pfg gepr. Schlegel BPP, Mi. 280,-	177/96 **	65,—
7244	5 Pfg bis 30 Pfg Heuss Lumogen, Viererblocksatz, tadellos postfrisch, ohne jegliche Signaturen, Mi. 350,-	179/260y **	70,—
7245P	5 Pf. Heuss Lumogen aus der linken obere Bogenecke mit DZ „7“ postfrisch, tiefst gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 780,-	179yWDZ **	220,—
7246P	6 Pfg. Heuss, 10 Stück in waagerechten Paaren bzw. im Viererblock als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Karte aus LUDWIGSBURG 22.7.59 mit viel Text nach Berlin, Pracht, seltene Verwendung!	180(10) ☒	100,—

EINZELLESE

7247P	15 Pfg. Heuss im Viererblock und Einzelwert als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Luftpostbrief aus LUDWIGSBURG 25.7.59 nach Berlin, Pracht, 220,- +	184(5) ☒	80,—
7248	25 Pfg. lebhaftilibraun, waagerechtes minimal gestauchtes paar mit zentrischer Entwertung „NASSAU (LAHN) 28.12.59“, Mi. 70.-	186(2) ☉	20,—
7249	25 Pfg. lebhaftilibraun, zentrisch „NASSAU (LAND) 19.2.60“ gestempelter Viererblock, Mi. 140.-+	186(4) ☉	40,—
7250P	50 Pf. Heuss tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel-D. BPP, Mi. 200,—	189 **	50,—
7251P	80 Pfg. Heuss im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpostbrief aus ULM 14.1.56 nach Buenos Aires, Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, sonst feiner Bedarf!	192(2) ☒	40,—
7252FP	2 M. Heuss, 2 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Orts-Wertbrief (bis 10 gr./7000,- DM) aus STUTTGART-UNTERTÜRKHEIM 2.6.62 mit rückseitigem handschriftlichem Vermerk über die Benachrichtigung, Pracht, seltene Frankatur, 500,-	195(2) ☒	150,—
7253FP	10 Pfg Landesausstellung Baden-Württemberg mit Abart „Farbe Olivgrün (Wertziffer) fehlend“, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP (doppelt signiert), Mi. 900.-	213F **	270,—
7254	10 Pf. Katholikentag mit Doppeldruck tadellos postfrisch, gepr.	239DD **	50,—
7255	20 Pfg Internationale Polizeiausstellung, Plattenfehler I „Antillen fehlen fast vollständig“, Eckstempel, üblich gezähnt inkl. einem Fehlzahn, Mi. 200.-	240I ☉	20,—
7256	30 Pfg. schwarzgrün, waagerechtes „(NAS)SAU (LAHN)“ gestempeltes Paar, Mi. 130.-	259(2) ☉	40,—
7257P	60 Pfg. Heuss II, 2 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Eilboten-Karte mit Text aus SELB-PLÖSSBERG 29.11.61 nach Berlin, Pracht.	262 ☒	50,—
7258P	80 Pfg. Heuss II, 2 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Wertbrief im Ortsverkehr (bis 10 gr./1000,- DM) aus STUTTGART 4.4.62, Pracht, seltene Verwendung!	265(2) ☒	40,—
7259P	7 Pfg. Heuss III im waagerechten 10er-Block als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Brief aus LUDWIGSBURG 26.7.61 nach Mittenwald, kleine Öffnungsspuren unten, seltene Frankatur!	302(10) ☒	50,—
7260P	70 Pfg. Heuss III, 2 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Eilboten-Drucksachenumschlag aus GARMISCH-PARTENKIRCHEN 3.12.63 nach Mittenwald mit Ankunftsstempel, sehr seltene Poststufe!	306(2) ☒	50,—
7261	25 Pfg. braunorange, zentrisch „FRANKFURT AM MAIN 13.7.65“ gestempelter Viererblock, Mi. 44,—+	353y(4) ☉	15,—
7262P	60 Pfg. Bed. Deutsche im waagerechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Einschreibe-Eilboten-Karte mit Text aus STUTTGART-UNTERTÜRKHEIM 15.2.63 nach Mittenwald mit Ankunftsstempel, Pracht, 140,- +	357(2) ☒	50,—
7263P	80 Pfg. Bed. Deutsche, 2 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Einschreibe-Streifband aus AUGSBURG 22.9.63 nach Mittenwald mit Ankunftsstempel, Pracht, sehr seltene Poststufe!	359(2) ☒	80,—
7264FP	10 Pfg Regina Martyrum, dreiseitig ungezähnt, senkr. Paar mit Normalmarke vom Unterrand, tadellos postfrisch, sign. Dr. Oertel und Fotoattest Schlegel BPP: „echt und ohne Mängel.“, Mi. 850.-	397Udr **	300,—
7265P	20 Pfg Wiesbaden - Kurhaus, verzähnt, linkes Randstück, tadellos postfrisch - sehr dekorativ!	420Abart **	40,—
7266	20 Pfg Gasmotor mit Doppeldruck der schwarzen Farbe im postfrischen Pracht-Viererblock, 400,-	422DD(4) **	100,—
7267	20 Pfg Widerstandskämpfer-Blockmarken, jede Marke einzeln auf acht Schmuck-FDC's mit ESST BONN	431/438 FDC ☒	40,—
7268FP	15 Pfg Fortschritt in Technik und Wissenschaft, ungezähnt, Unterrandstück, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 450.-	441U **	150,—
7269FP	20 Pfg 125 Jahre Briefmarken, Abart „Unten ungezähnt“, Unterrandstück, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 750.-	482Uu **	250,—
<b>7270FP</b>	<b>30 Pfg Evangelischer Kirchentag, oben ungezähnt, Viererblock vom Oberrand mit drei Normalmarken, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Es ist deutlich zu erkennen, dass die obere Papierschicht noch von den Perforationsnadeln berührt wurde, diese aber nicht mehr durchdrückten. Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.700.-+</b>	<b>536Uo **</b>	<b>500,—</b>
7271FP	20 Pfg Deutscher Katholikentag, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, Fotoattest H.-G. Schlegel BPP: „echt und in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 1.000.-	568G **	300,—
7272P	20 Pf. Lenin-Propagandamarke tadellos ungebraucht mit breitem oberem Bogenrand (im Michel nach Nr. 618 notiert)	(*)	200,—
7273P	Olympiade-Block 1972 markant verschnitten und zusätzlich Zähnung stark verschoben, tadellos ungebraucht, Fotobefund Schlegel BPP, selten und dekorativ!	Bl.7Abart *	100,—
7274FP	40 Pfg 250. Geburtstag von Friedrich Gottlieb Klopstock, Namenszug über Wertziffer halbkreisförmig fehlend, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP (2009): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.-	809FI **	250,—
7275FP	Friedensnobelpreisträger-Block mit Abart „Verschnitt“ - dadurch rechts breiterer Bogenrand und weißer Streifen neben der Deutschlandfahne, postfrisch, dekorativ!	Bl.11Abart **	100,—
7276FP	Blockausgabe Friedensnobelpreisträger mit Abart „Farbe Gold fehlend“ (Jahreszahlen, Fahnenband), tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.-	Bl.11F **	300,—
<b>7277FP</b>	<b>60 Pfg Europa 1971, Abart „Farbe Lilarot (Wertangabe) fehlend“, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP, Mi. 1.500.- - gesuchte Marke!</b>	<b>1012F **</b>	<b>450,—</b>
7278	60 Pfg Tag der Briefmarke im komplettem postfrischen Kabinett-Kleinbogen mit überbreitem Rand rechts	1023(10) **	40,—
<b>7279FP</b>	<b>60 Pfg Europa 1981, Abart „Druck auf der Gummiseite, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Der Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 3.200.- - seltene Marke!</b>	<b>1097G **</b>	<b>800,—</b>
7280FP	60 Pfg 150 Jahre Zollverein, markant verzähnt und dadurch unten ungezähnt, senkrecht Paar mit „Diamantzähnung“ bei der unteren Marke, Fotoattest Salomon BPP, Mi. unbekannt, dekorativ - siehe Foto!	1195Uu **	100,—
7281FP	80 Pfg „200. Jahrestag der Eröffnung des Schleswig-Holsteinischen Canals“, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, Fotoattest H.-G. Schlegel BPP: „in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 1.000.-	1223G **	250,—
<b>7282FP</b>	<b>80 Pfg „30 Jahre Bonn-Kopenhagener Erklärungen“, Abart „Farbe Schwarz (Inschriften und oberer Teil der Deutschen Fahne) fehlend“, postfrisch mit leichten Fingerspuren, gepr. Schlegel BPP (doppelt signiert), Mi. 3.200.- - sehr selten!</b>	<b>1241F **</b>	<b>500,—</b>
7283FP	100 Pfg Therese Giese mit Abart „Farbe Olivschwarz fehlend (nur Prägung vorhanden), postfrisch - winzige Haftstelle, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. -,-	1390F **	100,—
7284P	100 Pfg 100. Geburtstag von Käthe Dorsch, Farbe Dunkelblauviolett (z. B. Jahreszahl) fehlend, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 650.-	1483FI **	100,—
7285FP	100 Pfg Käthe Dorsch, Abart „Farbe Rot (Inschriften und Wertangabe) und Farbe Dunkelblauviolett (z. B. Jahreszahl) fehlend“, tadellos postfrisch, Fotoattest A. Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 650.-	1483FIV **	170,—
7286FP	Blockausgabe 100 Pfg Lilienthal, stark verschnitten, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	Bl.24Abart **	100,—
<b>7287FP</b>	<b>100 Pfg 500. Geburtstag von Adam Riese, Abart „rechts ungezähnt“ im waagerechtem Paar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, unsigniert, Luxus, Mi. 1.500.-</b>	<b>1612Ur **</b>	<b>500,—</b>
7288P	60 Pfg Asam, ungezähnt, Oberrandstück, tadellos postfrisch, Mi. -,- (früher 550,- Euro)	1624U **	50,—
7289P	Asam ungezähnt ** Luxusstück vom Oberrandstück, Attestkopie Schlegel BPP für den ganzen Bogen, aus dem die Marke stammt! Mi. 550,—	1624U **	120,—
7290FP	100 Pfg 100 Todestag von Werner von Siemens, Farbe schwarzbraun fehlend, tadellos postfrisch, Fotoattest A. Schlegel BPP „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500.-	1642FI **	150,—
7291FP	100 Pfg Hans Sachs aus der linken oberen Kleinbogenecke, Abart „Farbe Braunoliv (Wertangabe, Randbeschriftung, Jahreszahl) fehlend“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Schlegel BPP (2013), Mi. 550.-	1763F **	150,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % MwSt. berechnet!**



7228

40,—



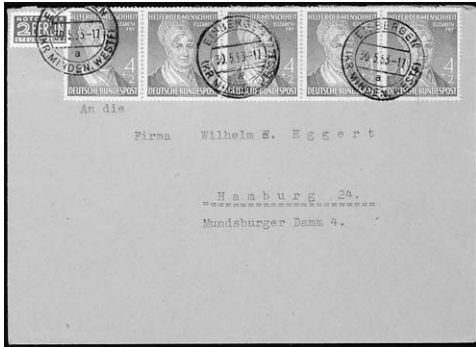
7246

100,—



7247

80,—



7236

100,—



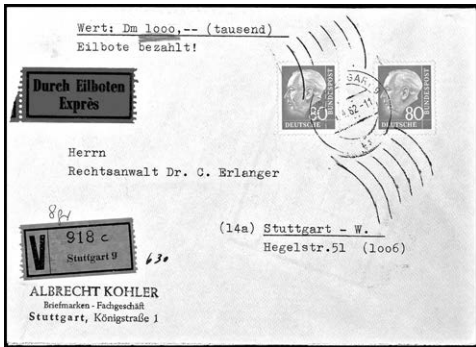
7251

40,—



7257

50,—



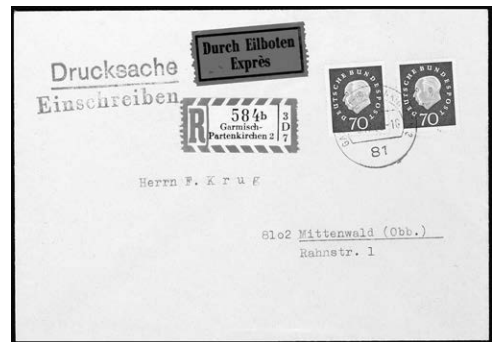
7258

40,—



7259

50,—



7260

50,—



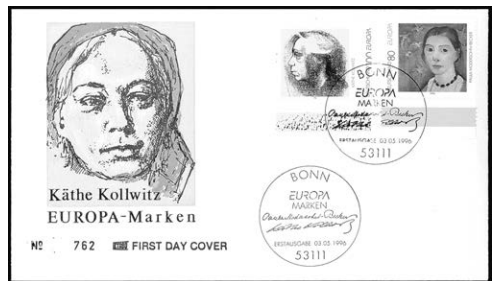
7262

50,—



7273

100,—



7304

50,—



7196

70,—



7263

80,—



7197

90,—



7328

100,—

## Bundesrepublik Deutschland - Engros-Lose

7292FP	100 Pfg 200. Todestag von Friedrich Wilhelm von Steuben, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, dekorativ!	1766Bogen **	200,—
7293FP	100 Pfg 500 Jahrestag der Einberufung des Wormser Reichstags, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, Fotobefund A. Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 350.-	1773G **	120,—
7294P	100 Pfg Frieden und Freiheit, verzählter Dreierstreifen, sauber bedarfsgestempelt, tadellos	1790Abart ☉	30,—
7295FP	Blockausgabe „50 Jahrestag der Befreiung der Gefangenen aus den Konzentrationslagern“, verzähnt, postfrisch	Bl.32Abart **	100,—
7296P	100 Pfg Fränkische Schweiz, markant verzähnt, gestempeltes Bedarfsstück auf Briefstück, tadellos erhalten	1807Abart △	40,—
7297FP	100 Pfg Landschaften - Sauerland, markant verzähnt - daher ohne Landesinschrift, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	1810Abart **	50,—
7298FP	100 Pfg Bauernhäuser in Deutschland - Oberbayern, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	1822Bogen **	200,—
7299	80 Pfg 200. Geburtstag von Leopold Ranke, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, dekorativ!	1826Bogen **	200,—
7300P	100 Pfg Deutsche Malerei des 20. Jahrhunderts, markant verzähnt - Aktmodell daher ohne Augenpartie, postfrisch, dekorativ!	1843Abart **	50,—
7301	300 Pfg Deutsche Malerei, markant verzähnt, daher ohne Wertziffer und Landesinschrift, tadellos postfrisch, dazu Normalmarke	1845 **	30,—
7302FP	300 Pfg Deutsche Malerei, markant verzähnt, durch die Verzählung ohne Wertziffer, tadellos postfrisch	1845Abart **	50,—
7303FP	100 Pfg Landschaften in Deutschland - Spreewald, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, dekorativ!	1851Bogen **	200,—
7304P	80 Pfg Berühmte Frauen mit 100 Pfg Berühmte Frauen (verzähnt) auf Blanko-FDC mit Sonderstempel „BONN 03.05.1996“, tadellose Erhaltung, sehr dekorativ!	1854/55 ☒	50,—
7305FP	100 Pfg Berühmte Frauen, senkrecht Paar - markant verzähnt, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	1855Abart **	60,—
7306FP	200 Pfg Für den Sport 1997 - Freeclimbing, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, dekorativ!	1901Bogen **	200,—
<b>7307FP</b>	<b>100 Pfg Europa-Marke 1997 „Rübezahl“, ungezähnt, Eckrand unten rechts, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest-Kopie H.-D. Schlegel BPP (für den Viererblock aus dem die Marke stammt): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.600.-</b>	<b>1916U **</b>	<b>500,—</b>
7308FP	Blockausgabe „10. documenta, Kassel“, verzähnt, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	Bl.39Abart **	250,—
7309FP	110 Pfg Landschaften - Norddeutsche Moorlandschaft, markant verzähnt, Eckrand unten links, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	1945Abart **	70,—
7310FP	300 Pfg 350 Jahre Kartoffelanbau in Deutschland, Kleinbogen mit oben und unten anhängenden Leerfeldern in Markengröße mit Bogenrandbedruckung, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	1946Bogen **	300,—
7311FP	Blockausgabe „Tag der Briefmarke 1997“, markant verzähnt, postfrisch mit Fingerspuren auf der Gummierung	Bl.41Abart **	100,—
7312P	110 Pfg Windmühlen, markant verzähnt, gestempeltes Bedarfsstück auf Briefstück, tadellos erhalten	1951Abart △	50,—
7313FP	110 Pfg Felix Mendelssohn Bartholdy, Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	1953Bogen **	200,—
7314FP	Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	1954Abart **	200,—
7315FP	300 Pfg Frauen der Geschichte - Maria Probst, verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	1956Bogen **	200,—
7316FP	110 Pfg Thomas Dehler, Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	1963Abart **	200,—
7317FP	110 Pfg 1100 Jahre Nördlingen, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	1965Bogen **	200,—
7318FP	Blockausgabe „Für uns Kinder 1998“, markant verzähnt, tadellos postfrisch	Bl.42Abart **	150,—
7319FP	100 Pfg UNESCO-Weltkulturerbe „Fossiles Krokodil“, kpl. Bogen zu zehn Marken mit Papierfalte durch sechs Marken, teils wirkt die Farbe schwarz (Jahreszahlen) wie ein Doppeldruck, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	2006Bogen **	150,—
7320FP	110 Pfg Deutscher Fußballmeister 1998 - 1. FC Kaiserslautern, verzähnt, daher ohne Landesinschrift und Wertstufe, sehr dekorativ!	2010Abart **	50,—
<b>7321FP</b>	<b>110 Pfg Deutscher Fußballmeister 1998, ungezähnt, Oberrandstück, tadellos postfrisch</b>	<b>2010U **</b>	<b>350,—</b>
7322FP	110 Pfg Moorente, verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	2017Bogen **	200,—
7323	300 Pfg 450. Jahre Sächsische Staatskapelle, ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500.-	2025U **	80,—
7324FP	110 Pfg „1100 Jahre Weimar - Kulturhauptstadt Europas 1999“, Abart „Verschnitt durch Bogenumschlag“, postfrisch, Fotobefund A. Schlegel BPP - sehr dekorativ!	2028Abart **	250,—
7325FP	110 Pfg Katharina von Bora, Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2029Abart **	250,—
7326FP	110 Pfg Katharina von Bora, ungezähnt, Oberrandstück, tadellos postfrisch, Mi. 400.-	2029U **	60,—
7327P	Katharina von Bora ungezähnt ** Oberrandstück, dazu Attestkopie eines ganzen Bogens dieser Marke. Mi. 400,—	2029U **	95,—
7328P	110 Pfg. Katharina von Bora ungezähnt im waagerechten 5er-Streifen mit Kleinbogenrand und portogerechter Zufrankatur auf Einschreibe-Brief aus SCHWALMTAL 29.01.01 nach Lüdenscheid, Pracht	2029U(5) ☒	100,—
7329P	110 Pfg Landtag Mecklenburg-Vorpommern, markant verzähnt, gestempeltes Bedarfsstück auf Briefstück, tadellos erhalten	2037Abart △	50,—
7330FP	110 Pfg Landtag - Mecklenburg-Vorpommern, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, dekorativ!	2037Bogen **	200,—
7331FP	110 Pfg EXPO 2000, Kleinbogen total verschnitten, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2042Bogen **	150,—
7332FP	110 Pfg 250. Geburtstag von Johann Wolfgang von Goethe, Kleinbogen, verzähnt und verschnitten, tadellos postfrisch, dekorativ!	2073Bogen **	200,—
7333FP	100 Pfg Weltausstellung EXPO 2000 Hannover, total verzähnt, postfrisch, sehr dekoratives Stück!	2089Abart **	50,—
7334FP	110 Pfg Niedersächsischer Landtag, Abart „Druck auf der Gummiseite“, tadellos postfrisch, Fotobefund Schlegel BPP	2104G **	150,—
7335FP	110 Pfg 50 Jahre Bundesgerichtshof, markant verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	2137Bogen **	200,—
7336FP	110 Pfg Landschaften - Norddeutsche Moorlandschaft, markant verzähnt, vom linken Bogenrand, tadellos postfrisch, dekorativ!	2145Abart **	50,—
7337FP	100 Pfg Grethe Weiser, Abart „Farbe Dunkelockerbraun (Inschriften, Teile des Rahmens) fehlend“, tadellos postfrisch, ausgabetyrische Zählung, Fotobefund H.-D. Schlegel „Die Qualität ist einwandfrei, ...“, Mi. 380.-	2149F **	100,—
7338FP	110 Pfg 750 Jahre Katharinenkloster, markant verzähltes waager. Paar, die rechte Marke daher ohne Wertzeichnung, tadellos postfrisch	2195Abart **	100,—
7339FP	56 Cent 250 Jahre Katholische Hofkirche Dresden, Kleinbogen total verschnitten, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2196Bogen **	250,—
7340FP	56 Cent Grußmarke, Kleinbogen verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2223Bogen **	200,—
7341FP	56 Cent Grußmarke, ungezähnt, linkes Randstück, tadellos postfrisch, Fotoattest A. Schlegel BPP (2006): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. -.-	2223U **	250,—
7342FP	56 Cent 1000 Jahre Bautzen, Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2232Abart **	250,—
7343FP	56 Cent Freimauermuseum Bayreuth, ungezähnt in MiF mit der gezählten Variante und weiteren Werten auf portogerechtem R-Brief von „65183 WIESBADEN 38 18.02.04“ nach 92318 Neumarkt in der Oberpfalz, Fotoattest A. Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei ...“, Mi. nicht gelistet, lose gestempelt bereits 200.-!	2247U u.a. ☒	200,—
7344FP	55 Cent Weihnachten 2008, markant verzählter Bogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	2704Bogen **	200,—

## Bundesrepublik Deutschland - Automatenmarken

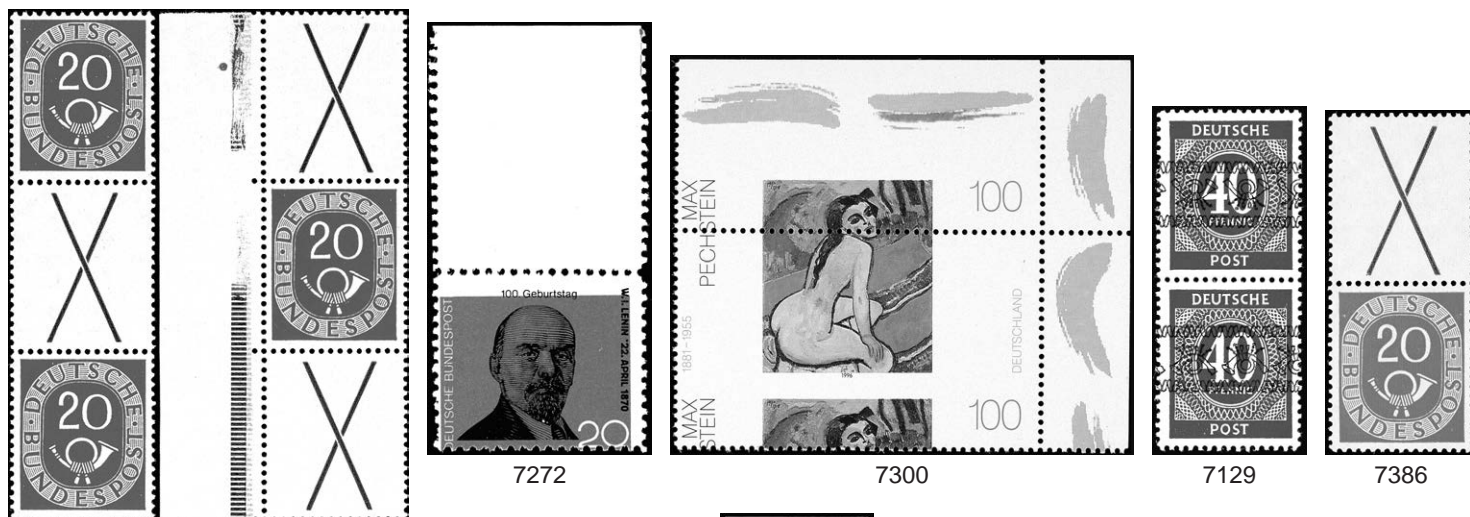
7345	1981, kpl. VS 1 verteilt auf drei FDC's, je als Eilboten-Wertbrief von „BERLIN 519 FLUGHAFEN TEGEL INTERNATIONAL AIRPORT 2.1.81“ nach Bielefeld (rücks. Handrollstempel in roter Stempelfarbe!), auch dabei die Einlieferungsquittungen	1FDC1 ☒	20,—
7346	1999, ATM Postemblem, Versandstellen-Satz 2, kpl. auf drei FIDACOS Schmuck-FDC's mit ESST	3.2 VS ☒	40,—
7347	100 bis 440 Pfg Postemblem, Type II, VS1-Satz zu 6 versch. Werten, einheitlich gestempelt „BONN 26.2.02“, tadellos	3.2 ☉	40,—
7348	100 bis 440 Pfg Postemblem, Type II, VS1-Satz zu 6 versch. Werten, einheitlich gestempelt „BONN 26.2.02“, tadellos	3.2 ☉	40,—

## Bundesrepublik Deutschland - Jahrbücher

7349	Jahrbuch 1975, kpl. postfrisch mit Schwarzdruck, Prachterhaltung, Mi. 160.-	JB 3 **	30,—
7350	Jahrbuch 1975, kpl. postfrisch mit Schwarzdruck, Prachterhaltung, Mi. 160.-	JB 3 **	30,—
7351	1984, Jahrbuch inkl. Schwarzdruck, Aufl. 70.000, tadellos, Mi. 250.-	JB 12 **	80,—

## Bundesrepublik Deutschland - Engros-Lose

7352	4 Pfg bis 30 Pfg Helfer der Menschheit 1951, zwei Sätze, postfrisch, Mi. 280.-	143/46 **	70,—
7353	30 Pfg 75 Jahre Otto-Viertakt-Motor, 15 Exemplare als Eckrand-Einheit oben links, tadellos postfrisch, Mi. 450.-	150(15) **	90,—



7384

7272

7300

7129

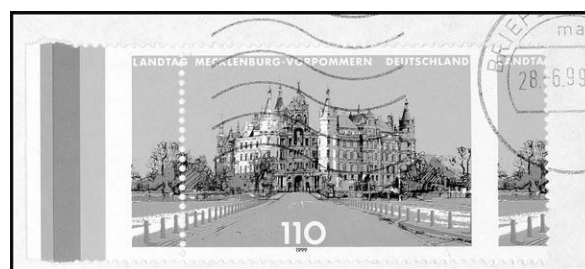
7386



7294



7149



7329



7404

7407

7408

7410

7412

7413

7416

7250



7423

7426

7434

7465

7443

7478



7480

7483

7484

7485

7486

7487

7488

7442



7460

7565

7566



7550

7552

7553

7554

7567

7568

EINZELLOSE

## Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchen

7354	20 Pfg Helgoland, 7 tadellos postfrische Marken, teilweise als Einheit/mit Bogenrand	152(7) **	20,—
7355	10 Pfg und 20 Pfg Zweiter Bundesjugendplan, 10 Sätze, tadellos postfrisch, Mi. 400.-	153/54 (10) **	80,—
7356	20 Pfg 100. Jahrestag der Landung von Carl Schulz in Amerika, 15 Exemplare in Einheiten, dabei Eckrand oben links und unten links, tadellos postfrisch, Mi. 300.-	155(15) **	60,—
7357	30 Pfg Reis, drei tadellos postfrische Marken, davon eine tiefst gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 150.-	161(3) **	35,—
7358	10 Pfg Henri Dunant, 6 tadellos postfrische Marken, 5 mit Bogenrand, Mi. 132.-	164(6) **	25,—
7359	4 Pfg bis 30 Pfg Deutsche Verkehrsausstellung München, 10 Sätze, tadellos postfrisch, Mi. 800.-	167/70 (10) **	160,—
7360	4 Pfg bis 30 Pfg Deutsche Verkehrsausstellung München, 10 Sätze, tadellos postfrisch, Mi. 800.-	167/70 (10) **	160,—
7361	10 Pfg 150. Geburtstag von Adalbert Stifter, österreichischer Schriftsteller u. Maler, 40 Stück tadellos postfrisch, zumeist in Einheiten, Mi. 180.-	220(40) **	40,—
7362	10 Pfg 200. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart, 50 Stück tadellos postfrisch, dabei Einheiten, Mi. 60.-	228(50) **	Gebot
7363	10 Pfg Olympiade 1956, 70 Stück tadellos postfrisch, zumeist in Einheiten und/oder mit Bogenrand, Mi. 77.-	231(70) **	15,—
7364	10 Pfg 100. Todestag von Robert Schumann, 50 Stück tadellos postfrisch, teils in Einheiten oder mit Bogenrand, dabei durchgezähnte und nicht durchgezähnte Oberrandstücke, Mi. 45.-	234(50) **	Gebot
7365	10 Pfg Deutscher Katholikentag Köln 1956, 30 Stück tadellos postfrisch, teils in Einheiten oder mit Bogenrand, Mi. 102.-	239(30) **	20,—
7366	40 Pfg Alexander von Humboldt, 70 Stück postfrisch, fast durchgängig in Einheiten, Mi. 154.-	309(70) **	30,—
7367	10 u. 40 Pfg Europa Cept 1959, 44 Sätze in postfrischen Einheiten, Mi. 88.-	320/21(44) **	18,—
7368	7 bis 40 Pfg Märchen der Brüder Grimm, 30 Sätze in postfrischen Einheiten, Mi. 150.-	322/25(30) **	30,—
7369	110 Pfg Block-Ausgabe „Für uns Kinder 1998“, 50 Stück mit ESST „BERLIN“, Mi. 110.-	Bl.42(50) ESST	22,—
7370	0,05 Euro Erfurter Dom von Feld 9 mit Plattenfehler I als MeF zu 11 Marken auf Briefumschlag, viele Marken zentrisch entwertet, 49 Stück, im Mi. 2012 nur noch mit „-“ gelistet, früher mit 5.- es ergibt sich nach altem Mi. ein Katalogwert von 2.695.- Euro - ideal für den Versandhändler, dieser Posten würde über 500 schöne Briefstücke der Marke ergeben!	21381 (539)	100,—

### Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchenbogen

7371	Markenheftchenbogen Heuss, stehendes Wasserzeichen, mit Versandstellenfaltung, Mi. 750.-	MHB5X **	160,—
7372	<b>Heuss Markenheftchenbogen 5Y I/I tadellos postfrisch und ungefalted noch in der Originalrolle, in der er damals per Nachnahme von der Versandstelle in Frankfurt verschickt wurde! In ungefalteter Erhaltung ist der Bogen in Type I/I sehr selten! Mi. laut Handbuch 5600,—</b>	MHB5Y/I **	1000,—
7373	Heuss-MHB liegendes Wasserzeichen tadellos postfrisch, Mi. 2200,—	MHB5YII **	450,—

### Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchen

7374	Heuss-Markenheftchen liegd. Wz. in Nachauflage tadellos postfrisch, Mi. 90,—	MH4YII **	30,—
7375	2 DM Markenheftchen Unfall, MiNr. 20 a I, Plattenfehler IV, grMu, tadellos postfrisch, Mi. 150.-	MH20aI PF **	30,—
7376	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 21 a II, Plattenfehler VI, grMu, PStr, tadellos postfrisch, Hölzer 60,-	MH21a II P **	20,—
7377	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 r, Plattenfehler IV, spitzer Zahn unten, FA Schmidl BPP „postfrisch, ...in einwandfreier Erhaltung, Rarität	MH22r PFIV **	100,—
7378	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 u, Plattenfehler II, tadellos postfrisch, nach Hölzer 175,- Euro	MH 22u PFII	30,—
7379	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 v, Plattenfehler I und II, tadellos postfrisch, geprüft Schmidl BPP, Michel 130,- Euro	MH 22v PF **	30,—
7380	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 y K2, Plattenfehler II, breiter Zahn unten, tadellos postfrisch, geprüft Schmidl BPP, Michel 120,- Euro	MH 22y K2 P **	30,—
7381	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 ad K1, Plattenfehler V und VI, tadellos postfrisch, geprüft Schmidl BPP, nach Hölzer 140,- Euro	MH22ad K1 **	30,—
7382	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 ad K2, Plattenfehler XIII, tadellos postfrisch, geprüft Schmidl BPP, nach Hölzer 175,- Euro	MH22ad K2 **	30,—
7383	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 23 a, Plattenfehler V, 4 stellige Randziffer, tadellos postfrisch, gepr. Schmidl BPP, nach Hölzer 400,- Euro	MH23a PFV **	80,—

### Bundesrepublik Deutschland - Zusammendrucke

7384P	<b>1951 Posthorn, alle Zusammendrucke kpl. von W1 bis S12, tadellos postfrisch und ungefalted, Luxus! Mi. 3.800.-</b>	W1/S12 **	1250,—
7385FP	10 Pfg Posthorn + Z + 20 Pfg Posthorn, waagerechter Zusammendruck vom Unterrand mit HAN „10274.51 1“, tadellos postfrisch, Mi. 250.-	WZ1HAN **	70,—
7386P	X + 20 Pf. Posthorn, senkrechter Zusammendruck tadellos ungebraucht, Mi. 350,—	S7 *	130,—
7387	8 Pfg Heuss + Z + 1 Pfg Zifferzeichnung, waagr. Zusammendruck mit Zwischensteg, tadellos postfrisch, Mi. 90.-	WZ15bYII **	30,—
7388	20 + 8 Pfg Heuss, liegendes Wz., senkrechter Zusammendruck, tadellos postfrisch, Mi. 70.-	S51YII **	25,—
7389	8/Z/1 Pf. Heuss a. Δ, Kurzbefund Schlegel D. BPP „einwandfrei“, Mi. 200,—	WZ15bYII Δ	65,—
7390	20+Z+1 Pfg Heuss/Ziffer, liegendes Wz. Zwischensteg-Zusammendruck in Type aIV auf Brief sowie weiterer Brief mit Zusammendruck W17YII u. W18YII, beide von „REUTLINGEN“ nach Neuruppin und bestens gepr. Schlegel D. BPP	WZ16aIVYII etc. ☒	30,—

### Bundesrepublik Deutschland - Postkrieg

7391FP	8 Pfg. Rotaufdruck, 3 Stück mit Stempel „BERLIN-NIKOLASEE 4.8.49“ in Doppelfrankatur mit SBZ 24 Pfg. Köpfe I mit Stempel „BERLIN N4 Nachträglich entwertet 5.8.49“ in die SBZ, Umschlag oben kleiner Einriss neben einer Marke, sonst feiner Beleg, seltener Postkriegsbeleg!	A.2.b ☒	180,—
--------	---	---------	-------

## EUROPA

### Belgien

7392	1 C. orange u. 10 C. rot, zwei ungezähnte Probedrucke	89,91 P (*)	35,—
7393	75 C. und 1,75 Fr. „Errichtung eines Denkmals für die Infanterie“, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 400.-	342/43 **	120,—
7394	Kultur-Gemälde 1949, Block-Paar, tadellos postfrisch, Auflage nur 60.000, Mi. 360.-	Bl.21/22 **	110,—
7395	1971, 20 verschiedene ungez. Ausgaben, KW 273.-	1624U,u.a. (*)	50,—

### Bosnien-Herzegowina

7396	7 H. auf 5 H. grün, postfrisch/ungebrauchter (min. gelbe Fleckchen auf der Gummierung und zwei Werte mit Falzspur) Neunerblock, in der Mitte Mi.-Nr. 93 F „1915 statt 7 Heller“ - Abart tadellos postfrisch, Mi. ca. 140.- für die Einheit	93F **	30,—
7397	12 H. auf 10 H. hellkarmin, postfrisch/ungebrauchter (min. gelbe Fleckchen auf der Gummierung und zwei Werte mit Falzspur) Neunerblock, in der Mitte Mi.-Nr. 94 F „7 statt 12 Heller“ - Abart tadellos postfrisch, Mi. ca. 140.- für die Einheit	94F **	30,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**



7398	12 H. auf 10 H. hellkarmin, postfrisch/ungebraucher (zwei Werte mit Falzspur) Neunerblock, in der Mitte Mi.-Nr. 94 F „7 statt 12 Heller“ - Abart tadellos postfrisch, Mi. ca. 140.- für die Einheit	94F **	40,—
<b>Dänemark</b>			
7399	8 S. grün, klar mit „80“ gestempelter Prachtwert	5 ☉	30,—
<b>Grönland</b>			
7400	1945, Freimarken: New Yorker Ausgabe, tadellos rundgestempelt, Mi. 220,- Euro	8/16 ☉	75,—
7401P	1945, 1 Ö. bis 5 Kronen Befreiung Dänemarks, gestempelt, Pracht, Mi. 750.-	17/25 ☉	250,—
7402FP	10 Ö. bis 5 Kronen Befreiung Dänemarks mit andersfarbigen Aufdrucken, tadellos rundgestempelt, Mi. 1300.-	20/25I ☉	400,—
<b>Frankreich</b>			
7403	Ganzsache tadellos ungebraucht	P86 **	20,—
7404P	10 C. gelbbraun, allseits vollrandig, klar gest., tadellos	1a ☉	100,—
7405	15 C. grün, rechts unten min. lupenrandig, sonst allseits vollrandig, klar gest., Mi.1200,-	2a ☉	150,—
7406FP	1 Fr. braunkarmin, allseits voll-/breitrandig, klar gest., Mi. 1300,-	7b ☉	350,—
7407P	10 C. gelbbraun, ohne Gummi, tadellos gepr. Pfenninger	20a (*)	180,—
7408P	40 C. orange, ohne Gummi, rs. leichte Schürfung, Mi. für ungebr. 1400,- €	22a (*)	100,—
7409	10 C. mattbraun im ungebrauchten waagerechten Paar, beide Werte mit vollem Originalgummi, jedoch jeweils eine helle Stelle, Yvert Nr. 28B, bildseitig schönes Paar	27 *	50,—
7410P	30 C. braun, ohne Gummi, Mi. für ungebraucht 800.-	29a (*)	80,—
7411FP	5 Fr. graublau, klarer NS „3352“, tadellose Erhaltung, Mi. 1000,-	32 ☉	250,—
7412P	10 C. gelbbraun, breitrandig, farbfrisch, ungebrauchte Erhaltung, oben links ganz minimale Schürfung rückseitig, mehrfach gepr. u. a. Krüger	40a *	125,—
7413P	20 C. blau, Type II, etwas falzhell, optisch tadellos repräsentierend, ungebr., sign. Brun, Mi. 1000,-	41II *	100,—
7414	30 C. Bordeaux in braun; einseitig angeschnittener, ansonsten vollrandiger Wert mit NSt. „2656“ (260,-)	42hn. ☉	40,—
7415P	25 C. blau ale EF auf vollständigem Pracht-Faltbrief von NANCY 24 OCT.71 nach Ars an der Mosel, vs. deutscher Taxstempel „20“ in violett-blauer Stempelfarbe	51 ☒	80,—
7416P	10 C. grün, tadellos ungebr. ohne Gummi, Mi. für * 1000,-€	60I (*)	100,—
7417	2 Fr. braun auf bläulich, tadellos ungebraucht, Mi. 90.-	85 *	25,—
7418	25 C. Mouchon im Einplattendruck, ungebraucht (rs. Papierrest), Mi. 110.-	94II *	30,—
7419	15+5 C. Rotes Kreuz, tadellos ungebr., Mi. 150.-	136 *	35,—
7420	20 Fr. Allegorie sauber ungebraucht	183 *	50,—
7421	40 C. bis 1,50 Fr. Staatsschuldentilgungskasse 1930, sauber ungebraucht mit Originalgummierung und kleinem Falzrest, Michelwert 250.- für postfrisch	252/54 *	40,—
7422	1,50 Fr. Staatsschuldentilgungskasse 1931, farbfrisch, ungebraucht mit Originalgummierung und kleinem Falzrest, Auflage nur 200.000 Stück, Mi. 240.- für postfrisch	261 *	40,—
7423P	85 C. bis 50 Fr. Flugpost-Ausgabe 1936, kpl. Satz tadellos gestempelt, Mi. 380.-	305/11 ☉	100,—
7424	2,50, 3 u. 3,50 Fr. Flugpost-Ausgabe 1936, tadellos ungebraucht, Mi. 180.- für postfrisch	308/10 *	27,—
7425	1 Fr. orange Freimarke und 3,50 Fr. Flugpostmarke auf Luftpost-Auslandsbrief aus MARSEILLE 11.4.36 mit Nachgebühr-Vermerk nach Jeddah, rückseitig diverse Stempel, Spuren	310,280 ☒	15,—
7426P	50 Fr. Flugpost-Ausgabe 1936, Flugzeug über Paris mit Netzunterdruck, sogen. Banknote, farbfrisch, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Michelwert 1.100.- für postfrisch	321 *	180,—
7427	30 u. 55 C. National-Museen, farbfrisch, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und nur minimaler Falzspur, Auflage nur 150.000 Sätze, davon die meisten in gestempelt erhalten, Michelwert 250.- für postfrisch	359/60 *	40,—
7428	50 Fr. Flugpionier Ader, Flugapparat „Avion III“, dünnes Papier, postfrisch, Pracht, Mi. 130.-	425a **	40,—
7429	7.10.1941; Souvenirstempel mit beigeleibter Vignette auf s/w Ansichtskarte vom Eiffelturm in tadelloser Erhaltung	☒	20,—
7430	1.20 Fr. - 5 Fr. Marschall Pétain, waager. Fünferstreifen, tadellos postfrisch, Mi. 90.-	589/93Str. **	35,—
7431	UNO-Ausgabe auf Luftpost-FDC von Paris nach Berlin	929/30 ☒	25,—
7432	15 u. 30 Fr. Europa Cept 1956, mit ESST auf zwei tadellosen Maximumkarten	1104/1105 MK ☒	15,—
<b>Frankreich Portomarken</b>			
7433FP	2 Fr. schwarz, tadellos ungebr., sign. Richter	22 *	350,—
7434P	1 Fr. rotbraun, tadellos ungebr., sign.	24 *	150,—
7435	2 Fr. rotbraun, tadellos ungebr.	25 *	60,—
7436	Weizengarben tadellos postfrisch	93/97 **	20,—
<b>Frankreich Levantepost</b>			
7437	1 PIA auf 25 C. blau im waagerechten Paar auf Einschreibe-Brief aus SMYRNA TURQUE D'ASIE 18.3.05" nach Mannheim mit Ankunftsstempel, Falzspuren, Bankenbedarf	16(2) ☒	30,—
<b>Französische Kolonien</b>			
7438	30 C. mattbraun, tadellos ungebr. (150,-)	8 *	40,—
7439	30 C. braun, ungebr., gepr. Bühler	22 *	20,—
7440	15 C. lilagrau, tadellos ungebr.(250,-)	29 *	60,—
<b>Französische Gebiete in der Antarktis</b>			
7441	50 Fr. Satellit „D 1“, tadellos postfrisch, Mi. 75.-	34 **	20,—
<b>Großbritannien</b>			
7442P	1 P. schwarz, Platte 5, QD, farbfrisches, vollrandiges Exemplar mit sauber aufsitzendem rotem Malteserkreuz	1b ☉	150,—
7443P	1 P. rotbraun, Platte 41, HF, sehr farbfrisches, allseits vollrandiges Kabinettstück mit sauber aufsitzendem schwarzem Malteserkreuzstempel Nr. 2	3I ☉	60,—
7444	1 P. rotbraun, Platte 38, waager. 4er-Streifen HE-HF-HG-HH in gestempelter Bedarfserhaltung, farbfrisch, sauber mit schwarzem Malteserkreuz entwertet, dekorative Einheit!	3le(4) ☉	150,—
7445	1 P. rotbraun, Platte 58, waager. 6er-Streifen LA-LB-LC-LD-LE-LF, schöne farbfrische Einheit in gestempelter Bedarfserhaltung, sehr sauber entwertet mit schwarzem Nummernstempel 4	3le(6) ☉	150,—
7446	1 P. rotbraun, Platte 99, als senkrechter Paar HB-IB auf Briefstück mit schwarzen Nummernstempel 13	3le(2) △	60,—
7447FP	1855, 6 d. purpur, zweiseitig vollrandig und 2 P. dunkelblau (rechts angeschnitten) je mit Nummernstempel „35“ auf kleinformatigem Trauerrand-Brief via Belgien mit rotem Transit-K2 nach Coethen mit Ausgabe-Stempel, kaum sichtbare senkrechte Druckspur (dicker Inhalt), dekorativer Brief!	5,4 ☒	200,—
7448	1 S. Victoria 1883, Firmenlochung, gestempelt Pracht, teils kurze Zähnchen, Mi. 180.-	81 ☉	15,—

## Jugoslawien

7449 3 P. bis 1'6 Sh'P 100 Jahre Internationales Rotes Kreuz, mit Phosphorstreifen, tadellos postfrisch . . . . . 362/64y \*\* 30,—

### Großbritannien Dienstmarken

7450 1 1/2 P. lila, ungebr., leichte Gummibräunung, Mi. 180,- . . . . . 22 \* 30,—

### Griechenland

7451 1902, 10 L. Hermes GS-Postkarte mit rs. Abb. Nr.21 „La Caverne de Tirynthe“ nach Wien (Ankstpl). . . . . P21/21 ☒ Gebot  
7452 30 bis 120 Dr. Italienfahrt des Luftschiffes Graf Zeppelin 1933, kpl. Satz tadellos ungebraucht. . . . . 352/54 \* 70,—  
7453 50 L. bis 50 Dr. Flugpost Aeropresso 1933, tadellos ungebraucht. . . . . 355/61 \* 35,—

### Irland

7454P 1855, „MALLOW DE 17“, grüner Tagesstempel mit 2. K1 „PAID DE 18....“ auf kleinformatigem Auslandsbrief mit rotem Tax-Stempel „5 CENTS“ in die USA mit vorderseitigem rotem K1 „BOSTON BR PKT. PAID 24 JAN 11“, rechts oben mit verklebtem Einriss, sonst feiner Brief . . . . . ☒ 80,—

### Island

7455 30 A. und 50 A. Aufdruckwerte, ungebr. . . . . 112/13 \* 20,—  
7456 7 A. und 10 A. tadellos ungebr. . . . . 114/15 \* 20,—  
7457 20 A. und 50 A. postfr. . . . . 116,118 \*\* 60,—  
7458 1 Kr. a. 40 A. blau, ungebr. . . . . 121 \* 40,—

### Italien

7459 Volksabstimmung Neapel, übliche Zähnung, tadellos ungebr., mi. 450,- . . . . . 97/98 \* 100,—  
7460P 5,25 L. + 19,75 L. Geschwaderflug mit Pilotennamen RECA, postfrisch . . . . . 445 \*\* 80,—  
7461 1 u. 5 L. Flugpostmarken, postfrisch, Pracht, Mi. 80,- . . . . . 541/42 \*\* 25,—  
7462 50 L. UPU, tadellos postfr. . . . . 772 \*\* 25,—  
7463 5 L. - 20 L. Marshallplan, tadellos postfr. . . . . 774/76 \*\* 40,—  
7464 Radiokonferenz in Florenz, tadellos postfr. . . . . 796/97 \*\* 80,—

### Italien Paketmarken

7465P 20 C. blau, König Umberto I., tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falzrest, Mi. 300,- . . . . . 2 \* 80,—  
7466 40 L. - 110 L. Gebührenmarken für Paketzustellung, tadellos postfr., Mi. 650,- . . . . . G1/4 \*\* 150,—

## Jugoslawien

7467 50 F. Turul, Aufdruck nach oben verschoben, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 56 \*\* 20,—  
7468 2 F. Zeitungsmarke mit nach rechts verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 57 \*\* 20,—  
7469 2 F. Schnitter mit nach unten verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 66 \*\* 20,—  
7470 2 F. Schnitter mit doppeltem Aufdruck, davon einer sehr schwach, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 66DD \*\* 20,—  
7471 3 F. Schnitter mit doppeltem Aufdruck, davon einer schwach, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 67DD \*\* 20,—  
7472 6 F. Schnitter mit verschobenem Aufdruck, Balken unten anstatt oben, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 69 \*\* 20,—  
7473 10 F. Schnitter mit leicht nach unten verschobenen Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 70 \*\* 20,—  
7474 15 F. Schnitter mit nach links verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 71 \*\* 20,—  
7475 20 F. Schnitter mit verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 72 \*\* 20,—  
7476 1 Kr. Parlamentszeichnung mit stark verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 79 \*\* 20,—  
7477 20 F. Karl mit rückseitigem Aufdruckabklatsch, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 85 \*\* 20,—  
7478P 2 F. Freimarke, Druckprobe von der III. Platte in Originalfarbe auf weißem nicht gummierten Kartonpapier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 88Pr. (\*) 100,—  
7479 3 F. Freimarken, Druckproben der III. Platte in Originalfarbe auf weißem nicht gummierten Kartonpapier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 89Pr. (\*) 100,—  
7480P 10 F. Freimarken, Druckprobe von der III. Platte in schwarzer Farbe auf grauem, rauem, gewöhnlichem nicht gummierten Papier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 91Pr. (\*) 100,—  
7481 10 F. Freimarken, ungezähnt mit Doppeldruck, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 91uDD (\*) 30,—  
7482 20 F. Freimarken ungezähnt mit zusätzlichem Druck rückseitig, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP . . . . . 92u (\*) 30,—  
7483P 45 F. Freimarken, Druckprobe von der III. Platte in schwarzer Farbe auf weißem nicht gummierten Kartonpapier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 94Pr. (\*) 100,—  
7484P 1 Kr. Freimarke, auf weißem nicht gummierten Kartonpapier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 95Pr. (\*) 100,—  
7485P 3 Kr. Freimarken, Druckprobe in Originalfarbe (hellbraunviolett), auf bräunlichgrauen, rauem, nicht gummierten gewöhnlichen Papier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 96Pr. (\*) 100,—  
7486P 5 Kr. Freimarken, Druckprobe in Originalfarbe (hellbraun) auf bräunlichgrauen, rauem, nicht gummierten gewöhnlichen Papier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 97Pr. (\*) 100,—  
7487P 2 F. Zeitungsmarke, Druckprobe von der III. Platte in Originalfarbe, Doppeldruck auf weißen, nicht gummierten Kartonpapier, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 98Pr. (\*) 100,—  
7488P 2 F. Zeitungsmarke, Druckprobe von der III. Platte in gelborange, Doppeldruck auf dickerem, weißen, nicht gummierten gewöhnlichen Papier, auf dieser Papiersorte im Handbuch des kroatischen Philatelistenverbandes unbekannt, Fotoattest Zrinjscak BPP . . . . . 98Pr.DD (\*) 150,—  
7489 4,90 Din. Weltmeisterschaften im Amateurbogen, ungezähnt, waager. Paar aus der linken unteren Bogenecke, postfr., tadellos . . . . . 1727U \*\* 20,—  
7490 1,50 Din. Filipovic und Dragovic, ungezähnt vom rechten Bogenrand, postfr., tadellos . . . . . 1732U \*\* 50,—  
7491P Tito-Block mit Doppeldruck der roten Farbe, postfr., tadellos . . . . . Bl.18 \*\* 50,—  
7492 2 auf 1 Din. Sehenswürdigkeiten, waager. 20er-Block, dabei die Felder 1 - 4 und 11 - 14 ohne Aufdruck, postfr., gepr. u. Fotoattest Velickovic . . . . . 1736 \*\* 100,—  
7493 2 Din. Kresna-Aufstand, ungezähnt senkr. Paar aus der rechten oberen Bogenecke, postfr., tadellos . . . . . 1746U \*\* 80,—  
7494 2 Din. Lehrerausbildung in Sambor, ungezähnt, senkr. Paar aus der rechten oberen Bogenecke, postfr., tadellos . . . . . 1747U \*\* 80,—  
7495 2 Din. Rote Fahnen ungezähnt, waager. Paar aus der rechten unteren Bogenecke, postfr., tadellos . . . . . 1778U \*\* 80,—

### Jugoslawien Zwangszuschlagsmarken

7496 2 Din. Woche des Kindes, ungezähnt vom Bogenoberrand, postfr., gepr. u. Fotoattest Velickovic . . . . . 27U \*\* 50,—  
7497 0,30 Din. Solidaritäts-Wochen, ungezähnt vom unteren Bogenrand, postfr., gepr. u. Fotoattest Velickovic . . . . . 50U \*\* 50,—

## Kroatien

7498 1941, Jugoslawien 1 Din. waager. Paar (Mi.-Nr. 395) mit EK „GLIMA 8.5.41“ seltener Mitläufer, gepr. u. Fotoattest Zrinjscak . . . . . ☉ 50,—  
7499 1914/18, Karte eines Kroatischen, Feldwebels aus italienischer Kriegsgefangenschaft in Assineva nach Zagreb mit italienischer und Österreichischer Zensur und rotem Stempel des ital. Roten Kreuzes . . . . . ☒ 30,—  
7500 5,50 Din. linkes Randstück mit stark nach links verschobenem Aufdruck postfr., im Rand Falzspur, gepr. u. Fotoattest Zrinjscak . . . . . 8 \*\* 30,—  
7501 25 P. mit doppeltem Aufdruck, davon einer im Blinddruck, postfr. sehr selten, gepr. u. Fotoattest Zrinjscak . . . . . 9DD \*\* 50,—  
7502 1,50 Din. rot mit Doppeldruck d. Aufdruckes, ungebr. . . . . 12DD \* 25,—  
7503 4 Din. mit Plattenfehler in Aufdruck u. Kreis zwischen E und D, postfr., tadellos . . . . . 15III \*\* 30,—  
7504 1,50 Din. Aufbrauchsausgabe mit Stecherzeichen u. links Zierfeld f1, Marke tadellos postfr., Zierfeld mit Falz . . . . . 39I \*\* 30,—  
7505 1,50 Din. mit Stecherzeichen „S“ und Zierfeld, postfr. gepr. Dr. Rommerskirchen BPP . . . . . 39IZf \*\* 20,—

7506	0,50 K. von linkem Bogenrand, links ungezähnt, postfr. gepr. u. Fotoattest Zrinjscak, selten	48UL **	30,—
7507	2 - 4 K. ungezähnt auf dickem weißen glänzendem Kunstdruckpapier, waager. Paare aus unterem Bogenecken, aus Ministeralbum	70/33,uPr. (*)	100,—
<b>7508P</b>	<b>Modellflug-Ausstellung, kpl. postfr. ungummierter und ungezählter Bogensatz zu 24 Marken und einem Zierfeld aus Ministeralben, selten!</b>	<b>70/73.1U (*)</b>	<b>650,—</b>
7509	Flugmodellausstellung, alle 4 Werte mit Stecherzeichen, 2 K. ohne u. die übrigen Werte mit Zierfeld, postfr., 4 K. im Zierfeld kleine Leimspur, sonst tadellos	70/73I **	50,—
7510	2+2 K. und 3+3 K. Flugmodellbau, je senkr. ungez., postfr.	70Us,72Us **	30,—
7511	0,25 K. auf 2 K. mit doppeltem Aufdruck im waager. Paar, postfr.	82DD **	25,—
7512	1,50 - 13 K. Rotes Kreuz, 7 verschiedene ungezähnte Farbproben, einmal ohne Eindruck des Roten Kreuzes, in Eckrand 4er-Blocks, ungebr. ohne Gummi	86/90Pr. (*)	200,—
7513	Arbeitsdienst, kpl. Satz mit 3 ungez. Farbproben	94/96Pr. (*)	50,—
7514	3,50 K. Zagreb, 12 verschiedene Probedrucke bzw. Farbproben, ungebr. ohne Gummi, ex Ministerbücher, teils sign.	97Pr. (*)	180,—
7515	3,50 K., 5 verschiedene ungez. Farbproben in waager. Paaren, einheitlich aus der rechten oberen Bogenecke, ungebr. ohne Gummi	97Pr. (*)	150,—
7516	3,50 k. Zagreb, ungezählter Kleinbogen auf Leinenpapier, Probedruck, ungebr. ohne Gummierung	97UPr. (*)	120,—
7517	Berühmte Kroaten, 4 Farbproben a. gummiertem Papier, postfr.	103/05Pr. **	60,—
7518	Berühmte Kroaten, je Wert 4 verschiedene Farbproben, ungebraucht ohne Gummi, ex Ministerbücher	103/05Pr. (*)	180,—
7519	3,50 K., Pavelic ungezähnt und Doppeldruck, postfr. 4er-Block vom rechten Bogenrand, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP	108UDD **	90,—
7520	Zagreb mit und ohne Aufdruck je im waager. Paar, je ein Wert mit Stecherzeichen, dazu Mi. 115U	115u.a. **	40,—
<b>7521FP</b>	<b>Zagreb-Block in violett-schwarz mit Stecherzeichen, ungezähnt, größeres Format mit Plattennummer V, tadellos postfr., ex Ministerbuch</b>	<b>Bl.6Pr. **</b>	<b>450,—</b>
7522P	Zagreb-Block, im Großformat 125x176 mm mit Passerkreuzen oben und unten sowie Druckbogenpositionsnummer „VI“ in linker unterer Ecke, Druckfarbe violettbraun, ungezähnt, postfrisch (leichte Fingerspuren und etwas Druckfarbe rücks.)	Bl.6 Pr. **	300,—
<b>7523FP</b>	<b>Zagreb-Block, Farbprobe in rötlichbraun auf violett-farbenem, ungummierten Papier, Stecherzeichen „S“ im Schild neben der Haustür, Format 102x132 mm, minimale Bleichspur in linker unterer Ecke</b>	<b>Bl.6 Pr. (*)</b>	<b>500,—</b>
7524	1 - 32 K. Rotes Kreuz, ungezähnt in waager. Paaren, postfrisch	118/27U **	60,—
7525	Kriegsbeschädigte, 24 Probedrucke/Farbproben bzw. Phasendrucke, tadellose Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	ex154/57 **/(* )	50,—
7526	Arbeitsdienst, 12 Probedrucke a. orangenem Papier und 4 Probedrucke a. weißem bzw. grauweißem Kartonpapier, selten!	162/65Pr. **/(* )	200,—
7527	3,50 K. Arbeitsdienst, 4 versch. ungezähnte Farbproben auf orangefarbigem Papier, Einheitlich aus der linken unteren Bogenecke, ungebr. ohne Gummi, selten	162UPr. (*)	60,—
7528P	50+50 bis 100+100, 3 Werte komplett tadellos postfrisch	170/72 **	210,—

### Kroatien Portomarken

7529	1 Din. dunkelrot, kopfst. Aufdruck, postfr.	2K **	60,—
7530	0,50 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in hellgrau, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	11/17P **	20,—
7531	1 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in graubraun, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	12/18P **	20,—
7532	1 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in graugrün, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	12/18P **	20,—
7533	1 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in hellgrau, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	12/18P **	20,—
7534	2 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in graugrün, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	13/19P **	20,—
7535	2 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in hellgraugrün, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	13/19P **	20,—
7536	5 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in graugrün, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	14/21P **	20,—
7537	5 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in violett, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	14/21P **	20,—
7538	5 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in rot, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	14/21P (*)	20,—
7539	10 K., ungezählter Probedruck aus der 2. Druckphase in blau, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	15/23P **	20,—
7540	0,5 - 20 K. Portomarken 19 ungezähnte 4er-Blocks u. 2 waager. Paare, dabei Farbproben, Doppeldrucke, Probedrucke	ex17/25Pr. **/(* )	150,—

### Kroatien Krajina

7541	0,05 - 1 Din. Sehenswürdigkeiten, ungezähnt, postfr.	30/35U **	100,—
7542	Freimarke ohne Wertbezeichnung, ungezähnt, postfr.	37U **	30,—
7543	0,80 ND. Geschützte Tiere, ungezähnt vom Oberrand, postfr.	43/44U **	50,—
7544	1 ND. Donau, ungezähnt aus der rechten oberen Bogenecke, postfr.	50U **	30,—
7545	1,50 ND. Olympiade, ungez. vom unteren Bogenrand, postfr.	61U **	50,—
7546	1,50 ND. Weihnachten ungezähnt, aus der rechten unteren Bogenecke, portofr.	63U **	30,—
7547	0,50 - 1,20 ND. orthodoxe Kirche von Ilok ungezähnt vom rechten Bogenrand, postfr.	78/80U **	50,—

### Liechtenstein

7548	SCHMUCKKARTEN, ca. 20 Schmuckkarten der 80er/90er Jahre im Umschlag. (Komplettfotos im Internet)	✉	Gebot
7549	5 bis 25 H Fürst Johann III, auf gestrichenem Papier, ungebraucht	1/3x *	50,—
7550P	25 H. mittelultramarin, gest. (alter Ausruf 130)	3b ⊙	100,—
7551	25 H. dunkelkobalt Fürst Johann II, tadellos ungebraucht, Mi. 75.-	3x *	25,—
7552P	25 H mittelultramarin, ungebraucht, Altsignaturen	3yb *	120,—
7553P	20 Heller Fürst Johann II, ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 600.-	10U **	200,—
7554P	20 Rp.- 1 Fr Landschaften, komplett, postfrisch, 2 Werte kleine Zahnfehler	53/60 **	200,—
7555	80 Rp. Freimarke in der besseren B-Zählung, tadellos ungebraucht	59B *	30,—
7556	10 Rp. und 30 Rp. Freimarken sowie 87. Geburtstag, tadellos ungebr.	63/64,75/7 *	20,—
7557	2 1/2 Rp. - 1 1/2 Fr. Freimarken, tadellos ungebr.	65/71 *	60,—
7558	20 Rp. Schloss Vaduz, tadellos ungebraucht, Mi. für ** 120.-	70 *	25,—
7559P	1 1/2 Fr Regierungsgebäude, postfrisch, tadellos	71 **	100,—
7560	1 1/2 Fr. Regierungsgebäude, tadellos ungebraucht, Mi. für ** 260.-	71 *	25,—
7561	1.1/2 Fr. Regierungsgebäude in Vaduz, postfrisch Pracht (Gummibug), Auflage: Nur 41.147 Stück!, Mi. 260.-	71OR **	70,—
7562	10 Rp. - 30 Rp. Geburtstag Fürst Johann II, tadellos ungebraucht, Mi. für ** 220.-	72/74 *	30,—
7563	Hochwassergeschädigte, tadellos ungebr.	78/81 *	30,—
7564	5 Rp.+ 5Rp. bis 30 Rp.+10 Rp. Hochwassergeschädigte komplett tadellos postfrisch, Mi. 120,—	78/81 ⊙	45,—
7565P	10 Rp.-5 Fr. 70 Jahre Regentschaft, komplett ungebraucht, Mi. 400.-	82/89 *	110,—
7566P	10 Rp.-5 Fr. 70 Jahre Regentschaft, komplett gestempelt, Mi. 1000.-	82/89 ⊙	280,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

7567P	3 Rp.-2 Fr. Kosel-Serie, komplett ungebraucht, Mi. 720.-	94/107 *	200,—
7568P	3 Rp.-2 Fr., Kosel-Serie, komplett gestempelt, 1,50 Fr. Eckbug, Mi. 830.-	94/107 ⊙	200,—
7569	50 Rp. Kosel-Serie, B-Zählung, tadellos ungebraucht, Mi. 180.-	102B *	55,—
7570	60 Rp. Kosel-Serie, B-Zählung, tadellos ungebraucht, Mi. 90.-	103B *	30,—
7571P	15 Rp.-1 Fr. Flugpost, komplett ungebraucht, Mi. 160.-	108/13 *	50,—
7572P	15 Rp.-1Fr. Flugpost, komplett gestempelt, Mi. 320.-	108/13 ⊙	90,—
7573P	1 Fr. und 2 Fr. Zeppelin, ungebraucht, Pracht	114/115 *	50,—
7574	1 Fr. u 2 Fr. Luftpostmarken 1931 „Graf Zeppelin“, tadellos ungebraucht, Mi. 200.-	114/15 *	55,—
7575P	1 und 2 Fr. Zeppelin gestempelt, Mi. 600.-	114/15 ⊙	180,—
7576	10 bis 30 Rp. Jugendfürsorge, komplett, postfrisch	116/18 **	60,—
7577P	10-30 Rp. Jugendfürsorge komplett postfrisch, Mi. 200.-	116/18 **	60,—
7578	10 Rp. bis 30 Rp. Jugendfürsorge 1932, kpl. gestempelter Prachtsatz, Auflage des Höchstwertes nur 33.499 Stück, Mi. 130.-	116/18 ⊙	30,—
7579P	25Rp.-1,20 Fr. Landschaften und Gebäude, komplett ungebraucht, Mi. 400.-	119/21 *	120,—
7580P	10-30 Pfg 80. Geburtstag von Fürst Franz I, komplett gestempelt, Mi. 150.-	122/24 ⊙	40,—
<b>7581P</b>	<b>Vaduz-Block ungebraucht, im Rand falzhell und bügig, Marke einwandfrei postfrisch</b>	<b>Bl.1 *</b>	<b>350,—</b>
<b>7582FP</b>	<b>Vaduz-Block mit Sonderstempel, Fotoattest Rupp, Mi. 2700.-</b>	<b>Bl.1 ⊙</b>	<b>800,—</b>
<b>7583FP</b>	<b>Vaduz-Block, tadellos postfrisch, Originalformat, unsigniert</b>	<b>Bl.1 **</b>	<b>800,—</b>
7584	2 Fr. und 3 Fr. Fürstenpaar tadellos postfrisch, Mi. 380,—	140/41 **	130,—
<b>7585FP</b>	<b>2 Fr. bis 5 Fr. Freimarken 1933, Eckrandsatz oben links, tadellos postfrisch, Fotoattest Reinhardt BPP, Mi. 1.200.-</b>	<b>140/42 **</b>	<b>350,—</b>
<b>7586FP</b>	<b>2 Fr. bis 5 Fr. Freimarken-Ausgabe, tadellos gestempelt, Fotoattest Marxer BPP (2005): „...einwandfrei“, Mi. 1.700.- - gesuchter Satz!</b>	<b>140/42 ⊙</b>	<b>400,—</b>
7587P	5 Fr. Landeswappen, ungebraucht mit kaum sichtbarer Falzspur, Mi. 400.-	142 *	110,—
7588P	10-50 Rp. Adler, glatter Gummi, komplett postfrisch, Mi. 400.-	143/47x **	120,—
7589	10 R - 50 R komplett tadellos postfrisch, Mi. 70,-	143/47y *	20,—
7590P	10-50 Rp. Adler, geriffelter Gummi, komplett gestempelt, Mi. 260.-	143/47y ⊙	80,—
7591P	1 und 2 Fr. Luftschiffe, postfrisch, Mi. 250.-	149/50 **	80,—
7592	2 Fr. - 5 Fr. Fürst Johann II., tadellos postfrisch, Mi. 70.-	183/85 **	30,—
7593	10 Fr. Madonna von Dux, tadellos postfrisch vom Eckrand unten links, Mi. 95.-	197 **	30,—
7594FP	10 Fr. Madonna von Dux im Kleinbogen auf überfrankiertem R-Luftpost-Auslandsbrief von „VADUZ“ nach Frankfurt/Main mit rs. Ank.-Stempel, Beförderungsspuren, Mi. für lose 550.-	197Klbg. ✉	150,—
7595	5 Fr. Wappen im Kleinbogen, im Rand Falze, Marken postfr. (280,-)	243Klbg. **	50,—
<b>7596P</b>	<b>2 Fr. und 3 Fr. Fürstenpaar, B-Zählung, tadellos postfrisch, unsigniert, seltene Satzausgabe!</b>	<b>304/05 B **</b>	<b>500,—</b>
7597P	2 und 3 Fr. Fürstenpaar, gez. 12 1/2: 12, postfrisch, Mi. 210.-	304/05A **	60,—
<b>7598FP</b>	<b>2 und 3 Fr. Fürstenpaar, gez. 143/4, Wasserzeichen 2 W, 3 Fr. aus der linken unteren Bogenecke, sauber gestempelt, Fotoattest Rupp, Mi. 1350.-</b>	<b>304/05BW ⊙</b>	<b>400,—</b>
7599P	5 Fr. Schloss Vaduz, postfrisch vom Oberrand, im Rand Falzspur, Mi. 250.-	309 **	65,—
7600	50 Rp. Europa-Marke 1960, tadellos auf Blau-FDC, Type I	398FDC ✉	40,—
7601	50 Rp. Europa 1960, Type I, tadellos postfrisch, Mi. 90.-	398I **	30,—
<b>7602P</b>	<b>50 Rp. Europamarke 1960 in Type I, Kleinbogen zu 16 Werten, postfrisch, durch den Bogen verläuft eine herstellungsbedingte Papierfalte die den oberen Bogenrand sowie drei Marken betrifft, darüber hinaus einwandfrei und sehr frisch erhalten, die gelbe Farbe der oberen Wabe ist nach rechts hin etwas verschoben, Mi. für Einzelmarken bereits 1.600.-!</b>	<b>398I Klbg. **</b>	<b>450,—</b>
7603	20 R - 50 R komplett tadellos postfrisch	399/01 **	Gebot

**Liechtenstein Dienstmarken**

7604	5 Rp. bis 1.20 Fr. Landschaften mit Bdr.-Aufdruck, kpl. ungebrauchter Kabinettsatz, Mi. 400.-	1/8 *	90,—
7605	25 Rp. und 1.20 Fr Landschaften mit Bdr.-Aufdruck, tadellos ungebraucht	9/10 *	35,—

**Liechtenstein Portomarken**

7606P	5-50 Rp. komplett postfrisch, Mi. 125.-	13/20 **	35,—
-------	---	----------	------

**Litauen**

7607P	15 K. im Viererblock mit Abart „5 anstatt 15“ auf Feld 10, tadellos gestempelt, Fotobefund Lindberg (Stockholm) 1973 "echt" - sehr dekorative Abart!	10F ⊙	50,—
-------	--	-------	------

**Luxemburg**

7608P	1859, 12 1/2 Centimes rosa mit vollem Originalgummi, Prifix: 375.-	7 *	90,—
7609P	1859, 25 Centimes braun. Farbfrisches breitrandiges Exemplar mit Teilgummi. Prifix: 475.-	8 *	90,—
7610P	25 C braun, voll- bis überrandig, mit Teilen von 2 Nachbarmarken, sauber gestempelt, Kabinett, geprüft Demuth BPP.	8 ⊙	80,—
7611	1865, 30 Centimes karminviolett, farbig durchstoehen. Prifix 1100,-	21 (*)	160,—
7612	2 1/2 u. 5 Fr. Großherzog Adolf, auf zwei tadellosen Briefstücken, Mi. 115.-	65/66B △	30,—

**Monaco**

7613	5 C. in blau und dunkelblau, ungebr.	3 *	35,—
7614	15 C. mattrosa, ungebr. ohne Gummi, für * 360,- EUR	5 (*)	40,—
7615	40 C. blau a. rosa, tadellos ungebr.	7 *	20,—
7616P	75 C. schwarz a. rosa, tadellos ungebr.	8 *	65,—
7617	50 C. bis 5 Fr. Gartenanlagen und Fürst Louis II., tadellos ungebraucht mit winzigster Falzspur.	138/42 *	30,—
7618	5 C. bis 5 Fr. Bildnisse früherer Herrscher u. Felsen von Monaco, farbfrischer, tadellos postfrischer kpl. Satz, Mi. 550.-	190/99 **	170,—
7619	10 C. bis 100 Fr. Heiliges Jahr 1951, tadellos gestempelt, Mi. 80.-	429/40 ⊙	20,—
7620	1 bis 6 Fr. Rotes Kreuz 1951, ungezähnt, tadellos postfrischer Viererblock, Mi. 60.-	451/54B **	18,—
7621	40 bis 200 Fr. Flugpostmarken Olympiade 1952, tadellos postfrisch, Mi. 70.-	464/67 **	20,—
7622	2 bis 100 Fr. Freimarken-Aufdruckserie Verkehrsmittel 1956 (Umwandlung von Portomarken in Freimarken), kpl. Satz tadellos postfrisch in Einzelmarken, Mi. 123.-	538/59 **	30,—
7623	Fußballweltmeisterschaft Argentinien, postfr. ungez. Sonderdruck, tadellos postfr.	1315S **	60,—
7624	Olympiade Moskau und Lake Placid, die Ausgaben je Blocksonderdruck, tadellos postfr., Mi. 340,- EUR.	1415/20S **	70,—

**Antillen**

7625	1 1/2 bis 10 Gulden Freimarken 1950, Königin Juliana, ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, die 2 1/2 Gulden oben ein kurzer Zahn, sonst tadelloser und nicht häufig angebotener Satz, Mi. 500.- für postfrisch.	25/28 *	50,—
------	---	---------	------



7571



7572



7573



7575



7588



7579



7590



7581



7528



7577



7580



7559



7591



7606



7608



7609



7610



7616



7626



7627



7629



7632



7633



7634



7638



7636



7637



7641



7642



7643



7644



7656



7640



7645



7646



7685



7686

EINZELLOSE

**Österreich**

7626P	1 Kr. orange, Handpapier, Type Ia, allseits breitrandig, gestempelt, tadellos, sign. Dr. Ferchenbauer, Mi. 160,-	1Xb ☉	45,—
7627P	2 Kr. schwarz, Type III, allseits vollrandig, tadellos, Fotokurzbeleg Rismondo BPP, Mi. 80,-	2Xa ☉	25,—
7628P	9 Kr. lebhaftblau, Maschinenpapier, voll- bis überrandiges Prachtstück mit 9,5 mm Bogenrand unten, Reco-K1 von Wien, Fotobefund Ferchenbauer VÖB	5MIIIb ☉	40,—
7629P	0,6 Kr. blauer Merkur, Type Ib, allseits breitrandig, mit zartem Teilstempel „HORODENKA 18/12“, rückseitig minimal rau, Fotobefund Dr. Ferchenbauer	6Ib ☉	50,—
<b>7630FP</b>	<b>6 Kr. gelber Merkur, mit Teilstempel „LEMBERG“, rechts getroffen, unten tangiert, sonst vollrandig, rückseitig weist die Marke in der Mitte eine unterlegte Stelle auf, die rechte untere Eckspitze ist gering ergänzt, albumfähiges Stück dieser Seltenheit, sign. Bühler, Fotoattest Dr. Ferchenbauer, Mi. 1000.-</b>	<b>7 ☉</b>	<b>1000,—</b>
<b>7631FP</b>	<b>30 Kr. rosa Merkur mit Dkr. „ZEITUNGS-EXPED WIEN 15/11“, rechts lupenrandig bis tangiert, unten tangiert bis getroffen, links engvoll, oben überrandig (kleiner Teil der Randlinie der oberen Nebenmarke). Die Marke ist noch ungewaschen mit original zarter Markenfarbe, es handelt sich um ein vollkommen naturbelassenes, sehr schönes Stück dieser diffizilen und sehr seltenen Marke, sign. Bühler mit Fotoattest, Fotoattest Dr. Ferchenbauer. Diese Marke ist äußerst empfindlich und bei den meisten der am Markt befindlichen Stücke ist das Markenbild kaum zu erkennen. Gestempelte Stücke, die noch nie im Wasser waren und die deshalb die originale Farbfrische erhalten haben, dürften äußerst selten sein. Liebhaberstück!</b>	<b>8 ☉</b>	<b>3500,—</b>
7632P	2 Kr. hellorange, 2. Ausgabe, Type II, farbfrisch mit besserem klarem K1 RZESZOW BAHNHOF 17/11, FB 340,-	10Ic ☉	100,—
7633P	3 Kr. schwarz, Type II, mit zentrischem Ekr. „WIEN 12/XI“, Kabinett, Mi. 230,-	11Ia ☉	70,—
7634P	3 Kr. grün, Kartonpapier 0,125 mm, vollzähniertes Prachtstück mit zentrischem Reco-Ovalstempel von „TRIEST 23/5 1861“, minimal Patina, Fotobefund Ferchenbauer VÖB	12a ☉	60,—
7635P	5 Kr. rot, 2. Ausgabe, auf Brief von INNSBRUCK 30/1 (1861), hds. Taxvermerk „3“ für 3 Kr. Botenlohn im Lechtal von Reutte nach Häselgehr	13II ☒	70,—
7636P	1,05 Kr. Zeitungsmarke blau, voll- bis breitrandig, gestempelt „ARAD 31/5“, tadellos, Mi. 700,-	16a ☉	200,—
7637P	1,05 Kr. Zeitungsmarke dunkelblau, unten schmal, ansonsten breit- bis überrandig, ungebraucht mit Originalgummi, frisches, tadelloses Stück, Fotobefund Dr. Ferchenbauer, Mi. 1000.-	16b *	300,—
7638P	2 Kr. Franz Joseph, gelb, ungebraucht ohne Gummi, sign. Dr. Ferchenbauer, Mi. 200.-	18a (*)	60,—
7639	5 Kr. rot, 3. Ausgabe, auf Brief von INNSBRUCK 7/5 (1861), hds. Taxvermerk „3“ für 3 Kr. Botenlohn im Lechtal von Reutte nach Häselgehr	20 ☒	70,—
7640P	1,05 Kr. Zeitungsmarke grau, allseits gut gerandet, mit vollem Ekr. „ZEITU...EXPED:WIEN 20/2“ auf Briefstück, Kabinett, Fotobefund Dr. Ferchenbauer, Mi. 450.-	23b △	150,—
7641P	3 Kr. gelblichgrün, gez. 14, ungebraucht mit Originalgummi, tadellos, Fotobefund Dr. Ferchenbauer, Mi. 700.-	25a *	200,—
7642P	3 Kr. grün, feiner Druck mit Wasserzeichen, ungebraucht, tadellos	36II *	50,—
7643P	3 Kr. grün, grober Druck, ungebraucht, tadellos, Mi. 180.-	36Ia *	60,—
7644P	10 Kr. blau, feiner Druck, ungebraucht, rechts unten kurze Zahnschuppe, Fotobefund Dr. Ferchenbauer, Mi. 220.-	38II *	50,—
7645P	1H.-72H. Freimarken mit Lackstreifen, komplett ungebraucht, Mi. 300.-	105/18 *	100,—
7646P	1-72 H. Freimarken ohne Lackstreifen, ungebraucht, Mi. 200.-	119/32 *	60,—
7647P	10 Kr. Regierungsjubiläum, ungebraucht, Mi. 230.-	156 *	70,—
7648P	1H.- 10 Kr., 80. Geburtstag des Kaisers mit Jahreszahlen 1830-1910, komplett ungebraucht, Mi. 600.-	161/77 *	180,—
7649	10 Kr. 80. Geburtstag des Kaisers mit Jahreszahl 1830-1910, ungebraucht, Mi. 220.-	177 *	70,—
7650P	3 Kr. Wappen dunkelbräunlichkarmin, Bildgröße 26x29mm, postfrisch, Mi. 450.-	201II **	150,—
7651P	2 Kr.- 10 Kr. Wappen, 2 Kr. Bildgröße 26x29mm, 3 Kr.-10 Kr. Bildgröße 25x30mm, 10 Kr. ungebraucht, sonst postfrisch, Mi. 377.-	204/07 **/*	110,—
7652P	2 1/2- 100 Kr. Komponisten und Musiker, gez. 11 1/2, komplett gestempelt	418/24 B ☉	90,—
7653P	1 Gr.-2 Sch. Freimarken, komplett postfrisch	447/67 **	110,—
7654P	10 g. bis 1 S. Rotary-Congress komplett auf Einschreibe-Brief mit entsprechendem SST WIEN 24.6.31 nach Strassburg mit Ankunftsstempel, leichte Beförderungsspuren und minimal fleckig, 600,-	518/23 ☒	150,—
7655P	1 Gr. - 1 Sch. Dichter, komplett postfrisch, Mi. 200.-	524/29 **	65,—
7656P	10-64 Gr. kleine Landschaften, komplett ungebraucht, Mi. 240.-	530/43 *	70,—
7657P	12 Gr.- 1 Sch. Maler, komplett postfrisch, Mi. 320.-	545/50 **	120,—
7658P	12-50 Gr. FIS, komplett ungebraucht, mit teils kaum sichtbaren Falzspuren, Mi. 260.-	551/54 *	80,—
7659P	50 Gr. WIPA-Marke, gewöhnliches Papier, postfrisch, Mi. 320.-	555A **	100,—
7660P	50 g. Wipa 1933, linkes unteres Eckrandstück mit Sonderstempel „WIPA 9 JULI WIEN SZSESSION“ auf tadellosem Briefstück	555A △	90,—
7661P	50 gr. WIPA-Marke, Faserpapier, ungebraucht mit kaum sichtbarer Falzspur, Mi. 420.-	556A *	140,—
7662P	50 g. Wiepa 1933, Oberrandstück (dort Falz auf der Vorderseite) mit auf dem unteren Bildrand aufgesetztem Sonderstempel „WIPA 1933“ (Kongresshaus), tadellose Qualität mit voller Originalgummierung, Mi. 650.-	556A ☉	180,—
<b>7663FP</b>	<b>WIPA-Block, postfrisch mit den üblichen drei leichten Klebespuren im Rand</b>	<b>Bl.1 **</b>	<b>1200,—</b>
<b>7664FP</b>	<b>WIPA-Block mit Sonderstempeln, 2 Falzspuren oben und unten vorderseitig sichtbar</b>	<b>Bl.1 ☉</b>	<b>1000,—</b>
7665	12 bis 64 g Wohlfahrt 1933 Katholikentag, farbfrisch, tadellos ungebraucht, Mi. 130.-	557/62 *	40,—
7666	12 bis 64 g. Katholikentag 1933, einheitlich mit Erntags-Tagesstempel „INNSBRUCK 6 IX. 33“ auf sechs tadellosen Briefstücken.	557/62 △	50,—
7667P	50 Gr. WIPA-Marke, gewöhnliches Papier, mit Sonderstempel auf Briefstück, Mi. 260.-	555A △	80,—
7668P	5 Sch. Trachten mit Plattenfehler „Ausbuchtung in G“, postfrisch vom Unterrand, private Signatur, Mi. 180.-	587I **	60,—
7669P	10 Sch. Dollfuß, ungebraucht, sign. Georg Bühler, Mi. 900.-	588 *	250,—
<b>7670FP</b>	<b>10 Sch. Dollfuß, tadellos gestempelt „FELDKIRCH 22.V.37“, Fotoattest Soecknick BPP (2013): „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200.-</b>	<b>588 ☉</b>	<b>450,—</b>
7671P	12-64 Gr. Heerführer, komplett postfrisch, Mi. 160.-	617/22 **	60,—
7672P	12-60 Gr. FIS komplett mit Sonderstempel auf Briefstücken, Mi. 140.-	623/26 △	45,—
7673	3 Pfg Hitler mit Überdruck in a-Farbe, tadellos ** Viererblock, gepr. Sturzeis VÖB	IV **	110,—
7674	12 Pfg Hitler mit Aufdruck in Type II, tadellos postfrisch, Mi. 80.-	673II **	30,—
7675	1 RM mit Aufdruck sauber ungebraucht, gepr. Müller-Basel	Va *	Gebot
7676	3 RM mit Aufdruck sauber ungebraucht, gepr. Müller-Basel	Vc *	Gebot
7677	5 RM mit Aufdruck sauber ungebraucht, gepr. Müller-Basel	Vd *	Gebot
7678P	1-5 Sch. Renner auf gelbem Japanpapier, geschnitten, komplett postfrisch, Mi. 320.-	772/75B **	110,—
7679	40 g - 1 S 40 g kpl. tadellos postfrisch, Mi. 80,-	929/32 **	30,—
7680P	1 S - 10 S Flugpost kpl. tadellos postfrisch, Mi. 350,-	984/87 **	100,—
7681	70 g. bis 2,40 S., 10 Jahre Unabhängigkeit, 5 Werte kpl. Erntags-R-Schmuckbrief mit rotem Sonderstempel, ANK 230,-	1012/16 FDC	50,—

**Alle Einzellöse und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**



7596



7597



7687



7587



7648



7628



7647



7650



7651



7658



7659



7653



7655



7657



7671



7652



7661



7678



7680



7708



7688



7707



7711



7713



7717



7719



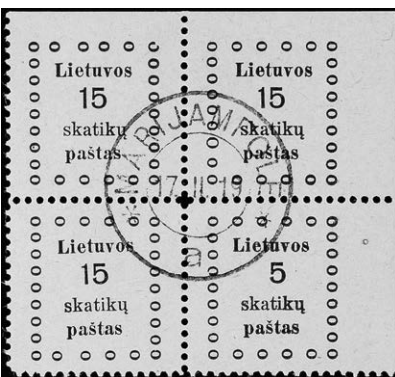
7720



7722



7723



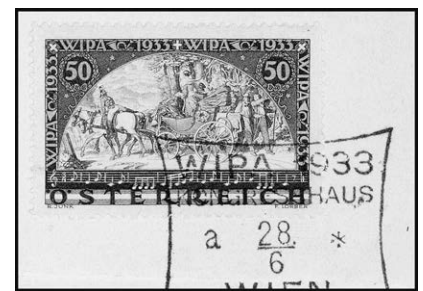
7607



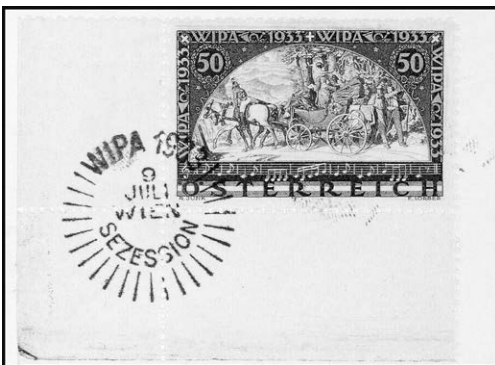
7672



7669



7667



7660



7599



7662



7668



8463

EINZELLOSE

## Rußland

7682	Reitschule, 35 postfr. Blocks, Mi. 120,-	Bl.2 **	20,—
7683FP	2 S. Europäischer Gemeindetag, vorbereitete und teilweise bereits ausgelieferte jedoch zurückgezogene, nicht verausgabte Marke, tadellos postfrisch, Mi. 750,-	VIII **	320,—
7684	1000 Jahre Österreich, Gedenkblatt kpl. inkl. Schwarzdruck, tadellos, Mi. 180,-	GB 1 **	30,—

### Österreich Portomarken

7685P	1-100 M. lebhaftlilarot, auf dünnem, fast durchsichtigem, glanzlosem Papier, komplett postfrisch, 20 und 100 M. mit Bleistift signiert Dr. Ferchenbauer, Mi. 450,-	34/44y **	180,—
7686P	5 und 10 Kr. dunkelviolettblau, ungebraucht, Mi. 400,-	45/46 *	140,—
7687P	10 Kr. dunkelblau, gez. L 12 1/2, postfrisch, tadellos, Mi. 450,-	57B **	180,—

### Österreich Lombardei und Venetien

7688P	5 C. gelblicher, farbfrisches, allseits vollrandiges Prachtstück mit klarem Teilstempel von Revere, sign. Hübner (HB), Emilio Diena, Fotobefund Ferchenbauer VÖB	1 ☉	40,—
-------	--	-----	------

### Österreich Flugpost

7689	ÖSTERREICH 1912, Foto-Ansichtskarte „Blériot-Flugmaschine Aufstieg in Wien“, rücks. Nebentempel „Flugwoche in Aspern“, mit Bedarfstext und Gruß von der Flugwoche mit Aufgabestempel „WIEN 1.VII.12“ nach Caub am Rhein	✉	40,—
------	---	---	------

### Portugal

7690	5 C. bis 1,75 E. Portugiesische Legion, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falz, Michelwert 260,- für postfrisch.	606/13 *	35,—
7691	Blockausgabe 1949 Dynastie Avis, sauber gestempelt	Bl.14 ☉	40,—

### Rumänien

7692FP	25 Bani König Karl I und 5 Bani König Karl I im waagerechten ** Paar innerhalb eines **/* Neunerblocks, die Mi.-Nr. 105 in der Farbe blau ist ein Farbfehldruck, das Paar wertet laut Mi. bereits für * 300,- für ** ohne Bewertung! interessantes Stück!	102/05F **/*	100,—
--------	---	--------------	-------

## Rußland

7693P	7 Kr. grau/schwarz auf waagrecht gestreiftem Papier, waagerechten Paar auf Einschreibe-Brief aus MOSKAU 3.5.1881 nach Deutschland mit Transit-R-Zettel „Vom Ausland über Bahnpost 11 Eydtkuhnen-Dirschau“ mit Ankunftsstempel, Pracht	25x(2) ✉	50,—
7694	20 Kop. blau/rot mit 35 Kop. graupurpur/grün auf Postanweisung, 1910	42y, 52 y ✉	70,—
7695	3 und 7 K. Wappen, zusammen rückseitig auf Brief von Pura nach Frankfurt/Main (Ankstpl vom 8.12.07)	47/49 ✉	Gebot
7696	5 Kop. braunviolett mit 50 Kop. braunlila/smaragdgrün auf Postanweisung, 1910	48y,75 l ✉	70,—
7697	5 Kop. braunviolett mit 35 Kop. graupurpur/grün und 25 Kop. grün/violett als 3-Farben-Frankatur auf Postanweisung, 1910	48, 53y,73 l ✉	70,—
7698	15 Kop. braunlila/hellblau, Einzelfrankatur auf Postanweisung (diese stumpfe Ecke und leichte Alterungsspuren) 1908	51y ✉	50,—
7699	2 Kop. grün mit 15 Kop. braunlila/hellblau und 70 Kop. rotbraun/orangegeb als 3-Farben-Frankatur auf Postanweisung, 1910	64,71,76l ✉	70,—
7700	7 Kop. blau mit 70 Kop. rotbraun/orangegeb auf Postanweisung, 1910	68, 76l ✉	70,—
7701	25 Kop. grün/grauviolett, Einzelfrankatur auf Postanweisung, 1910	73l ✉	70,—
7702P	5 K. bis 20 K. Flugpost-Aufdruckmarken komplett (rückseitig 2. 10 K. Wert) auf Einschreibe-Luftpostbrief aus MOSKAU 19.6.624 mit rückseitiger 3 K. Tauschbriefmarke nach Berlin mit Ankunftsstempel, Pracht	267/70 ✉	50,—
7703	5 und 80 K Freimarken, zusammen auf dekorativem Luftpost-R-Brief von Kharkov nach Berlin (Ankstpl vom 6.9.34), Kuvert oben etwas uneben geöffnet	369/77 ✉	30,—
7704	15 Kop. braunlila/blau, waager. 3er-Streifen auf Postanweisung, 1910	771l (3) ✉	70,—
7705P	1988, Olympische Winterspiele Calgary, Kleinbogensatz, tadellos postfrisch, Mi. 550,- Euro	5788/792KB **	150,—
7706	1988, Olympische Sommerspiele Seoul, Kleinbogensatz, tadellos postfrisch, Mi. 180,- Euro	5840/844KB **	50,—

### San Marino

7707P	2 C. bis 1 L. Freimarken, sauber gestempelter Prachtsatz, Mi. 400,-	26/31 ☉	120,—
7708P	2 C. bis 5 L. Freimarken, sauber rundgestempelt, gute Erhaltung, Mi. 400,-	34/45 ☉	120,—
7709	200 L. Columbus, tadellos postfrisch, Mi. 90,-	475 **	20,—
7710P	500 L. Europa im Kleinbogen zu 6 Marken mit Ersttagsstempel, tadellose Erhaltung, Mi. 200,-	700Klbg. ☉	60,—

### Schweden

7711P	17 Öre grau, gestempelt „MALMÖ 21/7 1872“, repariert, bildseitig schönes Stück	15b ☉	80,—
7712	5 bis 50 Öre 50 Jahre Weltpostverein (UPU) 1924, 9 Werte sehr sauber ungebraucht mit Originalgummierung und Erstfalz, Mi. 429,- für postfrisch	159/68 *	50,—

### Schweiz Kanton Genf

7713P	5 C. auf lebhaftgelboliv, ungebraucht ohne Gummi, rechts oben ist der Rand teilweise angesetzt worden, sonst saubere und farbfrische Marke, Fotoattest von der Weid, Mi. 1.900,-	4 (*)	250,—
-------	--	-------	-------

### Schweiz Vorphilatelie

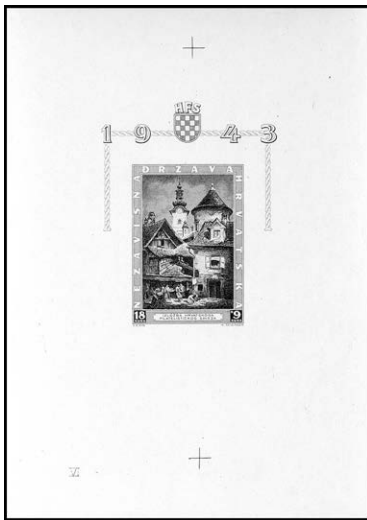
7714	„SUISSE PAR FERNEY“ - Ra3, klar auf zwei austaxierten Faltbriefhüllen aus 1825 und 1827 nach London/England an John Backhouse, Excise Office	✉	40,—
------	--	---	------

## Schweiz

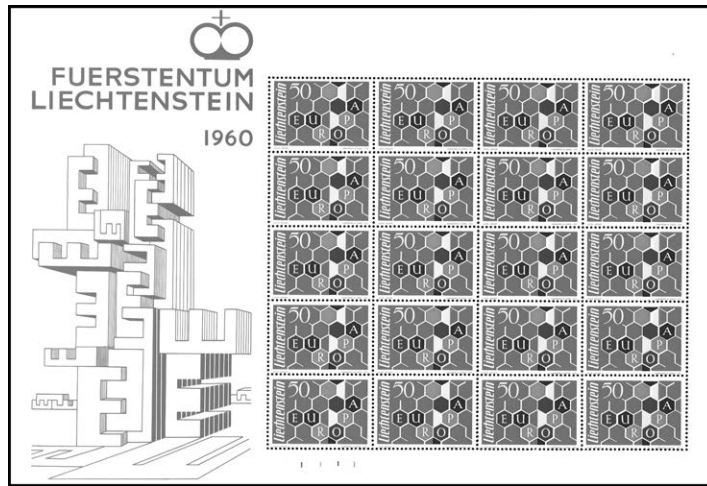
7715FP	5 C. schwarz/rot, sog. „Waadt 5“, unten angeschnitten, sonst voll- bis breitrandig, sauberes, frisches Stück, leicht und kreuzfrei mit roter Genfer Rosette gestempelt, Fotoattest Abt BPP, Mi. 1.600,-	2 ☉	250,—
7716FP	2 1/2 Rp. schwarz/rot, sog. „Winterthur“, allseits etwas schmal geschnitten, ohne Trennungornamente, postfrisch (!) mit vollem Originalgummi, farbfrische Marke in sehr guter Erhaltung, sign. Bühler, Fotoattest Renggli, Mi. 6000,- schon für * . . .	4 **	1500,—
7717P	2 1/2 Rp. Ortspost mit Einfassung, links Lupen, sonst voll- bis breitrandig, gestempelt, tadellos, Fotobefund Rellstab, Mi. 1500,-	5l ☉	400,—
7718FP	2 1/2 Rp. Poste Locale mit Kreuzerfassung und Plattenfehler „rechte Rahmenlinie oben stark unterbrochen“, allseits gut gerandet, ungebraucht mit Originalgummi, leicht gummifleckig, sonst einwandfrei, Fotoattest von der Weid, Mi. 3000,-	6lPFIV *	750,—
7719P	5 Rp. rot/dunkelblau, allseits gut gerandet, ungebraucht mit Neugummi, Kabinett, Fotobefund von der Weid, Mi. 1500,- für (*)	7ll (*)	450,—
7720P	5 Rp. Wappen ohne Kreuzerfassung, gestempeltes Kabinettstück, tief gepr. Abt BPP, Mi. 480,-	7ll ☉	150,—
7721FP	15 Rp. dunkelkarmin, allseits voll- bis breitrandig, ungebraucht mit Originalgummi, Kabinett, Fotoattest Renggli, Mi. 2800,-	12b *	800,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

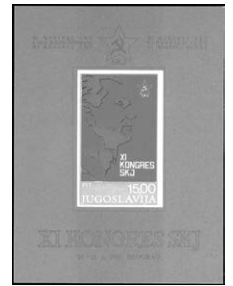




7522 300,—



7602 450,—



7491 50,—



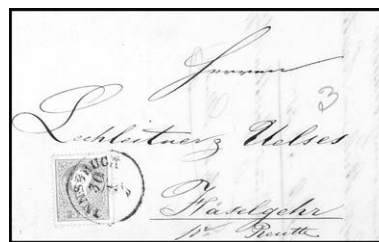
7508 650,—



7454 80,—



7415 80,—



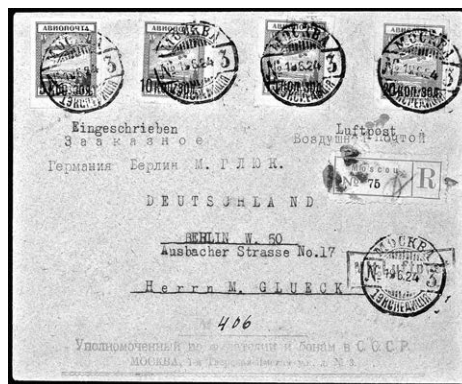
7635 70,—



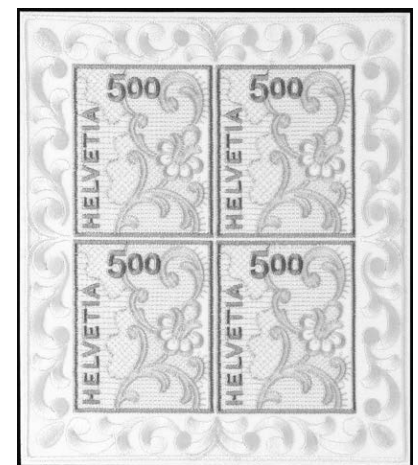
7767 250,—



7654 150,—



7702 50,—



7783 50,—



7710 60,—



7705 150,—



7796 70,—

7722P	5 Rp. sienabraun, Münchener Druck, allseits vollrandig, gestempelt, unbedeutendes Eckbügchen im weißen Oberrand rechts oben, sehr gut erhalten, sign. Bühler, Fotobefund Hermann, Mi. 250.-	13lb ☉	80,—
7723P	15 Rp. rosa, an 3 Seiten vollrandig, links berührt, ungebraucht mit Originalgummi, gute Erhaltung, geprüft Abt BPP, Mi. 320.-	15IIBym *	80,—
7724P	1 Fr. violettgrau, an 3 Seiten vollrandig, oben berührt, ungebraucht mit Originalgummi, gute Erhaltung, Fotoattest Rellstab BPP, Mi. 1300,-	18II *	250,—
7725P	10 C. blau, ungebraucht, unten etwas unregelmäßige Zähnung, gute Erhaltung, Fotobefund Renggli, Mi. 600.-	23a *	180,—
7726P	50 C. dunkellila, Faserpapier, mit Doppelprägung der Wertziffern, davon eine kopfstehend, im waagerechten Paar mit Normalmarke, ungebraucht, Mi. 220.-	43I *	75,—
7727P	2 C. olivbraun, Kreuz und Ziffer, weißes Papier, ungebraucht, tadellos, Fotoattest Rellstab BPP, Mi. 400.-	45 *	130,—
7728P	2 C. olivbraun, Kreuz und Ziffer, weißes Papier, gestempelt „NEUMÜNSTER 16.VII.82“, tadellos, sign. und Attest Liniger, Mi. 350.-	45 ☉	120,—
<b>7729P</b>	<b>10 C. rosa, Kreuz und Ziffer, weißes Papier, ungebraucht mit verlaufenem Originalgummi, tadellos, Fotoattest BPA, Fotobefund von der Weid, Mi. 2200.-</b>	<b>47 *</b>	<b>500,—</b>
7730P	15 C. gelb, Kreuz und Ziffer, weißes Papier, ungebraucht, tadellos, Mi. 320.-	49 *	100,—
7731P	15 C. gelb, Kreuz und Ziffer, weißes Papier, zentrisch gestempelt „ZÜRICH 16.V.82“, Kabinett, Mi. 300.-	49 ☉	100,—
7732	3 C. lebhaftgrau mit Kontrollzeichen 1X in MiF mit 2 C. auf 5 C, GSK als Auslandskarte aus NEUCHATEL 9.12.03 nach Leipzig, signiert Abt BPP	51Xb,u.a. ☒	25,—
7733P	15 C. gelb, Kreuz und Ziffer, ungebraucht, tadellos, geprüft Kimmel BPP, Mi. 150.-	56Xa *	50,—
7734P	15 C. bräunlichrotlila, Kreuz und Ziffer, postfrisch, tadellos, geprüft Abt BPP, Mi. 220.-	57Yb **	75,—
7735P	20 C.- 3 Fr. stehende Helvetia, komplett ungebraucht, 50 C. in 2 Nuancen	58/64 *	170,—
7736P	25 C.- 1 Fr. stehende Helvetia, komplett ungebraucht, Mi. 200.-	67/70 *	70,—
7737P	20 C.- 3 Fr. sitzende Helvetia, komplett ungebraucht, Mi. 420.-	101/10 *	140,—
7738	40 C dunkelpurpur/chromgelb, gestempelt, Pracht, erh. gepr. Abt BPP, Mi. 110.-	101x ☉	35,—
7739P	10 Rp., 10 Cts., 10 Cmi., Pro- Juventute- Vorläufer, tadellos ungebraucht	I/III *	170,—
7740P	10 Cmi Pro-Juventute-Vorläufer, ungebraucht mit Originalgummi	III *	130,—
7741P	3-10 Fr. Landschaften, komplett, ungebraucht, Mi. 900.-	121/23 *	270,—
7742	Pro Juventute 1915, beide Werte in ungebrauchter Kabinetterhaltung, 110,-	128/29 *	25,—
7743	Pro Juventute kpl. sauber ungebraucht (Mi. 110,-)	128/29 *	25,—
7744	Pro Juventute sauber ungebraucht	128/29 *	25,—
7745	5 und 10 C. Pro Juventute tadellos gestempelt, Mi. 110,—	128/29 ☉	30,—
7746	10 C. Pro Juventute 1915, tadellos ungebraucht	129 *	55,—
7747	10 R. ungebraucht mit min. Zahnfehler	129 *	30,—
7748	10 C. Pro Juventute tadellos gestempelt	129 ☉	40,—
7749P	3-10 Fr. Pro Juventute, komplett. postfrisch, Mi. 200.-	130/32 **	70,—
7750	Pro Juventute 1916, ungebrauchter Kabinettsatz, 80,-	130/32 *	20,—
7751	Pro Juventute komplett sauber ungebraucht (Mi. 80,-)	130/32 *	20,—
7752P	3, 5 und 10 C. Pro Juventute tadellos gestempelt, Mi. 150,—	130/32 ☉	55,—
7753	10 + 5 Pro Juventute 1916, fast ideal gestempelt.	132 ☉	20,—
7754	3 C. Pro Juventute 1917, tadellos gestempelt, gepr. Abt BPP, Mi. 70.-	133 ☉	25,—
7755P	30 C. Tell, geriffelter Gummi, postfrisch, Mi. 200.-	169y **	70,—
7756	10, 20 und 40 C. Pro Juventute tadellos gestempelt, Mi. 45,—	172/74 ☉	25,—
7757	40 R tadellos gestempelt, gepr. Abt BPP	174 ☉	25,—
7758	5 C bis 40 C Pro Juventute tadellos gestempelt, Mi. 95,—	175/78 ☉	35,—
7759P	15-50 C., Flugpost auf normalem Papier, komplett postfrisch, Fotoattest Liniger, Mi. 140.-	179/84x **	45,—
7760	Pro Juventute 1923, gestempelt, Mi. 70.-	185/88 ☉	30,—
7761P	65C.-1 Fr. Ikarus, glatter Gummi, komplett postfrisch, Mi. 190.-	189/91x **	65,—
7762P	90C.-1,50 FR. Wappenschild auf gestrichenem Faserpapier, glatter Gummi, postfrisch, Fotobefund Renggli, Mi. 140.-	194/96y **	50,—
7763	1,50 Fr. Wappen im Dreierstreifen zusammen mit Einzelstück 2 Fr. Wappen auf Paket-Begleitadresse von „NEUCHATEL 22.IV.33“ nach Budapest/Ungarn, alle Marken mit Firmenlochung „P.S.“, seltene Destination, kleine Spuren	196x(3),197x ☒	80,—
7764P	3-10 Fr. Landschaften, ungebraucht, Mi. 420.-	226/28 *	140,—
7765	40 R. auf x-Papier tadellos gestempelt	234x ☉	40,—
7766FP	Blockausgabe „Nationale Briefmarkenausstellung 1934 Zürich“, tadellos postfrisch, Fotoattest Rellstab A.I.E.P, Mi. 900.-	Bl.1 **	280,—
7767P	NABA-Block mit Zusatzfrankatur 10 C. auf R.-Brief von „ZÜRICH 12.X.34“ nach Frankfurt a.M. mit Ankunftsstempel, Zollstempel auf Block übergehend	Bl.1 ☒	250,—
7768P	40 C. auf 90 C. Flugpost, Aufdruck orangerot, tadellos postfrisch, gepr. Marchand BPP, Mi. 180.-	293a **	70,—
7769	Pro Juventute Block tadellos gestempelt	Bl.3 ☉	20,—
7770P	30 C. Völkerbundgebäude mit Plattenfehler „4 Säule gebrochen“, gestempelt, Fotobefund Renggli, Mi. 300.-	322I ☉	90,—
7771P	LUNABA- Block mit Ersttagssonderstempel, Fotoattest Liniger, Mi. 200.-	Bl.14 ☉	60,—
7772P	3-10 Fr. Symbolische Darstellungen auf grünlichgrau getöntem Papier, postfrisch, Fotobefund Trüssel, Mi. 240.-	328/30v **	80,—
7773P	3-10 Fr. Symbolische Darstellungen auf gelblich getöntem Papier, postfrisch, Fotoattest Liniger, Mi. 230.-	328/30w **	80,—
7774	Winterhilfe-Block tadellos postfrisch, Mi. 140,-	Bl.6 **	40,—
7775	3+7 Fr. Blockmarke aus Kriegsgeschädigten-Block, zusammen mit den 10 u. 20 C. Sondermarken zu gleichem Anlass auf entspr. Sonderumschlag, als R-Brief mit Sonderstempel „BERN TAG DER SCHWEIZER SPENDE 3.III.45“ nach Basel (Ank-Stpl), Kuvert kleine Spuren, Mi. 170.-	445,443/44 ☒	25,—
7776	5 Fr. PAX tadellos ungebraucht, Mi. 170,- für **	458 *	25,—
7777	Pro-Patria 1951 kompletter postfrischer Kabinett-Viererblocksatz	555/59VBI. **	30,—
7778	Pro-Patria 1951 kompletter zentrisch gestempelter Kabinett-Viererblocksatz	555/59VBI. ☉	60,—
7779	1953, Pro Juventute, zentr. gest. Viererblocksatz (96,-)	588/92 ☉	20,—
7780	Lausanne-Block, tadellos postfrisch, Mi. 110.-	Bl.15 **	45,—
7781	INTERNABA-Block 1974, 45mal gest. u. originalverpackt von der Wertzeichenstelle, Mi. 247,- EUR	Bl.22 ☉	30,—
7782	Gotthart-Tunnel, 10 gest. Kleinbögen, Mi. 70,- EUR	1214/15KB	15,—
7783P	Stickerei-Kleinbogen, tadellos postfrisch, Mi. 200.-	1726Klb. **	50,—

**Schweiz Luftpost**

7784	1939, „SWISSAIR EUROPALFLUG SÜD Schweizerische Landesausstellung“ Luftpost-R-Brief mit MiNr.191 z, 213 z u. 341/343 von Zürich nach Budapest/Ungarn	☒	32,—
7785	1939, „SWISSAIR-EUROPALFLUG NORD Schweizerische Landesausstellung“, vier dekorativ frankierte Flugpost-R-Briefe (zwei Stück kleine Mängel), je mit Sonder-R-Zettel bis Helsinki, Kopenhagen, Oslo bzw. Stockholm	184/343 ex ☒	40,—
7786	1939, „SWISSAIR-EUROPALFLUG SÜD Schweizerische Landesausstellung“, Flugpostbrief nach Bukarest/Rumänien	184/89(2) ☒	40,—
7787	1930, „Bale-Cherbourg“ Luftpostbrief mit angegebener Frankatur von Basel über Cherbourg/Frankreich nach Liverpool/England	213x,239( ☒	32,—

**Schweiz Portomarken**

7788P	10 C. Faserpapier, Rahmen normal stehend, postfrisch, Fotobefund Wyler, Mi. 180,- für *	10K **	100,—
-------	---	--------	-------



7759



7740



7805



7771



7724



7725



7726



7727



7728



7729



7730



7731



7733



7734



7735



7735



7741



7749



7736



7752



7755



7764



7761



7762



7762



7762



7770



7772



7788



7789



7790



7791



7792



7737



7768



7773



7804



8496



7739



7739



7739



8436



8438



7793



8391



8392



8401



8417



8422



8423



8433



8444

## Schweiz

7789P	20 C. Faserpapier, ungebraucht, tadellos, Mi. 400.-	11N *	130,—
7790P	100 C., Faserpapier, gestempelt, Mi. 450.-	13N ☉	140,—
7791P	100 C., Faserpapier, zart gestempelt, tadellos, Fotoattest von der Weid, Mi. 450.-	13N ☉	150,—
7792P	500 C., Faserpapier, gest. 1 Zahn kurz, Fotoattest Hertsch, Mi. 240.-	14K ☉	50,—
7793P	500 C., Faserpapier, sauber gestempelt „BASEL 23. VIII.8...“, tadellos, Mi. 220.-	14N ☉	70,—

### Schweiz Markenheftchenblätter

7794	5 C. Tellkabe und 10 T. Tell, 2 H-Blätter als Einheit aus MHB, 1 mal mit Rand, rückseitig auf R-Brief von „LUZERN / 20 VIII.29“ nach Lübz	HBI.23(2),164(2) ☒	30,—
7795	Markenheftchenblatt ohne Rand, Teilwellenstempel	HBI.29x ☉	30,—

### Spanien

7796P	1835, „MALAGA ANDALUCIA BAXA“, roter L3 auf komplettem Faltbrief mit rotem L1 „E.T.F.“, schwarzem L2 „ESPAGNE PAR OLERON und Tax-Stempel "2" sowie Tax-Vermerk „47 1/2“ in rot nach Bielefeld, Faltspuren	☒	70,—
7797FP	25 Pta. und 25 Pta. Persönlichkeiten, tadellos postfrisch, gepr. Salomon BPP, Mi. 350.-	948/49 **	100,—
7798FP	25 Pta Flugpostmarke mit rücks. Kontrollnummer, tadellos postfrisch, mehrfach signiert, Mi. 650.-	987II **	200,—

### Tschechoslowakei

7799	2 H - 1 Kc. Zeitungsmarken, aufgeklebt auf großem Blatt aus Büttenspapier in blaugrünem Minsterheft mit Golddruck (etwas größer als DIN A4) (Komplettfotos im Internet)	364/72 *	50,—
7800	1946/48, 6 verschiedene Ministergeschenkehefte mit ungebrauchten und gestempelten Marken, dabei 4er-Blocks und Zierfelder	*/☉	100,—
7801	1966, Probedrucke Alois Jirasek (1851-1930) in schwarz bzw. rot, in Bogen zu je 50 Marken, mit Druckdatum 6.IV.66 postfr.	**	300,—

### Türkei

7802	1900, drei versch. Werte auf AK von „Konstantinopel“ nach Wien, Ankstpl. auf die Frankatur abgeschlagen	69,84,85 ☒	Gebot
7803	1906, Künstler-color-AK „Damaskus, Gruss von der 17. Orientfahrt“ von Damaskus nach Berlin	115 ☒	Gebot
7804P	2 Pa bis 200 Ghr Freimarkenausgabe 1914, kompletter gestempelter Prachtsatz, Höchstwert signiert, 800.-	229/45 ☉	160,—
7805P	12. Internationaler Frauenkongress, kompletter postfrischer Prachtsatz, Höchstwert rückseitig 3 kleine Punkte, sonst einwandfrei, 1300.-	985/99 **	225,—

### Ungarn

7806FP	3 Kr. grün König Franz Joseph, seltenes waagerechtes Paar auf Briefstück (gelöst und wieder replaziert), tadellos gezähnt und klar gestempelt „SZEPE-OLASZI 25.07.1872“, signiert und Fotoattest Barabassy BPP (2013): „Die Briefmarken sind einwandfrei. Die Zusammenhänge, auch im Paar, sind bei den ersten ungarischen Marken 1871, und eben bei 3 Kr., äußerst selten!“ - uns ist in den letzten Jahren am Markt kein weiteres waagerechtes Paar, zumal in dieser einwandfreien Qualität aufgefallen, Sie haben hier die Möglichkeit eine klassische europäische Marke in perfekter Erhaltung und Präsentation zu erwerben!	2(2) △	1500,—
7807	1934, Liszt-Blockausgabe, tadellos postfrisch	Bl.1 **	50,—

### Vatikan

7808	5 C. bis 1,25 L. Juristenkongress, postfrisch, 75 C. ungebraucht, Mi. ca. 520.-	45/50 **/*	150,—
7809	50 C. Weltausstellung 1936, tadellos ungebraucht, Mi. für ** 150.-	55 *	30,—

## ÜBERSEE

### Ascension

7810	1 Sh. Ausgabe 1922 und 4 P. Ausgabe 1924, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspur, Mi. 102.-	7,15 *	30,—
------	--	--------	------

### Argentinien

7811	1871, komplettem Faltbrief mit rückseitigem Aufgabe-Stempel BUENOS AIRES 14.9. via London mit Tax-Stempel „GB 1 F.60“ und hsl. Tax-Vermerk "19" nach Marseille, Faltspuren.	☒	30,—
------	---	---	------

### Brasilien

7812	1866, kompletter Faltbrief aus Rio de Janeiro via London mit diversen Tax-Vermerken und Stempel „GB 1 Fr. 60 C“ nach Bordeaux, Faltspuren.	☒	30,—
7813P	100 R. blässila im senkrechten Paar mit K2 RIO DE JANEIRO 24.SET.86 auf Auslandsbrief mit Leitvermerk „per Tamar“ nach Guernsey mit Ankunftsstempel, Pracht, seltene Destination!	61(2) ☒	70,—

### Chile

7814P	5 C. Stempelmarke blau im waagerechten Paar als Freimarke verwendet auf Brief der 2. Gewichtsstufe aus SAN CARLOS 25.NOV.1900 nach Concepcion mit Ankunftsstempel, Pracht-Firmenvordruckbrief	Stempelmarken 3(2) ☒	50,—
7815P	2 C. Kolombuskopf rosa im senkrechten Paar in Mischfrankatur mit Stempelmarke 1 C. zinnober auf Brief aus ERCILLA 10.2.1901 nach Concepcion mit Ankunftsstempel, Randspuren und oben neben den Marken mit kleinem Einriss	44(2),St.M. ☒	50,—

### China - Provinzausgaben

7816P	1948, 100 000 \$ auf 30 000 \$ braun, senkrechter 10er- und 6er-Block rückseitig auf Luftpostbrief aus Shanghai nach Port Said, Ägypten mit ägypt. Zensurstempel und Verschlussstreifen, Umschlag mit kleiner Fehlstelle im linken Rand durch das Öffnen und 3 Werte um den Rand geklebt	942(16) ☒	40,—
-------	--	-----------	------

### Volksrepublik China

7817	4 F.- 52 F. Historisches Handwerk kpl. postfr., Mi. 90.-	1150/61 **	30,—
7818	1980, Flußdelphine, sauber rundgest. Markenheftchen, tadellos	SB2 ☉	60,—
7819P	MARKENHEFTCHEN, 1981, Jahr des Hahnes, MiNr. 1658, tadellos postfrisch, Mi. 550.-	SB3 **	170,—

### Hawaii

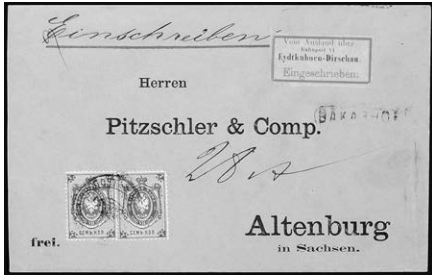
7820P	1898, 1 c. Ganzsachenkarte mit rückseitigem Zudruck „...The S.S. Claudine will leave“ gebraucht aus LAHAINA 8.MAR., Pracht	☒	70,—
-------	--	---	------

### Kolumbien

7821P	5 C. Wappen rot ungezähnt mit frz. Schiffspoststempel COLONIA ST.NAZAIRE N.A.No.1 4.AOUT.04 als Einzelfrankatur auf Auslandsbrief nach Folembay, Frankreich, rückseitig fehlt die Verschlussklappe, Teile des Ankunftsstempel sichtbar, Pracht	132B ☒	50,—
-------	--	--------	------

### Mali

7822	5, 45 u.100 Fr. Entwicklung vom Auto 1968, drei breitrandig ungezähnte Probedrucke, tadellos ungebraucht mit Erstfalz	171,173,1 *	40,—
7823	100 Fr. Internationale Briefmarkenausstellung 1969 PHILEX-AFRIQUE, Motiv: Marke auf Marke, breitrandig ungezählter Probedruck, tadellos ungebraucht mit Erstfalz	179PU *	16,—
7824	150 u. 250 Fr. 200.Geburtstag Napoleon I., beide Werte ungezähnt statt gezähnt, tadellos postfrisch	180/81 U **	32,—



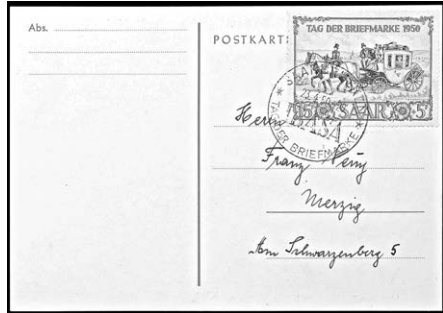
7693 50,—



7813 70,—



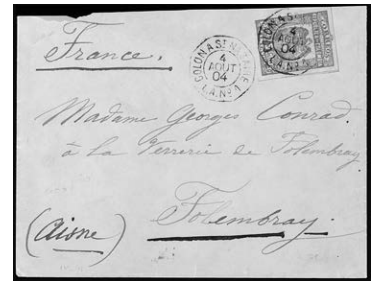
7814 50,—



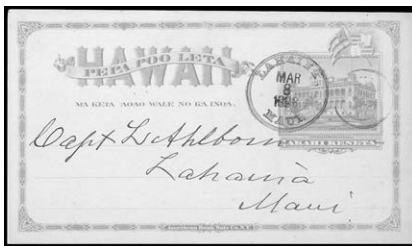
8410 100,—



7816 40,—



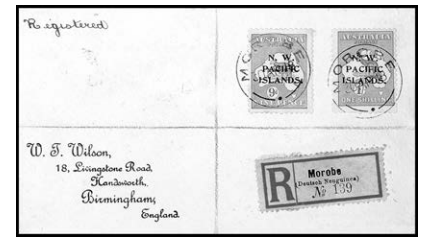
7821 50,—



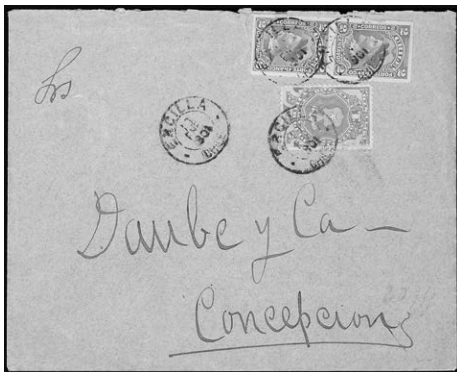
7820 70,—



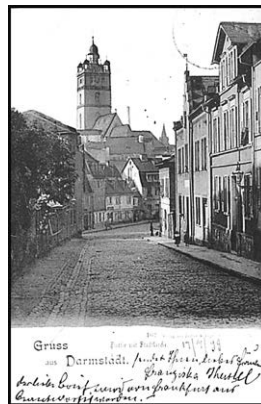
7819 170,—



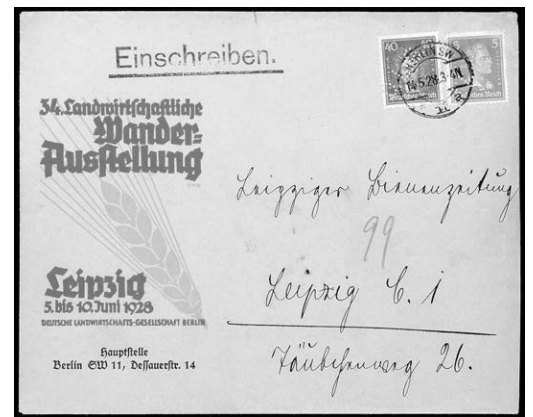
7836 280,—



7815 50,—



7841 Gebot



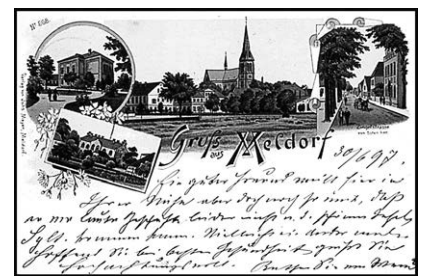
7850 70,—



7842 20,—



7843 20,—



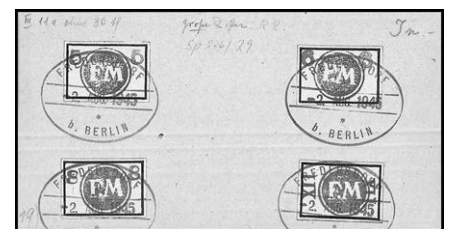
7845 Gebot



7846 Gebot



7847 Gebot



8412 120,—

EINZELLESE

## Schweiz

7825	50 bis 300 Fr. Fortschritt und Entwicklung der Luftfahrt 1969, kpl. Satz ungezähnt statt gezähnt, postfrisch mit Fingerspur und Gummiknittern . . . . .	182/84 U **	24,—
7826	25 bis 90 Fr. alte und moderne Automobile 1969, kpl. breitrandig ungezählter Probedruck-Satz, tadellos ungebraucht mit Erstfalz . . . . .	188/91 PU *	32,—
7827	60 bis 150 Fr. Weltrekorde im Sport 1969, Gewichtheben und Leichtathletik, kpl. Satz ungezähnt statt gezähnt, tadellos postfrisch . . . . .	192/96 U **	40,—
7828	5 bis 20 Fr. Internationale Spielwarenmesse in Nürnberg 1969, kpl. linker Bogenrandsatz ungezähnt statt gezähnt, tadellos ungebraucht mit Erstfalz . . . . .	197/200 U *	32,—

### Neukaledonien

7829	9 - 50 Fr. Rinderzucht 1969, kpl. Satz breitrandig ungezähnt statt gezähnt, die 9 u. 25 Fr. ungebraucht mit Originalgummi und Falz, die Flugpostmarke 50 Fr. als postfrisches rechts oberes Eckrandstück . . . . .	466/68 U **/*	40,—
7830	50 Fr. 20 Jahre Linienflugverbindung Noumea-Paris 1949/1969, breitrandig ungezähnt statt gezähnt, postfrisch . . . . .	478U **	24,—

### Obervolta

7831	30 Fr. Welternährungsprogramm der FAO 1969, linkes Bogenrandstück ungezähnt statt gezähnt, tadellos postfrisch . . . . .	255U **	16,—
7832	50 Fr. Internationale Briefmarkenausstellung PHILEX-AFRIQUE 1969, Motiv: Marke auf Marke, breitrandig ungezählter Probedruck, tadellos postfrisch . . . . .	256PU **	32,—
7833	30 Fr. 50 Jahre Internationaler Arbeitsorganisation (ILO) 1969, ungezähnt statt gezähnt, tadellos postfrisch . . . . .	257U **	16,—
7834	100 Fr. Welttag der Meteorologie 1969, breitrandig ungezähnt statt gezähnt, tadellos postfrisch . . . . .	258U **	32,—
7835	5 u. 150 Fr. Einheimisches Kunsthandwerk 1969, breitrandig ungezähnt statt gezähnt, tadellos postfrisch . . . . .	259/60 U **	24,—

### Papua-Neuguinea

7836P	9 P. violett und 1 Sh. blaugrün auf R-Brief von „MOROBE 30 AP 18" mit nachverwendetem deutschen R-Zettel nach England mit Ank.-Stempel . . . . .	8,9 ☒	280,—
-------	--	-------	-------

### Paraguay

7837	36 G. gezähnte und ungezähnte Flugpost-Blockausgabe Internationale Zusammenarbeit im Sport, Abbildung Olympiade-Fackelläufer, Olympiade-Ringe und Pierre de Coubertin, niedrige Auflagen-Nr. „00053" und „00056". Tadellos postfrisch, der ungezähnte Block ist sehr selten! . . . . .	Bl.34/35 **	200,—
------	--	-------------	-------

### Togo

7838	1915, Goldküste 1 P. (3) gestempelt „LOME / TOGOGEBIET 15.9.15" auf Reco-Brief (deutsche R-Zettel von Agu mit violetter L1 "Lome" überstempelt) nach Liverpool mit violetter Zensurstempel „Passed by Censor / at / Lome (Togo), Empfänger teils ausgekratzt und Umschlag Gebrauchsspuren . . . . .	☒	50,—
7839	1 P. gestempelt „LOME 24.1.06" auf Ansichtskarte nach England mit violetter Zensurstempel "Passed by Censor / at / Lome (Togo)" . . . . .	2 ☒	50,—

### Lokalausgaben

7840	City Express, 5 C. blau, ungebr. Tete-beche-Paar, linke Marke mit stärkerem Bug, noch feinst . . . . .	(*)	150,—
------	--	-----	-------

## ANSICHTSKARTEN

### Ansichtskarten

7841P	DARMSTADT, 1899, Gruss aus..., color Karte mit Ansicht Stadtkirche, gelaufen, tadellos . . . . .	☒	Gebot
7842P	FRANKFURT, 1899, Goethefeier, s/w Karte, gelaufen, tadellos . . . . .	☒	20,—
7843P	FRIEDRICHRODA, 1900, goldfarbene seltene Karte, gelaufen, tadellos . . . . .	☒	20,—
7844	LANDWIRTSCHAFT, 1900, Gruss aus den Bergen, gelaufene color Karte, gelaufen, tadellos . . . . .	☒	Gebot
7845P	MELDORF, 1897, Gruss aus..., einfarbige Karte, gelaufen, tadellos . . . . .	☒	Gebot
7846P	NEU-ISENBURG, 1900, Gruss aus..., s/w Karte, gelaufen, Eckbug sonst tadellos . . . . .	☒	Gebot
7847P	WENKHEIM, 1917, Gruss aus..., s/w Karte, gelaufen, tadellos . . . . .	☒	Gebot

### Motive

7848	RAUMFAHRT/WELTRAUM, eigenhändige Original-Unterschrift des Kosmonauten „Dr. Sigmund Jähn“, dem ersten deutschen im Weltraum, auf dekorativem Faksimile-Block (rücks. signiert „Original-Autogramm“) . . . . .	**	30,—
7849	CHRISTLICHE MOTIVE, Jordanien 1966, MiNr. 608/621 A, Die 14 Kreuzweg-Stationen Christi, kpl. Bogensatz (14 Bogen) zu 25 Sätzen mit Sonderstempel, dekorative Sammlungsergänzung, Michelwert 212,50 + (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	30,—
7850P	Landwirtschaft, Deutsches Reich 1928, dekoratives Kuvert „34. Landwirtschaftliche Wander-Ausstellung Leipzig 5. bis 10. Juni 1928“, als Einschreiben mit 5 Pfg Schiller und 40 Pfg Leibnitz frei gemacht, beide Marken Lochung der "D.L.G." (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft Berlin), mit Stempel „BERLIN SW 11 14.5.28" nach Leipzig (Ank-Stpl), Kuvert oben Mitte kleiner Spalt . . . . .	☒	70,—
7851	RAUMFAHRT/WELTRAUM, eigenhändige Original-Unterschrift des sowjetischen Kosmonauten „Shtalov" auf Sowjetunion Block 54 (auf dem auch er abgebildet ist) im Gedenk-Umschlag zur 8. Internationalen Briefmarkenmesse Essen 1990 . . . . .	☒	30,—
7852	RAUMFAHRT/WELTRAUM, eigenhändige Original-Unterschriften der sowjetischen Kosmonauten „Dschanibekow" und „Wolynow" auf zwei Umschlägen bzw. Gedenkblättern mit erläuterndem Text. . . . .	☒	30,—

### Motive - Olympiade

7853	1936, Sommer-Olympiade, amtliche Bildpostkarte „Der Fackelstafel-Läufer trifft im Stadion ein.“, mit Olympia-Sondermarke der Winterspiele und passendem SST „BERLIN OLYMPIA-STADION 5.8.36" nach Essen . . . . .	600 ☒	30,—
7854	1936, Sommer-Olympiade, amtliche Bildpostkarte „Blick von der Deutschen Kampfbahn auf das Schwimmstadion“, blanko mit zwei Olympia-Sondermarken und SST „BERLIN OLYMPIA-STADION 1.8.36" (Eröffnungstag der Sommerspiele) . . . . .	609,610 ☒	30,—
7855	1936, Sommer-Olympiade, Bildpostkarte „Berlin-Grünau, Regattastrecke" mit Olympia-Sondermarke und SST „BERLIN-GRÜNAU REGATTABAHN 13.8.36" mit Zuschauer-Ergebnisbericht vom Vorlauf-Sieg des Deutschlandachters im Rudern nach Saalfeld/Saale . . . . .	611 ☒	40,—
7856	1936, Sommer-Olympiade, amtliche Bildpostkarte „Der Einzug des Herkules. Spiel auf der Dietrich-Eckart-Bühne“, mit Olympia-Sondermarke und Maschinen-Werbestempel „BERLIN-CHARLOTTENBURG 10 8 36 Olympische Spiele Berlin 1.-16.August 1936" nach Arnberg. Auf der Dietrich-Eckart-Bühne fanden die Wettbewerbe im Geräteturnen statt . . . . .	611 ☒	40,—
7857	1936, Sommer-Olympiade, amtliche Bildpostkarte „Olympisches Dorf. Blick auf das Empfangsgebäude.“, mit Olympia-Sondermarke und passendem SST „BERLIN OLYMPISCHES DORF 4.8.36" sowie violetter Nebenstempel "Olympisches Dorf Döberitz" nach Wyk a. Föhr . . . . .	611 ☒	30,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter**  
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>  
**farbig abgebildet!**

7858	1936, Sommer-Olympiade, Auslandsbrief mit Maschinen-Werbestempel „BREMEN 19.6.36 Olympische Spiele Berlin 1.-16.August 1936" via Hamburg nach Monrovia Liberia/Westafrika (Ankstpl) . . . . .	620 ☒	30,—
7859	1936, Sommer-Olympiade, Vordruck-Dienstbrief des Reichskriegsministerium „Frei durch Ablösung Reich" mit klarem Maschinen-Werbestempel „BERLIN C2 11.8.36 Olympische Spiele Berlin 1.-16.August 1936" nach Arnsberg, leichte senkr. Faltspur . . . . .	☒	40,—
7860	1936, Sommer-Olympiade, Zeppelinpost, Olympiafahrt, Auflieferung Rhein-Main-Flughafen, 6 Pfg Olympia-Ganzsache mit Zusatzfrankatur nach Berlin, alle Stempel vorderseitig klar abgeschlagen, Minieckbug oben rechts. Sieger 427 Bd . . . . .	☒	20,—
7861	1936, Sommer-Olympiade, amtliche Bildpostkarte „Siegerin Helen Stephens (U.S.A.) im 100 m Endlauf. (Goldene Medaille)", mit zwei verschiedenen Zusammendrucken Olympia-Sondermarken und passendem SST „BERLIN OLYMPIA-STADION 10.8.36" nach Erfurt. . . . .	☒	40,—

## LITERATUR/KATALOGE

### Literatur - Allgemein

7862	Konvolut in 3 Kartons mit Literatur zur Kunst, Kunstgeschichte, Malerei, etc. dabei u.a. Allg. Literatur Zeitung (1. Band) von 1802, Intelligenz Blatt der Allg. Literaturzeitung von 1803, Wachtfeuer-Künstlerblätter zum Krieg 1914/16 in mehreren Bänden, Anton Springer-Kunstgeschichte Gröner Verlag Leipzig 1923 (6 Bd.), etc., stark unterschiedliche Erhaltung, Besichtigung erforderlich! . . . . .		180,—
7863	Los mit gebundener Zeitschriften, enthalten sind Berliner Bunte Mappe von 1886, Die Muskete (Wien) Nr. 783-820 vom 7.10.1920 bis 23.6.1922, Meggendorfer Blätter (1410 bis 1435), Lustige Blätter, Berliner Leben 28. Jg. Nr. 19 (1924) bis 29. Jg. Nr. 3 (1925), Die Kinderwelt Jg. 1933, Einbände teils mit stärkeren Mängeln, die Inhalte jedoch in Ordnung!, interessante Zeitgeschichte!!! . . . . .		250,—

### Literatur - Deutschland

7864	Kruschel, Walter, Klassische Berliner Postgeschichte, leinengebunden, Berlin 1987, sehr gut erhalten . . . . .		60,—
------	--	--	------

### Literatur - Deutsche Kolonien & Auslandspostämter

7865	Dr. Steuer, Friedrich F., Handbuch und Katalog der deutschen Kolonial-Vorläufer, leinengebunden, München 1973 . . . . .		25,—
7866	Einfeldt, Ernst Th., Einschreib-Zettel von Deutsch- Neuguinea mit Überdruck „GRI/3d", 4. Auflage, Dreieich/Buchschlag 2005 (Komplettfotos im Internet) . . . . .		40,—

### Literatur - II. Weltkrieg

7867	KONVOLUT, ca. 1928-1938, Kiste mit Buch „Reichspräsident Hindenburg“, „Mein Kampf“ 1938 305-306 Aufl., Heft „Die Woche-Sonderheft“ Hindenburg v. 2. August 1934, Sammelbilderalbum Olympiade Berlin 1936 Band I-II, je kpl., unterschiedliche Erhaltung. . . . .		60,—
------	--	--	------

### Literatur - SBZ

7868	Fläschenträger, Werner, Handbuch der Bezirksstempelaufdruckmarken, 2, stark überarbeitete und verbesserte Auflage, leinengebunden, Leipzig 1976 . . . . .		30,—
------	---	--	------

### Literatur - Michel

7869	MICHEL Südamerika 2009/2010, Teil 1, gut erhaltenes 1.088 Seitenwerk mit etwa 15.000 Abbildungen und 62.000 Preisnotierungen, Neupreis 52,00 Euro. . . . .		Gebot
7870	MICHEL China-Katalog 2009/2010, Teil 1, 688 Seiten, gut erhalten, Neupreis 52,- Euro . . . . .		Gebot

## ZUBEHÖR

### Zubehör Allgemein

7871	BOREK, Posten von 10 unbenutzten, weinroten, originalen, Schutzkassetten mit kl. Griffmulde der Firma Borek, hoher Neupreis . . . . .		Gebot
7872	EINSTECKALBEN, 6 gr. und 4 kl. gebrauchte Einsteckalben. . . . .		Gebot

### Zubehör Leuchtturm

7873	6 sehr gut erhaltene, unbenutzte „Vario-F-Ringbinder“ (Best.Nr. 865) im Buchformat, alle mit pass. Schutzkassette, dazu pass. 77 schwarze unbenutzte Tafeln mit 6 Streifen (Vario 6S) und 13 Tafeln mit 2 Streifen (Vario 2S) Neupreis ca. 160,- Euro . . . . .		80,—
7874	POSTEN mit 8 blauen sauberen Ringbindern, größtenteils mit Schutzkassetten u.a. 4 Vordruckbände Bund „Deutschland plus“ 1999-2000, 2002-2007 kpl., Herausgegeben von der Deutschen Post, sehr hoher Einstandspreis. . . . .		50,—

### Zubehör Lindner

7875	50 sehr gut erhaltene, gebrauchter, schwarze Lindner OMNIA Blätter mit 1-8 Streifen, dabei 11x 2 Streifen, 17x 3 Streifen, 13x 4 Streifen, etc, Neupreis ca. 100,- Euro . . . . .		50,—
7876	50 sehr gut erhaltene, gebrauchter, schwarze Lindner OMNIA Blätter mit 1-8 Streifen, dabei 11x 2 Streifen, 17x 3 Streifen, 13x 4 Streifen, etc, Neupreis ca. 100,- Euro . . . . .		50,—
7877	60 sehr gut erhaltene, gebrauchter Lindner T-Blanko Blätter mit 1-4 Streifen und 6 Streifen, je 10-mal, Neupreis ca. 100,- Euro . . . . .		50,—
7878	60 sehr gut erhaltene, gebrauchter Lindner T-Blanko Blätter mit 1-6 Streifen je 10 mal, Neupreis ca. 100,- Euro . . . . .		50,—
7879	60 sehr gut erhaltene, gebrauchter Lindner T-Blanko Blätter mit 1-6 Streifen je 10 mal, Neupreis ca. 100,- Euro . . . . .		50,—
7880	ÖSTERREICH, 1850-1939 gut erhaltener, gebrauchter, kompletter Falzlosvordruck im schwarzen Ringbinder, hoher Neupreis . . . . .		40,—
7881	VATIKAN, 1959-2000, gut erhaltener, gebrauchter Lindner Falzlosvordruck (Blatt 23-113 kpl.), anfangs bis 1980 nach Vordruck postfrisch kpl., ab 1972 T System, ab 1996 jede Ausgabe ausführlich erklärt, insgesamt ca. 140 Blatt, hoher Neupreis . . . . .	**	80,—

### Zubehör Safe

7882	6 sehr gut erhaltene gebrauchte grüne „Variant“ Safe-Brief-Ringbinder mit Schutzkassette (Best.Nr. 708 u. 831), Neupreis ca. 140,- Euro . . . . .		60,—
7883	BUND, 1970-1992, sehr gut erhaltener, fast neuwertiger, gebrauchter SAFE-dual Falzlosvordruck (Best.Nr. 2213/2214, Blatt 1-95/1-17), Neupr. ca. 230,- Euro . . . . .		50,—

### Zubehör Schaubek

7884	BELGIEN, 1960-2000, sehr gut erhaltener, dem Anschein nach unbenutzter, gebrauchter, überkompletter Vordruck (Blatt 91-255 kpl.) im blauen Schraub binder, hoher Neupreis. . . . .		50,—
------	--	--	------

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

# Sammlungsauktion

## Hinweis:

Die Auktion findet in unseren eigenen Räumen statt, Besichtigung ebenfalls in unseren eigenen Räumen in der Joachimstraße 7. Besichtigungszeiten sind vom 15.01. - 16.01.2014 jeweils von 9 - 17 h, am 17.01.2014 von 9 - 18 h sowie nach Vereinbarung. Am Auktionstag, dem 18.01.2014 können Sie ab 9.30 h besichtigen, bis das jeweilige Los zum Aufruf kommt! Wir beginnen mit den Sammellosen frühestens 15.00 h, so dass Sie mindestens bis zu diesem Zeitpunkt besichtigen können! Für auswärtige Besichtigung ist nach Vereinbarung auch Besichtigung zu früheren Terminen möglich!

## Bitte beachten Sie:

Sammlungen, Sammellose oder sonstige Engroslose können wegen des erforderlichen Zeitaufwandes nicht so exakt bearbeitet und beschrieben werden, wie das für Einzellose möglich ist. Dies ist im Ausrufpreis berücksichtigt. Wir weisen darauf hin, dass Sammellose bei uns wie branchenüblich "wie besehen" versteigert werden. Reklamationen von Sammellosen sind ausnahmslos nicht möglich!

Wir empfehlen dringend, Sammellose zu besichtigen oder besichtigen zu lassen.

## SAMMLUNGEN

### Fundgruben

7885	Randvoller Karton mit einer Fülle an Material u.a. bessere Anfangswerte Bund, teils im Lindner T Vordruck, Liechtenstein postfrisch 1975/85 (ca.), Kiloware, etc. . . . . .		200,—
7886	ZONEN/DDR, 1945-1969, Sammlung in 6 Lindner Vordruckbänden, dabei ein Band mit ***/Allierter Besetzung, Franz. Zone, SBZ, eine fast kpl. gemischt angelegte DDR Sammlung, im Wesentlichen fehlen die Bl. 7-10, 13-15 und Köpfe II, dazu 3 Dubletten Einsteckbücher . . . . .		200,—
7887	Abo-Bestand im Karton. Zahlreiches Maximumkarten-Material aus Liechtenstein, daneben Tüten Vatikan, Bund & Berlin sowie ebenfalls Liechtenstein. Unheimlicher hoher damaliger Abo-Bezugspreis, jetzt zu einem Bruchteil ausgerufen. . . . .	☒	175,—
7888	Karton mit umfangr. **/o Prachtblocksammlung aus Abo, meist Westeuropa in Alben, a. Albenbl. etc., unberechnet, ansehen . . . . .		130,—
7889	Karton mit alter Schaubek-Schwerte um 1935, teils noch besser besetzt, alte Slg. Luxembourg, Andorra mit bess. CEPT etc., Fundgrube . . . . .		100,—
7890	Nachlaßkarton mit Deutschland (viele Belege) und oft älteres Europa, vor allem Spanien umfangreich, altes Rußland etc. besichtigen. . . . .		100,—
7891	1851/1970 (ca.), postfr. ungebr. u. gest. Posten, dabei Deutschland mit Gebieten, Österreich mit Gebieten etc., in Karton . . . . .		100,—
7892	ALLE WELT: 1872/1988. postfr. ungebr. u. gest. Posten mit guten Ausgaben in Karton. . . . .	**/*/☉	100,—

### Briefposten

7893	AFRIKA: 1895 - 1970 (ca.), rund 400 Briefe und Karten von Algerien und Tunesien, dabei Reco, Luftpost, einige FDC etc. . . . .	☒	400,—
7894	1910 - 1959, rund 380 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Abstimmungsgebiete, Danzig, Saar etc. . . . .	☒	400,—
7895	1950 - 1970, rund 410 Briefe und Karten, überwiegend Schweiz, dabei aber auch Polen und Russland . . . . .	☒	300,—
7896	DDR, ca. 1948-1990, Posten im randvollen Karton mit Briefen, Karten und Ganzsachen, dabei zahlreiche Schmuck-FDC's aus den 50/60er Jahren (hoher Katalogwert), insgesamt eine Fülle an Material, ansehen. . . . .	☒	200,—
7897	DEUTSCHLAND/EUROPA-BRIEFE, aus Sammlerhand in 10 gr./kl. Alben mit Schwerpunkt DDR, Dienstmarken-, ZKD-Briefe, etc., im randvollen Würfelkarton . . . . .	☒	100,—
7898	Postkarten Bundesrepublik 60/80er Jahre ca. 1500 Stück in zwei Schuhkartons . . . . .	☒	100,—
7899	DEUTSCHES REICH, 1915 - 1918, 16 frankierte Paketkarten nach Constantinopel. . . . .	☒	80,—
7900	Privat-GSU und GSK zum Thema Könige und Regentschaften, über 20 Stück mit Germania-Wertdrucken, ungebraucht und gestempelt, z. Teil Spuren . . . . .	☒	60,—

### Europa

7901	BLOCK- & KLEINBOGEN, **/o, ca. 1949-1996, Lot von ca. 80 Block- und 10 Kleinbogenausgaben, überwiegend gest. Westeuropa, dabei u.a. Portugal Bl. 14**, Albanien, Dänemark, Monaco, etc., Michel ca. 900,- Euro . . . . .	**/☉	150,—
7902	1955/71, postfrische Teilsammlungen (wenige Werte gestempelt), Frankreich, Schweiz (mit Bl. 15, teils frankaturgültig), UNO New York und Genf, Vatikan auf Einsteckblättern in 2 Klemmbindern . . . . .	**	100,—
7903	Posten überwiegend postfrischer Marken diverser Länder im Steckbuch, Schwerpunkt Europa-Union, dabei Liechtenstein 1960, dazu einige ältere Werte, diese auch gestempelt bez. ungebraucht. . . . .	**/*/☉	100,—
7904	Die Briefmarken Europas „Kapitel L - P“, alter Borekvordrucktext einer Europasammlung mit den Staaten: Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Monaco, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen und Portugal, einige hundert Marken, undurchsuchtes interessantes Objekt! . . . . .	☉/*	100,—
7905	Partie diverser Werte, dabei u.a. Schweiz SDN Nr. 61/63 I gest., Türkisch-Zypern Nr. 1/7 postfrisch . . . . .	**/*/☉/F	35,—

### Europa Union

7906	1958 - 1981, nach altem Borek Falzlosvordruck, bis auf Liechtenstein 1960 u. Span. Andorra 1972 augenscheinlich kpl. postfrische Slg (Mi. ca. 5.000,-) in 3 Bänden, ferner noch zahlr. Mitläuferausgaben, diese blieben völlig unbewertet (Komplettfotos im Internet).	**	400,—
------	--	----	-------

## Internetbesichtigung:

Unter [www.ReinhardFischerAuktionen.de](http://www.ReinhardFischerAuktionen.de)

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 169 Sammellosen.

**Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!**



7907	1956 - 1992, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung in 6 Vordruckalben, dabei Kleinbogen, bessere Ausgaben u. a. Liechtenstein 1960 gestempelt, Briefe und einige Vor- und Mitläuferausgaben, hoher Katalogwert und Zubehörpreis! . . . . .	**/*⊙	250,—
7908	1956/75, postfrische nach Leuchtturm-Vordruck nahezu kpl. Sammlung, dabei Luxemburg 1956/57 sowie zusätzlich eine gest. Sammlung und Dubletten . . . . .	**/⊙	250,—
7909	1965/83, augenscheinlich je komplett gestempelt und postfrisch mit Span. Andorra 1972, einigen Mitläufern und Kleinbogen in 3 SAFE-Alben . . . . .	**/⊙	200,—
7910	1949 - 1974, überwiegend ** geführte nach Hauptnummern im Vordruckalbum gesammelte, kpl. Sammlung, dazu noch einige Vorläufer und Mitläufer-Ausgaben, hoher Katalogwert . . . . .	**/⊙	150,—

**Kiloware**

7911	ÜBERSEE, 1980er-Jahre, abwechslungsreiche, sauber kurz geschnittene, nicht alltägliche Mischung mit vielen verschiedenen Ländern, u.a. dabei zahlreiche Briefstücke aus Ägypten, Australien, Chile, China, Costa Rica, Ecuador, Irak, Iran, Japan, Lybien, Neuseeland, Syrien, Thailand, Zambia etc., 440 gramm ohne Schachtel . . . . .	△	30,—
7912	BUND-SONDERMARKEN, 1000 gr. ausgeschnittene Kiloware, dem Anschein nach aus 2011, Fundgrube . . . . .	△	30,—
7913	BUND-SONDERMARKEN, 1000 gr. ausgeschnittene Kiloware, dem Anschein nach aus 2011, Fundgrube . . . . .	△	30,—
7914	BUND-SONDERMARKEN, ca. 1000 gramm kurz geschnittene Sammler-Kiloware im Karton, dem Anschein nach aus ca. 1984-2001, Fundgrube . . . . .	△	30,—

**DEUTSCHLAND**

7915	1872/1945, ***/o Sammlung im alten Schaubek-Album, etwas kunterbunt gesammelt mit Altdeutschland, Kolonien, Besetzung 1./2.WK etc., dabei auch einige bessere Werte/Ausgaben, nicht uninteressant. . . . .		200,—
7916	1945 - 1961, Partie ungebr. Ganzsachen, dabei gute Karten, kpl. Bildpost-Kartenserien wie Bund Mi.-Nr. P 16 I kpl., P 16 II kpl. etc (alter Ausruf 250). . . . .	✉	200,—
7917	1900/59, Dublettenposten u.a. mit etwas Bayern, AM-Post, Saarland, wertmäßiger Schwerpunkt III. Reich mit einigen Zusammendrucken. . . . .	**/*⊙	100,—
7918	ZUSAMMENDRUCKE, postfrische Sammlung der Bund Zusammendrücke Bed. Deutsche - Mophila '85, dabei u. a. HAN, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Beethoven, Olympiade '72, im Anschluss noch DDR mit überwiegend 5 Jahr Plan Zusammendrucken, hoher unberechneter KW! . . . . .	**	100,—
7919	<b>DEUTSCHLAND in 13 Vordruckalben und 8 Einsteckalben, gesichtet wurde etwas Altdeutschland und DR, eine gut besammelte, gest. DDR Sammlung 1949/73 mit vielen frühen Ausgaben, Bund/Berlin **/o, dazu umfangreiches postfrisches Dublettenmaterial, teils in Bogenteilen bzw. hohen Stückzahlen, vielfach Zuschlagssätze, hoher Katalogwert. . . . .</b>		<b>400,—</b>
7920	1930 - 1980, Partie Briefstücke. dabei kpl. Sätze, vieles mit Sonderstempel wie u. a. Akademiesatz DDR (alter Ausruf 150) . . . . .	△	100,—

**ALTDEUTSCHLAND**

7921	1849/1875, in der Breite reichhaltig bestückte Generalsammlung Altdeutschland in zwei selbstgestalteten Vordruckalben, dabei zahlreiche Spitzenstücke, u.a. gesehen Bayern MiNr. 1 und Württemberg MiNr. 42 b je in gestempelt, einige Marken sind mit Prüfer-Signaturen, Fotobefunden oder Fotoattesten versehen, enormer Katalogwert! (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	5000,—
7922	Baden-Württemberg, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit vielen besseren Werten, interessantes altes Objekt ohne Entnahmen auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	3000,—
7923	1850/70, Partie von 31 Werten, postfrisch, ungebraucht und gebraucht, in meist guter Erhaltung, Mi. 1.250,- . . . . .	**/*⊙	180,—

**Baden**

7924	1851/1868, umfangreiche, meist gestempelte Sammlung auf Albenblättern mit fast allen Hauptnummern inkl. Landpostmarken, viele Anfangsausgaben mehrfach mit Farben und verschiedenen Nummernstempeln, dabei vieles schon BPP signiert, u. a. 2x Mi.-Nr. 1 a, 16 und 22 a (Kurzbefund Brettl BPP), Mi. ca. 9.500.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△/*	900,—
7925	1851 - 1868, ungebr. und gest. Bestand mit u. a. Mi.-Nr. 12 (3), 16 (2), 21 gepr. etc., Mi. 7.800.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙/△	750,—
7926	1851 - 1868, gest. Bestand mit u. a. Mi.-Nr. 3a (2), 4a (2), 10a (4), 11a, 11b (2), 12 (4), 13a (4), 14b (2), 15ba, 15c (Mängel), 19b (3), 20b (3), viele Kabinettstücke, etliche signiert bzw. geprüft, Mi. ca. 6.070.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙	600,—
7927	1851/68, überwiegend gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 1, 16 sign. Flemming, 21a sign. Flemming, dazu kleine Stempelsammlung und 12 Briefe und Ganzsachen ab Vorphilä (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙/✉	450,—
7928	1851/68, */o Sammlung auf Schaubekseiten, bis auf Mi. 16 und 21 in den Hauptnummern kpl., dazu Farben, diverse Nummernstempel, Belege etc., Mi. ca. 3500,- . . . . .		350,—
7929	1851/68, ungebr. u. gest. Sammlung, in den Hauptnummern kpl. mit Mi.-Nr. 1a, 16, Farbnuancen etc., übliche Erhaltung . . . . .	*/⊙	350,—
7930	1861/1868, interessante Kollektion postfrischer/ungebrauchter Marken, u.a. dabei MiNr. 11 b *, 12 NG, 19 b NG, 20 a ** Eckrandstück, 20 a Unterrand-Viererbloch **, 20 ba * (Brettl BPP) etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/*(*)	250,—
7931	Kleine Sammlung mit einigen Dubletten, insgesamt 54 Stück, davon 28 geschnittene Werte, vieles vollrandig und lesbare Nummern-Stempel, u.a. 36 (5x), 8 (6x), 15, Mi. 1500.- . . . . .		80,—
7932	Kleine Kollektion Nachverwendeter Baden-Stempel, dabei K1 „BRETTEN“, K1 „ETTLINGEN“, K2 „MANNHEIM“ u. K1 „RAPPENAU“ auf vier Marken sowie K2 „UEBERLINGEN“ und K1 „WERTHEIM“ zwei Briefen DR 3 Kr. kleiner Brustschild . . . . .	⊙/✉	30,—

**Bayern**

7933	1870/1920, interessante Partie postfrischer oder ungebrauchter Marken im SAFE-Ringbinder, u.a. dabei Mi.-Nr. 26 X ohne Gummierung (gepr. Brettl BPP), 26 X Originalgummierung (gepr. Sem BPP), 26 Y keine originale Gummierungsstruktur (gepr. Brettl BPP), 28 ZW (rechte Marke hängt am „seidenen Faden“, Fotoattest Bühler), verschiedene andere Zwischensteg-Paare und Besonderheiten, Wappen-Pfennige versch. x-Papiere, schöne Kollektion postfrische Zusammendrücke etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/*	800,—
7934	1860 - 1918 (ca.), über 350 Briefe und 180 Ganzsachen, fast alles Bedarf, einige Ganzsachen ungebraucht . . . . .	✉	500,—
7935	1870/1920, reichhaltiger Dublettenposten ungebraucht und postfrisch, Schwerpunkt Pfennigzeit, mit Einheiten und Bogenteilen, dabei Platten-, Auflagen- und Walzennummern, diverse Plattenfehler, Typen, Probedrucke, Essays, dazu Retour-, Telegraphen- und Eisenbahnmarken, ungebr. Ganzsachen in 3 Einsteckbüchern. . . . .	**/*	300,—
7936	1850 - 1875, postfr., ungebrauchte und gestempelte Partie mit u. a. Mi.-Nr. 2II (2), 3I, 13b, 14 (2), 15 (3), 16 (2), 21 a etc., dabei Einheiten und Farbnuancen. . . . .	**/*⊙	250,—
7937	1876 - 1920, gest. Sammlung mit Dubletten, dabei bessere Werte, Farbnuancen, Dienst, Porto etc. . . . .	⊙	150,—
7938	1876/1919, kleine Partie, postfrisch, ungebraucht und gebraucht in einwandfreier Erhaltung, Mi. über 600,- . . . . .	**/*⊙	120,—

**Bayern Retourmarken**

7939	11 verschiedene Retourmarken aus Augsburg, Bamberg, München, Nürnberg und Würzburg, dazu 4 senkr. Kehrdrukpaare mit Zwischensteg . . . . .	(*)	70,—
------	--	-----	------

Braunschweig		
7940	1852/65, gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1, 2 (2), 3 (2), 4, 5, 6c, 12a (2), 12b13, geprüft Brettl BPP, 14A (2), 15, 16, 17, 19 (2), 20 (3), etc., bildseitig meist ansprechend, nicht prüfbare oder fragliche Stücke nicht bewertet, vieles geprüft, dazu einige ungebrauchte Marken, Mi. ca. 11.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 1000,—
7941	1852/65, meist gest. Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 2, 3, 4, 5, 12A, 13A, 15A, 16A etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 600,—
7942	1852 - 1865, ungebr. und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1 - 3, 4, 14 B auf Brief (doppelt sign. W. Engel), etc., dazu 5 Vorphilabriefe und ein Brief von Berlin nach Seesen. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉/☒ 500,—
7943	1852/65, fast ausschließlich gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 1-3, 4, 15A, 16A, 17 etc., einige geprüft (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 300,—
7944	Hübsche kleine Sammlung mit einigen Dubletten, 28 Werte, u.a. Nr. 5, 6-8 (12 St.), 10A, 12A, 15A, meist feinst-Kabinet, Mi. 2700.- . . . .	130,—
Bremen		
7945	1855/67, gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1x, 1y, 3, 4a+b, 6x, 7, 8, 9a-c, 10b, 14, 15 a+c, etc., vieles geprüft, fragwürdige Stücke nicht bewertet, Mi. ca. 9400.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉ 1000,—
7946	1855/1867, interessante Partie mit 15 Marken auf SAFE-Albumblatt, dabei altsignierte und auch solche, welche von der BPP-Prüfung abgelehnt wurden, ansehen! (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/(*)/☉ 300,—
7947	1855/67 ungebr. u. gest. Slg., mit guten Werten, fragwürdige Stücke nicht bewertet (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 200,—
Hamburg		
7948	1859/67, */o Sammlung auf alten Vordruckseiten, fast kpl. mit einigen besseren Werten und Farben, dazu Ganzsachen, Ganzsachenausschnitte und ein Schiffspostbeleg, Mi. ca. 2.300,- . . . . .	250,—
7949	1859 - 1867, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, dabei bessere Werte, Farbnuancen etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	(*)/*/☉ 250,—
7950	1859/67, ungebr. u. gest. Slg. mit besseren Ausgaben (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 150,—
Hannover		
7951	1850/64, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 6a, 7 (2), 8a+b, 17y, 18, etc. dazu ein Brief und eine Ganzsache, etliches geprüft, Mi. ca. 6000.- . . . . .	*/☉ 500,—
7952	1850/64, gest. Slg. mit besseren Werten, Farbnuancen, Reihenwertzahlen und 20 Briefen und Ganzsachen (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉/Δ/☒ 500,—
7953	1850/64, */o Sammlung auf 6 Albumseiten, dabei u.a. Mi. 1/5, 6, 7, 8/12, 13, 14/16 usw., einige Werte nach Farben gesammelt, dabei auch Randstücke mit Reihenzähler sowie 3 Belege und einige Ganzsachenausschnitte, Mi. ca. 2.500.- . . . . .	250,—
7954	1850/64, ungebr. u. gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 18 Randstück mit Reihenzähler (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 200,—
7955	*/o in den Hauptnummern kpl. Sammlung auf selbstgestalteten Albumseiten, dabei auch einige ND und Farben, Mi. 20 blieb unbewertet, bessere Marken teils gepr. bzw. mit Fotobefund, hoher KW (Komplettfotos im Internet) . . . . .	500,—
7956	1850/1854, umfangreiche, meist gestempelte Sammlung auf Albenblättern, fast alle Werte mehrfach inkl. einiger Farben und schöner Briefstücke, dabei u. a. gestempelt Mi.-Nr. 8a (2), 8 b, 17y, 19 (3x) und 20, Erhaltung zum Teil unterschiedlich und einige Werte auch repariert, optisch aber oft ansprechend mit teils sehr sauberen Entwertungen, fast alle besseren Werte signiert (oft Berger BPP), Mi. ca. 12.000.- (einige Werte nicht gerechnet) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉/Δ/* 1100,—
Helgoland		
7957	1867/1890, außergewöhnlich gehaltvolle Sammlung, u.a. dabei in gestempelt MiNr. 1 I (sign. Richter), 1 II (2, sign. Kosack bzw. E. Diena), 2, 3 Plattenfehler I (von Frau C. Brettl BPP versehentlich als Normalmarke signiert), 6 a, 6 c, 6 d (laut Signatur Lemberger), 6 e, 7 a (2), 7 b (verblasst und fehlerhaft), 7 d, 8 F (sign. Dr. Rieger), 13 a Viererblock, 19 Ab waager. Paar, Briefstück mit MiNr. 13 b, 14 e, 15, 16 b, 18 h u. 19 Ab, frankierte Postkarte und ein Brief, in postfrisch MiNr. 8 b Viererblock und senkr. Paar MiNr. 20 A aus der linken oberen Bogenecke (obere Marke kleiner Einriss, gepr. Pfenninger) mit Pracht- und Kabinetstücken. Im Anhang noch einige unberechnete Marken/Neudrucke mit Stempelfälschungen, Michelwert der echten Marken über 19.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉/☒ 2500,—
7958	1867/79, ansprechende kleine */**/o Sammlung von 46 Werten (inkl. einiger Neudrucke) und 10 Ganzsachen bzw. Streifbänder, dabei u.a. Mi. 6xb, 8c, 14a, 14e, 18g, 18f, 19Ac (alle gepr.), Mi. ca. 1.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	150,—
7959	Kollektion mit 10 verschiedenen Neudruck-Viererblocks, alle mit Bogenrand bzw. mit Bogeneckrand, alle 40 Marken postfrisch unsigniert, zwei Viererblocks angetrennt, dabei Berliner Neudruck MiNr. 1 II durchstoichen u. 7, Leipziger Neudruck MiNr. 3, 4, 6, 8, 8 F, 9, 12 und Hamburger Neudruck MiNr. 11 . . . . .	** 100,—
Lübeck		
7960	1859/65, gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 2 mit Federzug, geprüft Pfenninger, Nr. 3, 4, 6, 7, 9A+B, 11, etc., vieles geprüft, dazu Vorphilabrief, Mi. ca. 650.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉ 1000,—
7961	1859/65, kleine Sammlung von 17 Werten, einer Briefvorderseite und 8 Ganzsachenausschnitten, bei den Marken ex 1/6 auch 4 Werte mit Falschstempel, trotzdem interessante Los, Mi. ca. 800.- ohne die Fälschungen . . . . .	100,—
Mecklenburg-Schwerin		
7962	1856/67, ungebr. u. gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 1, 2, 3, 6 b, dazu Mecklenburg Strelitz ungebr. kpl. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/(*)/☉ 150,—
Mecklenburg-Schwerin Ortsstempel		
7963	1856/67, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1, 3, 7l, 8y, etc., dazu 4 gebrauchte Ganzsachen, einiges geprüft, Mi. ca. 2800.- . . . . .	*/☉ 250,—
Mecklenburg-Strelitz		
7964	1864, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1a (2), 1b, 4, 6 etc., dazu zwei ungebrauchte Ganzsachen, vieles geprüft, Mi. 2750.- . . . . .	*/☉ 250,—
Oldenburg		
7965	1852/67, ungebraucht und gestempelt, mit u.a. Mi.-Nr. 1, 3III, 6a, 7, 8 (3), 10a (3), 11a (2), 12a (2), 13 (2), 14, 15 A, etc., dazu ein Brief, vieles geprüft, Mi. ca. 12000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉ 1000,—

## Internetbesichtigung:

Unter [www.ReinhardFischerAuktionen.de](http://www.ReinhardFischerAuktionen.de)

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 169 Sammellosen.

**Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!**

7966	1852/62, saubere */o Sammlung auf altem Schaubeckblatt mit Pracht- u. Kabinettstücken, dabei u.a. Mi. 2/4 (teils mit Typen), 6/7, 9 (*), 12/14 (alle gepr. Berger BPP), 15/19 dazu zwei Altbriefe, Mi. ca. 3200,-€ (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	400,—
<b>Preußen</b>			
7967	1850/07, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, in den Hauptnummern überkpl, dabei Farbnuancen, Paare, Briefstücke, 3 Briefe und eine Ganzsache, Mi. ca. 4300.- . . . . .	*/⊙	400,—
7968	1850 - 1867, gest. Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1 (5), 5 (4), 7 (3), 8 (4), 13 (2), 19 (4), 20, 21 etc., dabei Farbnuancen, Einheiten, Briefstücke, bessere Stempel etc., Mi. ca. 3.840.-+ (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	400,—
7969	1850 - 1867, postfr. und ungebrauchte Sammlung, dabei Probedrucke, Neudrucke, Einheiten etc., einige ohne Gummierung (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/*	300,—
7970	1850 - 1867, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in durchweg gestempelter Erhaltung, etwas unterschiedlich, einige Werte sign. Flemming BPP (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	100,—
7971	1850 - 1867, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in durchweg gestempelter Erhaltung, etwas unterschiedlich, einige Werte sign. Flemming BPP . . . . .	⊙/△	100,—
7972	1850 - 1867, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in durchweg gestempelter Erhaltung, etwas unterschiedlich, einige Werte sign. Flemming BPP (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	100,—
7973	1850 - 1867, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in durchweg gestempelter Erhaltung, etwas unterschiedlich, einige Werte sign. Flemming BPP . . . . .	⊙/△	100,—
7974	1850 - 1867, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in durchweg gestempelter Erhaltung (Mi.-Nr. 21 * auf Unterlage), etwas unterschiedlich, einige Werte sign. Flemming BPP . . . . .	⊙/△	100,—
7975	1850 - 1867, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in überwiegend gestempelter Erhaltung, etwas unterschiedlich, einige Werte sign. Flemming BPP. . . . .	⊙/△/*	100,—
<b>Sachsen</b>			
7976	1850/67, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 1a repariert, geprüft Pröschold BPP, 2ld geprüft Bühler, 12 (5), 13, Farbnuancen, etc., dazu 4 Briefe und 1 Ganzsache, Mi. ca. 11.300.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	1200,—
7977	1851 - 1867, ungebr. und gestempelter Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 2 (6), 13 (3 + ungebrauchtes Paar), 13 etc., dabei Farbnuancen, Einheiten, Briefstücke etc., unterschiedliche Erhaltung, Mi. ca. 3.600.- . . . . .	*/⊙/△	400,—
7978	1851 - 1863, kleine, meist gestempelte Sammlung mit 55 Werten ab Nr. 2 (3x gestempelt), dabei auch 4x Nr. 12 und 1x Nr. 13 (signiert Grobe) sowie einige Farben! . . . . .	*/⊙	230,—
7979	*/o in den Hauptnummern bis auf den „Sachsendreier“ kpl. Sammlung auf selbstgestalteten Albumseiten, ansehen! (Komplettfotos im Internet) . . . . .		130,—
7980	1850/1867, in den Hauptnummern überkomplette gestempelte Sammlung ab Mi.-Nr. 1 a (repariert, Fotobefund Rismondo BPP) auf Albenseiten, viele Werte mehrfach mit auch Farben, verschiedenen Entwertungen und schönen Briefstücken, Mi. ca. 12.500.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	1300,—
<b>Sachsen Nachverwendungen</b>			
7981	1872/74, 10 Briefstücke, 2 waager. Paare und 2 Einzelstücke mit nachverwendetem Stempel auf Brustschild 1/2 und 1 Gr. . . . . .	⊙/△	70,—
<b>Schleswig-Holstein</b>			
7982	1864 - 1866, ungebr. und gest. Bestand mit guten Werten, Mi. 5.450 - (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	500,—
7983	1850 - 1866, nach Hauptnummern kpl. Sammlung in allen Erhaltungen auf Lindner-T-Vordruck, dabei u. a. 1 und 2 * bzw. (*), 12 *, einiges bereits signiert . . . . .	⊙/*	500,—
7984	1864 - 1867, gest. Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 3, 10, 11, 17, 24 und 25, dabei Briefstücke, Mi. ca. 2.800.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	350,—
7985	1864 - 1867, gest. Sammlung mit Mi.-Nr. 3, 4, 5 - 11, 13 - 17, 18 - 25, meist gute Erhaltung, sauber auf Vordruck (Komplettfotos im Internet)	⊙	300,—
<b>Thurn &amp; Taxis</b>			
7986	1852/66, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 2 (2),35, 36, 47, 49, etc., dazu 2 Briefe, vieles geprüft, Mi. ca. 7500.- . . . . .	*/⊙	500,—
7987	1853 - 1866, 4 versch. Postscheine meist Ortsdruck Frankfurt / M. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊠	500,—
7988	1852 - 1866, gemischt geführte Sammlung mit über 100 Marken im Einsteckbuch, dabei u. a. 5 Silbg. Gr. sowie 10 Silb. Gr. je im 25 Bogenteil vom Eckrand unten links, dabei u. a. auch die 33 Neudrucke, saubere Erhaltung, Mi. über 3.300.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/*/**	400,—
7989	1852/66, ungebr. u. gest. Sammlung, in den Hauptnummern kpl. bis überkpl., dazu ein Brief, übliche Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	250,—
7990	Sammlung auf Vordruckblättern, teilweise ergänzt durch Dubletten. Enthalten neben zahlreichem mittlerem Material auch eine Nr.24 und Nr.47. Als Beilage gibt es auch noch ein Lot der amtlichen Neudrucke der TuT-Ausgaben. Eine Besichtigung wert ! (Komplettfotos im Internet) .	*/⊙	200,—
7991	1862 - 1868, 8 markenlose Wertbriefe mit meist versch. Ortsstempeln . . . . .	⊠	80,—
7992	*/o in den Hauptnummern kpl. Sammlung auf selbstgestalteten Albumseiten, dabei auch einige Marken mit fraglichen Abstempelungen, die nicht mit bewertet wurden (Komplettfotos im Internet) . . . . .		180,—
7993	1852/66, kleiner Sammlungsbestand mit über 80 gestempelten Marken auf Steckkarten mit auch besseren Marken, unterschiedliche Erhaltung, aber oft optisch ansprechend, dabei Marken mit Rand, klare Stempelabschläge und auch sehr breitrandige Stücke gesichtet (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙	400,—
<b>Württemberg</b>			
7994	1851/1923, ungebr. u. gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 5, 10, 15, 29, 34, 42b ungebr. (Attest Irtenkauf) etc. (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	1300,—
7995	1851 - 1923, postfr., ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1 (2), 8b, 11 (2), 13 (2), 18xa (2), 16yb, 19ya (2), 19yb, 20y (Fotobefund BPP), 23a, 24, 28d (2), 29, 52, 217/26 etc., weiter Farbnuancen, Dubletten etc., Mi. ca. 11.500.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/*/⊙	1150,—
7996	1848/1920, gemischte */**/o, sehr ansprechende Sammlung auf selbstgestalteten Albenseiten, beginnend mit interessanten Vorphilabriefen dabei saubere Belege mit farbigen Langstempel, Steigbügel - u. Hufeisenstempel, ab der Kreuzerzeit spezialisiert gesammelt mit u.a. allen 18 Kr. Werten, auch danach immer wieder gute Werte, dazu reichhaltig Briefe u. Ganzsachen, die besseren Ausgaben meist geprüft bzw. signiert, Michelwert nach Angaben ca. 10.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/**/⊙	1000,—
7997	1851/1923, gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 1-5, 16ya, 18ya, 19yb, 20y, 23a, 35 etc., teils Mängel bzw. repariert, viele geprüft, in Lindner-T-Album (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙	500,—
7998	1851/1923, ungebr. u. gest. Slg. mit besseren Werten, Farbnuancen etc., dazu 57 Briefe und Ganzsachen (Komplettfotos im Internet) . . .	*/⊙/⊠	250,—
7999	Saubere Sammlung von 300 Marken, davon 70 Stück auf die Kr.-Zeit entfallend, einschließlich Dubletten. u.a. Nr. 9, 11, 14, 18 und 32 mehrfach, sowie 20y, Katalogwert 6.000.-, 90% davon entfallen auf die Kreuzer Werte. . . . .		200,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

Norddeutscher Postbezirk			
8000	1868/1871 inkl. Dienstmarken und Ausgaben für die Okkupationsgebiete, umfangreicher Sammlerbestand mit über 2.000 Marken in sortenreicher Mischung im dicken Einsteckbuch, auch bessere Werte sind vielfach vorhanden und es finden sich zahlreiche schöne und/oder besondere Entwertungen inkl. nachverwendeten Stempeln aus verschiedenen Gebieten. Ein Eldorado für den Kenner der Materie! (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	3000,—
8001	1868/70, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, inkl. Dienst, in den Hauptnummern komplett bis überkpl., Mi.-Nr. 23 gestempelt mit Fotoattest Spalink BPP (kleine Mängel), weiter Farbnuancen, nachverwendete Stempel, Dubletten und zwei gebrauchte Ganzsachen, Mi. ca. 5400.- . . . . .	*/⊙	500,—
8002	1868/70, überwiegend gest. Slg. teils mehrfach, dabei Hufeisenstempel, Einheiten, Briefstücke und 47 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Paketbegleitbrief, Feldpost etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙/⊠	300,—
8003	1868 - 1870, ungebr. und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1 (ungebr. 4er-Block), 8 (3), 20 (2), 26, etc., dabei Farbnuancen, Einheiten, nachverwendete Stempel, Briefstücke mit Buntfrankaturen etc., schönes Los, Mi. ca. 2.360.-++ (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙/△	250,—
8004	1868/70, ungebr. u. gest. Slg., in den Hauptnummern kpl. incl. Dienst, dazu Elsaß-Lothringen und 4 Telegrafmarken. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	200,—
8005	1868 - 1870, fast ausschließlich gest. Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 8 (3), 11 (3), 20, 25, 26 (2), nachverwendete Stempel etc., Mi. ca. 1.940.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	200,—
8006	1868/70, ungebr. u. gest. Sammlung bis auf Mi.-Nr. 23 in den Hauptnummern kpl., dazu ein Brief, Dienst und Elsaß-Lothringen (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/⊙	150,—
8007	1868/1870, umfangreiche ungebrauchte und gestempelte Sammlung (in den Hauptnummern überkomplett) auf Albenblättern, dabei Mi.-Nr. 23 gestempelt (repariert, signiert Mehlmann BPP) und 2 waagerechte Paare der Mi.-Nr. 26 auf Briefstück, dazu guter Teil Dienstmarken (u. a. Mi.-Nr. 6-9 gestempelt, alle signiert) und Elsass Lothringen, fast alle besseren Werte signiert, Mi. ca. 13.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△/*	1200,—

## DEUTSCHES REICH

Hufeisenstempel			
8008	1872/74, „STRASSBURG, ELS.“ auf 10 losen Brustschildmarken, dabei versch. Typen (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	100,—
Deutsches Reich - Generalsammlungen			
8009	DEUTSCHES REICH 1872/1945, */**/o Sammlung in zwei Leuchtturm-Falzlos-Alben, bis auf wenige Werte kpl. mit vielen besseren Ausgaben, u. a. Mi. 8, 11, 12/13, 29/30, 52I, 66, 177, 179, Weimar kpl. bis auf 2 RM SAF, mit Holztaube (gepr.), allen Nothilfen, Block 1 auf Brief, Polarfahrt (tadellos ungebr.), Drittes-Reich bis Mi. 491 kpl., mit Chicagofahrt, Nothilfe-Block (tadellos ungebr./gepr. Schlegel BPP), einwandfreiem gest. OSTROPA-Block u. weiteren hochwertigen teils postfr. Ausgaben, dazu die Dienstmarken. Katalogwert nach Michel über 22.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/**/⊙	3000,—
8010	1872 - 1932, gemischt geführte Sammlung im Safe-Vordruckalbum (inkl. Schuber), beginnend mit wenigen Brustschildwerten über Inflation (teils gepr.) bis hin zur Weimarer Republik mit ungebr. Südamerikafahrt und einigen Nothilfesätzen in * sowie Reichspräsidenten in *, hoher Katalogwert, günstiger Startpreis! . . . . .	*/**/⊙	400,—
8011	1910 - 1933, rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, überwiegend Weimar, dabei Reco, Eilboten etc. . . . .	⊠	400,—
8012	1872/1933, gemischt angelegte, mit insgesamt 660 verschiedenen Marken bestückte Sammlung auf altem Schaubek-Vordruck. Bis zum Jahre 1919 fehlen lediglich MiNr. 24 u. 66, sonst kpl. inkl. MiNr. 1 mit Preussen-Ra3 von „KATTOWITZ PACKKAMMER“, 79 gotische Inschrift mit Telegraphen-Stempel, ferner Rhein/Main-Flugpost I/III ungebraucht. Inflation ist nach Hauptnummern kpl. inkl. MiNr. 177/196 Wz. Waben (teils ungebraucht) und den durchstochenen Ausgaben der Hochinflation, alle gestempelten Marken sind ungeprüft. In der Weimarer Republik ab 1924 fehlen versch. Spitzenwerte, dennoch recht gut bestückter Sammlungsteil inkl. einigen kpl. Nothilfe-Ausgaben. Im Anhang dann die Dienstmarken nach Hauptnummern überkpl. inkl. versch. Ausgaben von Württemberg. Unterschiedliche Qualität. Enormer, einige tausend Euros hoher Katalogwert! (alter Ausruf 450) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/(*/⊙	350,—
8013	1872/1945, saubere */**/o Sammlung im Schaubek-Falzlos- bzw. Leuchtturm-Album, alle Gebiete teils lückenhaft jedoch immer wieder mit besseren Ausgaben, dazu AD, Kolonien u. Abstimmungsgebiete etc., ansehen! (Komplettfotos im Internet) . . . . .		300,—
8014	1872 - 1945, gemischt geführte Sammlung in zwei Vordruckalben, dabei das III. Reich mit besseren Ausgaben, weiterhin eine sporadisch besetzte Bayern-Sammlung und ein paar Standardausgaben „Deutsche Besetzung im II. Weltkrieg“ . . . . .	⊙/*/**	200,—
Brustschilde			
8015	1872 - 1875, interessante Partie mit ca. 200 Marken, dabei viele Stempelbesonderheiten und schöne Kabinett/Luxusstücke, die Marken sind alle gepr. Sommer BPP je mit Fotokurzbefund, die überwiegende Anzahl aller enthaltenen Marken ist in einwandfreier Qualität (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	1000,—
8016	1872/1874, gestempelte Kollektion mit 28 versch. Brustschildmarken, nach Hauptnummern bis auf MiNr. 24 u. 28 kpl., u.a. dabei MiNr. 1 mit Taxis-K1 „BAD EMS 1/1“ (vermutlich ERSTTAG, versch. Mängel), 6 mit ideal platziertem K1 „LÜTJENBURG 17 2 73“ (leichter Bug), 8 u. 11 hängen qualitativ hinterher, 12 u. 13 mit Federzugentwertung (letztere dünn), 27 a mit zentrischem K1 „OSTRACH 1 10 73“ (minimale Unfeinheiten) und 30 mit Ra3 von Frankfurt/Main (links uneben gezähnt). Auch wenn ein Teil der Marken mit meist leichten Mängeln behaftet ist, so handelt es sich dennoch um eine ansprechende Kollektion farbfrischer Marken, Michelwert 4.400.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙/△	300,—
Inflation			
8018	1921/23, postfrische, etwas ungebr. Sammlung Mi.-Nr. 158-276 dabei Besonderheiten, Plattenfehler, Farbnuancen, HAN, Oberrandstücke, Kartonpapier mit u.a. Mi.-Nr. 163 WOR 3, 7, 3, 178POR, 187bPOR, 209 WbOR 0, 6, 0/ 3, 7, 3, 230WOR (beide Typen), 234III, 256I etc., vieles geprüft . . . . .	**/*	300,—
8019	1916 - 1923, kpl. postfrische Sammlung der Dienstmarken inkl. einigen besseren gepr. Farben, dabei auch Dienst nach Hauptnummern aus diesem Zeitraum kpl. lediglich Mi.-Nr. 9/14 sowie 34/51 ungebraucht, Mi. ca. 940.- . . . . .	**/*	200,—
8020	1920, Abschiedsausgabe, postfr. und etwas ungebr. Slg., dabei Platten und Aufdruckfehler mit u.a. Mi.-Nr. 126I, 128III, 135III, 135PFIV, 134-38IX etc., nahezu alle Besonderheiten geprüft . . . . .	**/*	150,—

## Internetbesichtigung:

Unter [www.ReinhardFischerAuktionen.de](http://www.ReinhardFischerAuktionen.de)

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 169 Sammellosen.

Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!

8021	1923 Korbdeckel-Muster, postfrische Sammlung von 90 meist verschiedene Oberrand-Marken (Platten-/Walzdruck), nur Mi.-Nr. 319Wb Unterrand, dabei gute Stücke wie Mi.-Nr. 325Wb etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**	100,—
<b>Weimarer Republik</b>			
8022	1926 - 1933, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, dabei Randstücke mit Platten- und Walzennummern, HAN, Zeppelin-sätze, Bl. 1 sowie viele Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Rohrpost, Muster ohne Werth, Luftpost, Zeppelin mit Polarfahrt und Chicagofahrt etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	* / ☉ / ☒	3000,—
8023	1923/33, postfr. und ungebr. Partie Randstücke, fast ausschließlich Oberrandstücke, dabei gute Werte, einige geprüft (Komplettfotos im Internet) . . . . .	** / *	200,—
8024	Lot von 40 Werten, ungebraucht und gebraucht (davon 13 doppelte), Mi.-Nr. 407 winziger Eck-Fehler, Mi. 1.500.- . . . . .	☉ / *	75,—
8025	1924/1932, Partie mit 22 Belegen, alle mit Maschinen-Werbestempeln entwertet, auch zu Ausstellungen, Messen und Sportveranstaltungen, ferner dabei MiNr. 435 EF als Sonderporto auf Bildpostkarte in die CSR, Seepost-Fahnenstempel D. EUROPA N.D.L. auf Bildpostkarte, eine durch die Stempelmaschine beschädigte Ganzsache etc. . . . .	☒	30,—
<b>III. Reich</b>			
8026	1933 - 1945, postfr. und ungebr. bis auf den Wagner-Satz und den Nothilfeblock (Bl. 2) kpl. Sammlung im Vordruckalbum, Chiga-fahrt teils Neugummi, hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet) . . . . .	** / *	1100,—
8027	1936 - 1945, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit hunderten Briefen, Karten und Ganzsachen, dabei Luft-post, Zeppelin, Olympiade, Reco, Sonderstempel, Propaganda etc., auf selbstgestalteten Blättern in 4 Alben (Komplettfotos im Internet) . . . . .	** / * / ☉	1000,—
8028	1937 - 1945, gestempelte Sammlung mit guten Sätzen, Briefstücken und Belegen in 2 Alben . . . . .	☉ / △ / ☒	300,—
8029	1933 - 1945, ** / * und gestempelte Sammlung im Vordruckalbum, dabei u.a. alle Hitlerblöcke, Olympia-Blockpaar, Danzig Abschied, und andere besser bewertete Ausgaben, günstige Taxe! . . . . .	** / * / ☉	250,—
8030	1938, 6 Pfg. Reichsparteitag mit waagerechter Gummiriffelung, 7 postfrische Pracht-Stücke, alle bestens signiert Peschl BPP, 1120,- . . .	672y(7) **	250,—
8031	1933 - 1945, postfr. und ungebrauchte Sammlung mit besseren Werten und Sätzen, dazu Generalgouvernement . . . . .	** / *	200,—
<b>Deutsches Reich Dienstmarken</b>			
8032	1903/23, postfr., etwas ungebr. Slg. mit Besonderheiten, Oberrandstücken etc., dabei u.a. Mi.-Nr. 33b POR, 33c POR, 77b POR, 77az POR, 86 POR A+C, 87 POR A+B, 88 POR B, 87Y POR etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	** / *	200,—
8033	1903 - 1944, interessanter Reste-Dublektenposten (geplündert) in 2 Alben mit meist postfrischen und gestempelten Material, dabei auch ei-nige Einheiten, Marken mit Oberrändern und weitere kleine Besonderheiten, zum Teil schon geprüft Infla Berlin . . . . .	** / * / ☉	200,—
<b>Deutsches Reich Zusammendrucke</b>			
8034	Gemischt geführte Sammlung im Einsteckbuch mit besseren Zusammendruckern, Mi. ca. 13.000.- (Komplettfotos im Internet) . .	* / ** / ☉	1500,—
8035	1911/12, Mi.-Nr. W 1.2, W 2.5, W2.8, W4b, S 1.4, S2.21, gest., alle kleine Beanstandungen und gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 4500.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	600,—
8036	1934/41, Hindenburg, Olympiade und WHW, gestempelte Partie Heftchenblätter und Zusammendrucke, Mi. über 2.000.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	350,—
8037	1934/41, Hindenburg, Olympiade und WHW, postfrische Partie Heftchenblätter und Zusammendrucke, Mi. über 1.000,- . . . . .	**	180,—
<b>Deutsches Reich Ganzsachen</b>			
8038	1925 - 1945, über 800 Ganzsachen, viele Sonderkarten, meist gebraucht. . . . .	☒	400,—
<b>DEUTSCHE KOLONIEN/AUSLANDSPOST</b>			
8039	China-Togo, ungebr. u. gest. Slg. mit guten Werten und Sätzen, die Erhaltung ist nicht immer einwandfrei (Komplettfotos im Internet) . . . . .	* / ☉	1000,—
8041	1890/99 (ca.), gestempelte Zusammenstellung Vorläufer, dabei viele Briefstücke, unterschiedliche Erhaltung . . . . .	☉	150,—
8042	Ganzsachensammlung mit 92 ungebrauchten Karten im alten Borek-Klemmbinder, alle Karten mit Falz befestigt, dabei auch bessere wie Ma-rianen P3 und P4, Mi. über 1.000.- . . . . .	☒	150,—
<b>China</b>			
8043	1888/1900, 2 lose Marken und 13 Briefstücke mit zusammen 18 Marken der Vorläuferausgaben ab Pfennig, meist klare Stempel und oft si-gniert Steuer BPP, ca. 440,- . . . . .	△	100,—
8044	Vorläuferausgaben, kleines Lot mit 5 Prachtbriefstücken mit 1x Nr. V42 c und 5x 48 (1x im Paar), dabei auch Postanweisungs-Briefstück .	△	60,—
<b>Marokko</b>			
8045	1899/1919, ungebr. u. gest. Slg., teils in beiden Erhaltungen, teils mehrfach gesammelt mit u.a. Mi.-Nr. 7-19, 21-33, 34-45 etc., dazu 6 Marken mit Specimen-Aufdruck und 7 Briefen und Ganzsachen (Komplettfotos im Internet) . . . . .	* / ☉ / ☒	850,—
8046	15 Prachtbriefstücke mit diversen Marken (auch 3 Paare dabei) und meist klaren Stempelabschlägen, ansehen! . . . . .	△	80,—
8047	1899 - 1913, kleiner gestempelter Doublektenposten aus altem Sammlungsbestand, ca. 480,- . . . . .	☉	70,—
8048	1884/1913, Zusammenstellung mit 17 Briefstücken und 2 losen Marken mit meist klaren und oft kompletten Stempelabschlägen von Beirut bis Smyrna, meist verschiedene Orte bzw. Stempeltypen . . . . .	△	70,—
<b>Marokko Stempel</b>			
8049	DP Marokko, 21 Briefstücke mit teils besseren Stempeln wie z.B. Assimur (2x), Fes, Meknes, Larache einigen anderen. . . . .	△	125,—
<b>Türkei</b>			
8050	1872/1908, ungebr. u. gest. Slg., teils in beiden Erhaltungen, teils mehrfach gesammelt, dabei 5 Vorläufer, Mi.-Nr. 12-23 I, 24-35, 36-47 etc., dazu 20 Briefe und Ganzsachen, dabei R-Brief aus Jerusalem etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	* / ☉ / ☒	1200,—
8051	1884/1908, saubere ungebrauchte, nach Hauptnummern kpl. Sammlung, einige Marken wurden in versch. Farben oder Typen gesammelt und zusätzlich finden sich auch gestempelte, u.a. dabei in ungebraucht MiNr. 1/5 Na, 12I/23I, 12II/23II (A von Piaster mit Dach, davon die 2 Mk in seltener Type II/II) und 24/35, Michelwert über 4.300.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	* / ☉ / ☒	700,—
8052	1882 - 1908, gestempelter Doublektenposten aus altem Sammlungsbestand mit auch einigen hohen Werten, keine Übermengen, zum Teil si-gniert, ca. 2000,- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	300,—
8053	1882 - 1908, gestempeltes Sammlung mit einigen guten Farben und Höchstwerten, dabei u.a. Mi.-Nr. 23I/III, 20 II und 47, zum Teil signiert, leicht unterschiedliche Erhaltung, ca. 2100,- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	350,—
<b>Deutsch-Neuguinea</b>			
8054	1901/1914, Zusammenstellung mit 10 Briefstücken und 2 losen Marken mit meist klaren und oft kompletten Stempelabschlägen von Finsch-hafen bis Stephansort, meist verschiedene Orte bzw. Stempeltypen . . . . .	△	50,—
<b>Deutsch-Ostafrika</b>			
8055	Gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 5 I+II, 6b (signiert Steuer VÖB), 11-21b, 21a, 22-29 und 39 IAb, meist saubere Erhaltung, zum Teil signiert, ca. 1900,- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	400,—

<b>Deutsch-Ostafrika Stempel</b>			
8056FP	20 Heller mit und ohne Wz, 28 Werte davon 18 Briefstücke von Pracht bis Luxus, mit nur verschiedenen Ortsstempeln, u.a. BUIKO, MPAPUA, SOGA (Komplettfotos im Internet) . . . . .	26,34 △	240,—
8057	15 Pesa, 7 Stück, davon 2 Briefstücke, mit nur verschiedenen Ortsstempeln, Kabinett . . . . .	15 ☉/✉	60,—
<b>Deutsch-Südwest-Afrika</b>			
8058	1896/1901, Krone/Adler, Vor- und Mitläufer, gest. Paar Nr. VS 45 und 5 Briefstücke, dabei Paar M 50. . . . .	☉/△	50,—
<b>Deutsch-Südwest-Afrika Stempel</b>			
8059	22 Werte mit meist verschiedenen Stempeln (teils Teilabschläge, dabei 4 Briefstücke), dabei GROSS-WITVLEY, HOACHANAS, JAKALSWATER (Wanderstpl.), KALKFELD, KHAN, NEUHEUSIS; OKASISE, ONGUATI, WILHELMSTAL . . . . .	☉/△	120,—
<b>Kiautschou</b>			
8060	1901/10, kleine Spezialsammlung der Seepost Shanghai-Tientsin, 18 Werte mit diversen Seepoststempel, dabei 3 Stück mit dem seltenen Kennbuchstaben „d“ (Teilstempel), ausstellungsmäßig aufgezo-gen auf Albumblättern, seltenes Angebot (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉/△	400,—
<b>Marianen</b>			
8061	1899/1919, ungebr. u. gest. Slg. mit Mi.-Nr. 3I, 4I, 1II - 21 etc., teils in beiden Erhaltungen gesammelt, dazu 6 Marken mit Aufdruck „Specimen“ sowie 5 ungebr. Ganzsachen (Komplettfotos im Internet). . . . .	*/☉/✉	400,—
<b>Samoa</b>			
8062	8 Pracht-Briefstücke mit u.a. Mi.-Nr. 16, ansehen . . . . .	△	50,—
<b>Schiffspost</b>			
8063	1900 - 1990 (ca.), über 400 Belege, dabei Marine-Schiffspost, Feldpost, Ansichtskarten, Bundesmarine mit Cachet-Stempeln etc. . . . .	✉	400,—
8064	1926/36, 2 Dienstbriefe und 2 GSK mit verschiedenen Schiffspoststempeln der Emden, Karlsruhe, Hamburg und Tiger, teils aptierte Stempel, ansehen! . . . . .	✉	50,—
<b>Marineschiffspost</b>			
8065	1915, MSP Nr. 13, 121 und 368 auf 3 Ansichtskarten nach Deutschland . . . . .	✉	50,—
<b>GEBIETE 1914-1935</b>			
<b>Deutsche Besetzung im 1. Weltkrieg</b>			
8066	1914/18, ungebrauchte und gestempelte Sammlung auf Schaubek-Blättern . . . . .	*/☉	50,—
<b>Belgien</b>			
8067	1918, schätzungsweise einige tausend Marken der Freimarkenausgabe im Karton, dabei **, * und gestempelte Werte, Einheiten, ein Eldorado für den Spezialisten, garantiert und durchsucht, aus Nachlassauflösung. . . . .	☉/*/**	200,—
<b>Deutsche Post in Polen</b>			
8068	1915/18, 35 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei P3, P4 und P7 gebraucht, Reco, Zensur, Oberrandstücke etc., dazu 2 Stadtpostbriefe von Czenstoschar, ohne bzw. mit nachträglicher Anschrift sowie 2 ungebr. Ansichtskarten (Komplettfotos im Internet) . . . . .	✉	300,—
<b>Abstimmungsgebiete</b>			
8069	1914/22, gest. Slg. incl. Besetzten Gebieten, dabei auch Belgische Besetzung in Deutschland . . . . .	☉	250,—
8070	1920/22, ungebrauchte und gestempelte Sammlung auf Schaubek-Blättern . . . . .	*/☉	50,—
<b>Danzig</b>			
8071	1920/39, ungebr. und überwiegend gest. Slg., in weiten Teilen kpl. incl. Dienst und Porto . . . . .	*/☉	250,—
8072	1935-1939: postfrischer Prachtbestand mit viel besserem Material, dabei 276-80 (2x), 284-88, Bl.3, Porto 39, etc., Mi. 850.- . . . .	**	120,—
8073	1914 - 1945, 14 Feldpostbriefe und Karten, Front - Heimat und Heimat - Front . . . . .	✉	100,—
8074	5 Mk Reichspost „China“, type I, paint over with red and white paint, in perfect condition unused with original gum and clean rest of hinge, Michel 260.- . . . .	✉	70,—
8075	1920/1939 inkl. Dienst- und Portomarken, umfangreicher gestempelter Lagerbestand im Einsteckbuch, enorme Markenanzahl in guter Sortenvielfalt, tolle Fundgrube mit hohem Katalogwert! . . . . .	☉	800,—
<b>Memel</b>			
8076	1920/1923, gemischt in ungebraucht und in gestempelt angelegte Sammlung auf uralten KABE-Vordruckblättern, u.a. dabei über 60 verschiedene gestempelte Marken inkl. einigen besseren wie MiNr. 29 . . . . .	*/☉	120,—
<b>Saargebiet</b>			
8077	1953/57, BALLONPOST, umfangreiche Sammlung mit augenscheinlich nur verschiedenen Nebenstempeln und Fahrten, dabei auch interessante Frankaturen, Vordruckkarten und auch 8 Karten als Saarland-Zuleitungen nach Österreich (u.a. Kinderdorf-Ballonpost), zusammen über 60 Stück und 4 Fotokarten, in dieser Fülle nicht häufig! (Komplettfotos im Internet) . . . . .	✉	600,—
8078	1920/1959, sortenreicher Bestand im Lager-Einsteckbuch, dabei einige bessere Werte oder auch kpl. Nothilfe-Ausgaben in ungebrauchter oder gestempelter Erhaltung, teils sind ungebrauchte bessere Marken ohne Gummierung, es finden sich aber auch einwandfrei postfrische, hoher Katalogwert! (Komplettfotos im Internet). . . . .	**/*/☉	500,—
8079	1920 - 1959, über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, meist Bedarf, dabei Reco, Eilboten etc. . . . .	✉	400,—
8080	1950/58, Partie Briefe, Karten, Ganzsachen u. FDC, dabei Mi.-Nr. 291 mit Ersttagssonderstempel auf Gedenkkarte . . . . .	✉	150,—

## Internetbesichtigung:

Unter [www.ReinhardFischerAuktionen.de](http://www.ReinhardFischerAuktionen.de)

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 169 Sammellosen.

**Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!**

8081	Wohlfahrt 1957, 100 postfrische komplette Prachtsätze in Bogen (gefaltet), 130,- . . . . .	404/07(100) **	25,—
<b>BES. II. WELTKRIEG/FELDPOST</b>			
8082	1939 - 1945, Albanien - Zara, Anfängersammlung auf altem Vordrucktext, dabei einige interessante Ausgaben, das Highlight eine Theresienstadt Z1 gestempelt (Mängel) gepr. Gilbert, teils auch fragliche Entwertungen, der Ausruf berücksichtigt alle Eventualitäten! . . . . .	⊙/△	100,—
8083	1875 - 1879, Pfennige, gest. Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 35aa, 35b, 37 (13), 38b etc., bessere gepr. . . . .	⊙	100,—
8084	<b>1939 - 1945, (ohne Böhmen/Mähren und Generalgouvernement), in der Breite reichhaltiger Lagerbestand in drei Einsteckbüchern, u.a. dabei Marken von Estland, Laibach, Litauen, Montenegro, Serbien und Zara, enorme Markenvielfalt und Markenanzahl! . . .</b>	**/*/⊙	800,—
<b>Rumburg</b>			
8085	1938, postfrische/ungebrauchte Partie ex MiNr. 1/15, u.a. dabei größere Einheiten der Wappen- und Köpfe-Ausgaben, insgesamt 118 Marken, Michelwert 760.- . . . . .	*	150,—
8086	1938, Kollektion mit 13 verschiedenen gestempelten Werten, u.a. dabei MiNr. 15 (Mahr BPP), 26 (Dr. Hörr u. Hübner), 49 Briefstück (Mahr BPP) etc., Mi. 228.- . . . . .	⊙/△	60,—
<b>Böhmen &amp; Mähren</b>			
8087	<b>1939/1944, umfangreiche, meist postfrische Sammlung inkl. Dienst- und Portomarken auf selbstgefertigten Albenblättern in 4 Alben, dabei u.a. 2 komplette Sätze Mi.-Nr. 1-19 (signiert Gilbert), viele Marken mit Leerfeldern (u.a. Mi.-Nr. 2x 17 LS, 2x 18 LW und 2x 19 LS, Plattennummern, Plattensternchen, Zwischenstegpaaren usw., zum Teil mehrfach, durchgehend gute Erhaltung, Katalogwert liegt bei über 2.500,-, schönes Objekt! . . . . .</b>	**/*	500,—
8088	1939/1944, umfangreiche gestempelte Sammlung inkl. Dienst- und Portomarken, dabei Mi.-Nr. 1-19 (signiert), Marken mit Leer- und Zierfeldern, gestempelte Einheiten, Plattensternchen usw., dazu sehr viele Briefstücken mit verschiedenen Stempeln (auch SST), Dubletten und weiteren Besonderheiten, alles sauber auf Albenblättern in 5 Alben, hoher Katalogwert! . . . . .	⊙/△/⊠	200,—
8089	Nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung inkl. Dienstmarken auf sauberem Vordrucktext . . . . .	**	100,—
8090	1940, vier Ansichtskarten befördert durch „Deutsche Dienstpost Böhmen-Mähren“, dabei verschiedene Aufgabe- und Nebenstempel, davon drei mit viel Bedarfstext . . . . .	⊠	20,—
<b>Generalgouvernement</b>			
8091	<b>Umfangreicher Lagerbestand im Einsteckbuch, dabei auch einige Extras gesichtet, hohe Markenstückzahl! . . . . .</b>	**/*/⊙	400,—
<b>Laibach</b>			
8092	1944, 9 Postanweisungen, davon 3 italienische, rückseitig mit Portomarke frankiert . . . . .	⊠	100,—
<b>Luxemburg</b>			
8093	1940, 4 frankierte Paketkarten, einmal per Nachnahme, alle mit versch. Stempeln . . . . .	⊠	100,—
<b>Serbien</b>			
8094	<b>1941 - 1943, überwiegend postfrische nach Hauptnummern kpl. Sammlung inkl. aller Blockausgaben 1/4, Mi.-Nr. 54/57AIII, 54/57AIV, Blockeinzelmarken, sowie Portomarken, teils gepr. BPP, Mi. ca. 2.300.- Euro (Komplettfotos im Internet). . . . .</b>	**	800,—
8095	<b>1941/43, postfr. und ungebr. in den Hauptnummern kpl. Slg. mit Porto, dazu 7 Ganzsachen und 5 Briefe/FDC (Komplettfotos im Internet). . . . .</b>	**/*/⊠	500,—
8096	1941 - 1945, rund 140 Dokumente, meist mit Fiskalmarken, ca. 28 Telegramme mit zum Teil zweisprachigen Dienstsiegeln aus dem Bedarf . . . . .	⊠	180,—
<b>Feldpostbriefe im II. Weltkrieg</b>			
8097	1939 - 1945, über 400 Briefe und Karten, fast alle verschieden, meist aptierte Stempel aus dem Reich und den besetzten Gebieten . . . . .	⊠	250,—
<b>Nationales Indien</b>			
8098	1943, postfrische Slg. mit Mi.-Nr. VIIIb, die kleinen Werte alle kpl. teil in 4er-Blocks . . . . .	**	100,—
<b>Propaganda im II. Weltkrieg</b>			
8099	<b>1933-1945, Sammlung von ca. 95 versch. Karten im Album, teils color, dabei T.d. dt. Kunst, Willrich, A. Hitler (über 9 versch.), Legion Condor, Reichskanzlei, 15 Dt. Turnfest, Obersalzberg, Syltermann, WHW, Privatganzsachen, etc., zusätzlich ein Arbeitsbuch, Postsparsbuch, Postausweiskarte, etc., ansehen (Komplettfotos im Internet) . . . . .</b>	⊠	450,—
<b>Kriegsflugblätter Ostfront</b>			
8100	WITEBSK, interessantes zweiseitiges Flugblatt: Wie sieht die Wirklichkeit aus? Dt. Soldaten bei Witebsk m.Dr.Verm.42. . . . .		20,—
8101	WITEBSK, zweiseitiges Flugblatt: Zahlen, die für sich sprechen! Dt. Soldaten bei Witebsk m.Dr.Verm.37, sehr interessant! . . . . .		20,—
8102	WITEBSK, zweiseitiges Flugblatt: „Ein Monat Russische Offensive im Norden - dt. Soldaten bei Witebsk“ m.Dr.Verm.24, interessantes Dokument. . . . .		20,—
<b>Deutschland nach 1945</b>			
8103	1945/1959, postfrische/ungebrauchte/gestempelte Slg. mit mittleren Ausgaben. . . . .	**/*/⊙	120,—
8104	1977/2000, Bund, Berlin und DDR, 27 postfrische Markenheftchen Mi. 340,-, dazu 50 Wohlfahrts- und Sportmarkenheftchen . . . . .	**	50,—
<b>Deutschland 1945 - 1949</b>			
8106	DEUTSCHLAND 1947/1949, urige Fundgrube mit insgesamt 450 Briefstücken, meist Kontrollrat inkl. vielen 16 u. 24 Pfg-Marken und Berlin Bauten I sowie etwas Bizone und SBZ, auch einige schöne Stempel verschiedener Berliner Postanstalten gesichtet. . . . .	△	30,—
8107	DEUTSCHLAND 1947/1951, Fundgrube mit insgesamt ca. 1.500 Marken (60 Gramm) lose in einer Holzschachtel. Meist niedrige Wertstufen aus den Freimarkenserien KONTROLLRAT Ziffern u. Arbeiter, SBZ Bären, BERLIN Bauten I und BUND Posthorn . . . . .	⊙	20,—
<b>Alliierte Besetzung</b>			
8108	<b>BOGEN: ** Partie mit Bogen, dabei u. a. Mi.-Nr. 937a (kl. Randmängel), 915b Platte, 920b Walze, 923c Platte, 926a Platte, 915b Walze, 925a Platte. 918a Platte, 913 Walze (per 7), 917Platte dgz (per 2), und andere, Mi. ca. 4.000.- (Komplettfotos im Internet)</b>	**	400,—
8109	<b>1946 - 1948, über 360 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, Zehnfachfrankaturen etc. . . . .</b>	⊠	350,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühren und Spesen werden 19 % MwSt. berechnet!**

Berlin

8110	1945/1947, Lager-Bestand mit wahrscheinlich deutlich über 10.000 Marken auf 50 großen und über 30 kleinen Einsteckkarten sowie in 60 Pergamenttüten, die Marken sind in der Regel dicht hintereinander/übereinander gesteckt, ebenso dabei zahlreiche Einheiten, Oberrandstücke, einige bessere bereits geprüfte Farben, u.a. mehrfach in gestempelt MiNr. 916 c (über 20), 925 c (4), 933 b (10), 933 d (20), 935 c (2), 936 b (über 10) u. 936 c (25) etc., hoher Katalogwert! Interessanter Bestand aus altem Händler-Lager! . . . . .	**/*/☉	300,—
8111	1946/1948, kleiner Posten mit Briefen und Karten, dabei EF und MEF, R-Briefe, bessere R-Zettel und auch Februar-Verwendungen der Ziffern-Ausgabe, dabei auch einige Teilbriefe . . . . .	☒	200,—
8112	Umfangreicher, nur sauber rundgestempelter Prachtbestand Sonderausgaben, fast alles in höheren zweistelligen Stückzahlen, 1 Mal Nr. 941 bestimmt und so gerechnet, sonst alles billigst, Fundgrube. Mi. 1400 . . . . .	☉	150,—
8113	1946, Ziffern, gestempelte Dublettenpartie von über 600 Stück, dabei einige geprüfte Farben . . . . .	☉	120,—
8114	1946 Ziffer, Partie von 39 verschiedenen postfrischen Oberrandpaaren, dabei u.a. Nr. 918 bW, 923 aP, 933 d, Mi. 390,- . . . . .	**	80,—
8115	1946/47, Ziffern und Arbeiter, postfrische Partie von ca. 500 Stück, dabei einige geprüfte Farben und MH 50 . . . . .	**	80,—
8116	1947 Arbeiter und Taube, gestempelte Dublettenpartie auf 4 Steckkarten mit einigen geprüften Farben und 37 Stück 3 Mk. Taube . . . . .	☉	80,—
8117	1946, Zifferna 4 Pfg (3), 15 Pfg. lila (2), 15 Pfg. grün (3), 75 Pfg (4) in postfr. Paaren bzw. Viererblocks mit HAN . . . . .	**	35,—
8118	1947, Arbeiter, postfrisches Lot von 18 besserer geprüfter Farben (je mit Vergleichsstück), Mi. 130,- . . . . .	**	30,—
8119	1946 Ziffer, 18 postfrische Unterrandstücke mit Teil-HAN, dabei Nr. 934 bb . . . . .	**	20,—

**SBZ**

8120	1948, BEZIRKSSTEMPEL-AUFDRUCKE, umfangreicher, über viele Jahre zusammen getragener Bestand mit 500 Handstempelaufdruckmarken (in Worten fünfhundert), dabei zahlreiche gestempelte, offensichtlich aus dem Bedarf stammende Stücke als auch einige bereits geprüfte Marken bei den postfrischen, ferner einige Viererblocks gesichtet. Eine spannende Partie, wer traut sich? (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/☉/△	1000,—
8121	West - Sachsen, nur bessere Farben, Bogenteillot, darunter 126yc, 133xa, 135gy und 137xg, hoher Katalogwert! (Komplettfotos im Internet) . . . . .	126/137 **	500,—
8122	West-Sachsen, Nr. 120/23 X, 40 postfrische Sätze meist in Einheiten, Mi. 6.800,- (alter Ausruf 600) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**	450,—
8123	1945 - 1949, über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, etc. . . . .	☒	400,—
8124	1945, 11 Briefteile mit Marken mit Postmeisterzählungen, Marken teils Mängel, alle als Briefstücke gepr. Ströh BPP (Komplettfotos im Internet) . . . . .	△	300,—
8125	Hortungsposten mit Mi.-Nr. 51 in versch. Typen mit zahlreichen Plattenfehlern in großen Mengen, weiterhin Mi.-Nr. 62 in Einheiten in ebenso großen Mengen mit Besonderheiten, weiterhin noch 2 andere Sorten in kleinen Stückzahlen, interessant für den Spezialsammler . . . . .	**	100,—

**DDR**

8126	DDR-LAGERBESTAND, 1949-1990, sauber, chronologisch sortierter Lagerbestand in 9 dicken gr. Einsteckbüchern ab den frühen Ausgaben in unterschiedlichen Stückzahlen, zusätzlich eine Kiste mit Teilsammlungen und Dubletten, etc.. überschlagener KW ca. 17000,- Euro . . . . .	*/**/☉	600,—
8127	1949-1990, ungebr./postfrische und zusätzlich gestempelte, umfangreiche Sammlung in 11 meist dicken großen Einsteckbüchern, anfangs mit vielen besseren Ausgaben u.a. DCF, Debria-Bl. 7, Karl-Marx-Bl. 8/9 A/B und ab ca. 1960 in beiden Erhalten, in den Hauptnr. fast komplett, integriert sind zahlreiche Zdr.-kombinationen, Rollenmarken sowie 2 weitere Einsteckbücher mit Sondermarkenheftchen, hoher Katalogwert . . . . .	*/**/☉	500,—
8128	1949-1990, */**/o, Bestand in 4 Vordruckbänden und 7 gr. Einsteckalben, dabei eine */** Sammlung u.a. Debria-Block, Karl-Marx-Blöcke kpl. und ab 1950/76 fast kpl., zusätzlich eine gest. Sammlung sowie Dubletten, hoher Katalogwert . . . . .		400,—
8129	1949 - 1990, überwiegend postfrische fast kpl. Sammlung in 5 Kabe-Alben, es fehlen lediglich einige Blockausgaben (wie Marxblocks) und 80 Pfg Lack ansonsten augenscheinlich alles vorhanden inkl. DCF, Köpfe II ohne 80 Pfg Lack, Fünfjahrplan, eingeschoben sind einige Ersttagskarten etc., der Zeitraum 1977 - 1990 ist augenscheinlich kpl. zweifach angelegt, hoher Katalogwert! Fundgrube für Wz.-Abarten und sonstiges, da dieses Objekt seit der Wende ruhte! . . . . .	**/△/☉	400,—
8130	1949 - 1979, fast komplette gestempelte Sammlung mit fast allen Blockausgaben ab Block 7 in 3 Vordruckalben, meist Pracht - hoher Katalogwert! . . . . .	☉	300,—
8131	GANZSACHEN 1948/90, Sammlung ungebraucht und gebraucht, 165 Stück, dabei u. a. Nr. P38 I, 56 01/04, 61 78 je ungebraucht . . . . .	☒	250,—
8132	1971-1980, postfrischer Händler Lagerbestand ab MiNr. 1156-2550, die meisten Satzausgaben sind ca. 5-7 mal vorhanden in 2 Einsteckbüchern, dazu ein Ordner mit */o Blöcken und Kleinbögen ab Block 15-101 diese überwiegend nur 1-2 mal vorhanden, enormer Katalogwert! . . . . .	**	150,—
8133	1959 - 1980, über 340 Briefe und Karten, dabei Ganzsachen, Reco, Dienst, Auslandspost . . . . .	☒	150,—
8134	1966/1971, postfrische kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, Mi. ca. 400,- in der Einzeladdierung . . . . .	**	30,—

**DDR ZKD B**

8135	1954/1965, interessante Sammlung im Einsteckbuch, Hauptwert bei den Billetstreifen und ferner dabei schönes Bedarfsstück Dienst D MiNr. 2 mit Plattenfehler II, Mi. 2.700.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/☉/△	400,—
------	---	--------	-------

**DDR Markenheftchen**

8136	1955-1990, postfrische Sammlung auf selbstgestalteten Blättern, dabei MH 1a, 2b, 4c, MH 5 bis10, weiterhin u.a. SMHD 37, 45-49, ansehen . . . . .	**	130,—
------	---	----	-------

**DDR Zusammendrucke**

8137	1984/90, postfrische Sammlung der Sondermarken-Zusammendrucke, dazu Nr. 2716/21 kpl. Bogen, Mi. ca. 800,- . . . . .	**	100,—
------	---	----	-------

**Berlin**

8138	1948/90, kpl. postfr. Sammlung in 2 Alben, lediglich einige wenige Werte auch ungebraucht mit sauberem Falz, u.a. Stephan, Goethe, ERP, als Besonderheit enthalten ist Block 1 mit Plattenfehler I (**), dazu Eckrandviererblöcke mit Formnummern, waager. Paare etc., ab 1970 die Marken zusätzlich auch gest., empfehlenswerte Sammlung, die über das alltägliche hinausgeht. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**/*	1100,—
------	---	------	--------

# Internetbesichtigung:

Unter [www.ReinhardFischerAuktionen.de](http://www.ReinhardFischerAuktionen.de)

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 169 Sammellosen.

**Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!**

SAMMELLOSE



8139	1948/79, **/o Sammlung im Leuchtturm-Falzlos-Album, bis 1954 gest. und bis auf Block 1 kpl. (Schwarzaufdruck u. Rotaufdruck gepr. Schlegel BPP), danach gemischt gesammelt und bis auf wenige, eher unbedeutende Werte kpl., hoher KW (Komplettfotos im Internet) . . . . .		750,—
8140	1948/90, postfr. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab 1950 nach Vordruck kpl., davor lediglich der Schwarzaufdruck (gepr.), sauberes Objekt mit hohem KW (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**	450,—
8141	1948-1990, rundgestempelte Sammlung ab Rotaufdruck MiNr. 21/34, Stephan 35/41, Goethe, ERP, Glocke I/II, danach ab 1954 in den Hauptnummern (ohne Nr. 120) komplett, auf KABE Vordruckblätter . . . . .	☉	400,—
8142	1949/90 ** und zusätzlich gest. Sammlung in KABE-Bicollect-Alben, ab 1956 in beiden Erhaltungen kpl., davor mit besseren Werten, hoher KW . . . . .	**/☉	300,—
8143	1948/90, postfr., ungebr. u. gest. Slg. mit u.a. Mi.-Nr. 35-41, 61-63, Bl. 1. etc., ab 1956 postfr. kpl., teils noch zusätzlich gest., in 2 Lindner-T-Alben . . . . .	**/☉	250,—
8144	Partie mit 16 Belegen ERP-Sondermarke, dabei Messe-Karten, Bedarfsbelege etc., interessante Zusammenstellung dieser beliebten Ausgabe! Mi.-Nr. 71 . . . . .	✉	250,—
8145	1949/71, ab Nr. 35 weitgehend kpl. gestempelte Sammlung (ohne Nr. 68/70 und Bl. 1) auf Albumblättern . . . . .	☉	200,—
8146	1945 - 1970 (ca.), rund 350 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, 10-fach Frankaturen, EF, MeF, etc. . . . .	✉	200,—
8147	1960-1985, postfrischer, chronologisch sortierter Bestand in 2 gr. Einsteckbüchern, augenscheinlich in den Hauptnummern 5-mal komplett, hoher Katalogwert . . . . .	**	150,—
8148	Sammelblätter aus den 80er und 90er Jahren im Karton. 5 Alben sowie jede Menge noch nicht sortierter Abolieferungen enthalten. Immenser damaliger Einstandspreis ! . . . . .	**/☉/FDC	150,—
8149	1948 - 1990, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, teils in beiden Erhaltungen gesammelt, dabei Zusammendrucke, MH, Briefe, FDC etc. . . . .	**/*/☉	120,—
8150	1955-1990, in den Hauptnummern komplette postfrische Pracht-Sammlung in Lindner Vordruckalbum (Text ab Anfang) . . . . .	**	120,—
8151	1962-1997, augenscheinlich jede Hauptnummer 6-mal vorhanden, alles im gr. Einsteckbüchern, überschlagener Katalogwert ca. 2300,- . . . . .	**	100,—
8152	1976/90, postfr. kpl. Sammlung im Lindner-Album . . . . .	**	100,—
8153	1960/1990 - kpl. postfrische Kabinett-Sammlung inkl. aller Blockausgaben, untergebracht in einem neuwertigem Leuchtturm-Vordruckalbum, Mi. ca. 1.000,- Euro . . . . .	**	100,—
8154	1948/90, überwiegend gestempelte Teilsammlung mit einigen ungebrauchten und postfrischen Werten in 2 fast neuwertigen Lindner-T-Alben mit Kassetten . . . . .	☉/*/**	100,—
8155	1974-1990, Ersttagsblätter, kpl. saubere Sammlung inkl. Frauenserie in 2 Alben . . . . .	ETB	80,—
8156	1972-1988, in den Hauptnr. kpl. postfrische Sammlung auf neuwertigen kpl. Lindner T Vordruck inkl. Ringbinder, Mi. 700,- Euro + Zubehör Neupreis ca. 90,- . . . . .	**	80,—
8157	1970/79, postfr. Sammlung auf Borekblätter . . . . .	**	50,—
8158	Markenheftchen 10b, 12a (18) postfr., Mi. 371.- . . . .	MH10b,12a **	40,—
8159	1956/1957, Partie mit 11 verschiedenen amtlichen Ersttagsblättern, sogen. Alt-ETB's, MiNr. 135, 136/137, 138/139, 143, 144, 145, 146, 147, 149, 150 u. 166, Michelwert 264.- . . . .	ETB	30,—
8160	1948/1990, übersichtlicher Dublettenbestand in einem kleinen knuffigen Elefant-Einsteckbuch, Hauptwert wohl in den 80er-Jahren, u.a. dabei Dauerserie Frauen kpl. gestempelt (diese bereits Mi. 250.-), ferner einige Eckrandstücke - auch mit Formnummer - gesichtet . . . . .	**/☉	30,—
<b>Berlin Ganzsachen</b>			
8161	1948/90, Sammlung von über 100 ungebrauchter Ganzsachenkarten, Mi. 650,- . . . . .	✉	80,—
<b>Berlin Markenheftchen</b>			
8162	1970/90, 20 tadellose postfrische MH, teils mit Typen u.a. MH 6b (deckel getrennt), 9a und b, 12 a-c, 14 und 15, Mi: 400,- EUR . . . . .	**	90,—
<b>Berlin Zusammendrucke</b>			
8163	Postfrische Zusammendrucke-Sammlung im Album, dabei Kl. Bauwerke, Burgen & Schlösser, ZD aus Blöcken, Sehenswürdigkeiten, hoher unberechneter KW! . . . . .	**	100,—
<b>Französische Zone</b>			
8164	1945/49, gest. Zusammenstellung, alle sign. Straub BPP, Mi. ca. 740.-, dazu Marken mit nicht prüfbar oder falschen Stempeln unberechnet (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	150,—
<b>Bizone</b>			
8165	1945/49, postfr. u. ungebr. Bestand mit guten Ausgaben wie Mi.-Nr. 20 Axa, 23c, 34 bC (2), Bl. 1a, Randstücke, Farbnuancen etc., bessere geprüft . . . . .	**/*	330,—
8166	1945, AM-Post, postfrische und gestempelte Sammlung mit Plattenfehlern, Plattennummern, Bogenzählungen, Einheiten, etc., etliches geprüft . . . . .	**/☉	300,—
8167	1948, Band- und Netzaufdruck, postfr. u. gest. Slg. dabei Farbnuancen, Paare und 4er-Blocks vom Bogenunterrand, bessere Werte etc., einige geprüft . . . . .	**/☉	200,—
8168	1945/49, **/*/o Sammlung a. Leuchtturmbblätter, meist in beiden Erhaltungsformen gesammelt, dabei u.a. Mi. 52/68 I (ohne 59), Hannovermesse-Block ** und o, einiges gepr., Mi. ca. 1.300.- . . . . .		150,—
8169	1948/52, Bauten, postfrische und ungebrauchte Zusammenstellung von 21 ungezähnten und teilgezähnten Marken, sowie Marken mit Doppeldruck, alle aus Markulatur-Beständen, deshalb werden diese Werte nicht mehr BPP-signiert . . . . .	**/*	100,—
8170	Kleine Zusammenstellung der Bizone - Sondermarken in unterschiedlicher Erhaltung, darunter 2 Abarten! . . . . .	**/*/☉	100,—
8171	1948-49: postfrischer Kab.-Bestand, Sondermarken dabei u.a. Nr. 101-02 (3), 103-110 (2), sowie Kontrollrat Bl. 12B, Mi. 285.- . . . .	**	55,—
<b>Bauten</b>			
8172	1948 - 1952, rund 390 Briefe und karten, dabei Reco, Auslandspost etc. . . . .	✉	400,—
<b>Bundesrepublik Deutschland / Berlin</b>			
8173	1954/81, postfrischer Bestand, dabei Paare, 4er-Blocks, Rand- und Eckrandstücke in 13 E-Büchern, Mi. n.A.d.E. ca. 26.300,- . . . . .	**	1800,—
8174	1949/1988, je postfrische Sammlung, anfangs lückenhaft mit einigen Zusammendrucken in 4 SAFE-Alben . . . . .	**	200,—
8175	1949/90, postfr. Sammlung, mit beginn der 60er Jahre nahezu komplett, davor mit besseren Werten/Sätzen, alles untergebracht in 2 neuwertigen Alben von DAVOS bzw. KABE, ideal zum weitersammeln. . . . .	**	200,—
8176	ZUSCHLAGSSÄTZE, 1975-1991, sauberer Bestand mit ca. 440 kompletten rundgestempelten Satzausgaben, dabei ca. 180 Wohlfahrt-, 140 Jugend-, 120 Sportserien, zusätzlich einige Serien Sondermarken, enormer Katalogwert, günstige Gelegenheit! . . . . .	☉	150,—
8177	1956 - 1991, Ersttagsblätter: BRD 1970 - 1991 bis auf 25/1985 nach Hauptnummern augenscheinlich kpl., außerdem Berlin ab 1956 - 1959 bis auf 3/1956 kpl. und ab 1975 - 1988 nach Hauptnummern offensichtlich ebenfalls kpl., hoher KW! . . . . .	ETB	100,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**

## Bundesrepublik Deutschland

8178	ETB - Sammlung der Jahre 1980/90 in 7 ETB-Alben, schon die Alben kosten mehr als der Ausruf !!	ETB	100,—
8179	STECKKARTENPOSTEN (DIN A5), ca. 1966-1977, postfrischer, sammlungsartiger Bestand in 6 Boxen mit hunderten von Steckkarten, enthalten sind u. a. vielfach Viererblöcke wie Unfallverhütung, Burgen & Schlösser, etc., wenig Einzelmaterial, etwas Ausland, enormer Katalogwert bzw. Zubehörrpreis!	**	200,—

### Bundesrepublik Deutschland - Ganzsachen

8180	1986/99, ca. 800 Ganzsachen, Karten und Umschläge, ungebraucht und gebraucht, dabei Privatganzsachen, etwas Österreich, Italien und Schweiz (alter Ausruf 80)	GA	55,—
------	---	----	------

### Bundesrepublik Deutschland - Briefe

8181	EINSCHREIBE-BRIEFE-FREIMARKEN, EF/MIF, aus dem Zeitraum ca. 1977-1990, Bestand von über 500 portogerechten Bedarf-R-Briefen, alle im gängigen DIN A6 Format, überwiegend EF, dabei Portoperiode 190 Pf./210 Pf./280 Pfg, teils mit Anschrift FC Bayern bzw. deren Spieler, Spezialistenfundgrube, Mi. ca. 1.800.-	✉	100,—
8182	SONDERMARKEN (EF), ca. 1981-1987, rund 1000 portogerechte Einzelfrankaturen aus dem Bedarf, alle im Kleinformat (ca. DIN A6) und adressiert an den FC-Bayern bzw. deren Spieler, gute Erhaltung, Mi. ca. 1.400.-	✉	100,—

## Bundesrepublik Deutschland

8183	1960/1999, postfrisches Händler-Lager per 50, dabei alle Hauptnummern, C/D-Werte und Blocks inkl. Blockmarken! Sauber, chronologisch untergebracht in Einsteckbüchern. Der Michelwert liegt in der Einzeladdierung bei über 130.000.- Euro (alter Ausruf 6500)	**	4500,—
8184	1954-1994, gepflegter postfrischer Lagerbestand ab MiNr. 177, anfangs in unterschiedlichen Stückzahlen (Mi. ca.1600,-), und ab dem Jahr 1958 augenscheinlich in den Hauptnummern 10-mal komplett, bei den Blockausgaben sind in Teilmengen nur die Blockmarken vorhanden, Michel rund 16000,- Euro	**	600,—
8185	1949-1999, postfrische saubere Sammlung und bis auf Posthornsatz nach Leuchtturm-Vordruck lückenlos komplett, dabei Heuss lumogen, lieg. Wz., alle Blockmarken, etc., alleine das sehr gut erhaltene Zubehör kostet neu schon ca. 300,- Euro, Mi. ca. 6000,- Euro	**	500,—
8186	1949 - 1997, über weite Strecken komplette, doppelt geführte Sammlung in 5 Vordruckalben, ungebraucht/postfrisch nicht ganz komplett mit vielen guten Anfangsausgaben	**/*/☉	400,—
8187	1949/64, sauber rundgestempelte kpl. Sammlung auf KABE-Seiten, dazu Blockmarken u. einige Belege		250,—
8188	1949/1971, postfr., ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit guten Werten und Sätzen, teils in beiden Erhaltungen, teils mehrfach gesammelt, hoher KW	**/*/☉	250,—
8189	1950 - 1980 (ca.), über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, Privatganzsachen, Reco, Luftpost, Sonderstempel, einige FDC	✉	200,—
8190	BUND-ETB-Sammlung von 1974 bis zur Ausgabe 14/2003 offensichtlich kpl., tadellose Erhaltung.	ETB	150,—
8191	BUND-Jahressammlungen, die Ausgaben 1991/1999, dazu 2mal die Jahressammlung der deutschen Post (ehemalige DDR)	JB	150,—
8192	1959/1995, nach Hauptnummern augenscheinlich kpl. postfrische Sammlung auf Vordruckblättern, dazu noch Anfangsausgaben in **/*/o im Einsteckbuch	**/*/☉	150,—
8193	Deutschland-Plus Sammlung der Dt. Post von 1/98-7/2001 offensichtlich komplett. Jeweils postfrisch und gestempelt als Eckränder enthalten. Hoher damaliger Abo-Preis!	**/☉	150,—
8194	1955-1985, in den Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung, dabei alle Zuschlagsserien, Beethovenblock, ATM und C/D Werte, im Einsteckbuch, Mi. ca. 1500,-	**	120,—
8195	1952-1957, kleiner postfrischer Pracht-Posten mit diversen Ausgaben, meist Sondermarken in Einheiten, ca. 900,-	**	120,—
8196	BUND-ETB-Sammlung, die Jahrgänge 1991/2002 offensichtlich kpl. in 8 ETB-Alben.	ETB	100,—
8197	1972 - 1998, augenscheinlich kpl. ** Sammlung in 4 Vordruckalben, das Zubehör sehr neuwertig, allein dieses rechtfertigt den Ausruf!	**	100,—
8198	1956-1958, umfangr. schöne Zusammenstellung mit 580 postfr. Marken u.a. Kinderpflege, Kohlebergbau (II), Heuss II etc., Mi. ca. 800,-Eur	**	80,—
8199	1978-1992, komplette saubere Sammlung ETB's, 18 kpl. Jahrgänge	ETB	60,—
8200	ERSTTAGSBLÄTTER, 1996-2011, komplette Sammlung in 13 blauen Alben mit Schutzkassette der Deutschen Post AG, 2 Kartons, hoher Zubehör- bzw. Einstandspreis!	△	50,—
8201	1985/1998, Sammlung Ganzsachenausschnitte als Frankatur auf Schmuck-Briefen, jeder Brief frankiert mit einem Sonderwertstempel aus Ganzsache und bildgleicher Sondermarke als Zusatzfrankatur, 46 verschiedene Frankaturkombinationen, sauber mit Sonderstempeln zu verschiedenen Briefmarken-Ausstellungen oder Messen entwertet	✉	30,—
8202	1949/80, bis auf den Posthornsatz kpl. ** Sammlung im KABE-Falzlos-Album	**	400,—

### Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchen

8203	1977, Spezialbestand „Markenheftchen Burgen & Schlösser“, MH 21, 48 postfr. u. 20 gest. MH's, restlos alle sauber aufgezogen und bestimmt u.a. 21 al (3), PStr, überbreiter Ränder, spitze/breite Zähne, Typen, Zählbalken (26), Liebhaberlos, überschlagener Katalogwert nach Michel bzw. Hölzer um 1400,- Euro	MH 21 **/☉	250,—
------	--	------------	-------

### Bundesrepublik Deutschland - Zusammendrucke

8204	1951/1998, postfrischer Bestand mit 450 Zusammendrucke und 40 Heftchenblättern in guter Sortenvielfalt, Hauptwert liegt in den zahlreichen Heuß-Ausgaben inkl. zahlreichen Zusammendrucke der 1 Pfg Ziffer u. 8 Pfg Heuß mit liegendem Wz., Olympiade 1972 kpl. etc., Michelwert 3.000.-	**	250,—
8205	1951/1991, kleine Sammlung postfrisch und gestempelt, dabei Heuss liegd.Wz. 5er-Streifen auf Brfst., dazu einige Bundmarken Streifen mit Farbrändern im Steckbuch	**/☉	70,—

## EUROPA

### Belgien Ganzsachen

8206	1971/2000, Sammlung d. Sonderganzsachen, nach belg. Spezialkatalog BK1/BK85, kpl. postfr. Kollektion, dazu einige ältere GS u. Umschläge, KW 350,- EUR	✉	80,—
8207	7 teils gelaufene Luftpostganzsachen	✉	20,—

### Belgien

8208	1849/1949, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi-Nr. 34 (Rollstempel), 129-42, 145-58, Eisenbahnmarken, Besetzung Rheinland etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)		1200,—
8209	1939/1982, reichhaltig bestückte, gemischt in ungebraucht oder postfrisch geführte Sammlung in vier braunen SAFE-Vordruckalben (reine Buchbinder-Handarbeit, Text ab 1945, davor meist auf Borek-Blättern), u.a. dabei in postfrisch MiNr. 793/797, 804/815, 845, 854/862, 867/871, 902/903 Dreierstreifen, 906/908, 909/913, 929/940, 941/946, 947/948 Zi (Fingerspuren), 967/972, 976/978, 989/994, 995/1000, Block 20 u. 23 etc., Michelwert 4.600.- (ungebrauchte Marken wurden mit halbem Postfrischpreis berechnet) (alter Ausruf 900).	**/*	500,—
8210	1870 - 1960 (ca.), rund 500 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, einige FDCs	✉	500,—
8211	1851/1932, Sammlung mit Fundgrubencharakter auf urigen KABE-Vordruckblättern, dabei einige kpl. Satzausgaben, verschiedene Eisenbahnmarken und im Anhang noch sechs Zusatzblätter mit Dubletten	*/☉	200,—

8212	Sammlung mit 197 Ganzsachen gebr./ungebr. ab 1922, dabei recht interessante Stücke, teils Wehrmachtzensur, Nebenstempel usw., bis 1985. . . . .	☒	90,—
8213	1901/1963 kleine Partie mit 6 Belegen, u.a. dabei Auslands-Brief nach USA mit Massenfrankatur MiNr. 78 II und 79 (12, alle mit Anhängsel), Auslands-Brief nach Deutschland 1922 mit Postüberwachungs-Zensur der Reichsfinanzverwaltung (Mängel) etc. . . . .	☒	30,—
8214	1964 - 1988, fast ausschließlich postfrischer Lagerbestand in 5 gr. Einsteckbüchern mit Stückzahlen von zumeist 2- bis 5-mal pro Ausgabe, inkl. Blockausgaben über große Strecken mehrfach komplett, alleine der überschlagene, ehemalige Nominalwert liegt bei ca. 20.000,- belg. Franc . . . . .	**/☉	200,—
<b>Belgien Eisenbahnmarken</b>			
8215	EISENBAHN-VERSANDSCHEINE, überwiegend 1966 - 1970er Jahre, einige Hundert Begleitscheine im Karton, dabei viele verschiedene Stempel etc., Fundgrube für den forschenden Philatelisten, etwas „muffig“ da die Bahnpost natürlich bei „Wind und Wetter“ befördert wurde und das ganze jetzt schon einige Jahre gelegen hat! . . . . .	☒	100,—
<b>Bosnien-Herzegowina</b>			
8216	1879/1918, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Porto, in den Hauptnummern komplett, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	250,—
8217	Umfangr. sauber gest. Prachtposten ex 85-148, alle Werte (meist mehr-vielfach) vorh., u.a. 91(7), 115-16(3), 124-41(2), dazu Typen, Zähnungen incl. 118B, Proto überkpl., Stempel unberechnet, Mi. 1800.- . . . .	☉	200,—
8218	1906: Umfangr. gest. Prachtbestand von knapp 400 Werten ex 29-44, auch die Höchstwerte wie 43(14), 44(11) vertreten, vor allem bei den hohen Werten ü. 20 Mischzählungen sowie vielfach 9 1/2, Fundgrube. . . . .	☉	150,—
<b>Bulgarien</b>			
8219	1879/1949, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1-5, 6-11, 24, 249-51, Porto etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	400,—
8220	1882/1931, Sammlung mit Fundgrubencharakter auf urigen KABE-Vordruckblättern, im Anhang noch zwei Zusatzblätter mit Dubletten. . . . .	*/☉	60,—
<b>Dänemark</b>			
8221	1851/1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1, 6, 81, 143-45, 180-81, Dienst, Porto, Postfähre, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet). . . . .	*/☉	300,—
<b>Färöer</b>			
8222	Färöer 1975; überwiegend postfrisches Lot Bogen in meist guter Erhaltung in 1 Bogenmappe; dabei kpl. Ausgaben wie Mi. Nr. 28/30, 31/35, 36/38, 39/40, 42, 43/44; Mi. 1163,- EUR. . . . .	**/☉/☒	100,—
<b>Baltikum</b>			
8223	1918/ 40, ungebrauchte und gestempelte Partie, dabei auch etwas andere Gebiete, in 14 alten Auswahlheften (Komplettfotos im Internet)		200,—
<b>Estland</b>			
8224	1918/1940, interessante Partie mit einigen kpl. Satzausgaben auf urigen Albumblättern und in einem kleinen E-Buch, u.a. dabei in ungebraucht MiNr. 90/93, 102/105, 106/107, 109/112, 127/130, 131/134, 142/144, 152/155 und in gestempelt MiNr. 29/30 A+B, 38/39 B, 54, 87/89, 148/151 u. 157, Michelwert 1.050.- . . . . .	**/*/☉	200,—
<b>Finnland</b>			
8225	1890 - 1970 (ca.), über 350 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Luftpost, Auslandspost, einige FDC . . . . .	☒	350,—
8226	1860/1943, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit 6 Zungenmarken, dabei Mi.-Nr. 10, Ostkarelien, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	300,—
8227	1875/1983, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Sammlerbestand im großen, nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbuch, dabei zahlreiche Wappenmarken, kpl. Satzausgaben aus den 30er-Jahren etc. . . . .	**/*/☉	150,—
8228	1941/1944, Die Finnische Feldpost, kleine Sammlung mit 9 Briefen/Karten inkl. eines Paket-Anhängers., losen Marken und einigen Briefmarken-Ausgaben Finnlands aus dieser Zeit, alles sauber auf Albenblättern mit Beschriftung . . . . .	☒	150,—
8229	1945-1960, nach SAFE dual Falzlosvordruck in den Hauptnr. kpl. postfrische Sammlung . . . . .	**	70,—
<b>Frankreich</b>			
8230	1849/1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 1-5,, Bl.3, Porto, Kolonien und etwas franz. Andorra, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet). . . . .	*/☉	600,—
8231	Posten ausschließlich Klassik ab Nr.3 bis Nr.78. Keine Übermengen enthalten mit vielen schönen Stücken. Absolute Fundgrube für Farben und Stempel. Katalogwert nach Angabe rd. 3900,-. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	☉	350,—
8232	1918 /1978, schöne übersichtliche Sammlung in Steck- und Vordruckalben sowie ETB'S, überwiegend modern und ein bisschen Ausland, sehr sauber. . . . .	**/☉/☒	100,—
8233	1877-1900: Sauber gest. Prachtposten „SAGE“ vieles mehr-vielfach, dab. bess. Werte wie Nr. 70, 74 (7), 75 (3), 76, 85 sow. Nr. 176 aus Bl. 1, ansehen! Mi. ü. 800.- . . . .	☉	75,—
8234	1852/1979, ***/o Sammlung ab Klassik in 2 Schaubek-Vordruckalben (Text geht bis 1990), ab 1940 ziemlich vollständig gemischt gesammelt, der moderne Zeitraum überwiegend postfrisch, hoher KW (Komplettfotos im Internet) . . . . .		300,—
<b>Frankreich Portomarken</b>			
8235	1859/1965, ungebr. u. gest. Slg., mit u.a. Mi.-Nr. 6, 7, 8 (2), 9(3), 11, 17 (2), 20, 21 22 (Mängel, rep.), 24, 25, 34, etc. . . . .	*/(*)/☉	350,—
<b>Großbritannien</b>			
8236	1860 - 1960 (ca.), über 370 Briefe, Karten und Ganzsachen, wenige später, dabei Reco, Zensur etc. . . . .	☒	400,—
8237	1840/1940, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Dienst, Porto und Levante, dazu etwas Gibraltar, Island und Malta, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet). . . . .	*/☉	150,—
8238	1929-1965, umfangreicher Dublettenposten mit ca. 1600 Werten, chronologisch geordnet, inkl. besseren Wz.-Varianten, Besonderheiten, besichtigen, Mi. 1800.- . . . .	☉	100,—
<b>Britische Kolonien</b>			
8239	BRITISCHE KOLONIEN IN DER KARIBIK: 1880 - 1990 (ca.), rund 420 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Luftpost etc. . . . .	☒	450,—
<b>Griechenland</b>			
8240	1924/1982, sauber ungebrauchte oder postfrische Sammlung in zwei Lindner-Vordruckalben, u.a. dabei in ungebraucht MiNr. 304/317 (versch. Werte doppelt), 321/326, 352/354, 603/614 A und in postfrisch MiNr. 300/303, 425/426, 517/529, 541/548, 615/617, 624/631 u. 674/680, Michelwert 3.300.- (ungebrauchte Marken wurden mit halbem Postfrischpreis berechnet) (alter Ausruf 550) . . . . .	**/*	400,—
8241	ex 1946/61, Lot mit postfr. Spitzenausgaben der 50er-Jahre, dabei u.a. Mi. 578/81, 582/87, 603/14, 615/17, 624/31 etc., Qualitätslot a. alten Borek-Karten, Mi. 1250,- € (Komplettfotos im Internet) . . . . .		250,—
8242	1876/1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u.a. Mi.-Nr. 327-44, Porto, Zwangszuschlag und etwas Gebiete, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet). . . . .	*/☉	150,—

SAMMELLOSE

## Liechtenstein

8243	1862/1994, Sammler-Bestand in vier Einsteckbüchern, u.a. dabei einige große und kleine Hermesköpfe . . . . .	**/*/☉	80,—
8244	1973/1981, Partie mit 47 langformatigen, durchgängig mit schönen Sondermarkenfrankaturen versehenen Luftpost-R-Briefen der griechischen Briefmarken-Versandstelle nach Deutschland . . . . .	☒	Gebot

### Irland

8245	1851-1973, saubere gest. Schaubek Vordrucksammlung mit zahlreichen besseren Werten ab MiNr. 1, weiterhin Nr. 3/6, 7/8, 11/15, 60/62, 81, 84/96, 116/7, 131/42 Vierbl., 143/5, 159/65, 180/1, nach 1960 **/o gemischt gesammelt, Mi. ca. 3600,- Euro . . . . .	☉/**	450,—
8246	1945-1999, in den Hauptnr. fast komplette postfrische Sammlung, dabei alle Cept Ausgaben, zusätzlich einige Ausstellungsblöcke, etc., der errechnete Katalogwert ca. 1900,- Euro . . . . .	**	300,—

### Island

8247	1873/1960, saubere, ganz überwiegend in ungebraucht geführte Sammlung mit meist nur besseren Ausgaben auf vier Einsteckseiten, u.a. dabei in ungebraucht MiNr. 3 A, 17 A, 115, seltene 121, 122/123, 127/132, 134, 140, 147, 161, 184/185, 230 A, 263/270, 278/280, 303/310, Dienstmarken 1 C, 3/7, 9, 60/61 und in postfrisch 293/295, 327/328 u. 339, Michelwert 1.475,- (ungebrauchte Marken ab dem Jahr 1920 wurden mit 50% vom Postfrischpreis berechnet) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*	250,—
8248	1876/1925, Partie mit zumeist besseren gestempelten Marken, dabei einige Ziffern/Krone-Marken, schöne Stempel inkl. zwei Fremdentwertungen etc. (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	200,—
8249	1961/1984, postfrische Sammlung mit kleinen Lücken bis 1966 auf Blanko-T-Blättern im braunen Lindner-Ringbinder, Mi. 237,- . . . . .	**	30,—
8250	1956, Tag des Nordens, MiNr. 312/313 NORDEN-Ausgabe, 24 postfrische Sätze in Viererblocks, Mi. 204,- . . . . .	**	20,—

### Altitalien

8252	ALTITALIEN und VATIKAN, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Sammlerbestand in zwei großen, nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbüchern, im Anhang der Vatikan Portomarken findet sich ein Sammlungsteil Altitalien, ferner dabei ein Ordner mit Blocks und ein Vordruckalbum Vatikan 1965/1984 kpl. postfrisch . . . . .	**/*/☉	150,—
------	---	--------	-------

### Italien

8253	1861/1844, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Dienst und Porto, dazu Altital. Staaten, Post im Ausland, Fiume, Vatikan, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	400,—
8254	ANSICHTSKARTEN, 1962-1999, (ca.), Partie von über 100 gelaufenen/ungebrauchten Karten, sauber in Kobra-Hüllen . . . . .	☒	40,—
8255	1949/1951, sieben verschiedene bessere Werte in ungebrauchter Erhaltung, MiNr. 772, 800, 826/827, 830/831 u. 833, Michelwert für postfrisch 337,- . . . . .	*	30,—

### Jugoslawien

8256	1918/1980, interessanter Sammlungsbestand in vier Vordruckalben (2x Leuchtturm, 1x Schaubek, 1x SAFE), in Bezug der Werthaltigkeit haben wir zumeist postfrische Ausgaben aus dem Zeitraum ab 1950 gesichtet, u.a. dabei in postfrisch MiNr. 605/608, 611/615, 616/620, 622/627, 628/639, 652, 666/667, 677/688, 927/929 etc., der Michelwert der beiden Leuchtturm-Alben beträgt bereits über Euro 2.000,- . . . . .	**/*/☉	250,—
8257	MONTENEGRO 1896/1913, SERBIEN 1880/1918 und JUGOSLAWIEN 1918/1933, Sammlung mit Fundgrubencharakter auf urigen KABE-Vordruckblättern, im Anhang noch sieben Zusatzblätter mit Dubletten, u.a. gesehen insgesamt drei Stück der MiNr. 164 b in gestempelt (Aufdruck dunkelbraunlila statt schwarz, je Dünnstellen, eine in der Sammlung und zwei in den Dubletten) . . . . .	*/☉	200,—

### Kroatien

8258	1941/45, postfr. ungebr. u. gest. Sammlung, dabei Bogen, Stecherzeichen, Zierfeldern, Farbproben etc. . . . .	**/*/☉	200,—
------	---	--------	-------

## Liechtenstein

8259	1979-1994, umfangreiche sechsbändige Sammlung, dabei alle Ausgaben im Kleinbogen und Viererblock, jeweils postfrisch und gestempelt komplett, beim Trennen ergeben sich insgesamt weit über 600 kpl. Jahrgänge, alleine der ehemalige Abo-Postpreis über 10.000,- Franken. . . . .	**/☉	950,—
8260	1912/1982, ungebrauchte und postfrische Sammlung im alten ABRIA-Album mit einigen besseren und kompletten Ausgaben inkl. Flugpost-, Zeppelin- und Blockausgaben, meist saubere Erhaltung, hoher Katalogwert! . . . . .	**/*	250,—
8261	1950 - 1990 (ca.), rund 320 Briefe und Karten, dabei Reco, Sonderstempel, wenige FDC, einige Swiss-Air-Erstflüge . . . . .	☒	200,—
8262	Sammelblätter aus den 80er und 90er Jahren im Karton. 2 Alben sowie jede Menge noch nicht sortierter Abolieferungen enthalten. Immenser damaliger Einstandspreis! . . . . .	**/☉/FDC	150,—
8263	1912/1995, schöner Sammlerbestand ab MiNr. 1/3 gestempelt in 5 Bänden, u.a. dabei zahlreiche postfrische Ausgaben inkl. hohen Frankenwerten in Kleinbogen, einige Viererblocks, verschiedene Dienst- und Portomarken etc. . . . .	**/*/☉	150,—
8264	1912/9195, **/o Sammlung mit dem Hauptwert ab den 50er-Jahren, in 2 Vordruck- u. Einsteckalben, dazu Kleinbogen u. Maximumkarten, hoher KW . . . . .	*/**/☉	150,—
8265	1963-1982, ab MiNr. 428-827 durchgängig chronologisch sortierter, postfrischer Bestand im Einsteckbuch, größtenteils jede Ausgabe ca. 5 mal vorhanden, dazu einige Kleinbogen, überschlagener Mi. ca. 2000,- . . . . .	**	120,—
8266	1966-1982, komplette doppelt geführte postfrische Sammlung mit allen Blocks, Mi. 850,- . . . . .	**	90,—
8267	1966/80, gestempelte und ab 1972 zusätzlich postfrische Sammlung auf selbstgestalteten Blättern in 3 Ordnern, mit wenigen Ausnahmen komplett und zusätzlich einige Briefe, Mi. über 500,— . . . . .	☉/**/☒	75,—
8268	1929-1976, Lot von 19 */o Ganzsachen, dabei u.a. MiNr. P7 (alter Ausruf 100) . . . . .	☒	70,—
8269	1974/89 Sammlung von 120 sauberen Schmuck FDC's bzw. Ganzsachen u. Maximumkarten, dabei einige FDC's im Viererblock u.a. Krönungsmantel, Gemälde etc., einige hundert Franken Einstandspreis, alles tadellos. . . . .	☒	50,—
8270	MAXIMUMKARTEN: 1978-1982, Nr. 4-34 komplette Sammlung in Originalumschlägen mit u.a. MiNr. 734, günstiger Start unter Postabgabepreis, dieser alleine schon 130 Franken . . . . .	☒	35,—
8271	MAXIMUMKARTEN: 1978-1982, Nr. 6-32 komplette Sammlung in Originalumschlägen mit u.a. MiNr. 734, günstiger Start unter Postabgabepreis, dieser alleine schon 115 Franken . . . . .	☒	30,—

### Luxemburg

8272	1852/1939, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Sätzen und Dienst auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	150,—
------	---	-----	-------

# Internetbesichtigung:

Unter [www.ReinhardFischerAuktionen.de](http://www.ReinhardFischerAuktionen.de)

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 169 Sammellosen.

**Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!**

8273	1963-1984, in den Hauptnummern 679-1116 mindestens 3-mal, teils bis 5-mal vorhanden, im gr. Einsteckbuch, überschlagener Katalogwert ca. 1400,-	**	120,—
8274	1948/78, gestempelte Sammlung auf selbstgestalteten Blättern in 3 Ordnern, ab 1968 komplett in postfrisch und zusätzlich gestempelt, Mi. über 400,—	☉/**/△	60,—
8275	<b>1852 - 2007, gest., reichhaltige Sammlung mit guten Sätzen und Blocks wie Mi. - Nr. 478-83, 488-89, 490-93, 555-57, Bl. 3 etc. sauber in 2 Einsteckbüchern (Komplettfotos im Internet)</b>	☉	750,—

## Malta

8276	1863/1993, Sammlerbestand in vier Einsteckbüchern und einem Vordruckalbum, dabei zahlreiche Satz- und Block-Ausgaben sowie einige bessere Portomarken im Anhang des letzten Einsteckbuchs, bitte genau durchsehen!	**/*/☉	150,—
------	--	--------	-------

## Monaco

8277	<b>1885/1990, */o sehr gepflegte Sammlung in 2 Schaubek-Vordruckalben, bis auf wenige Werte in den Hauptnummern kpl., dazu Porto- u. Nachportomarken, Blockausgaben ab Block 1, ab ca. 1956 saubere rundgestempelte Versandstellenqualität, empfehlenswertes Prachtobjekt mit hohem KW (Komplettfotos im Internet)</b>	*/☉	1200,—
8278	1972-1982, nach SAFE Falzlosvordruck, komplette postfrische Sammlung inkl. allen Vorausentwertungen, Satz- und Blockausgaben, hoher Katalogwert	**	200,—
8279	1885/1994, Sammlerbestand in zwei nach Michelnummern durchnummerierten Einsteckbüchern und einem Ordner mit Block-Ausgaben, u.a. dabei MiNr. 205/219 ungebraucht, 348/356 gestempelt, 397/400 A Blockmarken, Block 1 in ungebraucht und mit Sonderstempel	**/*/☉	200,—

## Niederlande

8280	<b>1890 - 1960 (ca.), rund 460 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Ansichtskarten, Zensur, etwas FDC etc.</b>	✉	450,—
8281	<b>1852/1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 1-3, 4-6, 7-12, 29, 357-74, Bl. 1 und 2, Porto, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)</b>	*/☉	400,—
8282	1960-1995, postfrischer, chronologisch sortierter, sauberer Dublettenbestand in 2 vollen gr. Einsteckbüchern, dabei auch die ersten Jahre mehrfach, insgesamt eine Fülle an Material mit sehr vielen Satz- und Blockausgaben, überschlagener Katalogwert ohne gestempelte Ausgaben ca. 3000,- Euro	**	300,—
8283	1852/1933, Sammlung mit einigen besseren Werten und kpl. Satzausgaben auf urigen KABE-Vordruckblättern, u.a. dabei in ungebraucht (Erstfalz) MiNr. 229/232 A, 243/244, 253/256 A und in gestempelt MiNr. 16, 45, 134/135, 205/212, 249/252 etc., im Anhang noch vier Zusatzblätter mit Dubletten (Komplettfotos im Internet)	*/☉	250,—
8284	1852/1991 inkl. Kolonien, Sammler-Bestand ab MiNr. 1 u. 2 in sieben zumeist nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbüchern, dabei einige Ausgaben mit mittleren Katalogwertnotierungen, verschiedene postfrische Ausgaben inkl. Blocks, ein Band mit Dienst- und Portomarken, ferner ein guter Anteil alter gestempelter Marken aus Niederländisch-Indien etc.	**/*/☉	200,—
8285	1961/1964, kleiner postfrischer Pracht-Engrosposten per 10, nur komplette Ausgaben, dabei 760/74, 767/771 und 785/789, ca. 540,-	**	100,—
8286	1864/2001, **/*o Sammlung in 2 Schaubek-Vordruckalben, ab den 30er-Jahren fast kpl. und im modernen Bereich überwiegend postfrisch, dazu Kleinbogen, Markenheftchen, Porto u. Dienstmarken, sauberes Objekt mit hohem KW	**	300,—

## Norwegen

8287	1856/1995 inkl. Dienst- und Portomarken, Sammlerbestand in fünf großen, mehr oder minder gefüllten Einsteckbüchern, davon vier nach Michelnummer durchnummeriert, der Hauptwert der vorhanden Ausgaben liegt ab einigen klassischen Ausgaben bis zum Jahre 1945	**/*/☉	150,—
------	---	--------	-------

## Österreich

8288	<b>1945-1984: Postfr. Kab.-sammlung, sehr gepflegt im teuren neuwert. Leuchtturm-Falzlos-Album, bis auf Hitler-Aufdrucke und 3 Werte Vögel überkpl., Dauerserie oft mit Papiervarianten Porto kpl. bitte besichtigen (Komplettfotos im Internet)</b>	**	400,—
8289	<b>1945/89, postfrische, ab Mi.-Nr. 697 in den Hauptnummern kpl. Slg. incl. Kärnten, Trachten u. Vögel im Leuchtturm-Album</b>	**	400,—
8290	<b>1850/1937, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 1-5, 6, 12 II, Porto, Lombardei-Venetien Mi.-Nr. 1-5, 7, 8, Feldpost, Post in der Levante, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)</b>	*/☉	400,—
8291	1945/1994, Lager-Bestand auf über 650 großen Einsteckkarten in drei Kästen, ab 1964 wurde in versandstellengestempelter Erhaltung in unterschiedlichen Stückzahlen ins Lager einsortiert, teils bis zu 50 x pro Marke (viele in Einheiten oder Bogenteilen), vor 1964 sind Marken in postfrischer und/oder gestempelter Erhaltung enthalten, insgesamt wohl deutlich über 15.000 Marken, hoher Katalogwert!	**/☉	300,—
8292	1850/1984, umfangreiche Sammlungsaufgabe in 10 großen Alben/Einsteckbüchern inkl. zahlreichen alten Marken, dem einen oder anderen besseren Wert oder kpl. Satzausgaben aus den 30er- bis 50er-Jahren und einigen Ausgaben aus den Nebengebieten inkl. solcher aus der Levante, enormer Katalogwert, sehr moderater Ausrufpreis, ansehen!	**/*/☉	300,—
8293	1945 - 1984, Kab.-sammlung durchweg nur ausgesucht sauber rundgestempelt und bis auf die Grazer Aufdrucke kpl., falzlos im neuwertigen Leuchtturm-Album, sehr schönes gepflegtes Objekt, bitte ansehen!	☉	300,—
8294	1846/1930, abwechslungsreiche Partie mit 66 Belegen ab etwas Vorphilä und mit klassischen Ausgaben frankierten Belegen, ferner gesehen eine mit Stempelmarken frankierte Nachnahme-Paketkarte aus 1922, dekorative Firmenwerbungen auf Briefen, versch. Privat-Ganzsachen-Umschläge, R- und Eilboten-Briefe	✉	300,—
8295	1970-1988; riesiger postfr. Lagerbestand mit hoher 4-stelliger Stückzahl, sehr gut sortiert wie aus Abo, die Schillingnominale lagen bei 12.000,- Schilling, bitte besichtigen	**	250,—
8296	1875 - 1960, über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Muster ohne Werth etc.	✉	250,—
8297	1945/78, postfrische Teilsammlung mit einigen bessern Ausgaben u. a. Nr. 893/926 und 984/87	**	200,—
8298	Sammelblätter aus den 80er und 90er Jahren in 2 Kartons. 2 Alben sowie jede Menge noch nicht sortierter Abolieferungen enthalten. Immenser damaliger Einstandspreis!	**/☉/FDC	200,—
8299	Dublettenbestand ab den 20er Jahren bis in die moderne, in 4 Einsteckbüchern	*/**	200,—
8300	1850-1916, alte, gut besetzte Sammlung im SAFE-Album, mit besseren Werten wie 1-6, 18-23, 35-41, danach recht vollständig, mit kleiner Sammlung Gebiete, Mi. 1900,-	*/☉	180,—
8301	1850-1986, sauber, chronologisch sortierter Lagerbestand in 5 dicken gr. Einsteckbüchern, dabei die Jahre ca. 1945-1956 gut bestückt, weiterhin etwas Dienst- und Portomarken, hoher Katalogwert!	*/**/☉	150,—
8302	1950-75, sauber, rundgestempelte Kabinettsammlung, ab 50ziger Jahre, ab Nr. 948, bis auf Nr. 960-63, 972, 984-87 komplett, später vieles in kleinen Einheiten, oft Viererblocks, etc., besichtigen	☉	120,—
8303	Diverse Ersttagsbriefe der 1960er und 1970er Jahre auf selbstgestalteten Seiten in über 4 Alben sowie ein Steckbuch mit postfrischen Ausgaben der 1960er-1980er Jahre	**/✉	100,—
8304	Sammlung im selbstgestalteten KABE-Album, streckenweise gut besetzt, recht vollständig, dabei auch bessere Werte, hoher KW	*/**/☉	80,—
8305	Kleine Sammlung ab 1945/60, über 200 Werte, dazu noch etwas gestempelt, u.a. 965/6, unberechnet 696 IA ungeprüft, Mi. über 700,-	**	75,—
8306	1945/90, fast durchwegs postfrische Teilsammlung, bis 1960 teils auch ungebraucht bzw. gestempelt, dazu einige Ganzsachen (alter Ausruf 100)	**/*	75,—
8307	1964-1983, ab MiNr. 1133-1755, durchgängig chronologisch sortierter, postfrischer Bestand im Einsteckbuch, dem Anschein nach jede Ausgabe 3-mal vorhanden, Mi. ca. 1000,-	**	70,—
8308	1969/1983, umfangreicher Bestand der Erläuterungsblätter ohne Schwarzdrucke im Karton, evtl. ist der Zeitraum sogar vollständig	EB	20,—
8309	1937/2000, gest. 4er-Blocksammlung im Einsteckbuch in Versandstellenqualität, dazu Teilsammlung FDC's und ein Album mit Dubletten, Mi. n. A. ca. 6.000,-	☉	250,—
8310	<b>Meist gestempelte Sammlung der Nebengebiete mit u.a. Lombardei/Venetien, Levante, Feldpost und Bosnien &amp; Herzegowina, dabei einige komplette und gute Ausgaben, u.a. Serbien Nr. 1-21 postfrisch (unsigniert), ca. 2900,-</b>	*/☉	450,—

**Österreich Lombardei und Venetien**

8311 1850/1864, gestempelte, nach Hauptnummern bis auf MiNr. 19 kpl. Pracht-Sammlung, u.a. dabei je breitrandige MiNr. 1/5, MiNr. 6 u. 7 je in besserer Type I (2 Soldi mit Merkmal „Punkt unter O“, 3 Soldi tiefst geprüft Seitz - wie damals üblich, Signatur für einwandfreie Marken mit der Bildkante abschließend), ferner dabei Zeitungsstempelmarke MiNr. 2, Michelwert mindestens 1.640.- (Komplettfotos im Internet) . . . . . ☉ 250,—

**Österreich Nebengebiete**

8312 Lombardei u. Venetien, Kreta, Levante, Bosnien & Herzegowina, interessanter und sortenreicher Bestand im Lager-Einsteckbuch, Hauptwert wohl bei den Ausgaben der Levante und von B&H, insgesamt viele hundert Marken, schöner Fundus für den Spezialisten! (Komplettfotos im Internet) . . . . . \*(\*)/☉ 700,—

**Polen**

8313 1918/1996, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Sammlerbestand mit Fundgrubencharakter in acht Einsteckbüchern und einem Ordner mit Block- und Kleinbogenausgaben . . . . . \*\*\*/☉ 150,—

**Portugal**

8314 1892/1945, schöne und zum weiteren Ausbau geeignete Sammlung im Einsteckbuch, dabei zahlreichen bessere Ausgaben, u.a. in ungebraucht MiNr. 154/167, 175/181, 186, 189, 212 Ay, 289, 428, 430/439, 440/454, 456/470, 529/530, 553/558, 559/564, 589, 622/629, 632/641, Block 8 und in postfrisch Block 3, 4, 6 u. 7, Michelwert 2.700.- (ungebrauchte Marken ab MiNr. 265 sind mit halbem Postfrischpreis berechnet) (alter Ausruf 500) (Komplettfotos im Internet) . . . . . \*/\*\* 350,—

8315 & Azoren/Madeira 1923-1987, (ca.), Bestand in 2 gr. Einsteckbüchern, anfangs dünn besetzt und ab ca. 1956 alles postfrisch, dabei alleine ca. 340 kpl. Satz- und 80 Blockausgaben, Mi. ca. 2.500.- (alter Ausruf 250) . . . . . \*\*/\* 200,—

8316 1853/1949, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 8, 9, 19, 21, 22, 25-27, 32, 43, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . . 100,—

8317 1866-1960, chronologisch sortierter, gest. Dublettenbestand ab Klassik im randvollen 16 Seiten Einsteckbuch, enthalten sind ca. 2100 Werte, nichts gerechnet . . . . . ☉ 60,—

**Azoren/Madeira**

8318 1981/1985, postfrische Kollektion mit 9 verschiedenen Marken-Heftchen, Azoren 1/5 und Madeira 1/4, Mi.105,- . . . . . \*\* Gebot

**Rumänien**

8319 Blocklot mit MiNr. Bl. 146, 147, 155, 160, 160, 167 - 168, 174 - 177, 183, 190, 196, 215 und 230, tadellos postfrisch . . . . . Bl.146u. a. 100,—

8320 1864/1976 inkl. Dienst- und Portomarken sowie Nebengebieten, Sammler-Bestand in 10 nach Michelnummer durchnummerierten großen Einsteckbüchern, ferner dabei ein elftes Einsteckbuch mit weiteren Marken und einigen Blocks . . . . . \*\*\*/☉ 100,—

**Rußland**

8321 1858 - 2009, gest., sehr reichhaltige Sammlung mit einer Vielzahl guter Werte, Sätze und Blocks wie Mi. - Nr. 427 -28, 499 - 508, 1527 - 34, Bl. 1 - 10, 11A, 13 \*, 30, 33 FDC etc., sauber in 7 Einsteckbüchern (Komplettfotos im Internet) . . . . . ☉ 1800,—

8322 1880 - 1980 (ca.), rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, Paketkarten, Überseepost, Postorte in Polen, Baltikum etc. . . . . ☒ 400,—

**Schweden**

8323 1855/2000, in den Hauptnummern fast komplette gestempelte Sammlung (ohne Nr. 84/85) mit den Spitzenwerten Nr. 1 (kl. Hinterlegung) und 3 je Fotoattest Bühler, Nr. 4 Fotoattest Svensson, Nr. 5 Fotoattest Obermüller (repariert) Nr. 6, 13, 96, 97/106, 144/58, 159/73, dazu viele Zähnungsvarianten (u.a. Nr. 26B), teilgezähnte Paare (u.a. Nr. 256 II, 272), Markenheftchen, Dienstmarken mit Nr. 1/11 A, Portomarken mit 1/10 A und Ganzsachen in 4 Leuchtturm-Falzlosalben (Komplettfotos im Internet) . . . . . ☉ 2200,—

8324 1856/1932, ab seltener MiNr. 6 (sign. Thier) recht gut bestückte Sammlung auf urigen KABE-Vordruckblättern, ferner dabei MiNr. 7/12, 54, zahlreiche Landsturm-Aufdruckmarken und einige Werte aus den UPU-Sätzen, im Anhang noch vier Zusatzblätter mit Dubletten (Komplettfotos im Internet) . . . . . \*/☉ 300,—

8325 1890 - 1970 (ca.), rund 300 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Luftpost, Auslandspost, einige FDC . . . . . ☒ 300,—

8326 1855/1984, Sammler-Bestand in fünf nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbüchern, zumeist Ausgaben bis zum Jahre 1950, danach spärlich bestückt . . . . . \*\*\*/☉ 100,—

**Schweiz**

8327 1850/1943, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Porto, dabei gute Werte, Sätze und Blocks, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . . \*/☉ 400,—

8328 1850/1992, Sammlerbestand in 14 großen Alben/Einsteckbüchern, viel altes Material und auch verschiedene Blocks dabei, sehr hoher Katalogwert, ansehen! . . . . . \*\*\*/☉ 300,—

8329 1919-1968, (ca.), gestempelte Vordrucksammlung, teils über Strecken komplett, dabei u.a. Pro Juventute 1919/36 ohne Blockausgaben komplett, Mi. ca. 3.000.- . . . . . ☉ 250,—

**Slowakei**

8330 1939/2002, Fundgrube in zwei nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbüchern . . . . . \*\*\*/☉ Gebot

**Spanien**

8331 1850/1943, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u.a. Mi.-Nr. 859-73, 874-83, Dienst, Lokalausgaben, etwas span. Andorra, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . . \*/☉ 500,—

8332 1850-1976, überwiegend gest. Sammlung ab MiNr. 1 auf KABE Vordruckblättern, dabei einige Satzausgaben der 30er Jahre u.a. MiNr. 582/91\*, ideal zum vervollständigen, Mi. ca. 1300,- . . . . . \*/☉ 150,—

8333 1850/1993, Sammler-Bestand ab MiNr.1 in 10 zumeist nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbüchern, dabei auch einige Blocks, Marken aus den Kolonien und verschiedenen Nebengebieten ab Dienstmarken etc. . . . . \*\*\*/☉ 100,—

**Tschechoslowakei**

8334 1919 - 1950 (ca.), über 350 Briefe, Karten und Ganzsachen, einige wenige später, dabei Reco, Zensur, Flugpost, Gedenkblätter, etwas Slowakei etc. . . . . ☒ 350,—

8335 1918/1992, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Sammlerbestand ab einigen Hradschin-Ausgaben in vier großen, nach Michelnummer durchnummerierten Einsteckbüchern und einem Ordner mit Block-Ausgaben, dabei viele kpl. Satzausgaben, oftmals mehrfach gesammelt, hoher Katalogwert, ansehen! . . . . . \*\*\*/☉ 150,—

8336 1918/68, postfr. ungebr. u. gest. Posten, dabei Zierfelder, Plattennummern, Zwischenstegpaare etc. Würfelkarton . . . . . \*\*\*/☉ 100,—

8337 1948/53, Mehrjahres-Ministerbuch mit ungebr. Marken und Blocks . . . . . \* 70,—

8338 1918/38, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Porto und SO dazu Slowakei 1939/44, auf Schaubek-Blättern . . . . . \*/☉ 50,—

**Türkei**

8339 1869/1943, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . . \*/☉ 100,—

<b>Ungarn</b>			
8340	1871/1983, umfangreicher Sammler-Bestand in 10 großen Bänden, zumeist Einsteckbücher, u.a. dabei eine großen Sortenvielfalt ex MiNr. 8 bis 1032, auch zahlreiche verschiedene Blocks vorhanden sowie ein guter Anteil Dienstmarken und Ausgaben der versch. Besetzungen. Tolle Fundgrube mit hohem Katalogwert! . . . . .	**/*/☉	300,—
8341	1871/1943, ungebrauchte und gestempelte, reichhaltige Sammlung auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/☉	200,—
8342	1970-1990, (ca.), Partie von rund 100 kpl. gest. Bogen (ca. 4000 Sondermarken), teils sehr schöne Motivausgaben u.a. Schiffe, Sport, Zepelin, Auto, etc., fast kein Bogen doppelt, nicht gerechnet . . . . .		50,—
<b>UNO - alle Postverwaltungen</b>			
8343	NEW YORK/GENF/WIEN, 1951-1997, umfangreicher, überwiegend postfrischer Dublettenbestand in 3 dicken vollen Einsteckbüchern, jedes Gebiet ist mit einer Fülle an Material bestückt, hoher Katalogwert bzw. Einstandspreis!!! . . . . .	**/☉	200,—
8344	Flaggen der Nationen und Jahr des Kindes. Beide Sammelgebiete aus Abo-Lieferungen im Karton. Insgesamt bestehend aus 4 Alben und diversen noch nicht einsortierten Lieferungen. . . . .	**	200,—
8345	Sammlung in 3 Alben, **/o/BF/FDC der 70er/80er Jahre, dabei auch Flaggenkleinbogen, GS etc. . . . .	**/☉/✉	50,—
<b>UNO - Genf &amp; Wien</b>			
8346	1969-1984, postfrischer, chronologisch sortierter Bestand, dabei UNO Genf größtenteils 2 bis 5 mal vorhanden, UNO Wien fast alle Ausgaben 5 mal vorhanden, hoher Katalogwert. . . . .	**	60,—
<b>Vatikan</b>			
8347	1929-2001, */(**)**/o, doppelt angelegte Sammlung, anfangs in allen Erhaltungen u.a. MiNr. 39/44 (*), die Jahre 1959-1987 sind postfrisch und gestempelt, jeweils komplett, danach kleinere Lücken, Mi. ca. 3000,- (Komplettfotos im Internet) . . . . .		300,—
8348	1929-2002, Dublettenbestand im fast randvollen 60 Seiten Einsteckbuch, dabei reichlich 60er bis 80er Jahre mit sehr vielen kompletten Satz- bzw. Blockausgaben, insgesamt eine Fülle an Material, nichts gerechnet. . . . .	*/**/☉	100,—
8349	1929 - 1989, postfrische und ungebrauchte Sammlung, nach Hauptnummern augenscheinlich bis auf den Provisorien-Satz kpl. inkl. Paket- und Portomarken in 2 Einsteckbüchern, dabei u. a. 1/15 ** (2 Lire Haftstelle), 17/20 *, 21/38 **, Juristenkongress 1935 * (teils kl. Stockflecken), Weltausstellung der kath. Kirche 1936 ungebraucht, 67/72 *, 73/79 **, 140/46 **, 250 L. und 500 L. Flugpost 1936 *, 149/60A **, 75 Jahre Weltpostverein *, 185/86 **, Bl. 1 ** (waagrecht gefaltet) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	*/**	650,—
<b>ÜBERSEE</b>			
8350	Randvolles großes Einsteckbuch mit zahlreichen kompletten Satzausgaben, alle Ausgaben um 1970, alle vielfach vorhanden, oftmals Viererblöcke, etc., dabei bessere wie u.a. MiNr. 385/7 (16mal), 388/9 (18 mal), etc., nichts gerechnet, hoher Katalogwert. . . . .	☉	80,—
<b>Mittelamerika</b>			
8351	1880 - 1955 (ca.), rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, Luftpost etc. . . . .	✉	400,—
<b>Argentinien</b>			
8352	1890 - 1950 (ca.), über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, fast nur Auslandspost, dabei viel Luftpost, auch einiges moderneres Material . . . . .	✉	400,—
<b>Belize</b>			
8353	1979-1998, gestempelter Bestand aus den 80er Jahren, fast nur Motivausgaben, insgesamt über 180 komplette Satzausgaben, alles mehrfach vorhanden, oftmals im Viererblock, dabei MiNr. 454/70 1C.-10 \$ Muscheln im Viererblock, Olympiade, Rotary, Hist. Schiffe, etc., hoher Katalogwert. . . . .	☉	100,—
<b>Brasilien</b>			
8354	1890 - 1950, über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, meist Bedarfsbriefe, fast nur Auslandspost, dabei viel Luftpost . . . . .	✉	400,—
<b>Volksrepublik China</b>			
8355	LITERATUR-Bestand, dabei 80 Hefte der ARGE China aus den Jahren 1974/2008, Heft-Nr. 21/33, 39/64, 70, 95/120, 122/128, 131, 135/138, 141/142, ferner dabei Katalog der Erstflugbriefe 1949/1995, original chinesischer Spezialkatalog 1999, eine Abhandlung über die zweisprachigen Tagesstempel in der VR China, ein deutsch/englisch/chinesisches Wörterbuch der Philatelie und ein Auktionskatalog . . . . .		300,—
8356	MARKENHEFTCHEN, 1980-1990, Sammlung von 14 versch. postfrischen Markenheftchen, dabei MiNr. SB 2 (Delphin), SB 4 - 15 Jahr des Hundes/ -Schweines/ - der Ratte/ - Ochsen/ - Tigers/ - Hasen/ -Drachen, etc., SB 17, hoher Katalogwert! (Komplettfotos im Internet) . . . . .	**	250,—
<b>Israel</b>			
8357	1950 - 1990 (ca.), rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Luftpost und viel FDC etc. . . . .	✉	250,—
8358	1948/1984, ab 1964 augenscheinlich nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung - untergebracht in 2 neuwertigen Vordruckalben, davor teils gestempelte bzw. postfrische Marken und auch einige Dubletten. Ideal zum weitersammeln. . . . .	**/*/☉	120,—
8359	1951-1980 (ca.), überwiegend gestempelte Sammlung mit einigen frühen postfrischen Ausgaben (teils Falz im Tab) sowie rund 80 Blanko-FDC der 60iger Jahre, lose bzw. in zwei Einsteckbüchern, bitte selbst kalkulieren . . . . .	☉/**/✉	95,—
<b>Japan</b>			
8360	1880 - 1990 (ca.), rund 290 Briefe, Karten und Ganzsachen, viele Langformate . . . . .	✉	300,—
<b>Kanada</b>			
8361	KANADA 1851/ ca. 1938, postfrisch/ungebraucht/gestempelt gemischt angelegte Sammlung auf alten Albumblättern, u.a. Mi.-Nr. 46/48 u. 88/90 sauber ungebraucht sowie vielen verschiedenen Werten u. kpl. Satzausgaben mit mittleren und besseren Katalogwertnotierungen. Eine schöne und interessante Sammlung, ideal für Einsteiger und fortgeschrittene Sammler dieses Gebietes! . . . . .	*/**/☉	200,—
8362	1859/1970, mit einigen mittleren und besseren Werten bestückte Sammlung auf Scott-Albumblättern, ferner dabei 17 zumeist ungebrauchte Bill-Stamps Queen Victoria in 14 versch. Wertstufen von 1 bis 50 Cent. . . . .	*/☉	100,—
8363	1925-1984, (ca.), gestempelter Dublettenbestand mit einer Fülle an Material in 2 großen, sauberen 48 Seiten Einsteckbüchern schätzungsweise 3000 Werte, Fundgrube . . . . .	☉	40,—
<b>Mali</b>			
8364	1971-1988, randvolles 16 Seiten Einsteckbuch mit u.a. über 130 Satzausgaben, dabei einige Motivausgaben wie Fische, Olympiade, Gemälde, Pfadfinder, etc., darunter einige Ausgaben mit Zwischensteg, nichts gerechnet . . . . .	☉	60,—
<b>Nigeria</b>			
8365	1946-2001, (ca.), postfrischer Bestand im Einsteckbuch mit rund 50 kpl. Satz- und 4 Blockausgaben, nichts gerechnet. . . . .	**	30,—
<b>Obervolta</b>			
8366	1972-1979, (ca.), Bestand von ca. 90 kpl. gest. Satz- und über 70 Blockausgaben im gut gefüllten Einsteckbuch, dabei einige Motivausgaben und Viererblöcke u.a. Olympiade, Tiere, nichts gerechnet. . . . .	☉	50,—

Singapur			
8367	1948-1985, Bestand von ca. 1500 gest. Werten im randvollen 16 Seiten Einsteckbuch, dabei u.a. MiNr. 1/20, 28/42, Dollarwerte, etc., Katalogwert billigst 900,- Euro	☉	70,—
Togo			
8368	MINISTERBUCH 1984, Avec mes compliments Général Gnassingbe Eyadema Président Fondateur du R.P.T., hochwertiges Ministerbuch (Goldschnitt) mit Schutzhülle, dabei zahlreiche postfrische Satz- und Blockausgaben, selten Angeboten!	**	200,—
USA Unionsausgaben			
8369	1861/1922, gestempelte, oftmals nach versch. Typen und Zähnungen spezialisierte Sammlung mit zahlreichen mittleren und besseren Werten im Einsteckbuch, viele Marken wurden mehrfach gesammelt, der Hauptaugenmerk lag bei den Ausgaben vor 1900, dabei auch einige besondere und/oder schöne Entwertungen. Interessanter, über viele Jahre zusammen getragener Fundus für Spezialisten! (Komplettfotos im Internet)	☉	600,—
8370	1875/1940, interessante Partie mit 65 Belegen, überwiegend aus der Zeit um 1900, u.a. dabei bessere Frankaturen, Ganzsachen (auch solche mit Zudrucken), Fahnenstempel etc.	☒	200,—
8371	1853/1990, Sammlung mit über 1.500 verschiedenen Marken und einigen Blockausgaben auf selbstgestalteten Albumblättern in zwei Ordnern, überwiegend wurde in gestempelt gesammelt, vereinzelt finden sich auch ungebrauchte bzw. postfrische Marken und im Anhang ein separater Teil mit 43 Ganzsachen, u.a. dabei in gestempelt MiNr. 8, 16, 17, 20, 26, 27, 28, 29, 31, 32 II, 46 u. 98, etwas unterschiedliche Erhaltung.	**/☉/☒	150,—
8372	TELEFONKARTEN, \$ 5,25, Ellis Island Serie 1-4, je originalverpackt (je 20 Stück) wie ausgeliefert, Abgabepreis \$ 420,-, schöne Motive		120,—
8373	1920-2003, (ca.), gestempelter Dublettenbestand mit einer Fülle an Material in 8 großen, überwiegend dicken Einsteckbüchern, dabei Sondermarken und diverse Freimarken, diese in einer großen Vielzahl mit zahlreichen Zähnungsvarianten, etc., schätzungsweise 8000 Werte, nichts gerechnet	☉	80,—

**ANSICHTSKARTEN**

8374	DTL/EUROPA, */o, 10 alte Ansichtskartenalben mit einigen hundert kleinformatischen s/w bzw. Karten, überwiegend Deutschland vor 1945, dabei u. a. Topographie, Fotokarten, Motive, etc., Fundgrube	☒	250,—
8375	1900/1918, Kaiser, Militär und 1. WK, kleine Sammlung mit über 150 ungebrauchten und gebrauchten Karten im Album, dabei dekorative Lithokarten, Motive und Propaganda	☒	200,—
8376	DEUTSCHLAND, ca. 1925-1968, */o, Nachlassbestand von über 700 kleinformatischen s/w Karten, vielfach ungebraucht aus den 5/60er Jahren, Fundgrube	☒	60,—
8377	DEUTSCHLAND, */o, Posten von ca. 900 modernen color Ansichtskarten (DIN A6), dem Anschein nach keine Motive vorhanden, Fundgrube!	☒	50,—
8378	DEUTSCHLAND, Bestand von ca. 1300 modernen DIN A6 color Motivkarten, überwiegend ungebr., ansehen	☒	50,—
8379	DEUTSCHLAND, ca. 1930-1969, Kiste mit ca. 530 DIN A6 s/w Karten, fast nur Fotokarten, überwiegend 60er Jahre, Fundgrube	☒	40,—

**Ansichtskarten - Europa**

8380	ITALIEN, Kiste mit rund 800 modernen color Karten, meist 60er bis 80er Jahre, Fundgrube	☒	50,—
8381	ÖSTERREICH, Kiste mit ca. 950 modernen color Karten, meist 60er bis 80er Jahre, Fundgrube	☒	50,—
8382	FRANKREICH, Kiste mit rund 700 modernen color Karten, meist 60er bis 80er Jahre, Fundgrube	☒	50,—
8383	POLEN, Kiste mit ca. 150 modernen color Karten, überwiegend ungebraucht und meist aus den 80er Jahren, Fundgrube	☒	40,—
8384	BELGIEN, Kiste mit ca. 220 modernen color Karten, meist ungebr. aus den 60er bis 80er Jahre u.a. Leparellos EXPO Brüssel 1958 (2St.), Fundgrube	☒	25,—

**MOTIVE**

8385	Blocksammlung Europa/Welt, postfr. u. gest. in Alben und auf Leuchtturmseiten, insgesamt ca. 900 Stück aus Abo-Bezug	**/☉	400,—
8386	1936, kleine Sammlung mit 20 Belegen, dabei SST, AK, GSK, R-Briefe (1x von Kiel mit Blockausgabe), 2 Zeppelinkarten und portogerechte Frankatur mit 25 Pfg EF	☒	250,—
8387	ROYAL WEDDING, Sammlung aus Sieger-Abo in 3 Alben und diverse noch nicht einsortierten Abo-Lieferungen. Immenser damaliger Einstandspreis! Super Sammlung!	**	150,—
8388	100 JAHRE TELEFON 1876 - 1976, nach Vordruck kpl. Sammlung mit Einzelmarken, Blockausgaben und Briefen in drei entsprechenden Borek-Alben mit Schubern, hoher Einstandspreis!	☉/**	100,—
8389	UNICEF - Flaggen der Nationen, 5bändige Motivsammlung in entsprechenden Vordruckalben	**/☉/☒	50,—
8390	VERKEHR, Europa, Bestand von ca. 130 Briefen und Karten, alles passend zum Thema u.a. Bedarfsbelege, Schmuck-FDC's, Maximumkarten, Sonder- und Werbestempel, Satzausgaben u.a. Motorrad, Fahrrad, Omnibus, Schwerpunkt 60er/80er Jahre, Fundgrube	☒	30,—

**Liquidation**

Die Lose der Liquidationsauktion (**Lose 8391 - 8709**) sollen möglichst vollständig verkauft werden, es sind deshalb für Lose der Liquidationsauktion **Untergebote bis 30 % unter Ausruf möglich** — natürlich nur, wenn kein höheres Gebot eingeht!

**Für Lose, die gegen "Gebot" ausgerufen sind, ist das Mindestgebot 10 Euro!**

**DEUTSCHLAND**

**Braunschweig**

8391P	1852: 3 Sgr. orangefot, allseits breitrandig, sauber mit blauem Braunschweig-Hkr. entwertet, Kab.-Stück, Mi. 300.-	3 ☉	90,—
8392P	3 Sgr. hellorangefot, überrandiges Exemplar, gestempelt, erhöht gepr. Brettli, wohl unauffällig repariert, Mi. 300.-	3 ☉	60,—
8393	3 Gr. braun mit zentrischem hellblauen Nr.-Stempel 8	20 ☉	40,—

**Württemberg**

8394	6 Kr. grün, feinst gestempelt Reutlingen 21. FEB 1859, Kabinett	8a ☉	15,—
------	---	------	------



Deutsches Reich			
8395	50 Pfennige grünoliv in der Zähnung „B“ gepr., Mi. 160.-	38aB ☉	40,—
8396	3 Pfennig hellgelbgrün, Luxusbriefstück mit Ra2 „WALSRODE 5.1.87“, gepr. Zenker BPP	39lb △	30,—
8397	2 Pfg Reichspost mit Plattenfehler I, sauber rundgestempelt, gepr. Wiegand BPP	52l ☉	35,—
8398	2 Pfg Germania im Viererblock mit Plattenoberrand, tadellos gestempelt, Mi. 100.-	102POR ☉	25,—
8399	10 Millionen durchstochen waagerechtes Paar, sauber gest. Bochum 2.11.23, gepr. Infla/Winkler	318B ☉	30,—
8400	Hindenburg 40 Pf., Unterrandpaar mit HAN V 4170, 28, winzige Bleichstiftnotiz auf Unterrand, kleiner Falzrest, sonst tadellos, Mi. 350.-	418HAN *	60,—
Deutsches Reich Dienstmarken			
8401P	800 T auf 30 Pf. mit WZ Rauten Prachtstück, gepr. Infla und Düntsch, Mi. 400.-	95Y ☉	60,—
8402	6 Pfg Hakenkreuz, waager. Gummiriffelung, tadellos postfrisch, signiert „x“, Mi. 220.-	135y **	30,—
Deutsches Reich Markenheftchenblätter			
8403	Germania 5 und 7 1/2 Pf., sauber gest. „Bederkesa“, neues Fotoattest Oechsner BPP, Mi. 750.-	HBI.20 ☉	135,—
Deutsches Reich Zusammendrucke			
8404	Nothilfe 1925, X + 20 Pf. (210).	W20.1 *	50,—
Deutsch-Neuguinea			
8405	3 Pf. mit PF „senkrechter Strich in 4 dünn“ (200)	3XI ☉	40,—
Marianen			
8406	1. Ausgabe steiler Aufdruck ohne 10 Pf. ungebraucht (200)	1/6II *	45,—
Samoa			
8407	3 Mark auf feinem Briefstück, signiert Piroth	18 △	45,—
Togo			
8408	2 Mark mit PF Retusche zwischen den Halteseilen, Mi. 300.-	17l ☉	65,—
Saargebiet			
8409	25 Mk Landschaftsbilder mit PF I „weißer Rauch über rechtem Kamin“, tadellos postfrisch, Mi. 350.-	69l **	50,—
8410P	IBASA a. Sonderkarte zum Tag d. Briefmarke 1950 mit Ersttagssonderstempel, tadellos	29l FDC	100,—
Bad Nauheim			
8411	84 Pfg. violett a. tadellosem Briefstück, Abart Type III, gepr. Dr. Arentz BPP, Mi. 300.-	5II/III △	100,—
Fredersdorf			
8412P	5 Pf. bis 12 Pf. Sp 226-29 zusammen auf einem Briefstück, Stempel wohl nicht zeitgerecht, Mi. 600.-	Sp226/29 △	120,—
8413	5 Etiketten je tadellos auf Briefstück, 30 Pf. gepr. Zierer, Stempel wohl nicht zeitgerecht, Mi. 820.-	SP 246/50 △	180,—
Glauchau			
8414	10 Pfg Stichtiefdruck mit Doppelaufdruck, tadellos postfrisch, Mi. 200.-	19DD **	50,—
SBZ			
8415	6 Pfg Breitscheid schwärzlichgelbsmaragdgrün, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 200.-	20b **	50,—
8416	8+22 Pfg. gelbbraun, ungebr., gepr. Thom BPP	24c *	Gebot
8417P	5 Pfg Abschied mittelgrün, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 240.-	32xb **	60,—
8418	5 Pfg Abschied mittelgrün, tadellos postfrisch mit Oberrand, gepr. Kramp BPP, Mi. 240.-	32xbOR **	60,—
8419	6 Pfg Ziffer schwarzgelbgrün mit vollem Mittelstück im waagerechten Paar auf portogerechten Brief von DRESDEN 19.7.45, tadellos, gepr. Ströh BPP, Mi. 170.-	43Aa(2) ☒	40,—
8420	Postmeistertrennung Klotzsche, 12 Pfg als portogerechte EF auf Bedarfsbrief von DRESDEN 21.2.46, tadellos, gepr. Ströh BPP, Mi. 150.-	46Fa ☒	50,—
8421	3 Pfg Ziffer schwarzbraun mit Doppeldruck, tadellos postfrisch, Kurzbefund Dr. Jasch BPP „... einwandfrei“, Mi. 100.-	51atxDDI **	30,—
8422P	3 Pfg Ziffer mit Spargummierung in beiden Papierstreifungen, je in Type II, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 220.-	51auyll,avyll **	60,—
8423P	10 Pfg Ziffer grauschwarz auf tx-Papier, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 1000.-	52btX **	280,—
8424	10 Pfg Ziffer grau mit Papiersorte ux als Paar und Einzelmarke zusammen mit 6er-Block der 4 Pfg auf portogerechten R-Brief von DRESDEN 24.1.46 nach Augsburg, rückseitig Ank.-Stpl, Umschlag Spuren, gepr. Ströh BPP, Mi. 277.-	52aux(3),61(6) ☒	50,—
8425	12 Pfg Wiederaufbau orangerot, waagrecht ungezähnt, tadellos postfrisch mit Unterrand, gepr. Ströh BPP, Mi. 150.-	65bAUw **	45,—
8426	6 Pfg Wiederaufbau ungezähnt mit Plattenfehler „großer weißer Fleck neben 6“ - Teilaufgabe, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 150.-	87BX **	50,—
8427	12 Pfg Wiederaufbau gezähnt mit seltenem Plattenfehler „Loch im Brückenbogen“, tadellos postfrisch, Mi. 200.-	88AI **	60,—
8428	30 Pfg ungezähnt auf p2-Papier, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 100.-	99BXap2 **	30,—
8429	Brückenbau auf dünnem Papier, kompletter Satz, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 200.-	112/15yy **	70,—
8430	Postmeistertrennung Roßwein Durchstich 10, 5 Pfg mit Wz.steigend, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 110.-	116CY **	30,—
8431	8 Pf. rotorange mit Mügeln-Zähnung, postfr. 6er-Block, gepr. Ströh BPP	118AX **	100,—
8432	8 Pf. rotorange mit Rosswein-Zähnung, postfr. 6er-Block vom re. Rand, gepr. Ströh BPP	118Bx **	60,—
8433P	6 Pfg dunkelrotviolett mit Maschinenaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP (doppelt signiert), Mi. 200.-	183b **	70,—
8434	15 Pfg schwärzlichrotlichbraun im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 200.- +	187d(4) **	50,—
8435	60 Pfg rotkarmin mit Unterrand und Teil-HAN auf Briefstück mit Vollstempel Taucha, tadellos, signiert Försterling, Mi. 180.-	195a △	50,—
8436P	2 bis 84 Pfg mit Maschinenaufdruck komplett, einheitlich aus der linken oberen Bogenecke, dabei u.a. 60 Pfg rotkarmin mit nicht durchgezähnten Plattendruck-Oberrand, 25 Pfg mit Druckerzeichen 2 sowie 20 und 30 Pfg mit durchgezähnten Plattendruck-Oberrand, tadellos postfrisch, Mi. 853.-	195a OR,191DZ **	250,—
8437	10 Pfg Köpfe mit Borkgummierung, tadellos postfrisch, Mi. 100.-	215ay **	30,—
8438P	24 Pfg Tagung des 3. Volkskongresses mit Druckvermerk 2, 3 und 4, tadellos postfrische Eckrandstücke, Mi. 690.-	233IIDV2-4 **	200,—
DDR			
8439	30 Pfg 1. Mai auf FDC-Karte mit ESST, tadellos, Mi. 120.-	250FDC ☒	30,—
8440	84 Pfg Debrja je auf entsprechender Schmuck-Karte bzw -Brief mit dreifarbigem SST LEIPZIG, tadellos	260(2) ☒	25,—
8441	Akademie komplett auf rund ausgeschnittenen Briefstücken mit entsprechendem SST BERLIN 11.7.50, tadellos, dekorativ, Mi. 150.-	261/70 △	30,—
8442	Deutsch-polnische und Deutsch-chinesische Freundschaft komplett auf 3 Briefstücken mit 4 weiteren Werten, tadellos gestempelt, Mi. 215.-	284/88 △	50,—
8443	24 Pfg. DCF, ungebr. tadellos, Mi. 70.-	287 *	25,—

## Jugoslawien

8444P	24 Pfg Pieck schwärzlichrotorange und dunkelrot, beide Farben mit besserem Wz. 2 Y I, sauber gestempelt, gepr. Schönherr BPP, Mi. 434.-	324vaYI, vbYI ⊙	100,—
8445	35 Pfg Radfernfahrt mit Plattenfehler „Vh statt VI. sowie weißer Fleck in der Brust des Fahrers ganz links“, tadello mit entspr. SST, gepr. Paul BPP	356I ⊙	25,—
8446	24 Pfg 700 Jahre Frankfurt mit Plattenfehler „4 der Wertangabe 24 innen zur Hälfte ausgefüllt“, tadello postfrisch, gepr. Paul BPP	360I **	40,—
8447	Fünfjahrplan I komplett, tadello mit philatelistischer Abtempelung, die Marken weisen noch den vollen Originalgummi auf, Mi. 110.-	362/79 ⊙	30,—
8448	Fünfjahrplan I, kompletter Viererblock-Satz mit philatelistischer Abtempelung vom Ersttag, die Marken weisen noch den vollen Originalgummi auf, Mi. 440.-	362/79(4) ⊙	100,—
8449	40 Pfg Fünfjahrplan II mit Wz. 2 Y I im Rand-Viererblock, tadello mit ESST BERLIN W 8 - HOTEL ADLON, Mi. 120.-	418YI(4) ⊙	30,—
8450	Briefmarkenausstellungs-Block mit Plattenfehler „Punkt über rechtem oberem Block-Einfassungsornament“, tadello postfrisch, Fotobefund Paul BPP „...einwandfrei“, Mi. 350.-	Bl.10XIIPFIII **	80,—
8451	Schiller-Block mit den beiden Plattenfehlern IV und X, tadello postfrisch, Mi. 380.-	Bl.12IV,X **	100,—
8452	Schiller-Block mit Plattenfehler „Abschlussserife des W von WIR rechts verlängert“, tadello postfrisch, Mi. 300.-	Bl.12X **	80,—
8453	60 Pfg Luxemburg mit besserem Wz. 2 X I, tadello mit SST, gepr. Paul BPP	478XI ⊙	20,—
8454	Engels-Block mit Stempel WIESENBURG 30.12.56, tadello, Mi. 180.-	Bl.13 ⊙	45,—
8455	10 Pfg Gemälde I mit Plattenfehler „obere Bildlinie rechts beschädigt“, einmal im waagerechten Paar aus der linken oberen Bogenecke, tadello postfrisch, Mi. 120.-	505I **	30,—
8456	Heine komplett auf 2 Schmuck-FDC mit seltenem ESST BERLIN W 8 DEUTSCHE-HEINRICH-HEINE-EHRUNG 17.2.56 mit den Kennbuchstaben a und b, tadello	516/17FDC(2) ✉	25,—
8457	20 Pf. Eisenbahn, ungezählter Zehnerstreifen postfrisch	805B (10) **	100,—
8458	20 Pfg Mondlandung mit Plattenfehler „zweites n in Mondlandung unten geschlossen“, tadello postfrisch, Mi. 100.-	1168I **	30,—
8459	Jahrbuch 1986 kpl., Mi. 100.-	1986 **	25,—
8460	Seoul-Block mit Plattenfehler „Kerbe oben in der 5 der Wertziffer“, tadello postfrisch, Mi. 120.-	Bl.94I **	35,—

### DDR ZKD B

8461	10 Pfg. auf Faserpapier, postfrischer Wert mit herstellungsbedingter minimaler gummifreier Stelle, übliche Zähnung, gepr. Weigelt BPP, Mi. 120.-	30yIIIXI **	30,—
------	--	-------------	------

### DDR Zusammendrucke

8462	Serbische Tanztracht, 10/z/10 und 20/z/10 ohne Siegel, Mi. 220.-	W13/4I **	45,—
------	--	-----------	------

### Berlin

8463P	1 M. Rotaufdruck ⊙ im senkrechten Paar (1 Wert 1/2 Zahn), gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.200.-	33 ⊙	220,—
-------	---	------	-------

### Berlin Zusammendrucke

8464	R4+4 Pf. Zusammendruck, (Heftchenblatt 7 ohne Rand), tadello postfr.	W29 **	25,—
8465	R3+10 Pf., tadello postfr.	S6 **	25,—
8466	R4+4 Pf. Zusammendruck, (Heftchenblatt 7 ohne Rand), tadello postfr.	S8 **	25,—
8467	20+Z+R5+4 Pf. senkr. Zusammendruck, tadello, gest.	SZ5 ⊙	60,—

### Bizone

8468	1 RM dunkelgraugrün mit PF I, tadello postfr., Mi. 70.-	35I **	20,—
8469	90 Pf. Bauten eng gezähnt sauber ungebraucht	96eg *	30,—

### Bundesrepublik Deutschland

8470	Bachsiegel komplett tadello postfrisch, Mi. 160.-	121/22 **	70,—
8471	1977, Umweltschutz, Ministerkarte 17/73, Typ IV, Sauer 340.- DM	774/77 ✉	20,—
8472	Ministerkarte Typ V, Sauer 290.- DM	782/85 ✉	30,—
8473	Ministerkarte Typ V, Sauer 130.- DM	800/03 ✉	20,—

### Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchen

8474	1980, Spezialbestand „Markenheftchen Burgen & Schlösser“, MH 22 a und b, 126 postfr. und 6 gest. MH's, restlos alle sauber aufgezogen und bestimmt u.a. Zählbalken, Plattenfehler, Perforationsstrich, breite Ränder, breite Zähne, Typen, etc., alleine 55 Schmidl BPP geprüfte Heftchen, Katalogwert nach Michel bzw. Hölzer um 2800,- Euro	MH 22a, b **/⊙	500,—
8475	1980/81, Spezialbestand „Markenheftchen Burgen & Schlösser“, MH 22 f bis m, 141 postfr. MH's, restlos alle sauber aufgezogen und bestimmt u.a. Zählbalken, Plattenfehler, Randzahlen, breite/spitze Zähne, Typen, etc., teils Schmidl BPP geprüfte Heftchen, Katalogwert nach Michel bzw. Hölzer um 3500,- Euro	MH 22f-m **	500,—
8476	1990, Spezialbestand „Markenheftchen Burgen & Schlösser“, MH 22 II (Letterset) ad bis am, 95 postfr. MH's, restlos alle sauber aufgezogen und bestimmt u.a. K1-K3, fast nur Zählbalken u. Plattenfehler, etc., dabei 53 Heftchen gepr. Schmidl BPP, Katalogwert nach Angaben, Berechnung Hölzer um 3800,- Euro, Ausruf auf Nettobasis errechnet	MH 22 IIad-am **	500,—
8477	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 u, Plattenfehler II, breiter Zahn unten, tadello postfrisch, geprüft Schmidl BPP, nach Hölzer 180,- Euro, Rarität	MH 22u PFII **	60,—
8478	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 v, Plattenfehler I und II, tadello postfrisch, Michel 130,- Euro	MH22v PF **	50,—
8479	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 ab K1, Plattenfehler V und VI, tadello postfrisch, geprüft Schmidl BPP, nach Hölzer 175,- Euro	MH22ab K1 PF **	50,—
8480	2 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 22 ad K2, Plattenfehler XIII, grMu, tadello postfrisch, geprüft Schmidl BPP, nach Hölzer 175,- Euro	MH 22ad K2 PF **	60,—
8481	3 DM Markenheftchen Burgen & Schlösser, MiNr. 23 a, Plattenfehler IV, tadello postfrisch, gepr. Schmidl BPP, nach Hölzer 350,- Euro	MH23a PFIV **	90,—
8482	1980/81, Spezialbestand „Markenheftchen Burgen & Schlösser“, MH 23 a bis e, 197 postfr. und 22 gest. MH's, restlos alle sauber aufgezogen und bestimmt u.a. Zählbalken, Plattenfehler, Randzahlen, breite Ränder, breite/spitze Zähne, Typen, etc., Katalogwert nach Michel bzw. Hölzer um 4500,- Euro, auf Nettobasis gerechnet	MH 23a-e **/⊙	500,—

### Bundesrepublik Deutschland - Zusammendrucke

8483	20/8 Pfg. Heuss, waager. Zdr. postfr.	W23YII **	50,—
------	---------------------------------------	-----------	------

## EUROPA

### Belgien

8484	1974, 11 versch. ungez. Ausgaben, KW 204,- EUR	1765U,u.a. (*)	50,—
------	--	----------------	------

### Jugoslawien

8485	1945, Brief aus der CSSR nach Zagreb mit violettem Ra.-Stempel der jugoslawischen Militäzensur	✉	30,—
------	--	---	------

8486	4 Din. senkr. Paar vom Unterrand, untere Marke unten ungezähnt, postfrisch, selten, Fotoattest Zrinjscak BPP, im Michel unbekannt . . .	465Uu **	100,—
8487	2 Din. ungezähnt vom Unterrand, postfr. mit winziger Haftspur, sign. u. Attest Tubinovic . . . . .	473yU **	50,—
8488	Eisenbahn-Block, gezähnt, postfr. tadellos . . . . .	Bl.4A **	50,—
8489	1 Din. bis 100 Din. sowie 1 Din. bis 15 Din. „Einheimische Wirtschaft“, tadellos postfrisch, Mi. 200.- . . . .	6777/723ex **	65,—
8490	1 Din. bis 100 Din. sowie 1 Din. bis 15 Din. „Einheimische Wirtschaft“, tadellos postfrisch, Mi. 200.- . . . .	6777/723ex **	65,—
8491	5 - 200 Din. Jugoslawische Kunst Kpl. postfr., tadellos, Mi. 140,— . . . . .	776/87 **	35,—
8492	20 Din. Briefmarkenausstellung JUFIZ, postfr. Bogen zu 25 Marken, tadellos . . . . .	881 **	40,—
8493	25 - 500 Din. Konferenz der bündnisfreien Länder in Belgrad, ungezähnt, postfr., tadellos, selten, gepr. Ercegovic. . . . .	958/61U **	200,—
8494	0,85 Din. Rundfunk, ungezähnt vom Oberrand, postfr., tadellos . . . . .	1157U **	50,—
8495	0,15 - 0,90 Din. Weihnachten und Neujahr, ungez. waager, Paare, einheitlich vom Oberrand, postfr., gepr., u. Fotoattest Velickovic . . . . .	1188/90U **	150,—
8496P	0,05 Din. Tito, orangerot statt rotorange, postfr., tadellos, gepr. u. Fotoattest Schlenger BPP, dazu Vergleichsstück . . . . .	1232F **	100,—
8497	0,30 Din. Woche des Kindes mit Abart Farben rot und grün fehlend, mit Normalmarke auf Briefstück sign. u. Fotoattest Velickovic . . . . .	1250II ☒	50,—
8498	8 Din. Konferenz über Technologie und Entwicklungshilfe ungezähnt vom linken Bogenrand, postfr., tadellos . . . . .	1907U **	30,—
8499	3,50 Din. Zeitung Borba, ungezähnt vom Bogenoberrand, postfr., tadellos . . . . .	1917U **	30,—
8500	3,50 u. 8 Din. Kommunisten Jugoslawiens, ungezähnt vom Unterrand, postfr., tadellos . . . . .	1930/31U **	60,—
8501	8,80 u. 15 Din. Freude Europas ungezähnt vom rechten Bogenrand, postfr., tadellos . . . . .	1945/46U **	80,—
8502	4 Din. Stadt Hercegnovi ungezähnt vom unteren Bogenrand, postfr., tadellos . . . . .	1949U **	30,—
8503	4 Din. Avnoj mit Fehlfarbe oliv/mattgelb statt rotbraun/orange, postfr., tadellos, ger. u. Fotoattest Velckovic . . . . .	1956F **	30,—
8504	4 Din. Bund der Pioniere ungezähnt aus der linken oberen Bogenecke, postfr., tadellos . . . . .	1965U **	30,—
8505	4 Din. Slowenischer Alpinistenverein, ungezähnt vom rechten Bogenrand, postfr., tadellos . . . . .	1973U **	30,—
8506	4 u. 16,50 Din. Postfahrzeuge ungezähnt in waager. Paaren, postfr., tadellos. . . . .	1989/90 **	100,—
8507	100 u. 200 Din., Revolutionsdenkmäler ungezähnt, postfr., tadellos. . . . .	1991/92U **	50,—
8508	4 Din. Stadt Pazin in Fehlfarbe grün/gelbgrün statt grün/orangebraun, postfr. tadellos, gepr. u. Fotoattest Velickovic . . . . .	1994F **	30,—
8509	16,50 Din. Sehenswürdigkeiten ungez., waager. Paar vom rechten Bogenrand, postfr., tadellos . . . . .	1995U **	50,—
8510	6 Din. Mestrovic mit Doppeldruck der blaugrünen Farbe, postfr., gepr. u. Fotoattest Velickovic . . . . .	1997DD **	30,—
8511	6 Din. Mestrovic mit Farbabart, Figur und Wertziffer grün statt braun, postfr., tadellos . . . . .	1997F **	30,—
8512	5 Din. Gymnasium Kragujevac, ungezähnt vom Oberrand, postfr., tadellos . . . . .	2004U **	30,—

**Monaco Portomarken**

8513	10 C. dunkelbraun, sehr gut zentriert, tadellos ungebraucht, Mi. 320.- . . . .	7 *	40,—
------	--	-----	------

**Schweiz Europ. Amt der Vereinten Nationen**

8514FP	5 - 70 C in senkrechten Paaren 1 x normal + 1 x PF mit allen katalogisierten Plattenfehlern (66 Werte) mit Letztagsstempel 30.4.56; einmaliger Erwerb aller Plattenfehler, Mi. 7.250.- . . . .	1/11 I-VI ☉	750,—
--------	--	-------------	-------

**Vatikan**

8515	1949, Basiliken, 3 bessere Werte, teils gute Zähnung, Mi. 140.- . . . .	156/159/160 **	15,—
------	---	----------------	------

**ÜBERSEE**

**Japan**

8516	10 S. blau jeweils als EF auf Geschäftsbrief aus gleicher Korrespondenz von Tokio nach Deutschland, befördert „VIA AMERICA“ (11.5.1935) bzw. „VIA SIBERIA“ (28.5.1935), dieser mit rotem Bestätigungsstempel der Hauptpoststelle Düsseldorf von 17.JUN.1935 . . . . .	179(2) ☒	Gebot
------	---	----------	-------

**Jordanien**

8517	Tiere 1967, kpl. Satz ungezähnt, postfr. . . . .	669/74B **	25,—
------	--	------------	------

**USA Unionsausgaben**

8518	6 C. Kolumbus-Weltausstellung, farbfrisches Exemplar der b-Farbe, bis auf kleine Gummibügel tadellos postfrisch . . . . .	78b **	40,—
8519	3 C. Washington 1914, mit stehendem Wasserzeichen, waagerechtes Oberrandpaar mit Plattennummer „6763“, tadellos postfrisch . . . . .	209XK(2) Pl. **	30,—

**Europa**

8520	1976-1981, Abolieferung nur Westeuropa, inklusive D im Album, viel Skandinavien, Frankreich, etc., der Abopreis lag bei ca. 2100 DM . . . . .	**	150,—
------	---	----	-------

**Europa Union**

8521	1959-1985: postfrischer Kab.-Bestand Nato (ca. 300.-) und Skandinavien (ca. 540.-) inkl. zahlreicher, besserer Ausgaben, weitestgehend kpl., Mi. 840.- . . . .	**	120,—
8522	1956-1996: Sehr umfangr., durchweg nur sauber gest. Lagerbestand inkl. bess. Werten, nur Westeuropa, ansehen, Mi. 950.- . . . .	☉	90,—
8523	1956-1969: sauber, rundgestempelte Prachtsammlung mit besseren Werten, wie Lux 1956, Irland, Lichtenstein 1960 etc., ansehen . . . . .	☉	90,—
8524	1952-1985: saubere, rundgestempelte Prachtsammlung, der Begleitausgabe Nato, EFTA, skand. Mitläufer, weitestgehend kpl., Mi. 460.- . . . .	☉	60,—

**Kiloware**

8525	AUSTRALIEN, ca. 200 gr. (ohne Karton) papierfreie Kiloware mit schätzungsweise 5000 gest. Werten, von alt bis modern, vielfach Sonder- bzw. Motivmarken, überwiegend ab ca. 1970, Fundgrube (alter Ausruf 50) . . . . .	☉	40,—
------	---	---	------

**ALTDEUTSCHLAND**

**Baden**

8526	Sauber gest. meist Prachtsammlung, bis auf Nr. 16, 21 kpl., Nr. 22 ist ungebr., auch Lp 2 gest. vorhanden, ansehen . . . . .	☉	250,—
8527	Sehr interess. Posten der geschnitt. Ausgabe ex. Nr. 5-8, dab. Nr. 5 incl. 5D, 5ND*Kab., 6819), 7(8), 8(3), vielen Kab., bess. Stpl. (dabei rot), besichtigen . . . . .	☉	150,—
8528	Sehr interess. Posten der 1. Ausgabe, dab. Nr. 2 (6), u.a. 2a mit blauem „17“, dopp. gepr. Pfenninger, 3 (3), 4 (8), dab. 2 breitrand. Idealstücke, roter Stpl. etc., ansehen . . . . .	☉	120,—
8529	1851-62: guter kl. Dubl. -posten der frühen Ausgaben, dab. Nr. 1, 3, 4, 9 Uhrrad, dto senkr. Paar a. a. Briefstück, 10 alle 3 Farben, 11 (2) etc. ansehen! Mi. ü. 1200.- . . . .	☉	120,—

**Bayern**

8530	Reichh. kl. Dubl. -posten ab gez. Wappen incl. mittl. Werten, Nr. 85-91 I gest., ü. 200 Werte ex. 172-73 ** in Bogenteilen, P1 Briefstück etc. Mi. ü. 1500.- . . . .	**/*/☉	120,—
------	--	--------	-------

<b>Braunschweig</b>		
8531	Sauber gestempelte Sammlung a. Lindner-Text, komplett mit allen guten Werten, fast die Hälfte (erhaltungsabhängig) BPP geprüft, besichtigen, Mi. 7700.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	⊙ 850,—
<b>Hannover</b>		
8532	Interess. alter Posten der frühen Wappen in teils übl. Erh. incl. Pracht-Kabstücken, dab. Nr. 3 (16), 4(5), 5(7), 7(2), undurchsucht Mi. 2450.- . . . .	⊙ 180,—
8533	Alter Spezialistenposten frühe Wappen mit Nr. 3*, 4(*), dazu gest. 3(10), 4-5 (je 5), 7, teils übl. untersch. Erh. mit Pracht/Kab.-stücken, Brfst. Reihenz., Stempel etc., Mi. 2000.- . . . .	⊙ 160,—
8534	1859-57: Gest. Dubl.-posten der Wappen mit weitem Netz, unterschiedl. erh., mit Nr. 8(1), 9(6), 10(11), 11(3), 12(7), undurchsucht Mi. ca. 2000.- . . . .	⊙ 140,—
8535	Gest. Dubl.-posten der Wappenausgabe ex 8-12 in teils übl. Erh. mit Prachtstücken, dab. Nr. 8, 9-10 (je 10), 11 (4), 12(7), undurchsucht, Mi. 1700.- . . . .	⊙ 130,—
<b>Lübeck</b>		
8536	Kl. Dubl.posten in teilw. übl. Erhaltung mit Nr. 3, 5 (gest., unbewertet), 6, 8, 11, 13 (4) Mi. 630.- . . . .	(*)/⊙ 50,—
<b>Norddeutscher Postbezirk</b>		
8537	Sauber gestempelte Sammlung, bis auf die Nr. 23 komplett, dazu Dienst ohne Nr. 7 komplett, hier einige ungebraucht, ansehen . . . . .	⊙ 120,—
8538	1868-69, sauber gestempelter Prachtposten ex 1-11, über 60 Werte, Nr. 11 zusätzlich auch *, Spezialistenlos, Mi. über 500.- . . . .	⊙ 60,—
8539	1868-69, Prachtposten, durchstochene Ausgabe, über 60 Werte inkl. Nr. 8, 11, dabei schöne Briefstücke, Stempel, etc. . . . .	⊙ 60,—
<b>DEUTSCHES REICH</b>		
<b>Weimarer Republik</b>		
8540	1927-1929: umfangreicher, nur ausgesuchter, sauber rundgestempelter Prachtposten. Schwerpunkt bei den Reichspräsidenten, Mi. 2600.- . . . .	⊙ 180,—
8541	1930 - 1932, umfangr. gestempelter Bestand, dabei bessere Werte wie Mi.-Nr. 455 (2), 461, 477 (2) und andere, Mi. 1.550.- . . . .	⊙ 110,—
<b>III. Reich</b>		
8542	<b>1933-45: sauber gest. Prachtsammlung, sehr gepflegt im SAFE-Falzlos-Album, bis auf Nr. 496-98, 505-506, 728-29,910 komplett, dazu auch einige Blocks vorhanden, schönes Objekt, besichtigen (Komplettfotos im Internet) . . . . .</b>	⊙ 500,—
8543	1941-1945, postfrischer Prachtposten, nur Sonderausgaben der letzten Jahre mit besseren Serien wie Wehrmacht, Hitlergeburtstag, etc., Mi. 550.- . . . .	** 90,—
8544	1933-42, sauber, rundgestempelter Prachtposten, Sonderausgaben, wie vor 70 Jahren in einer alten Kladde aufgezogen, viele bessere wie 683(5), 701(3), 758(5), 778(3), etc., Mi. 770.- . . . .	⊙ 90,—
<b>Deutsches Reich Dienstmarken</b>		
8545	Sauber rundgest. Kab.-Posten (größere) Einheiten ex Nr. 26-33, auffällige Farbvarianten vom 4er bis 16er-Block, mi. für billigste Einzelwerte schon 1370.- . . . .	⊙ 90,—
8546	1920: Umfangr. nur sauber rundgest. Prachtbestand ex Nr. 16-22, alle Werte ca. 50-100x vorhanden, wir sahen 2x 211, ansonsten undurchsucht, Mi. mind. 1300.- . . . .	⊙ 90,—
8547	1938, sauber rundgestempelter Prachtposten, Parteidienstmarken „Adler“ ex 144-54, 11 kpl. Serien, dazu einige Einzelwerte, Mi. ca. 1000.- . . . .	⊙ 80,—
<b>PROPAGANDA II. WELTKRIEG</b>		
<b>Vignetten</b>		
8548	1850-1864, Prachtsammlung auf Falzlos-Text, inklusive 1 ND, 2-6, 9-16, 18-23, Mi. 1300.- . . . .	*/⊙ 150,—
8549	Prachtposten, allermeist sauber gestempelt, inklusive besseren Werten wie 3(6), 4-5(2), 9-12 mehrfach, 13, 16, 23(2), etc. Stempelfundgrube, Mi. mindestens 550.- . . . .	*/⊙ 90,—
<b>GEBIETE 1914-1935</b>		
<b>Deutsche Besetzung im 1. Weltkrieg</b>		
8550	Saubere, kleine Prachtsammlung a. Schaubek-Text, ab Bes. Belgien-Oberschlesien, inkl. mittlerer Werte, Mi. 680.- . . . .	*/⊙ 75,—
<b>Kriegsgefangenenpost im 1. Weltkrieg</b>		
8551	1915/1918, interessante Partie mit 13 Kriegsgefangenen-Belegen, u.a. dabei color-AK „DROSENDORF“ nach Norfolk/England, von den KGF hergestellte seltene Weihnachts-Bildpostkarte „Treue Grüße vom Knockaloe Lager Insel Man Dez. 1915“ nach Österreich, ferner dabei deutsche grüne Vordruckkarte für Paketsendungen in ungebraucht sowie ein Feldpostbrief mit Briefstempel von der Kommandantur des KGF-Lagers Heilsberg, somit insgesamt 13 Belege . . . . .	✉ 100,—
<b>Danzig</b>		
8552	1924-1925: sehr umfangreicher Altbestand von ca. 1200 Werten, ex Wappen Nr. 193-201, 214-216, auch die besseren wie Nr. 200 (45) vielfach, Riesenfundgrube für Farben etc., Mi. billigst über 2000.- . . . .	⊙ 180,—
8553	1923: hoch interessanter Spezialposten von über 200 Aufdruckwerten, ex 181-190, höchstens eine Hand voll nicht zeitgerecht gestempelt, Fundgrube für die vielen Besonderheiten, allein 10 Mal 1821 bezeichnet, Katalogwert müsste über 1500.- liegen . . . . .	⊙ 180,—
8554	1921: sauber gestempelter Prachtbestand von über 300 Werten, Schiffe ex 53-65, alles, auch die Markwerte mehr-, bis vielfach, die aller meisten Stempel zeitgerecht, Fundgrube . . . . .	⊙ 150,—
8556	1932-1938: sauber gestempelter Prachtposten, Rollenmarken, die 5 als solche verausgabten ex 193-291, alle doppelt bis mehrfach vorhanden, Mi. 900.- . . . .	⊙ 75,—
<b>BES. II. WELTKRIEG/FELDPOST</b>		
<b>Serbien</b>		
8557	<b>1941-1943, insgesamt 22 bedarfsgebrauchte Belege, dabei GSK, R-Briefe, diverse Zensuren, Propaganda-Vignetten, teils kleine Orte und einiges mehr, davon 15 Belege mit ausführlichem Attest Ercegovic (Komplettfotos im Internet) . . . . .</b>	✉ 380,—
8558	1941-1944, rund 10 verschiedene KGF-Belege, alle „Offlag“ von kriegsgefangenen serbischen Offizieren aus deutschen Lagern und in das besetzte Serbien gelaufen, viel Text bzw. mit spannendem Inhalt, sehr interessante Postgeschichte! (alter Ausruf 90) (Komplettfotos im Internet) . . . . .	✉ 70,—

Zensurpost		
8559	1946/1947, Partie mit 7 aus dem Ausland nach Deutschland beförderten Zensur-Belegen, u.a. dabei Brief der Chilenischen Botschaft in London und zwei Briefe aus den Niederlanden 1947 mit je nicht häufiger alliierter Zensur in den Niederlanden	50,—
8560	ÖSTERREICH 1947/1953, Partie mit 11 Belegen, davon 6 aus dem Ausland kommend und 5 nach Deutschland abgehend, dabei 3x „Military Censorship“, 4x „Alliierte Zensurstelle“ und 4x „Österreichische Zensurstelle“	50,—
DDR		
8561	1965-1990, in den Hauptnummern offensichtlich komplette postfrische Sammlung, jahrgangswise in Pergamintüten sortiert, Mi. ca. 1.600.-	150,—
8562	1965-1986, in den Hauptnummern offensichtlich komplette postfrische Sammlung, Jahrgangswise in Pergamintüten sortiert, Mi. ca. 1.000.-	100,—
8563	1965-1986, in den Hauptnummern offensichtlich komplette postfrische Sammlung, jahrgangswise in Pergamintüten sortiert, Mi. ca. 1.000.-	100,—
8564	Prachtblockposten mit einigen älteren wie Bl.13 (kleine Gummispur), Bl.19, Schwerpunkt bei den letzten Jahren, bestens sortiert, etwa 70% postfrisch, sonst sauber gestempelt, Mi. 1000.-	90,—
8565	1985-1990 (ca.): sehr umfangreiches, sauber gestempeltes Blocklager mit dreistelliger Anzahl ; Blocks und KB, meist letzte Jahre, wenig auch vorher, ansehen, Mi. 800.-	65,—
8566	BLOCKAUSGABEN, 1967-1990, kpl. postfrische Sammlung von insgesamt 76 Blockausgaben ex. Bl. 26-101, nichts gerechnet	50,—
8567	1953/1965, Sammlung Absenderfreistempel auf 12 Briefen und 15 Briefabschnitten, im Anhang noch zahlreiche weitere Briefabschnitte mit Absenderfreistempeln aus späteren Jahren bis 2002, dabei verschiedenen Stempelfarben und Motive	40,—
8568	10 Pf. gelbsmaragdgrün, kpl. rundgestempelter (Berlin 1085 29.10.80) ungefalteter u. unbeschrifteter Originalbogen (50) mit Reihenwertzahlen fälschlicherweise vom 20 Pf. Wert 1,00 M bis 10,00 M, Aufl. 32000 Stück, tadellos, für den kpl. Seitenstreifen im Michel ohne Bewertung (alter Ausruf 30)	Gebot
DDR Zusammendrucke		
8569	1919-21, postfrischer Prachtposten, meist bessere Kombinationen, dabei H-Blatt 23, W7, RL 1, 3, 9, etc., Mi.1060.-	180,—
8570	92 LD-Kombinationen aus 901/1219 inklusive Vierer- und Sechserblocks, Jugend, Messe (alle 4 versch. Blicks) Olympia und Trachten auf Einstecktafeln, Mi. 1.400.-	80,—
DDR ZKD		
8571	Brieflot mit 22 frankierten bzw. unfrankierten Belegen, dabei zwei Briefe mit VD1, ZKD-Stempel verschiedener Ministerien, Briefe mit gelbbraunen bzw. roten Aufklebern „Aushändigung als gewöhnliche Postsendung“, Zähl- bzw. Zensurstempel, ZKD-Benachrichtigungskarte, interessantes Lot, nicht nur für den Spezialisten.	120,—
Berlin		
8572	1956-1990, gestempelte Pracht-Sammlung, die in den Hauptnummern komplett ist inkl. Blockmarken, C/D-Werte und Automatenmarken im Vordruckalbum, Mi. ca. 1.300.-	120,—
8573	1980-1990, die letzten Jahre in den Hauptnummern komplett, tadellos gestempelt, Mi. 680.-	60,—
Französische Zone - Württemberg		
8574	1865-68, interessant, meist Prachtposten, durchsucht, Wappen mit Nr. 30(8), 31(9), 32-33(3), 35(2), Farben, Stempel, etc. unbewertet, Mi. ca. 1000.-	100,—
8575	1865-68, sauber gestempelt (Nr. 30 zusätzlich 1 Mal *), meist Prachtposten Wappen ex 30-35 mit 30(6), 31(8), 32(4), 33(3), 35(2), Farbnuancen (unbewertet), Stempel, etc. Mi. 1050.-	100,—
Bizone		
8576	Sauber gestempelter Prachtposten Arb.-Posthörnchen (inkl. einigen Ziffern), über 300 Werte, dabei auch bessere wie 411 (6), 491 a. Kab.-Briefstück, 45II (4) etc., undurchsucht, Spezialistenlos, Mi. mindestens 1050	150,—
8577	1948-1949: sauber rundgestempelter Prachtposten, nur Sonderausgaben, dabei Nr. 101-02 (4), 103-05 (5), Bl. 1, Nr. 106-110 (3), etc., Mi. über 750.-	130,—
8578	1948-49: sauber rundgestempelter Prachtbestand, Sondermarken mit Nr. 69-72 (2), 101-102 (3), 103-05 (5). Bl.1, 106-110 (2), Mi. 670.-	110,—
8579	1945/1949, rundgestempelte Sammlung mit einigen kpl. Satzausgaben auf Schaubek-Albumblättern	80,—
Bundesrepublik Deutschland / Berlin		
8580	SPORTHILFE-MARKENHEFTCHEN, 1979-1999, kpl. postfrische Sammlung von 56 Markenheftchen, dabei Bund SMH 1-31, Olympia-MH OMH I, 1-7; Berlin SMH 1-12, Philex (10 Aufl.) 785,- Euro, hoher Einstandspreis, selten in dieser kpl. angeboten! (alter Ausruf 80)	60,—
Bundesrepublik Deutschland - Ganzsachen		
8581	SEHENSWÜRDIGKEITEN, 1989-1997, Bestand von ca. 340 ungebrauchten Ganzsachen aus ex P140-P157, dabei u.a. P140 und P143 (je10 St.), P146 (40 St.), P148 (10 St.), etc., Mi. billigst ca. 550.- (alter Ausruf 50)	40,—
8582	BURGEN & SCHLÖSSER, 1977-1982, Bestand von ca. 360 ungebrauchten Ganzsachen aus ex P121-P137, dabei u.a. P122 und P123 (je 18 St.), P132 (13 St.), P135 (47 St.), P 136 (55 St.), P137 (29 St.), Mi. billigst ca. 500.- (alter Ausruf 50)	40,—
8583	SONDERGANZSACHEN, 1971-2002, fast kpl. Sammlung von 70 versch. ungebrauchten Ganzsachen (ex Nr. 3-77), dabei nach Philex Nr. 3 a-e bis 47 komplett, Nr. 49-53, etc., nichts gerechnet	30,—
8584	SONDERGANZSACHEN, 1971-2002, fast kpl. Sammlung von 72 versch. gebrauchten Ganzsachen (ex Nr. 3-77), oftmals mit Versandstellenstempel, dabei nach Philex Nr. 3 a-e bis 47 komplett, im Wesentlichen fehlen nur die Großformate, nichts gerechnet (alter Ausruf 40)	30,—
8585	SONDERGANZSACHEN, 1971-2002, fast kpl. Sammlung von 65 versch. ungebrauchten Ganzsachen (ex Nr. 3-77), dabei nach Philex Nr. 3 a-e bis 45 komplett, Nr. 49-53, etc., nichts gerechnet	30,—
Bundesrepublik Deutschland		
8586	Postfrischer Kabinettbestand, aus der zweiten Hälfte der 70ziger Jahre, aller meist komplette Ausgaben, oft in Viererblocks, viele bessere, reichhaltige Blocks, ansehen, Mi. über 1750.-	130,—
8587	1960-1975: sehr umfangr. postfr. Kab.-bestand, chronologisch geordnet, Aberhunderte v. Werten mit fast allen Ausgaben um die 5-7x, auch die besseren, Mi. 1600.-	120,—
8589	1994-1001, postfrischer Kabinettbestand der letzten „DM“-Ausgaben, bestens sortiert, kaum Dauerserien, die guten Zuschlagssätze bestens vorhanden, Mi. 1250.-	90,—
8590	1949-1953: ungebrauchter Prachtposten, nur gute Anfangswerte, dabei u.a. Nr. 111-12 (2), 116 (2), 120-121 (2), 141, 146, 159 (2), etc.	90,—
8591	1955-5, Kabinett FDC Sammlung, nur bessere Belege der 50ziger Jahre, dabei 232-33, 243-46, etc., Mi. 500.-	75,—
8592	1960-72: sehr umfangr. postfr. Kab.-Lagerbestand, Aberhunderte Werte sauber geordnet mit besseren, dabei allein 12x bl. 3, ansehen, Mi. 800.-	65,—
8593	1969-1978: postfrischer Kab.-Bestand, umfangreich mit fast allen verausgabten Werten, je um die 2-4 X, Mi. 850.-	65,—
8594	Doubl.-Lot nur Zuschlagsmarken, über 800 Stück ab 1970, im großen Einsteckbuch	45,—
8595	Dauerserien feinst gestempelt, alles kpl. Sätze Burgen/Schlösser einschl. Lumogen 15-mal, 15-mal Industrie/Technik und 20-mal Heine-mann, Mi. 1.000.-	40,—

LIQUIDATIONSAUKTION

8596	BRIEFZENTRUM, umfangreiche Stpl.- Sammlung, mit 1. Ausgabe ohne Posthorn 170 Stk. uns 2. Ausgabe mit Posthorn 110 Stck., 3. Ausgabe mit Wellenlinien 27 Stck., feinste lesbare Stpl. im Einsteckbuch . . . . .	△	25,—
------	--	---	------

## EUROPA

## Belgien

8597	1893-1944, sehr saubere, alte Prachtsammlung im Borek-Album, mit sehr vielen besseren Ausgaben, u.a. Stahlhelm o. 156 kpl., Bl.4, 5, gutes Eisenbahnpaket, etc. Mi. 3800.-, besichtigen . . . . .	*/⊙	450,—
8598	1849-1930: Sehr reichh. saubere alte Sammlung a. Bancobl., vor allem der frühe Bereich ex Nr. 1-80 ohne Nr. 9, 19, 34 kpl., bitte ansehen, Mi. ca. 2000.- . . . .	*/⊙	220,—
8599	1858-1944: ungebr. meist Prachtbestand, einiges am Anfang wie übl., später bess. Ausgaben wie 81-88III, 99, 353, Blocks etc., ab 1920 mit 50% gerechnet, Mi. 2200.- . . . .	*	180,—
8600	1849-1900, Uraltssammlung auf Albentext um 1900, bis dahin mit allen Marken bis auf Nr. 34 komplett, ansehen, Mi. ca. 1600.- . . . .	⊙	175,—
8601	1919-1941, sauber rundgest., Lagerbestand, einige 100 Werte chronologisch geordnet, umfangr. im Lagerbuch mit besseren, Mi. 1000.-	⊙	100,—
8602	Umfangreicher Altbestand mit vielen hunderten Werten, „was hinten im Katalog steht“, Dienst, posto, Eisenbahn, Telegraph bis Besetzung Rheinland, unberechnet, besichtigen . . . . .		90,—
8603	1849-1858, interessanter Posten der geschnittenen Erstausgaben Leopold mit Nr. 2(2), dabei breit., Kabinett, 10 und 20 C je 12 mal, 40 C 3 mal, nichts bestimmt, Mi. billigst 680.- . . . .	⊙	80,—
8604	1849 - 1905: Sauber gest. Prachtposten frühe Leopold, dab. Nr. 2, 10-13, 42-47, 53-59, 67-77 etc. Mi. 800.- . . . .	⊙	75,—
8605	1849-1936 Altsammlung im zeitigen Album, teils sporadisch besetzt, inklusive besseren Werten, 186 im ** KB (Randriß), etc., Mi. 850.- .	*/⊙	70,—
8606	1869-1915: Sauber gest. meist Prachtposten früher Ausgaben, dabei. bessere wie 26, 37-38, 42-47, 98-99(2), 107-112, 128 etc., Mi. 850.- . . . .	⊙	70,—
8607	1863-1915: Alter, sauber gest. meist Prachtposten incl. bess. Werte, ab Nr. 10-13, 42-47, 53-59, 99, 104-106 etc., Mi. 650.- . . . .	⊙	60,—

## Bosnien-Herzegowina

8608	1906-1918: Umfangr. ungebr. teils auch ** Prachtbestand, die „normalen“ Werte incl. den besseren fast alle mehr. vorhanden, dazu Bes.heiten wie fast alle mehr. vorhanden, dazu Bes.heiten wie 92K, 94-96K, 121-123U, 124C */** Paar, 135B, P14-26 (3), Spezialistenlos, Mi. mind. 1300.- . . . .	*/**	200,—
8609	1910-1912: Umfangr., sauber gest. Prachtposten mit ca. 450 Werten ex Nr. 45-84, auch die Spitzen gut vertreten mit 58-60(3), 61-63 (5), 83(6), dab. Viererblock, 84, schönes Los, Mi. ü. 1200.- . . . .	⊙	150,—
8610	1879-1918, Prachtsammlung auf Borek-Text, sehr sauber und komplett, inklusive Nr. 135 als seltene „B“ vorhanden . . . . .	*/⊙	120,—
8611	1900-1901, sehr interessanter, alter Prachtbestand der Doppeladler-Ausgabe Nr. 10-28, über 330 Werte mit allen Stufen, mehr- bis vielfach, ca. 250.-, „B“-Zählungen vorhanden, Papiere, Stempel, etc., undurchsucht, Fundgrube, Mi. über 850.- . . . .	⊙	100,—
8612	Interess. kl. Stempelsammlung mit ca. 100 Werten, meist Erstausgaben mit besseren, dab. auch stummer 3-Ring als Nachent. der dt. Post Constantinopel. . . . .	⊙	80,—

## Frankreich

8613	1876-1900: Prachtposten Typ Sage, kl. Werte oft mehr-vielfach auch bessere vorhanden wie 60 II, selt. Nr. 70 ungebr. Pracht, 76, 81(3), 82(5), 85 (4), ca. 130 Werte, besichtigen Mi. 1300.- . . . .	⊙	175,—
8614	1871-1872: Prachtposten ceres gez., ca. 160 Werte, ex Nr. 45-55, alles mehr-, vielfach, eine Nr. 51, auch ungebraucht vorhanden, bessere Stempel, Fundgrube, Mi. 1375.- . . . .	⊙	140,—
8615	1862-1872: alter, meist Prachtposten gez. Napoleon, ex Nr. 18-31, alles oft mehrfach vorhanden (über 80 Werte), dabei auch Nr. 22 EF Auslbrf. etc., ansehen, Mi. 1000.- . . . .	*/⊙	100,—
8616	1950-56: Sauber rundgest. Prachtbestand mit bess. Ausgaben, dab. 293-95, 316, 337, nachfolgende meist mehrfach, Mi. 820.- . . . .	⊙	100,—
8617	1849: kleiner Posten, Erstausgabe mit Nr. 1, 3 (2), 4 (3), 7, üblich unterschiedliche Erhaltung, Mi. 1600.- . . . .	⊙	100,—
8618	1876-1884: Sauber rundgest. Prachtposten „SAGE“, dab. viele bess. Typen I incl. 56 I (2), 58-67 I, schöne Briefstücke etc. Mi. 950.- . . .	⊙/△	90,—
8619	1876-1884: sauber gestempelte, meist Prachtposten, Type Sage, dabei viele gute Typen wie 56-60I (57 eckrund), 63I, 66II, etc., Mi. über 100.- . . . .	⊙	90,—
8620	1877-1890: Sauber gest. Prachtposten SAGE mit bess. Werten, dab. Nr. 70, 74 (7), 75 (3), 76 (2), etc. dazu Nr. 73**, ansehen, Mi. 800.- .	⊙	75,—
8621	Sauber gest. Posten Typ Sage mit bess. Werten dabei Nr. 66 II (3), 70 (2), 85 (2) sow. ungebr. 65 II, Spezialistenlos, Mi. 700.- . . . .	⊙	65,—

## Großbritannien

8622	1865: Gest. Prachtposten Victoria „weiße Eckbuchstaben“ ex. 23-27, mit 23 (5), 24 (19), 25 (16), 27(4), Spezialistenlos, Mi. 2100.- . . . .	⊙	180,—
8623	Ungebr. Prachtposten Victoria mit seltener Nr. 18, dazu Nr. 86-93, 96, 101, wenigstens (*) mit 50% gerechnet, Mi. ü. 1500.- . . . .	*/(*)	170,—
8624	1913-18: Gest. Altbestand „Briannia“ mit N. 1411 (2), 143 I, sow. weitere 10x 141, 7x 142, 1x 143 alle billigst gerechnet, Mi. 1200.- . . .	⊙	150,—
8625	1877: Kl. gest. Dubl.-Posten Victoria ex. Nr. 48-53, dab. 48(9, dab. 1x (*)), 31 (10), 52, billigst gerechnet 1940.- . . . .	⊙	150,—
8626	1880: Sauber gest. Prachtposten Victoria ex Nr. 55-64, u.a. mit 58 (6), 59 (17), 61 (4), 62 (9), 64 (2), Mi. billigst 1770.- . . . .	⊙	140,—
8627	Sauber gest., Prachtposten Victoria ex Nr. 38-46, dab. 38(2), 39, 40(4), 41(13), 44(6), 45, 46(7 dab. 1x (*)), Mi. billigst 1500.- . . . .	⊙	130,—
8628	1902-13, gestempelter Prachtposten Eduard ex 102-120, bis auf 1 Pfund alles vorhanden, 5+10 sh 1x, sonst alles mehrfach, Farbenfundgrube, Mi. 1550.- . . . .	⊙	130,—
8629	1841: Interess. Altbestand geschnittene Victoria mit 21 x Nr. 3 und 15 x Nr. 4, dab. Paar, ansehen . . . . .	⊙	120,—
8630	1902-13, sauber gestempelter Prachtposten Eduard ex 102-20, bis 1 Sh alles mehr- bis vielfach, dazu 115(2), 116, Farbenfundgrube, Mi. billigst 1200.- . . . .	⊙	110,—
8631	1902-13, sauber gestempelter Prachtposten Eduard ex 102-120, alle Werte bis Sh 6 mehrfach, dazu schöne 5 Sh, Farbenfundgrube, Mi. billigst 1250.- . . . .	⊙	110,—
8632	1856, Victoria ohne Eckbuchstaben, Nr. 14(6) und 15(4), sauber bestempelt, Mi. billigst 1080.- . . . .	⊙	110,—
8633	1887-1900, sauber gestempelter Prachtposten, Victoria ex 86-97, 100-101, aller Werte 3- bis mehrfach vorhanden, Fundgrube für Farben, Pf, Wz., etc., Mi. 1650.- . . . .	⊙	110,—
8634	1876: Gest. Prachtposten mit 52 Werten 2 1/2 P. Victoria, Nr. 47, undurchsucht auf Platten, Wz., Mi. billigst 1300.- . . . .	⊙	100,—
8635	1887-1900: Sauber gest. Prachtposten Victoria, alle Werte ex 86-97, 100-101 mehrf. vorhanden, undurchsucht auf Farben, Wz, Pf Mi. 1450.- . . . .	⊙	95,—
8636	1855, sauber gestempelter Prachtposten von 12 Werten 4 P. Victoria, Nr. 13, Wz., etc. nicht bestimmt, Mi. billigst 720.- . . . .	⊙	80,—
8637	1867: Gest. Prachtposten von 10 Werten der 3 P. rosalia, Nr. 28, alle Platten ex 5-10 - meist mehrfach die gute Pl. 10 gleich 4x, Mi. 800.- . . .	⊙	70,—
8638	Ungebrauchter Prachtposten Eduard ex Nr. 102-120, dabei 104-108(2), 111, 112(3), etc., Mi. billigst 430.- . . . .	*	50,—
8639	1870, kleiner gestempelter Altbestand von 17 Werten der kleinen Victoriamarke Nr. 36 und 11 Mal Nr. 37, Mi. 480.- . . . .	⊙	45,—

## Kanalinseln

8640	Kollektion auf 17 Einsteckkarten, u.a. dabei Gurnesey-Alderney mit besseren Satzausgaben inkl. MiNr. 12/17 u. 32/36 je in Zwischenstegpaaren, 18/22 im senkr. Eckrandpaar, Jersey inkl. Markenheftchen 0-8a (Auflage nur 9.956 Stück) und einige Lokalmarken, u.a. von Lundy, Herm Inseln und Calf of Man . . . . .	**/*/⊙	60,—
------	---	--------	------

Griechenland		
8641	Sauberer kl. Posten besetzte Gebiete u.a. mit Nr. 13-14 I, II sowie Chimarra 5-12*, 16 gest. etc. Mi. 1250.- . . . . .	* / ⊙ 120,—
Jugoslawien		
8642	1956-61, gestempelter Motivbestand, nur mittlere und bessere Ausgaben, dabei Nr. 795-811(2), 842-50(4), 927-29(2), etc., Mi. 730.- . . . . .	⊙ 70,—
8643	1949-57, Prachtposten guter früher Ausgaben, dabei u.a. Nr. 583-86, 765-73, 795-803 je VB, 738-49, etc., Mi. 560.- . . . . .	⊙ 60,—
Liechtenstein		
8644	1917-1995, gemischt geführte Kabinett-Sammlung mit vielen kompletten Ausgaben, die Erhaltung ist am Anfang meist gestempelt und ungebraucht, später dann auch postfrisch mit u.a. Mi.Nr. 342-345, 348-352, 353-356, 357-359, 365-368, 399-401 etc., ferner noch Dienstmarken 45-69 komplett postfrisch sowie Nr. 398 auf Schmuck-FDC, alle ungebraucht Marken wurden entsprechend gerechnet, Mi. ca. 1.500.- . . . . .	** / * / ⊙ 250,—
8645	1962-1988, sammlungsartiger FDC Bestand in 5 Alben sowie loses FDC Material im Karton, streckenweise komplett. . . . .	⊠ 100,—
8646	1945-1985 (ca.) Postfr. kab.-bestand mit fast nur kpl. Ausgaben, dabei Nr. 253-55, 342-45, Dienst mit allein 3x der guten 40y etc. Mi. 600.- . . . .	** 80,—
8647	JAHRESGABE von der Postwertzeichenstelle Vaduz, 1968-2003 (ohne 1994), komplette Sammlung von 35 Karten, hoher Katalogwert . . . . .	△ 40,—
8648	14.9.78, Sonderflug Harau-Bellinzona; Zuleitungspost mit Dienstmarkenfrankatur; 2 Belege des Hin- und Rückfluges, selten . . . . .	⊠ 20,—
Luxemburg		
8649	<b>1851-1940, sehr reichhaltige, meist Prachtsammlung auf Albenblättern, mit guten Erstaussgaben, inklusive 1-4, 6-7, 9-13, 15-20, 22, 26-44, danach nur noch wenige Lücken, die Kinderhilfen 1929-38 sauber gestempelt, auch Dienst mit besseren Werten (31 nicht gerechnet), ab 1882 fast komplett, Nr. 34 unberechnet 72 KB Eckmgl. nur 50%, besichtigen, Mi. 10.000.- . . . . .</b>	* / ⊙ 1200,—
8650	<b>1852-1939, sehr reichhaltige Vorkriegssammlung, über Strecken komplett im Lindner-Falzlos-Album, mit den ganz guten Erstaussgaben Nr. 1-24 komplett, danach nur vereinzelt Lücken, die guten Kinderhilfe 1931-33, 1935 alle gestempelt, Bl.3, etwas Dienst, bitte ansehen, Mi. 8000.- . . . . .</b>	* / ** / ⊙ 800,—
8651	<b>1852-1859, hochwertiger Posten, geschnittener Erstaussgaben mit Nr. 1(3), 4(3), 6-7(4), 11(3), mit zahlreicher Prachtstücken, Mi. 4100.- . . . . .</b>	⊙ 350,—
8652	1882-1930: umfangreicher, sauber, rundgestempelter Dublettenbestand (nur wenige */**), viele 100 Werte, Zähnung stets billigst gerechnet, dabei 55 waagr. Paare, 208-17, 227-31, je deutlich lesbar gestempelt, etc., Mi. 1400.- . . . . .	** / * / ⊙ 150,—
8653	Lot besserer gest. Werte u. Sätze, dabei u.a. Mi. 157/60, 177/81, 208/12, 240/44, 245/49, 252/56, 259/64, 287/88, 315/20 etc., Mi. 1.100.- (Komplettfotos im Internet) . . . . .	ex137/332 ⊙ 150,—
8654	1865-72, sehenswertes Klassik Los mit 63 durchstochenen Wappen, ex Nr. 12-24, reihenweise Kabinettstücke mit Nr. 12, 13, 15(3), 16-20 mehrfach, 21, 23(2), Spezialistenfundgrube, besichtigen, Mi. 1150.- . . . . .	⊙ 150,—
8655	1945-1964: umfangreicher, nur sauber, rundgestempelter Prachtposten, viele hundert Werte mit besseren, wie Nr. 426, 555-557 (2), , 572-574, etc., Mi. ca. 1000.- . . . . .	⊙ 140,—
8656	1928-1939, sauber gestempelter Prachtbestand (kleiner Anteil auch *), mit vielen guten Kinderhilfen, dabei 207-31 (215-17, 230-31 je 2 Mal), 243-44, 288, 290-95 (2x), etc., bitte ansehen, Mi. 1150.- . . . . .	* / ⊙ 130,—
8657	1945-57: Ungebr. Prachtposten nur frühe Ausgaben, vor allem 552-557, 572-74 (2x) etc., Mi. ca. 1000.- . . . . .	* 120,—
8658	1865-2000, umfangreiche, meist sauber gestempelte Kollektion mit einigen 100 Werten und viel mittelmateriale, inklusive 572-74, etc., dabei einige Dubletten, Mi. 1100.- . . . . .	110,—
8659	1895-1921, sauber gestempelter Prachtposten (kleiner Anteil *), inklusive besseren Werten, vor allem Nr. 80 36-mal, mit schönem 8er-Block, 106 Briefstücke, etc. Mi. 1050.- . . . . .	* / ⊙ 100,—
8660	1922-1928, sauber gestempelter Prachtposten (kleiner Anteil *), inklusive besseren Werten. u.a. mit Nr. 148-151, 177-196, etc., Mi. 700.- . . . .	* / ⊙ 70,—
8661	1875-80, Prachtposten von 44 Werten gezeichneter Wappen, ex Nr. 27-44 (4 Kleinwerte *), dabei 27-31 (je 3), 39, kleinere oft mehrfach. Mi. billigst 580.- . . . . .	⊙ 70,—
8662	Sauber gestempelter Prachtposten ex 45-55, 57-65,, alle Werte 2- bis ca. 10-fach vertreten, Zähnungen, etc. unbewertet, Mi. 550.- . . . .	⊙ 50,—
8663	1859-1937, uraltes Teil-Auswahlheft (nur diverse Blätter) mit Material ca. bis II. Wk., dabei Mi.Nr. 3 ungebraucht, 11 gestempelt, diverse Dienstmarken 1875-1882 etc., nichts gerechnet, aber Katalogwert sicherlich über 1.000,- Euro, ansehen und kalkulieren! . . . . .	* / ⊙ Gebot
Monaco		
8664	1885-1933, reichhaltiger, kleiner Posten, Vorkriegsausgaben, dabei Nr. 2-5, 7, 8, 49 vom Oberrand, etc., Mi. 1120.- . . . . .	* / ⊙ 75,—
8665	1885-1933, kleine Kollektion mit besseren Werten, u.a. Nr. 7, 8, sowie die gute Porto Nr. 7, Mi. 450.- . . . . .	* / ⊙ 50,—
Österreich		
8666	<b>1850-1922, uralte Sammlung im Schaubek-Album, mit vielen besseren Werten ab 1(2)-5, 6(2), 9-10, 19-24, 29-154 und ab Nr. 178 fast komplett, ansehen, Mi. ca. 3000.- . . . . .</b>	* / ⊙ 350,—
8667	1948-1980, postfrischer Kabinettbestand mit einigen besseren, frühen Ausgaben wie 960-63, neueres oft in kleineren Stückzahlen vorhanden, schönes Los, Mi. 1250.- . . . . .	** 150,—
8668	1945-1969, umfangreicher, postfrischer Kabinettbestand, lagerbuchmäßig geführt, inklusive besseren Werten der 50iger Jahre, vieles mehrfach, kaum Freimarken, ansehen, Mi. 1150.- . . . . .	** 150,—
8669	1908-1937, umfangreicher, fast nur gestempelter Dublettenposten von 2.300 Werten, oft einfaches Material, dabei aber auch 203 a, b, ** (200.-), 246la* (100.-), etc., unberechnet . . . . .	120,—
8670	1957-1970, postfrischer Kabinett-Lagerbestand, nur Sondermarken, sehr reichhaltig mit fast allen Ausgaben in kleiner Stückzahl, dabei auch 1151l, ansehen, Mi. 1200.- . . . . .	** 120,—
8671	1945-1988, umfangreicher, sauber gestempelter Pracht-Dublettenposten, wohl ca. 2500-3000 Marken, jahrgangweise geordnet, dabei bessere a.d. 50-ziger, Mi. 1200.- . . . . .	⊙ 95,—
8672	1908-1937: Umfangr. Dublettenbestand mit vielen 100 Werten, oft einfacheres-mittl. Material incl, bess. wie 418-24, 512-17*, 587** etc, unberechnet . . . . .	** / * / ⊙ 80,—
8673	1968-1990, sehr umfangreiche Prachtposten, dabei ** 530.-, inklusive vielen Einheiten, Viererblocks, dazu 260.-, meist zentrisch gestempelt, viele VB, dazu Markentäschchen Nr.2 . . . . .	** / ⊙ 80,—
8674	Postfrischer Kabinettbestand Bauten, alle Werte etwa 10 Mal vorhanden, dazu etwas „schönes Österreich“, undurchsucht und billigst gerechnet, ansehen, Mi. 500.- ++ . . . . .	** 75,—
8675	1925-37, ungebrauchter Prachtposten mit besseren Ausgaben, dabei u.a. Nr. 632-37(2), 649-57(2), etc. Mi. 530.- . . . . .	* 75,—
8676	1957-67: postfr. Kab.-Kollektion, meist in kl. Stückzahlen, streckenweise als Viererblocks gesammelt, Mi. 600.- . . . . .	** 70,—
8677	1945-1970(ca): Umfangr. meist postfr. Markenposten mit einigen 100 Werten, meist Sondermarken, kleiner Anteil sauber gest., unberechnet, ansehen . . . . .	** / ⊙ 60,—
8678	1945-1987, umfangreiche Sammlung mit vielen 100 Werten im Borek-Album, allermeist gestempelt, bei den neueren Ausgaben auch einige **, ansehen . . . . .	* / ** / ⊙ 60,—
8679	1963 - 1991: Postfr. Kab.-blockbestand mit viel WIPA, dazu einige bess. KB um 1990, Mi. 290.- . . . . .	** 40,—
8680	1963/1980, sehr schöne Sammlung auf 140 aufwendig selbstgestalteten Albumblättern im KABE-Album, gesammelt wurden große Briefstücke, welche aus Ersttagsbriefen ausgeschnitten wurden. Der Sammler vermerkte neben den Marken immer den Ausgabeanlass und das Ausgabedatum . . . . .	△ 40,—

Polen		
8681	1925-1939, umfangreicher, allermeist sauber gestempelter Altbestand mit vielen 100 Werten, chronologisch geordnet mit kleinerem Anteil */**, viel Mittelmaterial, besichtigen, Mi. 1250.-	⊙/**/* 100,—
Portugal		
8682	1892-1935, saubere, ungebrauchte Kollektion mit zahlreichen guten Werten, wie Nr. 83, 154-56, 213-14y, 316-46, 454, etc., Rotkreuz 1927-35 komplett, Mi. 1750.-	* 170,—
8683	1870-84, sauber gestempelter Prachtposten, Luis ex Nr. 35-61, viele mittlere und bessere Werte, u.a. Nr. 35-36(2), 39(4), 40(3), 45(2), 47, 49(4), 60, 61(2), Spezialistenlos, Mi. mindestens 1200.-	⊙ 150,—
8684	1858-1985: Umfangr. Sammlung ab einigen breit geschnittenen Anfangswerten, u.a. Nr. 24 Luxus, dazu hunderte weitere Werte bis hin zu neueren (auch etw. **) sow. etw. Gebiete, besichtigen	**/*/⊙ 100,—
8685	1979-1982: Kab.-Bestand nur guter Blocks a. dekor. FDC. dab. gute Europa-Motiv etc, derzeit gesuchtes Sammelgebiet	⊠ 60,—
8686	1945-1971 sauber gestempelte Prachtsammlung inkl. Mittelwerten im Schaubek-Album, zusätzlich noch einige neue Blocks (20**/o) u. KB., Mi. 420.-	50,—
8687	1924-28: Sauber gest. Prachtposten nur Sonderausg. ex 316-471, meist versch. dab. 451-54, 466-71 etc., Mi. 300.-	⊙ 50,—
8688	1892-93: Sauber gest. kl. Posten „Provisorio“-Aufdrucke, teils unterschiedl., dab. Nr. 78-80, 82-84, 86, 93-95, Mi. ü. 500.-	⊙ 50,—
8689	1930-44, sauber gestempelter Prachtbestand, inklusive besseren Werten wie Nr. 580 (2), 605, 641, etc., Mi. 350.-	⊙ 40,—
Rumänien		
8690	1956-63, sauber gestempelte Prachtsammlung, umfangreich im Falzlos-Album, mit vielen kompletten Serien und Blocks, Mi. 550.-	⊙ 55,—
Schweden		
8691	1910-1989, postfrische Kabinett-Sammlung mit guten Ausgaben wie z.B. Mi.Nr. 227-238 A+B, 245-249 A+B, 406-410 Kleinbogen etc., ferner diverse Zusammendrucke bzw. H-Blätter und einige Dubletten, im Anhang noch kleine postfrische Sammlung Färöer 1979-1987 sowie etwas Bogenware, diese beide zusammen mit Frankaturwert ca. 1.150.- Kronen	** 250,—
Schweiz		
8692	Sammlung der Pro Juventute und Pro Patria Ausgaben ab 1916-1960 bis auf ein paar kleine Werte kpl. dazu eine Reihe Dubletten im Einsteckbuch, Mi. ca. 900.-	**/* 75,—
8693	PRO JUVENTUTE 1963, 30 Sätze MiNr. 786y/790y im postfrischen Teilbogensatz, Mi. 195.-	** 30,—
Tschechoslowakei		
8694	1818 - 1970, Umfangr. Dubl.-posten von ca. 5000 Marken ab 300 Werte Hradschin incl. 25 U a. Postformular, 192 - 94A, nichts gerechnet, ansehen	75,—
8695	1920-46, altes Album mit etwa 400 Werten, dabei Nr. 192-194, sowie Nr. 330-331x gestempelt, unberechnet	*/⊙ 60,—
8696	1920-1999, (ca.), sammlungsartiger Bestand im dicken Einsteckbuch mit ca. 1300 verschiedenen gest. Werten und 10 postfr./gest. Blockausgaben sowie ca. 130 Slowakei, alles sehr sauber (alter Ausruf 80)	⊙ 60,—
8697	1960-77, Kabinett Posten, besserer Kleinbogen, dabei 1234-39 gestempelt, 2387-90(2) postfrisch, etc. Mi. 400.-	**/⊙ 45,—
Türkei Portomarken		
8698	1869: ca. 100 Portomarken ex Nr. 11-15, meist 13-14B, mehr als die Hälfte ist **, Spezialistenfundgrube	**/*/⊙ 50,—
Ungarn		
8699	1915-1982, (ca.), sammlungsartiger gest. Bestand im randvollen 48 Seiten Einsteckbuch, enthalten sind ca. 1500 versch. Werte sowie zusätzlich über 100 Viererblöcke, nichts gerechnet	⊙/* 50,—
ÜBERSEE		
Burundi		
8700	1963-1968, (ca.), sammlungsartiger Bestand auf 51 Lindner T Blankoblättern, ab MiNr. 40/41, dabei ca. 100 kpl. Satzausgaben, teils in Viererblöcken, viele herrliche lange Motivsätze u.a. Blumen, Schmetterlinge, Tiere, etc., nichts gerechnet (alter Ausruf 70)	⊙ 50,—
Israel		
8701	1960-1985: Kab.-FDC-Sammlung, hunderte von Belegen und bis auf ganz wenige Ausnahmen (großform. Blocks, einige Dauerserien) kpl. alle Tab, selten angeboten	⊠ 90,—
Kanada		
8702	1897-1942: Sauber gestempelt: Prachtposten inkl. besseren werten, dabei u.a. Nr. 59,68,83 etc. dazu Nr. 216-227**, mi. 500	70,—
Kolumbien		
8703	1951-1957, 6 verschiedene Belege, je mit dekorativer Frankatur, meist aus einer Korrespondenz nach Deutschland geflogen (Komplettfotos im Internet) (Komplettfotos im Internet)	⊠ 50,—
Uno New York		
8704	1951-2000, bis auf Bl. 1 in den Hauptnr. komplette postfrische Sammlung, im Einsteckbuch	100,—
USA Unionsausgaben		
8705	USA, 1861/70, 35 Werte auf 2 alten Albumseiten, dabei u.a. Mi. 19x (2), 20 (2), 29, 30 (2) 36W, 40, 40W (falzhell), 41(*) sowie Zeitungsmarken Mi.1/4 (*) in üblicher mangelhafter Erhaltung, ansehen!	100,—
Motive		
8706	Sauber gestempelte Westeuropa-Blocksammlung (weniges auch **), meist um 1978-82, dabei auch gute Kleinbogen, umfangreich in 2 Alben	⊙/** 120,—
8707	PHILAT. Ausstellungen 1967-84, Lot mit 36 Blocks u. KLB, meist postfr.	**/⊙ 70,—
8708	1978-80, sauber gestempelte Kabinett- Blocksammlung Westeuropa im neuwert „Lindner-T-Album (Neupreis über 120.-), dabei auch einige gute Liechtenstein Kleinbogen, Mi. 360.-	⊙ 50,—
8709	FUSSBALL, kleine Kollektion mit Belegen aus 1984/1985, u. a. dabei Absenderfreistempel der FIFA (2x) und eigenhändige Original-Unterschriften der Fußballer-Legenden Fritz Walter (2x) und Wolfgang Overath (4x)	⊠ 40,—

**Mehrwertsteuer: Der Zuschlagpreis ist immer steuerfrei, nur auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen werden 19 % Mwst. berechnet!**